Orthographis... Wörterbuch der deutschen Sprache

Konrad Duden

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig und Wien.

Bilder-Atlas
zur Geographie von Europa.

233 Abbildungen mit beschreibendem Text

von Dr. Alois Geistbeck.

In Leinwand gebunden 2 Mark 25 Pfennig.



zur Geo … ereuro-

…

314 Ab … Text

In Lein … Pfennig.

zur Zo … etiere.

258 A … Text

von … aff.

In Leinwand gebunden 2 Mark 50 Pfennig.

ig.

Dear Mr. Greeley:

I return herewith Duden 7th ed., first impression; we retain here the copy of 7th ed. new impression, and also the 8th ed.; we know no use in keeping here the duplicate 7th ed.

We have never found any difference between the two impressions of the 7th ed.

Byington.

Orthographisches Wörterbuch

der deutschen Sprache

von

Dr. Konrad Duden,
Gymnasialdirektor.

Nach den für Deutschland, Österreich und die Schweiz gültigen amtlichen Regeln.

Siebente Auflage.

Leipzig und Wien.
Bibliographisches Institut.
1902.

Vorwort zur siebenten Auflage.

Der Stand der „Orthographischen Frage" hat sich seit dem Erscheinen der vorigen Auflage dieses Buches zu Anfang des Jahres 1900 wesentlich verändert. Mußte ich mich damals damit begnügen, am Schluß des Vorwortes die Hoffnung auszusprechen, „es werde dem unerträglichen Übelstand, daß die jungen Leute die Rechtschreibung, die sie in der Schule haben lernen müssen, nicht anwenden dürfen, wenn sie in den Staatsdienst treten, in absehbarer Zeit ein Ende gemacht werden", so darf ich heute der lebhaften Freude Ausdruck geben, daß es den vereinten Bemühungen der Reichsbehörden, der deutschen Bundesregierungen und besonders des preußischen Unterrichtsministeriums gelungen ist, ein noch viel höheres Ziel zu erreichen. Die Regierungen haben nämlich auf Grund der Beschlüsse der „Orthographischen Konferenz", die vom 17. bis zum 19. Juni 1901 in Berlin getagt hat, wirklich und wahrhaftig eine einheitliche Rechtschreibung für das ganze Deutsche Reich geschaffen. Geschwunden ist nicht nur der Zwiespalt zwischen Schule und Amt, da voraussichtlich alle Behörden des Reiches und der Bundesstaaten sich fortan im amtlichen Verkehr nur noch der „neuen Rechtschreibung", die zunächst wiederum in der anspruchslosen Form eines Regelbüchleins für die Schulen vorliegt, bedienen werden, sondern geschwunden sind auch die Eigentümlichkeiten, durch die sich bisher noch die Schulorthographieen der einzelnen Staaten voneinander unterschieden, da alle Bundesregierungen das genannte Regelbüchlein als geeignete Grundlage für den Schulunterricht anerkannt haben.

Da nun auch die österreichische Regierung in höchst dankenswerter Weise zunächst durch die Entsendung eines Kommissars zu den in Berlin gepflogenen Beratungen den Wunsch zu einer Verständigung mit Deutschland kundgegeben und dann die Verarbeitung der Konferenzbeschlüsse, wie sie in der Form des Regelbuchs für „die deutsche Rechtschreibung" vorliegt, anerkannt und

angenommen hat, da ferner die Schweizer Bundesbehörden schon seit acht Jahren sich der preußischen Orthographie, wie sie in diesem Orthographischen Wörterbuche dargelegt ist, angeschlossen haben, und da endlich auch in den Kreisen der Deutschen in Amerika, und zwar besonders in den deutschen Schulen Nordamerikas, das vorliegende Orthographische Wörterbuch schon jetzt fast allgemein als maßgebend gilt, so besitzen wir jetzt in der Tat eine Rechtschreibung für das ganze deutsche Sprachgebiet, soweit die deutsche Zunge klingt.

Dieser endlich errungene Erfolg der lange Jahre hindurch sich hinziehenden Verhandlungen von Regierung zu Regierung und der mehrfach wiederholten Beratungen in größern und kleinern Konferenzen erscheint so bedeutsam und erfreulich, daß daneben die der jetzt allgemein gültigen Rechtschreibung in der Tat noch anhaftenden Mängel nicht so schwer ins Gewicht fallen. Wer das vorliegende Ergebnis der gemeinsamen Arbeit von Regierungen und Fachmännern mit Billigkeit beurteilen will, der muß sich vergegenwärtigen, welche Aufgabe zu lösen war. Das zunächst und vor allen Dingen zu erstrebende Ziel war die Einheit der Rechtschreibung. Dieses Ziel konnte man bei besonnenem Vorgehen zu erreichen hoffen. Hätte man damit eine gründliche Reform der Rechtschreibung verbinden wollen, so hätte man alsbald den Boden unter den Füßen verloren und wäre einem in der Luft schwebenden Trugbilde nachgejagt. Wollte man die Zustimmung der entscheidenden Stellen zu der Einführung der sogenannten „neuen" Rechtschreibung in den Verkehr der Behörden und dadurch in das öffentliche Leben überhaupt erlangen, so mußte man alle grundstürzenden Neuerungen vermeiden. Wollte man die Zustimmung der Regierungen zu der erstrebten einheitlichen Rechtschreibung für die Schulen erhalten, so durfte man den Boden der Schulorthographie, auf dem ja die Einheit in allem Wesentlichen bereits bestand, nicht verlassen. Und wollte man endlich auch die in unwesentlichen Dingen hier und da zwischen den Schulorthographieen der einzelnen Bundesstaaten noch bestehenden Verschiedenheiten beseitigen, so mußte man sich gegenseitig Zugeständnisse machen.

Daß die so entstandene „deutsche Rechtschreibung" weit davon entfernt ist, ein Meisterwerk zu sein, das weiß niemand besser, als wer daran mitzuarbeiten berufen war. Aber sie darf vielleicht die Anerkennung beanspruchen, nahezu die beste zu sein, die unter den gegebenen Umständen erreicht werden konnte. Wenn nämlich auch ihr Hauptvorzug darin besteht, daß sie überhaupt da ist und

allgemeine Gültigkeit hat, so hat sie doch auch, und zwar nicht nur gegenüber den vielen alten Orthographieen, sondern auch gegenüber der bisherigen Schulorthographie, nicht gering anzuschlagende Verbesserungen aufzuweisen. Dadurch, daß sie das **th** und das **ph** aus allen Wörtern deutschen Ursprungs beseitigt und ferner der Anwendung deutscher Lautbezeichnung, insbesondere des **k** und **z** statt des **c**, des **sch** statt des **ch** in den Fremdwörtern weitgehende Zugeständnisse gemacht hat, hat sie auf dem Wege, den die Entwickelung der deutschen Rechtschreibung seit Rudolf von Raumers Widerspruch gegen die Reformen der historischen Schule eingeschlagen und verfolgt hat, einen nicht unerheblichen Fortschritt gemacht. Indem ich von „einem Fortschritt" spreche, deute ich schon an, daß nach der Meinung derer, die an dem Zustandekommen der neuen, einheitlichen Rechtschreibung mitgearbeitet haben, jetzt keineswegs für alle Zeiten ein Stillstand eintreten soll. Nur ein Zwischenziel ist erreicht worden, hinter dem jetzt keiner mehr zurückbleiben darf, der sich nicht absichtlich absondern und in den Schmollwinkel stellen will. Es fehlt auch nicht an Wegweisern, die auf ein ferneres Ziel hindeuten. Wann ein neuer Schritt dahin getan werden soll, darüber braucht sich jetzt noch niemand den Kopf zu zerbrechen. Jetzt gilt es vielmehr, eingedenk des Wortes, daß das Bessere des Guten Feind ist, das Gute, das doch jedenfalls in der Tatsache einer einheitlichen Schreibung für das ganze deutsche Volk liegt, ohne Voreingenommenheit anzunehmen und auch da, wohin das Machtwort der Regierungen nicht reicht, unter Verzicht auf persönliche Wünsche und Neigungen, sich dem nun einmal für Schule und Amt Angeordneten willig anzuschließen.

Dabei können die theoretischen Erörterungen der Anhänger einer durchaus lautgetreuen Schreibung über die beste Rechtschreibung und die Kritik der jetzt für längere Zeit gültigen ruhig ihren Gang weiter gehen. Das kann zwar für den Augenblick nichts helfen, aber doch für die Zukunft nützlich sein. Jedenfalls aber ist es eine Forderung der Billigkeit, daß die über die Lage der Dinge wohl unterrichteten Kritiker von dieser Seite nicht den Personen zur Last legen, was in den Verhältnissen begründet ist, und daß sie anerkennen, daß das jetzt Erreichte eine Station auf dem Wege zu ihrem eigenen Ziele bedeutet.

Der Plan der siebenten Auflage ist in allem Wesentlichen derselbe geblieben wie schon von der dritten Auflage an. Das Buch soll nach wie vor in erster Linie als Orthographisches, nicht

als Deutsches Wörterbuch und noch viel weniger als Fremdwörterbuch dienen. Sein Hauptzweck besteht darin, über die Schreibung aller gebräuchlichen hochdeutschen Wortstämme Auskunft zu geben. Abgeleitete Formen und Zusammensetzungen, deren Vorhandensein allgemein bekannt ist, und deren Schreibung und Bildung keinerlei Schwierigkeit bietet, konnten nur in beschränkter Zahl aufgenommen werden. Seltenern und mundartlichen Wörtern ist nur dann Zutritt gewährt worden, wenn sie in der Literatur, in Dichtung und Prosa, als Wörter, deren Verständnis man beim Leser ohne weiteres voraussetzt, vorkommen. Ebenso haben technische Ausdrücke nur dann Aufnahme gefunden, wenn sie in gemeinverständlichen Schriftwerken, die sich nicht bloß an einen engern Kreis von Fachgenossen wenden, gebraucht werden. So konnte von dem, was die Entwickelung der Technik an Neubildungen, meist in Gestalt neugeschaffener Fremdwörter, lieferte, und was die Tagesereignisse von Namen, besonders von geographischen Namen, unserm Gesichtskreis näher brachten, nur ein Teil aufgenommen werden. Reicher ist der Zuwachs, den jede neue Auflage, auch die vorliegende, an deutschen Wörtern erfahren hat. Neues und zu neuem Leben erwachtes, aus dem Schatten der Mundart in das Licht der Schriftsprache eingetretenes Sprachgut habe ich mit Vorliebe aufgenommen und so vielleicht hier und da ein gutes lebensfähiges Wort vor dem Vergessenwerden bewahrt und manches gute deutsche Wort, das bisher nur in fachmännischen Kreisen verständlich war, durch Aufnahme in das Wörterbuch und durch eine kurze Erklärung dem allgemeinen Verständnis näher gebracht. Das gilt unter anderm auch von der Sprache der Landwirtschaft, für die mir Herr Dr. Gabler, Direktor der landwirtschaftlichen Schule in Varel, sehr dankenswerte Beiträge geliefert hat, und von der Sprache des Seemannslebens, für die ja erfreulicherweise das allgemeine Interesse von Tag zu Tag zunimmt. Eine Anzahl guter Verdeutschungen von Fremdwörtern habe ich dem Fremdwörterbuch von Otto Sarrazin und den vom Allgemeinen Deutschen Sprachverein herausgegebenen Verdeutschungsbüchern mit Dank entnommen. Auch die Felddienstordnung und die neue deutsche Militärstrafgerichtsordnung haben dem Orthographischen Wörterbuch manche gute Verdeutschung und Neubildung geliefert, wie es denn überhaupt nicht dankbar genug anerkannt werden kann, daß die Heeresverwaltung in der allmählichen Beseitigung entbehrlicher Fremdwörter ein mustergültiges Beispiel gibt.

Die reichste Ausbeute aber hat das Orthographische Wörterbuch schon in der vorigen Auflage aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch gewonnen. Nicht nur die wichtigsten Neubildungen, die das auch um die Schönheit und die Reinheit unserer Sprache so verdiente Werk geschaffen, sondern auch zahlreiche neue Bewertungen, die es bereits vorhandenen Wörtern verliehen hat, haben einen Platz in dem Orthographischen Wörterbuch gefunden. Auch diese neuen Bewertungen vorhandener Wörter sind eine Bereicherung unserer Sprache; denn durch sie besitzen wir nunmehr manche feststehende deutsche Fachausdrücke an Stelle früher für unentbehrlich gehaltener Fremdwörter der „Rechtssprache“.

Daß für dieses Buch in allen Stücken die „neue Bearbeitung“ des amtlichen Regelbuchs maßgebend gewesen ist, braucht kaum gesagt zu werden. In betreff der Dinge, für die das Regelbuch keine Vorschrift gegeben hat, habe ich mich bemüht, soviel wie möglich im Geiste der Beschlüsse der Orthographischen Konferenz zu verfahren. Dabei blieb immerhin noch, besonders was die Schreibung von Fremdwörtern und Eigennamen betrifft, der persönlichen Auffassung ein gewisser Spielraum. Man kann z. B. zuweilen zweifelhaft sein, wieweit die gegebene Richtschnur die Anwendung deutscher Lautbezeichnung in Fremdwörtern und in Eigennamen zuläßt. In solchen zweifelhaften Fällen habe ich mich, besonders wo es sich um geläufige Fremdwörter und um bekannte Namen handelt, in der Regel für die deutsche Lautbezeichnung entschieden. Besonders erschien es mir wünschenswert, deutsche Eigennamen den Gesetzen der deutschen Rechtschreibung zu unterwerfen. F a m i l i e n n a m e n zwar sind unantastbar, und Schreibungen wie Göthe statt Goethe, Bismark statt Bismarck muten uns fremdartig, ich möchte sagen unhistorisch, an. Aber V o r n a m e n müssen den allgemeinen Gesetzen folgen, und Schreibungen wie Carl, Conrad, Adolph, Rudolph sind nicht mehr zulässig. Nicht mit derselben Bestimmtheit kann man sich über die Schreibung der Ortsnamen aussprechen. Allerdings sollte man meinen, es m ü s s e hier ebenso verfahren werden wie bei den Vornamen, d. h. man müsse sie den allgemeinen Gesetzen der Rechtschreibung gemäß schreiben, und wie man ganz allgemein aus allen ursprünglich deutschen, ja auch aus allen Lehnwörtern das fremde, für unser Alphabet völlig überflüssige C verbannt habe, so müsse es auch aus allen deutschen Ortsnamen schwinden, d. h. wie längst niemand mehr Canzler, Canzel, Creuz, Cruste, Crone oder gar Cörper schreibe, so dürfe man auch nicht

mehr Cassel, Castel, Coblenz, Cronberg oder gar Cöln, Cöpenick und Cölleda schreiben. Aber in Wirklichkeit liegt doch hier die Sache etwas anders. Für das Orthographische Wörterbuch freilich kann es keine andre Richtschnur geben als die durch die allgemeinen Regeln der Rechtschreibung gezogene. Aber es muß doch darauf hingewiesen werden, daß die aufgenommenen Schreibungen von Ortsnamen keine allgemeine Geltung beanspruchen können, da die Feststellung der Schreibung von Ortsnamen Sache der höchsten Landesbehörde ist.

Es bleibt mir nur noch übrig, den zahlreichen Freunden dieses Buches, die mich durch Berichtigung von Irrtümern oder durch Einsendung von neuen Beiträgen erfreut haben, auch an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank zu sagen. Ganz besonders aber ist unter den Förderern des Buches Herr Otto Reinecke, Korrektor bei der Reichsdruckerei in Berlin, zu nennen. Ihm verdanke ich eine ganze Anzahl wertvoller Beiträge, und überdies hat er sich durch eine peinlich genaue Revision der Korrektur des ganzen Buches nicht nur um die typographische, sondern in hervorragendem Maße auch um die sachliche Korrektheit dieser neuen Auflage das größte Verdienst erworben. Ihm für diese seine unermüdliche und selbstlose Mitarbeit auch hier meinen wärmsten Dank zu sagen, ist mir eine angenehme Pflicht.

Möge nun das Orthographische Wörterbuch, wie es bisher den Ruf gehabt hat, für diejenigen, die, sei es der Not gehorchend oder dem eigenen Triebe, der „Schulorthographie" folgten, ein zuverlässiger Ratgeber in orthographischen Nöten zu sein, so auch jetzt unter denen, die die neue „deutsche Rechtschreibung" anwenden wollen oder müssen, sich neue Freunde erwerben.

Für Berichtigungen und neue Beiträge, die in den Rahmen des Buches passen, werde ich nach wie vor stets sehr dankbar sein.

Hersfeld, im Januar 1902.

Konrad Duden.

Vorbemerkungen.

Die Vorbemerkungen sollen erstens über die in dem Orthographischen Wörterbuch angewendeten Regeln der Rechtschreibung und zweitens über die für wünschenswert erachteten grammatischen Belehrungen kurz Aufschluß geben.

I. Zur Rechtschreibung.

In allen Stücken ist die Rechtschreibung befolgt, die auf Grund der Beschlüsse der Orthographischen Konferenz vom 17., 18. und 19. Juni 1901 in der »Neuen Bearbeitung« des amtlichen Regelbuchs für die deutsche Rechtschreibung angewendet ist. Diese sogenannte »neue Orthographie« weicht nur in wenigen Stücken von der bisherigen Schulorthographie ab und bedarf auch nur weniger Ergänzungen. Das Beachtenswerteste aus den Regeln soll nebst einigen Ergänzungen hier angeführt werden.

Über das th.

Das **th** wird nur noch in Fremdwörtern und in Lehnwörtern geschrieben; in allen ursprünglich deutschen Wörtern schreibt man nur noch t, also auch in den bekannten sieben Wörtern, die bisher noch das th bewahrt hatten: Tal, Ton, Tor (der und das), Tran, Träne, tun und Tür; ebenso in den von diesen Wörtern gebildeten Ableitungen, z. B. Taler, tönern, töricht, tranig, tränen, tätig, Untertan.

Auch in Personennamen deutschen Ursprungs ist bloßes t statt des bisherigen th zulässig, in einigen selbst vorzuziehen, z. B. in Berta, Bertold. Gleichberechtigt ist t mit th in Günter und Walter.

Für das Wort »Thee«, in dem das th keine etymologische Berechtigung hat, und in dem überdies die Länge des Vokals schon durch Verdoppelung bezeichnet ist, ist die Schreibung ohne h als gleichberechtigt aufgenommen.

Über das ph.

Das **ph** wird nur noch in Fremdwörtern geschrieben; in allen ursprünglich deutschen Wörtern und Namen, in denen früher ph stand, schreibt man jetzt f, z. B. Efeu, Rudolf, Westfalen, ebenso in den völlig eingebürgerten Fremdwörtern Elefant, Elfenbein, Fasan und Sofa.

Über die S-Laute.

Vor **t** und **p** steht — außer in Zusammensetzungen, wie z. B. Haustür — immer ſ, z. B. faſten, Kiſte, Pfoſten; Haſt, Luſt, Roſt; (er) lieſt, reiſt, toſt; — Haſpe, Weſpe, Riſpe, Knoſpe, knuſpern.

Wenn hinter **ſſ** der tonloſe Vokal e ausfällt, ſo muß es, da ſſ nur zwiſchen zwei Vokalen ſtehen kann, in **ß** verwandelt werden; ſo

wird z. B. aus angemessener angemeßner, aus wässerig wäßrig. Dagegen bleibt das ſ, wenn hinter ihm ein tonloses e ausfällt, unverändert, z. B. unsre statt unsere, Drechsler statt Drechseler.

In lateinischer Schrift setzt man **s** für ſ und s ohne Unterschied, **ss** für ſſ und **ß** für ß. Statt **ß** ist auch **ſs** zulässig. Für ß tritt in großer Schrift sz ein, z. B. MASZE (Maße), aber MASSE (Masse).

Zusammentreffen dreier gleicher Konsonanten.

Wenn bei Zusammensetzungen drei gleiche Konsonanten zusammentreffen, z. B. in Brennnessel, Schifffahrt, Schnellläufer, so kann man davon einen ausfallen lassen; man darf also schreiben Brennessel, Schiffahrt, Schnelläufer. Aber bei Silbentrennung tritt der dritte Konsonant wieder ein, also Brenn-nessel, Schiff-fahrt, Schnell-läufer. In dennoch, Dritteil und Mittag setzt man den Konsonanten immer nur zweimal, auch bei Silbentrennung, also den-noch, Drit-teil, Mit-tag. Nach ck (= kk) darf das k und nach tz (= zz) darf das z nicht ausfallen; man schreibt also Rückkehr, Schutzzoll.

Über die Silbentrennung (wörtlich nach dem amtlichen Regelbuch).

Mehrsilbige Wörter, die man über zwei Zeilen zu verteilen gezwungen ist, trennt man im allgemeinen nach Sprechsilben, d. h. so, wie sie sich beim langsamen Sprechen von selbst zerlegen, z. B. Wör-ter-ver-zeich-nis, Ge-schlech-ter, Freun-des-treue, Über-lie-fe-rung; aus einzelnen Buchstaben bestehende Silben werden besser nicht abgetrennt.

Dabei sind folgende Regeln zu beachten:

1. Einfache (nicht zusammengesetzte) Wörter.

a) Ein einzelner Mitlaut kommt auf die folgende Zeile, z. B. tre-ten, nä-hen. — **ch**, **sch**, **ß**, **ph**, **th** bezeichnen nur einfache Laute und bleiben daher ungetrennt, z. B. Bü-cher, Hä-scher, Bu-ße, So-phie, ka-tholisch. — **x** und **z** werden hierbei wie einfache Mitlaute behandelt, z. B. He-xe, rei-zen.

b) Von mehreren Mitlauten kommt der letzte auf die folgende Zeile, z. B. An-ker, Fin-ger, War-te, Rit-ter, Was-ser, Knos-pe, tap-fer, kämp-fen, Karp-fen, Ach-sel, krat-zen, Städ-te, Verwand-te. **ck** wird dabei in zwei k aufgelöst, z. B. Hak-ke. Nur **st** bleibt immer ungetrennt, z. B. La-sten, be-ste, ko-sten, Klo-ster, mei-ste, Fen-ster, För-ster, Pfing-sten.

Anmerkung. In einfachen Fremdwörtern gehören die Lautverbindungen von b, p, d, t, g, k mit l oder r in der Regel auf die folgende Zeile, z. B. Pu-blikum, Me-trum, Hy-drant.

2. Zusammengesetzte Wörter sind nach ihren Bestandteilen zu trennen, die Bestandteile selbst werden wie die einfachen Wörter behandelt, z. B. Diens-tag, Tür-an-gel, Emp-fangs-an-zei-ge, Vor-aus-set-zung. Diese Teilung bleibt auch da geboten, wo sie der gewöhnlichen Aussprache nicht gemäß ist, z. B. hier-auf, her-ein, hin-aus, dar-über, war-um, wor-an, be-ob-achten, voll-enden.

Anmerkung. Für zusammengesetzte Fremdwörter gilt dieselbe Regel wie für solche deutsche Wörter. Man schreibt also z. B. Atmo-sphäre, Mikro-skop, Inter-esse. Erkennt man die Bestandteile von Fremdwörtern nicht, so richte man sich nach den Regeln unter 1a und b.

Über den Bindestrich (wörtlich nach dem amtlichen Regelbuch).

1. Wird bei der Zusammenstellung von zusammengesetzten Wörtern ein ihnen gemeinsamer Bestandteil nur einmal gesetzt, so tritt an den übrigen Stellen statt seiner der Bindestrich ein, z. B. Feld- und Gartenfrüchte, Jugendlust und -leid.

2. Der Bindestrich ist außerdem zulässig

a) in der Zusammensetzung von Eigennamen und in den von solchen oder in ähnlicher Weise gebildeten Eigenschaftswörtern, z. B. Jung-Stilling, Reuß-Greiz, Bergisch-Märkische Eisenbahn;

b) in besonders unübersichtlichen Zusammensetzungen, z. B. Haftpflicht-Versicherungsgesellschaft, aber nicht in leicht übersichtlichen Zusammensetzungen, wie z. B. Turnverein, Kirchenkasse, Prüfungsordnung, Amtsgerichtsrat;

c) in einzelnen Fällen mit Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift, z. B. Schluß-s, Dehnungs-h, I-Punkt, A-Dur u. ä.[1]

Über den Apostroph (wörtlich nach dem amtlichen Regelbuch).

1. Wenn Laute, die gewöhnlich zu sprechen und zu schreiben sind, unterdrückt werden, so deutet man ihre Stelle durch ein Auslassungszeichen (den Apostroph) an, z. B. heil'ge Nacht, ist's, geht's.

Anmerkung. Bei der Verschmelzung von Verhältniswörtern mit dem Geschlechtswort ist das Auslassungszeichen nicht anzuwenden, z. B. ans, ins[2], durchs, am, beim, unterm, vom, zum.

2. Bei den auf einen S-Laut ausgehenden Eigennamen wird der zweite Fall durch das Auslassungszeichen kenntlich gemacht, z. B.

---

[1] Zu den übersichtlichen Zusammensetzungen, die ohne Bindestrich geschrieben werden sollen, gehören auch solche mit einfachen Namen, z. B. Wilhelmsplatz, Friedrichsallee, Luisenufer. Wie es bei Zusammensetzungen eines Gattungsbegriffs mit zwei Namen oder einem Namen und Titel gehalten werden soll, darüber enthält auch die neue Bearbeitung des amtlichen Regelbuchs keine Vorschrift. Man hat also, wie bisher, unter den verschiedenen Schreibweisen zu wählen. Was zunächst die Ortsbezeichnungen betrifft, so finden sich z. B. für einen nach dem Kaiser Wilhelm benannten Platz folgende Schreibungen: 1. Kaiser Wilhelmsplatz, 2. Kaiser-Wilhelmsplatz, 3. Kaiser-Wilhelms-Platz und 4. Kaiserwilhelmsplatz. Zu verwerfen ist die erste Schreibung, die, nach englischer Art, einen Teil der Zusammensetzung gar nicht als solchen erkennen läßt. Sehr üblich ist die zweite; allein da sie Titel und Namen voneinander trennt und den Namen in engere Verbindung mit dem Gattungsbegriff bringt, so kann sie leicht eine irrige Vorstellung wecken, und ich möchte sie daher nicht empfehlen. Die dritte und die vierte Schreibung behandeln Namen und Titel gleich und sind beide völlig korrekt. Die vierte empfiehlt sich wegen der leichteren Darstellbarkeit durch die Schrift am meisten. Sie findet sich als feststehend z. B. in Johanngeorgenstadt, als sehr üblich in Johanngeorgenallee. Üblicher aber ist die dritte, z. B. Kaiser-Wilhelms-Platz. — Bei andern ähnlichen Zusammensetzungen, besonders bei Namen von Unterrichtsanstalten, Stiftungen u. dgl., ist die dritte Schreibung am meisten im Gebrauch, z. B. Friedrich-Wilhelms-Universität (in Berlin), Kaiser-Friedrichs-Gymnasium (in Frankfurt a. M.), Friedrich-Wilhelms-Schule (in Eschwege), Fürst-Bismarck-Stiftung (in Berlin). Die in diesem Buche angegebenen Schreibungen beanspruchen natürlich nicht, allein richtig zu sein; sie können nur unbedenklich angewendet werden.

[2] Steht aber das s statt des Genitivs **des**, so setzt man den Apostroph, z. B. in's Teufels Küche.

Voß' Luise, Demosthenes' Reden; ohne dieses Zeichen schreibe man aber z. B. Schillers Gedichte, Goethes Werke, Homers Ilias, Ciceros Briefe.[1]

Über das Trema. — Ä, Ö, Ü statt Ae, Oe, Ue.

Das Trema braucht in der deutschen Schrift nur ganz vereinzelt angewendet zu werden. Es ist überall unzulässig, wo ein Mißverständnis nicht möglich ist. So ist es nie anzuwenden zur Trennung von **a** und **e**, **o** und **e**, **u** und **e**, auch nicht im Anfang großgeschriebener Wörter. Denn da hier der Umlaut statt durch **Ae**, **Oe**, **Ue** nur noch durch **Ä**, **Ö**, **Ü** bezeichnet werden darf, so muß **Ae**, **Oe**, **Ue** stets zweisilbig sein, und es kann z. B. Aeronaut nur viersilbig gelesen werden.

Auch sonst wende man das Trema nur an, wo man glaubt, der unrichtigen Aussprache des Geschriebenen vorbeugen zu müssen, z. B. etwa in Aï (Faultier), Aleüten, nicht aber bei Rhomboid, Atheist, Kasein, Wörtern, die nicht leicht jemand falsch, d. h. zweisilbig, aussprechen wird. Das amtliche Regelbuch erwähnt das Trema gar nicht.

II. Zur Grammatik.

Bei einigen Gruppen von Wörtern bietet die Schreibung von gewissen Flexionsformen einige Schwierigkeit. Das ist zunächst der Fall bei den Wörtern, deren Stamm auf einen S-Laut oder auf ein **sch** ausgeht, und zwar nicht nur, weil die Schreibung der S-Laute in den verschiedenen Formen eines und desselben Stammes an sich schon Schwierigkeiten bietet, sondern deshalb auch, weil das amtliche Regelbuch in Anm. 2 zu § 12, 1 einige Regeln gibt, deren richtige Anwendung besondere Aufmerksamkeit erheischt.

Verkürzte Formen von Wörtern, deren Stamm auf einen S-Laut oder auf ein sch ausgeht.

Die amtliche Vorschrift lautet:

Anmerkung 2. Bei Zeitwörtern, deren Stamm auf einen S-Laut (s, ß, ss, z, tz, x) ausgeht, wird von der Endung est der zweiten Person, sobald sie das e verliert, auch das s ausgelassen, z. B. du liest neben du liesest, du wächst neben du wächsest, du reist neben du reisest (reisen), du reißt neben du reißest (reißen), du ißt neben du issest, du läßt neben du lässest, du sitzt neben du sitzest. Bei der Steigerung von Eigenschaftswörtern, die auf einen S-Laut ausgehen, schreibe man die volle Form, z. B. heißeste, süßeste; ausgenommen sind nur größte, beste. — Bei den auf sch ausgehenden Stämmen behält man in den verkürzten Formen das s der Endung bei, z. B. du naschst, du wäschst; der närrischste.

[1] Wenn bei der Bildung von Adjektiven aus Eigennamen das i der Endung isch ausfällt, so ist der Apostroph nicht erforderlich. Man schreibt daher z. B. Hegelsche Schule, Schillersches, Goethesches Gedicht.

Der erste Satz dieser Regel sagt ganz deutlich, daß, **wenn** man bei den genannten Formen das e der Endung auslasse, auch das s ausfallen müsse. Man soll also nicht schreiben du lies**st**, du wächs**st**, du reis**st**, du reiß**st**, du iß**st**, du läß**st**, du sitz**st**, sondern du liest, wächs**t**, reis**t**, reiß**t**, iß**t**, läß**t**, sitz**t**. Diese Regel will keineswegs etwa die verkürzten Formen **empfehlen**. Doch scheint es nicht überflüssig, ausdrücklich darauf hinzuweisen, daß die vollen Formen in der edlern Sprache den Vorzug verdienen.

Der zweite Satz enthält eine ganz bestimmte Vorschrift, die keiner Ergänzung und keiner Erklärung bedarf. Doch ist zu erwähnen, daß, **wenn** einmal ausnahmsweise, etwa in der Wiedergabe der niedern Volkssprache oder aus metrischen Gründen, die verkürzte Form angewendet werden soll, sie ebenso gebildet werden muß wie die entsprechenden Formen der Zeitwörter, d. h. daß mit dem e auch das s der Endung ausfallen muß. So findet sich z. B. in einem Goetheschen Gedicht (»Die schöne Nacht«):

»Und die Birken streun mit Neigen
Ihr den **süßten** Weihrauch auf.«

Der dritte Satz der Regel verdient besondere Beachtung, weil er eine Abänderung der bisherigen preußischen Regel enthält und sich der bisherigen württembergischen anschließt. In Zukunft sollen die abgekürzten Formen von den auf **sch** ausgehenden Stämmen nur das **e**, nicht auch das **s** der Endung verlieren. **Wann** die abgekürzten Formen eintreten, darüber läßt sich keine Regel aufstellen; doch ist zu beachten, daß bei den **einsilbigen** Adjektiven auf sch nur die vollen Formen üblich sind, z. B. frischeste, rascheste, während bei den **mehrsilbigen** die abgekürzten Formen sehr häufig gebraucht werden, z. B. närrischste, zänkischste. Das hat seinen Grund darin, daß die vollen Formen dem deutschen Betonungsgesetze widerstreben, da sie den Ton auf der viertletzten Silbe haben.

Bei allen Zeitwörtern und Eigenschaftswörtern, deren Stamm auf einen S-Laut oder auf ein sch ausgeht, sind die zulässigen abgekürzten Formen neben den vollen angegeben. Hier sei noch bemerkt, daß die verkürzten Formen nur im Präsens, nicht im Imperfekt üblich sind; man schreibt also nur: du aßest und du saßest.

Flexion starker und unregelmäßiger Verba.

Was die weitern grammatischen Belehrungen in bezug auf die Verbalformen betrifft, so erschien es nützlich, bei allen stark oder unregelmäßig flektierenden Verben die ablautenden Formen, das Präsens, das Imperfekt, das Partizip und den Imperativ, ferner, wo Umlaut oder Ablaut eintritt, auch den Konjunktiv des Imperfekts anzugeben, z. B. sterben; du stirbst; du starbst, *conj.* stürbest; gestorben; stirb!; — wenden; du wandtest u. wendetest, *conj.* wendetest; gewandt u. gewendet. Wo die regelmäßige schwache Flexion stattfindet, ist nichts bemerkt.

Flexion der Substantive. — Bildung der Feminina und Diminutiva.

Bei den Substantiven ist regelmäßig das Genus, der Genitiv, der Plural und, wo es nützlich schien, die Femininform angegeben, z. B.

Zauberer, Zauberin. Im Genitiv ist die volle Form auf **es** auch da als zulässig angegeben, wo sie nur selten, in Gedichten oder in getragener Rede, vorkommt. Für den Gebrauch beachte man folgendes. Alle auf **s**, **ß**, **sch**, **z**, **tz** ausgehenden Wörter haben immer, alle auf **st** ausgehenden fast immer **es**. Im übrigen unterscheidet man zwischen einsilbigen und mehrsilbigen Wörtern. Von den einsilbigen haben die auf Doppelkonsonanten und die auf mehrere Konsonanten ausgehenden in der Regel **es**, z. B. Lammes, Balles, Bettes; Waldes, Berges, Wirtes, Sturmes; auch die übrigen ziehen **es** vor, doch sind die abgekürzten Formen nicht selten, z. B. Jahrs, Heils, Reichs neben Jahres, Heiles, Reiches. — Von den mehrsilbigen haben die auf unbetontes **el**, **em**, **en**, **er** ausgehenden immer, die andern mit unbetonter Endsilbe, insbesondere die auf **ig**, **ing**, **ling**, **sal**, **tum** sowie die Zusammensetzungen in der Regel **s**. Die mit betonter Endsilbe werden wie die einsilbigen behandelt. Das Dativ-**e** wird bei einsilbigen Wörtern in der Regel gesetzt. Doch fällt es fast regelmäßig ab 1. unmittelbar hinter Präpositionen, z. B. ein Mann von Geist, mit Ruhm bedeckt, von Haus zu Haus; 2. vor Vokalen, z. B. bei seinem Eid erklärte er. Für die mehrsilbigen Wörter gilt in betreff der Anwendung der vollen und der abgekürzten Dativformen im ganzen dasselbe, was über die Genitivformen gesagt ist.[1]

Bei Fremdwörtern mit undeutscher Endung läßt man oft das Genitiv-**s** weg. Es sind daher bei solchen Wörtern Doppelformen für den Genitiv aufgenommen worden, z. B. des Gymnasium, des Gymnasiums; doch sind die vollen Formen vorzuziehen.

In betreff des Plurals der Feminina sei hier noch bemerkt, daß die Endung **in** regelmäßig in **innen** verwandelt wird.

Die Diminutivform ist dem Substantiv in der Regel hinzugefügt, wo deren Bildung irgend etwas Bemerkenswertes bietet, also z. B. wenn zwischen Stamm und Endung die Ableitungssilbe **el** eingeschoben ist (Ding, Dingelchen), wenn Umlaut eintritt, z. B. Ast, Ästchen, oder wenn gegen die Regel der Umlaut unterbleibt, z. B. Frau, Frauchen.

Flexion der Eigennamen.

Da aus Gründen der Raumersparnis nur eine beschränkte Anzahl von Eigennamen aufgenommen werden konnte, so erscheint es angemessen, die wichtigsten Regeln über die Flexion der Eigennamen hier kurz zusammenzustellen.

— Genitiv.

Eigennamen ohne Artikel, seien es Personennamen oder geographische Namen, bilden den Genitiv durch Anhängung von **s**, z. B. Hermanns, Bertas, Hessens, Kölns.

---

[1] Das s in Zusammensetzungen ist nicht immer ein Genitivzeichen, sondern oft ein Zeichen der Zusammensetzung überhaupt, auch wo kein Genitivverhältnis vorliegt. Es ist noch vielfach im Gebrauch, wo es nicht erforderlich erscheint. Es wäre wünschenswert, daß man es allgemein da verbannte, wo der zweite Bestandteil der Zusammensetzung mit einem S-Laute beginnt, z. B. in Geschichtschreibung, Friedrichstraße. Doch gibt das amtliche Regelbuch keinen Anhalt zu einer derartigen Vorschrift, und der allgemeine Gebrauch hat sich noch nicht dafür entschieden.

Personennamen, die auf einen S-Laut (**s**, **ß**, **x**, **z**) oder **sch** ausgehen, nehmen statt des **s** einen Apostroph an, z. B. Voß' (Werke), Sokrates' (Tod), Brugsch' (Reiseberichte), oder die Endung lautet **ens**, z. B. Fritzens, Maxens, Franzens.

Diese Genitivendung **ens** ist jedoch fast nur noch bei Vornamen üblich, während man bei Familiennamen sowie bei fremden Eigennamen die Bezeichnung des Genitivverhältnisses durch den bloßen Apostroph vorzieht. Insbesondere vermeide man diese Genitivform bei solchen Familiennamen und fremden Namen, die auf **s** oder **ß** ausgehen, weil diese Buchstaben vor **ens** verändert werden müßten, wodurch der Name etwas Fremdartiges erhalten würde. Man schreibe also: Voß', Claudius', Demosthenes', nicht etwa: Vossens, Claudiussens, Demosthenessens (Werke). Dagegen ist zulässig: Horazens.

Bei adligen Personennamen steht das Genitiv-s in der Regel hinter dem Familiennamen, z. B. Otto von Bismarcks, Rudolf von Bennigsens. Ebenso schreibt man Leonardo da Vincis.

Die auf ein unbetontes **e** ausgehenden Personennamen können den Genitiv durch Anhängung von **ns** bilden, z. B. Amaliens, Goethens. Ebenso richtig und bei den Familiennamen jetzt üblicher ist die Form mit bloßem **s**, also Amalies, Goethes.

Daß ein Genitiv auf **ens** bei Gattungsnamen unzulässig ist, folgt aus der Beschränkung obiger Regel auf Eigennamen von selbst, mag aber noch besonders hervorgehoben werden, weil in manchen Gegenden Deutschlands falsche Formen, wie Arztens-Witwe, Professens-Ehefrau rc., nicht selten vorkommen.

Geographische Namen, die auf einen S-Laut ausgehen, nehmen in der Regel keine Flexionszeichen an; man bezeichnet bei ihnen das Genitivverhältnis durch Hinzufügung eines Gattungsnamens, z. B. der Stadt Graudenz, der Landschaft Argolis, oder durch die Präposition von, z. B. die Umgegend von Graudenz, die Bewohner von Argolis.

Geographische Namen mit dem Artikel bleiben oft ohne Genitivzeichen, besonders wenn sie auf eine im Deutschen ungewöhnliche Endung ausgehen, z. B. des Kongo, des Po, des Ural; aber nur des Rhein[e]s, des Main[e]s, des Harzes.

Wenn Personennamen mit dem Artikel stehen, so bleiben sie unflektiert, z. B. des Karl, des Fritz, der Julie, des Cäsar, des Antonius, eines Cicero, eines Sokrates; ebenso, wenn noch ein Attribut hinzutritt, z. B. des großen Karl, des Kaisers Karl, der Kaiserin Augusta. Dagegen wird der Name flektiert, wenn ein zu ihm gehöriges Substantiv ohne Artikel vorausgeht, z. B. Kaiser Karls Siege. Auch die Monatsnamen kann man wie Eigennamen behandeln, z. B. des Januar, des kalten Januar.

— Dativ und Akkusativ.

Als Endung für den Dativ und Akkusativ von Eigennamen galt früher **en** oder **n**, z. B. gib Wilhelmen das Buch, ich habe Friederiken gesehen. Jetzt ist diese Endung fast veraltet, und der Dativ und Akkusativ erhalten in der Regel kein Flexionszeichen.

— Plural.

Da der Plural von Eigennamen selten gebraucht wird, so lassen sich aus dem Gebrauche nur schwer allgemein gültige Regeln feststellen. Doch beachte man folgendes:

Männliche Personennamen, die auf einen Konsonanten ausgehen, haben in der Regel **e**, z. B. zwei Wilhelme, Friedriche, Konrade, Felixe; zuweilen **s**, z. B. zwei Karls; zuweilen bleiben sie unflektiert, z. B. zwei Alexander.

Weibliche Personennamen, die auf unbetontes **e** ausgehen, nehmen immer **n** an, z. B. zwei Marien, Brunhilden, Julien.

Namen, die auf einen vollen Vokal ausgehen, nehmen fast immer ein **s** an, z. B. zwei Emmas, die Tassos; doch nehmen einige auf **o**, indem sie sich an das Lateinische anlehnen, ein **nen** an, z. B. die Scipionen, die Ottonen.

Vereinzelt merke man, daß bei dem Namen Jesus Christus meist die lateinische Flexion beibehalten wird: Jesus Christus, Jesu Christi, Jesu Christo, Jesum Christum.

Genitiv und Plural der Fremdwörter.

Bei den Fremdwörtern sind nicht selten zwei Formen für den Genitiv und den Plural angegeben. Das war leider notwendig, weil die Deklination der Fremdwörter im Deutschen fast ganz ungeregelt ist und ein fester Gebrauch sich oft nicht nachweisen ließ.

Flexion substantivierter Adjektive und Partizipien.

Zwischen den Substantiven und den Adjektiven steht eine Gruppe von Wörtern, die zwar substantivisch gebraucht werden, aber in ihrer Flexion noch ihre Herkunft von Adjektiven oder Partizipien verraten, z. B. der Einjährige, die Einjährigen; ein Einjähriger, (mehrere) Einjährige. Auch das Wort Beamte, verkürzt aus Beamtete, gehört zu dieser Gruppe und ist daher ebenso zu behandeln. Die gebräuchlichsten der hierher gehörigen Wörter sind in das Wörterbuch aufgenommen.

Komparationsformen der Adjektive.

In betreff der Adjektive ist nur zu bemerken, daß das Wörterbuch überall die Komparation angibt, wo dieselbe irgend welche Schwierigkeit bietet, insbesondere auch wo die Stammsilbe einen Vokal enthält, der den Umlaut zuläßt.

Substantive klein geschrieben.

Bei denjenigen Substantiven, die allein oder in Verbindung mit andern Wörtern ihre substantivische Geltung ganz oder teilweise eingebüßt haben, indem sie in andre Wortklassen übergehen, wie Trotz, Kraft, Willen, Anfang, Abend, Morgen, oder mit andern Wörtern einen Begriff bilden, wie Haus in haushalten, ist angegeben, ob sie in solchen Fällen mit großen oder kleinen Anfangsbuchstaben zu schreiben sind, und ob sie mit dem zu ihnen gehörigen Worte zusammengeschrieben werden dürfen. Jedoch sind die hier angegebenen Schreibungen nur als solche zu betrachten, die auf Grund des amt-

lichen Regelbuchs unbedenklich angewendet werden dürfen, ohne doch Anspruch auf ausschließliche Gültigkeit zu haben. Für die Entscheidung im Einzelfall ist zu beachten, daß dem über die Anfangsbuchstaben handelnden Abschnitt des amtlichen Regelbuchs eine Anmerkung hinzugefügt ist, die lautet: »In zweifelhaften Fällen schreibe man mit kleinem Anfangsbuchstaben.«

Von Personennamen abgeleitete Adjektive klein geschrieben.

Nach dem Vorgang des amtlichen Regelbuchs, welches »lutherische Kirche«, »mohammedanische Pilger« schreibt, und in Übereinstimmung mit dem vorwiegenden Gebrauch sind die von Personennamen abgeleiteten Adjektive klein geschrieben, wenn man bei ihnen an eine nach einer Person benannte Eigenschaft zu denken pflegt, also z. B. nicht nur ciceronianische Beredsamkeit, katonische Strenge, sondern auch galvanische Batterie, pythagoreischer Lehrsatz, voltaische Säule. Wird dagegen durch ein von einem Personennamen abgeleitetes Adjektiv ein Einzelbegriff, oder etwas von der Person Geschaffenes bezeichnet, so schreibt man es groß, z. B. der Farnesische Herkules, die Sixtinische Madonna; die Schillerschen Trauerspiele, die Grimmschen Märchen, die Solonische Gesetzgebung. Da die Grenze nicht immer scharf zu ziehen ist, so haben auch die hier getroffenen Entscheidungen keinen Anspruch auf ausschließliche Gültigkeit. Zuweilen sind beide Schreibungen als gleichberechtigt angeführt. Übrigens ist auch für die hier zu treffenden Entscheidungen das am Schluß des vorigen Abschnittes Gesagte zu beachten.

Von geographischen Eigennamen abgeleitete und andre Adjektive zuweilen groß geschrieben.

Die von geographischen Eigennamen abgeleiteten Adjektive auf **isch** und **sch** werden in der Regel klein geschrieben, z. B. deutsche Leinwand, rheinische Städte, französische Waren. Bilden sie aber mit ihren Substantiven geographische Eigennamen, so schreibt man sie groß, z. B. das Deutsche Reich, das Rheinische Schiefergebirge, Französisch-Kanada. Ebenso schreibt man andre Adjektive groß, wenn sie zur Bildung von geographischen Eigennamen oder von Straßennamen dienen, z. B. das Schwarze Meer, das Frische Haff; (die) Breite Straße, (die) Kurze Straße.[1] — In ähnlicher Weise werden oft die von geographischen Eigennamen abgeleiteten und zuweilen auch andre Adjektive groß geschrieben, wenn sie in Verbindung mit einem Gattungsbegriff einen Einzelbegriff bilden, der vor andern derselben Gattung hervorgehoben, gleichsam zu einem Eigennamen gestempelt werden soll, z. B. der Peloponnesische Krieg, die Schlesischen Kriege, der Siebenjährige Krieg, die Schmalkaldischen Artikel; der Große Kurfürst, das Grüne Gewölbe (in Dresden), das Eiserne Thor (auch als

[1] Zusammenschreibungen wie Breitestraße, Kurzestraße, Leipzigerstraße sind zwar sehr verbreitet, aber nicht zu empfehlen. Auch die Schreibung mit Bindestrichen, wie Breite-Straße, Französische-Straße, ist nicht zu billigen. Über die »Verwirrung in der Schreibung unsrer Straßennamen« gibt die beste Auskunft Dr. J. Ernst Wülfing in Nr. 7 u. 9 der »Grenzboten« von 1896.

geographischer Eigenname zu betrachten), das Eiserne Kreuz, die Allgemeine Zeitung (die bestimmte, bekannte). Auch hier ist die Grenze nicht immer scharf zu ziehen. Oft sind beide Schreibungen, die mit großem und die mit kleinem Anfangsbuchstaben, gleich zulässig.

Pronomina groß geschrieben.

Mit großem Anfangsbuchstaben schreibt man die Pronomina, die sich auf die angeredete Person beziehen, namentlich in Briefen. Außerhalb des Briefstils schreibt man die Pronomina du und ihr (Plural) nebst ihren Kasus, ferner die dazu gehörigen Possessivpronomina dein, euer in der Regel klein. Dagegen wird das Pronomen Sie (in der Anrede an eine oder mehrere Personen) nebst seinen Kasus und das zugehörige Possessivpronomen Ihr immer groß geschrieben. Ebenso behandelt man die Pronomina Er, Sie (Femininum Singularis), Ihr (in der Anrede an eine Person).

Auslassung des e in Nachsilben.

Bei solchen Wörtern, die neben der Stammsilbe zwei Nachsilben haben, von denen die erste den Vokal **e** bietet, ist, wenn es nützlich schien, angegeben, daß dieses **e** ausfallen kann, z. B. Abwechselung und Abwechslung. Hier möge zur Ergänzung noch die allgemeine Regel Platz finden, daß die Nachsilben **el**, **en**, **er** vor einer zweiten Nachsilbe in vielen Wörtern regelmäßig ihr **e** verlieren und fast überall es verlieren können, z. B. Händler statt Händeler, rechnen statt rechenen. Ist die zweite Nachsilbe **en** oder **em**, so kann auch diese ihr **e** aufgeben, während die erste es alsdann behält. So sind für manche Wörter drei Formen möglich, z. B. anderen, andren und andern; edelen, edlen und edeln; unseren, unsren und unsern; heiterem, heitrem und heiterm; doch sind von den verkürzten Formen die an letzter Stelle genannten andern, edeln, unsern, heiterm vorzuziehen.

Schreibung von Fremdwörtern.

Für die Schreibung der Fremdwörter lassen sich allgemein gültige Regeln nicht aufstellen. Doch dienen dafür im wesentlichen folgende Grundsätze als Richtschnur.

1. Insoweit die fremde Aussprache keine Änderung erfahren hat, wird in der Regel auch die fremde Schreibweise beibehalten, z. B. Chef, Chaise; Tour, Route (Reiseroute); Logis, rangieren; Jalousie, Journal; Ballon, Refrain; Adagio; Violoncello. Doch werden Fremdwörter, die keine dem Deutschen fremde Laute enthalten, vielfach ganz nach deutscher Weise geschrieben, z. B. Gips, Kristall; Bluse, Dublette; Sekretär; Rasse, Fassade; Schokolade.

2. Der **K**-Laut wird meist mit **k**, der **Z**-Laut mit **z** geschrieben.

a) Für **c** mit dem **K**-Laut schreibt man in geläufigen Fremdwörtern **k**, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl -a) oder die französische Endung -eur haben, z. B. Publikum, Adjektiva; Inspekteur, Kommandeur. Insbesondere schreibt man immer k in den zahlreichen Wörtern mit der Vorsilbe Ko- (Kol-, Kom-, Kon-, Kor-) und in der Verbindung mit t, z. B. Konfession, korrigieren; Edikt, faktisch; Konjunktiv, Konfekt. Ferner

schreibt man immer k in Wörtern griechischen Ursprungs, z. B. Akademie, Diakon, elektrisch, Protokoll, Syndikus.

Beibehalten wird dagegen c oft in solchen Fremdwörtern, die auch sonst undeutsche Lautbezeichnung bewahrt haben, z. B. Coiffeur, Directrice. Indessen ist hier der Gebrauch vielfach schwankend. In einigen ganz eingebürgerten Fremdwörtern dieser Art schreibt man k, z. B. Korps, Kompagnie (amtliche Schreibung im deutschen Heere), ferner Karton (vgl. kartonieren), Kolportage (vgl. kolportieren).

b) Für **c** mit dem **Z**-Laut schreibt man in allen geläufigen Fremdwörtern **z**, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl -a) haben, z. B. Medizin, Offizier, Offizin, Parzelle, Polizei, Porzellan, Prozeß; Partizipium; und in der Endung -zieren, z. B. exerzieren, multiplizieren, musizieren. Insbesondere muß der Z-Laut mit z geschrieben werden in Wörtern, in denen ein ursprüngliches c mit dem K-Laut durch k zu bezeichnen ist, z. B. Konzert, Konzil, Kruzifix.

Das fremde **ti** bleibt vor betontem Selbstlaut, z. B. Patient, Quotient; Auktion, Nation. Vor unbetontem e schreibt man meist zi, z. B. Grazie, Ingredienzien, Reagenzien neben der dem Lateinischen entsprechenden Schreibung Ingredientien, Reagentien; doch hinter k schreibt man ti, z. B. Aktien.

In einigen griechischen Wörtern, die uns aus dem Lateinischen mit der Bezeichnung des ursprünglichen K-Lautes durch c überkommen sind, wird jetzt das c wie z gesprochen; es darf daher statt c auch z geschrieben werden, z. B. Diözese, Szene.

c) Statt **cc** mit dem **K**-Laut darf man überall **kk**, statt **cc** mit dem Laut von **kz** überall **kz** schreiben, z. B. Akkord, Akkusativ; Akzent, Akzise.

3. Die Gewohnheit, in deutschen Wörtern nach einem betonten kurzen Selbstlaut, und nur nach einem solchen, einen einfachen folgenden Mitlaut doppelt zu schreiben, hat auch in Fremdwörtern Änderungen der Schreibung veranlaßt.

a) Der Mitlaut zwischen einem kurzen Selbstlaut mit dem Hauptton und einem unbetonten Selbstlaut wird regelmäßig doppelt geschrieben, z. B. Baracke, Etappe, Gitarre, Kontrolle; dementsprechend tritt auch im Auslaut oft die Verdoppelung ein, z. B. Appell, Kadett; bigott, brünett und alle Eigenschaftswörter auf -ell, wie generell.

b) Umgekehrt wird nach einem unbetonten Selbstlaut eine in der fremden Sprache übliche Verdoppelung oft aufgegeben, z. B. Barett, Perücke (beide Wörter werden im Französischen mit rr geschrieben), Pomade, namentlich auch in den Ableitungen von französischen Wörtern auf -on: Missionär, pensionieren, rationell (frz. missionnaire rc.).

4. Zwischen ſ und s unterscheidet man in Fremdwörtern im allgemeinen nach denselben Regeln wie in deutschen Wörtern. In Zusammensetzungen richtet man sich nach der Abstammung, z. B. Diskurs, Mikroſkop; doch tritt für s im Auslaut des ersten Gliedes vor Selbstlauten in der Regel ſ ein, z. B. Epiſode, tranſitiv; dasselbe kann vor p und t geschehen, z. B. Tranſport neben Transport, diſtribuieren neben distribuieren; auch vor z kann man ſ statt s schreiben, z. B. Miſzelle neben Miszelle.

Einrichtung des Wörterbuchs.

Zwei oder mehrere verschiedene Schreibungen, die in gleicher Schrift nebeneinander stehen, sind gleichberechtigt, z. B. »Façon, Fasson«.

Die Verweisung auf eine andere Schreibung bedeutet, daß die erstere Schreibung nur zulässig, die zweite vorzuziehen ist, z. B. »Casus; s. Kasus«, d. h. die Schreibung »Kasus« ist vorzuziehen.

Wenn bei einem andern Worte weitere Angaben, die auch auf das Schlagwort Anwendung finden, gesucht werden sollen, steht: »vgl.«, z. B. »untersetzen; vgl. setzen«, d. h. die betreffenden Flexionsformen sind bei »setzen« zu finden; »zehntel; vgl. fünftel«, d. h. bei »fünftel« sind mehrere Beispiele wegen des etwaigen Groß- oder Kleinschreibens gegeben. Auch sonst ist durch »vgl.« oder »s.« nicht selten auf Artikel verwiesen, um auf ähnliche Erscheinungen aufmerksam zu machen, z. B. »Sa[h]lweide; vgl. Lindwurm«. Um dieselbe Erklärung nicht zweimal zu geben, ist bei gleichberechtigten Formen durch »s. d.« von der einen auf die andere verwiesen, z. B. »Salweide, Sahlweide; s. d.«

Was in eckige Klammern [ ] eingeschlossen ist, kann beliebig gesetzt oder weggelassen werden, z. B. »Kem[e]nate«, d. h. Kemnate oder Kemenate sind gleich richtig. Über -[e]s im Genitiv vgl. S. XIV, Z. 1.

Horizontaler Strich vertritt das Schlagwort buchstäblich, z. B. »Kehle, die; -, -n«, d. h. *gen.* der Kehle, *pl.* die Kehlen; wird das Schlagwort bei der Flexion geändert, so ist es entweder vollständig (mit der betreffenden Veränderung) wiedergegeben, oder der veränderte Schlußteil desselben mit vorhergehenden zwei Punkten, die den unveränderten Teil ausdrücken, z. B. »Gesang, der; -[e]s, ..sänge«, d. h. *gen.* des Gesang[e]s, *pl.* die Gesänge.

Abkürzungen.

acc.	bedeutet:	Akkusativ
adv.	=	Adverb
Anm.	=	Anmerkung
bergm.	=	bergmännisch
conj.	=	Konjunktiv
dat.	=	Dativ
d. h.	=	das heißt
eigtl.	=	eigentlich
gen.	=	Genitiv
m. P.	=	männlicher Personenname
pl.	=	Plural
S.	=	Seite
s.	=	siehe
s. d.	=	siehe dies (bezieht sich stets auf das unmittelbar vorhergehende Wort, von dem es durch »;« getrennt ist, so z. B. bei »dito, ditto, detto; s. d.« auf detto)
seem.	bedeutet:	seemännisch
sing.	=	Singular
s. v. w.	=	so viel wie
typogr.	=	typographisch
u.	=	und
ꝛc.	=	und so weiter; auch: und ähnliche Wörter
u. dgl.	=	und dergleichen
vgl.	=	vergleiche
vgl. d.	=	vergleiche dies
w. P.	=	weiblicher Personenname
weidm.	=	weidmännisch
z. B.	=	zum Beispiel
Zuss.	=	Zusammensetzungen
zuw.	=	zuweilen

Sonstige Abkürzungen, insbesondere auch die zur Angabe der Herkunft eines Wortes verwendeten, wie lat., gr., griech. ꝛc., erklären sich von selbst, nur ist zu bemerken, daß »neulat.« bedeutet: es liegt ein Wort zu Grunde, welches erst nach dem Untergang des Lateinischen als einer lebenden Sprache nach lateinischer Weise gebildet worden ist. Es ist also zwischen Mittellatein und Neulatein nicht unterschieden worden. »Vulgärlat.« bedeutet »der lateinischen Volkssprache (also nicht der klassischen Sprache) angehörig«; afrz. = altfranzösisch; ndrd. = niederdeutsch; ndrl. = niederländisch; B.G.B. bedeutet: Bürgerliches Gesetzbuch, F.D.O.: Felddienstordnung.

A.

A, das; -[s], -[s]; Buchstabe; Note (als solche meist A oder a geschrieben)

a (frz. à); je, das Stück zu, die Person; 5 Stück a 10 Pfennig (nicht: 5 Stück, a Stück 10 Pfg.): 5 Stück, das Stück zu 10 Pfg.

Aa, Aach[e], die; Name vieler kleinen Flüsse oder Bäche, eigentlich s. v. w. [Wasser]

Aachen (Stadt)

Aal, der; -[e]s, -e u. (selten:) Äle; das Älchen || **aalen** || **Aalflöße**, die; -, -n; Aalpuppe || **Aaltierchen**, das; -s, -

Aar, der; -[e]s u. -en, -e u. -en; Adler

Aarau (Stadt) [Schweiz]

Aar[e], die; Fluß in der

Aargau (Land), der (zuw.: das); vgl. Gau

Aaron, Aron (m. P.)

Aas, das; Aases, Äser u. Aase; das Äschen || **aasen** (die rohe Haut abaasen; fressen); du aasest u. aast, er aast; du aastest; geaast || **aasig**

aaßen (fressen); du aaßest u. aaßt, er aaßt; du aaßtest; geaaßt; vgl. aasen u. äsen

ab; auf und ab gehen; bergab, bergauf rc.; kaufm. ab = von .. ab, z. B.: ab hier, ab Bremen

Abakus, der; -, - (griech.); Rechenbrett; Deckplatte einer Säule

Abälard (m. P.)

Abalienation, die; -, -en; Entfremdung, Veräußerung || **abalienieren** (lat.)

abänderlich

Abandon, der; -s; Abtretung, Verzicht || **Abandonnement**, das; -s; Abtretung; Zustand gänzlicher Verlassenheit || **abandonnieren** (frz.); aufgeben, verlassen

Abartikulation, die; -, -en (neulat.); Gelenk-, Knochenfügung

Abartung, die; -, -en

abäschern, abeschern

Abba (syr.-hebr.); Vater

Abbau, der; -[e]s || **abbauen** (bergm.)

Abbé, der; -s, -s (franz.); ursprünglich Abt, jetzt nur noch ein Titel für katholische Geistliche ohne Amt

abblassen; du blassest u. blaßt ab, er blaßt ab; du blaßtest ab; abgeblaßt

abblatten; Blätter abbrechen

abbosseln

Abbreviation, die; -, -en; Abkürzung || **Abbreviator**, der; -s, -en; Abkürzer; Ausfertiger von päpstlichen Breven || **Abbreviatur**, die; -, -en; Abkürzung (bei der Schrift); in Abbreviatur: abgekürzt || **abbrev[i]ieren** (lat.); abkürzen

Abbruch, der; -[e]s; Abbruch tun; schaden

Abc, ABC, A-B-C, das; -, -; vgl. Abece

Abc.. (buch, schütz)

abdachig, abdächig

Abdeckerei, die; -, -en

Abdera (Ort) || **Abderit**, der; -en, -en || **abderitisch**

abdicieren; s. abdizieren

abdicken

Abdikation, die; -, -en; Abdankung, freiwillige Niederlegung eines Amtes || **abdizieren** (lat.); abdanken

Abdomen, das; -s, - u. ..mina (lat.); Unterleib || **abdominal**; am Abdomen befindlich, Unterleibs.., Bauch.. (entzündung rc.)

Abdruck, der; -[e]s, ..drücke u. (typogr.:) ..drucke

abducieren; s. abduzieren

Abduktion, die; -, -en (lat.); Abführung; durch die **Abduktoren** (Abziehmuskeln) bewirkte Bewegung gewisser Glieder, Spreizung (der Beine) rc. || **abduzieren**; abziehen, wegführen

Abece, das; -s, -s; vgl. [Abc]

Abecedarier, der; -s, -; Abcschüler, Spottname der Wiedertäufer || **Abecedarius**, der; -, ..rii; Abc-

schütz || abecedieren; das Abc hersagen
Abel (m. P.)
Abelianer, der; -s, -; Anhänger einer christl. Sekte
Abelit, der; -en, -en; Angehöriger des Abelsordens
Abelmosch, der; -es, -e; Abelmoschuskörner, *pl.*; ein Parfüm
Abencerrage, der; -n, -n; maurisches Herrschergeschlecht
Abend, der; -s, -e; Abends u. abends; des Abends; heute, gestern, morgen abend; diesen Abend
Abendland, das; -[e]s || Abendländer, der; -s, - || abendländisch
abendlich
Abendmahl, das; -[e]s, -e
Abendrot, das; -[e]s || Abendröte, die; -, -n
Abends, abends; des Abends; spät Abends u. spät abends, Abends spät u. abends spät
Abenteuer, das; -s, - (franz. aventure); ungewöhnliches Ereignis, Wagnis || abenteuerlich || abenteuern; geabenteuert || Abenteurer, der; -s, - || Abenteurerin, die; -, -nen
aber; tausend und aber tausend; das Wenn und das Aber
Aberacht, die; -; »Oberacht«, verstärkte Acht
abergläubisch; (der) abergläubisch[e]ste
aberkennen; aberkannt
abermal || abermalig || abermals
Aberration, die; -, -en (lat.); Abirrung, das Abirren (des Fernrohres)
Aberraute, die; -, -n (aus griech.-lat. abrotonum); Pflanze
Aberwitz, der; -es
abeschern, abäschern
Abessinien (Land)
Abfahrtssignal, das; -[e]s, -e; Abfahrtszeichen; s. Signal
abfällig; abfällig bescheiden
abfassen; abgefaßt; vgl. fassen || Abfasser, der; -s, -
abfeimen
Abfuhr, die; -, -en
abgängig || Abgängling, der; -[e]s, -e || Abgängsel, das; -s, -
abgedroschen
abgefeimt; vgl. Feim
Abgeordnete, der; -n, -n; ein Abgeordneter, zwei Abgeordnete
Abgesandte, der; -n, -n; ein Abgesandter, zwei Abgesandte
abgeschieden
abgeschliffen
abgeschmackt
abgesondert
abgespannt; ermattet
abgestorben
abgestumpft
Abgötterei, die; -, -en || abgöttisch; (der) abgöttisch[e]ste
Abgrund, der; -[e]s, ..gründe || abgrundwärts
Abguß, der; ..gusses, ..güsse
abhagern; abgehagert
abhalftern
abhalsen; du halsest u. halst ab, er halst ab; du halstest ab; abgehalst
abhanden kommen
Abhang, der; -[e]s, ..hänge || abhängig
abhold
abhorrescieren; s. abhorreszieren
abhorreszieren, abhorreszieren, abhorrieren (lat.); verabscheuen
Abhub, der; -[e]s
äbich[t]; links; s. Abrechte
Abietin, das; -[e]s (zu lat. abies, Tanne); ein Harzstoff
Abigail (w. P.)
Abiogenesis, die; - (gr.); Urzeugung
Abiturient, der; -en, -en (neulat.); »einer, der abgehen will«, zur Reifeprüfung an einer höhern Lehranstalt zugelassener Schüler, Prüfling || Abiturientenexamen, das; -s, ..mina; Reife-, Entlassungsprüfung
abjudicieren; s. abjudizieren
Abjudikation, die; -, -en; Aberkennung || abjudizieren (neulat.); gerichtlich aberkennen
Abjuration, die; -, -en; Abschwörung || abjurieren (lat.); eidlich leugnen, abschwören
abkanzeln
Abkehr, die; -
Abklatsch, der; -es, -e
Abkommen, das; -s; Vereinbarung || Abkommenschaft, die; - || abkömmlich || Abkömmling, der; -[e]s, -e
abkonterfeien; abkonterfeit; abmalen; s. Konterfei
abkrusten
Abkühl.. (apparat 2c.)
Abkunft, die; -
Ablaktation, die; -, -en; Entwöhnung || ablaktieren (lat.); entwöhnen; eine Art des Veredelns
Ablaß, der; ..lasses, ..lässe
Ablassung, die; -, -en
Ablativ, der; -[e]s, -e; der Ablativus; -, ..ve (lat.); der sechste Kasus der lat. Deklination
Ablaut, der; -[e]s, -e || ablauten
Ableger, der; -s, -
ablisten
ablohnen, ablöhnen
abluchsen

Ablution, die; –, –en (lat.); Abwaschung
Abmachung, die; –, –en
abmagern
Abmähung, die; –, –en
Abmattung, die; –, –en
abmeiern; eigentl. von Hof und Gut entfernen; abtun
abmergeln
abmodeln
abmüden
abmurksen; vgl. murksen
abmüßigen
abmustern (seem.); Matrosen entlassen
Abnahme, die; –, –n
abnorm (lat.); regelwidrig, ungewöhnlich, unregelmäßig || **Abnormität**, die; –, –en (neulat.); regelwidrige, krankhafte Erscheinung, Mißbildung
abnötigen
abnutzen, abnützen; vgl. nutzen
aböden
abolieren (lat.); abschaffen || **Abolition**, die; –; Aufhebung (eines gerichtlichen Verfahrens), Niederschlagung || **Abolitionist**, der; –en, –en; Gegner der Sklaverei (in Nordamerika)
Abonnement, das; –s, –s (frz.); Vorausbezahlung, Bestellung || **Abonnementstermin**, der; –[e]s, –e; Bezugszeit || **Abonnent**, der; –en, –en; Bezieher || **abonnieren**; vorausbezahlen, -bestellen
Abort, der; –[e]s, –e; Abtritt
abortieren; eine Fehlgeburt tun || **Abortus**, der; –, – (lat.); Fehlgeburt
abprotzen; du protzest u. protzt ab, er protzt ab; du protztest ab
abraffen || **Abraffer**, der; –s, –
Abraham (m. P.)
Abrahamit, der; –en, –en; Name der Angehörigen verschiedener Sekten
abrahmen
Abrakadabra, das; –[s]; geheimnisvolles, aber bedeutungsloses Zauberwort
abraten; vgl. raten || **Abratung**, die; –, –en
Abrechte, die; – (aus äbich[t] = links entstanden, aber an ab und recht angelehnt); linke Seite des Tuches
abrohren
abrunden, abründen
Absalom (m. P.)
abscedieren, abszedieren (lat.); eigentl. weggehen, sich absondern; schwären, in Eiter übergehen || **Absceß, Abszeß**, der; ..scesses u. ..szesses, ..scesse u. ..szesse; Eitergeschwür
abschaffen; vgl. schaffen (arbeiten) || **Abschaffung**, die; –, –en
abschätzig
Abschaum, der; –[e]s
Abscheu, der; –[e]s; veraltet: die A. || **abscheulich**
abschichten; (Kinder) abschichten: aus der Gemeinschaft des Vermögens ausscheiden lassen durch Übergabe eines Teiles davon
Abschied, der; –[e]s, –e
abschirren || **Abschirrung**, die; –, –en
abschlägig; abschlägig bescheiden || **abschläglich**; abschlägliche Zahlung; auch: abschlägliche Antwort
Abschlag[s]zahlung, die; –, –en; B. G. B. nur Abschlagzahlung
Abschlämmung, die; –, –en
Abschleiffel, das; –s, –
Abschleißel, das; –s, –
abschrägen
abschüssig
abschwarten; in der Zimmerei das Beseitigen der Wahnkante; s. d.
abschwenden; ein Grundstück durch Verbrennen des Holzes oder Grases zum Pflügen vorbereiten; schwenden, eigentl. s. v. w. schwinden machen
abscindieren, abszindieren (lat.); abreißen, lostrennen || **Absciß, Abszíß**, der; ..scisses u. ..szisses, ..scisse u. ..szisse; Abschnitzel; Kreisabschnitt || **Abscisse, Abszisse**, die; –, –n; Abschnitt einer Linie
absehbar
Abseite, die; –, –n (umgedeutet aus Apside; s. d.); Seitenbau, Nebenbau
abseits; ab seiten
Absenker, der; –s, –
absent (lat.); abwesend || **Absentation**, die; –, –en; Entweichung || **Absenten**, *pl.*; Fehlende || **Absentenliste**, die; –, –n; Verzeichnis der Fehlenden, Versäumnisliste || **absentieren** (sich); sich entfernen || **Absentismus**, der; – (neulat.); Abwesenheit; die Gewohnheit der irischen Grundbesitzer, außerhalb Irlands zu leben || **Absenz**, die; –, –en (lat.); Abwesenheit, Schulversäumnis
absetzbar
Absichtlichkeit, die; –, –en || **absicht[s]los**; (der) absicht[s]loseste || **absichtsvoll**
Absinth, der; –[e]s, –e (griech.); Wermut
absolden
absolut (lat.); »losgelöst«, unbeschränkt, schlechthin || **Absolution**, die; –, –en; Freisprechung, Sündenvergebung || **Absolutismus**, der; – (neulat.);

unbeschränkte Herrschergewalt, Willkürherrschaft || Absolutist, der; –en, –en; Anhänger der Willkürherrschaft || absolutistisch; (der) absolutistisch[e]ste
Absolutorium, das; –[s], ..rien (lat.); Bescheinigung der Freisprechung; Quittung; Reifeprüfung
absolvieren (lat.); freisprechen; zu stande bringen; bestehen (eine Prüfung); durchmachen (eine Schule) [–en
Absonderlichkeit, die; –,
absorbieren (lat.); auf-, einsaugen, verzehren || Absorption, die; –, –en; Aufsaugung
abspänen, abspenen; entwöhnen, entfremden
abspannen; abwendig machen; ausspannen
abspenen, abspänen; s. d. || abspenstig
Absprecherei, die; –, –en || absprecherisch; (der) absprecherisch[e]ste
Abstammung, die; –, –en
abstapeln
abstatten
Abstechung, die; –, –en
absteifen; mit Stützen versehen
Abstention, die; – (lat.); Enthaltung, Verzichtleistung
Abstergentia, *pl.*; Abführungsmittel || abstergieren (lat.); abwischen, reinigen, abführen || Abstersion, die; –, –en; Reinigung, Abführung
Abstieg, der; –[e]s, –e
abstinent; enthaltsam || Abstinenz, die; –; Enthaltung, Fasten || Abstinenztage; Fastentage || abstinieren (sich) (lat.); sich enthalten
Abstoßung, die; –, –en
Abstractum; s. Abstraktum
Abstrafung, die; –, –en
abstrahieren (lat.); von etwas absehen, Abstand nehmen; verallgemeinern
abstrakt (lat.); nur in Gedanken vorhanden, unwirklich; begrifflich; allgemein || Abstraktion, die; –, –en; Verallgemeinerung eines Begriffs; Begriffsbildung, Begriff || Abstraktum, das; –[s], ..ta; abgezogener, allgemeiner Begriff; Begriffsname; vgl. Konkretum
absträngen; abspannen
Abstrich, der; –[e]s, –e
abstrus (lat.); (der) abstruseste; verworren, schwer verständlich
Abstufung, die; –, –en
Abstumpfung, die; –, –en [absieden
Absud, der; –[e]s, –e; von
absumieren (lat.); vermindern, aufzehren
absurd (lat.); ungereimt || Absurdität, die; –, –en; etwas Ungereimtes, Sinnloses; Ungereimtheit
absüßen; versüßen
abszedieren, abscedieren; s. d. || Abszeß, Absceß; s. d.
abszindieren, abscindieren; s. d. || Abszіß, Absciß; s. d. || Abszisse, Abscisse; s. d.
Abt, der; –[e]s, Äbte; Äbtlein (griech.-lat. abbas, ..atis, aus syr.-hebr. abba, Vater); Vorsteher eines großen Klosters, geistlicher Würdenträger
abtakeln
Abtei, die; –, –en; s. Abt
Abteil, der; –[e]s, –e; Wagenabteilung; vgl. niederl. afdeel || abteilen
abteilich; von Abtei
Abteilung, die; –, –en
abteufen; in die Tiefe graben
Äbtin, Äbtissin, die; –, –nen (zu gr.-lat. abbatissa); s. Abt
äbtlich
Abtötung, die; –, –en
abträglich; schädlich
Abtreibung, die; –, –en
abtrennbar, abtrennlich
Abtreter, der; –s, – || Abtretung, die; –, –en
Abtritt, der; –[e]s, –e
abtrumpfen
abtrünnig
abtun; abgetan; vgl. tun; eine abgetane Sache
Abulie, die; – (griech.); Zustand der Willenlosigkeit
Aburteilung, die; –, –en
abusiv[e] (lat.); mißbräuchlich || Abusus, der; –, –; Mißbrauch
abvieren || Abvierung, die; –, –en
Abwägung, die; –, –en
Abwälzung, die; –, –en
abwamsen; vgl. wamsen
Abwand[e]lung, die; –, [–en
abwärts
Abwartung, die; –, –en
Abwaschung, die; –, –en
Abwasser, das; –s, –
Abwechs[e]lung, die; –, –en
Abwehr, die; – || Abwehrung, die; –, –en
Abweichung, die; –, –en
abwendbar || abwendig machen
abwesend || Abwesenheit, die; –, –en
abwettern; abhalten, abschlagen; vermeiden
Abwick[e]lung, die; –, –en
abwimpeln
abyssisch (gr.); aus der Tiefe, dem Innern der Erde stammend
Abzapfung, die; –, –en
Abzäumung, die; –, –en

Abzieh.. (bild ꝛc.)

Abzirk[e]lung, die; –, –en

Abzucht, die; –, ..züchte (mit Anlehnung an Abzug aus aquae ductus umgebildet); Abzugsgraben

abzüglich

abzwacken

Acajou, der; –[s], –s (franz.); Mahagonibaum

accedieren, akzedieren (lat.); beitreten

accelerando (ital.); beschleunigend, schnell

Acceleration, Akzeleration, die; –, –en || **accelerieren, akzelerieren** (lat.); beschleunigen

Accent, Akzent, der; –[e]s, –e (lat.); Betonung, Tonzeichen || **Accentuation, Akzentuation**, die; –, –en || **accentuieren, akzentuieren**; mit Tonzeichen versehen, betonen || **Accentuierung, Akzentuierung**, die; –, –en

Accepisse, Akzepisse, das; –, –[n] (lat.); Empfangschein

Accept, Akzept, das; –[e]s, –e (lat.); Annahme, Anerkennung eines Wechsels durch Unterschrift; angenommener Wechsel || **acceptabel, akzeptabel**; annehmbar || **Acceptant, Akzeptant**, der; –en, –en; derjenige, der einen auf ihn ausgestellten Wechsel durch Unterschrift anerkennt, Annehmer || **Acceptation, Akzeptation**, die; –, –en; Annahme || **acceptieren, akzeptieren**; annehmen

Acceptilation, Akzeptilation, die; –, –en (lat. accepti latio); Eintragung einer Schuld, als sei sie bezahlt, ehe sie wirklich bezahlt ist; Genugtuungslehre

Acceß, Akzeß, der; Accesses u. Akzesses, Accesse u. Akzesse (lat.); Zulassung, Anwartschaft, Vorbereitungsdienst

accessibel, akzessibel (lat.); zugänglich, leutselig

Accession, Akzession, die; –, –en (lat.); Beitritt, Zuwachs; Regierungsantritt

Accessist, Akzessist, der; –en, –en (neulat.); Bewerber (um ein Amt), Anwärter

Accessit, Akzessit, das; –[s], –[s] (lat.; »es ist [der besten Leistung] nahegekommen«); Nebenpreis

accessorisch, akzessorisch (neulat.); beiläufig, nebengeordnet || **Accessorium, Akzessorium**, das; –[s], ..rien u. ..ria; Zusatz, Beiwerk, Nebenansprüche

Accidens, Akzidens, das; –, Accidentien u. Akzidenzien (lat.); Eigenschaft, Hinzukommendes; Nebeneinkünfte || **accidentell, akzidentell**; hinzugekommen; zufällig, unwesentlich

Accidenz, Akzidenz, die; –, –[i]en (lat.); Nebenarbeit in Buchdruckereien, z. B. Herstellung von Zirkularen, Briefköpfen ꝛc. im Gegensatz zum Drucken von Büchern

accisbar, akzisbar; steuer-, zollpflichtig || **Accise, Akzise**, die; –, –n (neulat.); (Verzehr)steuer, Zoll

Acclamation, Akklamation, die; –, –en; Zuruf, Beifall || **acclamieren, akklamieren** (lat.); beistimmend zurufen

Acclimatisation, Akklimatisation, die; –; Eingewöhnung, Einbürgerung || **acclimatisieren, akklimatisieren** (neulat.); an ein fremdes Klima gewöhnen, einbürgern

Accolade, Akkolade, die; –, –n (franz.); Umhalsung; Aufnahme in einen Ritterorden durch Umarmung des Königs

accommodabel, akkommodabel (franz.); einrichtbar, noch gütlich beilegbar

Accommodation, Akkommodation, die; –, –en; Anpassung || **accommodieren, akkommodieren** (lat.); anbequemen, anpassen, einstellen (vom Auge)

Accompagnement, Akkompagnement, das; –s; Begleitung || **accompagnieren, akkompagnieren** (franz.); begleiten

Accord, Akkord, der; –[e]s, –e (frz., lat. Urspr.); Zusammenklang, Einklang; Vertrag; Stücklohn || **accordieren, akkordieren**; zusammenstimmen, übereinkommen; abdingen, abhandeln || **Accordion, Akkordion**, das; –s, –s (neulat.); Handharmonika

Accouchement, Akkouchement, das; –s, –s; Niederkunft, Geburtshilfe || **Accoucheur, Akkoucheur**, der; –s, –e u. –s; Geburtshelfer || **Accoucheuse, Akkoucheuse**, die; –, –n; Hebamme || **accouchieren, akkouchieren** (frz.); entbinden

accreditieren, akkreditieren (franz.); beglaubigen, bevollmächtigen || **Accreditiv, Akkreditiv**, das; –[e]s, –e; Beglaubigungsschreiben, Kreditbrief

Accrescenz, Akkreszenz, Akkreſzenz, die; – (lat.); Anwachſung; ſ. d.

Accumulation, Akkumulation, die; –, –en; Anhäufung || Accumulator, Akkumulator, der; –s, –en; Anhäufer, Sammler || accumulieren, akkumulieren (lat.); anhäufen, anſammeln

accurat, akkurat (lat.); genau || Accurateſſe, Akkurateſſe, die; –(frz.); Genauigkeit

Accuſativ, Akkuſativ, der; –[e]s, –e; der Accuſativus, Akkuſativus; –, ..ve (lat.); der vierte Kaſus, Wenfall

Acephalie, Akephalie, die; – (griech.); Mangel des Kopfes, des Hauptes

Acetat, das; –[e]s, –e (neulat.); eſſigſaures Salz

Acetometer, das (auch: der); –s, – (lat.-griech.); Eſſigſäuremeſſer, Eſſigwage

Acetyl.. (ſäure 2c.); Eſſigſäure 2c.)

Acetylen, das; –[e]s; ein Leuchtgas

ach!; mit Ach und Krach

Achat, der; –[e]s, –e (griech.); Halbedelſtein

achatiſieren; mit Achatfarbe verſehen

Achel, die; –, –n; Getreidegranne

Achene, die; –, –n (lat.); Fruchtform, z.B. der Kompoſiten

Acheron, der; Fluß

Achill[es], Achilleus (m. P.)

achromatiſch (gr.); ohne Farben; farbenfrei; achromatiſches Fernrohr: Fernrohr, in dem die Gegenſtände ohne bunte Ränder erſcheinen || Achromatismus, der; –; Farbloſigkeit, Bläſſe || Achromatopſie, die; –; Farbenblindheit

Achſe, die; –, –n

Achſel, die; –, –n

..achſig (einachſig 2c.)

acht; (wenn nichts folgt) auch: achte; es ſind deren acht[e]; es ſchlägt acht[e]; mit achten fahren; der achte; achtens; achtel; das Achtel vom Zentner; ein achtel Zentner; eine achtel Minute; achtehalb; achtmal; achterlei; achtundvierzig

Acht, die; –; ganz außer acht laſſen, außer aller Acht laſſen; ſich in acht nehmen; achtgeben, achthaben, er gibt, hat acht

Acht, die; –, –en; Ausſchließung aus der (ſtaatlichen) Gemeinſchaft

achtbar

achte; vgl. acht

Achteck, das; –[e]s, –e

achtehalb

achtel; vgl. acht

achten; Achtung

ächten; Ächtung

achtens

Achter, der; –s, –; Münze, Gemäß; auch die Ziffer 8

achter (niederd., ſeem.); hinter; Achterdeck

achterlei

achtgeben; ich gebe acht

achthaben; ich habe acht

achtlos

achträd[e]rig

achtſam

Achtung, die; – || achtungsvoll

Ächtung, die; –, –en

achtzehn; vgl. fünf

achtzig; vgl. fünf

Achtziger, der; –s, –

achtzigſte

achtzigſtel; vgl. fünftel

ächzen; du ächzeſt u. ächzt, er ächzt; du ächzteſt; geächzt

Acker, der; –s, Äcker; dreißig Acker (Landes) || Ackerbau, der; –[e]s; Ackerbau treibend u. ackerbautreibend || ackern || Ackerrain, der; –[e]s, –e

Ackerwurz, die; – (an Acker angelehnt, von lat. acorus [calamus]); Kalmus

a conto, a konto (ital. a conto); auf, für Rechnung

acquirieren, akquirieren (lat.); erwerben

Acquis, der u. das; – (frz.); Geſchick

Acquiſition, Akquiſition, die; –, –en (lat.); Erwerbung, Errungenſchaft

Acquit, das; –[s], –[s] (frz.); Quittung; pour acquit = quittiert, empfangen; Ausſatz (beim Billardſpiel)

Activum; ſ. Aktiv[um]

adagio (ital.); ſanft, leiſe || Adagio, das; –[s], –s; ein »adagio« vorgetragenes Muſikſtück

Adalbert, Adelbert (m. P.)

Adam (m. P.)

Adamit, der; –en, –en; Spottname der Angehörigen verſchiedener Sekten

Adamsapfel, der; –s, ..äpfel

adaptieren (lat.); anpaſſen, anbequemen

adäquat (lat.); ganz entſprechend, angemeſſen

addieren (lat.); hinzufügen, zuſammenzählen || Addition, die; –, –en; Zuſammenzählung || additional (neulat.); zuſätzlich

ade! || Ade, das; –s, –s; vgl. adieu! 2c.

Adebar, Adebär, der; –[e]s u. –en, –e[n]; in Norddeutſchland noch üblicher Name des Storches

Adel, der; –s
Adelaide (w. P.)
Adelbert, Adalbert; s. d.
Adelgunde (w. P.)
Adelheid (w. P.)
ad[e]lig; ein Adliger
adeln
Adept, der; –en, –en (lat.); Eingeweihter; Goldmacher
Ader, die; –, –n; das Äderchen || ad[e]rig, äd[e]rig
Aderlaß, der; ..lasses, ..lässe || Aderlasser, der; [–s, –
ädern
Adhärens, das; –, ..renzien u. ..renzien; das Anhaftende, das Zubehör || Adhärenz, die; –, –en (neulat.); Anhang; Anhänglichkeit || adhärieren (lat.); anhaften, beipflichten || Adhäsion, die; –, –en; das Anhaften; Anziehung; Beitritt || adhäsiv (neulat.); anhaftend, klebend
adieu! (franz.); »Gott befohlen!« Lebe wohl! || Adieu, das; –[s], –s; das Lebewohl
Ädil, der; –en, –en (lat.); altrömischer Beamter
Adjacent, Adjazent, der; –en, –en (lat.); Anwohner, Anlieger
Adjectivum; s. Adjektiv
Adjektiv, das; –[e]s, –e; das Adjektivum; –[s], ..va (lat.); Eigenschaftswort || adjektivisch
adjudicieren; s. adjudizieren [zuerkennen
adjudizieren; richterlich
Adjunkt, der; –[e]s u. –en, –e[n] (lat.); Amtsgehilfe
adjustieren (frz.); in Ordnung bringen; eichen || Adjustierung, die; –, –en; Zurichtung; Kleidung, bes. Dienstrock
Adjutant, der; –en, –en (lat.); Gehilfe; einem kommandierenden beigeordneter Offizier || Adjutantur, die; –, –en; Amt eines Adjutanten
Adjuvant, der; –en, –en (lat.); Gehilfe
Adlatus, der; –, – (lat.); der einem »an die Seite« Gestellte, Helfer, Beigeordnete
Adler, der; –s, –; eigentl. »Edelaar«; s. Aar
adlig, adelig; ein Adliger
Administration, die; –, –en (lat.); Verwaltung || administrativ; Verwaltungs.. (z. B. maßregel) || Administrator, der; –s, –en; Verwalter || administrieren; verwalten
Admiral, der; –[e]s, –e (besser als ..räle) (franz., arab. Urspr.); »Führer auf der See« || Admiralität, die; –, –en (neulat.); oberste Behörde für das Flottenwesen
admittieren (lat.); zulassen
Admonition, die; –, –en (lat.); Verweis, Ver-, Ermahnung
Adolf (m. P.) || Adolfine (w. P.)
Adonis (m. P.); der schöne Liebling der Venus || adonisch (lat.); so schön wie Adonis; Bezeichnung einer Versart || adonisieren (franz.); schön machen
adoptieren (lat.); annehmen, besonders an Kindes Statt || Adoption, die; –, –en; Annahme an Kindes Statt || Adoptiv.. (sohn rc.); angenommen
adoucieren (franz.); versüßen; (bergm.:) (Metall) anlassen; Eisenguß zur Herstellung von schmiedbarem Gußeisen entkohlen
Adreßbuch, das; –[e]s, ..bücher; Wohnungsanzeiger, Einwohnerverzeichnis || Adressant, der; –en, –en; Schreiber eines Briefes (eigentlich einer Adresse) || Adressat, der; –en, –en; Empfänger, Empfangsberechtigter || Adresse, die; –, –n; Aufschrift, Wohnungsangabe u. dgl. || adressieren (frz.); mit einer Aufschrift versehen; richten an || Adreßkalender, der; –s, –; s. Adreßbuch
adrett (franz.); gewandt, nett, sauber
Adrian, Hadrian (m. P.)
Adriatisches Meer
adrig, aderig u. ädrig, äderig
Adstringentia, *pl.* (lat.); zusammenziehende Mittel
Advent, der; –[e]s, –e (lat.); »Ankunft«, Zeit vor Weihnachten
Adventiv.. (knospen rc.) (neulat.); wild wachsend, nachtreibend, Neben.. (knospen rc.)
adverbial[isch] || Adverb[ium], das; –[s], ..bia u. ..bien (lat.); Umstandswort
adversativ (lat.); einen Gegensatz bildend, gegensätzlich
Advokat, der; –en, –en (lat.); Rechtsbeistand, Rechtsanwalt || Advokatur, die; –, –en (neulat.); Amt eines Advokaten, Rechtsanwaltschaft
adynamisch (griech.); kraftlos
Aerodynamik, die; – (griech.); Luftdrucklehre, Lehre von der Bewegung luftförmiger Körper || aerodynamisch
Aerolith, der; –[e]s u. –en, –e[n] (griech.); Meteorstein

Aeronaut, der; –en, –en (gr.); Luftschiffer || Aeronautik, die; –; Luftschifffahrt || aeronautisch

Aerostat, der; –en, –en (griech.); Luftballon, =schiff || Aerostatik, die; –; Lehre vom Gleichgewicht der Luft || aerostatisch

äfern (mundartl., auch bei Luther); wiederholt, abermals vorbringen

Affäre, Affaire, die; –, –n (frz.); Handel, Streit, Vorfall

Affe, der; –n, –n || Äffin, die; –, –nen; das Äffchen

Affekt, der; –[e]s, –e (lat.); Leidenschaft, Gemütserregung

Affektation, die; –, –en; Ziererei, unnatürliches Wesen || affektieren (lat.); sich zieren, erkünsteln || affektiert; geziert

Affektion, die; –, –en (lat.); Erkrankung, Störung || affektioniert (franz.); gewogen, zugetan

Affen.. (art, liebe, schande)

äffen || Äffer, der; –s, – || Äfferei, die; –, –en

Affiche, die; –, –n; Anschlag, Aushang || affichieren (franz.); aushängen, zur Schau stellen

afficieren rc.; s. affizieren

Affidavit, das; –s, –s (neulat.); eidliche Versicherung

affigieren (lat.); anheften, [aushängen]

Affiliation, die; –, –en; Aufnahme || affiliieren (lat.); aufnehmen, anschließen || affiliiert; unter gemeinschaftlicher Leitung stehend, beigesellt

Affinage, Affinierung, die; – (franz.); Läuterung edler Metalle rc.

Affinität, die; –, –en (lat.); Verschwägerung, Verwandtschaft, besonders chemische Verwandtschaft

Affirmation, die; –, –en; Bejahung, Bekräftigung || affirmativ; bejahend || affirmieren (lat.); bejahen, bekräftigen

äffisch; (der) äffisch[e]ste

Affix, das; –es, –e || Affixa, *pl.* (lat.); Niet= und Nagelfestes || Affixion, die; –; Anheftung || Affixum, das; –[s], ..xa; Wortverlängerung, Zusatz

affizierbar; reizbar || affizieren (lat.); erregen, angreifen

Affluenz, die; –, –en (lat.); Überfluß, Zufluß

Affodill, Asphodill, das; –[e]s, –e (griech.); eine Pflanze, Goldwurzel

Affront, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Schimpf

affrös (frz.); (der) affröseste; abscheulich

Afra (w. P.)

Africanus, Afrikanus, Scipio A. (m. P.)

Afrika || Afrikander, der; –s, –; in Südafrika geborener Weißer || Afrikaner, der; –s, – || afrikanisch

Afrikanus, Africanus; [s. d.]

After, der; –s, –

Aftermiete, die; –, –n

afterreden

Aga[ssi], der; –s, –s (türk.); Aufseher, Befehlshaber

Ägäisches Meer

Agatha, Agathe (w. P.)

Agathodämon, der; –s, –en (griech.); guter Geist, Schutzgeist

Agathon (m. P.)

Agave, die; –, –n; Pflanze

Agenda, *pl.* (lat.); »das zu Tuende«, Merkbuch || Agende, die; –, –n; Anweisung zu den kirchlichen Amtshandlungen; Gottesdienstordnung

Agens, das; –, Agentien u. Agenzien (lat.); das Wirkende, die wirkende Kraft

Agent, der; –en, –en (lat.); »der Handelnde«; Bevollmächtigter für ein Geschäft, eine Regierung || agent provocateur (franz.); von der Polizei bezahlter Unruhestifter u. dgl. || Agentur, die; –, –en; Vertretung; Nebenstelle

Agglomerat, das; –[e]s, –e; das Zusammengeballte, durch äußerliche Aneinanderschließung Entstandene || Agglomeration, die; –, –en; Zusammenballung || agglomerieren (lat.); zusammenballen

Agglutination, die; –, –en; Anfügung || agglutinieren (lat.); anleimen, ankleben; (bedeutsame Silben) anfügen: agglutinierende Sprachen

Aggregat, das; –[e]s, –e; das Angehäufte, mechanisch Verbundene || Aggregation, die; –, –en; Anhäufung || Aggregatzustände der Körper, je nachdem sie fest, flüssig oder luftförmig sind || aggregieren (lat.); zugesellen, anhäufen

Aggression, die; –, –en (lat.); Angriff || aggressiv (neulat.); angreifend

Ägide, die; – (griech.); Schild (der Athene), Schutz

Ägidius (m. P.)

agieren (lat.); handeln, wirken, eine Rolle spielen

agil (lat., franz.); behend, flink || Agilität, die; –; Behendigkeit, Beweglichkeit

Agio, das; -s (ital.); Aufgeld, Wechselgeld || Agiotage, die; -, -n (franz.); Börsenspiel

Ägir; Wassergott in der nordischen Mythologie

Agitation, die; -, -en; Aufregung, Aufreizung || Agitator, der; -s, -en; Aufreizer || agitieren (lat.); aufregen; lebhaft tätig sein, insbes. für Parteizwecke

Aglaia (w. P.)

Aglei, Akelei, die; - (ital., neulat.); Pflanze

Agnat, der; -en, -en (lat.); Blutsverwandter von väterlicher Seite, »Schwertmage«

Agnes (w. P.)

Agnition, die; -, -en (lat.); Anerkennung

Agnomen, das; -[s], - u. ..mina (lat.); Beiname

agnoscieren; s. agnoszieren

agnoszieren, agnoszieren (lat.); anerkennen

Agonie, die; -, -[e]n (griech.); Todeskampf

Agonist, der; -en, -en (griech.); Wettkämpfer

Agraffe, die; -, -n (frz.); Spange, Klammer

Agrarier, der; -s, - (lat.); Bezeichnung einer auf Begünstigung der Landwirtschaft abzielenden Partei || agrarisch; -e Gesetze: die Ackerverteilung betreffende Gesetze

Agrement, das; -s, -s (franz.); Zierat, Aufputz

Agrest, der; -[e]s, -e (lat.); plumper, bäurischer Mensch

Agrikultur, die; -, -en (lat.); Landbau; Landwirtschaft

Agrippina (w. P.)

Agronom, der; -en, -en (griech.); ein der Landwirtschaft Kundiger || Agronomie, die; -; Landwirtschaftskunde || agronomisch

Aguti, der; -[s], -[s]; Steißtier, ein Nagetier

Ägypten (Land) || Ägypter, der; -s, - || ägyptisch

ah! || aha!

Ahasver[us] (m. P.)

Ahle, die; -, -n

Ahn, der; -[e]s u. -en, -en; Großvater, *pl.* meist: Vorfahren

ahnden; strafen || Ahndung, die; -, -en

Ahne, die; -, -n; Granne, Splitter am Flachsstengel

Ahne, die; -; Großmutter

ähneln

ahnen || Ahnung, die; -, -en

Ahnherr, der; -[e]n, -en

ähnlich || ähnlichen || Ähnlichkeit, die; -, -en

Ahorn, der; -s, -e || ahornen

Ahr, die; Fluß in der Rheinprovinz || Ahrbleichert, der; -s, -e; Wein

Ähre, die; -, -n || ..ährig (kurzährig ꝛc.)

Ahriman (pers.); das höchste böse Wesen, Gegensatz: Ormuzd

Ahrweiler (Ort)

Ai, Aï, das; -[s], -s; Faultier

Aias, Ajax (m. P.)

Ailanthus, der; -, - (griech.); Pflanze (Sumach u. a.)

Air, das; -[s], -s (franz.); Ansehen, Aussehen

Ais, das; -, -; Tonstufe, einen halben Ton höher als a

Aja, die; -, -s (span.); »Kinderwärterin«, Hofmeisterin

Ajax, Aias; s. d.

à jour (franz.); à jour gefaßt: nur eingerandet, durchsichtig; à jour (sein): fertig, nicht im Rückstand

ajustieren (franz.); zurecht machen, sorgfältig kleiden

Akademie, die; -, -[e]n (griech.); Hochschule; wissenschaftliche Korporation || Akademiker, der; -s, -; Mitglied einer Akademie || akademisch || Akademist, der; -en, -en; Akademiker

Akajou; s. Acajou

Akanthus, der; -, - (griech.); Pflanze, Bärenklau; Akanthusblätter: Laubwerk am korinthischen Kapitäl

akatalektisch (gr.); »nicht aufhörend«, unverkürzt (von Versen, deren letzter Fuß nicht abgekürzt ist)

Akatholik, der; -en, -en || akatholisch; nicht katholisch || Akatholizismus, der; - (griech.)

Akazie, die; -, -n (griech.-lat.); Pflanze

Akelei, Aglei; s. d.

Akephalie, Acephalie; s. d.

Akklamation, Acclamation; s. d. || akklamieren, acclamieren; s. d.

Akklimatisation, Acclimatisation; s. d. || akklimatisieren, acclimatisieren; s. d.

Akkolade, Accolade; s. d.

akkommodabel, accommodabel; s. d.

Akkommodation, Accommodation; s. d. || akkommodieren, accommodieren; s. d.

Akkompagnement, Accompagnement; s. d. || akkompagnieren, accompagnieren; s. d.

Akkord, Accord; s. d. || akkordieren, accordieren; s. d. || Akkordion, Accordion; s. d.

Aeronaut, der; -en, -en (gr.); Luftschiffer || **Aeronautik**, die; -; Luftschiffahrt || **aeronautisch**

Aerostat, der; -en, -en (griech.); Luftballon, -schiff || **Aerostatik**, die; -; Lehre vom Gleichgewicht der Luft || **aerostatisch**

äfern (mundartl., auch bei Luther); wiederholt, abermals vorbringen

Affäre, Affaire, die; -, -n (frz.); Handel, Streit, Vorfall

Affe, der; -n, -n || **Äffin**, die; -, -nen; das Äffchen

Affekt, der; -[e]s, -e (lat.); Leidenschaft, Gemütserregung

Affektation, die; -, -en; Ziererei, unnatürliches Wesen || **affektieren** (lat.); sich zieren, erkünsteln || **affektiert**; geziert

Affektion, die; -, -en (lat.); Erkrankung, Störung || **affektioniert** (franz.); gewogen, zugetan

Affen.. (art, liebe, schande)

äffen || **Äffer**, der; -s, - || **Äfferei**, die; -, -en

Affiche, die; -, -n; Anschlag, Aushang || **affichieren** (franz.); aushängen, zur Schau stellen

afficieren 2c.; s. affizieren

Affidavit, das; -s, -s (neulat.); eidliche Versicherung [aushängen

affigieren (lat.); anheften,

Affiliation, die; -, -en; Aufnahme || **affiliieren** (lat.); aufnehmen, anschließen || **affiliiert**; unter gemeinschaftlicher Leitung stehend, beigesellt

Affinage, Affinierung, die; - (franz.); Läuterung edler Metalle 2c.

Affinität, die; -, -en (lat.); Verschwägerung, Verwandtschaft, besonders chemische Verwandtschaft

Affirmation, die; -, -en; Bejahung, Bekräftigung || **affirmativ**; bejahend || **affirmieren** (lat.); bejahen, bekräftigen

äffisch; (der) äffisch[e]ste

Affix, das; -es, -e || **Affixa**, *pl.* (lat.); Niet- und Nagelfestes || **Affixion**, die; -; Anheftung || **Affixum**, das; -[s], ..xa; Wortverlängerung, Zusatz

affizierbar; reizbar || **affizieren** (lat.); erregen, angreifen

Affluenz, die; -, -en (lat.); Überfluß, Zufluß

Affodill, Asphodill, das; -[e]s, -e (griech.); eine Pflanze, Goldwurzel

Affront, der; -[e]s, -e u. -s (franz.); Schimpf

affrös (frz.); (der) affröseste; abscheulich

Afra (w. P.)

Africanus, Afrikanus, Scipio A. (m. P.)

Afrika || **Afrikander**, der; -s, -; in Südafrika geborener Weißer || **Afrikaner**, der; -s, - || **afrikanisch** [s. d.

Afrikanus, Africanus;

After, der; -s, -

Aftermiete, die; -, -n

afterreden

Aga[ssi], der; -s, -s (türk.); Aufseher, Befehlshaber

Ägäisches Meer

Agatha, Agathe (w. P.)

Agathodämon, der; -s, -en (griech.); guter Geist, Schutzgeist

Agathon (m. P.)

Agave, die; -, -n; Pflanze

Agenda, *pl.* (lat.); »das zu Tuende«, Merkbuch || **Agende**, die; -, -n; Anweisung zu den kirchlichen Amtshandlungen; Gottesdienstordnung

Agens, das; -, Agentien u. Agenzien (lat.); das Wirkende, die wirkende Kraft

Agent, der; -en, -en (lat.); »der Handelnde«; Bevollmächtigter für ein Geschäft, eine Regierung || **agent provocateur** (franz.); von der Polizei bezahlter Unruhestifter u. dgl. || **Agentur**, die; -, -en; Vertretung; Nebenstelle

Agglomerat, das; -[e]s, -e; das Zusammengeballte, durch äußerliche Aneinanderschließung Entstandene || **Agglomeration**, die; -, -en; Zusammenballung || **agglomerieren** (lat.); zusammenballen

Agglutination, die; -, -en; Anfügung || **agglutinieren** (lat.); anleimen, ankleben; (bedeutsame Silben) anfügen: agglutinierende Sprachen

Aggregat, das; -[e]s, -e; das Angehäufte, mechanisch Verbundene || **Aggregation**, die; -, -en; Anhäufung || **Aggregatzustände** der Körper, je nachdem sie fest, flüssig oder luftförmig sind || **aggregieren** (lat.); zugesellen, anhäufen

Aggression, die; -, -en (lat.); Angriff || **aggressiv** (neulat.); angreifend

Ägide, die; - (griech.); Schild (der Athene), Schutz

Ägidius (m. P.)

agieren (lat.); handeln, wirken, eine Rolle spielen

agil (lat., franz.); behend, flink || **Agilität**, die; -; Behendigkeit, Beweglichkeit

Agio, das; –s (ital.); Aufgeld, Wechselgeld || **Agiotage**, die; –, –n (franz.); Börsenspiel

Ägir; Wassergott in der nordischen Mythologie

Agitation, die; –, –en; Aufregung, Aufreizung || **Agitator**, der; –s, –en; Aufreizer || **agitieren** (lat.); aufregen; lebhaft tätig sein, insbes. für Parteizwecke

Aglaia (w. P.)

Aglei, **Akelei**, die; – (ital., neulat.); Pflanze

Agnat, der; –en, –en (lat.); Blutsverwandter von väterlicher Seite, »Schwertmage«

Agnes (w. P.)

Agnition, die; –, –en (lat.); Anerkennung

Agnomen, das; –[s], – u. ..mina (lat.); Beiname

agnoscieren; s. agnoszieren

agnoszieren, **agnoszieren** (lat.); anerkennen

Agonie, die; –, –[e]n (griech.); Todeskampf

Agonist, der; –en, –en (griech.); Wettkämpfer

Agraffe, die; –, –n (frz.); Spange, Klammer

Agrarier, der; –s, – (lat.); Bezeichnung einer auf Begünstigung der Landwirtschaft abzielenden Partei || **agrarisch**; –e Gesetze: die Ackerverteilung betreffende Gesetze

Agrement, das; –s, –s (franz.); Zierat, Ausputz

Agrest, der; –[e]s, –e (lat.); plumper, bäurischer Mensch

Agrikultur, die; –, –en (lat.); Landbau; Landwirtschaft

Agrippina (w. P.)

Agronom, der; –en, –en (griech.); ein der Landwirtschaft Kundiger || **Agronomie**, die; –; Landwirtschaftskunde || **agronomisch**

Aguti, der; –[s], –[s]; Steißtier, ein Nagetier

Ägypten (Land) || **Ägypter**, der; –s, – || **ägyptisch**

ah! || **aha!**

Ahasver[us] (m. P.)

Ahle, die; –, –n

Ahn, der; –[e]s u. –en, –en; Großvater, *pl.* meist: Vorfahren

ahnden; strafen || **Ahndung**, die; –, –en

Ahne, die; –, –n; Granne, Splitter am Flachsstengel

Ahne, die; –; Großmutter

ähneln [–, –en

ahnen || **Ahnung**, die;

Ahnherr, der; –[e]n, –en

ähnlich || **ähnlichen** || **Ähnlichkeit**, die; –, –en

Ahorn, der; –s, –e || **ahornen**

Ahr, die; Fluß in der Rheinprovinz || **Ahrbleichert**, der; –s, –e; Wein

Ähre, die; –, –n || ..**ährig** (kurzährig 2c.)

Ahriman (pers.); das höchste böse Wesen, Gegensatz: Ormuzd

Ahrweiler (Ort)

Ai, **Aï**, das; –[s], –s; Faultier

Aias, **Ajax** (m. P.)

Ailanthus, der; –, – (griech.); Pflanze (Sumach u. a.)

Air, das; –[s], –s (franz.); Ansehen, Aussehen

Ais, das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton höher als a

Aja, die; –, –s (span.); »Kinderwärterin«, Hofmeisterin

Ajax, **Aias**; s. d.

à jour (franz.); à jour gefaßt: nur eingerandet, durchsichtig; à jour (sein): fertig, nicht im Rückstand

ajustieren (franz.); zurecht machen, sorgfältig kleiden

Akademie, die; –, –[e]n (griech.); Hochschule; wissenschaftliche Korporation || **Akademiker**, der; –s, –; Mitglied einer Akademie || **akademisch** || **Akademist**, der; –en, –en; Akademiker

Akajou; s. Acajou

Akanthus, der; –, – (griech.); Pflanze, Bärenklau; Akanthusblätter: Laubwerk am korinthischen Kapitäl

akatalektisch (gr.); »nicht aufhörend«, unverkürzt (von Versen, deren letzter Fuß nicht abgekürzt ist)

Akatholik, der; –en, –en || **akatholisch**; nicht katholisch || **Akatholizismus**, der; – (griech.)

Akazie, die; –, –n (griech.-lat.); Pflanze

Akelei, **Aglei**; s. d.

Akephalie, **Acephalie**; s. d.

Akklamation, **Acclamation**; s. d. || **akklamieren**, **acclamieren**; s. d.

Akklimatisation, **Acclimatisation**; s. d. || **akklimatisieren**, **acclimatisieren**; s. d.

Akkolade, **Accolade**; s. d.

akkommodabel, **accommodabel**; s. d.

Akkommodation, **Accommodation**; s. d. || **akkommodieren**, **accommodieren**; s. d.

Akkompagnement, **Accompagnement**; s. d. || **akkompagnieren**, **accompagnieren**; s. d.

Akkord, **Accord**; s. d. || **akkordieren**, **accordieren**; s. d. || **Akkordion**, **Accordion**; s. d.

Akkouchement, Accouchement; s. d. || Akkoucheur rc., Accoucheur rc.; s. d.

akkreditieren, accreditieren; s. d. || Akkreditiv, Accreditiv; s. d.

Akkreszenz, Akkreszenz u. Accrescenz; s. d.

Akkumulation, Accumulation; s. d. || Akkumulator, Accumulator; s. d. || akkumulieren, accumulieren; s. d.

akkurat, accurat; s. d. || Akkuratesse, Accuratesse; s. d.

Akkusativ[us], Accusativ[us]; s. d.

Akoluth, der; –[e]s, –en (griech.); »Nachfolger«; Mesner, Altardiener

Akonit, das; –[e]s (gr.); Eisenhut

a konto, a conto; s. d.

Akotyledonen, *pl.* (gr.); keimblattlose Pflanzen

akquirieren, acquirieren; s. d. || Akquisition, Acquisition; s. d.

Akribie, die; – (griech.); Sorgfalt, Genauigkeit

akroamatisch (griech.); zum Hören bestimmt; vortragend

Akrobat, der; –en, –en (gr.); Seiltänzer, Turnkünstler [Stadtburg]

Akropolis, die; – (griech.);

Akrostichon, das; –[s], ..cha u. ..chen (griech.); Namenvers (Vers, bei dem die Anfangsbuchstaben der einzelnen Zeilen einen Namen bilden); Leistenvers

Akroterien, *pl.* (griech.); verzierte Endziegel

Akt, der; –[e]s, –e (lat.); Handlung, Geschäft (vgl. Stiftungsakt); Aufzug

Aktäon (m. P.)

Akte, die; –, –n (lat.); Schriftstück, Urkunde

..akter (Einakter rc.)

Akteur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Schauspieler, handelnde Person

Aktie, die; –, –n (franz. action); Anteilschein

..aktig (einaktig rc.)

Aktinie, die; –, –n (griech.); Strahlentier, Seeanemone

Aktinometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Strahlenmesser

Aktion, die; –, –en (lat.); Handlung, Tätigkeit

Aktionär, der; –[e]s, –e (frz.); Besitzer von Anteilscheinen, Teilhaber

aktiv (lat.); tätig; im Dienst stehend

Aktiva, Aktiven, *pl.* (lat.); (kaufm.:) Bestand des wirklichen Vermögens || Aktivforderung, die; –, –en; ausstehende Forderung [Tätigkeit]

Aktivität, die; – (lat.);

Aktiv[um], das; –[s], ..va (lat.); Tätigkeitsform (des Zeitwortes); vgl. Aktiva

Aktivvermögen, das; –s, –; wirklich vorhandenes Vermögen, Deckung

Aktualität, die; –, –en (neulat.); Wirklichkeit

Aktuar, der; –[e]s, –e; der Aktuarius; –, ..rien (neulat.); Gerichtschreiber

aktuell (franz.); wirklich, gegenwärtig; brennend, wichtig; aktuelle Energie: lebendige Kraft

Aktus, der; –, – (lat.); Feier, bes. Schulfeier

Akupunktur, die; –, –en (neulat.); das Nadelstechen, ein Heilverfahren

Akustik, die; – (griech.); Lehre vom Schalle

akut (lat.); scharf; akute Krankheit: hitzige, schnell verlaufende Krankheit

Akut, der; –[e]s, –e (lat.); ein Tonzeichen [s. d.]

akzedieren, accedieren;

Akzeleration, Acceleration; s. d. || akzelerieren, accelerieren; s. d.

Akzent, Accent; s. d. || Akzentuation, Accentuation; s. d. || akzentuieren, accentuieren; s. d. || Akzentuierung, Accentuierung; s. d.

Akzepisse, Accepisse; s. d.

Akzept, Accept; s. d. || akzeptabel, acceptabel; s. d. || Akzeptant, Acceptant; s. d. || Akzeptation, Acceptation; s. d. || akzeptieren, acceptieren; s. d.

Akzeptilation, Acceptilation; s. d.

Akzeß, Acceß; s. d.

akzessibel, accessibel; s. d.

Akzession, Accession; s. d.

Akzessist, Accessist; s. d.

Akzessit, Accessit; s. d.

akzessorisch, accessorisch; s. d. || Akzessorium, Accessorium; s. d.

Akzidens, Accidens; s. d. || akzidentell, accidentell; s. d.

Akzidenz, Accidenz; s. d.

akzisbar, accisbar; s. d. || Akzise, Accise; s. d.

Alaaf!; s. v. w. Hoch! (in Köln üblich, dunkler Herkunft)

Alabaster, der; –s (gr.); feiner, polierbarer Gips || alabastern

Alalie, die; – (gr.); Sprachlosigkeit, Sprachstörung

Alant, der; –[e]s; Pflanze; auch Name eines Fisches

Alarm, der; –[e]s, –e (ital., franz.); Ruf zu den Waffen, Auflauf, Beunruhigung || alarmieren; aufrufen; beunruhigen

Alaun, der; -[e]s, -e (lat. alumen) ‖ alaunicht, alaunig

Alb, die; -; die Rauhe, die Schwäbische Alb

Albaner; vgl. Albano

Albanese, albanesisch; vgl. Albanien

Albanien (Landschaft) ‖ Albanier, der; -s, -; üblicher, aber nicht erforderlich ist die fremde Form: der Albanese; -n, -n; ebenso albanesisch statt albanisch

Albano (Stadt) ‖ Albaner, der; -s, -; Albanersee, Albanergebirge

Albatros, der; -, -(engl., span., wahrsch. arab. Ursprungs); Sturmvogel; Name eines Kriegsschiffs

Albe, die; -, -n (lat.); weißes Chorhemd; auch Name eines Weißfisches

albern ‖ Albernheit, die; -, -en

Albert (m. P.) ‖ Albertine (w. P.)

Albertinische Linie

Albigenser, der; -s, -

Albinismus, der; - (neulat.); das Fehlen der normalen Farbstoffe bei Menschen und Tieren ‖ Albino, der; -[s], -s (span.); »Weißling«, weißlicher Neger, Kakerlak

Albion; alter Name von England und Schottland

Albrecht (m. P.)

Album, das; -[s], -s u. ..ben (lat.); eigentl. »das Weiße«, Gedenk-, Stammbuch; Schülerliste u. dgl.

Albumin, das; -[e]s, -e (neulat.); Eiweißstoff ‖ Albuminat, das; -[e]s, -e; Eiweißkörper

Albus, der; -, - (lat.); »Weißpfennig«, eine kleine Münze

alcäisch, alkäisch (gr.-lat.); -er Vers, nach dem griech. Dichter Alcäus benannt

Alchimie, die; - (Al ist der arab. Artikel, der zweite Bestandteil ist griech. Ursprungs); Scheidekunst, Goldmacherkunst ‖ Alchimist, der; -en, -en ‖ alchimistisch

Aldehyd, das; -[e]s, -e (neulat.; aus al[cohol] dehyd[rogenatus]); eine chemische Verbindung

Alderman, der; -s, ..men, auch -s (engl.); engl. Stadtverordneter ‖ Aldermann, der; -[e]s, ..männer; Beamter, etwa Stadtrat

Ale, das; -s (engl.); Bier

Alemannen, Allemannen, pl.; Volk ‖ alemannisch, allemannisch

alert (frz., ital.); munter

Alessandria (Stadt in Italien)

Aleuron, das; -s (gr.); »Weizenmehl«, Eiweißstoff ‖ Aleuronat, das; -[e]s, -e; eiweißstoffreiches pflanzliches Nahrungsmittel

Aleuten, pl. (Inselgruppe)

Alexander (m. P.) ‖ Alexandrine (w. P.)

Alexandria, Alexandrien (Stadt in Ägypten) ‖ Alexandriner, der; -s, -; Einwohner von Alexandria, auch Name eines Verses ‖ alexandrinisch

Alexios, Alexius (m. P.)

Alfanzerei, die; -, -en (deutsch); Gaukelei

Alfenid, das; -[e]s (frz.); Mischung von Kupfer und Zinn, nach dem Erfinder, Alphen, benannt

Alfons (m. P.)

Alfred (m. P.)

Algäu, besser als Allgäu, das; -s

Algebra, die; - (arab., Al ist Artikel); Buchstabenrechnung ‖ algebraisch ‖ Algebraist, der; -en, -en

Algen, pl. (lat.); blütenlose, meist im Wasser lebende Pflanzen

Algraphie, die; - (von al = aluminium u. γράφειν); lithographieähnliches Druckverfahren mit Aluminiumplatten

Alhambra, die; - (arab., Al ist Artikel); »die rote« (Feste), Palast in Granada

Alibi, das; -[s], -[s] (lat.); das Anderswo, anderweitiger Aufenthalt

alienieren (lat.); veräußern

Alignement, das; -s, -s (franz.); Abmessen nach der Schnur; Baulinie, Flucht

Aliment, das; -[e]s, -e (lat.); Verpflegungsgeld; pl. »Unterhaltungsbeiträge« (B. G. B.) ‖ Alimentation, die; -, -en; »Unterhaltung«; alimentationsberechtigt, -pflichtig: unterhaltungsberechtigt, -pflichtig ‖ Alimentierung, die; -, -en; »Verpflegung« (B. G. B.)

Alinea, das; -[s], -[s] (lat. a linea); Absatz, Druckabsatz

aliquant (lat.); ungleich teilend

aliquot (lat.); gleich teilend; 2 u. 5 sind Aliquoten von 10

Alizari, der; -[s] (arab.); Krappwurzel ‖ Alizarin, das; -s; ein Farbstoff

Alk, der; -[e]s u. -en, -en; Vogel

alkäisch, alcäisch; s. d.

Alkalde, der; -n, -n (span.); Dorfrichter

Alkali, das; -[s], -en (arab., Al ist Artikel); Laugen-, Aschensalz ‖

Alkalisation, die; –, –en || **alkalisch** || **alkalisieren**

Alkaloid, das; –[e]s, –e (arab.-griech.); stickstoffhaltiger giftiger Bestandteil von Pflanzen

Alkazar, der; –[e]s, –e (span., arab.); Schloß, Palast

Alkohol, der; –[e]s, –e (arab., Al ist Artikel); Weingeist || **Alkoholisation**, die; –, –en || **alkoholisieren**; verfeinern (Apoth.)

Alkoven, der; –s, – (arab.); kleines Schlafzimmer

all; alle, die geladen waren; sie kamen alle; all und jeder; all der Schmerz; all[e] die Fehler; mit all[er] seiner Habe; in, vor allem; bei, mit allem; mit, bei alle diesem, dem allem; mit, bei, trotz, zu allem dem u. alledem; alles; das alles, all[es] das; wer alles; was alles; mein ein und mein alles; allemal; ein für allemal; all[e]zeit; alles Gute; all das Schöne

All, das; –[s]

allabendlich || **allabends**

Allah (arab.); Gott

allda

alldieweil

Allee, die; –, –[e]n (frz.); Zugang, Weg zwischen zwei Baumreihen, Baumgang; Poppelsdorfer Allee, Johanngeorgenallee u. Johann-Georgenallee

Allegat, das; –[e]s, –e; angeführte Schriftstelle; Allegatstrich: Anlagestrich || **Allegation**, die; –, –en || **allegieren** (lat.)

Allegorie, die; –, –[e]n (gr.); sinnbildliche Darstellung || **allegorisch**; sinnbildlich || **allegorisieren** || **Allegorist**, der; –en, –en || **Allegoristerei**, die; –; bei Lessing: übermäßige Neigung zu sinnbildlicher Darstellung

allegretto (ital.); etwas lebhaft || **Allegretto**, das; –[s], –s; ein »allegretto« vorgetragenes Tonstück

allegro (ital.); lebhaft || **Allegro**, das; –[s], –s; ein »allegro« vorgetragenes Tonstück

allein || **alleinig** || **alleinseligmachend**

allemal

Allemande, die; –, –n (franz.); Tanz

Allemannen, **Alemannen**; s. d. || **al[l]emannisch**

allenfalls || **allenfallsig**; etwaig

allenthalben

allerart; allerlei

allerchristlichst

allerdings || **allererst** || **allerhand**

Allerheiligen; ein Fest

allerhöchst; aufs allerhöchste; mit Bezug auf Könige oder Kaiser: Allerhöchst || **Allerhöchstderselbe**; vgl. höchstderselbe

allerlei

allerorten, **allerorts**

Allerseelen; ein Fest

all[er]seits || **allerwärts** || **allerwege[n]**, **allerweg[en]s**

Allerwelts.. (freund, onkel)

allesamt || **allewege** || **alleweile** || **all[e]zeit**

Allgäu; s. Algäu

allgemach

allgemein; im allgemeinen, d. h. im ganzen, überhaupt; aber: er bewegt sich stets im Allgemeinen und geht nicht auf das Besondere ein

allhier

Alliance, die; –, –n (frz.) || **Allianz**, die; –, –en; Bündnis

alliebend, **allliebend**; bei Trennung: all-liebend

Alligation, die; –, –en (lat.); Metallmischung

Alligator, der; –s, –en (span. el lagarto, lat. lacerta, Eidechse); amerikanisches Krokodil

alligieren; vgl. Alligation

alliieren (frz.); verbünden || **Alliierte**, der; –n, –n; Verbündete

Alliteration, die; –, –en; Stabreim || **alliterieren** (lat.); Stabreime bilden

all[l]iebend; vgl. alliebend

Allmächtige, der; –n

allmählich

Allmande, **Allmende**, die; –, –n; Gemeindegut

Allod, das; –[e]s, –e; »ganzer Besitz«, Freigut || **allodial** (neulat.) || **Allodium**, das; –[s], ..dien; latinisierte Form des deutschen Wortes Allod

Allokution, die; –, –en (lat.); Anrede, besonders feierliche Allokution des Papstes

Allonge, die; –, –n (frz.); lange Leine; Anhang (an einem Wechsel) || **Allongeperücke**, die; –, –n; Perücke mit langen Locken

allons! (frz.); »laßt uns gehen!«, vorwärts!

Allopath, der; –en, –en (gr.) || **Allopathie**, die; –; Heilverfahren, welches der Krankheit entgegengesetzte Mittel anwendet; Gegensatz: Homöopathie || **allopathisch**

Allotria, *pl.* (gr.); fremde Dinge, ungehörige Nebenbeschäftigung, Unfug

allseitig || **all[er]seits**

Alltag, der; –[e]s, –e || **Alltäglichkeit**, die; –, –en

alltags || **Alltags..**(kleid 2c.)

Allüren, *pl.* (frz.); Gangart; Art des Benehmens

Allusion, die; –, –en (lat.); Anspielung, Andeutung

alluvial; angeschwemmt || **Alluvion**, die; –, –en; Anschwemmung || **Alluvium**, das; –[s], ..vien (neulat.); das Angeschwemmte, Schwemmland; die jüngste geologische Formation

Allwissenheit, die; –

Allwisserei, die; –

allwo

allzeit, allezeit

allzubald, allzuhauf, allzulange, allzumal, allzuoft, allzusammen, allzusamt, allzusehr, allzuviel; aber bei Adjektiven in der Regel getrennt: allzu groß ꝛc.

Alm, die; –, –en

Alma (w. P.)

Alma mater, die; – (lat. alma mater); eigentlich »ernährende Mutter«

Almanach, der; –[e]s, –e (franz., aus griech.-ägypt. ἀλμενιχιακά); Kalender, Jahrbuch

Almandin, der; –[e]s, –e (lat. alabandinus, nach der Stadt Alabanda in Karien benannt); ein Edelstein

Almosen, das; –s, – (roman. almosna, griech. Ursprungs); eigentlich »Barmherzigkeit« || **Almosenier**, der; –[e]s, –e (franz.); geistlicher Würdenträger in Frankreich

Aloe, die; –, –n; Pflanze

Alose, Alse, die; –, –n; Fisch

Aloys, Aloysius (m. P.)

Alp, der; –[e]s, –e (verwandt mit Elf); gespenstisches Wesen

Alpaka, der u. das; –[s] (span.); Gewebe || **Alpako**, das; –[s], –s; peruanisches Schaf

al pari (ital.); zu gleichem Wert, zum Nennwert

Alpdrücken, das; –s

Alp[e], die; –, Alpen

Alpen, *pl.* (Gebirge)

Alpha, das; –[s], –[s] (gr.); das A; das Alpha und das Omega: eigentl. der erste und der letzte Buchstabe des griech. Alphabets, der Anfang und das Ende

Alphabet, das; –[e]s, –e (griech.); eigentl. »A–b«; griech. Name für das Abc || **alphabetisch**; nach der Buchstabenfolge || **alphabetisieren**

alpin (lat.); die Alpen betreffend

Älpler, der; –s, –

Alraun, der; –[e]s, –e; die **Alraune, Alrune**; –, –n; geheimnisvolles Wesen; geheime Wirkung übende Pflanze

als; alsbald; alsdann

Alse, Alose; s. d.

also

alsobald; alsofort; alsogleich

alt; älter, (der) älteste; alt und jung (Leute), aber: Alte und Junge; die Alten; beim alten bleiben, lassen ꝛc.; er ist wieder ganz der alte; Altes und Neues; etwas Altes; die Alte Welt; das Alte Testament

Alt, der; –[e]s, –e (ital. alto); zweite Stimme, höhere Mittelstimme

Altammann, der; –[e]s, ..männer

Altan, der; –[e]s, –e; auch: die **Altane**; –, –n (ital.; zu lat. altus, hoch); hochgelegener Vorbau, Balkon

Altar, der; –[e]s, –e u. Altäre (lat.); bedeutet ursprüngl. Erhöhung, von lat. altus, hoch

altbacken

älteln

Altenteil, der; –[e]s, –e

Alter, das; –s, –; seit alters, vor alters, von alters her

Alteration, die; –, –en; Aufregung, Gemütsbewegung || **alterieren** (neulat.); ändern, aufregen

..alt[e]rig (gleichalterig ꝛc.)

Ältermutter, die; –, [..mütter

altern

alternativ (neulat.); abwechselnd, umschichtig || **Alternative**, die; –, –n; Wahl (zwischen zwei Fällen) || **alternieren** (lat.); abwechseln

alter[s]schwach || **Alter[s]schwäche**, die; –

Altertum, das; –[e]s, ..tümer || **Altertümelei**, die; –, –en || **Altertümler**, der; –s, – || **altertümlich**

Altervater, der; –s, ..väter

altfränkisch; (der) altfränkisch[e]ste

Althee, die; – (griech.); »Heilkraut«; Eibischpflanze, wilde Malve

Altist, der; –en, –en; vgl. Alt

Altjungfernstand, der; [–[e]s

Altkatholik, der; –en, –en || **altkatholisch** || **Altkatholizismus**, der; –

ältlich

altmodisch

Altreis, der; ..sen, ..sen; Schuhflicker; Trödler

..altrig, ..alterig; s. d.

altväterisch; (der) altväterisch[e]ste

Altvordern, *pl.*

Altweibergeschwätz, das; –es, –e

Altweibersommer, der; [–s, –

Aludel, der; –[e]s, –[e]; auch: die **Aludel**; –, –n (arab.); Sublimiergefäß

Aluminat, das; –[e]s (zu lat. alumen, Alaun);

schwefelsaure Tonerde || **Aluminit**, das; –[e]s; ein Mineral || **Aluminium**, das; –[s]; das Metall der Tonerde

Alumnat, das; –[e]s, –e; Erziehungsanstalt, Stift || **Alumne**, der; –n, –n; der **Alumnus**; –, ..nen (lat.); Zögling

Alveolarlaut, der; –[e]s, –e; Art der Zahnlaute || **Alveole**, die; –, –n (lat.); Hohlraum, bes. Zahnhöhle des Kiefers

Alwin (m. P.) || **Alwine** (w. P.)

am (an dem); am besten; am schwierigsten

Amadeus (m. P.)

Amalgam, das; –[e]s, –e (arab. al u. griech. *μάλαγμα*, Erweichung); Verbindung eines Metalls mit Quecksilber, Quickmetall || **Amalgamation**, die; –, –en || **amalgamieren**; verquicken, innig verbinden

Amalia, **Amalie** (w. P.)

Amalthea (w. P.)

Amanda (w. P.) || **Amandus** (m. P.)

Amanuensis, der; –, ..ses (lat.); Gehilfe

Amarant, der; –[e]s, –en (griech.); »unverwelklich«; Pflanze, Tausendschön || **amarant[en]**; dunkelrot

Amarelle, die; –, –n (ital.); Sauerkirsche

Amaryllis, die; –, ..ryllen (griech.); eine Lilienart

Amateur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Liebhaber, Kunstfreund

Amaurose, die; – (griech.); Blindheit

Amazone, die; –, –n (gr.; eig. »die Brustlose«)

Ambacht, die; –, –en (alte Form von: Amt); Handwerk, Handwerkerzunft

Ambassade, die; –, –n (franz.); Gesandtschaft || **Ambassadeur**, der; –[e]s, –e u. –s; Gesandter

Ambe, die; –, –n (ital.); Treffer mit 2 Nummern von 5 im Lotto; Verbindung zu 2 und 2

Amber, der; –s; vgl. Ambra (arab.); wohlriechendes Harz

ambieren (lat.); durch Bewerbung zu erlangen suchen, sich um etwas bemühen

Ambition, die; – (lat.); Ehrgeiz, Ehrliebe || **ambitionieren** (frz.); ehrgeizig nach etwas streben || **ambitiös**; (der) ambitiöseste; ehrgeizig

Amboß, der; ..bosses, ..bosse; das Ambößchen

Ambra, der u. das; –[s], –s; die **Ambra**; –, –s; s. Amber

Ambrosia, die; – (griech.); »Unsterbliches«, Götterkost

ambrosianisch; nach Ambrosius benannt

ambrosisch; (der) ambrosisch[e]ste; »unsterblich«, himmlisch; vgl. Ambrosia

Ambrosius (m. P.)

ambulant (lat.); wandernd; ohne festen Sitz || **Ambulanz**, die; –, –en (neulat.); Feldlazarett || **ambulatorisch** (lat.); herumziehend

Ameise, die; –, –n; das Ameischen

Amelioration, die; –, –en; Verbesserung || **ameliorieren** (franz., lat.); verbessern

Amelmehl, das; –[e]s (zu gr. *ἄμυλον*); Kraftmehl

Amen, das; –[s], – (hebr.); »es werde wahr!«, wahrhaftig

Amendement, das; –s, –s; Verbesserungsvorschlag, Zusatzantrag || **amendieren** (franz.); verbessern

Amerika || **Amerikaner**, der; –s, – || **amerikanisch** || **Amerikanismus**, der; –, ..men (neulat.); amerikanisch-englischer Ausdruck

Amethyst, der; –[e]s, –e (griech.); Edelstein

Ameublement, das; –s, –s (franz.); Hauseinrichtung

Amiant, der; –[e]s, –e (griech.); »unbefleckt«; eine Art Asbest

Amidin, der; –[e]s (vgl. griech. *ἄμυλον*, Kraftmehl); Hauptbestandteil des Satzmehls

Ammann, der; –s, ..männer

Amme, die; –, –n

Ammer, die; –, –n; Vogel und Kirsche

Ämmerling, der; –[e]s, –e; Vogel, Goldammer

Ammoniak, das; –s (griech.); flüchtiges Alkali

Ammonit, der; –en, –en (gr.); Ammonshorn, eine versteinerte Seeschnecke

Ammoniter, *pl.*; Volk

Ammonium, das; –[s]; aus Stickstoff und Wasserstoff bestehendes chemisches Radikal

Ammonshorn, das; –[e]s, ..hörner; s. Ammonit

Amnestie, die; –, –[e]n (griech.); »Vergessen«, allgemeiner Straferlaß, Begnadigung || **amnestieren**; begnadigen

Amöbe, die; –, –n (griech.: »wechselnd«); die Gestalt veränderndes mikroskopisches Tierchen

Amor; Liebesgott; zuw. auch *pl.* Amore[n]

Amorce, die; –, –n u. –s (franz.); Zündhütchen

Amorette, die; –, –n (ital.); Liebelei || **Amoretten**, *pl.*; Liebesgötter

amorph[isch] (griech.); gestaltlos, unausgebildet

Amortisation, die; –, –en; allmähliche Schuldentilgung (bes. durch Zahlung höherer Zinsen); Ungültigkeitserklärung; vgl. Mortifikation || amortisieren (frz., lat.); allmählich tilgen

Ampel, die; –, –n (lat. ampulla); Hängelampe, hängende Vase

Ampere, Ampère, das; –[s], – (franz.); Maßeinheit für die Stärke des elektrischen Stromes

Ampfer, der; –s

Amphibie, die; –, –n; das Amphibium; –[s], ..bien (gr.); »beidlebiges« Tier, Lurch || amphibisch

Amphibolie, die; –, –[e]n (griech.); Doppelsinn

Amphibrach, der; –[e]s, –e; der Amphibrachys; –, – (griech.); ein Versfuß (◡ – ◡)

Amphiktyonen, pl. (griechisch); Abgeordnete griechischer Staaten zur Bundesversammlung || Amphiktyonie, die; –, –[e]n; Bundesversammlung

Amphimacer, der; –s, – (griech.); ein Versfuß (– ◡ –)

Amphion (m. P.)

Amphitheater, das; –s, – (griech.); länglichrunder Bau mit stufenweise aufsteigenden Sitzen || amphitheatralisch

Amphitrite (w. P.)

Amphora, die; –, ..ren (griech.); ein zweihenkliger großer Steinkrug

amplificieren; s. amplifizieren

Amplifikation, die; –, –en; weitere Ausführung || amplifizieren (lat.); weiter ausführen

Amplitüde, die; – (lat.); Umfang, Schwingungsweite

Ampulle, die; –, –n (lat.); eine zweihenklige Flasche

Amputation, die; –, –en; Abtrennung eines Gliedes || amputieren (lat.); abschneiden, besonders ein Glied vom Körper

Amsel, die; –, –n

Amt, das; –[e]s, Ämter; das Ämtchen, von Amts wegen; vgl. wegen || Amtei, die; –, –en; Amtslokal || amten || amtieren || amtlich

Amtmann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute

Amtscharakter, der; –s, –e; amtliche Eigenschaft, Amtsbezeichnung

Amulett, das; –[e]s, –e (lat., arab. Urspr.); eigentlich »Anhängsel«, Schutzmittel gegen allerlei Übel, Zaubermittel

amüsant; unterhaltend, ergötzlich || Amüsement, das; –s, –s; Unterhaltung, Zeitvertreib, Kurzweil || amüsieren (frz.); unterhalten, vergnügen

Amygdalin, das; –[e]s (griech.); Mandelstoff

an; anbei; anher; aneinander; es ist nicht an dem

Anabaptismus, der; – (griech.); Lehre der Wiedertäufer || Anabaptist, der; –en, –en; Wiedertäufer

Anachoret, der; –en, –en (griech.); Klausner, Einsiedler

Anachronismus, der; –, ..men (griech.); Fehler gegen die Zeitrechnung, »Zeitfehler« || anachronistisch; zeitwidrig

Anagramm, das; –[e]s, –e (griech.); Versetzung der Buchstaben zur Bildung eines neuen Wortes

Anakoluth, das; –[e]s, –e; ein fehlerhaft gebildeter Satz, in dem ein Satzteil zu einem andern nicht paßt || Anakoluthie, die; –, –[e]n; Fehler gegen die korrekte Satzbildung

Anakreon (m. P.) || anakreontisch; nach Art des Anakreon; bezeichnet eine Art der lyrischen Poesie

Anakrusis, die; –, ..krusen (griech.); Auftakt

Analekten, pl. (griech.); vermischte Aufsätze, Auszüge u. dgl.

Analepsis, die; – (griech.); Wiederherstellung der Kräfte || Analeptika, pl.; stärkende Mittel || analeptisch; stärkend, belebend

Analogie, die; –, –[e]n (gr.); Ähnlichkeit, Übereinstimmung || analog[isch]; ähnlich, entsprechend || Analogon, das; –s, ..ga; ähnlicher Fall

Analphabet, der; –en, –en (griech.); des Lesens und Schreibens Unkundiger

Analyse, die; –, –n (gr.); Zerlegung, chemische Scheidung || analysieren; scheiden, zerlegen

Analytik, die; – (griech.); Lehre von der Entstehung reiner Verstandesbegriffe; Teil der Geometrie || Analytiker, der; –s, – || analytisch (griech.); auflösend, zergliedernd, vom Ganzen ausgehend

Anam (Land) || anamitisch

Anämie, die; – (griech.); Blutarmut || anämisch; blutarm

Ananas, die; –, – u. Ananasse (malaiisch)

Anapäst, der; –[e]s, –e (griech.); ein Versfuß (◡ ◡ –) || anapästisch

Anapher, die; –, –n (griech.); Wiederholung des Anfangswortes

Anarchie, die; –, –[e]n (griech.); Gesetzlosigkeit, Zuchtlosigkeit || **anarchisch**; gesetzlos || **Anarchist**, der; –en, –en; Staatsfeind, Umstürzler

Anastasia (w. P.) || **Anastasius** (m. P.)

anastatisch (griech.); die (ungesunden) Säfte ableitend; anastatische Druckerei: Verfahren, von Kupferstichen und Drucken Abzüge zu erhalten

Anästhesie, die; – (griech.); Empfindungslosigkeit || **anästhetisch**; unempfindlich machend; anästhetische Mittel

Anathem, das; –[e]s, –e; das **Anathema**; –[s], –s u. –ta (griech.); Verfluchung, Bannfluch, Kirchenbann

Anatom, der; –en, –en || **Anatomie**, die; –, –[e]n (gr.); Erforschung des Baues organischer Körper durch »Zerschneidung«; »Zergliederungskunde«; Lehrbuch darüber; Gebäude für anatomische Zwecke || **anatomieren** || **Anatomiker**, der; –s, – || **anatomisch** || **Anatomist**, der; –en, –en

anbahnen

anbefehlen; anbefohlen; vgl. befehlen || **Anbefehlung**, die; –, –en

anbei

anberaumen || **Anberaumung**, die; –, –en

anberegt

Anbetracht; in Anbetracht

Anbetreff; in Anbetreff || **anbetreffen**; was mich anbetrifft ꝛc.; anbetroffen; vgl. treffen

Anbetung, die; –, –en

Anbietung, die; –, –en

anborden

Anbot, das; –[e]s, –e

Anbrüchigkeit, die; –, –en

Anchovis, **Anschovis**, die; –, –; die **Anschove**; –, –n (engl.)

anceps, **anzeps** (lat.); doppelzeitig

Anciennität, die; –, –en (franz.); Dienstalter (so jetzt amtlich beim Heere)

Andacht, die; –, –en || **Andächtelei**, die; –, –en || **andächteln**; geandächtelt || **andächtig** || **Andächtler**, der; –s, – || **andacht[s]voll**

andante (ital.); langsam, gemäßigt || **Andante**, das; –[s], –s; ein »andante« vorgetragenes Tonstück

andantino (ital.); etwas langsam || **Andantino**, das; –[s], –s; ein »andantino« vorgetragenes Tonstück

Andenken, das; –s, –

and[e]re; der and[e]re; die (alle) ander[e]n; das (alles) and[e]re; etwas and[e]res; jemand anders; der eine, der and[e]re; ein and[e]rer; ein andermal; das and[e]re Mal; von etwas ander[e]m (sprechen); eines ander[e]n (sich besinnen); unter ander[e]m

ander[e]nfalls || **ander[e]nteils** || **and[e]rerseits**, **anderseits**

Andergeschwisterkind, [das; –[e]s, –er

anderlei

andermal; ein andermal

ändern || **Änderung**, die; –, –en

anders; andersdenkend

anderseits

anderswo, **anderswoher**, **anderswohin**; [wo anders

anderthalb

anderwärtig || **anderwärts**

anderweit || **anderweitig**

andeutungsweise

Andreas (m. P.)

Äneide, die; – (lat.); Lied von Äneas

Aneignung, die; –, –en

aneinander

Anekdote, die; –, –n (griech.); »noch nicht herausgegebene« kleine Geschichte, Geschichtchen, Witz || **anekdotenartig**

Anemo.. (logie ꝛc.) (gr.); Lehre ꝛc. von den Winden

Anemone, die; –, –n (griech.); »Windblume«; s. Anemo..

Anerbe, der; –n, –n

anerbieten; ich erbiete mich an; anerboten; vgl. bieten || **Anerbieten**, das; –s, – || **Anerbietung**, die; –, –en

anerkanntermaßen || **anerkennen**; ich erkenne an (nicht: ich anerkenne); anerkannt || **anerkennenswert** || **Anerkennung**, die; –, –en

Aneroid, das; –[e]s, –e (griech.); Barometerart mit einer luftleeren und »feuchtigkeitslosen« gekrümmten Metallröhre, »Wetteruhr«

Aneurie, die; – (griech.); Nervenschwäche

Aneurysma, das; –[s], –ta u. ..men (griech.); krankhafte Erweiterung einer Pulsader

anfädeln

Anfahrt, die; –, –en

Anfang, der; –[e]s, Anfänge; anfangs; im Anfang[e]; zu Anfang; Anfang Januar || **Anfänger**, der; –s, – || **anfänglich**

anfechtbar || **anfechten**;

vgl. fechten || **Anfechtung**, die; –, –en || **anfechtungsberechtigt** (B. G. B.)

anfeinden || **Anfeindung**, die; –, –en

anfeuchten || **Anfeuchter**, der; –s, – || **Anfeuchtung**, die; –, –en

anfeuern

anfleh[e]n || **Anflehung**, die; –, –en

anflößen

anfordern || **Anforderung** (statt Requisition; F. D. O.)

anfrischen; vgl. frischen

angängig, angänglich

angebbar || **Angeberei**, die; –, –en || **angeberisch**; angeberisch[e]ste

Angebetete, der u. die; –n, –n

angeblich

angebrachtermaßen

Angedenken, das; –s, –

angeh[e]n; es geht mich an; vgl. geh[e]n

Angel, der; –s, –; die **Angel**; –, –n

Angeld, das; –[e]s

angelegentlichst; aufs angelegentlichste

Ang[e]ler, der; –s, –

Angelika (w. P.)

angeln

Angeln, *pl.*; (Volk)

Angelpunkt, der; –[e]s, –e || **Angelrute**, die; –, –n

Angelsachsen, *pl.* (Volk)

Angelus.. (gebet ꝛc.) (lat.); das Gebet Angelus domini nuntiavit, der Engel des Herrn hat verkündet

angenehm

Anger, der; –s, –

angesehen

angesessen

Angesicht, das; –[e]s, –e; angesichts

angespannt

angestrengt

Angiospermen, *pl.* (gr.); bedecktsamige Pflanzen

Anglaise, die; –, –n (franz.); englischer Tanz

Angler, Angeler; s. d.

Anglicismus; s. Anglizismus

anglikanisch || **Anglikanismus**, der; – (neulat.); Lehre der englischen Hochkirche

anglisieren (neulat.); englisch einrichten; nach englischer Weise den Pferden die Schwänze stutzen

Anglizismus, der; –, ..men (neulat.); englische Spracheigentümlichkeit; vgl. Germanismus

Anglomane, der; –n, –n || **Anglomanie**, die; –, –[e]n (lat.-gr.); Sucht, den Engländern nachzuahmen

anglotzen; vgl. glotzen

Angora (Ort)

Angreifer, der; –s, – || **Angreifung**, die; –

Angrenzung, die; –

Angriff, der; –[e]s, –e

Angst, die; –, Ängste; Angst haben; angst (und bange) sein, werden, machen; mir ist, wird angst; in Angst sein

ängsten || **ängstigen** || **Ängstigung**, die; –, –en

ängstlich || **Ängstlichkeit**, die; –, –en

angstvoll

angular (lat.); eckig, winkelig

Anhäk[e]lung, die; –, –en

Anhakung, die; –, –en

anhalsen; du halsest u. halst an, er halst an; du halstest an; angehalst

Anhalt, der; –[e]s; Anhaltepunkt (an der Bahn ꝛc.); Anhaltsort, -punkt

Anhang, der; –[e]s, (bei Schriften:) Anhänge || **Anhänger**, der; –s, – || **anhängig**; (der Prozeß ist) anhängig: bei Gericht angebracht || **anhänglich**; ergeben || **Anhängsel**, das; –s, – || **anhangsweise**

Anhau, der; –[e]s, –e

Anhauch, der; –[e]s

anheimeln

anheimfallen, anheimgeben, anheimstellen

anheischig

anher

Anhörung, die; –, –en

Anhydrid, das; –[e]s, –e; unter Wasserausscheidung entstandene chemische Verbindung

Anhydrit, der; –[e]s (griech.); Mineral, wasserfreier schwefelsaurer Kalk

Anilin, das; –[e]s; (Anil; v. arab. annil, Indigo, zu pers. nil, blau); aus Steinkohlenteer gewonnene organische Basis von Anilinfarben

animalisch (lat.); tierisch, belebt || **animalisieren** (lat.-franz.); in tierischen Stoff verwandeln; vertieren || **Animalität**, die; –; das tierische Sein

animieren (lat.); ermuntern, beleben || **Animierung**, die; –; Ermunterung

animos (lat.); (der) animoseste; aufgebracht, erregt || **Animosität**, die; –, –en; Gereiztheit, Erbitterung

Anis, der; ..ses, ..se (gr.); Pflanze, Samen derselben

Anisette, der; –[s], –s (franz.); Likörart

Ankauf, der; –[e]s, ..käufe || **ankaufen**

Anke, der; –n, –n; Fisch

Anke, die; –, –n (mundartl.); Nacken, Genick

Anke[n], der; ..ken (mundartl.); Butter, Fett

Anker, der; –s, – (lat. ancora) || **ankern** || **Ankertau**, das; –[e]s, –e

Ankettung, die; –, –en
Ankömmling, der; –[e]s, –e
Ankunft, die; –, ..künfte (selten)
Ankylose, die; –, –n (gr.); Steifheit eines Gelenkes
anlandbar
Anlände, die; –, –n
Anlaschung, die; –, –en; Bezeichnung eines Baumes durch Weghauen eines Stückes (Lasche; s. d.) Rinde
Anlaß, der; ..lasses, ..lässe; aus Anlaß || anläßlich; aus Anlaß, bei
Anlauf, der; –[e]s, ..läufe
Anlege.. (schloß ꝛc.)
Anlehen, das; –s, –
Anlehnung, die; –, –en
Anleihe, die; –, –n
anmaßen; du maßest u. maßt an, er maßt an; du maßtest an; angemaßt || anmaßend || anmaßlich || Anmaßung, die; –, –en
Anmerkung, die; –, –en
anmustern (seem.); Matrosen anwerben
Anmut, die; – || anmuten || anmutig || anmutsvoll || Anmutung, die; –, –en
Anna, Anne (w. P.); Ännchen
annähernd || Annäherung, die; –, –en || annäherungsweise
Annahme, die; –, –n
Annalen, *pl.* (lat.); Jahrbücher || Annalist, der; –en, –en; Schreiber von Jahrbüchern
Annaten, *pl.* (neulat.); Jahrgelder, eine Abgabe an den päpstlichen Stuhl bei Besetzung hoher geistlicher Ämter
Anne, Anna; s. d.
annehmbar || annehmlich || Annehmlichkeit, die; –, –en

annektieren (lat.); aneignen, einverleiben || Annex, der u. das; –es, –e; Zubehör, Anhängsel || Annexion, die; –, –en; Einverleibung
annihilieren (lat.); vernichten, als nichtig erklären
Anniversarien, *pl.* (lat.); jährliche Gedächtnisfeier
Anno (lat.); »im Jahre«; Anno elf, Anno dazumal
Annomination, die; –, –en (lat.); Redefigur, bei der ähnliche Wörter nebeneinandergestellt werden
Annonce, die; –, –n (franz.); Ankündigung, Anzeige || Annoncenbureau, das; –s, –s u. –x; Anzeigenannahme || annoncieren; anzeigen
Annotation, die; –, –en (lat.); Auf-, Einzeichnung
Annuität, die; –, –en (neulat.); jährliche Zahlung; *pl.* Jahresrenten; auch Zuschlag zu den Jahreszinsen zur allmählichen Tilgung des Kapitals
annullieren (lat.); für nichtig erklären
Annunziatenorden, der; –s, –; ital. Orden, zu Ehren der »Verkündigung« Mariä gestiftet
Anode, die; –, –n (griech.); Stromzuführer
anöden || Anödung, die; –
anomal || Anomalie, die; –, –[e]n (griech.); Abweichung, Regelwidrigkeit, Ausnahme; Mißbildung
anonym; ungenannt, namenlos || Anonymität, die; –; Verschweigung des Namens, der Unterschrift || Anonymus, der; –, ..mi u. ..men (lat., griech.); Ungenannter
anorganisch (griech.); leblos, unbelebt
anormal (griech.-lat.); regelwidrig

Anpreisung, die; –, –en
anquicken; (Erze) mit Quecksilber mengen
anranzen; vgl. ranzen
Anratung, die; –, –en
Anrichte, die; –, –n || Anrichtetisch, der; –es, –e
anroden
anrüchig || Anrüchigkeit, die; –, –en
Anrufung, die; –, –en
Anrühmung, die; –, –en
ans (an das); bis ans äußerste
Ansager, der; –s, – || Ansagung, die; –, –en
ansässig || Ansässigkeit, die; –
Anschaffung, die; –, –en
anschaulich || Anschauung, die; –, –en
anscheinend
Anschiebsel, das; –s, –
Anschiffung, die; –, –en
Anschirrung, die; –, –en
anschlägig
Anschove, Anschovis, Anchovis; s. d.
anschuhen
anschuldigen || Anschuldigung, die; –, –en
Anschwärzung, die; –, –en
Anseh[e]n, das; –s || ansehnlich
Ansehung, die; –, –en; in Ansehung
Anselm (m. P.)
Ansetzung, die; –, –en
ansichtig werden
Ansiedelei, die; –, –en || ansiedeln || Ansied[e]lung, die; –, –en || Ansiedler, der; –s, –
Anspänner, der; –s, –
Anspielung, die; –, –en
ansprechend
Anspritzung, die; –, –en
anspruchslos; (der) anspruchsloseste
Anspülung, die; –, –en

Anstalt, die; –, –en

Anstand, der; –[e]s, ..stände; keinen Anstand nehmen; auf dem Anstand stehen

Anständigkeit, die; –, –en

anstatt; vgl. Statt

anstechen (ein Faß); angestochen

Ansteck.. (ärmel ꝛc.)

anstecken; angesteckt

Ansteckung, die; –, –en

ansteh[e]n

anstellig

Anstich, der; –[e]s

anstößig

ansträngen; anschirren

Anstreicher, der; –s, – || Anstreicherei, die; –, –en

anstrengen; abmühen || Anstrengung, die; –, –en

Ansuchen, das; –s, – || Ansucher, der; –s, –

Antagonismus, der; – (griech.); Widerstreit, Wettstreit, Feindschaft || Antagonist, der; –en, –en; Gegner || antagonistisch; feindlich

antakeln || Antakelung, die; –, –en

antarktisch (griech.); am Südpol (dem Nordpol gegenüber) liegend

Antecedentien, Antezedenzien, *pl.* (lat.); das frühere Verhalten jemandes, Vergangenheit, Vorleben

antedatieren (neulat.); von einem frühern Tage ausstellen

antediluvianisch (neulat.); vorsündflutlich

Anteil, der; –[e]s, –e

Antentempel, der; –s, – (lat. templum in antis); Tempel in Rechtecksform mit einer von zwei Säulen getragenen Vorhalle

Antepänultima, die; –, ..men (lat.); drittletzte Silbe

Antependium, das; –[s], ..dien (lat.); »Vorhang« oder Vorsatz (aus Holz oder Metall) an der Vorderseite des Altars

Antezedenzien, Antecedentien; s. d.

Anthere, die; –, –n (gr.); Staubbeutel

Anthologie, die; –, –[e]n (gr.); Blumenlese, Auswahl || anthologisch

Anthracen, Anthrazen, das; –[e]s, –e (griech.); ein aus Kohlenteer gewonnenes Produkt, benutzt zur Darstellung von Alizarin

Anthracit, Anthrazit, der; –[e]s, –e (griech.); Glanzkohle, älteste Steinkohle

Anthropolog[e], der; ..gen, ..gen (griech.) || Anthropologie, die; –, –[e]n; Lehre vom Menschen, Menschenkunde || anthropologisch

anthropomorphisch (gr.); || Anthropomorphismus, der; –; Vorstellung Gottes mit »menschlicher Gestalt« und menschlichen Eigenschaften

Anthropophag[e], der; ..gen, ..gen (griech.); Menschenfresser || Anthropophagie, die; –

anti.. (semitisch ꝛc.) (griech.); feindlich, gegen..

Antibarbarus, der; –, – u. ..ri (neulat.); Feind der Roheit; Buch zur Bekämpfung grober Sprachfehler

antichambrieren (franz.); sich im Vorzimmer aufhalten, im Vorzimmer warten

Antichrese, die; – (griech.); Pfandnutzung, =nießbrauch || antichretisch; antichretischer Vertrag: Pfandvertrag, bei dem der Schuldner dem Gläubiger die Benutzung des Faustpfandes anstatt der Zinszahlung zugesteht

Antichrist, der; –en, –en; auch: –[es], –e (neulat.); Widersacher Christi, Widerchrist, Teufel

anticipando, antizipando; im voraus, vorweg || Anticipation, Antizipation, die; –, –en; die Vorwegnahme || anticipieren, antizipieren (lat.); vorwegnehmen

Antidot, das; –[e]s, –e; das Antidoton; –[s], ..ta (gr.); Gegenmittel, =gift

antik (lat.); altertümlich, bes. dem klassischen Altertum angehörig || Antike, die; –, –n; klassisches Kunstwerk; *sing.* auch das klassische Altertum mit Bezug auf seine Kunstwerke || antikisieren; nach altklassischer Art gestalten

Antikritik, die; –, –en (gr.); Widerlegung einer Kritik

Antilope, die; –, –n (engl., griech. Urspr.?); Hirschziege

Antimon[ium], das; –[s] (gr., neulat.); Spießglanz, ein chemischer Grundstoff

Antiparallelogramm, das; –[e]s, –e (griech.); gerades Trapez

Antipathie, die; –, –[e]n (gr.); Abneigung, Widerwille || antipathisch; (der) antipathisch[e]ste; widerwärtig, zuwider

antiperistaltisch (griech.); antiperistaltische Mittel: Brechmittel

antiphlogistisch (griech.); antiphlogistische Mittel: Mittel gegen Entzündung

Antiphonie, die; –, –[e]n (gr.); »Wechselgesang«; logischer Widerspruch

Antipode, der; –n, –n (gr.); Gegenfüßler; Gegner

Antiqua, die; – (lat.); lateinische Schrift, Schriftgattung

Antiquar, der; –[e]s, –e (lat.); Altertumskenner; Händler mit alten Büchern ꝛc. || **Antiquariat**, das; –[e]s, –e (neulat.); Handel mit alten Büchern || **antiquarisch**

antiquieren (lat.); veralten; für veraltet erklären

Antiquität, die; –, –en (lat.); altertümliches Werk; *pl.* auch die Gesamtheit der Gebräuche ꝛc. des Altertums; Altertümer

antisemitisch; judenfeindlich; vgl. anti..

antiseptisch (griech.); gegen die Fäulnis wirkend, fäulniswidrig

antispastisch (gr.); krampfstillend

Antistrophe, die; –, –n (griech.); Gegenstrophe

Antithese, die; –, –n (gr.); Gegensatz || **antithetisch**; gegensätzlich, entgegensetzend

antizipando, **anticipando**; s. d. || **Antizipation**, **Anticipation**; s. d. || **antizipieren**, **anticipieren**; s. d.

Antlitz, das; –es, –e

Antonia, **Antonie** (w. P.)

Anton[ius] (m. P.)

Antrag, der; –[e]s, ..träge

antrauen

Antreibung, die; –, –en

Antritt, der; –[e]s, –e

antun; angetan; vgl. tun; einem etwas antun

Antwort, die; –, –en || **antworten**; geantwortet || **antwortlich**; nicht zu empfehlende Neubildung für: in Beantwortung

Anurie, die; – (griech.); Harnlosigkeit, mangelhafte Harnbildung

Anvertrauung, die; –, –en

Anwachs, der; ..wachses

Anwachsung, die; –; das Anwachsen des Erbteils; B.G.B. für Akkreszenz

Anwalt, der; –[e]s, –e, auch (minder gut) ..wälte || **Anwaltschaft**, die; –, –en

Anwand, die; –, ..wände; das **Angewende**; –s, –; Ackerstreifen, auf dem beim Pflügen umgewendet wird

Anwärter, der; –s, – || **Anwartschaft**, die; –, –en || **anwartschaftlich**

anweisen; angewiesen; vgl. weisen [vgl. weißen]

anweißen; angeweißt;

anwenden; angewendet, angewandt; vgl. wenden || **Anwendung**, die; –, –en

Anwesen, das; –s, –; Grundstück mit Wohnung

anwesend || **Anwesenheit**, die; –, –en

anwidern

Anwohner, der; –s, –

Anwuchs, der; ..wuchses, ..wüchse

Anzeichen, das; –s, –

Anzeige, die; –, –n || **anzeigen** || **Anzeiger**, der; –s, –

anzeps, **anceps**; s. d.

Anzettelung, die; –, –en || **Anzettler**, der; –s, –

Anziehung, die; –, –en

anzüglich

Anzündung, die; –, –en

Äolipile, die; –, –n (lat. Æoli pila); »Äolusball«; Lötlampe

äolisch; aus der Landschaft Äolien in Kleinasien; äolischer Dialekt

Äolos, **Äolus** (m. P.) (griech.); Gott der Winde || **Äolsharfe**, die; –, –n; Windharfe

Äonen, *pl.* (griech.); Ewigkeiten || **äonenlang** (Herder); unendlich lang

Aorist, der; –es, –e (gr.); eigentlich »unbegrenzt, unbestimmt«; Tempus der griech. Konjugation

Aorta, die; –, ..ten (gr.); die große Pulsader, Hauptschlagader

apagogisch (griech.); aus der Unrichtigkeit des Gegenteils folgernd

Apanage, die; –, –n (frz.); Jahrgeld, Abfindung || **apanagieren**; abfinden, abschichten

apart; eigentümlich || **Aparte**, das; –[s], –[s] (lat. a parte, beiseite); beiseite Gesprochenes auf der Bühne

Apathie, die; – (gr.); Teilnahmlosigkeit, Stumpfheit || **apathisch**; (der) apathisch[e]ste; teilnahmlos, stumpf

Apatit, der; –[e]s, –e (griech.); ein Mineral

Apennin, der; –[e]s, gew. *pl.* die Apenninen; Gebirge

Aperçu, das; –[s], –s (franz.); kurze Übersicht

Apetalen, *pl.* (griech.); blumenblattlose Pflanzen

Apfel, der; –s, Äpfel; das Äpfelchen; Apfelmus, Apfel-, Äpfelwein

Apfelsine, die; –, –n (ndrl. appelsina); eigentl. »chinesischer Apfel«; aus China, früher Sina genannt, eingeführte Frucht

Aphäresis, die; –, ..resen (griech.); Abfall des Anlautes

Aphasie, die; – (griech.); Sprachstörung

Aphelium, das; –[s], ..lien u. ..lia (griech.); Sonnenferne

Aphorismus, der; –, ..men (griech.); kurz hingeworfener Gedanke, Gedankensplitter || **aphoristisch**; abgerissen, hingeworfen

aphrodisisch (griech.); auf Aphrodite bezüglich || **Aphrodite** (w. P.); »schaumgeborne« Göttin, Venus

Aplomb, der; –s (franz.); Sicherheit, Zuversichtlichkeit im Auftreten, Nachdruck

apodiktisch (griech.); unwiderleglich, mit voller Bestimmtheit ausgesprochen

Apodosis, die; – (griech.); Nachsatz

Apogäum, das; –[s], ..gäen (griech.); Erdferne

Apokalypse, die; – (gr.); »Offenbarung« Johannis || **apokalyptisch**; in der Offenb. Joh. vorkommend

Apokope, die; –, –n (gr.); Verkürzung eines Wortes am Ende, Abfall des Auslautes

Apokryph, das; –[e]s, –en (griech.); etwas Unechtes, *pl.* die nicht geoffenbarten Schriften der Bibel || **apokryph[isch]**; unecht, untergeschoben

Apollo[n] (griech.); Gott des Lichtes

Apollonia (Stadt)

Apollonius (m. P.)

Apolog, der; –[e]s, –e (griech.); Lehrfabel

Apologet, der; –en, –en (gr.); Verteidiger || **apologetisch**; verteidigend || **Apologie**, die; –, –[e]n; Verteidigung

Apophthegma, das; –[s], –ta (griech.); Sinnspruch, Denkspruch

apoplektisch; zu Schlaganfällen geneigt, vollblütig || **Apoplexie**, die; –, –[e]n (griech.); Schlagfluß

Aposiopesis, die; –, ..pesen (griech.); Verschweigung, »Selbstunterbrechung«

Apostasie, die; –, –[e]n (griech.); Abtrünnigkeit, Abfall vom Glauben || **Apostat**, der; –en, –en

Apostel, der; –s, – (gr.); »Ausgesandter«

a posteriori (lat.); durch Erfahrung, aus Erfahrungsgründen; Gegensatz: **a priori**; s. d. || **aposteriorisch**; erfahrungsmäßig, aus Erfahrung gewonnen

Apostolat, das; –[e]s, –e; Apostelamt, Bischofswürde; s. Apostel

Apostolikum, das; –[s] || **apostolisch**; s. Apostel; das Apostolische Glaubensbekenntnis[1] u. das apostolische Glaubensbekenntnis

Apostroph, der; –[e]s, –e (gr.); Auslassungszeichen

Apostrophe, die; –, –n (griech.); Anrede

apostrophieren; s. die vorhergehenden Wörter; mit Auslassungszeichen versehen; anreden, anfahren

Apotheke, die; –, –n (gr.); Arzneiladen || **Apotheker**, der; –s, –

Apotheose, die; –, –n (gr.); Vergötterung

Apparat, der; –[e]s, –e (lat.); Vorrichtung, Gerät, Werkzeug; Zubehör

Appartement, das; –s, –s (franz.); Gemach, Wohnung; Abort (in diesem Sinne nicht franz.)

Appell, der; –[e]s, –e (frz., zu appeler v. lat. appellare); Aufruf, Sammelruf

[1] Bei dieser Schreibung faßt man den Ausdruck als Eigennamen auf (vgl. »Vorbemerkungen«, S. XVII). Vgl. auch Athanasianisches, Nicäisches Glaubensbekenntnis.

Appellant, der; –en, –en; der Berufung Einlegende, »Berufungskläger« || **Appellat**, der; –en, –en; der, gegen den Berufung eingelegt wird, »Berufungsbeklagter« || **Appellation**, die; –, –en (lat.); Berufung

Appellativ[um], das; –[s], ..va u. ..ve[n] (lat.); Gattungsname

appellieren (lat.); Berufung einlegen

Appendix, der; –[es], –e u. ..dices (lat.); Anhang, Anhängsel

Apperception, **Apperzeption**, die; –, –en (lat.); klare Auffassung

Appertinens, das; –, ..nentien u. ..nenzien (lat.); Zubehör || **Appertinenz**, die; –, –en (neulat.); Zubehör

Apperzeption, **Apperception**; s. d.

Appetit, der; –[e]s, –e (frz., lat.); Neigung, Eßlust || **appetitlich**; anmutend, die Eßlust reizend

applanieren (lat.); ebnen, ausgleichen || **Applanierung**, die; –, –en; Ausgleichung

applaudieren (lat.); Beifall klatschen, spenden || **Applaus**, der; ..plauses, ..plause; Beifallsruf

applicieren; s. applizieren

Applikation, die; –, –en; Anwendung; Fleiß || **Applikatur**, die; –, –en; eigentl. zweckmäßiger Gebrauch; Fingersatz || **applizieren** (lat.); anwenden, beibringen

Appoint, der; –s, –s (frz.); Zuschuß, Geldschein von kleinerem Betrag; Stück; Wechsel

apportieren (lat.); herbeibringen; apport!: such's! (Zuruf an Hunde)

Apposition, die; –, –en (lat.); Zusatz; erklärender Zusatz, Beifügung

Apprehension, die; –, –en (lat.); Furcht || apprehensiv; furchtsam

Appreteur, der; –[e]s, –e; Zurichter || appretieren (franz.); zubereiten, der Ware schönes Ansehen geben || Appretur, die; –, –en; Herrichtung, Glanz

Approbation, die; –, –en; Genehmigung; Druckerlaubnis kirchlicher Behörden || approbieren (lat.); anerkennen, bestätigen, billigen, genehmigen

Approche, die; –, –n (frz.); Laufgraben [nähernd

approximativ (lat.); an-

Aprikose, die; –, –n (niederl. abrikoos, aus portug. albricoque; dies über arab. al berkûk — al ist Artikel — aus lat. [mala] præcocia, »Frühäpfel«)

April[1], der; – u. –[e]s, –e (lat.) || Aprilsnarr, der; –en, –en || Aprilwetter, das; –s

a priori (lat.); von vornherein, aus Vernunftgründen; Gegensatz: a posteriori; s. d. || apriorisch; vernunftgemäß, aus Vernunftgründen geschlossen

apropos (franz.); nebenbei bemerkt; da fällt mir ein; genehm, gelegen

Apside, Apsis, die; –, ..siden (griech.); Wendepunkt in der Bahn eines Planeten; Wölbung einer Nische des Chors; Seitenschiff; vgl. Abseite

aptieren (lat.); anpassen, zurechtmachen

Aquädukt, der; –[e]s, –e (lat.); Wasserleitung

[1] Vgl. S. XV a. E.

Aquamarin, der; –[e]s, –e (neulat.); ein Edelstein

Aquarell, das; –[e]s, –e (ital.); Gemälde aus Wasserfarben || aquarellieren

Aquarium, das; –[s], ..rien (lat.); Wasserbehälter mit lebenden Tieren und Pflanzen

Aquatinta, die; – (ital.); eine Art des Kupferstichs, welche die Tuschzeichnung nachahmt

Äquator, der; –s (lat.); »Gleicher«, Mittellinie, die Linie || äquatorial; unter der Linie befindlich

Aquavit, der; –[e]s, –e (neulat.); Lebenswasser, Branntwein

Äquilibrist, der; –en, –en (lat.); Seiltänzer || äquilibristisch; seiltänzerartig

Äquinoktialstürme; die Frühlings- und Herbststürme || Äquinoktium, das; –[s], ..tien (lat.); Tag- und Nachtgleiche

äquivalent (lat.); gleichwertig || Äquivalent, das; –[e]s, –e; voller Ersatz, Entschädigung, »gleichwertige Gebührnis« (beim Heere) || Äquivalenz, die; –, –en; Gleichheit des Wertes

äquivok (lat.); zweideutig, schlüpfrig

Ar, das (auch: der[1]); –[e]s, –e; drei Ar (franz. are, aus lat. area, freier Platz, Fläche); Flächenmaß

Ära, die; –, Ären (lat.); Zeitrechnung; Zeitraum

Araber, der; –s, –

Arabeske, die; –, –n (frz.); Verzierung nach Art der arabischen Laubgewinde u. dgl. an Bauwerken; Laubwerk

Arabien (Land) || arabisch; der Arabische Meerbusen

Arachniden, *pl.* (griech.); Spinnen; spinnenartige Tiere

Aragonit, der; –[e]s; nach Aragonien benanntes Mineral

Aräometer, das (auch: der[1]); –s, – (gr.); Werkzeug zum Messen des spezifischen Gewichts, Senkwage

ärarisch; staatlich, Staats.. || Ärar[ium], das; –s, ..rien (lat.); Staatsschatz

Arbeit, die; –, –en || arbeiten || Arbeiter, der; –s, – || arbeitsam || Arbeitsfrau, die; –, –en || arbeit[s]los || arbeit[s]voll || Arbeit[s]zeit, die; –, –en

Arbitrage, die; –, –n (frz.); Vergleichung der Wechselkurse und Auswahl des vorteilhaftesten, Schätzung

arbiträr (franz.); nach Ermessen, willkürlich || arbitrieren (lat.); schätzen, bewerten

Arbuse, die; –, –n (lat., franz.); Erdbeerbaum und seine Frucht

Arcanum; s. Arkanum

archaisch (griech.); altertümlich || Archaismus, der; –, ..men; altertümlicher Ausdruck || archaiistisch; »altertümelnd«

[1] Je mehr die fremden Maßbezeichnungen sich einbürgern, um so mehr tritt die Neigung hervor, in ihnen das sächliche Geschlecht durch das männliche zu ersetzen, so in Ar, Hektar, Liter, Hektoliter, Meter, Kilometer; ebenso in Barometer, Thermometer 2c. Es mußten daher beide Geschlechter angegeben werden. Vgl. auch Kluge, »Etymologisches Wörterbuch«, Heyne, »Deutsches Wörterbuch«.

Archäolog, der; –en, –en; Kenner des Altertums || **Archäologie**, die; –, –[e]n (gr.); Altertumskunde || **archäologiſch**; die Altertumskunde betreffend

Arche, die; –, –n (lat. arca, Kaſten)

Archi.. (biſchof ꝛc.) (griech.); Erz.., Ober..

Archidiakonat, das; –[e]s, –e; Amt, Wohnung eines Archidiakonus || **Archidiakonus**, der; –, ..konen (gr.); Titel von Geiſtlichen

Archimandrit, der; –en, –en (griech.); Würde in der griech. Kirche, Oberabt

Archimedes (m. P.)

Archipel, der; –s, –[e] (griech.); Inſelmeer

Architekt, der; –en, –en (griech.); Baumeiſter || **Architektonik**, die; –, –en; Wiſſenſchaft der Baukunſt || **architektoniſch**; baulich; baukünſtleriſch || **Architektur**, die; –, –en (griech., lat.); Baukunſt, Bauſtil, Bauart

Architrav, der; –[e]s u. –en, –e[n] (griech.-ital.); der verbindende Balken über den Kapitälen der Säulen

Archiv, das; –[e]s, –e (gr.); Urkundenſammlung; gelehrte Zeitſchrift || **archivaliſch** || **Archivar**, der; –[e]s, –e; Vorſteher eines Archivs

Archont, der; –en, –en (gr.); »Herrſcher«, hoher Beamter im alten Athen

Area, die; –, –s u. Areen (lat.); Fläche, Kampfplatz; vgl. Ar || **Areal**, das; –[e]s, –e; Flächeninhalt eines Grundſtücks

Arena, die; –, ..nen (lat.); ſandbeſtreuter (Kampf-) Platz

Areopag, der; –[e]s, –e (griech.); Gerichtshof im alten Athen

arg; ärger, (der) ärgſte; im argen liegen

Arg, das; –es; ohne Arg; kein Arg haben; der Arge: der Teufel

Argentan, das; –[e]s, –e (neulat.); Neuſilber

Ärger, der; –s || **ärgerlich** || **ärgern** || **Ärgernis**, das; ..niſſes, ..niſſe

arglos; (der) argloſeſte

Argos, **Argus** (m. P.), auch ſ. v. w. ſcharfer Beobachter; Argusaugen: ſcharfe Augen

Argot, das; –[s] (franz.); Rotwelſch, Gaunerſprache

Argument, das; –[e]s, –e (lat.); Beweis, Beweismittel; Inhaltsangabe || **Argumentation**, die; –, –en; Beweisführung || **argumentieren**; beweiſen, Schlüſſe ziehen

Argus, **Argos**; ſ. d.

Argwohn, der; –[e]s || **argwöhnen** || **argwöhniſch**; (der) argwöhniſch[e]ſte

Ariadne (w. P.)

Arianer, der; –s, –; Angehöriger einer chriſtlichen Sekte, nach Arius benannt || **arianiſch** || **Arianismus**, der; –

Arie, die; –, –n (ital.); Lied

Arier, *pl.*; Volk

Arion (m. P.)

arioſo (ital.); in Liederart vorgetragen || **Arioſo**, das; –[s], –s u. ..ſi; ein »arioſo« vorgetragenes Tonſtück

Ariſtokrat, der; –en, –en (griech.); Anhänger der Adelsherrſchaft, Vornehmer || **Ariſtokratie**, die; –, –[e]n; Adelsherrſchaft; Adel || **ariſtokratiſch**; (der) ariſtokratiſch[e]ſte; vornehm

Ariſtophanes (m. P.)

Ariſtoteles (m. P.), berühmter griechiſcher Philoſoph || **Ariſtoteliker**, der; –s, –; Anhänger der Lehre des Ariſtoteles || **ariſtoteliſch**; dieſer Lehre entſprechend

Arithmetik, die; – (griech.); Zahlenlehre, Lehre von der Rechenkunſt || **Arithmetiker**, der; –s, – || **arithmetiſch**; das arithmetiſche Mittel: »Durchſchnittsſumme« (B. G. B.)

Arkade, die; –, –n (franz.); Schwibbogen, *pl.* Bogenhalle

Arkadien (Land) || **Arkadier**, der; –s, – || **arkadiſch**

Arkanum, das; –[s], ..na (lat.); Geheimmittel

Arkebuſe, die; –, –n (frz., ital., aus d. ndrl. haakbus, »Hakenbüchſe«) || **Arkebuſier**, der; –[e]s, –e

Arktis, die; – (gr.); Nordpolregion || **arktiſch**; am Nordpol gelegen, nördlich

Arlesbaum, der; –[e]s, ..bäume; ein Dornſtrauch, Mehlbeerbaum

arm; ärmer, (der) ärmſte; arm und reich (Leute); die Armen

Arm, der; –[e]s, –e; das Ärmchen

Armada, die; –, –s (ſpan.); eigentl. Rüſtung; Flotte, beſ. die große, von Philipp II. 1588 gegen England ausgerüſtete Flotte

Armadill, das; –[e]s, –e (ſpan.); Gürteltier

Armatur, die; –, –en (lat.); Wehr, Ausrüſtung, beſ. Kriegsausrüſtung des Soldaten; das an den Magnet gehängte Eiſen, zur Verſtärkung der Kraft desſelben dienend, »Bewehrung«

Armbrust, die; –, –e u. ..brüste (aus neulat. arcubalista, Bogenwurfgeschütz, umgebildet)
armdick
Armee, die; –, –[e]n (frz.); Heer || Armeekorps, das; –, –
Ärmel, der; –s, –
Armen.. (haus, pflege)
Armesünder, der; –s, –; auch: des Armensünders, die Armensünder [–, –n]
Arm[e]sünderglocke, die;
armieren (lat.); bewaffnen, ausrüsten, bewehren (den Magneten) || Armierung, die; –, –en; vgl. Armatur
..armig (langarmig ꝛc.)
Armillarsphäre, die (lat. u. griech.); aus Ringen bestehende Kugel zur Veranschaulichung der Erd- und Himmelskreise
Armin (m. P.)
Arminianer, der; –s, – || Arminianismus, der; – (neulat.); reformierte [Sekte]
armlang
ärmlich || Ärmlichkeit, die; –, –en
Armling, der; –[e]s, –e; Ärmel zum Überstreifen, [Überärmel]
armselig
Armsünderglocke, Armesünderglocke; s. d.
Armut, die; –
Armvoll, der; –, –
Arnheim (Stadt)
Arnheimer, der; –s, – (nach dem Namen des Verfertigers benannt); Geldschrank
Arnika, die; – (griech.); Pflanze, Wohlverleih
Arnold (m. P.)
Arnulf (m. P.)
Arom, das; –[e]s, –e; das Aroma; –s, –ta (gr.); Gewürz, Wohlgeruch, Blume (beim Wein) || aromatisch; (der) aromatisch[e]ste; würzig, wohlriechend
Aron, Aaron; s. d.
arpeggieren (ital.); nach Harfenart spielen || arpeggio || Arpeggio, das; –[s], –s; vgl. Adagio
Arrak, der; –[e]s, –e u. –s (ind.); Reisbranntwein
Arrangement, das; –s, –s; Anordnung, Aufbau || arrangieren (frz.); einrichten, vergleichen
Arrest, der; –es, –e (neulat.); Haft; Beschlag; Nachsitzen || Arrestant, der; –en, –en; Verhafteter, Gefangener || Arrestation, die; –, –en; Verhaftung || Arrestatorium, das; –[s], ..rien; Haftbefehl || Arrestlegung, die; –, –en; Beschlagnahme || arretieren (franz.); festhalten, verhaften
Arretur, die; –, –en; Festnahme; vgl. Arrest; auch das Anhalten des Pferdes im Lauf
Arrieregarde, die; –, –n (franz. arrière-garde); Nachhut
Arrierepensee, die; –, –s (franz. arrière-pensée); geheimer Vorbehalt, Hintergedanke
arrogant (lat.); anmaßend || Arroganz, die; –, –en; Anmaßung, Dünkel
arrondieren (franz.); abrunden
Arrondissement, das; –s, –s (franz.); Bezirk, in Frankreich Unterabteilung eines Departements
Arrowroot, das; –s (engl.); »Pfeilwurz«; ein Stärkemehl aus tropischen Pflanzen
Arsch, der; –es, Ärsche || Arschleder, das; –s, – || ärschlings
Arsen, das; –[e]s; Metall des Arseniks
Arsenal, das; –[e]s, –e (franz., arab. Urspr.); Zeughaus, Vorratsraum, bes. für Ausrüstungsgegenstände
arsenig || Arsenik, das; –s (griech.); bekanntes Gift, Fliegenstein || arsenikalisch || arsenikhaltig
Arsis, die; –, ..sen (griech.); Hebung, Aufschlag
Art, die; –, –en; von der Art, derart, derartig
Artefakt, das; –[e]s, –e (neulat.); Kunsterzeugnis
Artemis (griech.); Göttin des Mondes, der Jagd ꝛc.
arten
Arterie, die; –, –n (gr.); Schlag- oder Pulsader
artesischer Brunnen; durch Bohren erhaltener Brunnen, zuerst in Artois (daher der Name)
Arthur, Artur (m. P.)
artig
..artig (kalkartig ꝛc.)
Artigkeit, die; –, –en
Artikel, der; –s, – (lat.); »kleines Gelenk, Glied«; Geschlechtswort; Ware, Handelsgegenstand
Artikulation, die; –, –en; Gliederung; Gelenkverbindung; Lautbildung, deutliche Aussprache der einzelnen Laute || artikulieren (lat.); deutlich aussprechen
Artillerie, die; –, –[e]n (franz.); Geschützwesen, Truppengattung; schweres Geschütz || Artillerist, der; –en, –en; Geschützsoldat, Feuerwerker
Artischocke, die; –, –n (ital.); Speisedistel
Artist, der; –en, –en (frz.); Künstler || artistisch
Artland, das; –[e]s; Pfluglanb

Artur, Arthur; s. d.

Artus (m. P.)

Arve, die; –, –n; Zirbelkiefer

Arz[e]nei, die; –, –en

Arzt, der; –es, Ärzte (gr. ἀρχίατρος, Oberarzt) || Ärztin, die; –, –nen || ärztlich

As, das; Asses, Asse; auch: –, – (lat.); altrömische Kupfermünze; die Eins auf Karten

As, das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als a

Asa, die; –; Asa foetida (neulat.); Teufelsdreck || Asant, der; –[e]s; ein Harz, Teufelsdreck

Asbest, der; –es, –e (gr.); Steinflachs, aus dessen Fäden unverbrennliche Gewebe herzustellen sind

Ascendent, Aszendent, der; –en, –en; Vorfahr, meist *pl.* Verwandte in »aufsteigender« Linie, »Voreltern« (B. G. B.) || Ascendenz, Aszendenz, die; –; Verwandtschaft in aufsteigender Linie || ascendieren, aszendieren (lat.); aufsteigen, befördert werden || Ascension, Aszension, die; –, –en; Aufsteigung; Himmelfahrt

Ascese, Aszese, Aszese, Askese, die; – (griech.); strenge Bußübung, enthaltsame Lebensweise || Ascet, Aszet, Aszet, Asket, der; –en, –en; Büßer, Enthaltsamer || ascetisch, aszetisch, aszetisch, asketisch; büßend, enthaltsam, beschaulich, erbaulich

Asch, der; –es, Äsche; Topf

Asche, die; –, –n

Äsche, die; –, –n; Fisch

Aschenbrödel, der u. das; –s, –

asch[en]farbig

Äscher, der; –s, –; Aschen- und Kalklauge, Grube oder Faß damit

Aschermittwoch, der; –s, –e

äschern

aschfahl || aschfarben, aschfarbig, aschenfarbig || aschig

Äschylos, Äschylus (m. P.)

Ascidien, Aszidien, Aszidien, *pl.* (gr.); Seescheiben, Molluskenart

Asen, *pl.*; Götter

äsen; du äsest u. äst, er äst; du ästest; geäst

aseptisch (griech.); fäulnis-, keimfrei

Asiat, der; –en, –en || asiatisch || Asien

Askanien (Land) || Askanier (m. P.)

Askanios, Askanius

Askariden, *pl.* (griech.); Spul-, Fadenwürmer

Askese, Aszese, Aszese, Ascese; s. d. || Asket, Aszet, Aszet, Ascet; s. d. || asketisch, aszetisch, aszetisch, ascetisch; s. d.

asklepiadischer Vers

Asklepios, Äskulap (m. P.); Gott der Heilkunde

Asmodi (m. P.)

Äsop[os] (m. P.)

Aspasia, Aspasie (w. P.)

Aspe, die; –, –n; Espe

Aspekt, der; –[e]s, –en (lat.); Ansicht; *pl.* Aussichten, Vorzeichen

Asphalt, der; –[e]s, –e (griech.); Erdharz, -pech || asphaltieren; || asphaltisch

Asphodill, Affodill; s. d.

Asphyxie, die; –, –[e]n (griech.); Stocken des Pulses, Scheintod

Aspik, der; –[e]s, –e u. –s (frz.); Fleisch-, Fischsülze

Aspirant, der; –en, –en (lat.); Bewerber

Aspirata, die; –, ..tä u. ..ten (lat.); Hauchlaut || Aspiration, die; –, –en; Aussprache mit einem Hauchlaut; Streben (nach etwas); Ansaugung

Aspirator, der; –s, –en (neulat.); Apparat zur Erzeugung eines Luftstroms durch Saugen, Ventilator

aspirieren; s. Aspiration

assanieren (neulat.); gesund, wieder lebensfähig machen

Assassine, der; –n, –n (frz.); mohammedanische Sekte; Meuchelmörder

Assekurador, der; –en, –en (span. aseguradore); s. Assekurant || Assekurant, der; –en, –en (neulat.); der die Versicherung übernehmende || Assekuranz, die; –, –en; Versicherung || Assekuranzpolice, die; –, –n; vgl. Police; Versicherungsschein || Assekuranzprämie, die; –, –n; vgl. Prämie; Versicherungsgebühr || Assekurat, der; –en, –en; der Versicherte || assekurieren; versichern

Assel, die; –, –n (aus lat. asellus, Eselchen)

Assemblee, die; –, –[e]n (franz.); Versammlung, Gesellschaft

assentieren (lat.); zustimmen; für den Militärdienst tauglich erklären

Assertion, die; –, –en (lat.); bestimmte Behauptung || assertorisch; bekräftigend; assertorischer Eid: Bekräftigungseid

Asservat, das; –[e]s, –e[n] (neulat.); aufbewahrter Gegenstand || asservieren; aufbewahren

Assessor, der; –s, –en (lat.); »Beisitzer«, Titel

Assibilation, die; –, –en; Aussprache mit einem Zischlaut || **assibilieren** (lat.)

Assiette, die; –, –n (frz.); Haltung; Teller, Gericht

Assignat, der; –en, –en (lat.); der, auf welchen eine Anweisung lautet || **Assignate**, die; –, –n (franz., lat. Urspr.); Anweisung; *pl.* französisches Papiergeld zur Zeit der ersten Republik || **assignieren**; anweisen

Assimilation, die; –, –en; Angleichung || **assimilieren** (lat.); ähnlich machen; angleichen

Assise, die; –, –n (franz.); Sitzung; *pl.* Schwurgericht

Assisi (Ort)

Assistent, der; –en, –en; Gehilfe || **Assistenz**, die; –, –en; Beistand || **Assistenzarzt**, der; –es, ..ärzte || **assistieren** (lat.); beistehen, zugegen sein

Association, **Assoziation**, die; –, –en (neulat.); Verbindung; Geschäftsgenossenschaft; Ideenassoziation: »Gedankenverbindung«

Associé, der; –[s], –s (frz.); Geschäftsgenosse, Teilhaber

associieren, **assoziieren** (sich) (franz., lat.); zusammentreten; gemeinsam ein Geschäft gründen

Assonanz, die; –, –en; Anklang, Gleichklang der Vokale, Halbreim || **assonieren** (lat.); anklingen

assortieren (franz.); das Warenlager nach Arten ordnen und vollständig machen; sich versehen mit; wohl assortiert: gut ausgestattet || **Assortiment**, das; –[e]s, –e; Lager, Auswahl

Assoziation, **Association**; s. d.

assoziieren, **associieren**; s. d.

assumieren (lat.); annehmen, gelten lassen || **Assumtion**, die; –; Himmelfahrt Christi

Assyrien (Land) || **Assyrier**, der; –s, – || **assyrisch**

Ast, der; –es, Äste; das Ästchen

Asteismus, der; –, ..men (griech.); städtische Feinheit; »Urbanität«, Witz

Aster, die; –, –n (griech.); Sternblume

ästen

asterisch (griech.); sternähnlich

Asterismus, der; – (gr.); Sternbild

Asteroid, der; –[e]s u. –en, –en (griech.); kleiner Planet; s. Asterismus

Asthenie, die; – (griech.); Körperschwäche

Asthenopie, die; – (griech.); Schwachsichtigkeit

Ästhetik, die; – (griech.); Lehre vom Schönen || **Ästhetiker**, der; –s, –; Lehrer, Freund des Schönen || **ästhetisch**; (der) ästhetisch[e]ste; schön

Asthma, das; –s (griech.); Engbrüstigkeit; Atemnot || **asthmatisch**; (der) asthmatisch[e]ste; engbrüstig

ästig

Astigmatismus, der; – (griech.); eine fehlerhafte Beschaffenheit des Auges, Stabsichtigkeit

ästimieren (lat.); schätzen, würdigen

Ästling, der; –[e]s, –e; junger Vogel, der schon von Ast zu Ast fliegen kann

Astral.. (lampe ꝛc.) (gr.); »Stern«.. (lampe ꝛc.)

Astrognosie, die; – (gr.); Kenntnis der Sternbilder

Astrograph, der; –en, –en (griech.); Apparat zum Zeichnen von Sternkarten || **Astrographie**, die; –, –[e]n; Sternbeschreibung

Astrolabium, das; –[s], ..bien (lat., griech.); Werkzeug zum Bestimmen der Höhe eines Sternes

Astrolog, der; –en, –en (griech.); Sterndeuter || **Astrologie**, die; –, –[e]n; Sterndeuterei

Astronom, der; –en, –en (griech.); Sternkundiger || **Astronomie**, die; –, –[e]n; Sternkunde || **astronomisch**; Sternkunde..

Ästuarium, das; –[s], ..rien (lat.); Dampfbad; *pl.* Flut-, Trichtermündungen

Asyl, das; –[e]s, –e (gr.); Zufluchtsort, Freistatt

asyndetisch; unverbunden

Asyndeton, das; –[s], ..ta (gr.); Auslassung des Bindeworts

Aszendent, **Ascendent**; s. d. || **Aszendenz**, **Ascendenz**; s. d. || **aszendieren**, **ascendieren**; s. d. || **Aszension**, **Ascension**; s. d.

Aszese, **Aszese**, **Askese**, **Ascese**; s. d. || **Aszet**, **Aszet**, **Asket**, **Ascet**; s. d. || **aszetisch**, **aszetisch**, **asketisch**, **ascetisch**; s. d.

Aszidien, **Aszidien**, **Ascidien**; s. d.

Ataulf, **Athaulf** (m. P.)

Atavismus, der; – (neulat.); Vererblichkeit von körperlichen und geistigen Eigenschaften auf Enkel und Urenkel, Rückartung

Atelier, das; –s, –s (frz.); Werkstatt, Meisterstätte

Atellanen, *pl.* (lat.); altitalische Volkspossenspiele

Atem, der; –s || **Atemholen**, das; –s || **atemlos**

a tempo (ital.); zu gleicher od. zu rechter Zeit
Athalia (w. P.)
Athanasianisches Glaubensbekenntnis; vgl. auch apostolisch
Athanasius (m. P.)
Athanatismus, der; – (griech.); Unsterblichkeit, Glaube daran
At[h]aulf (m. P.)
Atheismus, der; – (gr.); Gottesleugnung || Atheist, der; –en, –en; Gottesleugner || atheistisch; gottesleugnerisch
Athen (Stadt)
Athenäum, das; –[s], ..näen (griech.-lat.); urspr. Tempel der Athene; höhere Lehranstalt, Akademie; Name von gelehrten Zeitschriften
Athene (griech.); Göttin der Kunst rc.
Athener, athenisch, besser als die lat. Form Athenienser, atheniensisch
Äther, der; –s (griech.); feiner Stoff im Weltraum; eine flüchtige entzündbare Flüssigkeit || ätherisch; (der) ätherisch[e]ste; ätherartig; ätherische (flüchtige) Öle; himmlisch || ätherisieren; Äther anwenden, mit Äther behandeln
Äthiopien (Land) || Äthiopier, der; –s, – || äthiopisch
Athlet, der; –en, –en (gr.); Wettkämpfer im Faustkampf; sehr starker Mann; Riese || Athletik, die; –; (Lehre von der) Kraftübung || athletisch; die Körperkraft stärkend, betreffend
Äthyl, das; –[e]s (griech.); ein sehr flüchtiger Körper, das Radikal zahlreicher Ätherverbindungen
Ätiologie, die; – (griech.); Lehre von den Ursachen, bes. der Krankheiten
Atlant, der; –en, –en (gr.); vgl. Atlas (Kartenwerk)
atlantisch || Atlantischer Ozean
Atlas (Zeug), der; – u. ..lasses, ..lasse; der Atlas (Kartenwerk); – u. ..lasses, ..lasse u. ..lanten; der Atlas (Gebirge); –
atlassen; von Atlas (Zeug)
atmen
..atmig (kurzatmig rc.)
Atmometer, das (auch: der); –s, – (griech.); Verdunstungsmesser || Atmosphäre, die; –, –n (gr.); Dunstkreis; Luftsäule (als Druckmaß) || Atmosphärilien, *pl.* (gr.-lat.); die in der Atmosphäre vorkommenden Stoffe || atmosphärisch; –e Einflüsse: Witterungsverhältnisse
Atmung, die; –
Ätna (Berg)
Atoll, das; –s, –e; die Atolle; –, –n (malaiisch); ringförmige, eine Lagune einschließende Koralleninsel
Atom, das; –[e]s, –e (gr.); der nicht mehr teilbare kleinste Teil der Materie; Ur-Teil || Atomismus, der; –; Lehre von der Entstehung der Welt aus Atomen || Atomist, der; –en, –en; Anhänger des Atomismus || atomistisch
Atonie, die; – (griech.); Schlaffheit des Körpers
Atonon, das; –s, Atona (griech.); tonloses Wort
Atout, das; –[s], –s (frz.); Trumpf
à tout prix (franz.); um jeden Preis
Atrium, das; –[s], Atrien (lat.); Vorhalle
Atrophie, die; – (griech.); mangelhafte Ernährung, Abmagerung, »Schwund«
Atropin, das; –[e]s (gr.); ein aus der Tollkirsche gewonnenes Alkaloid
Atropos (griech.); Name einer der drei Parzen
ätsch!
Attaché, der; –s, –s; »Zugeordneter«, bes. bei einer Gesandtschaft || Attachement, das; –s, –s; Anhänglichkeit || attachieren (franz.); anschmiegen, anschließen, beigesellen, zuteilen (beim Heere)
Attacke, die; –, –n; Angriff; Anfall || attackieren (franz.); angreifen
Attentat, das; –[e]s, –e (neulat.); gewaltsamer Angriff, Mordversuch || Attentäter, der; –s, –; Angreifer; Mordbube
Attention, die; –, –en (lat.); Aufmerksamkeit
Attest, das; –es, –e; das Attestat; –[e]s, –e (neulat.); Bescheinigung, Zeugnis, Beglaubigung || attestieren; bescheinigen
Attich, der; –[e]s, –e (gr. Urspr.); Ackerholunder, Pflanze
Atticismus; s. Attizismus
Attika (Land)
Attika, die; –, ..ken (gr.); ein Aufsatz über dem Hauptgesimse eines Gebäudes, daher auch Halbgeschoß
Attila (m. P.)
Attila, der; –s, –s (ung.); Husarenrock
attisch
Attitüde, die; –, –n (frz.); Haltung, Gebärde
Attizismus, der; –, ..men (lat., gr.); Mundart der Athener, Feinheit der Rede
Attraktion, die; –, –en (lat.); Anziehung
Attrappe, die; –, –n; Falle; scherzhafte Nachbildung || attrappieren (franz.); erwischen

Attribut, das; -[e]s, -e (lat.); Beigelegtes, Eigenschaft, Merkmal, Sinnbild || **attributiv**; als Eigenschaft beigelegt
ätzbar
Atzel, die; -, -n
atzen, ätzen; du atzest, ätzest u. atzt, ätzt, er atzt, ätzt; du atztest, ätztest; geatzt, geätzt; füttern, beköstigen; ätzen auch s. v. w. beizen || **Atzung**, die; -, -en; Fütterung, Nahrung; die **Ätzung**; -, -en; das Beizen
Au; vgl. Au[e]
au!
auch; wenn auch
Audienz, die; -, -en (lat.); Gehör, Zutritt
Auditeur, der; -[e]s, -e (franz.); Militärrichter, »Kriegsgerichtsrat«
Auditor, der; -s, -en (lat.); Zuhörer; auch: Auditeur; s. d. || **Auditorium**, das; -[s], ..rien; Hörsaal, Zuhörerschaft
Au[e], die; -, Auen
Auer.. (ochs ꝛc.)
auf; auf und ab gehen; straßauf, straßab ꝛc.; auf daß; auf einmal; aufeinander; aufs beste; aufs äußerste; aber: seine Wahl ist aufs Beste gefallen, er ist aufs Äußerste gefaßt
aufbahren
Aufbehaltung, die; -, -en
aufbeizen; s. beizen
Aufberstung, die; -, -en
Aufbietung, die; -, -en
aufbreiten (das Tischtuch ꝛc.)
Aufbringung, die; -, -en
Aufbürdung, die; -, -en
Aufdringung, die; -, -en
aufdröseln; aufdrehen
Aufdrückung, die; -, -en
Aufdunstung, die; -, -en
aufeinander || **Aufeinanderfolge**, die; -
Aufenthalt, der; -[e]s, -e || **Aufenthaltsort**, der; -[e]s, -e u. ..örter
Auferstehung, die; -
auffädeln, auffädmen
auffallend, auffällig || **Auffälligkeit**, die; -, -en
Auffangung, die; -, -en
Auffindung, die; -, -en
aufführbar
aufgeblasen
Aufgebung, die; -, -en
aufgedonnert
aufgedunsen
aufgeien (seem.); die Segel an die Rahen binden
aufgeklärt
aufgeräumt
aufgeregt
aufgewärmt
aufgeweckt
Aufgrabung, die; -, -en
Aufhalt, der; -[e]s
aufheben; aufgehoben; vgl. heben; viel Aufhebens machen
Aufheiterung, die; -, -en
Aufhellung, die; -, -en
Aufhetzung, die; -, -en
aufhissen; aufgehißt; vgl. hissen
aufhöhen
Aufkeimung, die; -, -en
aufklaren (seem.); aufräumen
Aufklärung, die; -, -en
Aufknüpfung, die; -, -en
Aufkunft, die; -; das Aufkommen, Genesung
Auflage, die; -, -n
Auflanger, der; -s, -; Ansatzstück von Holz
Auflassung, die; -, -en; gerichtliche Übertragung von Grundbeigentum
Auflegung, die; -, -en
Auflehnung, die; -, -en
Aufmachung, die; -, -en
Aufmerker, der; -s, - || **aufmerksam**
Aufmunterung, die; -, -en
aufmutzen; du mutzest u. mutzt auf, er mutzt auf; du mutztest auf; aufgemutzt
Aufnahme, die; -, -n
äufnen (mundartl., bes. in der Schweiz, von auf); in die Höhe kommen, bringen
Aufpasser, der; -s, -
aufprotzen; du protzest u. protzt auf, er protzt auf; du protztest auf; aufgeprotzt
aufrauhen; aufgerauht
aufrechnen || **Aufrechnung**, die; -, -en; B. G. B. für kompensieren, Kompensation
aufrecht; aufrecht halten
Aufrecht[er]haltung, die; -
Aufreißung, die; -, -en
Aufreizung, die; -, -en
Aufrufung, die; -, -en
Aufruhr, der; -[e]s, -e || **Aufrührer**, der; -s, - || **aufrührerisch**; (der) aufrührerisch[e]ste
Aufrüttelung, die; -, -en
aufs (auf das); aufs beste; aufs deutlichste; aufs neue; vgl. auf
Aufsagung, die; -, -en
aufsässig
Aufsatz, der; -es, ..sätze; das Aufsätzchen
aufsätzig; aufsässig
Aufschichtung, die; -, -en
Aufschiebung, die; -, -en
aufschneiderisch; (der) aufschneiderisch[e]ste
Aufschub, der; -[e]s
Aufschürzung, die; -, -en
Aufschüttung, die; -, -en
Aufseher, der; -s, - || **Aufsicht**, die; -
Aufsparung, die; -, -en
Aufspeicherung, die; -, -en
Aufspürung, die; -, -en
aufständisch
Aufstapelung, die; -, -en
Aufstieg, der; -[e]s, -e
aufstöbern

aufstößig

Aufsuchung, die; –, –en

auftakeln || Auftakelung, die; –, –en

auftauen

auftischen; du tisch[e]st auf, er tischt auf; aufgetischt

Auftrag, der; –[e]s, ..träge || auftragen; aufgetragen; vgl. tragen

auftun; aufgetan; vgl. tun

auftürmen

Aufwand, der; –[e]s

Aufwarte.. (frau 2c.)

aufwärts

Aufweckung, die; –, –en

Aufweichung, die; –, –en

Aufwerfung, die; –, –en

Aufwiegelei, die; –, –en || Aufwiegelung, die; –, –en || Aufwiegler, der; –s, – || aufwieglerisch

Auge, das; –s, –n; das Äugelchen, Äuglein

äugeln

Augenblick, der; –[e]s, –e; augenblicks || augenblicklich

Augenbraue, die; –, –n

Augendienerei, die; –, –en

Augenlid, das; –[e]s, –er

Augenmerk, das; –[e]s

Augennicht[s], das; – u. ..tes; Name des Zinkoxyds in der Augenheilkunde

augenscheinlich

Augentrost, der; –es; Pflanze

Augias (m. P.); Augiasstall

..äugig (vieläugig, blauäugig, argusäugig)

Augit, der u. das; –[e]s, –e (griech.); eine Kieselart

Äuglein, das; –s, –

Augment, das; –[e]s, –e (lat.); Zuwachs; Bildungselement zu Anfang des Wortes || Augmentation, die; –, –en; Vermehrung; in der Musik Wiederholung eines Themas in Noten von doppeltem Wert || augmentieren; vermehren, vergrößern

Augsburg (Stadt) || Augsburger, der; –s, – || augsburgisch, aber (wie zu einem Eigennamen geworden) die Augsburgische Konfession; vgl. apostolisch

Augur, der; –s u. –[e]n, –[e]n (lat.); Vogelschauer || augurieren; vorhersagen, mutmaßen

August, Augustus (m. P.)

August, der; –[e]s, –e (lat.); Monat

Augusta, Auguste (w. P.)

augusteisch; ein augusteisches Zeitalter

Augustiner, der; –s, –

Augustin[us] (m. P.)

Auktion, die; –, –en (lat.); »Vermehrung«, Versteigerung || Auktionator, der; –s, –en; Versteigerer || auktionieren; versteigern

Aula, die; –, –s u. Aulen (lat.); Halle, bes. Versammlungssaal in höhern Lehranstalten; Festsaal

Aurelia, Aurelie (w. P.) || Aurelius (m. P.)

Aureole, die; –, –n (lat.-frz.); Heiligenschein; kleiner Hof um Sonne und Mond

Aurikel, die; –, –n (lat.); »Öhrchen«; Pflanze

Aurin, der; –[e]s (lat.); Farbstoff; Pflanze

Auripigment, das; –[e]s (neulat.); Rauschgelb, ein Mineral, dient als Farbe

Aurora (lat.); Göttin der Morgenröte; w. P.

aus; aus und ein gehen

Ausarbeitung, die; –, –en

Ausartung, die; –, –en

ausätschen; du ätsch[e]st aus, er ätscht aus; ausgeätscht

ausbaggern

ausbaldowern (Gaunersprache); auskundschaften

Ausbau, der; –[e]s, –e

Ausbauschung, die; –, –en

ausbedingen; ausbedungen; vgl. dingen

Ausbesserung, die; –, –en

Ausbeute, die; – || Ausbeutung, die; –, –en

Ausbietung, die; –, –en

ausbracken; schadhafte Ware ausscheiden

Ausbreitung, die; –, –en

Ausbund, der; –[e]s, ..bünde; Muster; zunächst das außerhalb des Warenpakets als Musterstück Angebundene || ausbündig

Ausdampfung, die; –, –en

Ausdehnung, die; –, –en

ausdrücklich

ausdruckslos; (der) ausdrucksloseste

Ausdrückung, die; –, –en

Ausdunstung, Ausdünstung, die; –, –en

auseinander; auseinandersetzen

Ausersehung, die; –

auserwählt || Auserwählung, die; –

Ausfeger, der; –s, – || Ausfegsel, das; –s, – || Ausfegung, die; –, –en

Ausfertigung, die; –, –en

ausfindig

Ausflug, der; –[e]s, ..flüge

Ausflucht, die; –, ..flüchte

Ausfuhr, die; –, –en

ausführbar || ausführlich

Ausgabe, die; –, –n || Ausgebung, die; –

Ausgeding[e], das; –s; Vorbehalt der Leibzucht (des Altenteils) bei Abtretung eines Bauernguts an den Erben

ausgelassen
ausgemergelt
ausgiebig
Ausgießung, die; –, –en
ausgleichbar || Ausgleichung, die; –, –en || Ausgleichungspflicht, die; –; B. G. B. für Kollationspflicht; s. d.
Ausglühung, die; –, –en
Ausgrabung, die; –, –en
Ausgrübelung, die; –, –en
Ausguck, der; –[e]s, –e
Aushändigung, die; –, –en
Aushang, der; –[e]s, ..hänge
Aushänge.. (bogen ꝛc.)
Aushauchung, die; –, –en
Aushauung, die; –, –en
aushöhlen
ausholen
Ausholzung, die; –, –en
Aushub, der; –[e]s
aushunzen; du hunzest u. hunzt aus, er hunzt aus; du hunztest aus; ausgehunzt
Auskehlung, die; –, –en
Auskehricht, der u. das; –[e]s
auskennen; ausgekannt; er kennt sich aus in etwas: er weiß Bescheid über etwas
Auskerbung, die; –, –en
Ausklagung, die; –, –en
Ausklaubung, die; –, –en
ausklingen; ausgeklungen; vgl. klingen
Ausklügelung, die; –, –en
Auskochung, die; –, –en
Auskommen, das; –s || auskömmlich
Auskramung, die; –, –en
Auskultant, der; –en, –en; Zuhörer, Beisitzer ohne Stimmrecht || Auskultation, die; –, –en; Erforschen der Krankheit durch sorgfältiges Hören || Auskultator, der; –s, –en; Auskultant; Titel || auskultatorisch || auskultieren (lat.); zuhören; behorchen, durch Hören ärztlich untersuchen
Auskundschaftung, die; –, –en
Auskunft, die; –, ..künfte || Auskunftei, die; –, –en || Auskunftsbureau; s. Bureau
Ausland, das; –[e]s || Ausländer, der; –s, – || ausländisch
Auslassung, die; –, –en
Auslaufer, der; –s, –; Laufbursche
Ausläufer, der; –s, –; Sproß an einer Pflanze ꝛc.; auch = Auslaufer
Auslaugung, die; –, –en
Auslaut, der; –[e]s, –e
Ausleerung, die; –, –en
Auslegung, die; –, –en
Ausleihung, die; –, –en
Auslese, die; –, –n
ausloben; (B.G.B.) öffentlich für eine Handlung, bes. für die Herbeiführung eines Erfolges, eine Belohnung aussetzen
auslösbar
auslöschen; ausgelöscht; vgl. löschen || auslöschlich
Ausmalung, die; –, –en
Ausmauerung, die; –, –en
Ausmergelung, die; –, –en
ausmerzen; du merzest u. merzt aus, er merzt aus; du merztest aus; ausgemerzt || Ausmerzung, die; –, –en
Ausmittelung, die; –, –en
Ausnahme, die; –, –n || Ausnahme.. (fall, zustand) || ausnahmslos || ausnahmsweise
ausnehmend; sehr, in hohem Grade
Ausnutzung, Ausnützung, die; –, –en
ausöden; ganz veröden
Auspeitschung, die; –, –en
Auspfählung, die; –, –en
auspfarren || Auspfarrung, die; –, –en
Auspfeifung, die; –, –en
Auspicien; s. Auspizien
Auspicium, Auspizium, das; –[s] (lat.); Vogelschau, vorbedeutendes Zeichen; *pl.* Auspizien
Auspizien *pl.*; vgl. Auspicium; unter jemandes Auspizien: unter seiner Oberleitung
Auspizium, Auspicium; s. d.
Ausplauderung, die; –, –en
Auspumpung, die; –, –en
Ausputzung, die; –, –en
ausquartieren || Ausquartierung, die; –, –en
ausrangieren; ausscheiden, ausmustern; ausrangiert: ausgemustert
Ausräucherung, die; –, –en
Ausraufung, die; –, –en
ausrauhen
Ausreißer, der; –s, –
Ausreißung, die; –, –en
ausrenken || Ausrenkung, die; –, –en
ausreuten; ausroden
ausrichtsam
ausriffeln; (die Leinwand ꝛc.) riffelt aus: zerfasert sich; (man) riffelt (ein Gewebe, Gestricktes) aus: löst (es) durch Anziehen des Endfadens auf
ausroden
ausrotten
Ausrufung, die; –, –en
Ausrupfung, die; –, –en
Ausrüstung, die; –, –en
Aussaat, die; –, –en
Aussatz, der; –es || aussätzig

Aussaugung, die; –, –en
Aussäung, die; –, –en
ausschalten
Ausschank, der; –[e]s
Ausschickung, die; –, –en
Ausschießung, die; –, –en
Ausschiffung, die; –, –en
Ausschlag, der; –[e]s, ..schläge || ausschlaggebend
Ausschlämmung, die; –, –en
ausschließend, ausschließlich
Ausschmückung, die; –, –en
Ausschneidung, die; –, –en
Ausschnitz[e]lung, die; –, –en
Ausschreitung, die; –, –en
ausschuhen
Ausschuß, der; ..schusses, ..schüsse || Ausschußware, die; –, –n
Ausschüttelung, die; –, –en
Ausschüttung, die; –, –en
ausschweifend || Ausschweifung, die; –, –en
ausschwingen (seem.); ausgeschwungen; vgl. schwingen; (Boote) aussetzen
Ausschwitzung, die; –, –en
Aussee (Kurort)
Aussehen, das; –s
Ausseihung, die; –, –en
außen; von außen, nach innen und außen
Außen.. (seite, welt) || Außenstände, *pl.*; ausstehende Forderungen
außer; außer acht lassen, außer aller Acht lassen; außer stande u. außerstande sein; außer daß
außer.. (gewöhnlich ꝛc.)
außerdem
äußere; Äußeres; das Äußere; ein erschreckendes Äußere[s]
außerhalb
äußerlich || Äußerlichkeit, die; –, –en
äußern
äußerst; äußerste; bis zum äußersten; aufs äußerste erschrocken sein, aber: aufs Äußerste gefaßt sein, es aufs Äußerste ankommen lassen
Äußerung, die; –, –en
Aussetzung, die; –, –en
Aussicht, die; –, –en
Aussiedung, die; –, –en
Aussig (Stadt)
Aussöhnung, die; –, –en
Ausspähung, die; –, –en
Ausspann, der; –[e]s, –e; die Ausspann[e]; –, ..ne[n]
aussprechbar, aussprechlich
Ausspritzung, die; –, –en
Aussprossung, die; –, –en
Ausspülung, die; –, –en
Ausspürer, der; –s, – || Ausspürung, die; –, –en
ausstaffieren; ausstaffiert; ausrüsten; ausputzen || Ausstaffierung, die; –, –en; s. staffieren
Ausstand, der; –[e]s, ..stände || ausständig
Ausstattung, die; –, –en
ausstechen; ausgestochen; vgl. stechen
Ausstellung, die; –, –en
Aussteuer, die; –, –n
Aussteuerung, die; –, –en
Ausstopfung, die; –, –en
Ausstoßung, die; –, –en
Ausstrahlung, die; –, –en
Ausstreichung, die; –, –en
Ausstreuung, die; –, –en
Aussuchung, die; –, –en
Aussüßung, die; –, –en
Austauschung, die; –, –en
austeilen || Austeilung, die; –, –en
Auster, die; –, –n (lat., gr.)
Austiefung, die; –, –en
Austrag, der; –[e]s, ..träge
Austrägal.. (gericht ꝛc.) (barbarische Wortbildung von Austrag mit lat. Endung); schiedsrichterlich
Austragung, die; –, –en
austral (lat.); auf der südlichen Halbkugel befindlich
Australien || Australier, der; –s, – || australisch
Australit, der; –[e]s, –e; ein Mineral
Australneger, der; –s, –
Austrasien (Land)
Austreibung, die; –, –en
Austrocknung, die; –, –en
austun; ausgetan; vgl. tun; Geld austun
Ausübung, die; –, –en
Auswachsung, die; –, –en
Auswägung, die; –, –en
Auswahlsendung, die; –, –en
Auswählung, die; –, –en
auswärtig || auswärts; nach, von auswärts
Auswaschung, die; –, –en
Auswechs[e]lung, die; –, –en
ausweichend || Ausweichung, die; –, –en
ausweiden (Wild)
Ausweis, der; ..weises, ..weise; Nachweis || ausweislich; nach Ausweis von, statt des vorzuziehenden einfachen »nach«
Ausweisung (aus einem Ort ꝛc.), die; –, –en
Ausweißung (eines Zimmers ꝛc.), die; –, –en
ausweiten; weitermachen, z. B. Handschuhe || Ausweitung, die; –, –en
auswendig
auswerten
auswintern
Auswürfling, der; –[e]s, –e
Auszehrung, die; –
Auszirkelung, die; –, –en
Auszüger, der; –s, –; der alte Bauer, der sich auf den »Auszug«, das Altenteil, gesetzt hat

auszugsweise
Authenticität; s. Authentizität || Authentie, die; – (gr.); Echtheit, Glaubwürdigkeit, Zuverlässigkeit
authentificieren; s. authentifizieren
authentifizieren (griech., lat.); die Echtheit bezeugen || authentisch; (der) authentisch[e]ste; echt || authentisieren; glaubwürdig, rechtsgültig machen || Authentizität, die; – (gr., lat.); Authentie
Autobiographie, die; –, –[e]n (griech.); Selbstbiographie, Beschreibung des eignen Lebens || autobiographisch; zur eignen Lebensbeschreibung gehörig
Autochthone, der; –n, –n (griech.); Ureinwohner
Autodafé, das; –s, –s (port.); ursprüngl. Glaubensakt, dann feierliche Hinrichtung von Ketzern
Autodidakt, der; –en, –en (gr.); »Selbstlerner«, der sich ohne Lehrer Bildende
autodynamisch (griech.); selbstkräftig, selbstwirkend
Autognosie, die; – (gr.); Selbstkenntnis, Selbstprüfung
Autogramm, das; –[e]s, –e (gr.); Autograph
Autograph, der u. das; –en u. –[e]s, –e[n]; eigenhändige Schrift (einer bekannten Person) || Autographie, die; –, –[e]n; ein Vervielfältigungsverfahren, »Umdruck« || autographieren; vervielfältigen, umdrucken
Autoklav, der; –[e]s, –en (gr. u. lat.); »Selbstschließer«; Papinscher Topf; s. d.
Autokrat, der; –en, –en (griech.); Selbstherrscher, unumschränkter Gebieter || Autokratie, die; –, –[e]n; unumschränkte Herrschaft || autokratisch; (der) autokratisch[e]ste; selbstherrlich, unumschränkt
Automat, der; –en, –en (griech.); eine sich durch ein Triebwerk mechanisch bewegende Figur 2c. || automatisch; sich von selbst bewegend, selbsttätig; willenlos, unwillkürlich
Automobil, das; –[e]s, –e; die Automobile; –, –n (griech.-lat.); »Selbstbeweger«; Selbstfahrer (beim Heere)
autonom (gr.); selbständig || Autonomie, die; –, –[e]n; Selbständigkeit
Autoplastik, die; – (gr.); Wiederherstellung eines verlornen Körperteils aus einem andern Körperteil derselben Person
Autopsie, die; –, –[e]n (griech.); eigne Besichtigung, Augenschein; mediz.: Leichenöffnung, -schau; Obduktion
Autor, der; –s, –en (lat.); »Urheber«, Schriftsteller, Verfasser
Autorisation, die; –, –en; Ermächtigung, Vollmacht || autorisieren (frz., neulat.); ermächtigen, berechtigen, bevollmächtigen
Autorität, die; –, –en (lat.); maßgebendes Ansehen; Obrigkeit; »Fachgröße«
Autorschaft, die; –; Urheberschaft; s. Autor
Autoskopie, die; –, –[e]n (griech.); s. Autopsie
Autotransfusion, die; –, –en (griech. u. lat.); Zuleitung von Blut aus einem Körperteil in den andern bei derselben Person
Autotypie, die; – (gr.); »Selbstdruck«, Verfahren zur Vervielfältigung von [Bildern
auweh!
Auxiliartruppen, *pl.* (lat.); Hilfstruppen
Auxometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Instrument zum Messen der Vergrößerungskraft eines Fernrohrs
Aval, der; –[e]s, –s (frz.); Wechselbürgschaft || avalieren; einen Wechsel als Bürge unterschreiben
Avance, die; –, –n (frz.); das Entgegenkommen; Vorschuß; Vorteil
Avancement, das; –s, –s; Beförderung (so jetzt amtlich beim Heere) || avancieren (frz.); vorrücken; aufrücken, befördert werden
Avantage, die; –, –n (franz.); Vorteil, Gewinn
Avantageur, der; –[e]s, –e u. –s (nach französischer Art gebildetes, nicht franz. Wort); Fahnenjunker
Avantgarde, die; –, –n (franz.); Vorhut
Avaren, *pl.*; Volk
Ave Maria, das; –[s], –[s]
Aventinische Hügel, der
Aventure, die; –, –n (frz.); Abenteuer (s. d.); gewagtes Handelsunternehmen || Aventurier, der; –s, –s; Abenteurer
a verbo sagen (lat.); die Stammformen nennen
Avers, der; Averses, Averse (franz.); Vorder-, Bildseite einer Münze; Abfindung, Pauschvergütung, z. B. frei laut Avers
Aversal.. (summe 2c.) (neulat.); Abfindungssumme; Pauschvergütung
Aversion, die; –, –en (lat.); Abneigung, Widerwille
Aversional..; s. Aversal..
Aversum, das; –[s], ..sa; s. Aversal..
avertieren (franz.); benachrichtigen || Avertissement, das; –s, –s; Benachrichtigung

Avis, der; Avises, Avise (franz.); Anzeige, Meldung || **avisieren**; melden, ankündigen

Aviso, der; –[s], –s (ital.); Avisoschiff, Schnellfahrer zum Überbringen von Botschaften

Avocatorium, Avokatorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Zurückberufungsschreiben

Avokation, die; –, –en (lat.); Abberufung, Zurückforderung

Avokatorium, Avocatorium; s. d.

Axel (m. P.)

axial (lat., zu axis, Achse); die Achse, besonders die Erdachse betreffend

axillar (lat., zu axilla, Achsel); achsel=, winkelständig || **Axillarknospe**, die; –, –n; Achselknospe

Axinit, der; –[e]s, –e (gr.); Glasstein, ein Mineral

Axiom, das; –[e]s, –e (griech.); Grundsatz

Axiometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Instrument zur Angabe der Richtung des Steuerruders auf Schiffen

Axonometrie, die; –, –[e]n (griech.); Achsenmessung; besondere Art der Körperzeichnung

Axt, die; –, Äxte; das Äxtchen

Axthelm, der; –[e]s, –e; Axtstiel

Azalie, die; –, –n (gr.); Zierstrauch, Felsenstrauch

Azetat; s. Acetat

Azetometer; s. Acetometer

Azetyl..; s. Acetyl..

Azetylen; s. Acetylen

Azimut, der; –[e]s (arab.); Bogen des Horizonts, zwischen dem Mittagspunkt und dem durch den Scheitelpunkt des Beobachters gehenden Vertikalkreis eines Sternes; Richtung || **Azimutal..** (winkel 2c.); Richtungs..

azoisch (griech.); unbelebt

Azot, das; –[e]s (griech.); Stickstoff

Azteken, *pl.*; Volk

Azur, der; –[e]s, –en (arab.); Lasurstein; Ultramarin; Himmelsbläue || **azurblau, azurn**

B.

B, das; –[s], –[s]; Buchstabe; Note (als solche meist B oder b geschrieben)

Baal; babylonische Gottheit

babbeln

Babel, Babylon (Stadt)

Babine, die; –, –n (russ.); braunes Katzenfell

Babuin, der; –[e]s, –e; ein Pavian

Babusche, die; –, –n (franz., pers. Urspr.); türk. Pantoffel, Morgenschuh

Baby, das; –[s], –s u. Babies (engl.); kleines Kind

Babylon, Babel; s. d. || **Babylonier**, der; –s, – || **babylonisch**

Baccalaureat, Bakkalaureat, das; –[e]s (neulat.); eine akademische Würde || **Baccalaureus, Bakkalaureus**, der; –, ..rei

Bacchanal, Bakchanal, das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); ein üppiges Fest || **Bacchant, Bakchant**, der; –en, –en; die **Bacchantin, Bakchantin**; –, –nen; Teilnehmer, Teilnehmerin an einem Bacchusfest || **bacchantisch, bakchantisch**; ausgelassen, leidenschaftlich

Baccheus, Bacchius, Bakcheus, Bakchius, der; –, ..cheen u. ..chien (gr.); ein Versfuß (⏑ – –)

Bacchus, Bakchus, Bakchos (griech.); Gott des Weines

Bach, der; –[e]s, Bäche; das Bächelchen, Bächlein

Bache, die –, –n (Wildsau) || **Bacher**, der; –s, –; zweijähriger Eber

Bachstelze, die; –, –n

Bacillus, Bazillus, der; –, Bacillen, Bazillen (lat.); eigentl. »Stäbchen«, Stäbchenpilz; Bazillen sind mikroskopische, stäbchenförmige Spaltpilze, die vielfach als Krankheitserreger wirken

back (engl.); zurück

Back (Schiffs=), die; –, –en; auch: das **Back**; –[e]s, –e; der vorderste Teil auf dem obersten Schiffsdeck

Back.. (fisch 2c.)

Backbord, das; –[e]s, –e; die linke Schiffsseite vom Steuerruder aus; vgl. Steuerbord

backbrassen (seem.); Rahesegel gegen die Windseite stellen

Backe, die; –, –n; der **Backen**; –s, –; das Bäckchen || **Back[en]zahn**, der; –[e]s, ..zähne

backen; du bäckst; ich buk, du bukst, *conj.* bükest; gebacken; back[e]! (Die Formen du backst, backtest, gebackt sind nicht zu empfehlen) || **Bäcker**, der; –s, – || **Bäckerei**, die; –, –en

Back[h]schisch, das; –, – (pers.); Trinkgeld

..backig, ..bäckig (rotbäckig 2c.)

Backpfeife, die; –, –n; Ohrfeige

Backschisch, Backhschisch; s. d.

Backstagswind, der; –[e]s, –e (seem.); günstiger Wind

Backzahn, Backenzahn; s. d.

Bad, das; –[e]s, Bäder || **baden**

Baden (Land u. Stadt) || **Badener**, der; –s, –; besser als: Badenser || **badisch**

Bader, der; –s, –

Badian, der; –[e]s, –e; die **Badiane**; –, –n; Sternanis

Bafel, der; –s (kaufm.); Ausschußware

baff!

bäffen; bellen

Bagage, die; –, –n (frz.); Gepäck; Lumpenpack

Bagatelle, die; –, –n (franz.); Kleinigkeit

bägern; plagen, quälen

Bagger, der; –s, – (ndrl.); Baggerschiff || **baggern**; das Flußbett durch Wegschaffung von Schlamm und Geröll reinigen

Bagno, das u. (seltener:) der; –[s], –s u. Bagni (ital.); Kerker der Galeerensträflinge

bah!

bähen

Bahn, die; –, –en || **bahnbrechend** || **bahnen** || **..bahnig** (breitbahnig 2c.)

Bahnsteig, der; –[e]s, –e || **Bahnsteigkarte**, die; –, –n

Bahn.. (uhr, zeit)

Bahre, die; –, –n || **Bahrtuch**, das; –[e]s, ..tücher

Bähung, die; –, –en

Bai, die; –, –en (niederd., engl., neulat. Urspr.); kleiner Meerbusen, Bucht

Bairam; s. Beiram

Baireuth (Land u. Stadt)

Baisalz, das; –es

Baiser, das; –s, –s (frz.); Kuß; Schaumgebäck

Baisse, die; – (franz.); das Fallen, der niedrige Stand der Wertpapiere || **Baissier**, der; –s, –s; der aus der Baisse Gewinn Suchende, Flaumacher

Bajadere, die; –, –n (franz., portug.); indische Tänzerin

Bajazzo, der; –[s], –s u. Bajazzi (ital.); Possenreißer, Hanswurst

Bajocco, **Bajokko**, der; –[s], –os u. ..jocchi (ital.); ehemal. ital. kleine Münze

Bajonett, das; –[e]s, –e (franz.); Gewehraufsatz, nach der Stadt Bayonne benannt

Bakchanal, **Bacchanal**; s. d. || **Bakchant**, **Bacchant**; s. d. || **Bakchantin**, **Bacchantin**; s. d. || **bakchantisch**, **bacchantisch**; s. d.

Bakcheus, **Bakchius**, **Baccheus**, **Bacchius**; s. d.

Bakchos, **Bakchus**, **Bacchus**; s. d.

Bake, die; –, –n (ndrd.); Boje

Bakel, der; –s, – (lat.); Stock, besonders des Schulmeisters

Bakkalaureat, **Baccalaureat**; s. d. || **Bakkalaureus**, **Baccalaureus**; s. d.

Bakterien, *pl.* (griech.); Bazillen || **Bakteriologie**, die; –; Lehre von den Bakterien

Bakulometrie, die; – (lat.-griech.); Messung mit Stäben

Baladin, der; –s, –s (frz.); eigentl. Balletttänzer; Possenreißer (bei Wieland)

Balalaika, die; –, –s (russ.); Zither mit drei Saiten

Balance, die; –, –n (frz.); Gleichgewicht; Abschluß, Vergleich || **Balancier**, der; –s, –s; Schwebebalken an Dampfmaschinen; Schwinghebel; Gegengewicht || **balancieren**; das Gleichgewicht halten; (kaufm.:) abschließen

Balane, die; –, –n (gr.); Meereichel

bald; möglichst bald (besser als) baldmöglichst

Baldachin, der; –[e]s, –e (ital.); ursprüngl. golddurchwirkter Stoff aus Baldach = Bagdad; Traghimmel, Betthimmel u. dgl.

Bälde, die; –

baldig; baldigst

Baldr, **Baldur**; Name eines Gottes in der nordischen Mythologie

Baldrian, der; –[e]s, –e (neulat. valeriana, »heilkräftig«); Pflanze

Balduin (m. P.)

Baldur, **Baldr**; s. d.

Balg, der; –[e]s, Bälge; das Bälgelchen, Bälglein

Balge, die; –, –n (ndrd.); Eimer, Waschfaß

balgen

Balg[en].. (treter 2c.)

Balger, der; –s, –

Balgtreter, der; –s, –; vgl. Balg[en]..

Balkan, der; –s; Gebirge

Balken, der; –s, –; das Bälkchen

bälken (landwirtsch.); so pflügen, daß zwischen zwei Furchen ein Streifen ungepflügten Landes, ein »Balken«, liegen bleibt

Balkon, der; –[e]s, –e u. –s (franz., ital.; Grundwort deutsch: Balk[en])

Ball, der; –[e]s, Bälle, zuw. auch Ballen (vgl. Schneeball); das Bällchen; Ball, Tanz, ist dem ital. ballo entlehnt, welches griechischen Ursprungs ist

Ballade, die; –, –n (franz., prov.); epische Dichtungsart

Ballasrubin, der; –[e]s, –e (frz. rubis balais); blaßroter Rubin

Ballast, der; –es, –e (engl., vielleicht aus dän. baglast, die »hintere«, unter der gewöhnlichen liegende Ladung; nach an-

bern aus kelt. bal, Sand, also Sandlast); wertlose Last des Schiffes ꝛc.

Ballei, die; –, –en; Bezirk eines Ritterordens

Ballen, der; –s, –

ballen

Ballett, das; –[e]s, –e (ital.); künstlerisches Tanzstück

ballhornisieren, **verballhornen** (nach dem Buchdrucker Ballhorn); verschlimmbessern || **Ballhornisierung**, die; –, –en

ballig (Mechanik: ballig drehen)

Balliste, die; –, –n (gr.); ein Wurfgeschütz der Römer || **Ballistik**, die; –; Lehre von den Bahnen der geschleuderten Körper || **ballistisch**; ballistische Kurve: Flugbahn

Ballon, der; –s, –s (frz.); hohler Ball; Gefäß zum Versenden von Säuren, Korbflasche; Luftballon, Luftschiff

Ballot, das; –s, –s (frz.); Warenballen

Ballotage, die; –, –n (franz.); Abstimmung mit Kugeln, Kugelung || **ballottieren**; durch Kugelung abstimmen, wählen

Balneographie, die; –, –[e]n (lat.-griech.); Beschreibung von Bädern || **Balneologie**, die; –; Lehre von den Bädern || **Balneotherapie**, die; –; Lehre von der Heilung durch Bäder

Balsam, der; –[e]s, –e (griech., hebr. Ursprungs); wohlriechender Saft; linderndes Heilmittel ꝛc. || **balsamieren** || **Balsamierung**, die; – (griech.)

Balsamine, die; –, –n

balsamisch; vgl. Balsam

Balthasar (m. P.)

baltisch || das **Baltische Meer**

Balustrade, die; –, –n (franz., ital.); Brüstung, Brustlehne, Geländer

Balz, die; –, –en; der **Balz**; –es, –e || **balzen**; du balzest u. balzt, er balzt; du balztest; gebalzt

Bambocciade, die; –, –n (ital.); Karikatur, Drahtpuppe

Bambus, der; – u. ..busses, – u. ..busse (malaiisch); Rohrpflanze

bammeln

bamsen; du bamsest u. bamst, er bamst; du bamstest; gebamst; schlagen, klopfen

Ban, der; –[e]s, –e (slaw.); der **Banus**; –, –; »Herr«, ein hoher Würdenträger in Ungarn

banal (franz., von ban aus dem deutschen »Bann«); alltäglich, bedeutungslos, fade

Banane, die; –, –n; Paradiesfeige

Banat, das; –[e]s, –e (neulat.); Herrschaftsbezirk; vgl. Ban

Banausie, die; –, –[e]n (griech.); handwerksmäßiges Betreiben einer Kunst oder Wissenschaft || **banausisch**; handwerksmäßig, gemein

Banco, **Banko**, das; –s (ital.); sechs Mark Banko

Band (Buch), der; –[e]s, Bände; das Bändchen

Band (Zeug), das; –[e]s, Bänder; das Bändchen, *pl.* auch Bänderchen

Band (Fessel), das; –[e]s, –e

Bandage, die; –, –n (frz., deutschen Ursprungs); Verband, Bindezeug; Radreifen || **Bandagist**, der; –en, –en; Verfertiger von Verbandzeug u. dgl.

Bande, die; –, –n

Bandelier, das; –[e]s, –e (franz., span.; zu Grunde liegt das deutsche »Band«); Schulterriemen, Säbelkoppel

bändern

..bändig (vielbändig ꝛc.)

bändigen || **Bändiger**, der; –s, – || **Bändigung**, die; –, –en

Bandit, der; –en, –en (ital.); Straßenräuber

Bandolier[1]; s. Bandelier

bang[e]; banger u. bänger; am bangsten u. am bängsten; angst und bange; bange machen

bangen

Bangert, **Bongert**, der; –[e]s, –e; Baumgarten; vgl. Wingert

Bangigkeit, die; –, –en

bänglich

Bank (Sitz-), die; –, Bänke; das Bänkchen

Bank (Geld-), die; –, –en || **Bankbruch**, der; –[e]s, ..brüche

Bänkelkind, das; –[e]s, –er

Bänkelsänger, der; –s, –

bank[e]rott; bankbrüchig || **Bank[e]rott**, der; –[e]s, –e (ital.); »Bankbruch«, Zahlungseinstellung || **bank[e]rottieren** || **Bank[e]rottierer**, der; –s, –

Bankert, der; –[e]s, –e; »auf der Bank erzeugtes«, uneheliches Kind

Bankett, das; –[e]s, –e (franz. le banquet); festliches Gelage

Bankette, die; –, –n (frz. la banquette); erhöhter Fußweg an den Landstraßen

bankettieren; tafeln; s. Bankett

Bankier, der; –s, –s (frz.); Geldwechsler, »Inhaber eines Bankgeschäfts« (B. G. B.); Bankhalter

Banko, **Banco**; s. d.

bankrott, **bankerott**; s. d. || **Bankrott**, **Bankerott**;

---

1 So schreibt die F. D. O.

s. d. || **bankrottieren**, **bankerottieren**; || **Bankrottierer**, **Bankerottierer**; s. d.

Bann, der; -[e]s || **bannen**

Banner, das; -s, - (frz. bannière, ital. bandiera, verwandt mit got. bandi, Band)

Bannmeile, die; -, -n

Banse, die; -, -n; auch der Banse[n]; Raum in der Scheune zum Aufnehmen der Garben; die Scheune selbst

bansen; du bansest u. banst, er banst; du banstest; gebanst; die Garben in die Bansen einschichten

Banus, **Ban**; s. d.

Baphomet, das; -s; ein mystisches Symbol der Tempelherren

Baptismus, der; - (gr.); das Eintauchen, Taufe || **Baptist**, der; -en, -en; Wiedertäufer || **Baptisterium**, das; -[s], ..rien; Taufkapelle

Bar, der; -[e]s, -e; Lied

Bar, die; -, -s (engl.); Ausschank, Stehbierhalle

bar (bloß); aller Ehre bar; barfuß; bares Geld; gegen bar

..bar (offenbar, trinkbar)

Bär, der; -en, -en; der Große Bär (Sternbild)

Bär, der; -en, -en; Eber; Rammklotz

Baracke, die; -, -n (frz.); Hütte, besonders Lagerhütte; altes, baufälliges Haus

Baratt, der; -[e]s (ital.); Warentausch

Baratterie, die; -, -[e]n (franz.); Schädigung des Frachteigentümers durch den Schiffskapitän oder die Mannschaft

Baratthandel, der; -s || **barattieren**; Waren austauschen; s. Baratt

Barbar, der; -s u. -en, -en (gr., lat.); Unmensch

Barbara (w. P.); Bärbchen

Barbarei, die; -, -en; Unmenschlichkeit, Roheit; s. Barbar

Barbareske, der; -n, -n; Einwohner der Berberei

barbarisch; (der) barbarisch[e]ste

Barbarismus, der; -, ..men (griech.); grober Sprachfehler; zuw. auch s. v. w. Barbarei

Barbarossa (m. P.) (ital.); Rotbart

Bärbchen, **Bärbel** (w. P.); vgl. Barbara

Barbe, die; -, -n (lat.); »Bartfisch«

bärbeißig || **Bärbeißigkeit**, die; -, -en

Bärbel, **Bärbchen**; s. d.

Barbier, der; -[e]s, -e (franz., zu barbe, Bart); Bartscherer || **barbieren**

Barbiton, das; -[s], -s (griech.); Leier

Barch, **Barg**; s. d.

Barchent, der; -[e]s, -e (neulat., arab. Urspr.); Baumwollenzeug

bardauz!, **pardauz!**

Barde, der; -n, -n || **Bardi[e]t**, das; -[e]s, -e; Bardenlied

Barege (franz. barège), der; -[s], -[s]; die **Barege**; -, -n (franz.); feines Gewebe

bärenhaft

Bärenhäuter, der; -s, -

Bärenklau, die; -; auch: der **Bärenklau**; -s; Pflanze

Barett, das; -[e]s, -e (franz., ital.); schirmlose Kopfbedeckung

Barfrost, der; -es, ..fröste; Frost ohne Schnee

barfuß

Barfüßer, der; -s, - || **Barfüßerin**, die; -, -nen || **barfüßig**

Barg, **Borg**, auch **Barch**, **Borch**, der; -[e]s, Bärge, Börge, Bärche, Börche; verschnittener Eber

barhaupt || **barhäuptig**

Bariton, **Baryton**; s. d.

Baritonist, **Barytonist**; s. d.

Bark, die; -, -en; Schiff, bes. Dreimaster

Barkarole, die; -, -n (ital.); Gondellied

Barkasse, die; -, -n (span.); das größte Boot bei einem Seeschiff

Barke, die; -, -n; Boot

Barkerole, die; -, -n; vgl. Barkarole; Fahrzeug, Gondellied

Bärlapp, der; -[e]s

Bärme, die; -; Hefe

barmherzig

Barn, der; -[e]s, -e (mundartl.); Krippe

Barnabas (m. P.)

barock (franz.); »schiefrund«, von Perlen; geschmacklos, verschroben || **Barockstil**, der; -[e]s

Barometer, das (auch: der) (vgl. Ar); -s, - (griech.); »Messer der Luftschwere«, Wetterglas || **Barometrie**, die; - || **barometrisch**; barometrisches Maximum, Minimum: höchster, tiefster Luftdruck

Baron, der; -[e]s, -e (frz.); die **Baronesse**; -, -n; Adelstitel || **Baronet**, der; -s, -s (engl.); Adelstitel || **Baronie**, die; -, -[e]n; Landbesitz, Würde eines Barons || **baronisieren**; zum Baron machen

Baroskop, das; -[e]s, -e (griech.); Instrument zum Erkennen der »Schwere« der Luft (nicht zu verwechseln mit Paroskop)

Barre, die; -, -n; Quer-

stange; Untiefe; Metallstange; vgl. Barren

Barreau, das; -s (frz.); die Anwaltschaft; die Rechtsanwälte

Barrel, das; -s, -s (engl.); engl. Flüssigkeitsmaß, Fäßchen

Barren, der; -s, -; Turngerät; Metallstange, bes. von Edelmetall

Barriere, die; -, -n (frz.); Hindernis, Schlagbaum, Schranke

Barrikade, die; -, -n (frz., ital.); Straßensperrung, Verrammelung || **barrikadieren**

Barrister, der; -s, - (engl.); angehender Rechtsanwalt

barsch; (der) barscheste

Barsch, der; -es, -e u. Bärsche

Barschaft, die; -, -en

Barschheit, die; -, -en

Bart, der; -[e]s, Bärte; das Bärtchen

Barte, die; -, -n; Walfischbarte; kleine Axt; vgl. Hellebarde

bärteln

Barthel, **Bartholomäus** (m. P.)

bärtig

Baruch (m. P.)

Barutsche, die; -, -n (ital.); großes zweiräderiges Fuhrwerk

barycentrisch; s. baryzentrisch

Barymetrie, die; - (gr.); Messung der Luftschwere

Baryt, der; -[e]s, -e (gr.); Mineral, Schwerspat

Baryton, **Bariton**, der; -s, -e (griech.); Stimme zwischen Baß und Tenor; Sänger dieser Stimme || **Baryton**, das; -s, -e u. -s; ein außer Gebrauch gekommenes Saiteninstrument || **Barytonist**, **Baritonist**, der; -en, -en; Sänger der Barytonstimme

Baryum, das; -[s] (gr.); chemischer Grundstoff

baryzentrisch (gr. u. lat.); auf den Schwerpunkt bezüglich

Bas, der; Bases, Base; Herr, Hausvater, Meister

Basalt, der; -[e]s, -e

Basament, das; -[e]s, -e (ital.); Unterbau, -satz; vgl. Basis

Basanit, der; -[e]s, -e (griech.); ein schwarzer Stein; Probierstein

Basar, der; -[e]s, -e (franz., pers. Urspr.); Warenausstellung, Verkaufshalle

Baschi-Bosuks, *pl.*; irreguläre türkische Truppen

Baschlik, der; -s, -s (türk.); Anführer einer Tatarenhorde; Art Kapuze

Base, die; -, -n; das Bäschen

Base, die; -, -n (griech.); »Grundlage«; chemische Verbindung mit alkalischen Eigenschaften || **Baseologie**, die; -; Lehre von den Basen

basieren (franz., griech. Urspr.); befestigen; (sich) gründen auf etwas

Basilianer, der; -s, -; die **Basilianerin**; -, -nen; Mönch, Nonne des Basiliusordens

Basilie, die; -, -n; auch das **Basilikum**; -[s], -s (griech.); wohlriechende Pflanze

Basilika, die; -, ..ken (gr.); Halle; Kirchenform

Basilikum, **Basilie**; s. d.

Basilisk, der; -en, -en (griech.); Kroneidechse; fabelhafter Drache

Basis, die; -, Basen (gr.); Grundlage; Säulenfuß; Grundzahl (einer Potenz)

basisch; in der Chemie: sich wie eine Base verhaltend, basische Salze; vgl. Base

Basküle, die; -, -n (frz.); Schaukelbrett

Basrelief, das; -s, -s (franz.); flach erhabenes Skulpturwerk, Flachrelief

baß; besser, weiter; fürbaß

Baß, der; Basses, Bässe (ital.); tiefste Stimme; Instrument; Baßsänger

Bassa, der; -[s] u. Bassen, -s u. Bassen; Pascha

Bassett, der; -[e]s, -e u. -s (ital.); ein kleiner dreisaitiger Kontrabaß || **Bassetthorn**, das; -[e]s, ..hörner; eine Art Klarinette

Bassin, das; -s, -s (frz.); Wasserbehälter, Brunnenbecken

Bassist, der; -en, -en; vgl. Baß

Basson, der; -s, -s (frz.); Fagott, Baßpfeife

Bast, der; -es, -e u. (minder gut:) Bäste

basta! (ital.); genug!

Bastard, der; -[e]s, -e (franz., zu afrz. bast, Sattel; vgl. Bankert); uneheliches Kind, Blendling; aus der Kreuzung verschiedener Tierarten hervorgegangenes Tier

Baste, die; -, -n (ital.); eine bestimmte Karte in verschiedenen Kartenspielen

Bastei, die; -, -en (ital.); Bollwerk

basteln, **bästeln**; an etwas herumbasteln: sich damit beschäftigen

basten

Bastian (m. P.)

Bastille, die; -, -n (frz.); festes Schloß

Bastion, die; -, -en; auch: der u. das **Bastion**; -[e]s, -e (franz.); Bollwerk; vgl. Bastei || **bastioniert**; mit Bollwerken versehen

Bastonade, die; –, –n (franz.); Schläge, bes. auf die Fußsohlen

Bataille, die; –, –n (frz.); Schlacht

Bataillon, das; –[e]s, –e (franz.)

Batate, die; –, –n (span.); kartoffelartige Frucht

Batengel, der; –s, – (umgebildet aus lat. betonicula); Pflanze

Bathometer, das (auch: der); –s, – (griech.); Tiefemesser

Bathorden, der; –s, – (engl.)

Bathybius, der; –, ..bien (gr.); »tieflebig«; Name für ein auf dem Grunde des Meeres lebendes einzelliges organisches Wesen

Bäting, **Beting**, der; –[e]s, –e; die **Bäting**, **Beting**; –, –e; auf den Schiffen ein Holz zum Aufnehmen der Taue

Batist, der; –es, –e (frz.) || **batisten**; von Batist

Batrachier, *pl.* (griech.); froschartige Tiere

Batrachomyomachia, die; – (griech.); Froschmäusekrieg

batten (mundartl.); helfen, nützen

Batterie, die; –, –[e]n (franz.); Geschützstand, Abteilung der Artillerie

Batzen, der; –s, –

batzig; weniger üblich als **patzig**; s. d.

Bau, der; –[e]s, –e; Bauten ist *pl.* zu dem im *sing.* wenig üblichen: die »Baute«

Bauch, der; –[e]s, Bäuche; das Bäuchlein, Bäuchelchen || **Bauchgrimmen**, das; –s || **bauchig**, **bäuchig** || **Bauchkneipen**, das; –s

Bauche; s. Beuche

bäuchlings; auf dem Bauch (liegend), auf den Bauch (fallend); vgl. rücklings ||

Bauchung, die; –, –en; Ausbauchung am Säulenschaft

Baude, die; –, –n; im Riesengebirge ein einzelnes hochgelegenes hölzernes Haus

bauen

Bauer, der (besser als: das); –s, –; Vogelbauer

Bauer, der; –s u. –n, –n; das Bäuerlein || **Bäuerin**, die; –, –nen || **bäu[e]risch**; (der) bäu[e]risch[e]ste || **bäuerlich** || **Bauern..** (frau, haus, hof, sohn, stand, stolz, tochter, tum, volk) || **Bauer[n]schaft**, die; –, –en || **Bauersmann**, der; –[e]s, ..leute; die Bauersfrau

Bauflucht, die; –, –en

baulich || **Baulichkeit**, die; –, –en

Baum, der; –[e]s, Bäume; das Bäumchen

Baumel, die; –, –n; Schaukel, Hängendes || **baumeln**

baumen, **bäumen**

Baumwolle, die; –, –n || **baumwollen** || **Baumwollen..** (garn, ware, zeug)

bäurisch, **bäuerisch**; s. d.

Bausch, der; –es, –e; das Bäuschchen || **bauschen**; du bausch[e]st || **Bauschquantum**, **Pauschquantum**, das; –[s], ..quanta

Bausch und Bogen; in –

Bause, **Pause**, die; –, –n; Entwurf, Umriß, Durchzeichnung || **bausen**, **pausen**; du bausest u. baust, er baust; du baustest; gebaust; du pausest u. paust ꝛc.; im Umriß zeichnen, durchzeichnen || **Bauspapier**, **Pauspapier**, das; –[e]s, –e

Bautastein, der; –[e]s, –e; in Skandinavien ein in vorgeschichtlicher Zeit errichteter Denkstein

Baute, die; –, –n; vgl. Bau

bauz!

Bavaria, die; –; sinnbildliche weibliche Gestalt für Bayern

Bayard (m. P.)

Bayer, der; –n, –n || **bay[e]risch** || **Bayern** (Land)

Bazillus, **Bacillus**; s. d.

Bdellium, das; –[s] (gr.); ein Gummiharz

Bdellometer, das (auch: der); –s, – (griech.); ein Schröpfapparat; eigentlich ein Apparat zum »Messen« der »Bdellen« (Blutegel)

beabsichtigen; beabsichtigt

beachtenswert

Beamte, der; –n, –n; ein Beamter, zwei Beamte || **Beamtete**, der; –n, –n || **Beamtin**, die; –, –nen

beanspruchen; beansprucht

beantragen; du beantragtest; beantragt

beantworten || **Beantwortung**, die; –, –en

Bearbeitung, die; –, –en

Beatifikation, die; –, –en (lat.); Seligsprechung

Beatrix, **Beatrice** (w. P.)

beaufsichtigen

beauftragen; du beauftragtest; beauftragt

beaugenscheinigen

Beaumontgewehr, das; nach dem Erfinder benannt

bebändern

bebartet

Bebauung, die; –, –en

beben

bebildern

beblättert

beblechen

bebleien

beblümt

beborten; mit Borten versehen
bebrämen
bebrillt
Bebung, die; –, –en
bebuscht
Becher, der; –s, – (verwandt mit ital. bicchiere, Becher) || bechern
Becken, das; –s, –
bedacht auf
Bedacht, der; –[e]s || Bedachte, der; –n, –n (B. G. B.); derjenige, dem im Testament ein Vermächtnis ausgesetzt ist; Gegensatz: der Beschwerte, der das Vermächtnis zu zahlen hat || bedächtig || bedachtsam
Bedachung, die; –, –en
Bedarf, der; –[e]s
bedauerlich || Bedauern, das; –s
Bede, die; –, –n; Abgabe
Bedenken, das; –s, – || bedenklich
bedeutend
Bedeutendheit; s. Bedeutenheit
Bedeutenheit, die; –, –en || bedeutsam || Bedeutung, die; –, –en
bedienstet; in Dienst stehend
Bedienstete, der; –n, –n
Bediente, der; –n, –n; ein Bedienter, zwei Bediente || Bedienung, die; –, –en
Beding, der u. das; –[e]s, –e || bedingen; bedungen; vgl. dingen || bedingt; eingeschränkt, an Bedingungen geknüpft || Bedingung, die; –, –en
bedornen
Bedrängnis, die; –, ..nisse
bedräuen; bedrohen
bedrohlich
Bedrücker, der; –s, – || Bedrückung, die; –, –en

Beduine, der; –n, –n (arab.); nomadisierender Araber || Beduine, die; –, –n; Überwurf, Damenmantel
Bedürfnis, das; ..nisses, ..nisse || bedürftig
Beefsteak, das; –s, –s (engl.); Rindfleischschnitte
beehren
beeiden, beeidigen || Beeidigung, die; –, –en
Beeiferung, die; –
beeinflussen; du beeinflussest u. beeinflußt, er beeinflußt; du beeinflußtest; beeinflußt [–, –en
Beeinträchtigung, die;
beeisen; beeist; mit Eis überziehen
Beelzebub (hebr.); Herr der bösen Geister, eigentl. »Fliegenfürst«
beenden, beendigen || Beendigung, die; –, –en
Beengung, die; –, –en
Beerdigung, die; –, –en
Beere, die; –, –n
Beerwurz, die; – [Bestie
Beest, das; –es, –er (ndrd.);
Beet, das; –[e]s, –e
Beete, Bete, die; –, –n (lat.); rote Rübe
Beethoven
Befähigung, die; –, –en
befahren; ich habe befahren; vgl. fahren
befahren (befürchten); du befahrtest; befahrt; etwas zu befahren haben
befallen; vgl. fallen
befangen
befassen; befaßt; vgl. fassen; befaßt mit: beschäf-
befehden [tigt mit
Befehl, der; –[e]s, –e || befehlen; du befiehlst; du befahlst, *conj.* beföhlest; befohlen; befiehl! || befehlerisch; (der) befehlerisch[e]ste || befehligen || Befehlshaber, der; –s, – || befehlshaberisch; (der) befehlshaberisch[e]ste
befeinden
Befestigung, die; –, –en
Befeuchtung, die; –, –en
Beffchen, das; –s, –
befiedern; befiedert
Befinden, das; –s || befindlich; sich irgendwo befindend, vorhanden
Befleckung, die; –, –en
befleißen; du befleißest u. befleißt, er befleißt; ich befliß, du beflissest; beflissen; befleiße (dich)! || befleißigen
..beflissen (dienstbeflissen ꝛc.)
Beflissenheit, die; –, –en
beflittern
beflorеn
beflügeln
Befolgung, die; –, –en
beförderlich || Beförderung, die; –, –en
beforsten || Beforstung, die; –, –en
Befrachter, der; –s, – || Befrachtung, die; –, –en
Befragung, die; –, –en
befransen; du befransest u. befranst, er befranst; du befranstest; befranst
Befreiung, die; –, –en
befremden || befremdend, befremdlich || Befremdung, die; –
befreundet || Befreundung, die; –, –en
befrieden, befriedigen; zufrieden machen || Befriedigung, die; –, –en
Befruchter, der; –s, – || Befruchtung, die; –, –en
Befugnis, die; –, ..nisse || befugt
Befürchtung, die; –, –en
befürworten; befürwortet; empfehlen
Beg, der; –s, –s (türk.); Titel; vgl. Beglerbeg

begabt || Begabung, die; –, –en
Begattung, die; –, –en
begaukeln
begeben; ich habe begeben; vgl. geben; kaufen; einen Wechsel, sich eines Rechtes begeben
Begebenheit, die; –, –en
Begebnis, das; ..nisses, ..nisse
Begebung, die; –, –en
begegnen || Begegnis, das; ..nisses, ..nisse || Begegnung, die; –, –en
Begehr, der u. das; –[e]s || begehren || begehrlich || Begehrlichkeit, die; –, –en
Begehung, die; –, –en
Begeiferung, die; –, –en
begeistert || Begeisterung, die; –, –en
Beghine; s. Beguine
Begier, die; – || Begierde, die; –, –n || begierig
Begießung, die; –, –en
Beginn, der; –[e]s || beginnen; du begannst, *conj.* begönnest; begonnen; beginn[e]!
beglaub[ig]en || Beglaubigung, die; –, –en
begleichen; beglichen; vgl. gleichen
Begleiter, der; –s, – || Begleitung, die; –, –en || Begleitwort, das; –[e]s, –e u. ..wörter
Beglerbeg, der; –s, –s (türk.); »Herr der Herren«, türkischer Titel
Beglücker, der; –s, – || Beglückung, die; –, –en
begnaden; beschenken, einem eine (große) Gunst erweisen || begnadigen; eine Strafe erlassen || Begnadigung, die; –, –en
begnügen
Begonie, die; –, –n; Pflanze
Begräbnis, das; ..nisses, ..nisse
Begrabung, die; –, –en
begreiflich; begreiflicherweise
Begreifung, die; –, –en; Betastung
begrenzen; begrenzt || Begrenzung, die; –, –en
Begriff, der; –[e]s, –e; im Begriff[e] u. inbegriff sein || begrifflich
Begrüßung, die; –, –en
begucken
Beguine, die; –, –n; Nonne ohne Gelübde
begünstigen
Begutachtung, die; –, –en
begütert
begütigen
behaart || Behaarung, die; –, –en
behaben (sich); du behabst (Imperf. ungebräuchlich); behabt; behabe (dich)!
Behaben, das; –s
behäbig
Behackung, die; –, –en
behaftet
behagen || Behagen, das; –s || behaglich
Behälter, der; –s, – || Behältnis, das; ..nisses, ..nisse
behändigen
Behandlung, die; –, –en
Behang, der; –[e]s, Behänge; weidm. auch für Schlappohren
beharnischen; du beharnisch[e]st, er beharnischt
beharrlich || Beharrung, die; –, –en
behauben
behaupten || Behauptung, die; –, –en
Behausung, die; –, –en
Behauung, die; –, –en
Behelf, der; –[e]s, –e
behelligen; belästigen || Behelligung, die; –, –en
behelmt
Behemoth, der; –[e]s, –e u. –s (hebr.); Nilpferd; riesenhaftes Untier
Behen.. (öl rc.); aus den Früchten der ostindischen Pflanze Behen
behende || Behendigkeit, die; –, –en
Beherbergung, die; –, –en
Beherrschung, die; –, –en
Beherzigung, die; –, –en || beherzt
Behexung, die; –, –en
behilflich, behülflich
Behobelung, die; –, –en
Beholzung, die; –, –en
Behörde, die; –, –n
Behuf, der; –[e]s, –e; behufs, zum Behuf[e]
behülflich, behilflich
behutsam
Behütung, die; –, –en
Bei, Bey, der; –s, –e u. –s; Beg; Statthalter; Titel des Herrschers von Tunis; Ehrentitel, der dem Eigennamen durch Divis angeschlossen wird, z. B. Brugsch-Bei
bei; beinahe; bei weitem; bei allem dem, alle dem, alledem, bei dem allem (nicht: allen); beileibe (nicht); beiseite; beizeiten; beiliegend; anbei; nebenbei rc.; Nähe
beian; nebenan, in der Nähe
Beibehaltung, die; –, –en
Beibringung, die; –, –en
Beichaise, die; –, –n; Beiwagen
Beichte, die; –, –n || beichten || Beichtiger, der; –s, –
beide; beides; alle beide; wir beide; jeder von beiden; sind das die beiden?
beiderlei
beiderseitig || beiderseits
Beiderwand, die; –; auch: das Beiderwand; –[e]s; Gewebe aus Leinen und Wolle

beidlebig; zu Land und zu Wasser lebend
beidrehen (seem.); dicht am Winde halten, langsam fahren
beieinander
beiern; mit dem Klöpfel an die Glocke schlagen
Beifall, der; -[e]s || beifällig
Beifang, Bifang, der; -[e]s, ..fänge; erhöhter Ackerstreifen zwischen zwei Furchen
Beifuß, der; -es; Pflanze
Beige, die; - (franz.); ein Gewebe || beige; naturfarben
Beige, die; -, -n; aufgeschichteter Haufen || beigen; aufschichten, bes. Holz
Beigesellung, die; -, -en
Beiguß, der; ..gusses, ..güsse
beiher
beiholen (seem.); die Segel einziehen
Beil, das; -[e]s, -e
beiläufig; nebenbei; mundartlich auch: ungefähr
Beilbrief, der; -[e]s, -e; (in der Schweiz:) eine Urkunde über eine auf ein Grundstück eingetragene Schuld, Hypothekenschein
Beilegung, die; -, -en
beilen (weidm.); Wild zum Stehen bringen
beim (bei dem); es beim alten lassen
Bein, das; -[e]s, -e
beinahe
Beinbrech, der; -[e]s; Mergelart; Pflanze, Beinbrechgras
beinern
beinicht, beinig
..beinig (zweibeinig 2c.)
Beinling, der; -[e]s, -e; oberer Teil des Strumpfes
Beinwell, der u. das; -[e]s, -e; Pflanze; zuw. auch, wie Beinbrech, Mergelart
Beipflichtung, die; -, -en

Beiram, das u. der; -s; türkisches Fest
Beirat, der; -[e]s, ..räte
Beisaß, Beisasse, der; ..sassen, ..sassen
beiseit[e], beiseits; beiseite legen; auch: beiseitelegen
Beiseit.. (setzung, schaffung)
Beisetzung, die; -, -en
Beisitzer, der; -s, -
Beispiel, das; -[e]s, -e; eigentl. gelegentliche Erzählung, Gleichnisrede, von einem noch im engl. to spell, gospel = godspell: Gotteswort, erhaltenen Wort, das Erzählung bedeutete || beispielsweise
beißen; du beißest u. beißt, er beißt; ich biß, du bissest; gebissen; beiß[e]!
Beißker, der; -s, -; kleiner Fisch
Beisteher, der; -s, -
Beitrag, der; -[e]s, ..träge
Beitreibung, die; -, -en
beiwohnen
Beize, die; -, -n
beizeiten
beizen; du beizest u. beizt, er beizt; du beiztest; gebeizt
bejahen
bejahrt
Bejahung, die; -, -en
bekalmen (zu franz. calme, Windstille); ein Schiff vor dem Wind schützen
Bekämpfung, die; -, -en
bekannt; bekanntermaßen || Bekannte, der; -n, -n; die Bekannte; -n, -n; ein Bekannter; zwei Bekannte; liebe Bekannte; jemand Bekanntes
bekanntlich
Bekanntmachung, die; -, -en
Bekanntschaft, die; -, -en
Bekasse, die; -, -n (frz., zu bec, Schnabel); Waldschnepfe || Bekassine, die; -, -n; Wasser-, Heerschnepfe

Bekehrung, die; -, -en
Bekenntnis, das; ..nisses, ..nisse
Bekielung, die; -, -en
beklagenswert || beklagenswürdig
Beklagte, der; -n, -n; ein Beklagter, zwei Beklagte, zweier Beklagten
bekleben
bekleiben; sich bewurzeln
bekleiden; ein Amt bekleiden
Beklemmung, die; -, -en
beklommen
beklotzen; du beklotzest u. beklotzt, er beklotzt; du beklotztest; beklotzt || Beklotzung, die; -, -en
bekommen; ich habe bekommen; es ist mir gut bekommen; vgl. kommen || bekömmlich; gut bekommend
Beköstigung, die; -, -en
Bekränzung, die; -, -en
Belag, der; -[e]s, ..läge; z. B. Zungenbelag, Spiegelbelag; in der Bedeutung Beweisstück schreibt man besser Beleg (s.d.); Belag ist ein aus der falschen Schreibung des Plurals Beläge (statt Belege) entstandener Singular
Belagerer, der; -s, -
Belang, der; -[e]s; von Belang sein
Belangung, die; -, -en
belappen
Belästigung, die; -, -en
Belastung, die; -, -en
Belattung, die; -, -en
belauben || belaubt
Belauerer, der; -s, - || Belauerung, die; -, -en
Belaufung, die; -, -en
Belche, die; -, -n; Wasserhuhn; auch Name eines Fisches
Belchen, der; -s; Berg im Schwarzwald und im Kaufungerwald

belebt || Belebung, die; –, –en
Belederung, die; –, –en
Beleg, der; –[e]s, –e; Beweisstück; zum Beleg[e] || belegen || Belegung, die; –, –en
belehnen || Belehner, der; –s, – || Belehnung, die; –, –en
Belehrung, die; –, –en
beleibt
beleibzüchtigen
beleidigen
beleisten
belemmern (ndrl.); verwirren
Belemnit, der; –en, –en (gr.); Donnerkeil (Versteinerung)
belesen
Belesprit, der; –[s], Beauxesprits (franz.); Schöngeist
Beletage, die; –, –n (franz. le [bel] étage); Hauptgeschoß, erster Stock
Beleuchtung, die; –, –en
belfern
Belfried, der; –[e]s, –e; weniger üblich als Bergfried; s. d.
Belgien (Land) || Belgier, der; –s, – || belgisch
Belial (hebr.); Teufel, Satan
Belieben, das; –s; nach Belieben || beliebig; jeder beliebige || beliebt
belisten
Bella (w. P.)
Belladonna, die; – (ital., »schöne Frau«); Tollkirsche
Belle-Alliance (Ort)
bellen
Belletrist, der; –en, –en (franz.); Unterhaltungsschriftsteller || Belletristik, die; –, –en; Unterhaltungsliteratur || belletristisch; Unterhaltungs..
Bellevue, die; –, –n u. –s (franz.); »schöne Aussicht«; Aussichtspunkt
Bellhammel, der; –s, ..hämmel
Bellona; Kriegsgöttin der Römer
beloben, belobigen || Belobigung, Belobung, die; –, –en
Belohnung, die; –, –en
Belsazar; letzter König von Babylonien
Belt, der; –[e]s, –e; der Große und der Kleine Belt (Meerengen)
beluchsen; du beluchsest u. beluchst, er beluchst; du beluchstest; beluchst
Belustigung, die; –, –en
Belvedere, das; –[s], ..ri u. –res (ital.); »schöne Aussicht«, Aussichtspunkt
bemächtigen; sich einer Sache bemächtigen || Bemächtigung, die; –, –en
Bemannung, die; –, –en
bemänteln || Bemäntelung, die; –, –en
bemeiern
bemeldet
bemerken || bemerkenswert || bemerklich || Bemerkung, die; –, –en
Bemitleidung, die; –, –en
bemittelt
Bemme, die; –, –n; das Bemmchen
bemoost
bemörteln
Bemühung, die; –, –en
bemüßigen
benachbart
Benachrichtigung, die; –, –en
Benachteiligung, die; –, –en
benamen
benamsen; du benamsest u. benamst, er benamst; du benamstest; benamst
benannt
benarbt
Bendel, das; –s, –
Bene, das; –[s] (lat.); etwas Gutes; einem ein Bene antun
benebeln || benebelt
benebst
benedeien; du benedei[e]st; du benedeitest; benedeit u. gebenedeit (lat.); segnen, selig preisen
Benedikt (m. P.)
Benediktenkraut, das; –[e]s, ..kräuter
Benediktiner, pl.; Mönchsorden (lat.)
Benediktion, die; –, –en
Beneficiant, Benefiziant, der; –en, –en (neulat.); Wohltäter || Beneficiat, Benefiziat, der; –en, –en; Empfänger einer Wohltat, eines Benefiziums || Beneficium, Benefizium, das; –[s], ..cia u. ..cien u. ..zien (lat.); »Wohltat«, Vorteil || Benefiz, das; –es, –e; Vorstellung zu Gunsten eines Schauspielers etc.
Benehmen, das; –s
Benennung, die; –, –en
Benetzung, die; –, –en
Bengali, das; –[s]; Sprache
bengalisch; bengalisches Feuer
Bengel, der; –s, –
Benjamin (m. P.)
Benne, die; –, –n (ital.); Korbwagen; Wagenkasten
Benno; Abkürzung von Bernhard
benötigt
benummern
benutzen, benützen; benutzt, benützt; vgl. nützen
Benzin, das; –[e]s, –e; brennbare Flüssigkeit, aus Steinkohlenteer gewonnen
Benzoe, das; –s; die Benzoe; –; wohlriechender Asant (s. d.); Harz aus dem Benzoebaum auf Sumatra
Benzoin, der; –[e]s, –e; ein Kampfer aus Bittermandelöl
Benzol, das; –[e]s, –e; leicht entzündliche Flüssig-

keit, aus Steinkohlenteer gewonnen

Beobachter, der; -s, - || **Beobachtung**, die; -, -en

beohrt

Beorderung, die; -, -en

Bepfählung, die; -, -en

bequartieren

bequem || **bequemen** (sich); er hat sich (dazu) bequemt || **bequemlich**; auf bequeme Weise || **Bequemlichkeit**, die; -, -en || **Bequemung**, die; -

Berapp, der; -[e]s; der erste rauhe Kalkanwurf || **berappen**; rauh verputzen

berappen; bezahlen

beraten; wir haben beraten; vgl. raten || **Berater**, der; -s, -

beratschlagen; du beratschlagst; du beratschlagtest; beratschlagt; beratschlage! || **Beratschlagung**, die; -, -en

Beratung, die; -, -en

Beraubung, die; -, -en

Beräucherung, die; -, -en

Berauschung, die; -, -en

Berber, der; -s, -[n] || **Berberei**, die; -; Land

Berberis, die; -; die **Berberitze**; -, -n (neulat., arab. Urspr.); Pflanze, Sauerdorn

Berchta (w. P.)

Berdangewehr, das; nach dem amerikanischen General Berdan benannt

berechenbar || **berechnen**

Berechtigung, die; -, -en

beredsam || **Beredsamkeit**, die; - || **beredt**; auf das beredt[e]ste || **Beredung**, die; -, -en

beregt

Bereich, der u. das; -[e]s, -e

Bereicherung, die; -, -en

Bereisung, die; -, -en

bereit || **bereiten**; bereitet

bereiten; beritten; vgl. reiten || **Bereiter**, der; -s, -

bereits; schon; mundartl.: beinahe

Bereitschaft, die; -

bereitwillig

Berenice, **Berenike** (w. P.)

Berennung, die; -, -en

Bereuung, die; -

Berg, der; -[e]s, -e; zu Berge

bergab

Bergamo (Provinz und Stadt in Italien) || **Bergamaske**, der; -n, -n; dazu *adj.* **Bergamasker** u. **bergamaskisch**

Bergamotte, die; -, -n (franz., türk. Urspr.); »Fürstenbirne«

bergan || **bergauf**

bergen; du birgst; du bargst, *conj.* bürgest (u. bärgest); geborgen; birg!

Berger, der; -s, -

Bergere, die; -, -n (franz. bergère); Art Lehnstuhl

Bergfex, der; -es u. -en, -e[n]; leidenschaftlicher Bergsteiger; vgl. Fex

Bergfried, der; -[e]s, -e; mittelalterlicher Turm

bergicht, **bergig**

Bergmann, der; -[e]s, ..leute || **bergmännisch**

Bergung, die; -, -en

bergunter

Bericht, der; -[e]s, -e || **berichten**

berichtigen || **Berichtigung**, die; -, -en

beriefen, **beriefeln**; mit Riefen versehen

Berieselung, die; -, -en

berinden

Bering, der; -[e]s, -e; Umkreis; im Beringe der Stadt

Bering[s].. (insel, meer, straße)

Beritt, der; -[e]s, -e; Bezirk, den ein Beamter (Forstbereiter ꝛc.) zu bereiten hat

beritten

Berkan, der; -[e]s, -e (frz., arab. Urspr.); Barchent; s. d.

Berline, die; -, -n (frz.); Wagen

Berliner, der; -s, -; ein Berliner Kind

Berlinerblau, das; -[s]

berlinisch

Berlocke, die; -, -n (frz. breloque); Uhrgehänge

Berme, die; -, -n (frz.); Böschungsabsatz

Bernhard (m. P.) || **Bernhardine** (w. P.)

Bernhardiner, der; -s, -

Bernstein, der; -[e]s, -e; eigentlich »Brennstein« || **bernsteinern**

Bersagliere, der; -[s], ..glieri (ital.); Scharfschütze, Truppengattung

Bersch, der; -es, -e || **Berschling**, der; -[e]s, -e || **Bersich**, der; -[e]s, -e; Barsch

Berserker, der; -s, - (nord.); »Bärenkleid«, wilder Krieger

Bersich, **Berschling**, **Bersch**; s. d.

bersten; du birst (berstest), er birst (berstet); er barst; du barstest (borstest, berstetest), *conj.* börstest; geborsten; birst!

..bert (Albert ꝛc.)

Berta (w. P.)

Bertha; s. Berta

Berthold; s. Bertold

Bertold (m. P.)

Bertram (m. P.)

Bertram, der; -s (mit Anlehnung an den Namen Bertram umgebildet aus griech.-lat. pyrethron); Pflanze, »Feuerwurz«, Geiferwurz

berüchtigt; in (bösem) Ruf stehend, verwandt mit ruchbar

Berücksichtigung, die; –, –en
Berückung, die; –, –en
Beruf, der; –[e]s, –e || Berufs.. (art, offizier)
Berufung, die; –, –en
Beruhigung, die; –, –en
berühmt
Beryll, der; –[e]s, –e (gr.); Edelstein || Beryllium, das; –[s]; Beryllmetall
Berzeliuslampe, die; –, –n
besagt; besagtermaßen
besaiten || (zart) besaitet
Besamung, die; –, –en
Besan, der; –[e]s, –e (ndrl.); Mast am Hinterteil des Schiffes; großes Gaffelsegel
Besänftigung, die; –, –en
Besatz, der; –es, ..sätze
Besatzung, die; –, –en
Besäung, die; –, –en
Beschädigung, die; –, –en
beschaffen; beschaffte; beschafft || beschaffen; geartet || Beschaffenheit, die; –, –en
Beschäftigung, die; –, –en
beschälen; beschält; bespringen; vgl. Schälhengst || Beschäler, der; –s, – || Beschälung, die; –, –en
beschämend || Beschämung, die; –, –en
beschatten || Beschattung, die; –, –en
Beschauer, der; –s, – || beschaulich || Beschauung, die; –, –en
Bescheid, der; –[e]s, –e; jemand, sich bescheiden
bescheiden; beschieden; vgl. scheiden || bescheiden *(adj.)*; bescheidentlich
bescheinen; beschienen; vgl. scheinen
bescheinigen; bescheinigt || Bescheinigung, die; –, –en

Beschenkte, der; –n, –n; B. G. B. für Donatar
bescheren (schenken); beschert || Bescherung, die; –, –en
bescheren; beschoren; vgl. scheren
Beschickung, die; –, –en
Beschienung, die; –, –en
Beschießung, die; –, –en
Beschiffung, die; –, –en
Beschimpfung, die; –, –en
Beschirmer, der; –s, – || Beschirmung, die; –, –en
Beschlag, der; –[e]s, ..schläge
beschlagen; gut beschlagen: wohl bewandert
Beschlagnahme, die; –, –n
Beschlagung, die; –, –en
Beschleichung, die; –, –en
Beschleunigung, die; –, –en
Beschließung, die; –, –en
Beschlußfassung, die; –, –en
Beschlußnahme, die; –, –n
Beschmierung, die; –, –en
Beschmutzung, die; –, –en
Beschneidung, die; –, –en
beschnuppern
beschönen, beschönigen || Beschönigung, die; –, –en
beschränken; beschränkt || Beschränkung, die; –, –en
Beschreibung, die; –, –en
beschuhen
Beschuldiger, der; –s, – || Beschuldigung, die; –, –en
beschummeln (Gaunersprache); (in Kleinigkeiten) betrügen
beschuppen; mit Schuppen versehen; die Schuppen abziehen; auch: betrügen
Beschützer, der; –s, – || Beschützung, die; –, –en

beschwänzt
beschwatzen; beschwatzt; vgl. schwatzen
Beschwer, die; –; das Beschwer; –[e]s || Beschwerde, die; –, –n || beschweren || beschwerlich || Beschwernis, die; –, ..nisse; das Beschwernis; ..nisses, ..nisse || Beschwerte, der; –n, –n (B. G. B.); vgl. Bedachte || Beschwerung, die; –, –en
beschwichtigen || Beschwichtigung, die; –, –en
beschwingt
Beschwörer, der; –s, – || Beschwörung, die; –, –en
beseelen || Beseelung, die; –, –en
beseilen
Beseitigung, die; –, –en
beseligen || Beseligung, die; –, –en
Besen, der; –s, –
besessen
Besetzung, die; –, –en
Besichtigung, die; –, –en
Besiegelung, die; –, –en
Besiegung, die; –, –en
Besing, der; –[e]s, –e; Beere, bes. Heidelbeere
besinnen; besonnen; vgl. sinnen || Besinnung, die; – || besinnungslos
Besitz, der; –es || Besitzer, der; –s, – || Besitzergreifung, die; –, –en || Besitznahme, die; –, –n || Besitztum, das; –[e]s, ..tümer || Besitzung, die; –, –en
besoffen
besohlen
besolden || Besoldung, die; –, –en
besondere; im besondern; insbesondere; aber: etwas, nichts Besonderes = nichts Außergewöhnliches;

vgl. allgemein || Beſonderheit, die; –, –en || beſonders
beſonnen || Beſonnenheit, die; –
Beſorger, der; –s, – || beſorglich || Beſorgnis, die; –, ..niſſe || beſorgt || Beſorgung, die; –, –en
Beſprechung, die; –, –en
Beſprengung, die; –, –en
Beſpritzung, die; –, –en
Beſſemerſtahl, der; –[e]s; nach Beſſemers Methode entkohlter Stahl
beſſer; es iſt das beſſere, daß .. (= beſſer, daß ..); eines Beſſeren belehren, ſich eines Beſſeren beſinnen; das Beſſere iſt des Guten Feind
Beſſerung, die; –, –en
Beſtallung, die; –, –en; Anſtellung, Anſtellungs- [urkunde
beſtändig
Beſtandteil, der; –[e]s, –e
Beſtärkung, die; –, –en
beſtätigen || Beſtätigung, die; –, –en
Beſtattung, die; –, –en
beſtauben, beſtäuben || Beſtaubung, Beſtäubung, die; –, –en
beſtauden || Beſtaudung, die; –
beſte; aufs beſte; am beſten; zum beſten geben, haben, kehren, lenken, wenden; nicht zum beſten gelungen; zu deinem Beſten; zum Beſten der Armen; beſtens; er hat ſein Beſtes gethan; es iſt am beſten, das beſte, daß er ..; das Beſte ausleſen; das Beſte iſt für ihn gut genug; der (nächſte) erſte beſte, aber: er iſt der Beſte in der Klaſſe; beſtmöglich; ſ. d. [die; –, –en
beſtechlich || Beſtechung,
Beſteck, das; –[e]s, –e
Beſteder, der; –s, – (ſeem.); Schiffsbauherr
Beſteg, der; –[e]s, –e; lettige Lage zwiſchen zwei Geſteinſchichten oder Erzgän- [gen
Beſtehung, die; –
Beſtellung, die; –, –en
beſtens [..häupter
Beſthaupt, das; –[e]s,
beſtialiſch; tieriſch, viehiſch || Beſtialität, die; –, –en; tieriſche Roheit || Beſtie, die; –, –n (lat.); [Tier, Vieh
beſtiefelt
beſtielen
beſtimmt
beſtirnt
beſtmöglich; dafür beſſer: möglichſt gut, ſo gut wie möglich
Beſtrafung, die; –, –en
Beſtrahlung, die; –, –en
Beſtrebung, die; –, –en
Beſtreichung, die; –, –en
Beſtreitung, die; –, –en
Beſtreuung, die; –, –en
Beſtuhlung, die; –, –en
Beſtürmer, der; –s, – || Beſtürmung, die; –, –en
beſtürzt || Beſtürzung, die; –
Beſuch, der; –[e]s, –e || Beſuchung, die; –, –en
Beſud[e]lung, die; –, –en
betagt
Betakelung, die; –, –en
Betaſtung, die; –, –en
betätigen
betäuben || Betäubung, [die; –, –en
betauen
Bete (Labet), die; –, –n (frz. bête); ſtichlos; Strafſatz im Spiel
Bete, Beete; ſ. d.
beteiligen || Beteiligung, die; –, –en
Betel, der; –s; zum Kauen gebrauchte Blätter des Betelpfefferſtrauchs
beten || Beter, der; –s, –
beteuern || Beteu[e]rung, die; –, –en
Bethanien (Ort)
Bethlehem (Ort)
Bethlehemit, der; –en, –en; Angehöriger eines geiſtlichen Ritterordens
Beting, Bäting; ſ. d.
Betiſe, die; –, –n (franz. bêtise); Albernheit, Dummheit
betiteln || Betitelung, [die; –
betölpeln
Beton, der; –s, –s (franz. béton); Grobmörtel
betonen [Blume
Betonie, die; –, –n;
Betonung, die; –, –en
betören || Betörung, die; –, –en
Betracht, der; –[e]s; in Betracht ziehen
Betrachter, der; –s, –
beträchtlich; um ein beträchtliches: bedeutend, ſehr
Betrachtung, die; –, –en
Betrag, der; –[e]s, ..träge
Betreff, der; –[e]s; in Betreff u. in betreff, betreffs; in dem Betreff || betreffen; betroffen; vgl. treffen || betreffend
Betreibung, die; –, –en
Betretung, die; –, –en
betriebſam
betroddelt
betroffen
Betrübnis, die; –, ..niſſe || betrübt
Betrug, der; –[e]s || betrügen; du betrogſt, *conj.* betrögeſt; betrogen; betrüg[e]! || Betrüger, der; –s, – || betrügeriſch; (der) betrügeriſch[e]ſte || [betrüglich
betrunken
Bett, das; –[e]s, –en
Bettag, der; –[e]s, –e
Bettdecke, die; –, –n
Bettel, der; –s || Bettel.. (armut, ſtolz)
betteln
betten

Bettina (w. P.)
bettlägerig
Bettlaken, das; -s, -
Bettler, der; -s, -
Bettstelle, die; -, -n
Bett[t]uch, bei Silbentrennung Bett-tuch, das; -[e]s, ..tücher
Bettung, die; -, -en
Betty (w. P.)
Bettzieche; vgl. Zieche
betucht (hebr. Urspr.); Vertrauen habend, still; wohlhabend
betulich || betun; betan; [vgl. tun]
Beuche, die; -, -n; Lauge
Beuge, die; -, -n; Biegung || beugen || Beugung, die; -, -en
Beule, die; -, -n || beulicht, beulig
Beunde, die; -, -n (mundartl.); eingefriedigtes Grundstück [-en]
Beunruhigung, die; -,
beurkunden; der beurkundende Notar (B. G. B.): der instrumentierende Notar || Beurkundung, die; -, -en; B. G. B. für Protokollierung
Beurlaubung, die; -, -en
Beurteiler, der; -s, - || Beurteilung, die; -, -en
Beute, die; -, -n; hölzernes Gefäß, Ständer; Bienenstock
Beute, die; -
Beutel, der; -s, - || beuteln; sichten, bes. Mehl sieben || Beutelschneider, der; -s, - || Beutler, der; -s, -
bevölkern || Bevölkerung, die; -, -en
Bevollmächtigte, der; -n, -n; ein Bevollmächtigter, drei Bevollmächtigte || Bevollmächtigung, [die; -, -en]
bevor
bevormunden || Bevormundung, die; -, -en
bevorrechtet; -e Stände ꝛc.
bevorstehen; bevorgestanden; vgl. steh[e]n
bevorteilen; übervorteilen
bevorworten; bevorwortet; mit Vorwort versehen
bevorzugen; bevorzugt
Bewachung, die; -, -en
Bewaffnung, die; -, -en
bewahren; hüten
bewähren; als wahr erweisen
Bewahrer, der; -s, -
bewahrheiten [die; -]
bewährt || Bewährtheit,
Bewahrung, die; -, -en
Bewährung, die; -
bewalden
bewaldrechten; bei den Zimmerleuten: Bäume im Wald aus dem gröbsten beschlagen
Bewaldung, die; -, -en
bewältigen
bewandert || Bewandertheit, die; -
bewandt || Bewandtnis, die; -, ..nisse
Bewässerung, die; -, -en
bewegen; du bewegtest u. bewogst; bewegt u. bewogen; beweg[e]! || Beweggrund, der; -[e]s, ..gründe || beweglich || bewegt; bewegtes Meer ꝛc. || Bewegung, die; -, -en
bewehren; bewaffnen || Bewehrung, die; -, -en [heiratet]
beweiben || beweibt; ver-
Beweis, der; ..weises, ..weise || beweisen; du beweisest u. beweist, er beweist; du bewiesest, er bewies; bewiesen; beweis u. beweise! Beweis führen || beweiskräftig
beweißen; du beweißest u. beweißt, er beweißt; du beweißtest; beweißt; beweiße!; weiß machen
Bewerfung, die; -, -en
bewerkstelligen; ins Werk setzen, zu stande bringen
bewerten || Bewertung, die; -, -en
Bewick[e]lung, die; -, -en
Bewilligung, die; -, -en
bewillkomm[n]en; bewillkomm[ne]t || Bewillkomm[n]ung, die; -, [-en]
bewimpeln
bewirken
bewirten || Bewirtschaftung, die; - || Bewirtung, die; -, -en
bewohnbar || Bewohner, der; -s, -
Bewunderer, der; -s, - || bewundernswert, ..würdig || Bewunderung, die; - || bewunderungswert, ..würdig
bewußt || Bewußtsein, [das; -s]
Bey, Bei; s. d.
bezähmbar
bezaubernd || Bezauberung, die; -, -en
bezeichnend
bezeigen; kundgeben, z. B. Dank || Bezeigung, die; -, -en
bezeugen; als Zeuge bestätigen || Bezeugung, die; -, -en
bezichten, bezichtigen || Bezichtigung, die; -, -en
beziehen; bezogen; vgl. ziehen || beziehentlich
beziffern
Bezirk, der; -[e]s, -e (zu lat. circus, Kreis) || bezirken || Bezirkung, die; -
Bezoar, der; -[e]s, -e (arab.); Bezoarstein, eine krankhafte steinartige Bildung im Magen von

Wiederkäuern, bes. Ziegen, im Orient als Gegengift gebraucht

Bezug, der; –[e]s, ..züge; in Bezug u. in bezug auf; Bezug nehmen auf || **bezüglich** || **Bezugnahme**, die; –, –n

bezwecken [–en

Bezweif[e]lung, die; –,

bezwingbar || **bezwingen**; bezwungen; vgl. zwingen || **Bezwinger**, der; –s, – || **bezwinglich** || **Bezwingung**, die; –, –en [P.)

Bianka (ital. Bianca) (w.

Bibel, die; –, –n (griech.); »Schriften, Bücher«, die Heilige Schrift

Biber, der; –s, – || **Bibergeil**, das; –[e]s, –e

Bibernell, die; –, –en; die **Bibernelle**; –, –n (lat.); Pflanze

Bibliognosie, die; – (gr.); Bücherkenntnis

Bibliographie, die; –, –[e]n (griech.); Bücherbeschreibung; Bücherkunde || **bibliographisch**; zur Bücherkunde gehörig || **Bibliologie**, die; –, –[e]n; Bibliographie

Bibliomane, der; –n, –n (griech.); Büchernarr || **Bibliomanie**, die; –; Büchernarrheit

Bibliophile, der; –n, –n (griech.); Bücherliebhaber

Bibliothek, die; –, –en (griech.); Büchersammlung, Bücherei || **Bibliothekar**, der; –[e]s, –e; Bücher-, Buchwart || **Bibliothekographie**, die; –; Wissenschaft von dem Bibliothekswesen

biblisch [Preißelbeere

Bickbeere, die; –, –n;

Bickel, der; –s, –; Karst; Knöchel

bickelhart

Bicycle, das; –s, –s (frz.); zweiräderiges Veloziped; [Zweirad

biderb

Bidet, das; –s, –s (franz); Stechbecken [–, –en

bieder || **Biederkeit**, die;

Biege, die; –, –n; Krümmung || **biegen**; du bogst, *conj.* bögest; gebogen; bieg[e]! || **biegsam** || **Biegung**, die; –, –en

Biene, die; –, –n

Biennium, das; –[s], ..nien (lat.); Zeitraum von 2 Jahren

Biensaug, der u. das; –[e]s; die **Biensaug**; –

Bier, das; –[e]s, –e

Biese, die; –, –n; Schnur, bes. an der Mütze von Militärbeamten

biesen; du biesest u. biest; wie toll umherrennen

Biesfliege, die; –, –n

Biest, der; –es; s. v. w. Biestmilch

Biestmilch, die; –; erste Kuhmilch nach dem Kalben

bieten; du biet[e]st; du bot[e]st, *conj.* bötest; geboten; biet[e]! || **Bieter**, der; –s, –

Bifang, **Beifang**; s. d.

Bifurkation, die; –, –en (lat.); Gabelung, Zweiteilung

Bigamie, die; –, –[e]n (lat.-griech.); Doppelehe || **Bigamist**, der; –en, –en; in Doppelehe Lebender

bigenerisch (lat.); zwitterhaft [Trompetenblume

Bignonie, die; –, –n;

bigott (franz.); frömmelnd, scheinheilig; ängstlich an den äußern religiösen Gebräuchen haltend || **Bigotterie**, die; –, –[e]n; Frömmelei, Scheinheiligkeit

Bijouterie, die; –, –[e]n (franz.); Juwelenhandel; Juwelen, Geschmeide

Bikarbonat, das; –[e]s, –e (neulat.); doppeltkohlensaures Salz

bikonkav (neulat.); beiderseitig hohl(geschliffen)

bikonvex (neulat.); beiderseitig gewölbt(geschliffen)

Bilanz, die; –, –en (franz.); Abwägung; Schlußrechnung, Rechnungsabschluß (B. G. B.) [seitig

bilateral (neulat.); zwei-

Bilch, die; –, –e; Bilchmaus, Siebenschläfer

Bild, das; –[e]s, –er; das Bildchen, Bildlein, die [Bilderchen

bilden

bilderreich [–en

Bilderstürmerei, die; –,

Bildhauer, der; –s, –

bildlich

Bildner, der; –s, – || **Bildnerei**, die; –, –en

Bildnis, das; ..nisses, ..nisse

bildsam

Bildung, die; –, –en

Bilge, die; –, –n; der untere Raum in den Schiffen, wo sich das Leckwasser sammelt [treffend

biliar (lat.); die Galle be-

bilinguisch (lat.); zweisprachig, doppelzüngig

Bill, die; –, –s (engl.); Gesetzesvorschlag

Billard, das; –s, –s (frz.); »Balltafel« || **billardieren**; unzulässige Art des Stoßens beim Billardspielen

Bille, die; –, –n; Hacke

Billet, das; –s, –s; das **Billett**; –[e]s, –e (franz.); Zettel, Eintrittskarte, Fahrkarte, -schein || **Billetdoux**, das; –, –; Liebesbriefchen || **Billet[t]eur**, der; –[e]s, –e u. –s; Schalterbeamter, Kartenausgeber || **Billet[t]euse**,

die; –, –n; Schalterbeamtin, Kartenausgeberin || **billet[t]ieren;** mit Zetteln versehen

billig

billigen

Billigkeit, die; –

Billigung, die; –

Billion, die; –, –en; eine Million Millionen; franz. billion ist tausend Millionen, also eine Milliarde

Billon, der u. das; –s (franz.); geringwertiges Gold und Silber, schlechte Münze; schweizerische Scheidemünze

Bilse, die; –; Bilsenkraut

Bimester, das; –s, – (lat.); Zeitraum von 2 Monaten

Bimetallismus, der; – (neulat.); Doppelwährung

bimmeln

bimsen; du bimsest u. bimst, er bimst; du bimstest; gebimst

Bimsstein, der; –[e]s, –e (zu lat. pumex)

binär, binar[isch] (neulat.); aus 2 Einheiten bestehend

Binde, die; –, –n || **binden;** du band[e]st, *conj.* bändest; gebunden; bind[e]! || **Bindsel,** das; –s, –; Bindfaden || **Bindung,** die; –, –en

Binge, Pinge, die; –, –n; durch Einsturz entstandene trichterförmige Vertiefung, bes. in Bergwerken

Bingelkraut, das; –[e]s

Bingen (Stadt) || **Bingerbrück** (Flecken) || **Binger Loch,** das; –[e]s

binnen || **Binnen..** (land, gewässer, see)

Binocle, das; –s, –s; das **Binokel;** –s, – (frz.); Augenglas, Fernrohr für beide Augen; Klemmer, Kneifer || **binokular;** zweiäugig, für zwei Augen eingerichtet

Binom, das; –[e]s, –e (lat.-griech.); eine zweigliederige Zahlengröße || **binomisch;** zweigliederig; binomischer Lehrsatz

Binse, die; –, –n

Biograph, der; –en, –en (gr.); Lebensbeschreiber || **Biographie,** die; –, –[e]n; Lebensbeschreibung || **biographisch;** lebensgeschichtlich; in Lebensbildern

Biologie, die; –, –[e]n (gr.); die Lehre vom Leben

Bipeden, *pl.* (lat.); Zweifüßer || **bipedisch;** mit zwei Füßen

Biquadrat, das; –[e]s, –e (neulat.); Quadrat des Quadrats || **biquadratisch;** die vierte Potenz enthaltend

Biribi, das; –[s] (ital.); eine Art Lotteriespiel

Birke, die; –, –n || **birken;** von Birkenholz || **Birkicht,** das; –[e]s, –e; Birkenwäldchen || **Birkwild,** das; –[e]s

Birne, die; –, –n (lat.) || **birn[en]förmig**

Birsch, Pirsch, die; –, –en || **birschen, pirschen** (Lehnwort aus franz. berser; verwandt ist Bersagliere; s. d.); du birsch[e]st, er birscht; du pirsch[e]st, er pirscht

bis; bisher; bisweilen

Bisam, der; –[e]s (arab.); Moschus

Bischof, der; –[e]s, Bischöfe (griech.); eigentlich »Aufseher« || **bischöflich;** als Titel: Bischöflich, z. B. Ew. Bischöfliche Gnaden || **Bischof[s]..** (sitz, stuhl)

Bise, die; –; scharfer Nordostwind

bisextil (neulat.); einen Schalttag enthaltend

bisexuell (neulat.); zweigeschlechtig

bisher || **bisherig;** im bisherigen, wie im obigen (weiter oben); aber: das Bisherige = das Gesagte, Erwähnte

Biskuit, das; –[e]s, –e u. –s (franz.); »zweimal Gebackenes«, feiner Zwieback; zweimal gebranntes Porzellan

bislang

Bismarck

Bison, der; –s, –s (gr.); Wisent

Biß, der; Bisses, Bisse

bißchen; das bißchen, ein bißchen; ein klein bißchen, wie ein klein wenig

Bissen, der; –s, –

bissig

Bißstock, der; –[e]s, ..stöcke; ein Wagenteil, der senkrecht auf dem Achsenende ruht und die Wagenleiter stützt

Bister, der u. das; –s (frz.); braune Wasserfarbe

Bistouri, der u. das; –s, –s (franz.); chirurgisches Klappmesser

Bistum, das; –[e]s, ..tümer; vgl. Bischof

bisweilen

bisyllabisch (lat.-griech.); zweisilbig

Biterolf (m. P.)

Bitte, die; –, –n || **bitten;** du bat[e]st, *conj.* bätest; gebeten; bitte! || **Bitter,** der; –s

bitter || **..bitter** (Hopfenbitter, Magenbitter) || **Bitt[e]re,** der; des Bittern, die Bittern; ein Bitt[e]rer, zwei Bitt[e]re; Schnaps || **Bitterkeit,** die; –, –en || **bitterlich**

Bittermandelöl, das; –[e]s, –e

Bitterwurz[el], die; –, ..zen u. ..zeln

bituminös (lat.); erdpechartig

Bivouac; s. Biwak || bivouakieren; s. biwakieren

Biwak, das; -s, -s u. Biwake (franz., deutschen Urspr.); »Beiwacht«, Feldnachtlager || biwakieren

bizarr (franz.); launenhaft, seltsam || Bizarrerie, die; -, -[e]n; Seltsamkeit, Verschrobenheit

Blach.. (feld 2c.)

blaffen || Blaffer, Bläffer, der; -s, -; Beller, Kläffer

Blage, die; -, -n (mundartl.); Kind, lästiges Kind

Blahe, die; -, -n; grobes Tuch zum Bedecken der Frachtwagen; s. Plane

blähen; du blähst, er bläht || Blähung, die; -, -en

blaken (ndrd.); glühen, Ruß erzeugen || Blaker, der; -s, -; Leuchter, Handleuchter || blak[e]rig; rußend

Blamage, die; -, -n (nach französischer Art gebildetes, nicht franz. Wort); Schande, Bloßstellung || blamieren (franz.); »tadeln«, in übeln Ruf bringen, schänden, bloßstellen

Blancmanger, das; -[s] (franz.); »weißes Essen«; eine süße Speise

blanco, blanko (ital.); »weiß«, unbeschrieben; in blanko unterzeichnen

blank || blänken; blank machen

Blankett, das; -[e]s, -e, auch: -s (franz.); unausgefüllter Vollmachtsschein mit Unterschrift; Vordruckblatt

blanko, blanco; s. d.

Blankscheit, das; -[e]s, -e (aus franz. planchotte umgebildet); Fischbein im Mieder

Blase, die; -, -n; das Bläschen

Blasebalg, der; -[e]s, ..bälge

blasen; du bläsest u. bläst, er bläst; ich blies, du bliesest; geblasen; blas! u. blase!

blasenziehend

Bläser, der; -s, -

blasicht, blasig

blasiert (frz.); abgestumpft, teilnahmlos || Blasiertheit, die; -, -en; Unempfänglichkeit, Übersättigung

Blasius (m. P.)

blasonieren (frz.); Wappen kunstgerecht ausmalen oder erklären

Blasphemie, die; -, -[e]n (gr.); Gotteslästerung || blasphemieren; Gott lästern || blasphemisch, blasphemistisch; gotteslästerlich

blaß; blasser, blässer, (der) blasseste, blässeste

Bläß.. (huhn 2c.); vgl. Blesse

Blässe, die; -; Blaßheit

Blast, der; -es, Bläste (mundartlich); scharfer Wind, Bauchwind

Blatt, das; -[e]s, Blätter; 5 Blatt; das Blättchen

Blattang, Blatttang; s. d.

blatten

Blatter, die; -, -n; das Blätterchen

Blättergold, Blattgold, das; -[e]s

blatt[e]rig (von Blatter)

blätt[e]rig (von Blatt)

blättern

Blattlose, die; -, -n

blattrig, blatterig; s. d.

blättrig, blätterig; s. d.

Blatt[t]ang, bei Silbentrennung Blatt-tang, der; -[e]s

blau; in Blau gekleidet; mit Blau bemalt

Blaubart (m. P.)

Bläue, die; -

blauen; blau werden || bläuen; blau machen, färben

Blaufelche, die; -, -n

blau.. (gelb, grau, grün, rot, schwarz) 2c.)

bläulich || bläulich.. (gelb 2c.)

Blauling, Bläuling, der; -[e]s, -e; Fisch, Blaufelche

Blech, das; -[e]s, -e

blechen

blechern

blecken; blicken lassen; (die Zähne) zeigen

Bleek, die; -, -en (ndrd. = Bleiche); Fläche, Ebene; öfter in Namen für öffentliche Plätze, z. B. Kaiserbleek, die Große Bleek (Wernigerode)

Blei, das; -[e]s; auch für Bleistift, Senkblei, Richtblei; *pl.* dazu: Bleie

Blei, der; -[e]s, -e; die Blei[h]e; -, -n; Fisch

bleiben; du blieb[e]st; geblieben; bleib[e]!

bleich

Bleichart, Bleichert, der; -[e]s, -e; ein Rotwein, Ahrbleichert

Bleiche, die; -, -n || bleichen

Bleichert, Bleichart; s. d.

bleien; mit Blei versehen, beschweren (»ein Zauber bleit mich nieder«, Goethe) || bleiern

Blei[h]e, die; der Blei; s. d.

bleiig

Bleistift, der u. das; -[e]s, -e

Bleiweiß, das; -es

Blende, die; -, -n

blenden

Blendling, der; -[e]s, -e; Mischling, Bankert

Blendung, die; -, -en

Blendwerk, das; -[e]s, -e

Blennorrhöe, die; - (gr.); eine Krankheit, Eiterfluß

Blesse, die; -, -n; weißer Fleck auf der Stirn eines Pferdes 2c.; Pferd 2c. mit solchem Fleck

blessieren (franz.); verwunden || Blessur, die; -, -en; Wunde

Bleuel, der; –s, –; Schlegel, bes. zum Klopfen der [Wäsche

bleuen; schlagen

Blick, der; –[e]s, –e

Blicke, die; –, –n; Fisch

blicken

Blickfeuer, das; –s, –; schnell erlöschendes Signalfeuer

blind || **Blindekuh** spielen || **Blindheit**, die; –, –en || **blindlings**

Blindschleiche, die; –, –n

blinken

blinzeln || **blinzen**; du blinzest u. blinzt, er blinzt; du blinztest; geblinzt

Blitz, der; –es, –e || **blitzen**; du blitzest u. blitzt, er blitzt; du blitztest; geblitzt || **Blitzzug**, der; –[e]s, ..züge

Block, der; –[e]s, Blöcke u. (für die bekannte Abreißvorrichtung) auch Blocks (F. D. O.); das Blöckchen

Blockade, die; –, –n (nach franz. Weise gebildetes, aber nicht franz. Wort); Einschließung, Sperrung

Blockhaus, das; ..hauses, ..häuser

blockieren (franz., deutschen Urspr.); einschließen, sperren || **Blockierung**, die; –, –en

Blocksberg

blöde || **Blödigkeit**, die; –, –en

blödsichtig || **Blödsinn**, der; –[e]s || **blödsinnig**

blöken

blond

Blonde, die; –, –n (frz.); Seidenspitze

Blonde (Blondine), die; –n, –n; zwei Blonde; eine kühle Blonde (berlinisch): ein Glas Weißbier

Blondin, der; –s, –s; die **Blondine**; –, –n (franz.); Mann, Frau mit blondem Haar

bloß; nur

bloß; bloßer, (der) bloßeste || **bloß..** (legen, stellen) || **Blöße**, die; –, –n

Bluette, die; –, –n (frz.); kleines witziges Bühnenstück, dramatische Kleinigkeit

blühen

Blume, die; –, –n; das Blümchen; Blume bedeutet weidm. auch Schwanzspitze

blümeln; in Blumen sprechen, Floskeln machen; eine blümelnde Schreibart; Honig aus den Blumen sammeln

blümen; Blumen einweben; geblümtes Zeug

Blumenlese, die; –, –n

blümerant (aus frz. bleu mourant, »sterbendes Blau«); bleichblau, mattblau, leichenfarbig; es wird mir blümerant vor den Augen

blumicht, blumig

blumieren

Blumist, der; –en, –en || **Blumistik**, die; – (barbarische Wortbildung); Blumenkunde

Bluse, die; –, –n (frz.); Kittel

Blüse, die; –, –n (dän. blus); Leuchtfeuer als Signal für Seefahrer

Blust, der; –es, Blüste (mundartl. u. dichter.); Blüte

Blut, das; –[e]s

Blüte, die; –, –n

Blutegel, der; –s, –

bluten

blutig

..blütig (von Blut u. Blüte; heißblütig, langblütig)

blutjung

..blütler (Lippenblütler ꝛc.)

blutrünstig

blutschänderisch

Blutstropfen, der; –s, –

Blutsverwandte, der; –n, –n; vgl. Verwandte

Bluttat, die; –, –en

bluttriefend

Blutung, die; –, –en

blutwenig

Blutwurst, die; –, ..würste; das Blutwürstchen

Blutwurz, die; –

Bö, die; –, –en (niederd.); kurzer Windstoß || **böig**

Boa, die; –, –s; Riesenschlange; schlangenartiger Pelz; in dieser Bedeutung auch: der **Boa**; –s, –s

Boberell, die; –, –en; die **Boberelle**; –, –n; Judenkirsche

Bobine, die; –, –n (frz., engl.); Spule am Spinnrade

Bocciaspiel, das; –[e]s (ital.); Kugelspiel

Bock, der; –[e]s, Böcke; das Böckchen

Bock, der; –[e]s; Bockbier || **bockbeinig** || **bocken** || **bockig** || **böckisch**; (der) böckisch[e]ste || **Bocksbeutel**, der; –s, –; bauchige, breite Flasche || **Bocksdorn**, der; –[e]s; Pflanze || **Bockshorn**, das; –[e]s, ..hörner; ins Bockshorn jagen: einschüchtern

Böckh (m. P.)

Bodden, der; –s, –; Name von Strandseen und Buchten: der Rügensche, der Greifswalder Bodden

Boden, der; –s, – u. Böden || **bodenlos**

Bodmerei, die; –, –en; besondere Art der Schiffsbeleihung, »Verpfändung

Boer, der; –s, –en u. –s; der **Bur**; –s, –en (ndrl.); Kolonist holländischen Ursprungs in Südafrika

Bofist[1], **Bovist**, der; –es, –e (ndrl.); Pilz

---

[1] Die Schreibung Bovist ist zwar üblicher, aber nicht der Ableitung entsprechend; das Wort bedeutet »Bubenfist«; vgl. Fist.

Bogen, der; -s, -, auch (minder gut:) Bögen; das Bög[e]lein, Bögelchen ‖ **bogig**
Bohemund (m. P.)
Bohle, die; -, -n; Brett
Böhme, der; -n, -n; Bewohner von Böhmen ‖ **Böhmerwald**, der; -[e]s; Gebirge ‖ **böhmisch**
Bohne, die; -, -n; das Böhnchen
bohnen ‖ **Bohner**, der; [-s, -]
Bö[h]nhase, der; -n, -n (wahrschl. aus Bönhose; nach andern s. v. w. Dachhase, also unechter Hase); unzünftiger Schneider; überhaupt einer, der ohne Berechtigung ein Handwerk ausübt
bohren ‖ **Bohrer**, der; -s, - ‖ **Bohrung**, die; -, -en
Boi, Boj, Boy, der; -[e]s, -s (ndrl.); ein leichter tuchartiger Stoff
böig; vgl. Bö
boisiert (zu frz. boisé); mit Holz bekleidet, getäfelt
Boj, Boy, Boi; s. d.
Bojar, der; -en, -en; slawischer adliger Gutsherr
Boje, die; -, -n (ndrl.); Bake, Ankertonne
Bol, der; -[e]s; der **Bolus**; - (von gr. βῶλος, Erdscholle?); als Farbe dienende fettige Tonerde
..**bold** (Raufbold 2c.)
Boleine, die; -, -n (engl. bowline); Leine zum Straffhalten des Segels
Bolero, der; -[s], -s (span.); Tanz
Boleslaw (m. P.)
bölken
Bollandist, der; -en, -en; Name der Anhänger Johanns von Bolland, einer Jesuitengesellschaft

Bolle, Polle, die; -, -n; Knospe, Flachsknoten; Zwiebel
Böller, der; -s, -
Bollette, die; -, -n (ital.); Zollschein
Bollwerk, das; -[e]s, -e
Bologna (Provinz u. Stadt in Italien) ‖ **Bologneſe**, der; -n, -n; dazu *adj.* **Bologneser, bolognesisch**
Bolus, Bol; s. d.
Bolz, der; -es, -e ‖ **Bolzen**, der; -s, -
Bombarde, die; -, -n (franz.); Steinschleudermaschine ‖ **Bombardement**, das; -s, -s; Beschießung (mit Bomben) ‖ **Bombardier**, der; -s, -e; Schießer, Gefreiter bei der Artillerie ‖ **bombardieren**; beschießen ‖ **Bombardierung**, die; -, -en
Bombardon, das; -s, -s (fr.); großes Blechblasinstrument
Bombasin, der; -[e]s, -e u. -s (frz.); leichtes Zeug, Futterstoff
Bombast, der; -es (engl., lat. Urspr.); eigentl. mit Baumwolle (bombax) Ausgestopftes; Wortschwall, Schwulst ‖ **bombastisch**; der bombastisch[e]ste; schwülstig
Bombe, die; -, -n (frz., griech. Urspr.); eigentl. »dumpfer, brummender Ton«; eiserne Hohlkugel ‖ **bombieren**; (Technik:) wölben, schweifen
Bon, der; -s, -s (franz.); Geldanweisung, Lieferungsschein, Gutschein
bona fide (lat.); guten Glaubens
Bonaparte (m. P.) ‖ **Bonapartist**, der; -en, -en ‖ **bonapartistisch**

Bonbon, der u. das; -s, -s (franz.); Zuckerplätzchen, Zeltchen ‖ **Bonbonniere**, die; -, -n; Naschdöschen, -kästchen
Bongert, Bangert; s. d.
Bönhase, Böhnhase; s. d.
Bonhomie, die; -, -[e]n (franz.); Gutmütigkeit, Einfalt
Bonifacius[1], **Bonifaz, Bonifazius** (m. P.)
bonificieren; s. bonifizieren
Bonifikation, die; -, -en; Vergütung ‖ **bonifizieren** (neulat.); entschädigen
Bonität, die; -, -en (lat.); Güte, innerer Wert
Bonite, der; -n, -n; Art Thunfisch
Boniteur, der; -[e]s, -e, auch: -s (kein franz. Wort); Abschätzer ‖ **bonitieren** (neulat.); abschätzen, würdern, bes. den Wert von Grundstücken bestimmen ‖ **Bonitierung**, die; -, -en; Abschätzung, Würderung
Bonmot, das; -[s], -s (franz.); Witzwort, witziger Einfall
Bonne, die; -, -n (frz.); Kinderwärterin, Erzieherin kleiner Kinder
Bonvivant, der; -[s], -s (franz.); Lebemann
Bonze, der; -n, -n (jap.); buddhistischer Priester
Boot, das; -[e]s, -e u. Böte; das Bötchen
Böotien (Land) ‖ **Böotier**, der; -s, - ‖ **böotisch**

[1] Etymologisch richtig »Bonifatius« (von fateri, bekennen), aber längst an facere, tun, angelehnt und als »Wohltäter« aufgefaßt (vgl. franz. un boniface, ein gutmütiger Mensch) und daher besser mit c oder z zu schreiben; vgl. auch Sündflut.

Bootsmann, der; –[e]s, ..leute [Grundstoff

Bor, das; –[e]s; chemischer

Bora, die; – (ital.); Nordostwind in Italien

Boracit, der; –[e]s, –e; Mineral, Würfelstein

Borago, **Borrago**, der; –[s] (neulat.); vgl. Boretsch

Borax, der; –[es] (arab. Urspr.); zweifach-borsaures Natron

Borazit; s. Boracit

Borch; s. Barg

Bord, der; –[e]s, –e; an, über Bord

Börde, die; –, –n; fruchtbare Ebene; Soester, Magdeburger Börde

Bordell, das; –[e]s, –e (ital., zum deutsch. Bord = Brett); eigentl. »Bretterhütte«; verrufenes öffentliches Haus

Bordereau, der u. das; –s, –s (franz.); Liste, Auszug; Geldsortenzettel; Begleitschreiben

bordieren[1], **bortieren** (frz., deutsch. Urspr.); einfassen, besetzen || **Bordierung**[1], **Bortierung**, die; –, –en; **Bordüre**, die; –, –n; Einfassung, Besatz, Rand

Boreas (m. P.); Nordwind

Boretsch, **Borretsch**, der; –es; Pflanze

Borg, der; –[e]s; auf Borg || **borgen**

Borg, **Borch** u. **Barg**, **Barch**; s. d.

Borghese (m. P.) || **borghesisch**; der Borghesische Fechter

Borgis, **Bourgeois**, die; –; Schriftgrad

Borke, die; –, –n

Born, der; –[e]s, –e

borniert (frz.); beschränkt || **Borniertheit**, die; –, –en; Beschränktheit

Bor[r]ago; vgl. Boretsch

Borretsch, **Boretsch**; s. d.

Börs (Fisch); s. Barsch

Borsdorfer Apfel

Börse, die; –, –n (roman., von gr. *βύρσα*, Haut); Gebäude zur Abschließung von Geschäften; Geldbeutel; Genossenschaft

Börssum (Ort)

Borst, der; –es, –e; Riß

Borste, die; –, –n; Haar || **borsten**, sich borsten; die Borsten sträuben || **borstig**

Bort, das; –[e]s, –e; Brett

Borte, die; –, –n || **bortieren**, **bordieren**; s. d. || **Bortierung**, **Bordierung**; s. d.

Borussia, die; –; sinnbildliche weibliche Gestalt für Preußen

Borwisch, der; –es, –e; Kehrwisch mit langem Stiele, Eule

bös; böse; (der) böseste || **bösartig**

böschen; du bösch[e]st, er böscht || **Böschung**, die; –, –en

böse; bös; der Böse (Satan); (der) böseste

Bösewicht, der; –[e]s, –e[r]

boshaft || **Bosheit**, die; –, –en

Boskett, das; –[e]s, –e (franz., deutschen Urspr.); Wäldchen

böslich

Bosporus, **Boſporus**, der; Meer

Boß, der; Bosses, Bosse; am Pflug der Klotz, auf dem der Pflugbaum, Grendel, ruht [Bündel Flachs

Boße, der u. die; –n, –n;

Bossel, der; –s, –n; Kugel || **bosseln**, **bossieren** (zu franz. bosse, Buckel); aus weicher Masse formen || **Bossierer**, der; –s, –; Former

böswillig

Bot, das; –[e]s, –e; Vorladung, Gebot

Botanik, die; –, –en (gr.); Pflanzenkunde || **Botaniker**, der; –s, –; Pflanzenkenner || **botanisch**; die Pflanzenkunde betreffend || **botanisieren** (gr., frz.); Pflanzen sammeln (im Franz. heißt botaniser Pflanzen studieren, botanisieren aber herboriser)

Bote, der; –n, –n || **Botenlohn**, der (selten: das); –[e]s, ..löhne; vgl. Lohn

botmäßig

Botschaft, die; –, –en || **Botschafter**, der; –s, –

Böttcher, der; –s, – || **Böttcherei**, die; –, –en

Bottich, der; –[e]s, –e

Bottnischer Meerbusen

Boudoir, das; –s, –s (franz.); eigentl. Schmollwinkel; kleines trauliches Damenzimmer

Bougie, die; –, –s (frz.); Wachslicht, Kerze; biegsame, solide (nicht hohle) Wachs- od. Kautschuksonde

Bouillon, die; –, –s (frz.); »Aufwallendes«, Fleischbrühe

Boulette, **Bulette**, die; –, –n (frz.); Fleischklößchen

Boulevard, der; –s, –s (franz., deutsch. Urspr.); Bollwerk, Wallstraße

Boulogne (Stadt in Frankreich) || **Boulogner**, der; –s, –

Bouquet, das; –s, –s; das **Bukett**; –[e]s, –e u. –s (franz., deutsch. Urspr.); »Buschen«; Blumenstrauß; Duft, Blume des Weins

---

[1] Die Schreibungen mit d lehnen sich an das Französische, die mit t an das deutsche Worte an; frz. border aber stammt von bord, dtsch. Bord.

Bourbone, der; –n, –n || **bourbonisch**
Bourgeois, der; –, –; Bürger; s. Bourgeoisie
Bourgeois, Borgis; s. d.
Bourgeoisie, die; – (frz.); die wohlhabenden Bürgerklassen, oft mit dem Nebenbegriff des Geldstolzes; Bürgerstand
Bouteille, die; –, –n (franz.); Flasche
Bouton, der; –s, –s (frz.); Knospe; Hitzpocke
Bovist, Bofist; s. d.
Bowiemesser, das; –s, – (nach dem amerikanischen Obersten Bowie benannt); eine Stichwaffe
Bowle, die; –, –n (engl.); Schüssel, Napf für Punsch u. dgl.; das Getränk selbst
Box, die; –, –en u. –es (engl.); Stallverschlag für Pferde
boxen (engl.); du boxest u. boxt, er boxt; du boxtest; geboxt || **Boxer**, der; –s, –
Boy, Boj, Boi; s. d.
Boykott, der; –[e]s (engl., nach dem von der irischen Landliga in Verruf erklärten irischen Kapitän James Boycott); Verruf || **boykottieren**; in Verruf erklären
Bozen (Stadt)
Brabant (Landschaft)
Bracelet, das; –s, –s; das **Brasselett**; –[e]s, –e (franz.); Armband
brach liegen u. **brachliegen** || **Brache**, die; –, –n || **brachen** || **Brachmonat**, der; –[e]s, –e
Brachs, der; Brachses, Brachse; die **Brachse**; –, –n; der **Brachsen**; –[s], –; Fisch; vgl. Brasse
Brachycephalen, Brachykephalen, *pl.* (gr.); Kurz-, Rundköpfe (ethnographische Bezeichnung)
Brachygraphie, die; – (griech.); »Kurzschrift« || **brachygraphisch**; in Kurzschrift
Brachykephalen, Brachycephalen; s. d.
Brachylogie, die; –, –[e]n (gr.); Kürze im Ausdruck
Brachyzephalen; s. Brachycephalen
Brack, das; –[e]s, –e; natürliche Salzlecke, Mischung von Süß- und Salzwasser an den Flußmündungen (vgl. brackig); Ausschuß (vgl. bracken)
Brack[e], der; Bracken, Bracken; die **Bracke**; –, –n; Hund, Spürhund
bracken; ausbracken || **Bracker**, der; –s, –; mit der Prüfung der Ware und Zurückweisung des Ausschusses Beauftragter
brackig; untrinkbar, von halbsalzigem Wasser gebraucht
brackisch; von Gesteinsbildungen gebraucht, die sich aus einer Mischung von Meer- und Süßwasser abgelagert haben
Brackwasser, das; –s, –
Brahmane ꝛc.; s. Brahmine
Brahmine, der; –n, –n; Priester des Brahma, höchste Kaste der Indier || **brahminisch** || **Brahminismus**, der; –
Brakteat, der; –en, –en (neulat., aus lat. bractea, dünnes Blättchen); auf einer Seite geprägte dünne Münze
Bram, der; –[e]s; Ginster
Bram, Bräm, der; –[e]s, –e; die **Brame**; –, –n; Wiesen- oder Feldrand mit Buschwerk
Bram.. (segel ꝛc.) (niederl.)
Bramarbas, der; –, ..basse (span. bramar, brüllen); Großmaul, Prahlhans; eigentl. Eigenname eines feigen Großsprechers in einem Lustspiel von Holberg || **bramarbasieren**; prahlen, großsprechen
Bramine ꝛc.; s. Brahmine ꝛc.
Bramling, Brämling, der; –[e]s, –e; Vogel
Branche, die; –, –n (frz.); Zweig, Fach
Brand, der; –[e]s, Brände; das Brändchen
branden [Brandschiff|
Brander, der; –s, –;|
brandicht, brandig
Brandmal, das; –[e]s, –e
brandmarken
brandschatzen; du brandschatzest u. brandschatzt, er brandschatzt; du brandschatztest; gebrandschatzt || **Brandschatzung**, die; –, –en
Brandung, die; –, –en
Branke, Pranke, die; –, –n (ital.); Vordertatze wilder Tiere [–e|
Branntwein, der; –[e]s,|
Branten, *pl.* (weidm.); Füße
Brasilien (Land) || **Brasilier** (besser als: Brasilianer), der; –s, – || **brasilisch** (besser als: brasilianisch) [rümpel|
Braß, der; Brasses; Ge-|
Brasse, der; –n, –n; der **Brassen**; –s, –; Fisch; vgl. Brachs
Brasse, die; –, –n (ndrl.); Seil am Ende der Segelstangen
Brasselett, Bracelet; s. d.
brassen; du brassest u. braßt, er braßt; du braßtest; gebraßt (ndrl.); die Brassen richten [Kummer|
Brast, der; –es; Sorge,|
braten; du brätst, er brät; du briet[e]st; gebraten; brat[e]!

Braten, der; -s, -
Brätling, der; -[e]s, -e
Bratrost, der; -es, -e
Bratsche, die; -, -n (ital. [viola di] braccio, »Armgeige«); Altgeige
Bratspill, das; -[e]s, -e; Welle zum Aufwickeln des Ankertaues
Brau, Bräu, der; -[e]s, Bräue; Brauer, Brauerei, Brauhaus || **Brau, Bräu**, der u. das; -[e]s, -e; Gebräude
Brauch, der; -[e]s, Bräuche || **brauchbar** || **brauchen**
Braue, die; -, -n
brauen || **Brauer**, der; -s, - || **Brauerei**, die; -, -en || **Brauhaus**, das; ..hauses, ..häuser
braun
Bräune, die; -; Farbe; Krankheit
Braunelle, die; -, -n; Vogel, Fliegenfänger; Pflanze
bräunen
braun.. (gelb, grün, rot, schwarz)
Braunkehlchen, das; -s, -
bräunlich || **bräunlich..** (gelb, grün)
Braus, der; in Saus und Braus
Brausche, die; -, -n; Schramme, kleine Verwundung
Brause, die; -, -n
brauseköpfig
brausen; du brausest u. braust, er braust; du braustest; gebraust
Braut, die; -, Bräute; das Bräutchen || **Bräutigam**, der; -s, -e; eigentlich »Brautmann« (in ..gam, mhd. ..gome, steckt dieselbe Wurzel wie in lat. homo, Mensch, Mann) || **bräutlich**
brav (franz., ital.); braver, bravste; in Süddeutschland auch: bräver, brävste; gut, tüchtig, artig; (im Franz. bedeutet das Wort in erster Linie »tapfer«)
Bravade, die; -, -n (frz.); Prahlerei
Bravheit, die; -, -en; vgl. brav
bravo (ital.); bravissimo; Beifallsruf (im Ital. ist das Wort Adjektiv, und man ruft daher bravo, ..va, ..vi, ..ve) || **Bravo**, das; -[s], -s u. Bravi; der Beifallsruf
Bravo, der; -[s], ..vi (ital.); Meuchelmörder
Bravour, die; -, *pl.* Bravourstücke (frz.); Tapferkeit, Tüchtigkeit
Break, der; -s, -s (engl.); leichter offener Wagen
Breccie, die; -, -n (ital.); Trümmergestein, Nagelfluh; vgl. d.
brechbar || **brechen**; du brichst; du brachst, *conj.* brächest; gebrochen; brich! || **Brechung**, die; -, -en
Brechwurz, die; -
Bredouille, die; - (franz.); Verwirrung
Bregen, der; -s; Gehirn
Brei, der; -[e]s, -e || **breiig**
Breisgau, der u. das; s. Gau
breit; des langen und breiten || **Breite**, die; -, -n || **Breitengrad**, der; -[e]s, -e
breit.. (randig, stirnig)
Breme, die; -, -n; Bremse
Bremerhaven (Stadt)
Bremmer, der; -s, - (bergm.); kleiner Schacht
Bremse, die; -, -n; Stechfliege; Hemmschuh
bremsen; du bremsest u. bremst, er bremst; du bremstest; gebremst || **Bremser**, der; -s, -
Brenke, die; -, -n || **Brenkel**, das; -s, - (mundartl.); hölzernes Gefäß zum Unterstellen beim Zapfen; dav. Brenkelbier
brennbar || **brennen**; du branntest, *conj.* brenn[e]test; gebrannt || **Brenner**, der; -s, - || **Brennerei**, die; -, -en
Brenn[n]essel, die; -, -n; bei Trennung: Brenn-nessel
Brente, die; -, -n (mundartl.); hölzernes Gefäß für Flüssigkeiten
Brenz, der; -es (mundartl.); Branntwein
Brenze, *pl.*; brennbare Mineralien
brenzeln || **brenzlicht, brenzlig**
Bresche, die; -, -n (franz., deutschen Urspr., auf brechen zurückzuführen)
Brescia, bei Trennung Bre-scia (Provinz und Stadt)
Bresling, der; -[e]s, -e; Beere
Brest, der; -es, -e || der **Breste**; -n, -n; Fehler, Gebrechen || **bresthaft**
Bretagne, die; -; Landschaft
Brett, das; -[e]s, -er || brettern
Breve, das; -[s], -s (lat.); (»kurzes«) päpstliches Schreiben
Brevet, das; -s, -s (frz.); (»kurzer«) Gnadenbrief, Schutzurkunde
Breviarium, das; -[s], ..ien (lat.); kurze Übersicht
Brevier, das; -[e]s, -e (lat.); Gebetbuch der kath. Geistlichen; s. Breviarium
Breviloquenz, die; - (lat.); Kürze im Ausdruck
brevi manu, b. m. (lat.); »kurzer Hand«
Brezel, Prezel, die; -, -n
Bricke, Pricke, die; -, -n; Neunauge, Fisch
Brief, der; -[e]s, -e (aus Breve [s. d.] entstanden) || **Briefeinwurf**, der,

..[e]s, ..würfe || brieflich || Briefschaften, *pl.* || Briefsteller, der; ..s, .. || Briefumschlag, der; ..[e]s, ..schläge

Brigade, die; .., ..n (frz., vom ital. brigata, Gesellschaft); Abteilung Soldaten, zwei Regimenter umfassend || Brigadier, der; ..s, ..s; Befehlshaber einer Brigade

Brigant, der; ..en, ..en (ital.); (Straßen)räuber

Brigantine, die; .., ..n; kleines Schiff mit zwei Masten

Brigg, die; .., ..s (engl.); schnellsegelndes Schiff mit zwei Masten

BrightscheNierenkrankheit

Brigitta, Brigitte (w. P.)

Brikett, das; ..[e]s, ..e u. ..s (frz.); Preßkohle, Kohlenziegel

Brikol.. (schuß ꝛc.) || brikolieren (franz.); rückprallend, durch Rückprall (beim Billard mit Vorbande) treffen

brillant (franz.; briller stammt wie Brille [s. d.] von beryllus); glänzend || Brillant, der; ..en, ..en; eckig geschliffener Diamant

Brille, die; .., ..n (griech.-lat. beryllus, arab. Urspr., durchsichtiger Edelstein)

brillieren (franz.); glänzen

Brimborium, das; ..[s] (neulat.); unwesentliche Zutat; Umschweife

bringen; du brachtest, *conj.* brächtest; gebracht, bring[e]! || Bringer, der; ..s, ..

Brink, der; ..[e]s, ..e; erhöhter (Gras)platz; Name von etwas hoch gelegenen Plätzen; feuchte Stelle auf einer Wiese

brisant (franz.); sprengend; brisante Stoffe: Sprengstoffe [Wind, Fahrwind

Brise, die; .., ..n (franz.);

Britsche, Pritsche, die; .., ..n

Britschka, die; .., ..s (russ.); leichter offener Wagen

Brit[t]annien (Land) || Brit[t]e, der; ..n, ..n || brit[t]isch; Brit[t]isch-Birma ꝛc.

bröck[e]lig || bröckeln || Brocken, der; ..s, ..; das Bröckchen

Brocken, der; ..s; Berg

bröcklig, bröckelig

Brodel, der; ..s; Brodem || brodeln

Brodem, (auch:) Broden, der; ..s

Broderie, die; .., ..[e]n (franz.); Stickerei, Einfassung

Brokat, der; ..[e]s, ..e (franz.broca[r]t); schweres Seidenzeug, mit Gold- und Silberfäden durchwebt || Brokatell, das; ..[e]s, ..e (franz.); brokatähnliches Zeug

Brom, das; ..[e]s; chemischer Grundstoff

Brombeere, die; .., ..n

Bromit, der; ..[e]s, ..e; Mineral

bronchial || Bronchialkatarrh, der; ..[e]s, ..e; Luftröhrenverschleimung || Bronchien, *pl.* (griech.); Luftröhrenäste || Bronchitis, die; ..; Entzündung der Luftröhrenäste

Bronn, der; ..[e]s, ..en; der Bronnen; ..s, ..

Bronze, die; .., ..n (frz.); Metallmischung || bronzieren

Brosam, der u. das; ..[e]s, ..e; die Brosame; .., ..n; gew. Brosamen, *pl.*; das Brosämchen, Brosämlein

Brosche, die; .., ..n (frz.); Vorstecknadel

Bröschen, das; ..s, ..; Brustdrüse des Rindes

broschieren (franz.); heften || Broschüre, die; .., ..n; loses Heft, Flugschrift [Brötchen

Brot, das; ..[e]s, ..e; das

brotlos; brotlose Kunst

Brotteig, der; ..[e]s, ..e

Brougham, der; ..s, ..s (engl.); Zweisitzer (Wagen)

brouillieren (franz.); in Verwirrung bringen, veruneinigen || Brouillon, das; ..s, ..s; Kladde, (erster) Entwurf

Broyhan, der; ..s; eine [Art Weißbier

brr!

Bruch, der; ..[e]s, Brüche; das Gebrochene

Bruch, der; ..[e]s, Brüche; das Bruch; ..[e]s, Brücher; Sumpfland || bruchig, sumpfig

brüchig; gebrochen || ..brüchig (wortbrüchig ꝛc.)

Bruchteil, der; ..[e]s, ..e; B. G. B. für Quote

Brucin, das; ..[e]s; giftiges Alkaloid

Brücke, die; .., ..n || Brückner, der; ..s, ..; der Brückengeldeinnehmer

Brückung, die; .., ..en

Bruder, der; ..s, Brüder; das Brüderchen || ..brüd[e]rig (einbrüderig ꝛc.) Brüdergemeinde, die; .. || brüderlich || Brüderlichkeit, die; .., ..en || Brüderschaft, die; .., ..en

Brugsch-Pascha (m. P.)

Brühe, die; .., ..n || brühen || brühheiß || brühig [feuchter Platz

Brühl, der; ..[e]s, ..e;

brüllen

Brumaire, der; ..[s], ..s (franz.); »Nebelmonat«,

in Frankreich zur Zeit der ersten Republik Name des Monats vom 23. Oktober bis 21. November

brummen || **Brummer**, der; –s, –; || **brummig** || **Brummochs**, der; ..ochsen, ..ochsen

Brunelle, die; –, –n; Wiesenpflanze

brünett (franz.); braun(haarig) || **Brünette**, die; –, –n; zwei Brünette

Brunft, die; –, Brünfte (zu brummen = brüllen); Brunftzeit des Wildes || **brunften** || **brunftig**

Brunhild[e] (w. P.)

brünieren (franz., deutsch); braunbeizen, bräunen

Brünig, der; –s; Gebirgspaß

Brünne, die; –, –n; Panzer

Brunnen, der; –s, –; das Brünnlein

Bruno (m. P.)

Brunst, die; –, Brünste || **brünstig** || **Brunstzeit**, die; –, –en

brunzen; du brunzest u. brunzt, er brunzt; du brunztest; gebrunzt

brüsk (franz.); barsch, rücksichtslos || **brüskieren**

Brüssel (Stadt) || **Brüsseler**, **Brüßler**, der; –s, – || **brüßlerisch**

Brust, die; –, Brüste; das Brüstchen || **brüsten** || **..brüstig** (engbrüstig rc.)

Brüstung, die; –, –en

Brut, die; –, –en

brutal (franz.); plump, roh || **Brutalität**, die; –, –en; [Roheit

brüten || **brütig**

brutto (ital.); mit Einschluß der Verpackung; Bruttoertrag: Rohertrag; Bruttogewicht: Rohgewicht

Bruzin; s. Brucin

Bryonie, die; –, –n (gr.); Zaunrübe

bst!, **pst!**

Bube, der; –n, –n; die Bübin; das Bübchen || **Büberei**, die; –, –en || **bübisch**; (der) bübisch[e]ste

Bubo[n], der; –s, ..bonen (griech.); Pflanze, Steineppich; Drüsengeschwulst

Bucanier, **Bukanier**, der; –s, – (franz.); die Bukanier bildeten im 17. Jahrh. eine Art Seeräuberstaat in Westindien

Bucentaur, **Bukentaur**, der; –en, –en (gr.); der **Bucintoro**; –[s], –s (ital.); fabelhaftes Ungeheuer, halb Stier, halb Mensch; Name der Staatsgaleere des Dogen von Venedig

Bucephalus, **Bukephalos**, der; –; Pferd Alexanders des Großen

Buch, das; –[e]s, Bücher; zwei Buch Papier; das Büchlein, Büchelchen

Bucharei, die (Land)

Buche, die; –, –n || **Buchel**, die; –, –n; Frucht der Buche; vgl. Ecker || **buchen**, **büchen**; aus Buchenholz

buchen; gebucht; eintragen || **Bücherei**, die; –, –en

Buchhalterei, die; –, –en

buchhändlerisch || **Buchhandlung**, die; –, –en

Buchs, der; ..ses (griech.-lat.); der **Buchsbaum**; –[e]s || **buchsbaumen**

Büchse, die; –, –n (griech.); Büchschen

Buchstab[e], der; ..ben[s], ..ben || **Buchstäbelei**, die; –, –en || **buchstäbeln** || **buchstabieren** || **Buchstabierung**, die; – || **Buchstäbler**, der; –s, – || **buchstäblich** [tig

Bucht, die; –, –en || **buch-**

Buchung, die; –, –en

Bucintoro, **Bucentaur**; s. d.

Buckel, der; –s, –; Höcker, Rücken || **Buckel**, die; –, –n; Beule, Geschwulst; erhabene Metallverzierung (in diesem Sinne auch der Buckel) || **buck[e]licht**, [**buck[e]lig**

bücken

Bücking, der; –[e]s, –e; getrockneter Hering

bucklicht, **bucklig**; **buckelicht**, **buckelig**

Bückling, der; –[e]s, –e; Verbeugung

Bückling (Fisch); s. Bücking

Buckskin (bei Trennung: Buck-skin); besser als das übliche **Buckskin**, der; –s, (kaufm.:) –s für Buckskinarten (engl., urspr. Bockfell); Tuchart

Buddh[a]ismus, der; –; ostasiatische Religion || **Buddhist**, der; –en, –en || **buddhistisch**

Bude, die; –, –n

Budget, das; –s, –s (franz.); Voranschlag

Büdner, der; –s, –; Häusler, Einlieger; kleiner Grundbesitzer

Büfett, das; –[e]s, –e; das **Buffet**; –s, –s (franz.); Anrichtetisch, -schrank; Schenktisch, -zimmer

Büffel, der; –s, – (franz., griech. Ursprungs) || **Büffelei**, die; –, –en || **büffeln**; übermäßig arbeiten || **Büffler**, der; –s, –

Buffet, **Büfett**; s. d.

Buffo, der; –[s], –s u. Buffi; Baß-Buffo (ital.); Sänger in der komischen, possenartigen Oper

Bug, der; –[e]s, Büge; Biegung; Schiffsvorderteil

Bügel, der; –s, –

bügeln || **Bügeleisen**, das; –s, –

Buglähme, die; –

Büglerin, die; –, –nen
bugsieren (ndrl.); Schiffe an Tauen vorwärtsziehen, ins Schlepptau nehmen || **Bugsierer**, der; –s, –
Bugspriet, das; –[e]s, –e (ndrl.); über dem Vorderteil des Schiffes schräg aufragende Stange
Bühel, der; –s, –; der **Bühl**; –[e]s, –e; Hügel
Buhle, der; –n, –n || **Buhle**, die; –, –n || **buhlen** || **Buhler**, der; –s, – || **Buhlerei**, die; –, –en || **buhlerisch**; (der) buhlerisch[e]ste || **Buhlschaft**, die; –, –en
Buhne, die; –, –n; Damm, Weidengeflecht zum Schutze des Ufers
Bühne, die; –, –n
bühnen; den Boden legen, sowohl den Grund als auch die Decke, daher auch wölben
Bukanier, **Bucanier**; [s. d.]
Bukentaur, **Bucentaur**; s. d.
Bukephalos, **Bucephalus**; s. d.
Bukett, **Bouquet**; s. d.
Bukoliker, der; –s, – (griech.); Idyllendichter || **bukolisch**
Bulette, **Boulette**; s. d.
Bulge, die; –, –n (bergm. und mundartl.); lederner Sack, Ranzen, Schlauch
Bulldogg[e], der; –s u. ..boggen, ..boggen; die **Bulldogge**; –, –n (engl.); großer Hund
Bulle, der; –n, –n; Stier
Bulle, die; –, –n (lat. bulla, Kapsel); Urkunde
bullern; mit Geräusch aufwallen, Blasen werfen
Bulletin, das; –s, –s (franz.); Bekanntmachung, Mitteilung, (Tages)bericht
Bullrichsalz, das; –es; auch: **Bullrichsches Salz** (von dem Eigennamen Bullrich); doppeltkohlensaures Natron, abführendes Mittel
Bülte, die; –, –n; festere Stelle im Moor; kleiner Hügel, Haufen
Bumerang, der u. das; –[e]s, –e; in Australien als Wurfwaffe dienendes gekrümmtes Holz
Bummelei, die; –, –en || **bumm[e]lig** || **bummeln** || **Bummler**, der; [–s, –]
bums!
Bund, der; –[e]s, Bünde; Band, Vertrag
Bund, das; –[e]s, –e; Gebinde; vier Bund Stroh; das Bündchen
Bündel, das; –s, –
Bundes.. (bruder, rat)
bundesgenössisch [die; –]
bündig || **Bündigkeit**,
Bündner, der; –s, –; Angehöriger eines Bundes; Graubündner || **Bündnis**, das; ..nisses, ..nisse
Bundschuh, der; –[e]s, –e; Bindeschuh, Bauernschuh; in den Bauernkriegen Zeichen des Aufruhrs
Bundsteg, der; –[e]s, –e; weißer Raum zwischen zwei Seiten eines bedruckten Bogens, durch dessen Mitte geheftet wird
Bunge, die; –, –n; Pflanze; Trommel, trommelförmige Fischreuse
Bunker, der; –s, –; Kohlenraum auf Dampfschiffen
bunt (aus lat. punctus, also eigentlich »mit Punkten versehen«)
Buntsandstein, der; –[e]s; unterste Schicht der Triasformation
Bunze[n]; s. Punzen
Bur, **Boer**; s. d.
Burat, der; –[e]s, –e (neulat.); leichter Stoff
Bürde, die; –, –n
Büre, die; –, –n; (Bett-) Überzug
Bureau, das; –s, –s u. –x (frz. bureau bedeutet zunächst den wollenen Überzug des Schreibtisches; vgl. Büre); Schreibtisch, Amtszimmer || **Bureaukrat**, der; –en, –en; Akten-, Formenmensch || **Bureaukratie**, die; –, –[e]n (franz.-griech.); rücksichtslose Beamtenherrschaft || **bureaukratisch**; an Formen klebend, förmlich
Bürette, die; –, –n (frz.); kleines Schenkgefäß; Meßröhre
Burg, die; –, –en; eigentlich »das Bergende«
Bürge, der; –n, –n
Burgemeister, der; –s, –; dafür jetzt meist Bürgermeister
bürgen
Bürger, der; –s, – || **bürgerlich** || **Bürgermeisterei**, die; –, –en || **Bürgerschaft**, die; –, –en || **Bürgersmann**, der; –[e]s, ..leute
Burgmann, der; –[e]s, ..leute || **Burgsaß**, der; ..sassen, ..sassen
Bürgschaft, die; –, –en
Burkhard (m. P.)
burlesk (frz.); possenhaft || **Burleske**, die; –, –n; Posse
Burnus, der; – u. ..nusses, – u. ..nusse (arab.); Mantel mit Kappe
Burrhahn, der; –[e]s, ..hähne
Bursch[e], der; ..schen, ..schen, zuweilen ..sche; das Bürschchen, Bürschlein (vgl. Börse = Genossenschaft) || **burschenhaft** || **Burschenschaft**, die; –, –en || **Burschenschaft[l]er**,

der; –s, – || burschenschaftlich || Burschentum, das; –[e]s || burschikos; (der) burschikoseste

Bürste, die; –, –n || bürsten

Bürzel, der; –s, –

Burzelbaum, Purzelbaum, der; –[e]s, ..bäume

burzeln, purzeln

Busch, der; –es, Büsche; das Büschchen

Büschel, der u. das; –s, –

buschig

Buschklepper, der; –s, –; Strauchdieb

Büse, die; –, –n (ndrl.); Boot zum Heringsfang

Busen, der; –s, –

Bussard, der; –[e]s, –e (franz.); Mäusefalke

Buße, die; –, –n; (hängt zusammen mit baß, besser, also:) Besserung || büßen; du büßest u. büßt, er büßt; du büßtest; gebüßt || Büßer, der; –s, –

Bussole, die; –, –n (frz., ital.); Kompaß

Büste, die; –, –n (franz.)

Büßung, die; –, –en

Butike, die; –, –n (frz., gr. Urspr.; vgl. Apotheke); Kramladen, Hütte

Butt, der; –[e]s, –e; die Butte; –, –n; Fisch

Butte, Bütte, die; –, –n; Gefäß

Buttel, die; –, –n (ndrd., engl.); Flasche

Büttel, der; –s, –

Butter, die; – (griech.-lat.) || butt[e]richt, butt[e]rig || Butterwurz, die; –

Büttner, der; –s, –; Küfer

buttricht, buttrig; butterricht, butterig

Butz, Butze, Butzen, der; Butzen u. Butzens, Butzen; Kerngehäuse

Butzenscheibe, die; –, –n

Butzkopf, der; –[e]s, ..köpfe; zu den Delphinen gehöriger Fisch

Buzentaur; s. Bucentaur

Buzephalus; s. Bucephalus

Byzantiner || byzantinisch || Byzantinismus, der; – (neulat.); byzantinisches Wesen: Kriecherei vor Fürsten || Byzanz (Stadt)

C,

vgl. auch K und Z.

C, das; –s, –s; Buchstabe; Note; vgl. A

Cachenez, das; –, – (frz.); »Nasenwärmer«, Halstuch

cachieren, kaschieren (franz.); verstecken

Cachou, das; –s (frz., ind.); s. v. w. Katechu, harziger, mit Gewürzen versetzter Saft indischer akazienartiger Pflanzen

Cachucha, die; – (span.); Tanz

Cäcilia, Cäcilie (w. P.)

Cadre, der u. das; –s, –s (franz.); Rahmen, Stamm

Café, das; –s, –s (franz.); Kaffeehaus; Café chantant, das; –, Cafés chantants (frz. café chantant, *pl.* cafés chantants); Sing(spiel)halle || Cafetier, der; –s, –s; Kaffeehauswirt

Cajus, Kajus (m. P.)

Cake, Kake, der; –s, –s (engl.); Gebäck

Calamität; s. Kalamität

Calamitose; s. Kalamitose

calcinieren, kalzinieren; (zu Kalk) brennen, rösten || Calcium, das; –[s]; chemischer Grundstoff, metallische Grundlage des Kalkes

Calvin, Kalvin (m. P.) || Calvinismus, Kalvinismus, der; – || Calvinist, Kalvinist, der; –en, –en || calvinistisch, kalvinistisch

Camaïeu, der; –, –x (frz.); Kamee

Camarilla, Kamarilla, die; –, –s (span.); einflußreiche Hofpartei

Cambrai, Cambric, Kambrik, der; –, –s; ein Leinengewebe, nach der Stadt Cambrai benannt

Camera obscura, die; –, cameræ obscuræ (lat.); Dunkelkammer || Camera, die; –, –s; photographische Dunkelkammer

Cameralia, Kameralien; s. d.

Camorra, Kamorra, die; – (ital.); Geheimbund in Neapel

Campagne, Kampagne, die; –, –n (franz.); Landgut; Feldzug; Betriebszeit

Campanile, Kampanile, der; –[s], –s (ital.); einzeln stehender Glockenturm

Campeche.., Kampesche.. (holz ꝛc.) (franz., mexik.); Blauholz, Blutholz

Camposanto, Kamposanto, der; –[s], –s (ital.); Gottesacker, Friedhof

Campus Martius, der; – (lat.); Marsfeld in Rom

Canaille, die; –, –n (frz.); »Hundepack«

Cancan, der; –s (franz.); unzüchtiger Tanz

Cannä ꝛc.; s. Kannä ꝛc.

Capetinger, Kapetinger, *pl.*; Geschlecht

Capitaine d'armes, der; –, Capitaines d'armes (franz.); mit der Aufsicht über die Kleider ꝛc. beauftragte Militärperson

Capriccio, das; –[s], –s u. ..cci (ital.); »Laune«; eine eigentümliche Art Zeichnung, Gemälde, Musikstück

Caprice, Kaprice, die; –, –n (frz.); Laune; vgl. kapriziös

Carbolineum; s. Karbolineum

Carbonari, Karbonari, *pl.* (ital.); »Köhler«, früher geheime Gesellschaft in Neapel 2c.
Carcer; s. Karzer
Carcinom, Karkinom, Karzinom, das; –[e]s, –e (gr.); Krebs(geschwür)
Cargadeur, Kargadeur, Cargador, Kargador, der; –s, –s (frz., span.); Begleiter einer Schiffsladung, beauftragt mit deren Verkauf; Schiffsmakler || Cargo, Kargo, der; –s, –s; Schiffsladung; Frachtzettel
Carlos, Karlos, Don [(m. P.)
Carmen (w. P.)
Carmen, das; –s, ..mina (lat.); Gedicht
Carnivoren, Karnivoren, *pl.* (lat.); Fleischfresser
Carrageen (so schreibt das deutsche Arzneibuch); s. Kar[r]agaheenmoos
carrarischer, karrarischer Marmor
Carré, Karree, das; –s, –s (frz.); Quadrat, Viereck; ein Karree bilden
Carreau, Karo, das; –s, –s (franz.); Raute, schiefes Viereck, bes. auf den franz. Spielkarten || carrieren, karieren; s. d.
Carriere, Karriere, die; –, –n (frz.); Laufbahn; voller Lauf; Karriere machen: schnell befördert werden
Cartouche, Kartusche, die; –, –n (ital., franz.); »Papprolle«, Geschützpatrone; Patrontasche der Kavalleristen; vgl. Kartätsche
Cäsar (m. P.) || Cäsarentum, das; –[e]s
cäsarisch || Cäsarismus, der; –
Castagnette, Kastagnette, die; –, –n (frz., span.); Daumenklapper
Cäsur, Zäsur, die; –, –en (lat.); Einschnitt mitten in einem Versfuß; musikalischer Ruhepunkt
Casus; s. Kasus
Catgut, das; –s (engl.); »Katzenbarm«, feine Darmsaite zum Nähen von Wunden u. dgl.
Catilina, Katilina (m. P.) || catilinarische, katilinarische Existenzen
Cato, Kato (m. P.); ein Cato u. ein Kato (strenger Richter) || catonisch, katonisch
Caucus, Kaukus, der; –, – (engl., aus caukers' meeting); Versammlung zur Bezeichnung von Kandidaten für öffentliche Ämter
Causerie, die; –, –[e]n (franz.); Plauderei
Causeuse, die; –, –n (franz.); kleines Sofa, »Plaudersofa«
cavalierement (franz.); leichthin; von oben herab
Cayennepfeffer, der; –s
Cedent, Zedent, der; –en, –en (lat.); der etwas Abtretende, Übertrager
Ceder; s. Zeder || cedern; s. zedern
cedieren, zedieren (lat.); abtreten; übertragen
Cedille, die; –, –n (franz.); Schriftzeichen
Cedrat, Zedrat, das; –[e]s (franz., ital.); verzuckerte Schale unreifer großer Zitronen
Celebrant, Zelebrant, der; –en, –en; Messeleser || celebrieren, zelebrieren (lat.); feiern; Messe lesen
Celebrität, Zelebrität, die; –, –en (franz.-neulat.); Berühmtheit; Festlichkeit; berühmte Person
Cella, die; –, Cellä (lat.); Innenraum antiker Tempel
Cellist, der; –en, –en; Spieler des Cello || Cello, das; –[s], –s u. Celli (ital.); Violoncello; s. d.
cellular, zellular (neulat.); aus Zellen gebildet, auf Zellen bezüglich || Cellularpathologie, Zellularpathologie, die; – (neulat.-griech.); Zellkrankheitslehre
Celluloid, Zelluloid, das; –[e]s (lat.-griech.); »Zellhorn«
Cellulose, Zellulose, die; –(neulat.); Zellstoff, Holzfaser
Celsius (m. P.)
Celten; s. Kelten
Cement; s. Zement
Cementation; s. Zementation
cementieren; s. zementieren
Cenotaphium, Kenotaphion, das; –s, ..phien (griech.); »leeres Grab«; Denkmal ohne die Überreste des Verstorbenen
censieren; s. zensieren || Censor; s. Zensor || Censur; s. Zensur || Census; s. Zensus
Cent, der; –s, –s (lat. Urspr.); Münze
Centaur, Kentaur, der; –en, –en (griech.); eine fabelhafte Bildung, halb Pferd, halb Mensch
Centenarium, Zentenarium, das; –[s], ..rien; Hundertjahrfeier
centesimal, zentesimal (neulat.); hundertteilig
Centi.., Zenti.. (liter 2c.) (lat.); der hundertste Teil von ..
Centifolie, Zentifolie, die; –, –n (lat.); »hundertblätterige« Rose

Centigramm, Zentigramm, das; –[e]s, –e; 10 Zentigramm; der hundertste Teil eines Grammes; vgl. Centi..

Centime, der; –n u. –s, –n u. –s (franz.); Münze

Centimeter, Zentimeter, das (auch: der); –s, –; vgl. Centi..

Centner; s. Zentner

central; s. zentral || Centralbehörde; s. Zentralbehörde || Centrale; s. Zentrale || Centralheizung; s. Zentralheizung || Centralisation; s. Zentralisation || centralisieren; s. zentralisieren || Centralisierung; s. Zentralisierung

Centralität; s. Zentralität || centrieren; s. zentrieren || Centrifugal..; s. Zentrifugal.. || Centrifuge; s. Zentrifuge || Centripetal..; s. Zentripetal.. || centrisch; s. zentrisch || Centrum; s. Zentrum

Centumvirn, Zentumvirn, *pl.* (lat.); Hundertmänner

Centurie, Zenturie, die; –, –n (lat.); Abteilung von 100 Mann; Stück Land von 100 Morgen

Cer, das; –[e]s; das Cerium; –[s]; chemischer Grundstoff, Metall (der Weichheit wegen nach lat. cera, Wachs, benannt?)

Cerasin, das; –[e]s (neulat.); aus Kirschgummi u. a. gewonnener Stoff

Cerat, das; –[e]s, –e (neulat.); Wachssalbe

Cerberus, Kerberos, der; – (griech.); Höllenhund

Cerealien, Zerealien, *pl.* (lat.); Gaben der Ceres, Getreidearten, Kornfrüchte

cerebral, zerebral (lat.); das Gehirn betreffend || Cerebralsystem, Zerebralsystem, das; –[e]s, –e (lat.-griech.); Hirnnervennetz

Ceremonie, Zeremonie, die; –, –[e]n (lat.); feierliche, bes. religiöse Handlung; Feierlichkeit || ceremoniell, zeremoniell (frz.); feierlich, förmlich || Ceremoniell, Zeremoniell, das; –[e]s, –e; Inbegriff der zu beobachtenden feierlichen Gebräuche || ceremoniös, zeremoniös; (der) zeremoniöseste; förmlich, Umstände machend

Ceres (lat.); Göttin des Ackerbaues

Cerevis, das; – u. ..vises, ..vise (lat. cerevisia, kelt. Urspr.); Bier; studentisches Ehrenwort; schirmlose Studentenmütze mit dem Verbindungszeichen

Cerin, das; –[e]s; vgl. Cer; ein Bestandteil des Bienenwachses

Cerit, der; –[e]s; Mineral, Cer (s. d.) enthaltend

Cerium, Cer; s. d.

cernieren, zernieren (franz.); einschließen, umzingeln || Cernierung, Zernierung, die; –, –en; Einschließung

Certamen, das; –s, ..mina (lat.); Wettkampf

Certepartie, Chartepartie, die; –, –[e]n (franz.); ein Vertrag zwischen dem Schiffsreeder und dem Versender von Waren, Frachtvertrag

certieren, zertieren (lat.); wettkämpfen, wetteifern

Certificat; s. Zertifikat || certificieren; s. zertifizieren

Cerussit, der; –[e]s (lat.); Mineral, Bleispat

Cervelatwurst, Zervelatwurst, die; –, ..würste (ital.); eigentlich »Gehirnwurst«

Ces, das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als c

cessieren, zessieren (lat.); aufhören, wegfallen

Cession, Zession, die; –, –en (lat.); Abtretung || Cessionar, Zessionar, der; –[e]s, –e (neulat.); der Übernehmer einer abgetretenen Sache; neuer Gläubiger, Eigentümer

Chabrus, der; – (hebr.); Gesellschaft, Vereinigung zu einem wirtschaftlich-politischen Zweck, in Böhmen üblich

Chagrin, der; –s (franz.); Verdruß; eine Lederart || chagriniert; rauh, genarbt (von Leder und lederartigem Papier gebraucht)

Chaine, die; –, –n (frz.); [Kette]

Chaise, die; –, –n (franz.); Sitz, Wagen, bes. halbverdeckter || Chaiselongue, die; –, –s; Liegesofa

Chalcedon, der; –[e]s, –e (griech.); Mineral

Chalcit, der; –[e]s, –e (griech.); Mineral

Chaldäa (Land) || Chaldäer, der; –s, – || chaldäisch

Chalkograph, der; –en, –en (griech.); Kupferstecher || Chalkographie, die; –; Kupferstecherkunst

Chalkotypie, die; – (gr.); Kupferdruck

Chalzedon; s. Chalcedon

Chalzit; s. Chalcit

Chamade; s. Schamade

Chamäleon, das; –s, –s

Chambre garnie, die; –, Chambres garnies (frz.);

möbliertes Zimmer zum Vermieten || Chambregarnist, der; -en, -en; Zimmerherr, Mieter

chamois (franz., deutschen Urspr.); reh-, gemsfarbig, hellgelb

Chamotte; s. Schamotte

Champagner, der; -s, - (franz.); Schaumwein

Champignon, der; -s, -s (franz.); Drieschling, Pilz, Tafelpilz

Champion, der; -s, -s (franz.); Kämpe, Kämpfer, Meister

Chan, der; -[e]s, -e; Tatarenfürst || Chanat, das; -[e]s, -e; Herrschaft, Würde eines Chans

Chance, die; -, -n (franz.); Aussicht, Glücksfall

Change, die; - (franz.); Tausch, Wechsel

changeant (frz.); schillernd

changieren (frz.); wechseln

Chansonette, die; -, -n (franz.); Liedchen; Liedersängerin

Chanteuse, die; -, -n (franz.); Sängerin

Chaos, das; - (griech.); ungeordneter Urstoff der Welt; Wirrwarr || chaotisch; wirr, ungeordnet

Chapeau claque, der; -, -x -[s] (frz.); Klapphut (im Franz. heißt der zusammengelegt unter dem Arm zu tragende Zylinderhut claque oder chapeau bas; ein chapeau à claque [nicht chapeau claque] ist ein zwei- oder dreispitziger zusammendrückbarer Hut)

chaptalisieren (frz.); dem Weinmost Zucker zusetzen, nach Chaptal, dem Erfinder des Verfahrens, benannt

Charaban, Char a bancs, der; -[s], - u. Charabans u. Chars a bancs (frz.); offener Wagen mit Sitzen in der Längsrichtung

Charade; s. Scharade

Charakter, der; -s, -e u. - (griech.); Gepräge; Sinnesart; Würde und Titel || charakterisieren (griech., franz.); durch unterscheidende Merkmale bezeichnen; schildern, kennzeichnen || Charakteristik, die; -, -en; Schilderung, Kennzeichnung || charakteristisch; (der) charakteristisch[e]ste; bezeichnend, kennzeichnend

Charge, die; -, -n (frz.); Amt, Würde, Stelle; im Heere amtlich: Dienstgrad

chargieren (franz.); laden und feuern; überladen, übertreiben

Charis, die; -, ..riten; die Charitin; -, -nen (gr.); Göttin der Anmut, Grazie

Charité, die; -, -s (frz.); eigentl. christliche Liebe; öffentliches Krankenhaus

Charivari, der u. das; -[s], -s (frz.); buntes Durcheinander, Katzenmusik

Charlatan ꝛc.; s. Scharlatan ꝛc.

Charlotte (w. P.); Lottchen

charmant (franz.); reizend, hübsch

Charon (m. P.); (bei den Griechen) Fährmann der Unterwelt

Charpie, Scharpie, die; -, -[e]n (franz.); Wundfäden, Zupflinnen

Charte, die; -, -s u. -n (franz.); Verfassung

Chartepartie, Certepartie; s. d.

chartern (engl.); (ein Schiff) befrachten, mieten

Chartismus, der; - (engl.-neulat.); radikale Partei in England || Chartist, der; -en, -en

Chartreuse, die; - (frz.); Kartäuserkloster; ein Likör

Charybdis, die; - (griech.); Meerstrudel bei Messina, von der Scylla (s. d.) in die Charybdis kommen: aus einer Verlegenheit in die andre, vom Regen in die Traufe kommen

Chassepot.. (gewehr ꝛc.) (franz.); nach dem Erfinder, Chassepot, benannt

Chasseur, der; -[e]s, -e u. -s (franz.); Jäger

chassieren (franz.); eine Reihe hinauf- und hinabtanzen

Chaudeau, der; -s (frz.); Eierpunsch

Chaussee, die; -, -[e]n (frz.); Kunststraße, Heerstraße || chaussieren; zur Chaussee machen; beschottern, besteinen

Chaussure, die; -, -n (franz.); Fußbekleidung

Chauvinismus, der; -; in Frankreich die politische Richtung, welche nach Ausdehnung der Grenzen u. dgl. strebt; nach Chauvin, einem alten Soldaten und begeisterten Bewunderer Napoleons I. in Scribes »Soldat laboureur«, benannt || Chauvinist, der; -en, -en || chauvinistisch; (der) chauvinistisch[e]ste

Chedive, Khedive, der; -[n], -[n]; Vizekönig von Ägypten

Chef, der; -s, -s (franz.); Haupt, Vorstand, Vorgesetzter

Chef-d'œuvre, das; -[s], -[s] (frz. chef-d'œuvre, *pl.* chefs-d'œuvre); Meisterwerk, -stück

Chemie, die; - (griech. χημεία); »Stoffkunde«, Scheidekunst; Lehre von den Grundstoffen der Körper, ihren Verbindungen und Zersetzungen || Chemikalien, *pl.* (griech.-

lat.); Stoffe, die der Chemiker braucht || **Chemiker**, der; –s, – || **chemisch**

Chemise, die; –, –n (frz.); Hemd, Überwurf; Rasenbekleidung einer Brustwehr

Chemisette, die; –, –n; auch: das **Chemisett**; –s, –s (franz.); »Hemdchen«, Vorhemd

Chemist, der; –en, –en; chemische Untersuchungen Anstellender; vgl. Chemie

Chemitypie, die; – (gr.); Verfahren, radierte Metallplatten in erhabene Druckstempel zu verwandeln

Chenille, die; –, –n (frz.); »Raupe«, raupenähnliche Schnur

Chersones, der (wie der Peloponnes, obwohl die griech. Namen *fem.* sind); ..ses, ..se (griech.); eigentl. »Landinsel«; Halbinsel

Cherub, der; –s, –s u. –im (hebr.); Flammenbote, Engel

Cherusker, der; –s, –

Chesterkäse, der; –s, –; von Chester in England

chevaleresk (franz.); ritterlich || **Chevalier**, der; –s, –s; Ritter

Chevau-leger, der; –s, –s; meist *pl.* Chevau-legers (franz.); leichte Reiterei

Chiasmus, der; – (griech.-lat.); Kreuzstellung

Chic, der; –s (franz.; aus dem deutschen Schick; s. d.) || **chic**; s. schick

Chicago, Chikago (Stadt)

Chicane ꝛc.; s. Schikane ꝛc.

Chiffon, der; –s, –s (frz.); altes Zeug, Lumpen || **Chiffonniere**, die; –, –n; Schrank, Kommode

Chiffre, die; –, –n (franz.); Geheimschrift || **Chiffrier..** (kunst ꝛc.) || **chiffrieren**; in Geheimschrift schreiben

Chignon, der; –s, –s (frz.); eigentl. Nacken; Nackenzopf, Wulst aus fremdem Haar

Chikago, Chicago; s. d.

Chiliasmus, der; – (gr.); Lehre vom tausendjährigen Reich || **Chiliast**, der; –en, –en

Chilisalpeter, der; –s; [Mineral

Chimäre ꝛc.; s. Schimäre ꝛc.

Chimborasso, der; –[s]; [Berg

China (Land)

Chinarinde, die; –, –n (Inkaspr.); China bedeutet in der Inkasprache Rinde; vgl. Sa[h]lweide

Chinchilla, das; –s, –s; die **Chinchilla**; –, –s (span.); kaninchenartiges Tier in Südamerika, der Pelz davon

Chinese, der; –n, –n || **chinesisch**

Chinin, das; –[e]s; Alkaloid der Chinarinde, Fiebermittel

Chiragra, das; –s (gr.); Handgicht

Chirogrammatomantie, die; – (gr.); Kunst, die Handschriften zu deuten

Chirograph, das; –[e]s u. –en, –[e]n (griech.); Handschrift, Schuldschein || **chirographisch**; handschriftlich; chirographische Forderung: nicht bevorzugte Forderung

Chiromant, der; –en, –en (griech.); aus der Hand Wahrsagender || **Chiromantie**, die; –; Wahrsagung aus den Linien der Hand

Chirurg, der; –en u. –[e]s, –en (griech.); Wundarzt || **Chirurgie**, die; –; Kunst, Wissenschaft des Wundarztes || **chirurgisch**

Chiton, der; –[e]s, –e u. –s (gr.); griechisches Gewand

Chlamys, die; –, – (gr.); griechisches Obergewand

Chlodwig (m. P.)

Chloe (w. P.)

Chlor, das; –[e]s (griech.); chemischer Grundstoff

Chloral, das; –[e]s; ein Produkt der Einwirkung von Chlor auf Alkohol

Chlorid, das; –[e]s; Verbindung eines Metalls oder eines Radikals mit [Chlor

chlorig

Chlorit, der; –[e]s, –e; grüner Talkstein

Chloroform, das; –[e]s (gr.-lat.); eine farblose ätherische Flüssigkeit, als anästhetisches, betäubendes Mittel verwendet || **chloroformieren**; mit Chloroform betäuben

Chlorophyll, das; –[e]s (griech.); grüner Farbstoff der Pflanzen, Blattgrün

Chlorose, die; – (griech.); Bleichsucht

Chlorür, das; –[e]s; eine Chlorverbindung

Chlotar, Chlothar; alte Formen für Lothar; s. d.

Chlothilde, Klothilde (w. P.)

Chocolade; s. Schokolade

Chok, der; –s, –s (frz.); Angriff, Anprall || **chokieren**; anstoßen, verletzen

Cholera, die; – (griech.); asiatische Brechruhr

Choleriker, der; –s, – (griech.); leicht in Zorn geratender Mensch; vgl. cholerisch

Cholerine, die; – (franz.); leichte Cholera

cholerisch; (der) cholerisch[e]ste; jähzornig, reizbar; vgl. Choleriker

Choliambus, der; –, ..ben (griech.); »Hink-Jambus«, Versart

Chor (Kirchen=, Gesang=), der u. das; -[e]s, Chöre (der Chor vorwiegend für den Chor im Drama und den Sängerchor, das Chor vorwiegend für den erhöhten Raum in der Kirche; hierfür auch *pl.* Chore) (gr.); eigentl. Reigentanz || **choragisch, choregisch** (griech.); auf den Chorführer, den Besteller des Chors, bezüglich; choragische Monumente: Denkmäler zu Ehren solcher Choragen oder Choregen

Choral, der; -[e]s, ..räle (neulat.); Kirchengesang, =musik || **Choralist**, der; -en, -en; Chorsänger; Vorsteher des Kirchengesangs

Chorde, die; -, -n (gr.); mathematische Linie

Chordometer, das (auch: der); -s, - (griech.); Messer der Saitenstärke; s. Meter

choregisch, choragisch; s. d.

Choreograph, der; -en, -en (griech.); Erfinder eines Balletts || **Choreographie**, die; -; Kunst, die Tänze vorzuzeichnen

Choreutik, die; - (griech.); Tanzkunst

Choriambus, der; -, ..ben (gr.); Versfuß (– ◡ ◡ –)

..chörig (zweichörig 2c.)

Chorist, der; -en, -en (franz.); Chorsänger || **Chorograph**, der; -en, -en (gr.); Beschreiber von Landschaften || **Chorographie**, die; -; Beschreibung von Landschaften || **chorographisch**

Chorus, der; -, Chöre; vgl. Chor

Chrestomathie, die; -, -[e]n (griech.); Mustersammlung, Auswahl

Chrie, die; -, -[e]n (gr.); bestimmte Form eines Aufsatzes

Chriemhilt, Kriemhild[e], Krimhilt (w. P.)

Chrisam, das; -[e]s; das **Chrisma**; -[s] (gr.); Weihöl, geweihtes Salböl

Christ, Christus (griech.); »der Gesalbte«; s. Jesus

Christ, der; -en, -en || **Christbescherung**, die; -, -en || **Christenheit**, die; -; Gesamtheit der Christen || **Christentum**, das; -[e]s

Christian (m. P.)

Christiania (Stadt)

Christine (w. P.) [die; -]

christlich || **Christlichkeit**,

Christologie, die; -, -[e]n (griech.); Lehre von Christus || **christologisch**

Christoph (m. P.)

Christus, Christ; s. d.

Christwurz, die; -; schwarze Nieswurz

Chrom, das; -[e]s (gr.); »Farbe«; Metall || **Chromatik**, die; -; Farbenlehre || **chromatisch**; farbig; chromatische (d. h. urspr. mit farbiger Tinte geschriebene) Tonleiter: in halben Tönen auf= und absteigende Tonleiter

Chromatoskop, das; -[e]s, -e (griech.); eine Art Kaleidoskop

Chromatrop, das; -[e]s, -e (griech.); Farbenspiel, bei Nebelbildern angewendet

Chromatypie, die; -, -[e]n (griech.); Art Farbendruck

Chromolithographie, die; -, -[e]n (griech.); farbiger Steindruck

Chronik, die; -, -en (gr.); nach der Zeitfolge geschriebene Aufzeichnung der Ereignisse; Ortsgeschichte, Schulgeschichte || **chronisch**; langsam verlaufend, schleichend || **Chronist**, der; -en, -en; Schreiber einer Chronik

Chronogramm, das; -[e]s, -e (griech.); Inschrift in lateinischen Buchstaben, bei welcher die Summe der durch Buchstaben bezeichneten Zahlen die Jahreszahl der betreffenden Begebenheit bildet

Chronograph, der; -en, -en (gr.); Geschichtschreiber nach der Zeitfolge; auch s. v. w. Chronoskop || **Chronographie**, die; -; Geschichtschreibung nach der Zeitfolge || **Chronologie**, die; -, -[e]n (gr.); Zeitrechnung; Zeitfolge || **chronologisch**; nach der Zeit geordnet

Chronometer, das (auch: der); -s, - (griech.); »Zeitmesser«, genau gehende Uhr; Taktmesser; s. Meter

Chronoskop, das; -[e]s, -e (griech.); Vorrichtung zum Messen sehr kleiner Zeitteile

Chronostichon, das; -s, ..cha u. ..chen (griech.); Chronogramm in Versen

Chrysalide, die; -, -n (griech.); (goldgefleckte) Schmetterlingspuppe

Chrysanthem[um], das; -[s], ..themen (griech.); Goldwucherblume

Chrysolith, der; -[e]s u. -en, -e[n] (gr.); Edelstein

Chrysopras, der; - u. ..prases, - u. ..prase (gr.); ein grüner Chalcedon, Halbedelstein

Chrysostomos, Chrysostomus (m. P.)

chthonisch (griech.); mit der Erde in Beziehung stehend; chthonische Gottheiten: Götter der Unterwelt, ferner Ceres und Proserpina

Chylus, der; - (gr.); Milchsaft; der in den Lymphgefäßen vom Darm ins Blut geführte Speisesaft

Chymus, der; – (griech.); Speiſebrei im Magen
Cibebe; ſ. Zibebe
Ciborium, das; –[s], ..rien (griech.); Gefäß für die Hoſtien
Cicade; ſ. Zikade
Cicero (m. P.); die **Cicero**; –; Schriftgrad
Cicerone, der; –[s], –s u. ..roni (ital.); Fremdenführer [des Cicero]
ciceronianiſch; nach Art
Cichorie, Zichorie, die; –, –n (griech.); Pflanze; Kaffeezuſatz
Cicisbeat, das; –[e]s || **Cicisbeo**, der; –[s], –s u. ..bei (ital.); Hausfreund
Cid, der; –[s] (arab.); Herr
Cider, Zider, der; –s (frz., griech. Urſpr.); Apfelwein
Cigarette, Zigarette, die; –, –n (franz.); kleine Zigarre || **Cigarre, Zigarre**, die; –, –n (ſpan.); das Zigärrchen; urſpr. Name einer Tabakſorte
Cilicium, das; –[s], ..cien (lat., aus gr. κιλίκιον, in Cilicien gefertigtes Gewand aus rauhen Haaren); härenes Gewand, Büßerhemd
Cimbern, *pl.*; Volk || **Cimbriſche Halbinſel**
Cimelien, *pl.* (lat., gr.); Kleinodien, Kirchenſchatz
cimoliſche Erde; von der griechiſchen Inſel Kimolos, Walkererde || **Cimolit**, der; –[e]s; eine Art Ton(erde)
Cinchona (nach Graf Chinchon, Vizekönig von Peru, benannt); Fieberrindenbaum || **Cinchonin**, das; –[e]s; Alkaloid des Fieberrindenbaums
Cincinnatus (m. P.)
Cinder, Zinder (meiſt *pl.*), der; –s, –s (engl.); kleine Kokſtücke
Cingulum, Zingulum, das; –[s], –s u. ..la (lat.); Gürtel des Prieſtergewandes
Cinnamom, der; –[e]s (griech.); Zimt, Zimtbaum
Cinquecentiſt, der; –en, –en (ital.); Dichter und Künſtler aus dem Jahrhundert von 1500—1600
Cinquecento, das; –[s] (ital.); Zeit der Renaiſſance in Italien (1500—1600)
Cipol[l]in, der; –[e]s (ital.); Kalk-, Marmorart
circa, zirka (lat.); ungefähr
Circaſſien, Zirkaſſien (Land) || **Circaſſier, Zirkaſſier**, der; –s, –
Circe, Kirke (w. P.)
circenſiſche Spiele; im Circus maximus zu Rom abgehaltene Spiele
Circular, Zirkular, das; –[e]s, –e (lat.); Rundſchreiben; Circular.., Zirkular.. (erlaß, verfügung): Rund..(erlaß, verfügung) || **Circulation, Zirkulation**, die; –, –en; Umlauf || **circulieren, zirkulieren**; in Umlauf ſein, umlaufen || **circuliert, zirkuliert** bei; in Umlauf bei
Circumflex, Zirkumflex, der; –es, –e (lat.); Dehnungszeichen
Circus, Zirkus, der; –, – u. ..uſſe (lat.); »Kreis«, Rennbahn, Kunſtreiterbude
Cis, das; –, –; Tonſtufe, einen halben Ton höher als c
Ciſalien, *pl.* (neulat.); zerſchnittene, unbrauchbare Münzen
cisalpin[iſch], zisalpin[iſch] (lat.); diesſeits der Alpen befindlich
Ciſeleur, Ziſeleur, der; –[e]s, –e || **ciſelieren, ziſelieren** (franz.); mit dem Grabſtichel arbeiten || **Ciſelierer, Ziſelierer**, der; –s, –
cisleithaniſch, zisleithaniſch (neulat.); diesſeits der Leitha befindlich
Ciſſoide, die; –, –n (gr.); eigentl. »Efeublattlinie«; Kurve des dritten Grades
Ciſte, die; –, –n; die **Ciſta**; –, –s (lat.); in etruskiſchen Gräbern gefundene Käſtchen und Urnen
Ciſtercienſer, *pl.*; Mönchsorden
Ciſterne, Ziſterne, die; –, –n (lat.); Waſſerbehälter
Ciſtus, der; –, – (griech.); Strauch mit roſenartigen Blüten, Ciſtroſen
Citadelle, Zitadelle, die; –, –n (frz., ital.); Stadtfeſtung
Citat, Zitat, das; –[e]s, –e (lat.); Anführung, Belegſtelle || **Citation, Zitation**, die; –, –en; Vorladung
citieren, zitieren (lat.); (eine Stelle) anführen; laden, vorladen
cito, zito (lat.); eilig; citiſſime, zitiſſime; ſehr eilig
Citrat, das; –[e]s, –e (neulat.); zitronenſaures Salz
Citrin, das; –[e]s (neulat.); gelber Bergkriſtall
Citronat, Zitronat, das; –[e]s, –e (franz.); eingemachte oder verzuckerte Zitronenſchale || **Citrone**; ſ. Zitrone
Citrulle, Zitrulle, die; –, –n (neulat., franz.); Waſſermelonenart
City, die; –, –s u. Cities (engl.); Stadt; City beſ. die Altſtadt von London
civil, zivil (lat.); bürgerlich, höflich; ziviler Preis: billiger, angemeſſener Preis
Civil, Zivil, das; –s; Bürgerſtand; bürgerliche

Kleidung || **Civilehe, Zivilehe,** die; –, –n; vor dem Standesamt geschlossene Ehe || **Civilgesetzbuch, Zivilgesetzbuch,** das; –[e]s, ..bücher; bürgerliches Gesetzbuch

Civilisation, Zivilisation, die; –, –en; Gesittung, Bildung || **civilisieren, zivilisieren** (frz.); bilden, verfeinern

Civilist, Zivilist, der; –en, –en; Bürger; s. Civil (im Frz. heißt civiliste ein das Zivilrecht Studierender)

Civilliste, Zivilliste, die; –, –n (franz. liste civile); das dem Herrscher ausgeworfene Einkommen

Civismus, der; – (neulat.); Bürger-, Gemeinsinn

Civitavecchia (Stadt)

Clair-obscur, das; –[s] (franz.); »Helldunkel«

Clan, der; –s, –s (schott.); Stammverband

Claque, die; – (franz.); Gesamtheit der Claqueurs || **Claqueur,** der; –s, –e u. –s; gedungener Beifallklatscher

Clemens, Klemens (m. P.)

Clementine, Klementine (w. P.)

Cliché, Klischee, das; –s, –s (franz.); »Gußabdruck«, Abklatsch, Abguß von gesetzten Lettern, Holzschnitten u. dgl. || **clichieren, klischieren**

Clique, die; –, –n (frz.); Sippschaft, Bande

Clölia (w. P.)

Clown, der; –s, –s (engl.); Tölpel, Spaßmacher

Coaks, Koks, meist *pl.* (engl.); durch Entgasen der Steinkohlen dargestelltes Brennmaterial

Cochenille, die; – (franz.); Scharlachrot, aus einer Coccus- (Schildlaus-) Art gewonnen

Cocon, Kokon, der; –s, –s (franz.); Gespinst um die Puppe der Seidenraupe

Cocytus, Kokytos, der; ein Fluß

Code, der; –[s], –s (frz.); Gesetzbuch || **Code civile,** der; –; bürgerliches Gesetzbuch

Codex, Kodex, der; –[es], –e u. Codices (lat.); Handschrift; Gesetzbuch

Cœur, das; –[s], –[s] (franz.); Herz im Kartenspiel

Cognac, Kognak, der; –s, –s (franz.); feiner Branntwein, nach der Stadt Cognac benannt

Coiffeur, der; –[e]s, –e (franz.); Haarkräusler || **Coiffeuse,** die; –, –n; Haarkräuslerin || **Coiffure,** die; –, –n; Haarputz

Cold-cream, das; –s (engl.); kühlende Salbe

Cölestianer, der; –s, –; Pelagianer; s. d.

Cölestin, der; –[e]s; Mineral

Cölestin, Cölestinus; s. d. || **Cölestine** (w. P.)

Cölestiner, der; –s, –; Angehöriger des nach seinem Stifter, dem spätern Papst Cölestin V., benannten, eine Abteilung der Benediktiner bildenden Mönchsordens

Cölestin[us] (m. P.)

Cölibat, Zölibat, der u. das; –[e]s (lat.); Ehelosigkeit

Collier, Kollier, das; –s, –s (franz.); Halskette, -schmuck

Cöln (amtliche Schreibung), **Köln;** s. d.

Colombo, Kolumbus (m. P.)

Cömeterium, das; –[s], ..rien (griech.); Ruhestätte, Kirchhof

Comfort ꝛc.; s. Komfort ꝛc.

Comité, Komitee, das; –s, –s (frz.); Ausschuß

Comment, Komment, der; –s, –s (franz.); das »Wie«, Sitte, (studentischer) Brauch

Commis, Kommis, der; –, – (franz.); Angestellter in einem kaufmännischen Geschäft, Handlungsgehilfe; Commis Voyageur: Handlungsreisender

Compagnie; s. Kompagnie

Compagnon, Kompagnon, der; –s, –s (frz.); Geschäftsgenosse, Teilhaber, Gesellschafter

Complice, der; –n, –n (franz.); Genosse; Mitschuldiger

comptant (frz.), **kontant** (ital.); bar, in barem Geld

Comptoir, das; –[e]s, –e u. –s; das **Kontor;** –[e]s, –e (frz.); Arbeitszimmer, besonders der Kaufleute || **Comptoirist, Kontorist,** der; –en, –en

Cönakel, das; –s, – (lat.); Speisesaal in Klöstern

Concretum; s. Konkretum

Condottiere, Kondottiere, der; –[s], ..dottieri (ital.); Truppen-, Bandenführer

Confucius, lat. Form des chines. Namens Konfutse; s. d.

Congreve.. (druck ꝛc.); Congreve ist der Name des Erfinders

Connetable, der; –[s], –s; der **Konnetabel;** –s, – (franz., aus lat. comes stabuli, Oberstallmeister); Kronfeldherr

Cönobit, der; –en, –en (griech.); Name der ersten nach gewissen Regeln »zusammenlebenden« Mönche

Consecutio temporum, die; – (lat.); Zeitenfolge

Conseil, Konseil, der; –s,

..s (franz.); Staatsrat; Ministerrat

Consilium, Konsilium, das; ..[s], ..lien (lat.); richterliches Gutachten; Rat; Consilium abeundi: Rat abzugehen

Consommé, Konsommee, das; ..[s], ..s (frz.); Kraftbrühe

Constantia, Konstanze (w. P.)

Contenance, Kontenance, die; .. (franz.); Haltung, Fassung

Conto, das; ..[s], Conti; das **Konto;** ..s, ..s (ital.); Rechnung || **Conto corrente,** das; ..[s], Conti correnti; das **Kontokorrent;** ..[e]s, ..e; Rechnungsauszug; laufende Rechnung

Contrahage, Kontrahage, die; .., ..n (dem Franz. nachgebildet); Verabredung eines Zweikampfs

Contre.., Konter.. (marke zc.)

Convivium, Konvivium, das; ..[s], ..vien (lat.); Gelage

Convoi, der; ..[s], ..s (franz.); Zug; Ehren- oder Schutzgeleite; Eisenbahnzug

Cordon, Kordon, der; ..s, ..s (franz.); Schnur; Postenkette; Absperrung

Cordova, Kordova (Stadt)

Corned beef, das; .. (engl.); »gesalzenes Rindfleisch«; amerikanisches Büchsenfleisch

Cornelia, Kornelie (w. P.)

Corona, Korona, die; .. (lat.); »Kranz«, Zuhörerkreis; Tafelrunde

Corps; s. Korps || **Corpsgeist;** s. Korpsgeist

Corpus, Korpus, das; .. (lat.); Körper, Gesamtheit; die **Corpus, Korpus;** ..; Schriftgrad

Corpus delicti, das; .., Corpora delicti; das **Korpusdelikti;** .., ..[s] (lat.); Beweisstück

Corrigenda, Korrigenda, *pl.* (lat.); Druckfehler

Cortege, Kortege, das; ..s (franz.); Gefolge

Cortes, *pl.* (span.); Parlament

Cortez (m. P.)

Cotillon, Kotillon, der; ..s, ..s (franz.); Gesellschafts-, Gabentanz

Cötus, der; .., .. u. ..ten (lat.); Jahrgang von Schülern; Schulgemeinde

coulant, kulant (franz.); geläufig, gewandt, entgegenkommend

Couleur, die; .., ..en (franz.); Farbe; Trumpf; (studentische) Verbindung

Coulisse, Kulisse, die; .., ..n (frz.); urspr. Schiebefenster; Falz, Seitenwand; Neben-, Außenbörse || **Coulissier, Kulissier,** der; ..s, ..s; unbeeidigter Börsenmakler

Couloir, der; ..[s], ..s (franz.); Gang

Coulomb, das; ..[s], ..; Maßeinheit für die Elektrizitätsmenge

Coup, der; ..s, ..s (franz.); Schlag, Streich, Griff

Coupé, das; ..s, ..s (frz.); »Abteil«, Wagenabteilung; zweisitziger geschlossener Wagen

coupieren (frz.); abtrennen, durchstechen, (Fahrkarten) durchlochen

Couplet, das; ..s, ..s (franz.); kurzer Vers mit Kehrreim

Coupon, der; ..s, ..s (frz.); Zinsabschnitt an Wertpapieren, Zinsschein

Cour, die; .. (franz.); Hof; die Cour machen

Courage, die; .. (franz.); Mut

courant, kurant (franz.); gangbar || **Courant, Kurant,** das; ..[e]s; zwei Mark Kurant; gangbare Münze

Courbette, Kurbette, die; .., ..n (franz.); Bogensprung eines Pferdes, kurzer Galopp || **courbettieren, kurbettieren**

courfähig; hoffähig

Courtage, die; .., ..n (frz.); Maklergebühr

Courtisane, Kurtisane, die; .., ..n (franz.); Buhlerin

Courtoisie, die; .., ..[e]n (frz.); Hofsitte, Artigkeit

Cousin, der; ..s, ..s (frz.); Vetter || **Cousine,** die; .., ..n; Base, Bäschen

Couvert, das; ..s, ..s; das **Kuvert;** ..[e]s, ..e (franz.); Gedeck für eine Person; Briefumschlag (franz. nicht couvert, sondern enveloppe) || **couvertieren, kuvertieren;** mit einem Briefumschlag versehen; einschlagen

couvrieren (franz.); bedecken, verbergen

Cracovienne, die; .., ..n (franz.); Tanz

Crapule, Krapüle, die; .. (frz.); Völlerei; gemeines Gesindel

Credit, Kredit, das; ..[s], ..s (lat.); das »Hat« od. »Haben« im Geschäftsbuch, Forderung, Guthaben; Gegensatz: Debet, das »Soll«, Schuld; vgl. auch »Kredit« (der)

Credo, Kredo, das; ..[s], ..s (lat.); Glaubensbekenntnis

Crefeld (amtliche Schreibung), **Krefeld;** s. d.

Creme, die; .., ..s (frz. crème); Schaumgericht;

das Beste, Erlesenste || creme; mattgelb
Cremor Tartari, Kremortartari, der; – (neulat.); gereinigter Weinstein [(franz.); Kreppart
Crepon, Krepon, der; –s
crescendo, crescendo (ital.); bei der deutschen Aussprache ist zu trennen: cres=cendo, bei der ital. Aussprache gehört s und c zusammen, also ist zu trennen: cre=scendo; anwachsend, mit zunehmender Stärke, anschwellend
Crescentia; s. Kreszenz
Cretin, Kretin; s. d.
Cretonne, die; – (franz.); Stoff, normannische Leinwand
Cribleur, Kribleur, der; –[e]s, –e u. –s (frz.); »Sieber«, ein auf Stützen stehendes Schüttelsieb zum Reinigen des Getreides
Cricket, Kricket, das; –s (engl.); Schlagballspiel
Crida, Krida, die; – (ital.); das Zusammenrufen der Gläubiger, Konkurs || Cridar, Kridar, der; –[e]s, –e; Gemeinschuldner
Crispinus, Krispin (m. P.)
Croisé, das; –[s], –s (frz.); geköperter Stoff; Tanztour
Croquet, Krocket, das; –s (engl.); Kugelspiel
Croupier, der; –s, –s (franz.); Einnehmer an einer Spielbank
Crucifixus, Kruzifixus, der; –; der Gekreuzigte; vgl. Kruzifix
Csardas; s. Tscharbasch
Csikos; s. Tschikosch
Cupido, Kupido; s. v. w. Amor
Curee, Küree, die; – (franz.); das von dem erlegten Wilde den Hunden Zukommende
Curriculum vitæ, das; – (lat.); Lebenslauf
Curry, das; –[s] (engl.); indisches Gewürzpulver
Custoza, Kustoza (Dorf in Italien)
Cuvette, Küvette, die; –, –n (franz.); innere Deckplatte der Taschenuhr; kleines Gefäß
Cyan, das; –[e]s (griech.); chemische Verbindung
Cyane, die; –, –n (gr.); Kornblume
Cyankalium, das; –[s] (griech.); chemische Verbindung von Blausäure mit Kalium
Cybele, Kybele (griech.); Göttin, Göttermutter
Cykladen, Zykladen, Kykladen, *pl.* (griech.); im Kreis liegende Inseln; Inselgruppe im Ägäischen Meere
Cykloide, Zykloide, Kykloide, die; –, –n (griech.); Radlinie
Cyklon, Zyklon, Kyklon, der; –[e]s, –e (gr.); Wirbelsturm
Cyklop, Zyklop, Kyklop, der; –en, –en (griech.); einäugiger Riese
Cyklus, Zyklus, der; –, ..klen (griech.); Kreis, Umlauf, Folge, Reihe (z. B. von Vorträgen)
Cylinder, Zylinder, der; –s, – (gr.); Walze, Rundsäule; Hut || cylindrisch, zylindrisch; walzenförmig
Cynegetik, Kynegetik, die; – (griech.); Hundeführungskunst, Jagd
Cyniker, Kyniker, der; –s, – (gr.); »Hündischer«; Anhänger einer Philosophenschule, die auf alles Äußere keinen Wert legte; rücksichtsloser, gemeiner Mensch || cynisch, kynisch; »hündisch«; schamlos, gemein || Cynismus, Kynismus, der; –, ..men (gr.); philosophische Richtung; Schamlosigkeit, Gemeinheit
Cyper.. (wein ꝛc.)
Cypresse, Zypresse, die; –, –n (gr.); Baum || cypressen, zypressen || Cypressen.., Zypressen.. (holz ꝛc.)
Cyprian[us] (m. P.)
cyrillische Schrift; altslawische Schriftart, nach dem Slawenapostel Cyrillus benannt
Cyropädie, Kyropädie, die; – (gr.); »Erziehung des Cyrus«, Titel einer Schrift Xenophons
Cyrus, Kyros (m. P.)
Cystalgie, Kystalgie, die; –, –[e]n (griech.); Blasenschmerz || Cyste, Kyste, die; –, –n; Blase, Balggeschwulst
Cytineen, *pl.* (griech.); Schmarotzerpflanzenart
Cytisus, der; –, – (gr.); Pflanze, Goldregen

D.

D, das; –, –; Buchstabe; Note; vgl. E
da; dasein; dagewesen
dabei
da capo, da kapo (ital.); »von vorn«, noch einmal || Dacapo, Dakapo, das; –[s], –s; Wiederholung
Dach, das; –[e]s, Dächer; das Dächelchen || dachen
Dachs, der; Dachses, Dachse u. Dächse; die Dächsin; das Dächschen; Dachshund || dachsbeinig || Dächsel, der; –s, –
Dachtel, die; –, –n; Ohrfeige
Dachung, die; –, –en
dädalisch; erfinderisch, nach

Art des Dädalos, Dädalus (m. P.)

dadurch

dafern

dafür; dafürhalten (meinen) || Dafürhalten, das; _s [(erwidern)

dagegen; dagegenhalten

Dagobert (m. P.)

Daguerreotyp, das; _[e]s, _e; die Daguerreotypie; _, _[e]n (frz.-gr.); Lichtbild auf einer Metallplatte, nach dem Erfinder, Daguerre, benannt || daguerreotypieren [_s

daheim || Daheim, das;

daher; daherfliegen 2c.

dahier

dahin; dahinab, dahinauf, dahinaus, dahinein, dahingegen, dahinunter, dahinwärts; dahingehen 2c.

dahinten, dahinter

dahlen; kindische Dinge reden, treiben; tändeln

Dahlie, die; _, _n (nach dem schwed. Botaniker Dahl benannt); Georgine

da kapo 2c., da capo 2c.; s. d.

daktylisch || Daktylus, der; _, ..tylen (griech.); Versfuß (–◡◡)

Dalbergia, die; _, ..gien; eine Strauch- u. Baumart

Dam.. (wild 2c.)

damalig || damals

Damascener; s. Damaszener [maszieren 2c.

damascieren 2c.; s. da-

Damaskus (Stadt)

Damast, der; _es, _e (ital., nach Damaskus benannt); Zeug mit eingewebten Blumen und Figuren || damasten

Damaszener, Damaſzener, der; _s, _; Bewohner von Damaskus

damaszieren, damaſzieren (nach der Stadt Damaskus); Stahl so bearbeiten, daß er blau anläuft und geflammt erscheint || Damaszierer, Damaſzierer, der; _s, _ || Damaszierung, Damaſzierung, die; _

Dambrett, das; _[e]s, _er; vgl. Damenbrett

Dame, die; _, _n (franz., aus lat. domina, Herrin); das Dämchen

Dämelack, der; _s, _s (niedere Sprache); Dummkopf

Dämelei, die; _, _en

Damenbrett, das; _[e]s, _er; üblicher: Dambrett

Damhirsch, der; _es, _e (lat. dam[m]a, hirschartiges Tier; dem unverständlich gewordenen Dam, das im Mhd. noch selbständiges Wort war, ist eine Übersetzung hinzugefügt)

dämisch; (der) dämisch[e]ste

damit

dämlich

Damm, der; _[e]s, Dämme || dämmen

Dammaraharz, das; _es; aus dem Dammarabaum gewonnenes Harz

dämmerig || dämmern || Dämmerung, die; _, _en [fizieren

damnificieren; s. damni-

Damnifikant, der; _en, _en; Beschädiger, Frevler || Damnifikat, der; _en, _en; Beschädigter || damnifizieren (neulat.); beschädigen, freveln

Damno, das u. der; _s (lat. damnum, ital. danno); Verlust, Schaden

Damokles (m. P.) || Damoklesschwert, das; _[e]s, _er

Damon (m. P.)

Dämon, der; _s, _en (griech.); böser Geist || dämonisch; (der) dämonisch[e]ste; wie von einem (bösen) Geist besessen || Dämonologie, die; _, _[e]n; Lehre von den Dämonen

Dampf, der; _[e]s, Dämpfe || Dampfdichte, die; _; das spezifische Gewicht eines Dampfes || dampfen (intrans.) || dämpfen (trans.)

Dampfer, der; _s, _; Dampfschiff

Dämpfer, der; _s, _; einen Dämpfer aufsetzen

dampfig, dämpfig

Dampfschiffahrt, Dampfschifffahrt, die; _, _en (bei Trennung: Dampfschiff-fahrt)

Dämpfung, die; _, _en

Damspiel, das; _[e]s, _e || Damstein, der; _[e]s, _e

Damwild, das; _[e]s; vgl. [Damhirsch

danach

Danae (w. P.)

Däne, der; _n, _n

Danaiden, *pl.*; Töchter des Danaus

Dandy, der; _[s], _s u. ..dies (engl.); Stutzer; Modenarr

daneben

Danebrog, der; _s (dän.); »Dänentuch«, dän. Flagge || Danebrogorden, der; [_s

Dänemark (Land)

Danewerk, das; _[e]s; dänischer Grenzwall

danieden

danieder; daniederliegen

Daniel (m. P.)

dänisch; der Dänische Krieg (1864); vgl. der Siebenjährige Krieg [machen

danisieren (franz.); dänisch

Dank, der; _[e]s; Gott sei Dank!; vielen Dank!; tausend Dank!; einem etwas zu Dank machen; ich weiß dir's (dessen) keinen Dank; er hat doch dessen keinen Dank; dank (als Präpos.

mit *dat.* und *gen.*), dank meinem Fleiße, dank eures guten Willens || dankbar || Dankbarkeit, die; – || dankbarlich || danken || dankenswert
Dankmar, Thankmar (m. P.)
danksagen; er danksagte; dankgesagt; doch auch: ich sage Dank, vielen Dank, habe Dank gesagt; vgl. hohnlachen || Danksagung, die; –, –en
dann
dannen; von dannen
Dante (m. P.) || dantisch, dantesk; nach Dantes Art
Dante, die; –, –n u. –s (franz.); Spielmarke
Daphne (w. P.)
daran (dar=an); darangehen
darauf (dar=auf); daraufgehen || daraufhin
daraus (dar=aus)
darben
darbieten; vgl. bieten
darbringen; vgl. bringen
darein (dar=ein); dareinreden
Dar es Salam, Daressalam (so schreibt die Deutsch=Ostafrikanische Zeitung); Hauptstadt von Deutsch=Ostafrika
Darg, der; –[e]s; Moorboden unter dem Klei
Dari, das; –s; wie Durr[h]a (s. d.), eine Getreideart
darin (dar=in); darinnen
Darius (m. P.)
darlegen || Darlegung, die; –, –en
Darlehen, das; –s, –; das Darlehn; –[e]s, –e
darleihen; vgl. leihen || Darleiher, der; –s, – (B.G.B.) || Darleihung, die; –, –en
Darm, der; –[e]s, Därme; das Därmchen || Darmsaite, die; –, –n

darnach, darneben, darnieder; s. danach 2c.
darob (dar=ob)
Darre, die; –, –n
darreichen || Darreichung, die; –, –en
darren
Darrling, der; –[e]s, –e; gedarrtes (gereinigtes) Kupfer
darstellen || Darsteller, der; –s, – || Darstellung, die; –, –en
darstrecken
dartun; dargetan; vgl. tun
darüber (dar=über)
darum (dar=um)
darunter (dar=unter)
Darwinismus, der; –; Lehre Darwins von der Zuchtwahl und der Entstehung der Arten || darwinistisch
das; des (dessen), die, deren, denen
Dasein, das; –s
daselbst
dasig, dafür besser: dortig
dasjenige; desjenigen, diejenigen (immer klein zu schreiben)
daß; ich glaube, daß ..
dasselb[ig]e; desselb[ig]en, dieselb[ig]en (immer klein zu schreiben)
datieren; vgl. Datum
Dativ, der; –[e]s, –e; der Dativus; –, ..ve (lat.); der dritte Kasus, Wemfall
Datowechsel, der; –s, – (ital.=deutsch); Wechsel, dessen Verfallzeit vom Tage der Ausstellung an gerechnet wird; bis dato: bis heute
Dattel, die; –, –n (lat.=griech.; dactylus, Finger; die Frucht erhielt den Namen von ihrer fingerähnlichen Form)
Datum, das; –[s], ..ta u. ..ten (lat.); »gegeben«; Angabe des Tages, an dem man schreibt 2c., »Ausstellungstag«; *pl.* auch s. v. w. Tatsachen, Angaben, Stoff

Daturin, das; –[e]s (aus der Datura [Stechapfel] gewonnen); Atropin
Dau, die; –, –en; Schiffsart
Daube, die; –, –n; Seitenbrett am Faß
Dauer, die; – || dauerhaft || dauern
Daulas, Dowlas, das; – (engl.); starkes baumwollenes oder leinenes Gewebe
Daumen, der; –s, –; das Däumchen || daumendick, seltener: daumensdick
Däumling, der; –[e]s, –e
Daumont (franz); à la Daumont (fahren): mit einem Viergespann mit Stangenreiter
Daune, Dune, die; –, –n
Dauphin, der; –s, –s (franz.); Titel des französischen Kronprinzen, nach einer Provinz
Daus, das; Dauses, Däuser (aus afrz. dous, auf lat. duo, zwei, zurückzuführen); zwei Augen im Würfelspiel, As im Kartenspiel
Daus (für »Teufel«), der; was der Daus!; Däuschen
Dausmann, der; –[e]s, ..männer; Teufelskerl (s. Daus); angesehener Mann
David (m. P.)
Davits, *pl.* (engl.); starke, drehbare Schiffskräne
davon; davonlaufen, =tragen
davor; davorstehen
dawider
dazu
dazugehörig
Dazukunft, die; –
dazumal
dazwischen || Dazwischenkunft, die; – || dazwischentreten; er trat dazwischen; ist dazwischengetreten

Debardeur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Auslader

Debatte, die; –, –n (frz.); mündliche Erörterung || **debattieren**; erörtern; verhandeln über

Debauche, die; –, –n (franz.); Ausschweifung

Debet, das; –[s], –s (lat.); das »Soll«, die Schuld; vgl. Credit

Debit, der; –[e]s (franz., vielleicht zu lat. debitum); Vertrieb, Absatz || **debitieren**; verkaufen

Debitor, der; –s, –en (lat.); Schuldner

Debora[h] (w. P.)

debordieren (frz.); überflügeln, überragen

Debouché, das; –s, –s; Ausgang eines Engpasses || **Debouchement**, das; –s, –s; das Hervorrücken aus einem Engpaß || **debouchieren** (franz.); aus einem Engpaß hervorrücken

Debüt, der u. das; –s, –s (franz.); erstes Auftreten || **Debütant**, der; –en, –en; Neuling || **debütieren**; zum ersten Male auftreten

Decem, Dezem, der; –[s], –s (lat.); der Zehnte, Abgabe

December; s. Dezember

Decemvir, Dezemvir, der; –n u. –s, –n (lat.); meist *pl.*, altröm. Würde, »Zehnmänner« || **Decemvirat, Dezemvirat**, das; –[e]s, –e; Zehnmännerherrschaft

Decennium, Dezennium, das; –[s], –nien (lat.); Zeitraum von zehn Jahren, Jahrzehnt

decent; s. dezent

Decentralisation; s. Dezentralisation || **decentralisieren**; s. dezentralisieren

Decenz; s. Dezenz

Decernat, Dezernat, das; –[e]s, –e; Geschäftskreis || **Decernent, Dezernent**, der; –en, –en (lat.); entscheidender Richter, Rat

Dechanat, Dekanat, das; –[e]s, –e || **Dechanei, Dekanei**, die; –, –en || **Dechant**, der; –en, –en; der **Dekan**; –[e]s, –e (neulat.); geistl. Würde, ursprüngl. Oberster von zehn Mönchen; Fakultätsvorstand

Decharge, die; –, –n (frz.); Bescheinigung der Richtigkeit einer Rechnung, Entlastung

Decher, der u. das; –s, – (lat. Urspr.); 10 Stück, bes. 10 Felle

dechiffrieren (franz.); entziffern

Deci.., Dezi.. (ar, gramm, liter, meter), ein zehntel (Ar 2c.)

decidiert, dezidiert (lat.); kurz entschlossen, bestimmt

decimal, dezimal (lat.); zehnteilig; Dezimalbruch: Zehnerbruch; Dezimalstelle: Bruchstelle || **Decimal.., Dezimal..** (maß, system 2c.); auf die Zehnteilung bezüglich

Decimation; s. Dezimation

Decime, Dezime, die; –, –n (lat.); Strophenart; musikalisch technischer Ausdruck

decimieren; s. dezimieren || **Decimierung**; s. Dezimierung

decisiv, dezisiv (lat.); entscheidend

Deck, das; –[e]s, –e

Decke, die; –, –n

Deckel, der; –s, – || **deckeln**

decken || **Decker**, der; –s, – || **Deckung**, die; –, –en

Decorum, Dekorum, das; –[s] (lat.); Anstand

decrescendo, decrescendo (ital.); abnehmend; vgl. crescendo

Decurie, Dekurie, die; –, –n (lat.); Abteilung von zehn || **Decurio, Dekurio**, der; –nen u. –s, –nen; Vorstand einer Dekurie

dedicieren; s. dedizieren

Dedikation, die; –, –en; Widmung || **dedizieren** (lat.); widmen

deducieren; s. deduzieren

Deduktion, die; –, –en (lat.); Herleitung des Besondern aus dem Allgemeinen, Beweis || **deduzieren**; herleiten, dartun, beweisen

defekt (lat.); fehlerhaft || **Defekt**, der; –[e]s, –e (lat.); Mangel, besonders in einer Kasse, Ausfall || **defektieren**; »fehlmelden«, um Nachsendung ersuchen (im Postdienst); veruntreuen || **defektiv** (lat.); mangelhaft

Defension, die; –, –en (lat.); Verteidigung || **defensiv** (neulat.); verteidigungsweise || **Defensive**, die; –, –n; Verteidigung, Verteidigungskrieg || **Defensor**, der; –s, –en (lat.); Verteidiger, Sachwalter

deferieren (lat.); zuschieben, z. B. den Eid; (einem Antrage) deferieren: Folge geben

Deficit, Defizit, das; –s, –e u. –s (lat.; »es fehlt«); Ausfall in der Rechnung, Fehlbetrag (B. G. B.)

Defilé, Defilee, das; –s, –s u. Defilee[e]n; Enge, Engpaß, Hohlweg || **Defilement**, das; –s, –s;

das Vorüberziehen || defilieren (frz.); in schmalen Linien, in Reihen (Kolos) vorüberziehen

definieren (lat.); begrifflich bestimmen || Definition, die; —, —en; Begriffsbestimmung || definitiv; bestimmend, endgültig || Definitivum, das; —[s]; endgültiger Zustand

Defizit, Deficit; s. d.

Defloration, die; —, —en (lat.); Entjungferung

Deformation, die; —, —en (lat.); Verunstaltung

Deformität, die; —, —en (neulat.); Mißbildung

Defraudant, der; —en, —en; Betrüger || Defraudation, die; —, —en; Betrug || defraudieren (lat.); um den Zoll betrügen, unterschlagen

deftig (mundartl.); tüchtig

degagieren (franz.); befreien (von einer Verbindlichkeit, von einer Gefahr); degagiert: ungezwungen, frei

Degen, der; —s, — (franz.); Schwert; vgl. Schweizerdegen

Degeneration, die; —, —en; Entartung || degenerieren (lat.); entarten

degoutant; Ekel erregend || degoutieren (franz.); Ekel erregen

Degradation, die; —, —en; Herabsetzung (im Rang) || degradieren (frz., lat.); herabsetzen || Degradierung, die; —, —en; Herabsetzung (im Rang)

dehnbar || dehnen || Dehnung, die; —, —en

Dehors, *pl.* (frz.); die Dehors wahren: den äußern Schein, Anstand wahren

Dei, Dey, der; —s, —e u. —s (türk.); früher Titel des Beherrschers von Algier

Deich, der; —[e]s, —e; Damm || deichen

Deichgraf, der; —en, —en || Deichgräfe, der; —n, —n

Deichsel, die; —, —n

dein; deine, dein (dein Stock 2c.); der, die, das deine (deinige); der Deinen (deiner Angehörigen) Gruß; das Mein und Dein; das Dein[ig]e (deine Habe, das dir Zukommende); [vgl. sein]

deinesgleichen

deinethalben, deinetwegen

deinige; der Dank der Deinigen (deiner Angehörigen); der deinige, (in Briefen:) ich bin der Deinige; vgl. dein

Deining, der; —[e]s, —e (seem.); Schlagwelle, hohe See

Deise, die; —, —n (mundartl.); Stelle zum Fleischräuchern

Deismus, der; — (neulat.); Gottesglaube aus Vernunftgründen || Deist, der; —en, —en || deistisch

Dejeuner, das; —s, —s; Frühstück || dejeunieren (franz.); frühstücken

Dekabristen, *pl.* (zu russ. Dekabr, Dezember); »Dezembermänner«; russische Verschwörer, die sich im Dezember 1825 der Thronbesteigung des Nikolaus widersetzten

Deka.. (gramm, liter, meter) (gr.); 10 Gramm (1 Neulot), Liter, Meter

Dekade, die; —, —n (griech.); die Zehnzahl, zehn Stück || dekadisch; zehnteilig

Dekalog, der; —[e]s (gr.); die zehn Gebote Mosis

Dekameron, das; —s (gr.); die zehn Tage, Titel einer Novellensammlung Boccaccios

Dekan, Dechant; s. d. || Dekanat, Dechanat; s. d. || Dekanei, Dechanei; s. d.

dekantieren (franz.); abgießen (das Wasser von dem Niederschlag)

dekartieren (im Postdienst); »entkarten«; die »inkartierten«, in die Briefkarte eingetragenen Sachen vor der Ausgabe abstempeln

dekatieren (franz. décatir); den Preßglanz vom Tuch entfernen, krimpen || Dekatierer, der; —s, —

Dekhan; Teil Vorderindiens

Deklamation, die; —, —en || Deklamator, der; —s, —en || deklamieren (lat.); schulgerecht, kunstgerecht vortragen, hersagen

Deklaration, die; —, —en; Erklärung, Erläuterung, Inhaltsangabe, Wertangabe || deklarieren (lat.); erklären, den Wert angeben

Deklination, die; —, —en; Biegung, Abwandlung, Flexion der Nomina; horizontale Abweichung (der Magnetnadel) || Deklinatorium, das; —[s], ..ien; Kompaß, der die horizontale Abweichung der Magnetnadel zeigt || deklinierbar; was dekliniert werden kann, veränderlich || deklinieren (lat.); Nomina flektieren, abwandeln; s. Deklination

Dekokt, das; —[e]s, —e (lat.); abgekochter Trank, Absud

dekolletieren (franz.); den [Hals entblößen]

Dekompositum, das; —[s], ..sita (neulat.); Doppelzusammensetzung, mehrfache Zusammensetzung

Dekor, der; —[e]s (franz., lat.); Verzierung

Dekoration, die; –, –en; Schmuck, Ausstattung || **dekorieren** (lat.); ausschmücken

Dekort, der; –[e]s, –e (franz. décourt); »Kürzung«, Abzug an der Zahlung wegen mangelhafter Beschaffenheit der Ware, auch als Rabatt || **dekortieren**; abziehen

Dekorum, **Decorum**; s. d.

dekrepit (lat.); heruntergekommen, abgelebt

Dekrepitation, die; –, –en (franz.); Verpuffen, Zerknistern (der Kristalle bei der Erhitzung)

Dekret, das; –[e]s, –e (lat.); Beschluß, Verfügung

Dekretale, die; –, –n (lat. decretalis, erg. littera); päpstlicher Bescheid

dekretieren (franz.); beschließen, verfügen

Dekurie, **Decurie**; s. d. || **Dekurio**, **Decurio**; s. d.

Delation, die; –, –en (lat.); Anzeige, Übertragung

Delcredere, **Delkredere**, das; –[s], –s (ital.); Bürgschaft, Bürgschaftssumme des Kommissionärs

Delegation, die; –, –en; Abordnung || **delegieren** (lat.); abordnen || **Delegierte**, der; –n, –n; Abgeordneter

delektieren (lat.); ergötzen

Delft (Stadt); Delfter Fayence

Deliberation, die; –, –en; Beratung; Deliberationsfrist: Bedenkzeit || **deliberieren** (lat.); beratschlagen, überlegen

delikat (lat.); lecker, wohlschmeckend; heikel || **Delikatesse**, die; –, –n (frz.); Leckerei; Zartgefühl

Delikt, das; –[e]s, –e (lat.); Vergehen, Verbrechen, strafbare Handlung || **Delinquent**, der; –en, –en; Verbrecher

Delirium, das; –[s], ..rien (lat.); Wahnsinn

deliziös (frz.); (der) deliziöseste; köstlich

Delkredere, **Delcredere**; s. d. [Vertiefung, Beule

Delle, **Telle**, die; –, –n;

delogieren (franz.); zum Abzug veranlassen

Delphi (Ort)

Delphin, der; –[e]s, –e

delphisches Orakel

Delta, das; –[s], –s (gr.); unserm D entsprechender Buchstabe, der die Form eines Dreiecks hat; angeschwemmtes Land an den Flußmündungen, z. B. das Nildelta [demzufolge

dem; demgemäß, demnach,

Demagog, der; –en, –en (griech.); »Volksführer«, Volksverführer || **Demagogie**, die; –; Volksverführung || **demagogisch**; volksverführerisch, aufwieglerisch

Demant, der; –[e]s, –e; vgl. Diamant || **demanten**

Demarkation, die; –, –en (franz., zu Grunde liegt das deutsche »Mark«); Abgrenzung

demaskieren (franz.); die Maske abnehmen, entlarven; eine Batterie demaskieren: die Deckung entfernen || **Demaskierung**, die; –, –en; Entlarvung

Dementi, das; –[s], –s; Widerlegung einer unrichtigen Nachricht, Widerruf || **dementieren** (franz.); der Unwahrheit, Unrichtigkeit zeihen, Lügen strafen; widerrufen

dementsprechend, auch **dem entsprechend**

Demeritenanstalt, die; –, –en (franz.-deutsch); Bußanstalt

Demetrios, **Demetrius**

demgemäß [(m. P.)

Demimonde, die; – (frz.); »Halbwelt«

Demiurg, der, –en u. –[e]s, –en (gr.); »Werkmeister«, Weltschöpfer,

demnach [Weltseele

demnächst

demobilisieren (franz.); abrüsten || **Demobilisierung**, die; –, –en; Abrüstung

Demoiselle, die; –, –n u. –s (franz.); Jungfer, Fräulein

Demokrat, der; –en, –en (griech.); Anhänger der Volksherrschaft || **Demokratie**, die; –, –[e]n; Volksherrschaft || **demokratisch**; der Volksherrschaft günstig

Demokritos (m. P.)

demolieren (franz.); abreißen, schleifen || **Demolierung**, **Demolition**, die; –, –en; Abtragung, Schleifung

demonetisieren (frz., neulat.); (Münzen) außer Kurs setzen

Demonstration, die; –, –en (lat.); Beweis, Darstellung; Scheinbewegung im Krieg || **demonstrativ**; darlegend, hinweisend; absichtlich

Demonstrativ[um], das; –[s], ..tiva u. ..tive[n] (lat.); hinweisendes Fürwort

demonstrieren (lat.); darlegen, beweisen; eine Scheinbewegung ausführen

demontieren (franz.); der Pferde berauben; (eine Maschine ꝛc.) auseinandernehmen, abbrechen

Demoralisation, die; –, –en; Entsittlichung || **demoralisieren** (franz.);

entsittlichen, des Selbstvertrauens berauben

Demosthenes (m. P.) || **demosthenisch**; beredt wie Demosthenes

demunerachtet, demungeachtet

Demut, die; –; eigentlich Dienersinn || **demütig** || **demütigen** || **Demütigung**, die; –, –en

demzufolge

den; vgl. denn

Denar, der; –[e]s, –e (lat.); altrömische Münze

Denaturalisation, die; –, –en; Entziehung, Verlust des Bürger- oder Heimatsrechts || **denaturalisieren** (neulat.); des Bürgerrechts berauben

denaturieren (neulat.); seiner Natur berauben, z. B. das Salz durch Beimischung ungenießbar machen; denaturierter Spiritus

Dendrit, der; –en, –en (griech.); Mineral mit baumartiger Zeichnung

Dendrolith, der; –en, –en (griech.); versteinerter Baumstamm

Dendrologie, die; – (gr.); Baumkunde

dengeln

Denkart, die; –, –en

denken; du dachtest, *conj.* dächtest; gedacht || **Denker**, der; –s, –

Denkmal, das; –[e]s, ..mäler u. –e

Denkungsart, die; –, –en

Denkwürdigkeit, die; –, –en

denn; .. denn er allein ist's, den ich hasse

dennoch; bei Trennung: den-noch

Denomination, die; –, –en (lat.); Benennung, Anzeige

dental (lat.); die Zähne betreffend || **Dentalis**, die; –, ..les; Zahnlaut

Dentist, der; –en, –en (frz.); Zahnarzt, -künstler

Denunciant rc.; s. Denunziant rc.

denuncieren; s. denunzieren

Denunziant, der; –en, –en; Angeber, Ankläger || **Denunziat**, der; –en, –en; Verklagter || **Denunziation**, die; –, –en; Anzeige || **denunzieren** (lat.); anzeigen, angeben

Departement, das; –s, –s (franz.); Verwaltungsbezirk, -bereich || **Departementsrat**, der; –[e]s, ..räte

Dependance, die; –, –n u. –s (franz.); »Abhängigkeit«; Nebengebäude

Dependenz, die; –, –en (neulat.); Zubehör || **Dependentien, Dependenzien**, *pl.* (zu dem ungebräuchl. Singular »das Dependens«) (lat.); Zubehör

Depense, die; –, –n (frz.); Ausgabe, Aufwand || **depensieren**; ausgeben, verschwenden

Depesche, die; –, –n; eilige Nachricht, besonders »Eilbericht«, »Drahtbericht« || **depeschieren** (franz.); schnell abfertigen, Depesche schicken

depilieren (lat.); enthaaren

Deplacement, das; –s, –s (franz.); Versetzung; Wasserverdrängung || **deplaciert**; nicht am Platz, unangebracht || **Deplacierung**, die; –, –en; Versetzung

deployieren (franz.); aufmarschieren; entwickeln

Deponens, das; –, ..nentien u. ..nenzien (lat.); Verbum mit passiver Form und aktiver Bedeutung (das die seiner Form entsprechende Bedeutung »abgelegt«)

Deponent, der; –en, –en; Hinterleger (B.G.B.) || **deponieren** (lat.); in Verwahrung geben, hinterlegen (B.G.B.); aussagen

Deportation, die; –, –en; Verbannung in eine Strafkolonie || **deportieren** (lat., franz.); in die Verbannung, die Strafkolonie schicken

Depositar, Depositär, der; –[e]s, –e (lat., frz.); Empfänger eines Depositums, Verwahrer (B.G.B.) || **Depositorium**, das; –[s], ..rien (neulat.); Aufbewahrungsort, Hinterlegungsstelle (B.G.B.) || **Depositum**, das; –[s], ..ta u. ..ten (lat.); das zur Aufbewahrung Übergebene, hinterlegter Betrag

depossedieren (franz.); außer Besitz setzen, entthronen

Depot, das; –s, –s (frz.); Niederlage; das Hinterlegte; im Depot: in Verwahrsam, in Verwahrung || **Depotschein**, der; –[e]s, –e; Hinterlegungs-, Pfandschein

deprecieren; s. deprezieren

Deprekation, die; –, –en (lat.); Abbitte

Depression, die; –, –en (lat.); Senkung; Rückgang; niedrigster Luftdruck; Unterdruck; Niedergeschlagenheit

deprezieren (lat.); Abbitte leisten; sich etwas verbitten

deprimieren (lat.); niederdrücken, entmutigen

Deputat, das; –[e]s, –e (lat.); das einem Zuerteilte, Anteil

Deputation, die; –, –en; Abordnung, Ausschuß ||

deputieren (lat.); abordnen || **Deputierte**, der; -n, -n; Abgeordneter

der; des (dessen), die, deren, denen

derangieren (franz.); aus der Ordnung bringen, verwirren; zerrütten

derart || **derartig**

derb || **Derbheit**, die; -, -en

dereinst

deren, *gen. pl.* u. *gen. sing. fem.* des Relativums der und des unbetonten Demonstrativums der; die Freunde, deren Wohltaten du empfangen wirst; Freunde! ich habe deren nicht viele; vgl. derer

derenthalben, derentwegen, um derentwillen

derer, *gen. pl.* des betonten der u. die (= derjenige, diejenige); die Freude derer, welche; das Haus derer von Arnim; vgl. deren

derethalben ꝛc.; s. derenthalben ꝛc.

dergestalt

dergleichen

Derivation, die; -, -en; Ableitung || **derivativ**; durch Ableitung entstanden || **Derivativum**, das; -[s], ..va u. ..ve[n]; abgeleitetes Wort || **derivieren** (lat.); ableiten

derjenige; desjenigen, diejenigen (immer klein)

derlei; vgl. ..lei

dermaleinst

dermalen || **dermalig**

dermaßen

dermatisch (griech.); die Haut betreffend || **Dermatologie**, die; -; Lehre von der Haut und ihren Krankheiten

dero (Kanzleispr.); deren; derohalben; derowegen

derogieren (lat.); schmälern; teilweise außer Kraft setzen; Eintrag tun

Deroute, die; -, -n (frz.); Umweg; jähe Flucht; Verfall; Kurssturz

derselbe; desselben, dieselben (immer klein); ein und derselbe, ein[e] und dieselbe, ein und dasselbe; es ist alles ein[s] und dasselbe; mit ein[em] und demselben

derselbige; desselbigen, dieselbigen (immer klein)

derweil, derweile[n]

Derwisch, der; -es, -e (pers.); mohammedanischer Bettelmönch

derzeit || **derzeitig**

des; dessen; desfalls, desgleichen, deshalb ꝛc.

Des, das; -, -; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als d

desarmieren, deſarmieren (franz.); entwaffnen

desavouieren, deſavouieren (frz.); nicht anerkennen, verleugnen, in Abrede stellen

Descendent, Deſzendent, der; -en, -en (lat.); Nachkomme, Abkömmling (B. G. B.) || **Descendenz, Deſzendenz**, die; -; Nachkommenschaft

Deserteur, der; -[e]s, -e; Flüchtling, Fahnenflüchtiger || **desertieren** (frz.); ausreißen, die Fahne verlassen || **Desertion**, die; -, -en; Fahnenflucht

desfalls || **desfallsig**

desgleichen

Deshabillé, das; -[s], -s (franz.); Nachtgewand, Hauskleid

deshalb

Desiderat, das; -[e]s, -e; das **Desideratum**; -[s], ..ta (lat.); »Gewünschtes«, Vermißtes; Lücke, Mangel

Desiderius (m. P.)

Designation, die; -, -en; Bestimmung, Bezeichnung, vorläufige Ernennung || **designieren** (lat.); bestimmen

Desinfektion, Deſinfektion, die; -, -en (frz.); Reinigung von Ansteckungsstoff; Entkeimung, Entseuchung

desinficieren ꝛc.; s. desinfizieren ꝛc.

desinfizieren, deſinfizieren (neulat.); von Ansteckungsstoff reinigen || **Desinfizierung, Deſinfizierung**, die; -, -en; Desinfektion

Desintegrator, Deſintegrator, der; -s, -en (lat.); Maschine zum Zerkleinern nicht faseriger Stoffe

deskriptiv (neulat.); beschreibend

Desmologie, die; - (gr.); Lehre von den Gelenkbändern, Teil der Anatomie

desolat (lat.); vereinsamt, öde; trostlos, traurig

Desorganisation, Deſorganisation, die; -, -en; Lösung aus der organischen Verbindung, Auflösung, Zerrüttung || **desorganisieren, deſorganisieren** (frz.); zerrütten; vgl. organisieren

desoxydieren, deſoxydieren (frz.); des Sauerstoffs berauben; vgl. oxydieren

despektierlich (neulat.); verächtlich, geringschätzig

desperat (lat.); verzweifelt || **Desperation**, die; -; Verzweiflung

Despot, der; -en, -en (griech.); Herr, willkürlich schaltender Fürst || **Despotie**, die; -, -[e]n; Willkürherrschaft || **despotisch**; (der) despotisch[e]ste; willkürlich, selbstherrlich || **Despotismus**, der; -; Gewaltherrschaft

Dessein, das; –s, –s (frz.); [Absicht]
desselben
desselbigengleichen
dessen, des; indessen, währenddessen
dessentwegen
dessenungeachtet, desungeachtet
Dessert, das; –s, –s (frz.); Nachtisch || Dessertteller, der; –s, –
Dessin, das; –s, –s; Muster || Dessinateur, der; –s, –e; Musterzeichner || dessinieren (frz.); (Muster) zeichnen
Destillation, die; –, –en; Branntweinschenke || Destillierapparat, der; –[e]s, –e; Überdampfungsvorrichtung || destillieren (lat.); abträufeln lassen, die flüchtigen Teile ausscheiden, überdampfen
Destinatar, Destinatär, der; –[e]s, –e (lat., frz.); auf Seefrachtbriefen der Empfänger von Gütern
Destination, die; –, –en (lat.); Bestimmung
destituieren (lat.); absetzen
desto; nichtsdestoweniger
destruktiv (lat.); umstürzlerisch, auf Zerstörung abzweckend
desultorisch (lat.); abspringend, unbeständig
desungeachtet, dessenungeachtet
desuniert, desuniert; disuniert, disuniert (frz., lat.); entzweit, getrennt
deswegen, um deswillen
Deszendent, Descendent; s. d. || Deszendenz, Descendenz; s. d.
Detachement, das; –s, –s; »abkommandierte Truppenabteilung« (beim Heere) || detachieren (franz.); absondern, entsenden
Detail, das; –s, –s; Einzelheit; en detail (en détail): einzeln, im Einzelverkauf; Detailgeschäft: Kleinhandel || detaillieren (franz.); im kleinen verkaufen; eingehend darlegen || Detaillist, der; –en, –en; Kleinhändler
Detektive, der; –s, –s (engl., neulat.); »Entdecker«; Geheimpolizist
Detention, die; –, –en (lat.); Besitz, Haft, Gewahrsam
deteriorieren (lat.); verschlechtern || Deterioriерung, die; –, –en
Determinante, die; –, –n; math. Fachausdruck || Determination, die; –, –en; Bestimmung (durch Hinzufügung eines Merkmals) || determinativ; bestimmend, entschieden, entschlossen || determinieren (lat.); bestimmen
detestabel (franz., lat.); verabscheuenswert
detinieren (lat.); vorenthalten; in Haft halten
Detlef, Detlev (m. P.)
Detonation, die; –, –en; Knall; Verpuffung; falsche Tonangabe || detonieren (lat.); losknallen; verpuffen; aus dem Tone fallen
detto, ditto, dito (ital.); dasselbe, ebenso
deucht; deuchte; mich (oder mir) deucht; vgl. dünken
Deut, der; –[e]s, –e (ndrl.); kleine Münze; kein Deut: gar nichts
Deutelei, die; –, –en || deuten [deuteln]
Deuteragonist, der; –en, –en (griech.); der zweite Schauspieler auf der altgriechischen Bühne
..deutig (zweideutig ꝛc.)
Deutler, der; –s, –
deutlich || Deutlichkeit, die; –
deutsch; der Deutsche; ich Deutscher; wir Deutsche[n]; der Deutsche Bund; das Deutsche Reich; der Deutsche Orden; der Deutsche Krieg (1866); Deutsch-Lothringen; er lernt, schreibt, spricht Deutsch (das Deutsche); aber: deutsch mit einem sprechen = deutlich mit ihm sprechen, ihm die Wahrheit sagen; auf deutsch; das Deutschsprechen; deutsch bedeutet ursprüngl. »dem Volk angehörig«, im Gegensatz zu der latein. Sprache der Gelehrten || Deutschheit, die; – || Deutschland || Deutschtum, das; –[e]s || Deutschtümelei, die; –, –en
Deutung, die; –, –en
Devalvation, die; –, –en; Herabsetzung des Münzwertes || devalvieren (lat.); heruntersetzen
Devastation, die; –, –en; Zerstörung || devastieren (lat.); zerstören
Deviation, die; –, –en; Abweichung von der Bahn || deviieren (lat.); abweichen
Devise, die; –, –n (frz.); Wahlspruch; Wechselbrief
Devolution, die; – (lat.); in der Rechtssprache: Übertragung od. Übergang eines Rechtes || Devolutions.. (krieg, recht)
devonische Formation, die; devonisch, von der engl. Grafschaft Devon, wo diese Formation (der obere Teil der Grauwackenformation) häufig ist
devot (lat.); gottergeben; fromm; unterwürfig ||

Devotion, die; –, –en; Unterwürfigkeit

Dexterität, die; – (lat.); Geschicklichkeit

Dextrin, das; –[e]s (neulat.); Stärkegummi

Dey, Dei; s. d.

Dezem, Decem; s. d.

Dezember, der; –[s], –

Dezemvir, Decemvir; s. d. || Dezemvirat, Decemvirat; s. d.

Dezennium, Decennium; s. d.

dezent (lat.); anständig

Dezentralisation, die; –, –en (franz.); Gegensatz zu Zentralisation; s. d. || dezentralisieren; auseinanderlegen

Dezenz, die; – (lat.); Anstand, Sittsamkeit

Dezernat, Decernat; s. d. || Dezernent, Decernent; s. d.

Dezi.., Deci..; s. d.

dezidiert, decidiert; s. d.

dezimal, decimal; s. d. || Dezimal.., Decimal..; s. d.

Dezimation, die; –, –en (lat.); Hinrichtung des zehnten Mannes; Erhebung des Zehnten

Dezime, Decime; s. d.

dezimieren (lat.); zehnten || Dezimierung, die; –, –en; s. v. w. Dezimation

dezisiv, decisiv; s. d.

Diabas, der; ..bases (griech.); Grünstein

Diabetes, der; – (griech.); Harnruhr; Vexierbecher

diabolisch (griech.); teuflisch

Diachylonpflaster, das; –s, – (griech.); erweichendes Pflaster

Diadem, das; –[e]s, –e (griech.); Hauptschmuck, Stirnband, Krone

Diagnose, Diagnosis, die; .., ..sen (griech.); Erkennung, Bestimmung, bes. der Krankheit durch Symptome || diagnosieren; die Diagnose stellen, bestimmen || Diagnostik, die; –; Kunst, die Diagnose zu stellen || diagnostisch; die Diagnose begründend

diagonal (griech.); schräg laufend || Diagonale, die; –, –n; Querlinie zur Verbindung zweier Winkel einer geradlinigen vier- oder mehrseitigen Figur

Diagramm, das; –[e]s, –e (gr.); Entwurf; mathematische Figur; Drudenfuß

Diakon, der; –[e]s u. –en, –e[n]; der Diakonus; –, ..ne[n] (gr., lat.); Diener; Diener der Kirche; Titel von Geistlichen || Diakonat, das; –[e]s, –e; Amt (auch Wohnung) eines Diakonus || Diakonisse, die; –, –n; die Diakonissin; –, –nen (griech.); Dienerin; Armen-, Krankenpflegerin

diakritisch (griech.); unterscheidend; diakritische Zeichen: orthographische Zeichen, welche zum richtigen Verständnis der Wörter notwendig sind

Dialekt, der; –[e]s, –e (griech.); Mundart || dialektisch; mundartlich; s. jedoch das folgende Wort

Dialektik, die; – (griech.); Denklehre, Kunst des logischen Disputierens || Dialektiker, der; –s, –; Meister in der Disputierkunst || dialektisch; die Dialektik betreffend, scharf logisch gedacht; verfänglich

Dialog, der; –[e]s, –e (griech.); Zwiegespräch, Unterredung || dialogisch; in Gesprächsform

Diamant, der; –en, –en (neugr. διάμαντε = gr. ἀδάμας); eigentl. »unzerstörbar« || Diamant, die; –; Schriftgrad || diamanten

Diameter, der; –s, – (griech.); Durchmesser || diametr[al]isch, diametral; in der Richtung des Durchmessers; schnurstracks entgegengesetzt

Diana (lat.); Göttin des Mondes und der Jagd; vgl. Artemis

Diapason, das; –[s], –s (griech.); »durch alle (Saiten)«, Oktave

diaphan (griech.); durchscheinend || Diaphanie, die; –, –[e]n; durchscheinendes Bild

diaphoretisch (griech.); schweißtreibend

Diäresis, die; –, ..resen (griech.); Trennung; Zusammenfallen des Wortendes mit dem Ende des Versfußes

Diarium, das; –[s], ..rien (lat.); Tagebuch, Kladde

Diarrhöe, die; –, –n (gr.); »Durchfluß«, Durchfall

Diaspora, die; – (griech.); Zerstreuung

Diastase, die; – (griech.); eiweißhaltiger Körper, der sich beim Keimen, z. B. der Gerste, bildet; Malzbildner

Diät, die; – (griech.); Lebensordnung; Mäßigkeit im Essen und Trinken || diät leben; der Diät entsprechend, mäßig leben

Diät, die; –, –en (neulat.); Tagung; Sitzungszeit des Abgeordnetenhauses; *pl.* Diäten meist = Tagegelder || Diätar, der; –[e]s, –e; der Diätarius; –, ..rii u. ..rien; auf Zeit Angestellter; Hilfsarbeiter || diätarisch; gegen Tagegeld

Diätetik, die; –, –en (gr.);

Gesundheitslehre; s. Diät || diätetisch; der Gesundheitslehre gemäß
diatonisch (griech.); durch Töne fortschreitend; diatonische Skala: gewöhnliche Tonleiter
Diatribe, die; –, –n (gr.); gelehrte Schrift; Schmähschrift
dibbeln; in Häufchen säen || Dibbel.. (maschine ꝛc.)
dich
dicht || Dichte, die; – || dichten; dicht machen
dichten (lat. dictare, »oft sagen«); dein Dichten und Trachten || Dichter, der; –s, – || Dichterin, die; –, –nen || dichterisch || Dichterling, der; –[e]s, –e
Dichtheit, die; – || Dichtigkeit, die; –
Dichtung, die; –, –en; Gedicht; Vorrichtung zum Dichtmachen
dick; durch dick und dünn || Dicke, die; –
Dick[e]milch, die; –
dickfellig
Dickhäuter, der; –s, –
Dickicht, das; –[e]s, –e
Dickkopf, der; –[e]s, ..köpfe
Dickmilch, Dickemilch; s. d.
Dicktuer, der; –s, – || Dicktuerei, die; –, –en || dicktuerisch; (der) dicktuerisch[e]ste || dicktun; er tut dick
dictando (lat.); diktierend; [s. diktieren
Dictum, Diktum, das; –[s], ..ta (lat.); »Gesagtes«, Ausspruch
Didaktik, die; – (griech.); Kunst des Lehrens, Unterrichtskunde || Didaktiker, der; –s, –; Lehrdichter || didaktisch; (der) didaktisch[e]ste; die Unterrichtskunst betreffend; belehrend
Didaskalia, Didaskalien, *pl.* (gr.); »zur Unterweisung Gehörendes«; bes. auf das Theaterwesen bezügl. Notizen, Sammlungen und Schriften
die; der (deren), die, deren, denen
Dieb, der; –[e]s, –e
Diebel; s. Dobel
Dieberei, die; –, –en || diebisch || Diebsdaumen, der; –s, – || Diebstahl, der; –[e]s, ..stähle
diejenige; derjenigen, diejenigen (immer klein zu schreiben)
Diele, die; –, –n || dielen
Diemen, der; –s, –; auch: die Dieme; –, –n; Getreibeschober, Feimen
dienen || Diener, der; –s, – || Dienerin, die; –, –nen || dienlich
Dienst, der; –es, –e; Dienst, Dienste tun; zu Diensten
Dienstag, der; –[e]s, –e; Tag des altgermanischen Kriegsgottes Tius; (des) Dienstags; Dienstag abend ꝛc.; vgl. Sonntag
dienstbar || dienstbeflissen || dienstberechtigt (B. G. B.); wer den Dienst zu fordern hat
Dienstgratial, das; –[e]s, –e; s. Gratiale
diensthabend
dienstlich
Dienstmann, der; –[e]s, –en u. ..leute; Höriger
Dienstmann, der; –[e]s, ..männer; Packträger u. dgl.
diensttauglich
diensttuend
dienstunfähig
dies, dieses; diesjährig, diesmal; diesseit[s]
diesbezüglich (nicht zu empfehlendes Wort)
dieselb[ig]e; derselb[ig]en, dieselb[ig]en (immer klein)
dieser; diese, dieses, dies
diesfalls
diesig, düsig; trüb, nebelig; auch: unklar, töricht
Diesis, die; –, – (griech.); musikalische »Teilung«; Tonzeichen
diesjährig
diesmal || diesmalig
diesseit[s] || diesseitig
Diet[e]rich, der; –[e]s, –e; Diebeshaken, Nachschlüssel
Diether (m. P.)
Dietrich (m. P.)
Dietrich, Dieterich; s. d.
dieweil
Diffamation, die; –, –en; Verleumdung || diffamatorisch; verleumderisch || diffamieren (lat.); verleumden
Differentialtarif, der; –[e]s, –e; Ausnahme-Frachtsätze || Differentialrechnung, die; – || Differentialzoll, der; –[e]s, ..zölle; Begünstigungszoll, ermäßigter Zoll
differentiieren, differenzieren (neulat.); eine Rechnungsart; trennen, verschieden gestalten
Differentismus, der; – (lat.); philosophische Lehre
Differenz, die; –, –en (lat.); Unterschied; Gewichtsabweichung; Rest || Differenzgeschäft, das; –[e]s, –e; Geschäft, bei dem nicht die Ablieferung der Waren oder Papiere, sondern nur die Zahlung des Preisunterschiedes am Kauf- und am Lieferungstag beabsichtigt wird
differenzieren, differentiieren; s. d.
differieren (lat.); verschieden sein
diffizil (lat.); schwer, peinlich, leicht zu verletzen
difform (lat.); mißgestaltet || Difformität, die; –, –en; Mißgestalt

Diffraktion, die; – (neulat.); Strahlenbrechung

diffus (lat.); ausgedehnt, weitschweifig

Diffusion, die; –, –en (lat.); »Verschmelzung«, (chemische) Durchdringung

digerieren (lat.); verteilen; verdauen; auslaugen

Digesten, *pl.* (lat.); »Geordnetes«; Gesetzsammlung des Justinian

Digestion, die; –, –en (lat.); Verdauung ‖ **digestiv**; Verdauung bewirkend

Digger, der; –s, – (engl.); »Gräber«, Goldgräber

Digitalin, das; –[e]s (neulat.); aus dem Digitalis (Fingerhut) gewonnener Stoff; Herzgift

Diglyph, der; –[e]s, –e (gr.); Doppelschlitz; architektonischer Kunstausdruck

Dignitar, der; –[e]s, –e (neulat.); Würdenträger ‖ **Dignität**, die; –, –en (lat.); Würde, Würdigkeit

Digression, die; –, –en (lat.); Abschweifung

Dikasterium, das; –[s], ..rien (gr.); Gerichtshof

diklinisch (gr.); »zweibettig«, von Blüten, die entweder nur Staubgefäße oder nur Stempel tragen

Dikotyledonen, *pl.* (gr.); Pflanzen mit zwei Samenlappen; Blattkeimer

Diktam, **Diptam**, der; –[e]s (griech.-lat.); Spechtwurzel (Pflanze)

Diktat, das; –[e]s, –e (lat.); das Diktierte, Nieder-, Nachgeschriebene

Diktator, der; –s, –en (lat.); römische Würde; unumschränkter Herrscher ‖ **diktatorisch**; gebieterisch ‖ **Diktatur**, die; –, –en; unumschränkte Herrschaft ‖ **diktieren** (lat.); zum Nachschreiben vorsagen

Diktion, die; –, –en (lat.); Ausdrucksweise

Diktionär, das; –[e]s, –e (franz.); Wörterbuch

Diktum, **Dictum**; s. d.

dilatorisch (lat.); aufschiebend, hinhaltend

Dilemma, das; –[s], –s u. –ta (griech.); Form eines disjunktiven Schlusses; Wahl zwischen zwei unangenehmen Dingen, Klemme

Dilettant, der; –en, –en (ital.); Liebhaber (im Gegensatz zu demjenigen, der sich berufsmäßig mit etwas beschäftigt), Halbwisser ‖ **dilettantisch**; unfachmännisch; oberflächlich ‖ **Dilettantismus**, der; –; Oberflächlichkeit 2c.

Diligence, die; –, –n (frz.); Postwagen

Dill, der; –[e]s, –e

Diluvial.. (bildung 2c.) ‖ **diluvianisch** ‖ **Diluvium**, das; –[s], ..vien (lat.); Anschwemmung, angeschwemmter Boden; vorletzte geologische Formation

Dimension, die; –, –en (lat.); Ausdehnung

diminuendo (ital.); abnehmend

diminutiv (lat.); verkleinernd ‖ **Diminutiv[um]**, das; –[s], ..va u. ..ve[n]; Verkleinerungsform

Dimission, die; –, –en (lat.); Entlassung, Abschied ‖ **Dimissionär**, der; –[e]s, –e (frz., lat.); verabschiedeter Beamter ‖ **Dimissoriale**, das; –s, ..lien (neulat.); Entlassungs-, Verabschiedungsurkunde ‖ **dimittieren** (lat.); entlassen, verabschieden

dimorph (griech.); zweiformig, zweigestaltig

Diner, das; –s, –s (franz.); Mittagsessen

Ding, das; –[e]s, –e; Versammlung

Ding, das; –[e]s, –e[r]; das Dingelchen, die Dingerchen; Sache

dingen; du dangst u. dingtest, *conj.* ding[e]test (nicht: düngest oder dängest); gedungen u. gedingt; dinge!

dingfest ‖ **dinglich**

Dingo, der; –s, –s; verwilderter Hund

..dings (neuerdings 2c.)

Dingsda, der; –; unbekannte oder unbenannte Person; das **Dingsda** auch für einen unbekannten Ort, z. B. in Dingsda ‖ **Dingskirchen**, das; unbekannter Ort

dinieren (frz.); zu Mittag [essen]

Dinkel, der; –s; Getreideart

Diöcesan, **Diözesan**, der; –en, –en (gr.-lat.); Angehöriger einer Diözese, Eingepfarrter ‖ **Diöcese**, **Diözese**, die; –, –n (gr.); Bezirk, Sprengel eines Bischofs, eines Superintendenten

Diogenes (m. P.)

Diokletian (m. P.); römischer Kaiser; eine diokletianische Verfolgung: eine blutige, grausame Verfolgung

Dionys, **Dionysios**, **Dionysius** (m. P.)

dionysisch (griech.); zum Kultus des Dionysos (Bacchus) gehörig

Dionysos; vgl. Bacchus

Diopter, das; –s, – (gr.); Sehspalte, Werkzeug zum Visieren ‖ **Dioptrik**, die; – (griech.); Lehre von der Lichtbrechung

Diorama, das; –[s], –s u. ..men (griech.); »Durchsicht«, großer Guckkasten

Dioskuren, *pl.* (griech.); »Söhne des Zeus«, Kastor und Pollux

Diözesan, Diöcesan; s. d. || **Diözese, Diöcese**; s. d.

Diphtherie, Diphtheritis, die; – (griech.); Art der Schleimhautentzündung, Rachenbräune, häutige Bräune || **diphtheritisch**

Diphthong, der; –[e]s u. –en, –e[n] (griech.); »Doppellaut[er]«, Zwielaut[er]

Diplom, das; –[e]s, –e (griech.); »doppelt gefaltenes« Schriftstück; Urkunde || **Diplomat**, der; –en, –en (franz.); Staatsmann || **Diplomatie**, die; –; Kunst des staatsmännischen Verhandelns mit fremden Mächten || **Diplomatik**, die; – (neulat.); Urkundenlehre; s. Diplom || **Diplomatiker**, der; –s, –; Urkundenkenner || **diplomatisch**; (der) diplomatisch[e]ste; urkundlich; staatsmännisch; s. Diplomat

Dipodie, die; –, –[e]n (griech.); »Doppelfuß«, metrische Einheit von zwei Versfüßen

Diptam, Diktam; s. d.

Dipteren, *pl.* (griech.); Zweiflügler, Doppelfalter, Flieger

Diptychon, das; –[s], ..cha u. ..chen (griech.); Schreibtafel zum Zusammenklappen, mit zwei Blättern

dir

Directrice, die; –, –n (franz.); Leiterin

direkt (lat.); gerade, unmittelbar, unabhängig, z. B. bei Frage, Rede

Direktion, die; –, –en (lat.); Richtung, Leitung; Vorstand || **Direktive**, die; –, –n; Richtung, Richtschnur, Verhaltungsregel || **Direktor**, der; –s, –en; Vorsteher, Leiter || **Direktorin**, die; –, –nen; Vorsteherin, Leiterin || **Direktorat**, das; –[e]s, –e; Amt, Wohnung eines Direktors || **direktorial**; dem Direktor zustehend || **Direktorium**, das; –[s], ..rien; Vorstand, leitende Behörde || **Dirigent**, der; –en, –en; Leiter || **dirigieren** (lat.); leiten

Dirne, die; –, –n

Dis, das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton höher als d

Disharmonie, die; –, –[e]n (lat.-griech.); Mangel an Zusammenklang, Mißklang; Uneinigkeit || **disharmonieren**; nicht zusammenstimmen, uneinig sein || **disharmonisch**; einen Mißklang bildend, übellautend

disjunktiv (lat.); trennend, verschieden; disjunktive Frage: Doppelfrage

Diskant, der; –[e]s, –e (ital.); Oberstimme

Diskonto, der; –s, ..tos u. ..ti; Abrechnung, Abzug, bes. Vergütung von Zinsen bei noch nicht fälligen Zahlungen || **diskontieren** (ital.); abrechnen, bes. Wechsel vor der Verfallzeit gegen Abzug kaufen

Diskos, Diskus, der; –, – (griech.); Wurfscheibe

Diskredit, der; –[e]s (frz., ital.); übler Ruf || **diskreditieren**; in übeln Ruf bringen

Diskrepanz, die; –, –en (lat.); Zwiespalt

diskret (lat.); »abgesondert«, verschwiegen, rücksichtsvoll || **Diskretion**, die; –; Verschwiegenheit; nach Diskretion: nach Belieben, nach eignem Ermessen || **diskretionär** (franz., lat.); dem eignen Ermessen, Gutdünken überlassen, frei

diskurrieren (franz., lat.); durchgehen, verhandeln über etwas || **Diskurs**, der; ..kurses, ..kurse; Unterredung, Vortrag || **diskursiv**; gesprächsweise

Diskus, Diskos; s. d.

Diskussion, die; –, –en; Erörterung || **diskutieren** (lat.); erörtern

dislocieren; s. dislozieren

dislozieren (lat.); verlegen, verteilen; verrenken || **Dislokation**, die; –, –en; Verlegung, bes. Verteilung der Truppen

Dismembration, die; –, –en; Zergliederung, Zerstückelung || **dismembrieren** (neulat.); zerstückeln

Dispache, Dispache, die; – (frz., ital.); Seeschadenberechnung || **Dispacheur, Dispacheur**, der; –s, –e u. –s; Schiedsrichter bei Seeschadenberechnung

disparat, disparat (lat.); ungleichartig, unvereinbar

Dispens, Dispens, der; ..penses, ..pense (franz.); Befreiung von einer Verpflichtung, Erlaß, Entbindung || **Dispensation, Dispensation**, die; –, –en (lat.); Befreiung

Dispensatorium, Dispensatorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Vorschrift über die in einer Apotheke vorrätig zu haltenden Arzneien

dispensieren, dispensieren (lat.); befreien; Arzneien bereiten und ausgeben; s. Dispens u. Dispensatorium

dispergieren (lat.); zerstreuen, verbreiten || **Dispersion**, die; –, –en; Zerstreuung (des Lichtes)

Disponent, Disponent, der; -en, -en; der »Verfügende«, Verwalter || disponibel, disponibel; verfügbar, zur Verfügung stehend || Disponibilität, Disponibilität, die; -; Verfügbarkeit || disponieren, disponieren (lat.); verfügen, anordnen, einteilen || disponiert, disponiert; aufgelegt, gestimmt || Disposition, Disposition, die; -, -en; Verfügung, Einteilung; Plan || dispositionsfähig, dispositionsfähig; geschäftsfähig (B. G. B.)

Disproportion, Disproportion, die; - (franz., lat.); Mißverhältnis

Disput, Disput, der; -[e]s, -e (franz.); (gelehrter) Streit || Disputant, Disputant, der; -en, -en; seine Meinung Verfechtender; Wortfechter || Disputation, Disputation, die; -, -en; Meinungsaustausch || disputieren, disputieren (lat.); streiten, seine Meinung verfechten || Disputierer, Disputierer, der; -s, -; rechthaberischer Mensch

Dissens, der; ..senses, ..sense (lat.); Meinungsverschiedenheit

Dissenter, der; -s, -s (engl.); in England ein sich nicht zur Staatskirche Bekennender

dissentieren (lat.); abweichender Meinung sein

Dissertation, die; -, -en; gelehrte Abhandlung || dissertieren (über etwas) (lat.); sorgfältig behandeln, besprechen

Dissident, der; -en, -en; »Getrennter«, Andersgläubiger; (aus der Kirche) Ausgetretener || dissidieren (lat.); anders denken; aus der Kirche austreten

Dissimulation, die; -, -en (lat.); Verstellung, Verheimlichung

Dissociation, Dissoziation, die; - (lat.); Trennung, Auflösung einer Gesellschaft

dissolubel (lat.); löslich, auflösbar || dissolut || Dissolution, die; -; Auflösung, Zügellosigkeit

Dissonanz, die; -, -en (lat.); Mißklang

Dissoziation, Dissociation; s. d.

Distance, die; -, -n; die Distanz; -, -en (franz., lat.); Abstand, Entfernung; par distance (par distance): aus der Ferne

distancieren; s. distanzieren

distanzieren (franz.); im Wettlauf überholen || Distanzritt, der; -[e]s, -e; Dauerritt

Distel, die; -, -n

Distelfink, der; -s u. -en, -en

Distichon, das; -[s], ..cha u. ..chen (griech.); Doppelvers, bes. Hexameter und Pentameter

distinguieren (lat.); unterscheiden, auszeichnen || distinguiert; ausgezeichnet, vornehm

distinkt (lat.); unterschieden, deutlich, verständlich || Distinktion, die; -, -en; Auszeichnung, hoher Rang || distinktiv; unterscheidend; s. distinguieren

distorquieren, distorquieren (lat.); verdrehen; verrenken || Distorsion, Distorsion, die; -, -en; Verdrehung; Verstauchung, Verrenkung

Distraktion, Distraktion, die; -, -en (lat.); Zerstreuung

distribuieren, distribuieren (lat.); verteilen || Distribution, Distribution, die; -, -en; Verteilung || Distributionsbezirk, Distributionsbezirk, der; -[e]s, -e; (im Postdienst:) Bestellbezirk || distributiv, distributiv; verteilend

Distrikt, der; -[e]s, -e (lat.); Bezirk

Disturbation, Disturbation, die; -, -en; Störung, Beunruhigung || disturbieren, disturbieren (lat.); stören, verwirren, beunruhigen

disuniert, desuniert; s. d.

Disziplin, Disziplin, die; -, -en (lat.); Zucht, Manneszucht; Zweig einer Wissenschaft || Disziplinar.., Disziplinar.. (gewalt 2c.); zur Dienstaufsicht gehörig || disziplinarisch, disziplinarisch; dienstlich || disziplinieren, disziplinieren; ziehen

Dithmarschen (Landschaft)

Dithyrambe, die; -, -n; der Dithyrambos; -, ..ben (griech.); begeistertes Loblied (zunächst auf Dionysos) || dithyrambisch; schwungvoll, begeistert

dito, ditto, detto; s. d.

Diurese, die; -, -n (gr.); Harnentleerung || diuretisch; harntreibend

Diurnale, das; -[s], -[s] (lat.); »das Tägliche«, das tägliche Gebetbuch der katholischen Geistlichen

Diva, die; -, -s (ital.); eigentl. »die Göttliche«, erste Sängerin oder Schauspielerin

divagieren (lat.); umherschweifen

divergent; in entgegengesetzter Richtung laufend || Divergenz, die; –, –en; das Auseinandergehen, Meinungsverschiedenheit || divergieren (lat.); auseinandergehen

divers (lat.); (der) diverseste; verschieden

Diversion, die; –, –en (lat.); Ablenkung; unerwarteter Angriff

Divertissement, das; –s, –s (franz.); Vergnügung, Lustbarkeit; kleines Ballett

Dividend, der; –en, –en (lat.); zu teilende Zahl, bei Brüchen: Zähler

Dividende, die; –, –n (lat.); Gewinnanteil; Dividendenschein: Gewinnanteilschein (B.G.B.)

dividieren; teilen; vgl. Dividend

Divination, die; –, –en (lat.); Ahnung || divinatorisch; vorahnend, Ahnungs.. (gabe 2c.)

Divinität, die; – (lat.); Göttlichkeit

Divis, das; – u. ..vises, – u. ..vise (lat.); Teilungszeichen, Bindestrich

Division, die; –, –en (lat.); das Dividieren, Teilen; eine gewisse Heeresabteilung || Divisionär, der; –[e]s, –e (franz.); Befehlshaber einer Division

Divisor, der; –s, –en (lat.); teilende Zahl, Teiler; bei Brüchen: Nenner

Divisorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Teilungswerkzeug, Teilscheibe; in der Buchdruckerei die Klammer am Tenakel, mit der das Manuskript festgehalten wird

Diwan, der; –[e]s, –e u. –s (türk., pers. Urspr.); türkischer Staatsrat, die türk. Regierung; Art Sofa. Im Pers. bezeichnet das Wort zunächst ein Buch, z. B. eine Sammlung von Gedichten; vgl. Goethes »Westöstlichen Diwan«

Dobel, Döbel, auch Diebel, Dübel, der; –s, –; Pflock, Zapfen, Nagel || dobeln, döbeln; mit hölzernen Nägeln aneinanderfügen, einen Pflock in die Wand schlagen

Docent; s. Dozent

doch; ja doch, nicht doch; jedoch

Docht, der; –[e]s, –e

docieren; s. dozieren

Dock, das; –s, –e u. –s (engl.); geschlossenes Bassin in einem Hafen; Lagerhof

Docke, die; –, –n; Bündel, z. B. Strohdocke, Seidendocke; Spielpuppe; Zapfen, Stützholz

docken; in das Dock bringen; vgl. Dock

dodekadisch (griech.); je zwölf Einheiten umfassend || Dodekaeder, das; –s, – (griech.); Zwölfflach, von zwölf Flächen begrenzter Körper

dodonäisch (griech.); (das Orakel des Zeus in) Dodona betreffend

Doge, der; –n, –n (ital.); »Herzog«; früher Titel des Staatsoberhauptes in Genua und Venedig

Dogge, die; –, –n; der Dogge; –n, –n (engl.)

Dogger, der; –s, – (ndrl.); Fischerboot

Dogger, der; –s (engl.); mittlere Schicht der Juraformation

Dogma, das; –[s], ..ta u. ..men (gr.); Lehre, Glaubenssatz || Dogmatik, die; –, –en; Glaubenslehre || Dogmatiker, der; –s, –; Lehrer der Dogmatik || dogmatisch; das Dogma betreffend; lehrhaft || dogmatisieren; Lehrmeinungen aufstellen || Dogmatismus, der; –; das Aufstellen von Lehrsätzen, bes. Glaubenssätzen; Gegensatz zu Kritizismus

Dohle, die; –, –n

Dohne, die; –, –n; Schlinge zum Vogelfang

Doktor, der; –s, –en (lat.) »Lehrer«; akademischer Titel || Doktorand, der; –en, –en (neulat.); einer, der Doktor werden will || Doktorat, das; –[e]s; Doktorwürde || doktorieren; Doktor werden

Doktrin, die; –, –en (lat.); Lehre; Gelehrsamkeit || doktrinär (franz.); an einer Lehrmeinung festhaltend; unpraktisch, ungeschickt

Dokument, das; –[e]s, –e (lat.); Zeugnis, Urkunde || dokumentarisch; urkundlich || dokumentieren; beurkunden

Dolch, der; –[e]s, –e (slaw.)

Dolde, die; –, –n || doldig

Dole, die; –, –n; Abzugsgraben

Dolichocephalen, Dolichokephalen, *pl.* (gr.); Langköpfe

Dolichozephalen; s. Dolichocephalen

Dollar, der; –s, –s (engl., deutsch. Urspr., »Taler«); 30 Dollar; nordamerikan. Taler = 4,197 Mark

Dollfuß, der; –es, ..füße; Klumpfuß

Dollond, der; –s, –s; achromatisches Fernrohr, nach dem Erfinder, Dollond, benannt

Dolman, der; –s, –e u. –s (türk.); Husarenjacke

Dolmen, der; –s, – (kelt.); aus großen Steinplatten errichtetes tischartiges

Denkmal aus vorgeschichtlicher Zeit

Dolmetsch, der; -[en], -e u. -en; der **Dolmetscher**; -s, - (slaw., türk.); Übersetzer ‖ **dolmetschen**; du dolmetsch[e]st, er dolmetscht

Dolomit, der; -[e]s, -en (nach dem franz. Geologen Dolomieu benannt); Bitterkalk; *pl.* Gebirge in Tirol

dolos (lat.); (arg)listig; dolose Täuschung: arglistige Täuschung (B.G.B.)

Dolus, der; - (lat.); List, übler Wille

Dom, der; -[e]s, -e (lat.); hohe Kirche, Hauptkirche

Dom, der; - (portug., aus lat. dominus); »Herr«, Titel vor Namen

Domäne, die; -, -n (frz., lat.); landesherrliches Gut, Krongut

Domanium, das; -[s], ..nien (lat.); Domäne

Domestik, der; -en, -en (frz., lat.); »Hausgenosse«, Diener

Domestikum, das; -[s], ..ka (lat.); Hausarbeit

Domicellar, Domizellar, der; -[e]s, -e (neulat.); junger Stiftsherr ohne Sitz und Stimme

Dominante, die; -, -n (ital.); die »herrschende« Saite, große Quinte

dominieren (lat.); herrschen, beherrschen

Dominikaner, der; -s, -; Predigermönch vom Orden des heil. Dominikus

Dominium, das; -[s], ..nien (lat.); Eigentum; Rittergut; Herrschaftsgebiet

Domino, der; -[s], -s (ital.); (Masken)mantel

Domino, das; -[s], -s (ital.); ein Spiel

Domizellar, Domicellar; s. d.

Domizil, das; -[e]s, -e (lat.); Wohnsitz; Zahlungsort ‖ **domizilieren**; ansässig sein, wohnen; (bei der Reichsbank 2c.) zahlbar stellen (einen Wechsel)

Dompfaffe, der; -n, -n

Don, der; - (span.); »Herr«; vgl. Dom

Donat, der; -en, -en (lat.); »Geschenkter«, Laienbruder im Kloster

Donatar, der; -[e]s, -e (lat.); Empfänger einer Schenkung, Beschenkter (B. G. B.) ‖ **Donation**, die; -, -en; Schenkung

Donatist, der; -en, -en; Anhänger einer nach dem Bischof Donatus benannten Sekte

Donator, der; -s, -en (lat.); Schenker (B. G. B.), Geber

Don Juan (m. P.)

Donna, die; -, -s, auch: ..nen (span. u. ital.); Herrin, Frau

Donner, der; -s, - ‖ **donnern** ‖ **Donnerstag**, der; -[e]s, -e; (des) Donnerstags; Tag des Donar, des altgerm. Donnergottes; Donnerstag abend 2c.; vgl. Sonntag

Don Quichotte (franz. Schreibung des span. Namens Don Quijote) ‖ **Donquichotterie**, die; -, -[e]n (frz.); der **Donquichottismus**; -, ..men; Torheit, abenteuerliches Unternehmen

Doppel.. (adler 2c.) ‖ **doppel..** (beutig 2c.) ‖ **Dopp[e]ler**, der; -s, - ‖ **doppeln** ‖ **doppelt** (franz., lat.); zweifach

doppeltkohlensauer

Dopp[e]lung, die; -, -en

Doppelwährung, die; -

Doppler, Doppeler; s. d. ‖ **Dopplung, Doppelung**; s. d.

..dor (Louisdor 2c.)

Dora (w. P.); Dorchen

Dorado, Eldorado, das; -[s], -s (span.); Goldland; Eldorado heißt eigentl. das Goldland, dürfte also streng genommen keinen Artikel mehr erhalten

Dorf, das; -[e]s, Dörfer; das Dörfchen ‖ **Dörfler**, der; -s, - ‖ **Dorfschaft**, die; -, -en ‖ **Dorfschulze**, der; -, -n

Dorier, *pl.*; Volk ‖ **dorisch**

Dormeuse, die; -, -n (franz.); bequemer Schlafstuhl

Dormitorium, das; -[s], ..rien (lat.); Schlafsaal

Dorn, der; -[e]s, -e[n] u. Dörner; das Dörnchen ‖ **dornen** ‖ **dornicht, dornig**

Dorobanzen, *pl.*; rumänische Infanterie

Dorothea, Dorothee (w. P.); Dörthe, Dora, Dorchen

dörperlich (mundartl.); tölpelhaft

dorren

dörren

Dorsch, der; -es, -e; Fisch

Dorsche, die; -, -n; Stengel 2c.

dort; dorthin, von dorther ‖ **dorten** ‖ **dortig**

Dose, die; -, -n (ndrl.); das Döschen

Döse, die; -, -n; Gärbottich

Dosis, die; -, ..sen (griech.); Gabe, besonders Arznei

Dossier, der; -s, -s (frz.); Aktenheft, -bündel

dossieren (franz.); abschrägen, böschen

Dost, der; -es; Pflanze

Dotal.. (system 2c.) (lat.); auf die Mitgift bezüglich

Dotation, die; -, -en; Ausstattung mit Gütern, Einkünften u. dgl.; Hei-

ratsgut || dotieren (lat.); ausstatten
Dotter, der u. (minder gut:) das; -s, -
Douane, die; -, -n (frz.); Zoll, Zollamt, Maut || Douanier, der; -s, -s; Zolleinnehmer, -aufseher
Doublé, das; -s, -s (frz.); im Billardspiel der Ball, der nach Berührung einer Bande gemacht wird
Doublüre, die; -, -n (frz.); Unterfutter; Aufschlag an Uniformen
Douceur, das; -s, -e u. -s (frz.); »Süßigkeit«; Trinkgeld
Dowlas, Daulas; s. d.
Doyen, der; -[s], -s (frz.); Dekan; Ältester
Dozent, der; -en, -en (lat.); »Lehrender« an einer Hochschule || dozieren; lehren, lehrhaft vortragen
Drache, der; -n, -n; der Drachen; -s, - (griech.)
Drachme, die; -, -n (gr.); griech. Münze; Apothekergewicht
Dragee, das; -[s], -s; die Dragee; -, -[e]n (frz.); Zuckererbsen, -mandeln u. dgl.
Dragoman, der; -s, -e u. -s (türk.); Dolmetscher, Übersetzer
Dragonade, die; -, -n; gewaltsame, durch Dragoner ausgeführte Maßregel, insbes. die gewaltsame Bekehrung franz. Protestanten unter Ludwig XIV. || Dragoner, der; -s, - (frz.); leichter Reiter; die ersten Dragoner hatten einen »dragon«, Drachen, in der Fahne
Dragun, der u. das; -[e]s; Pflanze: Beifuß
Draht, der; -[e]s, Drähte; das Drähtchen || drahten, drähtern; von Draht || drahten (Neubildung); telegraphieren || ..drähtig (dreidrähtig) || Drahtnachricht, die; -, -en; telegraphische Depesche
Drain, der; -s, -s (frz., engl.); Entwässerungsröhre, -kanal, Röhrennetz || Drainage, die; -, -n; Entwässerung || drainieren; entwässern || Drainierung, die; -, -en; Drainage
Draisine, die; -, -n; Wagen zum Selbstfahren, nach dem Erfinder Drais
Drako[n] (m. P.); griech. Gesetzgeber || drakonisch; sehr streng
Drall, der; -[e]s; Windung der Züge in Feuerwaffen
drall
Drama, das; -[s], -men (gr.); »Handlung«, Darstellung einer Handlung auf der Bühne, Bühnendichtung, Schauspiel || Dramatik, die; -; dramatische Dichtkunst || Dramatiker, der; -s, -; dramatischer Dichter, Schauspieldichter || dramatisch; in Form eines Dramas, auf das Drama bezüglich || dramatisieren; für die Bühne als »Drama« behandeln || Dramaturg, der; -en u. -[e]s, -en; einer, der über Schauspieldichtung und Schauspielkunst Lehren aufstellt; kunstverständiger Berater eines Bühnenleiters || Dramaturgie, die; -, -[e]n; die Kunst oder Wissenschaft des Dramaturgen
Dramolett, das; -[e]s, -e (franz., griech.); kleines Schauspiel
dran; daran
Drang, der; -[e]s || drängeln || drängen || Dränger, der; -s, - || Drängerei, die; -, -en
Drangsal, das; -[e]s, -e; auch: die Drangsal; -, -e || drangsal[ier]en
Draperie, die; -, -[e]n; künstlerische Anordnung von Gewändern und Vorhängen; Behang; Faltenwurf || drapieren (frz.); raffen, in Falten legen || Drapierung, die; -, -en; s. Draperie
drastisch; (der) drastisch[e]ste (griech.); sehr wirksam, packend
dräuen; drohen
drauf; darauf || Draufgeld, das; -[e]s, -er || drauflos.. (gehen, reiten)
Dräume, pl.; Enden, Abfälle von Garnen
draus; daraus
draußen
Dravida, Drawida, pl.; Volksstamm
drechseln || Drechsler, der; -s, - || Drechslerei, die; -, -en
Dreck, der; -[e]s || dreckig
Dreesch, Driesch, der; -es, -e; unbebautes Land, Brache || Dreeschling, Drieschling, der; -[e]s, -e; eßbarer Pilz, Champignon
Drehbasse, die; -, -n; leichte, drehbare Schiffskanone
drehen || Dreher, der; -s, - || Drehung, die; -, -en
drei; (wenn nichts weiter folgt) auch: dreie; dreier, dreien, drei; dritte; zu dritt; drittens; drittel (vgl. fünftel); drittehalb; dreimal; dreierlei; dreiunddreißig
Dreidecker, der; -s, -
Dreieck, das; -[e]s, -e
dreieinig || Dreieinigkeit, die; -

Dreier, der; -s, -
dreierlei
Dreifaltigkeit, die; -
Dreiheit, die; -
Dreijährig-Freiwillige, der; -n, -n
Dreiling, der; -[e]s, -e
dreimal || dreimalig
Dreimaster, der; -s, - || dreimastig
Dreimonatstratte, die; -, -n
drein; darein
Dreipaß, der; ..passes, ..passe; in der got. Baukunst eine von drei Bogen eingeschlossene Maßwerksverzierung
Dreirad, das; -[e]s, ..räder; vgl. Tricycle
dreischürig; von Wiesen, die dreimal gemäht werden kommen
dreißig; in die Dreißig
Dreißiger, der; -s, -; ein dreißigjähriger Mann; in den dreißiger Jahren
dreißigjährig; der Dreißigjährige Krieg
dreißigste || dreißigstel; vgl. fünftel || dreißigstens
dreist || Dreistigkeit, die; -, -en
Dreizack, der; -[e]s, -e
dreizehn; die böse Dreizehn
dreizehnte || dreizehntel; vgl. fünftel || dreizehntens
Drell, der; -[e]s, -e
Drempel, der; -s, -; Schwelle (beim Schleusenbau)
dreschen; du drisch[e]st; er drischt; du draschest (u. droschest), *conj.* dröschest; gedroschen; drisch! || Drescher, der; -s, - || Dreschflegel, der; -s, -
Dresden (Stadt) || Dresd[e]ner, der; -s, -; dresdenisch
Dresen, der; -s, -; auch Tresen (von Tresor); Geldkasten, Ladentisch mit Geldschublade
dressieren (franz.); abrichten || Dressur, die; -, -en; Abrichtung, Drill
Dreyse (m. P.); Dreysegewehr: Zündnadelgewehr
Driesch, Dreesch; s. d.
Drieschling, Dreeschling; s. d.
Drift, der; -[e]s, -e; schlechter Torf; netzförmiger Einsatz in der Küpe, auf dem die zu färbenden Stoffe liegen
driften (engl.); treiben
Drilch, Drillich, der; -[e]s, -e (lat.); Gewebe mit dreifachen Fäden
Drill, der; -[e]s, -e; Gewebe (wie Drell); Übung
Drillbohrer, der; -s, -
drillen; »drehen«; einüben
Drillich, Drilch; s. d.
Drilling, der; -[e]s, -e
drin; darin
dringen; du drangst, *conj.* drängest; gedrungen; dring[e]!
dringend || dring[ent]lich
drinnen; darinnen
dritt; zu dritt || dritte || dritt[e]halb
Dritteil, das; -[e]s, -e; Drittel
Drittel, das; -s, - || drittel; vgl. fünftel || drittens
dritteln; in drei Teile teilen
drittletzt
drob; darob
droben; da oben
Droge, die; -, -n (franz., ndrl.); »Trocknes«; Arznei-, Farbware || Drogerie.. (waren etc.)
Drogett, der; -[e]s, -e (franz.); Zeug
Drogist, der; -en, -en; Drogenhändler; vgl. Droge
Droguet; s. Drogett
drohen || Droher, der; -s, -
Drohne, die; -, -n
dröhnen
Drohung, die; -, -en
drollig
Dromedar, das; -[e]s, -e (lat., gr.); »Läufer«, arabisches u. afrikanisches Kamel mit einem Höcker
Drommete, die; -, -n (aus Trompete entstanden)
Dronte, die; -, -n (frz.); großer Vogel auf Mauritius, jetzt ausgestorben
Drops, *pl.* (engl.); Fruchtbonbons
Droschke, die; -, -n (russ.); Mietwagen
Drossel, die; -, -n
Drost, der; -es u. -en, -e[n]; Amtshauptmann || Drostei, die; -, -en; Bezirk eines Drosten
drüben
drüber; darüber
Druck, der; -[e]s, -e (von Schriften) u. Drücke (Eindrücke)
drucken
drücken
Drucker, der; -s, -
Drücker, der; -s, -
Druckerei, die; -, -en
drucksen; du druckseſt u. druckst, er druckst; du druckstest; gedruckst
Drude, die; -, -n; Hexe, Zauberin || Drudenfuß, der; -es, ..füße; Zeichen (☆) gegen Zauber
Druide, der; -n, -n; keltischer Priester
drum; darum
Drummondsches Licht, drummondsches Licht (nach Drummond benannt); Kalklicht, Knallgaslicht
drunten; da unten || drunter; darunter
Drusch, der; -es; das Dreschen; Ertrag des Dreschens
Drüschling; s. Dreeschling

Druse, die; –, –n; viele zu einem Stück vereinigte Kristalle, bes. Höhlung im Gestein mit Kristallen; Pferdekrankheit

Drüse, die; –, –n; das Drüschen || **drüsicht**, **drüsig**

drusig; s. Druse

drüsig, **drüsicht**

Drüswurz, die; –; eine Art Hahnenfuß

Dryade, die; –, –n (gr.); Baumgottheit, Waldnymphe

Dschangeln, **Dschungeln**, pl. (engl., ind.); mit Rohr und Gestrüpp bewachsene feuchte Niederungen

Dschonke, die; –, –n (chinesisch); Schiff

Dschungeln, **Dschangeln**; s. d.

du; das trauliche Du; vgl. ich

Dual, der; –[e]s, –e; der **Dualis**; –, ..ale (lat.); Zweiheit, Zweizahl

Dualismus, der; – (neulat.); Herrschaft von zweien, technischer Ausdruck in der Philosophie, Politik, Physik und Chemie || **Dualist**, der; –en, –en; Anhänger des Dualismus || **dualistisch**; dem Dualismus entsprechend, z. B. dualistische Weltanschauung

Dübel; s. Dobel

dubiös (lat.); (der) dubiöseste; zweifelhaft

Dublette, die; –, –n (frz.); zweimal Vorhandenes, Doppelstück

dublieren (franz.); verdoppeln; füttern

Dublone, die; –, –n (span.); Goldstück; »Doppel«-Pistole [P.)

du Bois-Reymond (m.)

Ducdalbe, **Dückdalbe**, die; –, –n (franz. duc d'Albe); Verbindung von drei schräg zueinander stehenden, in das Wasser eingelassenen starken Pfählen zum Anlegen von Schiffen

Ducht, die; –, –en; Ruderbank; Schnur

Dückdalbe, **Ducdalbe**; [s. d.]

ducken

Dücker, der; –s, –; Wasserleitung unter einem Deich, einem Kanal, durch ein Flußbett; Tauchente

Duckmäuser, der; –s, –

Duckstein, der; –[e]s; Tuff, Traß

Dudeldei, das; –s

Dudelei, die; –, –en || **Dud[e]ler**, der; –s, – || **dudeln** || **Dudelsack**, der; –[e]s, ..säcke

Duell, das; –[e]s, –e (lat.); Zweikampf || **duellieren** (sich); einen Zweikampf haben, sich schlagen

Duenja, **Duenna**, die; –, –s u. ..nen (span. dueña, spr. duenja); Hüterin, Ehrenwächterin

Duett, das; –[e]s, –e (ital.); »Zweigesang«; zweistimmiges Gesangstück

duff; matt, glanzlos, dumpf

Düffel, der; –s, – (engl.); dickes Wollengewebe

Duft, der; –[e]s, Düfte

duften

duftig

Dugong, der; –s, –s; zu den Sirenen gehöriges Wassersäugetier; ostind. Meerkuh

du jour sein (franz.); »vom Tage« sein, d. h. den Tagesdienst haben

Dukaten, der; –[s], – (ital.)

duktil (lat.); dehn-, streckbar || **Duktilität**, die; –; Dehn-, Streckbarkeit

Duktus, der; – (lat.); Schriftzug, -art

Dulcinea, **Dulzinea**, die; –, –s u. ..neen; Geliebte des Don Quichotte; Geliebte überhaupt

dulden || **Dulder**, der; –s, – || **duldsam** || **Duldung**, die; –

Dult, die; –, –e; Messe, Jahrmarkt

Dulzinea, **Dulcinea**; s. d.

dumm; dümmer, (der) dümmste

Dummerjan, **Dummrian**, der; –s, –e

Dummheit, die; –, –en

Dummrian, **Dummerjan**; s. d.

dumpf || **Dumpfheit**, die; – || **dumpfig**

Dune, **Daune**; s. d.

Düne, die; –, –n (ndrl.)

Dung, der; –[e]s || **düngen** || **Dünger**, der; –s || **Düngung**, die; –, –en

dunkel; dunkler, (der) dunkelste; im dunkeln (ungewiß) lassen || **Dunkel**, das; –s; im Dunkeln ist gut munkeln || **dunkel..** (blau 2c.)

Dünkel, der; –s || **dünkelhaft**

Dunkelheit, die; –, –en

dunkeln; es dunkelt

dünken; mich (auch: mir) dünkt, deucht; mich (auch: mir) dünkte, deuchte; gedünkt u. gedeucht

dünn; durch dick und dünn || **Dünne**, die; – || **Dünnheit**, die; –

dunsen; gedunsen

Dunst, der; –es, Dünste || **dunsten** || **dünsten** || **dunstig**

Dünung, die; –, –en; Wellenbewegung des Meeres gegen die Windrichtung

Duo, das; –[s], –s (ital.); Tonstück für zwei Stimmen oder Instrumente

duodecimal, duodezimal (neulat.); zwölfteilig

Duodecime, Duodezime, die; –, –n (ital., lat.); Intervall von zwölf diatonischen Stufen

Duodez, das; –es (lat.); kleines Buchformat, bei dem der Bogen in zwölf Blätter gebrochen ist; Zwölftelformat

duodezimal, duodecimal; s. d.

Duodezime, Duodecime; s. d.

düpieren (franz.); täuschen, überlisten

duplicieren; s. duplizieren

Duplicität; s. Duplizität

duplieren (lat.); verdoppeln

Duplik, die; –, –en (frz.); Entgegnung des Beklagten auf die Replik (s. d.) des Klägers

Duplikat, das; –[e]s, –e; »Doppeltes«; zweite Ausfertigung, Abschrift (eines Schriftstückes) || Duplikation, die; –, –en; »Verdoppelung« || Duplikator, der; –s, –en; »Verdoppler«; Verstärker, Ansammler der Elektrizität || Duplikatur, die; –, –en; doppelte Lage || duplizieren (lat.); verdoppeln || Duplizität, die; –; Doppelheit; Zwiespältigkeit, Zweideutigkeit

Duplum, das; –[s], ..pla (lat.); das Doppelte

Dur, das; – (ital.); »harte« Tonart; A-Dur

durabel (lat.); dauerhaft || Durabilität, die; –; Dauerhaftigkeit

durch

durcharbeiten; durchgearbeitet

durchaus

durchbetteln (sich); durchgebettelt

durchblättern; durchblättert

durchbleuen; durchgebleut (durchhauen)

durchbohren; ich habe durchbohrt; der Wurm hat sich durchgebohrt

durchbrechen; er ist durchgebrochen; er hat die Schranken durchbrochen; durchbrochene Arbeit

durchbrennen; durchgebrannt

durchbringen; durchgebracht

durchdenken; durchdacht

durchdringen; ich bin durchgedrungen; ich bin davon durchdrungen; ich habe durchdrungen

durchdrücken; durchgedrückt

durcheinander || Durcheinander, das; –[s]

durchfallen; durchgefallen

durchfechten; durchgefochten

durchfliegen; ich habe durchflogen; ich bin durchgeflogen

durchforsten; durchforstet || Durchforstung, die; –, –en

Durchfuhr, die; –, –en

durchführen; durchgeführt

Durchgang, der; –[e]s, ..gänge || Durchgänger, der; –s, – || durchgängig || Durchgangspunkt, der; –[e]s, –e

durchgehen; das Pferd geht durch; ich gehe die Rechnung durch (häufiger als das dem Gebrauch von durchlaufen, durchziehen entsprechende: ich durchgehe die Rechnung; vgl. durchlaufen)

durchgehends

durchgreifen; durchgegriffen

durchhauen; durchgehauen; vgl. hauen

durchhecheln; durchgehechelt

durchkommen; durchgekommen

durchkreuzen; durchkreuzt

Durchlaß, der; ..lasses, ..lässe || durchlassen; durchgelassen; vgl. lassen || durchlässig

Durchlaucht, die; –, –en || durchlauchtig

durchlaufen; das Wasser läuft durch, ist durchgelaufen; ich durchlaufe die Rechnung, habe die Rechnung durchlaufen

durchlöchern; durchlöchert

durchnehmen; durchgenommen; vgl. nehmen

durchqueren; durchquert

durchregnen; es hat durchgeregnet; ich bin ganz durchregnet

durchreisen; ich habe durchreist; ich bin durchgereist (durchgefahren)

durchs; durch das

durchschauen; ich habe ihn durchschaut; er hat durchgeschaut (durch die Spalte)

durchschießen; durchschossen; er hat durchgeschossen

durchschlagen; durchgeschlagen

durchschlägig

durchschnittlich

durchschreiten; ich bin durchgeschritten; ich habe den Fluß durchschritten

Durchschuß, der; ..schusses, ..schüsse || durchschüssig

durchschweifen; durchschweift

durchsehen; durchgesehen; vgl. sehen

durchsetzen; ich habe es durchgesetzt; das Gestein ist durchsetzt mit ..

durchseucht

durchsprechen; durchgesprochen

durchstechen; der Damm wird durchstochen; die Nadel wird durchgestochen

Durchstecherei, die; –, –en

Durchstechung, die; –, –en

durchstreichen (durchschweifen); durchstrichen; (tilgen): durchgestrichen

durchstreifen; durchstreift

durchsuchen; durchsucht || **Durchsucher**, der; –s, –

Durchsuchung, die; –, –en

durchtrieben

durchwachen; durch[ge]wacht

durchwandern; ich habe durchwandert; ich bin durchgewandert

durchweg

Durchweg, der; –[e]s, –e

durchwintern; durchwintert

durchzechen; durch[ge]zecht

durchzeichnen; durchgezeichnet

durchziehen; ich habe das Land durchzogen; ich habe den Faden durchgezogen

durchzwängen; durchgezwängt

dürfen; du darfst, er darf; du durftest, *conj.* dürftest; gedurft

dürftig || **Dürftigkeit**, die; –

Durit, das; –[e]s, –e (zu lat. durus, hart?); zur Dichtung bei Maschinen verwendeter Stoff

dürr || **Dürre**, die; –, –n

Durr[h]a, die; –; eine Art Hirse; vgl. Dari

Dürrwurz, die; –, –en; Pflanze, auch Hundsauge genannt

Durst, der; –es || **dursten**, **dürsten** || **durstig**

dus; leise, schüchtern (nicht von franz. doux)

Duschbad, das; –[e]s, ..bäder || **Dusche**, die; –, –n (frz.); Sturzbad || **duschen**; du dusch[e]st

Düse, die; –, –n; Blasrohr bei Schmelzöfen

Dusel, der; –s || **Duselei**, die; –, –en || **duselig**

düsig, **diesig**; s. d.

Dust, der; –es; Staub

düster; düsterer, (der) düsterste; vgl. dunkel || **Düster**, das; –s || **Düsterheit**, **Düsterkeit**, die; – || **düstern**; es düstert || **Düsternis**, die; –, ..nisse

Dutzend, das; –s, –e (frz. douzaine zu douze, das auf lat. duodecim, zwölf, zurückgeht); sechs Dutzend || **Dutzendmensch**, der; –en, –en

Duzbruder, der; –s, ..brüder

duzen; du duzest u. duzt, er duzt; du duztest; geduzt

dyadisch (griech.); auf die Dyas bezüglich || **Dyas**, die; –, Dyaden; Zweiheit; ein Paar; eine geologische Formation

Dynamik, die; – (griech.); »Kraftlehre«; Lehre von den bewegenden Kräften, Bewegungslehre || **dynamisch**; die »Kraft« betreffend, innere Kraft besitzend

Dynamit, das; –[e]s (gr.); »kräftiger« Sprengstoff

Dynamometer, das (auch: der); –s, – (griech.); »Kraftmesser«, Stärkemesser

Dynast, der; –en, –en (griech.); Machthaber, kleiner Fürst || **Dynastie**, die; –, –[e]n; Herrschergeschlecht || **dynastisch**; das Herrschergeschlecht betreffend, berücksichtigend

Dysenterie, **Dyſenterie**, die; –, –[e]n (gr.); Ruhr

Dyskrasie, die; – (gr.); »schlechte Mischung« der Säfte

Dyspepsie, **Dyſpepſie**, die; – (griech.); »schlechte Verdauung«

E.

E, das; –[s], –[s]; Buchstabe; Note (in dieser Bedeutung meist E oder e geschrieben)

Eau de Cologne, die u. das; – (franz.); Kölnisch-Wasser

Ebbe, die; –, –n || **ebben**

eben; ebendaher; ebenderselbe; ebendeshalb; ebensoviel ꝛc.

ebenbürtig

ebendaher

ebender || **ebenderselbe** || **ebendeshalb** || **ebendieser**

Ebene, die; –, –n || **eb[e]nen**

eb[e]nermaßen

ebenfalls

Ebenheit, die; –

Ebenholz, das; –es, ..hölzer

ebenieren (frz.); mit Ebenholz auslegen, ebenholzartig bearbeiten || **Ebenist**, der; –en, –en; Kunsttischler

ebenso (in demselben Grad) als; ebenso (in derselben Weise) wie

ebensogut, **ebensoviel** ꝛc.

ebensolcher, **eben solcher**

Eb[e]nung, die; –, –en

ebenwohl; ebenfalls

Eber, der; –s, –

Eberesche, die; –, –n

Eberhard (m. P.)

ebnen, **ebenen**

ebnermaßen, **ebenermaßen**

Ebnung, **Ebenung**; s. d.

Ebonit, das; –[e]s; Hartgummi; Kammmasse

Ebräer, **Hebräer**, der; –s, – || **ebräisch**, **hebräisch**

Ebritz, die; –, –en; Aberraute; s. d.

Ecarté, das; –[s], –s (frz.); »abgeworfen, entfernt«; Kartenspiel

Ecce-Homo, der; –[s], –s (lat.); »Sieh, welch ein Mensch!«; Bild Christi mit der Dornenkrone

echappieren (franz.); entwischen

echauffieren (franz.); erhitzen
Echelon, der; -s, -s (frz.); »Staffel« || echelonieren; »staffelweise aufstellen«
Echinit, der; -[e]s u. -en, -e[n] (griech.); versteinerter Seeigel
Echinodermen, *pl.* (gr.); Stachelhäuter
Echo, das; -s, -s (gr.); Widerhall || echoen
Echse, die; -, -n
echt
Eck, das; -[e]s, -e; fast nur noch in Dreieck, Vieleck ꝛc.
Eckart (m. P.)
Ecke, die; -, -n || ecken || eckig || Eckensteher, der; -s, -
Ecker, die; -, -n; Eichel und Buchel
eckig
Eclaireur, Eklaireur, der; -[e]s, -e u. -s (frz.); »Aufklärer«; Plänkler
Eclat, Eklat, der; -s, -s (frz.); Glanz, Aufsehen
Ecossaise, Ekossaise, die; -, -n (frz.); »der Schottische«, Tanz
Ecuador, Ekuador (span.); Land
Edda, die; -, -s (isländ.); Sammlung altnordischer Dichtungen
edel; der Edle; ein Edler
Edeling, der; -[e]s, -e
Edelmann, der; -[e]s, ..leute || edelmännisch
Edelmut, der; -[e]s || edelmütig
Edelweiß, das; - u. -es
Eden, das; -s (hebr. »Garten«); Park, Paradies
Edgar (m. P.)
edieren (lat.); herausgeben
Edikt, das; -[e]s, -e (lat.); Verordnung, Befehl || Ediktal.. (ladung ꝛc.); öffentliche (Ladung ꝛc.)
Edinburg (Stadt)
Edith (w. P.)
Edition, die; -, -en (lat.); Ausgabe; s. edieren || Editor, der; -s, -en; Herausgeber
Edler von .. (Titel)
Edmund (m. P.)
Eduard (m. P.)
Edukt, das; -[e]s, -e (lat.); »Ausgezogenes«, ausgeschiedener Stoff
Efendi, der; -[s], -s (türk.); »Herr«; Titel, der dem Eigennamen durch Divis angeschlossen wird, z. B. Brugsch-Efendi
Efeu, der (auch: das); -s
Effeff, FF, das; -; etwas aus dem Effeff verstehen
Effekt, der; -[e]s, -e (lat.); Wirkung, Erfolg
Effekten, *pl.*; Habseligkeiten, Gepäck; Wertpapiere
effektiv (lat.); wirklich, tatsächlich; Effektiveinnahme: Isteinnahme; effektive Stärke: »wirkliche Stärke« (beim Heere)
effektuieren (franz.); besorgen, ausführen
Effet, das; -s (frz.); Wirkung; Effet geben: den Billardball an einer Seite treffen
egal (franz.); gleich || egalisieren; gleichmachen, ausgleichen || Egalität, die; -; Gleichheit
Egart, die; -; ungebrochenes Grasland; Egartwirtschaft: geregelte Feldgraswirtschaft
Egel, der; -s, -
Egerling, der; -[e]s, -e; eßbarer Pilz
Egge, die; -, -n || eggen || Egger, der; -s, -
Eginhard, Einhard (m. P.)
Egoismus, der; - (lat.); Selbstsucht || Egoist, der; -en, -en; Selbstling || egoistisch; (der) egoistisch[e]ste; selbstisch, selbstsüchtig
egrenieren (franz.); auskörnen, von den Samenkörnern reinigen
Egyptienne, die; - (frz.); Schriftgattung: Blockschrift
eh!
ehe; eher, ehestens; vgl. eheste
Ehe, die; -, -n
ehebrechen; ich breche die Ehe || ehebrecherisch || Ehebruch, der; -[e]s, ..brüche
ehedem || ehedenn, ehe denn
Ehegespons, der u. das; ..sponses, ..sponse
ehegestern; ehegestern abend
ehelich || ehelichen
Eheliebste, der, die; -n, -n
Ehelosigkeit, die; -
ehemalig || ehemals
ehemännisch
eher; je eher je lieber
ehern
eheste; ehestens; des ehesten
ehrbar || Ehre, die; -, -n || ehren || Ehren.. (dame, wort)
Ehr[e]n (Herr); Ehrn Hans
Ehrenbezeigung, die; -, -en
Ehrenhaftigkeit, die; -
ehrenhalber, ehrenthalben, ehrenthalber
Ehrenhold, der; -[e]s, -e; Herold
Ehrensalve, die; -, -n
ehrenschänderisch
ehrenthalben, ehrenthalber, ehrenhalber
ehrerbietig || Ehrerbietung, die; -
Ehrfurcht, die; - || ehrfürchtig || ehrfurchtsvoll
ehrlich || Ehrlichkeitserklärung, die; -, -en (B. G. B.)

ehrlos; (der) ehrloseste || Ehrlosigkeit, die; –

Ehrn, Ehren; s. d.

ehrsam

Ehrsucht, die; – || ehrsüchtig

ehrvergessen

Ehrwürden; ehrende Bezeichnung; in der Anrede: Ew. Ehrwürden

ei!

Ei, das; –[e]s, –er; das Eichen, die Eierchen

eiapopeia!, heiapopeia!, heiopopeio!

Eibe, die; –, –n; alter deutscher Name für Taxus || eiben; von Eibenholz

Eibisch, der; –es; vgl. Althee

Eichamt, das; –[e]s, ..ämter || Eiche, die; –, –n; Eichung

Eiche, die; –, –n; Baum || Eichel, die; –, –n || eichen; von Eichenholz

eichen; das gesetzliche Maß geben

Eichendorff (m. P.)

Eicher, der; –s, –

Eichhorn, das; –[e]s, ..hörner; das Eichhörnchen

Eichkätzchen, das; –s, –

Eichung, die; –, –en

Eid, der; –[e]s, –e

Eidam, der; –[e]s, –e

Eidechse, die; –, –n

Eider, der; –s, –; die Eider; –, –n || Eiderdaune, die; –, –n || Eidergans, die; –, ..gänse

eidgenössisch

eidlich

Eifer, der; –s || Eiferer, der; –s, – || eifern

Eifersucht, die; – || Eifersüchtelei, die; –, –en || eifersüchtig

eifrig

eigen; zu eigen haben, geben; mein eigen, mein eig[e]ner

eigenartig

Eigenbericht, der; –[e]s, –e (Neubildung für Originalbericht)

Eigenbesitz, der; –es (B.G.B.) || Eigenbesitzer, der; –s, – (B.G.B.)

Eigengewicht, das; –[e]s

eigenhändig

Eigenheit, die; –, –en

Eigenliebe, die; –

Eigenlöhner, der; –s, –; einer, der eine Mine oder Zeche für eigne Rechnung betreibt || Eigenlöhnerschaft, die; –

Eigenname[n], der; ..mens, ..men

Eigennutz, der; –es || eigennützig

eigens

Eigenschaft, die; –, –en

eigensüchtig

eigentlich

Eigentum, das; –[e]s, ..tümer || Eigentümer, der; –s, – || eigentümlich

eignen || Eigner, der; –s, –; Besitzer

eigner, eigener; s. eigen

Eiland, das; –[e]s, –e; aus mhd. einlant, also allein, gesondert liegendes Land, Insel || Eiländer, der; –s, –

Eile, die; – || eilen || eilends || eilig

Eimer, der; –s, –; aus gr.-lat. amphora früh in der Form ambar entlehnt, aber in mhd. Zeit in der Form eimber als Gefäß mit »einem Träger« gedeutet; vgl. Zober

ein; in einem fort; einundfünfzig; einerlei; einmal, ein für allemal; vgl. einer u. eins

ein; ein und aus; jahrein, jahraus, querfeldein ꝛc.

einander; aneinander, aufeinander, auseinander; beieinander, zueinander

einäschern

einäugig

einballieren; einballiert || Einballierung, die; –, –en

einbalsamieren; einbalsamiert

einbansen; vgl. Banse

Einbaum, der; –[e]s, ..bäume; Kahn aus einem ausgehöhlten Baumstamm

Einbeere, die; –, –n; Pflanze

einbegriffen, inbegriffen

Einbläser, der; –s, –

Einblasung, die; –, –en

Einblatt, das; –[e]s

einbläuen (die Wäsche)

einbleuen; einem etwas durch Schläge beibringen

Einbringung, die; –, –en

einbröseln; vgl. panieren

Einbürgerung, die; –

Einbuße, die; –, –n

Eindämmung, die; –, –en

eindicken; eingedickt

Eindringling, der; –[e]s, –e

Eindringung, die; –

Eindruck, der; –[e]s, ..drücke || eindrücklich

einen (einigen)

einer, eine, ein[e]s; einer und der andere; einer für alle und alle für einen; der eine, die einen (die anderen); der Eine (Gott) sieht alles; unsereiner, unsereins

einer; man, jemand; was man nicht weiß, macht einem nicht heiß

Einer, der; –s, –

einerlei || Einerlei, das; –[s]

einerseits

einesteils

einfach; das Einfache einer Zahl

einfädeln

Einfahrt, die; –, –en

Einfalt, die; –; Einfaltspinsel || einfältig

Einfalzung, die; –, –en

Einfasser, der; –s, –

Einflechtung, die; –, –en

Einflößung, die; –, –en

Einflüsterung, die; –, –en
einfrieden, einfriedigen; einhegen || Einfriedigung (B.G.B.), Einfriedung, die; –, –en
einfugen
einfügen
Einfuhr, die; –, –en
Eingang, der; –[e]s, ..gänge; eingangs; im Eingang[e]
Eingebinde, das; –s, –; (eingebundenes) Patengeschenk
eingeboren || Eingebor[e]ne, der; –n, –n; ein Eingebor[e]ner, zwei Eingebor[e]ne
Eingebung, die; –, –en
eingebürgert
eingedenk
eingefleischt
Eingemachte, das; –n
eingenommen
eingesprengt; in das Gestein eingesprengtes Gold
eingeschränkt
eingestandenermaßen
Eingeweide, das; –s, –
eingezogen
Eingießung, die; –, –en
Eingrabung, die; –, –en
Einhalt tun, gebieten
einhändigen
Einhard, Eginhard; s. d.
Einhauchung, die; –, –en
einhäusig; mit männlichen und weiblichen Blüten an einer Pflanze
einhegen || Einhegung, die; –, –en
einheimisch
einheimsen; du heimsest u. heimst ein, er heimst ein; du heimstest ein; eingeheimst
Einheit, die; –, –en
einheitlich
einhellig
einhenk[e]lig
einher; einherfahren ꝛc.
einherbsten
Einholung, die; –, –en
Einhorn, das; –[e]s, ..hörner
einhufig
Einhüllung, die; –, –en
einig
einige, einiges; einigemal; einigermaßen
einigen || Einigkeit, die; – || Einigung, die; –, –en || Ein[ig]ungsamt, das; –[e]s, ..ämter
Einjährige, Einjährig-Freiwillige, der; –n, –n; ein Einjähriger, zwei Einjährige
einkassieren; erheben, einziehen
Einkehr, die; –
einkellern
Einkerbung, die; –, –en
einkerkern || Einkerkerung, die; –, –en
Einkindschaft, die; –
Einklammerung, die; –, –en
Einklemmung, die; –, –en
einklinken (die Tür)
einkoffern
Einkommen, das; –s
Einkorn, das; –[e]s
Einkünfte, *pl.*
Einlage, die; –, –n
Einlaß, der; ..lasses || einläßlich; des einläßlichsten
Einlassung, die; –
Einlaugung, die; –, –en
Einleger, der; –s, – || Einlegung, die; –, –en
einleuchtend
einliegend, inliegend
Einlieger, der; –s, –; Mietsmann
Einling, der; –[e]s, –e; Einsiedler; Sonderling
einlullen
einmal; auf einmal; das eine Mal; ein für allemal
Einmaleins, das; –, –
einmalig
einmännisch
Einmaster, der; –s, –
Einmietung, die; –, –en
einmumme[l]n
Einmünzung, die; –
einmütig
Einnahme, die; –, –n
Einnehmer, der; –s, – || Einnehmerei, die; –, –en
Einöde, die; –, –n
Einpackung, die; –, –en
einpaschen; du pasch[e]st ein, er pascht ein; eingepascht; einschmuggeln
Einpassung, die; –, –en
Einpfählung, die; –, –en
einpfarren
einpferchen
Einpfropfung, die; –, –en
einprägen
einquartieren; unterbringen || Einquartierung, die; –, –en; Unterbringung
einrahmen (ein Bild)
einrammen (einen Pfahl)
einrangieren; einordnen, einreihen; s. rangieren
Einreibung, die; –, –en
Einreichung, die; –, –en
Einreißung, die; –, –en
einrenken
einrücken; Einrückung, die; –, –en; B. G. B. für inserieren u. Insertion
eins; es ist eins (ein Uhr), ein viertel auf eins; eins ins andere; in einem fort; es ist eins draußen; eins sein, wir sind eins; eins werden; es läuft auf eins hinaus; es ist alles eins; mit eins (zugleich, plötzlich); eins geben, eins versetzen, eins trinken ꝛc.
Eins, die; –, Einsen
Einsaat, die; –, –en
Einsalzer, der; –s, – || Einsalzung, die; –, –en
einsam
einsamenlappig
einsargen
Einsatt[e]lung, die; –, –en
Einsaugung, die; –

Einsäung, die; –
Einschachtelung, die; –, –en
Einschaltier, das; –[e]s, –e; Schnecke
Einschaltung, die; –, –en
einschichtig; allein, ledig, verwitwet
Einschiebsel, das; –s, –
Einschiebung, die; –, –en
Einschiffung, die; –, –en
einschlächtig; einartig
Einschläf[e]rung, die; –
einschlägig; bezüglich, zu etwas gehörig
Einschlagung, die; –, –en
einschleiern
einschließlich
Einschmeich[e]lung, die; –, –en
Einschnürung, die; –, –en
einschränken || Einschränkung, die; –, –en
Einschreibung, die; –, –en
einschüchtern || Einschüchterung, die; –, –en
einschürig; s. dreischürig
einschustern
Einschwärzer, der; –s, –; Schmuggler
Einseitigkeit, die; –, –en
einsenden; eingesandt
Einsetzung, die; –, –en
einsichtig || einsichtsvoll
Einsiedelei, die; –, –en || Einsiedler, der; –s, – || einsiedlerisch; (der) einsiedlerisch[e]ste
Einsilbigkeit, die; –
einsmals, einstmals
einsohlig
Einspänner, der; –s, –
Einsprache, die; –, –n
Einspritzung, die; –, –en
Einspruch, der; –[e]s
einst; einstens
Einstampfung, die; –, –en
Einstand, der; –[e]s, ..stände
Einsteher, der; –s, –
einstens
einstig
einstimmig
einstmals, einsmals
Einstoßung, die; –, –en
einstweilen || einstweilig
Eintags.. (blume ꝛc.)
Eintauchung, die; –, –en
einteeren
einteigen
einteilen || einteilig || Einteilung, die; –, –en
eintönig
eintonnen
Eintracht, die; – || einträchtig
Eintrag, der; –[e]s, ..träge
einträglich
Eintragung, die; –, –en
eintränken
Eintreibung, die; –, –en
Eintröpf[e]lung, die; –, –en
eintun; eingetan; vgl. tun; heimbringen
ein und derselbe; s. derselbe
Einungsamt, Einigungsamt; s. d.
einverleiben || Einverleibung, die; –, –en
Einvernehmen, das; –s
einverstanden || Einverständnis, das; ..nisses, ..nisse
Einwand, der; –[e]s, ..wände || einwandfrei
Einwand[e]rer, der; –s, –
einwärts
Einwechs[e]lung, die; –, –en
Einweichung, die; –, –en
Einweihung, die; –, –en
Einwick[e]lung, die; –, –en
Einwilligung, die; –, –en
Einwohner, der; –s, – || Einwohnerschaft, die; –
Einzapfung, die; –, –en
einzäunen || Einzäunung, die; –, –en
Einzel.. (haft ꝛc.)
Einzelheit, die; –, –en
einzeln; einzelne, einzelnes; einzelnes hat mir gefallen; einzelne sagen ..; der einzelne, bis ins einzelne, bis ins einzelnste, im einzelnen
Einzelwesen, das; –s, –
einzig; ein einziger; das einzige (nicht: einzigste) wäre, zu ..
Einzler, der; –s, –; Fuhrwerksunternehmer, der nur ein Pferd hält
Eis, das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als e
Eis, das; Eises || eisen; gefrieren machen; du eisest u. eist, er eist; du eistest; geeist; Eis aus dem Fluß ꝛc. hacken
Eisbein, das; –[e]s, –e; Hüftbein
Eisen, das; –s, –
Eisenbahn, die; –, –en
Eisenhartguß, der; ..gusses
Eisenrahm, der; –[e]s; ein Mineral
Eisenwurz, die; –, –en
eisern; das Eiserne Tor (Name); das Eiserne Kreuz
eisig
eitel
Eitel (m. P.)
Eiter, der; –s || eit[e]richt, eit[e]rig || eitern || Eit[e]rung, die; –, –en
Eiweiß, das; –es
Ejakulation, die; –, –en Ausspritzung || ejakulieren (lat.); ausspritzen
Ejektion, die; –, –en (lat.); das Hinauswerfen, Vertreibung aus dem Besitz
ejicieren; s. ejizieren
ejizieren (lat.); [hin]auswerfen; vgl. Ejektion
Ekel, der; –s || ekelhaft || ek[e]lig || ekeln; es ekelt mich od. mir
Eklaireur, Eclaireur; s. d.
Eklat, Eclat; s. d.
eklatant (franz.); glänzend, auffallend
Eklekticismus; s. Eklektizismus

Eklektizismus, der; –; Auswahl, bes. in bezug auf philosophische Lehren || Eklektiker, der; –s, –; Philosoph, der aus den vorhandenen Lehren die besten auswählt || eklektisch (gr.); auswählend

eklig, ekelig

Eklipse, die; –, –n (griech.); »Ausfall«; Sonnen- und Mondfinsternis

Ekliptik, die; – (griech.); Sonnenbahn, Tierkreis || ekliptisch; auf die Eklipse bezüglich

Ekloge, die; –, –n (griech.); »Auswahl«, Hirtenlied, Idyll

Eklogit, der; –[e]s, –e (gr.); hartes Gestein

Ekossaise, Ecossaise; s. d.

Ekstase, die; – (gr.); Verzückung || Ekstatiker, der; –s, –; verzückter, begeisterter Prediger, Wahrsager || ekstatisch; verzückt, schwärmerisch

Ekuador, Ecuador; s. d.

Ekzem, das; –[e]s, –e (griech.); Hautausschlag, Flechte

Elaborat, das; –[e]s, –e (neulat.); Ausarbeitung, Vorlage

Elan, der; –[s], –s (franz.); Schwung, Ungestüm

Elasticität; s. Elastizität

Elastizität, die; –; »Triebkraft«, Federkraft, Spannkraft, Dehnbarkeit || elastisch (neulat., gr.); (der) elastisch[e]ste; dehnbar, federnd

Elch, der; –[e]s, –e

Eldorado, Dorado; s. d.

Elefant, der; –en, –en (gr.) || Elefantiasis, die; –; eine Krankheit, bei der Beine und Füße mit einer dicken Haut überzogen werden; Aussatz

elegant (franz., lat.); geschmackvoll, fein || Eleganz, die; –; feiner Geschmack, Feinheit, Anmut

Elegie, die; –, –[e]n (gr.); Klagelied || elegisch; (der) elegisch[e]ste; sanft klagend, empfindsam, wehmütig

Elektoral.. (schaf ꝛc.) (neulat.); kurfürstlich; Elektoralwolle: Wolle aus den kurfürstlichen Schäfereien, feinste Wolle || Elektorat, das; –[e]s, –e; Kurfürstentum, -würde

Elektricität; s. Elektrizität

Elektrizität, die; –, –en; »Bernsteinkraft«; vgl. elektrisch || elektrisch (neulat., gr. ἤλεκτρον, Bernstein, bei dessen Reibung zuerst die sogen. »elektrischen« Erscheinungen auffielen) || elektrisieren; (übertragen:) beleben, aufrütteln, begeistern

elektro.. (galvanisch ꝛc.)

Elektro.. (magnetismus ꝛc.)

Elektrolyse, die; – (griech.); Zersetzung chemischer Verbindungen durch Elektrizität

Elektrophor, der; –[e]s, –e (griech.); »Elektrizitätsträger«, -halter

Elektroskop, das; –[e]s, –e (griech.); »Elektrizitätsschauer«, Vorrichtung zum Nachweisen von Elektrizität

Elektrotechnik, die; – (gr.); Lehre von der technischen Anwendung der Elektrizität

Elektrotypie, die; – (gr.); galvanoplastische Herstellung von Platten zum Drucken von Holzschnitten ꝛc.

Element, das; –[e]s, –e (lat.); Grundstoff, Bestandteil, erster Anfang || elementar[isch]; die Anfangsgründe bietend || Elementargewalt: Naturgewalt, unwiderstehliche Gewalt

Elemi, das; –s; Ölbaumharz, Ölbaumgummi

Elen, der u. das; –s, – (litauisch); Elch

Elend, das; –[e]s; aus ahd. alilanti, andres Land, Ausland, daher eigentlich Verbannung || elend || elendig, elendiglich

Elentier, das; –[e]s, –e; [s. Elen

Eleonore (w. P.)

eleusinisch; die eleusinischen Geheimnisse || Eleusis (Ort)

Elevation, die; – (lat.); »Erhebung«, Polhöhe, Richtung nach oben; Elevationswinkel: Neigungswinkel || Elevator, der; –s, –en; »Emporheber«, ein bestimmter Muskel; auch Fahrstuhl, Aufzug

Eleve, der; –n, –n (franz.); Zögling, Schüler || Elevin, die; –, –nen; Schülerin

elf; (wenn nichts weiter folgt) auch: elfe; elfte; elftens; elftel; vgl. fünf

Elf, der; –en, –en; die Elfe; –, –n

Elfenbein, das; –[e]s

elfenhaft

elferlei

Elfriede (w. P.)

elftel; vgl. fünftel || elftens

Elias (m. P.)

elidieren (lat.); ausstoßen, auslassen

Eligius (m. P.)

Elimination, die; –, –en; Wegschaffung, Beseitigung || eliminieren (lat.); beseitigen

Elisa, Elise (w. P.)

Elisabeth (w. P.)

Elision, die; –, –en (lat.); Auslassung, z. B. eines Buchstabens im Auslaute

Elite, die; – (franz.); das Auserlesenste; Auswahl
Elixier, das; –[e]s, –e (arab.); Auszug (Extrakt), Heiltrank [hoch!«]
eljen! (ungar.); »er lebe
Ellbogen, **Ellenbogen**, der; –s, –
Elle, die; –, –n [s. d.]
Ellenbogen, **Ellbogen**;
Eller, **Erle**, die; –, –n ‖ **ellern**, **erlen**; von Ellern-, Erlenholz
Ellipse, die; –, –n (griech.); »Auslassung«, bes. Wortersparung; Kegelschnittlinie ‖ **Ellipsoid**, das; –[e]s, –e; Körper, entstanden durch Umdrehung einer Ellipse um eine ihrer Achsen
Ellipticität; s. Elliptizität
Elliptizität, die; – (gr.-lat.); Quotient, der angibt, wie oft die große Achse in der Differenz zwischen der kleinen und großen Achse steckt: $\frac{A-a}{A}$
elliptisch; unvollständig; s. Ellipse
Ellwangen (Stadt)
Elmsfeuer, das; –s, –
Eloge, die; –, –n (franz.); Lob, Lobeserhebung
Elongation, die; –, –en (lat.); »Verlängerung«; Winkel, den die vom Auge des Beschauers zu einem Planeten und zu dem Mittelpunkt der Sonne gehenden Linien einschließen; Ausschlag des Pendels
Eloquenz, die; – (lat.); Beredsamkeit
Elritze, die; –, –n; Fisch
Elsa, **Else**, **Elsbeth** (w. P.)
Elsaß, das (besser als: der); – u. Elsasses; Land ‖ **Elsässer**, der; –s, – ‖ **elsässisch**
Elsaß-Lothringen (Land)
Elsbeere, die; –, –n; eßbare Frucht; vgl. Sorbe
Elsbeth, **Else**, **Elsa**; s. d.
Else, die; –, –n; Fisch; Pflanze
Elster, die; –, –n
elterlich ‖ **Eltern**, *pl.*
Elukubration, die; –, –en (neulat.); »Arbeit bei Licht«, mühevolle Ausarbeitung
Elysäische Felder, *pl.*; Gärten in der Nähe des Palastes Elysée in Paris
elysisch; wonnevoll, paradiesisch; ein elysischer Frühling; elys[ä]ische Gefilde: s. v. w. das **Elysium**; –[s] (gr.); Aufenthaltsort der Seligen
Elzevir, Name einer berühmten holländischen Buchdruckerfamilie; Elzevir.. (ausgabe, format)
Email, das; –s; die **Emaille**; – (franz., aus dem Deutschen); Schmelz, Schmalte ‖ **emaillieren**; mit Schmelz überziehen
Emanation, die; –, –en (lat.); »Ausfluß«, Ausstrahlung; Erlaß
Emanuel, **Immanuel** (m. P.) [zipation
Emancipation; s. Eman-
Emanzipation, die; –, –en; Freilassung aus einer Gewalt; Verselbständigung
emancipieren ɪc.; s. emanzipieren ɪc.
emanzipieren (lat.); befreien ‖ **emanzipiert**; frei, ungebunden
Emballage, die; –, –n; Verpackung, Umhüllung ‖ **emballieren** (franz.); verpacken
Embargo, das u. der; –s (span.); Beschlagnahme (von Schiffen)
embarrassieren (franz.); hindern (Schiller)
Emblem, das; –[e]s, –e (griech.); »eingelegte« Arbeit; Sinnbild, Kennzeichen ‖ **emblematisch**; sinnbildlich
Embolie, die; – (griech.); medizinisch: Verschleppung fester Körperchen durch die Blutwege
Embonpoint, das; –s (franz.); Wohlbeleibtheit
embrassieren (franz.); umarmen; küssen
Embritz, der; –en, –en; Ämmerling
Embryo, der; –s, –s u. –nen (griech.); Fruchtkeim ‖ **embryonisch**; keimhaft, unentwickelt
Emendation, die; –, –en; Verbesserung ‖ **emendieren** (lat.); verbessern
Emerit, der; –en, –en; der **Emeritus**; –, ..ti (lat.); »Ausgedienter«, in Ruhestand Versetzter ‖ **emeritiert**; außer Dienst
Emersion, die; –, –en (lat.); das Hervortauchen; astronomisch: das Hervortauchen des Trabanten aus dem Schatten seines Planeten [mittel
Emetika, *pl.* (gr.); Brech-
Emeute, die; –, –n (frz.); Aufstand, Meuterei
Emigrant, der; –en, –en (frz.); Auswandrer ‖ **Emigration**, die; –, –en; Auswanderung ‖ **emigrieren** (frz., lat.); auswandern
Emil (m. P.)
Emilia, **Emilie** (w. P.)
eminent (lat.); hervorragend ‖ **Eminenz**, die; –, –en; Titel für Kardinäle ɪc.
Emir, der; –[e]s, –e u. Omrah (arab.); Fürst
Emissar, der; –[e]s, –e (lat.); Kanal, bes. Ableitungskanal

Emissär, der; –[e]s, –e (franz.); Abgesandter, Kundschafter

Emission, die; –, –en; Ausfluß, Ausstrahlung; Ausgabe von Wertpapieren || Emittent, der; –en, –en; der die Emission Bewirkende || emittieren (lat.); ausgeben, begeben

Emma (w. P.)

Emment[h]aler Käse

Emmerich (m. P.)

Emmi; Koseform zu Emma; zu der Schreibung mit y ist kein Grund vorhanden

Emolument, das; –[e]s, –e (lat.); Nutzen, Nebeneinnahme

Emotion, die; –, –en (lat.); Bewegung, Aufregung

Empfang, der; –[e]s || empfangen; du empfängst; ich empfing, du empfingst; empfangen; empfang[e]! || Empfänger, der; –s, – || empfänglich

Empfangnahme, die; –

Empfängnis, die; –

Empfehl, der; –[e]s, –e || empfehlen; du empfiehlst; ich empfahl, du empfahlst, *conj.* empföhlest; empfohlen; empfiehl! || Empfehlung, die; –, [–en]

empfindbar

Empfindelei, die; –, –en || empfindeln

empfinden; ich empfand, du empfand[e]st, *conj.* empfändest; empfunden; empfind[e]! || empfindlich || empfindsam || Empfindung, die; –, –en || empfindungslos; (der) empfindungsloseste || Empfindungslosigkeit, die; –

Emphase, die; – (griech.); Nachdruck (im Reden); Redeschwall || emphatisch; mit Nachdruck

Emphysem, das; –[e]s, –e (gr.); »Luftgeschwulst«, Geschwulst, die durch Einbringen von Luft in das Zellgewebe bewirkt wird, Lungenblähung, »erweiterung

Emphyteuse, die; –, –n (griech.); »Einpflanzung«; Erbpacht

Empirie, Empirik, die; – (gr.); Erfahrung || Empiriker, der; –s, –; der das Wissen aus der Erfahrung Ableitende || empirisch; erfahrungsmäßig

Emplacement, das; –s, –s (franz.); Aufstellung, Aufstellungsplatz, Geschützstand

empor; emporbringen 2c.

Empore, die; –, –n

empören (zu einem untergegangenen Wort bör, Trotz); in Trotz versetzen, aufregen || Empörer, der; –s, – || empörerisch

Emporium, das; –[s], ..rien (griech.); Stapelplatz, Warenniederlage

Emporkirche, die; –, –n

Emporkömmling, der; –[e]s, –e

Empörung, die; –, –en

emsig || Emsigkeit, die; –

Emulsin, das; –[e]s (neulat.); in den Mandeln vorkommender Eiweißstoff

Emulsion, die; –, –en (neulat.); milchähnliche, künstlich bereitete Flüssigkeit, z. B. Mandelmilch

Enallage, die; – (griech.); »Vertauschung«, syntaktische Figur

Enanthem, das; –[e]s, –e (gr.); innerer Ausschlag

en bloc (franz.); im ganzen, in Bausch und Bogen

en canaille (franz.); pöbelhaft || encanaillieren; gemein machen

Enceinte, die; –, –n (frz.); »Umgürtung«, Wall, Umfassungsmauer; Außenwerke

Enchiridion, das; –s, ..dien (griech.); kurzes Handbuch

encouragieren (franz.); ermutigen

Encyklika, Enzyklika, die; –, ..ken (griech.); Rundschreiben des Papstes

encyklisch, enzyklisch (gr.); im Kreise umlaufend

Encyklopädie, Enzyklopädie, die; –, –[e]n (gr.); Lehre vom Zusammenhang aller Wissenschaften, Werk darüber; allgemein wissenschaftliches Wörterbuch || encyklopädisch, enzyklopädisch; allgemein wissenschaftlich || Encyklopädist, Enzyklopädist, der; –en, –en; Mitarbeiter an der berühmten großen französischen »Enzyklopädie«

Ende, das; –s, –n; am Ende; zu Ende bringen; Ende Mai

Endemie, die; –, –[e]n (griech.); Krankheit, die an einem Ort »heimisch« ist || endemisch; »heimisch«

enden, endigen

..ender (Sechzehnender 2c.)

Endergebnis, das; ..nisses, ..nisse

Endesunterzeichnete, der; –n, –n; ohne Artikel –r, *pl.* – [vgl. Detail]

en detail (frz.); im kleinen;

endgültig

endigen, enden || Endigung, die; –, –en

Endivie, die; –, –n (neulat.)

endlich

endogen (griech.); (in der Botanik:) »von innen heraus wachsend«

Endoskop, das; –[e]s, –e

(griech.); »Hineinblicker«, chirurgisches Werkzeug

Endosmose, die; – (gr.); Hineintreten einer Flüssigkeit durch eine Membrane (ein Häutchen) in eine ihr ungleichartige Flüssigkeit, »Säfteaustausch«

Endosperm, das; –[e]s, –e (griech.); (in der Botanik:) Nährgewebe im Samenkorn

Endschaft, die; –

Endung, die; –, –en

Endymion (m. P.)

Endziel, das; –[e]s, –e

Endzweck, der; –[e]s, –e

Energie, die; – (griech.); Kraft, Tatkraft; aktuelle Energie: lebendige Kraft; potentielle Energie: Spannkraft || energisch; (der) energisch[e]ste; tatkräftig

en face (franz.); von vorn, gegenüber

Enfilade, die; –, –n (frz.); Reihe

Enfilement, das; –s, –s (franz.); Bestreichung mit Geschützen

enfilieren (franz.); einfädeln, anreihen

eng; aufs engste

Engagement, das; –s, –s; Verpflichtung; Aufforderung zum Tanz; Dienst, Stellung || engagieren (frz.); verpflichten, auffordern; anstellen

Enge, die; –, –n

Engel, der; –s, – (griech.) || engel.. (haft, rein ꝛc.) || Engelskopf, der; –[e]s, ..köpfe || Engelwurz, die; –

engen

Engerling, der; –[e]s, –e

engherzig

England (Land) || Engländer, der; –s, – || englisch

Englischleder, das; –s; starkes Baumwollgewebe

englisieren; (den Pferden) den Schwanz stutzen

en gros (franz.); im großen; Engrosgeschäft: Großhandel

enharmonisch (griech.); »übereinstimmend«, musikalischer Kunstausdruck

enkaustieren || Enkaustik, die; – (gr.); Malerei mit »eingebrannten« Wachsfarben || enkaustisch

Enkel, der; –s, –

Enklave, die; –, –n (frz.); von fremdem Gebiet eingeschlossener Landesteil

Enklisis, die; – (griech.); »Anlehnung« || Enklitika, die; –, ..tiken; das Enklitikon; –s, ..ka u. ..ken; Wort, das sich an das vorhergehende Wort anlehnt und seinen Akzent auf dieses wirft || enklitisch; sich anlehnend

Enkomion, Enkomium, das; –[s], ..mien (griech.); Lobrede, Lobschrift

Enns, die; Fluß

ennuyant; langweilig || ennuyieren (frz.); langweilen, belästigen

enorm (lat.); »maßlos«, sehr groß, ungeheuer || Enormität, die; –, –en; Ungeheuerlichkeit

Enquete, die; –, –n (frz.); Untersuchung, amtliche Erhebung, Ermittelung

enragiert (frz.); toll, leidenschaftlich, rasend

enrhümiert (franz.); verschnupft

enrollieren (franz.); anwerben

Ensemble, das; –s, –s (franz.); ein Ganzes, Zusammengehöriges; Zusammenspiel; Truppe von Schauspielern

Entartung, die; –

entbehren || entbehrlich || Entbehrung, die; –, –en

Entbindung, die; –, –en

entblättern || Entblätterung, die; –, –en

entblöden

entblößen; du entblößest u. entblößt, er entblößt; du entblößtest; entblößt || Entblößung, die; –, –en

Entdecker, der; –s, – || Entdeckung, die; –, –en

Ente, die; –, –n

Entehrer, der; –s, – || Entehrung, die; –, –en

Entente, die; – (franz.); Einvernehmen, Einverständnis

Enter, der u. das; –s, – (mundartl.); einjähriges Pferd; vgl. Twenter

Enter.. (haken ꝛc.)

Enterbung, die; –, –en

Enterich, der; –[e]s, –e

entern (span. entrar, lat. intrare, hineingehen)

Entfaltung, die; –, –en

entfernt; nicht im entferntesten || Entfernung, die; –, –en

entfiedern

entfuseln

entgegen; entgegenarbeiten ꝛc.

entgegengesetzt

Entgegnung, die; –, –en

Entgelt, das; –[e]s; gegen, ohne Entgelt || entgelten; vgl. gelten

entgleisen; du entgleisest u. entgleist, er entgleist; du entgleistest; entgleist || Entgleisung, die; –, –en

enthaltsam || Enthaltung, die; –, –en

Enthauptung, die; –, –en

Entheiligung, die; –, –en

enthüllen || Enthüllung, die; –, –en

enthusiasmieren; begeistern || Enthusiasmus, der; – (gr.); Begeisterung || Enthusiast, der; –en,

–en; Schwärmer || **enthusiastisch**; (der) enthusiastisch[e]ste; begeistert

Enthymem, das; –[e]s, –e (griech.); abgekürzter Vernunftschluß

Entität, die; –, –en (neulat.); das Sein, die Wesenheit

Entjochung, die; –, –en

Entjungferung, die; –, –en

Entkräftung, die; –, –en

Entladung, die; –, –en

entlang; dem, das Ufer entlang

entlarven || **Entlarvung**, die; –, –en

Entlassung, die; –, –en

Entlastung, die; –, –en

entlauben

Entledigung, die; –, –en

Entleerung, die; –, –en

entlegen || **Entlegenheit**, die; –

Entlehnung, die; –, –en

Entleibung, die; –, –en

Entleiher, der; –s, – (B. G. B.)

Entmannung, die; –, –en

entmasten

entmenschen; du entmensch[e]st, er entmenscht

Entmündigung, die; –, –en

Entmutigung, die; –, –en

Entnahme, die; –

entnationalisieren; der Nationalität (s. d.) entkleiden

Entnehmer, der; –s, – || **Entnehmung**, die; –

Entnervung, die; –, –en

Entomolog, der; –en, –en; Insektenkenner || **Entomologie**, die; – (gr.); Lehre von den Insekten, Kerbtieren, Insektenkunde || **entomologisch**

entoptisch (griech.); durch »Hineinsehen« entstanden; auf der Polarisation des Lichtes beruhend

Entoutcas, der; –, – (franz.); »in jedem Fall«; Schirm gegen Sonne und Regen

Entozoen, *pl.* (griech.); Eingeweidewürmer

entpuppen

entraten; vgl. raten; einer Sache entraten: sie entbehren

Enträtselung, die; –, –en

Entrechat, der; –s, –s (franz.); Kreuzsprung

Entree, das; –s, –s (franz.); Eintrittsgeld; Vorzimmer || **Entree**, die; –, –s; Zugang, Eintritt; Vorspeise

Entrefilet, das; –s, –s (franz.); kurzer eingeschobener Artikel in einer Zeitung

Entremets, das; –, – (franz.); Zwischengericht

Entrepreneur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Unternehmer || **Entreprise**, die; –, –n; Unternehmung

Entresol, das u. der; –s, –s (franz.); Zwischengeschoß

Entrevue, die; –, –n u. –s (franz.); Besprechung, Zusammenkunft

Entrichtung, die; –, –en

entrieren (franz.); »eingehen«, versuchen, beginnen, einleiten

Entrüstung, die; –

Entsagung, die; –, –en

Entsatz, der; –es

entscheidend || **Entscheidung**, die; –, –en

entschieden || **Entschiedenheit**, die; –

Entschließung, die; –, –en

entschlossen || **Entschlossenheit**, die; –

Entschluß, der; ..schlusses, ..schlüsse

entschuldbar

Entschuldigung, die; –, –en

entseelt

entsetzen; vgl. setzen || **Entsetzen**, das; –s || **entsetzlich** || **Entsetzlichkeit**, die; –, –en

Entsetzung, die; –, –en

Entsiegelung, die; –, –en

Entsittlichung, die; –

Entstehung, die; –, –en

Enttäuschung, die; –, –en

Entthronung, die; –, –en

Entvölkerung, die; –, –en

Entwaffnung, die; –, –en

entwähren; in der Rechtssprache: außer Besitz setzen (in diesem Sinne auch: entwehren); im Münzwesen: nicht mehr als Währung gelten lassen || **Entwährung**, die; –, –en

Entwässerung, die; –, –en

entweder

entwehren; s. entwähren

Entweichung, die; –, –en

Entweiher, der; –s, – || **Entweihung**, die; –, –en

entwenden; du entwandtest u. entwendetest, *conj.* entwendetest; entwandt u. entwendet

Entwertung, die; –, –en

Entwick[e]lung, die; –, –en

Entwirrung, die; –, –en

Entwöhnung, die; –, –en

Entwurzelung, die; –, –en

Entzauberung, die; –, –en

Entziehung, die; –, –en

entzifferbar || **Entzifferer**, der; –s, – || **Entzifferung**, die; –, –en

Entzücken, das; –s || **Entzückung**, die; –, –en

entzündlich || **Entzündung**, die; –, –en

entzwei; entzweibrechen ꝛc.

entzweien || **Entzweiung**, die; –, –en

Enunciation, **Enunziation**, die; –, –en (lat.) Aussage, Satz

Enveloppe, die; –, –n (franz.); Hülle, Umschlag, Briefumschlag

Enzian, der; –[e]s, –e (aus lat. gentiana); Bitterwurz

Enzyklika, Encyklika; enzyklisch, encyklisch; s. d. [s. d.

Enzyklopädie, Encyklopädie; s. d. || enzyklopädisch, encyklopädisch; s. d. || Enzyklopädist, Encyklopädist; s. d.

Eocän, das; –[e]s; die untere Abteilung der Tertiärformation

Eos (griech.); Göttin der Morgenröte || Eosin, das; –[e]s; rot färbender Stoff || Eozoon, das; –s, ..zoa u. ..zoen (griech.); Versteinerung von Lebewesen niederster Art

Eozän; s. Eocän

epagogisch (gr.); »hinzuführend«, anreizend, auch s. v. w. induktiv

Epakte, die; –, –n (gr.); »hinzugefügt«; die Zahl, die angibt, wieviel Tage vom letzten Neumond im Dez. bis zum 1. Jan. liegen

epanorthotisch (gr.); aufrichtend; erbaulich

Eparch, der; –en, –en (gr.); Befehlshaber; Verwalter eines Bezirks im heutigen Griechenland

Epaulement, das; –s, –s (frz.); Brustwehr

Epaulett, das; –[e]s, –s; die Epaulette; –, –n (frz.); Schulterstück, Achselband

Epenthese, Epenthesis, die; –, ..sen (gr.); Einschaltung, Einschiebung || epenthetisch; eingeschaltet

Epexegese, die; –, –n (gr.); Erklärung || epexegetisch; erklärend

Ephebe, der; –n, –n (gr.); Jüngling

Ephemere, die; –, –n (gr.); Eintagsfliege || Ephemeriden, *pl.*; Tageblätter, astronomische Tafeln || ephemer[isch]; einen Tag dauernd, eintägig

Epheser, der; –s, – || ephesisch || Ephesos, Ephesus (Stadt)

Ephor, der; –en, –en (gr.); »Aufseher«; spartanische Würde || Ephorat, das; –[e]s, –e; Amt eines Ephorus || Ephorie, die; –, –[e]n; Aufsichtsbezirk || Ephorus, der; –, ..ren; Kirchen- und Schulaufseher

Ephraim (m. P.)

epicön (gr.); zweigeschlechtig

Epicykloide, Epizykloide, die; –, –n (gr.); (Auf)radlinie

Epidemie, die; –, –[e]n (gr.); »Volkskrankheit«; herrschende, ansteckende Krankheit, Seuche || epidemisch; herrschend (von Krankheiten gebraucht), seuchenartig [Oberhaut

Epidermis, die; – (gr.);

Epigone, der; –n, –n (gr.); Nachkomme, der später Lebende; Nachtreter

Epigramm, das; –[e]s, –e (griech.); »Aufschrift«; kurzes Sinn-, Spott-, Witzgedicht || Epigrammatiker, der; –s, –; Verfasser von Sinngedichten || epigrammatisch; kurz, treffend || Epigrammatist, der; –en, –en; Epigrammatiker

Epigraph, das; –[e]s, –e (gr.); »Aufschrift«, Inschrift || Epigraphik, die; –; Inschriftenkunde

Epik, die; – (gr.); epische Dichtkunst || Epiker, der; –s, –; epischer Dichter

Epikureer, der; –s, – (gr.); Anhänger der Lehre Epikurs || epikureisch, epikurisch (Wieland); nach Art des Epikur, der Weltlust ergeben || Epikur[os] (m. P.); berühmter griechischer Philosoph

Epilepsie, die; – (griech.); Fallsucht || epileptisch; fallsüchtig

Epilog, der; –[e]s, –e (gr.); Schluß; Nachwort

Epipedon, das; –s, ..da u. ..den (gr.); ebene Fläche

Epiphania, die; – (griech.); »Erscheinung«, kirchliches Fest (Erscheinung des Heilands); Epiphanienfest

Epiphyten, *pl.* (griech.); Scheinschmarotzer, Überpflanzen

Episcenium, Episzenium, das; –[s], ..nien (lat., griech.); oberer Teil der Bühne

episch (griech.); das Epos (s. d.) betreffend; erzählend

episkopal (gr.-lat.); bischöflich || Episkopalismus, der; –; System, nach welchem die Obergewalt in der Gemeinschaft der Bischöfe ruhen soll || Episkopalist, der; –en, –en

Episkopat, der u. das; –[e]s, –e (gr.-lat.); Bistum; Würde eines Bischofs

Episode, die; –, –n (gr.); Einschiebsel, Einschaltung, Zwischenhandlung || episodisch; eingeschaltet, zwischen..

Epistel, die; –, –n (lat., gr.); Brief, Sendschreiben || Epistolar, der; –[e]s, –e (griech.-lat.); der Geistliche, der beim Hochamt auf der rechten (Epistel-) Seite des Altars einen Abschnitt aus der Bibel vorliest || epistolisch; die (Sonntags-) Epistel betreffend

Epiſzenium, Epiſcenium; ſ. d.
Epitaph, das; -[e]s, -e; das Epitaphium; -[s], ..phien (lat., gr.); Grabſchrift
Epithalamium, das; -[s], ..mien (lat., gr.); Hochzeitslied
Epithelium, das; -[s], ..lien (lat., gr.); oberſte Zellenſchicht (der Haut)
Epitheton, das; -s, ..ta (griech.); Beiwort; Epitheton ornans: »ſchmückendes« Beiwort
Epitome, die; -, -n (gr.); Auszug
epizön; ſ. epicön
Epizoon, das; -s, ..zoa u. ..zoen (griech.); Schmarotzertier
Epizykloide, Epicykloide; ſ. d.
Epoche, die; -, -n (gr.); (bemerkenswerter) Zeitabſchnitt; Epoche machen: Aufſehen erregen; epochemachend u. Epoche machend: denkwürdig, Aufſehen erregend
Epode, die; -, -n (griech.); »Nachgeſang«, »Abgeſang«, Schlußſtrophe nach Strophe und Antiſtrophe; Gedichtform, bei der auf einen Langvers ein kürzerer Vers folgt
Epopöe, die; -, -n (gr.); Epos
Epos, das; -, Epen (gr.); Heldengedicht, größeres erzählendes Gedicht
Eppich, der; -[e]s (zu lat. apium); Pflanze
Equipage, die; -, -n; Wagen; Schiffsmannſchaft || equipieren (franz., zu esquipe = esquif aus dtſch. »Schiff«); ausſtatten || Equipierung, die; -, -en; Ausſtattung
er; das veraltete Er; vgl. ich
erachten || Erachten, das; -s; meines Erachtens
Erasmus (m. P.)
Erato (griech.); Muſe der erotiſchen Poeſie
Eratoſthenes (m. P.)
Erbarmen, das; -s || Erbarmer, der; -s, - || erbärmlich || Erbarmung, die; -
Erbauer, der; -s, - || erbaulich || Erbauung, die; -, -en
Erbe, der; -n, -n || Erbe, das; -s || erbeigen; ererbt || erbeingeſeſſen || erben
Erbfolge, die; - || Erbfolger, der; -s, -
erbgeſeſſen
Erbieten, das; -s, -
erbittern || Erbitterung, die; -, -en
erbittlich
erblaſſen; du erblaſſeſt u. erblaßt, er erblaßt; du erblaßteſt; erblaßt
Erblaſſer, der; -s, -; der ein Erbe Hinterlaſſende
erbleichen; du erbleichteſt u. erblichſt; erbleicht u. (im Sinne von »geſtorben« nur:) erblichen; erbleiche!
erblich || Erblichkeit, die; -
Erblickung, die; -
Erblindung, die; -, -en
erborgen
erboſen; du erboſeſt u. erboſt, er erboſt; du erboſteſt; erboſt
erboſt || Erboſung, die; -
erbötig
Erbſälzer, der; -s, -; der in erblichem Beſitze einer Salzquelle Befindliche
Erbſaß, Erbſaſſe, der; ..ſaſſen, ..ſaſſen
Erbsbrei, Erbſenbrei, der; -[e]s, -e
Erbſchaft, die; -, -en || erbſchaftlich || Erbſchein, der; -[e]s, -e; B. G. B. für Erblegitimationsatteſt || Erbſchleicher, der; -s, -
Erbſe, die; -, -n
Erbſenbrei, Erbsbrei; ſ. d.
Erbſenſtroh, Erbsſtroh, das; -[e]s
Erbſünde, die; -
Erbswurſt, die; -, ..würſte
Erbteil, das; -[e]s, -e; das B. G. B. ſchreibt der Erbteil
Erdachſe, die; -, -n
Erdapfel, der; -s, ..äpfel; Kartoffel
Erdbeben, das; -s, -
Erdbeere, die; -, -n
Erde, die; -, -n
erdenklich
Erdgebor[e]ne; vgl. Eingebor[e]ne
Erdgeſchoß, das; ..ſchoſſes, ..ſchoſſe
erdicht, erdig
Erdkunde, die; -; erdkundlich; für: Geographie u. geographiſch
Erdrauch, der; -[e]s; Pflanze
erdreiſten; erdreiſtet
erdroſſeln (zum veralteten Droſſel, »Kehle«) || Erdroſſelung, Erdroßlung, die; -, -en
erdrücken
Erd-Rücken, Erdrücken, der; -s, -
Erdrückung, die; -, -en
Erdruſch, der; -[e]s; Ertrag des Dreſchens
Erdrutſch, der; -es, -e; Fall einer Erdmaſſe
Erdſchlipf, der; -[e]s, -e; Erdrutſch
Erdteil, der; -[e]s, -e
Erebos, Erebus, der; - (gr.); das »Dunkel« der Unterwelt, die Unterwelt
Erechtheion, Erechtheum, das; -[s] (gr., lat.); Heiligtum der Athene auf der Akropolis von Athen, nach dem attiſchen Heros Erechtheus benannt
Ereiferung, die; -, -en

ereignen; umgebildet aus eräugen, »vor Augen stellen« || **Ereignis**, das; ..nisses, ..nisse

Erektion, die; –, –en (lat.); Aufrichtung

Eremit, der; –en, –en (gr.); Einsiedler, Klausner || **Eremitage**, die; –, –n (frz.); Einsiedelei

Erfahrenheit, die; – || **Erfahrung**, die; –, –en || **erfahrungsgemäß** || **erfahrungsmäßig**

Erfinder, der; –s, – || **erfinderisch**; (der) erfinderisch[e]ste || **Erfindung**, die; –, –en

Erfolg, der; –[e]s, –e || **erfolglos**; (der) erfolgloseste || **Erfolglosigkeit**, die; –

erforderlich || **Erfordernis**, das; ..nisses, ..nisse || **erforderlichenfalls**

erforschlich

erfrechen

erfreulich

Erfrierung, die; –

erfrischen; du erfrisch[e]st, er erfrischt || **Erfrischung**, die; –, –en

Erfüllung, die; –, –en

ergänzen; du ergänzest u. ergänzt, er ergänzt; du ergänztest; ergänzt || **Ergänzung**, die; –, –en

ergattern

ergeben || **Ergebenheit**, die; –

Ergebnis, das; ..nisses, ..nisse

Ergebung, die; –

ergiebig || **Ergiebigkeit**, die; –

Ergießung, die; –, –en

ergo (lat.); also, folglich

ergötzen; du ergötzest u. ergötzt, er ergötzt; du ergötztest; ergötzt || **Ergötzen**, das; –s || **ergötzlich**

ergrauen

Ergreifung, die; –, –en

erhaben || **Erhabenheit**, die; –, –en

erhältlich; zu erhalten, zu kaufen

erhängen || **Erhängte**, der; –n, –n

Erhard (m. P.)

Erhärtung, die; –, –en

erhebend || **erheblich** || **Erhebung**, die; –, –en

Erheiterung, die; –, –en

erhitzen; du erhitzest u. erhitzt, er erhitzt; du erhitztest; erhitzt || **Erhitzung**, die; –, –en

Erhöhung, die; –, –en

Erholung, die; –, –en

Erhörung, die; –, –en

Erich (m. P.)

erigibel; aufrichtbar || **erigieren** (lat.); aufrichten

Erika (w. P.); Fem. zu Erich

Erika, die; –, –s u. ..ken (lat. erica, griech. ἐρείκη); Heidekraut

Erinnerer, der; –s, – || **Erinnerung**, die; –, –en

Erinnye, die; –, –n; die **Erinnys**; –, ..nyen (gr.); Rachegöttin

Eris (griech.); »Streit«, Göttin des Streites

erkalten; erkaltet; kalt werden

erkälten (sich) || **erkältet**

Erkaltung, die; –, –en

Erkältung, die; –, –en

erkennbar

erkenntlich; (leicht) zu erkennen; dankbar || **Erkenntlichkeit**, die; –, –en

Erkenntnis, das; ..nisses, ..nisse; richterliches Urteil || **Erkenntnis**, die; –; Einsicht || **Erkennung**, die; –, –en

Erker, der; –s, – (auf lat. arcus, Bogen, zurückzuführen)

erkiesen; du erkiesest u. erkiest, er erkiest; ich erkor, du erkorst; erkoren (minder gut: erkiestest, erkiest); erkiese!

Erklärer, der; –s, – || **erklärlich** || **Erklärung**, die; –, –en

erklecklich

erklimmen; erklommen; vgl. klimmen

erklügeln

erkoren; vgl. erkiesen

Erkrankung, die; –, –en

erkühnen

Erkundigung, die; –, –en

erkünsteln || **Erkünst[e]lung**, die; –, –en

erküren; s. erkiesen

Erlahmung, die; –, –en

Erlangung, die; –, –en

Erlaß, der; ..lasses, ..lasse || **erläßlich** || **Erlassung**, die; –, –en

erlauben || **Erlaubnis**, die; –

erlaucht || **Erlaucht**, die; –, –en; Ew. Erlaucht, Se. Erlaucht

erläutern || **Erläuterung**, die; –, –en

Erle, **Eller**; s. d.

Erlebnis, das; ..nisses, ..nisse

Erledigung, die; –, –en

Erlegung, die; –, –en

Erleichterung, die; –, –en

erlen, **ellern**; s. d.

Erlernung, die; –

erlesen

Erleuchtung, die; –, –en

erlisten

Erlkönig, der; –[e]s, –e (dän. ellerkonge); »König der Elfen«

erlogen

Erlös, der; ..löses

erlöschen; du erlisch[e]st, er erlischt (minder gut: du erlösch[e]st, er erlöscht); das Licht erlischt; du erloschest (du erlöschtest), *conj.* erlöschest; erloschen; erlisch! u. erlösche!

Erlöschung, die; –

Erlöser, der; –s, – || **Erlösung**, die; –, –en

Ermächtigung, die; –, [–en
ermahnen
Ermang[e]lung, die; –
ermannen (sich) || Ermannung, die; –
Ermattung, die; –
ermessen; er hat ermessen; vgl. messen || Ermessen, das; –s || ermeßlich
Ermittelung, die; –, –en
Ermöglichung, die; –, –en
Ermordung, die; –, –en
Ermüdung, die; –, –en
Ermunterung, die; –, –en
Ermutigung, die; –, –en
Ernährung, die; –, –en
Ernennung, die; –, –en
Ernestine (w. P.)
Ernestinische Linie
erneue[r]n; erneu[er]t || Erneuer, Erneu[e]rer, der; –s, – || Erneu[e]rung, die; –, –en || Erneuerungsschein, der; –[e]s, –e; B. G. B. für Talon || Erneuung, die; –, –en
Erniedrigung, die; –, –en
Ernst (m. P.)
Ernst, der; –es; im Ernst; Ernst machen; es ist mir Ernst damit; alles, allen Ernstes
ernst, ernster, (der) ernsteste; ich nehme es ernst
ernsthaft || Ernsthaftig-[keit, die; –
ernstlich
Ernte, die; –, –n || ernten
Eroberer, der; –s, – || Eroberung, die; –, –en
Erörterung, die; –, –en
Eros (griech.); »Liebe«, Liebesgott
Erosion, die; –, –en (lat.); Zernagung, Auswaschung; Zerklüftung eines Gebirges; Hautabschürfung
Erotik, die; – (gr.); Liebespoesie || Erotiker, der; –s, –; Dichter von Liebesliedern || erotisch; auf die Liebe bezüglich; erotische Lieder: Liebeslieder
Erotomanie, die; – (gr.); Liebeswahnsinn
Erpel, der; –s, –; Enterich
erpicht
Erpresser, der; –s, – || Erpressung, die; –, –en
erquicken || erquicklich || Erquickung, die; –, –en
erraffen
erratbar || erraten; ich habe erraten; vgl. raten
erratisch (lat.); verirrt, zerstreut; erratischer Block: Wander-, Findlingsblock
Erratum, das; –[s], ..ta (lat.); »Irrtum«, Druck-[fehler
Erratung, die; –
erreichbar || Erreichung, die; –
Erretter, der; –s, –
erröten || Errötung, die; –
Errungenschaft, die; –, –en || Errungenschaftsgemeinschaft, die; – (B. G. B.); Gemeinschaft des Erwerbes unter Ehe-[leuten
Ersatz, der; –es
ersaufen (ertrinken); du ersäufst; du ersoff[e]st, *conj.* ersöffest; ersoffen; ersauf[e]!
ersäufen (ertränken); du ersäufst; du ersäuftest; ersäuft
Erschaffer, der; –s, – || Erschaffung, die; –, –en
erschallen; erschallte u. erscholl; erschallt u. erschollen; erschall[e]!
Erscheinung, die; –, –en
Erschießung, die; –, –en
erschlafft || Erschlaffung, die; –, –en
Erschleichung, die; –, –en
erschöpflich
Erschöpfung, die; –, –en
erschrecken (in Schrecken geraten); du erschrickst, er erschrickt; du erschrak[e]st, er erschrak, *conj.* du erschräkest; erschrocken; erschrick!
erschrecken (in Schrecken setzen); du erschreckst; du erschrecktest, er erschreckte; erschreckt; erschrecke!
erschrecklich
Erschrockenheit, die; –
Erschütterung, die; –, –en
Erschwerung, die; –, –en
erschwinglich
ersetzbar
Ersetzung, die; –, –en
ersichtlich
Ersparnis, das; ..nisses, ..nisse; erspartes Geld || Ersparnis, die; –, ..nisse; Ersparung; auch s. v. w. das Ersparnis
Ersparung, die; –, –en
ersprießlich
erst
Erstarkung, die; –, –en
Erstattung, die; –, –en
Erstaunen, das; –s
erste; erstere; erstens; fürs erste; am ersten; zum ersten; zum erstenmal, zum ersten Male; das erste Mal u. das erstemal; das erste (was ich höre); der erstbeste, der erste beste, der erste der beste; er ist der Erste (Primus) in der Klasse; die Ersten werden die Letzten sein; der Erste des Monats
Erst[e], die; –; in der Erst[e], für die Erst[e] = anfangs
Erstehung, die; –, –en
ersteigbar, ersteiglich
erstens
erstere, der; ersterer (der erste von zweien)
erstgeboren
Erstickung, die; –, –en
erstlich
Erstling, der; –[e]s, –e
Erstreckung, die; –, –en
erstunken; erdichtet, erlogen

Erstürmung, die; –, –en
Ertappung, die; –, –en
erteilen || **Erteiler**, der; –s, – || **Erteilung**, die; –, –en
Ertötung, die; –
Ertrag, der; –[e]s, ..träge || **erträglich** || **Erträgnis**, das; ..nisses, ..nisse
ertränken; du ertränkst; du ertränktest, er ertränkte; ertränkt; ertränke! || **Ertränkung**, die; –, –en
ertrinken; du ertrinkst; du ertrank[e]st, *conj.* ertränkest; ertrunken; ertrink[e]! || **Ertrinkung**, die; –, –en
erübrigen; übrigbehalten, ersparen; es erübrigt noch die Frage .. || **Erübrigung**, die; –, –en
Erudition, die; –, –en (lat.); Gelehrsamkeit
eruieren (lat.); herausbringen, ermitteln
Eruption, die; –, –en (lat.); Ausbruch || **eruptiv**; Ausbruch.., z. B. Eruptivgestein: Ausbruchgestein
Erve, die; –, –n (lat.); Bergerbse, Wickenart
erwachsen; vgl. wachsen
erwägen; du erwog[e]st, *conj.* erwögest; erwogen; erwäg[e]! || **Erwägung**, die; –, –en; in Erwägung
Erwählung, die; –, –en
erwähnen || **erwähntermaßen** || **Erwähnung**, die; –, –en
Erwarmung, die; –
Erwärmung, die; –
Erweckung, die; –, –en
erweichbar || **Erweichung**, die; –, –en
Erweis, der; ..weises, ..weise || **erweisen**; erwiesen; vgl. weisen || **erweislich**
Erweiterung, die; –, –en
Erwerb, der; –[e]s, –e || **Erwerbung**, die; –, –en
erwidern || **Erwiderung**, die; –, –en
erwiesen || **erwiesenermaßen**
Erwin (m. P.)
erwischen; vgl. wischen
erwünscht
Erwürgung, die; –, –en
Erysipelas, das; – (gr.); Rotlauf; Rose (besondere Art der Hautentzündung)
Erythem, das; –[e]s, –e (griech.); Rötung der Haut
Erythräisches Meer
Erythrin, das; –[e]s (gr.); roter Farbstoff der Flechten
Erz, das; –es, –e
Erz.. (bischof ꝛc.) (gr.); oberster (Bischof ꝛc.), Ober.. (bischof ꝛc.)
Erzählung, die; –, –en
Erzeigung, die; –, –en; Ehrenerzeigung
erzen; du erzest u. erzt, er erzt; du erztest; geerzt; »Er« nennen
erzen; von Erz
Erzeuger, der; –s, – || **Erzeugnis**, das; ..nisses, ..nisse || **Erzeugung**, die; –, –en
Erzieher, der; –s, – || **erziehlich** || **Erziehung**, die; –, –en
Erzscheiden, das; –s || **Erzscheider**, der; –s, –
es; er ist's; er war's; das unbestimmte Es; vgl. ich
Es, das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als e
Esaias, **Jesaias** (m. P.)
Esau (m. P.)
Escadre; s. Eskadre
Escamotage, **Eskamotage**, die; –, –n; Taschenspielerei || **Escamoteur**, **Eskamoteur**, der; –[e]s, –e u. –s; Taschenspieler || **escamotieren**, **eskamotieren** (franz., span.); (nach Art eines Taschenspielers) verschwinden lassen, wegzaubern
Escarpe; s. Eskarpe
Escarpins, **Eskarpins**, *pl.* (franz.); Tanzschuhe
Eschatologie, die; – (gr.); Lehre von den letzten Dingen
Esche, die; –, –n; Baum
Eschel, der; –s; aus Kobalterz gewonnene feinere Schmalte
eschen; von Eschenholz
Escompte ꝛc., **Eskompte** ꝛc.; s. d.
Escorial, **Eskorial**, der, –[e]s; span. Königsschloß und Kloster
Esel, der; –s, – (lat. asinus)
Eselei, die; –, –en
Eselsohr, das; –[e]s, –en
Eskadre, die; –, –s (frz., ital.); Geschwader, Schiffsgeschwader || **Eskadron**, die; –, –en u. –s; Schwadron, Reitergeschwader
Eskalade, die; –, –n (franz.); Erstürmung mit Leitern
Eskamotage ꝛc., **Escamotage** ꝛc.; s. d.
Eskarpe, die; –, –n (frz.); innere Grabenböschung, unterste Brustwehr
Eskarpins, **Escarpins**; s. d.
Eskimo, der; –[s], –s
Eskompte, **Escompte**, **Eskont**, der; –s || **eskomptieren**, **escomptieren**, **eskontieren** (franz.); vgl. Diskont
Eskorial, **Escorial**; s. d.
Eskorte, die; –, –n (frz.); Geleit, Bedeckung || **eskortieren**; geleiten, abführen
Esmeralda (w. P.)
Esoteriker, der; –s, –; in die Geheimnisse Eingeweihter || **esoterisch** (gr.);

für die Eingeweihten bestimmt, geheim
Esparsette, die; – (franz.); Kleeart
Espe, die; –, –n; Zitterpappel; Espenlaub || **espen**
Esplanade, die; –, –n (franz.); ebener Platz
Esprit, der; –s, –s (frz.); Geist, Witz
Esra, **Esra** (m. P.)
Essäer, **Essener**, der; –s, –; Anhänger einer altjüdischen Sekte
Essay, der; –[s], –s (engl., frz.); »Versuch«, (gemeinverständliche) Abhandlung
eßbar || **Eßlust**, die; –
Eßbouquet, das; –s, –s (frz., aus essence de bouquet abgekürzt); Blumengeist, Riechwasser
Esse, die; –, –n
essen; du issest u. ißt, er ißt; ich aß, du aßest, *conj.* äßest; gegessen; iß!
Essen (Stadt) || **Essener**, der; –s, – || **essenisch**; aus Essen
Essener, **Essäer**; s. d.
essential, **essentiell** (neulat., franz.); wesentlich
Essenz, die; –, –en (neulat.); das Wesen; Auszug (Extrakt), Geist
Esser, der; –s, –
Essig, der; –[e]s, –e (lat.)
Eßlust, die; –
Estakade, die; –, –n (frz., ital.); Pfahlwerk
Estancia, die; –, –s (span.); Meierei, Gehöft
Est[h]e[1], der; –n, –n; Est[h]länder
Esther (w. P.)
est[h]nisch[1]; vgl. Esthe
Estrade, die; –, –n (frz.); erhöhter Tritt, Empore
Estrich, der; –[e]s, –e (neulat. astricus); gepflasterter Fußboden
etablieren (franz.); festsetzen, begründen, einrichten; sich etablieren: sich selbständig machen || **Etablissement**, das; –s, –s; Einrichtung, Anstalt, Anlage
Etacismus; s. Etazismus
Etage, die; –, –n (franz.); Stockwerk, Obergeschoß
Etagere, die; –, –n (frz.); Bücherbrett; Stufengestell; Glasschrank
Etappe, die; –, –n (frz., aus d. deutsch. »Stapel«); eigentl. Warenniederlage; Rastort; Stufe
Etat, der; –s, –s (franz.); Voranschlag || **etatisieren**; in den Voranschlag aufnehmen || **etat[s]mäßig**; feststehend; fest angestellt
Etazismus, der; – (lat., gr.); die Aussprache des griech. η wie langes e
Ethelbert (m. P.)
Ethik, die; – (griech.); Sittenlehre || **Ethiker**, der; –s, –; Sittenlehrer || **ethisch**; sittlich
ethnisch (griech.); heidnisch
Ethnograph, der; –en, –en (griech.); »Völkerbeschreiber« || **Ethnographie**, die; –; Völkerbeschreibung || **ethnographisch** || **Ethnolog**, der; –en, –en (griech.); »Völkerkenner« || **Ethnologie**, die; –; Völkerkunde || **ethnologisch**; völkerkundlich
Ethos, das; – (griech.); Sitte; vgl. ethisch
Etikette, die; –, –n (frz.; es liegt ein german. Wort zu Grunde); aufgestecktes Kennzeichen, Aufschrift, Marke; Hofsitte || **etikettieren**; mit einer Etikette versehen, bezeichnen
etliche, **etliches**; etlichemal; etliche sagen ..
Etmal, das; –[e]s, –e (ndrl.); Zeit von Mittag bis Mittag, Essenszeit; Schiffstagereise
Etrurien (Land) || **Etrusker**, der; –s, – || **etruskisch**
Etter, der; –s, –; Zaun
Etüde, die; –, –n (franz.); Studie, Übungsstück
Etui, das; –s, –s (franz.); Besteck, Kapsel, Gehäuse
etwa || **etwaig** u. (fast veraltet:) **etwanig**
etwas; etwas anderes; etwas Gutes, etwas Neues, etwas Auffälliges ꝛc.; das ist doch etwas; ein gewisses Etwas
etwelche, *pl.*; einige
Etymolog, der; –en, –en; Wortforscher || **Etymologie**, die; –, –[e]n (griech.); Wortforschung, Lehre von dem Ursprung der Wörter, Wortbildungslehre || **etymologisch**; den Ursprung der Wörter betreffend || **etymologisieren**; den Ursprung der Wörter angeben
Etymon, das; –s, ..ma (gr.); das Wahre, Echte; Grundbestandteil und Grundbedeutung; Wurzel- oder Stammwort
Etzel (m. P.); Attila
Eubiotik, die; –, –en (gr.); Gesundheitslehre
euch
Eucharistie, die; – (gr.); »Danksagung«, Abendmahlsfeier || **eucharistisch**
Eudämonie, die; – (gr.); Zustand der Glückseligkeit || **Eudämonismus**, der; –; Glückseligkeitslehre || **eudämonistisch**; die Glückseligkeit betreffend
Eudiometer, das (auch: der); –s, – (griech.); Luftgütemesser

---
[1] Im Lande selbst schreibt man meist Este, Estland, estnisch.

Eudoxia (w. P.)
euer; eu[e]re, euer (euer Tisch ɾc.); der, die, das eu[e]re (eurige); aber: suchet nicht das Eure (wie jedem das Seine; vgl. sein); euresgleichen; euretwegen; um euretwillen; Ew. (Euer, Eure) Hoheit, (Euer) Hochwürden ɾc.; vgl. auch du
euer (*gen.* von ihr); euer (nicht: eurer) sind drei; ich erinnere mich euer (nicht: eurer) [(w. P.)
Eugen (m. P.) || Eugenie
Eukalyptus, der; –, – u. ..ten (griech.); Pflanze
Eulalia, Eulalie (w. P.)
Eule, die; –, –n; Vogel; auch Name für einen Kehrwisch (Borwisch) mit langem Stiele
Eumeniden, *pl.* (griech.); die »Wohlwollenden«; beschönigender Name der Erinnyen
Eunuch, der; –en, –en (griech.); »Betthüter«, Verschnittener
Euphemismus, der; –, ..men (griech.); Milderung (des Ausdrucks) || euphemistisch; (der) euphemistisch[e]ste; mildernd, beschönigend
Euphonie, die; – (gr.); Wohlklang, Wohllaut || euphonisch; (der) euphonisch[e]ste; wohllautend
Euphorbie, die; –, –n (gr.); Pflanze, Wolfsmilch
Euphrat, der; Fluß
Euphrosyne (w. P.)
eure; vgl. euer
euresgleichen
eurethalben; euretwegen; um euretwillen
Eurhythmie, die; – (gr.); schönes Ebenmaß
eurige; die Liebe der Eurigen; vgl. deinige
Euripides (m. P.)
Europa || Europäer, der; –s, – || europäisch || europamüde
Euryanthe (w. P.) [P.)
Eurydice, Eurydike (w.
Eustachische Röhre, eustachische Röhre (nach dem italienischen Forscher Eustachio benannt); Ohrtrompete
Euter, das; –s, –
Euterpe (griech.); Muse der Tonkunst, bes. des Flötenspiels und des lyrischen Gesanges
Eva (w. P.); Evchen
Evakuation, die; –, –en; Ausleerung, Räumung || evakuieren (lat.); leeren; luftleer machen
evangelisch || Evangelist, der; –en, –en || Evangelium, das; –[s], ..lien (griech.)
Evaporation, die; –, –en; Ausdünstung, Verdampfung || evaporieren (lat.); verdampfen
Evasion, die; –, –en (lat.); Entweichung, Ausflucht || evasiv; ausweichend, Ausflüchte suchend
Eveline (w. P.); Evchen
eventual (lat.); möglichenfalls eintretend; Eventualantrag, =frage: Neben=, Hilfsantrag, =frage || Eventualität, die; –, –en; Möglichkeit, Fall || eventualiter, eventuell; eintretenden Falles; nach Umständen
evident (lat.); augenscheinlich, offenbar || Evidenz, die; –; augenscheinliche Gewißheit
Eviktion, die; –, –en (lat.); (Rechtsspr.:) Entwährung, Abstreitung eines Dinges; Erweis (Lessing)
evoe! (griech., lat.); Jubelruf beim Bacchusfest
Evokation, die; –, –en (lat.); Vorrufung, Vorladung vor ein andres Gericht
Evolution, die; –, –en (lat.); Entwickelung, Entfaltung || Evolvente, die; –, –n (lat.); eine mathematische Linie || evolvieren (lat.); entwickeln, entfalten [sie leben hoch!
evviva! (ital.); er lebe hoch!
Ew.; Euer, z. B. Ew. Wohlgeboren, Ew. Majestät
Ewer, der; –s, –; offenes einmastiges Fahrzeug
ewig || Ewigkeit, die; –, –en || ewiglich
exakt (lat.); genau || Exaktheit, die; –, –en
Exaltation, die; –, –en (lat.); Erhöhung der Stimmung, Überspanntheit || exaltiert; überspannt
Examen, das; –s, ..mina (lat.); Prüfung || Examinand, der; –en, –en; der zu Prüfende, Prüfling || Examinator, der; –s, –en; Prüfer || Examinatorium, das; –[s], ..rien; Vorprüfung || examinieren; prüfen
Exanthem, das; –[e]s, –e (gr.); »Hautblüte«, Ausschlag
Exarch, der; –en, –en (gr.); Statthalter || Exarchat, das; –[e]s, –e; Herrschaft eines Exarchen
Exartikulation, die; –, –en (lat.); chirurgische Operation, Ablösung eines Gliedes aus den Gelenken
Excedent ɾc.; s. Exzedent ɾc.
excellent ɾc.; s. exzellent ɾc.
Excellenz; s. Exzellenz
Excentricität; s. Exzentrizität
Excentrik; s. Exzentrik
excentrisch; s. exzentrisch
Exception; s. Exzeption || exceptionell; s. exzeptionell

excerpieren; s. exzerpieren || Excerpt; s. Exzerpt

Exceß; s. Exzeß

excipieren; s. exzipieren

Excitatorium, Exzitatorium, das; –[s], ..rien (lat.); Erinnerung, Erinnerungsverfügung

Exegese, die; –, –n (gr.); Erklärung, bes. Bibelerklärung || Exeget, der; –en, –en; Bibelerklärer || exegetisch; erklärend

exekutieren (lat.); vollstrecken || Exekution, die; –, –en; Vollstreckung eines Befehls, Urteils, »Zwangsvollstreckung«, »Vollstreckungshandlung« (B. G. B.); Hinrichtung; Pfändung || exekutiv; ausführend || Exekutive, die; –; vollziehende Gewalt im Staat || Exekutor, der; –s, –en; »Vollstrecker«, Beamter, der mit Vollziehung eines Befehls, Urteils rc. beauftragt ist; Gerichtsvollzieher || exekutorisch; gerichtlich, mit Unterstützung des Gerichts (beitreibend), durch Zwangsvollstreckung

Exempel, das; –s, – (lat.); Beispiel, Aufgabe

Exemplar, das; –[e]s, –e (lat.); einzelnes Stück (eines Buches, Kupferstiches rc.); Abzug, Nummer

exemplarisch (lat.); (der) exemplarisch[e]ste; musterhaft; warnend, abschreckend

exemplificieren; s. exemplifizieren

Exemplifikation, die; –, –en; Berufung auf Beispiele || exemplifizieren (neulat.); sich auf Beispiele berufen; durch Beispiele belegen

Exemtion, die; –, –en (lat.); Ausnahme, Befreiung von einer Verbindlichkeit

Exequatur, das; –[s] (neulat. »er vollziehe«); landesherrliche Bestätigung

Exequien, pl. (lat.); Totenfeier

exequieren; exekutieren; s. d.

exercieren; s. exerzieren

Exercitium, Exerzitium, das; –[s], ..tia u. ..tien (lat.); Übung, Übungsstück; häusliche Schularbeit

exerzieren (lat.); üben

Exerzitium, Exercitium; s. d.

Exhaustor, der; –s, –en (lat.); saugender Ventilator, Lufterneuerer

exhibieren (lat.); darlegen, aufweisen; sich exhibieren: sich zeigen, auszeichnen || Exhibition, die; –, –en; (Rechtsspr.:) Vorweisung; öffentliche Ausstellung

Exil, das; –[e]s, –e (lat.); Verbannung || exilieren; verbannen

eximieren; ausnehmen, befreien; s. Exemtion

Existenz, die; –, –en (neulat.); Dasein, Bestehen, Unterhalt || existieren; bestehen

Exklamation, die; –, –en (lat.); Ausruf

exkludieren (lat.); ausschließen || Exklusion, die; –, –en; Ausschließung || exklusiv; ausschließend, sich absondernd || exklusive; mit Ausschluß von, ausschließlich || Exklusivität, die; –; Ausschließlichkeit, Abgeschlossenheit

Exkommunikation, die; –, –en; Kirchenbann || exkommunizieren (lat.); aus der Kirchengemeinschaft ausschließen

Exkrement, das; –[e]s, –e (lat.); Auswurfstoff

Exkret, das; –[e]s, –e (lat.); »Ausgesondertes«; auch s. v. w. Exkrement

Exkurs, der; ..kurses, ..kurse (lat.); Abschweifung, beigegebene Abhandlung

Exkursion, die; –, –en (lat.); Ausflug, Streifzug

Exmatrikel, die; –, –n (neulat.); Zeugnis über das Verlassen der Universität || Exmatrikulation, die; –, –en; Streichung aus der Matrikel (Stammliste) || exmatrikulieren; aus der Stammliste streichen

Exmission, die; –, –en; gerichtliche Ausweisung aus der Wohnung || exmittieren (lat.); gerichtlich ausweisen

Exodus, der; – (lat., gr.); »Auszug«; das 2. Buch Mosis

exonerieren (lat.); entlasten

exorbitant (lat.); vom Geleise abweichend, übertrieben || Exorbitanz, die; –; Übertreibung

exorcisieren rc.; s. exorzisieren rc.

Exordium, das; –[s], ..dia u. ..dien (lat.); Eingang, Einleitung

exorzisieren (lat.); vom Teufel befreien || Exorzismus, der; –, ..men; Teufelaustreibung || Exorzist, der; –en, –en; Teufelaustreiber

Exosmose, die; – (griech.); s. Endosmose

Exostose, die; –, –n (gr.); Knochengeschwulst, Überbein

Exoteriker, der; –s, –; Uneingeweihter || exoterisch (griech.); (für Uneingeweihte) verständlich

exotisch (griech.); ausländisch, fremdartig

expandieren (lat.); aus-

dehnen || expansibel; ausdehnbar || Expansion, die; –, –en; Ausdehnung, Spannung, Spannkraft || expansiv; Expansion bewirkend, ausdehnend

expatriieren (neulat.); ausweisen

Expedient, der; –en, –en; Ausfertiger, Absender, Abfertigungsbeamter || expedieren (lat.); abfertigen || Expedition, die; –, –en; Absendung, Abfertigung; Amtsstube; Güterexpedition: Güterabfertigung || Expeditor, der; –s, –en; Expedient

Expektoration, die; –, –en; Herzensergießung || expektorieren (sich) (lat.); seinem Herzen, seinen Gefühlen Luft machen

Experiment, das; –[e]s, –e (lat.); Versuch, Probe || Experimental.. (chemie ꝛc.) || experimentieren; Versuche machen

expert (lat.); erfahren || Expert[e], der; ..ten, ..ten; Sachverständiger || Expertise, die; –, –n (frz.); Untersuchung durch Sachverständige, Begutachtung

explicieren; s. explizieren

Explikation, die; –, –en; Erklärung || explizieren (lat.); auseinandersetzen

explodieren (lat.); zerspringen, losknallen, losgehen

exploitieren (franz.); ausbeuten

Exploration, die; –, –en; Erforschung, Prüfung || explorieren (lat.); erforschen, prüfen

Explosion, die; –, –en (lat.); Sprengung, Knall; s. explodieren || explosiv; leicht zerspringend, Spreng.., z. B. Explosivstoff: Sprengstoff || Explosivlaute, *pl.*; Stummlaute, Verschlußlaute; vgl. Muta

Exponent, der; –en, –en (lat.); »Zeiger«, Zahl, die den Grad einer Potenz oder Wurzel angibt

Exponential.. (größe ꝛc.); s. Exponent

exponieren (lat.); erörtern; (einer Gefahr) aussetzen

Export, der; –[e]s, –e; die Exportation; –, –en; Ausfuhr || Exporten, *pl.*; Ausfuhrwaren || Exporteur, der; –[e]s, –e; der Ausfuhrhandel Treibende, Ausführer || exportieren (frz., lat.); ausführen

Exportprämie, die; –, –n; Ausfuhrvergütung

Exposé, das; –s, –s (frz.); Darlegung, schriftliche Auseinandersetzung

Exposition, die; –, –en (lat.); Ausstellung; Einleitung; Darlegung

expreß (franz.); ausdrücklich || Expresse, der; –n, –n; besonderer Bote, Eilbote

expressiv (lat.); ausdrucksvoll

Expropriation, die; –, –en; Enteignung || expropriieren (neulat.); enteignen

exquisit (lat.); ausgesucht

Exsequatur; s. Exequatur

Exspektant, der; –en, –en (lat.); Anwärter || Exspektanz, die; –; Anwartschaft || exspektativ; in Aussicht habend; Aussicht, Anwartschaft gewährend

Exstirpation, die; –, –en; Ausrottung, Ausschneidung || Exstirpator, der; –s, –en; »Ausrotter«, Werkzeug zum Ausrotten des Unkrauts; vgl. Grubber || exstirpieren (lat.); ausrotten

Exsudat, das; –[e]s, –e (lat.); (krankhafte) Ausschwitzung; Erguß

Extemporale, das; –[s], ..lia u. ..lien; aus dem Stegreif anzufertigende Arbeit, Klassenarbeit || extemporieren (neulat.); aus dem Stegreif reden, schreiben, übersetzen

extensiv (lat.); der Ausdehnung nach, räumlich

Exterieur, das; –[e]s (franz.); Außenseite, äußeres Wesen; Erscheinung

extern (mundartl.); necken, quälen

extern (lat.); draußen befindlich, auswärtig, fremd; Externe: Angehörige einer Anstalt, die außerhalb derselben wohnen || Externverkehr, der; –[e]s; Fernverkehr

exterritorial (neulat.); den Landesgesetzen nicht unterworfen || Exterritorialität, die; –; Befreiung der in einem fremden Land wohnenden Gesandten ꝛc. von den dort herrschenden Abgaben und Gesetzen

Extinkteur, der; –[e]s, –e (franz.); »Auslöscher«, Vorrichtung zum Löschen eines Brandes

extorquieren (lat.); abpressen, erzwingen || Extorsion, die; –, –en; Erpressung

extra (lat.); nebenbei, außerdem

Extrahent, der; –en, –en; »Auszieher«, auf dessen Antrag eine gerichtliche Verfügung erlassen wird; Absender || extrahieren (lat.); ausziehen, einen Auszug machen; (eine Vollstreckungsmaßregel) erwirken (B. G. B.)

Extrakt, der u. das; _[e]s, _e (lat.); Auszug aus Büchern (neulat. extractus), immer *m.*; Auszug aus Stoffen (lat. extractum), *m.* u. *n.* || **Extraktion**, die; _, _en; das »Ausziehen«; die Herkunft, Abkunft || **extraktiv**; Ausziehung bewirkend, auslaugend, ausziehend

Extraneus, der; _, ..nei u. ..neer (lat.); fremder Prüfling

extraordinär (franz., lat.); außergewöhnlich, außerordentlich || **Extraordinarium**, das; _[s], ..rien (lat.); außerordentliche Vergütung; Voranschlag für einmalige Ausgaben

extravagant; ausschweifend, überspannt || **Extravaganz**, die; _, _en; (toller) Streich, Ungehörigkeit; Überspanntheit || **extravagieren** (neulat.); ausschweifen, überspannt handeln

Extrazug, der; _[e]s, ..züge; Sonderzug

extrem (lat.); »äußerst«; übertrieben || **Extrem**, das; _[e]s, _e; höchster Grad, äußerstes Ende, Übertreibung || **Extremität**, die; _, _en; äußerstes Ende, größte Not; *pl.* äußere Gliedmaßen, Hände und Füße

Extuberanz, die; _, _en (lat.); Geschwulst, Auswuchs

Exulant, der; _en, _en (lat.); Verbannter

Exulceration, **Exulzeration**, die; _, _en (lat.); Verschwärung

Exultation, die; _, _en (lat.); Frohlocken, Jubel

Exulzeration, **Exulceration**; s. d.

Exzedent, der; _en, _en; Übertreter, Unfugstifter || **exzedieren** (lat.); ausschreiten

exzellent (lat.); hervorragend, vorzüglich || **Exzellenz**, die; _, _en; Titel || **exzellieren**; hervorragen

Exzentrik, die; _ (neulat.); Steuerungsscheibe

exzentrisch (neulat.); der exzentrisch[e]ste; vom Mittelpunkte abweichend; überspannt

Exzentrizität, die; _, _en (neulat.); Abstand des Durchschnittspunktes beider Achsen einer Ellipse von einem der beiden Brennpunkte; Überspanntheit

Exzeption, die; _, _en (lat.); Ausnahme, Einrede || **exzeptionell** (frz.); ausnahmsweise eintretend

exzerpieren (lat.); ausziehen, einen Auszug machen || **Exzerpt**, das; _[e]s, _e; Auszug

Exzeß, der; ..zesses, ..zesse (lat.); Überschreitung, Unfug

exzipieren (lat.); ausnehmen, eine Einrede machen

Exzitatorium, **Excitatorium**; s. d.

Ezechiel, **Hesekiel** (m. P.)

F.

F, das; _, _; Buchstabe; Note (als solche meist F oder f geschrieben)

Fabel, die; _, _n (lat.) || **fabelhaft** || **fabeln**

Fabian (m. P.)

Fabliau, das; _s, _s u. _x (franz.); märchenhafte Erzählung

fabricieren; s. fabrizieren

Fabricius (m. P.)

Fabrik, die; _, _en (franz., lat.); urspr. Werkstatt eines Handwerkers || **Fabrikant**, der; _en, _en; Verfertiger; Besitzer einer Fabrik || **Fabrikat**, das; _[e]s, _e; Verfertigtes, Ware || **Fabrikation**, die; _, _en; Verfertigung, Herstellung || **fabrizieren** (lat.); verfertigen

fabulieren (lat.); fabeln, erdichten || **Fabulist**, der; _en, _en (franz., lat.); Fabeldichter

Façade; s. Fassade

Face, die; _, _n (franz.); Vorderansicht; en face (franz. en face): gegenüber, von vorn

Facetien, **Fazetien**, *pl.* (lat.); Witzreden, Schwänke

Facette, die; _, _n (frz.); geschliffene Fläche, Rautenfläche || **facettieren**; mit mehreren Facetten schleifen; facettiert: netzförmig; Facettauge: Netzauge

Fach, das; _[e]s, Fächer

..fach (mehrfach ꝛc.)

fächeln

fachen

Fächer, der; _s, _ || **fächerig** || **fächern**

Fachsimpel, der; _s, _

Facies, die; _ (lat.); Angesicht

Facit, **Fazit**, das; _s, _e u. _s (neulat.); »es macht«, Ergebnis der Berechnung, Schlußsumme; Schlußwirkung

Fackel, die; _, _n

fackeln

Façon, **Fasson**, die; _, _s (frz.); Form, Muster; Anstand || **façonieren**, **fassonieren**; formen, gestalten

Facsimile; s. Faksimile

Facultas, **Fakultas**, die; _, ..täten (lat.); Befähigung, Gelegenheit; facultas docendi: Lehrbefähigung

Fadaise, die; –, –n (frz.); Albernheit || **fad[e]** (frz., aus lat. vapidus, verdorben, abgestanden); albern, läppisch, kraftlos
fädeln; einfädeln
Faden, der; –s, – u. Fäden; vier Faden (Tiefe); das Fädchen
..fädenig (grobfädenig ꝛc.)
fadenscheinig
Fadheit, die; –, –en
Fafnir (m. P.)
Fagott, das; –[e]s, –e (ital.); hölzernes Blasinstrument; Baßpfeife || **Fagottist**, der; –en, –en; Fagottbläser
Fähe, Fehe, die; –, –n (weidm.); Hündin, Füchsin, Wölfin, auch das sibirische Eichhorn und dessen Pelz
fahen; dichter. für fangen
fähig || **Fähigkeit**, die; –, –en
fahl; fahlgelb
Fahlband, das; –[e]s, ..bänder; Erzlagerstätte, kenntlich durch die fahle Farbe
fahnden
Fahndung, die; –, –en
Fahne, die; –, –n; das Fähnchen, das Fähnlein || **Fahnenjunker**, der; –s, – || **Fahnenschmied**, der; –[e]s, –e || **Fähnrich**, der; –[e]s, –e
fahrbar
Fährde, die; –, –n (dicht.); Gefahr; »in Nöten und in Fährden« (Uhland); List; »ohn' alle Fährde«: aufrichtig, ehrlich (Goethe, Uhland)
Fähre, die; –, –n
fahren; du fährst; du fuhr[e]st, *conj.* führest; gefahren; fahr[e]! || **fahrend**; fahrende Habe, fahrende Post
Fahrenheit (m. P.)
fahrig
fahrlässig
Fährlichkeit, die; –, –en
Fährmann, der; –[e]s, ..leute
Fahrnis, die; –, ..nisse; das **Fahrnis**; ..nisses, ..nisse; Gefahr; fahrende Habe || **Fahrnisgemeinschaft**, die; – (B.G.B.); Gemeinschaft des beweglichen Vermögens und der Errungenschaft unter Eheleuten
Fahrplan, Fahrtenplan, der; –[e]s, ..pläne
Fahrrad, das; –[e]s, ..räder
Fahrt, die; –, –en
Fährte, die; –, –n
Fahrtenplan, Fahrplan; s. d.
Faiseur, der; –[e]s, –e u. –s (frz.); Macher, Anstifter
fäkal; auf den Auswurf bezüglich || **Fäkalien**, *pl.* (neulat.); Auswurfsstoffe
Fakir, der; –s, –e u. –s (arab.); Selbstpeiniger, Bettelmönch
Faksimile, das; –[s], –s (neulat.); »mach' ähnlich!«; Handschriftendruck
Faktage, die; – (franz.); (im Postdienst:) Paketbestellung
Faktion, die; –, –en (lat.); politische Partei; Rotte || **faktiös**; (der) faktiöseste; vom Parteigeist beseelt, aufrührerisch
faktisch (lat.); tatsächlich
faktitiv (neulat.); bewirkend
Faktor, der; –s, –en (lat.); eigentl. »Macher«, Werkführer, Angestellter; Vervielfältigungszahl; Hauptpunkt || **Faktorei**, die; –, –en; Warenniederlage, Handelsniederlassung
Faktotum, das; –[s], –s (neulat.); »mach' alles!«; Helfer zu allem, Allerweltsmann, rechte Hand
Faktum, das; –[s], ..ta (lat.); Tatsache
Faktur[a], die; –, ..ren (ital.); Warenrechnung || **fakturieren**; eine Warenrechnung ausstellen
Fakultas, Facultas; s. d.
Fakultät, die; –, –en (lat.); »Fähigkeit«; auf der Universität sämtliche zu einer der vier Hauptwissenschaften gehörigen Lehrer
fakultativ (neulat.); freigestellt, nicht verbindlich, wahlfrei; Gegensatz: obligatorisch
falb
Falbel, die; –, –n (frz., ital.); Faltensaum || **fälbeln**
Falerner, der; –s; Wein
Falkade, die; –, –n (frz.); ein bestimmter Sprung der Schulpferde
Falkaune, die; –, –n; altes Geschütz, Feldschlange
Falke, der; –n, –n (ital., lat.) || **Falkenier**, der; –s, –e; Falkenabrichter
falkieren (franz.); eine Falkade (s. d.) machen
Falkner, der; –s, – || **Falknerei**, die; –, –en
Falkonett, das; –[e]s, –e; kleine Falkaune; s. d.
Fall, der; –[e]s, Fälle; besten, schlimmsten, nötigen, eintretenden Fall[e]s u. besten-, schlimmsten-, nötigenfalls, aber nur allenfalls, ander[e]nfalls, jedenfalls, keinesfalls, keinenfalls ꝛc.; im Fall[e], daß
Fall, das; –[e]s, –en; Tau
Falle, die; –, –n
fallen; du fällst; er fällt; du fielst, er fiel; gefallen; fall[e]!
fällen; du fällst; du fälltest; gefällt; fälle!
fallibel (lat.); trüglich; dem Irrtum unterworfen, fehlbar
fallieren (frz.); zahlungsunfähig werden

fällig; auf=, hin=, rückfällig

Falliment, das; –[e]s, –e (ital.); Bankrott, Zahlungseinstellung

Fallissement, das; –s, –s (willkürlich nach franz. Art gebildetes Wort); Bankrott; s. Falliment || **fallit**; zahlungsunfähig || **Fallit**, der; –en, –en; Zahlungsunfähiger, Gemeinschuldner; s. Falliment

Fallreep, das; –[e]s, –e; ursprüngl. Klimmtau an Schiffen, um daran vom Wasserspiegel an Bord zu klettern; jetzt türartige Öffnung in der Bordwand, zu der die Fallreepstreppen führen

falls; allenfalls; vgl. Fall

Fallsucht, die; –; fallende Sucht

Fällung, die; –, –en

falsch (nicht aus lat. falsus entlehnt, aber aus derselben indogerm. Wurzel); (der) falscheste, der Falsche Waldemar (als Eigenname) || **Falsch**, der u. das; –es; es ist kein Falsch in ihm; ohne Falsch || **fälschen**; du fälsch[e]st, er fälscht || **Fälscher**, der; –s, – || **Falschheit**, die; –, –en || **fälschlich** || **Falschmünzer**, der; –s, – || **Fälschung**, die; –, –en

Falsett, das; –[e]s, –e (ital.); Fistelstimme, Kopfstimme

falsificieren; s. falsifizieren

Falsifikat, das; –[e]s, –e; »Gefälschtes«, Fälschung || **Falsifikation**, die; –, –en; Fälschung || **falsifizieren** (lat.); fälschen

Falstaff (m. P.)

Falsum, das; –[s], ..sa (lat.); fälschliche Angabe, Fälschung, Betrug

Falte, die; –, –n; das Fältchen || **fälteln** || **falten**; gefalten u. gefaltet || **falten..** (los, reich) || **Faltenwurf**, der; –[e]s

Falter, der; –s, –

faltig

..fältig (vielfältig ꝛc.)

Falz, der; –es, –e || **Falzbein**, das; –[e]s, –e || **falzen**; du falzest u. falzt, er falzt; du falztest; gefalzt || **Falzer**, der; –s, –

Falzziegel, der; –s, –

Fama, die; – (lat.); Ruf; Gerücht

familiär (franz., lat.); vertraut; zudringlich || **familiarisieren**; vertraut machen || **Familiarität**, die; –, –en; Vertraulichkeit, vertrautes Wesen

Familie, die; –, –n (lat.)

famos (lat.); (der) famoseste; berufen, berühmt, berüchtigt

Famulus, der; –, ..li u. ..lusse (lat.); Diener

Fanal, der u. das; –[e]s, –e (frz., ital.); Leuchtturm, Seeleuchte

Fanatiker, der; –s, –; (religiöser) Eiferer, Schwärmer, Schwarmgeist || **fanatisch** (lat.); (der) fanatisch[e]ste; übereifrig || **fanatisieren**; in blinde Begeisterung, Wut versetzen || **Fanatismus**, der; –; Glaubensschwärmerei, blinde Begeisterung

Fanchon (w. P.)

Fandango, der; –s, –s; span. Tanz

Fanfare, die; –, –n (frz.); kurzes, schmetterndes Tonstück, Trompetengeschmetter; schallnachahmendes Wort

Fang, der; –[e]s, Fänge || **fangen**; du fängst; du fingst, er fing; gefangen; fang[e]! || **Fänger**, der; –s, – || **Fangschnur**, die; –, ..schnüre

Fanon, der; –s, –s (frz.); kleine Fahne, Kompaniefahne; kleine Binde am linken Arm des Meßpriesters; Schleier über der Abendmahlsschüssel

Fant, der; –[e]s, –e (nbrd.; vgl. Firlefanz); junger Bursche, Laffe

Farad, das; –[s], –; Maßeinheit für die elektrische Kapazität

Farbe, die; –, –n || **..farben** (goldfarben ꝛc.) || **farben..** (echt, reich) || **färben** || **Färber**, der; –s, – || **Färberei**, die; –, –en || **farbig** || **Färbung**, die; –, –en

Farce, die; –, –n (franz.); »Füllsel«; Posse || **Farceur**, der; –s, –e u. –s; Possenreißer || **farcieren**; mit Füllsel versehen; füllen

Farin, der; –[e]s (lat. farina, Mehl); Farinzucker: Puderzucker

Farm, die; –, –en (engl.); Meierei, Gut || **Farmer**, der; –s, –; Landwirt

Farn, der; –[e]s, –e; Farnkraut

Farnese; Name eines ital. Fürstengeschlechtes || **Farnesisch**; der Farnesische Herkules ꝛc.

Farnkraut, das; –[e]s, ..kräuter

Faro, der; –[s], –s (ital.); Leuchtturm

Faröer, *pl.* (Inseln)

Farre, der; –n, –n; junger Stier

Färse, die; –, –n; junge Kuh

farzen

Fasan, der; –[e]s, –e[n] (lat. phasianus: Vogel vom Flusse Phasis in Kolchis); das Fasänchen || **Fasanerie**, die; –, –[e]n

Fasces, *pl.* (lat.); Bündel, bes. die mit einem Beil versehenen Rutenbündel der römischen Liktoren

Faschine, die; -, -n (frz., lat.); Reisigbündel || Faschinenmesser, das; -s, -; Seitengewehr

Fasching, der; -s, -e; Fastnacht

Fascikel; s. Faszikel

fascinieren; s. faszinieren

Fase, Faser, die; -, -n; das Fäschen, Fäserchen

Fasel, der; -s, -; Faseleber, Faselhengst 2c.: Zuchttiere

Faselei, die; -, -en || Faseler, der; -s, - || Faselhans, der; ..hansen, ..hanse u. ..hänse || faselig || faseln

fasen, fäseln; fasern

Fasen, der; -s, -; Fase

fasennackt

Faseole, Phaseole, die; -, -n (lat., griech.); Bohnenart

Faser, Fase; s. d. || faserig || fasern

Fashion, die; - (engl.); Mode, guter Brauch, Lebensart || fashionabel; fein, modisch

fasig; faserig

Faß, das; Fasses, Fässer; zwei Faß (Bier); das Fäßchen

Fassade, die; -, -n (frz.); Vorderseite

fassen; du fassest u. faßt, er faßt; du faßtest; gefaßt; faß! u. fasse!

fässig; für das Faß geeignet; fässiges Bier: zum Abzapfen auf die Lagerfässer reifes Bier

Fassion, die; -, -en (neulat.); Bekenntnis, Angabe des zu versteuernden Vermögens u. dgl.

faßlich || Fasser, der; -s, -; Bienenkorb zum Fassen eines Schwarmes

Fasson, Façon; s. d. || fassonieren, façonieren; s. d.

Fassung, die; -, -en || Fassungsgabe, die; -, -n

fast

Fastage, Fustage, die; -, -n (vgl. Fustage); Faßwerk, Kisten

fasten || Fasten, meist *pl.*, doch auch noch *sing.* die Faste u. die Fasten || Fastnacht, die; - || Fasttag, der; -[e]s, -e

Faszikel, Fascikel, der; -s, - (lat.); Bündel, Heft

faszinieren, fascinieren (lat.); behexen

fatal (lat.); verhängnisvoll, schlimm || Fatalismus, der; -; Glaube an Vorherbestimmung || Fatalist, der; -en, -en; Anhänger des Fatalismus || Fatalität, die; -, -en; Verhängnis, Mißgeschick

Fata Morgana, die; -, -s u. Fata Morganen (ital.); »Fee Morgana«, Luftspiegelung

fatieren (lat.); bekennen, angeben; vgl. Fassion

fatigant; ermüdend || Fatige, die; -, -n; Ermüdung || fatigieren (frz.); ermüden

Fatigue; s. Fatige || fatiguieren; s. fatigieren

Fatime (w. P.)

Fatum, das; -[s], ..ta (lat.); Schicksal

fauchen

faul || Fäule, die; - || faulen

faulenzen; du faulenzest u. faulenzt, er faulenzt; du faulenztest; gefaulenzt || Faulenzer, der; -s, - || Faulenzerei, die; -, -en

Faulheit, die; -

faulicht, faulig, fäulig || Fäulnis, die; -

Faulpelz, der; -es, -e

Faultier, das; -[e]s, -e

Faun, der; -[e]s, -e; römischer Waldgott

Fauna, die; -, ..nen (neulat.); die »Tierwelt« eines Landes; vgl. Flora

Fausse couche, die; - (frz. fausse couche); Fehlgeburt

Faust (m. P.)

Faust, die; -, Fäuste; das Fäustchen || es faustdick hinter den Ohren haben

Fäustel, das; -s, -; Hammer der Bergleute

Fäustling, der u. das; -[e]s, -e

Fauteuil, der; -s, -s (franz., aus dem Deutschen); »Faltestuhl«, Lehnsessel

Fauxpas, der; -, - (frz.); Fehltritt

favorisieren (franz.); begünstigen || Favorit, der; -en, -en; Günstling || Favorite, Favoritin, die; -, ..tinnen; Geliebte

Faxen, *pl.* || Faxenmacher, der; -s, -

Fayence, die; -, -n (frz.); Halbporzellan

Fazetien, Facetien; s. d.

Fazies; s. Facies

Fazit, Facit; s. d.

febril (lat.); fieberhaft

Februar, der; - u. -[e]s, -e

fechsen; du fechsest u. fechst, er fechst; du fechstest; gefechst; einernten || Fechser, der; -s, -; Schößling

fechten; du fichtst, er ficht; du focht[e]st, *conj.* föchtest; gefochten; ficht! || Fechter, der; -s, -

Feder, die; -, -n || Federfuchser, der; -s, - || federig || Federlesen, das; -s; nicht viel Federlesens machen

Federling, der; -[e]s, -e; ein Schmarotzer auf Hühnern

federn || federweiß || Federweiße, der; -n; schäumender Most

Fedor, Feodor (m. P.)

Fee, die; –, –[e]n (franz. fée aus lat. fata, Göttin des Fatums, oder aus fatua, »Weissagerin«); Zauberin ꝛc. || Fee[e]n.. (land, märchen ꝛc.) || fee[e]nhaft

Fee[e]rei, Fee[e]rie, die; –, ..reien, ..rie[e]n

Feg[e]feuer, das; –s

fegen || Fegsel, das; –s, –

Fehde, die; –, –n

Fehe, Fähe; s. d.

Fehl, der; –[e]s, –e; ohne Fehl

fehl; fehlgeh[e]n ꝛc.; fehltreten; er tritt fehl

fehlen (frz. faillir, lat. fallere) || Fehler, der; –s, – || Fehlerhaftigkeit, die; –

fehlschießen; vgl. schießen

fehlschließen; vgl. schließen

Fehm; s. Feimen

Fei, die; –, –en; Fee

feien; gefeit

Feier, die; –, –n (aus lat. feriæ)

Feierabend, der; –s, –e

fei[e]rig; arbeitslos, untätig

feierlich || feiern

Feiertag, der; –[e]s, –e; feiertags (vgl. wochentags)

Feifel, die; –, –n; der Feifel; –s, –; Ohrdrüse, Pferdekrankheit

Feige, die; –, –n (lat.)

feig[e]

Feigheit, die; –, –en || Feigherzigkeit, die; –, –en || Feigling, der; –[e]s, –e

Feigwarze, die; –, –n

feil; feilbieten, er bietet feil; feilhalten, er hält feil

Feile, die; –, –n || feilen

Feilheit, die; –

Feilicht, das; –[e]s

feilschen; du feilsch[e]st, er feilscht

Feilsel, das; –s, –

Feim, der; –[e]s, –e; Schaum

Feimen, der; –s, –; der Feim; –[e]s, –e; Kornschober

fein (frz. fin, aus vulgärlat. finus, für lat. finitus, vollendet)

Feind, der; –[e]s, –e; jemandes Feind, einem feind sein, werden || Feindes.. (hand, land) || feindlich || Feindschaft, die; –, –en

Feine, die; – || feinfühlig || Feinheit, die; –, –en

feirig, feierig; s. d.

Feist, das; –es (weidm.); Fett || feist || Feiste, Feistheit, Feistigkeit, die; – || feisten; feistmachen, mästen

feixen; grinsend lachen

Felbel, der; –s, –; auch die Felbel; –, –n; samtartiges Gewebe

Felber, der; –s, –; Weidenart

Felchen, der; –s, –; der Felch; –[e]s, –e

Feld, das; –[e]s, –er; feldein und feldaus; zu Felde ziehen, über Feld gehen || Felddienstordnung, die; –, –en || Feldgeschrei, das; –[e]s

..feldig (vierfeldig ꝛc.)

Feldscher, der; –s, –e; der Feldscherer; –s, –

Feldspat, der; –[e]s, –e

Feldstuhl, der; –[e]s, ..stühle

Feldwebel, der; –s, –

Feldzeugmeister, der; –s, –

Felge, die; –, –n || felgen; ein Rad mit Felgen versehen; den Acker brechen, bearbeiten

Felicia (w. P.)

Felicitas (w. P.)

Felix (m. P.)

Fell, das; –[e]s, –e

Fellachin, die; –, –nen

Fellah, der; –s, –s

Felleisen, das; –s, – (Umbildung aus mhd. velis, franz. valise)

Felonie, die; –, –[e]n (franz.); Untreue gegen den Lehnsherrn; Arglist, Verrat

Fels, der; Felsen, Felsen || Felsen, der; –s, – || felsicht, felsig || Felsschroffen, der; –s, –; vgl. Schrof

Feluke, die; –, –n (frz., arab. Urspr.); kleines Ruderschiff

Feme, die; –, –n; Femgericht

Femel.. (betrieb ꝛc.); gewisse Art der Waldnutzung

Femgericht, das; –[e]s, –e

Femininum, das; –[s], ..na (lat.); »Weibliches«, von wirklichem und grammatischem Geschlecht

Fench, der; –[e]s; der Hirse ähnliche Pflanze

Fenchel, der; –s (lat. fœniculum)

Fenianismus, der; –; Tun und Treiben der Fenier || Fenier, der; –s, – (engl. Fenians); irische Verbrüderung mit national-irischen und sozialistischen Zwecken || fenisch

Fenn, das; –[e]s, –e; Sumpfland, Sumpf mit schwimmendem Torfmoor

Fenster, das; –s, – (früh entlehnt aus lat. fenestra) || fenstern || Fenstersturz, der; –es, –e u. ..stürze; vgl. Türsturz

Fenz, die; –, –en (engl.); Einfriedigung

Feodor, Fedor; s. d.

Ferdinand (m. P.)

Ferge, der; –n, –n (von fahren; vgl. Scherge von Schar); Fährmann

Ferg[g]er, der; –s, – (schweizerisch); »Fertiger«, Abfertiger, Mittelsperson

Ferien, pl. (lat.); Feiertage; Ruhezeit; vgl. Feier || Ferienkolonie, die; –, –[e]n; Sommerpflege

Ferkel, das; –s, – || ferkeln

ferm (franz.); fest, sicher

Ferman, der; –[e]s, –e (pers.); Erlaß des Sultans

Fermate, die; –, –n (ital.); Halt, Ruhepunkt, Ruhezeichen

Ferment, das; –[e]s, –e (lat.); Gärstoff, Hefe || Fermentation, die; –, –en; Gärung || fermentieren; gären

fern, fernt; im vorigen Jahre (fast veraltet, doch noch bei Wieland und Uhland; vgl. Firn)

Fernambuk.., Pernambuk.. (Holz); s. Pernambuk..

Ferne, die; –, –n

fern[e]; von nah und fern; fernher; von fern[e], von fern[e] her; fernstehen

ferner; fernerhin, fernerweit, fernerweitig

Ferner, Firner, der; –s, –; Firn

fernher || fernhin

Fernrohr, das; –[e]s, –e

fernsichtig

fernt, fern; s. d.

Ferri[d].. (salze ꝛc.) (neulat.); Eisenoxyd.. (salze ꝛc.)

Ferro.. (salze ꝛc.) (lat.); Eisenoxydul.. (salze ꝛc.)

Ferse (am Fuß), die; –, –n; Hacken

fertig || fertigen || Fertigkeit, die; –, –en || Fertigstellung, die; –, –en

fertil (lat.); fruchtbar || Fertilität, die; –; Fruchtbarkeit

fervent (lat.); glühend, hitzig

Fes, das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als f

Fes, Feß, das u. der; – u. Fesses, – u. Fesse (türk.); rote wollene Mütze

fesch; (der) fescheste

Fessel, die; –, –n || fesseln

Feßler, der; –s, –; der eiertragende Frosch

fest; feststeh[e]n ꝛc.

Fest, das; –es, –e (lat.)

Feste, die; –, –n

Festigkeit, die; –

Festivität, die; –, –en (lat.); Festlichkeit

festlegen

festlich || Festlichkeit, die; –, –en

festnageln

Feston, das; –s, –s (frz., ital.); Blumen=, Laubgehänge; Handbogen u. dgl. || festonieren; mit Kränzen u. dgl. schmücken; ausbogen, umrändern

Festung, die; –, –en

Fete, die; –, –n (franz. fête); Fest || fetieren; mit einer »Fete« feiern, ehren

Fetisch, der; –es, –e (frz., portug.); Zauberding, rohes Göttersymbol || Fetischismus, der; –; Verehrung von Fetischen

fett; (der) fetteste || Fett, das; –[e]s, –e || Fette, Fettheit, die; –

Fette (Dachfette); s. Pfette

fetten || fetticht, fettig || Fettigkeit, die; –, –en

Fetzen, der; –s, –

feucht; (der) feuchteste || feuchten || Feuchtigkeit, die; –, –en

feudal; Feudal.. (recht ꝛc.) (neulat.); das Lehnswesen betreffend

Feuer, das; –s, – || feuergefährlich || Feuersbrunst, die; –, ..brünste || Feuersgefahr, die; –, –en || Feuersnot, die; –, ..nöte

feuerjo!, feurio!

feuern

feuerrot

Feu[e]rung, die; –, –en

Feuerwehr, die; –, –en || Feuerwehrmann, der; –[e]s, ..männer || Feuerwerker, der; –s, –

Feuillanten, pl. (franz.); Mönchsorden; politischer Klub zur Zeit der Französischen Revolution

Feuilleton, das; –s, –s (franz.); Beiblatt; unterhaltender Teil einer Zeitung »unter dem Strich« || Feuilletonist, der; –en, –en; etwa: Unterhaltungsschriftsteller

feurig

feurio!, feuerjo!

Feurung, Feuerung; s. d.

Fex, der; –es u. –en, –e[n]; Narr, Possenreißer; Kretin

..fex (Versifex ꝛc.)

FF, Effeff; s. d.

Fiaker, der; –s, – (franz.); Lohnkutsche[r]

Fiale, die; –, –n (griech.); gotisches Spitztürmchen

Fiasko, das; –[s], –s (ital.); Mißerfolg

Fibel, die; –, –n (niederd.; = Bibel, da die Lesebücher urspr. nur religiöse Stücke enthielten)

Fiber, die; –, –n (lat.); Faser || Fibrin, das; –[e]s; Faserstoff || fibrös; faserig; fibröses Gewebe

Fichte, die; –, –n || fichten; von Fichtenholz

Fichu, das; –[s], –s (frz.); Halstuch, Spitzentuch

Ficke, die; –, –n; Tasche

fickfacken; unruhig hin und her laufen

Fideikommiß, das; ..misses, ..misse (neulat.); unveräußerliches Stammgut

fidel (lat., »treu«); lustig, heiter || Fidelität, die; –; Treuherzigkeit, heitere Stimmung

Fidibus, der; – u. ..busses, – u. ..busse (Ableitung unsicher); Papierstreifen zum Anzünden

fiducit!, **fiduzit!**; studentische Antwort auf das »Schmollis«

Fiduz, das; –[es] (lat.); Vertrauen

fiduzit!, **fiducit!**; s. d.

Fieber, das; –s, – (lat.); hitzige Krankheit || **fieberhaft** || **fieberkrank** || **fiebern**

Fiedel, die; –, –n (Ableitung unsicher); »Saiten«-Instrument || **fiedeln**

fiedern

Fiedler, der; –s, –

Fiek, der; –[e]s, –e; Eingeweidewurm

Fiekchen (w. P.); vgl. Sophia

Fierant, der; –en, –en (ital.); Meßkrämer

Figaro (m. P.)

Figur, die; –, –en (lat.); Figürchen; Gestalt, Zeichnung

Figural.. (gesang ꝛc.) (lat.); mit Verzierungen, mehrstimmig; Gegensatz zum einfachen Choralgesang

Figurant, der; –en, –en; auf der Bühne: stumme, nur dastehende Person; Nebenperson; Lückenbüßer || **figurieren** (lat.); erscheinen als, (etwas) darstellen

figürlich; bildlich

Fiktion, die; –, –en (lat.); Erdichtung, Annahme || **fiktiv**; erdichtet

Filament, das; –[e]s, –e (neulat.); feines Gefaser; Staubfaden

Filet, das; –s, –s (franz.); feines Netzwerk; Lendenbraten; Filethandschuhe

Fileten, *pl.* (franz.); Goldverzierungen auf Bücherbänden

Filial.. (kirche ꝛc.) (lat.); Tochter.. (kirche ꝛc.) || **Filiale**, die; –, –n; Nebengemeinde; Zweiggeschäft; (Post- und Telegraphendienst:) Zweigstelle

filieren; Filet (s. d.) machen

Filigran, das; –[e]s (ital.); Arbeit aus Gold- und Silberfäden

Film, der; –[e]s, –e u. –s (engl.); dünnes Blättchen aus Zelluloid, Ersatz für Glasplatten beim Photographieren

Filou, der; –s, –s (frz.); Betrüger

Filter, der u. das; –s, – (neulat., zu dtsch. »Filz«); Seihe || **filtern** || **Filtrat**, das; –[e]s, –e; das Durchgeseihte || **Filtration**, die; –, –en; Durchseihung || **filtrieren**; filtern, durchseihen || **Filtrum**, das; –[s], ..tren; Filter

Filz, der; –es, –e; auch für Geizhals || **filzen**; du filzest u. filzt, er filzt; du filztest; gefilzt || **filzig**; filzartig; geizig

Fimmel, der; –s, –; Spaltkeil, schwerer Hammer

Fimmel, der; –s (engl., aus lat. femella); weiblicher Hanf; im Volksmund heißt vielfach auch der männliche Hanf Fimmel

Final.. (abschluß, satz); Endabschluß; Absichtssatz

Finale, das; –[s], –s (ital.); Schlußstück

Finance, **Finanz**, die; – (franz.); Geldwesen, Geldmänner; die Haute Finance: die Hauptgeldmänner || **Financier**, **Finanzier**, der; –s, –s; einer, der Geld zu schaffen, zu verwalten versteht; Geldmann || **Finanzen**, *pl.*; Geldverhältnisse || **finanziell**; wirtschaftlich, rechnerisch || **finanzieren**; Geld beschaffen

Findelhaus, das; ..hauses, ..häuser

finden; du fand[e]st, *conj.* fändest; gefunden; finde! zuw. noch find!; stattfinden ꝛc. || **Finder**, der; –s, – || **Finderlohn**, der; –[e]s, ..löhne (B. G. B.) || **findig**; ein findiger Kopf

..findig (ausfindig ꝛc.)

Findling, der; –[e]s, –e

Finesse, die; –, –n (frz.); Feinheit, Schlauheit

fing; zu fangen

Finger, der; –s, –; fingerdick u. (seltener:) fingersdick || **Fingerfertigkeit**, die; –, –en

..fingerig (dickfingerig ꝛc.)

Fingerling, der; –[e]s, –e

fingern

finger[s]dick

Fingerzeig, der; –[e]s, –e

fingieren (lat.); erdichten, annehmen

Finish, der u. das (engl.); im Sport das Ende des Wettrennens

Fink[e], der; ..ken, ..ken || **Finkler**, der; –s, –

Finne, der; –n, –n; Finnländer

Finne, die; –, –n

Finnfisch, der; –es, –e

finnig

finnisch; der Finnische Meerbusen

Finnland

finster; finsterer, (der) finsterste; im finstern tappen (ungewiß sein); im Finstern (in der Dunkelheit) || **Finsterkeit**, die; –, –en

Finsterling, der; –[e]s, –e

Finsternis, die; –, ..nisse

Finte, die; –, –n (ital.); Scheinhieb, Kunstgriff; Vorwand

Fips, der; Fipses, Fipse; Schneller mit Daumen u. Mittelfinger; Meister Fips: Spottname für

Schneider || fipsen; du fipsest u. fipst, er fipst; du fipstest, gefipst

Firlefanz, der; -es, -e; alter Tanz; Torheit, Possen || Firlefanzerei, die; -, -en

firm (lat.); fest, sicher

Firma, die; -, ..men (ital.); Unterschrift; Geschäft(sname)

Firmament, das; -[e]s, -e (lat.); Himmelsgewölbe

firme[l]n (neulat.); die Firmelung erteilen || Firm[el]ung, die; -, -en; bei den Katholiken ein Sakrament

firmieren; die »Firma« (s. d.) unterzeichnen

Firmling, der; -[e]s, -e; der zu Firmelnde

Firmung, Firmelung; s. d.

Firn, der; -[e]s, -e; »vorjähriger« Schnee || firn; vorjährig, alt; Firnewein || Firner, Ferner; s. d.

Firnis, der; ..nisses, ..nisse (kaufm. für Firnisarten) (frz. vernis); Lacküberzug || firnissen; du firnissest u. firnißt, er firnißt; du firnißtest; gefirnißt || Firnisser, der; -s, -

First (des Daches), der; -es, -e; die First; -, -en

Fis, das; -, -; Tonstufe, einen halben Ton höher als f

Fisch, der; -es, -e; das Fischchen u. Fischlein || fischen; du fisch[e]st, er fischt || Fischer, der; -s, - || Fischerei, die; -, -en

Fischgräte, die; -, -n

Fischhälter, der; -s, -

fischicht

Fischotter; vgl. Otter

Fischreuse, die; -, -n

Fiset.. (holz ꝛc.); ein Farbholz, von dem Perückenbaum

Fisimatenten, *pl.* (aus visum authenticum?); Unverständliches, Vorspiegelung u. dgl.

Fiskal, der; -[e]s, -e (lat.); Vertreter des Fiskus; Staatsanwalt || fiskalisch; staatlich || Fiskus, der; -, - u. ..ken; Staatskasse

Fissur, die; -, -en (lat.); [Spalte, Riß

Fist, der; -es, -e; leiser Bauchwind; Name für verschiedene Pilzarten

Fistel, die; -, -n (lat.); »Röhrchen«, krankhafte Bildung eines Kanals in Weichteilen, »Eitergang«; besondere Art, hohe Töne zu singen, Kopfstimme || fistulieren; durch die Fistel singen || fistulös; (der) fistulöseste; mit Rohr- oder Hohlgeschwüren; röhricht

fit (engl.); (im Sport:) in guter Verfassung

Fittich, der; -[e]s, -e

Fitzbohne, die; -, -n; vgl. auch Veitsbohne

Fitzchen, das; -s, -; ein »Fädchen«; ein klein wenig || Fitze, die; -, -n; Faden zum Zusammenbinden des Garns; ein Strang Garn selbst || fitzen; du fitzest u. fitzt, er fitzt; gefitzt; in Fitzen ordnen, auch: die Stirn in Falten legen; züchtigen

Fitzgerten, *pl.*; Gerten zum Durchflechten von Lehmwänden; solche Wände selbst

fix (lat.); (der) fixeste; fest; schnell, gewandt; fixe Idee: Wahnvorstellung || Fixation, die; -, -en; das Festhalten, Festmachen

fixen; du fixest u. fixt, er fixt; du fixtest; gefixt; Zeitkäufe machen || Fixer, der; -s, -; Börsenspieler

fixieren (neulat.); festhalten, festmachen, feststellen || Fixierung, die; -, -en; Feststellung

Fixstern, der; -[e]s, -e; fester Stern, Gegensatz zu Planet; vgl. fix

Fixum, das; -[s], ..xa (lat.); etwas Festes, festes Einkommen

Fjäll (schwed.), Fjeld (norweg.), der; -[e]s, -e; hochliegende Bergfläche

Fjord, der; -[e]s, -e (dän.); Meerbusen

Flaccus, Flakkus (m. P.)

flach; flacher, (der) flachste || Fläche, die; -, -n || flachen, flächen; ebnen || Flachheit, die; -, -en

..flächig (sechsflächig ꝛc.)

Flachs, der; Flachses || flächse[r]n; von Flachs

flackern

Flacon, Flakon, das; -s, -s (frz.); Fläschchen

Fladen, der; -s, -

Flader, der; -s, -n; Ahornbaum, Maser || fladerig; von Ahorn, gemasert

Flagellant, der; -en, -en (lat.); Geißler

Flageolett, das; -[e]s, -e (frz.); kleine Vogelpfeife; eigentümlich hohe, flötenartige Töne

Flagge, die; -, -n || flag- [gen

flagrant (lat.); »brennend«; schreiend, offenbar; in flagranti: auf frischer Tat (ertappen)

Flakkus, Flaccus; s. d.

Flakon, Flacon; s. d.

Flamänder, Flamländer, der; -s, -; Fläme || flamändisch, flamländisch; flämisch

Flamberg, der; -[e]s, -e; Zweihänder (Schwert)

Fläme, der; -n, -n; Flamänder

Flamingo, der; -s, -s

flämisch; flamändisch
Flamländer, Flamänder; s. d. || flamländisch, flamändisch; s. d.
Flamme, die; –, –n (lat.); das Flämmchen
Flammeri, der; –[s], –s (engl.); kalter Pudding
flammig [drisch
Flandern (Land) || flan=
Flanell, der; –[e]s, –e (engl., kelt. Urspr.); wollener Stoff || flanellen
Flaneur, der; –[e]s, –e u. –s; Pflastertreter || flanieren (franz.); umherschlendern
Flanke, die; –, –n (franz., dtsch. Urspr.); Seite || flankieren; von der Seite nehmen, mit Geschütz bestreichen
Flan[t]sche, die; –, –n; Ring oder Umkrempung an Maschinenteilen, Rohren u. dgl. zur Bewirkung luftdichten Verschlusses
Flaps, der; Flapses, Flapse
flapsig
Flarde, die; –, –n; breites Stück; Eis=, Speckflarde
Flasche, die; –, –n (ahd. flasca, wahrscheinl. aus spätlatein. flasca); das Fläschchen [Klempner
Flaschner, der; –s, –;
Flaser, die; –, –n; Maser
flaserig
flatterhaft
flatt[e]rig || flattern
flattieren (frz.); schmeicheln
Flatulenz, die; – (neu=
flau [lat.); Blähsucht
Flaum, der; –[e]s (lat. pluma)
Flaum, Flo[h]m, der; –[e]s; der Flo[h]men; –s; Bauch= und Nierenfett des Schweines
Flaumfeder, die; –, –n
flaumweich

Flaus, der; Flauses, Flause; der Flausch; –es, –e; zottiger Rock || flauschweise; in Büscheln
Flause, die; –, –n (meist *pl.*); Possen, Windbeutelei || Flausenmacher, der;
Flavian (m. P.) [–s, –
Flaxman (m. P.); engl. Bildhauer und Zeichner
Fläz, der; –es, –e; plumper, roher Mensch || fläzen (sich); in plumper Weise sich hinlegen
Flechse, die; –, –n (lat.); Sehne || flechsig
Flechte, die; –, –n || flechten; du flichtst, er flicht; du flochtest, *conj.* flöchtest; geflochten; flicht! || Flechter, der; –s, –
Fleck, der; –[e]s, –e || Flecken, der; –s, –
Fleder.. (maus 2c.)
Fleet, Flet, das; –[e]s, –e; auch die Fle[e]te; –, –n; kleiner Kanal, kleines fließendes Wasser
Flegel, der; –s, – (neulat. flagellum) || Flegelei, die; –, –en || flegelhaft
flehen || flehentlich
flei[h]en, flie[h], geflie[h]en u. flei[h]te, geflei[h]t (ndrd.); in Ordnung bringen, putzen
Fleisch, das; –es || Fleischer, der; –s, – || fleischern || fleischicht, flei=
fleischlich [schig
Fleischwerdung, die; –
Fleiß, der; –es || fleißig
flektieren (lat.); »beugen«, abwandeln [–s, –
flennen || Flenner, der;
Flesche, die; –, –n (frz.); Art Feldschanze
Flet, Fleet; s. d. || Flete, Fleete; s. d.
fletschen; du fletsch[e]st, er fletscht

fleugt; veraltete und dichterische Form für fliegt
Fleuretten, *pl.* (frz.); galante Schmeicheleien; Lieblingsgedanken
flexibel (lat.); biegsam, veränderlich
Flexion, die; –, –en; Abwandlung; s. flektieren
Flibustier, der; –s, – (frz., engl., aus »Freibeuter« umgebildet); Seeräuber
Flicken, der; –s, –
flicken || Flicker, der; –s, – || Flickerei, die; –, –en
Flieder, der; –s, –
Fliege, die; –, –n
fliegen; du flog[e]st, *conj.* flögest; geflogen; flieg[e]!
Flieger, der; –s, –; leichter Kahn
fliehen; du floh[e]st, *conj.* flöhest; geflohen; flieh[e]!
Fliese, die; –, –n; Steinplatte
Fließ, das; –es, –e; Bach
Fließ.. (papier 2c.)
fließen; du fließest u. fließt, er fließt; du flossest, *conj.* flössest; geflossen; fließ[e]!
Fliete, die; –, –n (gr. φλεβοτόμος, »die Ader zerschneidend«); chirurg. Werkzeug zum Blutentziehen [flimmern
Flimmer, der; –s, – ||
Flinder, der; –s, –; glitzerndes Metallplättchen, Flitter [–en
flink || Flinkheit, die; –,
Flint, der; –[e]s, –e; Feuerstein || Flinte, die; –, –n; Feuersteingewehr
flirren
Flitter, der; –s, –; auch die Flitter; –, – || flittern || Flitterstaat, der; –[e]s
Flitterwochen, *pl.*
Flitzbogen, der; –s, – (ndrl. flits, Wurfspieß); Art Armbrust || flitzen; wie ein Pfeil einherschießen

Flocke, die; –, –n || **flocken** || **flockicht, flockig**

Floh, der; –[e]s; Flöhe || **flöhen**

Flohiade, die; –, –n; ein scherzhaftes Gedicht

Flohm[en], Flom[en], Flaum; s. d.

Flor, der; –[e]s, –e (lat.); Blüte; feines Gewebe

Flora (w. P.); Göttin der Blumen

Flora, die; –, Floren (lat.); die Gesamtheit der in einem Land vorkommenden Blumen, die »Blumenwelt« eines Landes; vgl. Fauna

Florent, der; –[s], –s (franz.); Blütenmonat (vom 20. April bis zum 20. Mai); vgl. Brumaire

Floreszenz, Floreſzenz, die; – (lat.); Blütenstand, Blütezeit

Florett, das; –[e]s, –e u. –s (franz.); Stoßwaffe

Florett, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); grobes Seidengespinst

Florian (m. P.)

florieren (lat.); blühen, gedeihen

Florilegium, das; –[s], ..gien (lat.); Blumenlese

Florin, der; –[e]s, –e u. –s (frz., ital.); zuerst in Florenz geprägte Münze; Gulden

Florist, der; –en, –en (frz., lat.); Blumenfreund, Blumenzüchter

Floskel, die; –, –n (lat.); Redeblume, Phrase

Floß, der (s. Grimms Wörterb.) u. (häufiger:) das; –es, Flöße

Flosse, die; –, –n

Flöße, die; –, –n; Floß

flößen; du flößest u. flößt, er flößt; du flößtest; geflößt || **Flößer**, der; –s, –

..flosser (Bauchflosser ꝛc.)

..flossig (breitflossig ꝛc.)

Flöte, die; –, –n (ndrl., altfranz.) || **flöten** || **Flötist**, der; –en, –en

flott; eigentlich »obenauf schwimmend« || **Flott**, das; –es; Milchrahm

Flotte, die; –, –n (franz., german. Ursprungs) || **flottieren**; schwimmen, daher schwanken

Flottille, die; –, –n (frz.); kleine Flotte, Geschwader

flottweg

Flöz, das; –es, –e; das Kohlenflöz (eigentl. Lagerstätte) || **Flözgebirge**, das; –s, –

Fluch, der; –[e]s, Flüche; Verwünschung || **fluchen** || **Flucher**, der; –s, –

Flucht, die; – || **flüchten** || **flüchtig** || **Flüchtling**, der; –[e]s, –e

Fluder, der; –s, –; hölzerne offene Wasserrinne, Kanal (beim Mühlenbau) || **fludern**; Holz in den Fluß flößen

Flug, der; –[e]s, Flüge; im Fluge

Flügel, der; –s, –

..flügelig (einflügelig ꝛc.)

Flügelmann, der; –[e]s, ..männer || **Flügeltür**, die; –, –en; vgl. Tür[e]

flügge

..flügler (Handflügler ꝛc.)

flugs

Flugsand, der; –[e]s

Fluh, die; –, Flühe; Felswand

Fluidum, das; –[s], ..da (lat.); Flüssigkeit

Fluktuation, die; –, –en; Schwankung, das Schwanken || **fluktuieren** (lat.); auf und ab fluten, schwanken

Flunder, die; –, –n; der **Flunder**; –s, –; Fisch

flunkern

Fluor, das; –s (lat.); chemischer Grundstoff; Flußspat

Fluoreszenz, Fluoreſzenz, die; – (neulat.); eigentümliche Lichtausstrahlung, das Schillern

Flur, die; –, –en; Feldflur; in der Bedeutung Hausflur auch der **Flur**; –[e]s, –e

Fluß, der; Flusses, Flüsse; das Flüßchen; flußab, flußauf

flüssig || **Flüssigkeit**, die; –, –en

Flußschiff[f]ahrt; vgl. Schiff[f]ahrt

Flußschotter; s. Schotter

Flußspat, der; –[e]s

Flüsterer, der; –s, – || **flüstern**

Flut, die; –, –en

Flüte, die; –, –n (ndrl.); Schiff

fluten

fluvial (lat.); zum Fluß gehörig

Fluxion, die; – (lat.); Fluß, Blutwallung

Fock, die; –, –en; auch: die **Focke**; –, –n (ndrd., ndrl.); unteres viereckiges Segel des Vorder- oder Fockmastes

Föderalismus, der; –; lockere Verbindung von Staaten oder Staatsteilen || **Föderalist**, der; –en, –en; Anhänger des Föderalismus || **Föderation**, die; –, –en; Verbrüderung; Verbindung von Einzelstaaten zu einem politischen Gemeinwesen || **föderativ** || **föderieren** (lat.); verbünden

Fohe, die; –, –n; Füchsin; vgl. Fähe

Fohismus, der; –; Lehre des chinesischen Weisen Fohi

Fohlen, Füllen, das; –s, –

Föhn, der; –[e]s, –e; Föhnwind

Fö[h]rde, die; –, –n; Meerbusen; Eckernförde

Fohre, die; –, –n; Forelle

Föhre, die; –, –n; Kiefer

fokal (neulat.); den Brennpunkt betreffend || Fokaldistanz, die; –, –en; Brennweite
Fokus, der; –, – (lat.); Brennpunkt; Herd
Folge, die; –, –n; demzufolge; infolge, zufolge; infolgedessen; in der Folge; Folge leisten
folgen; folgendes; im folgenden (s. v. w. weiter unten), aber: das Folgende; vgl. obig
folgendergestalt || folgendermaßen || folgenderweise
folgenschwer
folgerichtig || Folgerichtigkeit, die; –
folgern || Folgerung, die; –, –en
folgewidrig
Folgezeit, die; –, –en
folglich || folgsam
Foliant, der; –en, –en; Buch in Halbbogengröße; vgl. Folie || Folie, die; –, –n (lat.); Blättchen; bei Edelsteinen zur Unterlage dienendes Goldblättchen; wertlosere Umhüllung von kostbaren Dingen; Hintergrund || foliieren; die Folios beziffern; Spiegelglas mit Stanniolblättchen belegen || Folio, das; –[s], –s u. Folien (ital., lat.); ungebrochene Bogenseite, Halbbogenform; großes Format, Halbbogengröße || Folium, das; –[s], ..lia u. ..lien (lat.); Blatt; in Folio; s. Folio [Volkskunde]
Folklore, die; – (engl.);
Follikel, der u. das; –s, – (lat.); Säckchen, Drüsenbläschen rc.; botan. Balgfrucht || follikular; auf den »Follikel« bezüglich
Folter, die; –, –n || Folterer, der; –s, – || foltern
Foment, das; –[e]s, –e (lat.); Bähmittel, warmer Umschlag || fomentieren; bähen
Fond, der; –s, –s (franz.); Grund, Hintergrund
Fonds, der; –, – (franz.); Kapital, Geldmittel, Geldvorrat
Fontäne, die; –, –n (frz.); Springbrunnen, Brunnen, Springquell
Fontanell, das; –[e]s, –e; die Fontanelle; –, –n (franz.); »Brünnlein«; nur durch Haut geschlossene Stelle des Schädels Neugeborner; künstliche Eiterwunde, Ableitungsgeschwür
Fontange, die; –, –n (frz.); Frauenkopfputz
foppen || Fopperei, die; –, –en
Force, die; –, –n (franz.); Gewalt, Zwang || forcieren; erzwingen
Förde, Föhrde; s. d.
Förderer, der; –s, – ||
fordern [förderlich
fördern || Förderniß, das; ..nisses, ..nisse || fördersam
Forderung, die; –, –en
Förderung, die; –, –en
Forelle, die; –, –n (kein Fremdwort, aus Forchel entstanden; vgl. Fohre)
Forense, der; –n, –n (lat.); Fremder, bes. wer irgendwo Grund und Boden besitzt, ohne da Bürger zu sein
Forke, die; –, –n (lat.); Gabel, Heugabel
Form, die; –, –en (lat.); Gestalt || formal; förmlich, auf die Form bezüglich || Formalien, *pl.*; Förmlichkeiten || formalisieren (frz.); in strenge Form bringen; sich formalisieren über: sich über (etwas) aufhalten || Formalismus, der; –, ..men (neulat.); (übertriebene) Berücksichtigung der Form, Formenkram || Formalist, der; –en, –en || Formalität, die; –, –en; Förmlichkeit || formaliter (lat.); förmlich, der Form nach, in aller Form
Format, das; –[e]s, –e (neulat.); Gestalt, Größe und Breite eines Buches, des Papiers u. dgl.
Formation, die; –, –en (lat.); Gestaltung, Aufstellung; Schicht
Formel, die; –, –n (lat.); feststehende Form, Vorschrift
formell; förmlich; die Formen ängstlich beobachtend
formen || Former, der; –s, – [–s, –]
Form[en]schneider, der;
formgewandt
formidabel (lat.); furchtbar [bilden]
formieren (lat.); herstellen,
..förmig (mandelförmig rc.)
förmlich
Formschneider, Formenschneider; s. d.
Formular, das; –[e]s, –e (neulat.); vorgeschriebene Form; Muster, Vordruck(blatt) || formulieren (franz.); in die richtige Form bringen; abfassen
forsch (frz. force, Kraft, zu lat. fortis, tapfer); (der) forscheste; kräftig, derb
forschen; du forsch[e]st; er forscht || Forscher, der; –s, – || Forschung, die; –, –en || Forschungsgebiet, das; –[e]s, –e
Forst (Wald), der; –es, –e; auch: die Forst (Revier): –, –en (ital. foresta, zu lat. foris, draußen)
forsteilich

Förster, der; –s, – || **Försterei**, die; –, –en
forstlich
Forstmann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute || **Forstwirtschaft**, die: –
Fort, das; –s, –s (franz.); Vorwerk, Festung
fort; sofort (sogleich); und so fort; in einem fort; immerfort; weiter fort; fortbewegen ꝛc.
fortan
Fortbringung, die; –, –en
Fortdauer, die; –
forte (ital.); fortissimo; stark
Fortepiano, das; –[s], –s (ital.); Klavier
fort.. (fahren, gehen, kommen, nehmen)
forthin
fortificieren; s. fortifizieren
Fortifikation, die; –, –en (franz.); Befestigung, Befestigungswerk || **fortifikatorisch** || **fortifizieren**; stark machen, befestigen
Fortkommen, das; –s
Fortschaffung, die; –, –en
Fortschreitung, die; –
Fortschrittsmann, der; –[e]s, ..männer
Fortsetzung, die; –, –en
Fortuna, die; – (lat.); Glücksgöttin
Fortunat[us] (m. P.)
fortwährend
Forum, das; –[s], –s u. –ra (lat.); Marktplatz; Gerichtsstand
forzando (ital.); stärker werdend
fossil (lat.); ausgegraben, versteinert, vorweltlich || **Fossil**, das; –[e]s, –ien; Versteinerung; Bergwerksgut
Fötus, der; –, – (lat.); Leibesfrucht
Foulard, der; –s, –s (frz.); ein indischer Seidenstoff; seidenes Tuch
Fourage, Furage, die; (franz.); Futter; Mundvorrat || **fouragieren, furagieren**; Futter, Lebensmittel holen
Fourgon, der; –s, –s (franz.); Packwagen, Munitionswagen
Fourier; s. Furier
Fournier ꝛc.; s. Furnier ꝛc.
Foxterrier, der; –s, –s (engl.); Hunderasse
Foyer, der u. das; –s, –s (frz.); »Herd«; Unterhaltungsraum (im Theater), Vor=, Wandelhalle
Fracht, die; –, –en || **frachten**
Frack, der; –[e]s, –s u. Fräcke (franz. frac)
Frage, die; –, –n; in Frage kommen || **fragen**; du fragst (nicht: frägst); fragtest (nicht: frugst), *conj.* fragtest (nicht: frügest); gefragt || **Frager**, der; –s, –
Fragezeichen, das; –s, –
fragil (franz., lat.); zerbrechlich || **Fragilität**, die; –; Zerbrechlichkeit
fraglich
Fragment, das; –[e]s, –e (lat.); »Abgebrochenes«, Bruchstück || **fragmentarisch**; (der) fragmentarisch[e]ste; abgebrochen; bruchstückweise
Fragner, der; –s, –; Höker
fragwürdig
Fraktion, die; –, –en (lat.); Bruchteil, Abteilung einer politischen Körperschaft
Fraktur, die; –, –en (lat.); Bruch, z. B. Knochenbruch; gebrochene, eckige (sogenannte deutsche) Schrift
Française, die; –, –n (franz.); ein Tanz
Francisca; s. Franziska
Franciscaner; s. Franziskaner
Franciscus; s. Franziskus
Franctireur, Franktireur, der; –[e]s, –e u. –s (frz.); »Freischütze«, französischer Freischärler
Frank (m. P.)
frank (franz., deutschen Ursprungs); frei
Frankatur, die; –, –en (ital.); Freimachung (der Briefe ꝛc.)
Frank[en], der; –s, ..ken; 10 Frank[en]
Franken (Land) || **Franke**, der; –n, –n
frankieren; freimachen
fränkisch
franko (ital.); frei
Franktireur, Franctireur; s. d.
Franse, die; –, –n (frz. frange); das Fränschen || **fransen**; gefranst || **fransicht, fransig**
Franz (m. P.)
Franz.. (brot ꝛc.)
Franziska (w. P.)
Franziskaner, der; –s, –; Mönch nach der Regel des Franziskus von Assisi
Franziskus (m. P.)
Franzose, der; –n, –n; die Französin || **französieren**; zum Franzosen machen, französisch umbilden || **französisch**; der Französische Krieg (1870) u. der französische Krieg; die Französische Revolution (1789) u. die französische Revolution
frappant; auffallend, überraschend || **frappieren** (franz.); befremden, ergreifen; gefrieren lassen, eisen || **frappiert**; betroffen, ergriffen
Fräse, die; –, –n (franz.); Art Hobel= oder Feilmaschine || **fräsen**; gefräst || **Fräsmaschine**, die; –, –n
Fraß, der; –es, –e
fraternisieren (franz.); Brüderschaft schließen

Fraternität, die; –, –en; Brüderlichkeit; Brüderschaft

Fratz, der; –es u. –en, –en || Fratze, die; –, –n || fratzenhaft

Frau, die; –, –en; das Frauchen || Frauenhaar, das; –[e]s; Pflanze

frauenhaft || Frauenzimmer, das; –s, –

Fräulein, das; –s, –

frech || Frechheit, die; –, –en

Fredegunde (w. P.)

Frederiksdor, der; –s, –e u. –s; dänische Goldmünze

Fregatte, die; –, –n (frz.); Kriegsschiff mit drei Masten

frei; im Freien; ins Freie; einen freihalten

Frei, der; –en, –en; Freiherr; vgl. Freiin

Freia, Freyja, die; – (w. P.); Göttin der Liebe; vgl. Freitag

Freibeuter, der; –s, –; vgl. Flibustier || freibeuterisch

Freidenker, der; –s, – || freidenkerisch; (der) freidenkerisch[e]ste

freidig (oft in Luthers Bibelübersetzung); mutig, übermütig

freien || Freier, der; –s, –

Freifron, der; –[e]s, –e; Gerichtsdiener bei den Femgerichten

freigeben

freigebig || Freigebigkeit, die; –, –en

Freigeisterei, die; – || freigeisterisch; (der) freigeisterisch[e]ste

Freigelassene, der; –n, –n; ein Freigelassener, zwei ..ne

freihalten

freihändig || Freihand.. (schießen, zeichnen)

Freiheit, die; –, –en || freiheitlich

Freiin, die; –, –nen; Freifrau, Freifräulein; vgl. Frei

freilassen || Freilassung, die; –, –en

freilegen

freilich

freimachen || Freimachung, die; –, –en

Freimaurer, der; –s, – || Freimaurerei, die; – || freimaurerisch

Freimut, der; –[e]s || freimütig

Freisasse, Freisaß, der; ..sassen, ..sassen

Freischärler, der; –s, –

freisprechen || Freisprechung, die; –, –en

Freistaat, der; –[e]s, –en

Freistatt, die; – || Freistätte, die; –, –n

freistehen; gestattet sein

Freitag, der; –[e]s, –e (Tag der Fria [Freyja], altnord. Frigg, Göttin der Ehe und der Liebe); (des) Freitags; Freitag abend 2c.; vgl. Sonntag

Freite, die; –; auf die Freite gehen: eine Braut suchen

Freiwillige, der; –n, –n; ein Einjährig-Freiwilliger

freizügig || Freizügigkeit, die; –

fremd || fremdartig || Fremde, die; –; Gegensatz zu Heimat || Fremdheit, die; –; das Fremdsein || fremdländisch || Fremdling, der; –[e]s, –e || fremdsprachig; eine fremde Sprache redend || fremdsprachlich; auf fremde Sprachen bezüglich, z. B. fremdsprachlicher Unterricht

frequent (lat.); zahlreich, sehr besucht || Frequentant, der; –en, –en; häufiger Besucher (von Messen u. dgl.) || frequentieren; oft besuchen ||

Frequenz, die; –, –en; Besuch, Zahl der Besucher; Verkehr

Fresko, das; –[s], Fresken (ital.); »frisch«; auf frischen Kalk gemaltes Bild, Wandgemälde

fressen; du frissest u. frißt, er frißt; du fraßest, *conj.* fräßest; gefressen; friß! || Fresser, der; –s, – || Fresserei, die; –, –en

Frett, das; –[e]s, –e; das Frettchen (roman., vgl. ital. furetto, vom vulgärlat. furittum, Iltis, zu lat. fur, Dieb)

fretten (mundartl.); reiben, plagen, abmühen

Freude, die; –, –n || freudenlos || freudig || freuen

Freund, der; –[e]s, –e; jemandes Freund, einem freund sein

freundlich || Freundlichkeit, die; –, –en

Freundschaft, die; –, –en || freundschaftlich

Frevel, der; –s, – || frevelhaft || freveln || freventlich || Frevler, der; –s, – || frevlerisch; (der) frevlerisch[e]ste

Freyja, Freia; s. d.

Freytag, Gustav

Fricandeau, das; –s, –s (franz.); gespickte, gebratene Kalbsschnitte

Fricandelle; s. Frikandelle

Frida (w. P.)

Fridericianisch, Friderizianisch; auch mit kleinem f

Fridolin (m. P.)

Frieda; s. Frida

Friede[n], der; ..dens || Frieden[s]schluß, der; ..schlusses, ..schlüsse || Frieden.. (stifter, störer)

Friederike (w. P.); Rike; Rikchen

friedfertig

Friedhof, der; -[e]s, ..höfe; urspr. eingefriedigter Hof
friedlich
Friedrich (m. P.)
Friedrichsdor, der; -s, -e u. -s; 10 Friedrichsdor
Friedrich-Wilhelm[s]-Schule (in Eschwege) ‖ **Friedrich-Wilhelms-Universität** (in Berlin)
friedsam
frieren; du frierst; du frorst, *conj.* fröreſt; gefroren; frier[e]!
Fries, der; Frieses, Friese
Friesel, der u. das; -s; s. v. w. das **Frieselfieber**; -s ‖ **Frieseln**, *pl.*; die einzelnen Pünktchen des Hautausschlags
Friesen, *pl.*; Volk ‖ **friesisch** ‖ **Friesland** ‖ **friesländisch**
Frigg; vgl. Freitag
Frigidarium, das; -[s], ..rien (lat.); Abkühlungsraum in den Bädern der alten Römer
Frikandeau; s. Fricandeau
Frikandelle, die; -, -n (frz.); gebratenes Fleischklößchen
Frikassee, das; -s, -s; eingeschnittenes (in Brühe zurechtgemachtes) Fleisch, Schnittfleisch ‖ **frikassieren** (franz.); als Frikassee zubereiten; kleinmachen; übel zurichten
Friktion, die; -, -en (lat.); Reibung
Frimaire, der; -[s], -s (frz.); Frostmonat (vom 21. Nov. bis zum 20. Dez.); vgl. Brumaire
frisch; (der) frischeste; frischauf!; von frischem; aufs frische; die Frische Nehrung, das Frische Haff
Frische, die; -
frischen; du frisch[e]st, er frischt; erfrischen

Frischer, der; -s, - (bergm.); einer, der das Erz »frischt«, reinigt
Frischling, der; -[e]s, -e
frischweg
Friseur, der; -[e]s, -e; Haarkräusler ‖ **Friseuse**, die; -, -n; Haarkräuslerin ‖ **frisieren** (frz.); kräuseln; die Haare machen
Frist, die; -, -en ‖ **fristen** ‖ **Fristung**, die; -, -en
Frisur, die; -, -en; Haartracht; s. Friseur
Frithjof (m. P.)
Fritt, der; -[e]s, -e; kleiner Bohrer
Fritte, die; -, -n (ital.); »Gebackenes«; zusammengebackenes Gemenge aus Sand, Kieselerde und alkalischem Salz in der Glasmacherei ‖ **fritten**; eine Fritte machen
Frittfliege, die; -, -n ‖ **Frittwurm**, der; -[e]s, ..würmer; dem Getreide schädliches Insekt
Fritz (m. P.)
frivol (franz., lat.); fade, leichtfertig, schlüpfrig ‖ **Frivolität**, die; -, -en; Leichtfertigkeit
froh ‖ **fröhlich** ‖ **frohlocken** ‖ **frohmütig**
fromm; frömmer, (der) frömmste ‖ **Fromme** (veraltet), der; davon: zu (Nutz und) Frommen
Frömmelei, die; - ‖ **frömmeln**
frommen
Frömmigkeit, die; -
Frömmler, der; -s, -
Fron, die; -, -en; dem Herrn (ahd. frô, *gen.* frôn) geleisteter Dienst ‖ **fronen**; Frondienste leisten ‖ **frönen** ‖ **Fröner**, der; -s, - ‖ **Fronfeste**, die; -, -n; herrschaftliches (Staats-)Gefängnis

Fronde, die; - (franz.); in Frankreich Oppositionspartei von Adligen gegen die Regierung; überhaupt Oppositionspartei von Vornehmen ‖ **Frondeur**, der; -s, -s; Anhänger der Fronde
Frondienst, der; -es, -e; [s. Fron]
frondieren; Opposition machen; s. Fronde
Fronleichnam, der; -[e]s; des Herrn Leichnam; vgl. Fron
Front, die; -, -en (ital.; v. lat. frons, Stirn); Vorder-, Stirnseite; Front machen; (übertragen auch:) sich widersetzen
Frontispiz, das; -es, -e (franz., neulat.); Vordergiebel; Titelblatt
Frönung, die; -
Frosch, der; -es, Frösche; das Fröschchen
Frost, der; -es, Fröste ‖ **frösteln** ‖ **frostig** ‖ **Fröstler**, der; -s, - ‖ **Fröstling**, der; -[e]s, -e
Frotteur, der; -[e]s, -e u. -s; Reiber, Bohner ‖ **frottieren** (frz.); reiben, bohnen
Frucht, die; -, Früchte (lat. fructus); das Früchtchen ‖ **fruchtbar** ‖ **fruchtbringend** ‖ **fruchten**
..fruchtig (einfruchtig ꝛc.)
Fruchtlosigkeit, die; -
frugal (lat.); mäßig, einfach ‖ **Frugalität**, die; -; Mäßigkeit, Einfachheit
früh[e]; früh[e]stens; zum früh[e]sten; mit dem frühe[e]sten; frühmorgens, früh morgens; morgens früh; morgen früh ‖ **Frühe**, die; -; in der Frühe
Frühjahr, das; -[e]s, -e; frühjahrs u. Frühjahrs
Frühling, der; -[e]s, -e
frühmorgens
frühreif

Frühstück, das; –[e]s, –e || frühstücken

frühzeitig

Fruktifikation, die; –, –en (lat.); Fruchtbildung; Nutzbarmachung || fruktifizieren; Frucht tragen; nutzbar machen, verwerten

Fuchs, der; Fuchses, Füchse; die Füchsin; das Füchschen, Füchslein

fuchsen; du fuchsest u. fuchst, er fuchst; du fuchstest; gefuchst; das fuchst ihn

Fuchsia, die; –, ..sien; nach dem Botaniker Fuchs benannte Blume

fuchsicht, fuchsig

Fuchsin, das; –[e]s; eine Anilinfarbe

fuchsschwänze[l]n; vgl. schwänzen; einem nach dem Munde reden || Fuchsschwänzerei, die; –, –en || fuchsschwänzerisch; (der) fuchsschwänzerisch[e]ste

Fuchtel, die; –, –n || fuchteln

Fuder, das; –s, –

Fug, der; –[e]s; mit Fug und Recht

Fuge, die; –, –n

fügen || füglich || fügsam || Fügung, die; –, –en

fühlbar || fühlen || Fühler, der; –s, – || fühllos || Fühlung, die; –, –en

Fuhre, die; –, –n

führen || Führer, der; –s, –

Fuhrmann, der; –[e]s, ..leute

Führung, die; –, –en

Fuhrwerk, das; –[e]s, –e

Fulgurit, der; –[e]s, –e (neulat.); Blitzröhre

Fülle, die; – || füllen

Füllen, Fohlen; f. d.

Füllsel, das; –s, – || Füllung, die; –, –en

fulminant; blitzend, tosend, drohend || Fulmination, die; –, –en; das Blitzen; der päpstliche Bannstrahl || fulminieren (lat.); blitzen; den Bannstrahl schleudern

Fumigation, die; –, –en (lat.); Räucherung

Fund, der; –[e]s, –e; das Fündchen

Fundament, das; –[e]s, –e (lat.); Grundlage, Grundbegriff || fundamental; grundlegend || fundamentieren; das Fundament, den Grund legen

Fundation, die; –, –en; Gründung, Stiftung || fundieren (lat.); begründen, mit den nötigen Mitteln 2c. versehen

Funeralien, *pl.* (lat.); Leichenbegängnis

fünf; (wenn nichts folgt) auch: fünfe; es sind unser fünf[e], wir sind zu fünf[t], zu fünfen; fünfte; fünftens; fünftel (vgl. d.); fünftehalb; fünfmal; fünferlei; fünfundzwanzig; Fünfer (Wein, Münze, Soldaten 2c.)

Fünfeck, das; –[e]s, –e

Fünfer, der; –s, –; Gemäß

fünferlei

fünffach, fünffältig

Fünffrank[en]stück, das; –[e]s, –e

fünfhundert; fünfhundertste; vgl. fünf

Fünfkronenstück, das; –[e]s, –e; neue österreichische Silbermünze

Fünfmarkstück, das; –[e]s, –e

fünftausend; fünftausendste; vgl. fünf

fünfte

fünft[e]halb

fünftel; ein fünftel Kilometer; eine fünftel Meile; das Fünftel vom Gewinn; drei Fünftel des Ganzen

fünftens

funfzehn 2c.; f. fünfzehn 2c.

fünfzehn; vgl. fünf

fünfzig; vgl. fünf || Fünfziger, der; –s, –

fungible Sachen; »vertretbare Sachen« (B. G. B.)

fungieren (lat.); ein Amt verrichten, eines Amtes walten; wirksam sein

Fungus, der; –, – (lat.); Pilz; pilzartiger Auswuchs

funkeln

funkelnagelneu

Funke[n], der; ..ken[s], ..ken; das Fünkchen

Funktion, die; –, –en (lat.); Verrichtung; Dienstleistung; (amtl. im Heere:) Dienststellung; in Funktion: im Amt, im Dienst; außer Funktion: außer Amt, außer Dienst || Funktionär, der; –[e]s, –e; Angestellter, Beamter || funktionieren; (richterliche) Geschäfte wahrnehmen; tätig, wirksam sein

Funse, Funsel, die; –, –n (mundartl.); schlechtes Licht

für; ein für allemal; fürs erste; das Für und Wider; füreinander

Furage 2c., Fourage 2c.; f. d.

fürbaß

Fürbitter, der; –s, –

Furche, die; –, –n || furchen

Furcht, die; – || furchtbar || fürchten || fürchterlich

furchtlos; (der) furchtloseste || Furchtlosigkeit, die; –

furchtsam

fürder; fürderhin

fürerst

Furie, die; –, –n (lat.); Rachegöttin, Wut

Furier, der; –[e]s, –e (franz.); der quartier=

machende Unteroffizier, Quartiermacher; die ihn begleitenden Soldaten heißen Furierschützen

fürlieb, vorlieb

Furnier, das; -[e]s, -e; dünne Holzplatte, Holzblatt || furnieren (frz.); mit dünnen Holzblättern belegen, »beblatten« || Furnitur, die; -, -en

Furore, das; -[s] (ital.); »rasender« Beifall; Furore machen: großes Aufsehen erregen

fürs (für das); fürs erste

Fürsprache, die; -, -n

Fürsprech, der; -[e]s u. -en, -e[n]; Fürsprecher, Wortführer, Anwalt

Fürst, der; -en, -en

Fürstbischof, der; -[e]s, ..schöfe

Fürst-Bismarck-Stiftung, Fürst-Bismarckstiftung

Fürstentum, das; -[e]s, ..tümer

fürstlich; bei Titeln: Fürstlich

Fürstlichkeit, die; -, -en

Furt, die; -, -en

Furunkel, der; -s, - (neulat.); Blutschwäre

fürwahr

Fürwitz, Vorwitz, der; -es || fürwitzig, vorwitzig

Fürwort, das; -[e]s, ..wörter

Fusel, der; -s; schlechter Branntwein

fuseln

Füsilier, der; -s, -e (frz.); »Schütze«; vgl. Musketier

füsilieren (franz.); erschießen || Füsillade, die; -, -n; Erschießung ganzer Massen

Fusion, die; -, -en (frz., lat.); Verschmelzung

Fuß, der; -es, Füße; zu Fuß[e] gehen; das Füßchen; einen Fuß breit ꝛc.; drei Fuß lang; ein fußhoher Strauch || Fußboden, der; -s, ..böden || fuß.. (breit, hoch, lang)

fußen; du fußest u. fußt, er fußt; du fußtest; gefußt

..füßer (Achtfüßer ꝛc.)

Fußgänger, der; -s, -

..füßig (vierfüßig ꝛc.)

..füßler (Gegenfüßler ꝛc.)

Füßling, der; -[e]s, -e; der untere Teil des Strumpfes; vgl. Beinling

Fußsohle, die; -, -n

Fußstapfe, Fußtapfe, die; -, -n

Fustage, Fastage; s. d. (vielleicht zu ital. fusti, das Unbrauchbare bei einer Warensendung, was man in Abrechnung bringt; ein franz. fustage oder fastage gibt es nicht)

futil (franz., lat.); nichtig || Futilität, die; -, -en; Nichtigkeit

futsch (Volksspr.); weg, verloren

Futter, das; -s; Nahrung für Tiere; zuw. *pl.*, z. B. das Pferd bekommt täglich drei Futter

Futter, das; -s, -; Unterfutter

Futteral, das; -[e]s, -e (neulat., zu dem deutschen »Futter«); Überzug, Gehäuse

füttern || Fütterung, die; -, -en || Fütterungskosten, *pl.* (B. G. B.)

Futurum, das; -[s], ..ra (lat.); zukünftige Zeit, Zukunft

G.

G, das; -, -; Buchstabe; Note (als solche meist G oder g geschrieben)

Gäa, die; - (griech.); Gottheit der Erde

Gabe, die; -, -n

Gabel, die; -, -n

Gab[e]ler, der; -s, -; Gabelhirsch

gab[e]licht, gab[e]lig || gabeln

Gabler, Gabeler; s. d.

Gabriel (m. P.) || Gabriele (w. P.)

gackeln, gackern, gacksen

Gaden, der; -s, -; Haus, Hütte mit einem Gemach

Gaffel, die; -, -n (ital. gabella); »Abgabe«; Zunft, Innung

Gaffel, die; -, -n (ndrl.; = Gabel); Segelstange mit gabelförmigem Ende; Gaffelsegel: trapezförmiges Segel

gaffen || Gaffer, der; -s, -

Gagat, das; -[e]s, -e; Pechkohle

Gage, die; -, -n (franz.); Bezahlung, Gehalt

gähnen || Gähner, der; -s, -

gähstotzig; abschüssig

Gala, die; - (span., franz., ital.); Hoftracht; auch Hoffest

Galaktit, der; -[e]s, -e (griech.); »Milch«stein

Galaktometer, das (auch: der); -s, - (griech.); Milchmesser, Milchwage

Galan, der; -[e]s, -e (span.); Liebhaber, Buhle

Galander, der; -s, -; veralteter Name eines Singvogels; Kornwurm

galant (franz.); höflich, rücksichtsvoll; locker, leichtfertig || Galanterie, die; -, -[e]n; Putz; Höflichkeit

Galatea (w. P.)

Galban, das; -[e]s; das Galbanum; -[s]; ein Gummiharz

Galeasse, die; -, -n (ital.); vgl. Galjaß || Galeere, die; -, -n; großes Ruderschiff

Gälen, *pl.*; Volk

Galeone, Galione, die; -, -n (span.); großes Schiff

Galeote, Galiote, die;

–, –n (span., ital.); kleineres Ruderschiff

Galerie, die; –, –[e]n (neulat.); Gang, Umgang; Säulenhalle, Bildersaal; Empore

Galgant, der; –[e]s (arab.); heilkräftige ostindische Pflanzenwurzel

Galgen, der; –s, –

Galicien (spanische Provinz)

Galiläa (Land) || **Galiläer,** der; –s, – || **galiläisch**

Galilei (m. P.)

Galion, Galjon, das; –[e]s, –e u. –s (verwandt mit Galeone; s. d.); Schiffsschnabel; Schmuck daran

Galione, Galeone; s. d.

Galiote, Galeote; s. d.

gälische Sprache; Zweig der keltischen Sprache

Galizien (österr. Kronland)

Galjaß, die; –, ..jassen; kleines Fahrzeug, das seinen Namen von dem mittelalterlichen großen Ruderschiff Galeasse hat

Galjon, Galion; s. d.

Galjot, die; –, –en; kleines Fahrzeug, nach der alten Galeote (s. d.) benannt

Gallapfel, der; –s, ..äpfel (vgl. Galle); zu lat. galla, welches Gallapfel bedeutet

Galle, die; –, –n; bedeutet auch Geschwulst; s. Gallapfel

Gallerte, die; –, –n; das **Gallert;** –[e]s, –e; durchscheinender verdickter Saft

gallicht, gallig; Galle enthaltend, jähzornig

Gallicismus; s. Gallizismus

Gallien (Land) || **Gallier,** der; –s, –

gallig, gallicht; s. d.

gallikanisch

Gallimathias, der u. das; –; sinnloses Geschwätz

gallisch

gallisieren (franz.); Wein künstlich verbessern

Gallizismus, der; –, ..men (neulat.); eigentümlich französischer Ausdruck, französische Spracheigentümlichkeit; vgl. Germanismus

Gallomanie, die; – (lat.-gr.); übertriebene Vorliebe für das Französische

Gallone, die; –, –n (engl.) Hohlmaß

Gallus (m. P.)

Galmei, der; –[e]s (roman., griech. Ursprungs)

Galon, der; –s, –s (frz.); Borte; Tresse, Streifen || **galonieren;** mit Streifen ꝛc. besetzen

Galopp, der; –[e]s (frz.) || **Galoppade,** die; –, –n || **galoppieren**

Galosche, Kalosche, die; –, –n (frz.); Überschuh

galvanisch; zum Galvanismus gehörig || **galvanisieren** (frz.); einem galvanischen Strom aussetzen, galvanisch behandeln || **Galvanismus,** der; –; die von Galvani entdeckte Berührungselektrizität

Galvanoglyphie, die; – (griech.); galvanische Herstellung erhabener druckfähiger Metallplatten

Galvanographie, die; – (griech.); galvanische Übertragung einer Malerei auf eine druckfähige Platte

Galvanokaustik, die; – (griech.); Anwendung des galvanisch glühend gemachten Platindrahtes zum Ätzen

Galvanoplastik, die; – (griech.); Verfertigung von Erzbildwerken durch galvanische Niederschläge || **galvanoplastisch**

Galvanoskop, das; –[e]s, –e (griech.); Werkzeug zum Messen des galvanischen Stroms

Galvanostegie, die; – (griech.); besondere Art der Galvanoplastik, Bildung galvanischer Niederschläge auf andern Metallen

Galvanotypie, die; – (griech.); Herstellung von Typen ꝛc. durch galvanische Niederschläge

Gamander, der; –s, – (gr.); Pflanzengattung

Gamasche, Kamasche, die; –, –n (franz.); Bekleidung des untern Beines; »Überstrumpf«

Gambe, die; –, –n (ital.); kleine Geige

Gambit, das; –s, –s; ein bestimmter Schachzug

Gambrinus (m. P.)

Ganasche, die; –, –n (frz.); gewisser Teil des untern Pferdekinnbackens

Ganerbe, der; –n, –n; Miterbe

Gang, der; –[e]s, Gänge

gang und gäbe, gäng und gäbe

gangbar; gangbare Ware

Gängelband, das; –[e]s, ..bänder || **gängeln**

Gänger, der; –s, –

gängig; was geht, Gang hat; weidmännisch: ein gängiger Hund; schweizerisch: gängige Beine; gängige Ware; Gegensatz abgängig

Ganglion, das; –s, ..lien (griech.); Überbein; Nervengeflecht, -knoten

Gangräne, die; – (gr.); feuchter Brand || **gangränös;** brandig

Gangspill, das; –[e]s, –e (engl.?); Art Göpelwerk; eine senkrecht stehende Schiffswinde

Gans, die; –, Gänse; das

Gänschen || Gänsebraten, der; -s, - || Gänseklein, das; -[e]s || Gänserich, der; -[e]s, -e

Gant, die; -, -en (ital. incanto, vom lat. in quantum »wie teuer«); öffentlicher Verkauf der Güter eines Überschuldeten || ganten; die Gant verhängen

Ganter, Kanter, der; -s, - (frz. chantier); Kellerlager, Gestell für Bierfässer

Ganymed[es] (m. P.)

ganz; im ganzen; im großen [und] ganzen; das Ganze; das große Ganze; ein großes Ganze[s], ein Ganzes; ganz und gar

Ganz, Gänz, die; -, -e (bergm.); festes Gestein, Roheisenbarren

gänzlich

gar; fertig gekocht; eigentl. überhaupt fertig

gar; gar nicht; gar nichts

Garant, der; -en, -en (frz., deutschen Urspr.); Bürge || Garantie, die; -, -[e]n; Bürgschaft, Gewähr, Währschaft || garantieren; verbürgen, gewährleisten

Garaus, der (besser als: das); -; den Garaus machen

Garbe, die; -, -n

gärben; schweißen; eigentl. dasselbe wie gerben, also gar (fertig) machen

Gärbottich, der; -[e]s, -e

Garçon, der; -s, -s (frz.); Knabe, Kellner; Junggeselle

Garde, die; -, -n (franz., zu garder, aus germ. wardôn, warten); (Leib)wache, Kerntruppe || Gardedukorps, der; -, - (franz. garde-du-corps), Leibgardist; Name eines preußischen Kürassierregiments || Gardekorps, das; -, -

Garderobe, die; -, -n (frz.); Kleidervorrat; Ablegezimmer, »Kleiderablage« (beim Heere) || Garderobier, der; -s, -s; Garderobiere, die; -, -n; Kleiderbewahrer, -in

Gardine, die; -, -n (ndrl., frz.); Vorhang

Gardist, der; -en, -en; s. Garde

Gare, die; -, -n; Dünger, Jauche

Gäre, die; -; Gärung

gären; es gor u. gärte, *conj.* es göre u. gär[e]te; gegoren u. gegärt; gäre!

Garküche, die; -, -n

Garmond, die; -; Schriftgrad, = Korpus

Garn, das; -[e]s, -e

Garnale, Garne[e]le, die; -, -n; kleiner eßbarer Seekrebs

garnieren (frz.); einfassen, ausstatten; Hotel garni, Chambre garnie: möblierte Wohnung || Garnierung, die; -, -en; Einfassung || Garnison, die; -, -en; Besatzung; Standort (von Truppen) || garnisonieren; in Besatzung stehen (beim Heere amtlich bloß »stehen«) || Garnitur, die; -, -en; Einfassung; Besatz, Verzierung; Besteck, Satz

Garrotte, die; -, -n; Würgschraube, Werkzeug zum Hinrichten || Garrotter, der; -s, -; Erwürger, Straßenräuber || garrottieren (frz.); knebeln, würgen

garstig || Garstvogel, der; -s, ..vögel; Schimpfwort, eigentl. »Schmutzfink«, von dem mundartl. Garst = Unflat, Schmutz

Garten, der; -s, Gärten; das Gärtchen || Gärtner, der; -s, - || Gärtnerei, die; -, -en

Gärung, die; -, -en

Gas, das; Gases, Gase (von van Helmont [1577—1644] erfundenes Wort)

gäschen; du gäsch[e]st, er gäscht; aufschäumen || Gäscht, der; -[e]s; Gärschaum, Hefe

Gasel, Ghasel, das; -[e]s, -e; die Gasele, Ghasele; -, -n; persische Gedichtform

gasificieren; s. gasifizieren

Gasifikation, die; -; Luftbildung || gasifizieren (neulat.); vergasen, in Gas verwandeln

gasig

Gasometer, das (auch: der); -s, - (griech.; vgl. Gas); Gasmesser, Gasbehälter

Gasse, die; -, -n; das Gäßchen

Gassenhauer, der; -s, -

Gast, der; -es, Gäste; der *pl.* Gasten nur in der Bedeutung »Matrosen« || Gasterei, die; -, -en; Gastmahl

gastieren; Gastrollen geben

gastlich || Gastmahl, das; -[e]s, -e u. ..mähler

Gastrilogie, die; - (lat.-griech.); Bauchrednerkunst

gastrisch (griech.); den Unterleib, den Magen betreffend

Gastronom, der; -en, -en (griech.); Feinschmecker || Gastronomie, die; -; Feinschmeckerei, Leckerhaftigkeit || gastronomisch; (der) gastronomisch[e]ste; feinschmeckerisch

Gastrosophie, die; - (gr.); Weisheit im Genuß der Tafelfreuden

Gastrotomie, die; - (gr.); Aufschneidung des Magens

Gastwirt, der; -[e]s, -e

gätlich, auch gättlich; passend, angenehm (bei

Goethe; jetzt in der Schriftsprache selten)
Gatt, das; -[e]s, -s u. -en (ndrd. u. seem.); enger Durchgang, Loch
Gatte, der; -n, -n; die Gattin || **gatten**
Gatter, das; -s, -
gattern (schweizer.); klaffen, Lücken zeigen wie ein Gatter, auseinanderfallen
gattieren (Hüttenw.); mengen
gättlich; vgl. gätlich
Gattung, die; -, -en
Gau, der u. (früher nur, jetzt selten:) das; -[e]s, -e (besser als: -en)
Gauch, der; -[e]s, -e u. Gäuche; eigentl. Kuckuck; Gimpel, Narr [Pflanze]
Gauchheil, das; -[e]s;
Gaucho, der; -[s], -s (span.); Viehzüchter
gaudieren (sich); sich freuen || **Gaudium**, das; -[s] (lat.); Freude
Gaukelei, die; -, -en || **gaukelhaft** || **Gaukler**, der; -s, - || **gauklerisch**
Gaul, der; -[e]s, Gäule
Gaumen, der; -s, -
Gauner, der; -s, - (jüd., hebr. Ursprungs) || **Gaunerei**, die; -, -en || **gaunerisch** || **gaunern**
Gauß (m. P.)
gautschen; du gautsch[e]st, er gautscht; Kunstausdruck bei der Herstellung von Papier; (mundartl.:) schaukeln
Gavotte, die; -, -n (frz., prov.); Tanz
Gaze, die; -, -n (franz.); durchsichtiges Zeug
Gazelle, die; -, -n (franz., arab. Urspr.)
Geächze, das; -s [dert]
Geäder, das; -s || **geä-**
Geäfter, das; -s, -; Kleinhufe der Rehe
Geäß, das; -es, -e; weidm. für Futter, Weide, auch für Maul; vgl. Gefräß
Geäste, das; -s
geäugt [Backware]
Gebäck, das; -[e]s, -e;
Gebalge, das; -s
Gebälk, das; -[e]s
Gebände, das; -s; Bandwerk, reichlicher Bandschmuck, Kopfputz
Gebärde, die; -, -n || **gebärden** || **Gebaren**, das; -s || **gebaren**
gebären; du gebierst; du gebarst, *conj.* gebärest; geboren; gebier! || **Gebärerin**, die; -, -nen || **Gebärmutter**, die; -, ..mütter
Gebäude, das; -s, -
Gebein, das; -[e]s, -e
Gebelfer, das; -s
Gebell, das; -[e]s; das **Gebelle**; -s
geben; du gibst, er gibt; du gabst; gib! || **Geber**, der; -s, -
Gebet, das; -[e]s, -e
Gebett, das; -[e]s, -e; das **Gebette**; -s, -; Bett-
Gebettel, das; -s [wert]
Gebhard (m. P.)
Gebiet, das; -[e]s, -e
gebieten; geboten; vgl. bieten || **Gebieter**, der; -s, - || **gebieterisch**; (der) gebieterisch[e]ste
Gebilde, das; -s, -
gebildet || **Gebildete**, der; -n, -n; ein Gebildeter, einige Gebildete
Gebimmel, das; -s
Gebinde, das; -s, -
Gebirge, das; -s, - || **gebirgig**
Gebiß, das; ..bisses, ..bisse
Geblase, das; -s
Gebläse, das; -s, -
Geblök[e], das; ..k[e]s
Geblüt, das; -[e]s
Gebot, das; -[e]s, -e; zu Gebot[e] stehen
Gebräme, das; -s, -; Verbrämung
Gebräu, das; -[e]s, -e; das **Gebräude**; -s, -
Gebrauch, der; -[e]s, ..bräuche; Gebrauch machen || **gebräuchlich**
Gebrause, das; -s
Gebrech[e], das; ..ch[e]s, ..che; (bergm.) mürbes Gestein; (weidm.) Ort, wo die Sauen gewühlt, den Boden gebrochen haben
gebrechen; es gebricht; gebrochen; vgl. brechen || **Gebrechen**, das; -s, -; Fehler || **gebrechlich**
Gebreit, das; -[e]s, -e; Acker, Feld (bei Goethe); früher die Gebreite (= Breite): ein Feld von gewisser Größe
Gebreste[n], das; -s, -
Gebröckel, das; -s
Gebrodel, das; -s
Gebrüder, *pl.*
Gebrüll, das; -[e]s
Gebrumme, das; -s
gebschnitzig (mundartlich sehr verbreitet); zu freigebig, verschwenderisch
Gebücke, das; -s, -; Verhau, Landwehr
Gebühr, die; -, -en || **gebührend**; gebührendermaßen || **gebührlich**
Gebund, das; -[e]s, -e
Geburt, die; -, -en || **gebürtig**
Gebüsch, das; -es, -e
Geck, der; -en, -en
Gecko, der; -[s], -s u. -nen; Haftzeher, eidechsenartiges Tier
Gedächtnis, das; ..nisses, ..nisse
gedackt; in gewisser technischer Anwendung, z. B. beim Orgelbau: gedeckt
Gedanke (besser als: Gedanken), der; -ns, -n
Gedärm, das; -[e]s, -e

Gedeck, das; –[e]s, –e
gedeihen; du gedieh[e]st, er gedieh; gediehen; gedeih[e]! || Gedeihen, das; –s || gedeihlich
Gedenken, das; –s
Gedicht, das; –[e]s, –e
gediegen
Gedinge, das; –s, –
gedrang; enge || Gedränge, das; –s || gedrängt
Gedröhn, das; –[e]s
gedrungen
Geduld, die; – || gedulden || geduldig || Geduldsprobe, die; –, –n
gedunsen
Geest, die; –; hochgelegenes, trocknes und unfruchtbares Land
Gefach, das; –[e]s, ..fächer
Gefahr, die; –, –en; Gefahr bringend, drohend u. gefahrbringend, -drohend
Gefährde, die; –, –n; Gefahr || gefährden
Gefahre, das; –s
gefährlich
Gefährt, das; –[e]s, –e; [Wagen]
Gefährte, der; –n, –n; Begleiter
Gefälle, das; –s, –
Gefalle[n], der; Gefallens, Gefallen; einen Gefallen tun || gefallen; vgl. fallen || gefällig || Gefälligkeit, die; –, –en
Gefältel, das; –s
Gefangene, der; –n, –n; ein Gefangener, zwei Gefangene || Gefangenhaus, das; ..hauses, ..häuser || Gefangennahme, die; – || Gefangennehmung, die; –, –en || Gefangenschaft, die; – || Gefangenwärter, der; –s, –
gefänglich
Gefängnis, das; ..nisses, [..nisse]

Gefasel, das; –s
Gefäß, das; –es, –e
gefaßt
Gefecht, das; –[e]s, –e
Gefege, das; –s
gefeit
Gefiedel, das; –s
Gefieder, das; –s, –
Gefilde, das; –s, –
gefingert
Gefion (w. P.)
Geflacker, das; –s
Geflatter, das; –s
Geflecht, das; –[e]s, –e
gefleckt
Geflicke, das; –s
Gefließ, das; –es, –e; Flußnetz, Rinnsal
Geflimmer, das; –s
geflissen || Geflissenheit, die; –, –en || geflissentlich
Gefluche, das; –s
Geflügel, das; –s
Geflunker, das; –s
Geflüster, das; –s
Gefolge, das; –s, –
Gefrage, das; –s
Gefräß, das; –es, –e; Fraß, Futter; Maul || gefräßig
Gefreite, der; –n, –n; ein Gefreiter, zwei Gefreite
gefrieren; gefroren; vgl. frieren
Gefror[e]ne, das; –n
Gefüge, das; –s
gefügig
Gefühl, das; –[e]s, –e
gefünft
Gefunkel, das; –s
gefürstet
Gegacker, das; –s
Gegeige, das; –s
gegen; gegeneinander; gegenüber
Gegend, die; –, –en
gegeneinander
Gegenfüßler, der; –s, –
gegens; gegen das
gegensätzlich

gegenseitig || gegenseits
Gegenstand, der; –[e]s, ..stände || gegenständig; gegenüberstehend || gegenständlich
gegenstimmig
Gegenteil, das; –[e]s, –e; || gegenteilig
gegenüber || Gegenüber, das; –[s], – || gegenüberstehen; er steht gegenüber
Gegenwart, die; – || gegenwärtig
Gegenwohner, der; –s, –
Gegner, der; –s, – || gegnerisch || Gegnerschaft, die; –, –en
Gegrunze, das; –s
gehaben (sich); du gehabst; du gehabtest; gehabt; gehab[e] dich wohl!
Gehacke, das; –s
Gehader, das; –s
Gehalt, der; –[e]s; Inhalt, Wert || Gehalt, der u. das; –[e]s, –e u. Gehälter; Besoldung für Beamte ꝛc.
gehaltlos || Gehaltlosigkeit, die; –
Gehämmer, das; –s
Gehänge, das; –s, –
geharnischt
gehässig
Gehau, das; –[e]s, –e
Gehäuse, das; –s, –
gehbar
Geheck[e], das; ..heckes, [..hecke]
Gehege, das; –s, –
geheiligt
geheim; geheimhalten ꝛc.; im geheimen; insgeheim
Geheim[e]rat, der; –[e]s, ..räte; Wirklicher Geheimer Rat; Geheimer Regierungsrat; Geheimer ist ursprüngl. Subst. und bedeutet »Besorger vertraulicher Geschäfte«, also ähnlich wie lat. secretarius; allmählich ist es Adj. ge-

worden und daher mit Rat verbunden worden
Geheimnis, das; ..nisses, ..nisse
Geheiß, das; -es
geh[e]n; du gehst; du gingst, er ging; gegangen; geh[e]!
Gehenk, das; -[e]s, -e
Gehetze, das; -s
geheuer
Geheul, das; -[e]s
Gehilfe, Gehülfe, der; -n, -n
Gehirn, das; -[e]s, -e
Gehöft, das; -[e]s, -e
Gehöhne, das; -s
Gehölz, das; -es, -e
Gehör, das; -[e]s
gehorchen
gehören || gehörig
Gehörn, das; -[e]s, -e || gehörnt
gehorsam || Gehorsam, der; -[e]s
Gehre, die; -, -n; der Gehren; -s, -; die Gehrung; -, -en; Zwickel, Einsatz; zwickelförmiges Ackerbeet
Gehudel, das; -s
Gehülfe, Gehilfe; s. d.
geien (ndrl.); die Segel zusammenziehen
Geier, der; -s, -; »der Gierige«
Geifer, der; -s || Geiferer, der; -s, - || geiferig || geifern
Geige, die; -, -n || geigen || Geiger, der; -s, -
geil || Geilheit, die; -
Geisel, der; -s, -; die Geisel; -, -n; Leibbürge
Geiser, der; -s, -; heiße Quelle
Geiß, die; -, -en; der Geißbock
Geißblatt, das; -[e]s, ..blätter
Geißel, die; -, -n; Peitsche || geißeln || Geißelung, die; -, -en || Geißler, der; -s, -

Geist, der; -es, -er || geisterhaft || Geisterseherei, die; -
geistig
geistlich || Geistliche, der; -n, -n; ein Geistlicher, zwei Geistliche || Geistlichkeit, die; -
Geitau, das; -[e]s, -e; das zum Geien (s. d.) gebrauchte Tau
Geiz, der; -es || geizen; du geizest u. geizt, er geizt; du geiztest; gegeizt || Geizhals, der; ..halses, ..hälse || geizig
Gejaid, das; -[e]s; Jagd
Gejammer, das; -s
Gejauchze, das; -s
Gejodel, das; -s
Gejohle, das; -s
Gejubel, das; -s
Gekeife, das; -s
Gekläff, das; -[e]s
Geklapper, das; -s
Geklatsche, das; -s
Geklimper, das; -s
Geklingel, das; -s
Geklirr, das; -[e]s
Geklopfe, das; -s
Geklüft, das; -[e]s, -e
Geknatter, das; -s
Geknirsche, das; -s
Geknister, das; -s
gekörnt
Gekose, das; -s
Gekrach, das; -[e]s
Gekrächze, das; -s
Gekräß[e], das; ..kräßes; Abfall bei Metallwaren
Gekräusel, das; -s
Gekreisch, das; -es
Gekritzel, das; -s
Gekröse, das; -s, -
Geküsse, das; -s
Gelache, das; -s
Gelächter, das; -s
Gelag[e], das; ..g[e]s, ..ge
Gelahrtheit, die; -
Gelalle, das; -s
Gelände, das; -s, -

Geländer, das; -s, -
gelangen
..gelappt (dreigelappt 2c.)
Gelärm, das; -[e]s
Gelaß, das; ..lasses, ..lasse
Gelassenheit, die; -
Gelatine, die; - (franz.); Gallerte || gelatinieren; gelatiniert; zu Gallerte werden || gelatinös; gallertartig
Gelaufe, das; -s
geläufig
gelaunt
Geläute, das; -s; weidm. auch für das Gebell der Meute
gelb || gelb.. (blau, braun, grau, grün 2c.)
Gelbgießer, der; -s, -
gelblich || gelblich.. (grün 2c.)
Gelbschnabel, der; -s, ..schnäbel
Gelbsucht, die; - || gelbsüchtig
Gelbveigelein, das; -s, -
Geld, das; -[e]s, -er
Gelee, das; -s, -s u. -[e]n (frz.); Gefrornes, Geronnenes, Sülze, Gallerte; Dicksaft
gelegen || Gelegenheit, die; -, -en || gelegentlich
gelehrig
Gelehrsamkeit, die; -
gelehrt || Gelehrte, der; -n, -n; ein Gelehrter, zwei Gelehrte
Geleier, das; -s
Geleise, das; -s, - || ..geleisig (ein-, zweigeleisig) || Gleis, das; Gleises, Gleise || ..gleisig (ein-, zweigleisig)
Geleit[e], das; ..t[e]s, ..te || geleiten || Geleiter, der; -s, - || Geleitsmann, der; -[e]s, ..männer u. ..leute
Gelenk, das; -[e]s, -e || gelenkig
Gelese, das; -s

Geleucht[e], das; ..t[e]s; Licht, Beleuchtung
Gelichter, das; –s
Geliebte, der, die; –n, –n; ein Geliebter, zwei Geliebte
gelind[e] || **Gelindigkeit**, die; –
gelingen; gelang, *conj.* gelänge; gelungen
Gelispel, das; –s
gellen; es gellt
Gelöbnis, das; ..nisses, ..nisse
Gelobte Land, das
Gelock[e], das; ..lock[e]s
Gelse, die; –, –n; Mücke, Schnake, auch ein Fisch
gelt?; nicht wahr?
gelt; unfruchtbar, von einer Kuh, die nicht kalbt
Gelte, die; –, –n; Gefäß
gelten; du giltst, er gilt; du galt[e]st, *conj.* göltest (besser als: gältest); gegolten; gilt!
Gelter, der; –s, –; Zahler, sowohl Schuldner als Gläubiger
Geltling, der; –[e]s, –e; einjähriges Kalb; Verschnittener
Geltung, die; –
Gelübde, das; –s, –
Gelüst[e], das; ..stes, ..ste || **gelüsten**
Gelze, die; –, –n; verschnittene oder junge Sau || **gelzen**; du gelzest u. gelzt, er gelzt; du gelztest; gegelzt; verschneiden || **Gelzer**, der; –s, –; Schweinschneider
Gemach, das; –[e]s, ..mächer u. (dichter.) Gemache
gemach; allgemach || **gemächlich**
Gemächt[e], das; ..t[e]s, ..te
Gemahl, der; –[e]s, –e || **Gemahlin**, die; –, –nen
Gemälde, das; –s, –
Gemäß, das; –es, –e
gemäß; demgemäß; zeitgemäß || **Gemäßheit**, die; –
Gemäuer, das; –s, –
gemein; der Gemeine (Soldat); –n, –n; ein Gemeiner, zwei Gemeine
Gemein[d]e, die; –, –n
Gemeinderat, der; –[e]s, ..räte
Gemeine, **Gemeinde**; [s. d.]
gemeingefährlich
Gemeinheit, die; –, –en
gemeinhin
gemeiniglich
gemeinnützig
Gemeinplatz, der; –es, ..plätze
gemeinsam
Gemeinschaft, die; –, –en || **gemeinschaftlich**
Gemenge, das; –s, –
Gemengsel, das; –s, –
Gemerk[e], das; ..k[e]s, ..ke; Merkzeichen
gemessen
Gemetzel, das; –s
Gemination, die; –, –en (lat.); Verdoppelung
Gemisch, das; –es, –e
Gemme, die; –, –n (lat.); »Edelstein«; geschnittener Stein
Gemse, die; –, –n; der Gemsbock, Gemsbart
Gemüll, das; –[e]s; Schutt, Zermalmtes
Gemunkel, das; –s
Gemurmel, das; –s
Gemurre, das; –s
Gemüse, das; –s, –
gemüßigt
gemut; wohlgemut
Gemüt, das; –[e]s, –er || **gemütlich** || **Gemütsmensch**, der; –en, –en || **gemütvoll**
gen; gen Himmel
genant (frz.); belästigend, s. genieren
genäschig; naschhaft
genau || **Genauigkeit**, die; –
Gendarm, der; –en, –en (franz.); eigentl. »Bewaffneter«; Schutzmann || **Gendarmerie**, die; –, –[e]n; Gendarmeriekorps, Schutzmannschaft
Gene, die; – (franz. gêne); Zwang, den man sich auferlegt; vgl. genieren
Genealogie, die; –, –[e]n (griech.); Kunde von den (vornehmen) Geschlechtern; Geschlechtsfolge, Stammbaum || **genealogisch**; die Abstammung betreffend
genehm || **genehmigen**
geneigt
General, der; –[e]s, –e (besser als: ..räle) (frz.); Offizier der obersten Stufe, »allgemein« befehlend; das Wort ist ursprünglich Adj., und es gehört dazu ein Subst. wie Hauptmann, Oberst, Feldherr
Generalbaß, der; ..basses
Generale, das; –[s], ..lia u. ..lien (lat.); allgemein Gültiges
Generalfeldmarschall, der; –[e]s, ..marschälle
General-Feldzeugmeister, auch: **Generalfeldzeugmeister**, der; –s, –
generalisieren (lat., frz.); generalisiert; verallgemeinern
Generalissimus, der; –, – u. ..mi; oberster General; s. d.
Generalität, die; –; Gesamtheit der Generale, die gesamte Generalschaft
Generalkommando, das; –s, –s
Generalleutnant, der; –s, –s
Generalmajor, der; –s, –e u. –s
Generalnenner, der; –s, –; Hauptnenner
Generalschaft, die; –
Generalstab, der; –[e]s, ..stäbe; der Große Generalstab
Generalsuperintendent, der; –en, –en

Generalversammlung, die; –, –en; Hauptversammlung

Generation, die; –, –en (lat.); ein Menschengeschlecht, Menschenalter; Erzeugung || **Generator**, der; –s, –en; »Erzeuger«, Name eines Steinkohlengasofens

generell (franz., lat.); allgemein (gültig); im allgemeinen; generelle Ermächtigung: allgemeine Ermächtigung (B. G. B.)

generisch (lat.); das Geschlecht, die Gattung betreffend

generös (frz.); (der) generöseste; groß=, edelmütig, freigebig || **Generosität**, die; –, –en; Großmut, Freigebigkeit

genesen; du genesest u. genest, er genest; du genasest, *conj.* du genäsest, er genas; genesen; genese!

Genesis, die; – (griech.); »Entstehung«, Werdegang; das 1. Buch Mosis als Schöpfungsgeschichte

Genesung, die; –

genetisch; der Entstehung, Entwickelung gemäß; s. Genesis

Genetiv, Genitiv, der; –[e]s, –e (lat.); Ursprungskasus, zweiter Fall, Wesfall

Genever, der; –s, – (frz.); Wacholderschnaps

genial (frz., lat.; vgl. Genie); geistvoll, von schöpferischer Begabung || **Genialität**, die; –; Schöpferkraft, hohe Begabung

Genick, das; –[e]s, –e

Genickfänger, der; –s, –

Genickstarre, die; –

Genie, das; –s, –s (frz., lat.); Schöpferkraft; Kriegsbaukunst; Waffengattung; genialer Mensch

Geniekorps, das; – (frz.); Gesamtheit der Ingenieuroffiziere; vgl. Korps

genieren (franz.); geniert; belästigen; s. Gene

Genieß, der; –es; Genuß, Nießbrauch, Vorteil || **genießbar** || **genießen**; du genießest u. genießt, er genießt; du genossest, *conj.* genössest, er genoß; genossen; genieß[e]! || **Genießling**, der; –[e]s, –e; Genußmensch

Genist[e], das; ..stes

Genitalien, *pl.* (lat.); Geschlechtsteile

Genitiv, Genetiv; s. d.

Genius, der; –, ..nien (lat.); Geist, Schutzgeist

Genoß, Genosse, der; ..nossen, ..nossen || **Genossenschaft**, die; –, –en || **Genoßsame**, die; –; Genossenschaft

Genoveva (w. P.)

Genre, das; –s, –s (frz.); Art, Gattung; Genrebild: Bild aus dem täglichen Leben

Gentiane, die; –, –n (lat.); Enzian

gentil (lat., franz.); einem (guten) Geschlecht angehörig; fein, höflich

Gentleman, der; –[s], ..men (engl.); Mann von Bildung und Anstand || **gentlemanlike**; nach Art eines Gentleman

Genua (Stadt) || **Genuese**, der; –n, –n; dazu *adj.* **Genueser, genuesisch**

genug; genug Gutes, Gutes genug

Genüge, die; –; zur Genüge; Genüge leisten || **genügen**

genugsam; genug

genügsam; anspruchslos

genugtun; vgl. tun || **Genugtuung**, die; –, –en

genuin (lat.); angeboren, echt

Genus, das; –, ..nera (lat.); Geschlecht, Gattung

Genuß, der; ..nusses, ..nüsse || **genußsüchtig**

geocentrisch; s. geozentrisch

geocyklisch, geozyklisch (griech.); den Umlauf der Erde darstellend

Geodäsie, die; – (griech.); Feldmeßkunst, Vermessungskunde || **geodätisch**; die Vermessungskunst betreffend

Geogenie, Geogonie, die; – (griech.); Lehre von der Entstehung der Erde

Geognosie, die; – (griech.); Lehre von den Formationen der Erdrinde, Gesteinkunde, Erdschichtenkunde || **geognostisch**; die Erdschichtenkunde betreffend

Geogonie, Geogenie; [s. d.]

Geograph, der; –en, –en; Erdkundiger || **Geographie**, die; –, –[e]n (gr.); Erdbeschreibung, Erdkunde || **geographisch**; erdkundlich

Geolog, der; –en, –en; der Erdgeschichte Kundiger || **Geologie**, die; – (gr.); Lehre von der Beschaffenheit der Erde, Erdgeschichte || **geologisch**; erdgeschichtlich

Geomantie, die; – (gr.); Kunst, aus Sandfiguren wahrzusagen

Geometer, der; –s, – (gr.); Erd=, Feld=, Landmesser

Geometrie, die; – (gr.); Lehre von den Raumgrößen, Raumlehre || **geometrisch**; geometrische Zeichnung: Riß

Geophage, der; –n, –n (griech.); Erdesser

Geophysik, die; – (griech.); »Erdphysik«, Lehre von den physischen Erscheinungen im Innern der Erde

Geoplastik, die; – (griech.); Lehre von den Hebungen und Senkungen der Erdoberfläche
Georg, George (m. P.)
Georgien (Land)
Georgika, *pl.* (gr.); Name eines Lehrgedichts Virgils über den Landbau
Georgine (w. P.)
Georgine, die; –, –n; nach dem russ. Naturforscher Georgi benannte Blume
georgisch; s. Georgien
Geoskopie, die; – (griech.); Erdbeobachtung
Geostatik, die; – (griech.); Lehre vom Gleichgewicht der festen Körper
geozentrisch (griech.-lat.); auf den Erdmittelpunkt bezüglich
geozyklisch, geocyklisch; s. d.
Gepäck, das; –[e]s, –e; [gepackte Sachen]
Gepard, der; –[e]s, –e; Jagdpanther
Gepauke, das; –s
Gepfeife, das; –s
Gepflogenheit, die; –, –en
Gepiepe, das; –s
Geplänkel, das; –s
Geplapper, das; –s
Geplärr, das; –[e]s
Geplätscher, das; –s
Geplauder, das; –s
Gepoche, das; –s
Gepolter, das; –s
Gepräge, das; –s, –
Geprahle, das; –s
Gepränge, das; –s
Geprassel, das; –s
Geprickel, das; –s
Gequake, das; –s
Ger, der; –[e]s, –e; Wurf- [spieß]
gerade; geradeaus; geradehin; geradeswegs; geradezu; gerade Zahl; fünf gerade sein lassen ‖ **Gerade**, die; –n, –n; gerade Linie; eine Gerade, zwei Gerade
Gerade, die; –; fahrende Habe
Geradflügler, *pl.*; Libellen u. dgl.
Geradheit, die; –, –en
geradläufig ‖ **geradlinig**
Geranium, das; –[s], ..nien (griech.); Storchschnabel, Blume ‖ **Geraniumlack**, der; –[e]s, –e; rote Farbe
Geranke, das; –s
Gerant, der; –en, –en (franz.); Geschäftsführer, Herausgeber einer Zeitung
Gerassel, das; –s
Gerät, das; –[e]s, –e
geraten; es gerät, geriet; geraten; vgl. raten
Geratewohl, das; aufs Geratewohl
Gerätschaft, die; –, –en
Geraufe, das; –s
geraum
Geräumde, das; –s; das **Geräumte**; –s; freigelegtes Stück Waldung
geräumig
Geräusch, das; –es, –e; weidm. auch für Gescheide; s. d.
Geräusper, das; –s
gerben; eigentlich gar machen; vgl. gärben ‖ **Gerber**, der; –s, – ‖ **Gerberei**, die; –, –en
Gerd (m. P.); Gerhard
Gerda (w. P.)
gerecht ‖ **Gerechtigkeit**, die; –, –en ‖ **Gerechtsame**, die; –, –n
Gerede, das; –s
gereichen; es gereicht mir zur Ehre
Gereime, das; –s
gereizt
Gergel, Girgel, der; –s, – (Böttcherei; v. lat. girgillus, zu gyrus, Kreis); die Rinne in den Dauben zum Einsetzen des Bodens
Gerhard (m. P.); Gerd
Gericht, das; –[e]s, –e ‖ **gerichtlich** ‖ **Gerichtsbarkeit**, die; – ‖ **Gericht[s]schreiber**, der; –s, – ‖ **Gericht[s]sprache**, die; –
Gerichtsvollzieher, der; –s, –
gerieren (frz., lat.); geriert; führen; sich gerieren: sich benehmen
Geriesel, das; –s
gering; nicht im geringsten: gar nicht; nicht das geringste: gar nichts; aber: er ist auch im Geringsten treu, beachtet auch das Geringste; es ist nichts [Geringes]
geringfügig
geringhaltig
geringschätzig ‖ **Geringschätzung**, die; –
Gerinne, das; –s, –; fortwährendes Rinnen; Kanal, Gosse u. dgl.
gerinnen; geronnen; vgl. rinnen ‖ **Gerinnsel**, das; –s, –
Gerippe, das; –s, –
Germane, der; –n, –n ‖ **Germanentum**, das; –[e]s
Germania (Land u. w. P.)
Germanicus, Germanikus (m. P.)
Germanien ‖ **germanisch**
Germanikus, Germanicus; s. d.
germanisieren; deutsch machen
Germanismus, der; –, ..men; dem Deutschen eigentümlicher Ausdruck, deutsche Spracheigentümlichkeit, bes. sofern sie sich in ungehöriger Weise beim Gebrauch einer andern Sprache zeigt
Germanist, der; –en, –en; Kenner der deutschen Sprache, des deutschen Rechtes ‖ **Germanistik** ‖ **germanistisch**

Germer, der; –s; weiße Nieswurz
Germinal, der; –[s], –s (franz. germinal); Keimmonat (vom 21. März bis zum 19. April); vgl. Brumaire
gern[e]
Gern[e]groß, der; –, –e
Geröchel, das; –s
gerochen; s. rächen
Gerolle, das; –s
Geröll[e], das; ..röll[e]s, ..rölle; abgerundete Steine in Flußbetten
Geront, der; –en, –en (gr.); Mitglied des Rates der Alten in Sparta
Gerste, die; –
Gerte, die; –, –n
Gertrud, Gertraud (w. P.); Trudchen, Traudchen
Geruch, der; –[e]s, ..rüche
Gerücht, das; –[e]s, –e
Gerufe, das; –s
geruhen
Gerüll[e], das; ..rüll[e]s; Durcheinandergeworfenes
Gerumpel, das; –s
Gerümpel, das; –s
Gerümpler, der; –s, –; Trödler
Gerundium, das; –[s], ..dien (lat.); deklinierter Infinitiv
Gerundiv[um], das; –[s], ..ve u. ..va; Part. Fut. Pass.
Gerüst[e], das; ..rüstes, ..rüste
Gerüttel, das; –s
Gerwerfen, das; –s; s. Ger
Ges, das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als g
Gesäge, das; –s
Gesäme, das; –s
gesamt || Gesamtheit, die; –
Gesamtgut, das; –[e]s; Gesamtgut der Eheleute (B. G. B.)
Gesamtschuldner, der; –s, –; B. G. B. für Solidarschuldner
Gesandte, der; –n, –n; ein Gesandter, zwei Gesandte || Gesandtschaft, die; –, –en || gesandtschaftlich
Gesang, der; –[e]s, ..sänge
Gesäß, das; –es, –e
Gesaufe, das; –s
Gesäuge, das; –s (weidmänn.); Brustwarzen
Gesause, das; –s
Gesäusel, das; –s
Geschäft, das; –[e]s, –e || geschäftig || geschäftlich || geschäftsfähig; B. G. B. für dispositionsfähig || geschäftskundig || geschäft[s]los || Geschäft[s]schluß, der; ..schlusses
Geschaukel, das; –s
geschehen; geschieht; geschah, *conj.* geschähe; geschehen || Geschehnis, das; ..nisses, ..nisse
Gescheid, das; –[e]s, –e; Gemäß
Gescheide, das; –s; Magen und Gedärme der Jagdtiere
gescheit
Geschenk, das; –[e]s, –e
Geschichte, die; –, –n || Geschichtenbuch, das; –[e]s, ..bücher; Geschichten enthaltend || geschichtlich || Geschichtsbuch, das; –[e]s, ..bücher; Geschichte enthaltend || Geschichtschreiber, der; –s, – || Geschichtskunde, die; – || Geschichtswerk, das; –[e]s, –e
Geschick, das; –[e]s, –e || Geschicklichkeit, die; –, –en || geschickt
Geschiebe, das; –s, –
Geschieße, das; –s
Geschimpfe, das; –s
Geschirr, das; –[e]s, –e
Geschlecht, das; –[e]s, –er u. (dichter.:) –e; eigentl. Art; vgl. Schlag
..geschlechtig (getrenntgeschlechtig ꝛc.)
geschlechtlich || geschlecht[s]los
Geschleife, das; –s (weidm.); Eingang zum Dachsbau
Geschlender, das; –s
Geschleppe, das; –s
Geschliffenheit, die; –
Geschlinge, das; –s
Geschluchze, das; –s
Geschmack, der; –[e]s, Geschmäcke
Geschmatze, das; –s
Geschmause, das; –s
Geschmeide, das; –s, –; eigentl. Geschmiedetes, Metallarbeit
geschmeidig
Geschmeiß, das; –es
Geschmetter, das; –s
Geschmier[e], das; ..r[e]s
Geschnäbel, das; –s
Geschnarche, das; –s
Geschnatter, das; –s
Geschnüffel, das; –s
Geschöpf, das; –[e]s, –e
Geschoß, das; ..schosses, ..schosse
Geschrei, das; –[e]s
Geschreibe, das; –s
Geschreibsel, das; –s
Geschröt, das; –[e]s, –e; Hodensack der Raubtiere
Geschühe, das; –s
Geschütte, das; –s
Geschütz, das; –es, –e
Geschwader, das; –s, –; vgl. Schwadron
..geschwänzt (langgeschwänzt ꝛc.)
Geschwätz, das; –es, –e || geschwätzig
geschweige; zu geschweigen
Geschwelge, das; –s
geschwind || Geschwindigkeit, die; –, –en
Geschwindschritt, der; –[e]s
Geschwirr, das; –[e]s

Geschwister, *pl.* || Geschwisterkind, das; -[e]s, -er || geschwisterlich

Geschwor[e]ne, der; -n, -n; ein Geschwor[e]ner, zwei Geschwor[e]ne

Geschwulst, die; -, ..schwülste

Geschwür, das; -[e]s, -e

gesechst

Gesell[e], der; ..sellen, ..sellen; zu ahd. sal, Saal, Wohnung, also ursprünglich Hausgenosse

gesellen || gesellig

Gesellschaft, die; -, -en || Gesellschafter, der; -s, - || gesellschaftlich

Gesenk[e], das; ..k[e]s, ..ke

Gesetz, das; -es, -e || Gesetzeskraft, die; - || Gesetzgebung, die; -, -en || gesetzlich || gesetzlos

gesetzt; gesetzt den Fall; gesetztenfalls u. gesetzten Fall[e]s

Geseufze, das; -s

Gesicht, das; -[e]s, -er u. (Erscheinungen:) -e; im Gesicht bleiben, aus dem Gesicht kommen

gesiebent

Gesims, das; ..simses, ..simse

Gesinde, das; -s, -

Gesindel, das; -s

gesinnt; übelgesinnt, gleichgesinnt; gütig gesinnt

Gesinnung, die; -, -en || gesinnungstüchtig

gesittet || Gesittung, die; -, -en

Gesöff, das; -[e]s

gesonnen; ich bin nicht gesonnen, das zu tun

Gespan, der; -[e]s u. -en, -e[n]; Mitarbeiter beim Anspannen, Gefährte, Genosse

Gespan, der; -[e]s, -e (ungar.); Graf, Bezirksoberster

Gespann (Pferde 2c.), das; -[e]s, -e

gespannt

Gespanschaft, die; -, -en; Grafschaft; s. Gespan (Graf)

Gesparr[e], das; ..r[e]s; Sparrenwerk des Daches

Gespaße, Gespasse, das; -s

Gespenst, das; -es, -er; eigentlich Lockung; Truggebilde || gespensterhaft || gespenstisch; (der) gespenstisch[e]ste

Gesperre, das; -s

Gespiele, der; -n, -n

Gespinst, das; -es, -e

Gespons, der u. das; ..sponses, ..sponse (zu lat. sponsus, verlobt); Gatte, Bräutigam · Gattin, Braut

Gespött, das; -[e]s; das Gespöttel; -s

Gespräch, das; -[e]s, -e || gesprächig || Gespräch[s]stoff, der; -[e]s, -e || gesprächsweise

gespreizt

Gesprenge, das; -s, -

gesprenkelt

Gespritze, das; -s

Gesprudel, das; -s

Gest, die; - (nbrd.); Hefe; vgl. Gäscht

Gestade, das; -s, -

..gestalt in miß-, un-, wohlgestalt; altes Partizipium zu stellen, jetzt oft ersetzt durch gestaltet, Part. von gestalten

Gestalt, die; -, -en; dergestalt, gleichergestalt, solchergestalt || gestalten || ..gestaltig (vielgestaltig 2c.) || Gestaltung, die; -, -en

Gestammel, das; -s

Gestampfe, das; -s

geständig || Geständnis, das; ..nisses, ..nisse

Gestänge, das; -s, -

Gestank, der; -[e]s

gestatten || Gestattung, die; -

Gestäude, das; -s, -; Gesträuch

Geste, die; -, -n (lat.); Gebärde; vgl. Gestus

gesteh[e]n; vgl. steh[e]n

Gestehungskosten, *pl.*

Gestein, das; -[e]s, -e

Gestell, das; -[e]s, -e

gestern; gestern abend, morgen, nachmittag, nacht; vorgestern; ehegestern

gesternt

gestiefelt

gestielt

Gestikulation, die; -, -en; Gebärde(nsprache) || gestikulieren (lat.); Gesten, Gebärden machen; s. Geste u. Gestus

Gestirn, das; -[e]s, -e || gestirnt

Gestöber, das; -s

Gestöhn[e], das; ..n[e]s

Gestolper, das; -s

Gestör[e], das; ..r[e]s, ..re (zu Storr, Baumstumpf?); Verbindung mehrerer Stämme beim Floß; mehrere Gestöre bilden ein Floß

Gestotter, das; -s

Gesträuch, das; -[e]s, -e

Gestreichel, das; -s

gestreift

Gestreite, das; -s

gestreng

Gestreu, das; -[e]s

gestrig; mein Gestriges; unterm Gestrigen

Geström, das; -[e]s

Gestrudel, das; -s

Gestrüpp, das; -[e]s, -e

Gestüb[b]e, das; -s; Gemenge aus Kohlenstaub und Lehm

Gestühl[e], das; ..l[e]s, ..le

Gestümper, das; -s

gestunden; wie stunden: Aufschub geben || Gestundung, die; -, -en

Gestus, der; -, Gesten (lat.); Bewegung, besonders Bewegung der Hände

und des Körpers überhaupt zur Begleitung einer Rede

Gestüt, das; –[e]s, –e

Gesuch, das; –[e]s, –e

Gesudel, das; –s

Gesumm[e], das; ..m[e]s

gesund; gesunder u. gesünder, (der) gesundeste u. gesündeste || gesunden || Gesundheit, die; –, –en; gesundheitshalber; vgl. halber || gesundheitlich

Gesundmachung, die; –

Getadel, das; –s

Getäfel, das; –s

Getändel, das; –s

Getanze, das; –s

Gethsemane (Ort)

Getier, das; –[e]s

getigert

Getön, das; –[e]s

Getose, das; –s

Getöse, das; –s, –

Getrampel, das; –s

Getränk, das; –[e]s, –e

Getratsch[e], das; ..sches; das Geträtsch[e]; ..sches; vgl. tratschen

getrauen

Getreibe, das; –s

Getreide, das; –s, –; eigentlich »Getragenes«, was die Erde trägt

getreu || getreulich

Getriebe, das; –s, –

Getrippel, das; –s

getrost || getrösten

Getrümmer, das; –s

Getto, Ghetto, der u. das; –[s], –s (ital., von talmudisch ghet, Absonderung); Absonderung, Judenviertel

Getue, das; –s

Getümmel, das; –s

Geübtheit, die; –

Geuse, der; –n, –n (frz.); »Bettler«; die Geusen bildeten einen Bund niederländischer Edelleute gegen die spanische Gewaltherrschaft im 16. Jahrhundert

Gevatter, der; –s u. –n, –n || Gevatterschaft, die; –, –en

geviert || Geviert, das; –[e]s, –e; ins Geviert

Geviertmeile, die; –, –n

Gevögel, das; –s

Gewächs, das; ..wächses, ..wächse

Gewackel, das; –s

gewahr werden

Gewähr, die; –

gewahren; erkennen

gewähren; bewilligen

gewährleisten || Gewährleister, der; –s, – || Gewährleistung, die; –, –en

Gewahrsam, der u. das; –[e]s, –e; auch: die Gewahrsam; –, –e

Gewährschaft, die; –

Gewährsmann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute

Gewährung, die; –, –en

Gewalt, die; –, –en || Gewalthaber, der; –s, – || gewaltig

gewältigen (bergm.); die Grubenwasser bewältigen

gewaltsam || gewalttätig

Gewand, das; –[e]s, ..wänder u. (dichter.:) –e || Gewandhaus, das; ..hauses, ..häuser

gewandt || Gewandtheit, die; –

Gewandung, die; –, –en

gewärtig || gewärtigen

Gewäsch[e], das; ..sches

Gewässer, das; –s, –

gewässert; gewässerte Zeuge

Gewebe, das; –s, –

Gewehr, das; –[e]s, –e

Geweih, das; –[e]s, –e; eigentlich »Kampfmittel«, von der auch in Weigand, Wiegand steckenden germanischen Wurzel wig, die kämpfen bedeutet

Geweine, das; –s

Gewelsch[e], das; ..sches

Gewende, das; –s, –; Ackergrenze

Gewerbe, das; –s, – || gewerblich || gewerbsam || Gewerbsmann, der; –[e]s, ..leute

Gewerk, das; –[e]s, –e; Gesamtheit der an einem Ort befindlichen selbständigen Mitglieder eines Handwerks

Gewerke, der; –n, –n; Mitglied einer Gewerkschaft

Gewerkschaft, die; –, –en; Vereinigung mehrerer Personen zum gemeinschaftlichen Betrieb eines Bergwerks

Gewese, das; –s, –; Anwesen, Haus und Hof

Gewicht, das; –[e]s, –e || gewichtig

gewiegt

Gewieher, das; –s

gewillt

Gewimmel, das; –s

Gewimmer, das; –s

Gewinde, das; –s, –

Gewinn, der; –[e]s, –e || gewinnen; du gewann[e]st, *conj.* gewönnest (besser als: gewännest); gewonnen; gewinn[e]! || Gewinnanteil, der; –[e]s, –e || Gewinnanteilschein, der; –[e]s, –e (B. G. B.); vgl. Dividende || gewinnsüchtig || Gewinner, der; –s, – || Gewinnung, die; –

Gewinsel, das; –s

Gewinst, der; –es, –e

Gewirbel, das; –s

Gewirr[e], das; ..r[e]s

gewiß; gewisser, (der) gewisseste; nichts Gewisses

Gewissen, das; –s, – || **gewissenhaft** || **gewissenlos**; (der) gewissenloseste

Gewissens.. (bisse, pein)

gewissermaßen

Gewißheit, die; –, –en || **gewißlich**

Gewitter, das; –s, – || **gewittern** || **gewitzigt**

Gewoge, das; –s

Gewogenheit, die; –

gewöhnen; an etwas gewöhnt

Gewohnheit, die; –, –en

gewöhnlich

gewohnt; gewohnte Arbeit

Gewöhnung, die; –

Gewölbe, das; –s, –

Gewölk, das; –[e]s || **gewölkt**

Gewölle, das; –s; von Vögeln ausgeworfener Knäuel unverdaulicher Dinge

Gewühl, das; –[e]s

Gewürge, das; –s

Gewürm, das; –[e]s, –e

Gewürz, das; –es, –e || **gewürzig**

gezackt

Gezäh[e], das; ..h[e]s, ..he; Arbeitsgeräte der Bergleute

gezahnt

Gezänk, das; –[e]s, –e

Gezappel, das; –s

Gezeiten, *pl.*; Ebbe und Flut

Gezelt, das; –[e]s, –e

Gezerr[e], das; ..r[e]s

Gezeter, das; –s

Gezeug, das; –[e]s

Geziefer, das; –s, –

geziemen

Geziere, das; –s

Gezimmer, das; –s

Gezisch[e], das; ..zisches

Gezücht, das; –[e]s

Gezweige, das; –s

Gezwitscher, das; –s

Ghasel, Gasel; s. d.; **Ghasele, Gasele**; s. d.

Ghetto, Getto; s. d.

Ghibelline, der; –n, –n (ital., aus Waiblinger; s. d.); Anhänger der Hohenstaufen in Italien

Giaur, der; –s, –s (türk.); Ungläubiger, Ketzer

gib; s. geben

Gibbon (m. P.); Name eines englischen Geschichtschreibers

Gibbon, der; –s, –s; Affenart

Gicht, die; –, –en (Hüttenw.); »Gang« zum Ofen; Schachtofenmündung

Gicht, die; –

Gichter, *pl.*; Kinderkrankheit || **gichtbrüchig** || **gichtisch**

Gickel, der; –s, –; Hahn

gicksen, kicksen; einen Schrei ausstoßen; stechen, stoßen, um einen Schrei hervorzurufen; vgl. kicksen

Giebel, der; –s, –

Gi[e]gerl, der; –[e]s, –[e] (zu mhd. giege, Narr?); Modegeck

Gienmuschel, die; –, –n; »gähnende«, klaffende Muschel

Gier, Gierde, die; –

gieren; begehrlich sein

gieren (seem.); von der geraden Richtung abweichen

gierig

Gierponte; vgl. Ponte

gießen; du gießest u. gießt, er gießt; ich goß, du gossest, *conj.* gössest; gegossen; gieß[e]!

Gießer, der; –s, – || **Gießerei**, die; –, –en

Gift, das; –[e]s, –e; urspr. Gabe; vgl. Mitgift || **giftig**

Gig, das; –s, –s (engl.); eleganter Einspänner; leichtes Ruderboot

Gigant, der; –en, –en (gr.); Sohn der Erde; Riese || **gigantisch**; (der) gigantisch[e]ste; riesenmäßig, –haft

Gigerl, Giegerl; s. d.

Gigue, Gique, die; –, –n (franz.); veralteter Tanz

Gilbblume, die; –, –n

Gilbert (m. P.)

Gilde, die; –, –n; Schützengilde (ndrl.); urspr. Opfer, Opferschmaus; Gesellschaft

Gilet, das; –s, –s (franz.); Weste

Gimpe, die; –, –n; Besatzschnur

Gimpel, der; –s, –

Gin, der; –s (engl.); Genever; s. d.

ging; s. gehen

Gingan[g], der; –s, –s (franz.); baumwollenes Zeug

Ginster, der; –s (lat. genista)

Gipfel, der; –s, – || **gipf[e]lig** || **gipfeln**

Gips, der; Gipses, Gipse (griech.) || **gipsen**; du gipsest u. gipst, er gipst; du gipstest; gegipst || **Gipser**, der; –s, –

Gipüre, Guipure, die; –, –n (frz.)

Gique, Gigue; s. d.

Giraffe, die; –, –n

Girande, Girandel, die; –, –n (franz., ital.); Springbrunnen, bei dem Wasserstrahlen im Kreis (ital. giro) hervorsprudeln

Girandole, die; –, –n (it.); Feuersonne; Feuerwerk

Girant, der; –en, –en (ital.); der Übertragende || **Girat**, der; –en, –en; derjenige, auf dessen Namen die Übertragung des Giranten lautet

Girgel, Gergel; s. d.

girieren (ital.); übertragen, –weisen || **Giro**, das; –[s], –s u. Giri; Kreis, Kreislauf; Übertragung (eines Wechsels auf einen andern)

Girlande, die; –, –n (frz.); Blumengewinde

Girondist, der; –en, –en

girren

Gis, das; –, –; Tonstufe, einen halben Ton höher als g

gischen; du gisch[e]st, er gischt; gäschen, aufschäumen || Gischt, der; –es, –e

Gisela (w. P.)

gissen (seem.; vgl. engl. to guess, ahnen); den Ort, wo sich ein Schiff auf der See befindet, nach dem Kompaß und dem Log (s. d.) bestimmen || Gissung, die; –, –en

Gitarre, die; –, –n (frz., span. »Zither«; zu Grunde liegt das gr.-lat. cithara)

Gitter, das; –s, –

Glacéhandschuh, der; –[e]s, –e (frz.); »Glanzhandschuh

glacial, glazial (lat.); zur Eisgegend oder zur Eiszeit gehörig || Glacial.., Glazial.. (periode, pflanze); Eis.. (zeit, pflanze)

glacieren (franz.); gefrieren machen; glänzend machen; vgl. glasieren

Glacis, das; –, – (frz.); Feldbrustwehr

Gladiator, der; –s, –en (lat.); Schaufechter

Glandel, die; –, –n (lat.); Drüse, Mandel

Glanz, der; –es || glänzen; du glänzest u. glänzt, er glänzt; du glänztest; geglänzt

Glas, das; Glases, Gläser (aber: zwei Glas Bier); das Gläschen || Glaser, der; –s, – || gläsern || glasicht, glasig

glasieren (v. franz. glacer, an Glas angelehnt); mit einem Firnis, Schmelz, Zuckerguß überziehen

Glast, der; –es; Glanz

Glasüberzug, der; –[e]s, ..züge; s. glasieren

Glasur, die; –, –en; Glasüberzug, Schmelz

glatt; glatter, glätter, (der) glatteste, glätteste || Glätte, die; –

Glatteis, das; ..eises

glätten || Glättstahl, der; –[e]s, –e

glattweg

glattzüngig

Glatz (Stadt); Glatzer Gebirge

Glatze, die; –, –n || glatzig || Glatzkopf, der; –[e]s, ..köpfe

glau, glauch (ndrd.); hell, scharfsichtig

Glaube[n], der; ..bens || glauben

Glaubens.. (eifer, zwang)

Glaubersalz, das; –es; schwefelsaures Natron, von Glauber entdeckt

glaubhaft

gläubig; der Gläubige (Fromme)

Gläubiger, der; –s, –

glaublich || glaubwürdig

glauch, glau; s. d.

Glaukom, das; –[e]s (gr.); Blendwerk; grüner Star

glazial ꝛc., glacial ꝛc.; s. d.

gleich; meinesgleichen, seinesgleichen ꝛc.; ohnegleichen; sondergleichen; Gleiches mit Gleichem vergelten; Gleiches von Gleichem bleibt Gleiches; ein Gleiches tun; aber: der, die, das gleiche = derselbe ꝛc.; gleich und gleich gesellt sich gern; ins gleiche (doch auch: ins Gleiche) bringen

gleichbleiben (sich); es bleibt sich gleich; gleichbleibend

gleichberechtigt, gleich berechtigt

Gleiche, die; –; etwas in die Gleiche bringen; vgl. gleich

gleichen; gleich sein u. gleich machen; du glich[e]st u. gleichtest; geglichen u. gegleicht; gleich[e]! Die starken Formen überwiegen jetzt in beiden Bedeutungen

..gleichen; vgl. gleich

Gleicher, der; –s; Äquator

gleichergestalt || gleichermaßen || gleicherweise

gleichfalls || gleichförmig

gleichgesinnt

Gleichgewicht, das; –[e]s

gleichgültig

Gleichheit, die; –

gleichkommen

Gleichlaut, der; –[e]s, –e || gleichlautend

Gleichmaß, das; –es || gleichmäßig

Gleichmut, der; –[e]s || gleichmütig

gleichnamig

Gleichnis, das; ..nisses, ..nisse

gleichsam

gleichschenk[e]lig

gleichseitig

gleichtun; es einem gleichtun

Gleichung, die; –, –en

gleichviel; gleichviel, ob

gleichweit, gleich weit

gleichwertig

gleichwie

gleichwink[e]lig

gleichwohl

Gleis, Geleise; s. d. || ..gleisig, ..geleisig; s. d.

Gleiseck, das; –[e]s, –e; vgl. Parallelogramm

Gleisel, der; –s, –; vgl. Parallelepipedon

Gleisner, der; –s, – (zum jetzt ungebr. gleisen, »sich verstellen«); Heuchler || gleisnerisch; (der) gleisnerisch[e]ste

Gleiß, der; –es; Pflanze, Glanzpetersilie

gleißen (glänzen); du gleißest u. gleißt, er gleißt; ich gliß, du glissest u. ich gleißte, du gleißtest; geglissen u. gegleißt; gleiß[e]!

gleiten; ich glitt, du glitt[e]st; geglitten (besser als du gleitetest, gegleitet); gleit[e]!

Gletscher, der; -s, - (frz. glacier, zu glace, Eis)
Glied, das; -[e]s, -er || **Gliederfüßer**, der; -s, - || **..glied[e]rig** (zweiglied[e]rig ꝛc.) || **gliedern** || **Gliederreißen**, das; -s
Gliedmaßen, *pl.*
gliedweise
glimmen; du glommst u. glimmtest; geglommen u. geglimmt; glimm[e]!
Glimmer, der; -s
glimmern
Glimpf, der; -[e]s || **glimpflich**
Glissade, die; -, -n (frz.); »das Glitschen«; ein Tanzschritt
glitschen; du glitsch[e]st || **glitscherig**, **glitschig**
glitzern
Globus, der; - u. ..busses, -, ..ben u. ..busse (lat.); »Kugel«, (Nachbildung der) Erd-, Himmelskugel
Glocke, die; -, -n; das Glöckchen
Glockenturm, der; -[e]s, ..türme
Glöckner, der; -s, -
Glorie, die; - (lat.); Ruhm, Glanz
glorificieren; s. glorifizieren
Glorifikation, die; -, -en || **glorifizieren** (lat.); rühmen, verherrlichen
Gloriole, die; -, -n (lat.); Heiligenschein
glorios (lat.); (der) glorioseste; ruhmreich || **glorreich**
Glossar, das; -[e]s, -e u. -ien (griech.-lat.); alphabetische Worterklärung, Wörterverzeichnis
Glosse, die; -, -n (gr.); »Zunge«; Randbemerkung || **glossieren**; mit Randbemerkungen versehen
glotzen; du glotzest u. glotzt, er glotzt; du glotztest; geglotzt || **glotzäugig**
gluck!

Glück, das; -[e]s
Glucke, die; -, -n || **glucken**
glücken
Gluckhenne, die; -, -n
glücklich; glücklicherweise
glückselig
glucksen (glucken); du gluckſest u. gluckst, er gluckst; du glucksteſt; gegluckst
Glückskind, das; -[e]s, -er || **Glückspilz**, der; -es, -e || **Glücksspiel**, das; -[e]s, -e
Glückstifter, der; -s, -
Glufe, die; -, -n; Stecknadel
glühen || **Glühwurm**, der; -[e]s, ..würmer; das Glühwürmchen
Glukose; s. Glykose
Glut, die; -, -en
Glutin, das; -[e]s (lat.); Knochenleim
Glycerin, **Glyzerin**, das; -[e]s (griech.); Ölsüß
Glykose, die; - (griech.); Traubenzucker
Glypten, *pl.* (griech.); geschnittene Steine || **Glyptik**, die; -; Steinschneidekunst || **Glyptothek**, die; -, -en; Sammlung von geschnittenen Steinen oder Bildhauerarbeiten
Glyzerin, **Glycerin**; s. d.
Gnade, die; -, -n || **gnaden**; gnade dir Gott! || **gnädig**
Gneis, der; Gneises, Gneise
Gnom, der; -en, -en (neulat.-gr.); Berggeist, Kobold
Gnome, die; -, -n (gr.); Spruch, Sinnspruch || **Gnomiker**, der; -s, -; Verfasser von Gnomen || **gnomisch**; gnomenartig; gnomische Dichter: Spruchdichter
Gnosis, die; - (gr.); »Erkenntnis«, Geheimkunde, Offenbarung
Gnosticismus; s. Gnostizismus

Gnostizismus, der; -; System der Gnostiker || **Gnostiker**, der; -s, - (gr.); religiöser Schwärmer, der sich besonderer Offenbarung rühmte
Gnotschaft, die; -, -en (schweiz., bayer.); Landgemeinde
Gnu, das; -[s], -s (afrik. [hottentott.?]); Antilopenart
Gobelin, der; -s, -s u. (mit deutscher Aussprache) -e (franz.); Teppich mit eingewirktem Muster, nach dem Erfinder benannt, »Wirkbild«
Gockelhahn, der; -[e]s, ..hähne
Godegisel (m. P.)
Goelette, die; -, -n (frz.); schnellsegelnder Zweimaster, Schoner
Göhrde, die; -; große Waldung in Hannover
Gojim, *pl.* (hebr.); »Fremdlinge«, Nichtjuden
Gold, das; -[e]s || **golden** || **goldig** || **Goldkönig**, der; -[e]s, -e; aus eingeschmolzenen Goldabfällen erhaltener Goldklumpen
Golf, der; -[e]s, -e (frz., ital.); Meerbusen, Bucht
Golgatha, das; - (hebr.); Schädelstätte
Goliath (m. P.)
Gomorrha (Ort)
Gondel, die; -, -n (ital., griech. Urspr.); (venezianisches) Ruderboot; Trinkgefäß (franz. gondole) || **Gondelier**, **Gondolier**, der; -[e]s, -e; Gondelführer
Gonfaloniere, der; -[s], -[s] u. ..nieri (ital.); Bannerherr
Gong, der; -s, -s (chines.); vgl. Tamtam
Goniometer, das (auch: der); -s, - (gr.); Winkelmesser

gönnen || Gönner, der; –s, – [werk
Göpel, der; –s, –; Hebe=
Gör, das; –[e]s, –en (mundartl.); kleines Kind
Gorale, der; –n, –n (slaw.); »Hochländer«, besonders Name der Bewohner der westlichen Karpathen
gordisch; ein gordischer Knoten
Gorgo, die; –, –nen (gr.); weibliches Ungetüm der griechischen Mythologie
Gorilla, der; –[s], –s; menschenähnlicher Affe in Afrika
Gösch, der; –es, –e; auch die Gösch; –, –en; kleine Flagge am Bugspriet von Kriegsschiffen
Gosche, Gusche, die; –, –n (mundartl.); Mund || Goschel, das; –s, –; Mündchen, Kuß [Weißbier
Gose, die; –, –n; eine Art
Gospodar, Gospodar, der; –[e]s (slaw.); »Herr«, Titel des Fürsten von Montenegro; vgl. Hospodar
Gosse, die; –, –n; Gößchen
Got[e], der; ..ten, ..ten; Pate || Got[e], die; –, ..ten; Patin
Gote, der; –n, –n; Volk
Goethe || Goethesch, Goethisch; von Goethe herstammend; goethesch, goethisch; nach Art Goethes; vgl. auch die Note auf S. XII
Gothland, Gotland [(Land)
gotisch
Gott, der; –es (selten: –s), Götter; das Göttchen, die Götterchen; um Gottes willen; Gott sei Dank! || Göttin, die; –, –nen
gottbegnadet
gottergeben
Gottes.. (gericht, urteil)
Gottfried (m. P.)
gottgefällig
Gotthard (m. P.)
Gottheit, die; –, –en
Gotthelf (m. P.)
Gotthold (m. P.)
göttlich
Gottlieb (m. P.) || Gott= [lob (m. P.)
gottlob!
Gottschalk (m. P.)
Gottseibeiuns, der; –
gottselig || gottvergessen || gottverlassen
Götze, der; –n, –n; nicht zu »Gott«, sondern zu »gießen«: gegossenes Bild
Gouache, die; –, –n; die Gouachemalerei; –, –en (franz.); Art Wassermalerei
Gourmand, der; –s, –s (franz.); Feinschmecker, Schlecker || Gourmandise, die; –, –n; Feinschmeckerei, Schleckerei
goutieren (franz.); kosten, Geschmack an etwas finden
Gouvernante, die; –, –n (frz.); Erzieherin, Hauslehrerin
Gouvernement, das; –s, –s (franz.); Regierung, Staatsverwaltung; Verwaltungsbezirk || Gouverneur, der; –s, –e u. –s; Statthalter; Hofmeister
Grab, das; –[e]s, Gräber; das Gräbchen, Gräblein
grabbeln
graben; du gräbst; du grub[e]st, *conj.* grübest; gegraben; grab[e]! || Graben, der; –s, Gräben; das Gräbchen, Gräblein || Gräber, der; –s, –
Grabmal, das; –[e]s, –e u. ..mäler
Grabscheit, das; –[e]s, –e
Grabstichel, der; –s, –
Gracchen, *pl.*; röm. Geschlecht [Graben, Kanal
Gracht, die; –, –en (ndrl.);
gräcisieren ꝛc., s. gräzisieren
Grad, der; –[e]s, –e (lat.); drei Grad [weise
gradatim (lat.); stufen=
Gradation, die; –, –en (lat.); Steigerung, Abstufung
Gradel, der; –s; Gewebe
gradieren; auf einen höhern Grad, Gehalt bringen; Gradierhaus auf den Salinen
..gradig (dreigradig ꝛc.)
gradual (neulat.); den Grad, Rang betreffend
Gradual[e], das; ..l[e]s, ..le u. ..lien (neulat.); »Stufengesang«, Gesang, der auf den Altarstufen zwischen der Epistel und dem Evangelium vorgetragen wird
graduell (franz., lat.); gradweise, stufenweise || graduieren; in Grade teilen; einen akademischen Grad, Rang erteilen
Graf, der; –en, –en; die Gräfin
gräflich; als Titel: Gräflich
Grafschaft, die; –, –en
Gräkomanie, die; – (lat.=gr.); Sucht, den Griechen nachzuahmen
Gral, der; –[e]s
Gram, der; –[e]s || gram; gram sein || grämen
Graminee[e]n, *pl.* (lat.); [Gräser
grämlich
Gramm, das; –[e]s, –e (griech.); 2 Gramm
Grammatik, die; –, –en (griech.); Sprachlehre || grammatikalisch; die Sprachlehre betreffend || Grammatiker, der; –s, – || grammatisch; der Sprachlehre gemäß
Grammatologie, die; – (griech.); Schriftenkunde; Theorie der Sprachlehre
Gran, das u. der; –[e]s,

_e (lat.); »Korn«, kleines Gewicht
Granat, der; _[e]s, _e u. _s; Krabbe, Garnele
Granat, der; _[e]s, _e (s. Gran); »körnerartig«; ein Edelstein; s. d. folg. Wörter
Granatapfel, der; _s, ..äpfel; Frucht mit zahlreichen, in roter Gallerte ruhenden »Körnern«
Granate, die; _, _n; Granatapfel; s. d.; Hohlgeschoß mit Sprengladung
Grand, der; _[e]s (niederd.); Kiessand
Grand, der; _[s], _s (frz.); »Großspiel« beim Skat, Whist ꝛc.
Grande, der; _n, _n (span.); Hochadliger
Grandezza, die; _ (ital., span.); Hoheit, steife Würde
grandicht, grandig
grandios (ital.); (der) grandioseste; großartig
granieren; in »Körner«« oder Pulvergestalt bringen; s. Gran
Granit, der; _[e]s, _e; »körniges« Gestein; s. Gran || graniten
Granne, die; _, _n; Ähren=[stachel]
Grans, der; ..ses, ..se; der Gransen; _s, _; Schiffsschnabel
Granulation, die; _, _en; Körnchenbildung; s. Gran || granulieren (neulat., zu lat. granulum, Körnchen); körnen || granulös; (der) granulöseste; körnig
Graphik, die; _ (griech.); Schreibekunst; diplomatische Schriftenkunde || graphisch; die Schrift betreffend, durch Schrift bewirkt; zeichnend
Graphit, der; _[e]s, _e (gr.); »Schreib«blei; Reißblei
grapsen; du grapsest u. grapst, er grapst; du grapstest; gegrapst; schnell nach etwas greifen
Gras, das; Grases, Gräser; das Gräschen, Gräslein, die Gräserchen || grasen; du grasest u. grast, er grast; du grastest; gegrast || grasicht, grasig
Grasmücke, die; _, _n
graß
grassieren (lat.); »einhergehen«, wüten, herrschen (von Krankheiten)
gräßlich
Grat, der; _[e]s, _e; Spitze, Bergspitze [gräte]
Gräte, die; _, _n; Fisch=[gräte]
Gratial[e], das; ..l[e]s, ..lien (neulat.); Dankgebet; Geschenk, Trinkgeld
Gratianus (m. P.) [gebet]
Gratias, das; _, _; Dank=[gebet]
gratificieren; s. gratifizieren
Gratifikation, die; _, _en; Vergütung, Entschädigung || gratifizieren (lat.); [vergüten]
grätig [vergüten]
gratis (lat.); umsonst, kostenlos
grätschen; du grätsch[e]st, er grätscht; du grätschtest; gegrätscht [Gemse]
Grattier, das; _[e]s, _e; [Gemse]
Gratulant, der; _en, _en; Glückwünscher || Gratulation, die; _, _en; Beglückwünschung || gratulieren (lat.); Glück wünschen
grau; grau in grau malen; in Grau gekleidet; gräulich
grauen [grau]
graulich, gräulich (von [grau])
Graupe, die; _, _n; Korn, bes. enthülstes Getreidekorn
Graupeln, *pl.*; kleine Hagelkörner; es graupelt
Graus, der; Grauses; Schrecken
Graus, Grauß, der; _es; Steinschutt; vgl. Grus
grausam
grausen; (mir) graust; (mir) grauste; gegraust || grausig
Grauwacke, die; ..
Gravation, die; _, _en (lat.); Beschwerung, Belastung; s. gravieren 1.
's Gravenhage; s. v. w. Haag, Residenz der Königin der Niederlande
Graves, der; _; französischer Wein
Graveur, der; _[e]s, _e (franz.); Stempel=, Steinschneider; s. gravieren 2. || Graveurarbeit, die; _, _en
gravieren; 1. (lat.); beschweren; gravierend: belastend; 2. (franz., aus ahd. graban, »graben«); auf harte Stoffe eingraben, schneiden || Gravierarbeit; s. Graveurarbeit
Gravität, die; _ (lat.), Würde, feierliches Wesen
Gravitation, die; _, _en (neulat.); Schwerkraft
gravitätisch; (der) gravitätisch[e]ste; feierlich; vgl. Gravität
gravitieren; (durch die Schwerkraft) zu etwas hinneigen; s. Gravitation
Grazie, die; _, _n (lat.); Anmut, Göttin der Anmut || graziös; (der) graziöseste; anmutig
gräzisieren (franz., lat.); nach griechischem Muster formen; den Griechen nachahmen || Gräzismus, der; _, ..men (frz., lat.); griechische Spracheigentümlichkeit
Gregor (m. P.)
gregorianischer Kalender
Greif, der; _[e]s u. _en, _e[n] (griech. γρύψ); fabelhafter Vogel
greifen; du griff[e]st; gegriffen; greif[e]!

Greifswald (Stadt); die –er Oie: kleine Insel bei Greifswald [–s, –
greinen || Greiner, der;
greis (altersgrau); (der) greiseste || Greis, der; Greises, Greise; auch noch: des Greisen, die Greisen || greisen.. (haft ꝛc.) || Greisin, die; –, –nen
Greisen, der; –s; ein Gestein
Greisler, der; –s, – (südd.); Kleinkrämer, eigentlich
grell [Grießhändler
Gremium, das; –[s], ..mien (lat.); Schoß; Gemeinschaft, Körperschaft
Grenadier, der; –[e]s, –e (franz.); urspr. Werfer von Handgranaten
Grenadine, die; – (frz.); Seide; halbseidenes Gewebe; Getränk
Grendel, Grengel, Grindel, der; –s, –; Pflugbaum
Grenze, die; –, –n (slaw.) || grenzen; du grenzest u. grenzt, er grenzt; du grenzest; gegrenzt || Grenzmark, die; –, –en; vgl. Sa[h]lweide
Grete (w. P.); Gretchen
Greuel, der; –s, – || greulich; Greuel erregend
Greueltat, die; –, –en
Griebe, die; –, –n
Griebs, der; Griebses, Griebse; Kerngehäuse
Grieche, der; –n, –n || griechisch
Griesgram, der; –[e]s, –e || griesgrämig || griesgrämisch; (der) griesgrämisch[e]ste || griesgrämlich
Grieß, der; –es, –e; grobkörniger Sand; geschrotenes, körniges Mehl || Grießkloß, der; –es, ..klöße
Griessäule, die; –, –n; ein Pflugteil, welcher Pflugbaum und vorderes Ende der Sohle verbindet
Grießmehl, das; –[e]s
Grießwart, der; –[e]s, –e; der Grießwärtel; –s, –; Wappenkönig, Kampfwart bei Turnieren u. dgl. (der Kampfplatz war mit »Grieß« [s. d.] bestreut)
Griff, der; –[e]s, –e
Griffel, der; –s, – [ꝛc.)
..griff[e]lig (vielgriffelig
Grille, die; –, –n || grillig
Grimasse, die; –, –n (frz.); Gesichtsverzerrung
Grimbart, der; –[e]s, ..bärte; Name des Dachses in der Tierfabel
Grimm, der; –[e]s || grimm || grimmen || grimmig
Grind, der; –[e]s, –e
Grindel, Grendel; s. d.
grindig
grinsen; du grinsest u. grinst, er grinst; du grinsest; gegrinst
Grippe, die; – (franz., zu gripper = ndrd. grippen, also eigentlich »die Ergreifende«); Schnupfenfieber; Wasserverteilungsgraben (in Wiesen)
Grisaille, die; –, –n (frz.); grau in grau ausgeführte Tuschzeichnung; Ölskizze
Griseldis (w. P.)
Grisette, die; –, –n
grob; gröber, (der) gröbste; aus dem groben, dem gröbsten arbeiten; vgl. trübe || Grobheit, die; –, –en
Grobian, der; –[e]s, –e
gröblich
Groden, der; –s, –; mit Gras bewachsenes Vorland vor dem Deich
Grog, der; –s, –s (engl.)
gröhlen
Groll, der; –[e]s || grollen
Grönland || Grönlandfahrer, der; –s, –
Groom, der; –s, –s (engl.); Bursche, Reitknecht
Gros, das; Grosses, Grosse (franz. la grosse, zu lat. grossus, dick); zwölf Dutzend; zwei Gros (Stahlfedern ꝛc.)
Gros, das; – (frz.); Hauptmasse; Gros der Armee: Hauptheer
Groschen, der; –s, – (zu lat. grossus, dick); »Dickpfennig«
groß; größer, (der) größte, am größten; groß und klein (Leute), aber: Große und Kleine; etwas Großes; im großen (und ganzen); aber: im Großen wie im Kleinen treu sein; großenteils, größer[e]nteils, größtenteils; Friedrich der Große, der Große Kurfürst, der Große Ozean, der Große Generalstab
Großbrit[t]annien (Land) || großbrit[t]annisch
Größe, die; –, –n
Großeltern, pl. [teils
großenteils; größer[e]n
Großherzogtum, das; –[e]s, ..tümer
Grossist, der; –en, –en; der »en gros« Handelnde, Großhändler
Großmogul; vgl. Mogul
Großmut, die; – || großmütig
großsprecherisch; (der) großsprecherisch[e]ste
Großtat, die; –, –en || großtuerisch || großtun; er tut groß, hat großgetan; vgl. tun
größtenteils
größtmöglich; doch besser: möglichst groß
Großvezier, Großwesir, der; –[e]s, –e
großziehen; großgezogen
Grot, der; –[e]s, –e; nordd. Scheibemünze

grotesk (franz., ital.); wunderlich, grillenhaft, nach Art phantastischer »Grotten«gemälde
Grotte, die; –, –n (franz., ital., aus gr.-lat. crypta)
Grubber, der; –s, – (landwirtsch.); Werkzeug zum Lockern des Bodens und Vertilgen des Unkrauts
Grube, die; –, –n; das Grübchen
Grübelei, die; –, –en || **grübeln** || **Grübler**, der; –s, –
Grude, die; –, –n; heiße Asche, Koksstaub als Brennmaterial; auch s. v. w. Grudeofen, -herd
Gruft, die; –, Grüfte (wahrscheinlich nicht zu »graben«, sondern vom gr.-lat. crypta; vgl. Grotte)
Grummet, Grumt, das; –[e]s; Grünmahd, grün, unreif Gemähtes
Grumpen, *pl.*; Brocken, Stücke
Grumt, Grummet; s. d.
grün; im Grünen; das Grüne Gewölbe: Schatzkammer im Königsschloß in Dresden || **grün..** (blau, gelb)
Grund, der; –[e]s, Gründe; zu Grunde, zu grunde u. zugrunde gehen, legen, richten; der Grund und Boden, des Grund und Bodens; im Grunde, von Grund aus, auf Grund von
Grundel, die; –, –n; Fisch
gründen || **Gründer**, der; –s, –
Grundhold, der; –en, –en; der an Grund und Boden gebundene Hörige
grundieren; die erste Farbe auftragen
..grundig (hell-, flach-, tief- [grundig)
gründlich
Gründling, der; –[e]s, –e
grundlos; (der) grundloseste
Gründonnerstag, der; –[e]s, –e
Grundriß, der; ..risses, [..risse
Gründung, die; –, –en
grünen
Grünkohl, der; –[e]s
grünlich || **grünlich..** (gelb 2c.)
Grünmahd, die; –; s. Grummet
Grünspan, der; –[e]s, –e; früher auch Spangrün = spanisches Grün
grunzen; du grunzest u. grunzt, er grunzt; du grunztest; gegrunzt
Gruppe, die; –, –n (frz.) || **gruppenweise** || **gruppieren**; ordnen, zusammenstellen || **Gruppierung**, die; –, –en; Ordnung, Zusammenstellung
Grus, der; Gruses; Schutt; [Kohlengrus
gruselig
gruseln
grusicht, grusig; in Grus zerfallen
Gruß, der; –es, Grüße || **grüßen**; du grüßest u. grüßt, er grüßt; du grüßtest; gegrüßt
Grütze, die; –
Guano, der; –s (span., peruan.); Vogeldünger
Guardian, der; –[e]s, –e (span.); Wächter; Vorsteher eines Mönchsklosters
Guasch[e], die; –, ..schen; s. Gouache
Gubernium, das; –[s], ..nien (neulat.); Regierung; in Österreich Provinzialregierung
gucken || **Guckkasten**, der; [–s, –
Gudrun (w. P.)
Guelfen.. (orden 2c.)
Gueridon, der; –s, –s (frz.); Leuchtergestell, kleiner Tisch
Guer[r]illa, die; –, –s (span. guerrilla, Dim. zu guerra, das wie das franz. guerre auf mhd. werre, Verwirrung, zurückzuführen ist); kleiner Krieg; *pl.* auch Streifscharen
Gugelhopf, Gugelhupf, der; –en, –en; Backwerk
Guide, der; –n, –n (frz.); [Führer
Guido (m. P.)
Guilloche, die; –, –n; Werkzeug zum Guillochieren || **guillochieren** (frz., vielleicht nach dem Erfinder Guillot); Verzierungen in verschlungenen krummen Linien anbringen
Guillotine, die; –, –n (franz.); Fallbeil, nach dem Erfinder, Guillotin, benannt || **guillotinieren**
Guinea (Land)
Guinee, die; –, –[e]n; englische, nur dem Namen nach bestehende, nicht geprägte Münze, = 21 Mark
Guipure, Gipüre; s. d.
Guirlande; s. Girlande
Guitarre; s. Gitarre
Gulasch, das; –[es]; ungar. Fleischgericht, »Pfefferfleisch«
Gulden, der; –s, –
gülden
Gülle, die; –; eigentlich Pfütze, Lache, dann Jauche, besonders durch Zersetzung von Fleischabfällen u. dgl. gewonnene Jauche zum [Düngen
gültig
Gummi, das (auch: der); –s (lat., gr.); harzartige Pflanzenausscheidung
Gummiarabikum, Gummi arabicum, das; –[s]; Klebstoff
Gummielastikum, Gummi elasticum, das; –[s]; vgl. Kautschuk
gummieren; mit Gummi kleben [Farbe
Gummigutt, das; –[e]s;
Gundelrebe, die; –
Gundermann, der; –s; Pflanze

Günsel, der; -s; Pflanze
Gunst, die; -; zu Gunsten, zu gunsten u. zugunsten; mit Gunsten || **günstig** || **Günstling**, der; -[e]s, -e
Günter, Günther (m. P.)
Guntram (m. P.)
Gur, die; -; aus dem Gestein wie durch »Gärung« entstehende Flüssigkeit; s. Kieselgur
Gurgel, die; -, -n (lat. gurgulio) || **gurgeln**
Gurke, die; -, -n (slaw., gr. Ursprungs)
Gurre, die; -, -n; schlechtes Pferd [braucht
gurren; von Tauben ge-
Gurt, der; -[e]s, -e; die **Gurt[e]**; -, ..ten || **Gürtel**, der; -s, - || **gürten**
Gürtler, der; -s, -; Gelbgießer, Spengler
Guß, der; Gusses, Güsse
Gusche, Gosche; s. d.
Gustav (m. P.)
Gustav-Adolf[s]-Stiftung, Gustav-Adolf[s]stiftung
gustieren (lat.); kosten, billigen; vgl. goutieren
gut; zum guten wenden; im guten u. in gutem sagen; zu gut haben; zu gute, zugute halten, tun, kommen; guttun, gutheißen, gutmachen; Gutes und Böses; etwas Gutes, nichts Gutes, alles Gute; ein Guter [das Gütchen
Gut, das; -[e]s, Güter;
Gutdünken, das; -s
Güte, die; -; in Güte
Gutenachtgruß, der; -es, ..grüße
Gutenberg (m. P.)
gutgemeint || **gutgesinnt**; ein Gutgesinnter
Guthaben, das; -s
gutheißen || **Gutheißung**, die; -
gütig || **gütlich**
gutmütig
gutsagen; gutgesagt || **gutsprechen**; gutgesprochen
Guttapercha, die; - (engl., malaiisch); Gummiart, dem Kautschuk verwandt
Guttat, die; -, -en || **guttun**; gutgetan; vgl. tun
guttural (lat.); aus der Kehle kommend || **Gutturalis**, die; -, ..len u. ..les; Kehl-, Gaumenlaut
Gymnasial.. (lehrer rc.) || **Gymnasiast**, der; -en, -en; Schüler eines Gymnasiums || **Gymnasium**, das; -[s], ..sien (griech.); urspr. etwa s. v. w. Turnplatz; Schule für körperliche Bildung; Stätte zur Förderung geistiger Bildung; Gelehrtenschule
Gymnastik, die; - (gr.); Turnkunst || **Gymnastiker**, der; -s, - || **gymnastisch**; turnerisch
Gymnospermen, *pl.* (gr.); nacktsamige Pflanzen
Gymnotus, der; -, ..ten (griech.-lat.); Zitteraal
Gynäkologie, die; - (gr.); »Lehre von dem Weibe«; Lehre von den Frauenkrankheiten
Gyromantie, die; - (gr.); Wahrsagerei aus einer Kreislinie

H.

H, das; -, -; Buchstabe; Note (als solche meist H oder h geschrieben)
ha!
Haag, der (Stadt); im Haag
Haar, das; -[e]s, -e; das Härchen
Haardt, die; Gebirge
haaren (sich haaren) || **haarig** [lemer Meer
Haarlem (Stadt); Haar-
Haarling, der; -[e]s, -e; Schmarotzerwurm
Haarspalterei, die; -, -en
haarsträubend
Haartolle, die; -, -n; s. Tolle
Haartour, die; -, -en
Habe, die; -; Hab und Gut
Habeaskorpusakte, die; - (engl., lat.); engl. Staatsgrundgesetz zum Schutz der persönlichen Freiheit
Habedank, der; -[s]
haben; du hast; du hattest, *conj.* hättest; gehabt; habe!
Haben, das; -s; das Soll und das Haben (*pl.* -)
Habenichts, der; -, - u. ..nichtse
Haber, Hafer, der; -s
Haberecht, der; - u. -[e]s, -[e] u. -s
Haberfeldtreiben, das; -s; Art Volksjustiz
Habgier, die; - || **hab-**
habhaft [gierig
Habicht, der; -[e]s, -e
habilitieren (sich) (lat.); seine »Geschicklichkeit«, Fähigkeit zum Lehramt an der Universität, nachweisen; sich als Privatdozent niederlassen
Habit, das; -s, -e u. -s (franz.); Kleidung, Anzug
Habitué, der; -s, -s (frz.); regelmäßiger Besucher; Stammgast
habituell (franz.); gewohnheitsmäßig, eingewurzelt
Habitus, der; - (lat.); Haltung, Verhalten, Aussehen
Habsburg (Geschlecht)
Habschaft, die; -, -en
Habseligkeit, die; -, -en
habsüchtig
Haché, Haschee, das; -s, -s (franz.); Hackfleisch || **hachieren, haschieren**; hacken, (mit dem Wiegemesser) wiegen

Hachse, die; –, –n; Kniebug, bes. an den Hinterbeinen vierfüßiger Tiere; vgl. Hechse

Hacienda, die; –, –s; auch (mit deutscher Aussprache): die Hazienda; –, ..den (span.); Meierei, Landgut

Hacke, die; –, –n; das Häckchen; Werkzeug || Hack[e]brett, das; –[e]s, –er; Hackebank für Fleischer; musikalisches Instrument, Handpauke || hacken

Hacken (am Fuß), der; –s, –; auch: die Hacke; –, –n

Hacker, der; –s, –

Häckerling, der; –[e]s

Hacksch, der; –es, –e (mundartl.); Eber

Häcksel, der u. das; –s

Hader, der; –s, –n; Lumpen

Hader, der; –s; Zank, Streit || Had[e]rer, der; –s, – || hadern || hadersüchtig [Unterwelt

Hades, der; – (griech.);

Hadrer, Haderer; s. d.

Hadrian, Adrian; s. d.

Hafen, der; –s, Häfen; auch s. v. w. Topf; s. Hafner

Hafer, Haber; s. d.

Haff, das; –[e]s, –e u. –s

Hafner, der; –s, –; Töpfer

Haft, der u. das; –[e]s, –e[n]; Eintagsfliege

Haft, der; –[e]s, –e[n]; Haken, Spange; das Häftchen [haltung

Haft, die; –; Gefangen-

..haft (nahrhaft ꝛc.)

haftbar || haften

..haftigkeit (Wahrhaftigkeit ꝛc.)

Haftpflicht, die; –

Haftzeher, der; –s, –

Hag, der; –[e]s, –e

Hage.. (buche ꝛc.) || hagebüchen

Hagebutte, Hainbutte, Hambutte, die; –, –n

Hagel, der; –s; es hagelt

Hagelgans, die; –, ..gänse; Schneegans, wilde Gans; auch Name für andre Vögel, wie das Wasserhuhn,

hager [Birkhuhn ꝛc.

Hagerkeit, die; –

Hagestolz, der; –en u. –es, –e[n]; urspr. »Hagbesitzer«; Besitzer eines kleinen, zur Ernährung einer Familie nicht ausreichenden Nebengutes; alter Junggeselle

haha!

Häher, der; –s, –

Hahn, der; –[e]s, Hähne; auch noch: des Hahnen, die Hahnen; das Hähnchen || hahnebüchen; s. v. w. hagebüchen || Hahnen.. (feder, kamm)

Hahn[en]schrei, der; –[e]s, –e

Hahnrei, der; –[e]s, –e

Hahnschrei, Hahnenschrei; s. d.

Hai, Haifisch, der; –[e]s,

Haiduck; s. Heiduck [–e

Haifisch, Hai; s. d. [kinder

Haimon (m. P.); Haimons-

Hain, der; –[e]s, –e; Buchenhain

Hainbutte, Hagebutte; s. d.

Hainleite, die; – (aus Hageleite); Gebirgszug in Thüringen

Hakatisten, *pl.*; Verein zur Förderung des Deutschtums in den Ostmarken, benannt nach den Gründern H(ansemann), K(ennemann) und v. T(iedemann)

Häkelei, die; –, –en || häk[e]lig || häkeln

haken; ergreifen || Haken, der; –s, –; das Häkchen

Hakett, das; –[e]s, –e u. –s (frz.); vierräderiger Pio-

hakig [nierwagen

häklig, häkelig [Jagdruf

Halali, das; –s, –s (frz.);

halb; dreiundeinhalb Prozent, drei und ein halb[es] Prozent; drittehalb, an-

halbbürtig [derthalb

..halben; meinethalben, eurethalben ꝛc.; allenthalben

halber; krankheitshalber, vorsichtshalber; beispielshalber, Umzugs halber u. umzugshalber, Feiertags halber u. feiertagshalber; ehrenhalber, der Ehre halber, Schulden halber u. schuldenhalber[1]

Halbfranzband, der; –[e]s, ..bände; in Halbfranz binden

Halbheit, die; –, –en

halbieren

Halbling, Hälbling, der; –[e]s, –e; schwankender Mensch

halbpart; halbpart machen

Halbscheid, die; –; Hälfte

halbschürig; von Wolle, die jährlich zweimal geschoren wird; minderwertig, unreif, z. B. halbschürige Burschen

halbtot || halbwegs

Halbwisserei, die; –

halbwüchsig

Halde, die; –, –n

Halfe, Halfen, der; –s, Halfen; Halbbauer

Halfer, Halfter, Halfleute, *pl.*; Leute, die die Schiffe mit Pferden aufwärts ziehen

Hälfte, die; –, –n

Halfter, die; –, –n; zuweilen der u. das Halfter; –s, –; Zaum; Pistolen-

---

[1] Die Zusammenschreibung ist für die Feminina, die in der Verbindung mit halber ein s annehmen, Regel; für alle andern Fälle ist sie gestattet.

behälter am Sattel || halftern

Halgans, die; –, ..gänse; eigentlich magere Gans, auch s.v.w. Hagelgans; s. d.

Halikarnassos, Halikarnassus, Halikarnaß (Ort)

Hall, der; –[e]s, –e

Halle, die; –, –n

halleluja[h]! || Halleluja[h], das; –[s], –s

hallen

Haller, der; –s, –; Einwohner von Halle; unnötig, aber sehr üblich, bes. für Studenten aus Halle, ist die Form Hallenser || hallesch, hallisch

Hallig, die; –, –en; kleine flache, gegen die Flut nicht geschützte Insel

hallo! || Hallo, das; –[s], –s

Halloren, *pl.*; Arbeiter in den Salinen von Halle; Halle eigentl.: »Salzkote«

Hallucination, Halluzination, die; –, –en (lat.); Sinnestäuschung, Trugbild

Halm, der; –[e]s, –e u. (fast veraltet:) –en; das Hälmchen

Halma, das; –s (angeblich japan., doch liegt die Herleitung von griech. ἅλμα, Sprung, nahe); ein neuerdings beliebt gewordenes Brettspiel

..halmig (vielhalmig ꝛc.)

Haloid.. (salze ꝛc.) (griech.); Haloide sind Salzbildner; sie bilden mit Metallen salzähnliche Verbindungen oder Haloidsalze

Hals, der; Halses, Hälse; das Hälschen

Halse, die; –, –n; Halsband; Teil des Segels

halsen; du halsest u. halst (seem.); vor dem Winde wenden

..halsig (langhalsig ꝛc.)

halsstarrig

Hälsung, die; –; Halsbildung bei Pferden

Halt, der; –[e]s, –e; Halt machen

halt!

haltbar || halten; du hältst; du hielt[e]st, er hielt; gehalten; halt[e]! || Halter, der; –s, –

..haltig (mehlhaltig ꝛc.)

Haltung, die; –, –en

Halunke, der; –n, –n (slaw.); »Nackter«; erbärmlicher Mensch, Schuft

Halurgie, die; – (griech.); Lehre von der Darstellung des Kochsalzes

Hamadryaden, *pl.* (gr.); Baumnymphen

Hämatogen, das; –[e]s (griech.); »Bluterzeuger«, Mittel gegen Schwäche und Bleichsucht

Hämaturie, die; – (gr.); das Blutharnen

Hamburg (Stadt) || hamburgisch

Hambutte, Hagebutte; s. d.

Hamen, der; –s, –; das Hämchen

Hamfel, Hampfel, die; –, –n (mundartlich); Handvoll

hämisch; (der) hämisch[e]ste

Hamlet (m. P.)

Hämling, der; –[e]s, –e; Verschnittener

Hammel, der; –s, – u. Hämmel

Hammel.. (braten ꝛc.)

Hammer, der; –s, Hämmer; das Hämmerchen

hämmerbar

Hämmerlein, der; –s, –; der Hämmerling; –[e]s, –e; Meister Hämmerlein, Meister Hämmerling: der Teufel, auch der Henker

hämmern

Hämoglobin, das; –[e]s (gr.-lat.); Blutfarbstoff

Hämorrhagie, die; – (griech.); Blutung, Bluterguß

Hämorrhoidal.. (leiden ꝛc.) || Hämorrhoiden, *pl.* (griech.); Krankheit der goldenen Ader

Hampelmann, der; –[e]s, ..männer; das Hampelmännchen

Hampfel, Hamfel; s. d.

Hamster, der; –s, –

Hand, die; –, Hände; das Händchen; eine Hand breit; handbreit; auch subst.: eine Handbreit (vgl. ein Mundvoll); zwei Hand groß; rechter, linker Hand; Hand in Hand gehen; kurzer Hand u. kurzerhand; zur Hand sein; an, bei, unter der Hand; zu Handen, zu Händen u. zuhanden des Herrn ..; nachderhand; vorderhand; überhand; abhanden, vorhanden; allerhand; handhaben; vgl. d.

Handbreit, eine

Handel, der; –s, (Streit:) Händel; das Händelchen; Handels wegen; handelseinig u. handelseins || Handelschaft, die; –

Handelsmann, der; –[e]s, ..leute

händelsüchtig

handeltreibend

Händewaschen, das; –s

Handfertigkeitsunterricht, der; –[e]s

handfest; (der) handfesteste

Handfeste, die; –, –n; eigentlich Befestigung, Bekräftigung durch die Hand (Unterschrift, Handschlag); Urkunde

handgreiflich

handgroß

Handhabe, die; –, –n

handhaben; du handhabst, er handhabt; du handhabtest, er handhabte; gehandhabt

handhaft; auf handhafter Tat: auf frischer Tat

Handicap, Handikap, das; –s, –s (engl.); besondere Art des Rennsports
..händig (zwei-, kurzhändig)
Handlanger, der; –s, –
Händler, der; –s, –
handlich
Handlung, die; –, –en
Handlungs.. (beflissener, lehrling)
Handreichung, die; –, –en
Handschar, der; –[e]s, –e u. –s (türk.); langes Messer
Handstreich, der; –[e]s, –e
Handumdrehen, das; –s; im Handumdrehen: sehr schnell
Handvoll, eine; zwei, etliche, ein paar Handvoll; zwei, beide Hände voll; vgl. Hamfel
Handwerk, das; –[e]s, –e || **Handwerker,** der; –s, – || **Handwerkszeug,** das; –[e]s
Hanf, der; –[e]s
hanfen, hänfen
Hänfling, der; –[e]s, –e
Hang, der; –[e]s, (in Zusammensetzungen) *pl.* ..hänge
Hänge.. (bauch 2c.)
Hängematte, die; –, –n (Umdeutschung eines westindischen Wortes, das ndrl. hangmak, hangmat, frz. hamac heißt)
hangen; du hang[e]st u. hängst, er hangt u. hängt; du hing[e]st, er hing; gehangen; hang[e]!
hängen; du hängst; du hängtest; gehängt
Hankau (Stadt)
Hanke, die; –, –n; Hinterschenkel des Pferdes
Hanna (w. P.); Hannchen
Hannak, der; –en, –en
Hannemann, der; –[e]s, ..männer; Spottname für Däne (dänisch heißt han) [»er«)
Hannibal (m. P.)
Hanno (m. P.)
Hannover (Stadt u. Land) || **Hannoveraner, Hannoverer** (vgl. Haller), der; –s, – || **hannover[i]sch, hannöver[i]sch** (besser als: hannoveranisch)
Hans (m. P.); Hänschen; als Appellativ: der **Hans;** ..sen, ..sen
Hansa, Hanse, die; –; Hansa- u. Hansestadt || **Hanseat,** der; –en, –en || **hänseln** [hanseatisch]
Hanswurst, der; –es, ..würste u. ..wurste || **Hanswurstiade,** die; –, –n
Hantel, der; –s, –; Turngerät
hantieren (franz.; nicht mit Hand verwandt); handhaben; umgehen mit etwas u. dgl. || **Hantierung,** die; –, –en; Handhabung, Gewerbe
haperig || **hapern**
Happen, der; –s, –
har! Ruf an die Pferde = links! vgl. hott u. hist
Harald (m. P.)
haranguieren (franz.); anreden, Ansprache halten
Haraß, der; ..asses, ..asse (franz.); Kiste, Korb zum Verpacken von Glas, Porzellan
harcelieren, harselieren (franz.); necken
Harde, die; –, –n; in Schleswig-Holstein ein Gemeindebezirk von mehreren Dörfern || **Hardesvogt,** der; –[e]s, ..vögte; Amtmann über eine Harde
Harem, der; –s, –s (arabisch); »Unzugängliches«; Frauengemach
hären; von Haar
Häresie, die; –, –[e]n (gr.); Ketzerei || **Häretiker,** der; –s, –; Ketzer || **häretisch;** ketzerisch
Harfe, die; –, –n || **Harfenett,** das; –[e]s, –e; kleine Harfe || **Harfenist,** der; –en, –en || **Harfner,** der; –s, –
Harke, die; –, –n; Rechen || **harken**
Harlekin, der; –[e]s, –e u. –s (frz., ital.); komische Maske im ital. Lustspiel; Hanswurst || **Harlekinade,** die; –, –n; Hanswursterei
Harm, der; –[e]s || **härmen**
Harmonia (w. P.)
Harmonichord, das; –[e]s, –e (griech.); Tasteninstrument
Harmonie, die; –, –[e]n (griech.); Einklang, Eintracht || **harmonieren;** einig sein; zusammenpassen || **Harmonik,** die; –; Harmonielehre
Harmonika, die; –, –s u. ..ken (griech.); musikal. Instrument
harmonisch (griech.); (der) harmonisch[e]ste; zusammenklingend, übereinstimmend || **harmonisieren;** in Harmonie versetzen
Harmonium, das; –[s], –s u. ..nien; musikal. Instrument; s. Harmonika 2c.
Harn, der; –[e]s || **harnen**
Harnisch, der; –es, –e (franz.); Brustpanzer
Harpune, die; –, –n (frz.); großer eiserner Haken || **harpunieren** || **Harpunierer,** der; –s, –
Harpyie, die; –, –n (gr.); in der griech. Mythologie ein Ungetüm, halb Jungfrau, halb Raubvogel
harren
harsch; (der) harscheste
harselieren, harcelieren; s. d.
Harst, der; –es, –e; die **Harst;** –, –en (mundartl.); Heerhaufe
hart; härter, (der) härteste

Härte, die; –, –n || härten
Hartebeest, das; –es, –e[r] (ndrl.); Antilopenart
hartgesotten
Hartguß, der; ..gusses
Hartheu, das; –[e]s; Johanniskraut
harthörig || hartköpfig || hartleibig || hartmäulig || hartnäckig || hartrindig
Hartschier; s. Hatschier
Härtung, die; –, –en
Haruspex, der; –, –e u. ..spices (lat.); Eingeweidebeschauer, Wahrsager || Haruspicium; s. Haruspizium
Haruspizium, das; –[s], ..zien (lat.); Wahrsagung aus der Eingeweideschau
Harz, der; –es; Gebirge
Harz, das; –es, –e || harzen; du harzest u. harzt, er harzt; du harztest; geharzt || harzig
Hasard, Hazard, das; –[s] (franz.); Würfelspiel Glücksspiel || hasardieren, hazardieren; Glücksspiel machen; wagen || Hasardspiel, Hazardspiel, das; –[e]s, –e
Haschee, Haché; s. d.
haschen; du hasch[e]st, er hascht || Häscher, der; –s, – [s. d.
haschieren, hachieren;
Haschisch, das; – (arab.); Hanfart; aus den Blättern oder aus dem Harz desselben bereitetes Berauschungsmittel
Hase, der; –n, –n; die Häsin; das Häschen
Hasel, die; –, –n; Strauch, (selten noch:) der; –s, – || Hasel.. (gerte, nuß)
Haselant, der; –en, –en; Geck, Narr || haselieren, Possen machen, toben, schäkern
Haselnuß, die; –, ..nüsse
hasenfüßig
Hasenklein, das; –[e]s || Hasenpanier, das; –[e]s
Hasenscharte, die; –, –n
Haslinger, der; –s, –; Haselrute
Haspe, die; –, –n; Türband, Krampe
Haspel, der; –s, – || Haspel, die; –, –n; Winde, bes. Garnwinde || haspeln
Haß, der; Hasses || hassen; du hassest u. haßt, er haßt, ihr hasset u. haßt; du haßtest; gehaßt || hassens- [wert
häßlich
Hast, die; – || hastig
hätscheln
Hatschier, der; –[e]s, –e (ital.); »Bogenschütze«, Leibtrabant
Hatz[e], die; –, Hatzen
Hau, der; –[e]s, –e
Haube, die; –, –n; das Häubchen
Haubitze, die; –, –n (slaw.); »Schleudermaschine«, Geschütz für Kartätschen
Hauch, der; –[e]s, –e || hauchen [vgl. Aspirata
Hauchlaut, der; –[e]s, –e;
Hauderer, der; –s, – || haudern
Haue, die; –, –n; Hacke || hauen; du haust; du hiebst; gehauen; hau[e]! || Hauer, der; –s, –
Häuer, der; –s, –; Berg- [arbeiter
häufeln
Haufe[n], der; ..fens, ..fen; das Häufchen; zuhauf || [häufen
häufig
Häufung, die; –, –en
Hauhechel, die; –, –n
..hauig (einhauig ꝛc.)
Hauland, das; –[e]s; Hauländereien
Haupt, das; –[e]s, Häupter; zu Häupten; häuptlings
Häuptling, der; –[e]s, –e
häuptlings [..leute
Hauptmann, der; –[e]s,
Hauptnenner, der; –s, –
Hauptsache, die; –, –n || hauptsächlich
Hauptstadt, die; –, ..städte || hauptstädtisch
Hauptversammlung, die; –, –en
Haus, das; Hauses, Häuser; zu Hause, nach Hause, von Hause; von Haus zu Haus; das Häuschen, *pl.* auch die Häuserchen
hausbacken
Hausehren, Hausern, der; –s, – (mundartl.); Hausflur
hausen; du hausest u. haust, er haust; du haustest; gehaust
Hausen, der; –s, –; Stör || Hausenblase, die; –
Hausern, Hausehren; s. d. [Flur
Hausflur, der u. die; vgl.
Hausgerät, das; –[e]s, –e
haushalten; er hält, du hältst, hielt[e]st haus; haus gehalten; halt[e] haus! || Haushälter, der; –s, – || Haushälterin, die; –, –nen || haushälterisch; (der) haushälterisch[e]ste
hausieren || Hausierer, der; –s, –
..häusig (einhäusig ꝛc.)
Häusler, der; –s, –
häuslich [ware)
Hausmacher.. (leinen,
Hausmeier, der; –s, –; Vorsteher der Hofhaltung u. dgl., Majordomus; vgl. Meier [rät
Hausrat, der; –[e]s; Ge-
Hausse, die; – (franz.); das Steigen der Wertpapiere
Haussier, der; –s, –s; auf die Hausse (s. d.) Spekulierender; Preistreiber
Haussuchung, die; –, –en

Haustier, das; –[e]s, –e

Haut, die; –, Häute; das Häutchen

häuten

Hautevolée, die; – (frz.); vornehmste Gesellschaft

Hautgout, der; –s (frz.); »Hochgeschmack«, Wildgeschmack

häutig

Hautrelief, das; –s, –s (franz.); plastisches Kunstwerk mit stark aus der Wandebene hervortretenden Figuren; Hochrelief

Havan[n]a (span. la Habana); Hauptstadt von Kuba || Havan[n]a.. (zigarre ꝛc.)

Havarie, die; –, –[e]n (franz., ital.); Seeschaden, den die Ladung auf der Fahrt erlitten

Havelock, der; –s, –s (engl.); Art Überzieher, nach dem englischen General Havelock benannt

Haydn (m. P.)

Hazard ꝛc., Hasard ꝛc.; s. d.

Hazienda, Hacienda; s. d.

he!

Hebamme, die; –, –n

Hebe (griech.); Göttin der Jugend

Hebel, der; –s, –

heben; du hob[e]st, *conj.* höbest (auch: hübest); gehoben; heb[e]! || Heber, der; –s, –

Hebräer, Ebräer; s. d. || hebräisch, ebräisch

Hebung, die; –, –en

Hechel, die; –, –n || hecheln

Hechse, die; –, –n; Kniebug; vgl. Hachse

Hecht, der; –[e]s, –e

Heck, das; –[e]s, –e; Tür; der hinterste Teil eines Schiffes

Hecke, die; –, –n

hecken

Hecuba, Hekuba, Hekabe (w. P.)

heda!

Hede, die; –, –n; Werg, Flachs

Hederich, der; –[e]s; Gundelrebe, wilder Senf

Hedonismus, der; – (gr.); Lehre, daß das »Vergnügen« das höchste Gut sei

Hedschra, die; – (arab.); Flucht Mohammeds, Anfang der mohammedanischen Zeitrechnung

Hedwig (w. P.)

Heer, das; –[e]s, –e || Heerbann, der; –[e]s

Heerfahrt, die; –, –en; Kriegszug; vgl. Herfahrt

Heerschar, die; –, –en

Heerstraße, die; –, –n

Hefe, die; –, –n || heficht, hefig

Heft, das; –[e]s, –e

Heftel, der u. das; –s, –; die Heftel; –, –n || hefteln

heften

heftig

Heftzweck, der; die Heftzwecke; vgl. Zweck u. Zwecke

Hege, die; –; Hege und Pflege

Hegemonie, die; –, –[e]n (griech.); »Führerschaft«, Oberherrschaft

hegen || Heger, der; –s, –; auch in der Bedeutung von Hegereiter

Hegereiter, der; –s, –; berittener Forstaufseher

Hegezeit, die; –, –en

Hehl, das; –[e]s; einer Sache kein Hehl haben, kein Hehl daraus machen || hehlen || Hehler, der; –s, –

hehr; erhaben, heilig

hei!, heiapopeia!, heiopopeio!, eiapopeia!

Heide, der; –n, –n || Heidenvolk, das; –[e]s, ..völker

Heide, die; –, –n || Heidekraut, das; –[e]s, ..kräuter || Heideland, das; –[e]s

Heidelbeere, die; –, –n

Heidenlärm, der; –[e]s || heidenmäßig || Heidentum, das; –[e]s

heidi! lustig, schnell; heidi gehen: verloren gehen

heidnisch

Heidschnucke, die; –, –n; kleines, grobwolliges Schaf

Heiduck, der; –en, –en; Name eines ungarischen Volksstammes; Läufer, Bedienter

heikel, heiklig

Heil, das; –[e]s || heil

Heiland, der; –[e]s, –e

heilen

heilig; der heilige Abend; am Heiligabend; die Heilige Schrift; der Heilige Stuhl; ein Heiliger

heiligen || Heiligkeit, die; –; Seine Heiligkeit (der Papst) || Heiligtum, das; –[e]s, ..tümer || Heiligung, die; –, –en

heilkräftig || heillos || heilsam

Heilserum, das; –[s], –s u. ..ra; vgl. Serum

Heilung, die; –, –en

heim; heimgeh[e]n u. heim geh[e]n; der Heimgegangene || Heim, das; –[e]s, –e

Heimat, die; –, –en || Heimatland, das; –[e]s, –e u. ..länder || heimatberechtigt || heimatlich || heimatlos || Heimat[s]kunde, die; –

Heimchen, das; –s, –

heimelig; anheimelnd

Heimgang, der; –[e]s; heimgeh[e]n; vgl. heim

heimisch; angesessen

Heimkehr, die; – || heimkehren || Heimkunft, die; –

heimleuchten

heimlich; geheim u. traulich

Heimstätte, die; –, –n

Heimsuchung, die; –, –en

Heimtücke, die; –, –n || Heimtücker, der; –s, – || heimtückisch; (der) heimtückisch[e]ste

heimwärts

Heimweh, das; –[e]s

Hein (m. P.); Freund Hein: der Tod

Heinrich (m. P.); Heinz

heint (aus mhd. hînaht von ahd. hia naht; vgl. heuer); diese Nacht

Heinzelmännchen, das; –s, –

heiopopeio!, heiapopeia!, eiapopeia!

Heirat, die; –, –en (eigentlich »Hausbesorgung«; in Hei steckt eine Wurzel, die Haus, Familie bedeutet) || heiraten

heisa!, heißa!

heischen; du heisch[e]st, er heischt

heiser

heiß; (der) heißeste; am heißesten

heißa!, heisa!

heißblütig

heißen (nennen u. befehlen); du heißest u. heißt, er heißt; ich hieß, du hießest; geheißen; heiß[e]!

heißen (ndrl. hijschen, spr. heischen); du heißest u. heißt, er heißt; du heißtest; geheißt; heiße!, hissen

Heißluftmaschine, die; –, –n

Heister, der; –s, –; auch: die Heister; –, –n; junger Baum, bes. Buche (dazu franz. hêtre, Buche)

..heit (Keckheit, Mehrheit)

heiter; heit[e]rer, (der) heiterste || Heiterkeit, die; –

heizbar || heizen; du heizest u. heizt, er heizt; du heiztest; geheizt || Heizer, der; –s, – || Heizmaterial, das; –[e]s; Feuerung (beim Heere) || Heizrohr, das; –[e]s, –e || Heizung, die; –, –en

Hekabe, Hekuba, Hecuba; s. d.

Hekate (griech.); Wegegöttin

Hekatombe, die; –, –n (griech.); Opfer von 100 Stieren; großartiges Opfer

Hektar, das (auch: der) (vgl. Ar); –[e]s, –e (franz.); Flächenmaß von 100 Ar; drei Hektar Land

Hektik, die; – (griech.); Zustand des Hinschwindens, Abmagerns; Schwindsucht || Hektiker, der; –s, –; Schwindsüchtiger || hektisch; (der) hektisch[e]ste; schwindsüchtig, die Schwindsucht begleitend; hektisches Fieber

hektographieren (griech.); vervielfältigen, umdrucken

Hekto.. (liter ꝛc.) (griech.); 100 Liter ꝛc. enthaltendes Maß

Hektor (m. P.)

Hekuba, Hekabe, Hecuba; s. d.

Held, der; –en, –en || Heldengedicht, das; –[e]s, –e || heldenhaft || Heldenmut, der; –[e]s || heldenmütig || Heldentat, die; –, –en

Helena, Helene (w. P.)

helfen; du hilfst; du half[e]st, *conj.* hülfest; geholfen; hilf! || Helfer, der; –s, – || Helfershelfer, der; –s, –

Helgen, der; –s, –; auch: die Helge; –, –n; Helling

Helikon, der; –[e]s; Berg der Musen in Böotien

heliocentrisch; s. heliozentrisch

Heliographie, die; – (gr.); »Sonnenschrift«; die Kunst mechanischer Vervielfältigung von Lichtbildern; das Telegraphieren durch einen Sonnenspiegel; vgl. Heliotrop

Heliogravüre, die; –, –n (gr.-franz.); Kupferlichtdruck, Art durch Heliographie hergestellter Bilder

Heliometer, das (auch: der); –s, – (gr.); astronomisches Instrument

Helios (gr.); Sonnengott

Helioskop, das; –[e]s, –e (gr.); »Sonnenbeschauer«, Fernrohr zu Sonnenbeobachtungen

Heliostat, der; –en, –en (griech.); »Sonnensteller«; Vorrichtung, um die Sonnenstrahlen in einer bestimmten Richtung festzuhalten, so daß sich diese durch die Bewegung der Sonne nicht ändert

Heliotrop, das; –[e]s, –e (griech.); »Sonnenwende«, bekannte Blume; Mineral; Sonnenspiegel

heliozentrisch (griech.-lat); auf den Mittelpunkt der Sonne bezüglich

hell

Hellas (Land)

hellauf; hellauf lachen

helläugig

hell.. (blau, gelb)

Helldunkel, das; –s

Helle (w. P.); nach dem griechischen Mythus flohen Helle und Phrixos auf einem Widder vor ihrer Stiefmutter Ino; Helle fiel auf der Flucht in das Meer, das nach ihr Hellespontos genannt wurde

Helle, die; –; Helligkeit || Helle, das; –n

Hellebarde, die; –, –n (franz., aus dem Deutschen); »Helmaxt«, d. h. Stielaxt; s. Helm u. Barte || Hellebardier, der; –s, –e; mit der Hellebarde Bewaffneter

hellen

Hellene, der; –n, –n || hellenisch || Hellenismus, der; – || Hellenist, der; –en, –en || hellenistisch

Heller, der; –s, –; Haller Pfennig (von Schwäbisch-Hall)

Hellespont, Hellespont, der; –[e]s; vgl. Helle (w. P.)

helleuchtend, hellleuchtend; s. d.

hellicht, helllicht; s. d.

Helligkeit, die; –

Helling, der; –[e]s, –e; Unterlage, auf der die Schiffe gebaut werden; Schiffsbauplatz selbst

hell[l]euchtend; bei Trennung: hell-leuchtend

hell[l]icht; bei Trennung: hell-licht; hell[l]ichter Tag

Hellsichtigkeit, die; –

Helm, der; –[e]s, –e

Helm, der u. das; –[e]s, –e; Stiel, nur noch in Zusammensetzungen üblich, wie Hammerhelm, Karsthelm; vgl. Hellebarde

Helminthen, *pl.* (griech.); Eingeweidewürmer

Helmut[h] (m. P.)

Heloise (w. P.)

Helote, der; –n, –n (gr.); Staatssklave (in Sparta)

Helvetien (Land) || **Helvetier**, der; –s, – || **helvetisch**

hem!, hm!

Hemde, das; –s, –n; das **Hemd**; –[e]s, –en

Hemdenmatz, der; –es, –e u. ..mätze (volkst.); kleines Kind im Hemde || **Hemd[s]ärmel**, der; –s, –

Hemiglob, der; –en, –en (griech.); Halbkugel

Hemiopie, die; – (griech.); Halbsichtigkeit

Hemiplegie, die; – (gr.); halbseitige Lähmung

Hemipteren, *pl.* (griech.); Halbdeckflügler, Wanzen

Hemisphäre, die; –, –n (griech.); Halbkugel, bes. Erdhalbkugel

Hemistichium, das; –[s], ..chien (griech.); Halbvers

Hemme, die; –, –n; Vorrichtung zum Hemmen der Wagenräder || **hemmen** || **Hemmnis**, das; ..nisses, ..nisse || **Hemmung**, die; –, –en

Hendekasyllabus, der; –, ..bi u. ..ben (gr.-lat.); ein Vers von elf Silben

Hengst, der; –es, –e

Henkel, der; –s, –

henken || **henkenswert** || **Henker**, der; –s, –

Henna, die; –; Wurzel; Färbemittel

Henne, die; –, –n

Henriade, die; – (franz.); Epos von Voltaire

Henriette (w. P.); Jettchen

Henriquatre, der; –[s], –[s] (frz.); Bartform

Hepatitis, die; – (griech.); Leberentzündung

Hephaistos, Hephäst[us] (griech., lat.); Gott des Feuers

Hephata, das; –[s] (hebr.); »tue dich auf!«; das große Hephata ist gesprochen (Herder)

Hephthemimeris, die; – (griech.); Name einer Hauptcäsur des Hexameters

hepp! hepphepp!

Heptachord, der; –[e]s, –e (griech.); in der Musik die große Septime

Heptaeder, das; –s, – (griech.); Siebenflach

Heptameter, der; –s, – (gr.); Siebenfüßler (Vers)

Heptateuch, der; –[e]s; die 7 ersten Bücher der Bibel

her; hin und her geh[e]n

Hera, Here (griech.); Gemahlin des Zeus, Göttin der Ehe

herab

herabkommen; herabgekommen; vgl. kommen

Heraklea (Stadt) || **herakleisch**

Herakles, Hercules, Herkules (m. P.) || **Herakliden**, *pl.*; Nachkommen des Herakles

Heraldik, die; – (frz., zu neulat. heraldus, aus dtsch. Herold; s. d.); Wappenkunde || **Heraldiker**, der; –s, –; Wappenkundiger || **heraldisch**; die Wappenkunde betreffend

heran

Herauch, der; –[e]s; heißer Rauch (auch Höhenrauch, Haarrauch genannt), angeblich von dem veralteten (mhd.) hei, trocken

herauf

heraus || **heraus..** (geben, kommen)

herb

Herbarium, das; –[s], ..rien (lat.); Sammlung getrockneter Pflanzen, Pflanzensammlung

herbei || **herbei..** (lassen, laufen)

herbemühen

Herberge, die; –, –n || **herbergen**; du herbergtest; geherbergt

Herbheit, die; –, –en

Herbst, der; –es, –e || **herbstlich**

Herbstling, der; –[e]s, –e; Apfelsorte; ein eßbarer Schwamm, auch Reizker genannt

Herbstnachtgleiche, die; –, –n

Hercules 2c.; s. Herkules 2c.

Hercynischer, Herzynischer Wald (Gebirge)

Herd, der; –[e]s, –e

Herde, die; –, –n

Herder (m. P.)

Herdin (m. P.)

Here, Hera; s. d.

herein || **herein..** (brechen, kommen)

Herfahrt, die; –, –en; Rückfahrt; vgl. Heerfahrt

hergebrachtermaßen

Heribann; s. Heerbann

Hering, der; –[e]s, –e; »Heerfisch«, der in Scharen kommende Fisch

Herkommen, das; -s || **herkömmlich**
Herkulaneum (Stadt)
Herkules, **Herakles**; s. d. || **herkulisch**; (der) herkulisch[e]ste; stark wie Herkules
Herkunft, die; -
Herling, der; -[e]s, -e; urspr. Herbling; herbe, unreife Weintraube
Herlitze, die; -, -n; Kornelkirsche
Hermandad, die; - (span.); »Brüderschaft«; Polizei
Hermann (m. P.)
Hermaphrodit, der; -en, -en (griech.); Doppeltgeschlechtiger, Zwitter || **Hermaphroditismus**, der; -; Zwitterbildung
Herme, die; -, -n (gr.); ein Brustbild tragender Pfeiler; büstenartige Bildsäule
Hermelin, das; -[e]s, -e (trotz der fremden Betonung ein deutsches Wort; erstarrte Verkleinerungsform des veralteten »Harm«, Wiesel) || **Hermelin..** (fell, mantel)
Hermeneutik, die; - (gr.); Auslegungskunst || **hermeneutisch**
Hermes (griech.); Gott der Kaufleute ɩc., Götterbote
hermetisch (griech.); luftdicht schließend)
Hermine (w. P.)
hernach
hernieder || **hernieder..** (kommen, träufeln)
Hero (w. P.)
Herodes (m. P.)
Heroide, die; -, -n (gr.); Heroine; Dichtungsgattung || **Heroine**, die; -, -n (gr.); Heldin || **heroisch**; (der) heroisch[e]ste; heldenmütig || **Heroismus**, der; -; Heldenmut, Hochherzigkeit; s. Heros
Herold, der; -[e]s, -e (franz., deutsch. Urspr.); eigentlich Heeresbeamter, dann Verkündiger
Heronsbrunnen, der; -s, -; nach dem Erfinder, Heron, benannter Springbrunnen
Heros, der; -, Heroen (griech.); Held, Halbgott
Herostrat[os] (m. P.)
Herr, der; -n (üblicher als: -en), -en
Herreise, die; -, -n
herrenlos; herrenloses Gut
Herrgott, der; -[e]s, ..götter
Herrin, die; -, -nen
herrisch; (der) herrisch[e]ste
herrje[mine]!; vgl. jemine
herrlich
Herrnhut (Ort) || **Herrnhuter**, der; -s, -
Herrschaft, die; -, -en || **herrschaftlich**
herrschen; du herrsch[e]st, er herrscht; an »Herr« nur angelehnt, von »hehr« || **Herrscher**, der; -s, -
herrühren
Hert[h]a (w. P.)
herüber || **herüber..** (kommen, laufen)
herum || **herum..** (laufen, schweifen)
herunter || **herunter..** (fahren, kommen)
hervor || **hervor..** (kommen, sprudeln, tun)
herwärts
Herweg, der; -[e]s, -e
Herz, das; -ens, -en; von Herzen kommen
herzallerliebst || **herzbewegend** [Land]
Herzegowina, die; -;
herzen; du herzest u. herzt, er herzt; du herztest; geherzt [-, -en]
Herzensergießung, die;
herzhaft || **herzig** || **herzlich**; aufs herzlichste || **herzlos**; (der) herzloseste
Herzog, der; -[e]s, ..zoge u. ..zöge || **herzoglich**; als Titel: Herzoglich || **Herzogtum**, das; -[e]s, ..tümer
Herzschlächtigkeit, die; -; Pferdekrankheit
herzu || **herzu..** (kommen, laufen) [-en]
Herzverfettung, die; -,
Herzynischer Wald, **Herzynischer Wald**; s. d.
Hes, das; -, -; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als h. Diese Tonstufe bezeichnet man in der Regel durch B oder b
Hesekiel, **Ezechiel**; s. d.
Hesperiden *pl.* (gr.); mythische Wesen, Töchter des Atlas und der Hesperis, die im fernen Abendlande die goldenen Äpfel des Zeus bewachten; Hesperidenäpfel
Hesperien (Land)
Hesperos, **Hesperus** (gr., lat.); »Abend«; die Venus als Abendstern
Hesse, der; -n, -n || **Hessen**
Hessen-Darmstadt || **Hessenland** || **hessisch**
Hetäre, die; -, -n (gr.); »Freundin« || **Hetärie**, die; -, -[e]n; Freundesbund; politische Parteigenossenschaft, Klub
heterodox (gr.); anders-, irrgläubig || **Heterodoxie**, die; -, -[e]n; Irrlehre
heterogen (griech.); anders geartet, ungleichartig || **Heterogeneität**, **Heterogenität**, die; -; Ungleichartigkeit
heteroklitisch (gr.); anders deklinierend; von der Regel abweichend, seltsam
Hetman, der; -s, -e u. -s (poln.); Kosakenoberhaupt
Hetze, die; -, -n || **hetzen**; du hetzest u. hetzt; du hetztest; gehetzt

Heu, das; -[e]s

Heuchelei, die; -, -en || heucheln || Heuchler, der; -s, - || heuchlerisch; (der) heuchlerisch[e]ste

heuer (aus ahd. hiu jâru, adverbial. Akkusativ); in diesem Jahre

Heuer, der; -s, -; Heumacher

Heuer, die; -; Löhnung der Schiffsmannschaft || Heuerbas, der; ..bases, ..base || Heuer.. (vertrag ꝛc.) || heuern; das Schiffsvolk dingen

heulen

heureka! (gr.); »ich hab's gefunden!«

heurig; diesjährig; s. heuer

Heuristik, die; - (griech.); »Erfindungskunst«; Lehre über das methodische Aufsuchen des Stoffes zu einer Abhandlung || heuristisch; das Auffinden bezweckend; heuristisch nennt man die Methode, bei der der Schüler selbst das Richtige zu finden lernt

Heuschober, der; -s, -

Heuschrecke, die; -, -n; »Heuspringer«; schrecken bedeutet ursprünglich aufspringen

heute (aus ahd. hiu tagu, an diesem Tage; vgl. heuer); heutzutage || heutig; heutigestags; am Heutigen; mein Heutiges

Hexachord, der; -[e]s, -e (griech.); die große Sexte; ein sechssaitiges Instrument; vgl. Heptachord

Hexaeder, das; -s, - (gr.); »Sechsflach«, Würfel

Hexagon, das; -[e]s, -e (griech.); Sechseck || hexagonal; sechseckig, -seitig

Hexameter, der; -s, - (gr.); Sechsfüßler (Vers) || hexametrisch

Hexe, die; -, -n || hexen; du hexest u. hext, er hext; du hextest; gehext || Hexerei, die; -, -en

Hiatus, der; -, - (lat.); Öffnung des Mundes; grammat.: Zusammentreffen zweier Vokale

Hibiskus, der; -, - (gr. ἰβίσκος); Eibisch; Zierpflanze

hibrid[isch], hybrid[isch] (lat.); unecht, aus nicht passender Verbindung entsprossen, bastardartig, zwitterhaft

Hidalgo, der; -[s], -s (span.); Edelmann

hie; hie Welf!; hie[r] und da

Hieb, der; -[e]s, -e

hiebei (veraltend); s. hierbei

Hieber, der; -s, -; Hiebwaffe, Schläger

hiedurch, hiegegen (veraltend); s. hierdurch, hiergegen

hieher (veraltend); s. hierher

hienieden

hier; hie[r] und da

hieran

Hierarchie, die; -, -[e]n (gr.); Priesterherrschaft; Rangordnung der (geistlichen) Gewalten || hierarchisch; der (geistlichen) Rangordnung entsprechend

hieratisch (griech.); priesterlich; hieratische Schrift heißt die altägyptische Priesterschrift

hierauf || hieraufhin

hieraus

hierbei, auch: hiebei; s. d.

hierdurch, auch noch: hiedurch; s. d.

hierein

hierfür

hiergegen, auch noch: hiegegen; s. d.

hierher; in der Richtung zu dem Sprechenden

hierherum

hierherwärts

hierhin

hierin

hierlands

hiermit

hiernach

hiernächst

hierneben

Hierodule, der; -n, -n (griech.); Tempelsklave, Kirchendiener

Hieroglyphe, die; -, -n (griech.); heiliges Bildwerk; *pl.* altägypt. Bilderschrift; undeutliche, rätselhafte Schrift || hieroglyphisch; in Bilderschrift; dunkel, rätselhaft

Hieronymus (m. P.)

Hierophant, der; -en, -en (griech.); Ausleger der eleusinischen Mysterien; griechischer Klostervorsteher

hierorts

Hieroskopie, die; - (gr.); heilige Wahrsagung, Beschauung der Opfertiere

hierselbst

hierüber

hierum

hierunter

hiervon

hierwieder

hierzu

hierzulande; vgl. Land

hiesig

hieven (seem.); mit dem Spill (s. d.) heben

Hifthorn, das; -[e]s, ..hörner; »Hift« hieß der Ton des Hornes

Hilarität, die; - (lat.); Heiterkeit

Hilarius (m. P.)

Hildebrand (m. P.)

Hildegard (w. P.)

Hilfe, Hülfe, die; -, -n; zu Hilfe kommen || Hilf[e]leistung, Hülf[e]leistung, die; -, -en || hilfreich, hülfreich || hilfsbedürftig, hülfsbedürftig || hilfsbereit, hülfsbereit || Hilfsleistung, Hülfsleistung; s. Hilf[e]leistung

Hilpertsgriff, der; -[e]s, -e (aus Hildebrandsgriff); Kunstgriff, Kniff

Himalaja, der; -s; Gebirge

Himation, das; -s, ..tien (griech.); weites Oberkleid

Himbeere, die; -, -n (aus mhd. hintber, also Beere der Hindin)

Himmel, der; -s, -

himmelan || Himmelangst, die; -, ..ängste; es ist mir himmelangst

himmelauf

Himmelsachse, die; -, -n

himmelschreiend

Himmelskunde, die; -

Himmel[s]strich, der; -[e]s, -e

Himmelstürmer, der; -s, -

himmelwärts

himmlisch; (der) himmlisch[e]ste

Himten, der; -s, - (ndrd.; bei Lessing); Getreidemaß, etwa ein Scheffel

hin; hingeh[e]n; hin und her laufen; hin und wieder; der Hin- und Herweg

hinab || hinab.. (fahren, laufen) || hinabwärts

hinan || hinan.. (geh[e]n, steigen)

hinauf || hinauf.. (steigen, traben) || hinaufwärts

hinaus || hinaus.. (gehen, laufen)

Hinde, Hindin; s. d.

hinderlich || hindern || Hindernis, das; ..nisses, ..nisse

Hindin, die; -, -nen; die Hinde; -, -n; Hirschkuh

Hindu, der; -[s], -[s]

hindurch

hinein || hinein.. (geh[e]n, laufen, tun)

hinfort

hing; s. hangen

hingegen

hingehören

Hinkel, das; -s, - (mundartl.; aus Hünkel = Hühnlein)

hinken

hinlänglich

hinnen; von hinnen geh[e]n

Hinreise, die; -, -n

Hinrichtung, die; -, -en

Hinsicht, die; -, -en; hinsichts, in Hinsicht || hinsichtlich

hintan || hintan.. (setzen, stellen)

hinten || hintennach

hinter

Hinterbliebene, der; -n, -n

hinterbringen; hinterbracht; vgl. bringen

hinterdrein

hintere; (der) hinterste

Hintere, der; ..ter[e]n, ..ter[e]n

hintereinander

Hinterhalt, der; -[e]s, -e

Hinterhand, die; -, ..hände (bei den Vierhändern); beim Spiel: in der Hinterhand sein

hinterher

Hinterlader, der; -s, -

hinterlegen; hinterlegt; B.G.B. für deponieren || Hinterleger, der; -s, -; B.G.B. für Deponent

hinterrücks

hinters; hinter das

Hintersaß, Hintersasse, der; ..sassen, ..sassen; Schutzverwandter, Untertan

hinterste; zuhinterst

Hinterteil, der u. das; -[e]s, -e

hintertreiben; hintertrieben; vgl. treiben

hinterwärts

hinüber || hinüber.. (bringen, geh[e]n, schaffen)

hinunter || hinunter.. (fallen, geh[e]n, sinken)

hinwärts

hinweg

Hinweg, der; -[e]s, -e

Hinweis, der; ..weises, ..weise; unter Hinweis auf

hinwieder[um]

Hinz (m. P.); Hinz und Kunz

hinzu || hinzu.. (geh[e]n, kommen, tun)

Hiob (m. P.)

Hipparch, der; -en, -en (gr.); Reiteroberst; auch m. P.

Hippe, die; -, -n; Sichelmesser; Ziege

Hippodrom, der; -[e]s, -e (gr.); Pferderennbahn

Hippogryph, der; -[e]s u. -en, -e[n] (gr.); »Roßgreif«, geflügeltes Roß, Pegasus

Hippokrates (m. P.)

hippokratisches Gesicht; Aussehen eines Sterbenden

Hippokrene, die; - (gr.); »Roßquelle«; die Dichter begeisternde Quelle

Hippologie, die; - (gr.); Pferdekunde

Hippolyt[os] (m. P.)

Hippopotamus, der; -, - (gr.); Flußpferd, Nilpferd

Hippur.. (säure), die; - (gr.); Pferdeharn.. (säure)

Hirn, das; -[e]s, -e || Hirngespinst, das; -es, -e

Hirsch, der; -es, -e

Hirschkäfer, Hirschschröter, der; -s, -

Hirschziemer, der; -s, -

Hirse, die; -; auch noch (früher nur): der Hirse; -n u. -s || Hirsebrei, der; -[e]s

Hirt, der; -en, -en || Hirtenbrief, der; -[e]s, -e || hirtlich

His, das; -, -; Tonstufe, einen halben Ton höher als h

hissen (ndrd.); du hissest u. hißt, er hißt; du hißtest; gehißt; vgl. heißen (hissen)

hist! (Ruf an die Pferde); = links; nicht hist noch hott wissen

Histologie, die; _ (griech.); Gewebelehre (Medizin)

Historie, die; _, _n (lat.); das Histörchen; Geschichte || Historik, die; _; Wissenschaft der Geschichtsforschung || Historiker, der; _s, _; Geschichtschreiber || Historiograph, der; _en, _en (lat.-griech.); Geschichtschreiber || historisch; geschichtlich

Histrio[ne], der; ..onen, ..onen (lat.); Schauspieler

Hitsche, Hutsche, Hütsche, die; _, _n; Fußbank, niedere Bank, kleiner Schlitten

Hitze, die; _ || hitzig

hm!, hem!

ho!, hoho!

Hoangho, der; _[s] (Fluß)

Hobel, der; _s, _ || hobeln

Hoboe, Oboe, die; _, _n (franz. hautbois); Blasinstrument aus Holz || Hoboist, Oboist, der; _en, _en

hoch; hohe; höher; (der) höchste; höchstens; aufs höchste; zum höchsten; hoch und niedrig (Leute); vgl. hohe || Hoch, das; _[s], _[s] (dafür besser: Hochrufe)

hochachten; ich achte ihn hoch, habe ihn hochgeachtet || hochachtend || Hochachtung, die; _ || hochachtungsvoll

hochdeutsch; das Hochdeutsche; _n

Hochehrwürden; ehrende Bezeichnung; in der Anrede: Ew. Hochehrwürden

hochgebietend; als Titel: Hochgebietend

Hochgeboren; ehrende Bezeichnung; in der Anrede: Ew. Hochgeboren

hochgehend

hochgradig

hochhalten; ich halte ihn hoch, habe ihn hochgehalten

Hochland, das; _[e]s, _e u. ..länder || Hochländer, der; _s, _ || hochländisch

höchlich

hochmögend; als Titel: Hochmögend

Hochmut, der; _[e]s || hochmütig

hochnotpeinlich

Hochofen, Hohofen, der; [_s, ..öfen

hochschulterig

höchst; höchstens; aufs höchste (sehr), aber: sein Sinn ist aufs Höchste gerichtet

Hochstapler, der; _s, _

höchstderselbe; höchstdieselben; höchstdero; mit Bezug auf die angeredete Person immer, aber auch sonst oft: Höchstderselbe *c.

höchstwahrscheinlich, höchst wahrscheinlich

Hochton, der; _[e]s || hochtonig, hochtönig

hochtrabend || Hochtrabenheit, die; _

Hochverrat, der; _[e]s

Hochwohlgeboren; ehrende Bezeichnung; in der Anrede: Ew. Hochwohlgeboren

Hochwürden; ehrende Bezeichnung; in der Anrede: Ew. Hochwürden

Hochzeit, die; _, _en || hochzeitlich

Hocke, die; _, _n; Garbenhaufen, auch s. v. w. Hucke || hocken [höckerig

Höcker, der; _s, _; Buckel ||

Hodegetik, die; _ (griech.); »Wegweisung«; Anleitung, besonders zum richtigen Studium || hodegetisch; leitend, den Weg angebend

Hode[n], der; ..den[s], ..den: die Hode; _, _n

Hof, der; _[e]s, Höfe; das Höfchen

Hoffart, die; _ || hoffärtig

hoffen || hoffentlich || höfflich (bergm.); Hoffnung erweckend || Hoffnung, die; _, _en || Hoffnungs.. (los, voll)

Hofhalt, der; _[e]s || Hofhaltung, die; _, _en

hofieren; einem, einer hofieren: den Hof machen

hofieren; Schmutz machen; ins eigne Nest hofieren

höfisch; (der) höfisch[e]ste

höflich

Höfling, der; _[e]s, _e

hofmännisch; (der) hofmännisch[e]ste

hofmeistern

Hofrat, der; _[e]s, ..räte

Hofreite, die; _, _n; Wirtschaftshof auf einem Gute, das Gut selbst

Hofschranz[e], der; ..zen, ..zen; die Hofschranze; _, _n

Hofstaat, der; _[e]s

hohe; der hohe Berg; Hohe und Niedrige; vgl. hoch

Höhe, die; _, _n

Hoheit, die; _, _en

Hohelied, das; Hohenliedes; auch: das Hohe Lied

Hohenstaufen, *pl.*; Geschlecht || hohenstaufisch

Hohenzollern, *pl.*; Geschlecht || hohenzollernsch, hohenzollerisch

Hohepriester, der; Hohenpriesters, Hohenpriester; ein Hoherpriester, zwei Hohepriester || Hohepriesteramt, das; _[e]s || hohepriesterlich

Höhe[n]punkt, der; _[e]s, [_e

höher; vgl. hoch

hohl || Höhle, die; _, _n || höhlen || Hohlmaß, das; _es, _e [Kuchenart

Hohlhippe, die; _, _n;

Hohn, der; -[e]s; einem Hohn lachen, sprechen; vgl. hohnlachen, hohnsprechen

hohnecken

höhnen || **höhnisch**; (der) höhnisch[e]ste

hohnlachen; er hohnlachte, hohngelacht || **hohnsprechen**; das spricht allem Rechte hohn; er sprach mir hohn; er hat dem Gesetze hohngesprochen; doch auch: er lacht, spricht Hohn &c.; vgl. Hohn

hoho!

Hohofen, Hochofen; s. d.

höke[r]n; Kleinverkauf treiben || **Höker**, der; -s, -; Händler || **Hökerin**, die; -, -nen

Hokuspokus, der; -; eigentl. sinnlose Zauberformel, Gaukelei

hold

Holda, Holle, Hulda (w. P.); Frau; Name einer altdeutschen Göttin

Holder, der; -s, -; Holunder

holdselig

holen; abholen

Holk, Hulk, der u. das; -[e]s, -e[n]; Lastschiff, Blockschiff

holla!

Holland || **Holländer**, der; -s, - || **Holländerei**, die; -, -en; Wirtschaftsgut mit bedeutenderer Viehzucht || **holländisch**; holländischer Käse

Holle, Hulda, Holda; s. d.

Hölle, die; -

Höllenstein, der; -[e]s

höllisch; (der) höllisch[e]ste

Holm, der; -[e]s, -e; Teil des Barrens; Flußinsel, Hügel

holographisch (gr.); eigenhändig, von eigner Hand

holp[e]richt, holp[e]rig || **holpern**

holterdiepolter!; vgl. Polter..

holüber!

Holunder (ahd. holuntar), der; -s, - (an »hohl« angelehnt; die Silbe »der« entspricht der ahd. Ableitungssilbe -tar)

Holz, das; -es, Hölzer; das Hölzchen || **holzen**; du holzest u. holzt, er holzt; du holztest; geholzt || **hölzern** || **holzicht, holzig** || **Holzscheit**, das; -[e]s, -e || **Holzung**, die; -, -en

Homagialeid, der; -[e]s, -e (zu neulat. homagium, aus altfrz. ommage, das auf lat. homo führt); Huldigungseid

Homeriden, *pl.*; Nachkommen, Nachfolger des Homer || **Homerisch, homerisch**; Homerische Gedichte; aber: ein homerisches Gelächter || **Homer[os]** (m. P.)

Homiletik, die; - (griech.); Lehre von der geistlichen Beredsamkeit || **homiletisch** || **Homilie**, die; -, -[e]n; Predigt oder Betrachtung, die einen Bibeltext erläutert

homogen (griech.); gleichartig || **Homogeneität, Homogenität**, die; -; Gleichartigkeit

homolog (griech.); gleichliegend, übereinstimmend, entsprechend

Homonym, das; -[e]s, -e[n] (gr.); doppelsinniges Wort, Rätsel über ein solches || **homonym, homonymisch**; gleichlautend, doppelsinnig

Homöopath, der; -en, -en; Anhänger der Homöopathie || **Homöopathie**, die; - (griech.); Heilmethode, die in kleinen Dosen solche Mittel gibt, welche im gesunden Körper ein der zu heilenden Krankheit »ähnliches Leiden« erregen würden || **homöopathisch**; auch s. v. w. sehr klein

Homunculus, Homunkulus, der; - (lat.); Menschlein

honett (franz.); ehrenhaft || **Honettität**, die; -; Ehrbarkeit, Ehrenhaftigkeit

honicht || **Honig**, der; -[e]s

Honigtau, der; -[e]s

Honneur, das; -s, -s (franz.); Figur in der Trumpffarbe; guter Wurf im Kegelspiel; militärische Ehrenerweisung; die Honneurs machen: die Gäste bewillkommnen, bewirten

Honorar, das; -[e]s, -e (lat.); »Ehrensold«; Bezahlung, Vergütung

Honoratioren, *pl.* (lat.); »Geehrtere«, Standespersonen, die höhern Stände

honorieren (lat.); »ehren«, bezahlen, vergüten

honorig (nach dem Lat.); ehrenhaft; freigebig

Honorius (m. P.)

Honved, der; -s, -s (ungar.); ungar. Landwehr

hop!, hopp!

Hopfen, der; -s, - (für Hopfensorten)

Hoplit, der; -en, -en (gr.); Schwerbewaffneter

Hopp, der; -s; der **Hops**; Hopses, Hopse

hopp!, hop!

hoppas! || **Hoppas**, der; -, Hoppasse; Sprung

hoppla!

hops!, hopsa!

hopsen; du hopsest u. hopst, er hopst; du hopstest; gehopst || **Hopser**, der; -s, -

Hora, die; -, ..ren (lat.); »Stunde«, Morgenandacht; vgl. Horen

Horatius, Horaz (m. P.) || **Horazisch, horazisch**; vgl. Goethisch

hörbar [–s, –
horchen || Horcher, der;
Horde, die; –, –n
Horen, *pl.* (griech., lat.); die Göttinnen der Zeit; Betstunden in den Klöstern; vgl. Hora
hören || Hörensagen, das; –s || Hörer, der; –s, –
hörig || Hörigkeit, die; –
Horizont, der; –[e]s, –e (griech.); »Begrenzender«; Gesichtskreis || horizontal; wagerecht; vgl. Projektion
Horm[e]t, der; –[e]s, –e; Art Kopfputz (im Altenburgischen)
Horn, das; –[e]s, Hörner u. Horne (Hornarten); das Hörnchen [art
Hornblende, die; –; Stein-
hörnen; der Hörnen Siegfried u. Hürnen Siegfried
hörnen
hornicht, hornig
..hörnig (zweihörnig ꝛc.)
Hornis, die; –, ..nisse; die Hornisse; –, –n
Hornist, der; –en, –en
Hornung, der; –[e]s, –e; »Sohn des Horn« (Horn ist eine alte Bezeichnung des Januars); Februar
Horoskop, das; –[e]s, –e (gr.); »Stundenzeiger«; das Horoskop stellen: aus dem Stande der Gestirne bei der Geburt weissagen
horrend (lat.); schauderhaft, übermäßig
horribel (franz.); Grausen erregend, übermäßig
Horrido, das; –s, –s (angeblich aus »Ho! Rüd'! ho!«); Jagdruf
Hors d'œuvre, das; –[s], –[s] (franz.); Nebenwerk, Nebengericht; Abschwei- [fung
Hörselberg (Berg)
Horst, der; –es, –e || horsten

Hort, der; –[e]s, –e
Hortensie, die; –, –n; Zierpflanze
Hortikultur, die; – (lat.); Gartenbaukunst || Hortolog, der; –en, –en (lat.-griech.); Gartenkundiger || Hortologie, die; –; Gartenkunde
Hose, die; –, –n; das Höschen
hosianna! || Hosianna, das; –[s], –s (hebr.); »Hilf doch!, bring' Heil!«; Freudenruf
Hospital, das; –[e]s, –e u. ..täler (lat.); Kranken-, Armenhaus || Hospitalit, der; –en, –en; Pflegling, Bewohner eines Hospitals
Hospitant, der; –en, –en; als »Gast« Zuhörender || hospitieren (lat.); als Gast besuchen
Hospiz, das; –es, –e (lat.); Herberge, Herbergskloster
Hospodar, Hospodar, der; –[e]s u. –en, –e[n] (slaw.); »Herr«, früher Titel der Fürsten der Moldau und Walachei
Hostie, die; –, –n (lat.); »Opfertier«; Abendmahlsbrot, -oblate, das Hochwürdige
Hotel, das; –s, –s (frz.); Gasthaus, Gasthof; Palast || Hotelier, der; –s, –s; Gastwirt
hott!; hott und har! hott und hist!; vgl. hist
Hotte, die; –, –n; Butte, kleines Faß
Hottentott[e], der; ..totten, ..totten
Houri, Huri, die; –, –s (arab.); schönes Weib in Mohammeds Paradiese
hu!, huh!
hü!, hüh!; Zuruf an die Pferde, links zu gehen; auch: vorwärts!; in manchen Gegenden auch: halt!
Hub, der; –[e]s, Hübe

Hübel, der; –s, –; kleiner
hüben [Hügel
Hubert[us] (m. P.)
hübsch; (der) hübscheste
Huchen, der; –s, –; der Huch; –[e]s, –e; Fisch
Hucke, die; –, –n; die auf dem Rücken getragene Last || hucken || huckepack
Hudel, der; –s, –[n]; Lappen, Lumpen; Lump || Hudelei, die; – || Hud[e]ler, der; –s, – || hudelig || hudeln; nachlässig sein, handeln; plagen, quälen
Huf, der; –[e]s, –e
Hufe, die; –, –n
hufen; rückwärts gehen, zurücktreten
Huflattich, der; –[e]s
Hüfner, der; –s, –
Hufschlag, der; –[e]s ..schläge
Hüfte, die; –, –n
Hügel, der; –s, – || hüg[e]licht, hüg[e]lig
Hugenotte, der; –n, –n || hugenottisch
Hugo (m. P.)
huh!, hu!
hüh!, hü!; s. d.
Huhn, das; –[e]s, Hühner; das Hühnchen
hui!; in einem Hui
Huld, die; –, –en; in Hulden sein; bei Gottes Hulden [s. d.
Hulda, Holle, Holda;
huldigen || Huldigung, die; –, –en
Huldin, die; –, –nen; Grazie, überhaupt anmutiges weibliches Wesen
Hülfe, Hilfe; s. d. || hülfreich ꝛc., hilfreich ꝛc.;
Hulk, Holk; s. d. [s. d.
Hülle, die; –, –n || hüllen
Hülse, die; –, –n; Hülsenkrabbe, Hülsenstrauch; Stechpalme; vgl. Hulst

Hülse, die; –, –n ‖ hülsen; du hülsest u. hülst, er hülst; du hülstest; gehülst ‖ hülsicht, hülsig

Hulst, der; –es; Stechpalme

human (lat.); menschlich, menschenfreundlich

Humaniora, *pl.* (lat.); die rein »menschliche« Bildung fördernden Studien, bes. die altklassischen Sprachen und Literaturen

humanisieren; gesittet machen; s. human ‖ Humanist, der; –en, –en; einer, der Humaniora (s. d.) treibt, Sprachgelehrter ‖ humanistisch; humanistisches Gymnasium: Gymnasium, bei dem die alten Sprachen einen Hauptunterrichtsgegenstand bilden

humanitär (franz.); Humanität (s. d.) bezweckend, menschenfreundlich ‖ Humanitarier, der; –s, –; Verfechter der Interessen der Menschheit

Humanität, die; – (lat.); »Menschlichkeit«; Gesittung, edle Bildung

Humboldt (m. P.); Humboldt-Akademie u. Humboldtakademie; doch üblicher: Humboldtbai, -gebirge

Humbug, der; –s (engl.); Schwindel

Hummel, die; –, –n

Hummer, der; –s, –[n]

Humor, der; –[e]s (lat.; eigentlich »Flüssigkeit«); (gute) Laune, Stimmung ‖ Humoreske, die; –, –n; launige Erzählung ‖ Humorist, der; –en, –en; einer, der mit Humor spricht oder schreibt ‖ humoristisch; (der) humoristisch[e]ste; launig, scherzhaft

humos; reich an Humus; s. d.

humpeln

Humpen, der; –s, –

Humus, der; – (lat.); fruchtbarer Boden, Dammerde

Hund, der; –[e]s, –e; die Hündin; das Hündchen ‖ hundemüde, hundsmüde

hundert; hundertste; hundertstel (vgl. fünftel); hundertstens; hunderterlei; hundertmal; an die hundert Menschen; zweihundert, viel hundert, einige hundert (Bäume); das Hundert, Hunderte, ganze Hunderte von Menschen; viele Hundert (Personen); in die Hunderte kommen; vom Hundertsten ins Tausendste kommen; hundertundeins

Hundert, das; –[e]s, –e

Hunderter, der; –s, –

hunderterlei 2c.; vgl. hundert

hündisch; (der) hündisch[e]ste

Hundsfott, der; –[e]s, ..fötter ‖ hundsföttisch; (der) hundsföttisch[e]ste

Hundsloden, *pl.* (mundartl.); Vorwürfe

hundsmüde, hundemüde

Hundstage, *pl.*

Hundswut, die; –

Hüne, der; –n, –n ‖ Hünengrab, das; –[e]s, ..gräber

Hunger, der; –s ‖ hung[e]rig ‖ Hungerleider, der; –s, –

hungern; mich hungert

Hungersnot, die; –, ..nöte

hungrig, hungerig

Hunnen, *pl.*; Volk ‖ hunnisch

Hunsrück[en], der; –s; »hoher Rücken«; Gebirge

hunzen; du hunzest u. hunzt, er hunzt; du hunztest; gehunzt

Hupe, die; –, –n; Blasinstrument mit nur **einem** Ton; Feuerhupe

Hupf, der; –[e]s, –e ‖ hüpfen

Hürde, die; –, –n

Hure, die; –, –n

Huri, Houri; s. d.

Hürnen Siegfried; vgl. hörnen

huronische Formation (nach dem Huronensee in Nordamerika benannt)

hurra!

Hurrican, Hurrikan, der; –[e]s, –e (karaibisch); Orkan, Wirbelsturm

hurtig

Hus (besser als Huß) (m. P.); »Gans«; Johannes Hus

Husar, der; –en, –en (ungar.; der »Zwanzigste«, weil je der zwanzigste Mann sich zum Kriege stellen mußte)

husch! ‖ huschen; du husch[e]st, er huscht

Huß; s. Hus

hussa!

Hussit, der; –en, –en; Hussitenkriege

hüsteln

Husten, der; –s ‖ husten

Hut, der; –[e]s, Hüte; das Hütchen

Hut, die; –, –en; Schutz ‖ hüten ‖ Hüter, der; –s, –

Hutsche, Hütsche, Hitsche; s. d.

Hütte, die; –, –n

Hüttenkunde, die; –

Hüttner, der; –s, –; kleiner Landwirt

Hutung, die; –, –en

Hutzel, die; –, –n; getrockneter Apfel- oder Birnschnitzel

Hyacinth; s. Hyakinthos

Hyacinth; s. Hyazinth

Hyacinthe; s. Hyazinthe

Hyaden (w. P.), *pl.* (gr.); Sterngruppe

Hyakinthos, Hyazinth (m. P.)

hyalin (griech.); durchsichtig wie Glas, glasig

Hyalit, der; –[e]s, –e (griech.); Glasstein, Art Opal

Hyalographie, die; – (griech.); »Glasschrift«; Verfahren, auf Glasplatten Zeichnungen einzuätzen und abzudrucken

Hyäne, die; –, –n (gr.)

Hyazinth, Hyakinthos; s. d.

Hyazinth, der; –[e]s, –e (griech.); Edelstein

Hyazinthe, die; –, –n (griech.); Blume

hybrid[isch], hibrid[isch]; s. d.

Hyder, Hydra, die; –, Hydern (gr.); Schlange, Drache, Armpolyp; Wasserkrug

Hydrant, der; –en, –en (griech.); Wasserzuleitung für die Feuerwehr, Feuerhahn

Hydrat, das; –[e]s, –e (gr.-lat.); chemische Verbindung des Wassers mit Säuren, Metalloxyden 2c., z. B. Kohlehydrat, Schwefelsäurehydrat

Hydraulik, die; – (gr.); Lehre von der Wasserkraft; hydraulische Presse: Wasserpresse

Hydriot, der; –en, –en; Bewohner der griechischen Insel Hydra

Hydrodynamik, die; – (griech.); Lehre von den Gesetzen der Bewegung des Wassers

Hydrogen, das; –[e]s (gr.); »Wassererzeuger«; Wasserstoff

Hydrographie, die; – (griech.); Lehre von den Gewässern der Erde, Gewässerkunde; hydrographische Karte: Flußkarte

Hydromechanik, die; – (gr.); Hydrodynamik; s. d.

Hydrometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Wasserwage

Hydropath, der; –en, –en; Anhänger der Wasserheilkunde || **Hydropathie**, die; – (gr.); Wasserheilkunde || **hydropathisch**; der Wasserheilkunde entsprechend

Hydrophobie, die; – (gr.); »Wasserscheu«; Hundswut

Hydrostatik, die; – (gr.); Lehre vom Gleichgewicht tropfbar-flüssiger Körper im Zustand der Ruhe; Wassergleichgewichtslehre || **hydrostatisch**; –e Wage: Wage zum Bestimmen des spezifischen Gewichts

Hydrotechnik, die; – (gr.); Wasserbaukunst

Hydrotherapie, die; – (griech.); Wasserheilkunde

Hygie[i]a (gr.); Göttin der Gesundheit || **Hygiene**, die; – (gr.); Gesundheitslehre || **hygienisch**; gesundheitlich

Hygrometer, das (auch: der); –s, – (gr.); (Luft-) feuchtigkeitsmesser

Hygroskop, das; –[e]s, –e (gr.); Feuchtigkeitszeiger, -messer || **hygroskopisch**; Feuchtigkeit anziehend

Hymen (griech.); Gott der Ehe; Hochzeitsgesang

Hymen, das; –s, – (gr.); Haut, bes. Jungfernhäutchen

Hymenopteren, *pl.* (gr.); Hautflügler, Immen

Hymne, die; –, –n; der **Hymnos, Hymnus**; –, Hymnen (griech.); Festgesang || **Hymnologie**, die; –; Lehre von den geistlichen Liedern

Hypäthraltempel, der; –s, – (gr.-lat.); Tempel mit einer Öffnung im Dach

Hyperämie, die; – (gr.); örtliche Blutüberfüllung

Hyperbel, die; –, –n (gr.); Übertreibung; Kegelschnitt

hyperbolisch; (der) hyperbolisch[e]ste (griech.); (hyperbelartig) übertrieben

Hyperboreer, *pl.*; fabelhaftes Volk im äußersten Norden

Hyperion (griech.); Sonnengott

Hypertrophie, die; – (gr.); »übermäßige Ernährung«; Vergrößerung

Hypnose, die; –; magnetischer Schlaf, »Zwangsschlaf« || **Hypnotik**, die; –; Lehre von dem magnetischen Schlaf || **hypnotisch** (griech.); einschläfernd; auf den magnetischen Schlaf bezüglich || **hypnotisieren**; in magnetischen Schlaf versetzen || **Hypnotismus**, der; –; magnetischer Schlaf

Hypochonder, der; –s, – (griech.); Schwermütiger || **Hypochondrie**, die; –, –[e]n; krankhafte Schwermütigkeit, »Krankheitswahn« || **hypochondrisch**; (der) hypochondrisch[e]ste; schwermütig || **Hypochondrist**, der; –en, –en; Hypochonder

Hypocykloide, Hypokykloide, Hypozykloide, die; –, –n (gr.); (Unterrab)linie

Hypokrisie, die; – (gr.); Heuchelei || **Hypokrit**, der; –en, –en; Heuchler

Hypokykloide, Hypozykloide, Hypocykloide; s. d.

hypotaktisch; unterordnend || **Hypotaxe, Hypotaxis**, die; – (griech.); Unterordnung

Hypotenuse, die; –, –n (griech.); die »darunter«, im rechtwinkligen Dreieck dem rechten Winkel gegen-

über »gespannte« Seite, »Spann-, Gegenseite«

Hypothek, die; –, –en (gr.); »Unterlage«, Unterpfand, besonders in Immobilien bestehendes; Grundschuld, Grundpfand || **hypothekarisch**; grundpfandmäßig

Hypothese, die; –, –n (gr.); Voraussetzung, Annahme || **hypothetisch**; nur bedingungsweise geltend, bedingt, zweifelhaft

Hypozykloide, Hypokykloide, Hypocykloide; s. d.

Hypsometrie, die; – (gr.); [Höhenmessung]

Hysterie, die; –, –[e]n (gr.); Krankheit des Nervensystems || **hysterisch**; (der) hysterisch[e]ste; nervenleidend, schwermütig

Hysteron-Proteron, das; –[s] (gr.); rhetorische Figur, bei welcher Glieder der Rede in umgekehrter Ordnung erscheinen, das »Letzte« »zuerst« steht; umgekehrte Folge

I (i).

ia, iah; iahen; auch der Esel kommt zu Ehren und iaht uns weise Lehren

iambisch, jambisch || **Iambus** (dreisilbig und zweisilbig), der; –, Jamben; der **Jambe**; –n, –n (gr.); Versfuß (◡–)

Jason (m. P.)

Ibis, der; Ibisses, Ibisse

Ibykos, Ibykus, Ibycus (m. P.)

ich; das **Ich**; –[s], –[s]; »Die Welt mit ihren Ichs und Nicht-Ichs« (Schiller); das liebe Ich, mein anderes Ich

Ichneumon, der u. das; –s, –s (griech.); »Nachspürer«; Spürwiesel

Ichthyol, das; –[e]s (gr.); Fischöl, ein Arzneimittel

Ichthyolith, der; –en, –en (gr.); »Fischversteinerung«

Ichthyosaurus, der; –, ..rier u. ..re (griech.-lat.); »Fischeidechse«, urweltliches Tier

Ida (w. P.)

Ideal, das; –[e]s, –e (gr.-lat.); Musterbild, Urbild || **ideal**; vorbildlich, vollkommen || **idealisieren**; dem Ideal entsprechend gestalten, verschönern || **Idealismus**, der; –; Lehre von der Wirklichkeit der Ideen als ewiger Begriffe oder Gottesgedanken; ideale Lebensauffassung || **Idealist**, der; –en, –en; Anhänger des Idealismus || **idealistisch**; (der) idealistisch[e]ste || **Idealität**, die; –, –en; höchste Vollkommenheit

Idee, die; –, –[e]n (gr.); abstrakter Begriff, Urbegriff; vgl. Idealismus; Gedanke, Einfall || **idee[e]n..** (arm, reich)

ideell; nur in der Idee vorhanden, gedacht; vgl. ideal

Iden, Idus, *pl.* (lat.); im altrömischen Kalender der 13. oder 15. Tag des Monats

identificieren; s. identifizieren

identifizieren; für gleich erachten, gleich machen; die Persönlichkeit feststellen || **identisch** (neulat.); gleichgeltend, einerlei || **Identität**, die; –; Einerleiheit, völlige Übereinstimmung

Ideographie, die; – (gr.); Zeichen-, Begriffsschrift; Gegensatz: Lautschrift

Ideolog, der; –en, –en (griech.); Metaphysiker; Träumer, Schwärmer || **ideologisch**; (der) ideologisch[e]ste; schwärmerisch, unklar

Idiom, das; –[e]s, –e (griech.); »Eigentümlichkeit«; Sprache, Mundart || **idiomatisch**; mundartlich

Idiosynkrasie, die; –, –[e]n (griech.); »eigentümliche Mischung« der Säfte; persönliche Neigung oder Abneigung

Idiot, der; –en, –en (gr.); ein für sich Lebender, Unerfahrener, Schwachsinniger

Idiotikon, das; –, ..ka u. ..ken (griech.); Wörterbuch einer Mundart; vgl. Idiom

idiotisch; (der) idiotisch[e]ste; eigentümlich, schwachsinnig; vgl. Idiot

Idiotismus, der; –, ..men; mundartliche Spracheigentümlichkeit; s. Idiotikon

Idol, das; –[e]s, –e (gr.); »Bild«, Götzenbild, Abgott

Idololatrie, (minder gut, aber sehr häufig:) **Idolatrie**, die; –, –[e]n (gr.); »Bilderdienst«, Abgötterei; s. Idol

Idomeneus (m. P.)

Iduna (w. P.)

Idus, Iden; s. d.

Idyll, das; –[e]s, –e; die **Idylle**; –, –n (griech.); »Bildchen«; (dichterisches) Gemälde des anspruchslosen Land- und Hirtenlebens || **idyllisch**; (der) idyllisch[e]ste; ländlich, einfach

Igel, der; –s, –

Ignatius, Ignaz (m. P.)

Ignorant, der; –en, –en; »Nichtwisser«, Unwissender || **Ignoranz**, die; –; Unwissenheit, Unkenntnis || **ignorieren** (lat.); nicht wissen, bes. nicht wissen wollen, absichtlich übersehen

ihm; ihn; ihnen

ihr; ihre; ihr; vgl. sein

ihresgleichen; vgl. seinesgleichen
ihrethalben; ihretwegen; um ihretwillen
ihrige; bei der Anrede in Briefen: Ihrige; vgl. seinige
Ihro (Hoheit ꝛc.); im Hofstil für Ihre
ihrzen (»Ihr« nennen); du ihrzest u. ihrzt, er ihrzt; du ihrztest; geihrzt
Ikarisches Meer || Ikaros, Ikarus (m. P.)
Ikonograph, der; –en, –en (griech.); Bilderbeschreiber || Ikonographie, die; –; Beschreibung, Kenntnis der antiken Bildwerke
Ikonoklast, der; –en, –en (griech.); »Bilderzerbrecher«, Bilderstürmer
Ikosaeder, das; –s, – (griech.); »Zwanzigflach«; von 20 gleichseitigen Dreiecken gebildeter Körper
Iktus, der; –, – (lat.); Stoß, Schlag; Ton, Nachdruck
ilen; abschaben || Iler, der; –s, –; Schabeisen (bei den Kammmachern)
Iliade, Ilias, die; –, ..aden (griech.); Homers Epos über den Krieg gegen Ilion (Troja)
Ilion, Ilium (Ort)
Ilithyia (griech.); Schutzgöttin der Gebärenden
Ilium, Ilion; s. d.
illegal (neulat.); ungesetzlich || Illegalität, die; –, –en; Ungesetzlichkeit
illegitim (lat.); unrechtmäßig, unecht, unehelich
illiberal (lat.); unedel, nicht freigebig || Illiberalität, die; –; Engherzigkeit
illimitiert (lat.); unbegrenzt
illoyal; Gegensatz von loyal; s. d.
Illuminat, der; –en, –en (neulat.); Mitglied des zur Verbreitung von »Aufklärung« gestifteten Illuminatenordens
Illumination, die; –, –en; festliche Beleuchtung || illuminieren (lat.); festlich beleuchten; bunt malen
Illusion, die; –, –en (lat.); Täuschung, Wahn || illusorisch; (der) illusorisch[e]ste; täuschend, trügerisch
Illustration, die; –, –en; Erläuterung; Bilderschmuck || illustrieren (lat.); (durch Bilder) erläutern
Illyrien (Land) || Illyrier, der; –s, – || illyrisch
Ilse (w. P.)
Iltis, der; Iltisses, Iltisse
im; in dem; im einzelnen, im geringsten ꝛc.
imaginär (franz.); nur in der Vorstellung, der Einbildung bestehend, eingebildet; unmöglich (Mathematik); scheinbar (Optik) || Imagination, die; – (lat.); Einbildungskraft
imbecill, imbezill (lat.); schwachsinnig || Imbecillität, Imbezillität, die; –; Verstandesschwäche, Schwachsinn
Imbiß, der; ..bisses, ..bisse
Imitation, die; –, –en; Nachahmung || imitieren (lat.); nachmachen; imitiert: nachgemacht, künstlich, unecht
Imker, der; –s, –; Bienenzüchter
immakulat (lat.); unbefleckt
immanent (lat.); innewohnend, darin begründet || Immanenz, die; –; das Innewohnen, Anhaften
Immanuel, Emanuel; s. d.
immateriell (frz., neulat.); nicht körperlich; geistig
Immatrikulation, die; –, –en; Einschreibung in die Matrikel (Stammliste) || immatrikulieren (neulat.); in die Stammliste eintragen
Imme, die; –, –n; Biene
Immediat.. (gesuch ꝛc.) (lat.); »unmittelbar«; Immediatgesuch: an den Landesherrn selbst gerichtetes Gesuch
immens (lat.); (der) immenseste; »unermeßlich«
immensurabel (lat.); unmeßbar
immer; immerdar; immerfort; immerhin; immer mehr (= immer etwas dazu; dagegen ist immermehr = überhaupt immer, Gegensatz zu nimmermehr, nicht mehr üblich); immerwährend; immerzu
immergrün || Immergrün, das; –[e]s
immerwährend
imminent (lat.); bevorstehend, drohend
Immobiliar.. (kredit ꝛc.) (neulat.); auf Grundbesitz beruhend || Immobilien, *pl.* (lat.); »Unbewegliches«; Grundbesitz, Liegenschaften
Immoralität, die; – (frz.); Unsittlichkeit
Immortelle, die; –, –n (franz.); »unverwelkliche« (Stroh-) Blume
immun (lat.); abgabenfrei; seuchenfrei || immunisieren; »giftfest«, seuchenfrei machen || Immunität, die; –, –en; Abgabenfreiheit; Unansteckbarkeit, Seuchenfreiheit; Unverletzlichkeit
Impediment, das; –[e]s, –e (lat.); Hindernis
Imperativ, der; –[e]s, –e (lat.); befehlende Form || imperativ; bindend || imperativisch; befehlend

Imperator, der; –s, –en (lat.); Oberfeldherr, Kaiser
Imperfectum; s. Imperfektum
Imperfektum, das; –[s], ..fekta; das **Imperfekt**; –[e]s, –e (lat.); das Tempus der »unvollendeten« Handlung in der Vergangenheit
Imperial, der; –[e]s, –e u. –en (franz.); russische Goldmünze
Imperial, das; –s (lat.); Schriftgrad; Papierformat
Imperiale, die; –, –n (franz.); Wagenverdeck mit Sitzen
Imperialismus, der; – (neulat.); Kaiserherrschaft, Willkürherrschaft; Neigung zur Schaffung eines Weltreichs
Impersonale, das; –[s], ..lien (lat.); unpersönliches Zeitwort
impertinent (lat.); »nicht (dazu) gehörig«; unpassend, unverschämt, flegelhaft || **Impertinenz**, die; –, –en; Unverschämtheit
impfen; eigentlich pfropfen, nicht vom griech. ἐμφυτεύειν, einpflanzen, sondern früh aus lat. amputare, (be)schneiden, entlehnt || **Impfling**, der; –[e]s, –e || **Impfung**, die; –, –en
Impietät, die; – (lat.); Gottlosigkeit, Lieblosigkeit
implicieren; s. implizieren
implicite, implizite; einschließlich, stillschweigend mit eingeschlossen || **implizieren** (lat.); mit hineinziehen, mit einbegreifen
Implorant, der; –en, –en (lat.); »Anrufender«; einer, der den Antrag auf gerichtliche Hilfe stellt
Imponderabile, das; –[s], ..lien (lat.); »Unwägbares«
imponieren (lat.); »auferlegen«; Achtung einflößen, großen Eindruck machen
Import, der; –[e]s, –e u. –en (engl.); »Einfuhr«; Importen: Einfuhrwaren || **Importation**, die; –, –en; Einführung || **Importeur**, der; –s, –e; Einführer von Waren || **importieren** (lat.); einführen
imposant (frz.); wie imponierend; Achtung, Bewunderung erregend
Impost, der; –es, –en (franz., ital.); in der Baukunst ein Pfeilerknauf, Kämpfer; Warensteuer
impotent (lat.); »unvermögend« || **Impotenz**, die; –, –en; Unvermögen
Imprägnation, die; –, –en; Anfüllung, Sättigung eines Körpers mit einer Flüssigkeit, Durchtränkung || **imprägnieren** (lat.); durchtränken, sättigen
Impresario, der; –[s], –s u. ..rii (it.); Unternehmer, bes. Theaterunternehmer
Impression, die; –, –en (lat.); Druck, Eindruck || **Impressionist**, der; –en, –en (franz.); Maler, der den Eindruck, den die Gegenstände im Freien machen, wiedergibt
Imprimatur, das; –[s] (lat.); »es werde gedruckt!«; Druckerlaubnis
Impromptu, das; –[s], –s (franz., lat.); Stück aus dem Stegreif; witziger Einfall
Improvisation, die; –, –en; Stegreifdichtung, -rede || **Improvisator**, der; –s, –en; der aus dem Stegreif Dichtende ꝛc. || **improvisieren** (ital.); aus dem Stegreif dichten ꝛc.
Impuls, der; ..pulses, ..pulse (lat.); Antrieb || **impulsiv**; lebhaft anregend
Imputation, die; –, –en; Beschuldigung, Zurechnung || **imputieren** (lat.); zur Last legen
imstande, im stande; imstande sein; im stande sein; vgl. Stand
in; im; in dem; ins; in das
inaktiv (franz.); untätig, nicht im Dienst stehend || **Inaktivität**, die; –; Ruhestand
Inanspruchnahme, die; –
Inaugural.. (schrift ꝛc.); Einweihungs.., Antritts.. (schrift ꝛc.) || **Inauguration**, die; –, –en; Einweihung, Einsetzung || **inaugurieren** (lat.); einweihen, einsetzen
inbegriffen, einbegriffen
inbrünstig
Incarceration; s. Inkarzeration
Incest, Inzest; der; –es, –e (lat.); Blutschande
Incision, Inzision, die; –, –en (lat.); Einschnitt
Indecenz, Indezenz, die; –, –en (lat.); grobe Unschicklichkeit
indeklinabel (lat.); unbiegsam, unveränderlich, nicht zu deklinieren
indelikat (franz.); unzart, unfein
indem
indemnisieren (franz.); entschädigen || **Indemnität**, die; – (lat.); »Schadloshaltung«; Lossprechung von der Verantwortlichkeit, nachträgliche Genehmigung
Independent, der; –en, –en (neulat.); »Unabhängiger«
Inder, Indier, der; –s, –
indes, indessen
Index, der; –[es], –e u. Indices (lat.); »Anzeiger«, Register, Verzeichnis

Indezenz, Indecenz; s. d.
Indianer, der; –s, – ‖ indianisch
indicieren; s. indizieren
Indicium; s. Indiz[ium]
Indien (Land) ‖ Indier, Inder; s. d.
indifferent (lat.); gleichgültig, unentschieden ‖ Indifferentismus, der; –; Gleichgültigkeit, bes. in Glaubenssachen
Indigenat, das; –[e]s, –e (neulat.); Bürgerrecht, Heimatsrecht
Indigestion, die; –, –en (lat.); Verdauungsschwäche, -störung
Indignation, die; –, –en; Unwille, Entrüstung ‖ indignieren (lat.); Unwillen erregen; indigniert: entrüstet
Indignität, die; –, –en (lat.); Unwürdigkeit
Indig[o], der; –s, (für Indigoarten:) –s (span., lat.); »Indisches«; blauer Farbstoff ‖ Indig[o]blau, das; –s ‖ indig[o].. (blau ꝛc.)
Indikation, die; –, –en (lat.); Anzeichen, Krankheitsmerkmal
Indikativ, der; –[e]s, –e (lat.); bestimmt aussagender Modus, Wirklichkeitsform
Indikator, der; –s, –en (lat.); »Anzeiger« an verschiedenen Maschinen
indirekt (lat.); auf ungeradem Wege, mittelbar; abhängig, z. B. indirekte Frage, Rede
indisch; der Indische Ozean
indiskret (lat.); »unterschiedslos«, rücksichtslos, nicht verschwiegen, unbescheiden ‖ Indiskretion, die; –, –en; Unbescheidenheit; Vertrauensbruch
indisponiert, indisponiert (nach dem Lat.); nicht aufgelegt, verstimmt ‖ Indisposition, Indisposition, die; –, –en; Verstimmtheit, Unpäßlichkeit
individualisieren (franz., lat.); einzeln betrachten und behandeln ‖ Individualität, die; –, –en; persönliche Eigentümlichkeit, Persönlichkeit
individuell (frz.); dem Individuum zukommend, eigentümlich, persönlich ‖ Individuum, das; –[s], ..duen (lat.); »Unteilbares«; Einzelwesen, Person
Indiz[ium], das; ..zes u. ..zium[s], ..zien (lat.); Anzeichen; Verdacht erregender Umstand ‖ indizieren; anbeuten, anzeigen; indiziert: den Umständen angemessen, angezeigt
Indo.. (germane ꝛc.)
indolent (neulat.); unempfindlich, gefühllos ‖ Indolenz, die; –, –en; Unempfindlichkeit, Gleichgültigkeit, Schlaffheit
Indossament, Indossement, das; –[e]s, –e; Übertragung eines Wechsels durch Indossieren, Begebungs-, Übertragungsvermerk ‖ Indossant, Indossent, der; –en, –en; der Begebende, Übertragende ‖ Indossat, der; –en, –en; derjenige, dem ein Wechsel übertragen wird; Übernehmer ‖ indossieren (zu ital. in dosso, auf dem Rücken); einen Wechsel (durch eine Erklärung auf dessen Rückseite an einen andern) übertragen, begeben ‖ Indossierung, die; –, –en; das Indosso; –[s], –s u. ..dossi; Indossament
inducieren; s. induzieren
Induktion, die; –, –en (lat.); Überleitung; Folgerung aus Einzelfällen; Erregung von Elektrizität ‖ Induktionsstrom, der; –[e]s, ..ströme; Nebenstrom ‖ induktiv; aus Einzelfällen folgernd, vom Besondern aufs Allgemeine schließend
Induktor, der; –s, –en (neulat.); »Einführer«
indulgent (lat.); nachsichtig ‖ Indulgenz, die; –; Nachsicht, Straferlaß; Ablaß
Indult, der; –[e]s, –e (lat.); Vergünstigung, Zahlungsfrist, Stundung
in duplo (lat.); »doppelt« ausgefertigt; in zwei Ausfertigungen
Industrie, die; –, –[e]n (lat.); Betriebsamkeit; Gewerbfleiß ‖ industriell (franz.); betriebsam, gewerblich ‖ Industrielle, der; –n, –n; ein Industrieller, zwei Industrielle; Gewerbtreibender
induzieren (lat.); veranlassen, erregen
ineffektiv (neulat.); unwirksam
ineinander
infallibel (lat.); unfehlbar ‖ Infallibilität, die; –; Unfehlbarkeit
infam (lat.); von üblem Ruf, ehrlos ‖ Infamie, die; –, –[e]n; ehrlose Handlung, Schande ‖ infamierend; ehrenrührig
Infant, der; –en, –en (span.); »Kind«; Titel spanischer Prinzen
Infanterie, die; –, –[e]n; urspr. wahrscheinlich Leibgarde spanischer Infanten (s. d.); Fußvolk ‖ Infanterist, der; –en, –en
Infektion, die; –, –en (lat.); Ansteckung, Vergiftung

Infel, Inful, die; –, –n (lat.); Kopfbinde; Bischofsmütze

Inferiorität, die; –, –en (neulat.); geringere Bedeutung, kleinerer Wert

infernal[isch] (lat.); (der) infernalisch[e]ste; höllisch, teuflisch

inficieren; s. infizieren

Infiltration, die; –, –en (neulat.); »Einseihung«, das Eindringen von Flüssigkeiten

Infinitesimal.. (rechnung ꝛc.) (neulat.); unendlich; Rechnung mit unendlich kleinen Größen

Infinitiv, der; –[e]s, –e (lat.); unbestimmte, den bloßen Begriff hinstellende Form, »Nennform«

infizieren (lat.); anstecken, vergiften

Inflammation, die; –, –en (lat.); Entzündung || **inflammatorisch**; entzündlich

Influenz, die; –, –en (lat.); Einfluß, Einwirkung; Verteilung

Influenza, die; – (ital.); der Grippe ähnliche Krankheit

influieren (lat.); einfließen, einwirken

infolge || **infolgedessen**

Information, die; –, –en; Belehrung, Benachrichtigung, Erkundigung || **Informator**, der; –s, –en; Lehrer, Hauslehrer || **informieren** (lat.); in Kenntnis setzen, »unterrichten« (B. G. B.)

Inful, Infel; s. d. || **infulieren**; mit der Inful bekleiden

Infusion, die; –, –en (lat.); Eingießung, Aufguß; Infusionstierchen: Infusorien

Infusorien, *pl.* (neulat.); Aufgußtierchen, mikroskopische Tierchen

Ingenieur, der; –[e]s, –e (frz.); Baumeister, Maschinenbauer

ingeniös (lat.); sinnreich, erfinderisch

Ingenium, das; –[s], ..nien u. ..nia (lat.); Geist, Talent

Ingesinde, das; –s; Hausdienerschaft

ingleichen

Ingrediens, das; –, ..dienzien u. ..dienzien (lat.) || **Ingredienz**, die; – (neulat.); das »Hineinkommende«, Bestandteil

Ingrimm, der; –[e]s || **ingrimmig**

Ingwer, der; –s (griech., vgl. lat. zingiber); Pflanze, Gewürz

Inhaber, der; –s, –

inhaftieren; verhaften

Inhalation, die; –, –en (lat.); Einatmung || **inhalieren**; einatmen

Inhalt, der; –[e]s; inhalts; nach Inhalt

inhärent; anhaftend || **Inhärenz**, die; –; das »Anhangen«, Enthaltensein eines Dinges in einem andern || **inhärieren** (lat.); anhaften

inhibieren (lat.); verhindern, hemmen

inhuman (lat.); »unmenschlich«, unfreundlich, rücksichtslos || **Inhumanität**, die; –, –en; Unmenschlichkeit, Härte

Initiale, die; –, –n (lat.); Anfangsbuchstabe

Initiative, die; – (neulat.); Einleitung; Recht (oder Fähigkeit), aus eignem Antrieb zu handeln, z. B. Gesetzvorschläge einzubringen; die Initiative ergreifen: anfangen, ins Werk setzen; Initiative haben: gern selbständig handeln

Injektion, die; –, –en; Einspritzung || **injicieren**; s. injizieren || **injizieren** (lat.); einspritzen

Injuriant, der; –en, –en; Beleidiger, Beschimpfer || **Injuriat**, der; –en, –en; Beleidigter, Beschimpfter || **Injurie**, die; –, –n (lat.); Unrecht, Beleidigung || **injuriieren**; beleidigen || **injuriös**; (der) injuriöseste; beleidigend, ehrenrührig

Inkarzeration, die; –, –en (neulat.); Einkerkerung; medizinisch: Einklemmung

inkarnat (ital.); hochrot || **Inkarnatklee**, der; –[e]s

Inkarnation, die; – (neulat.); »Fleischwerdung«, Menschwerdung Christi

Inkasso, das; –[s], ..kassi (ital.); das Einziehen von Geld, Erhebung

Inklination, die; –, –en; Neigung, z. B. der Magnetnadel; Zuneigung || **inklinieren** (lat.); Neigung zu etwas haben

inklusive (neulat.); mit Einschluß von, einschließlich

inkognito (ital., zu lat. incognitus); »unerkannt« || **Inkognito**, das; –[s], –s; das Unerkanntsein

Inkohärenz, die; – (neulat.); Mangel an Zusammenhalt

inkommensurabel (lat.); ohne gemeinschaftliches Maß

inkommodieren (lat.); belästigen

inkompatibel (franz.); unvereinbar

inkompetent (lat.); »nicht passend«, nicht befugt, nicht zuständig || **Inkompetenz**, die; –, –en; Unzuständigkeit

inkongruent (lat.); sich nicht deckend || **Inkongruenz**, die; –, –en; Mangel an Übereinstimmung, an Folgerichtigkeit

inkonsequent (lat.); »folgewidrig« || **Inkonsequenz**, die; –, –en; folgewidrige Handlung; Folgewidrigkeit

Inkonvenienz, die; –, –en (lat.); »Nichtübereinstimmung«, »Unzukömmlichkeit«, Ungemach, Unannehmlichkeit

Inkorporation, die; –, –en; Einverleibung || **inkorporieren** (lat.); einverleiben

inkorrekt (lat.); unrichtig || **Inkorrektheit**, die; –, –en; Unrichtigkeit

inkriminieren (neulat.); beschuldigen

Inkrustation, die; –, –en; Überkrustung, Steinüberzug || **inkrustieren** (lat.); mit Rinde, Mörtel ꝛc. überziehen, überkrusten, übersintern

Inkubationszeit, die; –, –en; Zeit der Inkubation (lat.), d. h. Zeit zwischen dem Aufnehmen des Krankheitskeims bis zum Erscheinen der Krankheit

Inkulpat, der; –en, –en (neulat.); Beschuldigter

Inkunabel, die; –, –n, meist *pl.* (lat.); »Windeln«, erste Anfänge, bes. Erstlingsdrucke

inkurabel (lat.); unheilbar

Inland, das; –[e]s || **Inländer**, der; –s, – || **inländisch**

Inlaut, der; –[e]s, –e

Inlett, das; –s, –s (ndrd., »Einlaß«); Überzug für Federbetten

inliegend, einliegend

inmitten

inne; mitten inne; vgl. mitten || **innehaben, inne haben** || **innehalten, inne halten**

innen; von innen || **Innenleben**, das; –s

innere; (der) innerste; das **Innere**; ..r[e]n

innerhalb

innerlich || **Innerlichkeit**, die; –

innert (mundartl.); innerhalb

innewerden, inne werden || **innewohnen, inne wohnen**

innig || **Innigkeit**, die; – || **inniglich**

Innocentius, Innocenz, Innozenz (m. P.)

Innung, die; –, –en

inoffensiv (neulat.); nicht beleidigend, harmlos

inokulieren (lat.); »ein Auge einsetzen«, einimpfen

inopportun (lat.); unangemessen, ungelegen

in petto (haben) (ital.); »in der Brust«, auf dem Herzen

Inquilin, der; –en, –en (lat.); Insasse, zur Miete Wohnender

Inquirent, der; –en, –en; Untersucher, besonders Untersuchungsrichter || **inquirieren** (lat.); untersuchen, verhören || **Inquisition**, die; –, –en; »Untersuchung«, Ketzergericht || **Inquisitor**, der; –s, –en; Untersuchungsrichter, Ketzerrichter || **inquisitorisch**; ausforschend, ketzerrichterlich

ins; in das

Insasse, der; –n, –n

insbesondere

inscenieren, inszenieren; in »Szene« setzen

Inschrift, die; –, –en

Insekt, das; –[e]s, –en (lat.); Kerbtier, Kerf

Insel, die; –, –n (lat.)

Inselt, das; –[e]s; Unschlitt

Inserat, das; –[e]s, –e; »Eingerücktes«, Anzeige || **Inserent**, der; –en, –en; der »Einrückende« || **inserieren** (lat.); einrücken || **Insertion**, die; –, –en; »Einrückung« (B. G. B.)

insgeheim

insgemein

insgesamt

Insiegel, das; –s, –

Insignien, *pl.* (lat.); Abzeichen, Ehrenzeichen

Insinuation, die; –, –en; Einschmeichelung; Zustellung, Behändigung einer Urkunde || **insinuieren** (lat.); einschmeicheln; behändigen

inskribieren (lat.); einschreiben || **Inskription**, die; –, –en; Einschreibung, Aufschrift

inskünftige; für die Zukunft

insofern

Insolation, die; –, –en (neulat.); Bestrahlung durch die Sonne; Sonnenbad

insolent (lat.); sich »ungewöhnlich« benehmend, anmaßend || **Insolenz**, die; –, –en; Anmaßung

insolieren (neulat.); der Sonne aussetzen

insolvent (neulat.); zahlungsunfähig || **Insolvenz**, die; –, –en; Zahlungsunfähigkeit

insonderheit

insoweit

Inspekteur, der; –[e]s, –e (franz.); höherer Offizier bei den Spezialwaffen

Inspektion, die; –, –en (lat.); Aufsicht, Musterung || **Inspektor**, der; –s, –en; »Aufseher«; Titel || **Inspektorat**, das; –[e]s, –e; Amt, Wohnung eines Inspektors

Inspicient; s. Inspizient || **inspicieren**; s. inspizieren

Inspiration, die; –, –en; Einatmung; Eingebung, Begeisterung || **inspirieren** (lat.); einatmen;

einhauchen, begeistern; eingeben

Inspizient, der; –en, –en; Beaufsichtiger, Aufseher || **inspizieren** (lat.); beaufsichtigen

Installation, die; –, –en; Einweisung in ein Amt; Bestallung || **installieren** (neulat., zum deutschen »Stall«); einsetzen, »führen«

instand, in stand; vgl. Stand

inständig

Instandsetzung, die; –, –en

Instanz, die; –, –en (lat.); Gerichtshof oder Verwaltungsbehörde, insofern sie einander unter- oder übergeordnet sind; Gerichtsstand || **Instanzenweg**, der; –[e]s; geschäftsmäßiger Weg || **Instanzenzug**, der; –[e]s; etwa »Rechtszug, Rechtsgang« || **instanzmäßig**; dienstordnungsmäßig

Inster, der u. das; –s, – (mundartl.); Gekröse

instillieren (lat.); einträufeln

Instinkt, der; –[e]s, –e (lat.); Antrieb, Naturtrieb || **instinktiv**; unwillkürlich

Institut, das; –[e]s, –e (lat.); »Eingerichtetes«; Einrichtung, Anstalt; Erziehungsanstalt

Institution, die; –, –en (lat.); Einsetzung, Einrichtung

Instmann, der; –[e]s, ..leute; Häusler

instradieren (ital.); auf den Weg, die »Straße« bringen, befördern

instruieren (lat.); belehren, unterweisen || **Instruktion**, die; –, –en; Anweisung, Vorschrift, (B.G.B.:) »Weisungen« (des Auftraggebers), »Dienstanweisung« (beim Heere) || **instruktiv**; lehrreich || **Instruktor**, der; –s, –en; Lehrer; Erzieher

Instrument, das; –[e]s, –e (lat.); »Werkzeug« jeder Art, bes. musikalisches oder »Tonwerkzeug«

Instrumental.. (musik ꝛc.)

Instrumentation, die; –; Einrichtung eines Tonstücks || **instrumentieren** (neulat.); ein Tonstück für mehrere Instrumente einrichten, in Partitur setzen; beurkunden; der instrumentierende Notar: der »beurkundende Notar« (B.G.B.) || **Instrumentierung**, die; –; s. Instrumentation

Insubordination, die; – (neulat.); Ungehorsam gegen den Vorgesetzten

Insufficienz, Insuffizienz, die; – (lat.); Unzulänglichkeit, »Überschuldung« (B.G.B.)

Insulaner, der; –s, – (lat.); Inselbewohner

Insult, der; –[e]s, –e; die **Insultation**; –, –en; Verspottung, schwere Beleidigung || **insultieren** (lat.); verspotten, beleidigen

Insurgent, der; –en, –en; Aufständischer, Aufrührer || **insurgieren** (lat.); zum Aufstand reizen || **Insurrektion**, die; –, –en; Aufstand

inszenieren, inscenieren; s. d.

Intabulat, das; –[e]s, –e (neulat.); Einschreibung, Eintragung in das Grundbuch

Intaglio, das; –[s], –s u. ..glien (ital.); nach innen geschnittener Stein

intakt (lat.); unversehrt

Integral, das; –[e]s, –e (neulat.); ein Ganzes ausmachend; Integralrechnung: Teil der Infinitesimalrechnung

integrieren (lat.); ergänzen, erneuern; integrierend: zur Vollständigkeit unerläßlich, notwendig; vgl. Integral || **Integrität**, die; – (lat.); Unversehrtheit

Intellekt, der; –[e]s (lat.); Verstand || **intellektuell** (frz.), **intellektual**; zum Verstand gehörig, geistig

intelligent (lat.); einsichtsvoll || **Intelligenz**, die; –, –en; Einsicht, Verstandesbildung; *pl.* Leute von großer Einsicht

Intendant, der; –en, –en (franz., lat.); Oberaufseher, z. B. über das Theaterwesen, über die Verpflegung der Truppen || **Intendantur**, die; –, –en; Amt eines Intendanten; Behörde, der die Verpflegung der Truppen obliegt || **Intendanz**, die; –, –en; Stelle, Wohnung eines Intendanten

Intensität, Intensivität, die; –, –en (neulat.); Angespanntheit, innere Kraft, Stärke; Tiefe (der Farbe) || **intensiv**; krafterregend, durch innere Kraft wirkend, stark, tief

Intention, die; –, –en (frz.); Absicht

Intercession; s. Interzession

Interdikt, das; –[e]s, –e (lat.); Verbot, Art Kirchenbann

interessant (franz.); Teilnahme erweckend; unterhaltend, anziehend, merkwürdig || **Interesse**, das; –[s], –n (lat.); Beteiligung, Teilnahme; im Interesse des Dienstes: zu dienstlichen Zwecken, aus dienstlichen Gründen; *pl.* Zinsen || **Interessensphäre**, die; –, –n (lat.

griech.); Einflußgebiet, -bereich || Interessent, der; -en, -en; Beteiligter (B.G.B.) || interessieren; Teilnahme erregen; sich interessieren (für): Teilnahme haben, zeigen

Interieur, das; -s, -s (frz.); Inneres

Interim, das; -[s], -s (lat.); Zwischenzeit; Interimsquittung: vorläufige Empfangsbescheinigung

Interimisticum; s. Interimistikum

Interimistikum, das; -[s], ..ken (neulat.); Einrichtung für die Zwischenzeit, vorläufiger Zustand || interimistisch; vorläufig, einstweilig, vorübergehend

Interjektion, die; -, -en (lat.); Ausrufungswort

interlinear (neulat.); zwischenzeilig; Interlinearübersetzung

Intermezzo, das; -[s], -s u. ..mezzi (ital.); Zwischenspiel

intermittierend (lat.); in regelmäßigen Zwischenräumen, aussetzend

intern (lat.); innerlich, innere Angelegenheiten betreffend; inländisch

Internat, das; -[e]s, -e (neulat.); Erziehungsanstalt, die den Zöglingen Wohnung und Kost gibt; geschlossene Anstalt

international (frz.); »zwischen den Völkern geltend«, nicht durch nationale Grenzen gehemmt, allgemein || Internationale, die; -; eine kommunistische Arbeiterverbindung

internieren (neulat.); in das Innere des Landes bringen; einbannen; auch: in Haft nehmen

Internuntius, Internunzius, der; -, ..tii, ..tien u. ..zien (lat.); Unterhändler, Botschafter

Interpellant, der; -en, -en; der Anfragende || Interpellation, die; -, -en; Einrede, Einspruch, Anfrage || interpellieren (lat.); Anfrage stellen (im Parlament); Einspruch erheben

Interpolation, die; -, -en; Einschiebung, Veränderung, Verfälschung, bes. von Schriften || interpolieren (lat.); einschieben; fälschen

Interpret, der; -en, -en (lat.); Ausleger || Interpretation, die; -, -en; Auslegung, Erläuterung || interpretieren; auslegen

interpungieren, interpunktieren (lat.); Satzzeichen setzen || Interpunktion, die; -, -en; (Setzung von) Satzzeichen

Interregnum, das; -[s], ..regna u. ..regnen (lat.); Zwischenherrschaft

interrogativ (lat.); fragend || Interrogativum, das; -[s], ..va u. ..ve[n]; Fragefürwort, Fragewort || Interrogatorium, das; -[s], ..ria u. ..rien; Fragepunkt, Verhör

Interusurium, das; -[s] (neulat.); Zwischenzinsen (B. G. B.)

Intervall, das; -[e]s, -e (lat.); Zwischenraum, Tonabstand

intervenieren (lat.); dazwischentreten, eintreten, sich einmischen || Intervention, die; -, -en; Vermittelung; Einspruch

Interview, die; -, -s; das Interview; -[s], -s (engl.); Zusammenkunft, Unterredung || Interviewer, der; -s, -; der jemand zum Zweck einer Unterredung und Berichterstattung darüber Besuchende, »Ausfrager«

Interzession, die; -, -en (lat.); »Dazwischentreten«, Einspruch

Intestaterbe, der; -n, -n (zu lat. ab intestato, ohne Testament); der natürliche Erbe, für den es keines Testaments bedarf

Inthronisation, die; -, -en (lat.); Thronerhebung, bes. Einsetzung des Papstes oder eines Bischofs

intim (lat.); vertraut

Intimation, die; -, -en; »Ankündigung«, bes. einstweilige Verkündigung des Todesurteils || intimieren (lat.); gerichtlich ankündigen

Intimität, die; -, -en; Vertraulichkeit || Intimus, der; -, ..mi (lat.); vertrauter Freund

intolerant (lat.); unduldsam || Intoleranz, die; -; Unduldsamkeit

Intonation, die; -; Anstimmung || intonieren (neulat.); anstimmen

Intrade, die; -, -n (ital.); Eingang; kleines Vorspiel, Fanfare; *pl.* Einkünfte aus Zöllen u. dgl.

Intransigent, der; -en, -en (neulat.); Unversöhnlicher, zu einer extremen Partei Gehöriger

intransitiv (lat.); nicht übergehend; keinen Akkusativ regierend, »ziellos« || Intransitivum, das; -[s], ..va; intransitives Zeitwort

intrigant; ränkevoll || Intrige, die; -, -n; listig angelegte Verwickelung, Ränke || intrigieren (frz.); Ränke schmieden

Intrigue; s. Intrige || intriguieren; s. intrigieren

introducieren; s. introduzieren

Introduktion, die; -, -en; »Einführung«, Einleitung || **introduzieren** (lat.); »einführen«, einleiten

Intuition, die; - (lat.); innere Anschauung || **intuitiv**; durch innere Anschauung erkennend

Inundation, die; -, -en (lat.); Überschwemmung

invalid (lat.); dienstunfähig || **Invalide**, der; -n, -n

Invalidendank, der; -[e]s; Stiftung für Invaliden

Invasion, die; -, -en (lat.); feindlicher Einfall

Invektive, die; -, -n (lat.); heftiger Anfall mit Worten, Schmährede

Inventar, das; -[e]s, -e (lat.); s. Inventarium || **Inventarienstück**, das; -[e]s, -e; Besitzstück || **inventarisieren**; ins Inventar eintragen; den Bestand aufnehmen || **Inventarium**, das; -[s], ..rien; »Befund«, Bestand, Verzeichnis || **Inventur**, die; -, -en; Aufnahme des Warenlagers

Inversion, die; -, -en (lat.); Umkehrung, umgekehrte Wortfolge

investiertes Kapital; Anlagekosten

Investitur, die; - (neulat.); feierliche Einsetzung der Bischöfe

inveteriert (lat.); eingewurzelt

invitieren (lat.); einladen

involvieren (lat.); in sich einschließen

inwendig

inwiefern || **inwieweit**

Inwohner, der; -s, -

Inzest, Incest; s. d.

Inzicht, die; -, -en; Beschuldigung

Inzision, Incision; s. d.

Inzucht, die; -

inzwischen

Ion, das; -[s], -[t]en (gr.); Ergebnisse der elektrochemischen Zersetzung

ionisch; Ionische Inseln

Iota (dreisilbig), das; -[s], -s; griechischer Buchstabe || **Iotacismus, Itacismus**; s. Iotazismus, Itazismus

Iotazismus (fünfsilbig), **Itazismus**, der; - (neulat.); Aussprache des griechischen Buchstaben η wie langes i; vgl. Etazismus

Ipecacuanha-, Ipekakuanha(wurzel), die; - (mexik.); Brechwurzel

Iper, die; -, -n; Ulmenart, nach Ypern in Flandern benannt

Iphigenia, Iphigenie (w. P.)

Irade, der u. das; -[s], -n (türk.); Befehl

irden

irdisch

Ire, der; -n, -n; Irländer || **Irin**, die; -, -nen; Irländerin

Irene (w. P.)

irgend; irgend einer, irgend jemand, irgend wer, irgend welcher, irgend [et]was; auch: irgendwer, irgendwelcher, irgendwas; irgendwie, irgendwo

irgends

irgendwie || **irgendwo** || **irgendwoher**

Iridium, das; -[s]; chemischer Grundstoff aus der Gruppe der Platinmetalle

Iris, die; -, - (griech.); Botin des Zeus; Regenbogen; Regenbogenhaut im Auge

irisch

irisieren; in Regenbogenfarben schillern; vgl. Iris

Irland (Land) || **Irländer**, der; -s, -; Ire

Irma (w. P.); Koseform von Irmgard

Irmensäule, die; -, -n

Irmgard (w. P.)

Ironie, die; -, -[e]n (griech.); versteckter Spott, bei dem man das Gegenteil von dem sagt, was man meint || **ironisch**; (der) ironisch[e]ste; spöttisch, schalkhaft || **ironisieren**; ins Lächerliche ziehen, ironisch darstellen

irrational, irrationell (lat., franz.); unvernünftig, vernunftwidrig

irr[e]; irregehen u. irre gehen; irre sein; das Irresein || **Irr..** (gang, lehre, weg) || **Irre**, der; -n, -n; Geisteskranker || **Irre**, die; -; in der (die) Irre gehen

irreal (neulat.); nicht wirklich || **Irrealität**, die; -; Nichtwirklichkeit

irreführen

Irredenta, die; - (ital. Italia irredenta); das »unerlöste« Italien

irregulär (neulat.); unregelmäßig || **Irreguläre**, *pl.*; irreguläre Truppen || **Irregularität**, die; -, -en; »Unregelmäßigkeit«; Mangel, der zum Empfang der geistlichen Weihen unfähig macht

irreleiten

irrelevant (neulat.); unerheblich

irreligiös (lat.); (der) irreligiöseste; gottlos || **Irreligiosität**, die; -; Gottlosigkeit

irren || **irrig**

Irritation, die; -, -en; Anreizung || **irritieren** (lat.); [an]reizen; oft auch unter Anlehnung an »irre«: beirren, stören, ablenken

Irrlicht, das; -[e]s, -e[r] || **irrlichtelieren**; wie ein Irrlicht hin und her fahren

Irrsal, das; -[e]s, -e

Irrsinn, der; -[e]s || **irrsinnig**

Irrtum, der; –[e]s, ..tümer || **irrtümlich**

Irrung, die; –, –en

Irrwisch, der; –es, –e

Irvingianismus, der; –; Lehre des Irving

Isaak (m. P.)

Isabella, Isabelle (w. P.)

isabellfarben

Ischariot (m. P.)

Ischia (Insel)

Ischialgie, Ischias, die; – (griech.); »Hüftweh«

Ischurie, die; – (griech.); Harnverhaltung

Isegrim, der; –[e]s, –e

Isidor[us] (m. P.)

Islam, Islam, der; – u. –[e]s (arab.); »Hingebung, wahrer Glaube«; Mohammedanismus || **Islamismus, Islamismus**, der; – || **islamitisch, islamitisch**

Island (Land) || **Isländer**, der; –s, – || **isländisch**

Ismael (m. P.)

Isobare, die; –, –n (gr.); Linie, welche Orte von gleichem Luftdruck verbindet, »Drucklinie«; *pl.* »Luftdruckgleichen« || **isobarometrische Linie**; Isobare || **Isochimene**, die; –, –n (griech.); Linie, welche Orte von gleicher mittlerer Wintertemperatur verbindet; Winterlinie

Isolator, der; –s, –en; »Vereinzeler«; Nichtleiter der Elektrizität || **isolieren** (lat.); absondern; dichten (dicht machen) || **isoliert**; getrennt, vereinsamt

isomer (griech.); aus gleichen Teilen bestehend || **isometrisch** (gr.); gleiches Maß habend || **isomorph** (gr.); von gleicher Gestalt, gleichformig || **Isothere**, die; –, –n (gr.); Linie, welche Orte von gleicher mittlerer Sommertemperatur verbindet; Sommerlinie || **Isotherme**, die; –, –n (gr.); Linie, welche Orte von gleicher mittlerer Jahrestemperatur verbindet; Wärmelinie

Israel, Israel (m. P. u. Volk) || **Israelit, Israelit**, der; –en, –en || **israelitisch, israelitisch**

Ist-Einnahme, die; –, –n

isthmische Spiele || **Isthmus**, der; –, ..men (lat., griech.); Landenge

Itacismus; s. Itazismus

Italer, *pl.*; altitalische Völker || **italisch**; auf das alte Italien bezüglich

Italiener, der; –s, – || **italienisch**

Itazismus, Jotazismus; s. d.

item (lat.); ebenso, ferner

iterativ (lat.); Wiederholung bezeichnend, wiederholend

Itinerarium, das; –[s], ..rien u. ..ria (lat.); Angabe des Wegs, bzw. der auf dem Wege liegenden Stationen

Iwan (m. P.)

J (j).

ja; ja und nein sagen; jawohl; ja freilich; das Ja und Nein

Ja.. (bruder ꝛc.)

Jabot, der; –s, –s (frz.); Busenstreif

Jacaranda.., Jakaranda.. (Holz)

jach; vgl. jäh[e] || **Jachtaufe**, die; –, –n; Nottaufe

Jacht, die; –, –en (ndrl.; engl. yacht); Schiff, Schnellsegler

Jacke, die; –, –n (franz.); das Jäckchen

Jackett, das; –[e]s, –s; vgl. Jaquette

Jaconet, der; –s, –s; der **Jakonett**; –[e]s, –e (frz.); Baumwollengewebe

Jacquardmaschine, die; –, –n; Webstuhl, nach dem Erfinder, Jacquard, benannt

Jagd, die; –, –en || **jagdbar**

Jagdzug; vgl. Zug

jagen || **Jäger**, der; –s, – || **Jägerei**, die; –

Jaguar, der; –[e]s, –e

jäh[e] || **Jähhunger**, der; –s || **jählings**

Jahr, das; –[e]s, –e; das Jährchen; jahrelang

jahraus, jahrein

jahrelang; viele Jahre lang

Jahreszeit, die; –, –en

Jahrhundert, das; –[e]s, –e; jahrhundertelang

jährig; vierjährig ꝛc.; vgl. ..stündig

jährlich; alljährlich ꝛc.; vgl. ..stündlich

Jährling, der; –[e]s, –e; ein Jahr altes Tier, bes. Schaf, auch Wildschwein

Jahrtausend, das; –[e]s, –e; jahrtausendelang

Jahrzehnt, das; –[e]s, –e; jahrzehntelang

jähstotzig (Schiller); abschüssig; vgl. Stotz

jähzornig

Jakaranda.., Jacaranda..; s. d.

Jakholz, das; –es

Jakob (m. P.); Jaköbchen

Jakobäa, Jakobea (w. P.)

Jakobi; Jakobitag: Jakobstag

Jakobine (w. P.)

Jakobiner, der; –s, –; Anhänger einer extremen Partei in der Französischen Revolution

Jakobit, der; –en, –en; Anhänger einer christlichen Sekte; Anhänger Jakobs II. von England

Jakonett, Jaconet; s. d.

Jalap[p]a (Ort u. Pflanze); Jalap[p]enwurzel

Jalon, der; –s, –s (frz.); Absteckpfahl, Richtfähnchen

Jalousie, die; –, –[e]n; »Eifersucht«; Fensterladen mit beweglichen Brettern; Rollladen || **jaloux** (frz.); eifersüchtig

Jamaica, Jamaika (Insel)

jambisch, iambisch; s. d. || **Jambus** (zweisilbig), **Jambus** (dreisilbig); s. d.

Jammer, der; –s || **jämmerlich** || **jammern**

jammerschade; es ist jammerschade

Jangtsekiang (Fluß)

Janhagel, der; –s

Janitscharen, *pl.* (türk.); »neue Truppe«; früher Kerntruppe des türkischen Fußvolks

Jänner, der; –[s], –; der **Januar**; – u. –[e]s, –e

Janus (lat.); Gott mit zwei Gesichtern, Gott des Jahres; Durchgang; Janustempel

Japan (Land) || **Japaner**, der; –s, –; **japanisch**; besser als: Japanese, japanesisch

Japhet (m. P.)

jappen

Jaquette, die; –, –s (frz.); vgl. Jackett

Jardiniere, die; –, –n (frz.); »Gärtnerin«; Randstickerei; Blumentischchen, -schale

Jargon, der; –s, –s (frz.); Gaunersprache, Kauderwelsch

Jasmin, der; –[e]s, –e (arab.); Pflanze

Jaspis, der; –, – u. Jaspisse; harter Quarzstein

Jatagan, der; –[e]s, –e u. –s (türk.); »Verteidiger«; Waffe, Schwert

jäten

Jauche, die; –, –n (slaw. jucha, Brühe)

jauchzen; du jauchzest u. jauchzt, er jauchzt; du jauchztest; gejauchzt

Jause, die; –, –n (slaw.); Zwischenmahlzeit, Vesper

Java (Sundainsel) || **Javaner**, der; –s, –; **javanisch**; besser als: Javanese, javanesisch; vgl. Japaner

jawohl

Jawort, das; –[e]s

je; je länger, je lieber

Jean (m. P.) || **Jeanne, Jeannette** (w. P.)

jedenfalls

jedennoch

jeder; jede, jedes; ein jeder

jederlei || **jedermann**; es ist nicht jedermanns Sache

jederzeit (immer), doch auch, und zwar mit größerm Nachdruck: (zu) jeder Zeit

jedesmal || **jedesmalig**

jedoch

jedweder

jeglich || **jeglicher**; ein jeglicher

jeher; von jeher

Jehovah (hebr.); Name Gottes

Jelängerjelieber, der u. das; –s, –; Pflanze

jemals

jemand; *gen.* –es, *dat.* – (besser als: –en u. –em); *acc.* – (besser als: –en); irgend jemand; jemand anders; ein gewisser Jemand; jemand Fremdes

Jemen; Landschaft in Arabien

jemine! (aus Jesu domine, o Herr Jesus); o jemine! u. ojemine!, Herr jemine! u. herrjemine!

Jenaer, Jenenser, der; –s, –; vgl. Haller

jener; jene, jenes

Jenny (w. P.)

jenseit, *præp.* || **jenseits** *præp.* u. *adv.* || **jenseitig** || **Jenseits**, das; –

Jephtha (m. P.)

Jeremiade, die; –, –n; Klagelied || **Jeremia[s]** (m. P.)

Jericho; Stadt in Palästina

Jerichow; Stadt u. Kreis in der Provinz Sachsen

Jerusalem (Stadt)

Jesabel (w. P.)

Jesaja, Jesaias, Esaias; s. d.

Jesuit, der; –en, –en || **jesuitisch** || **Jesuitismus**, der; –

Jesus Christus; Jesu Christi, Jesu Christo, Jesum Christum; *dat.* u. *acc.* auch wie der *nom.*

Jesuskind, das; –[e]s

Jett, das; –[e]s (engl.); schwarzer Bernstein, auch künstliche Nachbildung desselben, zu Schmucksachen verarbeitet

Jettchen; vgl. Henriette

jetzig

jetzo; veraltend statt: jetzt

jetzt; die Jetztzeit (dafür besser: Neuzeit oder: Gegenwart)

jetzunder; vgl. jetzo

jeweilen || **jeweilig**

Joachim (m. P.)

Joachimstaler, der; –s, –

Jobber, der; –s, –[s] (engl.); »Lohnarbeiter«, Makler, Börsenspieler

Jobsiade, die; –

Jobst, Jodokus (m. P.)

Joch, das; –[e]s, –e; 9 Joch Acker

Jockei, der; –s, –s (engl.); Reitknecht

Jockey; s. Jockei

Jocko, der; –s, –s; Affe

Jod, Jot, das; –, –[s]; Buchstabe

Jod, das; –[e]s; chemischer Grundstoff

jodeln || **Jodler**, der; –s, –

Jodokus, Jobst; s. d.

Johann[es] (m. P.)

Johanna, Johanne (w. P.); Hannchen

Johannes, Johann; s. d.

Johanngeorgenstadt

Johanni, Johannis; Johannistag

Johanniter, der; –s, –

johlen

John Bull (engl. »Hans Ochs«); scherzhafte Bezeichnung der Engländer
Jokus, der; - (lat.); Scherz
Jolle, die; -, -n; kleines Boot
Jonas (m. P.)
Jonathan (m. P.)
Jongleur, der; -[e]s, -e u. -s (franz., lat. Urspr.); Taschenspieler
Joppe, die; -, -n (ital. giuppa, arab. Ursprungs)
Joseph (m. P.)
Jost (m. P.)
Josua (m. P.)
Jot, Jod; s. d.
Jota (zweisilbig), das; -[s], -s (gr.); Buchstabe; Kleinigkeit: kein Jota!; vgl. Jota (dreisilbig)
Jotacismus; s. Jotazismus
Jotazismus (viersilbig), Jotacismus (fünfsilbig); s. d.
Joule, das; -[s], - (engl.); Einheit der elektrischen Arbeit
Jour, der; - (frz.); »Tag«; du jour oder de jour sein: den Tagesdienst haben; à jour gefaßt: durchsichtig, am Rande gefaßt
Journal, das; -[e]s, -e (franz.); Tagebuch; Tageblatt, Zeitung || journalisieren; in das Journal eintragen, buchen || Journalist, der; -en, -en; Zeitungsschreiber || Journalistik, die; -; Zeitungswesen || journalistisch
jovial (franz., lat.); heiter, frohsinnig (eigentl. »unter dem Zeichen Jupiters«; der Planet Jupiter galt den Astrologen als Quelle der Freude) || Jovialität, die; -; Frohsinn
Jubel, der; -s (lat.) || jubeln || Jubeljahr, das; -[e]s, -e; vgl. Jubiläum
Jubilar, der; -[e]s, -e (neulat.); vgl. Jubiläum
Jubilate (lat.); eigentlich »Jubelt!«; Name eines Sonntags
Jubiläum, das; -[s], ..läen (neulat., hebr. Urspr., eigtl. Halljahr, von jôbêl, Trompete, an lat. jubilare angelehnt); Jubelfeier
jubilieren (lat.); jubeln
Juchart, Juchert, der; -s, -e
juchhe!
Jucht, Juft, der u. das; -[e]s; der Juchten, Juften; -s (russ.); russisches Leder || juchten, juften; aus Juchtenleder gemacht
jucken
Jucker, der; -s, -; Wiegemesser; kleines Wagenpferd
Judas (m. P.); Judas Ischariot
Jude, der; -n, -n; die Jüdin; das Jüdchen || jüdeln || Judentum, das; -[e]s
judicieren; s. judizieren ||
Judicium; s. Judizium
Judikatur, die; - (neulat.); Rechtsprechung
jüdisch; (der) jüdisch[e]ste
Judith (w. P.)
judizieren (lat.); urteilen || Judizium, das; -[s], ..zien; Urteil
Juft, Jucht; s. d. || Juften, Juchten; s. d. || juften, juchten; s. d.
Jugend, die; -; von Jugend auf || jugendlich
Jugurtha (m. P.); der Jugurthinische Krieg
Julfest, das; -es, -e; Fest der Wintersonnenwende
Juli, der; -[s], -[s]
Julia, Julie (w. P.); Julchen
Julian (m. P.) || Juliane (w. P.)
julianischer Kalender
Julie, Julia; s. d.
Julische Alpen, pl.
Julius (m. P.)
jung; jünger, (der) jüngste; von jung auf; jung und alt (Leute), aber: Junge und Alte
Junge, der; -n, -n
Junge, das; -n, -n; ein Junges, zwei Junge
jungen
jungenhaft
Jünger, der; -s, -
Jungfer, die; -, -n || jüngferlich
Jungfernschaft, Jungfrauschaft, die; -
Jungfrau, die; -, -en || jungfräulich || Jungfrauschaft, Jungfernschaft; s. d.
Junggesell[e], der; ..sellen, ..sellen
Jüngling, der; -[e]s, -e
jüngst; das Jüngste Gericht, der Jüngste Tag
jüngsthin
Juni, der; -[s], -[s]
junior (lat.); jünger, der Jüngere
Junker, der; -s, - || junkerlich
Junktur, die; -, -en (lat.); Verbindung, Gelenk
Juno; Name der Gemahlin des Jupiter || junonisch; der Göttin Juno ähnlich; majestätisch
Jupiter (lat.); Name des höchsten Gottes der Römer. Die Schreibung Juppiter wird als besser bezeichnet; aber der Name gehört in der Schreibung mit einem p seit Jahrhunderten der deutschen Literatur an
Jura, der; -[s]; Gebirge
Jura; vgl. Jus
Juraformation, die; -; geologische Formation
jurassisch; vom Juragebirge
Jurat, der; -en, -en (lat.); Beeidigter, Geschworner

Jürgen (m. P.)
juridisch; rechtskräftig, auch s. v. w. juristisch; s. d. u. Jus
Jurisdiktion, die; –, –en (lat.); Rechtsprechung, Gerichtsbarkeit
Jurisprudenz, die; – (lat.); Rechtswissenschaft
Jurist, der; –en, –en (neulat.); Rechtskundiger || juristisch; der Rechtswissenschaft gemäß
Jurte, die; –, –n (russ.); Hütte nomadischer Völker
Jury, die; –, ..ries (engl.); Schwurgericht; Preisgericht
Jus, das; –, Jura (lat.); Recht; Jura studieren: die Rechte studieren
Jus, die; – (frz. le jus, lat.); geronnene Brühe, Gallerte
just (lat., franz.); eben, gerade
Juste-Milieu, das; – (franz.); rechte Mitte
justieren (neulat.); genau machen; eichen
justificieren; s. justifizieren
Justifikatorium, das; –[s], ..rien; Rechnungsbeleg, Kassenverfügung || justifizieren (lat.); rechtfertigen; die Richtigkeit feststellen
Justine (w. P.)
Justinian (m. P.)
Justinus (m. P.)
Justitiar, der; –[e]s, –e; der Justitiarius; –, ..rien (neulat.); Rechtsbeistand
Justitium, das; –[s] (lat.); Stillstand der Rechtspflege || Justiz, die; –; Rechtspflege || Justizrat, der; –[e]s, ..räte
Justorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Werkzeug der Schriftgießer zur Prüfung der Letternhöhe
Justus (m. P.)
Jute, die; – (engl.); ostindischer Hanf, Gewebe daraus
Jüterbog (Stadt)
juvenil (lat.); jugendlich
Juwel, der; –[e]s, –e; häufiger: das Juwel; –[e]s, –en (altfranz. jool, zu jouer, spielen, das auf lat. jocari, scherzen, zurückzuführen ist); Edelstein, Kleinod || Juwelier, der; –s, –e; Juwelenhändler, Goldschmied
Jux, der; –es, –e (lat. jocus); Scherz

K,

vgl. auch C.

Kaaba, die; – (arab.); »Würfel«; Heiligtum der Mohammedaner in Mekka
Kabache, Kabacke, die; –, –n (russ.); Branntweinschenke, Hütte
Kabale, die; –, –n (frz., hebr.); geheimer Anschlag, Ränke; vgl. Kabbala
Kabarett, das; –[e]s, –e (frz.); Kaffeebrett; Kneipe
Kabbala, die; – (hebr.); »Überlieferung«; Geheimlehre der Juden || kabbalistisch; auf die Kabbala bezüglich
Kabel, das; –s, – (frz.); Ankertau
Kabel, die; –, –[n] (ndrl.); Anteil, Los
Kabeljau, der; –s, –e u. –s (ndrl.); Fisch
Kabine, die; –, –n (frz.); Kajüte, Koje, besonders auf Schiffen
Kabinett, das; –[e]s, –e (frz.); (Neben)zimmer, kleines Gemach; Geschäftszimmer; geheime Kanzlei des Fürsten; Staatsregierung, Ministerium
Kabis, Kabiß; s. Kappes
Kabotage, die; – (franz.); Küstenschiffahrt
Kabriolett, das; –[e]s, –e (frz.); leichter Wagen; vordere Abteilung eines großen Postwagens
Kabuse, die; –, –n (ndrd.); Verschlag, kleine Hütte, schlechte Wohnung
Kabylen, *pl.* (arab.); Volksstamm
kachektisch; s. Kachexie
Kachel, die; –, –n
Kachexie, die; – (griech.); schlechter Ernährungszustand des Körpers, Verfall
Kadaver, der; –s, – (lat.); toter Körper; Leichnam, Aas
Kadenz, die; –, –en (ital.); Tonfall, Tonschluß || kadenzieren; Kadenz bewirken
Kadett, der; –en, –en (frz.); »jüngster Sohn«; Zögling einer militärischen Erziehungsanstalt, eines Kadettenhauses
Kadi, der; –[s], –s (arab.); Richter
Kadmium, das; –[s]; Metall
kaduk (lat.); hinfällig; verfallen; erblos || kaduzieren; für hinfällig, heimgefallen erklären; niederschlagen
Käfer, der; –s, –
Kaff, das; –[e]s; Spreu, Hülsen des gebroschenen Getreides; wertloses Zeug, leeres Geschwätz
Kaffee, der; –s, –s (kaufm. für Kaffeesorten)
Kaffein, das; –s; Alkaloid des Kaffees
Kaffer, der; –s u. –n, –n (jüd.); Schimpfwort: »Bauer«
Kaffern, *pl.*; Volk; Kafferland; vgl. Kafir
Käfig, der; –[e]s, –e
Kafir, der; –s, –s (arab.); Ungläubiger
Kaftan, der; –[e]s, –e (auch: –s) (türk.); Obergewand
Käfter, der u. das; –s, –;

Kämmerchen, Verschlag ||

Käfterchen, das; -s, -

Kaguang, der; -[e]s, -e u. -s; Pelzflatterer, Pelzmaki, ein insektenfressendes Säugetier mit Flughaut

kahl

Kahm, auch: **Kahn**, der; -[e]s; Schimmel || **kahmicht, kahmig**, auch: **kahnicht, kahnig**; schimmelig

Kahn, der; -[e]s, Kähne; das Kähnchen; Kahnfahrt

Kahn (Schimmel ꝛc.); s. Kahm ꝛc.

Kai, Quai, der; -s, -s (wahrschl. ndrl. Urspr.); Ufer, Uferstraße

Kaik, Kajik, der; -s, -s (türk.); kleines Boot

Kaiman, der; -s, -s; Alligator

Kain (m. P.) || **Kainsmal**, das; -[e]s, -e

Kaiphas (m. P.)

Kairo (Stadt) || **Kairoer**, der; -s, -; unnötig sind die Formen Kairene, Kairote (vgl. Haller)

Kaiser, der; -s, - (lat. Cæsar) || **Kaiser-Friedrichs-Gymnasium, Kaiser-Friedrichsgymnasium**, das; -[s] || **Kaiserin**, die; -, -nen; Kaiserin-Mutter || **kaiserlich**; bei Titeln: Kaiserlich; das Kaiserliche Postamt; Se. Kaiserlich Königliche (K. K.) Hoheit[1] || **Kaisertum**, das; -[e]s, ..tümer

Kaje, die; -, -n (mundartl.); Kai

[1] In Österreich schreibt man kaiserlich auch bei Titeln immer klein; die Abkürzung ist, wie für königlich, k.; k. k. ist kaiserlich königlich; k. u. bedeutet königlich ungarisch; k. u. k. ist kaiserlich und königlich.

Kajik, Kaik; s. d.

kajolieren (frz.); liebkosen

Kajus, Cajus; s. d.

Kajüte, die; -, -n (ndrl.); Schiffszimmer, kleines, schlechtes Haus

Kajütte; s. Kajüte

Kakadu, der; -[s], -e u. -s (ndrl., malaiisch)

Kakao, der; -[s], -s (kaufm. für Kakaosorten) (span., mexik.)

Kake, Cake; s. d.

Kakerlak, der; -[e]s u. -en, -en; Küchenschabe (Käfer); Albino

Kakodämon, der; -s, -en (griech.); böser Geist

Kakophonie, die; -, -[e]n (gr.); Übellaut, Mißklang

Kaktus, der; -, ..teen u. -; auch: des Kaktusses, die Kaktusse (neulat., gr.)

Kalabasse, Kalebasse, die; -, -n (portug.); Flaschenkürbis

Kalabrese, der; -n, -n; Bewohner Kalabriens || **Kalabreser**, der; -s, -; Hut

Kalamität, die; -, -en (lat.); Unglück, schlimme Verlegenheit || **Kalamitose**, der; -n, -n; von einem öffentlichen Unglück, Brand ꝛc., Betroffener; Beschädigter

Kalander, der; -s, - (frz.); Mange, Rollglättmaschine; auch s. v. w. Galander

Kalauer, der; -s, - (nicht nach der Stadt Kalau, sondern von franz. calembour[g]); Wortwitz, fader Witz

Kalb, das; -[e]s, Kälber; das Kälbchen || **kalben**; ein Kalb bekommen || **kalben, kälbern**; wie die jungen Kälber spielen || **Kalbfell**, das; -[e]s, -e; dem Kalbfell nachgehen: der Trommel folgen ||

Kalbfleisch, das; -es ||

Kalbleder, das; -s ||

Kalbsbraten, der; -s, -

Kalchas (m. P.)

Kaldaunen, pl.; Eingeweide

Kalebasse, Kalabasse; s. d.

Kaleidoskop, das; -[e]s, -e (griech.); »Schönbildseher«; optisches Spielwerk || **kaleidoskopisch**; in buntem Wechsel, bunt

kal[e]kuttisch, kalikuttisch

Kalender, der; -s, - (lat. calendarium, zu calendæ, erster Tag des Monats)

Kalesche, die; -, -n (slaw.); leichter vierräderiger Wagen

Kalfaktor, der; -s, -en u. -s (lat.); Heizer; Fuchsschwänzer, Aushorcher

kalfatern (ndrl.); Schiffe durch Ausfüllung der Fugen ausbessern

Kali, das; -[s]; ein Salz

Kaliber, das; -s, - (frz., ital.); Seelendurchmesser (innere Weite) des Geschützrohrs, Geschützweite; Größe der Kugeln; Art, Schlag || **kalibrieren**; die richtige Weite geben

Kalif, der; -en, -en (arab.); eigentlich »Nachfolger«, nämlich Mohammeds; Titel des Herrschers || **Kalifat**, das; -[e]s, -e (neulat.); Reich des Kalifen

Kaliko, der; -s, -s (franz.); Baumwollgewebe (von der indischen Stadt Calicut)

kal[i]kuttisch, kalekuttisch

Kalium, das; -[s]; Alkalimetall; chemischer Grundstoff

Kalixtiner, pl.; Sekte

Kalk, der; -[e]s, -e (lat.)

Kalkant, der; -en, -en (lat.); Balgentreter

kalkicht, kalkig

kalkieren (franz.); pausen

kalkig, kalkicht

Kalksinter, der; -s, -; aus Kalk bestehender Sinter; s. d. || **Kalkspat**, der; -[e]s, -e u. ..späte

Kalkul, der; -[e]s, -e (lat.); Rechnung, Berechnung || **Kalkulation**, die; -, -en; Berechnung || **Kalkulator**, der; -s, -en; Rechnungsbeamter || **kalkulatorisch**; rechnungsmäßig; kalkulatorisch revidieren: rechnungsmäßig prüfen (B. G. B.) || **kalkulieren**; rechnen, überlegen

Kalkutta (Stadt) || **kalkuttisch, kalekuttisch, kalikuttisch**

Kalla, die; -, -s; Pflanze

Kalligraph, der; -en, -en (griech.); Schönschreiber || **Kalligraphie**, die; -, -[e]n; Schönschreibekunst || **kalligraphisch**; in schöner Schrift

Kalliope (griech.); Muse der epischen Dichtung

Kalmank, der; -[e]s, -e (neugriech.); Gewebe

Kalmäuser, der; -s, -; Grübler, Kopfhänger, Pfennigfuchser

Kalmen, *pl.* (frz.); Gegend der Windstille, die »Stillen«

kalmieren (franz.); beruhigen

Kalmuck, der; -[e]s; Zeug

Kalmück, der; -en, -en

Kalmus, der; - (lat. calamus, Rohr); Pflanze

Kalomel, das; -s; Quecksilberchlorür

Kalorie, die; -, -[e]n (frz.); Wärmeeinheit || **Kalorimeter**, das (auch: der); -s, - (lat.-gr.); Wärmemesser

kalorische Maschine; Maschine, bei welcher die durch »Wärme« bewirkte Ausdehnung der Luft als Triebkraft benutzt wird

Kalosche, Galosche; s. d.

Kalospinthechromokrene, die; -, -n (griech.); in schönen Farben funkelnde Springquelle

Kalotte, die; -, -n (franz.); rundes Mützchen; Oberfläche eines Kugelabschnittes; Kugelkappe

Kalpak, Kolpak, der; -s, -s (ungar., türk.); Hut, Husarenmütze; (im deutschen Heere:) der tuchene Zipfel an der Husarenmütze

kalt; kälter, (der) kälteste

kaltblütig

Kälte, die; - || **kalten** (schweizer.); kalt werden || **kälten**; kalt machen

kältlich; etwas kalt

Kaltschale, die; -, -n

Kaltwasserheilanstalt, die; -, -en || **Kaltwasserkur**, die; -, -en

Kalvarienberg, der; -[e]s, -e; Golgatha (s. d.); Kapelle(nreihe) mit den 12 Leidensstationen

Kalypso (w. P.)

Kalvin, Calvin; s. d. || **Kalvinismus, Calvinismus**; s. d. || **Kalvinist, Calvinist**; s. d. || **kalvinistisch, calvinistisch**; s. d.

kalzinieren, calcinieren; s. d.

Kalzium; s. Calcium

Kamaldulenser, *pl.*; nach seinem ersten Sitz Kamaldoli benannter geistlicher Orden

Kamarilla, Camarilla; s. d.

Kamasche, Gamasche; s. d.

Kambrik, Cambric, Cambrai; s. d.

Kambüse, die; -, -n (frz., ndrl.); Schiffsküche

Kamee, die; -, -[e]n (frz., ital.); erhaben geschnittener Stein

Kameel; s. Kamel

Kamel, das; -[e]s, -e (gr.)

Kamelie, die; -, -n; von Linné nach dem Jesuiten Camelli (Kamel) benannt, der die Blume aus Japan einführte

Kamelott, der; -[e]s, -e (frz., provenz.); Gewebe aus Kamelhaaren

Kamenen, Kamönen, *pl.* (lat.); die Musen

Kamerad, der; -en u. -[e]s, -en (zu lat. camera); »Kammergenosse« || **kameradschaftlich**

Kameralien, Cameralia, *pl.* (lat.); Staatswissenschaft, eigentlich Lehre von den Einkünften der »Kammer«, d. h. des landesherrlichen Vermögens || **Kameralist**, der; -en, -en; Kenner, Beflissener der Staatswissenschaft

Kamerun (Land) || **Kameruner**, der; -s, -

Kamille, die; -, -n (gr.)

Kamin, der u. das; -[e]s, -e (lat., griech.)

Kamisarden, *pl.*; Parteiname aufständischer Protestanten in den Cevennen

Kamisol, das; -[e]s, -e; das Kamisölchen (franz., ital.); kurze Jacke mit Ärmeln, Wams

Kamm, der; -[e]s, Kämme; das Kämmchen

Kammacher, Kammmacher; s. d.

kämmeln; die Wolle fein (mit dem Kämmelkamm) kämmen || **Kämmelgarn**, das; -[e]s, -e

kämmen

Kammer, die; -, -n (lat., griech.); das Kämmerchen

Kämmerei, die; -, -en

Kämmerer, der; -s, -

Kämmerling, der; -[e]s, -e; Kammerdiener

Kammerrat, der; -[e]s, ..räte; Titel

Kammgarn, das; -[e]s, -e

Kammin (Stadt u. ehemaliges Bistum)
Kamm[m]acher, bei Trennung: Kamm-macher, der; -s, -
Kammrad, das; -[e]s, ..räder
Kamönen, Kamenen; s. d.
Kamorra, Camorra; s. d.
Kamp, der; -[e]s, Kämpe
Kampagne, Campagne; s. d.
Kampanile, Campanile; s. d.
Kämpe, der; -n, -n
Kampesche.., Campeche..; s. d.
Kampf, der; -[e]s, Kämpfe || kampf.. (bereit, lustig) || kämpfen
Kampfer, der; -s (neulat., arab. Urspr.)
Kämpfer, der; -s, -; einer, der kämpft
Kämpfer, der; -s, -; Kragstein; Oberschwelle über dem Türpfosten
Kampf[es]lust, die; - || kampffähig
kampieren (franz.); lagern; im Felde liegen
Kamposanto, Camposanto; s. d.
Kamtschatka (Halbinsel)
Kanaan (Land) || Kanaaniter, der; -s, -; Bewohner von Kanaan
Kanal, der; -[e]s, ..näle; das Kanälchen (lat.) || Kanalisation, die; -, -en; Anlage von Kanälen || kanalisieren (franz.)
Kananiter; s. Kanaaniter
Kanapee, das; -s, -s (franz., gr. Urspr.); Ruhebett, gepolstertes Lager; urspr. Baldachin
Kanarien.. (vogel zc.)
Kanarische Inseln
K[a]naster, der; -s (span., gr. Urspr.); Knaster bezeichnet urspr. den »Rohrkorb«, in dem der Varinastabak versandt wurde

Kandare, die; -, -n (ungar.); Gebißstange
Kandel, die; -, -n; Kanne; Rinne, bes. Dachkandel
Kandelaber, der; -s, - (lat.); »Kerzenträger«, Kronleuchter
Kandelzucker; s. Kandis
Kandidat, der; -en, -en (lat.); »Weißgekleideter«; Amtsbewerber, Anwärter || Kandidatur, die; -, -en; Bewerbung um ein Amt zc. || kandidieren; sich um ein Amt zc. bewerben
kandieren (franz.); verzuckern
Kandis, der; - (arab. »Rohrzucker«); Zuckerkandis u. Kandiszucker: kristallisierter Zucker
Kaneel, Kanel, der; -[e]s (frz., zu canne, lat. canna, Rohr); »Röhrchen«, Zimt
Kanevas, der; -, - (frz., lat. Urspr.); »Hanfgewebe«; Stramin
Känguruh, das; -[s], -e u. -s
Kanin, das; -[e]s, -e; (bei den Kürschnern) das Fell des Kaninchens
Kaninchen, das; -s, - (mundartl. Karnickel, lat. cuniculus)
Kanister, der; -s, - (lat., gr.); urspr. »Rohrkorb«; Gefäß zum Versenden von Öl zc.; vgl. K[a]naster
Kanker, der; -s, - (lat.); Krebs; in der Bedeutung »Spinne« ist das Wort nicht entlehnt
Kankroid, der; -[e]s, -e (lat.-griech.); Hautkrebs
Kannä (Ort) || kannenfisch; -e Niederlage
Kanne, die; -, -n; das Kännchen
kannegießern; gekannegießert
Kannel, die; -, -n; Rinne; vgl. Kandel u. Kanal
kannelieren (franz.); mit Rinnen oder Riefen versehen, auskehlen || Kannelierung, die; -, -en

Kannibale, der; -n, -n (span. »Karaibe« [Volksname]); Menschenfresser || kannibalisch || Kannibalismus, der; -
Kanoe, Kanu, das; -s, -s (span., indian.); Baumkahn, kleiner Kahn
Kanon, der; -[s], -[e]s (griech.); Maßstab, Regel, Richtschnur, Norm; Auswahl; Grundzins
Kanonade, die; -, -n; Geschützfeuer || Kanone, die; -, -n (ital., zu lat. canna, Rohr); Geschützrohr, Geschütz || Kanonier, der; -[e]s, -e || kanonieren
Kanonikat, das; -[e]s, -e; Amt, Stellung eines Kanonikus || Kanoniker, der; -s, -; der Kanonikus; -, ..ker u. Canonici (gr.-lat.); eigentlich nach dem Kanon (s. d.) Lebender, Domherr, Stiftsherr zc.
Kanonisation, die; -, -en; Heiligsprechung; s. kanonisieren
kanonisch; von der Kirche anerkannt, dem Kanon, den kirchlichen Regeln entsprechend; kanonische Schriften: Gegensatz von Apokryphen
kanonisieren (griech.-neulat.); in das Verzeichnis, den Kanon (s. d.), der Heiligen aufnehmen, heiligsprechen
Kanonissin, die; -, -nen; s. Kanoniker
Kanonist, der; -en, -en; Kirchenrechtslehrer; s. kanonisch
Kantate, die; -, -n (ital.); Tonstück ernsten Inhalts
Kante, die; -, -n (ndrd., roman.)
Kantel, das; -s, -; viereckiges Lineal

kanten; mit Kanten versehen, behauen; auf die Kante stellen

Kanter, Ganter; s. d.

kantern; Sportausdruck für galoppieren

Kanthaken, der; –s, –

Kantharide, die; –, –n; Käfergattung, spanische Fliege

Kantianer, der; –s, –; Schüler Kants

kantig

Kantilene, die; –, –n (ital.); kleines Tonstück heitern Inhalts

Kantille, die; –, –n (frz.); gedrehter Gold- oder Silberdraht zu Epauletten u. dgl., Raupen

Kantine, die; –, –n (ital.); Flaschenkeller; Feldflasche; Wirtschaft (für Soldaten in der Kaserne ꝛc.)

Kanton, der; –[e]s, –e u. –s (frz., ital.); das Kantönchen, Kantönlein; Bezirk; in der Schweiz Einzelstaat || **kantonal**; den Kanton betreffend

kantonieren (franz.); die Truppen die Kantonnements (s. d.) beziehen lassen; in den Kantonnements liegen || **Kantonierung**, die; –, –en; Unterbringung der Truppen in Quartiere; vgl. Kantonnement

Kantonist, der; –en, –en (franz.); Militärpflichtiger

Kantonnement, das; –s, –s (frz.); Verteilung der Truppen in die einzelnen Bezirke, Ortschaften; diese Ortschaften selbst, sofern sie den Truppen Quartier stellen, »Ortsunterkunftsorte« (beim Heere)

Kantor, der; –s, –en (lat.); »Sänger«, Vorsänger; auch Titel für Volksschullehrer || **Kantorat**, das; –[e]s, –e; Amt eines Kantors || **Kantorei**, die; –, –en; Wohnung eines Kantors

Kantschu, der; –s, –s (russ.); kurze Peitsche

Kanu, Kanoe; s. d.

Kanüle, die; –, –n (franz.); Röhrchen

Kanzel, die; –, –n (lat.); urspr. durch Gitter abgesonderter Raum || **Kanzlei**, die; –, –en; Schreibstube || **Kanzler**, der; –s, –; urspr. Kanzleivorstand || **Kanzlist**, der; –en, –en; Kanzleiarbeiter, Schreiber

Kanzone, die; –, –n (ital.); Lied

Kaolin, das; –[e]s (chines.); Porzellanerde

Kap, das; –[e]s, –e u. –s (franz., ital.); »Haupt«, Vorgebirge

kapabel (lat.); fähig

Kapaun, der; –[e]s, –e (lat., gr.); verschnittener gemästeter Hahn

Kapazität, die; –, –en (lat.); Aufnahmefähigkeit, Fassungsvermögen; sehr begabter Mensch

Kapelle, die; –, –n (neulat. capella, Kuppel, verwechselt mit cupella, kleine cupa, Schale); Schmelz-, Probiertiegel

Kapelle, die; –, –n (neulat.); kleines Heiligtum; Verein von Musikern. Kapelle bedeutet ursprüngl. »kleiner Mantel« (vgl. Kappe), dann ein Stück vom Mantel des heil. Martin, dann die kleine Kirche, in welcher dieses aufbewahrt wurde, endlich »kleine Kirche« || **Kapellmeister**, der; –s, –

Kaper, die; –, –n (griech., lat.); (eingemachte) unentfaltete Blüte eines Strauches

Kaper, der; –s, –; Freibeuter || **Kaperei**, die; –, –en; das Wegnehmen von Fahrzeugen || **kapern** (ndrl.); Freibeuterei zur See treiben; überhaupt etwas wegnehmen

Kapetinger, Capetinger; s. d.

kapieren (lat.); fassen, begreifen

Kapillar.. (gefäße ꝛc.) (lat.); »Haar«.. (gefäße ꝛc.) || **Kapillarität**, die; –; Anziehungskraft in Haarröhrchen, Haarröhrchenkraft

kapital (lat.); hauptsächlich, vorzüglich

Kapital, das; –[e]s, –e u. –ien; das Kapitälchen; Hauptgeld, Stammvermögen; Geldsumme; s. kapital

Kapitäl, Kapitell, das; –[e]s, –e u. Kapitäler (lat., ital.); Säulenknauf

Kapitälchen, das; –s, –; Schriftgattung

Kapitale, die; –, –n (frz.); Hauptstadt; vgl. kapital

kapitalisieren (franz.); zu Geld machen, anlegen; vgl. Kapital || **Kapitalist**, der; –en, –en; Kapitalbesitzer

Kapitän, der; –[e]s, –e (franz.); Hauptmann

Kapitel, das; –s, – (lat.); Hauptstück, Abschnitt; Versammlung von (geistlichen) Körperschaften, Domkapitel || **kapitelfest**; fest, sicher im Wissen, bes. in der Bibelkunde

Kapitell, Kapitäl; s. d.

Kapitol, das; –[e]s (lat.); Burg Roms; nationales Prachtgebäude

Kapitulant, der; –en, –en; einer, der sich zu längerm Dienste verpflichtet; vgl. kapitulieren

Kapitular, der; –[e]s, –e; Stiftsherr; s. Kapitel

Kapitulation, die; –, –en; Übergabe, Ergebungsvertrag || **kapitulieren** (neulat.); sich ergeben; sich zu längerm Dienst verpflichten; verhandeln

Kaplan, der; -[e]s, Kapläne
Kapodaster, der; -s, - (ital. capotasto); Vorrichtung bei Saiteninstrumenten, um den klingenden Teil der Saiten abzugrenzen
Kaponniere, die; -, -n (franz.); bedeckter Gang in Laufgräben
Kappadocien, Kappadokien, Kappadozien (Landschaft) || **kappadocisch, kappadokisch, kappadozisch**
Kappe, die; -, -n; das Käppchen (neulat. cappa, Mantel, wozu cappella, kleiner Mantel); Mütze
kappen (ndrl.); ab-, beschneiden
Kappes, der; -, - (ital., neulat.); Kohlhaupt
Kapphahn, der; -[e]s, ..hähne (umgebildet aus Kapaun)
Käppi, das; -s, -s
Kappzaum, der; -[e]s, ..zäume (umgebildet aus ital. cavezzone); Zaum mit Nasenband und scharfem Gebiß
Kaprice, Caprice; s. d.
Kapriole, die; -, -n (ital.); »Bocksprung«, Luftsprung
kaprizieren (sich); eigensinnig auf etwas bestehen || **kapriziös**; (der) kapriziöseste (franz.); launenhaft, eigensinnig; vgl. Capriccio
Kapsel, die; -, -n (lat.) || **kapselig**
kaptiös (lat.); verfänglich; kaptiöse Frage
kaptivieren (lat.); für sich gewinnen
Kaptus, der; - (lat.); Verständnis
Kapudan-Pascha, der; -[s]; türkischer Großadmiral
kaputt (frz. capot); verloren (im Spiel); entzwei, matt
Kapuze, die; -, -n (ital., neulat.); Kopfbedeckung, zunächst der Mönche
Kapuzinade, die; -, -n; Rede, Predigt, wie sie ein Kapuziner hält || **Kapuziner**, der; -s, -; Angehöriger eines Barfüßermönchsordens
Kar, das; -[e]s, -e; Kessel, Gebirgsschlucht
Karabiner, der; -s, - (franz.); kurze Büchse, besonders für Reiter || **Karabinier**, der; -s, -s; mit einem Karabiner bewaffneter Reiter; in Italien Polizeisoldat
Karaffe, die; -, -n (franz., arab. Urspr.); geschliffene Flasche
Karagaheenmoos, Karragaheenmoos; s. d.
Karaiben, *pl.*; Indianerstamm || **karaibisch**
Karakal, der; -s, -s (türk.); Luchsart
Karambolage, die; -, -n (franz.); beim Billardspiel Anstoßen zweier Bälle durch den Spielball; Zusammenstoß || **karambolieren** (franz., span.); auf dem Billard zwei Bälle treffen; unliebsam zusammenstoßen
Karamel, der; -s (span.); Gerstenzucker
Karat, das; -[e]s, -e (frz., griech. Urspr.); Gewicht für Gold und Diamanten || **karätig**
Karausche, die; -, -n (gr. Urspr.); Karpfenart
Karavelle, die; -, -n (span.); Segelfahrzeug
Karawane, die; -, -n (pers.); Gesellschaft reisender Kaufleute, Pilger || **Karawanserai, Karawanserei**, die; -, -en; öffentliche Herberge für Karawanen
Karbatsche, die; -, -n (türk.); lederne Peitsche
Karbolineum, das; -[s] (neulat.); Anstrichöl zum Erhalten des Holzes
Karbolsäure, die; -
Karbonade, die; -, -n (franz., ital.); auf »Kohlen«, auf dem Rost gebratenes Rippenstück [s. d.
Karbonari, Carbonari;
Karbonat, das; -[e]s, -e (neulat.); kohlensaures Salz [kohlen (lassen)
karbonisieren (frz.); ver-
Karbunkel, der; -s, - (lat.); »kleine Kohle«; bösartiges Geschwür
Kärcher, der; -s, -; Fuhrmann, Karrenschieber
Kardamom, der u. das; -[s], -e (griech.); Gewürz
Kardätsche, die; -, -n; Wollkamm || **Karde**, die; -, -n (lat.); »Distel«, Weberdistel
Kardinal, der; -[e]s, ..näle (neulat.); vornehmster katholischer Geistlicher nächst dem Papst; Getränk; Vogel
Kardinal.. (zahlen rc.); »Haupt«.., Grund.. (zahlen rc.)
Kardioide, die; -, -n (gr.); herzförmige Kurve
Kardobenediktenkraut, das; -[e]s (zu lat. carduus benedictus); Heilpflanze
Karenzzeit, die; -, -en (lat.); Ausfall-, Fehlzeit; Wartezeit [kosen
karessieren (franz.); lieb-
Karfiol, der; -[e]s, -e (ital. cavoli fiori); Blumenkohl
Karfreitag, der; -[e]s, -e; »Klage«freitag; kar- ist das ahd. chara, Klage
Karfunkel, der; -s, - (von Karbunkel unter Einfluß von »funkeln«); roter Edelstein
karg; karger, kargste u. kärger, kärgste || **kargen**

Kargadeur, Cargadeur; s. d. || Kargador, Cargador; s. d. || Kargo, Cargo; s. d.

kärglich

karieren, carrieren (frz.); mit Würfel-, Rautenzeichnung mustern; vgl. Carreau [chenfraß

Karies, die; – (lat.); Kno-

Karikatur, die; –, –en; »Überladung«, Zerrbild || karikieren (ital.); verzerren, lächerlich machen

kariös (lat.); angefault; kariöse Zähne

Karkinom, Karzinom, Carcinom; s. d.

Karl (m. P.)

Karlin, Karolin, der; –[e]s, –e; Goldstück; 5 Karlin [Spanien

Karlisten, pl.; Partei in

Karlmann (m. P.)

Karlos, Carlos; s. d.

Karmeliter, der; –s, –; Mönch vom Orden Unsrer lieben Frauen vom Berg »Karmel«

Karmesin, das; –[e]s (ital., arab.); rote Farbe aus der »Kermes«-schildlaus, der unechten Cochenille

Karmin, der; –[e]s; rote Farbe aus der Cochenille

Karnation, die; – (neulat.); Fleischton, Fleischfärbung auf Gemälden

Karneol, der; –[e]s, –e; Halbedelstein

Karner, Kerner, der; –s, – (lat. carnarium zu caro, Fleisch); Fleischkammer; Beinhaus

Karneval, der; –s, –e u. –s (ital.); Faschingszeit, Fastnacht

Karnickel, das; –s, – (mundartl.); Kaninchen

Karnies, das; ..nieses, ..niese (franz., lat.); Gesimsteil, Kranzleiste

Karnische Alpen, pl.

Karnivoren, Carnivoren; s. d.

Kärnten (Land) || Kärntner, der; –s, – || kärntisch, kärntnerisch

Karo, Carreau; s. d.

Karolin, Karlin; s. d.

Karolina, Karoline (w. P.)

Karolinen, pl.; Inseln

Karolinger, pl.; Geschlecht

karolinisch

Karosse, die; –, –n (franz., ital.); Staatswagen; vgl. Karren

Karotte, die; –, –n (frz., lat.); Mohrrübe

Karpathen, pl.; Gebirge

Karpfen, der; –s, –

Kar[r]agaheenmoos, das; ..mooses, ..moose; irländischer Perltang

karrarischer, carrarischer Marmor

Kärrchen, das; –s, –; kleiner Karren

Karre, Karren; s. d.

Karree, Carré; s. d.

Karren, der; –s, –; die Karre; –, –n (lat. carrus, kelt. Ursprungs) || karren

Karrete, die; –, –n (span.); schlechte Kutsche

Karriere, Carriere; s. d.

Karriole, die; –, –n; das Karriol; –[e]s, –s (frz., ital.); leichtes Fuhrwerk, Briefpostwagen

Kärrner, der; –s, –

Karronade, die; –, –n (engl.); Schiffskanone, nach dem Orte der Gießerei, Carron, benannt

Karroo, Karru, die; – (hottentottisch); Terrassenebene im Kapland

Karst, der; –es, –e; Hacke mit Zinken

Kartätsche, die; –, –n (ital.); urspr. »Papierhülse«; Patrone aus starker Pappe; mit Metallkugeln gefüllte, als Geschoß dienende Blechbüchse; vgl. Karte u. Cartouche || kartätschen; du kartätsch[e]st, er kartätscht

Kartaune, die; –, –n (neulat. quartana); Geschütz, das »ein Viertel«, = 25 Pfund, schoß

Kartause, die; –, –n (neulat. Cartusia); Mönchskloster (urspr. nur das bei Grenoble) || Kartäuser, der; –s, –

Karte, die; –, –n (lat., gr.); zunächst Papyrusblatt

Kartell, das; –[e]s, –e (franz., ital.); Herausforderung durch eine »Karte«; Übereinkunft, Vertrag

Kartesianischer, kartesianischer Teufel od. Taucher; nach dem Erfinder, Cartesius (Descartes), benannt

Karthager, der; –s, – || karthagisch || Karthago (Stadt)

kartieren; eine Karte (s. d.), einen Riß zeichnen; eintragen

Kartoffel, die; –, –n (aus »Tartuffel«, ital. tartufolo, Trüffel, entstanden)

Kartograph, der; –en, –en (griech.); Landkartenzeichner || Kartographie, die; – || kartographisch

Karton, der; –s, –e u. –s (franz.); Pappe || kartonieren; in leichte Pappe einbinden || Kartonnage, die; –, –n; Papparbeit [s. d.

Kartusche, Cartouche;

Karussell, das; –[e]s, –e u. –s (frz.); vgl. Karren

Karwoche, die; –, –n; vgl. Karfreitag

Karyatide, die; – –n (gr.); weibliche Figur, die als Säule dient, nach der Stadt Karyä benannt; »Gebälkträgerin«

Karyopse, die; –, –n (griech.); Fruchtform der Gräser

Karzer, der u. das; –s, – (lat.); Kerker, Gefängnis, bes. Schul- und Universitätsgefängnis

Karzinom, **Karkinom**, **Carcinom**; s. d.

kaschieren, **cachieren**; s. d.

Kaschmir (Land)

Kaschuben, **Kassuben**, *pl.*; wendischer Volksstamm || **Kaschubei**, **Kassubei**

Käse, der; –s, – (lat.); das Käschen

Kasein, das; –[e]s (neulat.); Käsestoff

Kasel, die; –, –n (lat. casula); Meßgewand

Kasematte, die; –, –n (franz., ital. casamatta, urspr. Tollhaus); in Festungen bombenfester Raum, Wallgewölbe

käsen; du käsest u. käst, er käst; du kästest; gekäst; die Milch käst, gerinnt, wird zu Käse; die Milch käsen: mit Lab zum Gerinnen bringen

Kaserne, die; –, –n (frz.)

käsicht, **käsig**

Kasimir, der; –[e]s, –e; nach dem Lande Kaschmir benannter Wollenstoff || **Kasimir..** (schal &c.)

Kasino, das; –[s], –s (ital.); »Häuschen«; Gesellschaftslokal

Kaskade, die; –, –n (frz., ital.); Wasserfall

Kaskarilla, die; –, ..rillen (span., Dim. zu cascara, Rinde); Kaskarillrinde; Rollen von aromatisch riechender Rinde gewisser Pflanzen; Fieberrinde

Kaskett, das; –[e]s, –e u. –s (franz.); Mütze

Kaspar (m. P.); Kasperle

Kaspisches Meer

Kassa, die; – (ital.; vgl. Kasse); per Kassa: bei Barzahlung

Kassandra (w. P.)

Kassation, die; –, –en (franz.); Kassierung, Vernichtung (eines Urteils); Amtsentsetzung

Kassawamehl, das; –[e]s; aus den Wurzeln einer Pflanze gewonnen

Kasse, die; –, –n (ital., aus lat. capsa, Behälter)

Kassel (Stadt); Hessen-Kassel

Kassen.. (kurator [vorstand], revisor [prüfer], schlüssel, wart)

Kasserolle, die; –, –n (franz.); kupferner Tiegel, Schmortiegel

Kassette, die; –, –n (frz.); Kästchen; vertieftes Feld in der Zimmerdecke || **kassettiert**; getäfelt

Kassia, **Kassie**, die; –, Kassien (lat.); Gewürzpflanze

Kassiber, der; –s, – (Gaunersprache, aus dem Hebr.); heimliches Schreiben von Gefangenen an Gefangene

Kassie, **Kassia**; s. d.

Kassier, der; –[e]s, –e; der **Kassierer**; –s, – (frz.); Rechnungsführer, Kassenwart || **kassieren**; (Gelder) einziehen; aus dem Amt entlassen; entwerten

Kassierung, die; –; Kassation

Kassiopeia (w. P.); Sternbild

Kassonade, die; – (franz.); Farinzucker

Kassuben, **Kaschuben**; s. d. || **Kassubei**, **Kaschubei**

Kastagnette, **Castagnette**; s. d.

Kastalische Quelle

Kastanie, die; –, –n (lat., gr. Urspr., nach der Stadt Kastana benannt)

Kaste, die; –, –n (franz., port., zu lat. castus, rein)

kasteien (lat. castigare) || **Kasteiung**, die; –, –en

Kastell, das; –[e]s, –e (lat.); fester Platz, Burg, Schloß || **Kastellan**, der; –[e]s, –e; Schloßvogt, Schloßaufseher; Hausmeister

Kasten, der; –s, –; das Kästchen

Kastor (m. P.); Kastor und Pollux

Kastor, der; –s, –s (lat., griech.); »Biber«, Kastorhut (von Biberfell)

Kastrat, der; –en, –en; Verschnittener || **Kastration**, die; –, –en; Verschneidung || **kastrieren** (lat.); verschneiden

Kasualien, *pl.* (lat.); »Zufälligkeiten«; gelegentliche Amtshandlungen; Vergütung dafür

Kasualität, die; –, –en (neulat.); Zufälligkeit

Kasuar, der; –[e]s, –e

Kasuist, der; –en, –en (neulat.) || **Kasuistik**, die; –; Sammlung von Fällen; Lehre von der Beseitigung der Gewissensbedenken bei allerlei möglichen »Fällen«, besonders in Kollisionsfällen || **kasuistisch**; (der) kasuistisch[e]ste; spitzfindig || **Kasus**, der; –, – (lat.); Fall

Katafalk, der; –[e]s, –e (frz., ital.); Leichengerüst

Katakombe, die; –, –n (griech.); unterirdischer Gang mit Grabstätten

katalektisch (gr.); unvollständig (von Versen, deren letzter Fuß unvollständig ist); verkürzt

Katalepsie, die; – (gr.); Starrkrampf, -sucht

Katalexis, die; – (gr.); das »Aufhören«; bei Versen Unvollständigkeit des letzten Fußes; vgl. katalektisch

Katalog, der; -[e]s, -e (griech.); Verzeichnis || katalogisieren; in das Verzeichnis aufnehmen

Katamenien, *pl.* (griech.); das »Monatliche«, Menstruation

Kataplasma, das; -[s], ..men u. ..ta (gr.); Umschlag, Pflaster

Katapulte, die; -, -n; auch: der Katapult; -[e]s, -e (lat., gr.); Wurfmaschine

Katarakt, der; -[e]s, -e (griech.); Wasserfall

Katarakt[e], die; - (gr.); grauer Star

Katarrh, der; -[e]s, -e (griech.); »Herabfluß«, krankhafte Schleimabsonderung, bes. Schnupfen || katarrhalisch

Kataster, der u. das; -s, - (ital., provenz.); Flurbuch

Katastrophe, die; -, -n (griech.); Wendepunkt, entscheidende Wendung (zum Schlimmen)

Kate, die; -, -n; Häuslerwohnung

Katechese, die; -, -n (gr.); Religionsunterricht in Frage und Antwort, eigentlich das »Entgegentönen« || Katechet, der; -en, -en; Religionslehrer || Katechetik, die; -; Lehre von der Katechese || katechetisch; fragend || Katechisation, die; -; Religionsunterricht || katechisieren; Religionsunterricht erteilen; ausfragen || Katechismus, der; -, ..men; Lehrbuch für die Katechese

Katechu, das; -[s]; Pflanze, Gerbstoff daraus

Katechumen[e], der; ..menen, ..menen (gr.); Schüler des Katecheten; s. Katechet

Kategorie, die; -, -[e]n (griech.); »Aussage«; allgemeiner Begriff, Gattung || kategorisch; (der) kategorisch[e]ste; bestimmt aussagend, unbedingt gültig

Kät[e]ner, der; -s, -; Besitzer einer Kate

Kater, der; -s, -

katexochen (griech. κατ' ἐξοχήν); vorzugsweise

Katharina, Katharine, Kathe, Käthe (w. P.); Käthchen

Katheder, der u. das; -s, - (griech.); Lehrstuhl; ex cathedra: aus päpstlicher Vollmacht || Kathedrale, die; -, -n (griech.-lat.); Hauptkirche der bischöflichen Residenz; Dom

Kathete, die; -, -n (gr.); jede der in einem Dreieck den rechten Winkel einschließenden Seiten (eigentlich die »Herabgelassene«, das Lot), Lotseite

Katheter, der; -s, - (gr.); chirurgisches Werkzeug

Kathode, die; -, -n (gr.); elektrischer Stromausführer

Katholik, der; -en, -en || katholisch (griech.); urspr. »alle umfassend«, allgemein || Katholizismus, der; -

Katilina, Catilina; s. d. || katilinarische, catilinarische Existenzen

Kätner, Kätener; s. d.

Kato, Cato; s. d. || katonisch, catonisch

Katoptrik, die; - (gr.); Lehre von der Spiegelung

Kattegat, das; -[e]s (dän.); der Name bedeutet »Katzenloch«; vgl. Gatt

Kattun, der; -[e]s, -e (arab.); »Baumwolle«; leichtes Baumwollgewebe || kattunen; von Kattun

katzbalgen; gekatzbalgt || Katzbalgerei, die; -, -en

Katze, die; -, -n; das Kätzchen

kaudern; schreien wie ein welscher Hahn; unverständlich sprechen

kauderwelsch; kauderwelsch sprechen; kauderwelschen, gekauderwelscht || Kauderwelsch, das; -es u. -en; s. kaudern

Kaudinisches Joch; auch ein »kaudinisches Joch« (Demütigung) in allgemeiner Bedeutung

Kaue, die; -, -n; Hütte, (bergm.:) »Schachthäuschen«; Käfig

kauen

kauern

Kauf, der; -[e]s, Käufe; das Käufchen; in den Kauf nehmen || kaufen; du kaufst ꝛc. (nicht: käufst ꝛc.) || Käufer, der; -s, -

Kauffahrer, der; -s, -; Kauffahrteischiff

Kauffahrteischiff, das; -[e]s, -e

Kauffarteischiff; s. Kauffahrteischiff

käuflich

Kaufmann, der; -[e]s, ..leute || kaufmännisch || Kaufmann[s]stand, der; -[e]s

Kaukamm, der; -[e]s, ..kämme (bergm.); Axt

Kaukasien || Kaukasier, der; -s, - || kaukasisch || Kaukasus, der; -; Gebirge

Kaukus, Caucus; s. d.

Kaul.. (quappe ꝛc.)

kaum

Kaupe, die; -, -n; Büschel; niedriger, bewachsener Hügel

Kauri, die; -, -s; eine Schnecke, bzw. ein Schneckenhaus, das als Münze dient

kausal (lat.); ursächlich zusammenhängend, begründend || Kausalität, die; -; Ursächlichkeit || Kausalnexus, der; -, -; Verhältnis von Ursache und

Wirkung, ursächlicher Zusammenhang

Kausch[e], die; –, ..schen (seem.); außen ausgekehlter Segelring

Kaustik, die; – (gr.); das Einbrennen; Ätzkunst || kaustisch; (der) kaustisch[e]ste; ätzend; beißend, scharf

Kaute, die; –, –n; Grube, Loch [Vorsichtsmaßregel

Kautel, die; –, –en (lat.);

Kauterisation, die; –, –en (gr.-neulat.); operativer Eingriff durch »Brennen«

Kaution, die; –, –en (lat.); Bürgschaft, »Sicherheit« (B.G.B.)

Kautschuk, der u. das; –[e]s, –e (frz.); Federharz, Gummielastikum; s. d.

Kauz, der; –es, Käuze; das Käuzchen

Kavalier, der; –[e]s, –e (ital.); Reiter, Ritter, Hofmann

Kavalkade, die; –, –n (frz., ital.); Reiteraufzug

Kavallerie, die; –, –[e]n; Reiterei; s. Kavalier || Kavallerist, der; –en, –en; Reiter

Kavatine, die; –, –n (ital.); Tonstück, Lied

Kavent, der; –en, –en (lat.); Bürge; || Kavetschein, der; –[e]s, –e; Bürgschaftsschein, Bürgeschein; vgl. kavieren

Kaviar, der; –[e]s (franz., ital.); Rogen des Störs

kavieren (lat.); bürgen

Kaviller, der; –s, – (Gaunersprache, wohl semit. Urspr.); Abdecker || Kavillerei, die; –, –en; Abdeckerei

Kawaß, Kawasse, der; ..wassen, ..wassen (arab.); türk. Leibgardist, Polizist

Kazike, der; –n, –n (span., indian.); Indianerhäuptling

Kebs.. (ehe rc.) || Kebse, die; –, –n; Kebsweib

keck || Keckheit, die; –, –en || kecklich

Kees, das; ..ses, ..se (mundartl.); Gletscher

Kefir, der; –[e]s; Kumys

Kegel, der; –s, –; in dem Ausdruck »mit Kind und Kegel« bedeutet Kegel »uneheliches Kind«

kegeln || Kegler, der; –s, –

Kehle, die; –, –n

Kehlleiste, die; –, –n || Kehlung, die; –, –en

Kehraus, der; –

kehren

Kehricht, der u. das; –[e]s

Kehrreim, der; –[e]s, –e

kehrt!; rechtsum kehrt!, auch: rechtsumkehrt! || Kehrt, das; Kehrt machen, doch auch: kehrt machen

Kehrum, der; –; im Kehrum: im Handumdrehen

kehrum; abwechselnd

Keibe, der; –n, –n; eigentl. Aas, Schinder, Lump, Kerl

Keiche, Keuche, die; –, –n; Gefängnis, schlechte [Hütte

keifen

Keil, der; –[e]s, –e || keilen

Keiler, der; –s, –; Eber

Keim, der; –[e]s, –e || keimen

kein; keine, kein; keiner, kein[e]s von beiden

keinenfalls, keinesfalls

keinerlei || keinerseits

keinesfalls, keinenfalls || keineswegs

keinmal

..keit (Ehrlichkeit, Beständigkeit) [calix)

Kelch, der; –[e]s, –e (lat.

Kelle, die; –, –n

Keller, der; –s, – (lat. cellarium zu cella); (unterirdische) Vorratskammer || Kellerei, die; –, –en

Kellerwechsel, der; –s, –

Kellner, der; –s, –; urspr. Kellerverwalter

Kelten, *pl.* (Kelt = Beil); Volk || keltisch

Kelter, die; –, –n (lat. calcatura, zu calcare, treten) || keltern

keltisch; s. Kelten

Kem[e]nate, die; –, –n (mittellat. caminata) heizbares, mit einem »Kamin« versehenes Zimmer

kennbar || kennen; du kanntest, *conj.* kenn[e]test; gekannt || Kenner, der; –s, – || kenntlich || Kenntnis, die; –, ..nisse || Kenntnisnahme, die; –

Kennzeichen, das; –s, – || kennzeichnen; gekennzeichnet

Kenotaphion, Cenotaphium; s. d.

Kentaur, Centaur; s. d.

kentern; umkehren (auch transitiv); umkippen

Kentner (mundartl., schlesisch); s. Ganter [bild

Kepheus (m. P.); Stern-

Keramik, die; – (griech.); Töpferkunst || keramisch; Töpfer.., Ton.. (waren)

Kerbe, die; –, –n

Kerbel, der; –s (lat.-gr. chaerephyllon, »blatt- [froh, blattreich«)

kerben

Kerberos, Cerberus; s. d.

Kerbtier, das; –[e]s, –e

Kerf, der; –[e]s, –e; meist *pl.*; Insekt [carcer)

Kerker, der; –s, – (lat.

Kerl, der; –[e]s, –e

Kermes, der; –, – (arab.); Farbeninsekt, Schildlaus; vgl. Karmesin u. Karmin

Kern, der; –[e]s, –e

kernen; buttern

Kerner, Karner; s. d.

kernig

Kernling, der; –[e]s, –e; aus einem Kern gezogenes Bäumchen

Kerze, die; –, –n
Kescher, der; –s, –; Handfischnetz
Kessel, der; –s, – ‖ Keßler, der; –s, –
Kette, die; –, –n (lat. catena); Kette = Schar (z. B. Rebhühner) ist ein andres Wort; es hieß früher (und heißt mundartl. noch:) Kitte, Kütte ‖ ketten
Ketzer, der; –s, – (gr.-lat. catharus, rein); Catharí, die Reinen, Name einer Sekte ‖ Ketzerei, die; –, –en ‖ ketzerisch; (der) ketzerisch[e]ste
Keuche, Keiche; s. d.
keuchen ‖ Keuchhusten, der; –s
keuern; Erde fortbewegen; Keuerkarre: Karre zum Keuern
Keule, die; –, –n
Keuper, der; –s; Gestein, oberste Triasschicht
keusch; (der) keuscheste
Khedive, Chedive; s. d.
Kiautschau; s. Kiautschou
Kiautschou, amtliche Schreibung (Stadt)
Kibitka, Kibitke, die; –, ..kas u. ..ken (russ.); leichter Wagen
Kichererbse, die; –, –n (lat. cicer, Erbse); vgl. [Sa[h]lweide
kichern
Kicks, der; Kickses, Kickse; das Kickschen; Fehlstoß, Fehler ‖ kicksen; du kicksest u. kickst, er kickst; du kickstest; gekickst
Kiebitz, der; –es, –e
Kiefer, der; –s, – [fern
Kiefer, die; –, –n ‖ kie-
Kieke, die; –, –n; Kohlenbecken zum Fußwärmen
Kiel, der; –[e]s, –e ‖ kielen
kielholen; gekielholt; das Schiff umlegen; auch eine Strafe für Matrosen, schwere Strafe überhaupt
Kielwasser, das; –s; wirbelnder Strom hinter dem Schiff
Kieme, die; –, –n
Kien, der; –[e]s ‖ Kienholz, das; –es ‖ kienicht, kienig ‖ Kienspan, der; –[e]s, ..späne
Kiepe, die; –, –n (ndrd.); Rückenkorb
Kies, der; Kieses, Kiese
Kiesel, der; –s, –
Kieselgur, die; –; Bergmehl, Infusorienerde
kiesen; du kiesest u. kiest, er kiest; du korst u. kiestest; gekiest; vgl. erkiesen
kiesicht, kiesig
Kieze, die; –, –n; Korb
Kikeriki, der; –s, –s; Hahn; das Kikeriki: Hahnenschrei
Kilian (m. P.)
Kilima Ndscharo, Kilimandscharo; höchster Berg Afrikas
Kiln, der; –[e]s, –e (engl.); Kiesbrenner, Ofen zum Rösten des Schwefelkieses
Kilogramm, das; –[e]s, –e (gr.); »tausend Gramm« ‖ Kilogramm[m]eter (bei Trennung: Kilogramm-meter), das (auch: der); –s, –; Maß für die Kraft, die zur Hebung eines Kilogramms auf ein Meter Höhe erforderlich ist
Kilometer, das (oft: der; vgl. Ar); –s, – (griech.); »tausend Meter«
Kilt, der; –[e]s, –e; Abendbesuch junger Burschen bei Mädchen; Kiltgang
Kimm, der; –[e]s; auch die Kimm[e]; –; Horizont
Kimme, die; –, –n; scharfer Einschnitt, z. B. im Visier des Gewehrs
Kimmung, die; –, –en; Luftspiegelung
Kind, das; –[e]s, –er; das Kindchen, pl. Kindchen u. Kinderchen, Kindlein; an Kindes Statt; vgl. Statt
Kinderei, die; –, –en
kinderlieb
Kindeskind, das; –[e]s, –er ‖ Kindesliebe, die; –
Kindheit, die; –
kindisch; (der) kindisch[e]ste ‖ kindlich
Kinematik, die; – (gr.); Lehre von der »Bewegung« ‖ Kinematogramm, das; –[e]s, –e; »Bewegungsbild« ‖ Kinematograph, der; –en, –en; Vorrichtung zum Aufnehmen und Vorführen scheinbar lebender, sich bewegender Bilder ‖ Kinetograph, der; –en, –en; Vorrichtung zur Aufnahme zahlreicher Momentphotographien ‖ Kinetoskop, das; –[e]s, –e; Vorrichtung zum Vorführen solcher Photographien; vgl. Kinematograph
Kinkerlitzchen, pl.
Kinn, das; –[e]s, –e ‖ Kinnbacken, der; –s, –
Kiosk, der; –[e]s, –e (türk.); Gartenzelt, -haus
Kipfel, das; –s, – (mundartl.); Gebäck, Hörnchen
Kippe, die; –; Schaukel, Wagebalken, Wage; auf der Kippe stehen: in Gefahr sein, umzuschlagen ‖ kippen
Kippregel, die; –, –n; Meßwerkzeug der Landmesser, Lineal mit kleinem Fernrohr
Kirche, die; –, –n (gr.); »Haus des Herrn« ‖ Kirch[en]sprengel, der; –s, – ‖ kirchlich ‖ Kirchner, der; –s, –; Küster ‖ Kirchspiel, das; –[e]s, –e; angeblich »soweit die Rede der Kirche reicht«; vgl. Beispiel ‖ Kirchturm, der; –[e]s, ..türme ‖

Kirchweih[e], die; –, ..hen
Kirke, Circe; s. d.
Kirmes, Kirmeß, Kirmesse, Kirmse, die; –, ..messen u. Kirmsen (aus Kirchmesse)
kirre || **kirren**
Kirsch, der; –es, –e; Getränk
Kirsche, die; –, –n (gr.-lat. cerasus)
Kissen, das; –s, – (neulat. cussinus, wovon auch frz. coussin); Kopfkissen; das Kißchen
Kiste, die; –, –n (griech.-lat. cista); das Kistchen
Kisuaheli, das; –; Sprache der Suaheli
Kitt, der; –[e]s, –e
Kittel, der; –s, –
kitten
Kittfuchs, der; ..fuchses, ..füchse; Steppenfuchs
Kitz, das; –es, –e; junges Reh im ersten Jahr
Kitze, die; –, –n; junge Ziege; auch = Kitz
Kitzel, der; –s || **kitz[e]lig** || **kitzeln**
Kiwi, der; –[s], –s; Vogel, Schnepfenstrauß
Kladde, die; –, –n (ndrl.); Geschäftsbuch, in welches alles Vorkommende der Reihe nach (ohne Ordnung) eingetragen wird, das »Unreine«
kladderadatsch! || **Kladderadatsch**, der; –es; Witzblatt
klaffen
kläffen || **Kläffer**, der; –s, –
Klafter, die; –, –n || **klaftern**; mit ausgespannten Armen, Flügeln messen; in Klaftern schichten
Klage, die; –, –n || **klagen** || **Kläger**, der; –s, – || **Klagerhebung**, die; –, –en (B. G. B.) || **kläglich**
klamm; eng, knapp; feucht ||
Klamm, die; –, –en; enges Tal
Klammer, die; –, –n || **klammern**
Klamotte, die; –, –n; meist *pl.*; Ziegelsteinstücke
Klampe, die; –, –n; Holz zum Festhalten
Klang, der; –[e]s, Klänge
klapp!; klippklapp!; vgl. klipp!
Klappe, die; –, –n || **klappen**
Klapper, die; –, –n || **Klapperbein**, das; –[e]s; Freund Klapperbein: der Tod || **klapperdürr** || **klapp[e]rig** || **klappern**
..klappig (zweiklappig ꝛc.)
klapprig, klapperig
Klaps, der; Klapses, Klapse u. Kläpse; das Kläpschen || **klapsen**; du klapsest u. klapst, er klapst; du klapstest; geklapst
klar (lat. clarus); klarer, (der) klarste; klarlegen ꝛc.; im klaren sein; ins klare kommen
Klara (w. P.); Klärchen
klären || **Klarheit**, die; –
klarieren (lat.); »bereinigen«; ein Schiff, bzw. die Schiffsgüter verzollen
Klarinette, die; –, –n (franz.); Holzblasinstrument || **Klarinettist**, der; –en, –en
Klarissinnen, *pl.*; Nonnenorden
klärlich || **Klärung**, die; –, –en
Klasse, die; –, –n (lat.)
Klassifikation, die; –, –en; Einteilung, Sonderung || **klassifizieren** (neulat.); (in Klassen) einordnen, einteilen
..klassig (dreiklassig ꝛc.)
Klassiker, der; –s, – (lat.); »zur (ersten) Klasse Gehöriger«; mustergültiger Schriftsteller || **klassisch**; (der) klassisch[e]ste; mustergültig; vollgültig (z. B. Zeuge)
Klassizität, die; – (neulat.); Mustergültigkeit
klaterig (Goethe, Wieland); schmutzig, schlimm
klatsch!
Klatsch, der; –es, –e || **Klatsche**, die; –, –n; Werkzeug zum Klatschen; Klatscherin || **klatschen**; du klatsch[e]st, er klatscht || **Klatscher, Klätscher**, der; –s, –; die Klatscherin u. Klätscherin || **Klatscherei, Klätscherei**, die; –, –en || **klatschhaft** || **klatschig**
klauben || **Klauberei**, die; –, –en; kleinliche, mühselige Arbeit
Klaue, die; –, –n; das Kläuchen || **klauig**
Klaus (m. P.); Kläuschen
Klause, die; –, –n (neulat.); »eingeschlossener« Raum, Zelle; Gebirgspaß
Klausel, die; –, –n (lat.); Nebenbestimmung, Einschränkung
Klausner, der; –s, –; Einsiedler, Bewohner einer Klause; s. d.
Klausur, die; –, –en (lat.); Verschluß, Absperrung; Klausurarbeit: Klassen-, Prüfungsarbeit
Klaviatur, die; –, –en (neulat.); Gesamtheit der Tasten, Griffbrett am Klavier; s. d.
Klavier, das; –[e]s, –e (frz., zu clef von lat. clavis, Schlüssel); urspr. Taste zum Öffnen und Schließen der Orgelpfeifen
kleben || **Kleber**, der; –s || **kleb[e]richt, kleb[e]rig**
klecken; genügen, ausreichen, fördern; auch = klecksen
Klecks, der; Kleckses, Kleckse; das Kleckschen || **klecksen**;

du kleckſest u. kleckst, er kleckst; du klecksteſt; gekleckst || **Kleckser**, der; –s, – || **klecksig**

Klee, der; –[e]s

Klei, der; –[e]s; feuchter, fetter Boden, der an den Füßen »kleibt« || **kleiben**; kleben bleiben (veraltet); festkleben (trans.), verkleiben || **Kleiber**, der; –s, –; Spechtart (der Kleiber »verkleibt« sein Nest bis auf eine kleine Öffnung); Lehmarbeiter || **Kleiboden**, der; –s

Kleid, das; –[e]s, –er; das Kleidchen, die Kleiderchen || **kleiden** || **kleidsam** || **Kleidung**, die; –, –en

Kleie, die; –, –n; Getreidehülsen

kleiig; von Klei

klein; von klein auf; klein und groß (Leute); aber: Kleine und Große; ein klein wenig; um ein kleines; im kleinen verkaufen (vgl. im großen und ganzen); aber: im Kleinen wie im Großen treu sein; bei kleinem; bis ins kleinste; kleiner[e]nteils; etwas Kleines

Klein (Gänseklein, Kohlenklein ꝛc.), das; –[e]s

Kleinarchitektur, die; –

Kleinasien

kleindenkend

Kleingeld, das; –[e]s

Kleinigkeit, die; –, –en

kleinlich

Kleinmut, der; –[e]s || **kleinmütig**

Kleinod, das; –[e]s, –e u. –ien; eigentlich etwas »Kleines«, Zierliches, so noch für: kleiner Garten vor dem Hause; »od« ist nur Endung

Kleister, der; –s || **kleist[e]rig** || **kleistern**

Klemens, Clemens; s. d.

Klementine, Clementine; s. d.

Klemme, die; –, –n || **klemmen** || **Klemmer**, der; –s, –; Augenglas

Klempner, der; –s, –

Kleopatra (w. P.)

Klephthen, *pl.* (neugr. κλέφϑης); »Räuber«, räuberische Bewohner Nordgriechenlands

Klepper, der; –s, –

Kleptomanie, die; – (gr.); »Stehlsucht«, krankhafte Neigung zum Stehlen

klerikal; zum »Klerus« gehörig; streng kirchlich, päpstlich gesinnt || **Kleriker**, der; –s, –; Angehöriger des Klerus || **Klerisei**, die; –; Gesamtheit der Kleriker || **Klerus**, der; – (griech.-lat.); Geistlichkeit

Klette, die; –, –n

klettern

Kleve (Stadt) || **klevisch**

Klicker, Knicker, der; –s, –; kleine Ton- oder Steinkugel zum Spielen

klieben (spalten, sich spalten); du klobst u. kliebtest, *conj.* klöbest u. klieb[e]test; gekloben; klieb[e]!

Klient, der; –en, –en (lat.); »Höriger«, Schutzbefohlener; Auftraggeber || **Klientel**, die; –, –en; Verhältnis der Klienten zum Patron; Gesamtheit der Klienten

Klima, das; –s, –te u. –ta (griech.); Beschaffenheit der gesamten Witterungsverhältnisse

klimakterisch (griech.); eine »Stufe« bildend; klimakterische Verhältnisse: Witterungsverhältnisse

klimatisch; s. Klima

Klimatologie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre vom Klima

Klimax, der; –[es], –e (griech.); »Leiter«, Steigerung

klimmen; du klomm[e]st, *conj.* klömmest; geklommen (auch: du klimmtest; geklimmt); klimm[e]!

Klimperei, die; –, –en || **klimpern**

Klinge, die; –, –n

Klingel, die; –, –n || **klingeln**

klingen; du klang[e]st, *conj.* klängest; geklungen; kling[e]! || **Klingklang**, der; –[e]s || **klingklang!** || **klingling!**

Klinik, die; –, –en (griech.); Unterricht am »Krankenbett«; Anstalt für solchen Unterricht || **Kliniker**, der; –s, –; Lehrer oder Lernender an einer Klinik || **Klinikum**, das; –[s], Kliniken; Heilanstalt, Krankenhaus || **klinisch**; die Klinik betreffend

Klinke, die; –, –n || **klinken**

Klinker, der; –s, –; hartgebrannter (»klingender«) Ziegel

Klinse, Klinze, die; –, –n; Ritze, Spalte

Klio (griech.); Muse der Geschichte

klipp!; klippklapp!; klipp klapp!

Klipp.. (kram ꝛc.); Trödel.., Klein.. (kram ꝛc.)

Klippe, die; –, –n

Klipper, der; –s, –; hölzerner Schlegel; größeres Segelschiff

klippig

Klippschule, die; –, –n; Schule für kleine Kinder (vgl. Klipp..)

klirren

Klischee, Cliché; s. d. || **klischieren, clichieren**

Klistier, das; –[e]s, –e (griech.); Einspritzer, Einspritzung

Klitoris, die; –, – u. ..rides (griech.); Kitzler

klitsch!; klitschklatsch!; vgl. klipp!

klitschiges Brot

Kloake, die; –, –n (lat.); Abzugskanal für Unrat; Ort zur Aufnahme der Exkremente; Siel || **Kloakentiere**, *pl.*; niedrigste Ordnung der Säugetiere

Kloben, der; –s, – || **klobig** [klo=|big]

Klondike, der; – (Fluß in Alaska)

Klöpfel, der; –s, – || **klopfen** || **Klopfer**, der; –s, –

Klopffechter, der; –s, –

Klöppel, der; –s, –

klöppeln || **Klöpplerin**, die; –, –nen

Klops, der; Klopses, Klopse; Klößchen aus gehacktem Fleisch

Klopstock (m. P.)

Klosett, das; –[e]s, –e u. –s (engl.); Abort, Nachtstuhl

Kloß, der; –es, Klöße; das Klößchen

Kloster, das; –s, Klöster (lat.); eigentlich »Verschluß«; das Klösterchen || **klösterlich**

Klothilde, **Chlothilde**; [s. d.]

Klotilde; s. Klothide

Klotz, der; –es, Klötze; das Klötzchen

Klötze, die; –, –n (mundartl.); gedörrte Birne

klotzig

Klub, der; –s, –s (engl.); geschlossener Verein || **Klubbist**, der; –en, –en; Mitglied eines Klubs

Kluft, die; –, Klüfte; das Klüftchen || **kluftig**, **klüftig**

klug; klüger, (der) klügste; der Klügste gibt nach || **Klügelei**, die; –, –en || **klügeln** || **Klugheit**, die; – || **Klügler**, der; –s, – || **klüglich**

Klump[en], der; –s, ..pen; das Klümpchen || **klumpen** (sich); (sich) in Klumpen ballen || **klumpfüßig**

Klunker, die; –, –n; der **Klunker**; –s, –

Kluuse, die; –, –n; Ritze, Spalte

Kluppe, die; –, –n; Werkzeug zum Festhalten; Zange; auch Werkzeug zum Messen des Durchmessers von Bäumen

Klüse, die; –, –n (seem.); am Bug des Schiffs ein Loch, durch welches die Ankertaue fahren

Klüver, der; –s, – (seem.); dreieckiges Segel am Bugspriet

Klystier; s. Klistier

Klytämnestra (w. P.)

knabbern, **knappern**

Knabe, der; –n, –n; das Knäblein

Knabenkraut, das; –[e]s; [vgl. Orchis]

knack!, **knacks!** || **knacken**

Knagge, die; –, –n; Knorren im Holz; hölzerner Wirbel zum Schließen von Fensterflügeln u. dgl.

Knall, der; –[e]s, –e u. Knälle || **Knalle**, die; –, –n; Schmitze an der Peitsche || **knallen**

knapp

Knappe, der; –n, –n

knappen

knappern, **knabbern**

Knappsack, der; –[e]s, ..säcke; eigentl. Brotsack

Knappschaft, die; –, –en

Knappschaftskasse, die; –, –n

knaps! || **knapsen**; du knapsest u. knapst, er knapst; du knapstest; geknapst

Knarre, die; –, –n; knarrendes Werkzeug, z. B. der Nachtwächter || **knarren**

Knaster, **Kanaster**; s. d.

Knaster, **Knasterer**, der; –s, –; grämlicher Mensch

Knasterbart, der; –[e]s, ..bärte

Knasterer, **Knaster**; s. d.

Knäuel, der u. (häufiger:) das; –s, –; das Knäulchen

Knauer, der; –s, –; ein linsenförmiges Aggregat in Gesteinen

Knauf, der; –[e]s, Knäufe; das Knäufchen

Knaulgras, das; ..grases

knaupeln; nagen, benagen

Knauser, der; –s, – || **Knauserei**, die; –, –en || **knauserig** || **knausern**

knautschen; du knautsch[e]st, er knautscht

Knebel, der; –s, – || **knebeln**

Knecht, der; –[e]s, –e || **knechten** || **knechtisch**; (der) knechtisch[e]ste || **Knechtung**, die; –, –en

Kneif, der; –[e]s, –e (vgl. engl. knife); Messer, bes. Schustermesser

kneifen; du kniffst; gekniffen; kneif[e]! || **Kneifer**, der; –s, –

Kneipe, die; –, –n || **kneipen**; die starken Formen knipp, geknippen sind fast veraltet

Kneller, der; –s; schlechter Tabak

Knes, der; Knesen, Knese; der **Knjäs**; Knjäsen, Knjäse (russ.); Hochadliger, Fürst

kneten

Knick, der; –[e]s, –e || **knicken**

Knicker, der; –s, –; Geizhals 2c.; auch s. v. w. Klicker; s. d.

Knickerbocker, der; –s, – (engl.); Spitzname der Neuyorker

knick[e]rig || **knickern**; geizig sein; mit Knickern spielen

knicks!; knicks knacks!

Knicks, der; Knickses, Knickse || **Knickschen**, das; –s, – || **knicksen**; du knicksest u. knickst, er knickst; du knickstest; geknickst

Knie, das; -[e]s, -[e] || Kniebeuge, die; -, -n || knie[e]n || kniefällig
kni[e]tschen; du kni[e]tsch[e]st, er kni[e]tscht
Kniff, der; -[e]s, -e || kniffig
knippen
Knipperdolling (m. P.)
Knips, der; Knipses, Knipse || Knipschen, das; -s, - || knipsen; du knipsest u. knipst, er knipst; du knipstest; geknipst; abknipsen, einknipsen (z. B. Fahrkarten)
Knirps, der; Knirpses, Knirpse; das Knirpschen
knirren
knirschen; du knirsch[e]st, er knirscht
knistern
knitschen, knietschen; s. d.
knitt[e]rig || knittern
Knjäs, Knes; s. d.
Knobelbecher, der; -s, -; Würfelbecher || knobeln; knöcheln, würfeln
Knoblauch, der; -[e]s
Knöchel, der; -s, - || knöcheln
Knochen, der; -s, - || knöchern || knochig
Knocke, die; -, -n; Bund Flachs
Knödel, der; -s, -
Knolle, die; -, -n || Knollen, der; -s, -; das Knöllchen || knollicht, knollig
Knopf, der; -[e]s, Knöpfe; das Knöpfchen || knöpfen
Knopper, die; -, -n; Gallapfel an den jungen Kelchen der Eicheln, verschieden von den an den Blättern wachsenden Galläpfeln
Knorpel, der; -s, - || knorp[e]licht, knorp[e]lig
Knorren, der; -s, - || knorricht, knorrig

Knorz, der; -es, -e
Knospe, die; -, -n; das Knöspchen || knospicht, knospig
Knote, der; -n, -n; plumper Mensch, Handwerksbursch
Knoten, der; -s, -; das Knötchen
Knöterich, der; -[e]s, -e; [Pflanze] [samenknopf]
knotig
Knotte, die; -, -n; Flachs-
Knubbe, die; -, -n; der Knubben; -s, -; Knorren
Knuff, der; -[e]s, Knüffe || knuffen
knüll[e] (mundartl.); betrunken
knüllen; zerknittern, in Falten drücken
knüpfen
Knüppel, der; -s, -
knurren || knurrig
knusp[e]rig || knuspern
Knute, die; -, -n (russ.); Peitsche
Knüttel, der; -s, -; Knüttelverse
Koadjutor, der; -s, -en (lat.); »Helfer«; dem Bischof beigegebener Prälat
koagulieren (lat.); gerinnen
koalisieren (nach dem Lat.); verbinden, sich verbünden || Koalition, die; -, -en; Verbindung
Koätan, der; -en, -en (lat.); Altersgenosse
Kobalt, der; -[e]s; Metall, chemischer Grundstoff
Kobel, der; -s, - (mundartl., Dimin. zu Koben); Hütte, Verschlag
Koben, Kofen, der; -s, -
Kober, der; -s, -
Koblenz (Stadt)
Kobold, der; -[e]s, -e; Berggeist
Kobolz schießen (franz. faire la culbute); Purzelbaum machen
Koburg (Stadt)
Koch, der; -[e]s, Köche (lat.) || kochen

Köcher, der; -s, -
Köchin, die; -, -nen
Kochinchina; s. Kotschinchina
Kockelskörner, *pl.*; Samenkörner des Cocculus (in der Heilkunde verwendet); auch Hopfensurrogat
Köder, der; -s, -; Lockmittel; der Lederstreifen über dem Absatz || ködern; anlocken
Kodex, Codex; s. d.
Kodifikation, die; -, -en; Einordnung in das Gesetzbuch || kodifizieren (neulat.); in das Gesetzbuch einordnen
Kodizill, das; -[e]s, -e (lat.); Zusatz zu einem Testament
Koeffizient, der; -en, -en (lat.); Zahlfaktor einer algebraischen Größe, »Vorzahl«, Wert, Zahl
koerzibel (neulat.); zusammenpreßbar || Koerzitivkraft, die; -, -kräfte; Kraft, vermöge deren harter Stahl der Aufnahme des Magnetismus widersteht und den aufgenommenen festhält || Koerzitivmaßregel, die; -, -n; Zwangsmaßregel
Koesfeld (Stadt)
koexistierend (neulat.); zugleich vorhanden
Kofen, Koben; s. d.
Kofent, der; -[e]s, -e (urspr. Konventbier); Klosterbier, Dünnbier
Koffer, der u. das; -s, - (franz.); das Köfferchen
Kog, der; -[e]s, Köge; durch Eindeichung dem Meer abgewonnenes Land
Kogel, das; -s, -; Bergkuppe, bes. in Eigennamen, z. B. Kreuzkogel
Kogge, die; -, -n (ndrd.); früher: der Kocke; -s, -n; veraltete Schiffsform
Kognak, Cognac; s. d.

Kognat, der; –en, –en (lat.); Verwandter von seiten der Frau oder der Mutter; Spillmage

Kognition, die; – (lat.); Kenntnis

Kohärenz, die; –; Zusammenhang || **kohärieren** (lat.); zusammenhängen || **Kohäsion**, die; –; das Zusammenhalten, Festigkeit; Widerstand, welchen ein Körper der Trennung seiner Teile entgegensetzt || **kohäsiv**; zusammenhaltend

Kohinur, der; –[s] (ind., »Lichtberg«); berühmter Diamant

Kohl, der; –[e]s (lat. caulis)

Kohle, die; –, –n; das Köhlchen || **kohlen** || **Kohlen..** (blende, säure) || **Kohle[n]hydrat**, das; –[e]s, –e; in den chemischen Werken findet sich meist die Form ohne n; vgl. Hydrat

Köhler, der; –s, –

Kohlrabi, der; –[s], –[s] (ital., auf lat. caulis [s. Kohl] und rapa, Rübe, zurückzuführen) [–e]

Kohlweißling, der; –[e]s,

Kohorte, die; –, –n (lat.); Truppenabteilung, Schar; der 10. Teil der römischen Legion

Koinzidenz, die; –; das Zusammentreffen || **koinzidieren** (neulat.); zusammenfallen

Koitus, der; – (lat.); Beischlaf

Koje, die; –, –n (ndrl.); enge Schlafstelle auf Schiffen

Kokain, das; –[e]s; aus der Kokastaude gewonnenes, örtlich unempfindlich machendes Mittel

Kokarde, die; –, –n (frz.); Abzeichen, Schleife

kokett; gefallsüchtig; schmuck || **Kokette**, die; –, –n || **Koketterie**, die; –, –[e]n || **kokettieren** (franz.)

Kokofen, der; –s, ..öfen; vgl. Coaks

Kokon, **Cocon**; s. d.

Kokos.. (palme, nuß)

Koks, **Coaks**; s. d.

Kokytos, **Cocytus**; s. d.

Kolben, der; –s, –

Kolberg (Stadt)

Kolchis (Land)

Koleopteren, *pl.* (griech.); »Scheibeflügler«, Käfer

Kolibri, der; –[s], –s

kolieren (lat.); durchseihen

Kolik, die; – (griech.-lat.); »Darm«gicht, Leibschmerz

Kolin (Stadt)

Kolk, der; –[e]s, –e

Kolkrabe, der; –n, –n

Kollaborator, der; –s, –en (neulat.); »Mitarbeiter«; Titel für Lehrer und Geistliche || **Kollaboratur**, die; –, –en; Stelle eines Kollaborators

Kollaps, **Kollapsus**, der; ..lapses, ..lapse (lat.); das Zusammenfallen; schnelle Abnahme der Kräfte; Zusammenbruch

kollateral (neulat.); nebenständig; Kollateralverwandter: Seitenverwandter

Kollation, die; –, –en (lat.); Übertragung, Verleihung; (ital.) Erfrischung || **kollationieren** (neulat.); die Abschrift mit der Urschrift vergleichen; eine Erfrischung zu sich nehmen || **Kollationspflicht**, die; –, –en; Ausgleichungspflicht eines Miterben (B. G. B.)

Kölleda (Ort)

Kolleg, **Kollegium**; s. d.

Kollege, der; –n, –n (lat.); Amtsgenosse || **kollegial[isch]**; dem Verhältnis von Kollegen entsprechend, einträchtig, amtsbrüderlich || **Kollegialität**, die; –; Eintracht (unter Amtsgenossen) || **Kolleg[ium]**, das; –s, ..gien; Gesamtheit von Kollegen; Behörde; Lehrkörper; Vorlesung

Kollektaneen, *pl.* (lat.); gesammelte Bemerkungen, Lesefrüchte

Kollektant, der; –en, –en (neulat.); Sammler || **Kollekte**, die; –, –n; Sammlung für milde Zwecke; Altargebet

Kollekteur, der; –[e]s, –e (frz.); Sammler, Lotterie-Einnehmer

kollektieren; für milde Zwecke sammeln

Kollektion, die; –, –en (lat.); Sammlung

kollektiv (lat.); zusammenfassend; Kollektiveingabe, -vollmacht: Gesamteingabe, Gesamtvollmacht || **Kollektiv[um]**, das; –s, ..ve u. ..va; Sammelname

Koller, das; –s, – (franz.; urspr. Halsbekleidung, zu col, von lat. collum, Hals); Wams

Koller, der; –s, – (griech.-lat. cholera); Ausbruch der Wut

Kollergang, der; –[e]s, ..gänge; Mahlwerk mit senkrecht stehenden Steinen oder Hartgußläufern

kollerig || **kollern**

Kollett, das; –[e]s, –e (frz.); Wams, Jacke

Kolli, *pl.*; vgl. Kollo

kollidieren (lat.); aneinanderstoßen || **Kollision**, die; –, –en; Zusammenstoß; Widerstreit der Pflichten

Kollier, **Collier**; s. d.

Kollo, das; –s, –s u. Kolli (ital.); Frachtstück

Kollodium, das; –[s] (neulat); »Klebäther«

Kolloquium, das; –[s], ..quien (lat.); »Unterredung«; Prüfung in Gesprächsform

Kollusion, die; –, –en (lat.); unerlaubtes Einverständnis, Durchstecherei

Kolmar (Stadt)

Köln, Cöln (amtliche Schreibung) (Stadt) || **Kölner**, der; –s, –; der Kölner Dom || **kölnisch**; Kölnischwasser

Kolombine (w. P.)

Kolon, das; –s, –s u. ..la (griech.); »Glied«; Abschnitt; Doppelpunkt

Kolonat, das; –[e]s, –e; Stand der Bauern; Erbzinsgut, zinspflichtiges Bauerngut || **Kolone**, der; –n, –n (lat.); Bauer, Ansiedler

Kolonel, die; –; Schriftgrad

kolonial; die Kolonien betreffend; Kolonialwaren || **Kolonie**, die; –, –[e]n (lat.); »Ansiedelung« || **Kolonisation**, die; –, –en; Besiedelung || **kolonisieren**; mit Ansiedlern versehen, besiedeln || **Kolonist**, der; –en, –en; Ansiedler

Kolonnade, die; –, –n (franz.); Säulengang

Kolonne, die; –, –n (frz.); »Säule«; Heeresabteilung; (Druck)spalte

Kolophonium, das; –[s] (griech.-lat.); Geigenharz, nach der Stadt Kolophon benannt

Koloquint[h], die; –, –n (gr.); gurkenartige Frucht

Koloratur, die; –, –en (ital., zu Grunde liegt lat. color); »Färbung«, Verzierung der Melodie; Läufer, Triller

kolorieren (lat.); färben || **Kolorist**, der; –en, –en (franz.); Farbenkünstler; Ausmaler || **Kolorit**, das; –[e]s (ital.); Farbengebung, Färbung

Koloß, der; ..losses, ..losse (griech.); Riesenstatue; Riese, Ungetüm || **kolossal[isch]**; riesig

Kolosser, der; –s, –; Einwohner von Kolossä || **Kolosserbrief**, der; –[e]s

Kolosseum, das; –[s] (lat).; großes Amphitheater in Rom

Kolpak, Kalpak; s. d.

Kolportage, die; –, –n; Hausierhandel, bes. mit Büchern || **Kolporteur**, der; –[e]s, –e; umherziehender (Buch)händler; Herumträger || **kolportieren** (frz.); hausieren, bes. mit Büchern

Kolter, der; –s, –; auch die **Kolter**; –, –n (ital.); Decke

Kolter, das; –s, – (lat. cultor, Messer); Sech; s. d.

Kolumbarium, das; –[s], ..rien (lat.); »Taubenhaus«; Grabstätte mit Nischen für die Urnen

Kolumbien (Land)

Kolumbus, Colombo; s. d.

Kolumne, die; –, –n (lat.); »Säule«; senkrechte Reihe; (typogr.:) Druckseite; vgl. Kolonne

Kombattant, der; –en, –en (franz.); Kämpfer, kämpfender Soldat

Kombination, die; –, –en; Vereinigung, zunächst von je zwei Gliedern; vergleichende Zusammenstellung || **kombinieren** (lat.); zusammenlegen, berechnen

Komet, der; –en, –en (gr.); »Schweifstern«

Komfort, der; –[e]s (engl.); Bequemlichkeit, Behaglichkeit || **komfortabel**; behaglich

Komik, die; – (griech.); Kunst, das Komische darzustellen || **Komiker**, der; –s, –; Dichter oder Darsteller von Lustspielen || **komisch**; (der) komisch[e]ste; töricht und zum Lachen reizend, scherzhaft; die Komödie (s. d.) betreffend

Komitat, das; –[e]s, –e (lat.); Geleit; ungarische Grafschaft

Komitee, Comité; s. d.

Komitialgesandte, der; –n, –n; Gesandter beim Reichstag in Regensburg || **Komitien**, *pl.* (lat.); Reichstag; Wahlversammlung

Komma, das; –[s], –ta u. –s (gr.); »Einschnitt«; Beistrich

Kommandant, der; –en, –en (frz.); Befehlshaber, bes. militärischer Befehlshaber in einer Festung || **Kommandantur**, die; –, –en; Wohnung und Amt eines Kommandanten

Kommandeur, der; –[e]s, –e u. –s (frz.); Befehlshaber einer Truppenabteilung; Ritter der obersten Klasse eines Ordens || **kommandieren**; befehlen, befehligen

Kommanditär, der; –[e]s, –e (frz.); stiller Teilhaber an einem Handelsgeschäft; Leiter eines Zweiggeschäfts || **Kommandite**, die; –, –n; Handelsgesellschaft mit Kommanditären; Zweiggeschäft

Kommando, das; –[s], –s (ital., vulgärlat. »ich befehle«); Befehl, Befehlswort; abgesendete Truppenabteilung, Entsendung

Kommassation, die; –, –en (neulat.); Zusammenlegung von Grundstücken, Verkoppelung

kommen; du kommst u. kömmst, er kommt u.

kömmt; du kamst, *conj.* käm[e]st; gekommen; komm!

Kommende, die; –, –n (neulat.); Verwaltungsbezirk eines Ordensritters; einstweiliger Genuß einer geistlichen Pfründe

kommensurabel (lat.); mit demselben Maße meßbar, mit gemeinsamem Maße [s. d.]

Komment, Comment;

Kommentar, der; –[e]s, –e u. –ien (lat.); Erläuterungsschrift, Anmerkungen

Kommentation, die; –, –en; gelehrte Abhandlung; Sammlung gelehrter Schriften || **Kommentator**, der; –s, –en; Erklärer || **kommentieren** (lat.); erklären

Kommers, der; ..merses, ..merse (lat.); Studentengelage; Festtrunk || **kommersieren**; an einem Festtrunke teilnehmen

Kommerz, der; –es (lat., frz.); Handel || **kommerziell** (franz.); auf den Handel bezüglich || **Kommerzienrat**, der; –[e]s, ..räte; Titel für Industrielle

Kommilitone, der; –n, –n (ital., lat.); Kamerad, urspr. Kriegskamerad

Kommis, Commis; s. d.

Kommiß.. (brot rc.); Brot rc., das massenhaft »in Kommission« gegeben wird

Kommissar, der; –[e]s, –e (neulat., frz.); (vom Staat) Beauftragter; Geschäftsführer || **Kommissariat**, das; –[e]s, –e; Amt, Amtszimmer, Bezirk eines Kommissars || **kommissarisch**; beauftragt, auftragsweise

Kommission, die; –, –en (frz., lat.); Ausschuß (von Beauftragten); Auftrag; Gebühr für eine Geschäftsbesorgung; Kommissionsgeschäft: Geschäft für fremde Rechnung || **Kommissionär**, der; –[e]s, –e (frz.); Geschäftsvermittler

kommissorisch; auftragsweise verliehen; beauftragt || **Kommissorium**, das; –[s], ..rien (neulat.); Auftrag

Kommittent, der; –en, –en; Auftraggeber || **kommittieren** (lat.); (als Beauftragten) entsenden

kommlich; passend, erwünscht

kommod (franz., lat. commodus); bequem || **Kommode**, die; –, –n (franz.); vgl. kommod || **Kommodität**, die; –, –en (franz.); Bequemlichkeit, Abort

Kommodore, der; –[s], –[s] u. –n (engl.); Befehlshaber eines Geschwaders [schaftlich; gemein

kommun (lat.); gemein-

kommunal; die Kommune (s. d.) betreffend, Gemeinde.. || **Kommunalsteuer**, die; –, –n; Gemeindesteuer, -umlage

Kommune, die; –, –n (franz., lat.); Gemeinde; Schreckensherrschaft (bes. zu Paris 1871)

Kommunikant, der; –en, –en; Kommunizierender, Teilnehmer am Abendmahl, Abendmahlsgast; vgl. kommunizieren

Kommunikat, das; –[e]s, –e (lat.); Mitteilung einer Behörde || **Kommunikation**, die; –, –en; Mitteilung; Verbindung, »Verkehr« (beim Heere)

Kommunion, die; –, –en (lat.); »Gemeinschaft«; Abendmahl

Kommunismus, der; – (franz.-neulat.); Gütergemeinschaft || **Kommunist**, der; –en, –en; Anhänger des Kommunismus || **kommunistisch**

Kommunität, die; –, –en (lat.); Gemeinschaft, Gemeingut

kommunizieren (lat.); mitteilen; am Abendmahl teilnehmen

Komödiant, der; –en, –en; Schauspieler, meist in geringschätzigem Sinn gebraucht || **Komödie**, die; –, –n (griech.); Lustspiel

Kompagnie (amtl. Schreibung beim deutschen Heere), die **Kompanie**; –, –[e]n (franz.); Gesellschaft; Abteilung eines Bataillons

Kompagnon, Compagnon; s. d.

kompakt (lat.); fest

Kompanie, Kompagnie; s. d.

Komparation, die; –, –en (lat.); »Vergleichung«, Steigerung || **Komparativ**, der; –[e]s, –e; der erste Steigerungsgrad; die zweite Stufe; vgl. Positiv

Komparent, der; –en, –en; vor Gericht Erschienener || **komparieren** (lat.); vergleichen; vor Gericht erscheinen

Komparse, der; –n, –n (ital.); Statist auf der Bühne; stumme Person

Kompaß, der; ..passes, ..passe (ital.); Instrument mit einer Magnetnadel zum Bestimmen der Weltgegend

kompendiös (lat.); (der) kompendiöseste; abgekürzt, wenig Raum erfordernd, bequem || **Kompendium**, das; –[s], ..dien; kurz gefaßtes Lehrbuch; Abriß

Kompensation, die; –, –en; Ausgleichung, Entschädigung, »Aufrechnung« (B.G.B.) || **kompensieren** (lat.); »aufrechnen« (B.G.B.)

kompetent (lat.); berechtigt, zuständig || **Kompetenz**, die; –, –en; »Zuständigkeit« (B.G.B.); Geschäftskreis; amtlich gewährte Einkünfte || **Kompetenzkonflikt**, der; –[e]s, –e; Einspruch gegen die Zuständigkeit || **kompetieren**; zustehen; kompetierende Rate: zustehender Teilbetrag, Anteil

Kompilation, die; –, –en (lat.); Zusammenstoppelung; Schrift, die nur durch Zusammentragen entstanden ist; Zusammengestoppeltes || **Kompilator**, der; –s, –en; Zusammenstoppler, -trager

Komplement, das; –[e]s, –e (lat.); Ergänzung || **Komplementärfarben**, *pl.*; sich zu weiß ergänzende Farben || **Komplementwinkel**, der; –s, –; Ergänzungswinkel (zu 90°)

komplett (lat.); vollständig || **komplettieren**; vervollständigen

Komplex, der; –es, –e (lat.); Zusammenfassung, Inbegriff, Umfang, Gruppe

Komplikation, die; –, –en (lat.); Verwickelung, Verflechtung

Kompliment, das; –[e]s, –e (frz.); Gruß; Artigkeit, Schmeichelei

komplizieren (lat.); verwickeln, verflechten

Komplott, das; –[e]s, –e (franz.); geheime Verabredung, Verschwörung || **komplottieren**; geheime Anschläge machen

komponieren (lat.); »zusammensetzen«; verfassen, bes. Tonstücke || **Komponist**, der; –en, –en; Tondichter, -setzer || **Kompositen**, *pl.*; Korbblütler || **Komposition**, die; –, –en; »Zusammenstellung«, schriftliche Ausarbeitung; künstlerisches Schaffen || **Kompositum**, das; –[s], ..ten u. ..ta; zusammengesetztes Wort

Kompost, der; –es, –e (franz., aus lat. compositum); Mischdünger

Kompott, das; –[e]s, –e u. –s (franz., aus lat. composita); Eingemachtes (Obst)

kompreß (lat.); (der) kompresseste; eng zusammengedrängt || **Kompresse**, die; –, –n; Aufschlag, Bausche auf eine Wunde oder kranke Stelle || **Kompression**, die; –, –en; Zusammenpressung

komprimieren (lat.); zusammendrücken

Kompromiß, der u. das; ..misses, ..misse; Übereinkunft, Ausgleich || **kompromittieren** (lat.); sich verständigen; (jemand) bloßstellen

Komptabilität, die; – (franz.-neulat.); Verantwortlichkeit

Kompulsion, die; –, –en (lat.); Antreibung, Nötigung

Komtesse, die; –, –n (franz.); Gräfin, bes. Titel für unverheiratete Damen aus gräflichen Familien

Komtur, der; –[e]s, –e (altfrz. comandeor, lat. commendator); Ordensritter, dem Rang nach hinter dem »Großkreuz« stehend

Konchylie, die; –, –n (griech.); Schaltier, Muschel; Schneckenhaus, Muschelschale

Kondensation, die; – (lat.); Verdichtung || **Kondensator**, der; –s, –en; »Verdichter«, z. B. Gefäß zum Verdichten der Dämpfe zu Wasser || **kondensieren**; eindampfen

Kondition, die; –, –en (lat.); Bedingung; Zustand, Gesamtzustand; Stelle, Dienst || **konditional**; bedingungsweise geltend; bedingend || **Konditionalis**, der; –; Bedingungsform

Konditionieranstalt, die; –, –en; Anstalt zur Ermittelung des Feuchtigkeitsgehalts von Garnen

konditionieren (frz.); eine Stelle, einen Dienst haben; s. Kondition

Konditor, der; –s, –en (lat.); Zuckerbäcker || **Konditorei**, die; –, –en; Zucker-, Feinbäckerei

Kondolenz, die; –, –en; Beileidsbezeigung || **kondolieren** (neulat.); sein Beileid bezeigen

Kondor, der; –s, –e u. –s (span.); Geierart

Kondottiere, **Condottiere**; s. d.

Konduite, die; – (franz.); Aufführung

Kondukt, der; –[e]s, –e (lat.); Geleite || **Kondukteur**, der; –[e]s, –e (frz.); Begleiter, Schaffner

Konduktor, der; –s, –en (lat.); »Führer«; Leiter, bes. bei der Elektrisiermaschine der Hauptleiter; (chirurg.:) Hohlsonde

Konfekt, das; –[e]s, –e (lat.); »Zubereitetes«, Zuckergebäck || **Konfektion**, die; –, –en (lat., frz.); »Anfertigung«, bes. von Kleidern: Konfektions-

geschäft: Bekleidungsgeschäft

Konferenz, die; –, –en; Beratung, Sitzung ‖ **konferieren** (frz., neulat.); beraten

Konfession, die; –, –en (lat.); »Bekenntnis«, christliche Glaubensgenossenschaft ‖ **konfessionell** (frz.); zu einer Konfession gehörig ‖ **konfessionslos**; zu keiner Konfession gehörig

konfidentiell (frz., neulat.); vertraulich ‖ **Konfidenz**, die; –, –en (lat.); vertrauliche Mitteilung

Konfiguration, die; –, –en (lat.); Gestaltung; Stellung der Planeten

Konfirmand, der; –en, –en; der zu Konfirmierende ‖ **Konfirmation**, die; –, –en; »Befestigung«, Einsegnung der jungen evangelischen Christen ‖ **konfirmieren** (lat.); einsegnen

konfiszieren, konfiszieren (lat.); (für den Fiskus) einziehen, in Beschlag nehmen ‖ **Konfiskation**, die; –, –en; Einziehung, Beschlagnahme

Konfitüren, *pl.* (franz.); Eingemachtes; Zuckergebäck

Konflikt, der; –[e]s, –e (lat.); »Zusammenstoß«, Streit, Einspruch

Konflux, der; –es, –e (lat.); Zusammenfluß, Zusammenlauf

Konföderation, die; –, –en (lat.); »Bündnis«, Bund ‖ **konföderiert**; die Konföderierten

konform (lat.); übereinstimmend, entsprechend ‖ **Konformität**, die; –; Übereinstimmung

Konfrontation, die; –, –en; Gegenüberstellung ‖ **konfrontieren** (franz.); gegenüberstellen

konfundieren (lat.); vermischen, verwechseln; verwirrt machen ‖ **konfus**; (der) konfuseste; verwirrt ‖ **Konfusion**, die; –, –en; Verwirrung

Konfutse (m. P.); vgl. Confucius

kongenial (lat.); geistesverwandt ‖ **Kongenialität**, die; –; Geistesverwandtschaft

Kongestion, die; –, –en (lat.); Blutandrang

Konglomerat, das; –[e]s, –e (lat.); »Zusammengeballtes«, bes. Steingeröll, Steingemenge

Kongo, der; –[s]; Fluß

Kongregation, die; –, –en (lat.); »Vereinigung«; geistliche Verbrüderung

Kongreß, der; ..gresses, ..gresse (lat.); »Zusammenkunft«, Versammlung

kongruent; sich deckend; übereinstimmend ‖ **Kongruenz**, die; –, –en; völlige Übereinstimmung (nach Form und Inhalt); Folgerichtigkeit ‖ **kongruieren** (lat.); sich decken, übereinstimmen

Koniferen, *pl.* (lat.); »Zapfenträger«, Nadelhölzer

König, der; –[e]s, –e ‖ **Königin**, die; –, –nen; Königin-Mutter ‖ **königlich**; bei Titeln: Königlich; das Königliche Zollamt ‖ **Königreich**, das; –[e]s, –e ‖ **Königtum**, das; –[e]s, ..tümer

konisch; kegelförmig ‖ **Konus**, der; – (griech.: *κῶνος*); Kegel

Konjektur, die; –, –en (lat.); Vermutung

Konjugation, die; –, –en; Abwandlung der Zeitwörter ‖ **konjugieren** (lat.); Zeitwörter abwandeln

Konjunktion, die; –, –en (lat.); Bindewort ‖ **Konjunktiv**, der; –[e]s, –e (lat.); der eine bloße Vorstellung (im Gegensatz zur Wirklichkeit) bezeichnende Modus, »Vorstellungsform«

Konjunktur, die; –, –en (neulat.); Zusammentreffen von Umständen; Geschäftsaussichten

konkav (lat.); (hohl) rund ‖ **Konkavität**, die; –; das Hohlsein, die Höhlung

Konklave, das; –[s], –n (lat.); »verschlossenes Gemach«; Ort der Papstwahl

konkludent; s. konklusiv

Konklusion, die; –, –en (lat.); Schluß, Folgerung ‖ **konklusiv**; schließend, folgernd; bündig

Konkordanz, die; –, –en (neulat.); »Übereinstimmung«; biblische Konkordanz: Verzeichnis aller in der Heiligen Schrift vorkommenden Wörter, gleichlautenden Redensarten ꝛc. mit Angabe der betreffenden Stellen

Konkordat, das; –[e]s, –e (lat.); »Vereinbarung« zwischen Staat und Kirche

Konkordia, die; – (lat.); »Eintracht«, Name von Gesellschaften

Konkordien.. (formel ꝛc.); »Eintrachts«..(formel ꝛc.); symbolische Schrift der lutherischen Kirche

Konkrement, das; –[e]s, –e (lat.); bei Verdunstung durch Niederschlag entstehender fester Körper; Krümel; Steinchen

konkret (lat.); »dicht«, fest, körperlich, an einem Einzelwesen vorhanden, einzeln ‖ **Konkretion**, die; –, –en; Verdichtung; im

Bergbau Zusammenhäufung fremdartiger Massen in kalkartigem oder anderm Gestein, Schwül; s. d. || Konkretum, das; –[s], ..ta (lat.); Ding-, Sachname; vgl. Abstraktum

Konkubinat, der u. das; –[e]s, –e; wilde Ehe || Konkubine, die; –, –n (lat.); Kebsweib, Zuhälterin

Konkurrent, der; –en, –en; Mitbewerber; *pl.* bes. Leute, die dasselbe Geschäft betreiben || Konkurrenz, die; –, –en; Wettbewerb; das Zusammentreffen || konkurrieren (lat.); wetteifern, sich mitbewerben || Konkurs, der; ..kurses, ..kurse; »Zusammenlauf« (der Gläubiger); Bankrott, Zahlungsunfähigkeit; Bewerbung

können; du kannst; du konntest, *conj.* könntest; gekonnt

Konnetabel, Connetable; s. d.

Konnex, der; –es, –e (lat.); Zusammenhang || Konnexion, die; –, –en; Verbindung, einflußreiche Bekanntschaft

Konnivenz, die; –, –en; Nachsicht, stillschweigendes Geschehenlassen || konnivieren (lat.); Nachsicht üben, »ein Auge zudrücken«

Konnossement, das; –[e]s, –e (ital.); Seefrachtbrief

Konquistador, der; –s u. –en, –en (span.); Eroberer

Konrad (m. P.)

Konradin (m. P.)

Konrektor, der; –s, –en (lat.); »Mitleiter«, Titel für Lehrer an höhern Schulen

Konseil, Conseil; s. d.

Konsekration, die; –, –en; Weihung, Einsegnung von Brot und Wein beim Abendmahl || konsekrieren (lat.); weihen, segnen

konsekutiv (lat.); die Folge bezeichnend, folgernd; in der Folge eintretend

Konsens, der; ..senses, ..sense (lat.); Erlaubnis, Genehmigung

konsequent (lat.); folgerichtig, beharrlich || Konsequenz, die; –, –en; Folgerichtigkeit, Beharrlichkeit

konservativ (lat.); erhaltend || Konservator, der; –s, –en; »Erhalter«, Aufseher über Naturaliensammlungen || Konservatorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Ort zur Erhaltung (der echten Kunst); höhere Lehranstalt für Musik || Konserve, die; –, –n (franz.); Eingemachtes (»Erhaltenes«) aller Art; Büchsenfleisch ꝛc. || konservieren (lat.); erhalten

Konsignant, der; –en, –en; Versender || Konsignatar, der; –[e]s, –e; Empfänger von Konsignationswaren || Konsignation, die; –, –en; Sendung von Waren zum Verkauf an andre || konsignieren (lat.); »mit unterzeichnen«; zur Aufbewahrung, zum Verkauf übergeben; Soldaten in die Kaserne weisen

Konsilium, Consilium; s. d.

konsistent (lat.); haltbar || Konsistenz, die; –; Haltbarkeit, Zusammenhang, Bestand

Konsistorial.. (rat ꝛc.) || Konsistorium, das; –[s], ..rien (lat.); »Versammlungszimmer«; Behörde für Kirchen- und Schulsachen, geistliche Oberbehörde

konskribieren (lat.); ausheben || Konskription, die; –, –en; Aushebung

Konsole, die; –, –n (frz.); Kragstein, Träger für Statuetten; Pfeilertischchen oder -schränkchen

Konsolidation, die; –, –en; Vereinigung, Sicherung; bes. Vereinigung mehrerer Staatsanleihen zu einer Gesamtschuld || konsolidieren (lat.); vereinigen, sichern || Konsols, *pl.* (engl.); gesicherte, einheitliche Anleihe

Konsommee, Consommé; s. d.

Konsonant, der; –en, –en (lat.); »Mitlaut[er]« || Konsonanz, die; –, –en Ein-, Zusammen-, Wohlklang

Konsorte, der; –n, –n (lat.); Genosse, Mitbeteiligter || Konsortium, das; –[s], ..tien; Gemeinschaft, Genossenschaft

Konspiration, die; –, –en; Verschwörung || konspirieren (lat.); sich verschwören

Konstabler, der; –s, – (engl., aus comes stabuli, eigentlich »Stallgraf«); Schutzmann, Polizist

konstant (lat.); beständig, beharrlich

Konstantin (m. P.)

Konstantinopel (Stadt) || Konstantinopeler, Konstantinopolitaner, der; –s, –

Konstanz (m. P. u. Stadt)

Konstanz, die; – (lat.); Beständigkeit

Konstanze, Constantia; s. d.

konstatieren (franz.); feststellen

Konstellation, die; –, –en (lat.); Stand der Gestirne; Zusammentreffen von Umständen

Konsternation, die; –; Bestürzung || konsternieren (lat.); in Bestürzung versetzen

Konstituent, der; –en, –en; Vollmachtgeber || konstituieren (lat.); einsetzen, festsetzen; die Staatsverfassung bestimmen || Konstitution, die; –, –en; Verfassung; Leibesbeschaffenheit || konstitutionell (franz.); verfassungsmäßig

Konstriktion, die; –, –en (lat.); »Zusammenschnürung«; Verfahren bei Amputationen, um Blutverlust zu vermeiden

konstruieren (lat.); errichten, aufbauen || Konstruktion, die; –, –en; Aufbau, Bauart

Konsul, der; –s, –n (lat.); Amtstitel im alten Rom; Titel von Beamten, die zum Schutz des Handels ꝛc. in fremden Ländern angestellt sind || Konsular.. (gericht ꝛc.) || Konsulat, das; –[e]s, –e; Amt oder Wohnung eines Konsuls || Konsulent, der; –en, –en; »Berater«, Anwalt || Konsult, das; –[e]s, –e; Beschluß || Konsultation, die; –, –en; Beratung || konsultativ; beratend || konsultieren; um Rat fragen, bes. einen Arzt oder einen Anwalt

Konsum, der; –[e]s; Verbrauch || Konsument, der; –en, –en; Abnehmer, Käufer || konsumieren (lat.); verzehren, verbrauchen || Konsumtion, die; –; Konsum

kontagiös (lat.); (der) kontagiöseste; ansteckend, übertragbar || Kontagium, das; –[s], ..gien; Ansteckungsstoff

Kontakt, der; –[e]s, –e (lat.); Berührung

kontant (ital.), comptant (franz.); s. d.

kontemplativ (lat.); beschaulich

Kontenance, Contenance; s. d. [le ꝛc.)

Konter.., Contre.. (mar-

Konterbande, die; – (frz., ital.); Schmuggelware; Schleichhandel

Konterfei, das; –[e]s, –e (nach franz. contrefait, »nachgemacht«); Bild, Porträt

konterkarieren (franz.); (einem) in die Quere kommen, (etwas) hintertreiben

Konterorder, Contreordre, die; –, –s (frz.); Gegenbefehl, Widerruf

Kontertanz, der; –es, ..tänze (engl. country-dance, »ländlicher Tanz«, das im Franz. unter Einfluß von contre zu contre-danse, d. h. »Gegentanz«, wurde); Gesellschaftstanz

Kontext, der; –es, –e (lat.); Zusammenhang, Inhalt eines Schriftstücks

kontieren (lat.); stunden

Kontinent, der; –[e]s, –e (lat.); Festland || kontinental; festländisch

Kontingent, das; –[e]s, –e (lat.); das den einzelnen Treffende, Beitrag; die zu stellende Truppenzahl ꝛc. || kontingentieren; das Kontingent feststellen

Kontinuation, die; –, –en; Fortsetzung || kontinuieren (lat.); fortfahren, fortsetzen || kontinuierlich; fortdauernd, ununterbrochen, lückenlos

Kontinuität, die; – (lat.); ununterbrochener Zusammenhang, Stetigkeit

Konto, Conto; s. d. || Kontokorrent, Conto corrente; s. d.

Kontor, Comptoir; s. d. || Kontorist, Comptoirist; s. d.

Kontorsion, die; –, –en (lat.); Verdrehung, Verstauchung

Kontra.. (buch, baß) (lat.); Gegen.. (buch, baß); Kontrabaß: große Baßgeige

kontradiktorisch (lat.); widersprechend; kontradiktorische Begriffe sind solche, die einander als Gegensatz bedingen, wie: wahr und falsch

Kontrahage, Contrahage; s. d.

Kontrahent, der; –en, –en; Kontrahierender: Vertragschließender (B. G. B.) || kontrahieren (lat.); einen Vertrag schließen; ein Duell verabreden || Kontrakt, der; –[e]s, –e; Vertrag || kontraktlich; vertragsmäßig

konträr (franz., lat.); ungünstig, z. B. konträrer Wind; konträre Begriffe sind solche, die sich zwar ausschließen, aber sich nicht gegenseitig bedingen, z. B. schwarz und weiß [gegenzeichnen]

kontrasignieren (neulat.);

Kontrast, der; –es, –e; »Abstich«, Gegensatz || kontrastieren (ital.); abstechen, einen Gegensatz bilden

Kontravenient, der; –en, –en; Zuwiderhandelnder || kontravenieren (lat.); zuwiderhandeln || Kontravention, die; –, –en; Übertretung, Zuwiderhandlung

Kontribuent, der; –en, –en; Beisteuernder, Steuerpflichtiger || kontribuieren (lat.); beisteuern || Kontribution,

die; –, –en; Beisteuer, Kriegssteuer in Feindesland

Kontrolle, die; – (frz.); »Gegenrolle, Gegenliste«; Überwachung, Aufsicht || **Kontrolleur**, der; –[e]s, –e; Aufseher || **kontrollieren**; Kontrolle führen; überwachen, beaufsichtigen || **Kontrollist**, der; –en, –en; der zur Kontrolle erscheinende Militärpflichtige

kontrovers (lat.); streitig || **Kontroverse**, die; –, –n; Streit, Streitfrage

Kontumaz, die; –; ungehorsames Nichterscheinen vor Gericht; auch = Quarantäne || **Kontumazial..** (bescheid ꝛc.) (lat.); in Abwesenheit (des ..); in Abwesenheit (des Beklagten) ergangen ꝛc. || **kontumazieren**; in Abwesenheit (eigentl. wegen Ungehorsams) verurteilen

Kontur, die; –, –en; weniger üblich, aber richtiger: der **Kontur** (franz. le contour); –[e]s, –e; meist *pl.* die Konturen: Umriß

Kontusion, die; –, –en (lat.); Quetschung, Brausche

Konvenienz, die; –, –en; Schicklichkeit, Bequemlichkeit || **konvenieren** (lat.); passen, bequem sein || **Konvent**, der; –[e]s, –e; »Zusammenkunft«; Versammlung der Mönche in einem Kloster || **Konventikel**, das; –s, –; heimliche Zusammenkunft; außerkirchliche Betstunde || **Konvention**, die; –, –en (lat.); Übereinkunft, Vertrag || **Konventionalstrafe**, die; –, –n; Vertragsstrafe (B. G. B.) || **konventionell** (frz.); vertragsmäßig, üblich, herkömmlich, verabredet || **Konventualen**, *pl.*; Klostergenossen; s. Konvent

Konvergenz, die; –, –en; Annäherung || **konvergieren** (neulat.); sich einander nähern

Konversation, die; –, –en; Unterhaltung || **konversieren** (franz., lat.); sich unterhalten

Konversion, die; –, –en; Verwandlung || **konvertieren** (lat.); umwandeln, ändern, z. B. den Zinsfuß, den Glauben || **Konvertit**, der; –en, –en; Übergetretener

konvex (lat.); erhaben, gewölbt || **Konvexität**, die; –; erhabene, gewölbte Gestalt

Konvikt, das; –[e]s, –e (lat.); »Zusammenleben«, Ort des Zusammenlebens, Stift; Freitisch ꝛc.

Konvivium, **Convivium**; s. d.

Konvokation, die; –, –en (lat.); Zusammenberufung, Einberufung

Konvolut, das; –[e]s, –e (lat.); Rolle, Bündel

Konvolvulacee[e]n, **Konvolvulazee[e]n**, *pl.* (neulat.); windenartige Pflanzen

konvozieren (lat.); zusammenberufen

Konvulsion, die; –, –en (lat.); Zuckung || **konvulsivisch**; unter Zuckungen

konzedieren (lat.); zugestehen

Konzentration, die; –, –en; das Hindrängen nach dem Mittelpunkt, Gruppierung um den Mittelpunkt, Zusammenlegung; Sammlung || **konzentrieren** (neulat.); zusammendrängen || **konzentriert**; gesammelt; (in der Chemie:) gesättigt || **konzentrisch**; mit gemeinsamem Mittelpunkt

Konzept, das; –[e]s, –e (lat.); Entwurf

Konzeption, die; –, –en (lat.); Empfängnis, schöpferische Idee; Abfassung von Schriftstücken

Konzert, das; –[e]s, –e (ital.); Aufführung von Musikstücken || **konzertieren** (ital., lat.); wetteifern; Konzerte geben

Konzession, die; –, –en (lat.); Erlaubnis, Zugeständnis || **Konzessionär**, der; –[e]s, –e (franz.); Zugelassener, Bestätigter || **konzessionieren**; zulassen, bestätigen || **konzessiv**; einräumend

Konzil, das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); Kirchenversammlung

konzinn (lat.); ebenmäßig, abgerundet || **Konzinnität**, die; –; das Zusammenpassen, Angemessenheit, Ebenmäßigkeit der Rede, Abrundung

Konzipient, der; –en, –en; Verfasser || **konzipieren** (lat.); verfassen, entwerfen; vgl. Konzept

konzis (lat.), der konziseste; kurz, gedrängt

Kooperation, die; –, –en; Mitwirkung || **kooperieren** (lat.); mitwirken

Kooptation, die; –; Ergänzungswahl, Zuwahl || **kooptieren** (lat.); hinzuwählen

Koordinaten, *pl.*; »Nebengeordnete«; techn. Ausdruck in der (analyt.) Geometrie || **Koordination**, die; –; Beiordnung || **koordinieren** (lat.); bei-

ordnen || koordiniert; beigeordnet, gleichstehend

Kopaivabalsam, der; –s; aus einer Pflanze (Copaifera) gewonnener Balsam

Kopal, der; –[e]s, –e (mexikan.); hartes Baumharz

Kopeke, die; –, –n (russ.); [Münze]

Köper, der; –s (ndrl.); Gewebe mit schrägliegenden Fäden

Kopernikus (m. P.); kopernikanisches System

Kopf, der; –[e]s, Köpfe; das Köpfchen || **Kopffüß[l]er**, der; –s, – || **köpfen** || **..köpfig** (vielköpfig ꝛc.) || **..köpfisch** (rappelköpfisch ꝛc.) || **kopfüber, kopfunter** || **Kopfweh**, das; –[e]s || **Kopfzerbrechen**, das; –s; viel Kopfzerbrechen[s]

Kophta, der; –[s], –s (hebr.?); Haupt eines Geheimbundes; Großkophta

Kopialien, *pl.* (neulat.); Abschreibegebühren

Kopie, die; –, –[e]n (lat.); Abschrift || **kopieren**; abschreiben || **Kopist**, der; –en, –en; Abschreiber

Koppe, die; –, –n (Nebenform zu Kuppe); Gipfel, Bergspitze; die Schneekoppe ꝛc.

Koppel, die; –, –n; auch das **Koppel**; –s, – (lat. copula, Band); Riemen; Wehrgehenk (in dieser Bedeutung meist das Koppel); Verbundenes; Hundekoppel; eine Koppel Hunde || **koppeln**

koppen; die Spitze abschlagen; vgl. Koppe || **koppen** (schallnachahmendes Wort); aus dem Magen aufstoßen, bes. in bezug auf Pferde gebraucht

Koprolith, der; –en, –en (griech.); »Kotstein«, versteinerte Exkremente (urweltlicher Tiere)

Kopte, der; –n, –n; Abkömmling der alten Ägypter || **koptisch**

Kopula, die; –; »Band«, Satzband || **Kopulation**, die; –, –en; Verbindung, Trauung; Veredelungsart || **kopulativ**; anreihend, verbindend || **kopulieren** (lat.); verbinden; trauen

Korah (m. P.) (hebr.); die Rotte Korah

Koralle, die; –, –n (gr.); festes Gehäuse von Polypen; Schmuck daraus

koram (lat. coram; »von Angesicht zu Angesicht«); jemand koram nehmen || **koramieren**; persönlich vornehmen

Koran, der; –[e]s, –e u. –s (arab.); »Vorgelesenes«; die Heilige Schrift der Mohammedaner

koranzen; s. kuranzen

Korb, der; –[e]s, Körbe (vgl. lat. corbis); das Körbchen

Kordel, die; –, –n

kordial (franz., neulat.); herzlich, vertraulich || **Kordialität**, die; –, –en; Vertraulichkeit, Herzlichkeit

kordieren (frz.); zur Schnur [formen]

Kordilleren, *pl.* (Gebirge)

Kordon, Cordon; s. d.

Kordova, Cordova; s. d.

Korduan, der; –[e]s, –e (span.); feines Leder (aus Kordova)

kören; prüfen, wählen, verwandt mit küren und kiesen; gekörter Hengst || **Körhengst**, der; –es, –e

Koriander, der; –s (gr., lat.); Pflanze; der gewürzige Same derselben

Korinna (w. P.)

Korinth (Stadt) || **Korinther**, der; –s, –

Korinthe, die; –, –n

korinthisch

Kork, der; –[e]s, –e u. Körke (ndrl., span., aus lat. cortex, Rinde) || **korken**

Kormoran, der; –[e]s, –e (franz.; zu Grunde liegt lat. corvus und kelt. mor, Meer); »Seerabe«, Scharbe

Korn, das; –[e]s, Körner; das Körnchen

Kornak, der; –s, –s (sanskr.); Elefantenführer

Kornelie, Cornelia; s. d.

Kornelkirsche, die; –, –n

körnen

Kornett, der; –[e]s, –s (franz.); Fähnrich bei der Reiterei

körnicht, körnig

Kornwiebel, der; –s, –; vgl. Wiebel

Korona, Corona; s. d.

Körper, der; –s, – (lat.) || **körperlich** || **Körperschaft**, die; –, –en

Korporal, der; –[e]s, –e (franz., lat.); Unteroffizier || **Korporalschaft**, die; –, –en

Korporation, die; –, –en (neulat.); Körperschaft || **Korporationsrechte**, *pl.*; Rechtsfähigkeit; s. d. || **korporativ**; körperschaftlich; Gegensatz zu persönlich

Korps, das; –, – (franz.); große Heeresabteilung, Armeekorps; Musikkorps ꝛc.; Studentenverbindung || **Korpsgeist**, der; –es; Standesbewußtsein

korpulent (lat.); beleibt || **Korpulenz**, die; –; Beleibtheit

Korpus, Corpus; s. d.

Korpusdelikti, Corpus delicti; s. d.

Korreferat, das; –[e]s, –e (neulat.); zweiter Bericht || **Korreferent**, der;

-en, -en; zweiter Berichterstatter

korrekt (lat.); richtig; fehlerfrei || **Korrektheit**, die; -; Richtigkeit || **Korrektion**, die; -, -en; Verbesserung; Züchtigung; Korrektionsanstalt: Besserungsanstalt || **Korrektionär**, der; -[e]s, -e; Züchtling || **Korrektiv**, das; -[e]s, -e; Besserungs-, Gegenmittel || **Korrektor**, der; -s, -en; Berichtiger, Verbesserer, bes. Druckberichtiger || **Korrektur**, die; -, -en; Berichtigung, Verbesserung (von Druckfehlern, Schülerarbeiten 2c.)

Korrelat, das; -[e]s, -e (neulat.); Wechselbegriff || **Korrelation**, die; -, -en; Wechselbeziehung || **korrelativ**; in Wechselbeziehung stehend; entsprechend

Korrespondent, der; -en, -en; Briefschreiber, Berichterstatter || **Korrespondenz**, die; -, -en; Briefwechsel, Zeitungsbericht || **korrespondieren** (neulat.); Briefe schreiben, wechseln

Korridor, der; -[e]s, -e (franz., ital.); Flur, Gang; »Flurgang« (beim Heere)

Korrigenda, **Corrigenda**; s. d.

Korrigenden, *pl.*; Sträflinge || **Korrigendenanstalt**, die; -, -en; Besserungsanstalt, Rettungshaus || **korrigieren** (lat.); berichtigen, verbessern

korrodieren (lat.); zernagen, ätzen || **korrosiv**; ätzend

korrumpieren (lat.); verderben, bestechen || **korrupt**; verdorben, verschroben || **Korruption**, die; -; Sittenverderbnis, Bestechung, Bestechlichkeit

Korsar, der; -[e]s u. -en, -en; Seeräuber; Seeräuberschiff

Korse, der; -n, -n; Bewohner von Korsika

Korsett, das; -[e]s, -e (franz.); Mieber, Schnürleibchen

Korsika (Insel)

Korso, der; -[s], -s (ital.); Schaufahrt; Straße für diese

Kortege, **Cortege**; s. d.

Korvette, die; -, -n (franz., aus lat. corbita, Lastschiff), leichtes Schiff

Korybant, der; -en, -en (gr.); Priester der Kybele

Koryphäe, der; -n, -n (griech.); »an der Spitze Stehender«, Chorführer; Erster, Ausgezeichneter

Kosak, der; -en, -en (russ., tatar.); »Raubritter«

koscher (hebr.); rein

Kosekante, die; -, -n (nach dem Lat.); Sekante des Komplements eines Winkels

kosen; du kosest u. kost, er kost; du kostest; gekost || **kosig**

Kosinus, der; -, -; Sinus des Komplements eines Winkels; vgl. Kosekante

Köslin (Stadt)

Kosmetik, die; - (griech.); Kunst, die Schönheit zu erhalten || **kosmetische Mittel**; Schönheitsmittel

kosmisch; s. Kosmos

Kosmogonie, die; -, -[e]n (gr.); Lehre von der Entstehung der Welt || **Kosmographie**, die; -, -[e]n; Weltbeschreibung || **Kosmologie**, die; -, -[e]n; Lehre von der Weltordnung || **Kosmopolit**, der; -en, -en (griech.); Weltbürger || **kosmopolitisch**; weltbürgerlich || **Kosmopolitismus**, der; -; Weltbürgertum

Kosmos, der; - (griech.); Weltall

Kossat, **Kossäte**, der; ..ten, ..ten; Kleinbauer

Kost, die; - [-, -en]

kostbar || **Kostbarkeit**, die;

kosten (neulat. costare aus lat. constare); wert sein, gelten; in der Bedeutung »prüfen« ist das Wort nicht entlehnt || **Kosten**, *pl.*

Kostgänger, der; -s, -

köstlich

kostspielig

Kostüm, das; -[e]s, -e (franz., ital.); Kleidung, Tracht || **kostümieren**; kleiden; verkleiden

Kot, der; -[e]s

Kot, das; -[e]s, -e; Anteil an einem Salzwerk; vgl. auch Kote

Kotangente, die; -, -n, Tangente des Komplements eines Winkels; vgl. Kosekante

Kote, die; -, -n; der **Kotten**; -s, -; auch: das **Kot**; -[e]s, -e; Häuslerwohnung, Hütte

Köte, die; -, -n; Fesselgelenk am Pferdefuß

Kötel, der; -s, -

Kotelett, das; -[e]s, -e u. -s; die **Kotelette**; -, -n (franz.); Rippchen, Rippenstück

Köter, der; -s, -; Hund

Koterie, die; -, -[e]n (frz.); Partei (mit verächtlicher Nebenbedeutung); Sippschaft

Köthen (Stadt) || **Köthener**, der; -s, -

Kothurn, der; -[e]s, -e (griech.); hohe Fußbekleidung der Schauspieler in der antiken Tragödie

kotieren (frz.); bezeichnen, ansetzen, bewerten

kotig
Kotillon, Cotillon; s. d.
Kötner, der; –s, –; Häusler, Besitzer eines kleinen Landgutes; vgl. Kote
Kotsaß, Kotsasse, der; ..sassen, ..sassen; Kleinbauer
Kotschinchina (Land)
Kottbus (Stadt) || Kottbuser, besser: Kottbusser[1], der; –s, –
Kotten, Kote; s. d.
Kotter, der; –s, – (mundartl.); schlechte Hütte, Hundehütte
Kotyledonen, *pl.* (griech.); Samenblätter, Keimblätter, -lappen
Kotze, die; –, –n; auch: der Kotze[n]; Kotzen[s], Kotzen; (wollene) Decke
Kötze, die; –, –n; Rückentragkorb
kotzen; du kotzest u. kotzt, er kotzt; du kotztest; gekotzt
Kötzschenbroda (Marktflecken)
Koxitis, die; – (lat.-griech.); Hüftgelenkentzündung
Kozytus; s. Cocytus
Kra[a]l, der u. das; –[e]s, –e; Hottentottendorf
Krabbe, die; –, –n (ndrd.); Taschenkrebs, Seespinne; in der gotischen Baukunst: Kriechblatt, Verzierung an Wimpergen u. dgl.
krabbeln
Krach, der; –[e]s, –e || krachen

[1] So schreibt der Wissenschaftliche Verein und das Gymnasium in Kottbus; es wäre gegenüber der herrschenden Willkür wünschenswert, daß in diesem und den ähnlichen Wörtern die der Aussprache und den sonstigen Regeln entsprechende Schreibung mit ss allgemein durchgeführt würde. Vgl. Rebus, Rebusse.

krächzen; du krächzest u. krächzt, er krächzt; du krächztest; gekrächzt
Kracke, die; –, –n; schlechtes Pferd
Kraft, die; –, Kräfte; kraft dessen; kraft meines Amtes; aber »in Kraft allein des Ringes«, aus Kraft des ..; in Kraft treten
kräftig || kräftigen || Kräftigung, die; –, –en
kraftlos || Kraftloserklärung, die; –, –en; B. G. B. für Mortifikationserklärung
Kragen, der; –s, –; das Krägelchen
Kragstein, der; –[e]s, –e; vorspringender, als Träger verwendeter Stein
Krähe, die; –, –n
krähen
Krähwinkel (ersonnener Ort); Sitz lächerlicher Kleinstädterei
Krake[n], der; ..ken[s], ..ken; Seeungeheuer
Krakeel, der; –[e]s, –e (ndrl.); Lärm und Streit || krakeelen || Krakeeler, der; –s, –
Kraken, Krake; s. d.
Krakowiak, der; –s, –s; polnischer Nationaltanz
Kral, Kraal; s. d.
Kralle, die; –, –n || krallen || krallig [das Krämchen
Kram, der; –[e]s, Kräme;
Krambambuli, der; –[s] (poln.); Danziger Goldwasser; Schnapsglüh-
kramen [wein, Punsch
Kramer, Krämer, der; –s, –; Kleinhändler; das Kramerhaus; der Krameramtsmeister || Kramerei, Krämerei, die; –, –en
Kram[me]tsvogel, der; –s, ..vögel; »Wacholdervogel«; mhd. kran[e]wit ist Wacholder
Krampe, die; –, –n

Krämpel, der; –s; Kram
Krampf, der; –[e]s, Krämpfe || krampfstillend
Kramtsvogel, Krammetsvogel; s. d.
Kran, der; –[e]s u. –en, –e[n] u. zuw. Kräne; das Kränchen
Kranich, der; –[e]s, –e
Kraniologie, die; – (gr.); Schädellehre || Kraniometrie, die; –; Schädelmessung
krank; kränker, (der) kränk[e]ste || kränkeln || kranken || kränken || krankhaft || Krankheit, die; –, –en || kränklich || Kränkung, die; –, –en
Kranz, der; –es, Kränze; das Kränzchen || kränzen; du kränzest u. kränzt, er kränzt; du kränztest; gekränzt
Kräpfel, der; –s, –; Gebäck || Krapfen, der; –s, –; Haken; Backwerk
Krapp, der; –[e]s; Pflanzenfarbstoff
Krapüle, Crapule; s. d.
Krasis, die; – (griech.); »Mischung«, Zusammenziehung [dick, plump
kraß (lat.); (der) krasseste;
Krater, der; –s, – (griech.); »Mischkrug«; feuerspeiender Schlund
Kratze, die; –, –n
Krätze, die; –; Krankheit; Abfall beim Goldarbeiten
kratzen; du kratzest u. kratzt, er kratzt; du kratztest; gekratzt
Krätzenkraut, das; –[e]s; deutscher Name für Ska-
Krätzer, der; –s, – [biose
krätzig
krauen
kraus; krauser, (der) krauseste || Krause, die; –, –n || kräuseln

Krauseminze, die; –, –n

krausen; du krausest u. kraust, er kraust; du kraustest; gekraust; auch **kräusen** ꝛc. || **krausköpfig** || **Kräusler**, der; –s, –; Haarkräusler

Kraut, das; –[e]s, Kräuter; das Kräutchen, Kräutlein || **krautig**; krautartig

Krawall, der; –[e]s, –e (neues Wort, wahrscheinlich aus dem mundartl. Grewell, d. h. Gerebelle, Rebellierung, entstanden); großer Lärm, Aufruhr

Krawatte, die; –, –n (frz., nach den Kroaten benannt); Halsbinde

Kraxe, die; –, –n (mundartl.); Tragreff || **kraxeln**; auf dem Rücken tragen; mühsam steigen

Kreatur, die; –, –en (lat.); Geschöpf

Krebs, der; Krebses, Krebse; in der Bedeutung »Panzer« nur noch biblisch: Krebs der Gerechtigkeit, des Glaubens || **krebsen**; du krebsest u. krebst, er krebst; du krebstest; gekrebst || **Krebsgang**, der; –[e]s

Kredenz, die; –, –en (ital.); Schenk-, Anrichtetisch || **kredenzen**; du kredenzest u. kredenzt, er kredenzt; du kredenztest; kredenzt; »durch Vorkosten als unschädlich beglaubigen«; anbieten, darreichen

Kredit, der; –[e]s, –e (frz., ital., aus lat. creditum); »Anvertrautes«; Ruf eines Zahlungsfähigen; auf Kredit: auf Borg || das **Kredit, Credit**; s. d. || **kreditieren**; borgen

Kreditiv, das; –[e]s, –e (neulat.); Vollmacht, Beglaubigungsschreiben

Kreditor, der; –s, –en (lat.); Gläubiger

Kredo, Credo; s. d.

Krefeld, Crefeld (amtliche Schreibung) (Stadt)

kregel; munter, lebhaft

Kreide, die; –, –n (lat. creta, nach der Insel Kreta benannt) || **Kreideformation**, die; –; geologische Formation || **kreiden**; ankreiden || **kreidicht, kreidig**

kreieren (lat. creare, frz. créer); »schaffen«; eine Rolle kreieren: sie zuerst (mustergültig) darstellen

Kreis, der; Kreises, Kreise

kreischen; du kreisch[e]st, er kreischt; du krischest; gekrischen (besser als: kreischtest, gekreischt); kreisch[e]!

Kreisel, der; –s, – || **kreiseln**

kreisen; du kreisest u. kreist, er kreist; du kreistest; gekreist

Kreiser, der; –s, –; Feldhüter, Forstlaufer

kreißen; du kreißest u. kreißt, er kreißt; du kreißtest; gekreißt

Kreisphysikus, der; –, ..ker u. ..sici; Kreisarzt

Kreisstadt, die; –, ..städte

Kreml, Kremlin, der; –s (russ.); Burg, Zarenpalast, bes. der in Moskau

Kremortartari, Cremor Tartari; s. d.

Krempe, die; –, –n

Krempel (Woll-), die; –, –n || **krempeln**; Wolle u. dgl. kämmen

krempen; aufschlagen (die Krempe am Hut)

Kremser, der; –s, –; Wagenart, nach dem Hofagenten Kremser benannt, der 1822 zuerst derartige Wagen aufstellen durfte

Kremserweiß, das; –es; Bleiweiß; vgl. Berlinerblau

Kren, der; –[e]s (mundartl.); Meerrettich

krenelieren (frz., auf lat. crena, Kerbe, zurückzuführen); mit Zinnen versehen

Krengel, Kringel, der; –s, –

Kreole, der; –n, –n (franz., span.); in den Kolonien geborner Abkömmling reiner Europäer

Kreosot, das; –[e]s (gr.); »Fleischerhalter«; fäulniswidriges Mittel

krepieren (ital.); bersten (von Sprenggeschossen); verenden

Krepon, Crepon; s. d.

Krepp, der; –s (frz. crêpe, aus lat. crispus, kraus); lockeres Seidengewebe

Kreppel, der; –s, –[n] (mundartl. weit verbreitet und auch in die Schriftsprache aufgenommen); Krapfen

Kresse, die; –, –n

Kreßling, der; –[e]s, –e; Fisch; eßbarer Schwamm

Kreszenz, Kreſzenz (w. P.)

Kreszenz, Kreſzenz, die; –, –en (neulat.); »Wachstum«; Ertrag

Kreta (Insel) || **Kreter**, der; –s, –

Krethi und Plethi (hebr.); »Kreter und Philister« in Davids Leibwache; allerlei Gesindel

Kretin, Cretin, der; –s, –s (frz.); auch (mit deutscher Aussprache) der **Kretine**; –n, –n; körperlich und geistig verkrüppelter Mensch; kretinenhaft; Kretinenanstalt

Kretscham, der; –[e]s, –s (slaw.); Dorfschenke

kreucht; altertümliche u. dichterische Form für: kriecht

Kreuz, das; –es, –e u. zuweilen –er (lat. crux); in die Kreuz und Quere, kreuz und quer; über Kreuz legen; zu Kreuze kriechen || **kreuzen**; du kreuzest u. kreuzt, er kreuzt; du kreuztest; gekreuzt

Kreuzer, der; –s, –; Geldstück; Schiff || **Kreuzerei**, die; –, –en

kreuzigen || **Kreuzigung**, die; –, –en

Kreuzung, die; –, –en

kreuzweise

kribb[e]lig || **Kribbelkopf**, der; –[e]s, ..köpfe || **kribbeln**

Kribleur, Cribleur; s. d.

Kribskrabs, das oder der; – (Goethe: vom Kribskrabs der Imagination hab' ich dich kuriert); Kauderwelsch, sinnloses Gerede

Kricket, Cricket; s. d.

Krida, Crida; s. d. || **Kridar, Cridar**; s. d.

Kriebelkrankheit, die; –, –en

Krieche, die; –, –n; kleine Pflaume, Schlehe

kriechen; ich kroch, du krochst, *conj.* kröchest; gekrochen; kriech[e]! || **Kriecher**, der; –s, – || **Kriecherei**, die; –, –en

Krieg, der; –[e]s, –e || **kriegen**; du kriegtest; gekriegt; bekommen u. Krieg führen || **Krieger**, der; –s, – || **kriegerisch**; (der) kriegerisch[e]ste || **Kriegsspiel**, das; –[e]s, –e

Kri[e]kente, die; –, –n (ndrd.); Kriechente

Kriemhild[e], Krimhilt, Chriemhilt; s. d.

Krikente, Kriekente; s. d.

Krim, die; Land

Krimhilt, Kriemhild[e], Chriemhilt; s. d.

Kriminal.. (recht ꝛc.) (lat.); auf Verbrechen, schwere Vergehen bezüglich; Kriminalrecht: Strafrecht || **Kriminalist**, der; –en, –en; Kenner, Lehrer des Strafrechts

kriminell (franz.); mit schwerer Strafe bedroht

krimmeln; es krimmelt und wimmelt

Krimmer, Krümmer, der; –s, –; Habicht; Pflugart; das zarte Fell ungeborener Lämmer

Krimmitschau (Stadt)

krimpen (ndrd.); gekrumpen; einschrumpfen; einschrumpfen lassen

Krimskrams, der; –; Plunder; törichtes Gerede

Krimstecher, der; –s, –

Kringel, Krengel; s. d.

Krinoline, die; –, –n (franz.); Reifrock

Krippe, die; –, –n || **Krippenbeißer**, der; –s, –

Kris, der; Krises, Krise; malaiisches langes Dolchmesser

Krise, Krisis, die; –, ..sen (griech.); Entscheidung, Wendepunkt || **kriseln**; es kriselt

Krispin, Crispinus; s. d.

Kristall, der u. das; –[e]s, –e (griech.); urspr. »Erstarrendes«; Eis || **kristallen**; aus Kristall || **kristallinisch**; aus kleinen Kristallen bestehend || **Kristallisation**, die; –, –en; Kristallbildung || **kristallisieren**; sich in Form von Kristallen ansetzen || **Kristallographie**, die; –; Lehre von den Kristallen

Kriterium, das; –[s], ..rien (gr.-lat.); unterscheidendes Merkmal, Prüfstein

Kriticismus; s. Kritizismus

Kritik, die; –, –en (griech.); (wissenschaftliche) Beurteilung || **Kritikaster**, der; –s, –; Krittler, Silbenstecher || **Kritiker**, der; –s, –; die Kritik Ausübender; Kunstrichter || **kritisch**; (der) kritisch[e]ste; prüfend, die Entscheidung bringend; bedenklich || **kritisieren**; prüfen; tadeln, bekritteln

Kritizismus, der; – (gr.-lat.); kritisches Verfahren in der Philosophie

Krittelei, die; –, –en || **Kritt[e]ler**, der; –s, – || **kritt[e]lig** || **kritteln** (an Kritik [s. d.] angelehnt); kleinlich, mäkelnd urteilen

Kritzelei, die; –, –en || **kritzeln** || **Kritzler**, der; –s, –

Kroate, der; –n, –n

Krocket, Croquet; s. d.

Kroki, das; –s, –s (frz.); Aufnahme einer Gegend nach dem Augenmaß; Skizze, Riß || **krokieren**; eine Skizze entwerfen

Krokodil, das; –[e]s, –e

Krokus, der; –, – (griech.-lat.); Pflanze

Kroll.. (kopf, tabak) || **krollen, kröllen** (vom mundartlichen Krolle, Krölle = Locke); lockig machen

Kromlech, der; – u. –[e]s, –e u. –s (gäl.); Steinkreis; vgl. Dolmen

Krone, die; –, –n (lat. corona, Kranz); das Krönchen || **krönen**

Kroniden, *pl.*; Nachkommen des Kronos || **Kronos** (griech.); Gott, Vater des Zeus

Kronsbeere, die; –, –n; Preißelbeere

Krönung, die; –, –en

Kropf, der; –[e]s, Kröpfe; das Kröpfchen || **kröpfen** || **kropfig** || **Kröpfung**, die; –, –en

Krop[p]zeug, das; –[e]s (ndrd.); kriechendes Wesen; (kollektiv:) kleine Kinder

Krösos, Krösus (m. P.); ein Krösus, *pl.* – u. Krösusse

Krossen (Stadt)

Krösus, Krösos; s. d.

Kröte, die; –, –n

Kroton.. (öl ꝛc.); aus dem Samen der Pflanze Kroton gewonnen

Krücke, die; –, –n

krud[e] (lat. crudus); »roh«, unreif, unverdaut (Lessing)

Krug, der; –[e]s, Krüge; das Krügelchen; Gefäß; Schenke

Krüger, der; –s, –; Wirt

Kruke, die; –, –n; großer Krug; tönerne Flasche

krüllen; krollen

Krume, die; –, –n; das Krümchen, Krümelchen || **krümeln**

krumm || **krummnehmen**; übelnehmen || **Krümme**, die; –, –n || **krümmen**

Krümmer, Krimmer; s. d.

Krümmung, die; –, –en

krumpeln; verkrumpeln (mundartl. weit verbreitet); zerknittern

krümpeln

krumpen; einschrumpfen lassen; vgl. krimpen

Krümper, der; –s, – (»Grundbirn«, d. h. Kartoffel[-Bauer]); zur Zeit der französischen Fremdherrschaft in kurzer Zeit eingeübter Wehrpflichtiger || **Krümperpferde, -wagen**; über die vorgeschriebene Zahl gehaltene Pferde und Wagen

Krupp, der; –s (engl.); häutige Bräune

Kruppe, die; –, –n (frz.); Kreuz des Pferdes

Krüppel, der; –s, – || **krüppelig**

Krupphusten, der; –s

Krustacee[e]n, Krustazee[e]n, *pl.* (neulat.); Schal-, Krustentiere, Krebse

Kruste, die; –, –n (lat. crusta); das Krüstchen || **krustig**

Kruziferen, *pl.* (lat.); Kreuzblütler

Kruzifix, das; –es, –e (lat. crucifixus, der Gekreuzigte); plastische Darstellung Christi am Kreuze || **Kruzifixus, Crucifixus**; s. d.

Krypte, die; –, –n (gr.); unterirdische Kirche

Krypto.. (katholik ꝛc.); Geheim.. (katholik ꝛc.)

Kryptogamen, *pl.* (gr.); blütenlose Pflanzen, Sporenpflanzen

Kryptogramm, das; –[e]s, –e (griech.); Geheimschrift

Krystall ꝛc.; s. Kristall ꝛc.

Kubeben, *pl.*; Gewürzkörner, Früchte eines Pfefferbaums

Kübel, der; –s, –

kubieren; eine Zahl zur dritten Potenz, in den dritten Grad erheben || **Kubik..** (maß, fuß ꝛc.) || **kubisch** || **Kubus**, der; –, – u. Kubi (lat., gr.); Würfel

Küche, die; –, –n (neulat. cucina, auf lat. coquere, kochen, zurückzuführen)

Kuchen, der; –s, –; das Küchelchen

Küchenschabe, die; –, –n

Küchenschelle, die; –, –n; Pflanze, Anemonenart

Küchlein, das; –s, –; junges Huhn

Küchler, der; –s, –

Kücken, Küken (ndrd.), das; –s, –; Küchlein

Kuckuck, der; –[e]s, –e

Kufe, die; –, –n (lat. cupa); großes Faß; in der Bedeutung »Schlittenuntersatz« ist das Wort nicht entlehnt || **Küfer**, der; –s, –

Kuff, das; –[e]s, –e; die **Kuffe**; –, –n (ndrl.); stumpf gebautes Schiff

Kugel, die; –, –n; das Kügelchen || **kug[e]licht, kug[e]lig** || **kugeln**

Kuguar, der; –[e]s, –e u. –s; amerikanischer Löwe, Puma

Kuh, die; –, Kühe

kühl || **Kühle**, die; – || **kühlen** || **Kühlung**, die; –, –en

kühn

Kuhne, die; –, –n; Truthenne || **Kuhnhahn**, der; –[e]s, ..hähne; Truthahn

Kühnheit, die; –, –en || **kühnlich**

Kujon, der; –[e]s, –e (ital.); Schurke || **kujonieren**; niederträchtig behandeln, quälen

Küken, Kücken; s. d.

Kukum[m]er, die; –, –n (lat.); Gurke

Kukuruz, der; –[es] (slaw.); Mais

kulant, coulant; s. d.

Kulanz, die; – (nach kulant gebildet, ein franz. coulance gibt es nicht); Leichtigkeit, Gefälligkeit, Zuvorkommenheit im Geschäftsverkehr

Kuli, der; –[s], –s (urspr. Name eines indischen Volkes); chinesischer Auswanderer, Tagelöhner

kulinarisch (lat.); auf die Küche, das Essen und Trinken bezüglich; kulinarische Genüsse: Tafelfreuden

Kulisse, Coulisse; s. d. || **Kulissier, Coulissier**; s. d.

kullern; kollern

Kulm, der; –[e]s; geologische Schicht

Kulm, der; –[e]s, –e; Bergkuppe, Berggipfel, Lobensteiner Kulm, Rauher Kulm

Kulmination, die; –, –en; Gipfelung, höchster Stand || **Kulminationspunkt**, der; –[e]s, –e; Höhepunkt || **kulminieren** (zu lat. culmen, Gipfel); gipfeln; seinen Höhepunkt erreichen

Kult, der; –[e]s, –e (lat.); »Pflege«; Gottesdienst, Verehrung; vgl. Kultus

Kultivator, der; –s, –en; »Bearbeiter« (des Bodens), landwirtschaftliches Werkzeug, vielschariger Pflug || **kultivieren** (neulat.); bearbeiten; pflegen || **kultiviert**; gesittet

Kultur, die; –, –en (lat.); Bildung, Verfeinerung

Kultus, der; –, Kulte; vgl. Kult

Kumme, die; –, –n; Schüssel

Kümmel, der; –s (lat.-griech. Urspr., cuminum)

Kümmelblättchen, das; –s, – (Gaunerspr.; von Gimel, dem Namen des dritten Buchstabens im hebräischen Alphabet); eigentl. = Dreiblättchen (Kartenspiel)

Kummer, der; –s || **kümmerlich** || **Kümmerling**, der; –[e]s, –e (schweizer.); Gegenstand der Sorge, Liebling || **kümmern** || **Kümmernis**, die; –, ..nisse

Kum[me]t, das; –[e]s, –e; Halsjoch der Zugtiere

Kumpan, der; –[e]s, –e (altfranz.); »Brotgenosse«; Tischgenosse, Geselle, Genosse; vgl. Compagnon

Kumpen, der; –s, –

Kumpf, der; –[e]s, –e u. Kümpfe

Kumt, **Kummet**; s. d.

Kumulation, die; –, –en; Anhäufung || **kumulativ**; anhäufend || **kumulieren** (lat.); anhäufen

Kumys, der; –; gegorne Pferdemilch, ein geistiges Getränk bei Nomadenvölkern

kund; kundmachen, kundtun; kund und zu wissen tun || **Kunde**, die; –, –n

Kunde, der; –n, –n || **Kunde**, **Kundin**, die; –, ..dinnen

künden

Kundgebung, die; –, –en

kundig

kündigen || **Kündigung**, die; –, –en

Kundin, **Kunde**; s. d.

Kundmachung, die; –, –en

Kundschaft, die; –, –en

kundschaften || **Kundschafter**, der; –s, –

..kunft (Abkunft, Niederkunft)

künftig; künftighin, ins künftige

kungeln (mundartl.); heimlich mit etwas handeln; vgl. verkungeln u. kunkeln

Kunigunde (w. P.)

Kunkel, die; –, –n; Spinnrocken

kunkeln; kungeln; wer hieß so heimlich und im Dunkeln Euch jüngst allein mit Macbeth kunkeln? (Bürger)

Kuno (m. P.)

Kunst, die; –, Künste || **Künstelei**, die; –, –en || **künsteln** || **Künstler**, der; –s, – || **künstlerisch**; der künstlerisch[e]ste || **künstlich** || **Kunststück**, das; –[e]s, –e

kunterbunt; grell bunt; durcheinander

Kunz (m. P.)

Küpe, die; –, –n

Kupfer, das; –s, (Bild:) – || **kupf[e]rig** || **kupfern**

Kupido, **Cupido**; s. d.

Kupolofen, **Kuppelofen**, der; –s, ..öfen; Schmelzofen mit gemauerter Kuppel

Kuppe, die; –, –n

Kuppel, die; –, –n (ital. cupola)

Kuppelei, die; –, –en || **kuppeln** (lat. copulare); verbinden, zusammenbringen; vgl. koppeln

Kuppelofen, **Kupolofen**; s. d.

kuppen

Kuppler, der; –s, –; s. kuppeln

Kur, die; –, –en (lat.); Heilung

Kur (nicht Chur), die; –, –en; Wahl; Kurfürstentum

kur.. (hessisch, trierisch)

kurant, **courant**; s. d. || **Kurant**, **Courant**; s. d.

kuranzen; du kuranzest u. kuranzt, er kuranzt; du kuranztest; kuranzt; züchtigen, prügeln

Küraß, der; ..rasses, ..rasse (franz.); »Lederpanzer«, Brustharnisch || **Kürassier**, der; –[e]s, –e

Kurat, der; –en, –en (neulat.); der **Kuratus**; –, ..ti; stellvertretender Geistlicher

Kuratel, die; –, –en (neulat.); Vormundschaft || **Kurator**, der; –s, –en (lat.); Vormund, Verwalter || **Kuratorium**, das; –[s], ..rien; Aufsichtsbehörde || **Kuratus**, **Kurat**; s. d.

Kurbel, die; –, –n; Griff zum Drehen, früher Kurbe (frz. courbe, von lat. curvus, krumm, gewunden)

Kurbette, **Courbette**; s. d. || **kurbettieren**, **courbettieren**; s. d.

Kürbis, der; ..bisses, ..bisse (lat. cucurbita)

Küree, **Curee**; s. d.

küren; du kürtest u. kor[e]st, *conj.* kürtest u. köreſt; gekoren; küre!

Kurfürst, der; –en, –en; der Große Kurfürst

Kurhaus, das; ..hauses, ..häuser

Kurhesse, der; –n, –n || **Kurhessen** || **kurhessisch**

kurial; im Rathaus, am Hofe üblich || **Kurialstil**, der; –[e]s; in Kanzleien

üblicher Stil || **Kurie**, die; –, –n (lat.); Rathaus; der päpstliche Hof
Kurier, der; –[e]s, –e (franz.); Eilbote
kurieren (lat.); heilen
kurios (lat.); (der) kurioseste; seltsam || **Kuriosität**, die; –, –en; **Kuriosum**, das; –[s], ..sa; Seltenheit
Kurisches Haff
Kurrendaner, der; –s, –; Mitglied einer Kurrende || **Kurrende**, die; –, –n (nach dem Lat.); »Laufchor«; Chor von Knaben, die von Haus zu Haus gehen und für Geld geistliche Lieder singen
kurrent (lat., »laufend«) || **Kurrentschrift**, die; –; »laufende«, liegende Schrift, Schreibschrift
kurrig; streitsüchtig; wunderlich
Kurs, der; Kurses, Kurse (lat.); Lauf, Umlauf (B. G. B.); Börsenpreis, Geltung
Kurschmied, der; –[e]s, –e
Kürschner, der; –s, –
kursieren (lat.); umlaufen, verkehren
Kursist, der; –en, –en; Teilnehmer an einem Kursus || **Kursistin**, die; –, –nen[1]
kursiv (lat.); laufend, schräg || **Kursiv, Kursivschrift**, die; –; Kurrentschrift; schräge Druckschrift || **kursorisch**; fortlaufend, schnell voranschreitend || **Kursus**, der; –, – u. Kurse (lat.); Lehrgang
Kurt (m. P.)
Kurtine, die; –, –n (frz.); Mittelwall; Mittelvorhang auf der Bühne

[1] Dies unschöne Wort kann nicht empfohlen werden.

Kurtisane, Courtisane; s. d.
Kürturnen, das; –s
kurulischer Stuhl; Ehrensessel der römischen Konsuln ꝛc.
Kurve, die; –, –n (lat.); krumme Linie; ballistische Kurve: Flug-, Geschoßbahn
Kurwürde, die; –
kurz (lat. curtus); kürzer, (der) kürzeste; den kürzer[e]n ziehen; des kürzer[e]n darlegen; aufs kürzeste; binnen, in, seit, vor kurzem; über kurz oder lang; kurz und gut; zu kurz kommen; kurzerhand, kurzer Hand
kurzatmig
Kürze, die; –, –n; in Kürze || **kürzen**; du kürzest u. kürzt, er kürzt; du kürztest; gekürzt
kurzerhand u. **kurzer Hand**, meist abgekürzt: k. H.
kurzgeschwänzt
kurzhin
kürzlich
Kurzschrift, die; –, –en
kurzsichtig
kurzum
Kürzung, die; –, –en
Kurzwaren, kurze Waren, pl.
kurzweg
Kurzweil, die; – || **kurzweilig**
kusch! (franz.); kusch' dich!: leg' dich!; duck' dich! || **kuschen**; du kusch[e]st, er kuscht; stilliegen
Kuß, der; Kusses, Küsse; das Küßchen || **küssen**; du küssest u. küßt, er küßt; du küßtest; geküßt
Küste, die; –, –n (ndrl. kusto, roman. Urspr., aus lat. costa, Rippe, Seite) || **Küstenfahrer**, der; –s, –; Schiff
Küster, der; –s, –; s. Kustos
Kustos, der; –, Kustoden (lat.); Wächter, Aufseher
Kustoza, Custoza; s. d.
Küstrin (Stadt)
Kutsche, die; –, –n (ungar.) || **Kutscher**, der; –s, – || **kutschieren**
Kutte, die; –, –n (nicht entlehnt, sondern mit Kotze [s. d.] verwandt)
Kutteln, *pl.*; Kaldaunen, Eingeweide
Kuttengeier, der; –s, –
Kutter, der; –s, – (engl.); Schnellsegler
Kuvert, Couvert; s. d. || **kuvertieren, couvertieren**; s. d.
Küvette, Cuvette; s. d.
Kux, der; –es, –e (slaw.); Anteil an einem Bergwerk
Kybele, Cybele; s. d.
Kyffhäuser (Berg)
Kykladen, Cykladen; s. d.
Kykloide, Cykloide; s. d.
Kyklon, Cyklon; s. d.
Kyklop, Cyklop; s. d.
Kynegetik, Cynegetik; s. d.
Kyniker, Cyniker; s. d. || **kynisch, cynisch**; s. d. || **Kynismus, Cynismus**; s. d.
Kyrie eleison! (griech.); »Herr, erbarme dich!«
Kyropädie, Cyropädie; s. d.
Kyros, Cyrus; s. d.
Kystalgie, Cystalgie; s. d. || **Kyste, Cyste**; s. d.

L.

Lab, das; –[e]s, –e; Labmagen
Lab[b]erdan, der; –[e]s, –e
Labe, die; – || **laben**
Labeflasche, die; –, –n (F. D. O.)
labet (franz. la bête); labet sein: verlieren

labial (lat.); die Lippen betreffend || Labiallaut, der; -[e]s, -e; Lippenlaut

Labiaten, *pl.* (lat.); Lippenblütler

labil (lat.); unbeständig (vom Gleichgewicht); gleitend (vom elektrischen Strom)

Labkraut, das; -[e]s

Laborant, der; -en -en (lat.); »mühsam Arbeitender«; Alchimist; Apothekergehilfe || Laboratorium, das; -[s], ..rien; Arbeitsraum, Werkstatt, bes. des Laboranten, des Chemikers

laborieren (lat.); sich abmühen mit, leiden an etwas

Labsal, das; -[e]s, -e || Labung, die; -, -en

Labyrinth, das; -[e]s, -e (griech.); Irrgang, Irrgarten; unentwirrbares Durcheinander; tiefgelegener Teil des Gehörorgans || labyrinthisch; unentwirrbar

lacedämonisch, lakedämonisch, lazedämonisch

Lachbaum, der; -[e]s, ..bäume; mit einem Einschnitt bezeichneter Baum, Grenzbaum

Lache, die; -, -n; Pfütze

Lache, die; -; Gelächter || lächeln || lachen || Lacher, der; -s, - || lächerlich || lächern; es lächert mich

Lachs, der; Lachses, Lachse; das Lächschen; der Gebrauch des Wortes für einen Branntwein (feinen Danziger) wird auf das Firmenschild eines Danziger Hauses zurückgeführt

Lachstein, der; -[e]s, -e; Grenzstein; vgl. Lachbaum

Lachter, die; -, -n; auch: das Lachter; -s, -; Längenmaß im Bergbau

Lack, der; -[e]s, (kaufm.:) Lacke für Lackarten, -sorten (neulat. lacca, Pflanze, aus deren Harz zuerst Lack gewonnen wurde) || lackieren || Lackierer, der; -s, -

Lackmus, das; - (ndrl.); Farbstoff, aus Flechten gewonnen

Lacrimæ Christi, *pl.* (lat.); »Christustränen«, feuriger Vesuvwein

Lade, die; -, -n; das Lädchen

Laden, der; -s, - u. (häufiger:) Läden; Lädchen

laden (aufladen); du lädst, er lädt; du lud[e]st, *conj.* lüdest; geladen; lad[e]!

laden (einladen); du ladest u. lädst, er ladet u. lädt; du ladetest u. lud[e]st, *conj.* du ladetest u. lüdest; geladen; lad[e]! Dies Wort hat urspr. nur die schwachen Formen

Lader, der; -s, -

lädieren (lat.); verletzen

Ladislaus (m. P.)

Ladnerin, die; -, -nen

Ladung, die; -, -en

Lady, die; -, Ladys u. Ladies (engl.); ursprüngl. Schaffnerin, Hausherrin; vornehme Frau

Lafette, die; -, -n (franz. l'affût); Gestell einer Kanone

Laffe, der; -n, -n

Lage, die; -, -n

Lägel, das; -s, - (neulat.); Fäßchen

Lager, das; -s, - || Lagerbier, das; -[e]s, -e || lagern || Lagerstatt, Lagerstätte, die; -, ..stätten || Lagerung, die; -, -en

Lagune, die; -, -n (ital.); seichter Meeresarm; Küstensumpf

lahm || lahmen || lähmen || lahmlegen || Lahmlegung, die; - || Lähmung, die; -, -en

Lahn, die; -; Fluß

Lahn, der; -[e]s, -e (franz. lame); dünner Metalldraht

Laib, der; -[e]s, -e; Brot

Laich (Fisch-), der; -[e]s || laichen

Laie, der; -n, -n (griech.); dem »Volk« (nicht dem Klerus) Angehöriger || Laienbrevier, das; -[e]s, -e

Lakai, der; -en u. -s, -en (franz., span.); »Angehöriger«; Diener || lakaienhaft; bedientenhaft

Lake, die; -, -n (ndrd., lat.); Pökelbrühe, Heringsbrühe

lakedämonisch, lazedämonisch, lacedämonisch

Laken, das u. (seltener:) der; -s, -; Betttuch, Tuch

lakonisch (lat., gr.); (der) lakonisch[e]ste; kurz und treffend || Lakonismus, der; -, ..men; Kürze des Ausdrucks

Lakritze, die; -, -n; der Lakritzen; -s, - (neulat., griech.); »Süßwurz«, verdickter Süßholzsaft

lallen

Lama, das; -[s], -s (peruan.); Schafkamel; flanellartiger Stoff

Lama, der; -[s], -s (tibet.); buddhistischer Priester || Lamaismus, der; -; Lamadienst, Form des Buddhismus

Lambertsnuß, die; -, ..nüsse; »lombardische« Nuß

Lambrequin, der; -s, -s (frz.); Helmdecke; Fenster-, Bogenbehang

Lambris, der; -, - u. ..brien (frz.); Bekleidung

der untern Zimmerwand, Täfelung, Holzsockel

lamellar, lamellär, lamellös; tafel-, blatt-, plattenförmig || **Lamelle**, die; –, –n (lat.); dünnes Blättchen, Plättchen

Lamentation, die; –, –en; Klagelied || **lamentieren** (lat.); jammern, klagen || **Lamento**, das; –[s], –s (ital.); Wehklage

laminieren (franz., zu lat. lamina, Blech); dünn schlagen, walzen

Lamm, das; –[e]s, Lämmer; das Lämmchen, Lämmlein || **Lamm..** (braten, fleisch)

lammen; ein Lamm bekommen

Lämmergeier, der; –s, –

Lampe, die; –, –n (franz., griech. Ursprungs); das Lämpchen

Lampe, der; –[n]s; Name des Hasen in der Tierfabel

Lampion, der u. das; –s, –s (franz.); Lämpchen; Papierlaterne

Lamprete, die; –, –n (neulat.); Fisch

Lançade, die; –, –n (frz.); Bogensprung eines Pferdes

Lancier, der; –s, –s (frz.); eigtl. Lanzenreiter; Tanz

lancieren (franz.); werfen, in Gang bringen

Land, das; –[e]s, Länder u. (dichter.) Lande; das Ländchen; aus aller Herren Ländern; außer Landes; hier zu Lande, auch: hierzulande [Wagen

Landauer, der; –s, –;

Landdrost, der; –en, –en

landeinwärts

landen

Lander, die; –, –n; Zaunstange; vgl. landern

..länder (Hochländer ꝛc.)

Länder, Ländler, der; –s, –; »ländlicher« Tanz

Länderei, die; –, –en

landern, ländern; mit einem Geländer umgeben, bes. ein Korn- oder Flachsfeld; vgl. Lander

landesherrlich || **landeskundig**; das Land kennend [–e

Landgericht, das; –[e]s,

landkundig; stadt- und

landläufig [landkundig

Ländler, Länder; s. d.

ländlich [..leute

Landmann, der; –[e]s,

Landrat, der; –[e]s, ..räte

Landschaft, die; –, –en || **landschaftlich** [–e

Landsknecht, der; –[e]s,

Landsmann, der; –[e]s, ..leute

Landsturm, der; –[e]s

Landung, die; –, –en

Landvogt, der; –[e]s, ..vögte

Landwehr, die; –, –en

Landwirt, der; –[e]s, –e

lang; länger, (der) längste; seit langem, tagelang, jahrelang, meilenlang, fußlang ꝛc.; einen Fuß lang, zwei Jahre lang ꝛc.; ein langes und breites reden; über kurz oder lang; sich des langen und breiten, länger[e]n und breiter[e]n über etwas äußern; zum längsten; langher, langhin

langatmig

Langbaum; s. Langwied[e]

lange; länger, am längsten; lange her, hin || **Länge**, die; –, –n; längelang, der Länge nach hinfallen

langen; ausreichen; nach etwas reichen || **längen**; länger machen, werden

Langeoog (Insel u. Seebad)

langettieren, languettieren (franz.); ausbogen (beim Sticken ꝛc.)

Lang[e]weile, die; der Lang[en]weile; aus Lang[e]weile u. aus Langer- [weile

länglich

Langmut, die; – || **langmütig** || **Langmütigkeit**, die; –

Langobarden, pl.; Volk

Langohr, der; –[e]s, –e; auch: das **Langohr**; –[e]s, –en

längs; entlang

langsam

längst; seit langer Zeit || **längstens**; spätestens

langstielig

languettieren, langettieren; s. d.

Languste, die; –, –n (frz., lat.); Krebsart; auch Pflanze

Langweile, Langeweile; s. d. || **langweilen**; gelangweilt || **langweilig**

Langwelle; s. Langwied[e]

Langwied[e], die; –, ..den; das lange Holz, welches Vorder- und Hintergestell eines Rüstwagens verbindet, Langbaum, Lang- [welle

langwierig

Lanke, die; –, –n; Rheinlanke, Forellenart

Lanke, die; –, –n; Lende, Bauchseite

Lanze, die; –, –n (altfrz.); das Länzchen || **Lanzette**, die; –, –n (franz.); feine Nadel, Wundnadel, Aderlaß-, Impfmesser

Laokoon (m. P.)

lapidar (lat.); in Stein gehauen; kurz und bündig

Laplace (m. P.); Laplacesche u. Laplacische Theorie

Lappalie, die; –, –n (latinisiert aus Lappen); »Lapperei«, Kleinigkeit

Lappe, der; –n, –n; Lappländer [das Läppchen

Lappen, der; –s, –;

Lapperei, Läpperei, die;
läppern [–, –en
lappicht, lappig
läppisch; (der) läppisch[e]ste
Lapsus, der; –, – (lat.); Irrtum, Fehler; lapsus calami: Schreibfehler; lapsus linguae: Sprechfehler, Versprechen
Lärche, die; –, –n (lat.); Baum [geister
Laren, pl. (lat.); Schutz-
larghetto (ital.); etwas langsam || largo; feierlich, langsam || Largo, das; –[s], –s u. ..ghi; vgl. Adagio
Larifari, das; –[s] (zu ndrl. larie, Geschwätz); Unsinn; larifari!: tut nichts!, Unsinn!
Lärm, der; –[e]s; der Lärmen; –s (wie Alarm aus franz. alarme, von ital. all' arme, Ruf »zu den Waffen«) || lärmen
larmoyant (frz.); weinerlich
Larve, die; –, –n (lat.); das Lärvchen; Puppe der Insekten; Gespenst, häßliche Bildung, Maske
Laryngitis, die; – (gr.); Luftröhrenentzündung, häutige Bräune
Laryngoskop, das; –[e]s, –e (gr.); Kehlkopfspiegel
lasch (von laß, nicht von frz. lâche); (der) lascheste; schlaff [bindungsstück
Lasche, die; –, –n; Ver-
Laschheit, die; –; s. lasch
lasciv ꝛc.; s. lasziv ꝛc.
Lase, die; –, –n; größeres Gefäß für Bier u. dgl.
lasieren; mit leichtem farbigen Überzug versehen; s. Lasur [Verletzung
Läsion, die; –, –en (lat.);
laß; lasser, (der) lasseste; matt
lassen; du lässest u. läßt, er läßt; du ließest, er ließ; gelassen; laß!

Laßgut, das; –[e]s, ..güter; auf längere Zeit einem Pächter überlasse-
Laßheit, die; – [nes Gut
lässig
läßlich
Lasso, der; –[s], –s (span.); Fangschlinge [Laßgut
Laßzins, der; ..ses; vgl.
Last, die; –, –en
Lastadie, die; –, –[e]n (neulat. aus »Last«); Lade-
lasten [platz für Schiffe
Laster, das; –s, – ||
Lästerer, der; –s, – ||
lasterhaft || Lasterhaftigkeit, die; – || lästerlich || lästern || Lästerung, die; –, –en
lästig
Lasting, der; –s, –s (engl.); »dauerhaftes« Gewebe
Lasur, der; –[e]s, –e (pers.); blauer Stein || Lasur, die; –, –en; das Auftragen blauer Farbe, die Farbe selbst
lasziv, lasziv (lat.); schlüpfrig (in sittlicher Beziehung) || Laszivität, Laszivität, die; –, –en; Schlüpfrigkeit
Lätare (lat.); eigtl. »Freue dich!«; Name eines Sonntags
Latein, das; –[e]s || Lateiner, der; –s, – || lateinisch [bunden
latent (lat.); versteckt, ge-
lateral (lat.); seitlich
Lateran, der; –[e]s; Palast und Kirche in Rom
Laterit, der; –[e]s (lat. later, Ziegel); aus Verwitterung verschiedener Gesteine entstandener Lehm || Lateritboden, der; –s
Laterne, die; –, –n (lat.); Leuchte; laterna magica: Zauberlaterne

Latifundium, das; –[s], ..dien (lat.); sehr großer Grundbesitz
latinisieren (neulat.); in lateinische Form bringen || Latinismus, der; –, ..nismen; dem Lateinischen eigentümlicher Ausdruck; vgl. Germanismus
Lätitia (w. P.)
Latitüde, die; – (franz., lat.); Breite, Spielraum
latitudinal; den Breitegrad betreffend; s. Latitüde
Latitudinarier, der; –s, – (neulat., engl.); »Weitherziger«; minder Strenger, Indifferenter
Latrine, die; –, –n (lat.); »Reinigungsort«, Abtritt, Senkgrube
Latsche, die; –, –n; niedrige Föhre; plumper Fuß, Lappenschuh || latschen; du latsch[e]st, er latscht; schleppend gehen
Latte, die; –, –n
Lattich, der; –[e]s, –e (lat. lattuca)
Latus, das; –, – (lat.); »Seite«, Summe der Posten auf einer Seite, Seitenbetrag
Latwerge, die; –, –n (neulat., gr.); »Auszuleckendes«, breiförmige Arznei, Mus
Latz, der; –es, –e (ital. laccio, aus lat. laqueus, Strick); das Lätzchen; ursprünglich Schnur; jetzt: Teil der Kleidung; Brust-
lau [latz, Hosenlatz
Laub, das; –[e]s, –e u. Läuber; das Läubchen
Laube, die; –, –n; das Läubchen [–e
Laubhüttenfest, das; –es,
laubicht, laubig
Lauch, der; –[e]s, –e
Laudanum, das; –[s] (neulat.); Schlafmittel, Schmerzbetäubungsmittel

Laudemium, das; –[s], ..mien (neulat.); Lehns- [geld

Lauer, die; –

Lauer, der; –s (lat. lora); Tresterwein

Lauerer; s. Laurer

lauern

Lauf, der; –[e]s, Läufe; das Läufchen; im Lauf[e] der Jahre || **laufen**; du läufst, er läuft; du lief[e]st; gelaufen; lauf[e]! || **laufend**; das laufende Jahr; auf dem laufenden erhalten; vgl. im trüben fischen, beim alten lassen 2c. || **Läufer**, der; –s, – [..schen

Laufbursch[e], der; ..schen,

Lauffeuer, das; –s, –

läufig, läufisch; (der) läufisch[e]ste [läufig)

..läufig (beiläufig, land-

Läufte, *pl.*; Zeitläufte

Lauge, die; –, –n || **laugen**

Lauheit, Lauigkeit, die;

laulich [–, –en

Laune, die; –, –n (lat. luna, Mond); ursprünglich Mondwechsel; Veränderlichkeit 2c. || **launenhaft**

launig; witzig

launisch; (der) launisch[e]ste; launenhaft

Laura (w. P.)

Laurentia (w. P.)

laurentische Formation; nach dem Lorenzstrom benannte geologische Formation

Laurentius (m. P.)

Laurer, der; –s, –

Laus, die; –, Läuse; das Läuschen

lauschen; du lausch[e]st, er lauscht || **Lauscher**, der; –s, – || **lauschig**

lausen; du lausest u. laust, er laust; du laustest; gelaust || **lausig**

Lausitz, die; – (Landstrich); das Lausitzer Gebirge

laut; lauter, (der) lauteste

Laut, der; –[e]s, –e; das Läutchen; laut des Befehls; laut dem Befehl; laut Briefen

Laute, die; –, –n (span. laud, arab. Ursprungs)

lauten || **läuten** (die Glocken)

lauter || **Lauterkeit**, die; –

läutern || **Läuterung**,

lautieren [die; –, –en

lautlos || **Lautlosigkeit**,

lauwarm [die; –

Lava, die; –, ..ven (ital.); Auswurf der Vulkane

Lavaletta (Stadt)

Lavement, das; –s, –s (franz.); Klistier, Darmeinspritzung, -ausspülung

Lavendel, der; –s (ital., lat. Ursprungs); wohlriechende Pflanze

lavieren (ndrl.); im Zickzack segeln; nicht geradeaus aufs Ziel losgehen; hinhalten; zaudern

Lavoir, das; –s, –s (frz.); das **Lavor**; –[e]s, –e; Waschbecken

Lawine, die; –, –n (wohl von neulat. labina, aus lat. labi, gleiten?); »die Hinuntergleitende«

Lawn Tennis, das; – (engl.); Ballspiel, das auf dem Rasen (lawn) gespielt wird

lax (lat.); laxer, (der) laxeste; schlaff, locker || **Laxheit**, die; –, –en; Schlaffheit [haben

laxieren (lat.); Durchfall

Lazarett, das; –[e]s, –e (ital.); Siechenhaus (von einem dem heiligen Lazarus geweihten Kranken-

Lazarus (m. P.) [haus)

lazedämonisch, lakedämonisch, lacedämonisch

Lazzarone, der; –[n] u. –s, –n u. ..roni (ital.); Name der Proletarier Neapels

Lebehoch, das; –[s], –[s]

lebelang; mein, dein 2c. lebelang; vgl. Leben

Lebelgewehr; nach dem Erfinder, Lebel, benannt

leben || **Leben**, das; –s, –; mein, dein 2c. Leben lang u. lebelang || **lebendig**

lebenslang; auf lebenslang || **lebenslänglich**

lebens.. (kräftig, müde, satt, überdrüssig) [Lebenszeit

Lebenszeit, die; –; auf

Leber, die; –, –n

Leberreim, der; –[e]s, –e

Lebewohl, das; –[e]s, –[s] u. –e; Lebewohl u. lebewohl sagen

lebhaft || **Lebhaftigkeit**, die; –, –en

..lebig (kurz-, beidlebig)

Lebkuchen, der; –s, – (in Leb.. steckt das lat. libum, Kuchen; vgl. Sa[h]lweide) || **Lebküchler**, der; –s, –

leblos; leblose Körper

Lebtage, *pl.*; meine Lebtage, mein Lebtag; (in Südd.:) einen Lebtag aufschlagen: viel Aufhebens machen

Lebus (Kreis u. Stadt) || **Lebuser, Lebusser**, der; –s, –; vgl. Kottbus

Lebzeiten, *pl.*; bei Lebzeiten seines Vaters

lechzen; du lechzest u. lechzt, er lechzt; du lechztest; gelechzt

leck || **Leck**, der u. das; –[e]s, –e || **Leckage**, die; –, –n (französierende Bildung aus Leck); Flüssigkeitsverlust durch Leck

Lecke, die; –, –n; Stelle, wo das Vieh Salz leckt;

lecken [Salzlecke

lecken; ausschlagen; wider den Stachel lecken

lecker

Lecker, der; –s, –; Feinschmecker; (weidm.:) Zunge

Leda (w. P.) [dern
Leder, das; -s, - ‖ le-
ledig ‖ lediglich
Lee.. (seite zc.); leewärts (ndrl.); vom Winde abgewendete Gegend; Gegensatz: Luv
leer ‖ Leere, die; - ‖ leeren; leer machen [-n
Lefaucheuxflinte, die; -,
Lefze, die; -, -n
legal (lat.); gesetzlich ‖ Legalisation, die; -, -en (neulat.); Beglaubigung der Richtigkeit ‖ legalisieren; rechtskräftig machen, beglaubigen
Legalität, die; -; s. legal
Legat, der; -en, -en (lat.); Gesandter, Unterfeldherr
Legat, das; -[e]s, -e (lat.); Vermächtnis (B. G. B.) ‖ Legatar, der; -[e]s, -e; Empfänger des Legats, Vermächtnisnehmer (B. G. B.)
Legation, die; -, -en; Gesandtschaft; s. Legat,
Legel; s. Lägel [der
legen
Legende, die; -, -n (lat.); »das zu Lesende«; Heiligenerzählung; Umschrift von Münzen zc.
leger (franz.); leicht, ungezwungen
Legge, die; -, -n (ndrd.); Vorrichtung zum Prüfen der Länge und Breite der Leinwand
legieren; ein Legat (s. d.) vermachen; (lat. ligaro:) verbinden, verschmelzen ‖ Legierung, die; -, -en; Verschmelzung, Mischung
Legion, die; -, -en (lat.); Truppenverband; große Menge
Legionär, der; -[e]s, -e (franz., lat.); Mitglied einer Legion, bes. Ritter der Ehrenlegion
Legislative, die; -, -n (lat.); gesetzgebende Versammlung ‖ legislatorisch; gesetzgeberisch ‖ Legislatur, die; -, -en; Gesetzgebung, auch s. v. w. Legislative
legitim (lat.); gesetzlich, anerkannt, echt
Legitimation, die; -, -en; Erklärung der Echtheit, Beglaubigung, Berechtigungsnachweis ‖ legitimieren (sich) (neulat.); sich (als berechtigt) ausweisen
Legitimist, der; -en, -en (frz.); Anhänger der Lehre von der Unabsetzbarkeit eines Herrscherhauses; in Frankreich Anhänger der Bourbonen ‖ Legitimität, die; -, -en; Gesetz-, Rechtmäßigkeit; Echtheit; vgl. legitim
Leguan, der; -[e]s, -e (javan.); große Kammeidechse
Leguminosen, *pl.* (lat.); Hülsenfrüchte tragende Pflanzen
Lehde, die; -, -n (ndrd. laagte, niedrig liegendes Land); Abhang
Lehen, das; -s, -; das Lehn; -[e]s, -e ‖ Le-h[e]nrecht, das; -[e]s
Leh[e]ns.. (eid, fürst) ‖ Leh[e]n[s]wesen, das; -s
Lehm, der; -[e]s, -e ‖ lehmicht, lehmig
Lehn, Lehen; s. d. [nen
Lehne, die; -, -n ‖ leh-
Lehnrecht, Lehenrecht; s. d. ‖ Lehn[s]wesen, Lehen[s]wesen; s. d.
Lehr, das; -[e]s, -e; auch: die Lehre; -, -n; Muster
Lehre, die; -, -n ‖ lehren; unterrichten ‖ Lehrer, der; -s, -
Lehrgerüst, das; -es, -e
Lehrling, der; -[e]s, -e
Lei, die; -; Fels, Schiefer; die Lorelei, Erpeler Lei zc.
..lei (allerlei zc.) (aus dem mhd. leie, Art)
Leib, der; -[e]s, -er; Körper, Leben, bei Leibesleben; bei Leibe nicht u. beileibe nicht; einem zu Leibe gehen, es geht mir an den Leib; Leib und Leben wagen
leibeigen ‖ Leibeigene, der; -n, -n; ein Leibeigener, zwei Leibeigene
leiben; wie er leibt und lebt
Leibgedinge, das; -s, -
leibhaft, leibhaftig
..leibig (dickleibig, hartlei-
leiblich [big)
Leibniz (m. P.)
Leibrente, die; -, -n; hier hat Leib noch die Bedeutung Leben; vgl. Leib
Leibung, die; -, -en (Bauk.); Form der steinernen Wandung an Fenstern, Türen zc.
Leibzucht, die; -; vgl. Leibrente [stück
Leich, der; -[e]s, -e; Ton-
Leichdorn, der; -[e]s, -e u. ..dörner; Hühnerauge; s. Leiche
Leiche, die; -, -n; urspr. Leib, Körper ‖ Leichenbegängnis, das; ..nisses, ..nisse ‖ Leichnam, der; -[e]s, -e; eigentl. »Leibeshülle«
leicht; es ist mir ein leichtes = leicht
Leichtbewaffnete, der; -n, -n; ein ..neter, zwei ..nete [Lichter; s. d.
Leichter, der; -s, -; s. v. w.
leichtfertig
Leichtheit, die; -
leichtherzig
leichthin
Leichtigkeit, die; -
leichtlich

leid; leid sein, tun, werden; es ist, tut, wird mir leid; es sich nicht leid sein lassen

Leid, das; –[e]s; einem etwas zuleide tun; (sich) ein Leid[s] [an]tun; Leid tragen

leiden; du litt[e]st; gelitten; leid[e]! || **Leiden**, das; –s, –

Leidenschaft, die; –, –en || **leidenschaftlich**

Leidensgang, der; –[e]s, ..gänge

leider; leider Gottes || **leidig**; unangenehm || **leidlich**; ziemlich

Leidtragende, der; –n, –n; ein ..der, zwei ..de

Leidwesen, das; –s

Leiendecker, der; –s, –; Schiefer-, Dachdecker

Leier, die; –, –n (griech., lat. lyra) || **leiern**

Leih.. (amt, haus) || **leihen**; du leihst; du lieh[e]st, er lieh; geliehen; leih[e]! || **Leihhaus**, das; ..hauses, ..häuser

Leikauf, der; –[e]s, ..käufe; Trunk zur Bestätigung eines Kaufes, Kauftrunk; Lei[t] bedeutet geistiges Getränk; vgl. Leitgeb

Leilach, das; –[e]s, –e[n]; »Leinlaken«, Leintuch

Leim, der; –[e]s, –e || **leimen** || **leimicht, leimig**

Leimrute, die; –, –n

Lein, der; –[e]s, –e

..lein (Brüderlein ꝛc.)

Leine, die; –, –n

leinen, linnen || **Leinen, Linnen**, das; –s, – || **Leinengarn**, das; –[e]s, –e

Leinpfad, der; –[e]s, –e

Leinsamen, der; –s, –

Leinwand, die; –; Linnen, »leinenes Gewand« (..wand aus mhd. wât, Kleidung, an Gewand angelehnt)

Leis, der; – u. Leises, ..se[n] (aus gr. [kyrie e]leis[on] entstanden); geistliches Lied

leis, leise; nicht im leisesten

Leisetreter, der; –s, –

Leiste, die; –, –n

Leisten, der; –s, –

leisten || **Leistung**, die; –, –en

Leit.. (faden, seil, motiv)

Leite, die; –, –n; Bergabhang

leiten || **Leiter**, der; –s, –

Leiter, die; –, –n

Leitgeb, der; –en, –en; Wirt; vgl. Leikauf

Leitung, die; –, –en

Lektion, die; –, –en (lat.); Vorlesung; Lehrstunde; Zurechtweisung || **Lektor**, der; –s, –en (lat.); Vorleser, Lehrer (meist neuerer Sprachen) an der Universität || **Lektüre**, die; –, –n (franz.); Lesen, Lesestoff, -betrieb

Lekythos, die; –, ..then (griech.); Öl-, Salbenfläschchen

Lemming, der; –[e]s, –e; Feldmausart

Lemuren, *pl.* (lat.); Gespenster

Lemuriden, *pl.*; Halbaffen

Lena, Lene (w. P.); Lenchen

Lende, die; –, –n

lendenlahm

Lene, Lena; s. d.

lenkbar || **lenken** || **Lenker**, der; –s, – || **lenksam** || **Lenkung**, die; –, –en

Lenore, Leonore (w. P.)

lento (ital.); langsam, gedehnt

Lenz, der; –es, –e

lenzen (seem.); bei schwerem Sturm abtakeln

Leo (m. P.)

Leonardo da Vinci (m. P.)

Leonhard (m. P.)

leoninisch (lat.); nach Löwenart; leoninischer Vertrag: Vertrag, bei dem einer den Löwenanteil bekommt

leoninische Verse (nach einem mittelalterlichen Dichter Leo); Hexameter und Pentameter, in denen Mitte und Schluß sich reimen

leonische Waren; unechte Tressen, Borten u. dgl. (nach der span. Stadt Leon benannt?)

Leonore, Lenore; s. d.

Leopard, der; –en u. –[e]s, –e[n] (lat., griech.); eigentl. »Löwenpanther«

Leopold (m. P.)

Lepidopteren, *pl.* (gr.); Schuppenflügler, Schmetterlinge

Lepra, Leprosis, die; – (neulat., griech).; Aussatz

Lerche, die; –, –n; Vogel

lernäische Schlange

lernen; ich lerne Deutsch

Lesart, die; –, –en

Lese, die; –, –n

lesen; du liesest u. liest, er liest; ich las, du lasest, *conj.* läsest; gelesen; lies! || **Leser**, der; –s, – || **leserlich** || **Lesung**, die; –, –en

letal (lat.); tödlich

Lethargie, die; –, –[e]n (griech.); Schlafsucht, todähnlicher Schlaf; geistige Erschlaffung || **lethargisch**; (der) lethargisch[e]ste

Lethe, die; – (gr.); Vergessenheit; Lethe trinken

Lette, der; –n, –n; Volksname

Letten, der; –s, –; Ton

Letter, die; –, –n (franz. lettre, aus lat. littera)

Letter, Lettner, der; –s, – (neulat. lectorium, der Ort, wo gelesen wird); Lesepult auf dem Chor der Kirche; Emporkirche

lettícht, lettig

lettisch; s. Lette

Lettner, Letter; s. d.

letzen; du letzest u. letzt, er letzt; du letztest; geletzt

letzt; der letzte; zum letzten; zuletzt; am letzten; letztens; letzthin; letztlich; der Letzte (z. B. in der Klasse); die Ersten werden die Letzten sein

Letzt[e], die; auf die Letzt; zu guter Letzt (in diesem Sinn ist das Wort aus dem nicht mehr verstandenen »Letze«, Abschiedsmahl, durch Anlehnung an »letzt« entstanden)

letztere, der; letzterer (der letzte von zweien); letzteres

Leu, der; -en, -en

Leuchte, die; -, -n || leuchten || Leuchter, der; -s, - || Leuchtturm, der; -[e]s, ..türme

leugnen || Leugnung, die; -, -en

Leukorrhöe, die; - (gr.); weißer Fluß

Leumund, der; -[e]s (keine Zusammensetzung; ..mund ist nur Ableitungsendung, Leu.. hängt mit griech. κλύω, hören, und mit laut zusammen); Ruf

Leute, *pl.*

Leutnant, der; -s, -s (frz. lieutenant); eigtl. »Statthalter«, »Stellvertreter«

Leutpriester, der; -s, -; Weltgeistlicher

leutselig

Levante, die; - (ital.); Morgenland, Osten || Levantiner, der; -s, - || levant[in]isch

Levi (m. P.)

Leviathan, der; -[e]s, -e (hebr.); Ungetüm

Levit, der; -en, -en; Angehöriger des jüdischen Stammes Levi; einem die Leviten lesen || levitisch

Levkoie, Levkoje, die; -, -n (griech.); »Weißveilchen«

lexikal[isch] (griech., neulat.); zum Lexikon gehörig; lexikalischer Fehler: unrichtiger Ausdruck || Lexikograph, der; -en, -en (griech.); Wörterbuchschreiber || Lexikographie, die; -; Abfassung von Wörterbüchern || Lexikologie, die; -; Lehre von der Abfassung von Wörterbüchern || Lexikon, das; -s, ..ka u. ..ken; Verzeichnis des Wortschatzes, Wörterbuch

L'hombre, Lomber, das; -[s] (frz.-span.); eigentl. »der Mann«; Kartenspiel

Liaison, die; -, -s (frz.); Verbindung, Liebschaft

Liane, die; -, -n (zu span. liar, franz. lier, binden); Schlinggewächs

Lias, der u. die; - (engl.); unterste Schicht der Juraformation || lias[s]isch

Libation, die; -, -en (lat.); Opferguß, Trankopfer

Libell, das; -[e]s, -e (lat.); »Büchlein«, Schmähschrift

Libelle, die; -, -n (lat.); Wasserwage; Wasserjungfer (Insekt)

liberal (lat.); freisinnig, freigebig || Liberalismus, der; -; Freisinnigkeit || Liberalität, die; -, -en; Freigebigkeit

liberieren (lat.); befreien, entlasten

Libertin, der; -s, -s (frz.); Freigeist; Wüstling

Libertiner, *pl.*; Name verschiedener Sekten

Libretto, das; -[s], -s u. ..bretti (ital.); »Büchlein«, Operntext

Libysche Wüste

Licentiat; s. Lizentiat ||

Licenz; s. Lizenz

Licht, das; -[e]s, -er u. (Kerzen:) -e; das Lichtchen, *pl.* auch die Lichterchen; weidm. sind Lichter = Augen

licht; im Lichten: im Innern

lichten

Lichter, der; -s, -; Schiff

lichterloh[e]

Lichtmeß, Lichtmesse, die; -; Fest

Lichtputze, Licht[putz]schere, die; -, -n

Lichtung, die; -, -en

Licitant; s. Lizitant || Licitation; s. Lizitation || licitieren; s. lizitieren

Lid, das; -[e]s, -er; Deckel, bes. Augenlid

Liderung, die; -, -en; Dichtung, Vorrichtung zum Dichtmachen

lieb || Lieb, das; -s; mein Lieb || Liebchen, das; -s, -

liebäugeln

Liebden; ehrende Bezeichnung; in der Anrede: Ew. (Euer) Liebden

Liebe, die; -; mir zulieb[e]; einem etwas zuliebe tun

Liebelei, die; -, -en || liebeln

lieben || Liebestrank, der; -[e]s, ..tränke

Liebfrauen.. (kirche ꝛc.)

liebgewinnen

Liebhaber, der; -s, -

liebkosen; vgl. kosen

lieblich

Liebling, der; -[e]s, -e

Liebschaft, die; -, -en

Liebstöckel, der; -s, - (umgebildet aus libisticum für lat. ligusticum); Pflanze

Lied, das; -[e]s, -er; das Liedchen, die Liedchen u. die Liederchen; Gedicht || Liederbuch, das; -[e]s, ..bücher

liederlich

Lieferant, der; -en, -en; Verkäufer, Händler || liefern (franz. livrer, aus

lat. liberare) ‖ Lieferung, die; –, –en

liegen; du lagst, *conj.* lägest; gelegen; liege! ‖ Liegenschaft, die; –, –en

Liesch, das; –es; die Liesche; –; Riedgras

Liese (w. P.); Lieschen

Lieutenant, der; –s, –s; im deutschen Heere nur noch: Leutnant; s. d.

Liga, die; –, –s (ital.); Bündnis

Ligatur, die; –, –en (lat.); Bindung; (typogr.:) Buchstabenverbindung; Unterbindung einer Ader

Ligroin, das; –[e]s; flüchtiges Erdöl

Ligue, die; –, –n (franz.); Bündnis; vgl. Liga

Li Hung Tschang, Lihungtschang (m. P.)

liieren (franz.); eng verbinden; liiert: vertraut

Likör, Liqueur, der; –[e]s, –e (franz.); feiner Branntwein

Liktor, der; –s, –en (lat.); Diener der Magistrate im alten Rom

lila; von der Farbe des Lila ‖ Lila[k], der; –s, –s (span., pers. Urspr.); Syringenart

Lilie, die; –, –n (lat.)

Liliput; Märchenland ‖ Liliput[an]er, der; –s, –; Bewohner von Liliput; sehr kleiner Mensch

Limes, der; – (lat.); Grenzmark, -wall

Limitation, die; –, –en (lat.); Be-, Einschränkung, nähere Bestimmung

Limite, die; –, –n; Grenze, äußerster Preis ‖ limitieren (franz.); begrenzen, einschränken ‖ Limitum, das; –[s], ..ta; Limite

Limnimeter, das (auch: der); –s, – (griech.); Vorrichtung zum Messen des Wasserstandes eines Sees

Limonade, die; –, –n (franz.); Zitronenwasser, Fruchttrank ‖ Limone, die; –, –n (neulat., pers. Urspr.); Zitrone

Lina (w. P.); Linchen

lind

Linde, die; –, –n ‖ linden; von Lindenholz

lindern ‖ Linderung, die; –, –en

Lindwurm, der; –[e]s, ..würmer; Drache; Lind bedeutet Drache, Wurm dasselbe; vgl. Sa[h]lweide

Lineal, das; –[e]s, –e

Lineament, das; –[e]s, –e (lat.); »Strich«; Linien in der Hand, Gesichtszüge

linear (lat.); geradlinig ‖ Linearzeichnung, die; –, –en; Umrißzeichnung, Riß

..lings (blindlings 2c.)

lingual (neulat.); auf die Zunge bezüglich ‖ Lingualaut, der; –[e]s, –e; Zungenlaut ‖ Linguist, der; –en, –en; Sprachforscher, -vergleicher ‖ Linguistik, die; –; Sprachforschung, -vergleichung

Linie, die; –, –n (lat.) ‖ ..linig (geradlinig 2c.) ‖ lin[i]ieren

Liniment, das; –[e]s, –e (lat.); Salbe

link; zur Linken gehen; linker Hand u. linkerhand; linkerseits ‖ linkisch; (der) linkisch[e]ste ‖ links; linksum; von, nach links ‖ linkseitig, besser als: linksseitig

Linné (m. P.); das Linné[i]sche System

linnen, leinen ‖ Linnen, Leinen, Leinwand; s. d.

Linoleum, das; –[s] (neulat.); Korkteppich(stoff)

Linotype, die; – (engl.); eine Art Setzmaschine

Linse, die; –, –n; das Linschen; Frucht; linsenförmiger Glaskörper

Lippe (Fürstentum) ‖ lippesch, lippisch

Lippe, die; –, –n ‖ Lippenblütler, *pl.* ‖ ..lippig (mehrlippig 2c.)

Liqueur, Likör; s. d.

liquid (lat.); flüssig; anerkannt, zahlbar; Liquidä: flüssige oder Schmelzlaute

Liquidation, die; –, –en (neulat.); Abrechnung, bes. bei Aufgebung des Geschäfts; Forderungsnachweis ‖ Liquidator, der; –s, –en; Massenverwalter ‖ liquidieren; abrechnen

Lira, die; –, Lire (ital.); Münze, = 1 Frank

Lisbeth (w. P.)

Lisene, die; –, –n (franz. lisière, Saum); (in der Baukunst:) senkrechter Wandstreifen

Lisiere, die; –, –n (frz.); Saum, Rand

lispeln

Lissabon (Stadt)

List, die; –, –en

Liste, die; –, –n (franz., aus dem Deutschen, dasselbe Wort wie Leiste = Saum 2c.)

listig

Litanei, die; –, –en (gr.); Bitte, besondere Form des Gebets; ermüdend lange Herzensergießung

Litauen (Land) ‖ litauisch

Lite, der; –n, –n; Höriger, Gefolgsmann

Liter, das (auch: der) (vgl. Ar); –s, – (franz., griech. Urspr.); Tausendstel eines Kubikmeters

Litera, die; –, –s (lat. litera u. littera); Buchstabe

Literar.. (konvention 2c.) (lat.); auf die Literatur bezüglich ‖ Literärgeschichte, die; –; Literaturgeschichte ‖ literarisch; die Literatur betreffend,

schriftstellerisch || **Literat**, der; -en, -en; Gelehrter, Schriftsteller || **Literatur**, die; -, -en; Schrift[en]tum, Gesamtheit der schriftlichen Geisteserzeugnisse

Litewka, die; -, ..ken (poln.); blusenartiger Waffenrock

Litfaßsäule, die; -, -n; Anschlagsäule

Lithium, das; -[s]; Alkalimetall, chemischer Grundstoff

Lithograph, der; -en, -en (gr.); Steinzeichner || **Lithographie**, die; -, -[e]n; Steindruck || **lithographieren**; durch Steindruck vervielfältigen || **lithographisch**; in Steindruck

Lithophanie, die; -, -[e]n (gr.); durchscheinendes Bild

Litisdenunciation, **Litisdenunziation**, die; -, -en (lat.); »Streitverkündung« (B. G. B.)

Litorale, das; -[s] (lat., ital.); Küstenland

Litotes, die; - (griech.); rhetorische Figur, bes. Bejahung durch doppelte Verneinung

Liturgie, die; -, -[e]n (griech.); gottesdienstliche Vorschrift || **Liturgik**, die; -; Wissenschaft von den gottesdienstlichen Bräuchen || **liturgisch**; auf den Gottesdienst bezüglich

Litze, die; -, -n (lat. licium, Faden)

Livia (w. P.)

livid (lat.); bläulich, fahl

Livius (m. P.)

Livland || **livländisch**

Livree, die; -, -[e]n (frz.); gelieferte Kleidung, Dienerkleidung

Lizentiat, der; -en, -en (neulat.); »Genehmigter«; akademische Würde, bes. in der theologischen Fakultät || **Lizenz**, die; -, -en (lat.); Erlaubnis

Lizitant, der; -en, -en; Bieter, Meistbietender || **Lizitation**, die; -, -en; Versteigerung; Unterbietungsverfahren || **lizitieren** (lat.); bieten, versteigern

Lloyd (m. P.); Name vieler Schiffahrtsgesellschaften

Lob, das; -[e]s || **loben** || **lobesam**

Lobhudelei, die; -, -en || **lobhudeln** || **Lobhudler**, der; -s, -

löblich

Loch, das; -[e]s, Löcher; das Löchelchen || **lochen**; durchstoßen, Löcher machen || **Locher**, der; -s, -; Locheisen || **löcherig**

Locke, die; -, -n; das Löckchen

locken

locker || **lockern** || **Lockerung**, die; -, -en

lockig

Lockung, die; -, -en

Locus, **Lokus**, der; -, - u. Loci (lat.); Ort; Abort

Lode, die; -, -n; Schößling

Loden, der; -s, -; Zotte; zottiges Wollgewebe

Loder[er], der; -s, -; Lodenweber

lodern

Löffel, der; -s, - || **löffeln**

Log, **Logg**, das; -[e]s, -e (schwed.); Fahrtmesser; Loggbuch || **logen**, **loggen**; mit dem Logg messen

logarithmisch || **Logarithmus**, der; -, ..men (gr.); der Logarithmus einer Zahl ist der Exponent, mit dem man eine bestimmte Zahl (Basis) potenzieren muß, um jene Zahl zu erhalten

Loge, die; -, -n (franz., german. Urspr.); offene Halle; Geheimbund

Logg, **Log**; s. d. || **loggen**, **logen**; s. d.

Logger, **Lugger**, der; -s, -; Küstenfahrzeug, bes. zum Heringsfang verwendet

Loggia, die; -, ..gien (ital.); Loge

logieren (franz.); (vorübergehend) wohnen; beherbergen

Logik, die; - (gr.); Lehre von den Denkgesetzen, Denklehre || **Logiker**, der; -s, -; Lehrer der Logik

Logis, das; -, - (franz.); Wohnung

logisch; der Logik (s. d.) entsprechend, folgerichtig

Logogriph, der; -en, -en (griech.); Rätsel, bei dem durch Versetzung der Buchstaben andre Wörter gebildet werden; Buchstabenrätsel

Lohe, die; -, -n; Glut || **lohen**

Lohe, die; -; Gerberlohe || **lohgar** || **Lohgerber**, der; -s, -

Lohn, der; zuw. noch, wie im Mhd., das **Lohn**; -[e]s, Löhne || **lohnen** || **löhnen** || **Löhnung**, die; -, -en

lokal (lat.); örtlich || **Lokal**, das; -[e]s, -e; das **Lokale**; -[s], ..kalien; Örtlichkeit, Raum || **lokalisieren** (frz.); örtlich beschränken || **Lokalität**, die; -, -en; Lokal || **Lokation**, die; -, -en (lat.); Platz-, Rangbestimmung || **Lokativ**, der; -[e]s, -e (lat.); den Ort bezeichnender Kasus, Ortsfall

Lokomobile, die; -, -n (neulat.); »von der Stelle zu bewegende«, tragbare oder fahrbare Dampfmaschine || **Lokomotive**, die; -, -n; »von der

Stelle bewegende« (ziehende) Dampfmaschine
Lokus, Locus; s. d.
Lokution, die; –, –en (lat.); Redensart, Ausdrucksweise [Pflanze
Lolch, der; –[e]s, –e (lat.);
Lombard, der u. das; –[e]s, –e (ital.); Leihbank; Pfand
Lombarde, der; –n, –n || **Lombardei**, die; – (Land)
lombardieren; verpfänden; beleihen; s. Lombard
Lomber, L'hombre; s. d.
Longe, die; –, –n (franz.); Leitseil || **longieren**; mit dem Leitseil abrichten
Longitudinalschwingung, die; –, –en (lat.); Längsschwingung
Longobarden; s. Langobarden
Lora, Lore (w. P.)
Lorbeer, der; –[e]s, –en (lat. laurus); eigentlich die Frucht des Baumes, dann der Baum selbst
Lord, der; –s, –s (engl.); eigtl. Brotherr, Hausherr; hoher Adelstitel; Lord Mayor: Oberbürgermeister von London ꝛc.
Lore; s. Lori u. Lowry
Lore, Lora; s. d.
Lorelei, Lurlei, die; –; w. P.; Felsen
Lorenz (m. P.) [Buhlerin
Lorette, die; –, –n (frz.);
Lorgnette, die; –, –n (franz., zu lorgnor [heimlich betrachten], das wahrscheinlich mit dem deutschen »lauern« zusammenhängt); Handbrille ||
Lorgnon, das; –s, –s; Augenglas für ein Auge, = Monocle
Lori, der; –[s], –s (span. loro); Halbaffe; Papagei
Lori, Lowry, die; –, Loris u. Lowries (engl.); auch die **Lore**; –, –n; niedriger Eisenbahnwagen

los; lose; loser, (der) loseste
..los (farblos ꝛc.)
Los, das; Loses, Lose; das Lösschen
Löß, der; Lösses; Gemisch von Lehm, Kalk und Sand, zur Diluvialschicht gehörig
löschen; du lösch[e]st, er löscht; *intrans.* du lisch[e]st, er lischt (nur noch dichter.) || **Löschung**, die; –, –en
lose; los; s. d.
losen; du losest u. lost, er lost; du lostest; gelost; lose!
lösen; du lösest u. löst, er löst; du löstest; gelöst; löse!
Loser, Luser, der; –s, – (weidm.); »Lauscher«, Ohr des Wildes; der »Loser« (Berg) in Obersteiermark
..losigkeit (Farblosigkeit ꝛc.)
Losleute, *pl.*; kleine Pächter ohne Grundbesitz
los.. (reißen, trennen)
löslich
Losung, die; –, –en; das ausgegebene Wort; (weidm.:) Kot des Wildes
Lösung, die; –, –en
Lot, das; –[e]s, –e; Gewicht, Metall, Senkblei || **loten**; das Senkblei oder das Richtblei brauchen || **löten**; anlöten
Lotar; s. Lothar
Lothar (m. P.)
Lothringen (Land) || **Lothringer**, der; –s, – || **lothringisch**
lötig; sechzehnlötig
Lötkolben, der; –s, –
Lotos, Lotus, der; –, – (griech., lat.); die Lotos-,
lotrecht [Lotusblume
Lotse, der; –n, –n (ndrl.) || **lotsen**; du lotsest u. lotst, er lotst; du lotstest; gelotst
Lotte (w. P.); Lottchen
Lotterbube, der; –n, –n
Lotterie, die; –, –[e]n (franz., von lot, Los); Losspiel, Glücksspiel
lotterig
Lotto, das; –s, –s (ital., germ. Urspr., aus derselben Wurzel wie Los); Zahlenlotterie
Lötung, die; –, –en
Lotus, Lotos; s. d.
Louis (m. P.)
Louisdor, der; –s, –e u. –s; 6 Louisdor
Louvre, das; –[s]; früher Königspalast, jetzt Aufbewahrungsort für Kunstwerke in Paris
Löwe, der; –n, –n (griech.-lat.) || **Löwin**, die; –, –nen
Lowry, Lori; s. d.
loyal (frz.); gesetzlich, treu, ehrlich || **Loyalität**, die; –; gesetzlicher Sinn; Ehrlichkeit
Luchs, der; Luchses, Luchse (gr.-lat.); das Lüchschen
Lucia (w. P.) [P.)
Lucian, Lukian[os] (m.
Lucifer, Luzifer, der; –[s] (lat.); »Lichtbringer«; Morgenstern; auch Name des Teufels
Lücke, die; –, –n || **Lückenbüßer**, der; –s, –
Lucretia, Lukretia (w. P.)
Lucrezia, Lukrezia Borgia (ital.) (w. P.)
Lucullus, Lukullus (m. [P.)
Luder, das; –s, –
ludern
Ludmilla (w. P.)
Ludolf (m. P.)
Ludwig (m. P.)
Luffa, die; –; Kürbisart; Luffaschwamm
Luft, die; –, Lüfte; das Lüftchen || **lüften** || **luftig** || **Lüftung**, die; –, –en
Lug; mit Lug und Trug
Lüge, die; –, –n
lugen; ausschauen, spähen
lügen; du logst, *conj.* lögest; gelogen; lüg[e]!

Lugger, Logger; s. d.
Luginsland, der; –, –; Wartturm
Lügner, der; –s, – || **lügnerisch**; (der) lügnerisch[e]ste
Luise (w. P.); Luischen
Luitgard (w. P.)
Luitpold (m. P.) [Lucä
Lukas (m. P.); Evangelium
Luke, die; –, –n
Lukian[os], Lucian; s. d.
lukrativ (lat.); gewinnbringend
Lukretia, Lucretia; s. d.
Lukrezia, Lucrezia Borgia; s. d.
lukrieren (lat.); gewinnen
Luksor (Dorf in Oberägypten)
Lukubration, die; –, –en (lat.); Nachtarbeit
lukullisch (nach dem verschwenderischen Römer Lukullus); (der) lukullisch[e]ste; sehr üppig
Lukullus, Lucullus; s. d.
lullen [gel, Querbaum
Lumme, die; –, –n; Rie-
Lumme, die; –, –n; zu den Tauchern gehörender Seevogel
Lummel, der; –s, – || **Lummer**, die; –, –n; Lendenfleisch
Lümmel, der; –s, –
Lummer, Lummel; s. d.
lummer (mundartl.); locker
Lump, der; –[e]s u. –en, –e
Lumpacivagabundus, Lumpazivagabundus (m. P.)
lumpen || **Lumpen**, der; –s, – || **Lumpen..** (gesindel, pack) || **Lumperei**, die; –, –en || **lumpicht, lumpig**
Luna (lat.); Göttin des Mondes || **lunarisch**; den Mond betreffend || **Lunarium**, das; –[s], ..rien; Vorrichtung zum Veranschaulichen der Mondbewegung || **lunatisch**; mondsüchtig
Lunch, der; –[es], –e[s] (engl.); Imbiß, zweites Frühstück
Lünette, die; –, –n (frz.); »kleiner Mond«, halbkreisförmiges Fenster; kleines Festungswerk
Lunge, die; –, –n
Lungerer, der; –s, – || **lungern**
Lüning, der; –[e]s, –e (ndrd.); Sperling
Lünse, die; –, –n; Achsnagel [Schwanz
Lunte, die; –, –n; (weidm.:)
Lunze, die; –; Geschlinge, Eingeweide, bes. von Wild
Lupe, die; –, –n (franz.); Vergrößerungsglas
lüpfen [Wolfsbohne
Lupine, die; –, –n (lat.);
Luppe (Eisenluppe), die; –, –n; aus zwei Stücken zusammengeschmolzenes Stück Eisen in bestimmter Form
Lupulin, das; –[e]s (neulat.); Hopfenbitter
Lupus, der; – (lat.); »Wolf«; fressende Flechte, Perlsuchtflechte
Lurch, der; –[e]s, –e
Lurlei, Lorelei; s. d.
Luser, Loser; s. d.
Lust, die; –, Lüste; das Lüstchen; Lust haben || **Lustbarkeit**, die; –, –en || **lüsten**; es lüstet mich
Lüster, der; –s, – (frz., ital.); Pracht, Glanz; Kron- [leuchter; Zeug
lüstern
lustig || **Bruder Lustig**, der; des Bruders Lustig, die Brüder Lustig
Lüstling, der; –[e]s, –e
Lustrum, das; –[s], Lustra u. Lustren (lat.); Sühnopfer; Zeitraum von fünf [Jahren
lustwandeln
Lutetia (w. P.)
Lutheraner, der; –s, – || **lutheranisch, lutherisch**; die lutherische Kirche || **Luther[i]sch**; von Luther herrührend, Lutherische Schriften || **Luthertum**, das; –[e]s
lutschen; du lutsch[e]st, er lutscht [Branntwein
Lutter, der; –s; wässeriger
Lüttich (Stadt u. Provinz)
Luv.. (seite ꝛc.) (ndrl.); Wind.. (seite ꝛc.) || **luvwärts**; dem Winde zugekehrt
Luxation, die; –, –en (lat.); Verrenkung
Luxemburg (Stadt u. Land) || **Luxemburger**, der; –s, – || **luxemburgisch**
luxuriös (lat.); (der) luxuriöseste; verschwenderisch || **Luxus**, der; –; Verschwendung, Prunksucht, übertriebener Aufwand
Luzerne, die; – (frz.); Kleeart
Luzifer, Lucifer; s. d.
Lyceum, Lyzeum, das; –[s], Lyceen u. Lyzeen (griech.); höhere Lehranstalt, Gelehrtenschule
Lycien, Lykien, Lyzien (Landschaft) || **Lycier, Lykier, Lyzier**, der; –s, – || **lycisch, lykisch, ly-** [**zisch**
Lydia (w. P.)
Lykien ꝛc., **Lycien** ꝛc.; s. d.
lykurgisch; nach Art des Lykurg || **Lykurgisch**; von Lykurg herrührend || **Lykurg[os]** (m. P.)
Lymphe, die; –, –n (gr.); helle Flüssigkeit, blutähnlicher Körpersaft; Impfstoff
Lynch.. (justiz), die; – (engl., nach dem Farmer Lynch); Volks.. (justiz) || **lynchen**; Lynchjustiz üben

Lyra, die; –, Lyren u. –s (griech.); Leier || **Lyrik**, die; –; (zur Leier) singbare Dichtung || **Lyriker**, der; –s, –; lyrischer Dichter || **lyrisch**; »zur Lyra singbar«, der persönlichen Stimmung Ausdruck gebend; liedartig

Lysol, das; –[e]s (griech.); Entkeimungsmittel

Lyzeum, **Lyceum**; s. d.

Lyzien ꝛc., **Lycien** ꝛc.; s. d.

M.

mäandrisch (griech.); von Linien, die nach Art des Flusses Mäander vielfach gewunden oder verschlungen sind

Maar, das; –[e]s, –e; Krater eines erloschenen Vulkans

Maat, der; –[e]s, –e (ndrl.); Schiffsmann; (in der deutschen Marine:) Unteroffizier

Maatjeshering, der; –[e]s, –e (ndrl.); Jungfernhering

Macbeth (m. P.)

Maccaroni, **Makkaroni**, *pl.* (ital.); Nudeln

maccaronische, **makkaronische Verse**; Mischverse aus verschiedenen Sprachen

Macedonien, **Makedonien**, **Mazedonien** (Landschaft) || **Macedonier**, **Makedonier**, **Mazedonier**, der; –s, – || **macedonisch**, **makedonisch**, **mazedonisch**

Mäcen[as] (m. P.)

macerieren, **mazerieren** (lat.); feste Körper durch Flüssigkeit erweichen; auslaugen

Mache, die; – || **machen** || **Machenschaft**, die; –, –en || **Macher**, der; –s, –

Machiavelli (m. P.) || **machiavellistisch**; nach Art des Machiavelli jedes Mittel benutzend

Machination, die; –, –en (lat.); listiger Anschlag

Machsor, der; –s, –s (hebr.); jüdisches Gebetbuch

Macht, die; –, Mächte || **Machthaber**, der; –s, – || **mächtig**

Machwerk, das; –[e]s, –e

Mac Kinley (m. P.)

Mackintosh, der; –es, –e (engl.); wasserdichter Stoff, Regenmantel, nach dem Erfinder benannt

Maçon, der; –s, –s (frz.); Freimaurer

Macuba, **Makuba**, der; –s; feiner Schnupftabak

Madagaskar (Insel)

Madam, die; –, –en; auch: die **Madame**; –, –n u. (in der Anrede:) Mesdames (franz.); Frau, gnädige Frau

Mädchen, das; –s, –

Made, die; –, –n

Madeira; portug. Name der Insel Madera; s. d.

Mädel, das; –s, –

Mademoiselle, die; –, –n u. (in der Anrede:) Mesdemoiselles (frz.); Fräulein, Jungfer

Madera (Insel); der **Madera**; –[s]; Wein von der Insel Madera; vgl. auch Madeira

madig

Madonna, die; –, ..donnen u. –s (ital.); die heilige Jungfrau; Marienbild

Madrigal, das; –[e]s, –e (ital.); kleines Hirtenlied

maestoso (ital.); feierlich, mit Würde

Maestro, der; –[s], –s u. ..stri (ital.); »Meister«

Mafia, besser als: **Maffia**, die; – (sizil., arab. Urspr.); Geheimbund auf Sizilien

Magalhães (m. P.); vgl. Magelhaensstraße

Magazin, das; –[e]s, –e (ital., arab. Urspr.); Vorratshaus, Lager; Laderaum (des Postwagens) || **Magazinier**, der; –s, –s (franz. magasinier); Verwalter eines Magazins, Lagervorstand

Magd, die; –, Mägde; das Mägdlein

Magdalena, **Magdalene** (w. P.); Magdalenen: Büßerinnen

Mage, der; –n, –n; Verwandter; s. Schwertmage, Spillmage

Magelhaensstraße, die; –; nach dem Entdecker, Magalhães, benannt

Magen, der; –s, – (besser als: Mägen)

mager

Maggi, das; –[s]; nach dem Erfinder, Maggi, benanntes Suppenwürzmittel

Magie, die; – (lat., pers. Urspr.); Zauberkunst || **Magier**, der; –s, –; Zauberer || **magisch**; (der) magisch[e]ste; zauberhaft

Magister, der; –s, – (lat.); »Meister«, Lehrer || **Magistrat**, der; –[e]s, –e; (Stadt)obrigkeit, Stadtrat || **Magistratur**, die; –, –en; obrigkeitliche Würde

Magma, das; –[s] (gr.); geknetete Masse, Salbe, Bodensatz

Magnat, der; –en, –en (lat., aus magno natus); vornehmer Adliger

Magnesia, die; – (neulat.); Bittererde, Talkerde || **Magnesit**, der; –[e]s, –e; Talkspat || **Magnesium**, das; –[s]; ein Metall

Magnet, der; –[e]s u. –en, –e (griech.) || **magnetisch** || **Magnetiseur**,

der; –[e]s, –e (frz.); der in magnetischen Schlaf Versetzende || magnetisieren; magnetische Kraft mitteilen || Magnetismus, der; – (gr.-neulat.); Gesamtheit der magnetischen Eigenschaften || Magnetometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Messer des Erdmagnetismus
Magnificenz, Magnifizenz, die; –, –en (lat.); Herrlichkeit, ehrende Bezeichnung, bes. für Universitätsrektoren; in der Anrede: Ew. (Euer) Magnifizenz || Magnificus, Magnifikus, der; –, ..fici; der Rector Magnificus, Magnificentissimus, Rektor Magnifikus, Magnifizentissimus
Magnolie, die; –, –n; Zierbaum
Magnus (m. P.)
Magsame[n], der; ..mens; Mohnsamen
Magyar, der; –en u. –[e]s, –en (ungar.); (echter) Ungar || magyarisch
mäh; mähen: mäh! schreien
Mahagoni, das; –s; ein hartes Holz
Mahd, die; –, –en || Mäh[d]er, der; –s, –
Mahdi, der; –[s], –s
..mähdig (einmähdig rc.)
mähen || Mäher, Mähder; s. d.
Mahl (Gast-), das; –[e]s, –e u. Mähler
Mahl.. (gelb rc.)
mahlen (Korn); gemahlen
mählich; allmählich
Mahlschatz, der; –es, ..schätze; vgl. Gemahl
Mahlstatt, die; –, ..stätten; die Mahlstätte; –, –n; Versammlungsort
Mahlstrom, der; –[e]s, ..ströme; Strudel, Wirbelstrom
Mahlzeit, die; –, –en
Mähne, die; –, –n
mahnen || Mahnung, die; –, ..en
Mahr, der; –[e]s, –e; Alp
Mahre; s. Mur[e]
Mähre, die; –, –n; Pferd
Mähre, der; –n, –n || Mähren (Land) || mährisch; das Mährische Gesenke
Mä[h]rte, die; –; Mischmasch, Kaltschale
Mai, der; – u. –[e]s, –e[n]
Maibaum, der; –[e]s, ..bäume
Maibowle, die; –, –n
Maid, die; –, ohne *pl.*; Mädchen
Maidenspeech, der; –es, –es (engl.); Jungfernrede
Maie, die; –, –n; auch: der Maie; –n, –n; Pfingstgrün, junger Birkenstamm; Maienzweig
Mailand (Stadt) || Mailänder, der; –s, – || mailändisch
Main, der; Fluß
Mainotten, *pl.* (franz.); Hängeeisen, federndes Gehänge an Wagen
Mainz (Stadt)
Maire, der; –[s], –s (frz.); Bürgermeister || Mairie, die; –, –[e]n; Amt oder Amtshaus, Amtsbezirk eines Maire
Mais, der; – u. Maises (amerikan. Ursprungs)
Maische, die; –, –n || maischen; du maisch[e]st, er maischt [s. rebeln
Maisrebler, der; –s, –]
Maitresse, die; –, –n (franz.); »Meisterin«, Gebieterin; Geliebte, Zuhälterin [Maismehl
Maizena, das; –s; feines]
Majestät, die; –, –en (lat.); Herrlichkeit, Erhabenheit, Titel für Könige und Kaiser || majestätisch; (der) majestätisch[e]ste
Majolika, die; –, ..ken u. –s (ital.); feine Tonwaren (von der Insel Majorka)
Major, der; –[e]s, –e (lat.); eigtl. »Größerer«
Majoran, Meiran, der; –[e]s, –e (ital.); Pflanze
Majorat, das; –[e]s, –e (neulat.); Vorrecht des Ältesten auf das Erbgut; nach dem Erbfolgerecht des Ältesten vererbendes Gut; vgl. Minorat
Majordomus, der; –, – (lat.); »Hausmeier«, Stellvertreter der (fränkischen) Könige
majorenn (neulat.); »volljährig« (B. G. B.); mündig || Majorennität, die; –; »Volljährigkeit« (B. G. B.); Mündigkeit
majorisieren; durch Stimmenmehrheit zwingen, vergewaltigen || Majorität, die; –, –en (neulat.); »Mehrheit« (B. G. B.), Stimmenmehrheit
Majorka (Insel); vgl. auch: Mallorca
Majuskel, die; –, –n (lat.); großer (Anfangs-) Buchstabe
Makadam, der; –[e]s; nach dem von Mac Adam erfundenen System gebaute Landstraße(ndecke) || makadamisieren
Makako, der; –[s], –s; Affe
Makame, die; –, –n (arab.); Erzählung in gereimter Prosa
Makassar.. (öl rc.); nach der Stadt Makassar auf Celebes benannt
Makedonien rc., Mazedonien rc., Macedonien rc.; s. d.

Makel, der; –s, – (lat.); Fleck, Schandfleck || **Mäkelei**, die; –, –en; Tadelsucht || **makellos**; (der) makelloseste || **mäkeln**

Maki, der; –s, –s; Affe

Makkabäer, *pl.*; Geschlecht

Makkaroni, **Maccaroni**; s. d.

makkaronische, **maccaronische Verse**; s. d.

Makler, **Mäkler**, der; –s, –

Makrele, die; –, –n (ndrl., roman. Urspr.); Fisch

Makrobiotik, die; – (gr.); Kunst, das Leben zu verlängern

Makrocephalen, **Makrokephalen**, *pl.* (gr.); Großköpfe

Makrokosmos, der; – (griech.); Weltgebäude

Makrone, die; –, –n (ital., franz.); Gebäck

Makrophon, das; –[e]s, –e (griech.); Vorrichtung zur Verstärkung des Lautes

Makrozephalen; s. Makrocephalen

Makuba, **Macuba**; s. d.

Makulatur, die; –, –en (neulat.); »beschmutztes«, wertloses Papier || **makulieren** (lat.); vernichten, für unbrauchbar erklären

Mal (Zeichen), das; –[e]s, –e u. Mäler; Denkmal, Merkmal

Mal, das; –[e]s, –e || **mal**; einmal, zweimal, keinmal, noch einmal, einigemal, diesmal, manchmal, mehreremal, ein paarmal, ein andermal, jedesmal, allemal, unzähligemal 2c., aber: das eine Mal, ein andres Mal, das andre Mal, das einzige Mal, das erste Mal u. das erstemal, manches Mal, manch liebes Mal, dieses Mal, ein Mal über das andre; auf einmal; mit einem Male; ein für allemal; mehrere Male u. mehrmals; vielmals; letztmals; zum erstenmal, zum zweitenmal, zum letztenmal; zum ersten Male, zum zweiten Male, zu verschiedenen Malen

Malachit, der; –[e]s, –e (griech.); Mineral

malade (franz.); krank, unpäßlich

Malaga (Stadt u. Provinz)

Malaie, der; –n, –n || **malaiisch**

Malakow, der; –[s] (russ.); Ort vor Sebastopol

Malaria, die; – (ital.); Sumpffieber

Malaye 2c.; s. Malaie 2c.

Malchen; Koseform von Amalie

Malefikant, der; –en, –en (lat.); Missetäter

Malefiz.. (kerl 2c.); vgl. Malefikant

malen (Gemälde); gemalt

Malepartus, der; –; Wohnort des Reineke Fuchs in der Tierfabel

Maler, der; –s, – || **Malerei**, die; –, –en || **malerisch**; (der) malerisch[e]ste

Malheur, das; –s, –e u. –s (frz.); Unglück, Unfall

malhonett (frz.); unfein, unhöflich, unredlich

Malice, die; –, –n (frz.); Bosheit, Tücke

..malig (mehrmalig 2c.)

maliziös (franz.); (der) maliziöseste; boshaft, hämisch

Mallorca; span. Schreibung von Majorka; s. d.

Malm, der; –[e]s; oberste Schicht der Juraformation

malpropre (frz.); unsauber

..mals (mehrmals 2c.)

Malsäule, die; –, –n; Grenzsäule || **Malstein**, der; –[e]s, –e; Denkstein

Malta (Insel)

Malter, der u. das; –s, –

Malteser, der; –s, – || **maltesisch**

Maltin, das; –[e]s (neulat.); eiweißhaltiger Bestandteil des Malzes, der als starkes Gärungsmittel wirkt

malträtieren (franz.); schlecht behandeln

Malvasier, der; –s; Wein

Malve, die; –, –n (lat.)

Malz, das; –es || **malzen**, **mälzen**; du malzest, mälzest u. malzt, mälzt, er malzt u. mälzt; du malztest u. mälztest; gemalzt u. gemälzt || **Mälzer**, der; –s, –

Mama, die; –, –s

Mameluck, der; –en, –en

Mammon, der; –s

Mammut, das; –[e]s, –e u. –s

mampfen (mundartl.); nagen, mummeln; wo ein Braten dampft, kommt das Mäuslein und mampft

Mamsell, die; –, –en u. –s; aus Mademoiselle; s. d.

man; dazu *dat.* einem, *acc.* einen; man kann nicht wissen, was einem zustoßen wird

Mänade, die; –, –n (gr.); Bacchantin, rasendes Weib

mancher; manche sagen ..; manch, manch böses Wort; manch einer, so mancher; manches, so manches; in manchem; mancherlei; manchmal

Manchester, der; –s, –; Baumwollsamt, nach der Stadt Manchester benannt || **Manchestertum**, **Manschestertum**, das; –[e]s; Freihandelsschule

manchmal; manches Mal, manch liebes Mal

Manco, **Manko**, das; –s, –s (ital.); Fehlbetrag, Ausfall; Mangel

Mandant, der; –en, –en (lat.); Auftraggeber; Vollmachtgeber (B. G. B.)

Mandarin, der; –[e]s u. –en, –e[n] (portug., ind. Urspr.); vornehmer chinesischer Beamter

Mandarine, die; –, –n; kleine Apfelsine

Mandat, das; –[e]s, –e (lat.); Auftrag; Befehl || **Mandatar**, der; –[e]s, –e; Auftragnehmer, Bevollmächtigter, Sachwalter

Mande, die; –, –n (mundartl.); großer Korb ohne Henkel

Mandel, die; –; »15 Stück«; 3 Mandel Eier

Mandel, die; –, –n (ital.); Frucht; *pl.* Lymphdrüsen in der Mundhöhle

Mandelkrähe, die; –, –n

Mandoline, die; –, –n (ital.); kleine Laute

Mandorla, die; – (ital., »Mandel«); bes. Form des Heiligenscheins

Mandragora, die; –, –s (lat., gr.); Alraun, Zauberwurzel

Mandrill, der; –[e]s, –e; Pavianart, Waldteufel

Mandschu, das; –; Sprache || **Mandschu**, *pl.*; Volk || **Mandschurei**, die; –; Teil des chinesischen Reiches || **mandschurisch**

Manege, die; –, –n (franz.); Reitbahn, -schule

Manen, *pl.* (lat.); Geister der Abgeschiedenen

Manfred (m. P.)

Mangan, das; –[e]s (gr. *μάγγανον*, Zaubermittel?); Metall || **Manganit**, der; –[e]s, –e; Mineral, Graubraunstein

Mange, Mangel, die; –, –n; vgl. mange[l]n

Mangel, der; –s, Mängel || **mangelfrei** (B.G.B.) || **mangelhaft** || **mangeln** || **mangels**

mange[l]n (Wäsche)

Mangold, der; –[e]s; Pflanze

Mangrove, die; –, –n; Mangrovenbaum

Manichäer, *pl.*; Sekte; wucherische Gläubiger

Manie, die; –, –[e]n (gr.); leidenschaftliche Sucht, Wahnsinn, Tobsucht

Manier, die; –, –en (frz.); Art, Weise; gute Sitte || **manieriert**; gekünstelt, nicht natürlich || **manierlich**; gesittet, fein

Manifest, das; –es, –e (lat.); öffentliche Erklärung, Kundmachung || **Manifestation**, die; –, –en; »Offenbarung«; Darlegung; Manifestationseid: Offenbarungseid || **manifestieren**; offenbaren, darlegen

Manila.. (hanf ꝛc.)

Maniok, der; –[e]s; in Brasilien häufige Pflanze, aus deren Wurzel ein Mehl bereitet wird; Maniokmehl

Manipel, der; –s, – (lat.); Abteilung, Handvoll

Manipulation, die; –, –en; Handgriff; Kunstgriff || **manipulieren** (neulat.); handhaben; zu Werke gehen

mankieren (frz.); fehlen; versagen

Manko, Manco; s. d.

Mann, der; –[e]s, Männer; vier Mann hoch; tausend Mann; dichterisch: Mannen; das Männchen, Männlein; er ist Manns genug

Manna, die; –; das **Manna**; –s (hebr.); »Gabe«; ein Pflanzensaft

mannbar

..männerig (dreimännerig ꝛc., in der Botanik)

Mannesmannsche Röhren

mannhaft || **Mannheit**, die; –

..männig (dreimännig ꝛc., in der Botanik)

mannigfach, mannigfaltig

männiglich

..männin (Landsmännin ꝛc.)

..männisch (seemännisch ꝛc.)

männlich

Mannlichergewehr, nach dem Erfinder, Mannlicher, benannt

Mannschaft, die; –, –en

mannsdick, mannshoch

Mannstreu, die; –; Pflanze

Mannszucht, die; –

Manometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Dampfdruckmesser (bei Dampfkesseln); vgl. Meter

Manöver, das; –s, – (franz.); Kunstgriff; große militärische Übung || **manövrieren**; (militärische) Übung machen; verfahren

Mansarde, die; –, –n (franz., nach dem Baumeister Mansard benannt); Dachzimmer

Mansch ꝛc., **Mantsch** ꝛc.; s. d.

Manschestertum, Manchestertum; s. d.

Manschette, die; –, –n (frz.); »Ärmelchen«; Handstreif, Handstulpe

Mantel, der; –s, Mäntel (lat.); das Mäntelchen

Mantik, die; – (griech.); Wahrsagekunst

Mantille, die; –, –n (frz., span.); »Mäntelchen«, Umhang

Mantisse, die; –, –n (lat.); »(wertlose) Zugabe«; die hinter dem Komma stehenden Ziffern der Logarithmen, Bruchstellen

Man[t]sch, der; –es || **man[t]schen**; du man[t]sch[e]st, er man[t]scht || **Man[t]scherei**, die; –, –en

Manual, das; –[e]s, –e (lat.); Handbuch; Griffbrett oder Klaviatur im Gegensatz zu Pedal

Manufaktur, die; –, –en (lat.); Fabrik, bes. von Geweben || **Manufakturist**, der; –en, –en; Fabrikant, Schnittwarenhändler

Manuskript, das; –[e]s, –e (lat.); Handschrift; Druckvorlage

Manzanares, der (Fluß)

Manzanillo.. (baum ꝛc.) (span.)

Mappe, die; –, –n (lat.); das Mäppchen; früher (= lat. mappa mundi) »Landkarte« || **Mappeur**, der; –s, –e u. –s (frz.); Landkartenzeichner || **mappieren**; Landkarten zeichnen

Mär, Märe, die; –, Mären; das Märchen

Marabu, der; –[s], –s; Storchart in Indien

Maräne, die; –, –n; Fisch

Maraschino, der; –[s], –s (ital.); Kirschbranntwein, nach der Kirschenart marasche benannt

Marasmus, der; – (gr.-lat.); Entkräftung, Altersschwäche

Marbel, Märbel, der; –s, –; vgl. Marmel, Murmel; (marmorne) kleine Kugel zum Schnellen

Marchand-Tailleur, der; –s, –s (franz.); Verkäufer fertiger Kleider

Märchen, das; –s, –; vgl. Mär

Marchese, der; –[n], –n (ital.); Adelstitel

Marcus, Markus (m. P.); Evangelium Marci

Marder, der; –s, –

Märe, Mär; s. d.

Marelle, die; –, –n; Amarelle

Maremmen, *pl.* (ital.); sumpfiger Küstenstrich

Margarete, Grete (w. P.); Gretchen

Margarine, die; –; künstliche Butter, Kunstbutter

Marginalien, *pl.* (lat.); Randbemerkungen

Maria, Marie (w. P.); Mariechen; Mariä Reinigung

Mariage, die; –, –n (frz.); Heirat; Dame und König in einem Kartenspiel

Marianne (w. P.)

Marie, Maria; s. d.

Marine, die; –, –n (frz., lat.); Seewesen, Flotte

marinieren (franz.); »in Seewasser legen«, einsalzen; einlegen

Marionette, die; –, –n (franz.); Gliederpuppe

Mariottesches Gesetz, mariottesches Gesetz

maritim (lat.); das Seewesen betreffend, See.. (klima ꝛc.)

Mark, das; –[e]s

Mark, die; –, –en; 4 Mark

Mark, die; – (eigtl. Grenzland); Mark Brandenburg, Altmark ꝛc.

markant (franz.); hervorstechend, auffallend

Marke, die; –, –n (franz., deutschen Ursprungs)

Märker (besser als: Markaner; vgl. Haller, Badener), der; –s, –; Bewohner der Mark

Marketender, der; –s, – (ital. mercatante, vgl. Markt); »Kaufmann«, Feldwirt

Marketerie, die; –, –[e]n (franz.); eingelegte Arbeit von farbigem Holz

Markgraf, der; –en, –en; die **Markgräfin**; –, –nen (zu Mark = Grenze) || **Markgräfler**, der; –s, –; Wein aus der Markgrafschaft Baden

markicht, markig

markieren (franz.); bezeichnen, kenntlich machen

markig, markicht

märkisch; aus der Mark (Brandenburg ꝛc.)

Markise, die; –, –n (frz.); (leinenes) Sonnendach; vgl. Marquis

Markobrunner, der; –s; Wein

Markolf, der; –[e]s, –e; eigtl. »Grenzwolf«; Häher

Markomannen, *pl.*; Volk

Markör[1], **Marqueur**, der; –[e]s, Marköre u. Marqueurs (franz.); Angeber der Punkte beim Billardspiel; Aufwärter

Markscheider, der; –s, –

Markt, der; –[e]s, Märkte (lat. mercatus, Handel); das Märktchen

markten; abhandeln, feilschen

Marktschreier, der; –s, – || **Marktschreierei**, die; –, –en || **marktschreierisch**

Markung, die; –, –en

Markus, Marcus; s. d.

Marmel, Murmel, der; –s, – (lat. marmor); vgl. Marbel, Märbel

Marmelade, die; –, –n (franz., zu portug. marmelo, Quitte); »Quittenmus«, Fruchtmus, dick eingekochtes Obst

Marmelstein, der; –[e]s, –e

Marmor, der; –s, –e (lat.) || **marmorieren**; marmorartig bemalen

marode (franz.); abgemattet, wegmüde || **Marodeur**, der; –[e]s, –e u. –s; plündernder Nachzügler || **marodieren**; plündernd umherschweifen

Marokko (Land)

Marone, die; –, –n (ital.); große eßbare Kastanie

---

1 Vgl. Likör.

Maronit, der; –en, –en; Anhänger einer von dem Mönch Maro gestifteten christlichen Sekte

Maroquin, der; –s, –s (frz.); feines Leder »aus Marokko«

Marotte, die; –, –n (frz.); Grille, Laune

Marqueur, Markör; s. d.

Marquis (Titel), der; –, – (engl. u. franz., deutsch. Urspr.); »Markgraf« || **Marquise**, die; –, –n; »Markgräfin« || **Marquisat**, das; –[e]s, –e; Würde, Gebiet eines Marquis

Mars (lat.); Kriegsgott; Planet

Mars, der u. die; –, Marsen (seem.); Mastkorb; eigtl. die hölzerne Scheibe, die den Boden des Mastkorbes bildet || **Mars..** (laterne, segel)

marsch!; vorwärts marsch!

Marsch, der; –es, Märsche (franz.); das Märschchen; die Marschroute

Marsch, die; –, –en (ndrd.); Niederung, Weideland

Marschall, der; –[e]s, –s u. Marschälle (frz. maréchal, aus ahd. mar[ah], Pferd, u. scalc, Knecht, also urspr. »Pferdeknecht«) || **Marschallin**, die; –, –nen || **Marschall[s]stab**, der; –[e]s, ..stäbe

marschieren (franz.)

Marschroute, die; –, –n

Marseillaise, die; – (frz.); Nationallied der Franzosen || **Marseille** (Stadt)

Marstall, der; –[e]s, ..ställe; »Pferdestall«

Märte, Mährte; s. d.

Marter, die; –, –n (gr.) || **Märterer**; s. Märtyrer || **martern**

Martha (w. P.); Marthchen

martialisch (lat.); (der) martialisch[e]ste; kriegerisch

Martin (m. P.)

Martingal, der; –[e]s, –e (franz. la martingale); Sprungriemen, Teil der Pferdezäumung

Martini (Fest); Martinstag

Martinigewehr; nach dem Schweizer Fabrikanten Martini benannt

Märtyrer, der; –s, – (gr.); Blutzeuge, Glaubensheld || **Martyrium**, das; –[s], ..rien; Opfertod, schweres Leiden um des Glaubens willen

Marunke, die; –, –n (entstellt aus lat. malus armeniaca, armenischer Apfel); Aprikosenart; rote Eierpflaume

März, der; –en u. –[es], –e (lat.)

Marzipan, der; –[e]s, –e (ital.; wahrscheinl. auf lat. maza, Mehlbrei, u. panis, Brot, zurückzuführen); Gebäck aus Mandeln und Zucker

Masche, die; –, –n || **maschig**

Mäschel, der; –s (mundartl.); männlicher Hanf; vgl. Fimmel

Maschine, die; –, –n (franz., gr. Urspr.); künstlich verfertigtes Werkzeug, Triebwerk || **Maschinerie**, die; –, –[e]n; Einrichtung; Triebwerk || **Maschinist**, der; –en, –en; Maschinenaufseher

masculinisch, maskulinisch (lat.); männlich || **Masculinum, Maskulinum**, das; –[s], ..lina; »Männliches«, von natürlichem und grammatischem Geschlecht

Maser, die; –, –n; auch: der **Maser**; –s, – || **masericht, maserig** || **masern**

Masern, *pl.*; Krankheit

Maskaron, der; –[e]s, –e u. –s (franz., ital.); Fratze, Larve; (Baukunst:) Fratzengesicht

Maske, die; –, –n (franz., ital.); Gesichtslarve || **Maskerade**, die; –, –n; Verkleidung, Mummenschanz, Maskenfest || **maskieren**; verbergen, verdecken; sich maskieren: sich verkleiden

maskulinisch, masculinisch; s. d. || **Maskulinum, Masculinum**; s. d.

Maß, die; –, –e; 2 Maß; das Mäßchen

Maß, das; –es, –e; Maß halten, Maß nehmen

Massage, die; – (frz.); Heilverfahren durch Kneten, Knetkur

massakrieren (franz.); niedermetzeln

Masse, die; –, –n (lat.)

Massel, die; –, –n; kurzer, dicker, dreikantiger Stab Roheisen

Maßen, *pl.* (zu dem veralteten Singular die Maße: das rechte Maß ꝛc.); mit Maßen; ohne Maßen; über die (alle) Maßen; vgl. ..maßen

..maßen (dermaßen; einigermaßen; folgendermaßen; gewissermaßen; bekanntermaßen; versprochenermaßen)

massenhaft

Maßgabe, die; –; nach Maßgabe

maßhaltend

Maßholder, der; –s, –; Ahorn

massieren (franz.); kneten, walken || **Massierer**, der; –s, – || **Massiererin**, die; –, –nen

massig

mäßig

..mäßig (rechtmäßig ꝛc.)

mäßigen || **Mäßigung**, die; –

Massiv, das; –[e]s, –e (neulat.); Gebirgsstock ||

massiv; schwer, fest, voll; derb, plump
Maßlieb, das; -[e]s, -e
Maßnahme, die; -, -n
Maßstab, der; -[e]s, ..stäbe
Maßwerk, das; -[e]s
Mast, der; -es, -e[n]; Mastbaum
Mast, die; - || **Mastdarm**, der; -[e]s, ..därme
mästen || **mastig**; feist, fett
Mastix, der; -[es] (griech.); ein Harz
Mastodon, das; -[s], -s u. ..donten (gr.); vorweltlicher Elefant
Mastung, **Mästung**, die; -
Masurek, der; -s, -s; die **Masurka**; -, -s (poln.); polnischer Nationaltanz
Masut, das; -[e]s; Braunkohlenteeröl, Heizmaterial
Matador, der; -en u. -[e]s, -e[n] (span.); »Töter«, Stiertöter; Hauptmann; hohe Karte
Match, der; -es (engl.); Wettkampf zwischen zweien, Partie
Mater, die; -, -n (lat.); Matrize; s. d.
Material, das; -[e]s, -ien (lat.); Rohstoff; Schreibmaterialien: Schreibgerät, -bedarf
materialisieren (lat., frz.); verkörpern
Materialismus, der; - (neulat.); philosophische Lehre, nach der alles Vorhandene Materie (s. d.) ist, der Geist geleugnet wird || **Materialist**, der; -en, -en; Anhänger des Materialismus; Materialwarenhändler || **materialistisch**; (der) materialistisch[e]ste; dem Materialismus entsprechend, huldigend || **Materialwaren**, *pl.*; Haushaltungswaren; auch Drogen und Farbwaren
Materie, die; -, -n (lat.); Stoff, Urstoff; Eiter || **materiell**; stofflich, handgreiflich; materielle Interessen: Rücksicht auf Gewinn
Mathematik, die; - (gr.); Lehre von den Raum- und Zahlengrößen, Größenlehre || **Mathematiker**, der; -s, -; Lehrer, Kenner der Mathematik || **mathematisch**
Mathilde (w. P.)
Matilde; s. Mathilde
Matinee, die; -, -[e]n u. -s (franz.); Morgenunterhaltung
Matjeshering; s. Maatjeshering
Matratze, die; -, -n (neulat., arab. Urspr.); Bettpolster
Matrikel, die; -, -n (lat.); Verzeichnis, Stamm-, Hauptliste
Matrize, die; -, -n (frz., lat.); Schraubenmutter; Form, in welche die Lettern gegossen werden; Prägestock
Matrone, die; -, -n (lat.); ehrbare Frau
Matrose, der; -n, -n (ndrd., altnord. Urspr.); Schiffsgeselle, Schiffsknecht; Seesoldat
Matsch, der; -es; weiche Masse, bes. Straßenschmutz
Matsch, der; -es (ital.); gänzlicher Verlust des Spieles; matsch machen: vollständig gewinnen
matschen; du matsch[e]st, er matscht || **matschig**
matt (pers. mat, tot); Schach und matt; schwach, kraftlos
Matte, die; -, -n; Wiese
Matte, die; -, -n (lat.); Decke
Matthäus (m. P.); Evangelium Matthäi; Matthäi am letzten
Matthias (m. P.)
Mattigkeit, die; -, -en
Maturität, die; - (lat.); Reife || **Maturitätsexamen**, das; -s, ..mina; Reifeprüfung
Matz, der; -es, -e u. Mätze; Piepmatz || **Mätzchen**, das; -s, -; Mätzchen machen
Matze, die; -, -n; der **Matzen**; -s, - (hebr.); ungesäuertes Osterbrot der Juden
mauderig (mundartl.); verdrießlich; trüb
Mauer, die; -, -n (lat.) || **Mauerarbeit** (von mauern), **Maurerarbeit** (für Maurer), die; -, -en || **Mauermeister**, **Maurermeister**, der; -s, - || **mauern** || **Mauerpolier**, der; -[e]s, -e; vgl. Polier
Mauke, die; -; Pferdekrankheit; Versteck
Maul, das; -[e]s, Mäuler; das Mäulchen, *pl.* auch: Mäulerchen
Maulaffe, der; -n, -n
Maulbeere, die; -, -n (in Maul.. steckt lat. morum = Maulbeere)
maulen
..mäulig (hartmäulig ꝛc.)
Maultier, das; -[e]s, -e (in Maul.. steckt lat. mulus = Maulesel)
Maulwurf, der; -[e]s, ..würfe (umgebildet aus mhd. moltwerf zu molte, lockere Erde)
Maure, der; -n, -n; die Mauren sind ein Volksstamm in Nordafrika
Maurer, der; -s, - || **Maurerarbeit** und **Mauerarbeit**; s. d. || **Maurermeister** und **Mauermeister**; s. d.
maurerisch; freimaurerisch
maurisch; vgl. Maure
Maus, die; -, Mäuse; das

Mäuschen, Mäuslein ‖ **mäuschenstill**
Mauschel (aus Moses), der; –s, –; Spitzname für Jude ‖ **mauscheln**; jüdisch sprechen [fern
Mause, die; –; das Mau-
Mausefalle, die; –, –n
mausen; du mausest u. maust, er maust; du mausteſt; gemaust
Mauser, die; – (früh aus lat. mutare, wechseln, entlehnt); Wechsel des Federkleides; in der Mauser sein; vgl. auch Mause
Mausergewehr; nach den Büchsenmachern Gebrüder Mauser benannt
mausern
mausetot
Mäuseturm, der; –[e]s; aus Mautturm entstanden
mausig; eigentl. nach der Mause; fertig, bereit; sich mausig machen: übermütig sein
Mausoleum, das; –[s], ..leen (gr.-lat.); prächtige Grabstätte (zunächst des Königs Mausolos)
Maut, die; –, –en; Zoll ‖ **Mautner**, der; –s, –;
Max (m. P.) [Zöllner
Maximal.. (betrag 2c.); Meist.. (betrag 2c.), höchster (Betrag 2c.)
Maxime, die; –, –n (lat. [regula] maxima); Hauptgrundsatz
Maximilian (m. P.)
Maximum, das; –[s], ..ma (lat.); das Höchste, die größte Menge u. dgl.
Mayonnaise, die; – (frz.); Fleisch- oder Fischgericht mit scharfem Beiguß
Mazedonien 2c., **Makedonien** 2c., **Macedonien** 2c.; s. d.
mazerieren, macerieren; s. d.
Mazurka; s. Masurek

Mechanik, die; –, –en (griech.); Wissenschaft von dem Gleichgewicht und der Bewegung der Körper; auch s. v. w. Mechanismus ‖ **Mechaniker**, der; –s, –; der **Mechanikus**; –, ..ker; Verfertiger physikalischer, mathematischer Werkzeuge ‖ **mechanisch**; (der) mechanisch[e]ste; den Gesetzen der Mechanik entsprechend; auch gewohnheits-, handwerksmäßig, gedankenlos ‖ **Mechanismus**, der; –, ..men; künstliche Zusammensetzung eines Triebwerkes; Getriebe, Triebwerk
Mechitaristen, *pl.*; Ordenskongregation
Mechthild; ältere Form
meckern [für Mathilde
Mecklenburg (Land) ‖ **Mecklenburger**, der; –s, – ‖ **mecklenburgisch** ‖ **Mecklenburg-Schwerin** ‖ **Mecklenburg-Strelitz**
Medaille, die; –, –n (frz.); Denkmünze ‖ **Medaillon**, das; –s, –s (franz.); Rundbild; kleines Behältnis, Kapsel für ein Bildchen, eine Locke u. dgl.
Medea (w. P.)
Media, die; –, ..diä (lat.); Name der »weichen« — stimmhaften — Verschlußlaute (b, d, g)
Median.. (format 2c.) (lat); mittelgroß [Mittellinie
Mediane, die; – (lat.);
Mediante, die; –, –n (ital.); Mittelton
Mediation, die; –, –en (lat.); Vermittelung ‖ **mediatisieren** (frz.); »mittelbar« machen, der Landeshoheit unterwerfen
mediäval (lat.); mittelalterlich ‖ **Mediäval**, **Mediävalschrift**, die; –; eine Schriftgattung ‖ **Mediävist**, der; –en, –en; Schriftsteller des Mittelalters
mediceische Venus, **Mediceische Venus**
Medici, **Mediceer**, *pl.*; Geschlecht
Medikament, das; –[e]s, –e (lat.); Heilmittel, Arznei
Medisance, die; – (frz.); Schmähsucht ‖ **medisant**; schmähsüchtig ‖ **medisieren**; schmähen, lästern
Meditation, die; –, –en; Betrachtung, Nachdenken ‖ **meditieren** (lat.); nachdenken
Medium, das; –[s], ..dien (lat.); »Mitte«, vermittelndes Glied, Mittler[in]
Medizin, die; –, –en (lat.); Arznei, Arznei-, Heilkunde ‖ **Medizinal..** (rat 2c.) ‖ **Mediziner**, der; –s, –; (angehender) Arzt, der Heilkunde Beflissener ‖ **medizinieren**; Arznei nehmen ‖ **medizinisch**; »heilkundlich« [haupt
Medusa (w. P.); Medusen-
Meduse, die; –, –n; Qualle
Meer, das; –[e]s, –e ‖ **Meeresküste**, die; –, –n
Meerrettich, der; –[e]s, –e
Meerschaum, der; –[e]s
Meeting, das; –s, –s (engl.); Versammlung
mefitisch, **mephitisch** (lat.); auf die Schwefelquellen bezüglich, verpestend
megalithisch (griech.); aus großen Steinblöcken bestehend
Megäre, die; –, –n (w. P.); eine der Erinnyen oder Furien; böses Weib
Mehl, das; –[e]s ‖ **mehlicht**, **mehlig**
mehr; mehr Freunde als Feinde (nicht: mehrere; vgl. d.); meist; vgl. d.

mehrdeutig

mehren || Mehrer, der; –s, –

mehrere (einige, eine Anzahl); nicht mit als zu verbinden (vgl. mehr); mehrere Bücher; mehrere sagten; der Singular: mehreres, ein mehreres ist nicht zu empfehlen

mehrfach; das Mehrfache einer Zahl || Mehrheit, die; –, –en || mehrmal, mehrmals || mehrmalig

Mehrung, die; –, –en

Mehrwert, der; –[e]s, –e

meiden; du mied[e]st; gemieden; meid[e]!

Meier, der; –s, – (lat. maior); Gutsverwalter; vgl. Hausmeier || Meierei, die; –, –en || Meierhof, der; –[e]s, ..höfe

Meile, die; –, –n (aus lat. milia, Tausende [von Schritten]) || meilenweit

Meiler, der; –s, –

mein; die Meinen (meine Angehörigen); das Mein[ig]e (meine Habe, das mir Zukommende); vgl. sein

Meineid, der; –[e]s, –e (in Mein.. steckt ein untergegangenes Adj. mit der Bedeutung »falsch«) || meineidig

meinen

meinerseits

meinesgleichen; vgl. seinesgleichen

meinethalben; meinetwegen; um meinetwillen

meinige; die Meinigen (meine Angehörigen); das Meinige (mein Eigentum); ich habe das Meinige getan; vgl. mein u. deinige

Meintat, die; –, –en; ruchlose Tat; vgl. Meineid

Meinung, die; –, –en

Meiran, Majoran; s. d.

Meise, die; –, –n

Meißel, der; –s, –

Meißel, die; –; der alte deutsche Ausdruck für »Scharpie«

meißeln

meist; am meisten; meistens; meistenteils; die meisten glauben ..; das meiste

meistbietend; er bleibt Meistbietender

Meister, der; –s, – (lat. magister) || meisterlich || meistern || Meistersänger, Meistersinger, der; –s, – || Meisterschaft, die; –

Mejico; span. Schreibung von Mexiko; s. d.

Mekka (Stadt)

Melancholie, die; –, –[e]n (griech.); »Schwarzgalligkeit«; Schwermut || Melancholiker, der; –s, –; Schwermütiger || melancholisch; (der) melancholisch[e]ste; schwermütig

Melanchthon (m. P.)

Melange, die; –, –n (frz. le mélange); Mischung; Milchkaffee

Melasse, die; – (frz., span., ursprüngl. »schlechter Honig«); brauner Sirup

Melde, die; –, –n

melden || Meldung, die; –, –en

melieren (franz.); mischen, sprenkeln

Meliloten.. (Klee ꝛc.) (lat.)

Melinit, der; –[e]s (von lat. melinus, quittenfarbig); Sprengstoff

Melioration, die; –, –en (lat.); »Verbesserung« des Ackers || meliorieren; verbessern

Melis, der; – (frz.); Zucker

Melisse, die; –, –n (gr.); Pflanze, »Bienenkraut«

melk; melke Kuh: Melkkuh

melken; du melkst, er melkt; du melktest (milkst, milkt, molkst, *conj.* mölkest richtig, aber weniger üblich); gemelkt (ich habe gemelkt), gemolken (frisch gemolkene Milch); melke! (veraltet: milk!) || Melker, der; –s, –

Melodie, die; –, –[e]n (griech.); bestimmte rhythmische Folge von Tönen, Singweise, Weise || Melodik, die; –; Lehre von der Melodie || Melodion, das; –s, –s; Tonwerkzeug || melodiös; (der) melodiöseste; melodisch; (der) melodisch[e]ste; wohllautend

Melodrama, das; –[s], ..dramen (griech.); Singspiel || melodramatisch; nach Art eines Singspiels

Melone, die; –, –n (lat., griech.)

Melpomene (gr.); Muse der Tragödie

Meltau, der; –[e]s

Melusine (w. P.)

Membran[e], die; –, ..nen (lat.); Häutchen; Pergament

Memel, der; auch: die Memel; Fluß

Memme, die; –, –n

Memnon (m. P.)

Memoire, das; –s, –s (franz.); Denkschrift || Memoiren, *pl.*; Aufzeichnung denkwürdiger Lebensereignisse; Denkwürdigkeiten

Memorabilien, *pl.* (lat.); Denkwürdigkeiten

Memorandum, das; –[s], ..da u. ..den (lat.); »Erwähnenswertes«; Denkschrift; Merkbuch

Memorial[e], das; ..l[e]s, ..le u. ..lien (lat., franz.); Gedächtnis-, Erinnerungs-, Tagebuch; Erinnerungsschreiben

memorieren (neulat.); auswendig lernen

Menächmen, *pl.* (Titel einer Komödie des Plautus, griech. Eigenname); Zwillingsbrüder

Menage, die; –, –n (frz.); Haushaltung; Einsatz von Schüsseln ꝛc.

Menagerie, die; –, –[e]n (franz.); Tierbude

menagieren (frz.); sparen; schonen; sich menagieren: sich mäßigen

Mendelssohn (m. P.)

Mendikant, der; –en, –en (lat.); Bettler, Bettelmönch

Menelaos, Menelaus (m. P.)

Mene Tekel, Menetekel, das; –[s] (chaldäisch); eigentl. »gezählt, gewogen«; ernste Warnung

Menge, die; –, –n

Mengsel, das; –s, – ‖ Mengung, die; –, –en

Menhir, der; –s, –s (gäl.); Steinsäule; vgl. Dolmen

Meniskus, der; – (gr.-lat.); »kleiner Mond«; oben erhaben, unten hohl geschliffene Linse; Mondlinse, Wölbung der Oberfläche von Flüssigkeiten in engen Röhren

Mennig, der; –[e]s; die Mennige; – (zu lat. minium); Farbe, rotes Bleioxyd. In den Pflanzennamen wie Ackermennig ꝛc. liegt keine Zusammensetzung mit Mennig vor; vgl. Obermennig

Mennonit, der; –en, –en

Menorca; spanische Schreibung von Minorka; s. d.

Mensch, der; –en, –en ‖ Mensch, das; –es, –er; schlechtes Weibsbild ‖ Menschenrasse, die; –, –n ‖ Menschenspiel, das; –[e]s; Menschenmenge ‖ Menschentum, das; –[e]s ‖ Menschheit, die; – ‖ menschlich

Menschwerdung, die; –

Mensel, Mensul, die; –, –n (lat.); Tischchen, Meßtisch

menstrual (lat.); monatlich ‖ Menstruation, die; –, –en; Monatsfluß, die Regel

Mensul, Mensel; s. d.

Mensur, die; –, –en (lat.); »Maß«; studentischer Zweikampf

Mensural.. (musik ꝛc.) (lat.); mit strenger Taktbewegung

mental (lat.); innerlich, in Gedanken bestehend; Mentalreservation: stiller Vorbehalt, Geheimvorbehalt

Mentor (m. P.); in der Bedeutung »Erzieher« *gen.* –s, *pl.* –en

Menü, das; –s, –s (frz.); Speisenfolge, Tischkarte

Menuett, das; –[e]s, –e u. –s (franz.); »Kleinschritt«-Tanz

Mephisto[pheles]; Name des Teufels ‖ mephistophelisch; teuflisch

mephitisch, mefitisch[1]; s. d.

Mercators Projektion; von dem Geographen Mercator (»Krämer«) herrührende Landkartenzeichnung

Mergel, der; –s, – (neulat. margila, kelt. Urspr.) ‖ mergeln

Meridian, der; –[e]s, –e (lat.); Mittags-, Längenkreis ‖ meridional; mittägig ‖ Meridionalität, die; –; südliche Lage oder Richtung

Merino, der; –[s], –s (span.); Schaf; Wolle, Zeug

[1] Die Schreibung mit ph ist zwar fast allgemein verbreitet, aber wenig begründet, da das Wort nicht griechischer, sondern lateinischer oder doch italischer Abstammung ist.

Merkantil.. (system ꝛc.) (ital.); den Handel betreffend ‖ merkantilisch; kaufmännisch

merken ‖ merklich ‖ Merkmal, das; –[e]s, –e

Merkur (lat.); Gott des Handels ꝛc.; Götterbote; Planet

Merkurial.. (kraut ꝛc.) (lat.); Bingelkraut

merkurialisch (lat.); quecksilberhaltig

merkwürdig; merkwürdigerweise

Merle, die; –, –n (franz., lat.); Amsel

Merlin (m. P.)

Merowinger, *pl.*; Geschlecht ‖ merowingisch

merzen; vgl. ausmerzen

Mesalliance, Mesalliance, die; –, –n (frz.); Mißheirat

meschant (franz.); (der) meschanteste; boshaft

Mesmerismus, der; –; Lehre vom tierischen Magnetismus, nach deren Begründer, Mesmer, benannt

Mesner, der; –s, – (nicht von Messe, sondern von neulat. mansionarius, Haushüter, aus mansio [frz. maison], Haus, zu lat. manere, bleiben); Tempelhüter, Kirchendiener

Meß, Messe, die; – (engl.); Tischgesellschaft, Speiseraum (auf Schiffen); Offiziersmeß, -messe

Meß.. (buch, bude, gewand)

Messalina (w. P.)

meßbar

Messe, die; –, –n (lat., aus missa [est contio], »entlassen [ist die Versammlung]«); katholische kirchliche Handlung; Jahrmarkt

Messe, Meß; s. d.

messen; du missest u. mißt, er mißt; du maßest, *conj.* mäßest, er maß; gemessen; miß!

Messer, das; –s, –

Messiade, die; –, –n; Lied vom Messias || **messianisch**; auf den Messias bezüglich || **Messias**, der; – (aram.); der Gesalbte

Messidor, der; –[s], –s (frz.); Erntemonat (vom 19. Juni bis 18. Juli); vgl. Brumaire

Messing, das; –[e]s (zu ahd. massa, von lat. massa, Klumpen) || **messingen**; aus Messing || **messingisch** (reden); nieder- und hochdeutsch gemischt

Meste, die; –, –n (mundartl.); ein Maß; (hölzernes) Gefäß, Kasten u. dgl.

Mestize, der; –n, –n (span.); Mischling aus Weißen und Indianern

Met, der; –[e]s, –e

Metacentrum; s. Metazentrum

Metachromatypie, die; – (griech.); das Anfertigen von Abziehbildern, ein solches Bild selbst

Metachronismus, der; –, ..men (gr.-lat.); das Versetzen eines Ereignisses in eine zu späte Zeit; vgl. Anachronismus

Metall, das; –[e]s, –e (griech.); urspr. »Bergwerk« || **metallen** || **metallhaltig**

Metalliques, *pl.* (franz.); Staatsschuldscheine

metallisch || **metallisieren** (franz.); mit Metall bedecken, überziehen

Metallographie, die; – (griech.); Zeichnung auf Metall, Umdruck; Verfahren, bei dem statt des Lithographiesteins Metallplatten verwendet werden

Metalloid, das; –[e]s, –e (griech.); nichtmetallischer Grundstoff

Metallurgie, die; – (gr.); Hüttenkunde || **metallurgisch**; hüttenmännisch

Metamorphismus, der; – (gr.-lat.); Umwandlung (fester Körper)

Metamorphose, die; –, –n (griech.); Verwandlung, Umbildung || **metamorphosieren**; umgestalten

Metapher, die; –, –n (griech.); bildlicher Ausdruck || **metaphorisch**; bildlich

Metaphrase, die; –, –n (griech.); Umschreibung

Metaphysik, die; – (gr.); Lehre von dem Übersinnlichen || **metaphysisch**; übersinnlich

Metathesis, die; –, ..thesen (griech.); Umstellung von Buchstaben, Versetzung

Metazentrum, das; –[s] (gr. u. lat.); technischer Ausdruck beim Schiffbau

Metempsychose, die; –, –n (griech.); Seelenwanderung

Meteor, das; –[e]s, –e (griech.); »in der Luft Schwebendes«, schnell vorübergehende (Luft-) Erscheinung || **meteorisch**; auf Lufterscheinungen, Luftverhältnisse bezüglich || **Meteorit**, der; –[e]s, –e; Meteorstein || **Meteorolog**, der; –en, –en; Witterungskundiger || **Meteorologie**, die; –, –[e]n; Lehre von den atmosphärischen Erscheinungen, Witterungskunde || **meteorologische Station**; Wetterwarte || **Meteoroskop**, das; –[e]s, –e (griech.); Vorrichtung zum Beobachten der atmosphärischen Erscheinungen

Meter, das (auch: der); –s, – (franz., griech.); vgl. Ar; Längenmaß, ein[en] Meter lang; meterlang

Meterkilogramm; s. Kilogrammmeter

Methan, das; –[e]s (gr.); Gruben-, Sumpfgas

Methode, die; –, –n (gr.); Weg, planmäßige Verfahrungsweise, bes. Unterrichtsweise, Forschungsgang || **Methodik**, die; –; Lehranweisung, Vortragslehre || **Methodiker**, der; –s, –; planmäßig Verfahrender || **methodisch**; (der) methodisch[e]ste; planmäßig

Methodisten, *pl.*; Sekte

Methusalah, Methusalem (m. P.)

Methyl, das; –[e]s (gr.); organische Verbindung, nämlich: Radikal des Holzgeistes

Metier, das; –s, –s (frz.); Geschäft, Handwerk

Metonymie, die; –, –[e]n (griech.); Namenvertauschung, rhetorische Figur || **metonymisch**; mit Namenvertauschung

Metope, die; –, –n (gr.); Zwischenfeld zwischen den Balkenköpfen; mit Skulpturen verzierte Platte zu dessen Ausfüllung

Metrik, die; –, –en (gr.); Verslehre, Lehre vom Versbau || **metrisch**; die Verslehre betreffend; in Versen, in gebundener Rede

Metrologie, die; –, –[e]n (griech.); Meßkunde, Maß- und Gewichtskunde

Metronom, das; –[e]s, –e (griech.); Taktmesser

Metropole, die; –, –n (griech.); »Mutterstadt«, Hauptstadt, -sitz || **Metropolit**, der; –en, –en; Bischof in einer Hauptstadt || **Metropolitan**, der;

..[e]s, ..e (gr.-lat.); Titel protestantischer Geistlicher

Metrum, das; ..[s], Metra u. Metren (griech., lat.); Versmaß

Mette, die; .., ..n (lat. matutina [hora], »Morgenstunde«); Frühgottesdienst

Metteur, der; ..[e]s, ..e u. ..s (franz. metteur en pages); »Umbrecher«

Mettwurst, die; .., ..würste

Metze, die; .., ..n

Metzelei, die; .., ..en ‖ **metzeln**; s. Metzler

Metzger, der; ..s, .. (desselben Urspr. wie Metzler)

Metzler, der; ..s, .. (neulat. macellarius); Fleischwarenhändler

Meublement, das; ..s (frz. gebildetes, nicht frz. Wort); Mobiliar; s. d.

Meuchelmord, der; ..[e]s, ..e

meucheln ‖ **Meuchler**, der; ..s, .. ‖ **meuchlings**

Meute, die; .., ..n (franz., volkslat. movita, zu lat. motus, von movere, bewegen) ‖ **Meuterei**, die; .., ..en ‖ **Meuterer**, der; ..s, .. ‖ **meuterisch**; (der) meuterisch[e]ste

Mexikaner, der; ..s, .. ‖ **mexikanisch** ‖ **Mexiko** (Stadt u. Land); vgl. Mejico

Mezzanin, das; ..[e]s, ..e (ital.); Halbgeschoß

Miasma, das; ..[s], ..men (griech.); Ansteckungsstoff in der Luft, »Luftgift« ‖ **miasmatisch**; ansteckend

miauen

mich

Michael (m. P.)

Michaelis (m. P. u. Fest); Michaelstag, Michelstag

Michel (m. P.)

Michelangelo (m. P.)

Midas (m. P.); Midasohren

Midshipman, der; ..[s], ..men (engl.); Seekadett

Mieder, das; ..s, ..

Miene, die; .., ..n (frz.); Gesichtsausdruck

Miere, die; .., ..n (mundartl., ndrd.); Ameise

Miere, die; ..; Pflanze; Vogelmiere

mies (jüd.); häßlich

Mies, **Miez**; Mieschen, Miezchen; Kosenamen für Maria

Miesekatze, die; .., ..n

Miesmuschel, die; .., ..n

Miete, die; .., ..n (lat. meta, Spitzsäule); kegelförmiger Getreidehaufen, Feim [sekt, Milbe]

Miete, die; .., ..n; ein In-

Miete, die; .., ..n ‖ **mieten** ‖ **Mieter**, der; ..s, .. ‖ **Mietvertrag**, der; ..[e]s, ..träge (B.G.B.)

Miez, **Mies**; s. d.

Miez[e], die; .., ..zen; Kosename der Katze; Miezchen

Mignon, der; ..s, ..s (frz.); Liebling

Migräne, die; .. (franz., griech.); (halbseitiges) Kopfweh

Mikado, der; ..[s], ..s; Titel des weltlichen Kaisers in Japan

Mikrob[i]en, *pl.* (griech. μικρόβιος, kurzlebig); kleinste Lebewesen, Bakterien

Mikrocephale, **Mikrokephale**, der; ..n, ..n (griech.); Kleinkopf

Mikrokosmos, der; .. (griech.); »kleine Welt«, der Mensch als eine Welt im kleinen

Mikrologie, die; .. (gr.); Lehre von dem Kleinen; Kleinigkeitskrämerei

Mikrometer, das (auch: der); ..s, .. (gr.); Meßwerkzeug für kleine Entfernungen, »Kleinmesser«

Mikrophon, das; ..[e]s, ..e (griech.); Vorrichtung zum Vernehmen sehr kleiner Geräusche

Mikroskop, das; ..[e]s, ..e (gr.); Vergrößerungsglas ‖ **mikroskopisch**; ..e Tiere 2c.: verschwindend kleine Tiere 2c.

Mikrozephale; s. Mikrocephale

Milan, der; ..[e]s, ..e (franz., lat.), Gabelweihe

Milanese, der; ..n, ..n (ital.); dafür besser: Mailänder

Milbe, die; .., ..n ‖ **milbig**

Milch, die; .. ‖ **milchen** (Milch geben) ‖ **Milcher**, **Milchner**, der; ..s, ..; Männchen bei den Fischen ‖ **milchicht**, **milchig** ‖ **Milchner**, **Milcher**; s. d.

mild[e] ‖ **Milde**, die; ..

mildern ‖ **Milderung**, die; .., ..en

mild.. (herzig, tätig)

Mildtätigkeit, die; ..

Milieu, das; ..[s] (franz.); »Mitte«; Lebens-, Wirkungskreis, Lebensluft

Militär, das; ..[e]s (franz., lat.); Kriegswesen, Soldatenstand ‖ **Militär**, der; ..[e]s, ..s; Soldat ‖ **militärisch** ‖ **Militarismus**, der; .. (neulat.); Vorherrschen des Soldatenstandes ‖ **militärpflichtig** ‖ **Militärpflichtige**, der; ..n, ..n; ein Militärpflichtiger, zwei Militärpflichtige

Miliz, die; .., ..en (lat.); Landsturm u. dgl. im Gegensatz zum stehenden Heer

Mille, das; .. (lat.); das Tausend; 5 Mille

Millennium, das; ..[s], ..nien (lat.); Jahrtausend

Milli.. (gramm 2c.); ein Tausendstel (eines Gramms 2c.)

Milliarde, die; –, –n (frz.); 1000 Millionen

Million, die; –, –en (frz.); 1000 mal 1000 || **Millionär**, der; –[e]s, –e (frz.)

millionstel, milliontel; vgl. fünftel

Milreis, das; –, – (portug.); 1000 Reis; portug. u. brasil. Münze, die portug. etwa 4, die brasil. 2 1/3 M

Milz, die; –, –en

Mime, der; –n, –n (gr.); Schauspieler, Gebärdenspieler || **Mimik**, die; –; Gebärdenspiel, Schauspielkunst || **Mimiker**, der; –s, –; Mime || **mimisch**; schauspielerisch

Mimodram[a], das; –s, ..men (gr.); Kunstreiterschauspiel

Mimose, die; –, –n (neulat.); Sinnpflanze

Mina, Mine; Abkürzung von Wilhelmine; s. d.

Minaret[t], das; –[e]s, –e u. –s (arab.); »Ort des Lichts«, Moscheenturm

minaudieren (franz.); sich zieren, schön tun

Minchen (w. P.)

minder || **Minderheit**, die; –, –en || **minderjährig** || **mindern** || **Minderung**, die; –, –en || **Minderwert**, der; –[e]s, –e || **minderwertig**

mindeste; nicht das mindeste; mindestens; zum mindesten; nicht im mindesten; das mindeste, was er tun sollte, ist ..

Mindestfordernde, der; –n, –n; ein ..der, zwei ..de

Mine, Mina; s. d.

Mine, die; –, –n (franz.); Bergwerk, unterirdischer Gang

Miner, die; –, –n (span., neulat.); erzhaltiges Gestein || **Mineral**, das; –[e]s, –e u. –ien; anorganischer, nach bestimmten Formgesetzen ausgebildeter Naturkörper || **mineralisch** || **Mineralog**, der; –en, –en (neulat., griech.); Mineralienkenner || **Mineralogie**, die; –, –[e]n; Lehre von den Mineralien || **mineralogisch** || **Mineralwasser**, das; –s, ..wässer

Minerva (lat.); Göttin der Weisheit

Mineur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Minengräber

Miniatur, die; –, –en (neulat.); kleines Bild; urspr. der mit minium (vgl. Mennig) gemalte Anfangsbuchstabe in mittelalterlichen Handschriften

Minié.. (gewehr ꝛc.); nach dem Erfinder, Minié, benannt

minieren; unterwühlen; s. Mine

minimal (neulat.); sehr klein

Minimal.. (betrag ꝛc.); Mindest.. (betrag ꝛc.); geringster (Betrag ꝛc.)

Minimum, das; –[s], ..ma (lat.); »das Kleinste«; niedrigster Preis

Minister, der; –s, – (lat.); »Diener«; höchster Beamter in einem Verwaltungszweig || **Ministerial..** (beamte ꝛc.) || **ministeriell**; von einem Minister ausgehend, auf seiten eines Ministers stehend || **Ministerium**, das; –[s], ..rien; Gesamtheit der Minister eines Staats; Gesamtheit der direkt unter einem Minister stehenden Beamten

Ministrant, der; –en, –en (lat.); Meßdiener

Minna (w. P.)

Minne, die; – || **minnen** || **Minnesänger, Minnesinger**, der; –s, – || **minniglich**

Minorat, das; –[e]s, –e (neulat.); Vorrecht des Jüngsten auf das Erbgut; das nach dem Erbfolgerecht des Jüngsten vererbende Gut selbst; vgl. Majorat

minorenn (neulat.); »minderjährig« (B.G.B.), unmündig || **Minorennität**, die; –; Minderjährigkeit (B.G.B.), Unmündigkeit

Minorit, der; –en, –en (neulat.); »geringerer« (Bruder), Franziskaner

Minorität, die; –, –en (neulat.); Minderzahl, Minderheit

Minorka (Insel); vgl. Menorca

Minotaur, der; – u. –[e]s; der **Minotauros**; – (griech.); Ungeheuer, halb Mensch, halb Stier

Minstrel, der; –s, –s (engl.); Spielmann

Minuend, der; –en, –en (lat.); zu vermindernde Zahl, Grundzahl

minus (lat.); weniger; das Minus: der Fehlbetrag || **Minus..** (betrag ꝛc.); Minder.., Fehl.. (betrag ꝛc.) || **Minusdistanz**, die; .., –en; Minderabstand, -entfernung (z. B. bei Schulbänken)

Minuskel, die; –, –n (lat.); kleiner Buchstabe

Minute, die; –, –n (lat.); »kleiner Teil«; minutenlang, mehrere Minuten lang

Minutien, Minuzien, *pl.* (lat.); Kleinigkeiten || **minutiös, minuziös** (neulat.); (der) minutiöseste u. minuziöseste; kleinlich, peinlich, genau

Minze, die; –, –n (lat., griech.); Pflanze

Miocän, das; –[e]s (gr.); die zweite Abteilung der Tertiärformation

Miozän; s. Miocän
mir
Mirabelle, die; –, –n (span.); Pflaume
Mirakel, das; –s, – (lat.); Wunder, Wunderwerk
Mirza, der; –[s], –s (pers.); Herr
Misanthrop, der; –en, –en (griech.); Menschenfeind || **Misanthropie**, die; –; Menschenhaß, Menschenscheu || **misanthropisch**; (der) misanthropisch[e]ste; menschenscheu
mischen; du misch[e]st, er mischt
Mischling, der; –[e]s, –e
Mischmasch, der; –es, –e
Mischung, die; –, –en
miserabel (lat.); erbärmlich
Misere, die; – (frz.); Jammer, Armseligkeit
Miserere, das; –[s], –[s] (lat.); »erbarme dich!«, katholischer Kirchengesang; Krankheit (Kotbrechen)
Misogyn, der; –en, –en (griech.); Weiberfeind
Mispel, die; –, –n (lat., griech.); Baumfrucht
Miß, die; –, Misses (engl.); Fräulein
mißachten; mißachtet
Missal, das; –[e]s, –e; das **Missale**; –[s], –n (neulat.); Meßbuch || **Missal**, die; –; Schriftgrad
mißbilligen; mißbilligt (besser als: gemißbilligt)
mißbrauchen; mißbraucht (besser als: gemißbraucht)
missen; du missest u. mißt, er mißt; du mißtest; gemißt; misse!
Missetat, die; –, –en || **Missetäter**, der; –s, –
Mißfallen, das; –s || **mißfällig**
mißgestalt; vgl. ..gestalt
mißhandeln; mißhandelt (besser als: gemißhandelt)
Mißheirat, die; –, –en
mißhellig
Mission, die; –, –en (lat.); »Sendung« || **Missionar**, **Missionär**, der; –[e]s, –e; Sendbote, bes. Heidenbekehrer
Missiv, das; –[e]s, –e; die **Missive**; –, –n (neulat., frz.); Sendschreiben
mißlich || **mißliebig**
mißlingen; mißlang, *conj.* mißlänge; mißlungen
Mißmut, der; –[e]s || **mißmutig**, **mißmütig**
Mißpickel, der; –; Arsenkies
mißraten; es ist mißraten; vgl. raten
Mißton, der; –[e]s, ..töne
mißtrauen; mißtraut (besser als: gemißtraut) || **Mißtrauen**, das; –s || **mißtrauisch**; (der) mißtrauisch[e]ste
Mißwachs, der; ..wachses
Mist, der; –es
Mistel, die; –, –n || **Misteldrossel**, die; –, –n
misten || **mistig**
Mistler, der; –s, –; Misteldrossel
Mistral, der; –[e]s, –e (provenz.); Name eines Windes in Südfrankreich
Miszellaneen, **Miszellaneen**, **Miszellen**, **Miszellen**, *pl.* (lat.); Vermischtes
mit; miteinander; mitgeh[e]n 2c.
Mitesser, der; –s, –
Mitgift, die; –, –en
Mitgliedschaft, die; –
mithin
Mitlaut, der; –[e]s, –e || **Mitlauter**, der; –s, –
Mitleid[en], das; –s || **mitleidig** || **mitleid[s]los**
mitnichten, **mit nichten**; vgl. nicht
Mitra, die; –, –s u. ..tren (griech.); Binde, Bischofsmütze
Mitrailleuse, die; –, –n (frz.); Kugelspritze, Kanonenrevolver
mitsamt
Mittag, der; –[e]s, –e; bei Trennung: Mit=tag; Mittags u. mittags; des Mittags; zu Mittag essen; heute mittag
mittägig, **mittäglich**
Mittags.. (essen, schläfchen)
Mitte, die; –; Mitte Januar
mitteilen; mitzuteilt || **mitteilsam**
Mittel, das; –s, –; sich ins Mittel legen
Mittel, die; –; Schriftgrad
mittel; mittlere, (der) mittelste
Mittel.. (deutschland, europa)
mittelalterig; selten für: mittelalterlich
mittelalterlich
mittelbar
Mittelländisches Meer
Mittellinie, die; –, –n
Mittelmann, der; –[e]s, ..leute; Mann mittleren Standes
mittels, **mittelst**
Mittelsmann, der; –[e]s, ..leute; Vermittler; ebenso **Mittelsperson**, die; –, –en
mittelst, **mittels**
Mittelstraße, die; –, –n
mitten; mitten durch u. mittendurch, mitten in, mitteninne, inmitten
Mitternacht, die; –, ..nächte; Mitternachts u. mitternachts, des Mitternachts; heute mitternacht
Mitternachtsonne, die; –; besser als: Mitternachtssonne; vgl. Morgensonne
Mittfasten, *pl.*
Mittler, der; –s, –
mittlerweile
Mittsommer, der; –s, – || **Mittsommernacht**, die; –, ..nächte

mittun; mitgetan; vgl. tun
Mittwoch, der; -[e]s, -e; auch: die Mittwoche; -, -n; (des) Mittwochs; Mittwoch abend ꝛc.; vgl. [Sonntag
mitunter
Mitwissenschaft, die; - ‖ Mitwisser, der; -s, -
Mixed Pickles, Mixpickles, pl. (engl.); mit scharfen Gewürzen Eingemachtes; scharfes Allerlei
Mixtur, die; -, -en (lat.); »Mischtrank«, Arznei
Mnemonik, die; - (gr.); Gedächtniskunst ‖ Mnemoniker, der; -s, -; Gedächtniskünstler ‖ mnemonisch; nach der Gedächtniskunst ‖ Mnemotechnik, die; -; Mnemonik
Mob, der; -s (engl.); Pöbel
Möbel, das; -s, - (frz., aus lat. mobilis, beweglich); Hausgerät, »Mobilien«
mobil (lat.); beweglich, bereit ‖ Mobiliar, das; -[e]s (neulat.); bewegliches Gut, Hausgerät ‖ Mobilien, pl.; Hausgerät, Möbel
mobilisieren (franz.); beweglich, zu Gelde machen; auf den Kriegsfuß setzen ‖ Mobilmachung, die; -
möblieren; mit Möbeln (s. d.) ausstatten
Mockturtlesuppe, die; -, -n (engl.); nachgemachte Schildkrötensuppe
Modalität, die; -, -en (neulat.); Art und Weise
Mode, die; -, -n (franz., aus lat. modus, Art und Weise); es ist Mode
Model, Modul, der; -s, -[n] (lat.); Maß
Modell, das; -[e]s, -e (ital.); Muster, Vorbild, Abguß; Gießform ‖ modellieren; formen, bilden, ein Musterbild herstellen ‖ Modellierer, der; -s, -; Musterformer, -bildner
modeln (franz.); gestalten, in eine Form bringen
Modenwelt, die; -; die Welt der Moden und Trachten; vgl. Modewelt
Moder, der; -s
Moderamen, das; -s (lat.); Leitung, Vorstand einer Synode
moderícht, moderig
moderieren (franz.); mäßigen, mildern
modern; faulen
modern (frz.); neumodisch, dem neusten Geschmack entsprechend ‖ modernisieren; modern, modisch machen
Modewelt, die; -; die Welt, die nach der Mode lebt
modificieren; s. modifizie- [ren
Modifikation, die; -, -en; Beschränkung, Einschränkung ‖ modifizieren (lat.); abmessen, auf das richtige Maß bringen, einschränken
modisch; (der) modisch[e]ste
Modist, der; -en, -en (frz.); Putzhändler ‖ Modistin, die; -, -nen; Putzmacherin; Schneiderin
Modul, Model; s. d.
Modulation, die; -, -en (lat.); regelmäßiges Abmessen, Vortragsart; Steigen und Fallen der Stimme ‖ modulieren; durch verschiedene Tonarten führen
Modus, der; -, - u. Modi (lat.); Art und Weise; Aussageform
Mofette, die; -, -n (frz.); Ausströmung gefährlicher Gase aus Erdspalten; böses Wetter im Bergwerk
Möge, die; -; Fähigkeit; (dichter.:) »mit Zaubers Mög' und Macht«
mogeln (burschik.); (beim Spiel) betrügen
mögen; ich mag, du magst; ich mochte, du mochtest; ich möchte, du möchtest; gemocht ‖ möglich; wo möglich; alles mögliche tun; sein möglichstes tun; möglichenfalls; möglicherweise ‖ möglichst; möglichst groß
Mogul, der; -s, -n u. -s; s. v. w. Großmogul, Titel der Beherrscher eines orientalischen Reiches
Mohair, Mohär, der; -[s], Mohairs u. Mohäre (engl., franz.); Wolle der Angoraziege, Gewebe daraus
Mohammed (m. P.) ‖ Mohammedaner, der; -s, - ‖ mohammedanisch
Mohikaner, pl.; Indianerstamm
Mohn, der; -[e]s, -e ‖ Mohnblume, die; -, -n ‖ Mohnkuchen, der; -s, -
Mohr, der; -en, -en (neulat. maurus)
Mohr, der; -[e]s, -e (frz., ind. Urspr.); Seidenstoff
Möhre, die; -, -n
Mohrenland, das; -[e]s
Mohrrübe, die; -, -n
Moira, Möre, die; -, Moiren u. Mören (gr.); Parze, Schicksalsgöttin
Moiré, der u. das; -[s], -s (franz.); gewässertes, geflammtes (Seiden)gewebe, Mohr; s. d. ‖ moiriert; gewässert, geflammt
mokant (franz.); spöttisch
Mokassin, der; -[s], -s; indianischer Schnürstiefel
mokieren (frz.); sich mokieren: sich lustig machen (über etwas)

Mokka (Stadt) || **Mokka**, der; -[s], -s; Mokkakaffee

Mokkakaffee, der; -s, -s

Molar, der; -[e]s, -en (lat.); Backenzahn; bes. hinterer Backenzahn der Säugetiere

Molasse, die; -; Gesteinart, Sandstein

Molch, der; -[e]s, -e; das Mölchlein

Moldau, die; -; Fluß u. Land

Mole, die; -, -n (lat.); Windei, Mondkalb, Mißbildung eines Fötus

Mole, die; -, -n; der **Molo**; -[s], Molen u. Moli (ital.); Hafendamm

Molekül, das; -[e]s, -e (frz., neulat.); unmeßbar kleiner Körper, chemische Verbindung von zwei oder mehr Atomen

Moleskin, Moleſkin, der u. das; -s, -s (engl.; »Maulwurfsfell«; vgl. Buckskin); Plüschart

Molesten, *pl.*; Beschwerden, Belästigung || **molestieren** (lat.); belästigen

Molke, die; -, -n || **molkicht, molkig**

Moll, der; -[e]s, -e[n]; Nagetier; auch Molch

Moll, der; -[e]s, -e u. -s; Gewebe

Moll (Musik), das; -

möllern (Hüttenw.); mengen

mollicht, mollig; behaglich

Molluske, die; -, -n (lat.); Weichtier

Molm, Mulm; s. d.

Molo, Mole; s. d.

Moloch, der; - u. -[e]s (hebr.); »König«, Götzenbild

Molossus, der; -, - u. Molossi (gr.-lat.); Versfuß (– – –)

Molton, der; -s, -s (span.); wollener Stoff

Molukken, *pl.*; Inseln

Molybdän, das; -[e]s (griech.); weißes Metall

Moment, das; -[e]s, -e (lat.); (ausschlaggebender) Grund

Moment, der; -[e]s, -e (lat.); Augenblick || **momentan**; augenblicklich, vorübergehend

Momos, Momus (m. P.) (gr.-lat.); Gott des Tadels, des Spottes

Monaco; ital. Schreibung von: Monako; s. d.

Monade, die; -, -n (gr.); Einheit, unteilbares Wesen

Monako (Fürstentum u. Stadt)

Monarch, der; -en, -en (griech.); Alleinherrscher || **Monarchie**, die; -, -[e]n || **monarchisch**

Monat, der; -[e]s, -e; monatelang, viele Monate lang; Monat[s]schrift || **monatig**, dreimonatig; einen Monat, drei Monate dauernd || **monatlich**, dreimonatlich; jeden Monat, alle drei Monate; vgl. stündig u. stündlich

Mönch, der; -[e]s, -e (gr.); »allein« Lebender || **mönchisch**

Mönchskloster, das; -s, ..klöster

Mönchtum, das; -[e]s

Mond, der; -[e]s, -e; in der Bedeutung Monat auch des Monden, die Monden || **mondsüchtig**

Mondamin, das; -[e]s (neulat.); feines Maismehl

Monere, die; -, -n; (gr.); Gattung der Urtierchen oder Protozoen

Moneten, *pl.* (lat.); Münzen, Geld

Mongole, der; -n, -n || **Mongolei**, die; - (Land) || **mongolisch**

monieren (lat.); mahnen, rügen

Monierwand, die; -, ..wände (nach dem Erfinder, Monier, benannt); Zementwand mit geflechtartig verbundenen eingelegten Eisengittern

Monika (w. P.)

Monismus, der; - (gr.), Einheitslehre

Moniteur, der; -[e]s, -e u. -s (franz.); Anzeiger, Zeitung

Monitor, der; -s, -en (lat.); »Erinnerer«; Aufseher; Panzerschiff

Monitorium, das; -[s], ..rien (lat.); Erinnerungsschreiben

Monitum, das; -[s], ..ta (lat.); Erinnerung, Rüge

Monochord, das; -[e]s, -e (gr.); einsaitiges Tonwerkzeug zum Berechnen der Tonverhältnisse

monochrom (griech.); einfarbig

Monocle, das; -[s], -s; das **Monokel**; -s, - (frz., gr. u. lat. Urspr.); Augenglas für »e i n Auge«; »Einäuger«

Monogamie, die; - (gr.); Ehe mit e i n e r Frau, Einehe || **monogamisch**; einweibig

Monogramm, das; -[e]s, -e (griech.); Namenszug, Buchstabenverschlingung

Monographie, die; -, -[e]n (griech.); Schrift über einen einzelnen wissenschaftlichen Gegenstand

Monokel, Monocle; s. d.

monoklinisch (gr.); »einbettig«; vgl. diklinisch

Monokotyledonen, *pl.* (griech.); Pflanzen mit e i n e m Samenlappen, »Einkeimblättler«

Monolith, der; -en, -en (griech.); Säule oder Denkmal aus e i n e m Steinblock

Monolog, der; -[e]s, -e (griech.); Selbstgespräch

Monom, Mononom,

das; -[e]s, -e (griech.); eingliederige Zahlengröße; vgl. Binom

Monomanie, die; -, -[e]n (griech.); fixe Idee, auf einen Punkt gerichtete Wahnvorstellung

Mononom, **Monom**; [s. d.]

Monopetalen, *pl.* (gr.); Pflanze mit verwachsenen Blumenblättern, »Einkronblättler«

Monopol, das; -[e]s, -e (griech.); Recht des Alleinhandels; Alleinhandel, -verkauf || **monopolisieren**; zum alleinigen Betrieb oder Handel in Beschlag nehmen

monospermisch (gr.); einsamig

monosyllabisch (gr.); einsilbig

Monotheismus, der; - (gr.); Verehrung eines Gottes || **Monotheist**, der; -en, -en || **monotheistisch**

monoton (griech.); eintönig || **Monotonie**, die; -, -[e]n; Eintönigkeit

Monroe (m. P.) || **Monroe-Doktrin**, die; -; unter dem Präsidenten der Vereinigten Staaten Monroe gefaßter Beschluß, keine fremde Einmischung in die Angelegenheiten Amerikas zu dulden

Monseigneur, der; -s, -s (frz.), der **Monsignore**; -[s], ..ri (ital.); Anrede an und Titel für hohe Würdenträger, Kirchenfürsten ꝛc.

Monster.. (petition ꝛc.) (engl., lat.); sehr groß (mit vielen Unterschriften versehen ꝛc.)

Monstranz, die; -, -en (neulat.); Allerheiligstes, Hostienschrein

monströs (lat.); (der) monströseste; unförmlich, mißgestalt || **Monstrosität**, die; -, -en (neulat.); Mißbildung, Ungeheuerlichkeit || **Monstrum**, das; -[s], ..stra (lat.); Mißbildung, Ungeheuer

Monsun, der; -[e]s, -e (arab.); Passatwind

Montag, der; -[e]s, -e (Tag des Mondes; vgl. lat. dies lunæ); (des) Montags; Montag abend ꝛc.; vgl. Sonntag

Montage, die; -, -n (frz.); das Aufstellen von Maschinen u. dgl.

montägig, **montäglich**; auf einen Montag fallend

Montagnard, der; -s, -s (frz.); »Bergbewohner«, Mitglied der Bergpartei im französischen Konvent

montan[istisch] (lat.); den Bergbau betreffend, bergmännisch || **Montanaktien**, *pl.*; Bergwerksanteile

Montblanc, der; -[s]

Mont Cenis, der; -

Montecchi und Capuletti, *pl.*; Geschlechter

Monte Rosa, der; -

Monteur, der; -[e]s, -e u. -s (franz.); Arbeiter, der Maschinen aufstellt und einrichtet; Aufsteller

Montgolfiere, die; -, -n (franz.); Luftballon, nach dem Erfinder, Montgolfier, benannt

montieren; aufstellen (s. Monteur); ausrüsten || **Montierung**, die; -, -en; die **Montur**; -, -en; Soldatenkleidung, Dienstkleidung, -rock

Monument, das; -[e]s, -e (lat.); Denkmal || **monumental**; zur Erinnerung, für die Dauer bestimmt; gewaltig, großartig

Moor, das; -[e]s, -e; Sumpf || **mooricht**, **moorig** || **Moorland**, das; -es

Moos, das; Mooses, Möser; sumpfiges Land, Bruch

Moos, das; Mooses, Moose; das Möschen, Möslein || **moosicht**, **moosig**

Mops, der; Mopses, Möpse; das Möpschen || **mopsicht**, **mopsig**

moquant; s. mokant || **moquieren**; s. mokieren

Mora, die; - (lat.); Zeiteinheit

Moral, die; - (lat.); Sittenlehre; Nutzanwendung || **moralisch**; (der) moralisch[e]ste; sittlich || **moralisieren**; den Sittenprediger machen || **Moralist**, der; -en, -en; Sittenlehrer || **Moralität**, die; -, -en; Sittlichkeit; *pl.* Art geistlicher Schauspiele

Moräne, die; -, -n (frz.); Gletschergeröll, -wall

Morast, der; -es, -e u. Moräste (von frz. marais, an »Moor« angelehnt) || **morastig**

Moratorium, das; -[s], ..rien (lat.); Schriftstück, durch welches eine Zahlungsfrist gewährt wird; Fristgewährung, Stundungsbefehl

Morbidität, die; - (neulat.); »Erkrankungshäufigkeit«

morbleu! (franz.); verwünscht!

Mörbraten, der; -s, -

Morchel, die; -, -n

Mord, der; -[e]s, -e || **morden** || **Mörder**, der; -s, - || **mörderisch**; (der) mörderisch[e]ste || **mörderlich**

mordio!

Möre, **Moira**; s. d.

Morelle, die; -, -n (zu altfranz. morel, »schwärzlich«; ital. morello); Schwarzkirsche

Mores, *pl.* (lat.); Sitten, Anstand; Mores lehren
Moreske, die; –, –n (ital.); Arabeske
morganatische Ehe; Ehe zur linken Hand, auf bloße »Morgengabe«
Morgen (Acker), der; –s, –; fünf Morgen Land
Morgen, der; –s, – (nicht: Morgende); es wird Morgen; guten Morgen; Morgens u. morgens (vgl. früh); des Morgens; heute morgen; diesen Morgen
morgen; am folgenden Tage; morgen früh; morgen abend; morgen nachmittag [Tag
morgend; der morgende
morgendlich
Morgenland, das; –[e]s ‖ **Morgenländer**, der; –s, – ‖ **morgenländisch**
Morgenrot, das; –[e]s; die **Morgenröte**; –, –n
Morgensonne, die; –
Morgens, morgens; des Morgens
morgig; aus älterem morgenig gekürzt
Morgue, die; –, –n (frz.); Leichenschauhaus
Mor[i]nell, der; –[e]s, –e (span.); Vogel, zu den Regenpfeifern gehörig
Moritz (m. P.)
Mormone, der; –n, –n ‖ **Mormonentum**, das; –[e]s
Mornell, Morinell; s. d.
moros (lat.); (der) morosſeste; mürrisch
Morpheus (griech.); Gott des Schlafes
Morphinismus, der; – (neulat.); Morphiumsucht ‖ **Morphium**, das; –[s]; Alkaloid des Opiums; schlafbringendes Mittel
Morphologie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von der Gestaltung organischer Körper, »Gestaltlehre«
Morra, die; – (ital.); Fingerspiel, bei dem die Anzahl der gehobenen Finger geraten wird
morsch; (der) morscheste
Morselle, die; –, –n (neulat.); »Bißchen«, Gebäck
Mörser, der; –s, – (lat. mortarium, welches Mörser und Mörtel bedeutet)
Mortalität, die; – (lat.); Sterblichkeit(sziffer)
Mörtel, der; –s, – (lat. mortarium) [zieren
mortificieren; s. mortifi-
Mortifikation, die; –, –en; (tödliche) Kränkung, Abtötung ‖ **Mortifikationserklärung**, die; –, –en; Kraftloserklärung (B.G.B.) ‖ **mortifizieren** (lat.); für kraftlos erklären
Mosaik, das; – u. –[e]s, –e; die **Mosaik**; –, –en (frz., gr. Urspr.); Bildwerk aus kleinen zusammengefügten Steinen oder Glas- [stäben
mosaisch
Mosambik (Stadt u. Insel)
Moschee, die; –, –[e]n (arab.); »Bethaus«
Moschus, der; –
Moses, *gen.* Mosis (m. P.)
Moskito, der; –s, –s (span.); Stechmücke
Moskowiter, der; –s, –; Einwohner Moskaus, Russe ‖ **moskowitisch**
Moslem, der; –[s], –s u. –in; Anhänger des Islam
Mosquito; s. Moskito
Most, der; –es, –e (lat.)
Mostert, Mostrich, der; –[e]s, –e (ital.); Senf
Motette, die; –, –n (ital.); Kirchengesangstück
Motion, die; –, –en (lat.); Bewegung; Antrag; Geschlechtsbiegung (Gramm.) ‖ **Motiv**, das; –[e]s, –e (neulat.); Beweggrund ‖ **motivieren**; begründen ‖ **Motivierung**, die; –, –en; Begründung
Motor, der; –s, –en (lat.); Beweger; Triebkraft, Kraftmaschine ‖ **motorisch**; bewegend
Motte, die; –, –n
Motto, das; –[s], –s, auch: Motti (ital.); Spruch, Wahlspruch; Aufschrift
Mouchard, der; –[s], –s (franz.); Polizeispion
mouillieren (franz.); erweichen; ein l nachklingen lassen
Mousseux, der; –, – (frz.); Schaumwein ‖ **moussieren**; schäumen
Möwe, die; –, –n
Moxa, Moxe, die; –, Moxen (span.); Brennkegel, -röllchen (Heilkunde)
Mücke, die; –, –n ‖ **Mückenseiger**, der; –s, –; Kleinigkeitskrämer
mucken
Mucken, *pl.*; Mucken haben
Mucker, der; –s, – ‖ **muckerisch**; (der) muckerisch[e]ste
muckisch; (der) muckisch[e]ste
mucksen; du mucksest u. muckst, er muckst; du muckstest; gemuckst
müde ‖ **Müdigkeit**, die; –
Muff, der; –[e]s, –e; auch: die **Muff[e]**; –, Muffen; das Müffchen
Muff, der; –[e]s; Schimmel
Muffel, die; –, –n (frz.); Schnauze; feuerfester (Erz)schmelztiegel
Muffel, der; –s, –; mürrischer Mensch ‖ **muff[e]lig**; den Mund verziehend
muffig; mürrisch; nach Fäulnis riechend
mufflig, muffelig; s. d.
Mufflon, der; –s, –s (franz.); Schafart
Mufti, der; –[s], –s

(arab.); »Rechtsprecher«; Oberpriester
muh!; muhen: muh schreien
Mühe, die; –, –n; es kostet Mühe || mühen || Müh[e]waltung, die; –, –en
Mühle, die; –, –n || Mühlenbereiter, der; –s, –; erster Arbeiter in einer Papiermühle
Mühlhausen (Stadt)
Muhme, die; –, –n; das Mühmchen
Muhr[e]; s. Mur[e]
Mühsal, das; –[e]s, –e; die Mühsal; –, –e || mühsam || mühselig
Mühwaltung, Mühewaltung; s. d.
Mulatte, der; –n, –n (span.); Mischling aus Schwarzen und Weißen
Mulde, die; –, –n
Mülhausen (Stadt im Elsaß)
Mull, der u. das; –[e]s; Zeug
Mull, Müll, das; –[e]s; Stauberde, Schutt
Müller, der; –s, –
Mulm, Molm, der; –[e]s; lockere Erde, faules Holz || mulmicht, mulmig
multiplicieren; s. multiplizieren
Multiplikand, der; –en, –en; zu vervielfältigende Zahl, »Vervielfältigungszahl«, Grundzahl; vgl. Minuend || Multiplikation, die; –, –en; »Vervielfältigung« || Multiplikator, der; –s, –en; »Vervielfältiger« || multiplizieren (lat.); vervielfältigen
Mumie, die; –, –n (lat., zu pers. mûm, Wachs); getrockneter Leichnam || mumienhaft; eingetrocknet
Mumme, die; –; Bier
Mummelgreis, der; ..greises, ..greise || mummeln; murmeln; mühsam essen
mumme[l]n; einhüllen
Mummenschanz, der; –es; eigentl. ein Glücksspiel der Vermummten (in ..schanz steckt frz. chance; vgl. Schanze)
Mummerei, die; –, –en
Mumpitz, der; –[es] (Berliner Börsenausdruck); Unsinn, Blödsinn
Mumps, der; – (engl.); Ziegenpeter
München (Stadt) || Münch[e]ner, der; –s, –; das Münch[e]ner Kindl
Mund, der; –[e]s, –e u. Münder; das Mündchen
Mündel, der u. das; –s, –; auch die Mündel findet sich für Mädchen; das B.G.B. hat nur der Mündel für beide Geschlechter
munden || münden
mundieren; ins Reine schreiben; vgl. Mundum || Mundierung, die; –, –en
mündig
mündlich
Mundschenk, der; –en, –en
mundtot
Mundum, das; –[s], ..da (lat.); das Reine, die Reinschrift
Mündung, die; –, –en
Mundvoll; ein Mundvoll
municipal ꝛc.; s. munizipal ꝛc.
Munificenz, Munifizenz, die; – (lat.); Freigebigkeit
Munition, die; –, –en (lat.); Schießbedarf
munizipal (lat.); städtisch || Munizipalität, die; –, –en; Stadtobrigkeit
munkeln
Münster, der u. das; –s, – (griech.-lat. monasterium, Kloster, zu μόνος, allein; vgl. Mönch)
munter
Münze, die; –, –n (lat. moneta); Geld; Geldprägestätte || münzen; du münzest u. münzt, er münzt; du münztest; gemünzt || Münzer, der; –s, – || Münzfuß, der; –es, ..füße
Münzwardein; s. Wardein
Muräne, die; –, –n (lat.); Fisch
Mürbbraten, der; –s, – || mürbe || Mürbigkeit, die; –
Mur[e], die; –, ..ren; im Hochgebirge niederrollendes Gestein, Erdfall u. dgl.
Muriat, das; –[e]s, –e (neulat.); salzsaures Salz || muriatisch; salzsäurehaltig
murksen; du murksest u. murkst, er murkst; du murkstest; gemurkst
Murmel, Marmel; s. d.
murmeln
Murmeltier, das; –[e]s, –e (umgebildet aus mhd. murmendin zu lat. mur[us] montis, »Bergmaus«)
Murner (m. P.); auch Name des Katers in der Tierfabel
murren || mürrisch; (der) mürrisch[e]ste
Murrkopf, der; –[e]s, ..köpfe || murrköpfig
Mus, das; Muses, Muse u. Müser; das Müschen; Gemüse
Musaget, der; –en, –en (gr.); Musenführer, Musenfreund
Musche, die; –, –n (frz.); Schönheitspflästerchen
Muschel, die; –, –n (lat. musculus); das Müschelchen; vgl. Muskel || musch[e]licht, musch[e]lig || Muschelkalk, der; –[e]s; mittlere Schicht der Triasformation

muscheln; Muscheleien treiben: geheimtun, betrügen
Muse, die; –, –n (griech.); Göttin der Kunst
Muselman, der; –en, –en; der **Muselmann**; –[e]s, ..männer; vgl. Moslem || **muselmanisch**, **muselmännisch**
Museum, das; –[s], Museen (griech., lat.); »Musentempel«
musicieren; s. musizieren
musiert; nach Art der Mosaik (s. d.) verziert
Musik, die; – (gr., lat.); Tonkunst || **Musikalien**, *pl.*; Tonstücke, Noten || **musikalisch**; (der) musikalisch[e]ste; die Musik kennend, liebend || **Musikant**, der; –en, –en; der **Musiker**; –s, –; der **Musikus**; –, Musiker u. Musici; Tonkünstler, Spielmann
Musikcorps; s. Musikkorps
Musikkorps, das; –, –
musisch (griech.); den Musen geweiht
Musiv.. (arbeit ꝛc.) || **musivisch**; eingelegt, aus Mosaik (s. d.) bestehend
musizieren; Musik machen
Muskat, der; –[e]s, –e; die **Muskate**; –, –n (lat.); nach »Moschus« duftendes Gewürz || **Muskateller**, der; –s; gewürziger Wein || **Muskatnuß**, die; –, ..nüsse
Muskel, der; –s, –n; die **Muskel**; –, –n (lat. musculus, eigentl. Mäuschen, dann Muskel u. Muschel) || **muskelig**
Muskete, die; –, –n (frz., ital.); Feuergewehr, Soldatenflinte || **Musketier**, der; –[e]s, –e; »Flintenschütz«. Bis vor kurzem hießen im deutschen Heere die mit weißem Lederzeug ausgestatteten Infanteristen Musketiere im Gegensatz zu den schwarzes Lederzeug tragenden Füsilieren
Muskulatur, die; –, –en (neulat.); Muskelgefüge, die Muskeln || **muskulös** (lat.); (der) muskulöseste; mit starken Muskeln versehen; kräftig
Muß, das; –; Zwang
Muße, die; –; freie Zeit
Musselin, der; –[e]s, –e (frz., ital.); Gewebe, nach der Stadt Mosul benannt
müssen; ich muß, du mußt, er muß, wir müssen, ihr müßt, sie müssen; ich mußte, du mußtest, er mußte, wir mußten, ihr mußtet, sie mußten; *conj.* ich müßte, du müßtest ꝛc.; gemußt; müsse!
mussieren; s. moussieren
müßig || **Müßiggang**, der; –[e]s || **Müßiggänger**, der; –s, – || **müßiggängerisch**; (der) müßiggängerisch[e]ste
Mußteil (so geschrieben mit Anlehnung an »ich muß«), richtiger: **Musteil**, der; –[e]s, –e (zu Mus, in der frühern Bedeutung »Lebensunterhalt«); Witwenteil
Mustang, der; –s, –s; halbwildes Präriepferd
Muster, das; –s, – (ital. mostra, zu lat. monstrare, zeigen) || **musterhaft** || **mustern** || **Musterung**, die; –, –en
Musterreiter, der; –s, –
Mut, der; –[e]s; das Mütchen; mir ist schlecht zu Mute u. zumute; gutes Mutes sein, doch auch: guten Mutes sein
Muta, die; –, ..tä (lat.); Stummlaut, Verschlußlaut
Mutation, die; –, –en (lat.); Stimmwechsel
muten; Anspruch auf bergmännische Ausbeutung erheben; beim Handwerker: das Meisterrecht begehren; Mutjahr: das Jahr, in dem der Geselle das Meisterstück arbeitet
muten; wohl gemutet sein
mutieren (lat.); die Stimme wechseln
mutig
..mütig (weichmütig ꝛc.)
Mutilation, die; –, –en (lat.); Verstümmelung
mutmaßen; du mutmaßest u. mutmaßt, er mutmaßt; du mutmaßtest; gemutmaßt || **mutmaßlich** || **Mutmaßung**, die; –, –en
Mutoskop, das; –[e]s, –e (lat.-griech.); verbesserter Kinematograph; s. d.
Mutschierung, die; –; Teilung der Nutznießung von gemeinschaftlichen Stammgütern
Mutter, die; –, –n; Schraubenmutter
Mutter, die; –, Mütter; das Mütterchen || **mütterlich**; mütterlicherseits
Muttergottesbild, das; –[e]s, –er
Muttermal, das; –[e]s, –e
mutterseelenallein
Muttich, **Muttig**, der; –[e]s, –e (mundartl.); heimlicher Aufbewahrungsort, bes. für Obst; schweizerisch auch s. v. w. Kehricht, Schmutz
mutuell (frz., zu lat. mutuus); wechselseitig
Mutung, die; –, –en (bergm.); vgl. muten
Mutwille[n], der; ..willens || **mutwillig**
Mütze, die; –, –n (neulat. almutia, wahrsch. arab. Urspr., früher Kopfputz der Geistlichen) ||

Mützenschirm, der; -[e]s, -e

Mylady, die; -, -s u. ..dies (engl.); gnädige Frau (Anrede)

Mylord, der; -s, -s (engl.); gnädiger Herr (Anrede)

Mynheer, der; -s, -s (ndrl.); mein Herr

Myologie, die; - (griech.); Muskellehre

Myope, der; -n, -n; der Myops; -, ..opse (gr.); Kurzsichtiger || Myopie, die; -; Kurzsichtigkeit || myopisch; kurzsichtig

Myria.. (gramm ec.) (gr.); 10000 Einheiten enthaltend

Myriade, die; -, -n (gr.); Zahl von 10000; Unzahl, große Menge

Myriapode, der; -n, -n (griech.); Tausendfüßler

Myrmidone, der; -n, -n

Myrrhe, die; -, -n (gr.); Balsamstaude, Balsam

Myrte, die; -, -n (griech.)

mysteriös; (der) mysteriöseste; geheimnisvoll, rätselhaft || Mysterium, das; -[s], ..rien (griech., lat.); Geheimnis, Geheimlehre || Mysticismus; s. Mystizismus

mystificieren; s. mystifizieren

Mystifikation, die; -, -en; Fopperei, Täuschung || mystifizieren (gr.-neulat.); zum besten haben, foppen, betrügen

Mystik, die; - (griech.); Geheimlehre || Mystiker, der; -s, -; Anhänger der Mystik || mystisch; (der) mystisch[e]ste; geheimnisvoll, dunkel

Mystizismus, der; -; Wunderglaube, Glaubensschwärmerei

Mythe, die; -, -n (griech.); Sage, Dichtung, Götter- und Heldensage; vgl. Mythos

Mythen, *pl.*; Berge in der Schweiz

mythisch; sagenhaft, erdichtet; vgl. Mythe

Mythologie, die; -, -[e]n; Sagenkunde, Götterlehre || mythologisch || Mythos, Mythus, der; -, Mythen (griech., lat.); Mythe

N.

na!

Nab, auch: Naab, die; Fluß

Nabe, die; -, -n; Mittelstück des Rades

Nabel, der; -s, Näbel; das Näbelchen

Nabob, der; -s, -s (arab.); »Statthalter«; reicher Mann

nach; nacheinander; nachgerade

nachäffen || Nachäffung, die; -, -en

nachahmen; nachgeahmt || Nachahmer, der; -s, - || Nachahmung, die; -, -en

Nachbar, der; -s u. -n, -n || nachbarlich

nachdatieren; nachdatiert

nachdem

nachdenken; nachgedacht || nachdenklich

Nachdruck, der; -[e]s, ..drücke u. ..drucke; vgl. Druck || nachdrücklich

nacheinander

Nachen, der; -s, -

Nachfahr, der; -s u. -en, -en; Nachkomme

Nachgärung, die; -, -en

nachgerade

nachgiebig

nachhaltig

nachher || nachherig

Nachhilfe, Nachhülfe, die; -; Nachhilfe- u. Nachhülfestunden

Nachhut, die; -, -en

Nachkomme, der; -n, -n || Nachkommenschaft, die; -, -en || Nachkömmling, der; -[e]s, -e (B. G. B.); vgl. Deszendent

Nachlaß, der; ..lasses, ..lasse u. ..lässe

nachlässig || Nachlässigkeit, die; -, -en

Nachlassung, die; -, -en

Nachlese, die; -, -n

nachmalig || nachmals

Nachmittag, der; -[e]s, -e; Nachmittags u. nachmittags, des Nachmittags; gestern nachmittag || Nachmittagsonne; vgl. Mitternachtsonne

Nachnahme, die; -, -n

Nachricht, die; -, -en || nachrichtlich

nachschlagen; nacharten; vgl. Schlag

Nachschlüssel, der; -s, -

Nachsicht, die; - || nachsichtig

nächst; am nächsten; der nächste (erste) beste; aber der Nächste = der Mitmensch; nächstdem; fürs nächste; mit nächstem; das nächste (zu tun) wäre ..; nächst dir; nächstbest

nachstehendes (folgendes); in nachstehendem, im nachstehenden (= weiter unten), aber: das Nachstehende; vgl. obig

nächstens

nächstfolgend

Nacht, die; -, Nächte; Nachts u. nachts, des Nachts; heute nacht; nächtelang

Nachteil, der; -[e]s, -e || nachteilig

Nachtfalter, der; -s, -

Nachtgleiche, die; -, -n; Tag- und Nachtgleiche

nächtig

Nachtigall, die; -, -en; »Nachtsängerin«; in ..gall steckt ein Wort, das singen bedeutet; derselbe Stamm ist auch in gellen vorhanden

nächtigen
Nachtisch, der; –es
nächtlich; nächtlicherweile
Nachtrab, der; –[e]s, –e
Nachtrag, der; –[e]s, ..träge || nachträglich
Nachts, nachts; des Nachts
Nachtschicht, die; –, –en; nächtliche Arbeitszeit, bes. im Bergbau
nachtschlafend; bei nachtschlafender Zeit
Nachttisch, der; –es, –e; das Nachttischchen
Nachttopf, der; –[e]s, ..töpfe
nachtun; nachgetan; vgl. tun
Nachtzeit, die; –, –en
Nachwehen, *pl.*
Nachweise.. u. Nachweis.. (amt ꝛc.)
nachweisen; nachgewiesen; vgl. weisen || Nachweisung, die; –, –en
Nachzügler, der; –s, –
Nacken, der; –s, –
nackend
..nackig (kurznackig ꝛc.)
..näckig (hartnäckig ꝛc.)
nackt || Nacktheit, die; –, –en
Nadel, die; –, –n; das Nädelchen
Nadelöhr, das; –[e]s, –e
Nadir, der; –[e]s (arab.); Fußpunkt im Gegensatz zum Scheitelpunkt (Zenith)
Nadler, der; –s, –
Nagel, der; –s, Nägel; das Nägelchen
Nagelfluh, die; –, –en; ein Konglomeratgestein
nageln
nagelneu
nagen || Nager, der; –s, – || Nagetier, das; –[e]s, –e
nah[e]; näher, (der) nächste; nächstens; nahebei; nahehin; nahezu; von nah und fern
Nähe, die; –, –n

naheliegend; näherliegend, nächstliegend
nahen
nähen || Näh.. (arbeit, nadel)
näher; Näheres (folgt); ein Näheres, das Nähere findet sich bei ..; des näher[e]n (= genauer) auseinandersetzen, aber: ich kann mich des Nähern nicht entsinnen; fürs nächste; vgl. weiter
Näherin, die; –, –nen
nähern || Näherung, die; –, –en; Annäherung
nahezu
Nähmaschine, die; –, –n
nähren || nahrhaft || Nahrung, die; – || Nährung, die; –; Ernährung
Naht, die; –, Nähte; das Nähtchen
Nähterin, die; –, –nen
naiv (franz., aus lat. nativus); natürlich, unbefangen, harmlos || Naivität, die; –, –en; Natürlichkeit, Einfachheit; Einfalt
Najade, die; –, –n (gr.); Quellnymphe
Name[n], der; ..mens, ..men; namens (im Namen, mit Namen)
Namenstag, der; –[e]s, –e
namentlich || namhaft
..namig (vielnamig ꝛc.)
nämlich
nämliche, der, die, das; der nämliche erklärt; er ist noch der nämliche (wie derselbe immer klein zu schreiben)
Nänie, die; –, –n (lat.); Trauerlied, Klagegesang
Nanking (Stadt)
Nanking, der; –[e]s, –e u. –s (chin.); (gelbes) Baumwollzeug
Nanny (engl.); Kosename f. Anna
Nanzig (Stadt); deutscher Name für Nancy
Napf, der; –[e]s, Näpfe; das Näpfchen

Naphtha, das; –[s], –s; die Naphtha; – (griech.); flüchtiges Erdöl, Steinöl
Naphthalin, das; –[e]s; im Steinkohlenteer enthaltener Kohlenwasserstoff
Napoleon (m. P.)
Napoleondor, der; –[e]s, –e u. –s; 5 Napoleondor
Napoleonide, der; –n, –n; Abkömmling der Familie Napoleons
napoleonisch; nach Art des Napoleon; ein napoleonisches Verfahren; Napoleonisch; von Napoleon herrührend; Napoleonische Schriften
Napoli; italienische Schreibung von Neapel; s. d.
Narbe, die; –, –n; das Närbchen || narbig
Narcissus, Narziß, Narkissos (m. P.)
Narcisse; s. Narzisse
Narde, die; –, –n (griech.); wohlriechende Pflanze, Balsam daraus
Nargileh, das; –[s], –s (pers.); Pfeife, bei welcher der Rauch durch Wasser geht
Narkissos, Narcissus; s. d.
Narkose, die; –, –n (gr.); Erstarrung, Betäubung || Narkotin, das; –s; Alkaloid des Opiums || narkotisch; (der) narkotisch[e]ste; betäubend || narkotisieren; durch narkotische Mittel betäuben
Narr, der; –en, –en; die Närrin; das Närrchen || narren || Narretei, die; –, –en || Narrheit, die; –, –en || närrisch; (der) närrisch[e]ste
Narwal, der; –[e]s, –e (schwed.); See-Einhorn
Narziß, Narcissus; s. d.
Narzisse, die; –, –n (lat., gr.); Blume

nasal (lat.); durch die Nase gesprochen; näselnd || **Nasallaut**, der; –[e]s, –e; Nasenlaut

naschen; du nasch[e]st, er nascht || **Nascher, Näscher**, der; –s, – || **naschhaft**

Nase, die; –, –n; das Näschen

näseln

Nasenstüber, der; –s, –

naseweis; (der) naseweiseste

nasführen; genasführt

Nashorn, das; –[e]s, –e u. ..hörner; Nashornfisch, -käfer, -vogel

..nasig, zuweilen: **..näsig** (dick-, hochnasig)

naß; nässer, (der) nässeste (doch auch: nasser, der nasseste) || **Naß**, das; Nasses

Nassauer, der; –s, – || **nassauern** (bursch.); andre für sich zahlen lassen

Nässe, die; – || **nässen**; du nässest u. näßt, er näßt; du näßtest; genäßt

naßkalt

Nathan (m. P.)

Nathanael (m. P.)

Nation, die; –, –en (lat.); Volk, soweit es nach Abstammung und Sprache zusammengehört || **national**; vaterländisch, Volks.., völkisch

Nationale, das; –[s], –[s] (neulat.); Zusammenstellung der persönlichen Verhältnisse; Standesliste

nationalisieren (frz., neulat.); in einen Volks- oder Staatsverband aufnehmen || **Nationalität**, die; –, –en (neulat.); Zusammengehörigkeit aller eine Nation Bildenden; Volkstum

Nationalökonomie, die; –, –[e]n (lat.-gr.); Volkswirtschaft[slehre]

Natives, *pl.* (engl.); Eingeborne, bes. in Nordamerika; Austernart

Nativismus, der; – (neulat.); in Nordamerika die Ansicht, daß die Eingebornen Vorrechte haben müssen || **Nativität**, die; –, –en (lat.); Geburt; Stand der Gestirne in der Geburtsstunde; das dadurch bestimmte Schicksal

Natrium, das; –[s] (neulat.); Alkalimetall, chemischer Grundstoff || **Natron**, das; –s; Natriumhydroxyd

Natter, die; –, –n

Natur, die; –, –en (lat.); Schöpfung, Welt; Wesen, Art; in natura liefern: in seiner wirklichen Gestalt, nicht in Geld, liefern

Naturalien, *pl.* (lat.); Naturerzeugnisse || **Naturalienkabinett**, das; –[e]s, –e; naturwissenschaftliche Sammlung

naturalisieren (lat.-frz.); in eine Staatsgemeinschaft aufnehmen, einbürgern || **Naturalisierung**, die; –, –en; Einbürgerung

Naturalismus, der; – (neulat.); Naturglaube, Naturnachahmung || **Naturalist**, der; –en, –en; Anhänger des Naturalismus

Naturell, das; –[e]s, –e (franz.); Eigenart; Gemütsart, Naturanlage

natürlich

Naue, die; –, –n; der **Nauen**; –s, – (lat.); Schiff, Kahn

Naumachie, die; –, –[e]n (griech.); Seeschlacht

Naupe, die; –, –n; Schwierigkeit, Grille

Nautik, die; – (gr.); Seewesen, Schiffahrtskunde

Nautilus, der; –, – (lat., griech.); »Schiffer«; Kahnmuschel(tier)

nautisch; zum Seewesen gehörig

naval (lat.); zum Schiffswesen gehörig

Navigation, die; – (lat.); Schiffahrt || **Navigationsschule**, die; –, –n; Seefahrtsschule

Naxos (Insel)

Nazaräer, Nazarener, der; –s, –

Nazareth (Ort)

Neapel (Stadt); vgl. Napoli || **Neapeler, Neapolitaner**, der; –s, – || **neapolitanisch**

Nebel, der; –s, – || **neb[e]licht, neb[e]lig**

neben; nebenan; nebenbei; nebenher; nebenhin; daneben

Nebenbewohner, der; –s, –

Nebenbuhler, der; –s, –

nebeneinander

neblicht, nebelicht, neblig, nebelig

nebst; nebstbei

Nebukadnezar (m. P.)

Necessaire, das; –s, –s (franz.); »Notwendiges«; Reisekästchen, Arbeitstäschchen

necken || **neckisch**; (der) neckisch[e]ste

Neer, die; –, –en (ndrl.); Wasserstrudel; Untiefe

Neffe, der; –n, –n

Negation, die; –, –en (lat.); Verneinung, Verneinungswort || **negativ**; verneinend || **Negativ**, das; –[e]s, –e (neulat.); (in der Photographie:) Negativbild

Neger, der; –s, – (franz., span., von lat. niger, schwarz)

negieren (lat.); verneinen, bestreiten

Negligé, das; –s, –s (frz.); Hauskleid, Morgenrock

Negociant, Negoziant, der; –en, –en; Handelsherr || **negociieren, negoziieren** (frz., lat.);

Geschäft abschließen, unterhandeln, besorgen

Negus, der; –, – (äthiop.); »König« von Abessinien; (engl.:) Art Punsch

Nehemia (m. P.)

nehmen; du nimmst; ich nahm, du nahm[e]st, *conj.* nähmest; genommen; nimm! || Nehmer, der; –s, –

Nehrung, die; –, –en; [Landzunge]

Neid, der; –[e]s || neiden || Neider, der; –s, – || Neidhammel, der; –s, ..hämmel u. (minder gut:) ..hammel || Neidhart, der; –[e]s, –e || neidisch; (der) neidisch[e]ste

Neige, die; –, –n; auf die Neige, zur Neige gehen

neigen || Neigung, die; –, –en

nein; mit nein (einem Nein) antworten; das Ja und das Nein

Neiße, die; Fluß || Neiße (Stadt)

Nekrolog, der; –[e]s, –e (gr.); Lebensabriß eines Verstorbenen || Nekrologie, die; –, –[e]n; Totenverzeichnis in Klöstern und Stiftern

Nekromant, der; –en, –en (griech.); Toten-, Geisterbeschwörer || Nekromantie, die; –; Toten-, Geisterbeschwörung

Nekropolis, die; –, ..polen (griech.); Totenstadt

Nekrose, die; – (griech.); das Absterben, bes. von Geweben und Organen

Nektar, der; –s (griech.); Göttertrank

Nektarine, die; –, –n; glatter Pfirsich

Nelke, die; –, –n

nemeischer Löwe || nemeische Spiele

Nemesis, die; – (griech.); strafende Gerechtigkeit

nennen; du nanntest, *conj.* nenn[e]test; genannt

Nenner, der; –s, – || Nennung, die; –, –en

Nennwert, der; –[e]s, –e

Neolog, der; –en, –en (griech.); Verkünder einer neuen Lehre || Neologie, die; –, –[e]n; Neuerung, bes. Bildung neuer Wörter || Neologismus, der; –, ..men; neue Ausdrucksweise, Neubildung

Neophyt, der; –en, –en (griech.); Neuling, Neubekehrter

Neoplasma, das; –s, ..men (gr.); Neubildung

Neoplatonismus, Neuplatonismus, der; –; Form der griechischen Philosophie

Nephelin, der; –[e]s (gr.); Mineral, Fettstein

Nephritis, die; – (griech.); Nierenentzündung

Nepomuk (m. P.)

Nepotismus, der; – (neulat.); (ungerechte) Begünstigung der Verwandten; Vetternwirtschaft

Neptun (lat.); Gott des Meeres; Planet || neptunisch; durch Einwirkung des Wassers entstanden; neptunische Gesteine: Meeresablagerungen || Neptunismus, der; – (neulat.); Lehre, nach der die Erdrinde ihre Gestalt durch das Wasser erhalten habe; vgl. Plutonismus || Neptunist, der; –en, –en; Anhänger dieser Lehre

Nereide, die; –, –n (gr.); »Tochter des Nereus«, Seenymphe || Nereus (m. P.); Meergott

Nergelei, Nörgelei, die; –, –en || nergeln, nörgeln || Nergler, Nörgler, der; –s, –

Nero (m. P.) || neronisch; nach Art des Nero; Neronisch; von Nero herrührend

Nerv, der; –[e]s u. –en, –en (lat.) || nervig || nervös; (der) nervöseste; »voll Nerven«; nervenschwach, reizbar || Nervosität, die; –, –en; Nervenschwäche, Reizbarkeit

Nerz, Nörz, der; –es, –e (russ.); Wieselart; Pelz

Nessel, die; –, –n

Nest, das; –es, –er; das Nestchen, *pl.* auch: die Nesterchen

Nestel, die; –, –n; Schnürriemen || nesteln

Nestflüchter, der; –s, –

Nesthäkchen, das; –s, –

Nesthocker, der; –s, –

Nestküchlein, das; –s, –

Nestler, der; –s, –; Nestelmacher

Nestling, der; –[e]s, –e

Nestor (m. P.); in der Bedeutung »Greis« *gen.* –[s], *pl.* –en

Nestorianer, der; –s, –; Anhänger einer nach dem Bischof Nestorius benannten Sekte || Nestorianismus, der; –; Sekte

nett (franz., ital., aus lat. nitidus, schön) || Nettigkeit, die; –

netto (ital.); rein, nach Abzug der Verpackung oder der Unkosten; Gegensatz: brutto; Nettogewicht: Reingewicht

Netz, das; –es, –e

netzen; du netzest u. netzt, er netzt; du netztest; genetzt

neu; neuer, (der) neu[e]ste; neu[e]stens; nichts Neues, etwas Neues; von neuem; aufs neue (= abermals); aber: er ist aufs Neue erpicht; die Neue Welt, das Neue Testament

neu.. (geboren, geschaffen)

neubacken

Neubau, der; –[e]s, ..bauten

Neuenburg (Stadt u. Kanton); franz. Neuchâtel

neuerdings

Neu[e]rer, der; –s, –

neuerlich

neuern || Neu[e]rung, die; –, –en

Neugier, Neugierde, die; – || neugierig

Neuheit, die; –, –en

Neuigkeit, die; –, –en

Neujahr, das; –[e]s, –e

neulich

Neuling, der; –[e]s, –e

neumodisch; der neumodisch[e]ste

neun; (wenn nichts mehr folgt) auch: neune; wir sind unser neun[e]; neunte; neuntens; neuntel (s. fünftel); eine Neun, einen Neuner schießen; alle neun werfen; vgl. fünf

Neunauge, das; –s, –n; die Neunauge; –, –n

Neuntöter, der; –s, –

neunzehn; neunzehnte; neunzehntens; neunzehntel; vgl. fünf

neunzig; neunzigste; neunzigstens; neunzigstel; vgl. fünf

Neuorleans, New Orleans (Stadt)

Neuplatonismus, Neoplatonismus; s. d.

Neuralgie, die; –, –[e]n (griech.); Nervenschmerz

Neurasthenie, die; –, –[e]n (griech.); Nervenschwäche

Neurer, Neuerer; s. d.

Neuropteren, *pl.* (gr.); Netzflügler

Neurose, die; –, –n (gr.); Nervenkrankheit

Neurung, Neuerung; s. d.

neutestamentlich

neutral (lat.); sächlich; unparteiisch; unwirksam, weder sauer noch basisch reagierend || neutralisieren (frz.); neutral, unwirksam machen || Neutralität, die; –, –en; Parteilosigkeit; Nichtbeteiligung

Neutrum, das; –[s], ..tra u. ..tren (lat.); Wort sächlichen Geschlechts

neuvermählt || Neuvermählte, *pl.*

Neuyork (Stadt) || Neuyorker, der; –s, – || neuyorkisch; vgl. New York

Neveu, der; –s, –s (frz.); Neffe

New Orleans, Neuorleans; s. d.

New York (Stadt); dies ist die englische Schreibung; daneben empfiehlt sich »Neuyork«, schon wegen der Ableitungen »Neuyorker, neuyorkisch«

Nexus, der; – (lat.); Zusammenhang, Verbindung

Niagarafall, der; –[e]s, ..fälle

Nibelungen, *pl.*; Geschlecht

Nicäa, Nikäa (Ort)

Nicäisches Bekenntnis, nicäisches Bekenntnis; vgl. apostolisch

nicht; gar nicht; mit nichten u. mitnichten; zu nichte u. zunichte machen, werden; nicht wahr?; Nichtraucher ꝛc.; nichtleuchtend ꝛc.

Nicht (Hütten-), das; –[e]s; auch: das Nichts; –; das beim Schmelzen des Zinks als graue Rauchflocke aufsteigende feine Pulver; vgl. Augennicht[s]

Nichte, die; –, –n (ndrd.)

nichtig

nichts; für nichts; um nichts und wieder nichts; nichts and[e]res; nichts Neues; nichtsdestoweniger; das Nichts, in seines Nichts durchbohrendem Gefühle

nichts.. (bedeutend, sagend)

Nichtsnutz, der; –es, –e || nichtsnutzig, nichtsnützig

Nickel, das u. der; –s (schwed.); Metall; ein Zehnpfennigstück

Nickel, der; –s, –; Knirps

nicken

Nickhaut, die; –, ..häute

nid; nid dem Walde

Nidda (Stadt u. Fluß)

nie

Niece, die; –, –n (franz. nièce); Nichte

nieder || niedere; (der) niederste; hoch und nieder; vgl. niedrig

Niedergeschlagenheit, die; –

Niederkunft, die; –

Niederlande, *pl.*; Staat || Niederländer, der; –s, – || niederländisch

Niederlassung, die; –, –en

Niedertracht, die; – || niederträchtig

Niederung, die; –, –en

Niederwald, der; –[e]s

niederwärts

niedlich

Niednagel (am Finger), der; –s, ..nägel

niedrig; hoch und niedrig (Leute); aber: Hohe und Niedrige

Niello, das; –s (ital.); »schwarze« Verzierungen auf Silber und Gold; *pl.* Niellos oder Niellen, auch Nielli: Kunstwerke dieser Art

niemals

niemand; *gen.* –es, *dat.* – (besser als: –en u. –em), *acc.* – (besser als: –en); der böse Niemand; niemand anders, niemand Fremdes

Niere, die; –, –n || nierenkrank

niesen; du niesest u. niest, er niest; du niestest; geniest

Nießbrauch, der; –[e]s; von (ge)nießen

Nieswurz, die; –; von niesen [und nagelfest

Niet, das; –[e]s, –e; niet-

Niete, die; –, –n (ndrl.);

nieten [Fehllos

Nietnagel (zum Nieten), der; –s, ..nägel

Niftel, die; –, –n; selten für Nichte [Neger

Nigger, der; –s, – (engl.);

Nihilismus, der; – (neulat.); Lehre von der Nichtigkeit alles Bestehenden || **Nihilist**, der; –en, –en; Anhänger des Nihilismus; Umstürzler || **nihilistisch**; (der) nihilistisch[e]ste; umstürzlerisch

Nikäa, **Nicäa**; s. d.

Nike; Siegesgöttin u. w. P.

Nikolas, **Nikolaus** (m. P.)

Nikotin, das; –[e]s (neulat.); Alkaloid des Tabaks, nach Nicot benannt, der den Tabak in Frankreich einführte

Nil, der; –s; Fluß

Nimbus, der; – (lat.); Heiligenschein, Strahlenkranz

nimmer; nimmermehr

Nimmersatt, der; – u. –[e]s, –e

Nimrod (m. P.); in der Bedeutung »großer Jäger« *gen.* –[s], *pl.* –e

Ninive (Stadt)

Niobe (w. P.)

Nipp.. (sachen ꝛc.) (franz.);

nippen [kleine Ziersachen

nirgend[s] || **nirgend[s]wo**

Nirwana, das; –[s] (ind.); »Erlöschen«, selige Ruhe u. dgl.

..nis, **..nisse** (Kenntnis, Kenntnisse ꝛc.)

Nische, die; –, –n (franz.)

Nishnij Nowgorod (Stadt u. Landschaft)

Niß, die; –, Nisse; Ei der Laus

nisten

Nitrat, das; –[e]s, –e (neulat.); salpetersaures Salz

Nitro.. (glyzerin ꝛc.) (lat.); Salpetersäure.. (verbindung, z. B. Sprengöl)

Niveau, das; –s, –s u. –x (frz.); wagerechter Stand; Wasserwage; gleiche Höhe, gleicher Rang; Preisstand || **Nivellement**, das; –s, –s; Abmessung nach der Wasserwage; Bestimmung der Höhenunterschiede; Nivellementszeichnung: Höhenplan || **nivellieren**; gleichmachen, ebnen || **Nivellierung**, die; –, –en; das Gleichmachen, Ebnen

Nivose, der; –[s], –s (frz. nivôse); Schneemonat (v. 21. Dez. bis zum 19. Jan.); vgl. Brumaire

Nix, der; –es, –e || **Nixe**, die; –, –n

Nizza (Stadt)

Noachiden, *pl.*; Nachkommen des Noah; nachsündflutliche Völker

Noah (m. P.); Arche Noah[s], Noä (*gen.* zum lat. *nom.* Noa)

nobel (franz., lat.); edel, freigebig [Adel

Nobilität, die; – (lat.);

Noblesse, die; – (frz.); die ablige Welt; edles, vor-

noch [nehmes Benehmen

nochmalig || **nochmals**

Nock, das; –[e]s, –e; Ende der Rahe

Nocke, die; –, –n; Kloß

nö[h]len (mundartl.) || **Nö[h]lpeter**, der; –s, –

Nomade, der; –n, –n (griech.); »weidende«; Umherschweifender; *pl.* Volk ohne festen Wohnsitz, Hirtenvolk, Wandervolk || **nomadisch**; ohne festen Wohnsitz, unstet || **nomadisieren**; wie Nomaden umherschweifen

Nomen, das; –s, ..mina (lat.); Nennwort; Nomen proprium: Eigenname

Nomenklatur, die; –, –en (lat.); Namenverzeichnis, Zusammenstellung der in einem wissenschaftlichen Gebiete vorkommenden Namen und Ausdrücke, »Fachsprache«

Nominal.. (wert ꝛc.) (lat.); dem Namen nach bestehend, Nenn.. (wert ꝛc.)

Nominalismus, der; – (neulat.); philosophische Ansicht, nach der die allgemeinen Begriffe bloße Namen ohne Realität sind || **Nominalist**, der; –en, –en; Anhänger des Nominalismus

Nominativ, der; –[e]s, –e (lat.); erster Fall, Nennfall, Werfall

nominell (lat.); dem Namen, dem Worte nach

nominieren (lat.); benennen, namhaft machen

Nona, die; –, ..nen (lat.); neunte (Klasse); vgl. Prima

Nonchalance, die; – (frz.); Rücksichtslosigkeit, Formlosigkeit || **nonchalant**; nachlässig, formlos

None, die; –, –n (ital., lat.); der neunte Ton vom Grundton; die neunte Stunde, also urspr. 3 Uhr nachm., dann auch die Mittagsstunde; daher auch der Mittagsschlaf || **nonen** (mundartl.); Mittagsschlaf halten

Nonen, *pl.* (lat.); im altröm. Kalender der 9. Tag vor den Iden, also der 5. oder 7. Tag des Monats; vgl. Iden

Nonius, der; –, –; Meßwerkzeug, nach dem Erfinder, Nonius, benannt; vgl. Vernier

Nonne, die; –, –n (lat., ägypt. Urspr.); die Geweihte; das Nönnchen

Nonpareille, die; – (frz.); »unvergleichlich«; Schriftgrad

Nonplusultra, das; – (lat.); »nicht darüber hinaus«; Unübertreffliches

Nonsens, der; – u. ..senses, ..sense (neulat.); Unsinn, törichtes Gerede

Noppe, die; –, –n; Knoten in der Wolle || **noppen**

Nord.. (amerika 2c.)

Nord, der; –[e]s, –e; Wind; Weltgegend; Nord und Süd || **Norden**, der; –s; Weltgegend || **Nordkap**, das; –[e]s || **Nordkapfahrer**, der; –s, – || **Nordlandreise**, die; – || **nördlich**; das Nördliche Eismeer

Nordnordost, **Nordnordwest**, **Nordost**, der; –[e]s, –e [–[e]s

Nordostseekanal, der;

nordwärts [2c.; s. d.

Nörgelei 2c., **Nergelei**

Norische Alpen, *pl.*

Norm, die; –, –en (lat.); Richtschnur, Regel || **normal**; regelrecht, vorschriftsmäßig || **Normale**, die; –n, –n; eine Senkrechte, bes. die auf einer Kurventangente im Berührungspunkt errichtete || **Normaletat**, der; –s, –s (franz.); Besoldungsplan

Normanne, der; –n, –n || **normannisch**, **normännisch**

normieren (lat.); nach der Norm einrichten, festsetzen

Norne, die; –, –n; nordische Schicksalsgöttin

Norweger, der; –s, – || **norwegisch**

Nörz, **Nerz**; s. d.

Nosologie, die; –, –[e]n (griech.); Krankheitslehre

Nostalgie, die; – (griech.); Heimweh

Nößel, der u. das; –s, –; Flüssigkeitsmaß

Not, die; –, Nöte; in Not, in Nöten sein; zur Not; not sein, tun, werden; das ist vonnöten u. von nöten; wenn Not an Mann kommt

Nota, die; –, –s (lat.); Zeichen; kleine Rechnung; vgl. Note

Notabeln, *pl.* (franz.); hervorragende Personen

Notabene, das; –[s], –[s]; abgekürzt NB. (lat.); »merke wohl«, aufgepaßt!; Denkzettel, Merkzeichen

Notabilität, die; –, –en (neulat.); Vornehmheit; vornehme, bedeutende Person

Notar, der; –[e]s, –e; auch: der **Notarius**; –, ..rien (lat.); »Zeichenschreiber, Geschwindschreiber«; vereidigter Beamter zur Beglaubigung von Rechtshandlungen u. dgl. || **Notariat**, das; –[e]s, –e; Amt eines Notars || **notariell**; vor einem Notar (ausgefertigt, erklärt)

Notat, das; –[e]s, –e (lat.); Bemerkung; Eintrag, Rüge

Notbehelf, der; –[e]s, –e

Notdurft, die; – || **notdürftig**

Note, die; –, –n (lat.); Kennzeichen; Bemerkung; Rechnung; Schriftstück im diplomatischen Verkehr; Tonzeichen || **Notensystem**, das; –[e]s, –e

notgedrungen

notieren (lat., franz.); aufzeichnen, vormerken

notificieren; s. notifizieren

Notifikation, die; –, –en; Anzeige, Meldung || **notifizieren** (lat.); anzeigen, melden 2c.

nötig; nötigenfalls u. nötigen Fall[e]s

nötigen || **Nötigung**, die; –, –en

Notiz, die; –, –en (franz., lat.); Kenntnis; Aufzeichnung; Notizbuch: Merkbuch

Notlage, die; –, –n

notleidend

Notlüge, die; –, –n

Notnagel, der; –s, ..nägel; Notbehelf

Notorietät, die; – (franz.-neulat.); Offenkundigkeit || **notorisch**; (der) notorisch[e]ste; offenkundig, allbekannt

Nottaufe, die; –, –n

Nottür[e], die; –, ..ren

Notturno, das; –[s], –s (ital.); »Nachtmusik«

Notwehr, die; –

notwendig; auf das (oder: aufs) Notwendigste beschränken; notwendigerweise, notwendigenfalls u. notwendigen Fall[e]s

Nouveauté, die; –, –s (franz.); Neuigkeit, Neuheit, neuester Modeartikel

Nova, *pl.* (lat.); Neues

Novelle, die; –, –n (ital.); kurze poetische Erzählung; Nachtragsgesetz || **Novellette**, die; –, –n; kleine Novelle || **Novellist**, der; –en, –en; Novellenschreiber || **novellistisch**; novellenartig [(lat.)

November, der; –[s], –

Novität, die; –, –en (lat.); Neuheit; neu erschienenes Buch, Schauspiel 2c.

Novize, der; –n, –n; die **Novize**; –, –n (neulat.); Mönch, Nonne während der Probezeit; der oder die neu Aufgenommene || **Noviziat**, das; –[e]s, –e

Nu, das (auch: der); –; im Nu

Nuance, die; –, –n (frz.); Abstufung, Abschattung, Abtönung || **nuancieren**; abstufen, abtönen

Nubien (Land) || Nubier, der; -s, - || nubisch
nüchtern (wahrscheinlich aus in üchtern, »in der Morgenfrühe«, entstanden)
Nucke, Nücke, die; -, -n; Mucken haben
Nudel, die; -, -n || nudeln
Nudität, die; -, -en (lat.); Nacktheit; Schlüpfrigkeit
Null, die; -, -en (lat. nullus, keiner); null und nichtig || Nullität, die; -, -en (neulat.); Nichtigkeit, Wertlosigkeit
Numerale, das; -[s], ..ralia (lat.); Zahlwort
numerieren (lat.); zählen || numerisch; der Zahl nach, zahlenmäßig
Numero, das; -[s], -s (ital.); Zahl || Numerus, der; -, ..ri (lat.); Zahl; Takt; Ebenmaß
Numismatik, die; -, -en (lat., gr.); Münzenkunde || Numismatiker, der; -s, -; Münzenkundiger, -forscher || numismatisch; die Münzenkunde betreffend [Zahl
Nummer, die; -, -n (lat.);
nun; nunmehr; nunmehro || nunmehrig
Nuntiatur, Nunziatur, die; -, -en; päpstliche Gesandtschaft || Nuntius, Nunzius, der; -, ..tii, ..tien u. ..zien (lat., ital.); »Bote«; päpstlicher Gesandter [bezüglich
nuptial (lat.); auf die Ehe
Nupturient, der; -en, -en (lat.); »Heiratswilliger«
nur; nur Gutes empfangen
Nürnberger Trichter
Nuß, die; -, Nüsse; das Nüßchen; weidm. ist Nuß auch weibliches Glied
Nüster, die; -, -n
Nutation, die; -, -en (lat.); Schwankung
Nut[e], die; -, ..ten; Falz, Rinne || Nuthobel, der; -s, -
nutschen; du nutsch[e]st, er nutscht; lutschen
nutz; nutze, nütze; nichts nutz sein, zu nichts nütze || Nutz (veraltet), der; -es; davon: zu Nutz (und Frommen); sich etwas zu nutze u. zunutze machen || nutzbar || nutzbringend
Nutzen, der; -s, - || nutzen, nützen; du nutzest, nützest u. nutzt, nützt; du nutztest, nütztest; genutzt, genützt || nützlich
nutzlos; (der) nutzloseste
Nutznießer, der; -s, - || Nutznießung, die; -, -en
Nutzung, die; -, -en
Nymphe, die; -, -n (gr.); weibliche Naturgottheit niedern Ranges

O.

o!, oh!; o ja!; o weh!
Oase, die; -, -n (griech., ägypt.); fruchtbarer Landstrich in einer Wüste
ob [geben, nehmen
Obacht, die; in Obacht
obbemeldet; obbenannt; obberührt; obbesagt
Obdach, das; -[e]s
obducieren; s. obduzieren
Obduktion, die; -, -en; Leichenöffnung, -schau || obduzieren (lat.); Leichenschau halten
Obedienz, die; -, -en (lat.); Gehorsam
O-Beine, *pl.*
Obelisk, der; -en, -en (griech.); Spitzsäule
oben; von, nach oben; das oben Gesagte; obenan, obenauf, obendrein; oben erwähnt u. obenerwähnt; obenhin; alles Gute kommt von oben
Ober, der; -s, -; Karte
obere; der Obere; -n, -n; der Vorgesetzte; (der) oberste; die Obersten des Volkes; zu oberst; das Oberste zu unterst kehren
oberflächlich
obergärig || Obergärung, die; -, -en; bei höherer Temperatur eintretende Gärung, bei der die Hefe oben bleibt
oberhalb [-[e]s, -e
Oberlandesgericht, das;
oberlastiges Schiff; Schiff, dessen Gesamtschwerpunkt zu weit nach oben liegt
Oberleutnant, der; -s, -s; vgl. Leutnant
Oberon (m. P.)
oberschlächtig; durch oben auffallendes Wasser getrieben
Oberst, der; -en, -en
Oberstleutnant, der; -s, -s; vgl. Leutnant
Oberteil, der u. das;
obgleich [-[e]s, -e
Obhut, die; -
obig; obiges (wie vorstehendes); im obigen (= weiter oben); der Obige (der oben Genannte); das Obige (das oben Erwähnte)
Objekt, das; -[e]s, -e (lat.); Gegenstand, Betrag; Ziel eines transitiven Zeitwortes, Ergänzung || objektiv; gegenständlich, rein sachlich; Gegensatz zu subjektiv
Objektivglas, das; ..glases, ..gläser; das dem Objekt (s. d.) zugewendete konvexe Glas im Fernrohr, Vorderlinse
Objektivität, die; -; Sachlichkeit; s. objektiv
Oblate, die; -, -n (lat.); »Dargebrachtes«; Abendmahlsbrot; Mundlack
obliegen; obgelegen; vgl liegen || Obliegenheit, die; -, -en

obligat (lat.); verbunden; verpflichtet; unerläßlich || Obligation, die; –, –en; Verpflichtung; Schuldverschreibung || obligatorisch; verpflichtend; obligatorische Stunden: Pflichtstunden || obligieren (frz., lat.); (zu Dank) verpflichten || Obligo, das; –s, –s (ital.); Verbindlichkeit; ohne Obligo: ohne Verbindlichkeit

oblique Rede; indirekte, abhängige Rede || obliquer Kasus; abhängiger Kasus, Fall

Obliteration, die; –, –en (lat.); Tilgung; Schließung eines Hohlraums durch Verwachsen der Wandungen

oblong (lat.); länglich || Oblongum, das; –[s], ..ga u. ..gen; längliches Rechteck

Obmann, der; –[e]s, ..männer

Oboe, Hoboe; s. d. || Oboist, Hoboist; s. d.

Obolos, Obolus, der; –, – u. ..len (griech.); kleine Münze, Scherflein

Obotriten, *pl.*; slawischer Volksstamm im heutigen Mecklenburg

Obrigkeit, die; –, –en; von Obrigkeits wegen; [vgl. wegen

obschon

obscön, obszön (lat.); unanständig, schlüpfrig || Obscönität, Obszönität, die; –, –en; Zote

Obsequien, *pl.* (lat.); Totenfeier

Observanz, die; –, –en (lat.); »Beobachtung« des Herkommens, der Regel; Brauch, Vorschrift || Observation, die; –, –en (lat.); Beobachtung || Observatorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Beobachtungsort, Sternwarte

Obsidian, der; –[e]s (lat.); Lavaglas

obsiegen; obgesiegt

obskur (lat.); dunkel, unbekannt || Obskurant, der; –en, –en; Dunkelmann, Finsterling || Obskurantismus, der; –; Denkart der Dunkelmänner || Obskurität, die; –, –en; Dunkelheit

obsolet (lat.); veraltet

Obst, das; –es

Obstetrik, die; – (lat.); Entbindungskunst

obstinat (lat.); hartnäckig

Obstipation, die; –, –en (lat.); Verstopfung

Obstruktion, die; –, –en (lat.); Hartleibigkeit; Verschleppung der Arbeiten; Verhinderung der Beschlußfassung

obszön 2c., obscön 2c.; s. d.

Obturator, der; –s, –en (lat.); »Verschließer«; Stöpsel; Gaumenplatte

obwalten; obgewaltet

obwohl || obzwar

Ocarina; s. Okarina

Occasionalismus, Okkasionalismus, der; – (neulat.); Lehre von Gottes Wirken durch gelegentliche Ursachen

Occhi (ital.: »Augen«); Handarbeit

Occident, Okzident, der; –[e]s (lat.); Westen, Abendland || occidentalisch, okzidentalisch; abendländisch

Occupation, Okkupation, die; –, –en; Besitzergreifung, Besetzung || occupieren, okkupieren (lat.); besetzen

Ocean 2c.; s. Ozean 2c.

Ochlokratie, die; –, –[e]n (griech.); Herrschaft des großen Haufens, Pöbelherrschaft, Ausartung der Demokratie || ochlokratisch; der Pöbelherrschaft entsprechend

Ochs, Ochse, der; Ochsen, Ochsen; das Öchslein

ochsen; du ochsest u. ochst, er ochst; du ochstest; geochst

Ochsenfleisch, das; –es

ochsig [Berggelb

Ocker, der; –s (lat., gr.);

Octroi, Oktroi, der u. das; –[s], –s (franz.); Stadtsteuer || octroyieren, oktroyieren; aufnötigen; ohne verfassungsmäßige Zustimmung in Kraft setzen

Oculi, Okuli (Sonntag) (lat.); »die Augen«

Odaliske, die; –, –n (türk.); Dienerin im Harem; Kammermädchen

Oddfellow, der; –[s], –s (engl.); Anhänger einer englischen geheimen Gesellschaft nach Art des Freimaurerbundes

Ode, die; –, –n (griech.); feierliches, schwungvolles Gedicht

öde || Öde, die; –, –n

Odem, der; –s

Ödem, Oidem, das; –[e]s, –e (griech.); Geschwulst

Odeon, Odeum, das; –[s], Odeen (gr., lat.);

oder [Tonhalle

Odermennig, der; –[e]s (umgebildet aus lat. agrimonia); Pflanze

Odeum, Odeon; s. d.

Odeurs, *pl.* (frz.); wohlriechende Stoffe

Odin; Wodan; s. d.

odiös (lat.); (der) odiöseste; gehässig

Ödipus (m. P.)

Odium, das; –[s] (lat.); Haß, Feindschaft

Odontine, die; – (nach dem Griech.); Mittel gegen Zahnweh; Zahnpasta

Odyssee, die; – (griech.); Gedicht; Irrfahrt || Odysseus, Ulixes, Ulysses (m. P.)

Ofen, der; –s, Öfen; das Öfchen

offen

offenbar || offenbaren || Offenbarung, die; –, –en || Offenheit, die; –, –en

offenkundig

offensichtlich

offensiv (lat.); angreifend, beleidigend || Offensive, die; –; Angriff, Rolle des Angreifers

offenstehen, offen stehen; ersteres bes. in der Bedeutung freistehen, gestattet sein

öffentlich

offerieren (lat.); anbieten || Offerte, die; –, –n; das Offert; –[e]s, –e (franz.); Anerbieten

Offertorium, das; –[s], ..rien (lat.); »Opferort«; Hauptteil der katholischen Meßfeier

Officium, Offizium, das; –[s], ..cien u. ..zien (lat.); Obliegenheit, Pflicht || Offizial, der; –[e]s, –e; Beamter, bischöflicher Vikar, Kirchenvorsteher || Offizialsache, die; –, –n; Dienstsache || Offiziant, der; –en, –en; Unterbeamter || offiziell (frz., lat.); amtlich

Offizier, der; –[e]s, –e (franz., zu office, von lat. officium, Pflicht); Offizier[s]stand

Offizin, die; –, –en (lat.); Werkstätte, bes. Buchdruckerei, Apotheke || offizinell (neulat.); (als) heilkräftig (anerkannt)

offiziös (lat., franz.); (der) offiziöseste; auf Mitteilung aus amtlichen Kreisen beruhend, halbamtlich

Offizium, Officium; s. d.

öffnen || Öffnung, die; –, –en

oft; öfter, (der) öfteste; öfters; des öfter[e]n, zum öftesten erwähnen ꝛc.

oftmalig || oftmals

ogival (franz.); spitzbogenförmig

oh!, o!

Oheim, Ohm, der; –[e]s, –e

Ohm, der u. das; –[e]s, –e; die Ohm; –, –en; das Öhmchen (ndrl. aam, aus neulat. ama, Eimer, Tonne); Maß; drei Ohm

Ohm, das; –[e]s, –; Maßeinheit für den elektrischen Widerstand; vgl. Volt

Öhmd; s. O[h]met

O[h]met, das; –[e]s; Nachschur des Grases; vgl. Grumt

ohmweise

ohne; ohnedies (ohnedem); ohnehin; ohnegleichen; ohn[e]maßen; zweifelsohne; ohne weiteres

Ohnmacht, die; –, –en || ohnmächtig

oho!

Ohr, das; –[e]s, –en; das Öhrchen

Öhr (Nadel–), das; –[e]s, –e

Ohren.. (beichte, bläser)

..ohrig (langohrig ꝛc.)

Ohrring, der; –[e]s, –e

Oidem, Ödem; s. d.

Oie, die; –; kleine Insel; s. Greifswald

o je!, oje! || o jemine, ojemine; vgl. jemine

Okarina, die; –, –s (ital.); tönernes Musikwerkzeug

Okeanide, Ozeanide; s. d. || Okeanos (m. P.)

Okka, die; –, –; kleines türkisches Gewicht

Okkasionalismus, Occasionalismus; s. d.

Okkupation, Occupation; s. d. || okkupieren, occupieren; s. d.

Ökonom, der; –en, –en (griech.); »Haushalter«, Landwirt, Wirt (in geschlossenen Gesellschaften) || Ökonomie, die; –, –[e]n; Wirtschaftlichkeit; Landwirtschaft; zweckmäßige Einrichtung; Bau, Aufbau einer Bühnendichtung || ökonomisch; (der) ökonomisch[e]ste; haushälterisch, »wirtschaftlich« (beim Heere)

Oktaeder, das; –s, – (gr.); »Achtflach«, von acht gleichseitigen Dreiecken eingeschlossener Körper

Oktant, der; –en, –en (lat.); »der achte Teil«, z. B. des Kreisumfangs; Achtelkreis

Oktav, das; –s (lat.); in Oktav; Format, bei dem der Bogen in acht Blätter gebrochen ist; Achtelgröße || Oktava, die; –, ..ven; achte (Klasse); vgl. Prima || Oktave, die; –, –n; achter Ton vom Grundton, Bezirk von acht Tönen

Oktett, das; –[e]s, –e (nach dem Ital.); Musikstück für acht Stimmen

Oktober, der; –[s], – (lat.)

Oktodez, das; –es, –e (lat.); Achtzehntelgröße; vgl. Oktav

Oktogon, das; –[e]s, –e (griech.); Achteck

Oktroi, Octroi; s. d. || oktroyieren, octroyieren; s. d.

Okular, das; –[e]s, –e (lat.); das dem Auge zugekehrte Glas im Fernrohr; Augenlinse || Okularinspektion, die; –, –en; Beaugenscheinigung, Besichtigung

Okulation, die; –, –en (neulat.); Impfung; Veredelung

Okuli, Oculi; s. d.

okulieren; veredeln; s. Okulation

Okulist, der; –en, –en (neulat.); Augenarzt

Ökumene, die; – (griech.); die »bewohnte« Erde || **ökumenisch** (griech.); allgemein

Okzident, Occident; s. d. || **okzidentalisch, occidentalisch**; s. d.

Öl, das; –[e]s, (kaufm.:) –e (lat.)

Oleander, der; –s, – (franz., neulat.); Rosenlorbeer

Oleaster, der; –s, – (lat.); wilder Ölbaum

Olein, das; –[e]s (neulat.); im Öl und in andern Fetten enthaltener Stoff

ölen

Ölgötze, der; –n, –n

ölicht, ölig

Olifant, der; –[e]s, –e (altfrz., aus dem Griech.); »elfenbeinernes« Hifthorn

ölig, ölicht

Oligarchie, die; –, –[e]n (griech.); Herrschaft weniger; Ausartung der Aristokratie || **oligarchisch**; der Oligarchie entsprechend

Oligocän, das; –[e]s; die zweitunterste Abteilung der Tertiärformation

Oligozän; s. Oligocän

olim (lat.); »ehemals«; seit Olims Zeiten

Olive, die; –, –n (lat.); Frucht des Ölbaums, Ölbaum || **olivenfarbig** || **Olivenöl**

Oliver (m. P.)

Olivette, die; –, –n (frz.); olivenförmige, längliche Koralle; Glasperle

Olivia (w. P.)

Olivin, der; –[e]s; Mineral, Chrysolith || **Olivin**, das; –[e]s; Bitterstoff aus Ölbaumblättern

Olla podrida, die; – (span., lat.); »fauler Topf«; spanisches Mischgericht; Mischmasch; vgl. franz. Potpourri

Olm, der; –[e]s, –e; Molch; auch s. v. w. Molm, Mulm, Moder

Ölsüß, das; –es; deutscher Name für Glyzerin

Ölung, die; –, –en

Olymp, der; –[e]s (griech.); Berg; Wohnsitz der Götter in der griech. Götterlehre

Olympiade, die; –, –n (griech.); Zeitraum von vier Jahren

Olympier, der; –s, –

olympische Spiele

Omega, das; –[s], –s (griech.); das lange O, der letzte Buchstabe des griechischen Alphabets; das Alpha und das Omega: der Anfang und das Ende

Omelette, die; –, –n (frz.); Eierkuchen

Omen, das; –[s], Omina (lat.); Vorzeichen, Vorbedeutung

Omet, Ohmet; s. d.

ominös (lat.); (der) ominöseste; von (böser) Vorbedeutung, unheilvoll

Omladina, die; – (serbisch); »Jugend«; ein Geheimbund

Omnibus, der; – u. ..busses, – u. ..busse (lat. »für alle«); großer Wagen, Stellwagen

omnipotent (lat.); allmächtig || **Omnipotenz**, die; –; Allmacht

Omnivoren, *pl.* (lat.); »Allesfresser«

Onanie, die; – (nach dem hebr. Eigennamen Onan); Selbstbefleckung

Onkel, der; –s, – (franz., aus lat. [av]unculus); Oheim

Önologie, die; – (griech.); [Weinbaukunde]

Onomastikon, das; –[s], ..ka u. ..ken (gr.); Wörterverzeichnis; Gedicht auf den Namenstag

Onomatik, die; – (gr.); die **Onomatologie**; –; Aufstellung des Wortschatzes nach gewissen Gesetzen; Lehre von den Personennamen

onomatopoetisch, onomatopöetisch; schallnachahmend || **Onomatopöie**, die; –, –[e]n (gr.); Tonmalerei, Schallnachahmung || **Onomatopoetikon**, das; –s, ..tika; Klangwort

Ontologie, die; –, –[e]n (gr.); »Lehre vom Sein« || **ontologischer Beweis**; Beweis des Daseins Gottes aus dem Gottesbegriff

Onyx, der; –[es], –e (gr.); Art gestreiften Achats

Oolith, der; –[e]s u. –en (gr.); »Eistein«; Rogenstein, körniger Sandstein

Opacität; s. Opazität

opak (lat.); undurchsichtig

Opal, der; –[e]s, –e (lat.); Halbedelstein || **opaleszieren, opalescieren, opalisieren**; wie ein Opal schillern

Opazität, die; – (lat.); Dunkelheit, Undurchsichtigkeit

Oper, die; –, –n (ital.); [Singspiel]

Opera, *pl.*; vgl. Opus

Operateur, der; –[e]s, –e (frz.); Wundarzt || **Operation**, die; –, –en (lat., franz.); Eingriff, Verfahren, besonders Heilverfahren durch Schneiden u. dgl.; *pl.* Truppenbewegungen || **operativ** (neulat.); tätig eingreifend

Operette, die; –, –n (ital.); kleines Singspiel

operieren (lat.); verfahren 2c.; vgl. Operation

Operment, das; –[e]s; Auripigment, Rauschgelb, eigentl. »Goldgelb«

Opern.. (glas, gucker)
Opfer, das; -s, - || opfern (lat. offerre, darbieten) || Opferung, die; -, -en
Ophikleide, die; -, -n (griech.); (»schlangenartig« gewundenes) Blasinstrument [Gestein
Ophit, der; -[e]s (griech.);
Ophiuchus, der; - (gr.); Schlangenhalter (Sternbild)
Ophthalmiatrik, die; - (griech.); Augenheilkunde || Ophthalmie, die; -; Augenkrankheit
Opiat, das; -[e]s, -e (neulat.); Opium enthaltendes Mittel || Opium, das; -[s] (lat., griech.); eingedickter Mohnsaft
Opodeldok, der u. das; -s; äußerlich gebrauchtes Heilmittel, Salbe; Balsam
Opossum, das; -[s], -s (amerik.-engl.); Beuteltier
Opponent, der; -en, -en; Widersprechender, Gegner || opponieren (lat.); widersprechen, entgegentreten
opportun (lat.); passend, zeitgemäß || Opportunität, die; -, -en; passende Gelegenheit; das Angemessensein
Opposition, die; -, -en (lat.); Widerspruch, Gegenpartei; (in der Sternkunde:) Gegenstellung || oppositionell; zur Opposition gehörig, regierungsfeindlich
Optativ, der; -[e]s, -e (lat.); Modus des Wunsches, Wunschform
optieren (frz., lat.); »wünschen«, wählen, sich für etwas entscheiden
Optik, die; - (gr.); Lehre vom Lichte || Optiker, der; -s, -; der Optikus; -, ..kusse u. Optici; Verfertiger von Augengläsern
Optimaten, *pl.* (lat.); die Vornehmen, die Angesehensten
Optimismus, der; - (neulat.); Neigung, alles gut zu finden; Vertrauensseligkeit || Optimist, der; -en, -en || optimistisch; (der) optimistisch[e]ste; vertrauensselig
Option, die; -, -en; Wahl, bes. der Staatsangehörigkeit in eroberten Provinzen; s. optieren
optisch; s. Optik; optische Täuschung: Augentäuschung; optische Gläser: Linsen
Optometer, das (auch: der); -s, - (griech.); Werkzeug zum Messen der Sehweite, Sehschärfemesser
opulent (lat.); mächtig, sehr begütert; üppig || Opulenz, die; -; Reichtum; Üppigkeit
Opus, das; -, - u. Opera (lat.); Werk, bes. literarisches und musikalisches Werk [kleine Münze
Ör, der; -[e]s, -e (schwed.);
Orakel, das; -s, - (lat.); Weissagung
oral (lat.); mündlich
Orale, das; -[s] (neulat.); Kopftuch (des Papstes)
Orange, die; -, -n (frz., arab. Urspr.); Apfelsine || orange.. (farbig 2c.) || Orangerie, die; -, -[e]n
Orang-Utan, der; -s, -s (malaiisch); »wilder Mensch«; menschenähnlicher Affe
Oranier, *pl.*; Geschlecht
Oratio obliqua, die; - (lat.); abhängige Rede || Oratio recta, die; -; unabhängige Rede
oratorisch (lat.); rednerisch
Oratorium, das; -[s], ..rien (lat.); »Bethaus«; großes Tonstück geistlichen Inhalts
Orbis pictus, der; - u. Orbis picti (lat.); »gemalte Welt«; Bilderbuch
Orchester, das; -s, - (griech.); Platz für die Musiker (im Theater); Gesamtheit der bei einer musikalischen Aufführung Mitwirkenden
Orchestra, die; -, ..ren (griech.); Platz für den Chor im Theater der Griechen || orchestral; zum Orchester gehörig
Orchestrion, das; -[s], ..rien; orgelartiges Instrument; s. Orchester
Orchideen, *pl.*; Pflanzenfamilie || Orchis, die; -, - (griech.); Knabenkraut
Orcus, Orkus, der; - (lat.); Beherrscher der Unterwelt; diese selbst
Ordalien, *pl.* (deutsch-neulat.); Gottesurteile
Orden (in beiden Bedeutungen), der; -s, - (lat.
ordentlich [ordo)
Order, die; -, -n; die Ordre; -, -s (franz.); Befehl, Auftrag
Ordinalia, *pl.* (lat.); Ordnungszahlen
ordinär (franz.); gewöhnlich, alltäglich
Ordinariat, das; -[e]s, -e; Amt eines Ordinarius; s. d. || Ordinarium, das; -[s], ..rien (lat.); das Gewöhnliche, Ordnungsmäßige; gewöhnlicher Bedarf des Staatshaushalts || Ordinarius, der; -, ..rien; Haupt-, Klassenlehrer; ordentlicher Professor
Ordination, die; -, -en; Einsetzung (eines Geistlichen) || ordinieren (lat.); weihen, einsetzen

ordnen (lat. ordinare, zu ordo; vgl. Orden) || **Ordner**, der; -s, - || **Ordnung**, die; -, -en || **ordnungsmäßig**

Ordonnanz, die; -, -en (franz.); Befehl; ein zu Meldungen, Dienstleistungen u. dgl. befehligter Soldat

Ordre, Order; s. d.

Ordre de bataille, die; - (franz.) (F. D. O.); Festsetzung der Befehls- und Verwaltungsverhältnisse für einen Feldzug

Oreade, die; -, -n (gr.); Berg-, Waldnymphe

Orfe, die; -, -n; Fisch, die Goldorfe

Organ, das; -[e]s, -e (gr.); Werkzeug, bes. als Teil eines Organismus || **Organisation**, die; -, -en (franz.); Einrichtung, Gliederung; »Verfassung«, z. B. eines Vereins (B. G. B.) || **organisch** (lat., gr.); in einem Organismus vorkommend, belebt, gegliedert || **organisieren** (frz.); einrichten || **Organismus**, der; -, ..men (griech.-neulat.); ein gegliedertes (lebendiges) Ganzes, Lebewesen

Organist, der; -en, -en (franz.); Orgelspieler

Organsin, der; - u. -[e]s, -s (franz.); doppelt gezwirnte Kettenseide

Orgeade, die; -; der **Orgeat**; -[e]s (frz.); Gersten-, Mandelmilch

Orgel, die; -, -n (gr.-lat. organum, Werkzeug) || **orgeln**

Orgie, die; -, -n, meist *pl.* (gr.); geheimer Gottesdienst; zügelloses Gelage

Orient, der; -[e]s (lat.); Osten, Morgenland || **Orientale**, der; -n, -n (neulat.); Bewohner des Orients || **orientalisch**; morgenländisch || **Orientalist**, der; -en, -en (frz.); Kenner der orientalischen, bes. der semitischen Sprachen || **orientieren** (frz.); nach den Himmelsgegenden zurechtlegen; sich orientieren: sich zurechtfinden

Oriflamme, die; -, -n (altfranz., aus lat. aurea flamma, goldene Flamme); altes Reichsbanner Frankreichs

original (lat.); ursprünglich, eigenartig; urschriftlich || **Original**, das; -[e]s, -e; das **Originale**; -[s], ..lien; Urschrift, Urbild u. dgl.; eigentümlicher Mensch || **Originalität**, die; -, -en; Ursprünglichkeit; Eigentümlichkeit

originär (lat.); ursprünglich

originell (franz., lat.); ursprünglich; eigentümlich, eigenartig [Sternbild

Orion (griech.); m. P. u.

Orkan, der; -[e]s, -e (indian.); starker Sturm

Orkneys, *pl.*; Inselgruppe

Orkus, Orcus; s. d.

Orlean, der; -[e]s; roter Farbstoff

Orleanist, der; -en, -en (franz.); Anhänger der Familie Orleans

Orleans (Ort u. Geschlecht)

Orleans, der; -, - (frz.); Zeug

Orlog.. (schiff rc.) (ndrl.); Kriegs.. (schiff rc.)

Ormuzd (pers.); das höchste gute Wesen, Gegensatz zu Ahriman

Ornament, das; -[e]s, -e (lat.); Verzierung, Zierat || **ornamentieren**; mit Ornamenten versehen || **Ornamentik**, die; -; Kunst des Ornamentierens

Ornat, der; -[e]s, -e (lat.); Amtstracht

Ornithologie, die; - (gr.); Vogelkunde || **ornithologisch**; die Vogelkunde betreffend

Orognosie, die; - (griech.); Gebirgslehre, Zweig der Geognosie || **Orographie**, die; -; Gebirgsbeschreibung, Zweig der Geographie || **orographisch**; die Gebirgsbeschreibung betreffend

Orometrie, die; - (gr.); Gebirgsmessung

Orpheon, Orpheum, das; -[s], -s u. ..pheen (griech., lat.); Tonhalle; Vergnügungsort

Orpheus (m. P.); griechischer Sängerheros || **Orphiker**, der; -s, -; zu der an Orpheus sich anschließenden mystischen Sekte Gehöriger || **orphisch**; mystisch, geheimnisvoll

Orseille, die; - (franz.); Pflanze; daraus gewonnener Farbstoff

Ort, der; -[e]s, -e u. Örter; das Örtchen; allerorten; allerorts; gehörigen, höher[e]n Ort[e]s

Ort, der u. das; -[e]s, -e; Schusterahle, Pfriem

orthodox; (der) orthodoxeste || **Orthodoxie**, die; - (griech.); Rechtgläubigkeit, Strenggläubigkeit

Orthoepie, Orthoepik, die; - (griech.); Lehre von der richtigen Aussprache || **orthoepisch**; richtig gesprochen; die richtige Aussprache betreffend

Orthographie, die; -, -[e]n (griech.); Rechtschreibung || **orthographisch**; richtig geschrieben; orthographischer Fehler: Rechtschreibfehler

Orthopäde, der; –n, –n; Arzt für Orthopädie || **Orthopädie**, die; –, –[e]n (griech.); Heilung der Körperverkrümmung durch mechanische Mittel; »Gliederrichtung« || **orthopädisch** || **Orthopädist**, der; –en, –en; Orthopäde

Orthopteren, *pl.* (griech.); Geradflügler, Helmkerfe

örtlich || **Örtlichkeit**, die; –, –en

Ortolan, der; –[e]s, –e (ital.); Gartenammer

Ortschaft, die; –, –en

Ortscheit, das; –[e]s, –e; Holz am Wagen zum Befestigen der Pferdestränge

Ortstein, der; –[e]s, –e; Raseneisenerz

Oryktognosie, die; – (gr.); Mineralogie, bes. Beschreibung der einfachen Mineralien

Oscillation; s. Oszillation || **oscillieren**; s. oszillieren

Öse, die; –, –n

Oskar (m. P.)

Oskulation, die; –, –en (lat.; »das Küssen«); Berührung krummer Linien oder Flächen

Osmane, der; –n, –n, auch: Osmanli, meist *pl.*; Anhänger Osmans I., des Gründers des türkischen Reichs, Türke || **osmanisch**; türkisch

Osning, der; –[e]s; Teil des Teutoburger Waldes

Ost.. (deutschland ꝛc.)

Ost, der; –es, –e; Wind; Weltgegend; Ost und West || **Osten**, der; –s; Weltgegend

ostensibel (frz., lat. Urspr.); zum Vorzeigen geeignet, darauf berechnet, zur Schau gestellt || **ostensiv** (lat.); anschaulich darstellend; prahlerisch || **Ostentation**, die; –; Schaustellung, Prahlerei || **ostentativ**; ostensiv

Osteologie, die; –, –[e]n (griech.); Knochenlehre

Osterie, die; –, –[e]n (ital.); Wirtshaus

österlich

Osterluzei, die; – (umgebildet aus griech.-lat. aristolochia); Pflanze

Ostern, *pl.*; das Osterfest (von Ôstarâ, der germanischen Göttin des Frühlingslichtes; mit Ost zusammenhängend)

Öst[er]reich (Staat) || **Öst[er]reicher**, der; –s, – || **öst[er]reichisch**

östlich

Ostnordost, Ostsüdost, der; –es

Ostracismus; s. Ostrakismos || **Ostrakismos, Ostrazismus**, der; – (lat., gr.), Scherbengericht

Östreich ꝛc., **Österreich** ꝛc.; s. d.

Ostrolith, der; –[e]s u. –en, –e[n] (griech.); versteinerter Knochen

Ostsüdost, Ostnordost; s. d.

ostwärts

Oswald (m. P.)

Oszillation, Oscillation, die; –, –en; schwingende Bewegung || **oszillieren, oscillieren** (lat.); schwingen, schweben

Otalgie, die; – (griech.); Ohrenschmerz

Otfried (m. P.)

Othello (m. P.)

Otmar (m. P.)

Ottaverime, Ottave Rime, *pl.* (ital.); achtzeiliges Metrum, Stanzen

Otter, der; –s, –; die **Otter**; –, –n; Fischotter

Otter, die; –, –n; Schlange

Ottilie (w. P.)

Otto (m. P.)

Ottokar (m. P.)

Ottomane, die; –, –n (frz., türk.); niedriges Sofa

Ottomane, der; –n, –n; Osmane; s. d. || **ottomanisch, osmanisch**; s. d.

Oubliette, die; –, –n (frz.); Burgverließ

outrieren (frz.); übertreiben

Ouvertüre, die; –, –n (franz.); Einleitungsstück, bes. der Oper; Vorspiel

oval (frz., zu lat. ovum, Ei); eirund || **Oval**, das; –[e]s, –e; Eirund, Langrund

Ovarium, das; –[s], ..rien (lat.); Eierstock, Fruchtknoten

Ovation, die; –, –en (lat.); Ehrenbezeigung, Festlichkeit zu jemandes Ehren

Oxalit, der; –[e]s (gr.); Mineral

Oxalsäure, die; –; Kleesäure

Oxhoft, das; –[e]s, –e (ndrl.); Flüssigkeitsmaß

Oxyd, das; –[e]s, –e (gr.); Sauerstoffverbindung || **Oxydation**, die; –, –en (griech., neulat.); chemischer Prozeß der Verbindung mit Sauerstoff; Sauerstoffaufnahme, Verbrennung || **oxydieren**; rosten

Oxygen, das; –[e]s (gr.); Sauerstoff

Ozean, der; –[e]s, –e (lat., gr.); Weltmeer || **Ozeanide, Okeanide**, die; –, –n; Meernymphe || **Ozeanien** (Inselgruppe), **ozeanisch**

Ozelot, der; –[e]s, –e; Pantherkatze

Ozon, das; –s (griech., »riechend«); eigentümlich veränderter Sauerstoff

P.

Pa[a]le, die; –, –n (mundartl.); Schote || **pa[a]len**; Erbsen u. dgl. aus den Schoten machen

Päan, der; –[e]s, –e (gr.); feierlicher Gesang

Paar, das; –[e]s, –e (lat.); das Pärchen; ein Paar (zwei zusammengehörige Personen oder Dinge), ein Paar Schuhe; ein paar (einige), ein paar Leute; mit ein paar Worten; ein paarmal; zu Paaren treiben; paar oder unpaar

paaren || **paarig**; paarweise vorhanden || **Paarung**, die; –, –en || **paarweise**

Pace, die; – (engl.); (Sport:) voller Lauf

Pachometer, das (auch: der); –s, – (griech.); Werkzeug zum Messen der Dicke des Spiegelglases

Pacht, die; –, –en; seltener: der **Pacht**; –[e]s, –e (aus lat. pacta [res], ausgemachte, ausbedungene Sache) || **pachten** || **Pachter, Pächter**, der; –s, – || **Pachtung**, die; –, –en

Pachydermen, *pl.* (gr.); Dickhäuter

Pacification; s. Pazifikation

Pacificbahn, die; –, –en; Name verschiedener Eisenbahnen, die zum Stillen Ozean (engl. Pacific Ocean) führen

pacificieren; s. pazifizieren

Paciscent; s. Paziszent || **paciscieren**; s. paziszieren

Pack, der u. das; –[e]s, –e u. Päcke; auch das **Packen**; –s, –; das Päckchen

Pack, das; –[e]s; gemeines Volk

Packan, der; –[s], –[s]

packen || **Packer**, der; –s, –

Packfong, Pakfong, das; –s (chin.); Art Neusilber

Packhof, der; –[e]s, ..höfe

Pädagog, der; –en, –en (griech.); »Knabenleiter«, Erzieher || **Pädagogik**, die; –; Erziehungskunde || **pädagogisch**; erziehlich || **Pädagogium**, das; –[s], ..gien; Erziehungsanstalt

Pädatrophie, die; – (gr.); Abzehrung bei Kindern

Padde, die; –, –n; Kröte

paddeln

Paddock, der; –[s], –s (engl.); eingezäunter Raum für Pferde; Gehege

Paddy, der; –[s], –s u. ..dies (engl.); Spottname der Irländer

Päderastie, die; – (gr.); Knabenliebe

Pädiatrie, die; – (gr.); Kinderheilkunde

Padischah, der; –[s], –s (türk.); Großherr

paff!; piffpaff!; piff, paff!

paffen

Paganismus, der; – (neulat.); Heidentum

Page, der; –n, –n (frz.); Edelknabe

Pagina, die; –, –s (lat.); Buchseite, Seitenzahl || **paginieren**; (die Buchseiten) mit Seitenzahlen versehen

Pagode, die; –, –n (ind.); »heiliges Haus«; Götzentempel in Indien und China; Götzenbild; kleine Figur mit beweglichem Kopfe

pah!

paille (franz.); strohgelb

Pair, der; –[s], –s (frz.); »der Gleiche«; Mitglied des höchsten Adels in Frankreich; Standesherr; Mitglied des Oberhauses || **Pairie**, die; –, –[e]n; Würde eines Pairs

Paket, das; –[e]s, –e (frz., deutschen Urspr.)

Paketboot, das; –[e]s, –e

Pakfong, Packfong; s. d.

Pakt, der; –[e]s, –e[n] (lat.); Vertrag; die Ehepakten || **paktieren**; Vertrag schließen; vgl. Pacht

Paladin, der; –[e]s, –e (ital., aus neulat. palatinus); der im Palast, am Hofe des Herrschers lebende Ritter; tapferer Held

Palais, das; –, – (franz.); Palast; s. d.

Palankin, der; –[e]s, –e u. –s (ostind.); Tragsessel, Sänfte

Paläographie, die; – (griech.); Lehre von den Schriftarten des Altertums und des Mittelalters || **paläographisch**; die Schriftarten des Altertums betreffend

Paläologen, *pl.* (gr.); oströmisches Kaisergeschlecht

Paläontographie, Paläontologie, die; – (gr.); Lehre von den Versteinerungen; Urweltkunde || **Paläontolog**, der; –en, –en

Palast, der; –es, ..läste; das Palästchen (lat.); fürstliches Wohngebäude, nach dem kaiserlichen Wohnsitz auf dem palatinischen Hügel in Rom benannt

Palästina (Land)

Palästra, die; –, –s u. ..stren (griech.); Ringschule

palatal (lat.); den Gaumen betreffend || **Palatallaut**, der; –[e]s, –e; (Vorder-) Gaumenlaut

Palatin, der; –[e]s, –e; Pfalzgraf; vgl. Paladin || **Palatinat**, das; –[e]s; Pfalz, Pfalzgrafschaft

Palaver, das; –[s], –s (engl., portug.); Ratsversammlung der Neger in Afrika

Pale, Paale; s. d. || **palen, paalen**; s. d.

Paletot, der; –s, –s (frz.); Überrock, Überzieher

Palette, die; –, –n (frz.); Farbenteller, Malerscheibe

Pali, das; –[s] (ind.); eine Tochtersprache des Sanskrits

Palikar, der; -en, -en (neugriech.); junger Held, Freiwilliger

Palimpsest, das; -es, -e (griech.); Pergamenthandschrift mit einem unter der beseitigten Schrift wieder sichtbar gewordenen ältern Text

Palindrom, das; -[e]s, -e (griech.); Rätsel, dessen Lösung ein Wort ist, das vorwärts und rückwärts gelesen einen Sinn gibt; z. B. Gras, Sarg

Palingenesie, die; - (gr.); Wiedergeburt

Palinodie, die; -, -[e]n (griech.); (poetischer) Widerruf

Palisade, die; -, -n (frz., auf lat. palus, Pfahl, zurückzuführen); Schanzpfahl, Pfahlwerk

Palisander, Polisander, der; -s; Holzart

Palladium, das; -[s], ..dien (lat., griech.); Bild der Pallas; schützendes Heiligtum u. dgl.; ein Metall

Pallas (w. P.); griechische Göttin; vgl. Minerva

Pallasch, der; -es, -e (slaw.); langes gerades Schwert, Reitersäbel

Palliativ, das; -[e]s, -e (neulat.); »Umhüllendes«; nur die Symptome, nicht die Krankheit selbst beseitigendes, nur linderndes Mittel; vgl. Pallium

Pallium, das; -[s], Pallien (lat.); Hülle, Mantel, bes. Teil des Bischofsornats

Palma, die; -, ..me (ital., lat.); »flache Hand«; ital. Längenmaß

Palmarum (lat.); Palmsonntag

Palme, die; -, -n (lat.)

Palmette, die; -, -n (frz.); palmblattartige Verzierung, Blattverzierung

Palmitin, das; -[e]s (neulat.); in Palmöl enthaltener fester Stoff

Pampa, die; -, -s; meist *pl.* (span.); »Ebene«; Steppe in Südamerika

Pamphlet, das; -[e]s, -e (franz., engl., Urspr. dunkel); Flugschrift, Schmähschrift || **Pamphletist**, der; -en, -en; Pamphletschreiber

Pan (m. P.) (griech.); Gott des Waldes

Pan.. (slawismus ꝛc.) (gr.); alles, alle umfassend

Panacee, die; -, -[e]n (griech.); alles heilendes Mittel, Wundermittel, »Allheilmittel«

Panaché, das; -[s], -s (franz.); buntes, marmoriertes Eis (Gefrorenes)

Panathenäen, *pl.* (gr.); Fest in Athen

Pancratius, Pankratius, Pankraz (m. P.)

Pandaimonion, Pandämonium, das; -[s], ..nien (griech., lat.); vgl. Pantheon; das ganze Reich der (bösen) Geister

Pandane, die; -, -n (malaiisch); Baum mit Luftwurzeln

Pandekten, *pl.* (griech.); »die alles Aufnehmenden«; Sammlung von Rechtssprüchen

Pandora (w. P.)

Pandur, der; -en, -en (nach der ungarischen Stadt Pandur benannt); ungarischer Soldat

Paneel, das; -[e]s, -e (ndrl., aus neulat. pannellum); Getäfel, Füllstück in einem Rahmen

Panegyriker, der; -s, -; Verfasser eines Panegyrikos || **Panegyrikos, Panegyrikus**, der; -, ..rici u. ..riken (griech.); Lobpreisung, Lobrede || **panegyrisch**; lobrednerisch, übertrieben lobend

Panier, das; -[e]s, -e (franz.); Banner; s. d.

panieren (frz.); mit geriebenem Brot bestreuen, einkrusten, einbröseln

Panik, die; - (frz., lat.); Schrecken; Mutlosigkeit; Krach (an der Börse)

Panisbrief, der; -[e]s, -e (lat.); »Brotbrief«

panischer Schreck[en] (zu Pan; s. d.); plötzlich, aus geheimnisvollen Ursachen entstehender Schreck

Pankratius, Pankraz, Pancratius; s. d.

Pankreas, das; - (gr.); Bauchspeicheldrüse

Pannonien (Land)

Pannotyp, das; -[e]s, -e (lat.-griech.; vgl. Typ); Lichtbild auf Wachsleinwand

Panoptikon, Panoptikum, das; -[s], ..ken (gr.); Raum, wo »alles zu sehen« ist; Schauhalle

Panorama, das; -s, -s u. ..men (griech.); Rundgemälde; vgl. Panoptikon

Panschen, *pl.*; Wülste vorn am Sattel

panschen, pantschen; du pan[t]sch[e]st, er pan[t]scht; schlagen; mischen, verfälschen

Pansen, Panzen, der; -s, -; auch: die **Panse**; -, -n; der erste Magen der Wiederkäuer

Panslavismus, Panslawismus, der; -; vgl. Pan..

Pantalon, der; -s, -s; der **Pantalone**; -[s], -s u. ..ni (ital.); lustige Maske der italienischen (venezianischen) Komödie

Pantalons, *pl.* (franz.); Beinkleider

Pantheismus, der; - (griech.); Ansicht, daß das Weltall Gott selbst sei || **Pantheist**, der; -en, -en; Anhänger des Pan-

theismus || pantheistisch; dem Pantheismus entsprechend

Pantheon, das; –s, –s (griech.); Tempel für alle Götter [lat.)

Panther, der; –s, – (gr.,

Pantine, die; –, –n (frz.); Bündel; Garnsträhne; Holzschuh

Pantoffel, der; –s, – (besser als: –n) (ital.); das Pantöffelchen

Pantograph, der; –en, –en (griech.); »Allzeichner«; Storchschnabelart

Pantomime, die; –, –n (griech.); Gebärdenspiel || pantomimisch; durch Gebärden; Gebärden..

pantschen, panschen; s. d.

Pänultima, die; –, ..men (lat.); vorletzte Silbe

Panzen, Pansen; s. d.

Panzer, der; –s, – (ital., zu pancia, aus lat. pantex, Bauch); »Bauchharnisch

panzern || Panzerung, die; –, –en

Päon, der; –s, –e (gr.); Versfuß (–◡◡◡)

Päonie, die; –, –n (gr.); Pfingstrose, als Heilpflanze dem Götterarzt Päon heilig

Papa, der; –s, –s [–e[n]

Papagei, der; –en u. –[e]s,

papal (neulat.); päpstlich

Papeterie, die; –, –[e]n (franz.); Schreibmappe; Papierwaren

paphisch; aus Paphos

Paphlagonien (Land)

Paphos (Ort)

Papier, das; –[e]s, –e (lat., griech.); vgl. Papyrus || papieren || Papiermaché, das; –[s] (frz.); hart gewordener Papierbrei; Papiermasse

Papilionaceen, Papilionazeen, *pl.* (neulat.); Schmetterlingsblütler

Papillar.. (geschwulst, körper) || Papille, die; –, –n (lat.); Wärzchen

Papillote, die; –, –n (frz.); Haarwickel

Papinscher Topf, papinscher Topf; nach dem Erfinder, Papin, benannt

Papismus, der; – (neulat.); unbedingte Verehrung des Papstes als Stellvertreters Gottes || Papist, der; –en, –en; päpstlich Gesinnter || papistisch; päpstlich gesinnt

Pappdeckel, Pappendeckel, der; –s, –

Pappe, die; –, –n

Pappel, die; –, –n (lat. [populus)

päppeln

pappen

Pappendeckel, Pappdeckel; s. d.

Pappenheimer, *pl.*

papperlapapp!

pappicht, pappig

Pappstoffel, der; –s, – (mundartl.); Dummkopf

Pappus, der; – (griech.-lat.); Federkrone, haariger Same von Pflanzen

Paprika, der; –s (ungar.); spanischer Pfeffer

Papst, der; –es, Päpste (aus lat. papa); die Päpstin || Päpstler, der; –s, – || päpstlich || Papsttum, das; –[e]s

Papua, der; –[s], –s (malaiisch, »kraushaarig«); Australneger

Papyrograph, der; –en, –en (gr.); Vorrichtung zu schnellem Vervielfältigen von Zeichnungen || Papyrolith, der u. das; –[e]s (griech.); »Papierstein«; Fußbodenmasse (aus Sägespänen und Ton)

Papyrus, der; –, – u. ..ri (*pl.* für Papyrusrollen) (lat., griech.); schilfartige Pflanze, aus deren Stengeln Papier verfertigt wurde; Papyrusrolle

Parabase, die; –, –n (gr.); Teil der altgriechischen Komödie

Parabel, die; –, –n (gr.); Gleichnisrede; ein Kegelschnitt, »Wurflinie« || parabolisch

Parade, die; –, –n (frz.); Schaustellung, bes. Truppenschau; Abwehr eines Hiebes, Deckung || paradieren; zur Schau stehen

Paradies, das; ..dieses, ..diese (griech., pers.); eigentl. Tiergarten, Park || paradiesisch; (der) paradiesisch[e]ste

Paradigma, das; –[s], ..men u. –ta (griech.); Musterbeispiel

parador (gr.); (der) paradoreste; widersinnig, wunderlich || Paradorie, die; –, –[e]n; das Paradoron; –s, ..ra; paradore Behauptung, scheinbar widersinniger Satz

Paraffin, das; –[e]s, –e (aus lat. parum affinis, »wenig verwandt«, gegen andre Stoffe chemisch indifferent); Leuchtstoff

Paragraph, der; –en, –en (griech.); Abschnitt, Absatz, Satz || paragraphieren; in Paragraphen teilen

Paraguay; Land in Südamerika

Paralipomena, *pl.* (gr.); »Ausgelassenes«; Nachträge

Paralipse, die; –, –n (griech.); rhetorische Figur, Präteritio

Parallaxe, die; –, –n (griech.); »Abweichung«; bestimmter Winkel in der Astronomie, »Fernwinkel«

parallel (griech.); in stets gleicher Entfernung neben-

einander laufend; gleichlaufend, entsprechend || **Parallele**, die; –, –n; Vergleich; Parallelen ziehen: Vergleiche anstellen || **Parallelen**, *pl.*; gleichlaufende Linien; »Gleichlaufende«

Parallelepipedon, das; –s, ..peda (griech.); »Gleisel« (neue Verdeutschung des Fremdworts); Körper, der von sechs Parallelogrammen begrenzt wird, von denen je zwei parallel und kongruent sind

parallelisieren; vergleichen, zusammenstellen || **Parallelismus**, der; – (gr.-neulat.); vergleichende Zusammenstellung u. dgl.

Parallellinie, die; –, –n; vgl. Parallelen

Parallelogramm, das; –[e]s, –e (griech.); »Gleisect« (neue Verdeutschung des Fremdworts); Viereck, in dem je zwei Seiten parallel sind || **Parallelkreis**, der; ..kreises, ..kreise; Breitenkreis || **Paralleltrapez**, das; –es, –e; Viereck, in dem zwei Seiten einander parallel, die zwei andern nicht parallel sind

paralysieren; lähmen, unwirksam machen || **Paralyse**, **Paralysis**, die; – (griech.); Lähmung; Gehirnerweichung || **paralytisch**; gelähmt

Paramente, *pl.* (neulat.); Kirchenschmucksachen

Paramythie, die; –, –[e]n (gr.); Trost; Fabeldichtung

Paränese, die; – (griech.); Ermahnung, Nutzanwendung || **paränetisch**; ermahnend

Parapet[t], der; – u. –[e]s, –e u. –s (franz., ital.); Brustwehr

Paraphe, die; –, –n; der **Paraphe**; –s, –s (frz., griech.); Namenszug; Stempel mit Namenszug

Paraphernalien, *pl.* (griech.-neulat.); Sondervermögen der Ehefrau

paraphieren; unterzeichnen; vgl. Paraphe

Paraphrase, die; –, –n (griech.); Umschreibung, Erklärung || **paraphrasieren**; umschreiben, erklären

Paraplasma, das; –[s], –s u. –ta (griech.); Mißbildung

Parapluie, der u. das; –s, –s (frz.); Regenschirm

Parasit, der; –en, –en (griech.); Schmarotzer

Parasol, der u. das; –s, –s (frz.); Sonnenschirm

parat (lat.); bereit

parataktisch (gr.); nebenordnend, -geordnet || **Parataxe**, die; –; Nebenordnung

Parcival, **Parzival** (m. [P.])

pardauz!, **bardauz!**

Pardel, **Parder**, der; –s, –; der **Pard**; –en, –en (lat. pardalis, gr. πάρδος)

Pardon, der; –s (franz.); Verzeihung

Pardune, die; –, –n (seem.); starkes Tau

Parenchym, das; –[e]s, –e (griech.); »Füllsel«; Zellgewebe, Pflanzenmark

Parentation, die; –, –en (lat.); Totenfeier, Trauerrede

Parenthese, die; –, –n (griech.); Einschaltung; in Parenthese: beiläufig || **parenthetisch**; eingeschaltet

Parere, das; –[s], –s (ital.); Gutachten

Parerga, *pl.* (griech.); Beiwerk, Anhang

parforce (franz.); gewaltsam || **Parforce..** (jagd 2c.); Hetz.. (jagd 2c.)

Parfum, das; –s, –s; das **Parfüm**; –[e]s, –e; Wohlgeruch || **Parfumerie**, **Parfümerie**, die; –, –[e]n; Herstellung von wohlriechenden Salben und Essenzen || **parfumieren**, **parfümieren** (frz.); mit Duft erfüllen, durchduften

pari; al pari (ital.); gleich; dem Nennwerte gleich, ohne Aufgeld, ohne Verlust

Paria, der; –[s], –[s] (tamulisch; s. d.); keiner Kaste Angehöriger; Auswürfling; rechtloser Mensch

parieren (franz., lat.); gehorchen; abwehren (s. Parade); das Pferd zum Stehen bringen; wetten

Paris (Stadt) || **Pariser**, der; –s, –; Pariser Mode

Paris (m. P.)

parischer Marmor

Parisienne, die; – (frz.); »Pariserin«; ein Freiheitslied; Schriftgattung

parisyllabisch; mit gleichviel Silben || **Parisyllaba**, *pl.* (lat.-griech.); gleichsilbige Wörter

Parität, die; – (lat.); Gleichberechtigung || **paritätisch**; gleichberechtigt

Park, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); vgl. Pferch

Parkett, das; –[e]s, –e (franz.); abgesonderter Raum; Sperrsitze; getäfelter Fußboden || **parkettieren**; täfeln

Parlament, das; –[e]s, –e (neulat.); »Besprechung«; Ratsversammlung, Landtag

Parlamentär, der; –[e]s, –e (franz.); Unterhändler

Parlamentarier, der; –s, –; Volksvertreter || **parlamentarisch**; nach den Regeln des Parlaments;

s. d. || Parlamentarismus, der; –; Regierungsform, bei der die Entscheidung im Parlamente ruht

parlamentieren; unterhandeln, verhandeln; s. Parlamentär

parlieren (frz.); plaudern

Parmesan.. (käse ꝛc.); aus Parma kommend

Parnaß, der; ..nasses; der Parnassos; – (griech.); Berg

Parochial.. (kirche ꝛc.) (gr.-neulat.) || Parochian, der; –en, –en; Pfarrkind || Parochie, die; –, –[e]n (gr.); Kirchspiel, Kirchsprengel; vgl. Pfarre

Parodie, die; –, –[e]n (gr.); scherzhafte, verspottende Nachbildung eines ernsten Gedichtes || parodieren; scherzhaft, spöttisch nachbilden

Parole, die; –, –n (frz.); Losungswort, Losung

Paroli, das; –[s], –s (span.); Verdoppelung des Einsatzes; ein Paroli bieten: doppelt heimzahlen, die Spitze bieten u. dgl.

Parömie, die; –, –[e]n (griech.); Sprichwort, Denkspruch || Parömiograph, der; –en, –en; Sprichwörtersammler

Paronyma, Paronymen, *pl.;* stammverwandte Wörter || Paronymie, die; –, –[e]n (gr.); Ableitung eines Wortes von seinem Stammwort

Paroskop, das; –[e]s, –e (gr.); »Vorschauer«; Art Wetterglas, bei dem aus sich bildenden Kristallen auf das Wetter geschlossen wird; vgl. Baroskop

Parotitis, die; – (griech.); Ohrenkrankheit, Ohrspeicheldrüsenentzündung

Paroxysmus, der; –, ..men (gr.-lat.); heftiger Anfall, Fieberschauer

Parricida, der; –[s], –[s] (lat.); Vater-, Verwandtenmörder; Hochverräter

Parrizida; s. Parricida

Part, der u. das; –[e]s, –e (lat.); Anteil

Partei, die; –, –en (franz. partie, zu partir, aus lat. partiri, teilen) || Parteigänger, der; –s, – || parteiisch; (der) parteiisch[e]ste || parteilich || Parteiung, die; –, –en

Parteke, die; –, –n (lat., »Teilchen«); oft bei Luther: Stück Brot, irdisches Gut; Partekenhengst: Kurrendeschüler, der für ein Stückchen Brot singt

Parterre, das; –[s], –s (frz.); Erdgeschoß; Raum zu ebner Erde (im Theater); Blumenbeet

Parthenon, der; –s (gr.); Tempel der »Jungfrau« Athene

parthenopeisch; auf Neapel bezüglich, das nach der Sirene Parthenope dichterisch auch Parthenope heißt

partial; vgl. partiell

Participium ꝛc.; s. Partizip ꝛc.

Particulier, Partikülier, der; –s, –s (franz.); Privatmann, Rentner

Partie, die; –, –[e]n (frz. partie, vgl. Partei; »abgeteilte Sache«); Teil, Spiel ꝛc.

partiell (franz., lat.); teilweise vorhanden, einseitig

Partikel, die; –, –n (lat.); »Teilchen«; unflektierbarer, unveränderlicher Redeteil

Partikular.. (recht) (lat.); Einzel.., Sonder.. (recht)

Partikularismus, der; – (neulat.); politische Richtung, welche zu Gunsten der Einzelstaaten der Stärkung der Reichsgewalt widerstrebt; Kleinstaaterei, Sonderbündelei, Sonderbestrebungen || Partikularist, der; –en, –en; Sonderrechtler, Sondertümler || partikularistisch; (der) partikularistisch[e]ste; kleinstaatlich, sondertümlerisch

Partikülier, Particulier; s. d.

Partisan, der; –[e]s, –e (frz., ital.); Parteigänger

Partisane, die; –, –n (frz., aus ital. partegiana zu pertuisane, »Durchstecherin«, umgebildet); Art Spieß, Hellebarde

Partition, die; –, –en (lat.); Einteilung, Zerteilung (in Bestandteile)

partitiv (neulat.); teilend, die Teilung bezeichnend

Partitur, die; –, –en (ital., neulat.); Gesamtheit der Stimmen eines Musikstücks; Stimmenbuch

Partizip, das; –[e]s, –e u. –ien; das Partizipium; –[s], ..pia; Mittelform, -wort

Partizipation, die; –, –en (lat.); Teilnahme

Partizipial.. (form ꝛc.); vgl. Partizip

partizipieren (lat.); Anteil haben, teilnehmen

Partizipium, Partizip; s. d.

Partner, der; –s, – (engl.); Teilhaber; Mitspieler

partout (franz.); durchaus, schlechterdings

Partoutbillet[t], das; ..billets u. ..billett[e]s, ..billets u. ..billette (frz.); Karte für alle Plätze

Parvenu, der; –[s], –s (franz.); Emporkömmling

Parze, die; –, –n (lat.); Schicksalsgöttin

Parzelle, die; –, –n (frz.); Teilchen, Ackerteil, Waldteil || **parzellieren**; (Land) in Teile zerlegen; in Teilen verkaufen

Parzival, Parcival; s. d.

Pas, der; –, – (franz.); Schritt

Pasch, der; –es, –e u. Päsche (franz.); Würfelwurf, bei dem beide (oder alle drei) Würfel dieselbe Zahl Augen zeigen

Pascha, der; –[s], –s (türk.); hoher Titel, der dem Eigennamen durch Divis angeschlossen wird, z. B. Brugsch-Pascha

Paschalik, das; –[s], –s; Würde, Amtsbezirk eines Paschas; s. d.

paschen; du pasch[e]st, er pascht; würfeln; schmuggeln (in dieser Bedeutung wohl aus franz. passor, die Grenze überschreiten) || **Pascher**, der; –s, –

paschol! (russ.); pack' dich!, vorwärts!

Pasigraphie, die; – (gr.); allen verständliche Zeichen- oder Schriftsprache

Pasilalie, die; – (griech.); allen verständliche gesprochene Sprache

Paspel, der; –s, –; die **Paspel**; –, –n (franz. passepoil); Litze, Vorstoß || **paspelieren**; mit einem Paspel versehen

Pasquill, das; –[e]s, –e (ital.); Schmähschrift || **Pasquillant**, der; –en, –en; Schmähschriftenschreiber; Ehrabschneider

Pasquinade, die; –, –n; Pasquill

Paß, der; Passes, Pässe (ndrl., auf lat. passus, Schritt, zurückzuführen); Bergübergang; Ausweis für Reisende; zupaß kommen

passabel (franz.); passablement; gangbar; leidlich

Passage, die; –, –n (frz.); Durchgang; Überfahrt; Stelle eines Tonstücks

Passagier, der; –[e]s, –e (frz.); Reisender; Passagierbillett: Fahrschein; Passagierzimmer: Wartezimmer

Passah.. (fest ꝛc.) (hebr., »Verschonung«); Oster.. (fest ꝛc.)

Passant, der; –en, –en (franz.); Durchreisender; Vorbeikommender

Passatwind, der; –[e]s, –e (ital.); gleichmäßig wehender Wind in den Tropen

Passement; s. Posament

passen; du passest u. paßt, er paßt; du paßtest; gepaßt; in der Bedeutung »nicht spielen« von franz. passer

Passepartout, der; –[s], –s (franz.); Hauptschlüssel; stets gültige Einlaßkarte; (ein Bild schützender) Papierrahmen

Passepoil, passepoilieren; s. Paspel ꝛc.

Paßgänger, der; –s, –

passieren (franz.); vorbeikommen, durchreisen; geschehen; angehen, erträglich sein || **Passierschein**, der; –[e]s, –e; Durchlaßschein, -karte

Passion, die; –, –en (lat.); das Leiden Christi, Zeit vor Ostern; Leidenschaft, Hang || **passioniert**; leidenschaftlich

passiv (lat.); leidend; untätig

Passiva, Passiven (kaufmännisch), *pl.* (lat.); Schulden

Passivität, die; – (frz.); Untätigkeit; Teilnahmlosigkeit

Passiv[um], das; –s, ..va u. ..ve[n] (lat.); Leideform (des Zeitworts); vgl. Passiva

paßlich; angemessen

Passus, der; –, – (lat.); Schritt; Stelle in einem Buche, Schriftstelle

Pasta, Paste, die; –, ..sten (ital.); Teig; Abdruck, Nachbildung von geschnittenen Steinen, Münzen ꝛc.

Pastell.. (farbe ꝛc.) (ital.); Teig.. (farbe ꝛc.); Pastellmalerei: Malerei mit bunten Stiften

Pastete, die; –, –n (neulat.); in »Teig« gehüllte Fleisch- oder Fischspeise

Pastille, die; –, –n (lat.); Kügelchen, Zeltchen, Plätzchen

Pastinake, die; –, –n (neulat.); Pflanze mit eßbarer Wurzel

Pastor, der; –s, –en; es finden sich auch die Formen: des Pastoren, die Pastore und bes. in Norddeutschland die nicht zu empfehlende Form die Pastöre (vgl. Bürger: ich kenne die Pastöre; Voß: der Ausbund der Pastöre) (lat.); »Hirt«, Seelsorger || **pastoral**; seelsorgerisch || **Pastoral..** (brief ꝛc.)

Pastorale, das; –[s], –s (ital.); Tonstück idyllischen Charakters

Pastorat, das; –[e]s, –e (neulat.); Amt, Wohnung eines Pastors

Patchouli, Patschuli, das; –s (frz., engl., ind. Urspr.); Pflanze und daraus gewonnener stark riechender Stoff

Pate, der; –n, –n (lat. pater) || **Patin**, die; –, –nen

Patene, die; –, –n (neulat.); Hostienteller

Patent, das; –[e]s, –e (franz., lat.); »offener« Brief, Urkunde, bes. über die Berechtigung, eine

Erfindung allein zu verwerten || patent (burschikos; gleichsam durch Patent als neuste Mode bezeugt); modisch, geschniegelt

patentieren; durch Erteilung eines Patents begünstigen ꝛc.

Pater, der; –s, – u. ..tres (lat.); »Vater«; Mönch

Paternität, die; – (lat.); Vaterschaft

Paternoster, das; –[s], – (lat.); Vaterunser || Paternosterwerk, das; –[e]s, –e; Wasserhebewerk, Baggermaschine

pathetisch (griech.); (der) pathetisch[e]ste; mit Pathos (s. d.) vorgetragen, ausdrucksvoll, feierlich

Patholog, der; –en, –en; die Krankheitslehre Behandelnder || Pathologie, die; –, –[e]n (griech.); Krankheitslehre || pathologisch; mit Rücksicht auf die Krankheit(slehre)

Pathos, das; – (griech.); »Leidenschaft«; heftige Gefühlserregung; Schwung, Feierlichkeit

Patiencespiel, das; –[e]s, –e (franz.); Geduldspiel

Patient, der; –en, –en (lat.); Leidender, Kranker

Patin; vgl. Pate

Patina, die; – (ital.); Überzug, Edelrost

Patois, das; –, – (frz.); Bauernsprache

Patres; vgl. Pater; ab Patres (ad patres) gehn: sterben

Patriarch, der; –en, –en (griech.); Erzvater; Titel hoher geistlicher Würdenträger in der griechischen Kirche || patriarchalisch; (der) patriarchalisch[e]ste; altväterlich || Patriarchat, das; –[e]s, –e; Würde eines Patriarchen

Patricier ꝛc.; s. Patrizier ꝛc.

Patrimonial.. (gericht ꝛc.); gutsherrlich || Patrimonium, das; –[s], ..nien (lat.); väterliches Erbgut

Patriot, der; –en, –en (gr.); Vaterlandsfreund || patriotisch; (der) patriotisch[e]ste; vaterlandsliebend || Patriotismus, der; – (griech.-neulat.); Vaterlandsliebe

Patrize, die; –, –n (neulat.); Reliefstempel, dessen Abdruck eine Matrize (s. d.) bildet, Urform, Schriftstempel

Patrizier, der; –s, – (lat.); Angehöriger eines vornehmen Geschlechts || patrizisch; vornehm

Patrocinium, Patrozinium, das; –[s], ..nia u. ..nien (lat.); Schutz; Rechtsbeistand

Patron, der; –[e]s, –e (lat.); Schutzherr, Schutzheiliger, Gönner || Patronat, das; –[e]s, –e; Recht eines Patrons, bes. zur Besetzung einer Pfarre

Patrone, die; –, –n (frz.); Muster, Modell; Pulverhülse

Patronymikon, Patronymikum, das; –[s], ..ka u. ..ken (griech.); den Namen des Vaters anzeigender Eigenname, Abstammungsname

Patrouille, die; –, –n; Streifwache, Runde || patrouillieren (franz.); die Runde machen

Patrozinium, Patrocinium; s. d.

patsch! || Patsch, der; –es, –e

Patsche, die; –, –n; in der Patsche sein; das Pätschchen, Patschhändchen

patschen; du patsch[e]st, er patscht

Patschuli, Patchouli; s. d.

patt (franz., ital.); Stellung im Schach, bei der man nur den König ziehen kann, aber ihn mit jedem Zug in Schach setzen würde

Patte, die; –, –n (franz.); Pfote, Tatze; Aufschlag an der Uniform ꝛc.

patzig; aufgeblasen, übermütig

Paukant, der; –en, –en; studentisch für Duellant

Pauke, die; –, –n || pauken

Paul (m. P.)

Paula, Pauline (w. P.)

Pauliner, *pl.*; Name geistlicher Kongregationen

Paulinische Schriften, paulinischer Lehrbegriff

Paulus (m. P.)

Pauperismus, der; – (neulat.); Massenarmut

Paupertät, die; – (lat.); Armut

Pausbacke, die; –, –n || pausbäckig

Pauschale, das; –s || Pauschalquantum, das; –[s] || Pauschquantum, Bauschquantum; s. d.

Pause, die; –, –n (ital., lat., griech. Urspr.); Ruhepunkt || pausen; pausieren; s. d.

Pause, Bause; s. d. || pausen, bausen; s. d. || Pauspapier, Bauspapier; s. d.

pausieren; ruhen, zeitweilig aufhören; s. Pause

Pavian, der; –[e]s, –e (ndrl.); Affenart

Pavillon, der; –s, –s (frz.); Zelt; Gartenhaus

Pazifikation, die; –, –en; Beruhigung, Befriedung || pazifizieren (lat.); in Friedenszustand versetzen, beruhigen

Paziszent, Paziſzent, der; –en, –en; Vertrag-

schließender || paziszieren, pazifzieren (lat.); einen Vertrag, Vergleich schließen
Peabodygewehr; nach dem Erfinder benannt
peccieren, pekzieren (lat.); sich vergehen, etwas versehen
Peccot[h]ee, Pekkot[h]ee, der; –[e]s
Pech, das; –[e]s, –e (Pecharten) (lat. pix) || pechicht, pechig || Pechvogel, der; –s, ..vögel
Pedal, das; –[e]s, –e (lat.); Fußstück, -klaviatur, -tastwerk an der Orgel 2c.
Pedant, der; –en, –en (franz., ital., auf griech. παιδεύειν, erziehen, zurückzuführen); »Schulmeister«; Schulfuchs, Kleinigkeitskrämer || Pedanterie, die; –, –[e]n; Kleinigkeitskrämerei, peinliche Sorgfalt || pedantisch; (der) pedantisch[e]ste; kleinlich, schulmeisterlich
Pedell, der; –[e]s u. –en, –e[n] (neulat., deutsch. Urspr.; vgl. Büttel); Diener öffentlicher Behörden, bes. an Universitäten und höhern Schulen, Schuldiener
Pedest, Podest, der u. das; –es, –e (neulat.); Absatz, bes. Treppenabsatz
pedestrisch (lat.); zu Fuß; prosaisch
Pedigree, der; –s (engl.); Stammbaum (in der Sportsprache üblich)
Pedometer, das (auch: der); –s, – (griech.); Schrittzähler, Wegmesser
Peer, der; –[s], –s (engl.); vgl. Pair
Pegasos, Pegasus, der; – (griech.); Dichterroß
Pegel, der; –s, –
peilen; mit dem Senkblei messen

Pein, die; – (lat. pœna) || peinigen || peinlich
Peitsche, die; –, –n (slaw.) || peitschen; du peitsch[e]st, er peitscht
Pekesche, die; –, –n (poln.); Schnürenrock
Peking (Stadt)
Pekkot[h]ee, Peccot[h]ee; s. d.
Pektin, das; –[e]s (gr.); gallertartiger Körper in Früchten und Wurzeln
pekuniär (lat.); die Vermögenslage betreffend; in Geld bestehend; Geld..
pekzieren, peccieren; s. d.
Pelagianer, der; –s, –; Anhänger der Lehre des Pelagius || pelagisch
pelemele (frz. pêle-mêle); durcheinander
Pelerine, die; –, –n (frz.); »Pilgerkragen«
Pelikan, der; –[e]s, –e (lat.)
Pelle, die; –, –n (lat.); dünne Haut || pellen || Pellkartoffel, die; –, –n
Peloponnes, der; – u. ..neses (griech.; vgl. Chersones); Land || peloponnesisch; der Peloponnesische Krieg (wie der Siebenjährige Krieg)
Peloton, das; –s, –s (frz.); Rotte, Abteilung
Pelz, der; –es, –e (lat. pellicius, von Fellen gemacht) || pelzen; du pelzest u. pelzt, er pelzt; du pelztest; gepelzt; den Pelz abziehen; pfropfen, eigentlich in die Rinde, die Haut (lat. pellis) einsenken
pelzicht, pelzig
Penaten, *pl.* (lat.); römische Hausgötter
Penchant, der; –s, –s (franz.); Neigung, Hang, Vorliebe
Pendant, das; –s, –s (franz.); Gegenstück

Pendel, der u. das; –s, – (lat.); schwingender Gegenstand || Pendule, Pendüle, die; –, –n (franz.); Uhr mit Pendel, Stutzuhr
penetrant (lat.); durchdringend
penibel (franz.); peinlich
Peninsula, die; – (lat.); Halbinsel || peninsular[isch]
Pennal, das; –[e]s, –e (neulat.); das Pennälchen; Federbüchse; (burschikos:) Gymnasium || Pennal, der; –[e]s, –e u. Pennäler; Gymnasiast || Pennalismus, der; –; Inbegriff der mannigfachen Unbilden, welche früher ältere Studenten gegen die ankommenden Pennäler sich erlaubten
Penne, die; –, –n (Gaunerspr.); Herberge
Penny, der; –[s], –s u. Pence (engl.); Pfennig
Pensee, das; –[s], –s (franz.); Blume, Stiefmütterchen || pensee; penseefarbig: dunkellila
Pension, die; –, –en (frz.); Ruhegehalt; Erziehungsanstalt; Kostgeld || Pensionär, der; –[e]s, –e; Kostgänger; Zögling 2c. || Pensionat, das; –[e]s, –e; Erziehungsanstalt || pensionieren; in Ruhestand versetzen || Pensionierung, die; –, –en; Versetzung in den Ruhestand
Pensum, das; –[s], ..sa u. ..sen (lat.); »das Zugewogene«; Aufgabe
Pentagon, das; –[e]s, –e (griech.); Fünfeck
Pentagramm, das; –[e]s, –e (griech.); Fünfwinkelzeichen, Drudenfuß; s. d.
Pentameter, der; –s, – (griech.); fünffüßiger Vers

Pentateuch, der; –[e]s (griech.); »fünf Bücher« (Mosis) [stein

Peperin, der; –[e]s; Tuff-

Pepin, Peping, der; –s, –s (franz.); Apfelsorte

Pepiniere, die; – (frz.); Pflanzschule, Bildungsanstalt; Name der militärischen Vorbildungsanstalt für Ärzte in Berlin

Peplon, das; –s, –s; der **Peplos**; –, – (gr.); Prachtgewand

Pepsin, das; –[e]s (griech.); die Verdauung befördernder Magensaft

Pepton, das; –s, –e (gr.); verdauter Eiweißstoff

per (lat.); durch, mit, gegen &c.; per Dampf; per Kassa; per Jahr; per Pfund &c.

Percheron, der; –s, –s (franz.); normännisches Pferd

pereat!; pereant! (lat.); »er gehe, sie gehen zu Grunde!« || **Pereat**, das; –[s], –s; der Ruf: »Nieder mit ihm!«

Peregrin[us] (m. P.)

peremtorisch (lat.); zwingend; endgültig

perennierend (lat.); ausdauernd, überwinternd

Perfectum; s. Perfektum

Perfektum, das; –[s], ..ta; das **Perfekt**; –[e]s, –e (lat.); Tempus der Vollendung in der Gegenwart, (einfache) Vergangenheit || **perfekt**; vollkommen, gültig || **perfektibel** (neulat.); vervollkommnungsfähig || **Perfektibilismus**, der; –; Lehre von der Perfektibilität des Menschengeschlechts || **Perfektibilität**, die; –; Vervollkommnungsfähigkeit

perfid (frz., lat.); treulos; tückisch || **Perfidie**, die; –, –[e]n; Treulosigkeit, Hinterlist

Perforation, die; –, –en; Durchbohrung, Durchlöcherung || **perforieren** (lat.); durchlöchern

Pergament, das; –[e]s, –e (lat., griech.); »aus Pergamon stammend«; zum Schreiben zugerichtete Tierhaut || **pergamenten**; aus Pergament

perhorrescieren; s. perhorreszieren

perhorreszieren, perhorreszieren (lat.); verabscheuen; nicht als Richter anerkennen [Schutzgeist

Peri, der; –[s], –s (pers.);

Perigäum, das; –[s] (lat., griech.); Erdnähe

Perigonium, das; –s, ..nien (gr.); Blütenhülle

Perihelium, das; –[s] (lat., gr.); Sonnennähe

Perikles (m. P.) || **perikleisch**; ein perikleischer Geist; vgl. homerisch

Perikope, die; –, –n (gr.); zum Vorlesen an Sonn- und Festtagen bestimmter Abschnitt aus der Bibel

Periode, die; –, –n (gr.); Kreislauf; Zeitabschnitt; Satzgefüge || **Periodenbau**, der; –[e]s; Satzbau || **Periodicität**; s. Periodizität || **periodisch**; regelmäßig wiederkehrend || **Periodizität**, die; – (gr.-neulat.); regelmäßige Wiederkehr

Periöke, der; –n, –n (griech.); »Umwohner«

Peripatetiker, der; –s, – (griech.); »Spaziergänger«, Philosoph aus der Schule des Aristoteles || **peripatetisch**; gehend; im Gehen unterrichtend

Peripetie, die; –, –[e]n (griech.); entscheidender Wendepunkt; Umschwung

Peripherie, die; –, –[e]n (griech.); Kreisumfang || **peripherisch**; außen, am Rande befindlich

Periphrase, die; –, –n (griech.); Umschreibung

peristaltisch (griech.); die wurmförmige Bewegung der Speiseröhre und der Gedärme betreffend

Peristyl, das; –[e]s, –e; das **Peristylon**; –s, ..styla; das **Peristylium**; –[s], ..lien (griech., lat.); Säulengang um ein Gebäude

Perkal, der; –[e]s, –e u. –s; ostindisches Baumwollgewebe

Perkussion, die; –, –en; Erschütterung, Stoß; Beklopfen des Körpers zur Erforschung der Beschaffenheit innerer Teile desselben || **perkutieren** (lat.); beklopfen

Perl, die; –; Schriftgrad; Perlschrift

Perle, die; –, –n (franz.) || **perlen** || **perlicht**

Perlmutter, die; –

Perlschnur, die; –, ..schnüre

perlustrieren (lat.); durchmustern, genau besehen

permanent (lat.); dauernd, ständig || **Permanenz**, die; –; Dauer

Permiß, der; ..misses, ..misse || **Permission**, die; –, –en; Erlaubnis || **Permissionist**, der; –en, –en; Fremder, der die Erlaubnis zum Verweilen hat || **permittieren** (lat.); erlauben

Permutation, die; –, –en; Umstellung, Vertauschung || **permutieren** (lat.); umstellen

Pernambuk.., Fernambuk.. (Holz &c.); aus der Provinz Pernambuko in Brasilien stammendes Rotholz

pernizios (lat.); schlimm, bösartig

Peroration, die; –, –en; Schulrede || **perorieren** (lat.); mit Nachdruck sprechen

Perpendikel, der u. das; –s, – (lat.); Bleilot, Pendel, eine Senkrechte || **perpendikular, perpendikulär**; senkrecht, lotrecht

perpetuierlich, perpetuell; beständig, fortwährend || **Perpetuum mobile**, das; –, ..tua ..lia (lat.); etwas, das sich fortwährend selbst bewegt

perplex (lat.); (der) perplexeste; verwirrt, bestürzt

Perron, der; –s, –s (frz. perron, Freitreppe; Bahnsteig heißt im Franz. quai); Platz zum Aus- und Einsteigen an den Bahnhöfen; dafür jetzt »Bahnsteig«

Pers, der; Perses, Perse (franz.); blaues Gewebe

Persenning, Presenning, die; –, –en (seem.); geteertes Segeltuch zum Schutz gegen Nässe

Perseveranz, die; – (lat.); Ausdauer

Persienne, die; –, –n (franz.); leichter Fensterladen, »Jalousie«; s. d.

Persiflage, die; –, –n; Verspottung || **persiflieren** (franz.); verspotten

Persiko, der; –[s], –s (ital.); Pfirsich; Pfirsichlikör

Persimone, die; –, –n; eßbare Frucht, »Dattelpflaume«

persisch; der Persische [Meerbusen]

Person, die; –, –en; das Persönchen (lat. persōna, aus griech. πρόσωπον, unter Anlehnung an personare, »die Stimme [durch die Maske] hindurchklingen lassen«, umgebildet); »Maske«; Mensch || **Personal**, das; –[e]s, –e; Gesamtheit zusammengehöriger Personen, die Angestellten, der Lehrkörper 2c. || **Personalien**, *pl.*; Lebensumstände, persönliche Verhältnisse || **Personalität**, die; –, –en; Persönlichkeit || **Personalpronomen**, das; –s, – u. ..mina; persönliches Fürwort

personificieren; s. personifizieren

Personifikation, die; –, –en; Übertragung der Eigenschaften einer Person auf eine Sache; Verkörperung || **personifizieren** (neulat.); als Person darstellen; verkörpern

persönlich || **Persönlichkeit**, die; –, –en

Perspektiv, das; –[e]s, –e (neulat.); Fernrohr || **Perspektive**, die; –, –n; Lehre von der Darstellung der Dinge, wie sie von einem bestimmten Punkt aus erscheinen; Fernzeichnung; Aussichten (für die Zukunft) || **perspektivisch**; aus der Ferne (gesehen), verkürzt

persuadieren (lat.); über[reden]

Pertinens, das; –, ..nenzien u. ..nenzien (lat.); Zugehöriges, Zubehör || **Pertinenz**, die; –, –en; Zugehörigkeit

Perücke, die; –, –n (frz.)

pervers (lat.); verkehrt || **Perversität**, die; –, –en; Verkehrtheit, Verderbtheit

Pesel, der; –s, – (mundartl.); beste Stube im Haus

Peseta, die; –, –s (span., »Stückchen«); Münze

Pessimismus, der; – (neulat.); Neigung, alles schlecht zu finden; Schwarzseherei || **Pessimist**, der; –en, –en; Schwarzseher || **pessimistisch**; (der) pessimistisch[e]ste; schwarzseherisch

Pest, die; –, –en (lat.) || **Pestilenz**, die; –, –en; Seuche, Pest || **pestilenzialisch**; (der) pestilenzialisch[e]ste; verpestet

Petarde, die; –, –n (frz.); Sprenggeschoß, Feuerwerkskörper, wie Frosch, Schwärmer

Petent, der; –en, –en (lat.); Bittsteller

Peter (m. P.)

Petersilie, die; – (aus griech.-lat. petroselinum, Steineppich)

Petit, die; – (frz.); Schrift[grad]

Petition, die; –, –en (lat.); Bittschrift || **petitionieren**; eine Bittschrift einreichen

Petitmaitre, der; –[s], –s (franz.); Stutzer, Zierbengel

Petitum, das; –[s], ..ta (lat.); Bitte, Gesuch, Antrag

Petrefakt, der u. das; –[e]s, –e[n] (griech.-lat.); Versteinerung

petrificieren; s. petrifizieren

Petrifikation, die; –, –en; Versteinerung, Verkalkung || **petrifizieren**; vgl. Petrefakt

Petrographie, die; – (griech.); Gesteinslehre

Petroleum, das; –[s] (neulat.); »Steinöl«

Petroleur, der; –[e]s, –e u. –s (frz.); Mordbrenner, der sich des Petroleums bedient || **Petroleuse**, die; –, –n

Petronella (w. P.)

Petrus (m. P.)

Petschaft, das; –[e]s, –e (slaw.); Siegel || **petschieren**; mit einem Petschaft schließen

Petschili (Provinz in China)
petto (ital.); »Brust«; in petto haben: in Bereitschaft, auf dem Herzen haben [fil.); Zierpflanze]
Petunie, die; –, –n (bra-]
Petz, der; –es, –e; Bär ‖ Petze, die; –, –n; Bärin; Hündin
petzen, pfetzen; du p[f]etzest u. p[f]etzt, er p[f]etzt; du p[f]etztest, gep[f]etzt; zwicken, kneipen; heimlich angeben
Pfad, der; –[e]s, –e; das Pfädchen, Pfädlein
Pfadfinder, der; –s, –
Pfaffe, der; –n, –n; das Pfäffchen, Pfäfflein (gr. παπᾶς, Angehöriger der niedern Geistlichkeit) ‖ Pfaffentum, das; –[e]s ‖ pfäffisch
Pfahl, der; –[e]s, Pfähle (lat. palus); das Pfählchen ‖ Pfahlbau, der; –[e]s, ..bauten ‖ Pfahlbürger, der; –s, – ‖ Pfahldorf, das; –[e]s, ..dörfer ‖ pfählen
Pfalz, die; –, –en (neulat. palatium, zu lat. palus; »Pfahlburg«); Burg, Schloß
Pfalz (Land) ‖ Pfälzer, der; –s, – ‖ Pfalzgraf, der; –en, –en ‖ pfälzisch
Pfand, das; –[e]s, Pfänder; das Pfändchen ‖ pfänden ‖ Pfänder, der; –s, –
Pfandleiher, der; –s, –
Pfändung, die; –, –en
Pfanne, die; –, –n (Urspr. dunkel); das Pfännchen ‖ Pfänner, der; –s, –; Besitzer einer Salzkote, oder der darin befindlichen Pfanne ‖ Pfännerschaft, die; –, –en; Gesamtheit der Pfänner eines Salzwerks
Pfannkuchen, der; –s, –
Pfarre, die; –, –n (zu neulat. parochia, Kirchensprengel, v. gr. παροικία Nachbarschaft) ‖ Pfarrei, die; –, –en ‖ pfarreilich ‖ Pfarrer, der; –s, –
Pfau, der; –[e]s u. –en, –en u. zuweilen: –e (lat. pavo); das Pfauchen
Pfebe, die; –, –n (griech.-lat. pepo, aus griech. πέπων, reif, mürbe); Melonenart
Pfeffer, der; –s (lat. piper)
Pfefferminze, die; –
pfeffern
Pfeife, die; –, –n ‖ pfeifen (lat. pipare); du pfiff[e]st; gepfiffen; pfeif[e]! ‖ Pfeifer, der; –s, –
Pfeil, der; –[e]s, –e (lat. pilum, Wurfgeschoß)
Pfeiler, der; –s, – (lat. pila, Pfeiler)
Pfelle, die; –, –n; Fisch
Pfennig, der; –[e]s, –e (ahd. pfenting; Ursprung dunkel, doch ist Zusammenhang mit Pfand möglich); 6 Pfennig ‖ Pfennigfuchser, der; –s, –; Geizhals
Pferch, der; –[e]s, –e (altes Lehnwort dunkeln Ursprungs; aus derselben Quelle wie das spät aus dem Französischen entlehnte Park); Einhegung, umzäunter Raum ‖ pferchen; einpferchen
Pferd, das; –[e]s, –e (spätlat. paraveredus, aus griech. παρά, neben, und lat. veredus, Zugpferd)
Pfette, die; –, –n; Dachbalken
pfetzen, petzen; s. d.
Pfiesel, der; –s, – (neulat. pisale, lat. pensile; heizbares Gemach); stark geheizter Trockenraum in Salzwerken
Pfiff, der; –[e]s, –e
Pfifferling, der; –[e]s, –e; eßbarer Pilz; etwas Wertloses [–, ..kusse]
pfiffig ‖ Pfiffikus, der;]
Pfingsten, *pl.* (gr. πεντηκοστή, erg. ἡμέρα, »der fünfzigste Tag« nach Ostern)
Pfirsche; s. Pfirsich, die
Pfirsich, der; –[e]s, –e; Baum, Frucht ‖ Pfirsich, die; –, –e; die Pfirsiche; –, –n (lat. persicum, erg. malum, »persischer Apfel«); Frucht
Pfister, der; –s, – (lat. pistor); Bäcker (in Süddeutschland und in der Schweiz)
Pflanze, die; –, –n (lat. planta); das Pflänzchen ‖ pflanzen; du pflanzest u. pflanzt, er pflanzt; du pflanztest; gepflanzt ‖ Pflanzer, der; –s, – ‖ Pflänzling, der; –[e]s, –e ‖ Pflanzung, die; –, –en
Pflaster (in beiden Bedeutungen), das; –s, – (gr.-lat. emplastrum, »Aufgestrichenes«); das Pflästerchen ‖ Pflasterer, der; –s, – ‖ pflastern ‖ Pflasterung, die; –, –en
Pflaume, die; –, –n (lat. prunum, gr. προῦμνον, vgl. nbrd. Prum) ‖ pflaumenweich
Pflege, die; – ‖ Pflegebefohlene, der; –n, –n; ein Pflegebefohlener, zwei Pflegebefohlene ‖ pflegen; du pflegtest; gepflegt; (Rat 2c. pflegen, auch:) du pflogst, *conj.* pflögest; gepflogen; pflege! ‖ Pfleger, der; –s, – ‖ Pflegling, der; –[e]s, –e ‖ Pflegschaft, die; –, –en
Pflicht, die; –, –en ‖ ..pflichtig (zollpflichtig 2c.) ‖ Pflichtteil, der u.

das; –[e]s, –e || pflichtwidrig

Pflock, der; –[e]s, Pflöcke; das Pflöckchen || pflöcken

pflücken

Pflug, der; –[e]s, Pflüge || pflügen || Pflugschar, die; –, –en

Pfnüsel, der; –s (mundartl.); Schnupfen

Pforte, die; –, –n (lat. porta); das Pförtchen; die Hohe Pforte || Pförtner, der; –s, –

Pfosten, der; –s, –; die Pfoste; –, –n (lat. postis)

Pfote, die; –, –n; das Pfötchen

Pfriem, der; –[e]s, –e; die Pfrieme; –, –n

Pfropf, der; –[e]s, –e u. Pfröpfe; der Pfropfen; –s, –; das Pfröpfchen || pfropfen (zu lat. propago, Nachkommenschaft und Pfropfreis); durch Einfügung eines Reises veredeln; wahrscheinlich daher auch pfropfen in der Bedeutung »Flaschen verschließen« || Pfropfenzieher, der; –s, – || Pfröpfling, der; –[e]s, –e || Pfropfreis, das; ..reises, ..reiser

Pfründe, die; –, –n (neulat. provenda, lat. praebenda, das zu Liefernde) || Pfründner, der; –s, –

Pfuhl, der; –[e]s, –e

Pfühl, der u. das; –[e]s, –e (lat. pulvinus, Kissen; vgl. ndrd. Pulw, ndrl. peluw)

pfuhlicht; nach dem Pfuhl riechend

pfui!

Pfund, das; –[e]s, –e (lat. pondo); 4 Pfund Butter; das Pfündchen || ..pfünder (Zehnpfünder ꝛc.) || ..pfündig (zehnpfündig ꝛc.)

pfuschen; du pfusch[e]st, er pfuscht || Pfuscher, der; –s, –

Pfütze, die; –, –n (lat. puteus, Brunnen) || pfützig

Phäaken, *pl.*; Volk

Phädra (w. P.)

Phaethon, der; –[s], –s (griech.); m. P.; Wagen

Phalangit, der; –en, –en; Soldat einer Phalanx || Phalanx, die; –, ..langen (griech.); mazedonische Schlachtordnung: geschlossene Schlachtreihe; Fingerglied

Phallos, Phallus, der; –, – (griech., lat.); männliches Glied; Sinnbild der Zeugungskraft

Phanerogamen, *pl.* (gr.); Blütenpflanzen; Gegensatz: Kryptogamen

Phänologie, die; – (gr.); »Lehre von den Erscheinungen« (im Tier- und Pflanzenreich innerhalb einer — täglichen oder jährlichen — Periode)

Phänomen, das; –[e]s, –e (gr.); Erscheinung, seltenes Ereignis, Wunder || phänomenal (gr.-lat.); höchst wunderbar || Phänomenologie, die; – (griech.); Lehre von den Krankheitserscheinungen; Lehre von den Äußerungen der Geisteskräfte || Phänomenon, das; –[s], ..na; s. Phänomen

Phantasie, die; –, –[e]n (gr.); Einbildungskraft, Trugbild || phantasieren; sich dem Spiel der Phantasie hingeben; irre reden

Phantasma, das; –[s], ..men (griech.); Trugbild || Phantasmagorie, die; –, –[e]n; künstliche Darstellung von Trugbildern, Gespenstern ꝛc.

Phantasos, Phantasus, der; – (gr.); Traumgott

Phantast, der; –en, –en (gr.); Träumer, Schwärmer || phantastisch; (der) phantastisch[e]ste; träumerisch, schwärmerisch

Phantom, das; –[e]s, –e (gr.); Trugbild; Gliederpuppe

Pharao (m. P.); im Alten Testament Titel der Könige von Ägypten

Pharao (Spiel); s. Pharo

Pharisäer, der; –s, –; Angehöriger einer altjüdischen Sekte; Heuchler || pharisäisch; heuchlerisch

Pharmaceut, Pharmazeut, der; –en, –en (lat., griech.); Arzneikundiger, der Arzneikunde Beflissener || Pharmaceutik, Pharmazeutik, die; –; Arzneikunde || pharmaceutisch, pharmazeutisch || Pharmacie, Pharmazie, die; –; Pharmazeutik

Pharmakognosie, die; – (gr.); Lehre von den zu Arzneien verwendeten Stoffen

Pharmakologie, die; – (gr.); Arzneimittellehre

Pharmakopöe, die; –, –n (gr.); »Arzneibereitung«; Arzneibuch

Pharmazeut ꝛc., **Pharmaceut** ꝛc.; s. d.

Pharo, das; –[s]; Hasardspiel, Glücksspiel

Pharos, Pharus, der; –, – (gr., lat.); Leuchtturm

Pharyngoskopie, die; – (griech.); Untersuchung des Schlundes

Phase, die; –, –n (griech.); Erscheinungsform, Entwickelungsstufe

Phaseole, Faseole; s. d.

Phenol, das; –[e]s (gr.); Karbolsäure

Phenyl.. (alkohol ꝛc.); vgl. Phenol

Phiale, die; –, –n (griech.); flache Schale

Phidias (m. P.)
Philadelphia (Ort)
Philaleth, der; -en, -en (griech.); Wahrheitsfreund
Philanthrop, der; -en, -en (griech.); Menschenfreund || Philanthropie, die; -; Menschenliebe || Philanthropin, das; -[e]s, -e; Name einer von Basedow gegründeten Erziehungsanstalt || Philanthropinismus, der; -; Erziehungssystem Basedows || philanthropisch; (der) philanthropisch[e]ste
Philatelie, die; - (gr.); Briefmarkenkunde || Philatelist, der; -en, -en; Briefmarkensammler
philharmonisch (griech.); musikliebend
Philhellene, der; -n, -n (griech.); Griechenfreund
Philipp (m. P.)
Philippika, die; -, -s u. ..ken (lat., griech.); eigentlich Rede gegen Philippus von Mazedonien; heftige Straf- oder Kampfrede
Philister, der; -s, -; Spießbürger; Nichtstudent || philisteriös, philiströs; (der) philist[e]r[i]öseste; spießbürgerlich || Philisterium, das; -[s]; Gesamtheit der »Philister«
Philodendron, das; -s, ..dren u. ..dra (griech.); »Baumfreund«, Kletterpflanze
Philolog, der; -en, -en (griech.); Sprachkundiger, Sprachforscher || Philologie, die; -, -[e]n; Sprachforschung, -wissenschaft || philologisch; sprachwissenschaftlich
Philomela, Philomele (gr.); »Lieberfreundin«; w. P.; Nachtigall
Philosoph, der; -en, -en (gr.); »Weisheitsfreund«, Weltweiser || Philosophaster, der; -s, -; seichter Philosoph || Philosophem, das; -[e]s, -e; philosophische Lehre || Philosophie, die; -, -[e]n; »Weisheitsliebe«; Weltweisheit, Streben nach Erkenntnis des Zusammenhangs der Dinge in der Welt || philosophieren; wissenschaftlich denken || philosophisch; wissenschaftlich, vernunftgemäß
Philotten, *pl.* (viell. zu mhd. villon, stoßen); in die Erde eingerammte Balken
Philtron, das; -s, ..tren u. ..tra (gr.); Liebestrank
Phimose, Phimosis, die; - (gr.); »Verengung« der Vorhaut
Phiole, die; -, -n (gr.); Fläschchen mit engem Hals
Phlegma, das; -[s] (gr.); »Verschleimung«; gleichgültige Ruhe, Geistesträgheit || Phlegmatiker, der; -s, -; nicht leicht zu erregender Mensch || phlegmatisch; (der) phlegmatisch[e]ste; das Temperament des Phlegmatikers habend; gleichgültig, wenig lebhaft, schwer erregbar
Phlegmone, die; - (gr.); eiterige Bindegewebsentzündung
phlogistisch (gr.); brennbar, entzündlich
Phöbe (w. P.)
Phöbos, Phöbus (griech., lat.); Sonnengott
Phonetik, die; - (griech.); Lautbildungslehre || Phonetiker, der; -s, -; Anhänger derjenigen Rechtschreiblehre, welche nur die gesprochenen Laute geschrieben wissen will; Lehrer der Phonetik || phonetisch; den Lauten entsprechend, lautgemäß
Phönicien, Phönikien, Phönizien (Land) || Phönicier, Phöniker, Phönizier, der; -s, - || phönicisch, phönikisch, phönizisch
Phönix, der; -[es], -e (gr.); fabelhafter Vogel
Phonograph, der; -en, -en (griech.); »Lautschreiber«, Werkzeug zum Festhalten gesprochener Laute und andrer Töne
Phonolith, der; -[e]s (griech.); »Klingstein«, ein gemengtes kristallinisches Gestein
Phonologie, die; - (gr.); Lautlehre
Phorminx, die; -, -e (gr.); Saiteninstrument
Phosphat, das; -[e]s, -e (gr.-neulat.); Phosphorsäuresalz
Phosphor, der; -[e]s, -e (griech.); »Lichtträger«; chemischer Grundstoff || phosphorescieren; s. phosphoreszieren
Phosphoreszenz, Phosphoreszenz, die; - (gr.-neulat.); die Eigenschaft, Licht auszustrahlen, »Eigenlicht« || phosphoreszieren, phosphoreszieren; im Dunkeln, von selbst leuchten || phosphorig (Säure 2c.); phosphorhaltig || Phosphorit, der; -[e]s, -e; Mineral
Photochemie, die; - (gr.); Lehre von der chemischen Wirkung des Lichts
Photogen, das; -[e]s (gr.); »Lichterzeuger«; künstlich hergestelltes Mineralöl
Photograph, der; -en, -en (griech.); Verfertiger

von Lichtbildern || Photographie, die; –, –[e]n; Lichtbild || photographieren; (Lichtbilder) aufnehmen || photographisch; im Lichtbild (hergestellt 2c.)

Photogravüre, die; –, –n; Heliogravüre; s. d.

Photometer, das (auch: der); –s, – (griech.); Licht[stärke]messer

Photosphäre, die; – (gr.); »Lichtkugel«, die leuchtende Oberfläche der Sonne

Phototypie, die; – (gr.); eine Art der Heliographie

Phrase, die; –, –n (gr.); Satz; (leere) Redensart || Phraseologie, die; –, –[e]n; Lehre von den eigentümlichen Redensarten einer Sprache; Sammlung von Redensarten

Phrenesie, die; – (griech.); Wahnsinn || phrenetisch; wahnsinnig, rasend

Phrenologie, die; –, –[e]n (griech.); Schädellehre

phrygisch

Phryne (w. P.)

Phthalsäure, die; –; chemisches Produkt aus Salpetersäure und Naphthalin

Phthisis, die; – (griech.); Schwindsucht

Phylax, der; –[es], –e (griech.); »Wächter«

Phyle, die; –, –n (griech.); Stamm

Phyllis (w. P.)

Phylloxera, die; –, –s u. ..ren (griech.); Reblaus

Physharmonika, die; –, –s (griech.); »Windharmonika«, orgelartiges Tasteninstrument

Physik, die; – (gr.); Naturkunde, Naturlehre || physikalisch; zur Physik gehörig; physikalische Karte: Fluß- und Gebirgskarte, Bodenkarte || Physikat, das; –[e]s, –e; Amt eines Physikus || Physiker, der; –s, –; Naturforscher || Physikus, der; –, ..sici (l. t., griech.); Bezirksarzt

Physiognom, der; –en, –en (gr.); »Gesichterleser« (Jean Paul) || Physiognomie, die; –, –[e]n; Gesichtsausdruck || Physiognomik, die; –; Kunst, aus der Physiognomie auf seelische Eigenschaften zu schließen

Physiokratie, die; – (gr.); »Herrschaft der Natur« || physiokratisches System; Lehre, nach welcher der Landbau allein die Quelle des Wohlstandes ist; Gegensatz: Merkantilsystem

Physiologie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von den Lebenserscheinungen; Lebenslehre || physiologisch; der Lebenslehre entsprechend

Physionomie, die; – (gr.); Lehre von den Naturgesetzen

physisch (griech.); körperlich, sinnlich, auf den Naturgesetzen beruhend

Phytotomie, die; – (gr.); Pflanzenzerlegung, Pflanzenanatomie

Pianino, das; –[s], –s (ital.); Klavier mit senkrechten oder schrägstehenden Saiten || Pianist, der; –en, –en; Klavierspieler; s. Pianoforte

piano (ital.); pianissimo; leise; sehr leise

Pianoforte, das; –[s], –[s] (ital.; »leise-stark«); vervollkommnetes Klavier

Piarist, der; –en, –en; Angehöriger eines Ordens von Schulmönchen

Piassavabesen, der; –s, –; Besen aus den Fasern der Piassava, einer Palmenart

Piaster, der; –s, – (span.); [Münze

Piccolo, Pikkolo, der; –[s], –s u. ..li (ital.); »Kleiner«, kleiner Bursche, Diener, Kellner; auch: kleine Flöte

Piccolomini, Pikkolomini, *pl.* (ital.); Geschlecht

picheln; trinken

pichen; mit Pech verschmie-[ren

Picke, die; –, –n; Spitzhacke

Pickel, der; –s, –; Picke; vgl. Bickel

Pickelflöte, die; –, –n (zu ital. piccolo, klein, kurz)

Pickelhaube, die; –, –n

Pickelhering, der; –[e]s, –e

Pickels, Pickles; s. d.

picken

Pick[e]nick, das; –s, –e u. [–s (engl.)

Pickles, Pickels, *pl.* (engl.); mit scharfen Gewürzen Eingemachtes

Picknick, Pickenick; s. d.

Piece, Piesse, die; –, –n (frz. pièce); Stück, Musikstück, Schriftstück u. dgl.; Zimmer

Piedestal, das; –[e]s, –e (franz., ital.); Fußgestell, [Grundlage

piepen

piepsen; du piepsest u. piepst, er piepst; du piepstest; gepiepst

Pierrot, der; –[s], –s (frz., ital. pierotto, »Peterchen«); Tölpel; Figur der italienischen Pantomime

Piesporter, der; –s; Wein

Piesse, Piece; s. d.

Pietät, die; – (lat.); Frömmigkeit; ehrerbietige Rücksicht || Pietismus, der; – (neulat.); bestimmte (oft krankhafte) Richtung der Frömmigkeit; Frömmelei; Muckertum || Pietist, der; –en, –en; Frömmler, Mucker || pietistisch; (der)

pietiſtiſch[e]ſte; frömmleriſch; muckerhaft

piffpaff!; piff, paff!

Pigment, das; –[e]s, –e (lat.); Farbſtoff, Schminke ‖ **pigmentieren**; färben, ſchminken

Pignole, die; –, –n (ital.); [Pinienfrucht]

Pik, der; –[e]s, –e u. –s (franz. pic); Bergſpitze

Pik, das; –[s], –[s] (franz. pique); Karte; der Pik auch = die Pike; ſ. d.

pikant (frz.); ſcharf, reizend, prickelnd ‖ **Pikanterie**, die; –, –[e]n; pikanter, prickelnder Ausſpruch

Pike, die; –, –n (franz.); »Spieß«; eine Pike (u. einen Pik) [auf jemand] haben: heimlichen Groll hegen

Pikee, Piqué, der; –s, –s (franz.); Gewebe

Pikenier, der; –[e]s, –e (franz. picornier); Pikenträger

Pikett, das; –[e]s, –e (frz.); Truppenabteilung, Feldwache; Kartenſpiel

pikieren (franz.); »ſtechen«; ſich auf etwas pikieren: ſeine Ehre in etwas ſetzen ‖ **pikiert**; (leicht) beleidigt

Pikkolo, Piccolo; ſ. d.

Pikkolomini, Piccolomini; ſ. d.

Pikör[1], **Piqueur**, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Vorreiter

Pikrinſäure, die; – (gr.); »Bitterſäure«, Farbſtoff

Pilaren, *pl.* (ſpan.); Pfeiler, zwiſchen denen Pferde bei der Abrichtung angebunden werden

Pilaſter, der; –s, – (frz.); Wandpfeiler

Pilatus (m. P.)

Pilau, Pilaw, der; –s (perſ.); Reisſpeiſe

Pilen, *pl.* (mundartlich); Mohnpilen, ein Gericht

---

[1] Vgl. Likör.

Pilger, der; –s, – (ital. pellegrino, aus lat. peregrinus, Wanderer, Fremder) ‖ **pilgern** ‖ **Pilgrim**, der; –s, –e

Pille, die; –, –n (lat.); Kügelchen

Pilot, der; –en, –en (ndrl., frz., Urſpr. dunkel); Lotſe, Steuermann

Pilz, der; –es, –e (aus lat. boletus, gr. Urſpr.) ‖ **pilzicht, pilzig**

Piment, der u. das; –[e]s, –e (lat. pigmentum); ſcharfer Pfeffer

Pimpernuß, die; –, ..nüſſe

Pimpinelle, die; –, –n; der **Pimpernell**; –[e]s, –e; auch: Bibernell (lat.); Pflanze

Pinakothek, die; –, –en (griech.); Gemäldeſammlung

Pinaſſe, die; –, –n (frz.); [leichtes Schiff]

Pincenez, das; –, – (frz.); »Naſenklemmer«, Kneifer

Pincette, Pinzette, die; –, –n (frz.); kleine Zange

Pinge, Binge; ſ. d.

Pinguin, der; –[e]s, –e (neulat.); »Fett«gans

Pinie, die; –, –n (lat.); Kiefer

Pinne, die; –, –n (ndrl., lat.); ſpitzer Nagel, Schuſterzwecke

Pinſcher, der; –s, –

Pinſel, der; –s, – (auf lat. penicillus, Schwänzchen, zurückzuführen); weidm.: männliches Glied, Rute ‖ **pinſeln**

Pinte, die; –, –n (franz.); Flüſſigkeitsmaß

Pinzette, Pincette; ſ. d.

Pinzgau, der; doch ſ. Gau

Pionier, der; –[e]s, –e (franz.); »Fußſoldat« des Ingenieurkorps, Schanzgräber; Bahnbrecher

Pipe, die; –, –n (ſpan.); Flüſſigkeitsmaß; Wein-, Ölfaß; Faßhahn

Pipette, die; –, –n (frz.); Saugröhre, Stechheber

Pip[p]in (m. P.)

Pips, der; Pipſes (neulat. pipita, von lat. pituita, Schleim); Vogelkrankheit

Piqué, Pikee; ſ. d.

Piqueur, Pikör; ſ. d.

Piräeus, Piräus, der (griech.); Hafen bei Athen

Pirat, der; –en, –en (lat., griech.); Seeräuber

Piroge, die; –, –n (indian.); Ruderkahn

Pirol, der; –[e]s, –e u. –s (neulat., griech.); »feuergelber« Vogel, Goldamſel

Pirouette, die; –, –n (franz.); kurze Kreisdrehung, Drehſprung ‖ **pirouettieren**

Pirſch, Birſch; ſ. d. ‖ **pirſchen, birſchen**; ſ. d.

Piſang, der; –s, –s (malaiiſch); Banane

Piſé.. (bau ꝛc.) (franz.); geſtampfte Erde

piſſen; du piſſeſt u. pißt, er pißt; du pißteſt; gepißt

Piſſoir, das; –[e]s, –e u. –s (franz.); Bedürfnisanſtalt, Abort

Piſtazie, die; –, –n (lat., gr.); Baum, Frucht

Piſtill, das; –[e]s, –e (lat.); Stampfer, Keule; »Stempel«, Staubweg der Blüten

Piſtol, das; –[e]s, –en; die **Piſtole**; –, –n (ital.); kurze Schießwaffe

Piſtole, die; –, –n (franz., ſpan.); Goldmünze

Piſton, das; –s, –s (frz.); »Stampfer«; Punzenſtock; Zündſtift; Ventil an Blasinſtrumenten; mißbräuchlich nennt man das »Kornett« (frz. cornet à piston) ſelbſt Piſton

pittoresk (ital.); maleriſch

Pivot, der u. das; –s, –s (frz.); Angel, Zapfen; fester Punkt, um den sich eine Bewegung dreht

pizzikato (ital.); mit den Fingern gerissen (beim Violinspiel)

Placement, das; –s, –s (franz.); Auf-, Anstellung; Unterbringung

Placet, Plazet, das; –[s], –s (lat., »es gefällt«); Bestätigung

Placidia (w. P.)

Placidus (m. P.)

placieren (frz.); auf-, anstellen; unterbringen

placken || **Plackerei**, die; –, –en

plädieren, plaidieren (franz.); als Verteidiger auftreten

Plafond, der; –s, –s (franz.); Zimmerdecke

Plage, die; –, –n (lat. plaga, Stoß, Hieb)

Plagge, die; –, –n; Rasenstück

Plagiarius, der; –, ..rii (lat.); literarischer Dieb, Abschreiber || **Plagiat**, das; –[e]s, –e; literarischer Diebstahl || **Plagiator**, der; –s, –en; Plagiarius

Plaid, der u. das; –s, –s (engl.); deckenartiger Überwurf, Umschlagetuch

plaidieren, plädieren; s. d. || **Plaidoyer**, das; –s, –s; Verteidigungsrede

Plaine; s. Pläne

Plaisanterie, die; –, –[e]n (franz.); Scherz

Plakat, das; –[e]s, –e (neulat.); Maueranschlag

Plakette, die; –, –n (frz.); Platte, Tafel; bes. Reliefplatte

plakieren (frz.); mit Gold oder Silber überziehen

plan (lat.); eben, deutlich || **Plan**, der; –[e]s, Pläne

Planchette, die; –, –n u. –s (franz.); Blankscheit

Plane, die; –, –n; grobe Decke auf Wagen; der Planwagen

Pläne, die; –, –n (franz.); Ebene

planen

Planet, der; –en, –en (gr.); Wandelstern || **planetarisch** (lat.); auf Planeten bezüglich; schweifend || **Planetarium**, das; –[s], ..rien; Vorrichtung zum Veranschaulichen der Planetenbewegungen || **Planetensystem**, das; –[e]s; Sonnen-, Sternenwelt

Planheit, die; –; Deutlichkeit

planieren; ebenen; vgl. plan

Planiglob, der; –en, –en; das **Planiglobium**; –[s], ..bien (neulat.); Darstellung der Erdhalbkugeln in der Ebene; Weltkarte

Planimeter, das (auch: der); –s, –; Werkzeug zum Messen des Flächeninhalts || **Planimetrie**, die; –, –[e]n (lat.-gr.); Lehre von den ebenen Figuren; Flächenlehre

Planke, die; –, –n (lat. planca)

Plänkelei, die; –, –en || **plänkeln** || **Plänkler**, der; –s, –

planschen, plantschen; s. d.

Plantage, die; –, –n (frz.); (An)pflanzung

plan[t]schen; du plan[t]sch[e]st, er plan[t]scht

planzeichnen (nicht flektiert); das Planzeichnen; vgl. plan

plappern

plärren

Pläsier, das; –[e]s (frz.); Vergnügen || **pläsierlich**; vergnüglich

Plasma, das; –[s] (gr.); »Gebilde«; Blutwasser; Halbedelstein

Plastik, die; – (griech.); Bildhauerkunst

Plastilina, die; – (ital., griech.); künstlicher Ersatz für Ton zum Modellieren

plastisch (gr.); (der) plastisch[e]ste; körperlich, deutlich hervortretend

Plastron, der u. das; –s, –s (franz., griech. Urspr.); Schutzbinde beim Fechten, Stichblatt

Platane, die; –, –n (gr.); Baum

Plateau, das; –[s], –s (franz.); Hochland, Hochebene; Platte, Teebrett u. dgl.

Platin, das; –[e]s; das **Platina**; –s (span. »Plättchen«); Edelmetall

Plato[n] (m. P.); berühmter griechischer Philosoph || **Platoniker**, der; –s, –; Anhänger der Philosophie Platos || **platonisch**; (der) platonisch[e]ste, nach Art Platos; geistig, unsinnlich

platsch! || **platschen**; du platsch[e]st, er platscht

plätschern

platt (franz. plat) || **plattdeutsch** || **Platte**, die; –, –n; das Plättchen || **Plätteisen**, das; –s, – || **plätten** || **platterdings** || **Plätterin**, die; –, –nen || **Plattform**, die; –, –en; flaches Dach; erhöhter und geebneter Platz; Rednerbühne || **Plattheit**, die; –, –en || **plattieren**; mit Edelmetall dünn überziehen

Plattmenage, die; –, –n (frz. [ungebräuchlich] plat de ménage); Tafelaufsatz für Gewürze u. dgl.

Platz, der; –es, Plätze (griech.-lat. platea, freier Platz); das Plätzchen; Platz greifen = eintreten; Platz machen, nehmen, am Platze sein; Potsdamer Platz;

Friedrichsplatz; Kaiser-Wilhelm[s]-Platz u. Kaiserwilhelm[s]platz; vgl. die Note zu S. XI
Plätzchen, das; -s, -; kleines Gebäck, Zucker-, Schokoladenplätzchen
platzen; du platzest u. platzt, er platzt; du platztest; geplatzt
Plauderei, die; -, -en || Plaud[e]rer, der; -s, - || Plaud[e]rerin, Plauderin, die; -, -nen || plaudern
plausibel (frz.); annehmbar, einleuchtend
plauz!
Plazet, Placet; s. d.
Plazidia; s. Placidia
Plazidus; s. Placidus
Plebejer, der; -s, - (lat.); dem (niedern) Volk Angehöriger || plebejisch; (der) plebejisch[e]ste; pöbelhaft
Plebiscit, Plebiscit; s. Plebiszit
Plebiszit, Plebiszit, das; -[e]s, -e (lat. plebiscitum); »Volksbeschluß«
Plebs, die; -; der Plebs; Plebses (lat.); (niederes) Volk
Pleinair.. (maler 2c.) (frz.); Freilicht.. (maler 2c.)
Pleinpouvoir, das; -[s] (franz.); unbeschränkte Vollmacht
Pleiße, die; -; Fluß
Pleite, die; -, -n (jüd.-deutsch); Bankrott
Plejaden, *pl.* (gr.); sieben Töchter des Atlas und der Pleione; Siebengestirn oder Gluckhenne
Plektron, das; -s, ..tren u. ..tra (griech.); Stäbchen zum Schlagen der Saiteninstrumente
Plempe, die; -, -n; breites Seitengewehr; plumper Säbel u. dgl.
Plenar.. (sitzung 2c.) (neulat.); die Gesamtheit umfassend, vollzählig, Gesamt..
Plenipotenz, die; - (neulat.); unumschränkte Gewalt
Plente, die; -, -n; auch: der Plenten; -s, - (ital. polenta); Gericht aus Mais- oder Buchweizenmehl
Plenum, das; -[s] (lat.); Gesamtheit; s. Plenar..
Pleonasmus, der; -, ..men (griech.); Überfülle des Ausdrucks || pleonastisch; überflüssig gesetzt; überladen
Plethora, die; - (griech.); Überfülle, bes. Vollblütigkeit
Pleuritis, die; - (griech.); Brustfellentzündung
Pli, der; -[s] (frz.); Gewandtheit im Benehmen
pliestern (mundartl.); mit Kalkspeise verputzen
Plinse, die; -, -n; eine Art Pfannkuchen
Plinthe, die; -, -n (gr.); Platte unter den Säulen
Pliocän, das; -[e]s (gr.); oberste Abteilung der Tertiärformation
Pliozän; s. Pliocän
Plisseestreifen, der; -s, - (franz. plissé, gefältelt); Faltenstreifen, Preßfalte
Plombe, die; -, -n (frz.); Bleiverschluß; Zahnfüllung || plombieren; schließen; füllen
Plötze, die; -, -n; Fisch
plötzlich
Pluderhosen, *pl.*
Plumeau, das; -s, -s (franz.); Federdeckbett
plump
Plumpe; s. Pumpe
plumps! || Plumpsack, der; -[e]s, ..säcke || plumpsen; du plumpsest u. plumpst, er plumpst; du plumpstest; geplumpst
Plumpudding, der; -[e]s, -e u. -s (engl.); Serviettenkloß mit Rosinen
Plunder, der; -s
plündern || Plünderung, die; -, -en
Plural, der; -[e]s, -e; der Pluralis; -, ..rale (lat.); Mehrzahl, -heit || Pluraletantum, das; -[s], -s u. Pluraliatantum; nur im Plural (s. d.) vorkommendes Wort || pluralisch; in der Mehrzahl (gebraucht, vorkommend) || Pluralismus, der; - (neulat.); Annahme einer Mehrheit von Wesen
plus (lat.); mehr; zuzüglich || Plus, das; -; »das Mehr«, Überschuß || Plus.. (betrag 2c.); Mehr.. (betrag 2c.)
Plüsch, der; -es, (kaufm.:) -e für Plüscharten (frz.); samtartiges Gewebe
Plusdifferenz, die; -, -en (neulat.); Mehrbetrag (B.G.B.) || Plusdistanz, die; -, -en; Mehrabstand, -entfernung (z. B. bei den Schulbänken) || Plusmacherei, die; -, -en; gewinnsüchtiges Verfahren, Gewinnsucht
Plusquamperfectum; s. Plusquamperfekt
Plusquamperfekt, das; -[e]s, -e; das Plusquamperfektum; -[s], ..ta (lat.); Tempus der Vollendung in der Vergangenheit, »Vorvergangenheit«
Plutarch[os] (m. P.)
Plutokratie, die; - (gr.); Herrschaft des Reichtums, Geldherrschaft
Pluto[n] (griech.); Gott der Unterwelt || plutonisch; vulkanisch || Plutonismus, der; - (neulat.); Lehre, nach welcher die

Gebirgsbildung vorzugsweise durch vulkanische Kräfte bedingt ist; Gegensatz: Neptunismus || Plutonist, der; -en, -en; Anhänger des Plutonismus

Pluvial[e], das; -s, ..ale[s] (lat.); »Regenmantel«; großes Meßgewand

Pluviose, der; -[s], -s (franz. pluviôse); Regenmonat (vom 20. Januar bis zum 19. Februar); vgl. Brumaire

Pneumatik, die; - (gr.); Lehre von der Bewegung der Luft; neuerdings auch mit Luft gefüllter Gummireifen am Fahrrad, Luftreifen || pneumatisch; die Luft betreffend, durch Luft, Luftdruck bewegt oder bewirkt; pneumatische Leitung: Luftdruckleitung

Pneumonie, die; - (gr.); Lungenentzündung

Pöbel, der; -s (frz., lat.); gemeines Volk

Poch, der; -[e]s, -e || Poch.. (brett 2c.) || pochen

Pocke, die; -, -n || pocken-[narbig]

Pockholz, das; -es

Podagra, das; -s (gr.); Fußgicht, Zipperlein || Podagrist, der; -en, -en; an der Fußgicht Leidender

Podest, Pedest; s. d.

Podesta, der; -[s], -s (ital. podestà, auf lat. potestas, Amtsgewalt, zurückzuführen); Ortsvorstand

Podex, der; -[es], -e u. ..dices (lat.); Gesäß

Podium, das; -[s], Podien (lat., griech.); trittartige Erhöhung, Fußgestell

Poem, das; -[e]s, -e (gr.); [Gedicht]

Poesie, die; -, -[e]n (gr.); Dichtung || Poet, der; -en, -en; Dichter || Poetaster, der; -s, - (gr.-neulat.); Dichterling || Poetik, die; -, -en (gr.); Lehre von der Dichtkunst || poetisch; (der) poetisch[e]ste; dichterisch

Point, der; -s, -s (frz.); »Punkt«; Stich; Auge || Pointe, die; -, -n (frz.); »Spitze«; Hauptpunkt || pointieren (frz.); punktieren (Kartenspiel); pointiert: scharf zugespitzt

Pokal, der; -[e]s, -e (ital., griech.); das Pokälchen; Becher

Pökel, der; -s, - || Pökelfleisch, das; -es || pökeln

pokulieren (neulat.); »bechern«; trinken

Pol, der; -[e]s, -e (gr.); Dreh-, Angelpunkt

Pol, der; -s; die Pole; - (franz. poil); das weiche Haar des aufgeschnittenen Samts; Werkzeug bei der Weberei u. a.

Polack, der; -en, -en || Polackei, die; -; Land

polar (neulat.); am Pole befindlich, die Pole betreffend; in entgegengesetzter Wirkung sich äußernd || Polar.. (meer, stern); Eismeer, Nordstern || Polarisation, die; -, -en; in der Optik und Elektrizitätslehre: »Licht-, Strahlenbrehung« || polarisieren || Polarität, die; -; Neigung frei schwebender Magnete nach den magnetischen Erdpolen; entgegengesetztes Verhalten von Kräften

Polder, der; -s, - (ndrl.); eingedämmte Niederung

Pole, der; -n, -n || Polin, die; -, -nen

Polemik, die; -, -en (gr.); Streitkunst; Federkrieg || Polemiker, der; -s, -; (gelehrter) Streiter || polemisch; streitend, feindselig || polemisieren; streiten

Polenta, die; -, -s u. ..ten (ital., lat.); Maisgericht

Police, die; -, -n (frz.); Versicherungsschein

Policinello, der; -[s], -s u. ..nelli (ital.); komische Maske, Hanswurst; vgl. Pulcinell

Polier, der; -[e]s, -e (franz.); Obergeselle

polieren (lat.); glätten

Poliklinik, die; -, -en (griech.); »Stadtklinik«; Stadtkrankenhaus, Volksheilanstalt

Polisander, Palisander; s. d.

Polissonnerie, die; -, -[e]n (franz.); Bubenstreich [Höflichkeit]

Politesse, die; -, -n (frz.);

Politik, die; - (griech.); Staatskunst; Weltklugheit || Politiker, der; -s, - || politisch; (der) politisch[e]ste; staatsmännisch, weltklug; politische Karte: Staatenkarte || politisieren (neulat.); über Politik reden; kannegießern

Politur, die; -, -en (lat.), das Glätten; Schliff, Feinheit; der Polierstoff

Polizei, die; - (frz., gr.); Sicherheitsbehörde || polizeilich || Polizist, der; -en, -en; Polizeidiener, Schutzmann

Polk, Pulk, der; -[e]s, -e (russ.); Trupp [Tanz]

Polka, die; -, -s (poln.);

Poll, der; -[s], -s (engl.); »Kopf«-zählung, Abstimmung

Polle, Bolle; s. d.

Pollen, der u. das; -s (lat.); Blütenstaub

Pollmehl, das; -[e]s; mittelfeines Mehl

Pollution, die; –, –en (lat.); Befleckung; Samenerguß

Pollux (m. P.)

polnisch

Polonäse, Polonaise, die; –, –n (franz.); Tanz

Polster, das; –s, – || **polstern**

Polter.. (abend, geist); holterdiepolter! || **poltern**

Poltron, der; –[s], –s (franz., ital.); Weichling, Feigling, Maulheld

Polyandrie, die; – (gr.); Vielmännerei; Klasse der vielmännigen Pflanzen

polychrom (gr.); vielfarbig, bunt || **Polychromie**, die; –; Bemalen von Bildwerken || **polychromieren**; bunt ausstatten

Polyeder, das; –s, – (griech.); »Vielflach«

Polygamie, die; –, –[e]n (griech.); Vielweiberei

Polyglotte, die; –, –n (gr.); Buch in vielen Sprachen

Polygon, das; –[e]s, –e (gr.); Vieleck

Polygraph, der; –en, –en (griech.); Vielschreiber

Polyhistor, der; –s, –en (griech.); Vielwisser

Polyhymnia, Polymnia (griech.); Muse des Gesanges

Polymathie, die; – (gr.); vielseitiges Wissen

Polymnia, Polyhymnia; s. d.

polymorph (griech.); vielgestaltig, -förmig

Polynesien (gr.); »Vielinselland«; Australien mit seinen Inseln

Polynom, das; –[e]s, –e (gr.); aus vielen durch Addition oder Subtraktion verbundenen Gliedern bestehende Zahlengröße; vielgliederige Größe

Polyp, der; –en, –en (gr.); »Vielfuß«; Kopffüßer; Gewächs in der Nase 2c.

Polypetalen, *pl.* (griech.); vielkronblätterige Pflanzen; vgl. Monopetalen

Polyphem[os] (m. P.)

Polyphonie, die; – (gr.); Vielstimmigkeit

Polypragmosyne, die; – (griech.); Vielgeschäftigkeit

Polyptychon, das; –s, ..cha u. ..chen (griech.); aus mehreren (eigentlich »vielen«) Blättern bestehende Schrift

Polysyndeton, das; –s, ..deta (griech.); Häufung der Bindewörter || **polysyndetisch**; vielfach verbunden

Polysynthetismus, der; – (griech.); Zusammenfassung mehrerer Satzteile in ein Wort

Polytechniker, der; –s, –; Besucher eines Polytechnikums || **Polytechnikum**, das; –[s], ..ken u. ..ka (griech.); technische, gewerbliche Hochschule

Polytheismus, der; – (gr.); Vielgötterei || **Polytheist**, der; –en, –en; »Göttergläubiger« || **polytheistisch**; göttergläubig

Polytype, die; –, –n (gr.); Type, die mehrere Buchstaben oder Verzierungen enthält

Pomade, die; –, –n (franz., ital.); Haarsalbe

pomadig (slaw.); gemächlich, langsam

pomadisieren; s. Pomade

Pomeranze, die; –, –n (neulat., arab. Urspr.); »Orangenapfel«, Orangenfrucht, Orange

Pommer, der; –n, –n || **pommer[i]sch** || **Pommern** (Land)

Pomolog, der; –en, –en (lat.-griech.); Kenner des Obstbaues || **Pomologie**, die; –, –[e]n; Obstbaukunde || **pomologisch**; den Obstbau betreffend

Pomona (lat.); Göttin des Obstbaues

Pomp, der; –[e]s (gr.); Schaugepränge, Prunk

Pompadour (w. P.)

Pompei; ital. Schreibung von Pompeji; s. d.

Pompejaner, der; –s, – || **Pompeji** (Ort) || **pompej[an]isch**

Pompejus (m. P.)

Pompelmuse, die; –, –n (ndrl.); ostindische große Apfelsine

pomphaft; vgl. Pomp

Pompier, der; –[s], –s (franz.); Feuerwehrmann

pompös; (der) pompöseste; prächtig; vgl. Pomp

Pomuchel, der; –s, – (mundartl.); Dorsch

Pönalcodex, Pönalkodex, der; –[es], –e u. ..dices (lat.); Strafgesetzbuch

ponceau (franz.); hochrot

Poncho, der; –[s], –s (span.); Art Mantel

Ponderabilien, *pl.* (lat.); wägbare Stoffe

ponieren (lat.); »setzen«, einen Satz geben

Pönitentiarier, der; –s, – (neulat.); Büßer || **Pönitenz**, die; –, –en (lat.); Buße, Bußübung

Ponte, die; –, –n (ital., lat.); fliegende Brücke, auch Gierponte genannt

Pontifex, der; –[es], –e u. Pontifices (lat.); »Brückenbauer«; Oberpriester || **Pontifikat**, das; –[e]s, –e; Amt eines Pontifex, bes. des Papstes

Pontinische Sümpfe, *pl.*

Ponton, der; –s, –s (frz.);

Brückenschiff || Pontonier, der; –[e]s, –e; Soldat zum Brückenschlagen

Pony, der u. das; –[s], –s u. ..nies (engl.); kleines Pferd

Popanz, der; –es, –e (slaw.); Schreckgestalt

Pope, der; –n, –n (slaw.); Priester der griechischen Kirche

Popelin, der; –s, –s (frz.); leichtes Gewebe

Popo, der; –s, –e u. –s

populär (lat.); volkstümlich; leicht verständlich || popularisieren (franz., lat.); gemeinverständlich darstellen || Popularität, die; –; Volkstümlichkeit, Beliebtheit beim Volk

Population, die; – (lat.); Bevölkerung

Pore, die; –, –n (griech.); Durchgang, Öffnung, bes. kleine Öffnung in der Haut || porös; (der) poröseste; durchlässig, porig || Porosität, die; –; Durchlässigkeit

Porphyr, der; –[e]s, –e (griech.); »Purpurstein«

Porree, der; –s; Lauch

Port, der; –[e]s, –e (lat.); Hafen

Portal, das; –[e]s, –e (neulat.); Haupteingang

portativ (lat.); tragbar

Portechaise, die; –, –n (frz.); Tragsessel, Sänfte

Portefeuille, Portfolio, das; –[s], –s (frz., ital.); Brieftasche, Mappe; Ministermappe, Ministerstelle

Portemanteau, das; –[s], –s (franz.); Mantelsack

Portemonnaie, das; –s, –s (franz.); Geldtäschchen

Portepee, das; –s, –s (franz.); Degenquaste || Portepeefähnrich, der; –[e]s, –e [Bier

Porter, der; –s (engl.);

Portfolio, Portefeuil- [le; s. d.

Portici (Stadt)

Portier, der; –s, –s (frz.); Türhüter, Pförtner

Portiere, die; –, –n (frz.); Wagenschlag; Türvorhang

Portikus, der; –, – (lat.); Säulenhalle

Portion, die; –, –en (lat.); Teil, Anteil; Gericht

Porto, das; –s, –s u. ..ti (ital.); »Postgeld« (amtl.)

Porträt, das; –[e]s, –e; das Portrait; –s, –s (frz.); Bildnis || porträtieren, portraitieren

Port Said (Hafenstadt)

Portugal (Land) || Portugiese, der; –n, –n || portugiesisch [Pflanze

Portulak, der; –[e]s (lat.);

Portwein, der; –[e]s, –e; Wein aus Oporto

Porzellan, das; –[e]s, –e || porzellanen

Posada, die; –, ..den (span.); Wirtshaus

Posament, das; –[e]s, –e (frz. passement); Borte || Posamentier, der; –[e]s, –e; Bortenwirker

Posaune, die; –, –n (altfrz., lat. Urspr.) || Posaunist, der; –en, –en

Pose, die; –, –n; Federspule

Pose, die; –, –n (franz.); Stellung, Haltung

Poseidon (griech.); Gott des Meeres [gebirge)

Posilipo (ital., gr.) (Vor-

Position, die; –, –en (lat.); Stellung, Lage; Eintrag, Angabe ꝛc. [stimmt

positiv (lat.); bejahend, be-

Positiv, der; –[e]s, –e (lat.); erste Stufe, Grundform || Positiv, das; –[e]s, –e; (in der Photographie:) Positivbild

Positivismus, der; – (neulat.); philosophische Richtung

Positur, die; –, –en (neulat.); Stellung, bes. Verteidigungsstellung

Posse, die; –, –

Possekel, der; –s, –; schwerer Schmiedehammer

Possen, der; –s, –; das Pößchen, Pößlein

Possessiv[um], das; –s, ..va u. ..ve[n] (lat.); besitzanzeigendes Fürwort

possierlich

Post, die; –, –en (lat. posita) || postalisch; die Post betreffend

Postament, das; –[e]s, –e (neulat.); Fußgestell

Postauftrag, der; –[e]s, Postaufträge

postdatieren (neulat.); mit einem spätern Datum versehen; nachdatieren

Posten, der; –s, – (ital.); das Pöstchen

poste restante (franz.); postlagernd

Posterität, die; – (neulat.); das Nachstehen im Rang ꝛc.

Posthalterei, die; –, –en

posthum (lat.); nachgeboren; nachgelassen || Posthumus; Heinrich Posthumus (m. P.)

postieren (frz.); aufstellen

Postille, die; –, –n (lat. post illa [verba]); Erbauungsbuch

Postillon, Postillion, der; –[e]s, –e (frz.); Postkutscher; Postillon d'amour: Liebesbote

postlagernd

Postmandat, das; –[e]s, –e; Postauftrag

postnumerando (neulat.); mit Nachzahlung; nachher zahlbar, nachträglich (gezahlt, zahlbar)

Posto (fassen) (ital.); Stellung (nehmen)

Postskript, das; –[e]s, –e; das Postskriptum;

–[s], ..ta (lat.); Nachschrift

Postulat, das; –[e]s, –e; Forderung || **postulieren** (lat.); fordern

Pot, der; –s, –s (franz.); Topf; Pot a feu (franz. pot à feu): Feuertopf

Potage, die; –, –n (frz.); Suppe

Potentat, der; –en, –en (franz., neulat.); Machthaber

Potential, das; –[e]s, –e (lat.); Kraft, Leistungsfähigkeit; technischer Ausdruck in der Mathematik und Physik || **potential** (lat.); möglich; die (bloße) Möglichkeit bezeichnend || **Potentialis**, der; –; Möglichkeitsform || **Potentialität**, die; –; Möglichkeit

potentiell (franz., lat.); möglich (im Gegensatz zu wirklich); potentielle Energie: Spannkraft

Potenz, die; –, –en (lat.); »Macht«; Produkt aus gleichen Faktoren || **potenzieren**; die Macht erhöhen; eine Zahl mit sich selbst multiplizieren; steigern

Poterne, die; –, –n (frz.); Ausfalltor; bedeckter [Gang

Potiphar (m. P.)

Potpourri, das; –s, –s (frz.); Allerlei; vgl. Olla [podrida

Pottasche, die; –

Pottfisch, der; –es, –e

potztausend!; vgl. Tausend, der [Düngepulver

Poudrette, die; – (franz.);

Poularde, die; –, –n (frz.); gemästetes Kapphuhn

Poule, die; –, –n (franz.); Billardspiel

Pourparler, das; –s, –s (franz.); Vorbesprechung

poussieren (franz.); voranbringen; familiär für »den Hof machen«

Pozzuolanerde, **Puzzolanerde**, die; –, –n; zu Zement geeignete Erde aus der Nähe von Pozzuoli, einer Stadt in Italien

prä (lat.); »vor«; das Prä haben: im Vorteil sein, den Vorrang haben

Präbendarius, der; –, ..rien; Pfründner, Domherr || **Präbende**, die; –, –n (lat.); Pfründe

Präcedens, **Präzedens**, das; –, ..dentien u. ..denzien (lat.); früherer Fall, Beispiel

Präcedenzfall, **Präzedenzfall**, der; –[e]s, ..fälle (lat.); vorhergegangener Fall, früheres Beispiel

Präceptor, **Präzeptor**, der; –s, –en (lat.); Lehrer [betteln

prachern (ndrl.); geizen,

Pracht, die; – || **prächtig** || **prachtliebend**

Präcipitat, **Präzipitat**, das; –[e]s, –e (neulat.); Bodensatz, Niederschlag

Präcipuum, **Präzipuum**, das; –[s], ..pua (lat.); Vorrecht; vorab zu beziehender Betrag

präcis, **präzis** (lat.); (der) präciseste u. präziseste; genau, knapp || **präcisieren**, **präzisieren**; genau angeben || **Präcision**, **Präzision**, die; –; Bündigkeit, Genauigkeit || **Präcisionsgewicht**, **Präzisionsgewicht**, das; –[e]s; Feingewicht

Prädestination, die; –, –en (lat.); Vorherbestimmung, Gnadenwahl || **prädestiniert**; vorherbestimmt

prädicieren; s. prädizieren

Prädikant, der; –en, –en (lat.); Prediger

Prädikat, das; –[e]s, –e (lat.); Aussage || **prädikativ**; aussagend

Prädilektion, die; –, –en (lat.); Vorliebe

prädisponieren, **prädisponieren** (neulat.); vorher bestimmen; empfänglich, geneigt machen

prädizieren (lat.); aussagen; einem etwas (z. B. einen Titel, eine Eigenschaft) beilegen

prädominieren (neulat.); vorherrschen

Präfekt, der; –en u. –[e]s, –e[n] (lat.); »Vorgesetzter«, Bezirksvorsteher || **Präfektur**, die; –, –en; Amt, Wohnung eines Präfekten

Präfix, das; –es, –e; das **Präfixum**; –[s], ..xa (lat.); Vorsilbe

prägen || **Präger**, der; –s, –

pragmatisch (griech.); den Zusammenhang der Handlungen ins Auge fassend

prägnant (lat.); sinnvoll, inhaltreich || **Prägnanz**, die; –; Gedrängtheit, Gedankenreichtum, (gehaltvolle) Kürze [..stöcke

Prägstock, der; –[e]s,

Prägung, die; –, –en

prähistorisch (neulat.); vorgeschichtlich

prahlen || **Prahler**, der; –s, – || **Prahlerei**, die; –, –en || **prahlerisch**; (der) prahlerisch[e]ste

Prahm, der; –[e]s, –e (ndrl., slaw. Urspr.); Fähre

Prairial, der; –[s], –s (frz.); Wiesenmonat (vom 20. Mai bis 18. Juni); vgl. Brumaire

Prairie, **Prärie**, die; –, –[e]n (frz.); große Grasebene

präjudiciell; s. präjudiziell

präjudicieren; s. präjudizieren
Präjudiz, das; -es, -e (lat.); frühere, maßgebende Entscheidung, Vorentscheidung (B. G. B.); Nachteil; vorgefaßte Meinung || präjudiziell; vorgreifend || präjudizieren; vorgreifen; Eintrag tun || präjudizierlich; vorgreifend
präkludieren (lat.); ausschließen || Präklusion, die; -, -en; Ausschließung (B. G. B.); Abweisung nach Ablauf eines endgültigen Termins || präklusiv[isch]; ausschließend
Praktik, die; -, -en (gr.); Ausübung; listiger Streich
praktikabel (frz.); brauchbar
Praktikant, der; -en, -en (griech.-neulat.); für den Dienst sich Ausbildender; angehender (unbesoldeter) Beamter || Praktiker, der; -s, -; Geschäftsmann im Gegensatz zum Theoretiker; vgl. Praktik || Praktikus, der; -, ..ker u. ..kusse; einer, der überall Rat, sich überall zu helfen weiß || praktisch; (der) praktisch[e]ste; anwendbar, zweckdienlich; ausübend (z. B. praktischer Arzt) || praktizieren; ausüben, bes. den Beruf eines Arztes
Prälat, der; -en, -en (lat.); »Vorgezogener«; geistlicher Würdenträger || Prälatur, die; -, -en; Amt, Wohnung eines Prälaten
Prälegat, das; -[e]s, -e (neulat.); Vorausvermächtnis; s. d.
Präliminarien, *pl.* (neulat.); Vorverhandlungen, vorläufige Abmachungen
Pralinés, *pl.* (franz. pralines ohne Akzent); gebrannte Mandeln; gefülltes Schokoladenzuckerwerk
prall
prallen
präludieren (lat.); »vorspielen« || Präludium, das; -[s], ..dien (neulat.); Vorspiel
Prämaturität, die; - (neulat.); Frühreife
Prämeditation, die; -, -en; das Vorherüberlegen || prämeditieren (lat.); vorher erwägen, überlegen
Prämie, die; -, -n (lat.); Belohnung, Preis, Versicherungsgebühr || prämiieren; durch einen Preis auszeichnen || prämiiert; preisgekrönt
Prämisse, die; -, -n (lat.); »Vorausgeschicktes«; Vordersatz (eines Schlusses), Voraussetzung
Prämonstratenser, *pl.* (neulat.); Mönchsorden
prangen
Pranger, der; -s, -
Pranke, Branke; s. d.
pränumerando; mit Vorausbezahlung, vorher, im voraus zahlbar || Pränumeration, die; -, -en; Vorausbezahlung || pränumerieren (neulat.); vorausbezahlen
Präoccupation, Präokkupation, die; -, -en; Vorwegnahme, Voreingenommenheit || präoccupieren, präokkupieren (lat.); voreinnehmen, befangen machen
Präparand, der; -en, -en (lat.); sich Vorbereitender, Vorbereitungsschüler
Präparat, das; -[e]s, -e; »Vorbereitetes«; kunstgemäß Zubereitetes; Vorlage (z. B. für das Mikroskop) || Präparation, die; -, -en; Vorbereitung || präparieren (lat.); vorbereiten
Präponderanz, die; -, -en; Übergewicht || präponderieren (neulat.); überwiegen, vorwalten
Präposition, die; -, -en (lat.); »Vorwort«; Verhältniswort
Prärie, Prairie; s. d.
Prärogativ, das; -[e]s, -e; die Prärogative; -, -n (lat.); Vorrecht
Prasem, Praser, der; -s, - (griech.); Quarzstein, grüner Bergkristall
Präsens, das; -, ..sentia (lat.); die Dauer in der Gegenwart bezeichnende Zeitwortsform, Gegenwart || präsent; gegenwärtig, bei der Hand
Präsent, das; -[e]s, -e (franz.); Geschenk
Präsentation, die; -, -en; Vorzeigung, Vorstellung || Präsentationsvermerk, der; -[e]s, -e; Eingangsvermerk || präsentieren (lat.); vorzeigen, anbieten || präsentiert; eingegangen
Präsenz, die; - (lat.); Anwesenheit || Präsenzliste, die; -, -n; Verzeichnis der Anwesenden
Präsepe, das; -[s], ..pien (lat.); (Weihnachts)krippe
Praser, Prasem; s. d.
Präservativ, das; -[e]s, -e (lat.); Schutzmittel || Präserven, *pl.*; Konserven
Präses, der; -, - u. ..siden (lat.) || Präsident, der; -en, -en; Vorsitzender || || Präsidial.. (gewalt); zum Präsidium gehörend || präsidieren (einer Versammlung); den Vorsitz führen || Präsidium, das; -[s], ..dien; Vorsitz

prasseln

prassen; du prassest u. praßt, er praßt; du praßtest; gepraßt || Prasser, der; -s, -

prästabel (lat.); leistungsfähig

prästabilieren (neulat.); vorher festsetzen

Prästanda, *pl.* (lat.); pflichtmäßige Leistungen

Prästation, die; -, -en; Leistung || prästieren (lat.); leisten, haften für

präsumieren (lat.); annehmen, voraussetzen || Präsumtion, die; -, -en; Voraussetzung; Einbildung || präsumtiv; mutmaßlich

Prätendent, der; -en, -en; einer, der Ansprüche erhebt, besonders auf die Krone || prätendieren (lat.); in Anspruch nehmen || Prätension, Prätention, die; -, -en; Anspruch, Anmaßung || prätentiös; (der) prätentiöseste; anmaßend

Prater, der; -s; bekannter öffentlicher Park in Wien, eigentl. Wiesengrund

Präteritio, die; - (lat.); Übergehung (rhetorische Figur)

Präteritum, das; -[s], ..ta (lat.); vergangene Zeit (Zeitwortsform)

Prätext, der; -es, -e (lat.); Vorwand

Prätor, der; -s u. -en, -en (lat.); hoher Beamter im alten Rom || Prätorianer, der; -s, - (lat.); Angehöriger der kaiserlichen Leibwache in Rom || Prätur, die; -, -en (lat.); Amt eines Prätors

Präumchen; s. Priemchen

prävalieren (lat.); vorherrschen, überwiegen

prävenieren (lat.); zuvorkommen || Prävenire, das; -[s]; das Prävenire spielen: zuvorkommen

Präventiv.. (mittel ꝛc.); Verhütungs.., Schutz.. (mittel ꝛc.)

Praxis, die; - (griech.); Ausübung, Brauch, Erfahrung; Geschäftskreis

Präzedens ꝛc., Präcedens ꝛc.; s. d.

Präzeptor, Präceptor; s. d.

Präzession, die; -, -en (neulat.); das »Vorrücken«; technischer Ausdruck in der Astronomie

Präzipitat, Präcipitat; s. d.

Präzipuum, Präcipuum; s. d.

präzis ꝛc., präcis ꝛc.; s. d. || Präzision ꝛc., Präcision ꝛc.; s. d.

Predella, die; -, -s; auch: die Predelle; -, -n (ital.); Sockelgemälde eines Altaraufsatzes; Altarstaffel

predigen (lat. prædicare) || Prediger, der; -s, - || Predigt, die; -, -en

Preis, der; Preises, Preise (franz. prix) || Preiscourant, Preiskurant, der; -[e]s, -e; Preisverzeichnis

Preise; s. Priese

Preiselbeere, Preißelbeere, die; -, -n

preisen; du preisest u. preist, er preist; du priesest, er pries; gepriesen; preis! u. preise!

preisgeben (zu frz. prise, Beute); eigentlich zur Beute geben; er gab preis

preisgekrönt

Preiskurant, Preiscourant; s. d.

Preißelbeere, Preiselbeere; s. d.

prekär (franz., lat.); auf Widerruf gewährt, unsicher

prellen

Premier, der; -s, -s (franz.); »Erster«, bes. erster Minister || Premiere, die; -, -n; erste Aufführung || Premierleutnant, der; -s, -s; jetzt im deutschen Heere: Oberleutnant; vgl. Leutnant

Presbyter, der; -s, - (gr.); Ältester || Presbyterial.. (verfassung) (gr.-lat.) || Presbyterianer, der; -s, -; Anhänger einer protestantischen Sekte in England || presbyterianisch || Presbyterium, das; -[s], ..rien; Kollegium der Presbyter

preß (liegen, sitzen); eng (anliegen ꝛc.)

Preß.. (bureau ꝛc.)

Presenning, Persenning; s. d.

pressant (franz.); drängend, eilig

Presse, die; -, -n (lat.); die Tagespresse

pressen (lat.); du pressest u. preßt, er preßt; du preßtest; gepreßt

pressieren; eilig sein; vgl. pressant

Pression, die; -, -en (lat.); Druck, Zwang

Pressung, die; -, -en

Prestidigitateur, der; -[e]s, -e u. -s (franz.); »Schnellfinger«; Taschenspieler

Prestige, das; - (franz., lat.); Zauber; vorwiegendes Ansehen || Prestigiateur, der; -[e]s, -e u. -s; Zauberer, Taschenspieler

presto (ital.); prestissimo; schnell, sehr schnell

Pretiosen, Preziosen, *pl.* (lat.); Kostbarkeiten, Geschmeide

Pretoria (Hauptstadt von Transvaal)

Preuße, der; -n, -n ||

Preußen (Staat) ‖ **preußisch**

Prezel, Brezel; s. d.

preziös (franz.); (der) preziöseste; kostbar; geziert; die Preziöse

Preziosa (w. P.) [s. d.]

Preziosen, Pretiosen;

Priamel, die; –, –n; auch: das **Priamel**; –s, – (lat. præambulum); Vorspiel; eine Art Spruchgedicht

Pricke, Bricke; s. d.

prickeln

Prieche, die; –, –n (nordd.); Empore in der Kirche

Priegnitz, die; –; Landschaft im Regierungsbezirk Potsdam

Priel, der; Bergname; Großer Priel, Kleiner Priel

Priel, der; –[e]s, –e; auch: die **Priele**; –, –n; meist *pl.*; kleiner Wasserlauf in den Watten beim Eintritt der Ebbe

Priemchen, das; –s, – (ndrl., eigentl. »Pfläumchen«); Stück Kautabak ‖ **priemen**; Tabak kauen

Priese, auch: **Preise**, die; –, –n; Riemen, Einfassung, Saum am Kleid

Prießnitz (m. P.); Prießnitzische Kur; Prießnitzkur

Priester, der; –s, – ‖ **priesterlich**

Prim, Prime, die; –, ..men (lat.); erster Hieb, erste Stufe ꝛc.; Primzahl: nicht in Faktoren zerlegbare Zahl, Stammzahl ‖ **Prima**, die; –, ..men; erste Klasse; (kaufm.:) prima Qualität: erste Güte

Primadonna, die; –, –s u. ..donnen (it.); erste Opernsängerin ꝛc.

Primaner, der; –s, –; Schüler der Prima

primär (franz., lat.); erste Grundlage bildend, unmittelbar aus der Quelle fließend ‖ **Primärstrom**, der; –[e]s, ..ströme; Hauptstrom

Primas, der; –, – (lat.); erster Bischof des Reiches

Primat, der u. das; –[e]s, –e (lat.); erster Rang

Prime, Prim; s. d.

Primel, die; –, –n (lat.); Schlüsselblume

Primitien, Primizien, *pl.* (lat.); die Erstlinge der Früchte, die man den Göttern darbrachte

primitiv (lat.); ursprünglich, einfach ‖ **Primitivum**, das; –[s], ..va; Stamm-, Wurzelwort

Primiz, die; –; erste Messe eines neugeweihten Priesters; vgl. Primitien

Primizien, Primitien; s. d.

Primogenitur, die; –, –en (neulat.); Erstgeburt(srecht)

Primus, der; –, ..mi (lat.); Erster (in der Klasse)

Primzahl, die; –, –en; s. Prim

Prinz, der; –en, –en (franz.) ‖ **Prinzeß, Prinzessin**, die; –, ..zessen u. ..zessinnen

Prinzip, das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); Ursprung, Anfang, Grundsatz

Prinzipal, der; –[e]s, –e (lat.); Lehrherr, Geschäftsinhaber

Prinzipat, der u. das; –[e]s, –e (lat.); Vorrang

prinzipiell; grundsätzlich; [vgl. Prinzip]

prinzlich

Prinz-Regent, der; –en, –en

Prior, der; –s, –en (lat.); Oberer, Vorsteher eines (Filial)klosters ‖ **Priorat**, das; –[e]s, –e; Würde eines Priors

Priorität, die; –, –en (neulat.); Vorzugsrecht; Vorrang, Vorrecht, Erfinderrecht

Prise, die; –, –n (franz.); das Prischen; Fang, Beute; was zwischen zwei Fingern zu greifen ist

Prisma, das; –[s], –s u. ..men (griech.); Körper mit kongruenten geradlinigen Grundflächen und so viel Seitenflächen, als die Grundfläche Seiten hat; das »Dreikant«

prismatisch; kantförmig; prismatische Farben: Regenbogenfarben

Prison, die; –, –s (frz.); Gefängnis

Pritsche, Britsche; s. d.

Pristabel, der; –s, – (vgl. russ. pristaw, Aufseher); Fischereiaufseher, Wasservogt

privat (lat.); persönlich, nicht öffentlich, außeramtlich, häuslich ‖ **Privatier**, der; –s, –s (franz.); Privatmann, Rentner ‖ **privatim** (lat.); außeramtlich; für sich, zu Hause ‖ **privatisieren** (frz.); als Privatmann leben

Privatissimum, das, –[s], ..ma (nach dem Lat.), Vorlesung für einen kleinen Kreis [ausschließend]

privativ (lat.); verneinend,

Privatmann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute

Privé, das; –s, –s (frz.); Abtritt

privilegieren; mit einem Vorrecht ausstatten ‖ **Privileg[ium]**, das; –s, ..gien (lat.); Vorrecht, Sonderrecht

pro (lat.); »für«; pro Stück: das Stück zu; das Pro und das Contra: das Für und das Wider

Probabilismus, der; – (neulat.); Wahrscheinlichkeitslehre; bestimmte

jesuitische Lehre ‖ Probabilität, die; –, –en (lat.); Wahrscheinlichkeit
probat (lat.); erprobt
Probe, die; –, –n (lat.); das Pröbchen ‖ Probe.. (arbeit, bogen) ‖ proben
probieren (lat.); versuchen ‖ Probierer, der; –s, –
Probität, die; – (lat.); Rechtschaffenheit
Problem, das; –[e]s, –e (griech.); (schwierige) Aufgabe ‖ problematisch; (der) problematisch[e]ste; zweifelhaft, fraglich
Procedere, Prozedere, das; –[s] (lat.); Verfahren, bes. in der chemischen Industrie ‖ procedieren, prozedieren; vorgehen, ein Verfahren einschlagen ‖ Procedur, Prozedur, die; –, –en; Verfahren
Producent; s. Produzent
producieren; s. produzieren
Produkt, das; –[e]s, –e; Erzeugnis, Ertrag; Ergebnis ‖ Produktion, die; –, –en; Erzeugung, Erzeugnis ‖ produktiv; guten Ertrag liefernd; schaffend; schöpferisch; Produktiv-Assoziation: Erwerbsgenossenschaft ‖ Produktivität, die; –; Fruchtbarkeit, schöpferische Kraft ‖ Produzent, der; –en, –en; Erzeuger, Verfertiger ‖ produzieren (lat.); hervorbringen, zeugen; vorzeigen (z. B. einen Wechsel)
profan (lat.); unheilig ‖ profanieren; entweihen ‖ Profanierung, die; –, –en; Entweihung
Profeß, der; ..fesses, ..fesse (nach dem Lat.); Ordensgelübde, eigentlich Bekenntnis
Profession, die; –, –en (lat.); Beruf, Handwerk ‖ Professionist, der; –en, –en; Handwerker
Professor, der; –s, –en (lat.); öffentlich angestellter Lehrer, bes. an der Universität und an höhern Schulen ‖ Professur, die; –, –en; Lehrstuhl, Lehramt
Profil, das; –[e]s, –e (franz.); Seitenansicht; Riß des Durchschnitts, Aufriß, Querschnitt ‖ profilieren; im Schnitt (Quer-, Längenschnitt) aufzeichnen
Profit, der; –[e]s, –e (frz.); Nutzen ‖ profitieren; Nutzen ziehen ‖ profitlich; sparsam
Profos, Profoß; s. d.
Profoß, der; ..fosses u. ..fossen, ..fosse[n]; auch mit langem o: Profoßes rc.; der Profos; Profoses u. ..sen, ..se[n] (lat. propositus, Vorgesetzter); Gefängniswärter beim Militär
Prognose, die; –, –n (griech.); Vorhererkennung (des Krankheitsverlaufs); »Voraussage«
prognosticieren; s. prognostizieren
Prognostikon, das; –s, ..ka u. ..ken (griech.); Vorzeichen ‖ prognostizieren; vorhererkennen, vorhersagen
Programm, das; –[e]s, –e (griech.); Ordnung, Festordnung; Einladungsschrift; Darlegung der leitenden Grundsätze rc. ‖ programm[m]äßig; planmäßig
Progreß, der; ..gresses, ..gresse (lat.); Fortschritt ‖ Progression, die; –, –en; Stufenfolge, Fortschritt, Reihe ‖ progressiv; stufenweise fortschreitend
Progymnasium, das; –[s], ..sien (neulat., gr.); Gymnasium ohne Prima und Obersekunda
prohibieren (lat.); verhindern ‖ prohibitiv; verhindernd, abhaltend; Prohibitivmaßregel: vorbeugende Maßregel; Prohibitivzoll: Sperrzoll
Projekt, das; –[e]s, –e (lat.); Plan ‖ projektieren; planen, in Aussicht nehmen
Projektil, das; –[e]s, –e (franz.); Geschoß
Projektion, die; –, –en (lat.); Darstellung eines Körpers auf einer Fläche; Ansichtzeichnung; horizontale Projektion: Grundriß; vertikale Projektion: Aufriß
projicieren; s. projizieren
projizieren; auf eine Fläche übertragen; in der Fläche darstellen
Proklamation, die; –, –en; Verkündigung; Aufgebot ‖ proklamieren (lat.); verkündigen; aufbieten
Prokonsul, der; –s, –n (lat.); gewesener Konsul; Statthalter
Prokrustes (m. P.)
Prokura, die; – (ital.); Vollmacht; Recht, für den Geschäftsinhaber zu unterzeichnen ‖ Prokurant, der; –en, –en; Prokurist ‖ Prokurator, der; –s, –en (lat.); Bevollmächtigter, Geschäftsträger ‖ Prokurazien, *pl.* (ital.); Palast der Prokuratoren in Venedig ‖ Prokurist, der; –en, –en; mit Prokura versehener Angestellter in einem Geschäft, Geschäftsführer
Prolegomena, *pl.* (gr.); Vorwort, Einleitung
Prolepsis, die; –, ..lepsen (griech.); Vorwegnahme ‖ proleptisch; vorwegnehmend

Proletariat, das; –[e]s, –e; Gesamtheit der Proletarier; besitzlose Bevölkerung || **Proletarier**, der; –s, – (lat.); zur untersten (ärmsten) Klasse Gehöriger

Prolog, der; –[e]s, –e (griech.); Einleitung, Eröffnungsrede, Eröffnungsgedicht

Prolongation, die; –, –en; Verlängerung (B. G. B.), Aufschub, Fristerteilung || **prolongieren**; verlängern

Promemoria, das; –[s], –s (lat. pro memoria, zum Gedächtnis); Denkschrift

Promenade, die; –, –n; Spaziergang || **promenieren** (franz.); spazieren gehen

Promesse, die; –, –n (frz.); Versprechen; Schuldverschreibung

Prometheus (m. P.)

Promille, das; ohne Flexion (lat.); »für das Tausend«, vom Tausend; vgl. Prozent

Promissar, der; –[e]s, –e (lat.); »Versprechensempfänger« (B. G. B.) || **promissorischer Eid**; Voreid

Promittent, der; –en, –en; der »Versprechende« (B. G. B.)

Promotion, die; –, –en; Beförderung (bes. zur Doktorwürde) || **promovieren** (lat.); zur Doktorwürde befördern; die Doktorwürde erlangen

prompt (lat.); bereit, pünktlich; schlagfertig

Promulgation, die; –, –en; Verbreitung, Veröffentlichung || **promulgieren** (lat.); veröffentlichen

Pronomen, das; –s, – u. ..mina (lat.); Fürwort || **Pronominale**, das; –[s], ..lia; den Fürwörtern ähnlich verwendetes Wort

prononcieren (frz.); aussprechen; scharf betonen

Proömium, das; –[s], ..mien (griech.); Vorrede, Einleitung

Propädeutik, die; – (gr.); vorbereitender Unterricht, Vorbereitungswissenschaft || **propädeutisch**; vorbereitend, einführend

Propaganda, die; – (lat.); Anstalt zur Verbreitung des katholischen Glaubens in Rom; Propaganda machen: für die Ausbreitung wirken, Anhänger werben

Propagation, die; – (lat.); Fortpflanzung, Verbreitung

Propeller, der; –[s], –[s] (engl.); »Fortstoßer«; Schiffsschraube, Schraubenschiff

proper; s. propre

Prophet, der; –en, –en (gr.); Weissager, Seher || **Prophetie**, die; –, –[e]n; Weissagung, Offenbarung || **prophetisch** || **prophezeien** || **Prophezeiung**, die; –, –en

prophylaktisch (gr.); verhütend, vorbauend || **Prophylaxis**, die; –; Vorbeugung

Proponent, der; –en, –en; Antragsteller || **proponieren** (lat.); vorschlagen, anbieten

Proportion, die; –, –en (lat.); Verhältnis; »Verhältnisgleichung« (Mathematik) || **proportional**; verhältnismäßig; in gleichem Verhältnis stehend, »verhältnisgleich« || **proportioniert**; in richtigem Verhältnis stehend

Proposition, die; –, –en; Vorschlag, Antrag; auch: Behauptung; s. proponieren

proppeln, pröppeln (bei Luther); plappern

Proprätor, der; –s, –en (lat.); Statthalter einer römischen Provinz

propre (franz.); sauber

Propregeschäft, das; –[e]s, –e (zu frz. propre, eigen); Geschäft für eigne Rechnung

Propst, der; –es, Pröpste (lat. propositus); »Vorgesetzter«; geistlicher Würdenträger; die Pröpstin || **Propstei**, die; –, –en; Amt, Sprengel eines Propstes

Propyläen, *pl.* (griech.); (zu der Akropolis in Athen führende) Säulenhalle

pro rata (lat. pro rata [parte]); nach Verhältnis

Prorektor, der; –s, –en (neulat.); Stellvertreter des Rektors od. Direktors || **Prorektorat**, das; –[e]s, –e; Amt eines Prorektors

Prorogation, die; –, –en Amtsverlängerung; Aufschub || **prorogieren** (lat.); verlängern

Prosa, die; – (lat. aus pro[r]sa [oratio]; »geradeausgehende Rede«); ungebundene Rede || **Prosaiker**, der; –s, –; in Prosa schreibender Schriftsteller || **prosaisch**; (der) prosaisch[e]ste; in Prosa abgefaßt; auch nüchtern, alltäglich || **Prosaist**, der; –en, –en; Prosaiker

Proscenium, **Proszenium**, das; –[s], ..nien (griech.-lat.); Vorbühne, vorderster Teil der Bühne; die Proszeniumsloge

Prosektor, der; –s, –en (lat.); »Vorschneider«; Lehrer der Anatomie; Verfertiger der anatomischen Präparate

Proselyt, der; -en, -en (griech.); Neubekehrter, Übergetretener

Proseuche, die; -, -n (griech.); Gebetsort

prosit!, **prost!** (lat.); wohl bekomm's!

proskribieren (lat.); verbannen, ächten || **Proskription**, die; -, -en; Verbannung, Acht

Prosodie, **Prosodik**, die; - (gr.); Lehre von der Quantität der Silben; Silbenmessung || **prosodisch**; prosodische Regeln: Regeln über die Silbenmessung

Prosopopöie, die; -, -[e]n (griech.); Personifikation; s. d.

Prospekt, der; -[e]s, -e; der **Prospektus**; -, -spekte (lat.); Aussicht; vorläufige Anzeige, Darlegung des Planes, Ankündigung

prosperieren (lat.); glücklich sein, gedeihen || **Prosperität**, die; -; Wohlstand

prost!, **prosit!**; s. d.

Pro[s]these, die; -, -n (griech.); Vorsetzung eines Buchstabens vor ein Wort; Ansatz an oder Ersatz für ein verstümmeltes Glied

prostituieren (lat.); öffentlich hinstellen; schänden, der Schande preisgeben || **Prostitution**, die; -; Preisgebung zur Unzucht; gewerbsmäßige Unzucht

Proszenium, **Proscenium**; s. d.

Protagonist, der; -en, -en (gr.); erster Schauspieler

Protegé, der; -[s], -s; Schützling || **protegieren** (franz.); begünstigen, fördern

Protein, das; -[e]s (gr.); angenommenes Radikal der Eiweiß- (Protein-) Körper; Eiweißstoff

Protektion, die; - (lat.); Beschützung, Gönnerschaft || **Protektor**, der; -s, -en; Beschützer, Schirmherr || **Protektorat**, das; -[e]s, -e; Würde, Amt eines Protektors

Protest, der; -es, -e (ital.); »Einspruch« (B. G. B.); Widerspruch; Erklärung über die Weigerung, einen Wechsel zu zahlen

Protestant, der; -en, -en; »Widersprecher«, Angehöriger der lutherischen und der reformierten Kirche || **protestantisch** || **Protestantismus**, der; - || **Protestation**, die; -, -en; Einsprache, Widerrede; vgl. Protest || **protestieren** (lat.); Einspruch erheben; zurückweisen (z. B. einen Wechsel)

Proteus (griech.); Name eines seine Gestalt nach Belieben wechselnden Meergottes; Molchart; Wetterwendischer

Prothese, **Prosthese**; s. d.

Protisten, *pl.* (gr.); einfachste Organismen, Urwesen

Protokoll, das; -[e]s, -e (griech.); den Akten »vorgeklebtes« Blatt; Aufzeichnung einer Verhandlung; (Sitzungs)bericht || **Protokollant**, der; -en, -en; Führer des Protokolls, Schriftführer || **protokollieren**; die Verhandlungen aufschreiben, aufnehmen || **Protokollierung**, die; -; Beurkundung (B. G. B.)

Protoplasma, das; -[s] (griech.); »Urgebilde«; lebendiger Inhalt der pflanzlichen und tierischen Zellen, Zellstoff

Prototyp, das; -[e]s, -e (griech.); erster Abdruck; Urbild

Protozoon, das; -s, ..zoen (griech.); vgl. Protisten

Protuberanz, die; -, -en (lat.); Auswuchs; Lichterhöhung in der Hülle der Sonne

Protz, der; -en, -en; aufgeblasener Mensch; eigentlich aufgeblähte Kröte

Protze, die; -, -n; Vorderwagen eines Geschützes

protzen; du protzest u. protzt, er protzt; du protztest; geprotzt || **protzenhaft**, **protzig**; prahlerisch, übermütig

Protzkasten, der; -s, -

Provençale, **Provenzale**, der; -n, -n || **provençalisch**, **provenzalisch** || **Provence** (Land); Provenceröl

Provenienz, die; -, -en (lat.); Herkunft; aus fremdem Lande Eingeführtes

Provenzale rc., **Provençale** rc.; s. d.

Proverb, das; -s, -en; das **Proverbium**; -[s], ..bien (lat.); Sprichwort || **proverbialisch**; sprichwörtlich

Proviant, der; -[e]s, -e (neulat.); Mundvorrat; Lebensmittel || **proviantieren**; mit Proviant versehen

providentiell (franz.); von der Vorsehung bestimmt

Provinz, die; -, -en (lat.); größerer Landesteil, Landschaft || **Provinzial..** (stadt rc.) || **Provinziale**, der; -n, -n; Provinzbewohner || **Provinzialismus**, der; -, ..men (neulat.); (auf eine Provinz beschränkter) mundartlicher Ausdruck || **Provinzialschulkollegium**,

das; –[s], ..gien || provinziell; landschaftlich, mundartlich
Provision, die; –, –en (lat.); »Fürsorge«; Vorrat; Vorgewinn des Agenten oder Angestellten bei Geschäften; Mäklerlohn (B. G. B.); Gebühr
Provisor, der; –s, –en (lat.); »Fürsorger«; Verwalter einer Apotheke
provisorisch (lat.); vorläufig || Provisorium, das; –[s], ..rien; vorläufige Einrichtung
provocieren; s. provozieren
Provokation, die; –, –en; Herausforderung || provokatorisch; herausfordernd, aufreizend || provozieren (lat.); herausfordern; herbeiführen (z. B. einen Streit)
Prozedere, Procedere; s. d. || prozedieren, procedieren; s. d. || Prozedur, Procedur; s. d.
Prozent, das; –[e]s, –e (lat.); Zinsen, Gewinn 2c. »vom Hundert« (B. G. B.) || ..prozentig (vierprozentig 2c.) || prozentual; nach Prozenten berechnet; Prozentualgebühren
Prozeß, der; ..zesses, ..zesse (lat.); Vorgang, Entwickelung; gerichtliche Streitsache, Rechtshandel, »Rechtsstreit« (B. G. B.) || prozessieren; einen Rechtsstreit führen
Prozession, die; –, –en (lat.); feierlicher Aufzug
prozessualisch; auf einen Prozeß (s. d.) bezüglich
prüde (franz.); zimperlich
prudeln; brodeln
Prudentia (w. P.), Prudentius (m. P.)
Prüderie, die; –, –[e]n; vgl. prüde
prüfen (frz., lat. Urspr.) || Prüfling, der; –[e]s, –e || Prüfung, die; –, –en
Prügel, der; –s, –; Stock 2c. || Prügel, *pl.*; Schläge || prügeln
Prünelle, die; –, –n (frz., zu pruno, aus lat. prunum, Pflaume); feine getrocknete Pflaume
Prunk, der; –[e]s || prunken || Prunksucht, die; –
prusten
Pruth, der; Fluß
Prytaneum, das; –[s], ..neen (gr. πρυτανεῖον); in Athen Versammlungsort der Prytanen, des geschäftsführenden Ausschusses des Rates; Stadthaus
Psaligraphie, die; – (gr.); Kunst, mit der Schere aus Papier Figuren auszuschneiden
Psalm, der; –[e]s, –en (griech.); (religiöses) Lied, Gedicht || Psalmist, der; –en, –en || Psalmodie, die; –, –[e]n; »Psalmengesang«, liturgischer Gesang
Psalter, der; –s, – (lat., gr.); Buch der Psalmen; Saiteninstrument
Pseudograph, der; –en, –en (gr.); Schriftfälscher
pseudoisidorische Dekretalen, *pl.* (griech.-lat.); »fälschlich« dem Bischof Isidorus von Sevilla zugeschriebene Aussprüche
pseudonym (gr.); unter falschem Namen auftretend || Pseudonym, das; –s, –e; falscher, angenommener Name
pst!, bst!
Psyche, die; –, –n (gr.); Seele; mythologische Personifikation der Seele
Psychiater, der; –s, – (gr.); Seelenarzt, Irrenarzt || Psychiatrie, die; –; Seelen-, Irrenheilkunde || psychiatrisch; der Seelenheilkunde entsprechend
psychisch; seelisch; s. Psyche
Psychograph, der; –en, –en (griech.); Schreibapparat für die von den Spiritisten gerufenen Geister
Psycholog, der; –en, –en (griech.); Seelenkenner, -kundiger || Psychologie, die; –, –[e]n; Seelenlehre, -kunde || psychologisch; der Seelenkunde entsprechend
Psychrometer, das (auch: der); –s, – (griech.); Verdunstungs-, Feuchtigkeitsmesser
Ptisane, Tisane, die; –, –n (griech.); Arzneitrank
Ptolemaios, Ptolemäus (m. P.)
Pubertät, die; – (lat.); Mannbarkeit
publicieren; s. publizieren
publik (lat.); öffentlich, offenkundig || Publikation, die; –, –en; Veröffentlichung, Bekanntmachung (B. G. B.) || Publikum, das; –[s]; Gesamtheit der Zuhörer, Leser 2c. || publizieren; veröffentlichen || Publizist, der; –en, –en (neulat.); Lehrer des Staatsrechts; staatsrechtliche Dinge behandelnder Schriftsteller || Publizistik, die; –; Staatsrechtslehre
Puck (m. P.); neckischer Kobold
Pud, das; –[e]s, –e (russ.); Gewicht
Puddel.. (ofen 2c.) (engl.); Stahlbereitungs..(ofen 2c.)
Pudding, der; –[e]s, –e u. –s (engl.); Kloß, Mehlspeise
Pudel, der; –s, –; Hund; Fehlwurf beim Kegeln || pudeln; Fehler machen

Puder, der; –s (franz.); »Pulver«, feines Mehl für das Haar || pudern

pueril (lat.); knabenhaft, kindisch || Puerilität, die; –, –en; Kinderei

Puff, der; –[e]s, –e u. Püffe; Puffärmel

Puff, das; –[e]s; Spiel auf dem Dambrett

Puff, der; –[e]s, Püffe; das Püffchen; Stoß || puffen || Puffer, der; –s, –

Puffert, der; –[e]s, –e; der Puffer; –s, – (mundartl.); Art Pfannkuchen

puffig

Pulcinell, der; –[e]s, –e; Policinello; s. d.

Pulk, Polk; s. d.

Pulle, die; –, –n (lat. ampulla); Flasche

Pulpe, der; –n, –n (frz., aus griech. πολύπους); Meerpolyp

Pulpe, die; –, –n (franz., lat.); Brei; bes. technisch: Papier=, Rübenpulpe

Puls, der; Pulses, Pulse (lat.); das Pülschen; »Schlag«, Aderschlag || puls[ier]en; schlagen, klopfen, sich lebhaft bewegen

Pulsometer, das (auch: der); –s, – (lat.-griech.); Dampfmaschine zum Wasserheben ohne Kolben; »Pulsheber«

Pulsschlag, der; –[e]s, ..schläge

Pult, das; –[e]s, –e (lat. pulpitum); das Pültchen

Pulver, das; –s, – (lat.); das Pülverchen || pulv[e]rig || pulverisieren; zu Staub machen, zerstäuben || pulvern

Puma, der; –[s], –s (peruanisch); Löwenart

Pump, der; –[e]s, –e; dumpfer Schall; Borg

Pumpe, die; –, –n || pumpen

Pumpernickel, der; –s, – (Urspr. dunkel); westfälisches Schwarzbrot

Pumphosen, *pl.*

Punch, der; – (engl.); »Hanswurst«; Witzblatt

punisch; punische Treue: Untreue; die Punischen Kriege

Punkt, der; –[e]s, –e (lat.); das Pünktchen; Punkt 2 Uhr

Punktation, die; –, –en (neulat.); Vertragsbestimmung, vorläufige Abmachung, Aufzeichnung

punktieren; mit Punkten [versehen]

pünktlich

Punktum, das; –[s], ..ta (lat.); Punkt || Punktur, die; –, –en; Stich

Punsch, der; –es, –e u. Pünsche (engl., ind. Urspr.); das Pünschchen; Getränk aus »fünf« Bestandteilen || punschen; du punsch[e]st, er punscht

Punzen, der; –[s], – (ital.); Münzstempel; Werkzeug zu erhabener Metallarbeit || punzieren; mit dem Punzen Verzierungen einschlagen

pupillarische Sicherheit; Sicherheit, wie sie bei »Mündel«geldern vorgeschrieben ist, Mündelsicherheit || Pupill[e], der; ..pillen, ..pillen; die Pupille; –, –n (lat.); Mündel, Pflegebefohlener

Pupille, die; –, –n (lat.); Augenstern, das Schwarze im Auge, »Sehloch«, Sehöffnung

Puppe, die; –, –n; das Püppchen [mischt]

pur (lat.); rein, unver-

Püree, das; –[s], –s; die Püree; –, –s (frz.); Brei

Purganz, die; –; das Purgativ; –[e]s, –e (neulat.); Abführ[ungs]mittel

Purgatorium, das; –[s] (lat.); Reinigungsort, Fegefeuer

purgieren; s. Purganz

purificieren; s. purifizieren

Purifikation, die; –, –en; Reinigung || purifizieren (lat.); reinigen, säubern

Purismus, der; – (neulat.); übertriebenes Streben nach (Sprach)reinheit; Reinigungswut || Purist, der; –en, –en; übereifriger Sprachreiniger

Puritaner, der; –s, –; Anhänger einer englischen Sekte || puritanisch

Purpur, der; –s (lat., griech.) || purpurn

purren; stochern; necken, stören, bes. (seem.:) zur Wache wecken

Purzelbaum, Burzelbaum; s. d. || purzeln, burzeln

Pußta, die; –, ..ten (ungar.); weite Heidestrecke

Pustel, die; –, –n (lat.); Hitz-, Eiterbläschen

pusten

Putbus (Ort) || Putbuser, Putbusser, der; –s, –; vgl. Kottbus

Pute, die; –, –n; welsches Huhn

Puter, der; –s, –; der Puthahn; –[e]s, ..hähne; welscher Hahn

Putsch, der; –es, –e

Putten, *pl.* (ital.); (in der bildenden Kunst:) Kinderfiguren

Putz, der; –es || putzen; du putzest u. putzt, er putzt; du putztest; geputzt

putzig; klein; drollig

Puzzle, das; –s, –s (engl.); Vexierspiel; Boß-Puzzle

Puzzolanerde, Pozzuolanerde; s. d.

Pyämie, die; – (griech.); Blutvergiftung, Eiterfieber

Pygmäe, der; –n, –n (gr.); »Fäustling«; Zwerg || **pygmäisch**; zwerghaft
Pygmalion (m. P.)
pyramidal; pyramidenförmig || **Pyramide**, die; –, –n (griech.); (das) Spitzkant; stereometrische Figur; (ägyptische) Spitzsäule von vier Flächen
Pyrenäen, *pl.*; Gebirge || **Pyrenäische Halbinsel**
Pyrmont (Land u. Badeort)
Pyrogen, das; –[e]s (gr.); Leuchtstoff
Pyrogramm, das; –[e]s, –e (gr.); »Feuerschrift«
Pyrometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Hitzemesser für hohe Grade
Pyrotechnik, die; – (gr.); Feuerwerkskunst || **pyrotechnisch**; die Feuerwerkskunst betreffend
Pyrrhos, **Pyrrhus** (m. P.)
Pythagoras (m. P.); der Pythagoras: der pythagoreische Lehrsatz || **Pythagoreer**, der; –s, –; Anhänger der Lehre des Pythagoras
Pythia (griech.); Priesterin des Orakels zu Delphi || **pythisch**; dunkel, orakelhaft; pythische Spiele: zu Delphi gefeierte Spiele

Q.

Quackelei, die; –, –en || **quackeln**
Quacksalber, der; –s, – || **Quacksalberei**, die; –, –en || **quacksalbern**
Quaddel, die; –, –n; Nesselmal, Blatter
Quader, der; –s, –; die **Quader**; –, –n (lat. quadrus [lapis]); »viereckiger« Stein || **Quaderstein**, der; –[e]s, –e
Quadrant, der; –en, –en (lat.); Viertelkreis, Winkelmesser
Quadrat, das; –[e]s, –e (lat.); das Gevierte; gleichseitiges Rechteck; im Quadrat: »ins Geviert« (beim Heere) || **Quadrat..** (fuß, zoll) || **quadratisch**; im Geviert; gleichseitig u. rechtwinklig; quadratische Gleichung: Gleichung zweiten Grades || **Quadratur**, die; –; Vierung; Darstellung ebener Kurven durch geradlinige Figuren; die Quadratur des Kreises (oder: Zirkels) suchen: Unmögliches erstreben || **quadrieren**; ins Quadrat bringen, in den zweiten Grad erheben
Quadriga, die; –, ..gen (lat.); Viergespann
Quadrille, die; –, –n (frz., span.); Tanz (zu vier Paaren); »Viererreigen«
Quadrillion, die; –, –en (neulat.); 1 Million in der vierten Potenz
Quadrivium, das; –[s] (lat.); »Vierweg«; Kreuzweg; der die vier Fächer Musik, Arithmetik, Geometrie und Astronomie umfassende höhere Lehrgang, dem als unterer das Trivium (s. d.) gegenübersteht
Quadruped, das; –en, –en (lat.); Vierfüßler
Quadrupel, der; –s, – (lat.); ein Vierfaches, bes. eine vierfach bezahlte Partie (beim Whist) || **Quadrupelallianz**, die; –, –en (lat.-frz.); Bündnis von vier Mächten
Quagga, das; –s, –s (hottentottisch); Zebraart
Quai, **Kai**; s. d.
quaken || **quäken**
Quäker, der; –s, –
Qual, die; –, –en || **quälen**
qualificieren; s. qualifizieren
Qualifikation, die; –, –en; Befähigung, Brauchbarkeit || **qualifizieren** (neulat.); eine Eigenschaft, Fähigkeit beilegen; sich qualifizieren: sich eignen; qualifiziertes Vergehen: schweres Vergehen, Vergehen unter erschwerenden Umständen
Qualität, die; –, –en (neulat.); Beschaffenheit, Eigenschaft; Rang || **qualitativ**; der Beschaffenheit, Güte, dem Inhalt nach
Qualle, die; –, –n
Qualm, der; –[e]s || **qualmen** || **qualmig**
Qualster, der; –s, –
Quandel, der; –s, –; in die Mitte des Kohlenmeilers senkrecht eingestoßener Pfahl; senkrechter schmaler Schacht im Kohlenmeiler
Quantität, die; –, –en (neulat.); Menge || **quantitativ**; der Menge nach || **quantitieren**; die Silben nach der Quantität (Länge oder Kürze) messen || **Quantum**, das; –[s], ..ta (lat.); Menge, Summe, Betrag
Quappe, die; –, –n
Quarantaine, **Quarantäne**, die; –, –n (franz.); eigentlich »40 Tage dauernde« Absperrung bei einer ansteckenden Krankheit Verdächtigen vom Verkehr; Sperre
Quark, der; –[e]s
Quarre, die; –, –n; weinerliches Kind
Quart, das; –[e]s, –e (lat.); das Quärtchen; »Viertel«; Maß; Format, bei dem der Bogen in 4 Blätter geteilt ist, Viertel

größe || **Quart, Quarte**, die; –, ..ten; bestimmter Hieb in der Fechtkunst; technischer Ausdruck in der Musik || **Quarta**, die; –, ..ten; vierte (Klasse) || **Quartal**, das; –[e]s, –e (neulat.); Vierteljahr || **quartaliter**; vierteljährlich || **Quartaner**, der; –s, –; Schüler der Quarta || **Quartant**, der; –en, –en; Buch in Viertelbogengröße; vgl. Quart

Quarte, Quart; s. d.

Quarterdeck, das; –[e]s, –e; Halbdeck des Schiffes

Quarteron, der; –[e]s, –e; der **Quarterone**; –n, –n (span.); »Viertel«; Gewicht, Maß; Mischling von Mestizen und Europäern || **Quarterone**, die; –, –n; weiblicher Mischling

Quartett, das; –[e]s, –e (ital.); vierstimmiges Tonstück

Quart.. (format ꝛc.); vgl. Quart

Quartier, das; –[e]s, –e (frz.); (Stadt)»viertel«; Nachtlager, Wohnung

Quarz, der; –es, –e || **quarzig**

Quas, der; Quases (mundartl.); Schmaus; verquasen: vergeuden, verprassen

quasi (lat.); gewissermaßen

Quasimodogeniti (lat.); Sonntag nach Ostern

quasseln (mundartl.; ss ist stimmhaft [weich] zu sprechen); langweiliges, törichtes Zeug reden

Quassia, die; – (neulat.); Pflanze, Bitterholz, angeblich nach dem Entdecker, Quassi, benannt

Quast, der; –es, –e; die **Quaste**; –, –n; das Quästchen

quästioniert (neulat.); fraglich, in Rede stehend

Quästor, der; –s, –en (lat.); altrömischer Beamter; Schatzmeister, bes. an Universitäten || **Quästur**, die; –, –en; Amt eines Quästors; Kasse

Quatember, der; –s, – (lat. quatuor tempora, vier Zeiten); erster Tag eines Vierteljahrs; vierteljähriger Fasttag

Quaterne, die; –, –n (lat.); »je vier« zusammengelegte Bogen; im Lotto vier Nummern in einer Reihe; vgl. Ambe

Quatsch, der; –es; dummes Gerede || **quatsch!** || **quatschen**; du quatsch[e]st, er quatscht

Quattrocentist, der; –en, –en; Dichter und Künstler aus dem Jahrhundert von 1400—1500 || **Quattrocento**, das; –[s] (ital.); Zeit der Frührenaissance in Italien (1400—1500)

Quebracha, Quebracho, das; –[s] (span., quebrar brechen, hacha Axt; »Axtbrecher«); sehr hartes Holz, das gemahlen als Gerbstoff verwendet wird

Quecke, die; –, –n

Quecksilber, das; –s

Queder, der; –s, –; auch die **Queder**; –, –n; Bund an Hemdsärmeln u. dgl.; wohl dasselbe Wort wie Köder = Lederstreifen

Quehle, Zwehle, die; –, –n; Handtuch

Quell, der; –[e]s, –e; die **Quelle**; –, –n || **quellen**; du quillst; du quollst, *conj.* quöllest; gequollen; quill! || **quellenmäßig** || **Quellenschrift**, die; –, –en

Quendel, der; –s; Pflanze

quengeln || **Quengler**, der; –s, –

Quent, das; –[e]s, –e (nach dem Lat.); das Quentchen; Viertellot

quer; querfeldein

Quere, die; –; in die Quere kommen

Querel[e], die; –, ..len (lat.); Klage, Streit

Quertreiber, der; –s, –; einer, der einem absichtlich Verlegenheiten bereitet

Querulant, der; –en, –en (neulat.); Klagsüchtiger, Unverträglicher, Quengler || **querulieren**; quengeln

Quetsche, die; –, –n; Presse || **quetschen**; du quetsch[e]st, er quetscht || **Quetscher**, der; –s, –; Nasenquetscher || **Quetschung**, die; –, –en

Queue, das; –s, –s; die **Queue**; –, –s (franz.); »Schwanz«, Ende; das Queue: Billardstock; die Queue: Nachtrab eines Heeres; Queue machen: sich hintereinander aufstellen

quick (engl., deutsch); schnell, lebhaft || **Quick**, der; –[e]s; Quecksilber; Quickbrei, Quickgold ꝛc.

Quickborn, der; –[e]s, –e; Jungbrunnen

Quidproquo, das; –[s], –s (lat.); Verwechselung, Mißverständnis

quieken

quienen; kränkeln, nicht recht gedeihen

quiescieren; s. quieszieren

quieszieren, quieſzieren (lat.); ruhen; in Ruhestand versetzen

Quietismus, der; – (neulat.); Versenkung in Gott; eine mystisch-religiöse Richtung || **Quietist**, der; –en, –en

quietschen; du quietsch[e]st, er quietscht

Quillung, die; –, –en; kleine Öffnung, wo das

Wasser durch den Damm quillt
Quincaillerie.. (ware ꝛc.) (franz.); Kurzwaren
quinkelieren; nicht recht durchsingen, Singübungen machen
Quinkunx, der; –[es] (lat.); Münze; Ordnung von fünf Bäumen in der Form :·:
Quinquennium, das; –[s], ..nien (lat.); Zeitraum von 5 Jahren, Jahrfünft
Quint, Quinte, die; –, ..ten (lat.); »Fünfte«; fünfter Ton vom Grundton; Quinten auch s. v. w. Kniffe, Streiche
Quinta, die; –, ..ten (lat.); fünfte (Klasse) ‖ Quintaner, der; –s, –; Schüler der Quinta
Quinte, Quint; s. d.
Quinterne, die; –, –n (lat.); »je fünf«; vgl. Quaterne
Quintessenz, die; –, –en (neulat.); »fünftes Wesen«; der Kern, das Wesen einer Sache
Quintett, das; –[e]s, –e (ital.); fünfstimmiges Tonstück
Quirinal, der; –[e]s (lat.); Hügel in Rom; päpstlicher, jetzt königlicher Palast auf diesem Hügel
Quirl, der; –[e]s, –e ‖ quirlen
Quisquilien, pl. (lat.); Abfall; Kleinigkeiten
quitt (franz.); frei, ausgeglichen, wett
Quitte, die; –, –n
quittieren; (den Empfang) bescheinigen; s. quitt ‖ Quittung, die; –, –en; Empfangsbescheinigung
Quivive, das; – (franz.); Werdaruf; auf dem Quivive stehn: auf der Hut sein

Quodlibet, das; –[s], –s (lat., »was beliebt«); Durcheinander, Mischmasch; ein Spiel
Quote, die; –, –n (lat.); Anteil, Verhältnisteil, »Bruchteil« (B. G. B.)
Quotient, der; –en, –en (lat.); Ergebnis der Division, Teilzahl
Quotisierung, die; –, –en (lat.); Berechnung der Anteile

R.

Rabatt, der; –[e]s; Abzug; vgl. rabattieren
Rabatte, die; –, –n (frz.); Umschlag, Saum; schmales Gartenbeet
rabattieren (franz.); vom Preise nachlassen
Rabau, der; –[e]s u. –en, –e[n] (ndrl.); Apfelart
Rabbes, Rebbes, der; – (jüdisch, zu hebr. rab, »vermehren«); Gewinn; einen Rabbes machen
Rabbi, der; –[s], –s (hebr.); »mein Meister«; Schriftgelehrter
rabbiat, rabiat (ital., lat.); [wütend]
Rabbinat, das; –[e]s, –e; Amt, Würde eines Rabbi
Rabbiner, der; –s, –; Schriftgelehrter; vgl. Rabbi ‖ rabbinisch
Rabe, der; –n, –n
rabiat, rabbiat; s. d.
Rabulist, der; –en, –en (neulat.); Rechtsverdreher ‖ Rabulisterei, die; –, –en; Rechtsverdrehung
Rabuse; s. Rap[p]use
Rache, die; –
Rachel (w. P.)
Rachen, der; –s, –
rächen; gerächt u. (altertümlich:) gerochen ‖ Rächer, der; –s, – ‖ rach.. (gierig, süchtig)
Racker, der; –s, –

Racket, das; –s, –s (engl.); Schlagnetz beim Lawn Tennis; vgl. Rakett
Rad, das; –[e]s, Räder; Rädchen, das; –s, – u. Räderchen; (ein) Rad schlagen, radschlagen
Radau, der; –[e]s (der niedrigen Volkssprache angehörig); Lärm, Unfug
Rade, die; –, –n; der Raden; –s, –; Kornrade
radebrechen; du radebrechst; du radebrechtest; geradebrecht
radeln; radfahren
rädeln; radförmige Bewegungen machen
Rädelsführer, der; –s, –
..räd[e]rig (dreiräd[e]rig [ꝛc.)]
rädern
radfahren ‖ Radfahrer, der; –s, –
radial (lat.); strahlenförmig
Radiaten, pl. (neulat.); Strahlentierchen
Radiation, die; –, –en (neulat.); Ausstrahlung
radicieren; s. radizieren
Radien, pl.; vgl. Radius
radieren (lat.); auskratzen, wegschaben
Radieschen, das; –s, – (frz., lat.); »Würzelchen«
radikal (lat.); wurzelhaft, eingewurzelt, gründlich; zum Äußersten gehend ‖ Radikal, das; –[e]s, –e; Stoff, der einer Reihe von chemischen Verbindungen zu Grunde liegt
Radikalismus, der; – (neulat.); rücksichtslos bis zum Äußersten gehende politische, religiöse Richtung
Radikand, der; –en, –en (lat.); Zahl, aus welcher die Wurzel zu ziehen ist; Grundzahl
Radiometer, das (auch: der); –s, – (lat.-griech.); Strahlenmesser, Lichtmühle

Radius, der; –, ..dien (lat.); Strahl, Halbmesser

Radix, die; –, ..dices (lat.); Wurzel

radizieren (neulat.); Wurzel ausziehen

Radler, der; –s, –; Radfahrer

Radotage, die; –, –n; leeres Geschwätz, Faselei ‖ radotieren (frz.); faseln

..rädrig, ..räderig; s. d.

Radschlagen, das; –s; er kann radschlagen, er schlägt ein Rad; vgl. Rad

Rafael, Raffael; vgl. Raphael

Raff, der; –[e]s, –e; das Zusammengeraffte; schneller Griff

Raffael, Rafael; vgl. Raphael

Raffel, die; –, –n; Klapper, Plaudermaul; Fischnetz ꝛc.

raffen

Raffinade, die; –, –n; feinster weißer Zucker, Hutzucker ‖ Raffinement, das; –s, –s; Verfeinerung; List, Schlauheit; vgl. raffiniert ‖ Raffinerie, die; –, –[e]n; Läuterungsanstalt, Zuckersiederei ‖ raffinieren (franz.); verfeinern; vgl. Raffinement ‖ raffiniert; gereinigt; abgefeimt

Rage, die; – (frz.); Wut; Raserei

ragen

Ragout, das; –s, –s (frz.); Mischgericht, Würzfleisch

Rahe, die; –, –n; Segelstange

Rahel (w. P.)

Rahm (Milch–), der; –[e]s; Sahne

rahmen

Rahmen, der; –s, –; das Rähmchen

Raigras, das; ..grases, ..gräser

Raimund (m. P.)

Rain, der; –[e]s, –e; Ackergrenze

rainen und steinen; wohl umgrenzen

Rainfarn, der; –[e]s, –e

Raison, Räson, die; – (frz.); Vernunft, Einsicht ‖ Raisoneur, Räsoneur, der; –s, –e u. –s; Schwätzer, Klugredner ‖ Raisonnement, Räsonnement, das; –s, –s (franz.); vernünftige Erwägung

Rajah, der; –[s], –s; ostindischer Fürst

Rajah[s], *pl.* (arab.); eigtl. »Herde«; die nichtmohammedanischen Untertanen des Sultans der Türkei

Rakete, die; –, –n (ital.)

Rakett, das; –[e]s, –s; die Rakette; –, –n (franz.); Schlagnetz; vgl. Racket

Ralle, die; –, –n; Vogel

Ramadan, der; –[s]; Fastenmonat der Mohammedaner

Ramadou, der; –[s], –s (franz.); Käse aus den Pyrenäen

ramassiert (franz.); untersetzt, gedrungen

Ramm, der; –[e]s, –e; Rammbock: Widder

Ramme, die; –, –n; Fallklotz

rammeln (weidm.); belegen, decken

rammen

Rammler, der; –s, –; männliches Kaninchen ꝛc.

Rammsnase, die; –, –n; krumme Nase; Schimpfwort

Rampe, die; –, –n

ramponiert (ital.); verschlechtert, stark beschädigt

Ramsch, der; –es, –e (von frz. ramas, Haufe); das Rämschchen; im Ramsch: in Bausch und Bogen

Rancune, Rankune, die; – (franz.); Groll, heimliche Feindschaft, Rachsucht

Rand, der; –[e]s, Ränder; das Rändchen; zu Rande, am Rande sein

Randal, der; –[e]s; (burschikos:) Skandal ‖ randalieren; lärmen

..ränd[e]rig, ..randig (breitränd[e]rig, breitrandig)

rändern

Randglosse, die; –, –n

..rändrig, ..ränderig; s. d.

Ranft, der; –[e]s, Ränfte; das Ränftchen; Brotrinde, Rand

Rang, der; –[e]s, Ränge

Range, der; –n, –n; die Range; –, –n

rangieren (franz., deutsch. Urspr.); ordnen; seinen Rang einnehmen (vor, hinter jemand)

rank; geschmeidig; rank und schlank

Ranke, die; –, –n

Ränke, *pl.*; Rank, eigentl. »krummer Weg«; Ränke schmieden; Ränkeschmied

ranken ‖ rankig

Rankune, Rancune; s. d.

Ranunkel, die; –, –n (lat.); Hahnenfuß

Ranzen, der; –s, –; das Ränzchen, Ränzel

ranzen; du ranzest u. ranzt, er ranzt; du ranztest; geranzt; springen; weidm. für bespringen

ranzig

Ranzion, die; –, –en (frz., lat. redemptio); Lösegeld ‖ ranzionieren; freikaufen

Rapé, Rapee, der; –s, –s (franz.); Schnupftabak

Raphael, Raffael (diese Schreibung ist für den Namen des italienischen Malers richtiger) (m. P.) ‖ raffaelisch; in Raffaels Weise; Raffaelisch: von Raffael herrührend; vgl. Goethesch

Raphia, die; –, ..ien; Nadelpalme

rapid (franz., lat.); reißend, schnell ‖ Rapidität, die; –; große Schnelligkeit

Rapier, das; –[e]s, –e (franz.); Fechtdegen, Übungsschläger

rapiert (franz.); gerieben, zerrieben

Rappe, der; –n, –n

Rappel, der; –s; den Rappel haben: verrückt sein || **rappelig**, **rappelköpfisch**; (der) rappelköpfisch[e]ste

Rappell, der; –[e]s (frz.); Zurückberufung; Signal zur Umkehr

rappeln

Rappen, der; –s, –; kleine Münze in der Schweiz

Rapport, der; –[e]s, –e; Bericht, Beziehung || **rapportieren** (frz.); berichten

Rap[p]use, die; – (tschech.); Preisgebung, allgemeine Beute; Kartenspiel

Raps, **Reps**, der; Rapses, Repses || **Rapsaat**, die; –

Raptus, der; – (lat.); Anfall, Verzückung

Rapunzel, der; –s, –; auch: die **Rapunze**; –, –n; Pflanze; Rapünzchen, *pl.*; Rapünzchensalat

Rapuse, **Rappuse**; s. d.

rar (lat.); selten || **Rarität**, die; –, –en; Seltenheit

räs, **räß** (mundartl.); scharf; beißend

rasant (franz.); streifend, bestreichend

rasaunen (mundartl.); lärmen

Rasch, der; –es, –e (frz.); Tuchart

rasch; (der) rascheste

rascheln

Raschheit, die; –, –en

Raschmacher, der; –s, –; s. Rasch

Rasen, der; –s, –

rasen; du rasest u. rast, er rast; du rastest; gerast || **Raserei**, die; –, –en

Raseur, der; –[e]s, –e; Barbier, Bartscherer || **rasieren** (franz.); scheren, barbieren; (Festungswerke) schleifen

rasig

Räson, **Raison**; s. d.

Räsoneur, **Raisoneur**; s. d.

räsonieren (franz.); vernünftig reden; laut, lärmend reden

Räsonnement, **Raisonnement**; s. d.

Raspel, die; –, –n || **raspeln**

Rasse, die; –, –n (franz.); Art, Gattung, Schlag

Rassel, die; –, –n || **rasseln**

Rast, die; – || **rastlos**

Rastatt (Stadt)

Rast[el]binder, der; –s, –; Siebmacher, (slowakischer) Kesselflicker

Rastell, das; –[e]s, –e (ital., lat.); Rechen; Schutzgitter, Drahtgeflecht

rasten

Rastral, das; –[e]s, –e; (Noten)linienzieher || **rastrieren** (neulat.); (Noten)linien ziehen

Rasttag, der; –[e]s, –e

Rasur, die; –, –en (lat.); Radierung; Abscheren

Rat, der; –[e]s, Räte; die Rätin; etwas zu Rate halten; mit einem zu Rate gehen; einen zu Rate ziehen, um Rat fragen

Rate, die; –, –n (lat.); verhältnismäßiger Teil; Abschlagszahlung

raten; du rätst, er rät; du riet[e]st, er riet; geraten; rat[e]!

raten im Gegensatz zu »taten«: du ratest; du ratetest; geratet

ratenweise; in gewissen Teilen; vgl. Rate

Ratgeber, der; –s, –

Rathaus, das; ..hauses, ..häuser

Rätien (Land)

ratierlich; anteilig; nach Verhältnis

ratificieren; s. ratifizieren

Ratifikation, die; –, –en; Bestätigung, Vollziehung || **ratifizieren** (neulat.); für gültig erklären; genehmigen

Ratin, der; –s, –s (frz.); friesartiges Gewebe

Ration, die; –, –en (frz., lat.); zugeteiltes Maß

rational (lat.); vernunftgemäß; ausrechenbar || **Rationalismus**, der; – (neulat.); Vernunftglaube; Gegensatz: Offenbarungsglaube || **Rationalist**, der; –en, –en; Vernunftgläubiger; Vernunftmensch || **rationalistisch**; (der) rationalistisch[e]ste; nur der Vernunft folgend || **rationell** (franz., lat.); verständig; rationelle Wirtschaft: ordnungsmäßige Wirtschaft (B. G. B.)

rätlich

ratlos

Ratonkuchen, der; –s, – (franz.)

ratsam

Ratsche, **Rätsche**, die; –, –n; Rassel, Klapper

Ratschlag, der; –[e]s, ..schläge || **ratschlagen**; du ratschlagst, er ratschlagt; du ratschlagtest; geratschlagt

Ratsdiener, der; –s, –

Rätsel, das; –s, – || **rätselhaft**

Ratsherr, der; –[e]n, –en

Rat[s]schreiber, der; –s, –

Ratte, die; –, –n || **Rattenkönig**, der; –[e]s, –e

Rätter, der; –s, –; grobes Sieb

Ratz, der; –es, –e; Hamster

Raub, der; –[e]s || **rauben** || **Räuber**, der; –s, – || **räuberisch**; (der) räuberisch[e]ste || **Raubtier**, das; –[e]s, –e

Rauch, der; –[e]s || **rauchen** || **Raucher**, der; –s, –

räucherig || räuchern || Räucherung, die; –, –en

rauchig

Rauchware, die; –, –n; Pelzware || Rauchwerk, das; –[e]s; Pelzwerk

Räude, die; –; Krätze, Grind || räudig

Raufbold, der; –[e]s, –e

Raufe, die; –, –n

raufen || Rauferei, die; –, –en

Raugraf, der; –en, –en

rauh

Rauhbein, das; –[e]s, –e

Rauhe, die; –; Mauser

Rauheit, die; –, –en

rauhen; nach der Walke aufkratzen; mausern

Rauhhaare, *pl.*

Rauhigkeit, die; –, –en

Rauhwacke, die; –; Gestein

Raum, der; –[e]s, Räume; das Räumchen || Raumabstand, der; –[e]s, ..stände || räumen || Räumer, der; –s, –

raumersparend

räumlich

Räumte, die; –, –n (seem.); hohe See; auch der Laderaum des Schiffes

Räumung, die; –, –en

raunen

Raupe, die; –, –n; das Räupchen || raupig

Rausch, der; –es, Räusche; das Räuschchen, Räuschlein [er rauscht]

rauschen; du rausch[e]st,

Rauscher, der; –s (mundartl.); schäumender Most, bes. von Apfelwein

räuspern

Raute, die; –, –n (Lehnwort dunkler Herkunft); »Viereck«, bes. das gleichseitige schiefwinklige Parallelogramm; Fensterscheibe [Pflanze]

Raute, die; –, –n (lat.);

Ravelin, der; –s, –s (frz.); Vorschanze, Außenwerk

Rayon, der; –s, –s (frz.); Umkreis (z. B. einer Festung); Bezirk

Razzia, die; –, –s (franz., arab.); Plünderungszug, Streifzug

Reagens, das; –, ..gentien u. ..genzien; Wirkung ausübender Stoff, bes. insofern er das Vorhandensein eines bestimmten Körpers anzeigt; Prüfungsmittel || Reagenz.. (papier ꝛc.) || reagieren (neulat.); Gegenwirkung ausüben; auf etwas reagieren: empfindlich sein für etwas; auf etwas eingehen

Reaktion, die; –, –en (neulat.); Gegenwirkung, Rückschritt; Rückschrittspartei || reaktionär; rückschrittlich

reaktivieren (neulat.); wieder in Tätigkeit setzen

Real, der; –[e]s, –en (span.); Münze; *pl.* Reis; s. d. und Milreis

real; Real.. (inbex, injurie ꝛc.) (neulat.); tatsächlich; die Sache betreffend, sachlich

Real.. (lehrer, schule)

Realien, *pl.*; Sachen, Sachkenntnisse; vgl. real || realisieren (franz.); verwirklichen; zu Geld machen, verkaufen || Realisierung, die; –, –en; Verwirklichung (B. G. B.)

Realismus, der; – (neulat.); (nackte) Wirklichkeit; philosophische Lehre, nach welcher die abstrakten Begriffe wirkliche Wesen sind; die Weltanschauung, die überall auf das sinnlich Wahrnehmbare zurückgeht; Gegensatz: Idealismus || Realist, der; –en, –en; auf die Wirklichkeit, den Nutzen bedachter Mensch; Nützlichkeitsmensch || realistisch; (der) realistisch[e]ste; die Wirklichkeit berücksichtigend; auf den Nutzen bedacht

Realität, die; –, –en (neulat.); Wirklichkeit; *pl.* Grundstücke, Grundbesitz

realiter (neulat.); in Wirklichkeit

Realoblation, die; –, –en (neulat.); tatsächliches Angebot [Straftat]

Reat, das; –[e]s, –e (lat.);

Reaumur (=Thermometer)

Rebbes, Rabbes; s. d.

Rebe, die; –, –n

Rebekka (w. P.)

Rebell, der; –en, –en (lat.); Aufrührer || rebellieren; sich empören || Rebellion, die; –, –en; Empörung, Aufruhr, Aufstand || rebellisch; (der) rebellisch[e]ste; aufrührerisch

rebeln; die Beeren von den Trauben abzupfen

rebenumsponnen

Rebhuhn, das; –[e]s, ..hühner

Reblaus, die; –, ..läuse

Rebler, der; –s, –; Maisrebler; Maschine zum Abkörnen der Maiskolben; vgl. rebeln

Rebus, der u. das; –, – u. ..busse (lat., »durch Sachen«); Bilderrätsel

Recensent ꝛc.; s. Rezensent ꝛc.

Recepisse, Rezepisse, das; –[s], –[s] (lat., »empfangen zu haben«, ergänze »bescheinigt«); Empfangsschein

Receß; s. Rezeß

Rechen, der; –s, – [de]

Rechen.. (buch, fehler, stun-

Rechenei, die; –, –en; Rentamt

Recherche, die; –, –n; Nachforschung, Ermitte-

lung || Rechercheur, der; -[e]s, -e; Ermitteler, Berichterstatter || recherchieren (frz.); nachforschen

rechnen || Rechnung, die; -, -en || Rechnungsabschluß, der; ..abschlusses, ..abschlüsse; B.G.B. für Bilanz

recht; das ist (mir) recht, das geschieht ihm recht; recht haben, sein, tun; nichts Rechtes, etwas Rechtes wissen, können; du bist mir der Rechte; zum Rechten sehen; zur Rechten gehen; rechter Hand, rechterhand; rechterseits; rechtseitig; vgl. linkseitig

Recht, das; -[e]s, -e; mit Recht; ohne Recht; zu Recht bestehen, erkennen; Recht finden, sprechen; im Recht[e] sein; ein Recht haben; von Rechts wegen; es ist Rechtens, im Wege Rechtens; recht haben, recht geben, recht behalten, er hat recht; es geschieht mir recht; zurechtkommen u. zurecht kommen, zurechtmachen u. zurecht machen, zurechtlegen u. zurecht legen, zurechtstellen u. zurecht stellen

Rechte, die; -n; rechte Hand; zur Rechten

Rechteck, das; -[e]s, -e

rechten

rechterhand || rechterseits

rechtfertigen

rechthaberisch; (der) rechthaberisch[e]ste || rechtlich || rechtlos || rechtmäßig

rechts; rechtsum; rechtsumkehrt! (auch: rechtsum kehrt!); nach rechts; von rechts

Rechtsbeistand, der; -[e]s, ..stände

rechtschaffen

Rechtschreibung, die; -, -en

rechtsfähig || Rechtsfähigkeit, die; -; B.G.B. für Korporationsrechte

Rechtsfall, der; -[e]s, ..fälle

Rechtsgeschäft, das; -[e]s, -e || rechtsgeschäftlich (B.G.B.)

Rechtsnachfolge, die; -; B. G. B. für Sukzession

Rechtsprechung, die; -, -en

Rechtsstreit, der; -[e]s, -e; B. G. B. für Prozeß

Rechtsverdreher, der; -s, -

rechtwink[e]lig

rechtzeitig

recidiv ꝛc.; s. rezidiv ꝛc.

recipe! (lat., »nimm!«); das Recipe = Rezept

Recipiend ꝛc.; s. Rezipiend ꝛc.

reciprok ꝛc.; s. reziprok ꝛc.

recitando, rezitando ꝛc. (ital.); nach Art des Rezitativs vorzutragen

Recitation ꝛc.; s. Rezitation

Reck, das; -[e]s, -e

Recke, der; -n, -n

recken

Redakteur, der; -[e]s, -e (franz.); Anordner und Herausgeber von Zeitungen, Zeitschriften u. dgl.; »Schriftleiter« || Redaktion, die; -, -en; »Schriftleitung« || redaktionell; von der Schriftleitung ausgehend

Rede (das Geredete), die; -, -n; Rede stehen; zur Rede stellen

Redemptorist, der; -en, -en (neulat.); Angehöriger eines den Jesuiten verwandten Ordens

reden

Rederei, die; -, -en; Geschwätz

Redhibition, die; -, -en (lat.); Wandelung, »Rückgängigmachung«, z. B. eines Kaufes (B.G.B.)

..redig (ruhmredig ꝛc.)

redigieren; druckfertig machen; abfassen; vgl. Redakteur

Redingote, die; -, -s (franz., engl. riding-coat, »Reitrock«); Überzieher

redivivus (lat.); wiedererstanden; Lutherus redivivus

redlich

Redner, der; -s, - || rednerisch

Redoute, die; -, -n (frz.); Feldschanze; Maskenball

Redowa, die; -, -s (tschech.); Walzerart

redressieren (franz.); wieder gut, rückgängig machen

redselig

reducieren; s. reduzieren

Reduktion, die; -, -en (lat.); Umrechnung

reduplicieren; s. reduplizieren || Reduplikation, die; -, -en; Verdoppelung || reduplizieren (lat.); verdoppeln

reduzieren (lat.); zurückführen; kleine Münzsorten, Gewichte u. dgl. in größere verwandeln; umrechnen; herunterbringen

Reede, die; -, -n; Ankerplatz || Reeder, der; -s, -; Schiffsreeder || Reederei, die; -, -en

Reef, Reff, das; -[e]s, -e; Vorrichtung zum Verkürzen eines Segels

reell (franz., neulat.); wirklich; zuverlässig, redlich || Reellität, die; -; Zuverlässigkeit, Redlichkeit

Reep, das; -[e]s, -e; Seil, Tau || Reeperbahn, die; -, -en; Seilerbahn || Reepschläger, der; -s, -; Seiler

Refaktie, die; - (ndrl., lat.); Zahlungsabzug (wegen schadhafter Waren); Frachtnachlaß

Refektorium, das; -[s],

..rien (neulat.); Speisesaal (in Klöstern und Burgen)
Referat, das; -[e]s, -e (neulat.); Bericht, Vortrag
Referendar, Referendär[1], der; -[e]s, -e; der Referendarius; -, ..rien (neulat.); »Berichterstatter«; Titel für Juristen ꝛc. nach der ersten Staatsprüfung
Referent, der; -en, -en (lat.); Berichterstatter; vgl. Referat
Referenz, die; -, -en (frz.-neulat.); Verweisung, Auskunft [Referent
referieren; berichten; vgl.
Reff, das; -[e]s, -e; Traggestell zum Tragen auf dem Rücken; (Lee)segel; vgl. auch Reef
reffen; die Segel verkleinern, zusammenbinden
Reflektant, der; -en, -en; Käufer, Abnehmer || reflektieren (lat.); zurückstrahlen; nachdenken (über etwas); Ansprüche machen (auf etwas) || Reflektor, der; -s, -en (neulat.); Lichtspiegel; Scheinwerfer || Reflex, der; -es, -e; Abglanz, Widerschein, Spiegelung || Reflexion, die; -, -en; Widerstrahlung; Erwägung, Betrachtung || reflexiv (lat.); rückbezüglich
Reform, die; -, -en (frz., lat.); Neugestaltung, Verbesserung || Reformation, die; -, -en (lat.); Umgestaltung, Verbesserung, bes. Kirchenverbesserung || Reformator, der; -s, -en || reformieren; umgestalten, verbessern; die reformierte Kirche [Kehrreim
Refrain, der; -s, -s (frz.);

[1] In Baden s. v. w. Assessor.

Refraktion, die; - (lat.); Strahlenbrechung
Refrigerator, der; -s, -en (neulat.); »Kühler«
Refugié, der; -[s], -s (franz.); Flüchtling
refüsieren (franz.); verweigern, ablehnen
Regal, das; -[e]s, -e (wahrsch. zu ital. riga, »Reihe«, deutsch. Urspr.); Gestell mit Gefächern; »Wandgerüste« (beim Heere); Bücherbrett; Orgelregister
Regal[e], das; -s, ..lien (lat.); Hoheitsrecht
regalieren (franz.); reichlich bewirten
Regalität, die; -; Recht auf Regalien; vgl. Regal[e]
Regatta, die; -, -s u. ..ten (ital.); Wettfahrt [mit Ruderbooten
rege
Regel, die; -, -n (lat.); die Regel de tri, Regelbetri: Dreisatzrechnung || regelmäßig || regeln || reregen [gelwidrig
Regen, der; -s, -
Regeneration, die; -; Wiederauffrischung, Wiedergeburt || regenerieren (lat.); wiederherstellen
Regenschauer, der; -s, -
Regenschirm, der; -[e]s, -e
Regent, der; -en, -en (lat.); (stellvertretender) Herrscher || Regentschaft, die; -, -en
Regesten, *pl.* (lat.); chronologisches Urkundenverzeichnis
Regie, die; -, -[e]n (frz.); Verwaltung (von Staatseinkünften); Theaterleitung
regieren (lat.) || Regierung, die; -, -en || regierungsseitig; dafür besser: von [seiten] der Regierung

Regime, das; -s, -s (frz.); Regierungsform; Lebensordnung
Regiment, das; -[e]s, -e u. (beim Heere:) -er (lat.); Herrschaft; militärischer Körper
Regina, Regine (w. P.)
Region, die; -, -en (lat.); Gegend, Gebiet
Regisseur, der; -[e]s, -e (franz.); Theaterleiter; vgl. Regie
Register, das; -s, - (neulat. regesta, vgl. Regesten); Verzeichnis; Stimmenzug (in Orgeln)
Registertonne, die; -, -n; Maß für die Tragfähigkeit von Seeschiffen; etwa 100 engl. Kubikfuß
Registrande, die; -, -n; Eintrage-, Eingangsbuch || Registrator, der; -s, -en; der das Register, Eintragebuch, führende Beamte || Registratur, die; -, -en; Aktenkammer, -schrank || registrieren (neulat.); eintragen (B.G.B.)
Reglement, das; -s, -s (frz.); Dienst-, Geschäftsordnung, -vorschrift || reglementieren; anordnen
Reglette, die; -, -n (frz.); (typogr.) Durchschuß(linie) zum Trennen der Zeilen
Reglisse, die; - (franz., neulat. liquiritia, griech. Urspr.); Lakritzen, Süßholzzucker
regnen || regnerisch; (der) regnerisch[e]ste || regnicht
Regreß, der; ..gresses, ..gresse (lat.); Rückanspruch; Ersatzanspruch || regreßpflichtig; ersatzpflichtig [rückwirkend
regressiv (lat.); rückläufig;
regsam [mäßig
regulär (neulat.); regel-
Regulativ, das; -[e]s, -e; regelnde Verfügung, Ge-

schäftsordnung || Regulator, der; -s, -en; Regler; Ordner; Pendeluhr ꝛc. || regulieren (neulat.); regeln
Regung, die; -, -en
Reh, das; -[e]s, -e
Rehabeam (m. P.)
Rehabilitation, die; -, -en; Wiedereinsetzung in den frühern Stand || rehabilitieren (neulat.); wiedereinsetzen; sich rehabilitieren: seinen Ruf wiederherstellen
Rehbock, der; -[e]s, ..böcke
Rehe, die; -, -n; Pflugsterz [Schrot
Rehposten, *pl.*; dicker
Rehziemer, der; -s, -
Reibe, die; -, -n || reiben; du riebst; gerieben || Reibung, die; -, -en
Reich, das; -[e]s, -e
reich; arm und reich (Leute)
reichen [aufs reichlichste
reichhaltig || reichlich;
Reichsdruckerei, die; -
Reichskanzler, der; -s, -
Reichstag, der; -[e]s, -e
reichsunmittelbar || Reichsunmittelbare, der; -n, -n; ein ..rer, zwei ..re [..tümer
Reichtum, der; -[e]s,
Reif, der; -[e]s, -e; gefrorner Tau; Reifen; s. d.
reif || Reife, die; -
reifeln, riefeln, riefen; mit Längsfurchen versehen
reifen
Reifen, der; -s, -; der Reif; -[e]s, -e
Reifeprüfung, die; -, -en
reiflich [-; Tanz
Reigen, Reihen, der; -s,
Reihe, die; -, -n; in Reih' und Glied
Reihen, Reigen; s. d.
Reihen, der; -s, -; Rücken
reihen [des Fußes, Rist
Reiher, der; -s, -
..reihig (einreihig ꝛc.)
Reim, der; -[e]s, -e || reimen
Reims (Stadt)
rein; ins reine bringen, kommen, schreiben; mit etwas oder einem im reinen sein
Reineclaude, die; -, -n (franz.); Edelpflaume
Reineke Fuchs
Reinette; s. Renette
Reinhard (m. P.)
Reinheit, die; -
Reinhold (m. P.)
reinigen || Reinigung, die; -, -en || reinlich
Reinschrift, die; -
Reis, der; Reises; Getreide
Reis, das; Reises, Reiser; das Reislein; Pfropfreis
Reis, *pl.* (portug.); kleine Münze; vgl. Milreis
Reis, der; - (arab.); »Kopf«, Haupt; hohe Würde in der Türkei [Reischen
Reise, die; -, -n; das
Reis-Efendi (arab., türk.); früherer Titel des Ministers des Auswärtigen in der Türkei
reisen; du reisest u. reist, er reist; du reistest; gereist || Reisende, der; -n, -n; ein Reisender, zwei Reisende
Reisig, das; -s [-n
reisig || Reisige, der; -n,
Reislauf, der; -[e]s || Reisläufer, der; -s, -; einer, der auszieht (auf die »Reise« geht), um in einem fremden Staate Söldnerdienste zu suchen
Reiß.. (brett, feder, zeug)
Reißaus, der u. das; -; Reißaus nehmen
reißen; du reißest u. reißt, er reißt; du rissest, er riß; gerissen; reiß[e]! || reißend || Reißer, der; -s, -
Reiste, Riste, die; -, -n; Flachsbündel
Reitel, der; -s, -; Drehstange; kurze, dicke Stange
reiten; du ritt[e]st; geritten; reit[e]! || reitend; reitende Artillerie, reitende Post || Reiter, der; -s, - || Reiterei, die; -, -en || Reitgerte, die; -, -n
Reiz, der; -es, -e || reizen; du reizest u. reizt, er reizt; du reiztest; gereizt || reizend; (der) reizendste || Reizung, die; -, -en
Rekapitulation, die; -, -en; übersichtliche Zusammenfassung des Gesagten; Wiederholung || rekapitulieren (lat.); zusammenfassen; wiederholen
Rekel, der; -s, - || Rekelei, die; -, -en || rekeln
Reklamant, der; -en, -en; Beschwerdeführer || Reklamation, die; -, -en (lat.); Zurückforderung; Einsprache; Beschwerde
Reklame, die; -, -n (frz.); (marktschreierische) Empfehlung durch Anzeigen; Marktschreierei
reklamieren; Einspruch erheben; vgl. Reklamation
Rekognition, die; -, -en; Anerkennung der Echtheit; Beglaubigung || rekognoszieren, rekognoszieren (lat.); anerkennen; auskundschaften || Rekognoszierung, Rekognoszierung, die; -, -en; Kundschaft; Erkundung
Rekommandation, die; -, -en; Empfehlung || rekommandieren (franz.); empfehlen; rekommandiert (bei der Post): »eingeschrieben«
rekonstruieren (lat.); wiederherstellen
Rekonvaleszent, Rekonvaleszent, der; -en, -en

(lat.); Genesender || Rekonvaleszenz, Rekonvaleſzenz, die; –; Genesung

Rekord, der; –s, –s (engl. record, altfrz. Urspr.); eigentl. Urkunde über eine gerichtliche Entscheidung; jetzt beim Sportwesen: beste Leistung

Rekreation, die; –, –en; Erholung, Erfrischung || rekreieren (lat.); erholen, erfrischen

Rekrimination, die; –, –en (neulat.); Gegenklage

Rekrut, der; –en, –en (franz. la recrue, Nachwuchs); neu eintretender Soldat || rekrutieren; ausheben || Rekrutierung, die; –, –en; Ergänzung der Mannschaft

Rektaſzension, die; – (neulat.); »gerade Aufsteigung«, technischer Ausdruck in der Astronomie

Rektifikation, die; –; Berichtigung; Zurechtweisung; Läuterung; (Math.:) Bogenberechnung || Rektifikator, der; –s, –en; »Berichtiger« || rektifizieren (neulat.); berichtigen; zurechtweisen

Rektion, die; – (lat.); »Regierung«; Abhängigkeitsverhältnis der Wörter voneinander; Abhängigkeit

Rektor, der; –s, –en (lat.); Leiter, Schulvorstand || Rektorat, das; –[e]s, –e; Wohnung oder Amt eines Rektors

rekurrente Reihen (in der Algebra): »zurücklaufende« Reihen

rekurrieren (lat.); seine Zuflucht nehmen zu, zurückkommen auf etwas

Rekurs, der; ..kurses, ..kurse (lat.); Berufung; Schadloshaltung

Relais, das; –, – (frz.); Vorspann; Pferdewechsel

Relation, die; –, –en (lat.); Beziehung, Bericht || relativ; bezüglich, verhältnismäßig, bedingt

Relativ, das; –[e]s, –e; das Relativum; –[s], ..va (lat.); zurückbezügliches Fürwort

Relegation, die; –, –en; Ausweisung || relegieren (lat.); ausweisen

Relief, das; –s, –s (frz.); aus der Fläche hervortretendes Bildwerk; Hochbild

Religion, die; –, –en (lat.); Gottesverehrung || religiös; (der) religiöseste; gottesfürchtig || Religiosität, die; – (franz.); Gottesfurcht, Frömmigkeit

Relikten, *pl.* (lat.); Hinterlassene, Hinterbliebene

Reling, der; –[e]s, –e; die Reling; –, –en; Geländer, bes. das um den Bord eines Schiffes

Reliquie, die; –, –n (lat.); Rest, Überbleibsel

remedieren (lat.); heilen, abhelfen; Rechtsmittel gebrauchen || Remedium, das; –[s], ..ien; Heilmittel; der zulässige Mindergehalt der Münzen an edlem Metall || Remedur, die; –; Abhilfe

Remigius (m. P.)

Remingtongewehr; nach dem Amerikaner Remington benannt

Reminiszenz, Reminiſzenz, die; –, –en (lat.); Erinnerung, Anklang

Reminiscere, Reminiszere, Reminiſzere (lat., »Gedenke!«); Sonntag

remis (frz.); unentschieden; Partie remise

Remise, die; –, –n (frz.); Wagenschuppen

Remission, die; –, –en (lat.); Nachlassung, Rücksendung

Remittenden, *pl.* (lat.); das Zurückzusendende; Rücksendungen im Buchhandel || Remittent, der; –en, –en; »Übersender«; derjenige, der einen Wechsel begibt || remittieren (lat.); übersenden; (Bücher) zurückschicken

Remoladensauce, Remouladensauce, die; –, –n (franz.); (kalte) Kräuterbrühe

Remonstration, die; –, –en; Gegenvorstellung || remonstrieren (neulat.); Gegenvorstellung machen; Einspruch erheben

Remonte, die; –, –n (franz.); Ergänzung der Dienstpferde; Pferdeaushebung, -musterung

Remontoiruhr, die; –, –en (frz.); ohne Schlüssel durch Drehung am Kloben aufziehbare Uhr

Remorkör[1], Remorqueur, der; –[e]s, –e u. –s; Schleppdampfschiff, Schlepper || remorkieren, remorquieren (franz.); schleppen

Remotion, die; –, –en; Absetzung || removieren (lat.); entfernen, absetzen

Remouladensauce, Remoladensauce; s. d.

rempeln [setzen]

remplacieren (franz.); er-

Rempter, Remter, der; –s, – (mhd. reventer, wahrscheinl. umgebildet aus refectorium, s. Refektorium); Speisesaal

Remuneration, die; –, –en; Vergeltung; Belohnung für geleistete Dienste,

---

[1] Vgl. Likör.

Vergütung || **remunerieren** (lat.); entschädigen, bezahlen

Renaissance, die; _ (frz.); »Wiedergeburt«; Wiederaufleben der Künste und Wissenschaften im Mittelalter und zur Reformationszeit

Renata (w. P.) || **Renatus** (m. P.)

Rencontre, das; _s, _s (franz.); Begegnung, Zusammenstoß

Rendant, der; _en, _en (frz.); Rechnungsführer

Rendement, das; _s (frz.); Ertrag, Ausbeute

Rendezvous, das; _, _ (franz.); »Stelldichein«; Sammelplatz

Renegat, der; _en, _en (neulat.); Verleugner seines Glaubens

Renette, die; _, _n (frz.); Apfelart

renitent (lat.); widerspenstig || **Renitenz**, die; _; Widerspenstigkeit

Renke, die; _, _n; der **Renk**; _en, _en; Fisch

Rennarbeit, die; _; Gewinnung von Stahl oder Schmiedeeisen unmittelbar aus dem Erze im Rennfeuer

rennen; du ranntest, *conj.* renn[e]test; gerannt || **Renner**, der; _s, _

Rennfeuer, das; _s, _; Feuer zum Schmelzen von Eisenerzen

Renntier, das; _[e]s, _e (schwed. ren); eigentlich Rentier, aber an rennen angelehnt

Renommage, die; _ (wie Blamage gebildet; s. d.); Prahlerei

Renommee, das; _s (frz.); (guter) Ruf, Leumund

renommieren; prahlen; s. Renommage || **renommiert**; angesehen, bekannt || **Renommist**, der; _en, _en; Prahlhans

Renonce, die; _, _n; Fehlen einer Farbe beim Kartenspiel; Korpsstudent im ersten Semester vor der Aufnahme unter die Burschen || **renoncieren** (franz.); verzichten

Renovation, die; _, _en; Erneuerung || **renovieren** (lat.); erneuern, in stand setzen

Rent.. (amt ꝛc.); Rechnungs.. (amt ꝛc.)

rentabel (nach dem Franz. gebildet); zinstragend, einträglich || **Rentabilität**, die; _; Einträglichkeit

Rente, die; _, _n (franz., lat.); Geldertrag

Rentei, die; _, _en; Rentamt

Rentier, der; _s, _s (frz.); Rentner

rentieren; eine (gute) Rente (s. d.) abwerfen

Rentner, der; _s, _

Renvers, das; _ (franz.); Gangart beim Schulreiten

Reorganisation, die; _, _en; Neugestaltung || **reorganisieren** (frz., neulat.); neugestalten

Reparatur, die; _, _en; Ausbesserung || **reparieren** (lat.); wiederherstellen, ausbessern

repartieren (franz.); (nach Verhältnis) verteilen || **Repartition**, die; _, _en; Verteilung || **Repartitionsrechnung**, die; _; Gesellschaftsrechnung

Repertoire, das; _s, _s (franz.); Verzeichnis, bes. der zur Aufführung kommenden Bühnenstücke || **Repertorium**, das; _[s], ..rien (lat.); Verzeichnis, bes. Nachschlagebuch

Repetent, der; _en, _en; »Wiederholer«; Dozent; der Sitzengebliebene, Zweijährige (in der Klasse) || **repetieren** (lat.); wiederholen || **Repetieruhr**, die; _, _en || **Repetition**, die; _, _en; Wiederholung || **Repetitorium**, das; _[s], ..rien (neulat.); wiederholender Unterricht; Wiederholungsbuch

Repli, das; _s, _s (frz.); Rückzugspunkt, Stütze

replicieren; s. replizieren

Replik, die; _, _en (frz.); Gegenrede; Wiederholung, Nachbildung eines Kunstwerks || **replizieren** (lat.); entgegnen

reponieren (lat.); zurücklegen, (Aktenstücke) einordnen

Report, der; _[e]s, _e (engl.); Schiebung(sgeschäft) (an der Börse)

Reporter, der; _s, _ (engl.); Berichterstatter

reportieren; das Geld zum Reportgeschäft darleihen; vgl. Report

Repositorium, das; _[s], ..rien; die **Repositur**; _, _en (lat.); Brettergestell, Büchergestell, -brett, Aktenschrank

Repräsentant, der; _en, _en; Vertreter, Abgeordneter || **Repräsentation**, die; _, _en; Vertretung || **repräsentativ**; auf Vertretung beruhend || **repräsentieren** (lat.); vertreten, bes. unter Wahrnehmung der Würde des Amtes

Repressalien, *pl.* (franz., neulat.); Vergeltungs-, Gegenmaßregeln

repressiv (lat.); hemmend, unterdrückend

Reprise, die; _, _n (frz.); Wiederholung

Reprobation, die; _, _en;

Zurückweisung || reprobieren (lat.); zurückweisen, nicht annehmen; tadeln [buzieren

reproducieren; s. repro-

Reproduktion, die; –, –en; Wiedergabe, Nacherzählung || reproduzieren (neulat.); wieder hervorbringen, neu schaffen; wieder vorlegen; wiedergeben

Reps, Raps; s. d.

Reptil, das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); kriechendes Tier

Republik, die; –, –en (lat.); Freistaat || Republikaner, der; –s, – || republikanisch; (der) republikanisch[e]ste || republikanisieren (frz.); zur Republik machen || Republikanismus, der; – (neulat.); Anhänglichkeit an die republikanische Staatsform

Repudiation, die; – (lat.); Verschmähung; Lossagung von einer Verbindlichkeit

Repuls, der; ..pulses, ..pulse (lat.); Zurückweisung, abschlägliche Antwort || Repulsion, die; –, –en; Zurückstoßung, Rückschlag, Widerlegung || repulsiv; zurückstoßend, widerlegend

Reputation, die; – (lat.); (guter) Ruf, Ansehen || reputierlich; ansehnlich

Requiem, das; –s, –s (lat.); Seelenmesse

requirieren (lat.); herbeischaffen, liefern lassen; die Mitwirkung in Anspruch nehmen; anfordern, beitreiben (F. D. O.) || Requisit, das; –[e]s, –e[n]; Erfordernis, bes. zur Aufführung eines Bühnenstücks; Zubehör || Requisiteur, der; –[e]s, –e u. –s; am Theater der Besorger der Requisiten || Requisition, die; –, –en; Anforderung, Beitreibung

Reseda, Resede, die; –, ..das u. ..den (lat.)

Reservat, das; –[e]s, –e (lat.); Vorbehalt || Reservation, die; –, –en; Vorbehalt, Verwahrung

Reserve, die; –, –n (frz.); zurückhaltendes Benehmen; Ersatzmannschaft; Zurückgelegtes; Reservefonds: zurückgelegter Betrag; in Reserve: vorrätig || reservieren (lat.); aufbewahren, aufsparen; belegen, z. B. Plätze || reserviert; zurückhaltend; vorbehalten, belegt || Reservist, der; –en, –en; Angehöriger der Reserve (s. d.), ausgedienter und einstweilen entlassener Soldat

Reservoir, das; –[e]s, –e u. –s (frz.); (Wasser)aufbewahrungsbehälter, Sammelbecken

Resident, der; –en, –en; Regierungsvertreter, »bevollmächtigter; Geschäftsträger || Residenz, die; –, –en; Wohnsitz des Staatsoberhauptes || residieren (lat.); seinen Wohnsitz haben

Residuum, das; –[s], ..duen (lat.); Überrest, Bodensatz, Rückstand

Resignation, die; –; Verzichtleistung; Ergebung || resignieren (lat.); verzichten

reskribieren (lat.); schriftlich antworten, bescheiden || Reskript, das; –[e]s, –e; amtlicher Bescheid, Verfügung, Erlaß

resolut; entschlossen || Resolution, die; –, –en; »Auflösung«, Verwandlung höherer Werte in niedere; Beschluß, Entschließung || resolvieren (lat.); auflösen; beschließen || resolviert; entschlossen

Resonanz, die; –, –en (lat.); Widerhall, Schallverstärkung; das Mittönen || Resonanzboden, der; –s; ..böden; Schallboden

resorbieren (lat.); auffangen || Resorption, die; –; Aufsaugung

Respekt, der; –[e]s (lat.); Rücksicht, Ehrerbietung || respektabel; angesehen, ansehnlich || respektieren; achten, in Ehren halten || respektierlich; ansehnlich

respektiv (neulat.); jedesmalig, jeweilig || respektive; beziehungsweise; oder; und

Respiration, die; –, –en; Atmung || Respirator, der; –s, –en; »Atmer«; Vorkehrung, um das Atmen zu erleichtern, »Atemfilter« || respirieren (lat.); atmen

responsabel (franz.); verantwortlich

Responsorien, pl. (neulat.); Wechselgesänge zwischen Geistlichen und Gemeinde

Ressen, der; –s, – (bergm.); Graben, in dem die Seife (Erzwäsche) vorgenommen wird

Ressort, der; –s, –s (frz.); Aufschwung, Springfeder

Ressort, das; –s, –s; Geschäftskreis einer Behörde, »Verwaltungszweig« (beim Heere) || ressortieren (frz.); zugehören, unterstehen

Ressource, die; –, –n (franz.); Hilfsmittel; Erholungsgesellschaft

Rest, der; –es, –e u. (kaufm., bes. Schnittwaren:) –er

Restant, der; -en, -en (franz.); Schuldner; Restanten auch: rückständige Forderungen, Ladenhüter

Restaurant, das; -s, -s (franz.); Erholungsraum, Wirtschaft, Schenke, Ausschank || Restaurateur, der; -[e]s, -e; Wirt || Restauration, die; -, -en; Wiederherstellung; auch s. v. w. Restaurant || restaurieren; wiederherstellen; sich restaurieren: sich erholen, erfrischen

restieren (frz., lat.); übrig, im Rückstand sein

restituieren (lat.); wiedererstatten, wiederherstellen || Restitution, die; -, -en; Wiedererstattung, Wiedereinsetzung

Restriktion, die; -, -en (lat.); Einschränkung, Vorbehalt || restringieren; einschränken, zusammenziehen

Resultante, die; -, -n; die sich aus mehreren Faktoren ergebende Kraft, Mittel-, Gesamtkraft || Resultat, das; -[e]s, -e; Ergebnis || resultieren (neulat.); sich ergeben, folgen

Resumé, Resümee, das; -s, -s; Zusammenfassung, Übersicht || resümieren (franz.); zusammenfassen

retablieren (frz.); wiederherstellen || Retablissement, das; -s, -s; Wiederherstellung

Retardat, das; -[e]s, -e; Verzögerung einer Zahlung, bes. der Zubuße des Kuxinhabers || retardieren (lat.); verzögern, verspäten

Retention, die; -, -en (lat.); Zurückbehaltung || ||Retentionsrecht, das; -[e]s; Zurückbehaltungsrecht (B. G. B.)

Retina, die; - (lat.); Netzhaut des Auges

Retirade, die; -, -n; Rückzug; Abort || retirieren (franz.); sich zurückziehen

Retorsion, die; -, -en (lat.); Vergeltungsmaßregel || Retorsionszölle, *pl.*; Kampfzölle

Retorte, die; -, -n (frz., neulat.); Destilliergefäß, (Schnabel)kolben

Retouche, Retusche, die; -; Überarbeitung, z. B. einer Photographie || retouchieren, retuschieren (franz.); überarbeiten, übermalen

retour (franz.); zurück || Retour, die; -, -en; Rückfahrt; vgl. Tour || Retourbillet[t]; Rückfahrkarte; vgl. Billet[t]

retournieren (frz.); zurückkehren, zurücksenden

Retraite, die; -, -n (frz.); Rückzug, Zeichen zum Rückzug, Zapfenstreich

retrodatieren (neulat.); von einem frühern Tage datieren; zurückdatieren

retrograd (lat.); rückläufig, zurückgehend

retrospektiv (neulat.); zurückschauend, rückblickend

Retroversion, die; -, -en; Rückwärtsbeugung, Rück-, Zurückübersetzung || retrovertieren (lat.); zurückwenden, zurückübersetzen

retten || Retter, der; -s, -

Rettich, der; -[e]s, -e

Rettmann, der; -[e]s, ..leute; (Flößerei:) Vorsteher über 3 große Flöße

Rettung, die; -, -en

Retusche, Retouche; s. d. || retuschieren, retouchieren; s. d.

Reue, die; - || reuen || reumütig

Reunion, die; -, -en (frz.); Wiedervereinigung; Gesellschaft

Reuse (Fisch-), die; -, -n

Reuß (Land); Reuß-Schleiz, Reuß-Greiz; Reußenland || reußisch

Reuß, die; Fluß

Reußen, *pl.*; Russen

reüssieren (frz.); gelingen; Glück haben

reuten; roden

Revaccination, Revakzination, die; -, -en; Wiederimpfung, zweite Impfung || revaccinieren, revakzinieren (neulat.); wiederimpfen

Revanche, die; -, -n; Vergeltung, Rache || revanchieren (frz.); sich revanchieren: Vergeltung üben, und zwar sich rächen, oder eine Aufmerksamkeit u. dgl. erwidern [Weckruf

Reveille, die; -, -n (frz.);

Revenue, die; -, -n u. ..nüen (franz.); Einkommen, Einkünfte

Reverenz, die; -, -en (lat.); Verbeugung; Ehrfurchtserweisung

Reverie, die; -, -[e]n (frz.); Träumerei; Tonstück

Revers, der; ..verses, ..verse (lat.); Kehrseite einer Münze; Umschlag am Rock; Verpflichtungsschein, Verzichtschein

Reversalien, *pl.* (neulat.); Anerkennung bestehender Rechte und Freiheiten von seiten eines die Regierung antretenden Fürsten

Revident, der; -en, -en; der sich des Rechtsmittels der Revision Bedienende; Revisor; s. d. || revidieren (lat.); nachsehen, prüfen; kalkulatorisch revidieren: rechnungsmäßig prüfen (B. G. B.)

Revier, das; -[e]s, -e (fr;

rivière, Uferstrich, lat. Urspr.); Bezirk

Revirement, das; -s, -s (franz.); Abrechnung durch Übertragung; das Wenden eines Schiffes

Revision, die; -, -en; Durchsicht; Prüfung; vgl. revidieren ‖ **Revisor**, der; -s, -en; Prüfer

revocieren; s. revozieren

Revokation, die; -, -en (lat.); Widerruf

Revolte, die; -, -n; Aufstand, Empörung ‖ **revoltieren** (franz., ital.); sich empören

Revolution, die; -, -en (frz., lat.); gewaltsamer Umsturz bestehender Verhältnisse; Staatsumwälzung ‖ **Revolutionär**, der; -[e]s, -e; Aufrührer, Aufwiegler ‖ **revolutionieren**; aufwiegeln

Revolver, der; -s, - (engl.); Drehpistole

revozieren (lat.); widerrufen

Revue, die; -, -n u. ..vüen (franz.); Durchsicht; Heerschau

Rezdechaussee, das; -[s], -s (franz.); Erdgeschoß

Rezensent, der; -en, -en; Bücheranzeiger, Kunstrichter ‖ **rezensieren** (lat.); anzeigen, besprechen ‖ **Rezension**, die; -, -en; Anzeige, Besprechung

Rezepisse, Recepisse; s. d.

Rezept, das; -[e]s, -e (lat.); Vorschrift für Anfertigung einer Arznei, einer Speise ‖ **rezeptieren**; Rezepte verschreiben

Rezeption, die; -, -en (lat.); Aufnahme ‖ **Rezeptionstermin**; Aufnahmetag; vgl. Termin ‖ **rezeptiv**; aufnehmend, empfangend; empfänglich ‖ **Rezeptivität**, die; -; Empfänglichkeit

Rezeptor, der; -s, -en (lat.); Empfänger, Einnehmer ‖ **Rezeptur**, die; -, -en; Wohnung, Amt eines Rezeptors

Rezeß, der; ..zesses, ..zesse (lat.); Vergleich; Abschluß der Verhandlungen

rezidiv (lat.); rückfällig ‖ **Rezidiv**, das; -[e]s, -e; Rückfall bei einer Krankheit

Rezipiend, der; -en, -en; der Aufzunehmende ‖ **Rezipient**, der; -en, -en; »Aufnehmer«, Behälter zum Auffangen des Destillates; Glasglocke bei der Luftpumpe ‖ **rezipieren** (lat.); auf-, einnehmen

reziprok (lat.); gegenseitig, aufeinander bezüglich ‖ **Reziprozität**, die; -; Gegenseitigkeit, Wechselbeziehung

rezitando, recitando; s. d. ‖ **Rezitation**, die; -, -en; Vortrag (eines Gedichtes, einer Rolle) ‖ **Rezitativ**, das; -[e]s, -e (ital.); Redegesang, Vortragsweise, die zwischen Gesang und Rede steht ‖ **Rezitator**, der; -s, -en; Vorleser; Vortragsmeister ‖ **rezitieren** (lat.); hersagen, vortragen

Rhabarber, der; -s (gr.-lat.); Pflanze; Arznei

Rhachitis, die; - (griech. ῥαχῖτις); Krümmung des Rückgrats, englische Krankheit

Rhapsode, der; -n, -n (gr.); Sänger, Vortrager epischer Gedichte ‖ **Rhapsodie**, die; -, -[e]n; von Rhapsoden vorgetragenes episches Gedicht, Bruchstück eines solchen ‖ **rhapsodisch**; bruchstückartig ‖ **Rhapsodist**, der; -en, -en; Zusammenfüger von Rhapsodien

Rhede 2c.; s. Reede 2c.

Rhein, der; Fluß

Rheingau, der u. das; s. [Gau]

rheinisch

rhenanisch; rheinisch

Rheometer, das (auch: der); -s, - (gr.); Strommesser; vgl. Meter

Rhetor, der; -s, -en (gr.); Redner; Lehrer der Redekunst ‖ **Rhetorik**, die; -; Redekunst ‖ **Rhetoriker**, der; -s, -; kunstmäßiger Redner ‖ **rhetorisch**; (der) rhetorisch[e]ste; mit redekünstlerischem Schmuck ausgestattet; schönrednerisch

rheumatisch (gr.); flußartig ‖ **Rheumatismus**, der; -, ..men; Gliederfluß, Gliederreißen

Rhinoceros, Rhinozeros; das; - u. ..rosses, - u. ..rosse (gr.); Nashorn

Rhinoplastik, die; - (gr.); »Nasenbildung«, künstliche Ersetzung der Nase

Rhinozeros, Rhinoceros; s. d.

Rhizom, das; -[e]s, -e (gr.); Wurzelstock, Pfahlwurzel

Rhizophoren, *pl.* (gr.); »Wurzelträger«; Pflanzenfamilie

Rhizopoden, *pl.* (griech.); Wurzelfüßler

Rhododendron, das; -s, ..dren (griech.); »Rosenbaum«; Pflanzengattung, zu der die Alpenrose gehört

rhombisch; rautenförmig

Rhomboeder, das; -s, - (gr.); von sechs gleichen Rhomben begrenzter Körper, verschobener Würfel

Rhomboid, das; -[e]s, -e (gr.); schiefwinkliges, ungleichseitiges Parallelo-

gramm, verschobenes Rechteck
Rhombus, der; –, – u. ..ben (gr.); Raute; s. d.
Rhön, die; Gebirge
Rhone, die; Fluß; nach dem franz. le Rhône der Rhone zu sagen, ist kein Grund vorhanden
Rhythmik, die; –; Lehre vom Rhythmus; Taktlehre || **rhythmisch**; (der) rhythmisch[e]ste; taktmäßig || **Rhythmus**, der; –, ..men (gr.); Gleichmaß, Ebenmaß; geordnete Folge von Zeitabteilungen; Tanztakt, Verstakt; Wohlklang der Rede
ribben; reibend schaben, z. B. den Flachs
Ricambio, **Rikambio**, der; –s, –s (ital.); Rückwechsel
Richard (m. P.)
Richte, die; –; Richtweg; in die Richte gehen
richten || **Richter**, der; –s, – || **richterlich**
Richtfest, das; –es, –e
richtig; es ist das richtige (=richtig), zu gehen; aber: tue stets das Richtige || **Richtigkeit**, die; –
Richtscheit, das; –[e]s, –e
Richtstätte, die; –, –n
Richtung, die; –, –en
Ricinusöl, **Rizinusöl**, das; –[e]s, –e; Öl aus den Früchten des Rizinus oder Wunderbaumes
Ricke, die; –, –n; Rehkuh
Ridikül, der; –[e]s, –e u. –s (franz., umgebildet aus réticule, von lat. reticulum, kleines Netz); Arbeitsbeutel
riechen; du rochst, *conj.* röchest; gerochen; riech[e]!
Ried, das; –[e]s, –e || **Riedgras**, das; ..grases, ..gräser
Riefe, die; –, –n || **riefen**, **riefeln**, **reifeln**; s. d.

Riege (Turn-), die; –, –n
Riegel, der; –s, –
Riemen, der; –s, – (lat.); Ruder
Riemen, der; –s, –; schmaler Lederstreif || **Riemenschläger**, der; –s, –; Gürtler || **Riemer**, der; –s, –
Ries, das; Rieses, Riese; 4 Ries Papier
Riese, der; –n, –n || **Riesin**, die; –, –nen
Riese, die; –, –n; Holzrutschbahn
rieseln
Riesengebirge, das; –s
riesenhaft || **riesig**
Riesling, der; –[e]s, –e; Traubenart
Riester, der; –s, –; Flicken
Riff, das; –[e]s, –e
Riffel, die; –, –n; Flachskamm, Reffkamm
riffeln; Flachs riffeln
Riggen, *pl.*; Takelwerk
rigolen (frz.); tief umgraben, mit Furchen (franz. rigole, Wasserrinne) versehen || **Rigolpflug**, der; –[e]s, ..pflüge
Rigorismus, der; – (neulat.); übertriebene Strenge, Starrheit || **Rigorist**, der; –en, –en; (zu) streng Denkender || **rigoristisch**; (der) rigoristisch[e]ste; sehr, zu streng
rigorös; (der) rigoröseste; sehr streng || **Rigorosum**, das; –[s] (neulat.); strenge Prüfung, bes. Doktorprüfung [s. d.
Rikambio, **Ricambio**;
Rike (w. P.); Rikchen
rikoschettieren (frz.); aufschlagend abprallen
Rille, die; –, –n; kleine Rinne, Furche
Rimesse, die; –, –n (ital.); Sendung (von Geld oder Wechseln)
Rind, das; –[e]s, –er

Rinde, die; –, –n
Rinderbraten, **Rindsbraten**, der; –s, – || **Rindfleisch**, das; –es
rindig
Rindsbraten, **Rinderbraten**; s. d.
Rindsleder, das; –s || **rindsledern**
Rindvieh, das; –[e]s
Ring, der; –[e]s, –e; das Ringelchen, Ringlein
Ringel, der; –s, –; kreisförmig Gewundenes; ein Kohlenmaß
ringeln
Ringelstechen, das; –s
ringen; du rangst, *conj.* rängest; gerungen; ring[e]!
rings; ringsum; ringsherum; ringsumher
Rinken, der; –s, – || **Rinke**, die; –, –n; Schnalle, Spange
Rinne, die; –, –n
rinnen; es rann, *conj.* ränne; geronnen; rinn[e]! || **Rinnsal**, das; –[e]s, –e
Rippe, die; –, –n || **rippen**; gerippt
Rippenfellentzündung, die; –, –en
Rippe[n]speer, der; –[e]s; Rippenbraten
..rippig (vierrippig 2c.)
Rips, der; Ripses, Ripse; Zeug
Risalit, der; –[e]s, –e (ital.); senkrecht laufender Vorsprung an einer Gebäudefassade
Rise, die; –, –n; langer Schleier
Risiko, das; –s, –s (ital.); Gefahr || **riskant**; gefährlich, gewagt || **riskieren** (franz.); wagen
Rispe, die; –, –n
Riß, der; Risses, Risse; das Rißchen || **rissig**
Rist, der; –es, –e; Reihen (s. d.) am Fuß; auch: Handgelenk
Riste, **Reiste**; s. d.

ritardando (ital.); mit verminderter Schnelligkeit vorzutragen

rite (lat.); in herkömmlicher, ordnungsmäßiger, in feierlicher Weise

Ritornell, das; -[e]s, -e (ital.); wiederkehrender Satz, Refrain; kleines (römisches) Volkslied

Ritratte, die; -, -n (ital.); Rückwechsel, durch den man seinen Regreß (s. d.) an den Vormann nimmt

Ritt, der; -[e]s, -e || Ritter, der; -s, - || ritterbürtig || ritterlich

rittlings

Rittmeister, der; -s, -

Ritual, das; -[e]s, -e (lat.); Inbegriff der feierlichen Formeln, Gebräuche beim Gottesdienst ꝛc. || Ritualist, der; -en, -en; Kenner des Rituals || rituell (franz.); zum Ritus gehörig || Ritus, der; -, - u. ..ten (lat.); (feierlicher) Brauch

Ritz, der; -es, -e || Ritze, die; -, -n || ritzen; du ritzest u. ritzt, er ritzt; du ritztest; geritzt

Rival, der; -[e]s u. -en, -e[n] (lat.); Nebenbuhler || rivalisieren (frz.); wetteifern || Rivalität, die; -, -en; Nebenbuhlerschaft, Eifersucht, Wettbewerb

Rizinusöl, Ricinusöl; s. d.

Roastbeef, das; -s, -s (engl.); eine Art Rostbraten

Robbe, die; -, -n; Seehund

Robber, der; -s, - (engl.); Doppelpartie im Whistspiel

Robe, die; -, -n (franz.); Kleid, bes. Staatskleid, Amtstracht

Robert (m. P.)

Robinie, die; -, -n (neulat.); Pflanzengattung, zu der die Akazien gehören

Robinson (m. P.) || Robinsonade, die; -, -n

Roborit, das; -[e]s (neulat.); ein Sprengstoff

Robot, die; -, -e (slaw.); Frondienst

robust (lat.); stark, vierschrötig

Rochade, die; -, -n (frz.); das Rochieren; s. d.

Roche, der; -n, -n (franz.); Turm im Schach

röcheln

Rochen, der; -s, -; der Roche; -ns, -n; Seefisch

rochieren; Turm und König nach bestimmten Regeln zugleich versetzen; vgl. Roche

Rock, der; -[e]s, Röcke; das Röckchen

Rockelor, der; -[e]s, -e u. -s (frz. roquelaure); Regenmantel, Überzieher

Rocken (Spinn-), der; -s, -

roden

Roderich (m. P.)

Rodomontade, die; -, -n (franz.; zu Rodomonte, dem Namen eines aufschneiderischen Soldaten in einer spanischen Komödie und bei Ariost); Aufschneiderei, Großsprecherei

Rodrigo (m. P.)

Rodung, die; -, -en

Roef, Roof, der; -[e]s, -e (seem.); als Schlafraum dienende Hütte, Kajüte

Rogen (Fisch-), der; -s, -; Fischeier || Rog[e]ner, der; -s, -; weiblicher Fisch

Roggen, der; -s; Korn || Roggenmehl, das; -[e]s

Rogner, Rogener; s. d.

roh || Roheit, die; -, -en

Roh.. (ertrag, gewicht)

Rohr, das; -[e]s, -e; Röhrchen

Rohrdommel, die; -, -n

Röhre, die; -, -n

rö[h]ren; schreien, brüllen

Röhricht, das; -[e]s, -e || röhricht, röhrig

Rokambole, die; - (franz.; aus dem deutschen Rockenbolle); Knoblauchart; Kunstausdruck im Lomberspiel

rokoko; das Rokoko; -[s] (frz.); im Geschmack der Zeit Ludwigs XIV. und XV.; mit Muscheln und Steinen verziert; zopfig

Roland (m. P.)

Rolle, die; -, -n; das Röllchen || rollen || Roller, der; -s, -

Roman, der; -[e]s, -e (frz.)

romanisch; zu einer der aus dem Lateinischen entstandenen Sprachen gehörig || Romanist, der; -en, -en; Kenner der romanischen Sprachen, des römischen Rechts

Romantik, die; -; romantisches Wesen; Kunst || Romantiker, der; -s, -; Anhänger der Romantik || romantisch; (der) romantisch[e]ste; im Geschmack des christlichen Mittelalters, poetisch; phantastisch; Gegensatz: klassisch

Romanze, die; -, -n (span.); epische Dichtgattung, Erzählung im Tone des Volkslieds || Romanzero, der; -[s], -s; Romanzensammlung

Römer, der; -s, - || römisch

Romit, das; -[e]s (gr.?); neuer Sprengstoff

Römling, der; -[e]s, -e

Ronde, die; -, -n (frz.); Rundgang, Streifwache; der die Wachen inspizierende Offizier

Rondell; s. Rundell

Rondo, das; -[s], -s

(franz. rondeau); Ringelreim, Rundgesang mit Refrain ꝛc.
Roof, **Roef**; s. d.
rören, **röhren**; s. d.
rosa; rosafarben, rosafarbig
Rosa (w. P.) || **Rosalia**, **Rosalie** (w. P.) || **Rosalinde** (w. P.) || **Rosamunde** (w. P.)
rösch; hart gebacken oder gebraten, spröde
Rose, die; –, –n; das Röschen, Röslein
Rosenobel, der; –s, –; alte englische Goldmünze
rosenrot
Rosette, die; –, –n (frz.); »Röschen«
rosicht, **rosig**
Rosinante, die; –, –n (span.); Don Quichottes Pferd; Klepper
Rosine, die; –, –n (frz. raisin); trockne Weinbeere
Rosmarin, der; –[e]s (lat.); »Meertau«, Pflanze
Roß, das; Rosses, Rosse; das Rößlein
Roß (mit langem o), das; –es, –e; die **Roße**; –, –n; Zellenbau im Bienenstock
Rösselsprung, der; –[e]s, ..sprünge
Roßhaar, das; –[e]s, –e
rossig
Roßkamm, der; –[e]s, ..kämme; Pferdestriegel
Roßkamm, der; –[e]s, ..kämme (»kamm« zu ital. cambiare, tauschen); »Roßtauscher«, Pferdehändler
Roßschweif, der; –[e]s, –e
Roßtäuscher, der; –s, –; Pferdehändler; vgl. Roßkamm
Roßtrappe, die; –; Felsen im Harz
Rost (mit kurzem o), der; –es
Rost (mit langem o), der; –es, –e; Bratrost
Rostbraten, der; –s, –
Röste, die; –, –n; Vorrichtung zum Rösten
rosten; verrosten
rösten; braten; rösten = rötten; s. d.
rostig
Röstung, die; –
rot; röter, (der) röteste; doch auch: roter u. roteste; das Rote Meer
Rotation, die; –, –en; Achsenumdrehung, kreisförmige Bewegung; vgl. rotieren
Rotbart, der; –[e]s, ..bärte
rotbraun
Röte, die; –
Rötel, der; –s, –
Röteln, *pl.*; Kinderkrankheit
röten
Rotgüldenerz, **Rotgüldigerz**, das; –es, –e; Mineral
rothaarig
rotieren; sich wie ein Rad (lat. rota) um seine Achse bewegen; sich drehen
Rotkäppchen, das; –s, –
Rotkehlchen, das; –s, –
Rotlauf, der; –[e]s
rötlich || **rötlich**..(braun ꝛc.)
Rotliegende; das; –n; untere Schicht der Dyasformation
rotnasig
Rotspon, der; –[e]s, –e (fam.); Rotwein
Rotstift, der; –[e]s, –e
Rotte, die; –, –n || **rotten**
rötten (landwirtsch.); den Flachs zum Rotten, Mürbewerden, bringen; dafür auch: rösten, das mit rösten (braten) nichts zu tun hat und urspr. rößen hieß
Rotunde, die; –, –n (lat.); Rundbau
Roture, **Rotüre**, die; – (frz.); Bürgervolk; verächtliche Bezeichnung der Nichtadligen || **Roturier**, **Rotürier**, der; –[s], –s; zur Rotüre Gehöriger
rotwelsch || **Rotwelsch**, das; –es
Rotz, der; –es || **rotzig**
Roué, der; –[s], –s (frz.); Wüstling mit äußerlich feinen Sitten
Roulade, die; –, –n (frz.); Fleischröllchen, Rollfleisch
Rouleau, das; –[s], –s u. –x (frz.); Rollvorhang
Roulette, das; –s, –s (frz.); Rollscheibe, Glücksrad
roulieren (frz.); umlaufen
Route (Marsch-), die; –, –n (franz.); angewiesene Straße; Weg, Reiseweg
Routine, die; – (franz.); handwerksmäßige Gewandtheit || **routiniert**; gewandt
Rowdy, der; –[s], –s u. ..dies (engl.); gewalttätiger Mensch
Royalismus, der; – (franz., neulat.); Anhänglichkeit an das Königtum; Königstreue || **Royalist**, der; –en, –en; Königstreuer || **royalistisch**; (der) royalistisch[e]ste; königstreu
Rübe, die; –, –n
Rubel, der; –s, –
Rübezahl (m. P.)
Rubikon, der; Fluß
Rubin, der; –[e]s, –e
Rüböl, das; –[e]s, –e
rubricieren; s. rubrizieren
Rubrik, die; –, –en (lat.); (»mit Rot gemalte«) Aufschrift, Überschrift; Klasse || **rubrizieren**; bezeichnen; die rubrizierte Verfügung: die bezeichnete, angezogene Verfügung
Rubrum, das; –[s], ..bra; Rubrik
Rübsamen, **Rübsen**, der; –s
ruchbar
ruchlos; (der) ruchloseste
Ruck, der; –[e]s, –e
Rückbleibsel, das; –s, –
Rücken, der; –s, –
rücken

Rückenmarksdarre, die; –; Rückenmarksschwindsucht
Rückfahrkarte, die; –, –n || **Rückfahrt**, die; –, –en
rückfällig
rückgängig || **Rückgängigmachung**, die; –; B. G. B. für Redhibition
Rückgrat, das u. der; –[e]s, –e
Rückhalt, der; –[e]s, –e || **rückhaltlos**
Rückkauf, der; –[e]s, ..käufe
Rückkehr, **Rückkunft**, die; –
rückläufig
rücklings
Rücksicht, die; –, –en; Rücksicht nehmen auf; in Rücksicht auf; rücksichtlich; rücksichts || **rücksichtslos**
Rückschritt, der; –[e]s, –e
rückständig
Rücktritt, der; –[e]s, –e
rückwärtig; (F. D. O.:) rückwärtige Quartiere, Truppen, Verbindungen || **rückwärts**
ruckweise
Rüde, der; –n, –n; Hund
rüde (frz., lat.); roh, ungesittet
Rudel, das; –s, –
Ruder, das; –s, –
Rudera, *pl.* (lat.); Trümmer
Ruderer, der; –s, – || **..ruderig** (achtruderig &c.) || **rudern**
Rüdiger (m. P.)
Rudiment, das; –[e]s, –e (lat.); erster Anfang der Entwickelung; *pl.* Anfangsgründe || **rudimentär**; unausgebildet, im Anfang der Entwickelung stecken geblieben
Rudolf (m. P.)
Ruf, der; –[e]s, –e || **rufen**; du rufst (üblicher als: du rüfst); du rief[e]st; gerufen; ruf[e]!

Rüffel, der; –s, – || **rüffeln**
Rufi, die; –, –; auch: **Rufe** (schweiz., aus ital. rovina, lat. ruina); Felslawine, Bergrutsch (Schiller schreibt ein Rufi statt eine)
Rüge, die; –, –n || **rügen**
Rügen (Insel) || **Rügener**, der; –s, – || **rügisch** (besser als: rügensch); vgl. badisch
Ruhe, die; –; in Ruhe lassen, setzen || **ruhelos** || **ruhen** || **ruhig**
Ruhm, der; –[e]s; Ehre || **rühmen** || **rühmlich**
ruhmredig || **ruhmvoll**
Ruhr, die; –, –en; Krankheit
Ruhr, die; Fluß
Rührei, das; –[e]s, –er
rühren || **rührig**; geschäftig || **Rührung**, die; –, –en
Ruin, der; –[e]s (lat.); Einsturz, Untergang, Verfall, Verderb || **Ruine**, die; –, –n; zerfallendes Bauwerk &c. || **ruinieren**; verwüsten, zu Grunde richten || **ruinös**; baufällig, schadhaft; den Untergang bewirkend, verderblich
Rülps, der; Rülpses, Rülpse || **rülpsen**; du rülpsest u. rülpst, er rülpst; du rülpstest; gerülpst
Rum, der; –s, (mehrere Gläser:) –s (engl., amerik. Urspr.); Branntwein aus Zuckerrohr
Rummel, der; –s
Rumor, der; –[e]s (lat.); Lärm || **rumoren**; Rumor machen, lärmen
Rump, der; –en, –en; das Rümpchen; Fisch
Rumpel.. (kasten &c.) || **rumpeln**
Rumpf, der; –[e]s, Rümpfe; das Rümpfchen
rümpfen

Rumpsteak, das; –s, –s (engl.); gebratenes Rückenstück, Rumpfstück
rund; runder, (der) rundeste
Rund, das; –[e]s, –e
Runda, das; –s, –s; Zechgesang, Volkslied, nach Art der Schnabahüpfel, im Vogtland
Runde, die; –, –n
Rundell, das; –[e]s, –e (neulatein. rondellum); Rundwerk; rundes Gartenbeet
runden, **ründen** || **rundlich**
rundherum, **rundum**
Rundschrift, die; –, –en
rundum, **rundherum**
Rundung, **Ründung**, die; –, –en
rundweg (abschlagen)
Rune, die; –, –n || **Runenschrift**, die; –, –en || **Runenstein**, der; –[e]s, –e
Runge, die; –, –n; zwischen der Wagenleiter und der Radachse befindliches Holz, Stange; Wagenrunge
Runke, der; –ns, –n; der **Runken**; –s, – (mundartl.); dickes Stück, bes. Brot
Runkelrübe, die; –, –n
Runzel, die; –, –n || **runz[e]lig** || **runzeln**
Rüpel, der; –s, – || **rüpelhaft**
rupfen
Rupie, die; –, –n (ind., »Silber«); ostindische Münze, in Gold etwa 30, in Silber etwa 2 Mark
ruppicht, **ruppig**
Ruppsack, der; –[e]s, ..säcke
Ruprecht (m. P.)
Ruptur, die; –, –en (lat.); Bruch, Zerreißung
rural (lat.); ländlich, bäuerlich
Rusch, der; –es, –e; Binse, Binsicht; in Rusch und Busch

Rüsche, die; –, –n (frz.); gefälbelter Besatz
rusch[e]lig
Ruß, der; –es
Russe, der; –n, –n
Rüssel, der; –s, – ‖ rüsselig
rußen; es rußt; es hat gerußt ‖ rußicht, rußig
russisch ‖ Rußland
Rüste; zu[r] Rüste geh[e]n
rüsten
Rüster, der; –s; Ungarwein
Rüster, die; –, –n; Baum
rüstig
Rüstung, die; –, –en
Rute, die; –, –n; das Rütchen, Rütlein; Stock, Maß; (weidm.:) Schwanz, männliches Glied
Rutenstreich, der; –[e]s, –e
Rutsche, die; –, –n; Gleitbahn für Holz; Bergrutsch ‖ rutschen; du rutsch[e]st, er rutscht
rütteln

S.

Saal, der; –[e]s, Säle; das Sälchen
Saat, die; –, –en; Aussaat
Sabäer, der; –s, –; Anhänger einer christlichen Sekte; Bewohner von Saba in Arabien
Sabäismus, der; – (arab.-neulat.); Sterndienst
Sabbat[h], der; –[e]s, –e (hebr.); Ruhetag
Sabbel, Sabber, der; –s ‖ sabbeln, sabbern
Säbel, der; –s, – ‖ säbeln
Sabon, die; –; Schriftgrad zu Plakaten, nach dem Erfinder benannt
Saccharimeter, Sakcharometer, das (auch: der); –s, – (gr.); Zucker(gehalts)messer ‖ Saccharin, Sakcharin, das; –[e]s (gr.-lat.); Zuckerstoff

sacerdotal, sazerdotal (lat.); priesterlich
Sache, die; –, –n; das Sächelchen ‖ sachlich ‖ sächlich; sächliches Geschlecht ‖ Sachlichkeit, die; –
Sachse, der; –n, –n
Sächsin, die; –, –nen
Sachsen-Weimar &c.
sächsisch ‖ Sächsische Schweiz
Sachsengänger, der; –s, –
sacht[e]; sanft
Sachverständige, der; –n, –n; ein ..diger, zwei ..dige
Sachwalter, der; –s, –
Sack, der; –[e]s, Säcke; das Säckchen ‖ Säckel, der; –s, – ‖ Säckelmeister, der; –s, – ‖ säckeln ‖ sacken; in einen Sack füllen
sacken (nbrd.); sich senken, zu Boden setzen
sackerlot! (frz. sacrelotte, aus sacré nom [de Dieu]); Ausruf der Verwunderung ‖ Sackerlöter, der; –s, –; durchtriebener Mensch
sackerment! (aus lat. sacramentum); vgl. sackerlot ‖ Sackermenter, der; –s, –; vgl. Sackerlöter
Säckler, der; –s, –; Säckelmeister; Lederarbeiter
Sacrilegium; s. Sakrilegium
Säculum; s. Säkulum
Sadducäer, Sadduzäer, der; –s, –; Angehöriger einer altjüdischen Sekte
Sadebaum, der; –[e]s, ..bäume; Wacholderstrauch
Sä[e]mann, der; –[e]s, ..männer ‖ säen; säst; säte; gesät; säe! säet! ‖ Säer, der; –s, –
Saffian, der; –[e]s, –e (russ., pers.); Lederart

Saflor, der; –[e]s (altfrz., arab. Urspr.); Färbedistel; Art Speiskobalt
Safran, der; –[e]s (franz., arab. Urspr.); Krokus; gelbe Farbe daraus
Saft, der; –[e]s, Säfte; das Säftchen ‖ saftig
Sagacität; s. Sagazität
Sagazität, die; – (lat.); Scharfsinn
sagbar
Sage, die; –, –n
Säge, die; –, –n
sagen
sägen
sagenhaft
Säger, der; –s, –
Sago, der; –s (malaiisch); Graupe aus Palmenmark
Sahara, die; – (arab.); Wüste
Sahlband, Sahlleiste; s. Salband, Salleiste
Sa[h]lweide, die; –, –n; verwandt mit lat. salix, Weide; da Sal (mhd. salhe, Weide) nicht mehr verstanden wurde, so wurde es mit der Erklärung verbunden; vgl. Lindwurm
Sahne, die; –; der Sahnenkäse ‖ sahnig
Saibling, Sälbling, Sälmling, auch: Salbling, Salmling, der; –[e]s, –e; Fisch
saigern; s. seigern
Saint-Simonismus, der; –; sozialistisches System, nach dem Begründer benannt ‖ Saint-Simonist, der; –en, –en
saisieren (frz.); ergreifen, in Beschlag nehmen
Saison, die; –, –s (frz.); (richtige) Jahreszeit
Saite (Darm- &c.), die; –, –n ‖ ..saitig (kreuzsaitig &c.)
Sakcharin, Saccharin; s. d.
Sakcharometer, Saccharimeter; s. d.

Saker, der; -s, - (engl., arab.); Falkenart; Sakerfalk, Würgfalk

sakral (lat.); das Religionswesen, die Heiligtümer betreffend

Sakrament, das; -[e]s, -e (lat.); »Fahneneid«; religiöse Handlung, Gnadenmittel || sakramental, sakramentlich

sakrieren (lat.); weihen, heiligen

sakrilegisch; kirchenräuberisch, gotteslästerlich || Sakrilegium, das; -[s], ..gien (lat.); Kirchenraub, Gotteslästerung

Sakristan, der; -[e]s, -e (neulat.); Kirchendiener, Küster || Sakristei, die; -, -en; Aufenthaltsort des Geistlichen an oder in der Kirche [letzlich

sakrosankt (lat.); unver-

säkular (lat.); hundertjährlich; weltlich || Säkularisation, die; -, -en; Einziehung geistlicher Besitzungen || säkularisieren; (geistliche Güter) einziehen

Säkulum, das; -[s], ..la (lat.); Jahrhundert

..sal (Drangsal, Mühsal)

Sal.. (buch, hof)

Salamander, der; -s, - (lat., griech., auf pers. samanda [zu samand, feuerrot] zurückzuführen?); Molch; Salamander reiben

Salame, Salami, der; -s, -s u. ..mi (ital.); Salamiwurst; Salzwurst

Salär, das; -[e]s, -e (frz., lat.); »Salzgeld«; Lohn, Bezahlung || salarieren; besolden, bezahlen

Salarium, das; -[s], ..rien (lat.); Salär

Salat, der; -[e]s, -e (ital.) || Salatiere, die; -, -n; Salatschüssel

Salbader, der; -s, - || Salbaderei, die; -, -en || salbadern

Salband, das; -[e]s, ..bänder; an »Band« angelehnte Umgestaltung von Selbende; s. d.

Salbe, die; -, -n

Salbei, Salvei, der; -s, -e; die Salbei, Salvei; -, -en (lat.)

salben || Salber, der; -s, - || salbicht, salbig

Salbling, Sälbling; vgl. Saibling

Salböl, das; -[e]s, -e

Salbung, die; -, -en

saldieren (ital.); Rechnung ausgleichen || Saldo, der; -[s], -s u. ..di; Rechnungsabschluß, Überschuß

Salep, der; -s (arab.); aus Orchisknollen bereitetes Pulver und Getränk

Salicin, Salizin, das; -[e]s (neulat.); »Weidenbitter«

Salicylsäure, Salizylsäure, die; - (gr.-lat.); fäulniswidriges Mittel

Saline, die; -, -n (lat.); Salzwerk

salisch; salisches Gesetz

Salizin, Salicin; s. d.

Salizylsäure, Salicylsäure; s. d.

Salleiste, die; -, -n; Salband [Sälmchen

Salm, der; -[e]s, -e; das

Salmiak, der; -[e]s (lat. sal ammoniacum); salzsaures Ammoniak

Salmling, Sälmling; vgl. Saibling

Salome (w. P.)

Salomo (m. P.) || salomonisches Urteil; weises Urteil, aber: Salomonische Schriften: von Salomo verfaßte Schriften

Salon, der; -s, -s (frz.); Gesellschaftszimmer

salopp (franz.); schmutzig, höchst nachlässig || Saloppe, die; -, -n; Umschlagetuch

Salpeter, der; -s (lat. sal petræ); »Felsensalz«; salpetersaures Salz || salpet[e]rig

Salpinx, die; -, -e (gr.); Trompete, Ohrtrompete; Blumenart

Salse, die; -, -n (lat.); Salzbrühe; Salsen, *pl.*; Schlammsprudel, kleine Schlammvulkane

Salta, das; -[s] (ital., »springe!«); Brettspiel

Salto mortale, der; -, -s u. Salti mortali (ital.); »Todessprung«; Wagnis

Salut, der; -[e]s, -e (frz., lat.); Ehrengruß || salutieren; ehrend grüßen

Salve, die; -, -n (aus lat. salve!, sei gegrüßt!); Ehrenschuß; gleichzeitiges Schießen aus mehreren Gewehren oder Geschützen

Salvei, Salbei; s. d.

salvieren (lat.); in Sicherheit bringen; retten [s. d.

Salweide, Sahlweide;

Salz, das; -es, -e || salzen; du salzest u. salzt, er salzt; du salztest; gesalzt u. gesalzen

Sälzer, der; -s, -; vgl. Erbsälzer

salzicht, salzig

Salzkote, die; -, -n; Hütte zum Salzsieden; vgl. Kote

Salzlake, die; -, -n

Salzlecke, die; -, -n; dem Wild und dem Vieh zum Lecken gegebener Salzteig; die Stelle, wo dieser im Wald hingelegt

salzsauer [wird

..sam (folgsam 2c.) [s. d.

Sämann, Säemann;

Samaria (Stadt u. Land)

Samarie, Simarre, die; –, –n (span., franz.); Frauenschleppkleid; langes Obergewand der (protestantischen) Geistlichen in Norddeutschland

Samarit[an]er, der; –s, –; Bewohner von Samaria; der barmherzige Samariter

Same[n], der; ..mens, ..men || **Sämerei**, die; –, –en || **..samig** (vielsamig ꝛc.)

sämig; dickflüssig

sämisch (slaw.?); fettgegerbt

..samkeit (Folgsamkeit ꝛc.)

Samland (Landschaft)

sammeln || **Sammelsurium**, das; –[s], ..rien (deutsch-lat.); Mischmasch

Sammet, Samt, der; –[e]s, –e (griech., eigentl. aus 6 Fäden) || **sammeten, samten**; von Samt

Sammler, der; –s, – || **Sammlung**, die; –, –en

Samoainseln, *pl.*

Samowar, der; –[e]s, –e u. –s (russ.); eine Art Teemaschine

Samstag, der; –[e]s, –e (dem ersten Teil des Wortes liegt wahrsch. oriental. sambato = lat. sabbatum, Sabbat, zu Grunde); (des) Samstags; Samstag abend ꝛc.; vgl. Sonntag

samt; samt und sonders

Samt, Sammet; s. d. || **samten, sammeten**; s. d.

sämtlich

Samuel (m. P.)

Samum, der; –[s] (arab.); »Giftwind«; heißer Wind

San, Santo, Santa, (vor Vokalen:) **Sant'** (ital.); heilig; San Remo, Santo Stefano, Santa Lucia, Sant' Angelo, Sant' Eufemia; abgekürzt immer S., z. B. S. Maria

Sanatorium, das; –[s], ..rien (lat.); Heilanstalt; Kurort

Sand, der; –[e]s

Sandale, die; –, –n (gr.); Fußbekleidung

Sandarak, der; –[e]s (lat., gr.); rotes Rauschgelb, Schwefelarsen; Mennig; Wacholderharz

Sandel.. (holz); Farbholz

sanden; mit Sand bestreuen

Sander, Zander, der; –s, –; Fisch

Sandhase, der; –n, –n; Fehlwurf beim Kegeln; vgl. Pudel

sandig

Sandstein, der; –[e]s, –e; Sandsteingewände

Sandwich, das; –es, –es (engl.); belegtes Brötchen

Sandwichinseln, *pl.*

sanft

Sänfte, die; –, –n

sänftigen || **sänftiglich** || **Sanftmut**, die; – || **sanftmütig**

Sang, der; –[e]s; Sänge

Sange, die; –, –n; Ährenbüschel, Garbe

Sänger, der; –s, –

sangeslustig, sanglustig

Sanguiniker, der; –s, – (neulat.); leichtblütiger, leicht erregbarer Mensch || **sanguinisch**; (der) sanguinisch[e]ste; das Temperament der Sanguiniker habend; alles von der günstigen Seite auffassend; leichtgläubig

Sanhedrin, der; –[e]s (hebr., griech.); Ratsversammlung

sanieren (lat.); lebensfähig machen; aufbessern

sanitär (neulat.); gesundheitlich

Sanitäts.. (rat ꝛc.) (lat.); »Gesundheits..« (rat ꝛc.)

sank (seem.); untersinkend, z. B. sankes Holz

Sankt (lat.); heilig; bei Namen von Personen und Örtlichkeiten; Sankt Peter; Sankt Gallen; Sankt Helena; abgekürzt **St.**, z. B. St. Paulus

sanktifizieren (lat.); heiligen, heiligsprechen

Sanktion, die; –, –en (lat.); Genehmigung || **sanktionieren**; genehmigen

Sanktuarium, das; –[s], ..rien (lat.); Heiligtum

Sansculotte, der; –n, –n (franz.); »Hosenloser«, »Ohnehose« || **Sansculottismus**, der; –; Pöbelherrschaft

Sansibar (Insel)

Sanskrit, das; –[e]s (ind.); alte heilige Sprache der Hindu || **sanskritisch** || **Sanskritist**, der; –en, –en; Kenner des Sanskrits

Sanssouci, das; –[s] (franz.); »ohne Sorgen«, »Sorgenfrei«, Name eines Lustschlosses Friedrichs II.

Sant'; vgl. San

Santa; Santa Lucia; vgl. San

Santo; Santo Stefano; vgl. San; Santo steht statt San vor Sp.. u. St..

Saphir, der; –[e]s, –e; Edelstein

Sappe, die; –, –n (frz.); Laufgraben, unterirdischer Gang; vgl. Sappeur

sapperlot!, sapperment!; wie sackerlot, sackerment

Sappeur, der; –[e]s, –e u. –s; Schanzgräber, Pionier ꝛc.; vgl. Sappe

sapphisches Versmaß, sapphische Strophe || **Sappho** (w. P.); griechische Dichterin

sappieren; Sappen (s. d.) anlegen || **Sappierer**, der; –s, –; Sappeur

Sara (w. P.)

Sarabande, die; –, –n; spanischer Tanz

Saracene, Sarazene, der; –n, –n ‖ saracenisch, sarazenisch
Sardanapal (m. P.)
Sardelle, Sardine, die; –, –n (ital.); Fisch, nach Sardinien benannt
sardonisches Lachen (gr.); krampfhaftes, verzweifeltes Lachen, angeblich durch ein in Sardinien wachsendes Kraut bewirkt
Sardonyx, der; –[es], –e (lat., gr.); Halbedelstein aus verschiedenfarbigen Schichten, daher zu Kameen verwendet
Sarg, der; –[e]s, Särge; das Särglein
Sarkasmus, der; –, ..men (gr.); beißender Spott ‖ sarkastisch; (der) sarkastisch[e]ste; spöttisch
Sarkophag, der; –[e]s, –e (griech.); »Fleischverzehrer«, Steinsarg
Sarmate, der; –n, –n
Sarraß, Sarras, der; ..rasses, ..rasse (poln.?); großer Säbel
Sarsaparille, Sassaparille, die; – (span.); (Wurzel der) Stechwinde, Arzneimittel
Sarsche; s. Sarge
Sarsenett, der; –s, –s (engl.); dichtes Baumwollengewebe
Saß, Sasse, der; Sassen, Sassen; Ansässiger
Sassafras, der; –, – (amerik.); Lorbeerart
Sassaparille, Sarsaparille; s. d.
Sasse, Saß; s. d.
sässig
Satan, der; –[e]s, –e; der Satanas; –, ..nasse (hebr.); »Widersacher«; böser Feind, der Böse ‖ satanisch; (der) satanisch[e]ste; teuflisch
Satellit, der; –en, –en (lat.); Leibwächter, Begleiter; Trabant, Mond
Säter, der; –s, – (schwed.); Weideland
Satin, der; –s, –s (frz.); Seidenatlas ‖ satinieren; glätten, mit Seidenglanz versehen
Satire, die; –, –n (lat.); Spottschrift, Spottgedicht ‖ Satiriker, der; –s, –; die Schwächen der Menschen geißelnder Schriftsteller; Spötter ‖ satirisch; (der) satirisch[e]ste; verspottend, spöttisch, beißend
Satisfaktion, die; –, –en (lat.); Genugtuung
Satrap, der; –en, –en (gr., pers.); Statthalter, Herr eines Landstrichs, Bezirks ‖ Satrapie, die; –, –[e]n; Statthalterschaft
satt
Satte, die; –, –n; Milchnapf zum Ansetzen des Rahmes
Sattel, der; –s, Sättel; das Sättelchen ‖ sattelfest
Sattel, die; –, –n; länglicher Streifen Ackerland
satteln
Sattheit, die; – ‖ sättigen ‖ Sättigung, die; –
Sattler, der; –s, –
sattsam
Saturation, die; –; Sättigung; vgl. saturieren
Saturei, die; –; Pflanze (Pfefferkraut)
saturieren (lat.); sättigen
Saturnalien, *pl.*; altröm. Volksfest zu Ehren des Saturn ‖ Saturn[us] (lat.); römische Gottheit, Vater des Jupiter
Satyr, der; –n, –n (gr.); Waldgott
Satz, der; –es, Sätze; das Sätzchen
Satzung, die; –, –en; B. G. B. für Statuten, z. B. eines Vereins
Sau, die; –, Säue u. Sauen; das Säulein
sauber ‖ Sauberkeit, die; – ‖ säuberlich ‖ säubern ‖ Säuberung, die; –
Sauce, die; –, –n (frz.); Beiguß, Brühe, Tunke ‖ Sauciere, die; –, –n; Beigußnapf
Sauciscʜen, das; –s, – (franz.); Würstchen
sauer; saurer, (der) sauerste
Sauerampfer, der; –s
Sauerdorn, der; –[e]s, –e; Berberitzenstaude, auch Saurach genannt
Sauerei, die; –, –en
säuerlich
Säuerling, der; –[e]s, –e
säuern
Sauerteig, der; –[e]s, –e
sauertöpfisch; (der) sauertöpfisch[e]ste
Säu[e]rung, die; –
Saufaus, der; –, –
saufen; du säufst; du soff[e]st, *conj.* söffest; gesoffen; sauf[e]! ‖ Säufer, der; –s, – ‖ Sauferei, die; –, –en
Säugamme, die; –, –n
saugen; du saugst; du sog[e]st (besser als: saugtest), *conj.* sögest; gesogen (besser als: gesaugt); saug[e]! ‖ säugen ‖ Sauger, der; –s, – ‖ Säugerin, die; –, –nen
Säugetier, das; –[e]s, –e
Säugling, der; –[e]s, –e
säuisch; (der) säuisch[e]ste
Säule, die; –, –n; das Säulchen
..säulig (vielsäulig ꝛc.)
Saum, der; –[e]s, Säume; das Säumchen ‖ säumen ‖ Säumer, der; –s, –
säumig ‖ Säumnis, die; –, ..nisse; das Säumnis; ..nisses, ..nisse ‖ saumselig
Saumtier, das; –[e]s, –e

Saurach, der; -[e]s, -e; vgl. Sauerdorn

Säure, die; -, -n

Sauregurkenzeit, die; -

Saurier, der; -s, - (gr.); zum Geschlecht der Echsen gehöriges Reptil || **Saurolith**, der; -en, -en; Versteinerung von Sauriern; s. d. [s. d.

Säurung, Säuerung;

Saus, der; in Saus und [Braus

säuseln

sausen; du sausest u. saust, er saust; du sausteft; gesaust || **Sauser**, der; -s, -; gärender Most; Mostrausch [(Schutz)wache

Sauvegarde, die; -;

Savanne, die; -, -n (span.); mit Gebüsch durchsetzte große Grasflur

Savoyarde, der; -n, -n || **Savoyen** (Land) || **savoyisch** [s. d.

sazerdotal, sacerdotal;

Sbirre, der; -n, -n (ital.); Scherge

Scene, Szene, die; -, -n (griech.); Bühne; Abschnitt eines Bühnenstücks, Auftritt; Vorgang || **Scenerie, Szenerie**, die; -, -[e]n; Bühnenwerk, -ausstattung; das zur Veranschaulichung Gehörige || **scenisch, szenisch**; bühnenmäßig

Scepter, Zepter, das u. (seltener:) der; -s, - (griech.); Herrscherstab

Schabbes, der; -, - (jüd.); Sabbat

Schabe, die; -, -n

Schäbe, die; -, -n; Stückchen des gebrochenen Flachsstengels [-s, -

schaben || **Schaber**, der;

Schabernack, der; -[e]s, -e; böser Streich

schäbig

Schablone, die; -, -n (altndrd. scampelioen zu scampen, schaben); Form, Vorlage, Muster

Schabracke, die; -, -n (türk.); über den Sattel gelegte Pferdedecke

Schabsel, das; -s, -

Schabzieger, der; -s, -; Kräuterkäse

Schach, das; -[e]s (pers. Schah, »Herrscher«); Schachspiel

Schacher, der; -s

Schächer, der; -s, -

Schacherei, die; -, -en || **Schacherer**, der; -s, - || **schachern**

schachmatt; vgl. matt

Schacht, der; -[e]s, -e u. Schächte; das Schächtchen

Schachtel, die; -, -n (ital.); das Schächtelchen

Schachtelhalm, der; [-[e]s, -e

schachten

schächten (hebr.); nach jüdischem Ritus schlachten || **Schächter**, der; -s, -

schade sein; schade, daß; es ist jammerschade, daß

Schädel, der; -s, - || **..schäd[e]lig** (dickschäd[e]lig ꝛc.)

Schade[n], der; ..dens, Schäden; Schaden nehmen, sich Schaden tun; zu Schaden kommen

schaden || **schadhaft** || **Schadhaftigkeit**, die; - || **schädlich** [s. d.

..schädlig, ..schädelig;

Schädling, der; -[e]s, -e; Rebenschädling (Reblaus)

Schadloshaltung, die; -

Schaf, das; -[e]s, -e; das Schäfchen || **Schäfer**, der; -s, - || **Schäferei**, die; -, -en

Schaff, das; -[e]s, -e; offnes Gefäß; Schrank; vgl. Schäffler

Schaffel, das; -s, - (mundartl., kleines Schaff; s. d.); Kübel, Milchgefäß

Schaffell, das; -[e]s, -e

schaffen (arbeiten); du schafftest; geschafft; schaffe!

schaffen (schöpferisch hervorbringen); du schuf[e]st, *conj.* schüfest; geschaffen; schaff[e]!

Schaffens.. (drang, lust)

Schaffer, der; -s, -; einer, der schafft; bes. Besorger der Mahlzeit in Schiffergilden || **Schafferei**, die; -, -en; Brotkammer auf Schiffen

Schäffler, der; -s, -; Küfer, Böttcher; Schäfflertanz; vgl. Schaff

Schaffner, der; -s, - || **Schaffnerei**, die; -, -en; Amt, Wohnung eines Schaffners || **Schaffnerin**, die; -, -nen

Schafgarbe, die; -; Pflanze

Schafott, das; -[e]s, -e (franz.); Blutgerüst

Schafschur, die; -, -en

Schafsnase, die; -, -n; Schimpfwort; Apfelart

Schaft, der; -[e]s, Schäfte; das Schäftchen

..schaft (Landschaft ꝛc.)

schäften; mit einem Schaft versehen, z. B. Büchsen schäften [ꝛc.)

..schaftlich (landschaftlich

Schah, der; -[s], -s (pers.); Herrscher

Schakal, der; -[e]s, -e (pers.); »Goldwolf«

Schake, die; -, -n; Ring, Draht

Schäker, der; -s, - (erst um die Mitte des 18. Jahrhunderts aufkommendes Wort, wahrscheinl. aus der jüdisch-hebr. Sprache); »Lügner«, Täuscher, Scherzer || **Schäkerei**, die; -, -en || **schäkern**

schal

Schal, der; -[e]s, -e u. -s (pers.); das Schälchen; Umschlagtuch

Schale, die; –, –n; *pl.* Schalen auch weidm. für Hufe; das Schälchen || schälen

Schälhengst, Schellhengst, der; –es, –e (von dem nicht mehr vorhandenen mhd. schël, Hengst); Hengst; vgl. Sa[h]lweide

schalig

Schalk, der; –[e]s, –e; das Schälklein; ursprünglich Knecht, dann knechtisch gesinnter, nichtsnutziger Mensch, loser Schelm || schalkhaft || Schalksknecht; nichtsnutziger Knecht

Schall, der; –[e]s, –e || schallen; es schallt, es schallte u. scholl, *conj.* schallete u. schölle; geschallt; schall[e]!

Schall[l]och, bei Trennung: Schall=loch, das; –[e]s, ..löcher

Schalmei, die; –, –en (franz. chalumeau von lat. calamellus, Diminutiv zu calamus, Rohr); Rohrflöte, Hirtenpfeife

Schalotte, die; –, –n (frz., zu lat. [allium] ascalonicum); kleine Zwiebel

schalten

Schalter, der; –s, –; Schiebfenster, z. B. an der Post; in der Bedeutung Fensterladen auch: die Schalter; –, –n

Schaltier, das; –[e]s, –e

Schälung, die; –, –en

Schaluppe, die; –, –n (franz., engl.); großes Boot eines Schiffes

Scham, die; –

Schamade, die; –, –n (frz. chamade, aus ital. chiamata zu chiamare [lat. clamare], rufen); (mit der Trommel oder der Trompete gegebenes) Signal der Ergebung; daher Schamade schlagen: klein beigeben, zum Rückzug blasen

Schamanismus, der; – (ind.=neulat.); das Treiben der Schamanen, indischer Zauberärzte rc.

schämen || schamhaft || schämig; verschämt

schamlos; (der) schamloseste

Schamotte, die; – (Herkunft unsicher, nicht französisch!); feuerfestes Tonpulver, feuerfester Stein

schamrot || Schamröte, die; –

schandbar || Schande, die; –; zu Schanden, zu schanden u. zuschanden geh[e]n, machen, werden || schänden || Schänder, der; –s, – || schändlich

Schandtat, die; –, –en

Schändung, die; –, –en

Schanghai (Stadt)

Schank, der; –[e]s

Schanker, der; –s, – (franz.); Krebs, fressendes Geschwür

Schankwirt, der; –[e]s, –e

Schantung (Provinz in China)

Schanze, die; –, –n; das Schänzchen

Schanze, die; –, –n (frz.); Glücksspiel; in die Schanze schlagen: aufs Spiel setzen; vgl. Mummenschanz

schanzen (schwer arbeiten); du schanzest u. schanzt, er schanzt; du schanztest; geschanzt || Schanzer, der; –s, –

Schappel, das; –s, – (franz.); Kranz, Kopfputz für Jungfrauen

Schar, die; –, –en

Scharade, die; –, –n (franz.); Silbenrätsel

Scharbe, die; –, –n; zu den Schwimmtauchern gehörender Vogel

scharben, schärben

Scharbock, der; –[e]s (umgebildet aus mittellat. scorbutus); Skorbut

scharen

Schären, *pl.* (Klippen an den Küsten Schwedens und Finnlands)

scharenweise

scharf; schärfer, (der) schärfste || Scharf, das; –[e]s, –e; der scharf zulaufende Teil des Schiffsbodens; das abgeschrägte Ende eines Brettes oder Balkens || Schärfe, die; –, –n || schärfen

Scharlach, der; –[e]s, –e (altfrz.); brennendes Rot; Krankheit || scharlachen; scharlachfarbig

Scharlatan, der; –[e]s, –e (franz., ital.; eigentl. Schwätzer); Gaukler, bes. marktschreierischer Arzt || Scharlatanerie, die; –, –[e]n; Marktschreierei

Scharlei, der; –[e]s; Salbeiart

scharmant; reizend, hübsch || scharmieren (frz.); bezaubern, entzücken

Scharmützel, das; –s, – (ital.); Plänkelei || scharmützeln || scharmutzieren; plänkeln, liebeln

Scharn, Scharren; s. d.

Scharnier, das; –[e]s, –e (franz., lat. Urspr.); Gewinde, Gelenk zur Verbindung zweier Teile; Gelenkband

Schärpe, die; –, –n (frz.)

Scharpie, Charpie; s. d.

scharren

Schar[re]n, der; –s, –; Fleisch=, Brotbank

Scharte, die; –, –n

Scharteke, die; –, –n (zu ital. scartare, wegwerfen?); wertloses Buch

schartig

Scharwache, die; –, –n

Scharwenzel, Scherwenzel, der; –s, –;

Unter, Bube im Skatspiel; Allerweltsdiener || scharwenzeln, scherwenzeln; sich dienend hin und her bewegen
Scharwerk, das; -[e]s, -e; Fronarbeit; bei den Maurern und Zimmerleuten auch: Nebenarbeit || scharwerken
schassen (bursch., frz.); du schassest u. schaßt, er schaßt; du schaßtest; geschaßt; wegjagen
schatten || Schatten, der; -s, - || schattieren; abschatten || Schattierung, die; -, -en; Abschattung || schattig
Schatulle, die; -, -n (ital.); Geldkistchen, Schmuckkästchen
Schatz, der; -es, Schätze; das Schätzchen || schätzbar || schätzen; du schätzest u. schätzt, er schätzt; du schätztest; geschätzt
Schatzung, die; -, -en; Belegung mit Abgaben
Schätzung, die; -, -en || Schätzungswert, der; -[e]s; B.G.B. für Taxwert
Schau (Tier- &c.), die; -, -en; zur Schau stellen, zur Schau tragen, zur Schau stehen; schaustellen, schautragen, schaustehen; schaugestellt, schaugetragen &c.
Schaub, der; -[e]s, -e u. Schäube; Strohwisch, Docke
Schaube, die; -, -n (zu franz. jupe, wahrscheinlich arab. Urspr.); langes Obergewand
Schauder, der; -s, - || schauderhaft || schaudern || schaudervoll
schauen
Schauende, das; -s, -n; an einem Stück Tuch
Schauer, der; -s, -; Schreck; vgl. Schauder
Schauer, Schauerleute; s. d. [Schutz, Schutzdach]
Schauer, das; -s, -; [Schutz, Schutzdach]
schau[e]rig
Schauerleute, Schauer, *pl.* (zu ndrd. Schau, ndrl. show, flaches Boot, auf dem die Schiffszimmerleute um das zu kalfaternde Schiff fahren); Klasse von Hafen- oder Schiffsarbeitern
schauerlich || schauern
Schaufel, die; -, -n || schauf[e]lig || schaufeln
Schaukel, die; -, -n || schaukeln || Schaukler, der; -s, - [Schäume]
Schaum, der; -[e]s, [Schäume]
Schaumburg-Lippe (Fürstentum)
schäumen || schaumig
schaurig, schauerig
Schauspiel, das; -[e]s, -e || Schauspieler, der; -s, -
Schaustufe, die; -, -n (bergm.); zum Schauen bestimmte, zur Schau gestellte Erzstufe
Schaute; s. Schote, der
Schebe, die; -; Abfall beim Flachsbrechen
Schebecke, die; -, -n (frz., ital.); schmales Kriegsschiff mit drei Masten
Schech, Scheich, der; -[s], -s (arab.); »Greis«, Unterbefehlshaber
Scheck, der; -[e]s, -e u. -s (engl.); Zahlschein, Zahlungsanweisung, Bankschein || Schecksystem, das; -[e]s, -e
Scheck, der; -en -en; die Schecke; -, -n || scheckig
Schedel, Schedul, die; -, -n (lat.); Zettel
scheel || Scheelsucht, die; - || scheelsüchtig
Scheffel, der; -s, -; vgl. Schaff || scheffeln
Scheherazade, Schehezade (w. P.)
Scheibe, die; -, -n || scheibig
Scheich, Schech; s. d.
Scheide, die; -, -n
scheiden; du schied[e]st; geschieden; scheid[e]!
Scheidling, der; -[e]s, -e; Ackergrenze, Rain
Scheidung, die; -, -en
Scheik; s. Schech
Schein, der; -[e]s, -e
scheinbar || scheinen; du schien[e]st; geschienen; schein[e]!
Scheintod, der; -[e]s || scheintot
Scheit (Grab-, Holz-), das; -[e]s, -e[r]
Scheitel, der; -s, -; die Scheitel; -, -n || scheiteln; scheitelrecht = senkrecht
Scheiterhaufen, der; -s, [-]
scheitern [-]
scheitrecht; eigentlich: geradlinig; scheitrechter Bogen: flacher Bogen
Schelch, der u. das; -[e]s, -e; größerer Kahn
Schelde, die; Fluß
Schelfe, Schilfe, die; -, -n; Fruchthülse, Schale || schelfen, schilfen u. schelfern, schilfern; in kleinen Teilen, Schuppen abschälen || schelf[e]rig, schilf[e]rig
Schellack, der; -[e]s, -e (ndrl.); »Schalenlack« (dünn wie Schalen)
Schelle, die; -, -n || schellen || Schellenbaum, der; -[e]s, ..bäume
Schellfisch, der; -es, -e (ndrl.) [hengst; s. d.]
Schellhengst, Schälhengst; s. d.
Schellkraut, das; -es
Schelm, der; -[e]s, -e || Schelm[en].. (streich, stück) || Schelmerei, die; -, -en || schelmisch; (der) schelmisch[e]ste

Schelte, die; –, –n || **schelten**; du schiltst; er schilt; du schalt[e]st, *conj.* schöltest; er schalt; gescholten; schilt! || **Scheltwort**, das; –[e]s, –e u. ..wörter

Schema, das; –s, –s u. –ta (griech.); Form, Vorbild, Muster, Vordruck || **schematisch**; (der) schematisch[e]ste; gleichartig || **schematisieren**; gleichartig behandeln; in eine Übersicht bringen || **Schematismus**, der; –, ..men; schablonenartiges Verfahren; Übersicht

Schemel, der; –s, – (aus lat. scamellum = scabellum)

Schemen, der; –s, –; Schattenbild

Schenk (Mund=), der; –en, –en || **Schenke**, die; –, –n || **Schenkin**, die; –, –nen

Schenkel, der; –s, – || **..schenk[e]lig** (gleichschenk[e]lig 2c.)

schenken || **Schenker**, der; –s, –; B.G.B. für Donator || **Schenkung**, die; –, –en [s. d.]

..schenklig, ..schenkelig;

Schenkwirt, der; –[e]s, –e

Scherbe, die; –, –n; der **Scherben**; –s, – || **Scherbel**, der; –s, –; Gefäß aus gebranntem Ton; Stück eines zerbrochenen Gefäßes

Scherbett, Sorbett, das; –[e]s, –e u. –s (türk., arab.); Kühltrank, Gefrornes

Schere, die; –, –n || **scheren** (abschneiden), sich scheren (fortmachen); du schierst (auch: scher[e]st), er schiert (auch: schert); du schor[e]st (auch: schertest), *conj.* schörest; geschoren, geschert; schier! scher[e]!

Schererei, die; –, –en

Scherflein, das; –s, –

Scherge, der; –n, –n

Scherif, der; –s, –s; arab. Titel; vgl. Sheriff

Scherwenzel, Scharwenzel; s. d. || **scherwenzeln, scharwenzeln**; s. d.

Scherz, der; –es, –e; im Scherz, aus Scherz

scherzando (ital., deutschen Urspr.); heiter vorzutragen

scherzen; du scherzest u. scherzt, er scherzt; du scherztest; gescherzt || **scherzhaft**

Scherzo, das; –[s], –s u. ..zi (ital., deutsch); Tonstück heitern Charakters

scheu || **Scheu**, die; –

Scheuche, die; –, –n || **scheuchen**

scheuen

Scheuer, die; –, –n

scheuern

Scheune, die; –, –n

Scheusal, das; –[e]s, –e

scheußlich || **Scheußlichkeit**, die; –, –en

Schibboleth, das; –s, –s (hebr.); »Ähre«; Erkennungswort, Losung

Schicht, die; –, –en || **schichten** || **schicht[en]weise**; in Schichten || **..schichtig** (vielschichtig 2c.) || **Schichtung**, die; –, –en

Schick, der; –[e]s; Schick haben; vgl. Chic || **schick**; passend, fein

schicken; mundartlich auch s. v. w. ausreichen

schicklich

Schicksal, das; –[e]s, –e

Schicksel, das; –s, – (jüd., hebr.); Judenmädchen

Schickung, die; –, –en

schieben; du schob[e]st, *conj.* schöbest; geschoben; schieb[e]! || **Schieber**, der; –s, – || **Schieb[e]..** (fenster, lampe)

Schiebkarre, Schubkarre, die; –, –n; **Schiebkarren, Schubkarren**, der; –s, – || **Schiebkasten, Schubkasten**, der; –s, – || **Schieblade, Schublade**, die; –, –n || **Schieblehre, Schublehre**, die; –, –n; ein Werkzeug; vgl. Lehr, Lehre

Schiebung, die; –, –en

Schiedsmann, der; –[e]s, ..männer || **Schiedsrichter**, der; –s, –

schief || **Schiefe**, die; –

Schiefer, der; –s, – || **schief[e]richt, schief[e]rig** || **schiefern**

Schiefheit, die; –, –en

schiefricht, schiefrig u. **schieferricht, schieferig**

schielen; er schielt || **Schieler**, der; –s, –

Schiemann, der; –[e]s, ..männer; Matrose, Hochbootsmann

Schienbein, das; –[e]s, –e

Schiene, die; –, –n || **schienen**

schier

Schierling, der; –[e]s, –e

schießen; du schießest u. schießt, er schießt; du schossest, *conj.* schössest, er schoß; geschossen; schieß[e]! || **Schießerei**, die; –, –en

Schießprügel, der; –s, –; geringschätziger Ausdruck für Gewehr

Schiff, das; –[e]s, –e; Schiff und Geschirr: das gesamte Hausgerät, Inventar; vgl. Equipage

Schiffahrer, Schifffahrer; s. d. || **Schiffahrt, Schifffahrt**; s. d.

Schiffbarkeit, die; –

Schiffbau, der; –[e]s

schiffbrüchig
schiffen || Schiffer, der; -s, -
Schiff[f]ahrer, der; -s, - || Schiff[f]ahrt, die; -, -en; bei Trennung: Schiff-fahrer u. Schiff-fahrt
Schiffstau, das; -[e]s, -e
schiften; s. schäften
Schiiten, *pl.*; Sekte der Mohammedaner
Schikane, die; -, -n (frz.); Hinterlist, listige Anfeindung || Schikaneur, der; -[s], -e u. -s; Quäl-, Plagegeist || schikanieren; quälen, ärgern, necken || schikanös; Verdruß bereitend
Schild, der; -[e]s, -e; Schutzwaffe
Schild, das; -[e]s, -er; Aushängeschild u. dgl.
Schilderei, die; -, -en || Schilderer, der; -s, - || schildern || Schilderung, die; -, -en
Schildkrot, das; -[e]s || Schildkröte, die; -, -n; eigentlich schildbedeckte Kröte || Schildpatt, das; -[e]s; Schildkrötenschale; in ..patt steckt das niederdeutsche Wort Padde für weibliche Kröte
Schildwache, die; -, -n; die Schildwacht; -, -en
Schilf, das; -[e]s, -e
Schilfe, Schelfe; s. d. || schilfen, schelfen; s. d. || schilf[e]rig, schelferig || schilfern, schelfern; s. d.
schilfig
Schiller (m. P.); Schillersches Gedicht u. schillersches Gedicht; vgl. Goethe
Schiller, der; -s, -; eine Art Wein; Farbenglanz || schillerig || schillern
Schilling, der; -[e]s, -e; 4 Schilling

Schimäre, die; -, -n (frz.); Hirngespinst, Trugbild || schimärisch; der schimärisch[e]ste; trüglich
Schimmel, der; -s, - || schimm[e]licht, schimm[e]lig || schimmeln
Schimmer, der; -s, - || schimmern
schimmlicht, schimmlig u. schimmelicht, schimmelig
Schimpanse, der; -n, -n; afrikanischer menschenähnlicher Affe
Schimpf, der; -[e]s, -e || schimpfen || Schimpfer, der; -s, - || schimpflich
Schindel, die; -, -n || schindeln
schinden; du schund[e]st, *conj.* schündest; geschunden; schind[e]! || Schinder, der; -s, - || Schinderei, die; -, -en
Schinken, der; -s, -
Schippe, Schüppe, die; -, -n
Schirm, der; -[e]s, -e || schirmen || Schirmung, die; -
Schirn, die; -, -en; Fleischbank; vgl. Schar[re]n
Schirokko, Scirocco, der; -[s] (ital.); heißer Wind
schirren || Schirrmeister, der; -s, -
Schirting, der; -s, -s (engl.); Baumwollenzeug
Schisma, das; -s, -s u. -ta (griech.); (Kirchen-)spaltung || Schismatiker, der; -s, -; Abtrünniger
Schlabberei, die; -, -en || schlabb[e]rig || schlabbern
Schlacht, die; -, -en
schlachten || Schlächter, der; -s, -

Schlacke, die; -, -n || schlackicht, schlackig
Schlackwurst, die; -, ..würste
Schlaf, der; -[e]s; das Schläfchen; Schlaf, *pl.* Schläfe ist auch = die Schläfe
Schläfe, die; -, -n
schlafen; du schläfst; du schlief[e]st; geschlafen; schlaf[e]! || Schläfer, der; -s, - || schläf[e]rig || schläfern
schlaff; erschlaffen || Schlaffheit, die; -, -en
Schlafittchen, Schlafittich (zu Schlagfittich, Flügel); nur noch in der Redensart »am Schlafittchen kriegen, packen« = am Rockzipfel fassen
schlaflos; (der) schlafloseste || Schlaflosigkeit, die; -
schläfrig, schläferig || Schläfrigkeit, die; -
Schlafsucht, die; - || schlafsüchtig
Schlag, der; -[e]s, Schläge; das Schläglein, Schlägelchen; Schlag zwei Uhr
schlagen; du schlägst; schlug[e]st, *conj.* schlügest; geschlagen; schlag[e]!
Schläger, der; -s, - || Schlägerei, die; -, -en
Schlagwort, das; -[e]s, ..wörter
Schlamm, der; -[e]s || schlammen || schlämmen || schlammig
Schlämmkreide, die; -
schlampampen; schlemmen, sein Gut verprassen
Schlampe, die; -, -n || schlampen || schlampig
Schlange, die; -, -n
schlängelig || schlängeln
schlank || Schlankheit, die; - || schlankweg
schlapp
Schlappe, die; -, -n

schlappen || **Schlapphut**, der; –[e]s, ..hüte
Schlaraffe, der; –n, –n; eigentl. der »faule Tor«; das Schlaraffenland
schlau; schlauerweise
Schlauch, der; –[e]s, Schläuche; das Schläuchlein
Schlauheit, **Schlauigkeit**, die; –, –en
schlecht; schlecht und recht; im Schlechten und im Guten; etwas Schlechtes
schlechterdings || **schlechthin**
Schlechtigkeit, die; –, –en
schlechtweg
schlecken || **Schlecker**, der; –s, – || **Schleckerei**, die; –, –en || **schleckerhaft** || **schleckern**
Schlegel, der; –s, –; Werkzeug zum Schlagen || **schlegeln**; mit Händen und Füßen schlagen; einen Fehler machen
Schlehdorn, der; –[e]s, –e[n] u. ..dörner || **Schlehe**, die; –, –n
schleichen; du schlich[e]st; geschlichen; schleich[e]! || **Schleicher**, der; –s, – || **Schleicherei**, die; –, –en
Schlei[e], die; –, Schleien; Fisch
Schleier, der; –s, – || **schleiern**
Schleife, die; –, –n || **schleifen**; du schliff[e]st; geschliffen; schleif[e]!; schärfen || **schleifen**; schleifte; geschleift; dem Boden gleich machen; die Festung wird geschleift || **Schleifer**, der; –s, – || **Schleifung**, die; –, –en
Schleim, der; –[e]s, –e || **schleimen** || **schleimicht**, **schleimig**
Schleiße, die; –, –n; dünner Span; auch s.v.w. Scharpie || **schleißen**; du schleißest u. schleißt, er schleißt; ich schliß, du schlissest; geschlissen; schleiß[e]! || **Schleißerin**, die; –, –nen
Schlemihl (m. P.); angeblich hebr. Urspr.; in der Gaunersprache: Pechvogel
Schlemm, der; –[e]s, –e u. –s (engl.); alle Stiche im Whist; Schlemm machen, werden, auch: schlemm machen, werden
schlemmen || **Schlemmer**, der; –s, – || **Schlemmerei**, die; –
Schlempe, die; –, –n
schlendern
Schlendrian, der; –[e]s
Schlenge, die; –, –n (zu schlingen); eine Art Faschine
schlenkern
Schleppe, die; –, –n || **schleppen** || **Schlepper**, der; –s, –
Schlesien (Land) || **schlesisch**; der erste, zweite Schlesische Krieg
Schleswig-Holstein (Land) || **schleswig[i]sch**
Schleuder, die; –, –n || **Schleuderer**, der; –s, – || **schleudern**
schleunig
Schleuse, die; –, –n
Schlich, der; –[e]s, –e
schlicht || **Schlichte**, die; –, –n; vgl. Schmeiche || **schlichten** || **Schlichtung**, die; –, –en
Schlick, der; –[e]s, –e; Schlamm || **schlicken** || **schlick[e]rig** || **schlickern**
Schlief, der; –[e]s, –e; klitschige Stelle im Brot || **schliefen**; du schloff[e]st, *conj.* schlöffest; geschloffen; schlief[e]! || **Schliefer**, der; –s, – || **schliefig**; klitschig
Schließe, die; –, –n || **schließen**; du schließest u. schließt, er schließt; ich schloß, du schlossest, *conj.* schlössest; geschlossen; schließ[e]! || **Schließer**, der; –s, –
schließlich
Schließrahmen, der; –s, –
Schließung, die; –, –en
Schliff, der; –[e]s, –e
schlimm; er ist am schlimmsten daran; es ist das schlimmste (= sehr schlimm), daß ..; aber: das ist noch lange nicht das Schlimmste; ich bin aufs Schlimmste gefaßt
Schlinge, die; –, –n
Schlingel, der; –s, – || **Schlingelei**, die; –, –en
schlingen; du schlang[e]st, *conj.* schlängest; geschlungen; schling[e]!
schlingern; (Bewegung des Schiffes:) von einer Seite zur andern schwanken
Schlingpflanze, die; –, –n
Schlipf, der; –[e]s, –e; Berg-, Erdrutsch
Schlippe, die; –, –n; Rockschlippe
Schlips, der; Schlipses, Schlipse (engl.); Halsbinde
Schlitten, der; –s, –
schlittern
Schlittschuh, der; –[e]s, –e
Schlitz, der; –es, –e || **schlitzen**; du schlitzest u. schlitzt, er schlitzt; du schlitztest; geschlitzt
schlohweiß, **schloßweiß**; weiß wie Hagel; vgl. Schloße
Schloß, das; Schlosses, Schlösser; das Schlößchen
Schloße, die; –, –n; Hagel || **schloßen**; es schloßt; es hat geschloßt
Schlosser, der; –s, – || **Schlosserei**, die; –, –en
schloßweiß, **schlohweiß**; s. d.
Schlot, der; –[e]s, –e u. Schlöte || **Schlotfeger**, der; –s, –
schlott[e]rig || **schlottern**

Schlucht, die; –, –en
schluchzen; du schluchzest u. schluchzt, er schluchzt; du schluchztest; geschluchzt || **Schluchzen**, **Schluchzer**, **Schlucken**, **Schlucker**, der; –s, –
Schluck, der; –[e]s, –e u. Schlücke; das Schlückchen
Schluckauf, der; –s; s. v. w. Schluchzer
schlucken
Schlucken, **Schlucker**, **Schluchzer**, **Schluchzen**; s. d.
Schlucker, **Schlucken**, **Schluchzer**, **Schluchzen**; s. d.
Schlummer, der; –s || **schlummern** ꝛc.
Schlumpe ꝛc.; s. Schlampe
Schlund, der; –[e]s, Schlünde
schlunzig (mundartl.); sehr unordentlich
Schlupf, der; –[e]s, Schlüpfe
schlüpfen || **schlüpf[e]rig** || **Schlüpfrigkeit**, die; –, –en
Schlupfwinkel, der; –s, –
Schlurf, der; –[e]s, Schlürfe; Schluck; enges Bett eines Baches || **schlürfen**
Schluß, der; Schlusses, Schlüsse
Schlüssel, der; –s, –
schlüssig
Schmach, die; –
schmachten || **schmächtig**
Schmachtlappen, der; –s, –; Hungerleider; schmachtender Liebhaber
Schmack; vgl. Sumach
Schmack[e], die; –, Schmacken (engl. smack); flach gebautes Schiff
schmackhaft
Schmadder, die; –, –n; Lichtschnuppe
Schmadder, der; –s (mundartl.); nasser Schmutz || **schmaddern**; sudeln

schmähen || **schmählich** || **Schmähung**, die; –, –en
schmal; schmäler u. schmaler, (der) schmälste u. schmalste
schmälen; lästern
schmälern || **Schmälerung**, die; –, –en
Schmalheit, die; –
schmalkaldisch; der Schmalkaldische Krieg (vgl. der Siebenjährige Krieg); die Schmalkaldischen Artikel
Schmalte, **Smalte**, die; – (ital. smalto, deutschen Urspr.); Bläue, Schmelz
Schmaltier, das; –[e]s, –e
Schmalz, das; –es || **schmalzen**, **schmälzen** (Speisen ꝛc.); du schmalzest, schmälzest u. schmalzt, schmälzt, er schmalzt u. schmälzt; du schmalztest u. schmälztest; geschmalzt u. geschmälzt
Schmant, der; –[e]s, –e (slaw.); Sahne
schmarotzen; du schmarotzest u. schmarotzt, er schmarotzt; du schmarotztest; geschmarotzt u. schmarotzt; auf andrer Kosten leben || **Schmarotzer**, der; –s, –
Schmarre, die; –, –n
Schmarren, der; –s, – (mundartl.); eine Art Mehl- oder Grießspeise
Schmasche, die; –, –n (poln.); fein gekräuseltes Lammfell
Schmatz, der; –es, –e u. Schmätze; das Schmätzchen
Schmatze, die; –, –n; Klotz; im Boden steckender Baumstumpf
schmatzen; du schmatzest u. schmatzt, er schmatzt; du schmatztest; geschmatzt
Schmauch, der; –[e]s
Schmaus, der; ..ses, ..se; verächtlich für Jude; der Judenschmaus

Schmaus, der; Schmauses, Schmäuse; das Schmäuschen || **schmausen**; du schmausest u. schmaust, er schmaust; du schmaustest; geschmaust || **Schmauserei**, die; –, –en
schmecken
Schmeiche, die; –, –n; wie »Schlichte« ein Brei zum Glätten des Aufzugs eines Gewebes || **schmeichen**
Schmeichelei, die; –, –en || **schmeichelhaft** || **schmeicheln** || **Schmeichler**, der; –s, – || **schmeichlerisch**; (der) schmeichlerisch[e]ste
schmeidig; s. geschmeidig
schmeißen; du schmeißest u. schmeißt, er schmeißt; du schmissest, er schmiß; geschmissen; schmeiß[e]!
Schmeißfliege, die; –, –n
Schmelz, der; –es, –e || **schmelzen** (sich auflösen); du schmilzest u. schmilzt, er schmilzt; du schmolzest, *conj.* schmölzest; geschmolzen; schmilz! || **schmelzen** (zergehen machen); du schmelzest u. schmelzt, er schmelzt; du schmelztest; geschmelzt; schmelze! || **Schmelzerei**, die; –, –en || **Schmelzung**, die; –, –en
Schmer, der u. (besser:) das; –[e]s || **Schmerbauch**, der; –[e]s, ..bäuche
Schmergel, **Schmirgel**, **Smirgel**, der; –s (ital.); Mineral, zum Schleifen und Polieren verwandt || **schmergeln**, **schmirgeln**, **smirgeln** || **Schmergler**, **Schmirgler**, **Smirgler**, der; –s, –
Schmerl, der; –[e]s, –e (ital.); Zwergfalke
Schmerle, die; –, –n; Fisch

Schmerz, der; -es, -en || **schmerzen**; du schmerzest u. schmerzt, er schmerzt; du schmerztest; geschmerzt || **Schmerzens..** (kind, schrei) || **schmerzhaft** || **schmerzlich** || **schmerzlos**; (der) schmerzloseste || **schmerzstillend**

Schmetten, der; -s (mundartl., tschech. Ursprungs); Sahne || **Schmetterling**, der; -[e]s, -e; eigentl. Rahmnascher; vgl. engl. butterfly, Butterfliege

schmettern

Schmicke, die; -, -n (mundartl.); Peitsche, bes. das Ende der Peitschenschnur

Schmied, der; -[e]s, -e || **schmiedbar** || **Schmiede**, die; -, -n || **schmieden**

Schmiege, die; -, -n; zusammenlegbarer Zollstab; schiefer Winkel

schmiegen || **schmiegsam**

Schmiele, die; -, -n; Grasart

Schmieralien, *pl.* (nach lat. Art gebildet); Schmiererei

Schmiere, die; -, -n || **schmieren** || **Schmiererei**, die; -, -en

Schminke, die; -, -n

Schmirgel, **Smirgel**, **Schmergel**; s. d. || **schmirgeln**, **smirgeln**, **schmergeln** || **Schmirgler**, **Smirgler**, **Schmergler**; s. d.

Schmiß, der; Schmisses, Schmisse [Hieb, Schlag]

Schmitz, der; -es, -e;

Schmitze, die; -, -n; auch = Schmicke; Längenmaß

schmitzen; du schmitzest u. schmitzt, er schmitzt; du schmitztest; geschmitzt

Schmöker, der; -s, - (ndrd.); Raucher; (durchräuchertes) altes Buch

schmollen

schmollieren (Studentenspr.; dunkl. Urspr.); Brüderschaft trinken || **Schmollis**, das; - || **schmollis!**

Schmorbraten, der; -s, - || **schmoren**

Schmu, der; -s (jüd.); einen Schmu machen: durch Schlauheit etwas profitieren

Schmuck, der; -[e]s, -e

Schmuddelei; Sudelei || **schmuddelig** || **schmuddeln**

Schmuggel, der; -s (ndrl.) || **Schmuggelei**, die; -, -en || **schmuggeln** || **Schmuggler**, [der; -s, -]

schmunzeln

Schmus, der; Schmuses (hebr.); Gerede || **schmusen**; du schmusest u. schmust, er schmust; du schmustest; geschmust; töricht schwätzen || **Schmuser**, der; -s, -; Schwätzer

Schmutz, der; -es || **schmutzen**; du schmutzest u. schmutzt, er schmutzt; du schmutztest; geschmutzt || **schmutzig** || **Schmutzigkeit**, die; -, -en

Schnabel, der; -s, Schnäbel; das Schnäbelchen

schnabelieren, **schnabulieren**; (mit Behagen) essen

..schnäb[e]lig (langschnäb[e]lig ꝛc.)

schnäbeln

Schnabeltier, das; -[e]s, -e

Schnäbler, der; -s, -

..schnäblig, **..schnäbelig**; s. d.

schnabulieren, **schnabelieren**; s. d.

Schnack, der; -[e]s; Gerede || **schnacken** (ndrd. snakken, plaudern)

Schnadahüpfel, **Schnaderhüpfel**, das; -s, - (mundartl.); kurzer singbarer Spruch

Schnake, die; -, -n; Mücke

Schnake, der; -n, -n; die **Schnake**; -, -n (von Schnack; s. d.); lustige Erzählung || **schnakig** || **schnakisch**; (der) schnakisch[e]ste

Schnalle, die; -, -n; weidm. auch für weibliches Glied; das Schnällchen || **schnallen**

schnalzen; du schnalzest u. schnalzt, er schnalzt; du schnalztest; geschnalzt

schnapp! || **schnappen**

Schnäpper, **Schnepper**, der; -s, -; Werkzeug zum Aderlassen

Schnapphahn, der; -[e]s, ..hähne

Schnappsack, der; -[e]s, ..säcke

Schnaps, der; Schnapses, Schnäpse; das Schnäpschen || **schnapsen**; du schnapsest u. schnapst, er schnapst; du schnapstest; geschnapst

schnarchen

Schnarre, die; -, -n || **schnarren**

Schnarrposten; der; -s, -; (F. D. O.:) einfacher Posten

Schnat[e], die; -, ..ten; junges abgeschnittenes Reis

schnatt[e]rig || **schnattern**

Schnatz, der; -es, Schnätze (mundartl.); Kopfputz der Hochzeiterin und Taufpatin || **schnatze[l]n**; putzen

Schnau, die; -, -en (ndrl.); (geschnäbeltes) Schiff

schnauben; du schnaubst; du schnaubtest (schnob[e]st), *conj.* schnaubetest (schnöbest); geschnaubt (geschnoben); schnaub[e]!

schnaufen

Schnauze, die; –, –n; das Schnäuzchen || **schnauzen**; du schnauzest u. schnauzt, er schnauzt; du schnauztest; geschnauzt

schnauzig; grob; großschnauzig: großmäulig

Schnecke, die; –, –n

Schnee, der; –[e]s || **Schneeball**, der; –[e]s, ..bälle, auch: ..ballen, bes. von der Blume, daher auch Schneeballenbaum || **schneeballen**; geschneeballt || **schneeicht, schneeig**

Schneewehe, die; –, –n

S[ch]neewittchen, das; –s (w. P. im Märchen); »Schneeweißchen«

Schnegel, der; –s, – (mundartl.); (hauslose) Schnecke

Schneide, die; –, –n

schneiden; du schnitt[e]st; geschnitten; schneid[e]! || **Schneider**, der; –s, – || **Schneiderei**, die; –, –en || **Schneiderin**, die; –, –nen || **schneidern** || **schneidig**

schneien; es schneit; es schneite; geschneit

Schneise, die; –, –n; Schlinge; Durchhau im Walde, gerader Waldweg

schneiteln; beschneiden

schnell || **Schnelle**, die; –, –n; Stromschnelle || **schnellen** || **Schneller**, der; –s, –

Schnelläufer, Schnell-läufer; s. d.

Schnelligkeit, die; –

Schnell[l]äufer, der; –s, –; bei Trennung: Schnell-läufer

Schnellpost, die; –, –en

Schnepfe, die; –, –n

Schneppe, die; –, –n (nbrd.); Schnabel an einer Kanne; schnabelförmige Spitze an dem Leibchen eines Kleides

Schnepper, Schnäpper; s. d.

schneuzen; du schneuzest u. schneuzt, er schneuzt; du schneuztest; geschneuzt

schnicken; schnellen, zucken

Schnickschnack, der; –[e]s; vgl. Schnack

schniegeln

Schniepel, der; –s, – (burschikos); Frack

Schnipfel, der; –s, –; das Schnipfelchen

schnipp!; schnipp schnapp!

Schnippchen, das; –s, –

Schnippel, der u. das; –s, –; das Schnippelchen || **schnippeln**

schnippen || **schnippisch**; (der) schnippisch[e]ste

Schnippschnappschnurr, das; –; Kartenspiel

Schnippsel, das; –s, –

Schnitt, der; –[e]s, –e || **Schnitte**, die; –, –n || **Schnitter**, der; –s, – || **Schnitterin**, die; –, –nen || **Schnittling**, der; –[e]s, –e; abgeschnittener Schößling, bes. zum Pflanzen || **Schnittwaren**, *pl.*

Schnitz, der; –es, –e || **Schnitzel**, das; –s, – || **Schnitzelei**, die; –, –en || **schnitzeln**

schnitzen; du schnitzest u. schnitzt, er schnitzt; du schnitztest; geschnitzt

Schnitzer (Sprach-), der; –s, – || **schnitzern**; Schnitzer machen

schnodderig (mundartl.); frech, unverschämt

schnöde

Schnörkel, der; –s, –

Schnorrer, Schnurrer, der; –s, –; Bettler, Landstreicher; vgl. Schnurrant

Schnucke, die; –, –n; kleines Schaf || **Schnuckelchen**, das; –s, –; Schäfchen; Liebkosungswort für Kinder

schnüffeln || **Schnüffler**, der; –s, –

Schnuller, der; –s, –; kleiner Lutschbeutel

Schnupfen, der; –s

schnupfen || **Schnupfer**, der; –s, – || **Schnupftabak[s]dose**, die; –, –n; s. Tabak

Schnupftuch, das; –[e]s, ..tücher

Schnuppe, die; –, –n

schnuppern

Schnur, die; –, –en u. Schnüre; Schwiegertochter

Schnur, die; –, –en u. Schnüre; das Schnürchen

Schnürboden, der; –s, ..böden; durchbrochener Boden oberhalb der Bühne

schnüren

schnurgerade

Schnurrant, der; –en, –en (dtsch.-neulat.); umherziehender (bettelnder) Musikant

Schnurrbart, der; –[e]s, ..bärte

Schnurre, die; –, –n; Posse; altes Weib

schnurren

Schnurrer, Schnorrer; s. d.

schnurrig

Schnürsenkel, der; –s, –

schnurstracks

Schnute, die; –, –n (nbrd.); das Schnütchen; Schnauze

Schober, der; –s, –; das Schöberchen

3 **Schock**, das; –[e]s, –e;

Schof, der; –[e]s, –e u. Schöfe; Strohdecke; vgl. Schaub

schofel (hebr.); armselig; gemein

Schöffe, der; –n, –n; der **Schöff**; –[e]s, –e u. –s

Schokolade, die; –, –n (mexikan.)

Scholar, der; –en, –en (lat.); Schüler

Scholarch, der; -en, -en (griech.); Schulaufseher, Schulvorsteher ‖ Scholarchat, das; -es, -e; oberste Schulbehörde

Scholastik, die; - (neulat.); philosophische Schule des Mittelalters ‖ Scholastiker, der; -s, - ‖ Scholastikum, das; -[s], ..ka; Klassenarbeit ‖ scholastisch; (der) scholastisch[e]ste; schulmeisterlich, spitzfindig

Scholiast, der; -en, -en (gr.); Erklärer der alten Schriftsteller ‖ Scholien, *pl.*; gelehrte Anmerkungen, Erklärungen

Scholle, die; -, -n; Fisch

Scholle, die; -, -n; das Schöllchen ‖ schollig

Scholtisei, Schultisei, die; -, -en; (mundartl.) Schultheißerei

schon; obschon; wenn schon

schön; aufs schönste, am schönsten; etwas Schönes; vgl. schlimm ‖ schönen; (den Wein) klären; Schönung

schonen ‖ Schoner, der; -s, -; Schutzdeckchen

Schoner, der; -s, -; Segelschiff mit zwei Masten

Schönheit, die; -, -en

schöntun; schöngetan; vgl. tun ‖ Schöntuer, der; -s, -

Schonung, die; -, -en

Schopf, der; -[e]s, Schöpfe; das Schöpfchen

Schöpfe, die; -, -n; Gefäß zum Schöpfen; Platz zum Schöpfen ‖ schöpfen ‖ Schöpfer, der; -s, -; Gefäß zum Schöpfen

Schöpfer, der; -s, - ‖ schöpferisch; (der) schöpferisch[e]ste ‖ Schöpfung, die; -, -en

Schöppe, der; -n, -n (ndrd.); Schöffe

Schoppen, der; -s, -; das Schöppchen

Schöps, der; Schöpses, Schöpse ‖ Schöpsen.. (braten, fleisch)

Schorf, der; -[e]s, -e ‖ schorfig

Schörl, der; -[e]s, -e; Mineral

Schorlemorle, das; -[s] (nicht, wie angegeben wird, aus frz. toujours l'amour, sondern der alten Studentensprache entlehnt, mundartl.); Getränk aus Wein und Selterwasser

Schornstein, der; -[e]s, -e

Schoß, der; Schosses, Schosse u. Schösse; Zoll; Zweig

Schoß (Rock- rc.), der; Schoßes, Schöße; das Schößchen

schossen (steuern u. sprossen); du schossest u. schoßt, er schoßt; du schoßtest; geschoßt ‖ Schösser, der; -s, - ‖ Schösserei, die; -, -en

Schoßkelle, die; -, -n; Gepäckbehälter hinten am Wagen; Kutschersitz vorn am Lastwagen

Schoßkind, das; -[e]s, -er

Schößling, der; -[e]s, -e

Schote, der; -n, -n (hebr.); Narr

Schote, die; -, -n; das Schötchen; Fruchthülse; Segelleine

Schott, das; -[e]s, -e; die Schotte; -, -n; Verschlag; Querwand zur Bildung eines wasserdichten Verschlags auf Schiffen

Schotte, der; -n, -n; die Schottin; -, -nen; Bewohner Schottlands

Schotten, der; -s, -; Quark, Molken aus süßer Milch

Schotter, der; -s, -; aufgehäuftes Geröll; der Flußschotter ‖ schottern; beschottern; die Kunststraßen mit einer Steindecke versehen

schottisch ‖ Schottisch[e], der; ..schen, ..schen; Tanz

schraffieren (ndrl., ital.); sich kreuzende Schattenlinien ziehen; stricheln ‖ Schraffierung, die; -, -en

schräg ‖ Schräge, die; -, -n ‖ Schragen, der; -s, -; schräg oder kreuzweise zueinander stehende Balken; Gerüst, Sägebock rc.

schrägen ‖ Schrägheit, die; -

Schram, der; -[e]s, Schräme (bergm.); ins Gestein gearbeitete schmale Vertiefung

Schramme, die; -, -n ‖ schrammen

Schrank, der; -[e]s, Schränke; das Schränkchen

Schranke, die; -, -n

schränken; kreuzweise übereinanderlegen

schrankenlos; (der) schrankenloseste

Schranne, die; -, -n; Getreidemarkt

Schranz[e], der; ..zen, ..zen; verächtlicher Höfling ‖ schranzen; sich wie ein Schranze gebärden

Schrapnell, der u. das; -s, -s (engl.); Granatkartätsche

schrappen (ndrd.); kratzen, abkratzen, abschaben

Schrat, der; -[e]s, -e; in der deutschen Mythologie dem griechischen Satyr ähnlicher Waldgeist

Schraube, die; -, -n ‖ schrauben; du schraubtest u. schrob[e]st, *conj.* schraubetest u. schröbest; geschraubt u. geschroben; schraub[e]!

Schraubenmutter, die; -, -n

Schreck, der; -[e]s, -e; der Schrecken; -s, -
schrecken (in Schrecken geraten); du schrickst, er schrickt; du schrak[e]st, *conj.* schräkest; geschrocken (veraltet, dafür: erschrocken); schrick!
schrecken (in Schrecken versetzen); du schreckst, er schreckt; du schrecktest; geschreckt; schrecke!
Schrecken, *pl.*; in den Fußboden eingerammte Pfähle zum Festhalten und Verankern der Flöße
Schreckenstat, die; -, -en
schreckhaft || schrecklich || Schrecknis, das; ..nisses, ..nisse
Schrei, der; -[e]s, -e
Schreib[e]buch, das; -[e]s, ..bücher
schreiben; du schrieb[e]st; geschrieben; schreib[e]! || Schreiber, der; -s, - || Schreiberei, die; -, -en || Schreibung, die; -, -en
schreien; du schrie[e]st; geschrieen; schrei[e]! || Schreier, der; -s, -
Schreihals, der; ..halses, ..hälse
Schrein, der; -[e]s, -e (früh entlehnt aus roman.-lat. scrinium) || Schreiner, der; -s, - || schreinern
schreiten; du schritt[e]st; geschritten; schreit[e]! || Schreitung, die; -, -en
Schrenz, der; -es; Löschpapier
Schret[t]el, der; -s, -; Waldgeist, Waldteufel; vgl. Schrat
Schrickpfahl, der; -[e]s, ..pfähle; zum Anhalten des Floßes bestimmter Pfahl
Schrift, die; -, -en || Schriftführer, der; -s, - || schriftgemäß || Schriftleiter, der; -s, -; vgl. Redakteur || schriftlich; etwas Schriftliches
schrill || schrillen [geben
schrinden; du schrundest (schrandest); geschrunden; schrind[e]!
Schritt, der; -[e]s, -e; 5 Schritt; Schritt für Schritt || schrittlings
schrittweise
Schrobel, der; -s, -; (Tuchmacherei:) Werkzeug zum Streichen der Wolle, Kartätsche
Schrof[f], der; -[e]s, -en; der Schroffen; -s, -; Felsklippe [-, -en
schroff || Schroffheit, die;
schröpfen || Schröpfkopf, der; -[e]s, ..köpfe
Schrot, der u. das; -[e]s, -e || schroten; (zerkleinern:) geschroten; (fortschieben:) geschrotet || Schröter, der; -s, -
Schrötling, der; -[e]s, -e; Metallstück
schrubben || Schrubber, der; -s, -
Schrulle, die; -, -n
schrumpfen || schrumpfig
Schrunde, die; -, -n; Riß || schrundig; rissig
Schub, der; -[e]s, Schübe
Schub[b]ejack, Schu[b]biack, der; -s u. -en, -s u. -en (ruff.); erbärmlicher Mensch, Schuft
Schubkarre[n], Schiebkarre[n]; s. d. || Schubkasten, Schiebkasten; s. d. || Schublade, Schieblade; s. d. || Schublehre, Schieblehre; s. d.
Schubsack, der; -es, ..säcke
schüchtern || Schüchternheit, die; - [schuftig
Schuft, der; -[e]s, -e ||
Schuh, der; -[e]s, -e; das Schühchen || ..schuhig (fünfschuhig rc.) || Schuhmacher, der; -s, - || Schuhmacherei, die; -,
Schute; s. Schute [-en
Schuld, die; -, -en; sich etwas zu Schulden, zu schulden u. zuschulden kommen lassen; schuld geben, haben || schuld; schuld sein || schuldbewußt || schulden || schuldig || Schuldigkeit, die; -
schuldlos; (der) schuldloseste
Schuldner, der; -s, -
Schule, die; -, -n || schulen || Schüler, der; -s, -
Schulpe, die; -, -n; muschelartige Schale; der muschelartig schilfernde Sepiaknochen
Schulrat, der; -[e]s, ..räte
Schulter, die; -, -n || ..schulterig (breitschulterig rc.) || schultern
Schultheiß, der; -en, -en; Dorfschulze || Schultheißerei, die; -, -en; Amt, Bezirk eines Schultheißen
Schultisei, Scholtisei; s. d.
Schulze, der; -n, -n
Schummer, der; -s; Dämmerung || schummerig; dämmerig || schummern; dämmern; schattieren, schraffieren || Schummerung, die; -; Dämmerung; Schattierung bei Landkarten
Schund, der; -[e]s
Schupf, Schupp, der; -[e]s (mundartl.); Schub
Schuppe, die; -, -n
Schüppe, die; -, -n; Schaufel (vgl. Schippe); (von Kindern:) ein Schüppchen machen: das Gesicht zum Weinen verziehen
Schuppen, der; -s, -
schuppen || schuppicht. schuppig

Schur (Schaf= ꝛc.), die; –, –e
Schüreisen, das; –s, – ‖ schürfen [schüren
Schürge, der; –n, –n; Karrenschieber ‖ schürgen; schiebend fortbewegen [u. dgl. quälen
schurigeln; durch Arbeit
Schurke, der; –n, –n ‖ Schurkerei, die; –, –en ‖ schurkisch; (der) schurkisch[e]ste
Schurre, die; –, –n; Gleitebahn für Holz
Schurz, der; –es, –e ‖ Schürze, die; –, –n ‖ schürzen; du schürzest u. schürzt, er schürzt; du schürztest; geschürzt
Schurzfell, das; –[e]s, –e
Schuß, der; Schusses, Schüsse [schüsseln
Schüssel, die; –, –n ‖
Schusser, der; –s, –; Klicker [schustern
Schuster, der; –s, – ‖
Schute, Schüte, die; –, –n (ndrl.); Kanalschiff
Schutt, der; –[e]s
Schütt[e], die; –, ..ten
schütteln
schütten
schüttern
Schutz, der; –es
Schütz, das; –es, –e ‖ Schütze, die; –, –n; Schleusenbrett, Hebetor an Schleusen [Schützen
Schütz[e], der; Schützen,
schützen; du schützest u. schützt, er schützt; du schütztest; geschützt ‖ Schützer, der; –s, – ‖ Schützling, der; –[e]s, –e
schutzlos; (der) schutzloseste
Schutzmann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute
Schutzzoll, der; –[e]s, ..zölle [Schriftgattung
Schwabacher, die; –;
Schwabbelei, die; – ‖ schwabbelig ‖ schwabbeln [Küchenschabe
Schwabe, die; –, –n;
Schwabe, der; –n, –n ‖ Schwäbin, die; –, –nen ‖ schwäbisch
schwach; schwächer, (der) schwächste ‖ Schwäche, die; –, –n ‖ schwächen ‖ Schwachheit, die; –, –en ‖ schwächlich ‖ Schwächling, der; –[e]s, –e
Schwachmatikus, der; –, ..kusse u. ..tici (dem Lat. nachgebildet); Schwächling
Schwächung, die; –, –en
Schwad, der; –en, –en; der Schwaden; –s, –; Reihe abgemähten Getreides [Dampf, Dunst
Schwaden, der; –s;
Schwadron, die; –, –en (ital.); Reiterschar, Geschwader
Schwadroneur, der; –[e]s, –e; Schwätzer, Maulheld ‖ schwadronieren; in den Tag hinein schwätzen (hängt nicht mit Schwadron zusammen, sondern ist eine romanisierende Ableitung von schwadern, mhd. swadern); schwätzen, plätschern
schwafeln; törichtes Zeug reden
Schwager, der; –s, Schwäger ‖ Schwägerin, die; –, –nen ‖ schwägerlich ‖ Schwägerschaft, Schwäherschaft, die; –, –en ‖ Schwäher, der; –s, –; Schwiegervater, zuweilen auch: Schwager
Schwaige, die; –, –n; Sennhütte ‖ Schwaiger, der; –s, –; Senne
Schwalbe, die; –, –n; das Schwälbchen
Schwalch, der; –[e]s, –e; Öffnung des Schmelzofens, durch welche die Flamme zu dem Metall dringt ‖ schwalchen; blaken, schwelen; die Flamme schwalcht
Schwalg, der; –[e]s, –e; Gewoge, Flut
schwalken (ndrb.); herumschwärmen
Schwall, der; –[e]s
Schwalm, der; –[e]s, –e; Schwall
Schwamm, der; –[e]s, Schwämme; das Schwämmchen ‖ schwammicht, schwammig
Schwan, der; –[e]s, Schwäne; in Süddeutschland auch noch: –en, –en, daher Schwanen.. (gesang, teich); das Schwänchen [ich ahne
schwanen; es schwant mir:
Schwang, der; –[e]s; im Schwang[e] sein
schwanger ‖ schwängern ‖ Schwangerschaft, die; –, –en ‖ Schwängerung, die; –, –en
schwank [Schwanke
Schwank, der; –[e]s,
schwanken ‖ Schwankung, die; –, –en
Schwanz, der; –es, Schwänze; das Schwänzchen ‖ schwänzeln
schwänzen; du schwänzest u. schwänzt, er schwänzt; du schwänztest; geschwänzt
..schwänzig (langschwänzig ꝛc.)
schwappen; von Flüssigkeiten: in schwankender Bewegung sein; überschwappen ‖ schwapp[s]!
Schwär, der; –[e]s, –e; der Schwären; –s, – ‖ Schwäre, die; –, –n ‖ schwären; es schwiert u. schwärt; es schwor, *conj.*

schwöre; geschworen; schwier! u. schwäre!
Schwarm, der; –[e]s, Schwärme; das Schwärmchen || schwärmen || Schwärmer, der; –s, – || Schwärmerei, die; –, –en || schwärmerisch; (der) schwärmerisch[e]ste
Schwarte, die; –, –n || schwartig
schwarz; schwärzer, (der) schwärzeste || Schwärze, die; –, –n || Schwarzes Meer || schwärzen; du schwärzest u. schwärzt, er schwärzt; du schwärztest; geschwärzt || schwärzlich
Schwarzwurz, die; –; deutscher Name für Skorzonere
Schwatz, der; –es, –e || schwatzen, schwätzen; du schwatzest, schwätzest u. schwatzt, schwätzt, er schwatzt u. schwätzt; du schwatztest u. schwätztest; geschwatzt u. geschwätzt || Schwätzer, der; –s, – || Schwätzerei, die; –, –en || schwatzhaft
Schwebe, die; – || schweben
Schwede, der; –n, –n || Schwedin, die; –, –nen || schwedisch
Schwefel, der; –s || schwef[e]licht, schwef[e]lig || schwefeln || Schwef[e]lung, die; –, –en
Schwegel, Schwiegel, die; –, –n; Querpfeife, Flötenwerk an der Orgel
Schweif, der; –[e]s, –e
schweifen
..schweifig (weitschweifig 2c.)
Schweifung, die; –, –en
schweifwedeln; geschweifwedelt
schweigen (still sein); du schwieg[e]st; geschwiegen; schweig[e]!
schweigen (still machen); du schweigtest; geschweigt; schweige!
schweigsam
Schwein, das; –[e]s, –e || Schweine.. (braten, fleisch) || Schweinerei, die; –, –en
Schweinfurtergrün, das; –[s]; vgl. Berlinerblau
schweinisch; (der) schweinisch[e]ste
Schweinsleder, das; –s || schweinsledern
Schweiß, der; –es, –e; weidm. auch für Blut || schweißen; du schweißest u. schweißt, er schweißt; du schweißtest; geschweißt || Schweißhund, der; –[e]s, –e || schweißig
Schweizer, der; –s, –
Schweizerdegen, der; –s, –; Schriftsetzer, der auch das Drucken versteht
Schweizerei, die; –, –en || schweizerisch
schwelen; langsam verbrennen
schwelgen || Schwelger, der; –s, – || Schwelgerei, die; –, –en || schwelgerisch; (der) schwelgerisch[e]ste
Schwelle, die; –, –n
schwellen (intrans.); du schwillst; du schwoll[e]st, conj. schwölleſt; geschwollen; schwill! || schwellen (trans.); du schwellst; er schwellte; geschwellt || Schwellung, die; –, –en
Schwemme, die; –, –n || schwemmen
Schwengel, der; –s, –
schwenken || Schwenkung, die; –, –en
schwer || Schwere, die; –, –n
Schwerenot! || Schwerenöter, der; –s, –
schwerfällig || schwerhörig
schwerlich
Schwermut, die; – || schwermütig
Schwerspat, der; –[e]s
Schwert, das; –[e]s, –er
Schwertel, der; –s, –; Pflanze mit schwertförmigen Blättern (gladiolus)
Schwertmage, der; –n, –n; Verwandter von Vaterseite
Schwester, die; –, –n; das Schwesterchen || schwesterlich || Schwesterschaft, die; –, –en
Schwibbogen, der; –s, – (auch:) ..bögen
Schwiebus (Kreis) || Schwiebuser, besser: Schwiebusser; vgl. Kottbus
Schwiegel, Schwegel; s. d.
Schwieger, die; –, –n; Schwiegermutter || Schwieger.. (eltern, sohn)
Schwiele, die; –, –n || schwielicht, schwielig
schwierig || Schwierigkeit, die; –, –en
Schwimmeister, Schwimmmeister, der; –s, –; bei Trennung: Schwimm=meister
schwimmen; du schwamm[e]st, conj. schwömmest; geschwommen; schwimm[e]! || Schwimmer, der; –s, –
Schwimmmeister, Schwimmeister; s. d.
Schwindel, der; –s || Schwindelei, die; –, –en || schwind[e]lig || schwindeln
schwinden; du schwandest, conj. schwändest; geschwunden; schwind[e]!
Schwindler, der; –s, – || schwindlig, schwindelig

Schwindsucht, die; – || schwindsüchtig

Schwinge, die; –, –n || schwingen; du schwang[e]st, *conj.* schwängest; geschwungen; schwing[e]! || Schwingung, die; –, –en

schwipp!; schwipp schwapp!; auch *adj.* = schlank, schwank || Schwippe, die; –, –n; das schwanke Ende einer Gerte oder Peitsche, die Peitsche selbst || schwippen || Schwip[p]s, der; ..ses, ..se; Schlag mit der Gerte; kleiner Rausch

schwirbeln; schwindeln

Schwirl, der; –[e]s, –e; [Vogel]

schwirren

schwitzen; du schwitzest u. schwitzt, er schwitzt; du schwitztest; geschwitzt || schwitzig

Schwof, der; –[e]s, –e (bursch.); Gesindeball

schwören; du schwur[e]st u. schwor[e]st, *conj.* schwürest; er schwur u. schwor; geschworen; schwör[e]!

Schwül, der; –[e]s (bergmänn.); Art Kieselschiefer; vgl. Konkretion

schwül || Schwüle, die; –

Schwulibus (latinisierende Bildung); in Schwulibus sein: in Verlegenheit sein || Schwulität, die; –, –en (latinisierende Bildung); Verlegenheit; in großen Schwulitäten sein

Schwulst, der; –es; die Schwulst; –, Schwülste || schwülstig || Schwülstigkeit, die; –

Schwund, der; –[e]s

Schwung, der; –[e]s, Schwünge || schwunghaft

Schwur, der; –[e]s, [Schwüre]

scientifisch, szientifisch (lat.); wissenschaftlich

Scipio (m. P.)

Scirocco, Schirokko; s. d.

Sconto, Skonto, das; –[s] (ital.); Abzug bei Barzahlungen

Scontro, Skontro, das; –[s] (ital.); Abrechnung, Ausgleichung von Schuld und Forderung; Nachlaß || Scontro[buch], Skontro[buch]; kaufmännisches Buch über gleichartige Geschäftsvorfälle; Lieferbuch; Wechselbuch

Scriptum, Skriptum, das; –[s], ..ta (lat.); »Geschriebenes«; schriftliche Arbeit; Schriftstück

Scudo, Skudo, der; –[s], Scudi u. Skudos (ital.); italienischer Taler; Fünflirestück

Scylla, Skylla (w. P.); Scylla und Charybdis

Scythe, Skythe, der; –n, –n || Scythien, Skythien (Land) || scythisch, skythisch

Sebastian (m. P.)

Secentist, Seicentist, der; –en, –en (ital.); Dichter und Künstler aus dem Jahrhundert von 1600–1700 || Secento, Seicento, das; –[s]; Kunst- und Literaturperiode in Italien von 1600–1700

Sech, das; –[e]s, –e; kurzes Messer vor der Pflugschar

sechs; (wenn nichts folgt) auch: sechse; wir sind unser sechse; sechstel; ein sechstel Pfund, ein Sechstel der Anwesenden; sechstens; sechste; sechster; sechstehalb 2c.; vgl. fünf

Sechseck, das; –[e]s, –e

Sechser, der; –s, –

sechserlei

Sechsflach, das; –[e]s, –e

sechstehalb || sechstel; sechzehn; sechzig; sechzigstel; vgl. fünf u. fünftel

Sechter, der; –s, – (lat. sextarius); Getreidemaß

secieren; s. sezieren

sedat (lat.); ruhig, von gesetztem Wesen

Sedez, das; –es, –e (lat.); Sechzehntelformat; vgl. Quart

Sediment, das; –[e]s, –e (lat.); Bodensatz, Niederschlag, Ablagerung, Flöz || sedimentär; durch Niederschlag entstanden, geschichtet

Sedisvakanz, die; –, –en (neulat.); Erledigung des päpstlichen oder eines bischöflichen Stuhles

See, der; –[e]s, –[e]n; Landsee

See, die; –, –[e]n; Meer

See-Ente, die; –, –n

Seefahrt[s]schule, die; –, –n

Seehandlungsinstitut, das; –[e]s, –e

Seele, die; –, –n || Seelen.. (adel, angst)

seelisch; (der) seelisch[e]ste

Seemacht, die; –, ..mächte

Seemann, der; –[e]s, ..leute u. ..männer || seemännisch

Seetang, der; –[e]s, –e

seewärts

Segel, das; –s, – || segeln

Segen, der; –s, – || segensreich || Segen[s]spruch, der; –[e]s, ..sprüche

Segestes (m. P.)

Segge, die; – (ndrd.); Riedgras

Segler, der; –s, –

Segment, das; –[e]s, –e (lat.); Kreis-, Kugelabschnitt

segnen || Segnung, die; –, –en

Segregat, das; –[e]s, –e; Ausgeschiedenes || Segregation, die; –, –en;

Ausscheidung || segregieren (lat.); ausscheiden

sehen; du siehst, er sieht; ich sah, du sahst, *conj.* sähest; gesehen; sieh!; bei Hinweisungen und als Interjektion: siehe!, siehe da! || Seher, der; -s, -

Sehne, die; -, -n

sehnen

sehnicht, sehnig

sehnlich || Sehnsucht, die; - || sehnsüchtig

sehr; so sehr; sehr viel

Seiber, Seifer, der; -s; ausfließender Speichel

Seicentist, Secentist; s. d. || Seicento, Secento; s. d.

Seiche, die; - (jetzt nur noch der gemeinen Volksspr. angehörig); Harn || seichen

seicht || Seichtheit, Seichtigkeit, die; -, -en

Seide, die; -, -n

Seidel, das; -s, -

Seidelbast, der; -es, -e; Pflanze

seiden || Seiden.. (handel 2c.) || seidig

Seife, die; -, -n

Seife, die; -, -n; sumpfartiges Gelände; Erzwäsche

seifen

Seifer, Seiber; s. d.

seificht, seifig

Seifner, der; -s, -; Erzwäscher; vgl. Seife

seigen; s. seihen

Seiger, der; -s, -; (Sanduhr)

seiger; senkrecht || Seiger.. (schacht 2c.); senkrechter Schacht

seigern; seihen; sickern; (bergm.:) ausschmelzen

Seigneur, der; -s, -s (frz.); (vornehmer) Herr

Seihe, die; -, -n || seihen || Seiher, der; -s, - || Seih[e]tuch, das; -[e]s, ..tücher

Seil, das; -[e]s, -e || Seiler, der; -s, -

Seim, der; -[e]s, -e || seimicht, seimig

sein; ich bin, du bist, er ist, wir sind, ihr seid, sie sind; ich war, du warst, er war, wir waren, ihr wart, sie waren; ich sei, du sei[e]st, er sei, wir seien, ihr seiet, sie seien; ich wäre 2c.; gewesen; sei!, seid! || Sein, das; -s; Sein oder Nichtsein; das Sein und das Nichtsein

sein; jedem das Seine; Se. (Seine), Sr. (Seiner) Majestät; an die Seinen (seine Angehörigen) schreiben; vgl. seinige

seinesgleichen; Leute seinesgleichen; er hat nicht seinesgleichen

seinet.. (halben, wegen); um seinetwillen

seinige; um die Seinigen (seine Angehörigen) besorgt sein; er tut das Seinige; das Seinige (seine Habe) retten

Seising, die; -, -e u. -s (seem.); Name für verschiedene Taue

seit; seit gestern; seit kurzem; seit damals

seitab

seitdem

Seite, die; -, -n; allerseits, meinerseits, deutscherseits, mütterlicherseits; seitens; beiseite; ab seiten; von seiten; auf seiten, zu seiten

seither || seitherig

..seitig (vielseitig, regierungsseitig)

..seits (abseits, diesseits, meinerseits); vgl. Seite

seitwärts

Sekante, die; -, -n (lat.); einen Kreis in zwei Punkten schneidende Linie, »Schnittlinie«, Schneidende

Sekond[e]l[i]eut[e]nant, der; -s, -s; dafür jetzt im deutschen Heere: Leutnant

sekret (lat.); geheim || Sekret, das; -[e]s, -e; Abgesondertes, Ausscheidung; Abort

Sekretär, der; -[e]s, -e (frz., lat.); (Geheim-) Schreiber; Schriftführer; Schreibtisch || Sekretariat, das; -[e]s, -e; Wohnung, Amt eines Sekretärs

Sekretion, die; -, -en (lat.); Absonderung

Sekt, der; -[e]s, -e (ital. [vino] secco, Wein aus überreifen »trocknen« Trauben); Süßwein, Schaumwein

Sekte, die; -, -n (lat.); »abgesonderte« (religiöse) Genossenschaft || Sektierer, der; -s, -; Anhänger einer Sekte

Sektion, die; -, -en (lat.); Leichenöffnung (s. sezieren); Abteilung; Riege

Sektor, der; -s, -en (lat.); Zerschneider; Kreis-, Kugelausschnitt

Sekunda, die; -, ..den (lat.); zweite (Klasse); vgl. Prima || Sekundaner, der; -s, -; Schüler der Sekunda

Sekundant, der; -en, -en (lat.); Helfer, Beistand (im Duell)

sekundär (lat.); zur zweiten Ordnung gehörig; in zweiter Linie in Betracht kommend || Sekundär.. (bahn, strom); Neben.. (bahn, strom)

Sekunde, die; -, -n (lat.); »zweite« (Teilung); 1/60 Minute || sekundenlang; viele Sekunden lang

sekundieren; helfen; vgl. Sekundant

Sekundogenitur, die; -, -en (neulat.); Besitz(recht)

des zweitgebornen Sohns; »Zweitgeburt«

Sekurität, die; –, –en (lat.); Sicherheit

sela! (hebr.); Musikzeichen in den Psalmen; abgemacht!

Seladon, der; –s, –s (m. P.); schmachtender Liebhaber

Selam, der; –s (arab.); Friede, Gruß; Selam (besser als: Salem) aleikum!: Friede sei mit euch!

selb.. (britt, fünft)

selbander

Selbend[e], das; ..des, ..de[n]; Leiste am Tuch

selber, selbst

selbig; zu selbiger Stunde

Selbst, das; –[es]; ein Stück meines Selbst[es] || selbst, selber

selbständig

selbstherrlich || Selbstherrlichkeit, die; –

selbstisch; (der)selbstisch[e]ste

Selbstkostenpreis, der; ..preises

Selbstlaut, der; –[e]s, –e; der Selbstlauter; –s, –

selbstquälerisch

selbstredend

Selbststudium, das; –s

Selbstsucht, die; –

selbstverständlich

Selbstzucht, die; –; Selbsterziehung

Selcher, der; –s, –; Wursthändler

Seldschuk[k]en, *pl.*; türkischer Volksstamm

Selekta, die; –, ..ten (lat.); auserlesene Klasse, Oberklasse || Selektaner, der; –s, – [loid]

Selen, das; –[e]s; Metal-

Selene (gr.); Göttin des Mondes [Gipsspat]

Selenit, der; –[e]s, –e;

Selenit, der; –en, –en; Mondbewohner

Selfgovernment, das; –s (engl.); Selbstverwaltung

Selfkante, die; –, –n (ndrd.); Selbende, Salband

..selig (mühselig 2c.)

selig || Seligkeit, die; –, –en

Sellerie, der; –s, –s; die Sellerie; –, –[e]n (franz.); Pflanze

selten || Seltenheit, die; –, –en

Selters (Ort) || Selterwasser, das; –s

seltsam || seltsamlich

Semaphor, das (auch: der); –[e]s, –e (griech.); »Zeichenträger«; optischer Telegraph

Semde, die; –, –n (mundartl.); Binse

Semester, das; –s, – (lat.); »sechs Monate«, Halbjahr || semestral; halbjährig, halbjährlich; Semestralzeugnisse: halbjährliche Zeugnisse

Semikolon, das; –s, ..la u. –s (lat.-gr.); Strichpunkt

Seminar, das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); »Pflanzschule«, Bildungsanstalt, bes. für Lehrer || Seminarist, der; –en, –en; Besucher eines Seminars || seminar[ist]isch; auf einem Seminar gebildet

Semiotik, die; – (griech.); Zeichenlehre; Teil der Pathologie: Lehre von den Krankheitszeichen; Teil der Entzifferungskunst

Semit[e], der; ..ten, ..ten; Abkömmling Sems; Jude || semitisch; dem Stamme Sems angehörig, bes. jüdisch

Semmel, die; –, –n

Semmering (Berg)

Semoventien, *pl.* (lat. se moventia, sich Bewegendes); (landw.:) lebendes Inventar; Zubehör

Senat, der; –[e]s, –e (lat.); Rat der Alten || Senator, der; –s, –en; Mitglied des Senats || senatorisch

Send, der; –[e]s, –e (gr. σύνοδος); (Kirchen)versammlung

Sendbote, der; –n, –n

senden; ich sandte, du sandtest u. sendetest, *conj.* sendetest; gesandt u. gesendet || Sendling, der; –[e]s, –e || Sendung, die; –, –en

Senes.., Sennes.. (baum, blätter) (arab. Urspr.)

Seneschall, der; –[e]s, –e (franz., deutsch. Urspr.); »alter Diener«; Oberhofbeamter

Senf, der; –[e]s, –e

sengen; versengt || sengerig

senil (lat.); greisenhaft

Senior, der; –s, –en (lat.); eigentl. der »Ältere«; Ältester, Vorsitzender, Altmeister || senior, *adj.*; älter, der ältere || Seniorat, das; –[e]s, –e, Würde eines Seniors

Senkblei, das; –[e]s, –e

Senkel, der; –s, –; der Schnürsenkel

senken; versenkt || Senker, der; –s, –

Senkgrube, die; –, –n

senkrecht

senkrückig; mit eingefallenem Rücken, von Pferden 2c. gebraucht, auch von Häusern mit eingefallenem Dach

Senkung, die; –, –en

Senn; s. Senne (Alpenhirt)

Senne, die; –, –n; Weide

Senne, die; –, –n; Sehne

Senne, der; –n, –n; auch: der Senn; –[e]s, –e; Alpenhirt [aus der Senne]

Senner, der; –s, –; Pferd

Sennerei, die; –, –en;

Sennhütte || Sennerin, die; –, –nen
Sennes.., Senes..; s. d.
Sennhütte, die; –, –n; s. Sennerei
Sensal, der; –[e]s, –e (ital.); Börsenmakler
Sensation, die; – (neulat.); Aufsehen; Empfindung || sensationell; Aufsehen erregend, überraschend
Sense, die; –, –n || Sensenwurf, der; –[e]s; ..würfe; Handhabe am Stiel der Sense
sensibel (lat.); empfindlich, feinfühlig || Sensibilität, die; –; Empfindlichkeit, Feinfühligkeit [findlich
sensitiv (neulat.); sehr emp-
Sensualismus, der; – (neulat.); Lehre, daß alle unsre Vorstellungen auf sinnlichen Eindrücken beruhen || Sensualität, die; – (lat.); Sinnlichkeit, Empfindungsvermögen
Sente, die; –, –n; Herde eines Sennen; s. d.
Sente, die; –, –n; dünne, biegsame Latte
sententiös; (der) sententiöseste; spruchreich || Sentenz, die; –, –en (lat.); Spruch; Urteil
sentimental (franz.); empfindsam, rührselig || Sentimentalität, die; –; Empfindsamkeit, Rührseligkeit
separat; gesondert, einzeln || Separation, die; –, –en; Sonderung, Trennung || Separatismus, der; –; Neigung zur Absonderung || separieren (lat.); trennen, sondern
Sepia, die; – (lat., gr.); Tintenfisch; die aus ihm gewonnene schwarzbraune Farbe [(lat.)
September, der; –[s], –
Septennat, das; –[e]s, –e (neulat.); Zeitraum von 7 Jahren, Jahrsiebent
Septett, das; –[e]s, –e (neulat.); siebenstimmiges Tonstück
Septima, die; –, ..men (lat.); siebente (Klasse) || Septime, die; –, –n (ital.); siebenter Ton vom Grundton
septisch (griech.); faulig, Fäulnis erregend
Septuagesima, die; – (lat.); der siebzigste Tag (vor Ostern); Sonntag
Septuaginta, die; – (lat.); »die Siebzig«; die von siebzig gelehrten Juden um 200 v. Chr. in Alexandria angefertigte Übersetzung des Alten Testaments
Sequenz, die; –, –en (lat.); Folge, Reihe; *pl.* Art von Kirchenhymnen
Sequester, der; –s, – (lat.); »Vermittler«; Verwalter eines mit Beschlag belegten Gutes, Vermögens || Sequester, das; –s, –; Beschlagnahme || Sequestration, die; –, –en; Zwangsvollstreckung || sequestrieren; mit Beschlag belegen
Serail, das; –s, –s (frz., pers. Urspr.); »Verschluß«; Palast des Sultans; Palast mit Harem
Seraph, der; –s, –im (hebr.); Lichtengel || seraphisch; verzückt
Seraskier, der; –s, – (pers.); türkischer Oberfeldherr, Kriegsminister || Seraskierat, das; –[e]s, –e; Würde eines Seraskiers
Serbe, der; –n, –n || Serbien (Land) || serbisch
Serdar, Sirdar, der; –[e]s, –e (pers.); oberster Befehlshaber
Serenade, die; –, –n (ital.); Abendständchen
Serenissimus, der; –, ..mi (lat.); Ehrentitel regierender Fürsten
Seressaner, der; –s, –; Rotmantel, österreichischer berittener Soldat bei den Grenzregimentern
Serge, Sersche, die; – (franz.); Wollengewebe
Sergeant, der; –en, –en (franz., engl., lat. Urspr.); Unteroffizier
Serie, die; –, –n (lat.); Reihe, Folge
seriös (frz., lat.); ernsthaft
Sermon, der; –[e]s, –e (lat.); Rede, Predigt; Strafpredigt
serös (zu lat. serum, Blutwasser); blutwässerig; seröse Häute
Serpent, das; –[e]s, –s (franz.); schlangenförmig gewundenes Blasinstrument
Serpentin, der; –[e]s, –e (lat.); Mineral || Serpentine, die; –, –n; Schlangenlinie
Sersche, Serge; s. d.
Serum, das; –[s] (lat.); Blutwasser
Serval, der; –[e]s, –e (Urspr. dunkel); afrikanische Tigerkatze
Servante, die; –, –n (franz.); Schmuckschrank
Service, das; –s, – (frz.); Tafelgerät, -geschirr
servieren (frz.); (bei Tisch) bedienen
Serviette, die; –, –n (franz.); Mundtuch || Serviettenring, der; –[e]s, –e; Tuchring
servil (lat.); sklavisch, knechtisch || Servilismus, der; –; die Servilität; –; Sklavensinn, Kriecherei
Servis, der; – u. Servises (frz.); Quartier-, Wohn-,

Verpflegungsgeld || **Serviskompetenz**, die; -, -en; »Servisgebühr« (beim Heere)
Serviteur, der; -[e]s, -e u. -s (franz.); »Diener«; Vorhemdchen
Servitut, die; -, -en (lat.); auf einem Besitz ruhende Verbindlichkeit, Last
Sesam, der; -[e]s (arab.); Ölpflanze
Sesel, der; -s (griech.); Fenchelart
Sessel, der; -s, -
seßhaft
Session, die; -, -en (lat.); Sitzung(speriode)
Sesterz, der; -[es], -e (lat.); altrömische Münze
setzen; du setzest u. setzt, er setzt; du setztest; gesetzt || **Setzling**, der; -[e]s, -e
Seuche, die; -, -n
seufzen; du seufzest u. seufzt, er seufzt; du seufztest; geseufzt || **Seufzer**, der; -s, -
Sevennen, *pl.* (Gebirge)
Sevresporzellan, das; -[e]s
sexagesimal (lat.); auf 60 als Grundzahl zurückgehend
Sexta, die; -, ..ten (lat.); sechste (Klasse) || **Sextaner**, der; -s, -
Sextant, der; -en, -en (lat.); Sechstelkreis; Winkelmesser
Sexte, die; -, -n (lat.); sechster Ton der Tonleiter
Sextett, das; -[e]s, -e (ital.-neulat.); sechsstimmiges Tonstück
Sextole, die; -, -n (neulat.); Figur von sechs Noten
Sexual.. (system ꝛc.) (lat.); das Geschlecht betreffend || **sexuell**; geschlechtlich
Sezession, die; -, -en (lat.); Auswanderung; Absonderung || **Sezessionist**, der; -en, -en; Teilnehmer an einer Sezession; Südstaatler beim nordamerikanischen Bürgerkrieg; Angehöriger einer neuen Malerschule
sezieren (lat.); (anatomisch) zerlegen, bes. Leichen
Sgraffito, das; -[s] (ital.); Art Wandmalerei
Shanghai; s. Schanghai
Shawl; s. Schal
Sheriff, der; -s, -s; auch: Scherif; engl. Richter
Sherry, der; -[s], -s u. ..ries (engl.); span. Wein
Shlips; s. Schlips
Shoddy, das; -s (engl.); Kunstwolle
Shrapnel; s. Schrapnell
Shylock (m. P.)
Sibilant, der; -en, -en (lat.); Zischlaut
Sibirien (Land) || **sibirisch**
Sibylle, die; -, -n (gr.; w. P.); Prophetin || **sibyllinisch**; weissagend; die (bekannten) Sibyllinischen Bücher
Siccativ, Sikkativ, das; -[e]s, -e (lat.); Trockenmittel
Sichel, die; -, -n || **sicheln**
sicher || **Sicherheit**, die; -, -en; B.G.B. für Kaution; sicherheitshalber; vgl. halber
sicherlich || **sichern** || **Sicherung**, die; -, -en
Sichet, das; -[e]s, -e (mundartl.); sichelartiges Werkzeug
Sicht, die; -; auf, bei Sicht; in Sicht kommen, sein
sichtbar || **sichtbarlich**
Sichte, die; -, -n; Sichet [s. d.]
sichten
..sichtig (kurzsichtig ꝛc.)
sichtlich
Sicilianer, Sizilianer, der; -s, - || **sicilianisch, sizilianisch** || **Sicilien, Sizilien** (Insel)
sickern
siderisch (lat.); auf die Sterne bezüglich
Siderolith, der; -[e]s (lat.-gr.); »Sternstein«, eine aus Steinstaub gebrannte Masse; Siderolithwaren: Waren aus farbigem, bemaltem oder verziertem Ton
Siderotechnik, die; - (gr.); Eisenhüttenkunde
Sidney (Stadt in Nordamerika)
sie || **Sie**, die; -, -[e]n; das steife Sie; vgl. ich
Sieb, das; -[e]s, -e || **sieben**
sieben; vgl. fünf
siebenerlei || **siebenjährig** || **Siebenjährige Krieg**, der
Siebenschläfer, der; -s; der den 7 Märtyrern, die Kaiser Decius in einer Höhle einmauern ließ, geweihte Tag, der 27. Juni
sieb[en]te || **sieb[en]tel**, ein Sieb[en]tel; vgl. fünftel
sieb[en]tens; vgl. fünf
sieb[en]zehn; vgl. fünf
sieb[en]zig; sieb[en]zigste, sieb[en]zigstens ꝛc.; vgl. fünf
siech || **siechen**; kranken || **Siechenhaus**, das; ..hauses, ..häuser || **Siechtum**, das; -[e]s
Siede, die; -; eingesottenes Viehfutter, Spreu, Häcksel || **sieden**; du sottest u. siedetest, *conj.* söttest u. siedetest; gesotten, gesiedet; sied[e]! || **Siederei**, die; -, -en
Sieg, der; -[e]s, -e
Siegel, das; -s, - (lat.) || **Siegellack**, der u. das; -[e]s, -e || **siegeln**
siegen || **Sieger**, der; -s, -
Siegfried (m. P.)
Siegler, der; -s, -
Siegmund, Sigismund (m. P.)
siegreich

siehe!; siehe da!
Sieke, die; –, –n; Rand, Saum; kleineres Seefahrzeug; Haffsieke
Siel, der u. das; –[e]s, –e; Durchlaß; Kanal
Siele, die; –, –n; Riemen, Pferdegeschirr ꝛc.; vgl. Sil[l]
Sierra, die; –, –s u. ..ren (span.); Gebirgskamm
Siesta, die; –, –s u. ..sten (span.); Ruhe, Mittagsruhe
siezen (Sie nennen); du siezest u. siezt, er siezt; du siztest; gesiezt
Sigel, das; –s, –; die Sigle; –, –n (lat.); Abkürzungszeichen
Sigismund, Siegmund; s. d.
Sigle, Sigel; s. d.
Signal, das; –[e]s, –e (lat.); Zeichen
Signalement, das; –s, –s (franz.); Personenbeschreibung
signalisieren; ankündigen, bezeichnen; vgl. Signal
Signatarmächte, *pl.* (neulat.); einen Vertrag unterzeichnende Mächte
Signatur, die; –, –en (neulat.); Bezeichnung, Aufschrift; Unterschrift; wesentliches Merkmal
Signet, das; –[e]s, –e (frz.); Petschaft; Buchdruckerzeichen (Vignette); Lesezeichen
signieren (lat.); unterzeichnen; bezeichnen
Signor, der; –[s] u. –en, –s u. –en u. –i (ital.); Herr || Signora, die; –, –s u. ..ore; Frau || Signorina, die; –, –s u. ..ne; Fräulein
Signorie, die; –, –[e]n (ital.); höchste Behörde der mittelalterlichen Republiken Italiens
Sigrist, der; –en, –en; Sakristan (s. d.), Küster, Mesner
Sikkativ, Siccativ; s. d.
Sil, Sill; s. d.
Silbe, die; –, –n (griech.); eigentl. »das Zusammengefaßte«
Silbenstecher, der; –s, – || Silbenstecherei, die; –, –en
Silber, das; –s || Silberling, der; –[e]s, –e || silbern
..silbig (dreisilbig ꝛc.)
..silbler, ..silbner (Silbensilbler ꝛc.)
Sile, Sille; s. d.
Silen (griech.); Begleiter des Bacchus
Silentium, das; –[s] (lat.); Schweigen; Arbeitszeit; Silentium!: Ruhe!
Silhouette, die; –, –n (frz.); Schattenriß || silhouettieren; im Schattenriß aufnehmen
Silicium, das; –[s] (neulat.); chemischer Grundstoff, Grundlage der Kieselsäure || Silikat, das; –[e]s, –e; kieselsaures Salz
Silizium; s. Silicium
Sil[l], das; –[e]s, –e; auch: die Sil[l]e; –, –n; Vorbergeschirr, Brustriemen des Pferdes; vgl. Siele
Sil[l]scheit, das; –[e]s, –e; das schwebende Scheit zum Befestigen der Zugriemen
Silo, der; –[s], –s (span.); (unterirdischer) Getreidebehälter; Getreidekeller
Silscheit, Sillscheit; s. d.
silurische Formation; nach dem altbritischen Volksstamm der Silurier benannt
Silvester (m. P.) (lat.); der Silvester; –s, –; letzter Tag im Jahre; Silvesterabend
Sima, die; – (griech.); Rinnleiste am dorischen Tempel
Simarre, Samarie; s. d.
Similisteine, *pl.*; unechte Edelsteine
Simmer, das; –s, –; Getreidemaß
Simon (m. P.)
Simonie, die; – (neulat.); Handel mit geistlichen Ämtern
Simonist, der; –en, –en; vgl. Saint-Simonist
simpel (lat.); einfach, einfältig || Simpel, der; –s, –; einfältiger Mensch
Simpel, das; s. Simplum
Simplex, das; –, –e u. ..plicia (lat.); Grundwort
Simplicissimus, Simplizissimus, der; – (lat.); »der Einfältigste«
Simplicität; s. Simplizität
Simplizissimus, Simplicissimus; s. d.
Simplizität, die; – (lat.); Einfachheit, Einfalt
Simplum, das; –[s], ..pla; das Simpel; –s, – (lat.); das Einfache, z. B. einer Steuer, Monatssteuer, Steuereinheit
Sims, der; Simses, Simse; das Simschen
Simson (m. P.)
Simulation, die; –, –en; das Vorgeben, Verstellung || simulieren (lat.); vorgeben; grübeln
simultan (neulat.); (beiden Konfessionen) gemeinsam; zugleich eintretend
Sinau, Sinnau; s. d.
Sinekure, die; –, –n (lat.); (geistliche) Pfründe, Amt »ohne Sorge«, ohne Arbeit
Sinfonie, Symphonie, die; –, –[e]n (ital., gr.); Tonstück
singbar || singen; er singt, sang, du sang[e]st, *conj.* sängest; gesungen; sing[e]!

Singrün, das; -[e]s; Immergrün
Singsang, der; -[e]s
Singular, der; -[e]s, -e; der Singularis; -, ..re (lat.); Einzahl, Einheit
singulär (lat.); vereinzelt vorkommend; seltsam
sinken; er sinkt, sank, du sank[e]st, *conj.* sänkest; gesunken; sink[e]!
Sinn, der; -[e]s, -e
sinn.. (beraubt, betörend)
Sin[n]au, der; -[e]s, -e (aus älterm Sinbau); Pflanze; »Immertau«
Sinnbild, das; -[e]s, -er || sinnbildlich
sinnen; du sann[e]st, *conj.* sännest u. sönnest; gesonnen; sinn[e]!
sinn[en]fällig
Sinnes.. (störung, täuschung)
sinnfällig, sinnenfällig
sinnig || sinnlich || Sinnlichkeit, die; -
sinnlos; (der) sinnloseste
sinnverwandt
Sinolog, der; -en, -en (griech.); Kenner des Chinesischen
Sinopel, der; -s, - (frz., griech. Urspr.); Jaspis
sintemal
Sinter, der; -s, -; Metallschlacke; Tropfstein || sintern; durchsickern, Tropfstein bilden
Sintflut, Sündflut; s. d.
Sintoismus, der; -; eine Religionsform in Japan
Sinus, der; -, - (lat.); Meerbusen; technischer Ausdruck in der Trigonometrie
Siphon, der; -s, -s (gr.); Saugröhre, Heber; Flasche mit moussierendem Wasser
Sippe, die; -, -n || Sippschaft, die; -, -en
Sir (englischer Adelstitel vor Namen, allgemeine Anrede ohne Namen); »Herr«

Sirach (m. P.)
Sirdar, Serdar; s. d.
Sire (franz., in der Anrede s. v. w. Majestät)
Sirene, die; -, -n (lat., gr.); fabelhafte Seejungfer, die durch ihren Gesang die Seefahrer an sich lockte; Verführerin; akustisches Instrument, durchlöcherte Scheibe zur Erklärung der Tonentstehung || sirenenhaft
Sirius, der; - (griech.); [der Hundsstern]
Sirup, der; -[e]s, -e (neulat., arab. Urspr.); brauner eingekochter (Zucker)saft
sistieren (lat.); hemmen; einstellen (ein Verfahren); jemand vor Gericht stellen, verhaften
Sisyphos, Sisyphus (m. P.); Sisyphusarbeit: vergebliche Arbeit
Sitte, die; -, -n
sittenlos; (der) sittenloseste
Sittich, der; -[e]s, -e; Papagei
sittig || sittlich || Sittlichkeit, die; - || sittsam || Sittsamkeit, die; -
Situation, die; -, -en; Lage, Zustand || situieren (franz.); in eine Lage bringen; gut, schlecht situiert: in guten, schlechten Verhältnissen lebend
Sitz, der; -es, -e || sitzen; du sitzest u. sitzt, er sitzt; du saßest, *conj.* säßest, er saß; gesessen; sitze! || sitzenbleiben; ich bleibe sitzen, bin sitzengeblieben || ..sitzig (viersitzig 2c.) || Sitzklimme, die; -, -n; Turnübung || Sitzung, die; -, -en
Sir!; meiner Sir!; mein Sirchen!; Beteurungsformel
Sixtinisch; die Sixtinische Madonna
Sixtus (m. P.)
Sizilianer, Sicilianer; s. d. || sizilianisch, sicilianisch || Sizilien, Sicilien; s. d.
Skabiose, die; -, -n (lat.); Pflanze: »Krätzenkraut«
Skagerrak, das; -s; Meerbusen
Skala, die; -, -s u. ..len (lat.); Leiter, Ton-, Stufenleiter; Einteilung eines Meßwerkzeugs 2c.
Skalde, der; -n, -n; altskandinavischer Sänger
Skalp, der; -[e]s, -e (engl.); abgezogene Hirnschädelhaut; s. skalpieren
Skalpell, das; -[e]s, -e (lat.); kleines chirurgisches Messer (mit fester Klinge)
skalpieren (engl.); die Schädelhaut abziehen
Skandal, der; -[e]s, -e (griech.); Ärgernis, Lärm || skandalieren; lärmen || skandalisieren; Anstoß geben; sich skandalisieren über etwas: Anstoß nehmen an etwas || skandalös; (der) skandalöseste; anstößig, schändlich
skandieren (lat.); nach den Versfüßen lesen
Skandinavien (Land) || Skandinavier, der; -s, - || skandinavisch
Skapulier, das; -[e]s, -e (zu lat. scapula, Schulterblatt); Schulterbekleidung bei einigen geistlichen Orden; geweihtes Band, das von den Mitgliedern einer Brüderschaft (wie ein Amulett) unter den Oberkleidern getragen wurde
Skarifikator, der; -s, -en (lat.); »Aufreißer«; Reißpflug
Skat, der; -[e]s, -e (vom ital. scarto, Weglegen der Karten); Spiel
Skelett, das; -[e]s, -e (griech.); »trocknes« Knochengerüst, Gerippe ||

skelettieren; im Knochengerüst herstellen

Skepsis, die; – (griech.); Zweifel || **Skepticismus**; s. Skeptizismus || **Skeptiker**, der; –, –s; Zweifler || **skeptisch**; (der) skeptisch[e]ste; zum Zweifel geneigt || **Skeptizismus**, der; – (griech.-neulat.); Neigung zum Zweifel

Ski, der; –[s], –s u. Skier (dän.); Schneeschuh; »Skier« ist die dänische Pluralform

Skioptikon, das; –s, ..ka u. –s (griech.); große Zauberlaterne

Skizze, die; –, –n (ital., griech. Urspr.); erster Entwurf; Handzeichnung || **skizzieren**; entwerfen; kurz andeuten

Sklave, der; –n, –n; ursprüngl. s. v. w. Slawe || **Sklavin**, die; –, –nen || **Sklaverei**, die; – || **sklavisch**; (der) sklavisch[e]ste

Skolion, das; –s, ..lien (gr.); Tischlied

Skolopender, der; –s, – (gr.); Tausendfuß, Assel

Skonto, **Sconto**; s. d.

Skontro ꝛc., **Scontro** ꝛc.; s. d.

Skorbut, der; –[e]s (neulat.); Scharbock, mit Zahnfleischfäule verbundene Krankheit || **skorbutisch**

Skorpion, der; –[e]s, –e (lat., griech.); das Skorpiönchen

Skorzonere, die; –, –n (span.?); Schwarzwurz

Skribent, der; –en, –en (lat.); Schreiber; Vielschreiber || **Skribler**, der; –s, –; Schreiber in verächtlichem Sinn

Skriptum, **Scriptum**; s. d.

Skripturen, *pl.* (lat.); Schriftstücke

Skritzler, der; –s, –; Skribler

Skrofel, die; –, –n (lat.); (Hals)drüsengeschwulst || **skrofulös**; (der) skrofulöseste; drüsenkrank || **Skrofulose**, die; –; Drüsenkrankheit

Skrupel, das; –s, – (lat.); kleines Gewicht

Skrupel, der; –s, – (lat.); Zweifel, Bedenken; Gewissensbiß || **skrupulös**; (der) skrupulöseste; ängstlich, gewissenhaft, bedenklich

Skrutinium, das; –[s] (lat.); (Erforschung der) Wahl durch Stimmzettel

Skudo, **Scudo**; s. d.

skulptieren (neulat.); ausmeißeln || **Skulptur**, die; –, –en (lat.); Bildhauerkunst; Schnitzarbeit

Skuner; s. Schoner

Skupschtina, die; –; der serbische Landtag

skurril (lat.); possenhaft

Skylla, **Scylla**; s. d.

Skythe ꝛc., **Scythe** ꝛc.; s. d.

Skytogen, das; –[e]s, –e (griech.); Lederpapier

Slam (engl.); Schlemm; s. d.

Slang, das; –s (engl.); die technischen Ausdrücke eines Standes, auch des Sports; Gaunersprache

Slave, **Slawe**, der; –n, –n || **slavisch**, **slawisch**

Slavonien, **Slawonien** (Land) || **Slavonier**, **Slawonier**, der; –s, – || **slavonisch**, **slawonisch**

Slibowitz, der; –[es], –e (slaw.); Pflaumenbranntwein

Sloop, die; –, –en u. –s (engl.); Schaluppe

Slowak, der; –en, –en

Slowene, der; –n, –n

Smack; s. Schmack[e]

Smalte, **Schmalte**; s. d.

Smaragd, der; –[e]s, –e (griech.); grüner Edelstein || **smaragden**; von Smaragd; grün wie Smaragd

Smirgel ꝛc., **Schmirgel** ꝛc., **Schmergel** ꝛc.; s. d.

Smyrna (Stadt) || **Smyrnaer**, der; –s, –

Sneewittchen, **Schneewittchen**; s. d.

so; soeben; sogenannt; sowie; wieso; so ein; so einer, so eine, so eins; so daß

sobald; vgl. solang[e]

Sobranje, das u. (minder gut, aber sehr häufig:) die; der bulgarische Landtag

Sobriquet, der u. das; –s, –s (franz.); Spottname

sociabel; s. soziabel

social ꝛc.; s. sozial ꝛc.

Societät; s. Sozietät

Socinianer, **Sozinianer**, der; –s, – || **Socinianismus**, **Sozinianismus**, der; –; rationalistische Sekte

Socio, **Socius**, **Sozio**, **Sozius**, der; –, Socii, Sozii u. Sozios (ital., lat.); »Gesellschafter«, Teilhaber

Sociologie, **Soziologie**, die; – (lat.-griech.); Gesellschaftslehre

Socius, **Sozius**; **Sozio**, **Socio**; s. d.

Socke, die; –, –n

Sockel, der; –s, – (franz., aus lat. socculus, kleiner Schuh); Säulenfuß; Unterlage

Sod, der; –[e]s, –e

Soda, die; – (ital.); Aschensalz

sodann

Sodbrennen, das; –s

Sode, die; –, –n; Salzsiederei

Sode, die; –, –n; ausgestochenes Rasenstück; Stück Torf; bestimmte Stückzahl von Torfkuchen

Sodom (Stadt) || Sodomie, die; –; widernatürliche Unzucht
soeben
Soest (Stadt)
Sofa, das; –s, –s (arab.)
sofern; vgl. solang[e]
Soff, der; –[e]s || Söffel, Söffer, der; –s, –; Trinker
Soffit[t]e, die; –, –n (frz., ital.); auf der Bühne die Streifen, welche die Decke des Zimmers, den Himmel darstellen
Sofia (Stadt)
sofort || sofortig
sogar; aber: ich bin so gar ein armer Mann
sogenannt
sogleich
sohin
Sohle (Fuß-, Tal-), die; –, –n || sohlen || ..sohlig (doppelsohlig ꝛc.)
Sohn, der; –[e]s, Söhne; das Söhnchen
sohr; dürr, welk
Sohrau (Stadt in Schlesien)
Söhre, die; Gebirge in Hessen
Soiree, die; –, –[e]n (frz.); Abendunterhaltung, Abendgesellschaft
Soja, die; –; Pflanze || Soja.. (bohne, säure)
Sokrates (m. P.) || sokratische Methode
solang[e]; solange ich krank war; ich blieb so lange, bis
solar[isch]; auf die Sonne bezüglich
Solawechsel, der; –s, – (ital.); einziger Wechsel, Eigenwechsel
solch; solch ein Mann; solch einer, solch eine, solch eins
solchenfalls
solcher || solchergestalt || solcherlei
Sold, der; –[e]s (frz., lat.) || Soldat, der; –en, –en (ital.); eigentl. Soldempfänger || Soldateska, die; – (ital.); Kriegsvolk || soldatisch || Söldling, der; –[e]s, –e || Söldner, der; –s, –
Sole, die; –, –n; Salzwasser
Solei, das; –[e]s, –er
solenn (lat.); feierlich || Solennität, die; –, –en; Feierlichkeit
Solenoid, der; –[e]s, –e (zu griech. σωλήν, Rinne); eigtl. etwas »Rinnenförmiges«; Schraubendraht
Solfeggio, das; –[s], ..feggien (ital.); Übungsstück ohne Text, Tonleiter
Soli, *pl.*; vgl. Solo
solidarisch (neulat.); gesamthaftend || Solidarität, die; –; Gesamthaftung, gemeinsame Verpflichtung aller einzelnen in einer Gesellschaft || Solidarschuldner, der; –s, –; »Gesamtschuldner« (B. G. B.)
solid (lat.); fest, kernhaft; zuverlässig || Solidität, die; –; Festigkeit, Haltbarkeit; Zuverlässigkeit
Solist, der; –en, –en; Solosänger, Solospieler; s. Solo
Solitär, der; –[e]s, –e (franz.); einzeln gefaßter (größerer) Diamant
Solitüde, die; – (frz.); »Einsamkeit«; Name von Schlössern und Landsitzen
Soll, das; –[s], –[s]; das Soll und das Haben || Soll-Einnahme, die; –, –n || sollen
Söller, der; –s, –
Sollicitant ꝛc.; s. Sollizitant ꝛc.
Sollizitant, der; –en, –en; Bittsteller || Sollizitation, die; –, –en; Bitte, Gesuch; Betreibung eines Rechtsgesuchs || Sollizitator, der; –s, –en; Sachwalter || sollizitieren (lat.); bitten, bes. um Rechtshilfe
Solmisation, die; – (neulat.); Benennung der Töne nach den »Aretinischen Silben« (ut, re, mi, fa, sol, la, si)
solo (ital.); allein; ganz solo || Solo, der u. das; –[s], –s u. Soli (ital.); im Kartenspiel: einen Solo spielen; Einzelvortrag, Einzelspiel
Solöcismus; s. Solözismus
Solon (m. P.) || Solonisch; von Solon herrührend; solonisch; weise wie Solon
Solözismus, der; –, ..men (lat., gr.); grober Sprachfehler
Solper, der; –s; Salzbrühe; das Solperfleisch, der Solperknochen
Solstitium, das; –[s], ..tien (lat.); Sonnenwende
solvent (ital., lat.); zahlungsfähig || Solvenz, die; –; Zahlungsfähigkeit
Solwasser, das; –s
somatisch (gr.); körperlich || Somatologie, die; – (gr.); Lehre vom menschlichen Körper
somit
Sommation, die; –, –en (franz.); Mahnung, Vorladung; Aufforderung
Sommer, der; –s, –; Sommers u. sommers, des Sommers; vgl. Morgens
sommerlang; ein sommerlanger Tag; den ganzen Sommer lang
sommerlich || sommern, sömmern
Sommers, sommers; des Sommers
Sommersprosse, die; –, –n
Sommerung, Sömmerung, die; –

Sommitäten, *pl.* (franz.); hochstehende Persönlichkeiten

somnambul (neulat.); nachtwandelnd, mondsüchtig || **Somnambule**, der; -n, -n; Nachtwandler || **Somnambule**, die; -[n], -n; Nachtwandlerin || **Somnambulismus**, der; -; das Nachtwandeln

sonach

Sonate, die; -, -n (ital.); Tonstück mit drei Sätzen || **Sonatine**, die; -, -n; kleine Sonate

Sonde, die; -, -n (frz.); Werkzeug zum Untersuchen, Senkblei

sonder || **sonderbar** || **sondergleichen** || **sonderlich** || **Sonderling**, der; -[e]s, -e || **sondern**

Sonderrecht, das; -[e]s, -e; B. G. B. für Spezial-, Individualrecht und Privilegium

sonders; samt und sonders

Sonderung, die; -, -en

Sonderzug, der; -[e]s, ..züge; Extrazug

sondieren; prüfen, ergründen; s. Sonde

Sonett, das; -[e]s, -e (ital.); Gedicht von 14 Zeilen nach besondern Reimgesetzen

Sonnabend, der; -s, -e; (des) Sonnabends; Sonnabend morgen rc.; vgl. Sonntag

Sonne, die; -, -n || **sonnen**

Sonnen.. (ferne, nähe)

sonnicht, **sonnig**

Sonntag, der; -[e]s, -e (nach lat. dies solis, Tag der Sonne); (des) Sonntags, aber »sonntags (= feiertags) wie alltags«; Sonntag abend, morgen, nachmittag; vgl. Abend || **Sonntagabend**, der; -s, -e; am Sonntagabend || **sonntägig** || **sonntäglich**

sonor (lat.); klangvoll, volltönend

sonst || **sonstig** || **sonstwie** || **sonstwo**

So[o]nwald, der; -[e]s; Teil des Hunsrücks

Sophia, **Sophie** (w. P.); Sophiechen, Fiekchen

Sophisma, das; -[s], ..men; **Sophismus**, der; -, ..men (gr.); Trugschluß

Sophist, der; -en, -en (griech.); Weltweiser; mit Scheingründen und Spitzfindigkeiten Umgehender; »Vernünftler« (Kant) || **Sophisterei**, die; -, -en; Spitzfindigkeit; »Vernünftelei« (Lessing) || **sophistisch**; (der) sophistisch[e]ste; spitzfindig

Sophokles (m. P.) || **Sophokleisch**, **sophokleisch**; vgl. Homerisch

Sopran, der; -[e]s, -e (ital.); Oberstimme

Sorau (Stadt in Brandenburg)

Sorbe, die; -, -n (ital.); Elsbeere; eßbare Frucht

Sorbett, **Scherbett**, das; -[e]s, -e u. -s; auch: das **Sorbetto**; -[s], ..betti; vgl. Scherbett

Sorbonne, die; - (franz.); theolog. Fakultät der Universität zu Paris, nach dem Gründer, Robert von Sorbon, benannt

Sordine, die; -, -n (ital.); Dämpfer an musikalischen Instrumenten

Sorge, die; -, -n; Sorge tragen || **sorgen** || **Sorgfalt**, die; - || **sorgfältig**

Sorghum, das; -[e]s; Mohrenhirse

sorglich || **sorglos**; (der) sorgloseste || **sorgsam**

Sorites, der; - (griech.); »Häufelschluß«, Kettenschluß

Sorte, die; -, -n (franz.); Art || **Sortenzettel**, der; -s, - || **sortieren**; nach Arten ordnen; sondern, sichten || **Sortierer**, der; -s, - || **Sortierung**, die; -, -en; Sonderung, Sichtung

Sortiment, das; -[e]s, -e (ital.); Verkaufslager, Auswahl; Buchhandlung für den Einzelverkauf || **Sortimenter**, der; -s, -; Buchhändler

sotan

Soteriologie, die; - (gr.); Heilslehre

Sotnie, die; -, -n (russ.); Abteilung Kosaken

Sottise, die; -, -n (frz.); Dummheit, Grobheit

Sou, der; -s, -s (franz.); Münze

Soubrette, die; -, -n (franz.); Zofe im Lustspiel

Souche, die; -, -s u. -n (franz.); Stumpf am Stammregister

Souchong(t[h]ee) (chin.)

Souffleur, der; -[e]s, -e; Vorsager || **Souffleuse**, die; -, -n; Vorsagerin || **soufflieren** (franz.); zuflüstern, vorsagen

Soulagement, das; -s, -s; Erleichterung || **soulagieren** (frz.); erleichtern

Soundso; der Herr Soundso

Souper, das; -s, -s; Abendessen || **soupieren** (franz.); zu Abend essen

Soutache, die; - (franz.); Besatzlitze || **soutachieren**; mit Litze besetzen

Soutane, die; -, -n (frz.); Priesterrock

soutenieren (franz.); unterhalten, behaupten

Souterrain, das; -[s], -s (frz.); Kellergeschoß

Soutien, das; –[s], –s (frz.); Stütze, Stützpunkt

Souvenir, das; –s, –s (franz.); Andenken

souverän (franz.); unumschränkt || **Souverän**, der; –[e]s, –e; Herrscher, Landesherr || **Souveränität**, die; –; Landeshoheit, Oberhoheit

Sovereign, der; –s, –s (engl.); Goldstück im Wert von etwa 20,5 Mark

soviel; soweit; sowie; sowohl; vgl. solang[e]

soziabel (lat.); gesellig, verträglich

sozial (lat.); die Gesellschaft betreffend, gesellschaftlich || **Sozialdemokratie**, die; – (lat.-griech.); nach Umsturz der gesellschaftlichen Ordnung und Herrschaft der Lohnarbeiter strebende Partei || **Sozialismus**, der; – (neulat.); volkswirtschaftliche Lehre, nach der aller Besitz gemeinsam sein und alle Arbeit vom Staate geregelt werden soll || **Sozialist**, der; –en, –en; Anhänger des Sozialismus || **sozialistisch**; dem Sozialismus entsprechend

Sozietät, die; –, –en (lat.); Gesellschaft, auch im rechtlichen Sinne (B. G. B.); Genossenschaft

Sozinianer ꝛc., **Socinianer** ꝛc.; s. d.

Sozio, Sozius; Socio, Socius; s. d.

Soziologie, Sociologie; s. d.

sozusagen

Spachtel, die; –, –n; der **Spachtel**; –s, – || **spachteln**

Spadille, die; –, –n (ital., span.); höchste Trumpfkarte

Spagat, der; –[e]s (ital.); Bindfaden

spähen || **Späher**, der; –s, –

Spahi, der; –[s], –s (pers. Sipahi, Krieger); türkischer Reiter

Spake, die; –, –n; Handgriff, -speiche; bes. heißen Spaken die hervorragenden Griffe am Steuerrad

Spalet, das; –[e]s, –e; Fensterspalet: innerer Raum, innere Wände des Fensterrahmens

Spalier, das; –[e]s, –e (franz.); Geländer, Gitterwerk; Ehrengasse

Spalt, der; –[e]s, –e || **Spalte**, die; –, –n; das Spältchen || **spalten**; gespalten || **spaltig** || **Spaltung**, die; –, –en

Span, der; –[e]s, Späne; das Spänchen; Splitter; Feindschaft

spänen; entwöhnen

Spanferkel, das; –s, –

Spange, die; –, –n; das Spänglein, Spängelchen

spangrün; das Spangrün; vgl. Grünspan

Spanien (Land) || **Spanier**, der; –s, –

Spaniol, der; –[e]s, –e (span.); Schnupftabak

Spaniol[e], der; ..len, ..len; Spanier

spanisch || **Spanischgelb**, das; –[e]s || **spanische Fliege**, die; Name eines Käfers; auch für **Spanischfliegenpflaster**, das; –s, – [–[e]s, –e]

Spann (am Fuße), der;

Spannagel, Spannnagel, der; –s, ..nägel; bei Trennung: Spann-nagel

Spanndienst, der; –es, –e

Spanne, die; –, –n; Handmaß; spannenlang

spannen || **spannend** || **Spanner**, der; –s, –

..spänner (Einspänner ꝛc.)

..spännig (zweispännig ꝛc.)

Spannkraft, die; –

Spannnagel, Spannagel; s. d.

Spannung, die; –, –en

Spannweite, die; –, –n

Spant, das; –[e]s, –en; Schiffsrippe

Sparbüchse, die; –, –n

sparen

Spargel, der; –s, –

spärlich

Sparren, der; –s, – || **Sparr[en]werk**, das; –[e]s, –e

sparsam || **Sparsamkeit**, die; –

Sparta (Stadt) || **Spartaner**, der; –s, – || **spartanisch**

Sparte, die; –, –n (mundartl., ital.?); Abteilung, Klasse

Sparteriewaren, *pl.* (frz., span.); Flechtwerk aus Espartogras, Pfriemkraut

spasmatisch, spasmodisch (griech.); krampfhaft

Spaß, der; –es u. Spasses, Späße u. Spässe; das Späßchen || **spaßen, spassen**; du spaßest, spassest u. spaßt, er spaßt; du spaßtest; gespaßt || **Spaßerei, Spasserei**, die; –, –en || **spaßeshalber, spasseshalber**; vgl. halber || **spaßhaft** || **spaßig, spassig** || **Spaßmacher**, der; –s, – || **Spaßvogel**, der; –s, ..vögel

Spat, der; –[e]s, –e; Feldspat, Mineral

Spat, der; –[e]s; Pferdekrankheit

spät; später, spätestens

Spatel, die; –, –n; der **Spatel**; –s, – (lat.); schmales Schaufelchen

Spaten, der; –s, –

späterhin
spatig
spatiinieren; mit Spatien, Zwischenräumen, durchschießen; sperren || Spatium, das; –[s], ..tien (lat.); Raum, Zwischenraum; Falz, Faltstift
Spätling, der; –[e]s, –e
Spatz, der; –en, –en (besser als: –es, –e); das Spätzchen, Spätzlein
spazieren (ital.); lustwandeln
Specht, der; –[e]s, –e
Special ꝛc.; s. Spezial ꝛc.
speciell; s. speziell
Species, Spezies, die; –, – (lat.); besondere Art, Gattung; Grundrechnungsart; Species facti: Darlegung des Tatbestandes
Speciestaler, Speziestaler, der; –s, –
specificieren; s. spezifizieren
Specificum ꝛc.; s. Spezifikum ꝛc.
Specimen; s. Spezimen
Speck, der; –[e]s || speckig
Speculum, Spekulum, das; –[s], ..la (lat.); Spiegel
spedieren (ital., aus lat. expedire); befördern, abfertigen || Spediteur, der; –s, –e (ital. mit franz. Endung); Versender von Waren || Spedition, die; –, –en; Abfertigung || Speditionsvermerk, der; –[e]s, –e; »Leitvermerk«
Speech, der; –[es], –e[s] (engl.); Rede
Speer, der; –[e]s, –e
Speiche, die; –, –n
Speichel, der; –s, –
Speicher, der; –s, –
speien; du spie[e]st; gespieen; spei!
Speier, Speyer[1] (Stadt)
Speierling, der; –[e]s, –e; Elsbeere; s. d.
Speigatt, das; –[e]s, –s u. –en (seem.); Abzugsloch; vgl. Gatt
Speik, der; –[e]s; Pflanze
Speil, der; –[e]s, –e; der Speiler; –s, –; spitzes Holzstäbchen
Speise, die; –, –n || Speisekarte, die; –, –n || speisen; du speisest u. speist, er speist; du speistest; gespeist; speise! || Speisung, die; –, –en
Spektakel, der u. das; –s, – (lat.); Schauspiel; Lärm || spektakeln; lärmen
spektral || Spektral.. (analyse ꝛc.); auf die chemische Beschaffenheit einer Lichtquelle bezüglich || Spektrum, das; –[s], ..tra u. ..tren (lat.); Erscheinung; Farbenbild der durch ein Glasprisma zerstreuten Lichtstrahlen
Spekulant, der; –en, –en; einer, der (gewagte) Geschäfte macht || Spekulation, die; –, –en; das Nachsinnen; Grübeln; (gewagtes) Geschäft || spekulativ; nachsinnend; unternehmungslustig; zum Spekulieren geneigt || spekulieren (lat.); nachdenken (über philosophische Probleme, über zu machenden Gewinn); gewagte Geschäfte machen
Spekulum, Speculum; s. d.
Spelt, Spelz, der; Spelt[e]s, Spelzes, –e; Weizenart
Spelunke, die; –, –n (lat.); Höhle, Schlupfwinkel; sehr schlechte Wohnung
Spelz, Spelt; s. d.
Spelze, die; –, –n; Getreidehülse || spelzig
Spencer; s. Spenzer
Spende, die; –, –n || spenden (ital., aus lat. expendere) || spendieren; zum besten geben
Spengler, der; –s, –; Klempner
Spenzer, der; –s, – (engl.); kurzes Jäckchen, nach Lord Spencer benannt
Sperber, der; –s, –
Sperenzchen, Sperenzien (pl.) machen (volksm. u. scherzhaft); sich sperren, sich sträuben
Spergel, der; –s; Futterpflanze, Mariengras
Sperling, der; –[e]s, –e
Spermacet[i], das; –[s] (lat., griech. Urspr.); »Walfischsamen«, Walrat, brennbares Öl
Spermatozoen, pl. (gr.); Samentierchen
sperrangelweit
Sperre, die; –, –n || sperren || Sperrgut, das; –[e]s, ..güter || sperrig || Sperrung, die; –, –en
sperrweit
Spesen, pl. (ital.); Kosten
Spessart, der; Gebirge
Speyer, Speier; s. d.
Spezerei, die; –, –en (ital.); Gewürzware
Spezial, der; –[e]s, –e (lat.); Busenfreund || Spezial, das; –[e]s, –e; ein Maß, bes. ein großes Glas Wein
Spezial.. (arzt ꝛc.); besonderer (Arzt ꝛc.); vgl. Spezialist
Spezialien, pl. (lat.); Besonderheiten, Einzelheiten || spezialisieren; einzeln anführen

[1] Die amtliche Schreibung ist Speyer; doch gewinnt die Schreibung Speier an Boden; vgl. die »Speierer« Zeitung, das Programm des Gymnasiums zu »Speier« ꝛc.

Spezialist, der; –en, –en (neulat.); Fachmann, bes. Arzt für einzelne Krankheiten || **Spezialität**, die; –, –en; Einzelheit, Lieblingsfach

speziell (franz., lat.); besonders, eigens, einzeln; im einzelnen

Spezies, Species; s. d. || **Speziestaler, Speciestaler**; s. d.

Spezifikum, das; –[s], ..ka (lat.); Sondermittel || **Spezifikation**, die; –, –en; Angabe, Verzeichnis der Einzelheiten, Einzelaufführung || **spezifisch**; eigentümlich, dem Einzelfall entsprechend; spezifisches Gewicht: »Eigengewicht« || **spezifizieren** (neulat.); einzeln aufführen

Spezimen, das; –s, ..mina (lat.); Probe(arbeit)

Sphäre, die; –, –n (gr.); Kugel; Gesichtskreis || **sphärisch**; kugelförmig; sphärische Trigonometrie: Lehre von den Kugeldreiecken || **Sphäroid**, das; –[e]s, –e; »kugelartiger Körper«; Rotationsellipsoid, abgeflachte Kugel

Sphinx, die; –, –e (gr.); »die Würgende«; fabelhaftes Ungeheuer mit einem (geflügelten) Löwenrumpf und dem Oberteil einer Jungfrau, das vor Theben hauste und alle tötete, die das von ihm gestellte Rätsel nicht lösen konnten. Ungeflügelt ist das kolossale Steinbildwerk einer männlichen Sphinx bei den Pyramiden von Gizeh; Abendfalter

Sphragistik, die; – (gr.); Siegelkunde

Spiauter, der; –s (ndrl.); Zink

Spicilegium, Spizilegium, das; –[s], ..gien (lat.); Ährenlese

Spickaal, der; –[e]s, –e; geräucherter Aal

spicken

Spickgans, die; –, ..gänse; geräucherte Gans

Spiegel, der; –s, – (lat.)

Spiegelei, das; –[e]s, –er

Spiegelfechterei, die; –, –en

spiegelicht, spiegelig || **spiegeln** || **Spiegelung**, die; –, –en

Spicke, die; –; Pflanze, Lavendel; Spieköl: Lavendelöl

Spiel, das; –[e]s, –e; auch s. v. w. große Menge, z. B. Menschenspiel || **spielen** || **Spieler**, der; –s, – || **Spielerei**, die; –, –en

Spier, der u. das; –[e]s, –e; feine Grasspitze; ein Spierchen, ein spierchen: ein wenig; vgl. ein bißchen

Spiere, die; –, –n; Segelstange

Spieß, der; –es, –e; Waffe; (typogr.:) zu hoch stehendes Ausschlußstück

Spießbock, der; –[e]s, ..böcke; einjähriges männliches Reh

spießen; du spießest u. spießt, er spießt; du spießtest; gespießt

Spießer, der; –s, –; einjähriger Hirsch

Spießgeselle, der; –n, –n

spießig

Spießruten, *pl.*

Spill, das; –[e]s, –e; Welle zum Aufwinden

Spillage, die; – (engl.); (kaufm.:) Verlust der Waren infolge mangelhafter Verpackung auf Schiffen

Spille, die; –, –n; Spindel

Spillgelder, *pl.*; Nadelgeld; vgl. Spillmage

Spilling, der; –[e]s, –e; gelbe Pflaume

Spillmage, der; –n, –n; Verwandter von Mutterseite

Spinat, der; –[e]s (frz., arab. Urspr.)

Spind, das; –[e]s, –e; auch: die **Spinde**; –, –n; Schrank

Spindel, die; –, –n || **spindeldürr**

Spinell, der; –[e]s, –e (neulat.); rötlicher Edelstein, Rubinart

Spinett, das; –[e]s, –e (ital.); (veraltetes) kleines Klavier

Spinne, die; –, –n || **spinnen**; er spinnt; du spann[e]st, *conj.* spönnest; gesponnen; spinn[e]!

spinnefeind

Spinn[en]gewebe, das; –s, –; auch: die **Spinn[en]webe**; –, –n

Spinner, der; –s, – || **Spinnerei**, die; –, –en

Spinngewebe, Spinnengewebe; s. d.

Spinnrocken, der; –s, –

Spinnweb, das; –[e]s, –e

spinös (lat.); dornenvoll, schwierig

Spinozismus, der; – (neulat.); Lehre des Spinoza; Pantheismus

Spint, das; –[e]s, –e; altes Getreidemaß

Spint, der u. das; –[e]s, –e; Fett; Splint; s. d.

spintisieren (dunkler Herkunft); grübeln

Spion, der; –[e]s, –e (ital., deutsch. Urspr., mit spähen verwandt); Späher, Auskundschafter || **Spionage**, die; –, –n; Auskundschaftung || **spionieren**; auskundschaften || **Spioniererei**, die; –, –en; Spionage

spiral (neulat.); schraubenförmig || **Spirale**, die; –, –; schneckenförmig gewundene Linie, Schraubenlinie; »Uhrfederlinie« ||

spiralförmig; schneckenförmig

Spirant, der; -en, -en (lat.); Hauch-, Reibelaut

Spirillen, *pl.* (neulat.); schraubenförmige Bakterien, oft Krankheitserreger

Spiritismus, der; - (neulat.); Geisterglaube, -lehre || Spiritist, der; -en, -en; Geistergläubiger

Spiritualismus, der; - (neulat.); philosophische Lehre, daß alles Geist sei, Lehre vom Wesen des Geistes || Spiritualist, der; -en, -en; Anhänger des Spiritualismus || Spiritualität, die; -; Geistigkeit, geistiges Wesen || spirituell (franz., lat.); geistig

Spirituosen, *pl.*; geistige Getränke || Spiritus, der; -, - u. ..tusse (lat.); Hauch, Geist, Lebensgeist; Weingeist, gebranntes Wasser

Spirre, die; -, -n; besondere Art des Blütenstandes

Spital, das; -[e]s, ..täler; der u. das Spittel; -s, - (ital., lat. hospitale); Krankenhaus || Spittler, der; -s, -; Insasse eines Spittels

spitz; (der) spitzeste

Spitz, der; -es, -e; Hund; kleiner Rausch

Spitzbube, der; -n, -n; die Spitzbübin; das Spitzbübchen

Spitze, die; -, -n

Spitzel, der; -s, -; Polizeispion, geheimer Polizist

spitzen; du spitzest u. spitzt, er spitzt; du spitztest; gespitzt

spitzfindig

spitzig

Spitzname, der; -ns, -n

Spizilegium, Spicilegium; s. d.

Spleen, der; -s (engl.); Milzkrankheit; üble Laune; fixe Idee

Spleiße, die; -, -n

spleißen; du spleißest u. spleißt, er spleißt; du splissest u. spleißtest; gesplissen; spleiß[e]!

splendid (lat.); freigebig, kostbar || Splendidität, die; -; Freigebigkeit

Splint, der; -[e]s, -e; weiches Holz zwischen Rinde und Kernholz

Splitter, der; -s, - || splitt[e]rig || splittern

splitternackt

splittrig, splitterig

Spoliant, der; -en, -en; der Spoliation Angeklagter || Spoliation, die; -, -en; Beraubung || Spolien, *pl.* (lat.); Beutestücke, erbeutete Waffen || spoliieren; berauben

Sponde, die; -, -n (lat.); Bett, Sofa

spondeisch || Spondeus, der; -, ..deen (griech.); Versfuß (– –)

Sponsalien, *pl.* (lat.); Verlobungsfeier, Ehevertrag

spontan (lat.); freiwillig, von selbst || Spontaneität, die; -; eigner Antrieb, Selbstbestimmung

Sporaden, *pl.* (griech.); (zerstreut liegende) Inseln || sporadisch; vereinzelt vorkommend, zerstreut

Spore, die; -, -n (gr.); Pilzkeim || sporig; schimmelig

Sporer, der; -s, -; Sporenmacher

Sporn, der; -[e]s, Sporen || spornen || spornstreichs

Sport, der; -[e]s (engl.); Spiel, Liebhaberei; Ausdruck für alle mit körperlicher Übung verbundenen Vergnügungen im Freien

Sportel, die; -, -n (lat.); Gebühren, Nebeneinkünfte

Spott, der; -[e]s || spottbillig || Spöttelei, die; -, -en || spötteln || spotten || Spötter, der; -s, - || Spötterei, die; -, -en || spöttisch; (der) spöttisch[e]ste || Spöttler, der; -s, -

Sprache, die; -, -n

..sprachig (fremd-, vielsprachig) || sprachlich

Spray, der; -s, -s (engl.); Sprüher, Zerstäuber

sprechen; du sprichst; du sprach[e]st, *conj.* sprächest; gesprochen; sprich! || Sprecher, der; -s, -

Spree, die; -; Fluß || Spreewald, der; -[e]s || Spreewäldler, der; -s, -

Sprehe, die; -, -n; Star

Sprei, die; -, -en; vgl. Spreite

Spreißel, der; -s, - (besser als: -n); Splitter

Spreite, die; -, -n; Ausgebreitetes, z. B. Getreide zum Dreschen, Bettdecke (auch: Sprei, Bettsprei) || spreiten

Spreize, die; -, -n; Strebe, Stütze || spreizen; du spreizest u. spreizt, er spreizt; du spreiztest; gespreizt

Sprengel, der; -s, -

sprengen || Sprengsel, der u. das; -s || Sprengung, die; -, -en

Sprenkel, der; -s, - || sprenk[e]lig || sprenkeln; gesprenkelt

Spreu, die; - || spreuig

Sprichwort, das; -[e]s, ..wörter || sprichwörtlich

Spriegel, der; -s, -; schmales Brettchen; Bügel zum Überspannen mit Leinen am Wagen, Plane; s. d.

Sprieße, die; –, –n; Stütze

sprießen; du sprießest u. sprießt, er sprießt; du sprossest, *conj.* sprössest, er sproß; gesprossen; sprieß[e]!

Spriet, das; –[e]s, –e (ndrl.); Gabelstange, Querstange

springen; du springst; du sprang[e]st, *conj.* sprängest; gesprungen; spring[e]! || **Springer**, der; –s, –

Springfieldgewehr; nach der Stadt Springfield in Massachusetts benannt

Springinsfeld, der; –[e]s, –e

Sprit, der; –[e]s, –e; gebranntes Wasser, Spiritus; s. d.

Spritze, die; –, –n || **spritzen**; du spritzest u. spritzt, er spritzt; du spritztest; gespritzt || **Spritzer**, der; –s, –

Spritzgebackene, das; –n

spröde || **Sprödigkeit**, die; –

Sproß, der; Sprosses, Sprosse; der **Sprosse**; –n, –n

Sprosse, die; –, –n

sprossen; du sprossest u. sproßt, er sproßt; du sproßtest; gesproßt

Sprosser, der; –s, –; Nachtigallenart

Sprößling, der; –[e]s, –e

Sprossung, die; –, –en

Sprotte, die; –, –n (ndrd.); kleiner geräucherter Fisch

Spruch, der; –[e]s, Sprüche; das Sprüchlein, Sprüchelchen

Sprudel, der; –s, – || **sprudeln**

sprühen || **Sprühregen**, der; –s, – || **Sprühteufel**, der; –s, –

Sprung, der; –[e]s, Sprünge

Sprunggelenk, das; –[e]s, –e

sprungweise

Spucke, die; – || **spucken**; speien

Spuk (Gespenster-), der; –[e]s, –e || **spuken** || **Spukerei**, die; –, –en

Spule, die; –, –n || **spulen**

spülen

Spuler, der; –s, –

Spülicht, das; –[e]s, –e

Spulwurm, der; –[e]s, ..würmer

Spund, der; –[e]s, Spünde; klitschige Stelle im Brot

Spund, der; –[e]s, Spünde (lat. Urspr.); Loch, Zapfen zum Verschließen || **spünden**; Verschließen des Spundlochs

spundig, **spündig**; klitschig, schliefig

Spundloch, das; –[e]s, ..löcher

Spur, die; –, –en || **spüren** || **..spurig** (schmalspurig ꝛc.)

Spurius, der; –, ..rii (lat.); unehelicher Sohn

Spürnase, die; –, –n

sputen

spützen; speien

Square, das; –s, –s (engl.); Quadrat, Viereck; eingezäunter viereckiger Platz zwischen vier Häuserreihen

Squatter, der; –s, –s (engl.); Ansiedler, Hinterwäldler

Squire, der; –s, –s (engl.); Gutsherr

st!

Staat, der; –[e]s; Prunk, Putz; Staat machen || **Staat**, der; –[e]s, –en; das Stätchen; von Staats wegen || **staatlich**

Staatsanwaltschaft, die; –, –en

Staatsrat, der; –[e]s, ..räte

Stab, der; –[e]s, Stäbe || **stäbeln**

stabil (lat.); beständig, standfest || **Stabilismus**, der; –; konservative Richtung || **Stabilität**, die; –; Beständigkeit, Standfestigkeit, -fähigkeit

staccato, **stakkato** (ital.); kurz abgestoßen

Stachel, der; –s, –n || **stach[e]licht**, **stach[e]lig** || **stacheln**

Stackmeister, der; –s, –

Stadel, der; –s, –; Scheune

Staden, der; –s, – (mundartl.); Uferrand, Kai

Stadium, das; –[s], ..dien u. ..dia (griech.); Rennbahn; Entwickelungsabschnitt; Stufe

Stadt, die; –, Städte; das Städtchen || **Städter**, der; –s, – || **städtisch**

stadtkundig; stadt- u. landkundig

Stadtrat, der; –[e]s, ..räte

Stadtteil, der; –[e]s, –e

Stadttor, das; –[e]s, –e

Stafette, die; –, –n (ital.); (reitender) Eilbote

Staffage, die; –, –n (dem Franz. nachgebildet); Figuren in einer Landschaft oder einem Architekturbild; schmückendes Beiwerk

Staffel, die; –, –n

Staffelei, die; –, –en

staffieren (von stoffieren, aus ndrl. stofferen; vgl. Stoff); bes. ausstaffieren: mit dem Nötigen (Stoff) versehen

Stag, das; –[e]s, –e u. –s (seem.); Tau zum Befestigen der Masten u. Stengen

Stagnation, die; –; Stockung, Stillstand || **stagnieren** (lat.); unbeweglich stehen, versumpfen

Stahl, der; –[e]s, –e u. Stähle (ndrd.); Probe, Muster || **stählen** || **stählern**

Staken, der; –s, –; Stange

Staket, das; –[e]s, –e (ndrl.); Lattenzaun

stakkato, staccato; s. d.

Stalaktit, der; –[e]s u. –en, –e[n] (gr.); Tropfstein

Stall, der; –[e]s, Ställe; das Ställchen || stallen || Stallung, die; –, –en

Stambul (Stadt); türkischer Name von Konstantinopel

Stamm, der; –[e]s, Stämme; das Stämmchen

stammeln

stammen

stammern

stammhaft || stämmig

Stammler, der; –s, –

stammverwandt

Stammwert, der; –[e]s; B. G. B für Substanz

Stampfe, die; –, –n || stampfen || Stampfer, der; –s, –

Stand, der; –[e]s, Stände; standhalten, er hält stand; zu stande u. zustande bringen, kommen; im stande u. imstande sein; aber: er ist gut im Stande (bei guter Gesundheit), außer stande u. außerstande sein; in stand setzen u. instandsetzen; aber: etwas (gut) im Stande (= in gutem Stande) erhalten

Standard, der; –[s] (engl.); Maß, Richtschnur, Münzfuß

Standarte, die; –, –n (ital. stendardo, zu lat. extendere, ausbreiten); Reichsbanner, Reiterfahne

Ständchen, das; –s, –

Stande, die; –, –n; Faß, Butte

Stände, *pl.*; Abgeordnete

Ständer, der; –s, –

Standesamt, das; –[e]s, ..ämter

standesgemäß

standhaft

standhalten

ständig

ständisch

standrechtlich

Stange, die; –, –n; weidm. auch für Schwanz; das Stängelchen

Stanislaus (m. P.)

Stank, der; –[e]s || Stänker, der; –s, – || Stänkerei, die; –, –en || stänk[e]rig || stänkern

Stanniol, das; –[e]s (neulat.); Blattzinn

stante pede (lat.); stehendes u. stehenden Fußes

Stanze, die; –, –n (ital.); Strophe von acht Zeilen; Zimmer; Stahlstempel, Stampfe || stanzen; mit der Stanze ausschlagen

Stapel, der; –s, –; vom Stapel gehen

stapeln [Stapel gehen

Stapfe, die; –, –n; der Stapf[e]; Stapfen[s], Stapfen || stapfen

Star, der; –[e]s, –e; Augenkrankheit

Star, der; –en u. –[e]s, –e[n]; Vogel

Stär, der; –[e]s, –e; Widder

starblind [Widder

stark; stärker, (der) stärkste || Stärke, die; – || stärken || Starkmut, der; –[e]s; zuweilen auch: die Starkmut; – (vgl. die Demut, Großmut) || Stärkung, die; –, –en

Starmatz, der; –es, ..mätze

Starost, der; –en, –en (poln.); Landhauptmann, Landesältester, Vogt || Starostei, die; –, –en

starr || Starre, die; – || starren || Starrheit, die; –, –en || Starrsucht, die; –

Start, der; –[e]s, –e u. –s (engl.); Ablaufsstelle || starten; ablaufen, ausgehen

Stase, Stasis, die; –, ..sen (griech.); »das Stellen«; Stockung von Säften

stät; s. stet

statarisch (lat.); stehend, langsam fortschreitend

Stathmograph, der; –en, –en (gr.); Vorrichtung zum selbsttätigen Aufzeichnen der Fahr- und Aufenthaltszeiten eines Eisenbahnzuges

stätig, stetig || Stätigkeit, Stetigkeit, die; –

Statik, die; – (gr.); Lehre vom Gleichgewichte

Station, die; –, –en (lat.); Standort, Aufenthaltsort; Bahnhof; freie Station: Kost und Wohnung || stationär; zur Station gehörig; bleibend || stationieren; aufstellen, anstellen [betreffend

statisch; die Statik (s. d.) betreffend

stätisch; nicht von der Stelle (Stätte) zu bringen; widerspenstig

Statist, der; –en, –en (neulat.); stumme Person auf der Bühne

Statistik, die; –, –en (wahrscheinl. zu ital. stato, lat. status, Staat); »Staatenkunde«; Bearbeitung und Erforschung der auf Zählungen beruhenden Erfahrungen über das Leben in Staat und Gesellschaft; zahlenmäßige Nachweisung || Statistiker, der; –s, –; Bearbeiter statistischer Angaben || statistisch; zahlenmäßig nachgewiesen

Stativ, das; –[e]s, –e (lat.); »Feststehendes«; Gestell

Statt, die; –; an Kindes Statt; an Zahlungs Statt; gutes Wort findet eine gute Statt; stattfinden; stattgeben; statthaben; von statten u. vonstatten gehen; zu statten u. zustatten kommen

statt (anstatt); statt meiner
Stätte, die; –, –n
statt.. (finden, geben, haben); es hat eine Verhandlung stattgefunden, -gehabt; (nicht gut:) die stattgefundene, stattgehabte Verhandlung
statthaft
Statthalter, der; –s, – || **Statthalterei**, die; –, –en
stattlich
Statue, die; –, –n (lat.); Standbild, Bildsäule || **Statuette**, die; –, –n (franz.); kleine Statue
statuieren (lat.); feststellen
Statur, die; –, –en (lat.); Gestalt, Größe
Status, der; – (lat.); Zustand; der Statusquo, status quo ante: der frühere Zustand
Statut, das; –[e]s, –en (lat.); »Festgesetztes«; Grundgesetz, Satzung || **statutarisch**; verfassungs-, ordnungsmäßig
Staub, der; –[e]s; das Stäubchen
Staubbesen, der; –s, –; Besen zum Abstäuben
Staubbeutel, der; –s, –
stauben; es staubt
stäuben; ausstäuben || **Stäuber**, der; –s, – || **stäubern**
staubgeboren || **Staubgebor[e]ne**, der; –n, –n; ein Staubgebor[e]ner; viele Staubgebor[e]ne
staubig
Stauche, die; –, –n; der **Stauche**; –ns, –n; das Stäuchelchen
stauchen; stoßen, aufstoßen
Staude, die; –, –n; das Stäudchen || **stauden** || **staudig**
stauen || **Stauer**, der; –s, –; Verlader, Verteiler der Waren im Schiffsraum

Stauf, der; –[e]s, –e (mundartl.); Becher; Humpen; ein Gemäß
Staufen, der; –s; Berg; *pl.* Herrschergeschlecht
Staufer, *pl.*; Geschlecht; [vgl. Staufen
staunen
Staupbesen, der; –s, –; Rute zum Stäupen || **Staupe**, die; –, –n || **stäupen**
Stauung, die; –, –en
Stearin, das; –[e]s (gr.); gereinigter Talg
Stechapfel, der; –s, ..äpfel
Stechbecken, **Steckbecken**, das; –s, –
stechen; du stichst; du stach[e]st, *conj.* stächest; gestochen; stich! || **Stecher**, der; –s, –
Stechheber, der; –s, –
Steckbecken, **Stechbecken**; s. d.
Steckbrief, der; –[e]s, –e
Stecken, der; –s, –
stecken; (wohin:) er steckte; gesteckt; (wo:) er stak u. steckte, *conj.* stäke u. steckte; gesteckt; steck[e]![1]
Steckkissen, das; –s, –
Steckling, der; –[e]s, –e
Steeplechase, die; –, –n u. –s (engl.); Kirchturmrennen, Wettrennen mit Hindernissen || **Steepler**, der; –s, –; Pferd für Hindernisrennen
Steffen (m. P.)
Steg, der; –[e]s, –e
Stegreif, der; –[e]s, –e; eigentl. Steigbügel; aus dem Stegreif
steh[e]n; du stehst; du stand[e]st, *conj.* ständest u. stündest; gestanden; steh[e]!; zu Gebot[e] stehen

[1] Der Imperativ »stick« ist veraltet; ebenso sind die Präsensformen »du stickst, er stickt« in der Schriftsprache fast außer Gebrauch.

stehlen; du stiehlst; er stiehlt; er stahl, du stahlst, *conj.* stöhlest u. (seltener:) stählest; gestohlen; stiehl!
Stehkragen, der; –s, –
stei[e]risch || **Steiermark**, [die; Land
steif
Steife, die; –, (Stützen:) –n
steifen || **Steifheit**, die; –, –en || **Steifigkeit**, die; –, –en || **Steifung**, die; –, –en
Steig, der; –[e]s, –e
Steigbügel, der; –s, –
Steige, **Stiege**, die; –, –n; 20 Stück
steigen; du stieg[e]st; gestiegen; steig[e]!
Steiger, der; –s, –; Aufsichtsbeamter im Bergbau
Steigerer, der; –s, – || **steigern** || **Steigerung**, die; –, –en
Steigung, die; –, –en
steil || **Steile**, die; –, –n
Stein, der; –[e]s, –e
Steinbutt, der; –[e]s, –e; die **Steinbutte**; –, –n; vgl. Butt
steinen; mit Steinen begrenzen; vgl. rainen || **steinern**; aus Stein
Steingut, das; –[e]s
steinicht, **steinig** || **steinigen** || **Steinigung**, die; –, –en
Steinkohlenformation, die; –; geologische Formation
Steinmetz, der; –en, –en
Steinschmätzer, der; –s, –; Vogel
Steiper, **Stiepel**, **Stieper**, der; –s, –; untergestellte Stütze
steirisch, **steierisch**
Steiß, der; –es, –e
Stele, die; –, –n (griech.); Säule, Grabstele
Stellage, die; –, –n (dem Franz. nachgebildet); Gestell, Ständer

Stelldichein, das; –[s], –
Stelle, die; –, –n; an Stelle von; zur Stelle sein ‖ **stellen** ‖ **stellenlos** ‖ **stellenweise** ‖ **..stellig** (vierstellig 2c.) ‖ **Stellung**, die; –, –en ‖ **Stellvertreter**, der; –s, –
Stelze, die; –, –n ‖ **Stelzfuß**, der; –es, ..füße
Stemmeisen, das; –s, –
stemmen
Stempel, der; –s, – ‖ **stempeln**
Stenge, die; –, –n; oberer beweglicher Teil der Masten
Stengel, der; –s, – ‖ **..steng[e]lig** (kurzsteng[e]lig 2c.)
Stenogramm, das; –[e]s, –e (gr.); eigentl. »Engschrift«; Niederschrift eines Stenographen, Kurzschrift ‖ **Stenograph**, der; –en, –en; Kurzschreiber, Schnellschreiber ‖ **Stenographie**, die; –, –[e]n; Eng=, Kurzschrift; Schnellschreibekunst ‖ **stenographieren**; Kurzschrift anwenden ‖ **stenographisch**; in Kurzschrift
Stentor (m. P.) (griech.); Mann mit sehr lauter Stimme
Stephan (m. P.) ‖ **Stephanie** (w. P.)
Steppdecke, die; –, –n
Steppe, die; –, –n
steppen ‖ **Stepperei**, die; –, –en
Ster, der; –[e]s, –e u. –s (franz., gr.); Kubikmeter; 3 Ster
sterben; du stirbst; du starb[e]st, *conj.* stürbest; gestorben; stirb! ‖ **sterbenskrank** ‖ **sterblich** ‖ **Sterblichkeit**, die; –
Sterbling, der; –[e]s, –e; frühem Tode verfallenes Wesen
Stereometrie, die; –, –[e]n (griech.); Körpermessung, Lehre von den Körpern ‖ **stereometrisch**; körperlich, Körper..
Stereoskop, das; –[e]s, –e (griech.); »Körperseher«; Vorrichtung, durch die man Bilder körperlich hervortreten sieht ‖ **stereoskopisch**; körperlich erscheinend (von Bildern gebraucht)
stereotyp (griech.); mit feststehender Schrift gedruckt; unabänderlich, sich stets gleichbleibend ‖ **Stereotypie**, die; –; Herstellung fester Druckplatten aus beweglichem Schriftsatz ‖ **stereotypieren**; solche Druckplatten herstellen ‖ **stereotypisch**; stereotyp
steril (lat.); unfruchtbar, dürr ‖ **Sterilisation**, die; –, –en; Befreiung von Keimen, Entkeimung ‖ **sterilisieren**; entkeimen ‖ **Sterilität**, die; –; Unfruchtbarkeit, Dürre
Sterke, die; –, –n; Kuh
Sterlet, der; – u. –[e]s, –e (russ.); kleiner Stör
Sterling, der; –[e]s, –e (engl.); Münze; 2 Pfund Sterling
Stern, der; –[e]s, –e
Stern[en]himmel, der; –s
Sternkunde, die; –
Sternschnuppe, die; –, –n
Sterz, der; –es, –e
stet; stete Beachtung; vgl. stetig
Stethoskop, das; –[e]s, –e (griech.); Hörrohr zur Untersuchung der Brusthöhle 2c.; »Horchrohr«
stetig, stätig ‖ **Stetigkeit, Stätigkeit**; s. d.
stets
Steuer, die; –, –n
Steuer, das; –s, – ‖ **Steuerbord**, das; –[e]s, –e; rechte Seite des Schiffes; vgl. Backbord ‖ **Steuermann**, der; –[e]s, ..männer u. ..leute ‖ **Steu[e]rer**, der; –s, – ‖ **steuern** ‖ **Steu[e]rung**, die; –, –en
Steven, der; –s, –; starkes Holz, bes. beim Schiffbau; der Vorder=, Hinter=, Binnensteven
Steward, der; –s, –s (engl.); Schaffner, Aufwärter auf Schiffen ‖ **Stewardeß**, die; –, ..dessen u. ..desses
Steyr (Stadt in Oberösterreich)
stibitzen; du stibitzest u. stibitzt, er stibitzt; du stibitztest; stibitzt
Stich, der; –[e]s, –e; im Stich[e] lassen; Stich halten
Stichblatt, das; –[e]s, ..blätter; Schutz für die Hand am Degengefäß
Stichel, der; –s, –
Stichelei, die; –, –en ‖ **sticheln**
stichfest; hieb= und stichfest
stichhaltig
Stichler, der; –s, –
Stichling, der; –[e]s, –e
Stichomantie, die; – (gr.); Wahrsagung aus aufgeschlagenen Buchstellen
Stichwort, das; –[e]s, ..wörter
stickel (mundartl.); steil
Sticken, der; –s, – (ndrd.); Streichholz; Stricknadel
sticken ‖ **Stickerei**, die; –, –en
stieben; er stob, du stob[e]st, *conj.* stöbest; gestoben; stieb[e]!
Stief.. (eltern, kinder)
Stiefel, der; –s, – (ital.

neulat.) || Stiefelette, die; –, –n (nach franz. Weise gebildet); Stiefelchen || stiefeln || Stiefelung, die; –
Stiege, Steige; s. d.
Stieglitz, der; –es, –e
Stiel, der; –[e]s, –e; Griff, Stengel || stielen || ..stielig (kurzstielig ꝛc.)
Stiepel, Stieper, Steiper; s. d.
Stier, der; –[e]s, –e || stier || stieren
Stift, der; –[e]s, –e
Stift, das; –[e]s, –e[r]; Stiftung zu frommen Zwecken
stiften || Stifter, der; –s, – || stiftisch || Stiftler, der; –s, –; zu einem Stift Gehöriger || Stiftung, die; –, –en || Stiftungs.. (akt, geschäft) (B. G. B.)
Stigma, das; –s, –ta (griech.); Stich, Wund-, Brandmal; (in der Bot.:) Narbe; (in der Zool.:) Luftloch || Stigmatisation, die; –, –en; Bezeichnung mit den fünf Wundmalen Christi || stigmatisieren; brandmarken
Stil, der; –[e]s, –e (lat.); (Schreib)art; Baustil, Briefstil
Stilett, das; –[e]s, –e (ital.); kleiner Dolch
Stilfser Joch, das
stilisieren (frz.); (stilgemäß) formen, darstellen; s. Stil || Stilist, der; –en, –en; Handhaber, Meister der Sprache || Stilistik, die; –, –en (neulat.); Lehre von der sachgemäßen sprachlichen Darstellung; Stillehre || stilistisch; den Stil betreffend
still; im stillen (unbemerkt) || still.. (halten, liegen, sitzen, stehen) || Stille, die; –; in der, in aller Stille
Stilleben, Stillleben, das; –s, –; bei Trennung: Still-leben
Stillehre, die; –, –n
stillen [s. d.]
Stillleben, Stilleben;
stillschweigen; ich schweige still || Stillschweigen, das; –s || stillschweigend (*adj.*) || stillschweigend[s] (*adv.*)
Stillung, die; –, –en
stillvergnügt
Stimme, die; –, –n || stimmen || Stimmenverhältnis, das; ..nisses, ..nisse || Stimmer, der; –s, – || ..stimmig (vierstimmig ꝛc.)
Stimm[m]ittel, *pl.*; bei Trennung: Stimm-mittel
Stimmung, die; –, –en
Stimulantia, *pl.*; erregende Mittel || Stimulation, die; –, –en; Erregung, Reizung || stimulieren (lat.); anstacheln, anreizen || Stimulus, der; –; »Stachel«, Antrieb
stinken; du stank[e]st, *conj.* stänkest; gestunken; stink[e]!
stinkig [Lachsart]
Stint, der; –[e]s, –e;
Stipendiat, der; –en, –en; Empfänger eines Stipendiums, Unterstützter || Stipendium, das; –[s], ..dien (lat.); Unterstützung, bes. für Studierende
stippen
Stipulation, die; –, –en; Festsetzung, Verabredung || stipulieren (lat.); festsetzen, verabreden
Stirn[e], die; –, ..nen || ..stirnig (breitstirnig ꝛc.)
Stoa, die; – (gr.); Säulenhalle; die philosophische Schule der Stoiker
stoben, stoven, stowen (ndrl. stoven); dämpfen; gestobtes, gestovtes, gestowtes Obst
stöbern
stocheln
stochen || Stocher, der; –s, – || stochern
Stöchiometrie, die; – (griech.); chemische Meßkunst
Stock, der; –[e]s, Stöcke; das Stöckchen; in den Stock (Fußblock) legen
Stock, der u. zuweilen das; –[e]s, –[e]; Stockwerk; das Haus hat zwei Stock, ist zwei Stock hoch
stock.. (blind ꝛc.)
stocken; ins Stocken geraten
stockig
..stöckig (vierstöckig ꝛc.)
stöckisch; (der) stöckisch[e]ste
Stockjobber, der; –s, –; Börsenspekulant, der Scheinkäufe (Differenzgeschäfte) macht || Stocks, *pl.* (engl.); Staatspapiere
Stockung, die; –, –en
Stockwerk, das; –[e]s, –e; vgl. Stock
Stoff, der; –[e]s, –e (altfranz. estoffe)
Stoffel (m. P.); Abkürzung von Christoph; auch: dummer, ungeschickter Mensch
Stöffel; s. Stoffel
stoffen; aus Stoff
stofflich
stöhnen
Stoicismus; s. Stoizismus
Stoiker, der; –s, – (gr.); Anhänger des Zeno, der in der Stoa (s. d.) zu Athen lehrte || stoisch; (der) stoisch[e]ste; unerschütterlich, gleichmütig || Stoizismus, der; –; Lehre der Stoiker; Sittenstrenge, Gleichmut, Unerschütterlichkeit
Stola, Stole, die; –, ..len (griech.); Priester-

gewand || Stolgebühren, *pl.*; Pfarramtsgebühren
Stolle, die; –, –n; längliches (kuchenartiges) Brot
Stollen, der; –s, –; in den Berg getriebener wagerechter Gang; auch ſ. v. w. die Stolle; ſ. d.
Stolp (Stadt)
Stolperer, der; –s, – || ſtolp[e]rig || ſtolpern
ſtolz; (der) ſtolzeſte || Stolz, der; –es
Stolze (m. P.); Stolzeſche u. Stolziſche Stenographie
ſtolzieren [–s, –
ſtopfen || Stopfer, der;
ſtopp!; halt!; ſ. ſtoppen
Stoppel, die; –, ..n || ſtoppeln
ſtoppen (engl.); anhalten, in der Bewegung hemmen, z. B. das Schiff
Stoppine, die; –, –n (ital.); Werglunte, Zündſchnur
Stoppler, der; –s, –
Stöpſel, der; –s, – || ſtöpſeln
Stör, der; –[e]s, –e; Fiſch
Stör, die; –; Arbeit von Handwerkern im Haus der Kunden; auf die Stör gehen; auf der Stör arbeiten; (ſeem.:) Teil eines Floßes
Storax, der; –[es], –e (lat., gr.); Strauch, Balſam aus dem Harz desſelben
Storch, der; –[e]s, Störche, in Süddeutſchland auch noch: –en, –en, daher Storchenneſt; das Störchlein [–er
Storch[en]neſt, das; –es,
Storchſchnabel, der; –s, ..ſchnäbel
Store, der; –s, –s (franz. le store, lat. storea, Matte, Decke); Fenſtervorhang
Store, der; –s, –s (engl.); Warenlager

ſtören; auch auf die Stör (ſ. d.) gehen
Störenfried, der; –[e]s, –e
Störer, der; –s, – || Störerei, die; –, –en
ſtornieren (ital.); (kaufm.:) Fehler berichtigen; rückgängig machen
Storr, der; –en, –en; der Storren; –s, –;
ſtörrig [(Baum)ſtumpf
ſtörriſch; (der) ſtörriſch[e]ſte
Storthing, das; –[e]s, –e u. –s; Name der norwegiſchen Reichsverſammlung
Störung, die; –, –en
Stoß, der; –es, Stöße; das Stößchen || Stößel, der; –s, –
ſtoßen; du ſtößeſt u. ſtößt, er ſtößt; du ſtießeſt, er ſtieß; geſtoßen; ſtoß[e]! || Stößer, der; –s, – ||
ſtößig [ſtottern
Stotterer, der; –s, – ||
Stotz, der; –es, –e; der Stotzen; –s, –; Baumſtumpf || ſtotzig; ſteil; jähſtotzig
Stovchen, das; –s, – (ndrd.); Kohlenbecken, beſ. zum Erwärmen der Füße
ſtoven, ſtowen, ſtoben; ſ. d.
Stracchino, der; –[s] (ital.); lombardiſcher wei-
ſtracks [cher Käſe
ſtrafbar || Strafe, die; –, –n || ſtrafen
ſtraff || ſtraffen; ſtraff machen
ſtraffällig || ſträflich ||
Sträfling, der; –[e]s, –e
Strahl, der; –[e]s, –en || ſtrahlen
ſtrählen; kämmen
Strahler, der; –s, –; Kriſtallſucher in der Schweiz, wo das Volk Kriſtalle und Erze Strahlen nennt
ſtrahlicht, ſtrahlig

Strähne, die; –, –n || ..ſträhnig (dreiſträhnig ꝛc.)
Stralzierung, die; – (ital.); gütlicher Vergleich über Auflöſung eines Geſchäfts
ſtrambulſtrig (mundartl.); widerſpenſtig
Stramin, der; –[e]s, –e (ndrl., auf lat. stamineus, aus Fäden beſtehend, zu-
ſtramm [rückzuführen?)
ſtrampeln
Strand, der; –[e]s, –e || ſtranden || Strandung, die; –, –en
Strang, der; –[e]s, Stränge || ſträngen; (Pferde) anſträngen: anſpannen
Strangulation, die; –, –en; Erdroſſelung || ſtrangulieren (griech.-lat.); erdroſſeln
Strangurie, die; – (gr.); Harnzwang
Strapaze, die; –, –n; große Anſtrengung || ſtrapazieren (ital.); ſchlecht behandeln; übermäßig anſtrengen
Straß, der; – u. Straſſes (frz. [pierre de] strass); falſcher Diamant
Strasburg (Stadt in Weſtpreußen) [Elſaß)
Straßburg (Stadt im
Straße, die; –, –n (lat.); das Sträßchen; ſtraßauf, ſtraßab; Berliner, Potsdamer Straße; aber: Friedrich[s]ſtraße; Kaiſerwilhelm[s]ſtraße u. Kaiſer-Wilhelm[s]-Straße. Die Formen ohne s ſind vorzuziehen. Vgl. die Noten zu S. XI u. XVII
Stratagem; ſ. Strategem
Stratege, der; –n, –n (gr.); Feldherr || Strategem, das; –[e]s, –e; Kriegsliſt || Strategie, die; –; Feldherrnkunſt ||

Strategiker, der; –s, –; Kriegskundiger ꝛc. || strategisch; auf die Kriegführung, Heeresleitung bezüglich

Straube, die; –, –n; das Sträubchen, Sträublein; rauhe Fläche; krauses Backwerk; Sträubchen auch Liebkosungswort || sträuben || straubig; struppig

Strauch, der; –[e]s, Sträuche[r]; das Sträuchlein

straucheln

Strauß, der; –es, –e; in Süddeutschland noch –en, –en (lat.); Vogel; das Straußenei

Strauß, der; –es, Sträuße; das Sträußchen, Sträußlein; Blumenstrauß; Kampf

Strazze, die; –, –n (ital.); das Unreine, die Kladde

Strebe, die; –, –n || streben

Strebepfeiler, der; –s, –

Streber, der; –s, – || strebsam

Strecke, die; –, –n || strecken

Streckgut, das; –[e]s; kleine Fische, junge Brut im Teich

Streich, der; –[e]s, –e

streicheln

streichen; du strich[e]st; gestrichen; streich[e]! || Streicher, der; –s, –

Streif, der; –[e]s, –e; der Streifen; –s, – || Streifband, das; –[e]s, ..bänder || Streife, die; –, –n; Streifzug || streifen || Streifer, der; –s, – || Streiferei, die; –, –en

streificht, streifig

Streik, der; –[e]s, –e u. –s (engl.); verabredete Arbeitseinstellung, Ausstand || streiken; die Arbeit einstellen

Streit, der; –[e]s, –e || Streitverkündung, die; –, –en; B. G. B. für Litisdenunziation || streiten; du stritt[e]st; gestritten || Streiter, der; –s, – || Streiterei, die; –, –en || streitig, strittig || Streitigkeit, die; –, –en

Strelitzen, *pl.* (russ.); frühere Leibwache des Zaren

stremmen; »stramm« machen, beengen, z. B. den Atem; die Hosen stremmen mich: sind mir zu eng

streng; aufs strengste, strengstens || Strenge, die; –

strengen; sich anstrengen

strenggenommen

strenggläubig

Streu, die; –, –en || streuen || Streusel, der u. das; –s; der Streuselkuchen || Streuzeug, das; –[e]s

Strich, der; –[e]s, –e; das Strichelchen

Strick, der; –[e]s, –e

stricken || Stricker, der; –s, – || Strickerei, die; –, –en || Strickzeug, das; –[e]s, –e

Striegel, der; –s, – (lat.) || striegeln

Strieme, die; –, –n || striemig

Striezel, der; –s, –; die Striezel; –, –n; Gebäck

striezen; du striezest u. striezt, er striezt; du striezte st; gestriezt

strikt, auch: strikte (lat.); genau, pünktlich

Striktur, die; –, –en; krankhafte Verengung

stringent (lat.); bündig, zwingend

Strippe, die; –, –n

strittig, streitig

Strobel, der; –s, –; Schopf mit wirren Haaren || strob[e]lig

Stroh, das; –[e]s || strohern; aus Stroh

Strohhut, der; –[e]s, ..hüte

strohig

Strohwiepe; s. Wiepe

Strolch, der; –[e]s, –e || strolchen

Strom, der; –[e]s, Ströme || stromab[wärts] || stroman || stromauf[wärts] || strömen

Stromer, der; –s, –; Landstreicher

Strömling, der; –[e]s, –e; Heringsart

Stromschnelle, die; –, –n

Strömung, die; –, –en

stromweise

Stromwender, der; –s, –

Strontian, der; –[e]s; Verbindung von Strontium mit Sauerstoff || Strontium, das; –[s] (neulat.); Metall, chemischer Grundstoff

Strophe, die; –, –n (gr.); wiederkehrende Versverbindung || ..strophig (dreistrophig ꝛc.) || strophisch; aus Strophen bestehend

Stropp, der u. das; –s, –s; (seem.:) Tauring; mundartlich: Strick, Schlingel

Strosse, die; –, –n; im Bergbau ein Absatz auf Stollen oder in Schächten

strotzen; du strotzest u. strotzt, er strotzt; du strotztest; gestrotzt

strubb[e]lig; strobelig; vgl. Strobel

Strudel, der; –s, – || strudeln

Struktur, die; –, –en (lat.); Gefüge, Bau

Strumpf, der; –[e]s, Strümpfe; das Strümpfchen

Strunk, der; –[e]s, Strünke; das Strünkchen

Strunse[l], Strunze[l], die; –, –n; faules, schlampiges Frauenzimmer

struppig

Struwwelpeter, der; –s, –; vgl. strubb[e]lig

Strychnin, das; –[e]s (gr.); sehr giftiges Alkaloid

Stubben, der; –s, –; auch: die **Stubbe;** –, –n; stehengebliebener Baumstumpf [Stübchen

Stube, die; –, –n; das

Stüber, der; –s, –

Stuccateur, Stukkateur, der; –[e]s, –e (ital., frz.); Stuckarbeiter || **Stuccatur, Stukkatur,** die; –, –en; Gipsmörtelarbeit || **Stucco, Stukko,** der; –s; der **Stuck;** –[e]s (ital.); Gipsmischung für Wandbekleidung u. dgl.

Stück, das; –[e]s, –e; 5 Stück; stückweise || **stückeln** || **Stückelung,** die; –, –en || **stücken**

Student, der; –en, –en (lat.) || **Studentenschaft,** die; – || **Studie,** die; –, –n; zur Übung angefertigte künstlerische oder wissenschaftliche Arbeit || **studieren** || **Studio,** der; –[s], –s; Student

Studio, das; –[s], –s (ital.); Arbeitszimmer, Künstlerwerkstatt

Studiosus, der; –, ..sen u. ..si (lat.); Beflissener, Student

Studium, das; –[s], ..dien (lat.); wissenschaftliche Beschäftigung; Beruf eines Gelehrten

Stufe, die; –, –n || **stufen** || **Stufenbahn,** die; –, –en || **..stufig** (fünfstufig ꝛc.)

Stuhl, der; –[e]s, Stühle; das Stühlchen; der Heilige Stuhl

Stukkateur, Stuccateur; s. d. || **Stukkatur, Stuccatur;** s. d. || **Stukko, Stucco;** s. d.

Stulle, die; –, –n (mundartl.); die Butterstulle

Stulpe, die; –, –n || **stülpen**

Stulp[en]stiefel, der; –s, –

stumm

Stummel, der; –s, –

Stummheit, die; –

Stummlaut, der; –[e]s, –e; vgl. Muta

Stümpchen, das; –s, –

stümpeln (mundartl.); stümpern

Stumper, der; –s, – (mundartl.); Stoß

Stümper, der; –s, – || **Stümperei,** die; –, –en || **stümperhaft** || **stümpern**

Stumpf, der; –[e]s, Stümpfe; das Stümpfchen

stumpf || **stumpfen**

Stunde, die; –, –n; von Stund an; das Stündchen, Stündlein; stundenlang, ganze Stunden lang || **stunden;** Zeit, Frist zur Zahlung geben || **..stündig** (dreistündig: drei Stunden dauernd) || **stündlich, zweistündlich;** jede Stunde, alle zwei Stunden || **Stundung,** die; –, –en

Stunze, die; –, –n; auch: der **Stunz;** –es, –e; kleines hölzernes Gefäß zum Wasserschöpfen

stupend (lat.); erstaunlich

Stupf, der; –[e]s, –e; Stoß, Stich || **stupfen**

stupid (lat.); dumm, beschränkt || **Stupidität,** die; –; Dummheit, Beschränktheit

Sturm, der; –[e]s, Stürme || **Sturmbock,** der; –[e]s, ..böcke || **stürmen** || **Stürmer,** der; –s, – || **stürmisch;** (der) stürmisch[e]ste || **Sturm- und Drangperiode**

Sturz, der; –es, Stürze; jäher Fall; (Bauk.:) Oberschwelle

Stürze, die; –, –n; Deckel

Sturzel, Stürzel, der; –s, –; stumpfes Ende, Baumstumpf

stürzen; du stürzest u. stürzt, er stürzt; du stürztest; gestürzt

Stuß, der; Stusses (jüd.-hebr.); Narrheit, törichter Aufwand; Unsinn

Stute, die; –, –n

Stuten, der; –s, –; längliches Brot

Stuterei, die; –, –en

Stutz, der; –es, –e; kurze Büchse; auf den Stutz: plötzlich, sofort

Stütze, die; –, –n

Stutzen, der; –s, –; kurzes Gewehr

stutzen; du stutzest u. stutzt, er stutzt; du stutztest; gestutzt

stützen; du stützest u. stützt, er stützt; du stütztest; gestützt

Stutzer, der; –s, –

stutzig

Stutzuhr, die; –, –en

stygisch; auf den Styx (s. d.) bezüglich

Stylit, der; –en, –en (gr.); Säulenheiliger

Stymphaliden, *pl.* (gr.); fabelhafte Raubvögel mit ehernen Krallen

Styx, der; – (griech.); Fluß der Unterwelt

Suada, Suade, die; – (lat.); Beredsamkeit, Redefluß

Suaheli, *pl.*; Volk || **Suaheli,** das; –[s]; Sprache; vgl. Kisuaheli

subaltern (neulat.); untergeordnet || **Subalternbeamte,** der; –n, –n;

ein _r, zwei _; Mittelbeamter

Subdiakon, der; _[e]s u. _en, _e[n]; der **Subdiakonus**; _, ..ne[n] (lat.-gr.); Hilfsprediger

Subhastation, die; _, _en; (gerichtliche) Versteigerung || **subhastieren** (lat.); (gerichtlich) versteigern

Subjekt, das; _[e]s, _e (lat.); »Untergelegtes«, Satzgegenstand; Person || **subjektiv**; persönlich, auf die (handelnde) Person bezüglich, einseitig; Gegensatz: objektiv || **Subjektivität**, die; _; subjektives Wesen: persönliche Eigentümlichkeit

subjicieren; s. subjizieren

subjizieren (lat.); unterwerfen, unterordnen

subkutan (lat.); unter der Haut befindlich; subkutane Injektion: Einspritzung unter die Haut, Hauteinspritzung

sublim (lat.); erhaben

Sublimat, das; _[e]s, _e; Ergebnis des Sublimierens; bes. Quecksilberchlorid || **sublimieren** (lat.); erhöhen; läutern; flüchtige Körper von nicht flüchtigen trennen und sich verdichten lassen; »überdampfen«

sublunarisch (neulat.); unter dem Mond befindlich, irdisch

Subluxation, die; _, _en (neulat.); Verstauchung

submarin (neulat.); unterseeisch

submiß; (der) submisseste; ehrerbietig, unterwürfig || **Submission**, die; _, _en; Unterwürfigkeit; Anerbieten zur Lieferung einer Arbeit zu einem anzugebenden Preis || **Submittent**, der; _en, _en; Bewerber (um eine Lieferung) || **submittieren** (lat.); sich (um eine Lieferung) bewerben

Subordination, die; _; Unterordnung, Gehorsam || **subordinieren** (neulat.); unterordnen

Subrektor, der; _s, _en (neulat.); (früher) der dritte oder vierte Lehrer an einer höheren Schule

Subsellien, *pl.* (lat.); Bänke, bes. Schulbänke

subsidiär; zur Aushilfe dienend || **Subsidien**, *pl.* (lat.); Hilfsgelder

Subsistenz, die; _; Bestand, Lebensunterhalt || **subsistieren** (lat.); seinen Unterhalt haben

Subskribent, der; _en, _en; Unterzeichner, Zeichner (auf ..) || **subskribieren** (lat.); zeichnen (auf ..) || **Subskription**, die; _, _en; Zeichnung (auf ..)

Substantialität, die; _ (neulat.); Wesenheit, Wirklichkeit || **substantiell**; wesentlich; kräftig, nahrhaft || **substantiieren**; belegen, begründen

Substantiv, das; _[e]s, _e; das **Substantivum**; _[s], ..va (lat.); Hauptwort || **substantivieren**; zum Hauptwort machen, als Hauptwort gebrauchen || **substantivisch**; als Hauptwort (gebraucht)

Substanz, die; _, _en (lat.); Wesen, körperliche Masse; wesentliche Bestandteile (B. G. B.); Stammwert (B. G. B.); (philosophisch:) Träger der Eigenschaften

substituieren (lat.); an die Stelle setzen; dafür einsetzen || **Substitut**, der; _en, _en; Stellvertreter || **Substitution**, die; _; Stellvertretung; Einsetzung; Substitutionsmethode: Einsetzungsverfahren

Substrat, das; _[e]s, _e (lat.); Grundlage, Unterlage; Nährboden; auch = Substanz

Substruktion, die; _, _en (lat.); Unterbau

subsumieren (lat.); unter etwas mitbegreifen, unterordnen || **Subsumtion**, die; _, _en; Einordnung || **subsumtiv**; unterstellend, voraussetzend

Subtangente, die; _, _n (neulat.); Teil der Tangente

subtil (lat.); fein; spitzfindig || **subtilisieren** (franz.); verfeinern || **Subtilität**, die; _, _en; Feinheit; Spitzfindigkeit

Subtrahend, der; _en, _en (lat.); die abzuziehende Zahl || **subtrahieren** (lat.); abziehen || **Subtraktion**, die; _, _en; das Abziehen

subtropisch; den Tropen nahe

Subvention, die; _, _en (lat.); Unterstützung

subversiv (lat.); zerstörend, umstürzend

Succade, Sukkade, die; _, _n (ital.); eingekochter Fruchtsaft; kandierte Orangenschale

succedieren, sukzedieren (lat.); nachfolgen

Succeß, Sukzeß, der; Successes u. Sukzesses, Successe u. Sukzesse (lat.); Erfolg

Succession, Sukzession, die; _, _en (lat.); Rechtsnachfolge (B.G.B.); Nachfolge, Thronfolge || **successiv, sukzessiv**; allmählich eintretend ||

successive, sukzessive; allmählich

Succurs, Sukkurs, der; Succurses u. Sukkurses, Succurse u. Sukkurse (lat.); Hilfe, Verstärkung

Succursale, Sukkursale, die; –, –n (frz., neulat.); Nebenkirche; Filiale; s. d.

Suche, die; –, (weidm.:) –n; auf der Suche sein || **suchen** || **Sucher,** der; –s, – || **Sucht,** die; – || **süchtig;** mondsüchtig

suckeln (mundartl.); fortgesetzt saugen

Sud, der; –[e]s, –e

Süd, der; –[e]s, –e; Wind; Weltgegend; Nord und Süd || **Süd..** (amerika ꝛc.)

Sudan, der; –[s]; Land || **Sudaner,** der; –s, – || **sudanisch.** Diese Formen sind besser als: Sudanese, sudanesisch; vgl. Japan

Sudelei, die; –, –en || **Sud[e]ler,** der; –s, – || **sud[e]lig** || **sudeln**

Süden, der; –s; Weltgegend

Sudler, Sudeler; s. d.

südlich; das Südliche Eismeer

sudlig, sudelig

Südost, Südwest, Südsüdost, Südsüdwest

südwärts

Sueven, *pl.;* Volk

Suez (Stadt)

Suffet, der; –en, –en (lat., semit.); höchster Beamter im alten Karthago

süffig

Suffisance, die; –; Selbstgenügsamkeit, Eigendünkel || **suffisant, süffisant** (frz.); dünkelhaft, selbstgefällig

Suffix, das; –es, –e (lat.); Anhängsel; Zusatz am Ende eines Wortes; Nachsilbe

Suffragan, der; –[e]s, –e (neulat.); stimmberechtigtes Mitglied eines geistlichen Kollegiums; Weihbischof

suggerieren (lat.); an die Hand geben; eingeben || **Suggestion,** die; –, –en; Einflüsterung, Beeinflussung, bes. während der Hypnose (s. d.) || **Suggestivfrage,** die; –, –n; Frage, welche die Antwort an die Hand gibt

Suhle, die; –, –n; Lache || **suhlen, sühlen;** sich in einer Lache wälzen (vom Wild gebraucht)

Sühne, die; –, –n || **sühnen** || **Sühnung,** die; –, –en

Suite, die; –, –n (frz.); Gefolge; Folge; loser Streich || **Suitier,** der; –s, –s (nicht frz.); lustiger Bruder, leichtsinniger Mensch || **suitisieren;** leichtsinnig leben

Sujet, das; –s, –s (frz.); Gegenstand, Thema; verächtliches Subjekt

Sukkade, Succade; s. d.

Sukkurs, Succurs; s. d.

Sukkursale, Succursale; s. d.

sukzedieren, succedieren; s. d.

Sukzeß, Succeß; s. d.

Sukzession, Succession; s. d. || **sukzessiv, successiv;** s. d. || **sukzessive, successive;** s. d.

Sulfat, das; –[e]s –e (neulat.); Schwefelverbindung || **Sulfur,** der; –s (lat.); Schwefel || **sulfurös;** (der) sulfuröseste; sehr schwefelhaltig

Sultan, der; –[e]s, –e (arab.); »Herr«, türkischer Kaiser || **Sultanin,** die; –, –nen

Sultaninen, *pl.;* Rosinenart

Sulze, Sülze, die; –, –n

Sumach, der; –[e]s (arab.); Färberbaum; auch: der **Schmack;** –[e]s

Summa, Summe; s. d.

Summanden, *pl.* (lat.); zusammenzuziehende Zahlen, Posten

summarisch; (der) summarisch[e]ste; kurz zusammengefaßt || **Summarium,** das; –[s], ..rien (lat.); kurze Inhaltsangabe

Summe, Summa, die; –, ..men; das Sümmchen (lat.); s. summieren

summen

summieren (lat.); zusammenzählen

Sumpf, der; –[e]s, Sümpfe; das Sümpfchen || **sumpficht, sumpfig**

sumptuös (lat.); (der) sumptuöseste; verschwenderisch

Sums, der; ..ses (mundartlich); Gesumme, Gerede; einen großen Sums machen || **sumsen;** du sumsest u. sumst, er sumst

Sund, der; –[e]s, –e

Sünde, die; –, –n || **sünd[en]los;** (der) sünd[en]loseste || **Sünder,** der; –s, –

Sündflut, Sintflut, die; –(Sintflut bedeutet eigentlich »große Flut«; nachdem das »Sint..« nicht mehr verstanden wurde, suchte man das Wort durch Anlehnung an »Sünde« verständlich zu machen. Vgl. Maulwurf)

sündig || **sündigen** || **sündlich** || **sündlos, sündenlos;** s. d.

Sunniten, *pl.;* Sekte der Mohammedaner

super.. (fein ꝛc.) (lat.); über.. (fein ꝛc.)

superb (franz., lat.); vorzüglich, prächtig

Supercargo, Superkargo, der; –[s], –s (span.); Ladungsaufseher eines Kauffahrteischiffs

Superintendent, der; –en, –en (lat.); »Aufseher«; oberster protestantischer Geistlicher eines Bezirks || **Superintendentur,** die; –, –en; Wohnung und Amt eines Superintendenten

Superior, der; –s, –en (lat.); (geistlicher) Oberer

Superiorität, die; – (neulat.); Überlegenheit

Superkargo, Supercargo; s. d.

Superlativ, der; –[e]s, –e; der **Superlativus;** –, ..ve (lat.); höchster Grad; höchste, dritte Stufe

Supernaturalismus, Supranaturalismus, der; – (neulat.); Glaube an das Übersinnliche, Offenbarungsglaube

Supernumerar, der; –[e]s, –e (lat.); »Überzähliger«; Anwärter

Superrevision, die; –, –en (neulat.); Nachprüfung

Superstition, die; – (lat.); Aberglaube || **superstitiös;** (der) superstitiöseste; sehr abergläubisch

Supinum, das; –[s], ..na (lat.); Verbalsubstantivform

Suppe, die; –, –n; das Süppchen

suppeditieren (lat.); »unter den Fuß geben«; zuschieben

suppicht, suppig

Suppleant, der; –en, –en (franz.); Stellvertreter, Ersatzmann

Supplement, das; –[e]s, –e (lat.); Ergänzung; Ergänzungswinkel || **Supplent;** s. Suppleant || **suppletorisch** (neulat.); ergänzend

supplicieren; s. supplizieren

supplieren (franz., lat.); ergänzen

Supplik, die; –, –en (frz., lat.); Bittschrift || **Supplikant,** der; –en, –en; Bittsteller || **supplizieren** (lat.); bitten

supponieren (lat.); voraussetzen; unterschieben

Support, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Stütze, feste Unterlage; Träger

Supposition, die; –, –en; Voraussetzung, Unterschiebung; vgl. supponieren

Suppression, die; –, –en; Unterdrückung || **supprimieren** (lat.); unterdrücken

Supranaturalismus, Supernaturalismus; s. d.

Supremat, das; –[e]s (lat.); die **Suprematie,** – (franz.); Obergewalt, bes. des Papstes

Sure, die; –, –n (arab.); Abschnitt des Korans

Surre, die; –, –n (arab.); große Karawane

surren

Surrogat, das; –[e]s, –e (lat.); Ersatzmittel

Surtout, der; –[s], –s (franz.); Überrock; Tafelaufsatz

Susanna, Susanne (w. P.); Suschen

susceptibel, suszeptibel, suszeptibel (lat.); empfindlich, empfänglich

suspekt (lat.); verdächtig

suspendieren, suspendieren (lat.); aufschieben; aufheben; einstweilen vom Amt entfernen || **Suspension, Suspension,** die; –, –en; (einstweilige) Amtsenthebung

Suspensorium, Suspensorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Träger, Bruchband

süß; (der) süßeste; am süßesten || **süßen;** du süßest u. süßt, er süßt; du süßtest; gesüßt || **Süßigkeit,** die; –, –en || **süßlich**

Süßling, der; –[e]s, –e; fader, süßlich tuender Mensch

Sustentation, die; – (lat.); Unterhaltung, Verpflegung

suszeptibel, suszeptibel, susceptibel; s. d.

Suzerän, der; –[e]s, –e (franz.); Oberlehnsherr || **Suzeränität,** die; –; Oberlehnsherrschaft

Swine, die; Fluß || **Swinemünde** (Stadt)

Sybarit, der; –en, –en (griech.); Einwohner von Sybaris; Weichling || **sybaritisch;** (der) sybaritisch[e]ste; weichlich

Sydney (Stadt in Australien)

Syenit, der; –[e]s, –e (griech., nach der Stadt Syene in Ägypten); eine Art körniges Gestein

Sykomore, die; –, –n (gr.); »Maulbeerfeigenbaum«

Sykophant, der; –en, –en (gr.); Angeber, Verräter, eigentlich »Feigen[diebs]anzeiger«

Syllabar, das; –[e]s, –e; das **Syllabarium;** –[s], ..rien (lat.); Buchstabierbuch, Fibel

syllabieren; nach Silben sprechen; s. Silbe

Syllabus, der; –, – u. ..bi (griech.-lat.); Zusammenfassung, bes. ein päpstliches Rundschreiben, in dem alle verdammten Lehren zusammengestellt sind

Syllepsis, die; – (griech.); »Zusammenfassung«, rhetorische Figur

Syllogismus, der; –, ..men (griech.); Schluß, Vernunftschluß ‖ **syllogistisch**; in Schlußform

Sylphe, der; –n, –n; die **Sylphe**; –, –n (franz., kelt. Urspr.?); luftiges Wesen ‖ **Sylphide**, die; –, –n; weiblicher Luftgeist

Symbol, das; –[e]s, –e (griech.); Sinnbild; Bekenntnisschrift ‖ **Symbolik**, die; –, –en; Darstellung durch Symbole ‖ **symbolisch**; sinnbildlich; symbolische Bücher: Bekenntnisschriften

Symmachie, die; –, –[e]n (griech.); Bundesgenossenschaft

Symmetrie, die; – (gr.); Gleich-, Ebenmaß, gleiche Anordnung entsprechender Teile ‖ **symmetrisch**; gleich-, ebenmäßig

sympathetisch; geheime Wirkung ausübend ‖ **Sympathie**, die; –, –[e]n (griech.); Mitgefühl, Gefühlsübereinstimmung; Seelenverwandtschaft; Neigung; Wundermittel, Wunderkur ‖ **sympathisch**; (der) sympathisch[e]ste; mitfühlend, angenehm berührend; freundlich ‖ **sympathisieren** (mit ..); freundlich, wohlwollend gesinnt sein (für ..)

Symphonie, Sinfonie; s. d.

Symplegaden, *pl.* (gr.); (mythisch:) »zusammenschlagende Felsen«

Symposion, das; –s, ..sien (gr.); Trinkgelage

Symptom, das; –[e]s, –e (griech.); Anzeichen, Merkmal ‖ **symptomatisch**; bezeichnend

Synagoge, die; –, –n (griech.); »Versammlung«, jüdisches Gotteshaus

Synaloiphe, Synalöphe, die; –, –n (griech.); Verschleifung

Synäresis, die; –, ..resen (griech.); das Zusammenaussprechen zweier Vokale in **einer** Silbe; Zusammenziehung

Synchronismus, der; –, ..men (griech.); Gleichzeitigkeit ‖ **synchronistisch**; Gleichzeitiges zusammenstellend

Syndikat, das; –[e]s, –e; Amt eines Syndikus; Gemeinschaft, Gesellschaft ‖ **Syndikus**, der; –, ..dici u. ..diken (lat., griech.); Anwalt, ständiger Rechtsbeistand

Synedrium, das; –[s] (griech.); Ratsversammlung; hoher Rat, höchstes Gericht in Jerusalem

Synekdoche, die; –, –n (griech.); Vertauschung von Einzelwesen und Gattung, von Teil und Ganzem

Synergismus, der; – (griech.); »Mitwirkung« der Menschen bei der Aneignung der göttlichen Gnade

Synizesis, die; –, ..zesen (griech.); Synäresis; eine Augenkrankheit

Synkope, die; –, –n (gr.); Verkürzung durch Wegfall von Buchstaben im Innern eines Wortes; Ausfall eines Inlautes; Herzschlag

synodal; die Synode betreffend ‖ **Synodale**, der; –n, –n; Mitglied einer Synode ‖ **Synode**, die; –, –n (griech.); (kirchliche) Versammlung

synonym[isch]; sinnverwandt ‖ **Synonym**, das; –[e]s, –e[n] (griech.); sinnverwandtes Wort ‖ **Synonymik**, die; –, –en; Lehre von den sinnverwandten Wörtern

Synopsis, die; –, ..sen (griech.); Zusammenstellung, bes. des Inhalts der Evangelien Matthäi, Marci und Lucä ‖ **Synoptiker**, *pl.*; die genannten drei Evangelisten ‖ **synoptisch**; zusammengestellt

syntaktisch; die Satzlehre betreffend; syntaktischer Fehler: Fehler gegen die Satzlehre ‖ **Syntax**, die; –, –en (griech.); Lehre von der Satzbildung, Satzlehre

Synthese, Synthesis, die; –, ..thesen (griech.); Zusammenfügung der Teile zum Ganzen ‖ **synthetisch**; »zusammensetzend«; von den Gründen zu den Folgen, von den Prinzipien, den Grundlehren, zu den Einzelfällen übergehend

Syphilis, die; – (griech.); Lustseuche ‖ **syphilitisch**

Syrakus (Stadt) ‖ **syrakus[an]isch**

Syrien (Land) ‖ **Syr[i]er**, der; –s, –

Syringe, die; –, –n (gr.); Pansflöte; spanischer Flieder

syrisch

Syrte, die; –, –n

Syssitien, *pl.* (griech.); gemeinschaftliche Mahlzeiten der Spartaner

System, das; –[e]s, –e (griech.); »Zusammenstellung«; wissenschaftlicher Aufbau, Lehrgebäude ‖ **Systematik**, die; –; wissenschaftliche Ordnung ‖ **Systematiker**, der; –s, –; einer, der alles in wissenschaftliche Ordnung bringen will ‖ **systematisch**; (der) systematisch[e]ste; wissenschaftlich geordnet, planmäßig ‖

systematisieren; in wissenschaftliche Ordnung bringen

Systole, die; – (griech.); kurze Aussprache einer langen Silbe; Zusammenziehung der Herzkammer

Syzygium, das; –[s], ..gien; die **Syzygie**; –, –[e]n (griech.); »Zusammenjochung«; Zusammengehörigkeit, Paarung

Szene, Scene; s. d. || **Szenerie, Scenerie**; s. d. || **szenisch, scenisch**; s. d.

szientifisch, scientifisch; [s. d.

Szylla; s. Scylla

Szythe 2c.; s. Scythe 2c.

T.

Tabagie, die; –, –[e]n (franz.); Kneipe

Tabak, der; –[e]s, (kaufm. für Tabakarten:) –e (span., amerik.) || **Tabak[s]..** (bau, fabrik). Die Formen ohne s sind vorzuziehen

Tabatiere, die; –, –n (franz.); Schnupftabakdose; s. Tabak[s]..

tabellarisch; in Tabellenform, listenförmig, übersichtlich || **Tabelle**, die; –, –n (lat.); übersichtlich geordnetes Verzeichnis, Übersicht(stafel)

Tabernakel, das; –s, – (lat.); Zelt; Stiftshütte, Sakramentshäuschen; Heiligennische

Taberne, die; –, –n (lat.); Bretterbude; Kauf-, Trinkstube

Tableau, das; –[s], –s u. –x (franz.); Gemälde; Übersicht

Table d'hote, die; – (frz.); gemeinschaftliche Gasthaustafel, Wirtstafel

Tablett, das; –[e]s, –e (franz.); Präsentierbrett, Platte || **Tablette**, die; –, –n; kleiner Tisch; Tafel, Deckplatte; Täfelchen (Arzneiform)

Tabletterie, die; –, –[e]n (franz.); Täfelung; vgl. Tabulat

Taboriten, *pl.*; zu den Hussiten gehörige Sekte

Tabulat, das; –[e]s, –e (lat.); Täfelwerk; Bekleidung mit Brettern

Tabulatur, die; –, –en (neulat.); Stimmenübersicht, Partiturtafel; strenge Ordnung; Bezifferung

Tabulett, das; –[e]s, –e (neulat.); leichter Bretterkasten mit Fächern, Reff

Taburett, das; –[e]s, –e (frz.); Sessel ohne Lehne

Tachygraph, der; –en, –en (griech.); Schnellschreiber || **Tachygraphie**, die; –, –[e]n; Schnellschreibekunst

Tachyhydrit, der; –[e]s (gr., »schnell zerfließend«); Mineral

Tachymeter, das (auch: der); –s, –; »Schnelligkeitsmesser«, Windmesser

Tadel, der; –s, – || **Tadelei**, die; –, –en || **tadellos** || **tadeln** || **Tadler**, der; –s, –

Tael, der; –s, –; Gewicht und Münzeinheit in China und Japan, etwa 6 Mark

Tafel, die; –, –n (lat.); das Täfelchen || **tafeln** || **täfeln**; mit Tafeln, Brettern bekleiden || **Täfelwerk**, das; –[e]s; vgl. Tabulat

Taffet, Taft, der; –[e]s, –e (ital., pers.); »Glanz«-stoff || **taffeten, taften**; aus Taft

Tag, der; –[e]s, –e; eines Tages; zu Tage u. zutage fördern, kommen, treten; tagelang, ganze Tage lang; tagaus, tagein; tagtäglich; Tags u. tags, des Tags; Tags u. tags (d[a]rauf, zuvor); heutzutage || **tagen**

Tagelohn; vgl. Lohn || **Tagelöhner**, der; –s, –

Taggebäude, das; –s, – (bergm.); Schachtgebäude

..tägig (z. B. sechstägig: sechs Tage dauernd) || **täglich**; alle Tage; vgl. stündlich

Tagschicht, die; –, –en; vgl. Nachtschicht

Tagundnachtgleiche (besser als: Tag- und Nachtgleiche), die; –, –n

Taifun, Teifun, der; – u. –[e]s, –e u. –s (chines.); Wirbelwind

Taikun, der; – u. –[e]s, –e u. –s (japan.); früher der neben dem geistlichen Oberhaupt stehende weltliche Herrscher von Japan

Taille, die; –, –n; Abschnitt; Wuchs; Leibchen || **taillieren** (franz.); (zu-)schneiden, Karten abnehmen

Takel, das; –s, – (ndrd.); Hißtau am Schiffsmast, Flaschenzug || **Takelage**, die; – (nach franz. Weise gebildet); Tau- und Segelwerk || **Tak[e]ler, Takelmeister**, der; –s, – || **takeln**; auftakeln, abtakeln || **Takelung**, die; –, –en || **Takelwerk**, das; –[e]s

Takt, der; –[e]s, –e (lat.); Gefühl; feines Gefühl für das Schickliche; Zeit-, Tonmaß; Takt halten || **taktieren**; den Takt angeben

Taktik, die; –, –en (gr.); »Aufstellungslehre«; Wissenschaft von der Führung und Verwendung der Truppen; planvolles Verfahren || **Taktiker**, der; –s, –; Schlachtenlenker || **taktisch**; planvoll, klug

taktlos; (der) taktloseste

Tal, das; -[e]s, Täler (dichter. auch: Tale); das Tälchen; zu Tal[e]; tal[ab]wärts

Talar, der; -[e]s, -e (lat.); bis auf die Füße reichendes Obergewand, Amtstracht

Talent, das; -[e]s, -e (lat., griech.); Gewicht, Geldsumme; Fähigkeit, Naturanlage, Begabung

Taler, der; -s, -; Joachimstaler, Krontaler

Talfahrt, die; -, -en

Talg, der; -[e]s || **talgen**; mit Talg bestreichen || **talgicht, talgig**

Talisman, der; -[e]s, -e (franz.; aus dem Arab., griech. Urspr.); zauberhaftes Schutzmittel

Talje, die; -, -n (ndrl.); Schiffswinde, Flaschenzug || **taljen** || **Taljereep**, das; -[e]s, -e; Tau zum Aufwinden

Talk, der; -[e]s, -e; sich fett anfühlendes Mineral || **talkig**

Talleyrand (m. P.)

Talmigold, das; -[e]s (nach dem Fabrikanten Tallois benannt); mit Gold plattierte Kupferlegierung

Talmud, der; -[e]s (rabbin., hebr.); »mündliche Lehre«; Satzungsbuch der Juden || **talmudisch**; dem Talmud entsprechend || **Talmudist**, der; -en, -en; Kenner des Talmud

Talon, der; -s, -s (frz.); Absatz; Kartenrest beim Geben; Zinsleiste an Wertpapieren; Erneuerungsschein (B.G.B.)

Talsohle, die; -, -n || **Talsperre**, die; -, -n || **talwärts**

Tamarinde, die; -, -n (ital., arab. Urspr.); »indische Dattel«

Tamariske, die; -, -n (lat.); Zierstrauch

Tambour, der; -s, -e u. -s (franz., arab. Urspr. ?); Trommelschläger; urspr. das Instrument selbst; Tambour-Major

tamburieren; sticken, häkeln || **Tamburin**, das; -[e]s, -e u. -s (ital. tamburino); kleine Hand-, Schellentrommel; Stickrahmen

Tamerlan (m. P.)

Tamtam, das; -s, -s; orientalisches (chinesisches) Tonwerkzeug, Metallscheibe, die mit einem Schlägel geschlagen wird

Tamulen, *pl.* (Volk) || **tamulisch, tamulische Sprache**

Tand, der; -[e]s || **Tändelei**, die; -, -en || **tänd[e]lig** || **tändeln**

Tandem, das; -s, -s; leichter Wagen mit zwei hintereinander gespannten Pferden; Fahrrad mit zwei Sitzen hintereinander

Tändler, der; -s, -

Tang, der; -[e]s, -e; Seetang

Tangente, die; -, -n (lat.); den Kreis in e i n e m Punkt berührende Linie, Berührungslinie; Tangentenviereck: umschriebenes Viereck

Tangentialkraft, die; -; Zentrifugalkraft

tangieren (lat.); berühren

Tank, der; -[e]s, -e (engl.; zu Grunde liegt lat. stagnum); großer Behälter für Flüssigkeiten || **Tank..** (kahn, schiff, waggon)

Tankred (m. P.)

Tanne, die; -, -n || **tan-[nen**

Tannhäuser, der; -[s] (m. P.)

Tannicht, das; -[e]s, -e; Tannenwäldchen

Tannin, das; -[e]s (neulat., aus Tanne); Gerbstoff

Tantalos, Tantalus (m. P.)

Tante, die; -, -n (franz.)

Tantieme, die; -, -n (franz.); Gewinnanteil

Tanz, der; -es, Tänze; das Tänzchen || **tanzen**; du tanzest u. tanzt, er tanzt; du tanztest; getanzt || **Tänzer**, der; -s, - || **tanzerlich, tänzerlich**; mir ist tanzerlich

Tapet, das; -[e]s, -e (lat.); Teppich, Fuß-, Tischdecke; etwas aufs Tapet bringen || **Tapete**, die; -, -n (urspr. Plural von: das Tapet); Wandbekleidung || **Tapezier**, der; -s, -e; der **Tapezierer**; -s, -; Tapezierarbeit || **tapezieren** || **Tapezierung**, die; -

tapfer || **Tapferkeit**, die; -

tapieren (franz.); kräuseln

Tapioka, die; -; feines Mehl aus der Maniokwurzel, westindischer Sago

Tapir, der; -[e]s, -e u. -s; brasilisches Wasserschwein

Tapisserie, die; -, -[e]n (franz.); Tapete; Stickerei, Stickereigeschäft

tappen || **tappig** || **täppisch**; (der) täppisch[e]ste

Taps, der; Tapses, Tapse; das Täpschen

Tara, die; - (ital., arab. Urspr.); (Gewicht der) Verpackung; Hülle

Tarantel, die; -, -n (ital.); große Spinne, bei Tarent häufig

Tarantella, die; -, -s (ital.); Volkstanz

tardando (ital.); zögernd, langsam

tarieren; die Tara (s. d.) [bestimmen]

Tarif, der; -[e]s, -e (frz.,

arab. Urspr.); Preisverzeichnis || tarifieren; den Preis bestimmen; schätzen

Tarlatan, der; –[e]s, –e u. –s (ostind.); leichtes Baumwollgewebe

Tarnkappe, die; –, –n; unsichtbar machende Kappe (Mantel)

Taro, der; –[s]; zu den Kolokasien gehörige Pflanze, deren Wurzel und Blätter eßbar sind

Tarock, das; –[e]s (ital.); Siebenkönigsspiel mit 78 Karten || tarockieren

tarpejischer Felsen

Tarquin[ius] (m. P.)

Tartane, die; –, –n (ital.); kleines einmastiges Schiff

Tartaros, Tartarus, der; – (gr.); Unterwelt

Tartsche, die; –, –n (frz., german. Urspr.?)

Tartüff, der; –[e]s, –e u. –s (frz. tartufe); Heuchler, nach der Titelrolle des gleichnamigen Stückes von Molière

Tasche, die; –, –n; weidm. auch für weibliches Glied; das Täschchen

Täschelkraut, das; –[e]s

Täschner, der; –s, –; Taschenmacher

Tasse, die; –, –n (franz., arab. Urspr.); das Täßchen

Tasso (m. P.)

Tastatur, die; –, –en (ital.); Griffbrett, Tastenwerk || Taste, die; –, –n; Griffsteg an einem Instrument || tasten || Taster, der; –s, –

Tat, die; –, –en || taten; raten und taten || tatendurstig || tatenlos; (der) tatenloseste || Täter, der; –s, – || tätig || Tätigkeit, die; –, –en || Tatkraft, die; – || tätlich || Tätlichkeit, die; –, –en || Tatsache, die; –, –n || tatsächlich

Tatar, der; –en, –en || Tatarei, die; Land || tatarisch

tätowieren (tahit.); mit Punkten und Bildern bedecken

Tatsche, die; –, –n; Hand || tätscheln || tatschen; du tatsch[e]st, er tatscht

Tatterich, der; –[e]s (volksm.); Zitterkrankheit || tattern; zittern

Tattersall, der; –s, –s; (Londoner) Pferdebörse, nach ihrem Gründer benannt

Tatze, die; –, –n; das Tätzchen

Tau, das; –[e]s, –e; Schiffstau; das Tauende

Tau, der; –[e]s; Feuchtigkeit

taub

Taube, die; –, –n; das Täubchen || Tauber, Täuber, der; –s, – || Täubin, die; –, –nen

Taubheit, die; –

Täubling, der; –[e]s, –e; Apfel; Pilz

taubstumm

tauchen || Taucher, der; –s, –

tauen; es taut

Tauerei, die; –; Kettenschleppschiffahrt

Taufe, die; –, –n

taufen || Täufer, der; –s, – || Täufling, der; –[e]s, –e

Taufgesinnte, der; –n, –n; ein Taufgesinnter; einige Taufgesinnte; Mennonit; s. d.

Taufpate, der; –n, –n

taugen

Taugenichts, der; –, ..nichtse

tauglich

tauig (vom Morgentau ꝛc.)

Taumel, der; –s || Taum[e]ler, der; –s, – || taum[e]lig || taumeln

Tauner, der; –s, – (schweiz.); Tagarbeiter

Tausch, der; –es, –e || tauschen; du tausch[e]st, er tauscht

täuschen; du täusch[e]st, er täuscht || Täuschung, die; –, –en

tauschieren (ital.); in Metall einlegen

tausend; zweitausend; tausendmal; tausendste; tausendstens; tausendstel, ein Tausendstel des Ganzen ꝛc.; vgl. fünf; viel tausend Menschen, aber: Tausende von Menschen, ganze Tausende, viele Tausende; es geht in die Tausende; tausend Zigarren, ein Tausend Zigarren

Tausend (Teufel), der; ei der Tausend!; potztausend! || Tausender, der; –s, – || tausenderlei

Tausendfüß[l]er, der; –s, –

Tausendsasa, der; –s, –s

Tausendschön, das; –s

Tautacismus; s. Tautazismus

Tautazismus, der; – (griech.-neulat.); unangenehm klingende Häufung ähnlicher Silben

Tautogramm, das; –[e]s, –e (griech.); Gedicht mit gleichen Anfangsbuchstaben der Zeilen oder auch der Wörter

Tautologie, die; –, –[e]n (griech.); Wiederholung desselben Gedankens mit andern Worten; doppelte Bezeichnung; Wortschwall || tautologisch; »dasselbe sagend«; doppelt ausgedrückt

Tauwetter, das; –s

Tax, der; –es, –e; vgl. Taxus

Taxameter, der; –s, – (lat.-griech.); Fahrpreisanzeiger

Taxation, die; –, –en; Schätzung || Taxator, der; –s, –en; Abschätzer ||

Taxe, die; –, –n; (amtlich) festgesetzter Preis; Gebührenordnung || taxieren (lat.); abschätzen, würdern || Taxierer, der; –s, –; Taxator || Taxierung, die; –, –en; Abschätzung

Taxus, der; –, – (lat.); Eibenbaum; vgl. Tax

Taxwert, der; –[e]s, –e; Schätzungswert (B.G.B.)

Tazette, die; –, –n; Narzissenart

Teakholz, Tiekholz, das; –es (malabar.); sehr festes Holz

Technik, die; – (griech.); Inbegriff der Kunstregeln, Kunstlehre || Techniker, der; –s, –; Sachverständiger, Kunstverständiger, Fachmann, Werkmeister u. dgl. || technisch; technischer Ausdruck: Fach-, Kunstausdruck; technische Fächer: Künste und Fertigkeiten || Technologie, die; –, –[e]n; wissenschaftliche Lehre von den Gewerben, Gewerbekunde || technologisch; gewerbekundlich

Techtelmechtel, das; –s, – (jüdisch?); geheimes Einverständnis, Liebschaft

Teckel, der; –s, –; Dachshund

Tedeum, das; –[s], –[s] (lat.); Lobgesang, nach den Anfangsworten »Dich, Gott« (loben wir)

Tee, Thee, der; –s, –e u. (kaufm.:) –s für Teesorten (chines. Urspr.); der Tee dansant (franz. thé dansant): Tanzgesellschaft, kleiner Ball

Teer, der; –[e]s, –e (ndrd.) || teeren || teericht, teerig || Teerschwelerei, die; –, –en

Teetotaler, der; –[s], – (engl.); ein der Gesellschaft für temperance total (»gänzliche Enthaltsamkeit«) Angehöriger, Enthaltsamkeitsfreund

Teich, der; –[e]s, –e; Gewässer

Teifun, Taifun; s. d.

teig; halbfaul

Teig (Brot-), der; –[e]s, –e || teigicht, teigig; teigartig

Teil, der u. das; –[e]s, –e; das Teilchen; teilhaben, teilnehmen; du hast, nimmst teil daran, du hast keinen Teil daran; er hat sein Teil; zu teil u. zuteil werden; zum Teil; teils, eines-, meines-, andernteils, großen-, größtenteils, meistenteils; teilweise [der; –s, – || teilbar || teilen || Teiler,

teilhaben; du hast teil, du hast keinen Teil; vgl. Teil || Teilhaber, der; –s, –

teilhaft || teilhaftig

..teilig (zehnteilig 2c.)

Teilnahme, die; – || teilnahmlos || teilnehmen; du nimmst teil, du nimmst keinen Teil; vgl. [Teil

teils; vgl. Teil

Teilung, die; –, –en

teilweise

Tein, Thein, das; –[e]s; Alkaloid des Tees

Teint, der; –s, –s (frz.); Gesichts-, Hautfarbe

Teiresias, Tiresias (m. P.)

Teiste, die; –, –n; zu den Lummen gehöriger Vogel

Tektur, die; –, –en (lat.); Bedeckung, Umschlag; Deckblatt, -streifen

Telegramm, das; –[e]s, –e (griech.); Drahtnachricht || Telegraph, der; –en, –en; »Fernschreiber« || telegraphieren; Drahtnachricht geben, drahten || telegraphisch; durch Draht, drahtlich; telegraphische Depesche: Drahtnachricht; telegraphische Antwort: Drahtantwort || Telegraphist, der; –en, –en

Teleologie, die; – (gr.); Lehre von der Zweckmäßigkeit der Welt || teleologischer Beweis; Beweis für das Dasein Gottes aus der Zweckmäßigkeit der Welt

Telephon, das; –[e]s, –e (griech.); »Fernsprecher« || telephonisch; durch Fernsprecher

Teleskop, das; –[e]s, –e (griech.); »Fernblicker«, Fernrohr || teleskopisch; nur durch das Fernrohr sichtbar; teleskopische Beobachtung: durch das Fernrohr gemachte Beobachtung

Telle, Delle; s. d.

Teller, der; –s, – (franz. tailloir, Vorschneideteller)

Tellur, das; –[e]s (lat.); chemischer Grundstoff || tellurisch; irdisch, auf die Erde (tellus) bezüglich || Tellurismus, der; – (neulat.); Wirkung des tierischen Magnetismus || Tellurium, das; –[s], ..rien; Apparat zur Veranschaulichung der Bewegungen der Erde

Tempel, der; –s, – (lat.); »geweihter Raum«

Tempera, die; – (ital.); Art Wasserfarbe; die Temperamalerei

Temperament, das; –[e]s, –e (lat.); Mischung; eigentümliche, angeborene Gemütsart

Temperanz.. (gesellschaft 2c.) (engl.-lat.); Mäßigkeits.. (gesellschaft 2c.) || Temperänzler, der; –s, –; Mäßigkeitsfreund

Temperatur, die; –, –en (lat.); Maß, bes. der Wärme; Wärme(grad) ‖ **temperieren**; mäßigen, mildern

Templeise, der; –n, –n; Ritter des Grals

Templer, der; –s, –

Tempo, das; –[s], –s u. ..pi (ital.); Zeit, Zeitmaß

temporal (lat.); zeitlich

Temporalien, *pl.* (lat.); weltliche Vorteile, Einkünfte der Geistlichen

temporär (lat.); zeitweilig, vorübergehend

temporell (franz., lat.); vergänglich, weltlich

temporisieren (frz.); die Sache hinhalten

Tempus, das; –, ..pora (lat.); Zeitform

Tenacität; s. Tenazität

Tenaille, die; –, –n (frz.); »Zange«, technischer Ausdruck im Festungsbau

Tenakel, der u. das; –s, – (lat.); Werkzeug zum Halten, z. B. des Manuskripts beim Schriftsetzen

Tenazität, die; – (lat.); hartnäckiges Festhalten, Zähigkeit

Tendenz, die; –, –en (neulat.); Zweck, Streben ‖ **tendenziös**; (der) tendenziöseste; etwas bezweckend; durch Rücksichten bestimmt

Tender, der; –s, – (engl.); Begleitschiff; Begleitwagen hinter der Lokomotive, Kohlenwagen

Teniers (m. P.)

Tenne, die; –, –n

Tennessee (Land)

Tenor (erste Silbe betont), der; –s (lat.); Inhalt, Wortlaut

Tenor (letzte Silbe betont), der; –[e]s, –e u. ..nöre (ital.); hohe Mannsstimme ‖ **Tenorist**, der; –en, –en

Tenotomie, die; –, –[e]n (griech.); Sehnenschnitt

Tension, die; –, –en (lat.); Spannung

Tentakel, das; –s, –; die **Tentakel**; –, –n (neulat.); Tastfaden, Fühlhorn

Tentamen, das; –s, ..mina (lat.); Versuch; Vorprüfung

Tenuis, die; –, ..nues (lat.); Name der »harten« (stimmlosen) Verschlußlaute (p, t, k)

Teobald; s. Theobald

Teodelinde; s. Theodelinde

Teoderich; s. Theoderich

Teppich, der; –[e]s, –e (ital., lat.)

Teratolith, der; –[e]s (gr.); »Wunderstein«, Eisensteinmark

Terceron, **Terzeron**, der; –en, –en (span.); Abkömmling von einem Europäer und einer Mulattin

Terebinthe, die; –, –n (griech.); Terpentinbaum

tergiversieren (lat.); Winkelzüge, Ausflüchte machen

Termin, der; –[e]s, –e (lat.); »Grenze«, festgesetzter Zeitpunkt, Frist, Zahlungstag ‖ **terminieren**; endigen; bei den Bettelmönchen: Almosen sammeln

Terminologie, die; –, –[e]n (lat.-gr.); Inbegriff der Kunstausdrücke einer Wissenschaft; Kunst-, Fachsprache

Termite, die; –, –n (von lat. termes, tarmes, *gen.* termitis, nagender Wurm); Holznager, Art großer Ameisen

Terne, die; –, –n (franz., lat. Urspr.); »je drei«; vgl. Quaterne

Terpentin, der; –[e]s; Harz der Terebinthe; s. d.

Terpsichore (w. P.) (gr.); Muse des Tanzes

Terra di Siena, die; – (ital.); hellbraune Malerfarbe

Terrain, das; –s, –s (franz.); Gebiet, Gegend, Gelände

Terrakotte, die; –, –n; die **Terracotta**, **Terrakotta**; –, –s (ital.); »gebrannte Erde«; Bildwerk aus gebranntem Ton

Terrasse, die; –, –n (frz.); an Bergabhängen angelegte wagerechte Erdstufe; Absatz; flaches Dach, Altan ‖ **terrassenförmig**; stufenförmig ansteigend

terrestrisch (lat.); auf die Erde bezüglich, irdisch; terrestrisches Fernrohr: Erdfernrohr

Terrine, die; –, –n (frz.); Suppennapf, -schüssel

Territorium, das; –[s], ..rien (lat.); Gebiet, bes. Herrschafts-, Staatsgebiet

terrorisieren (frz.); durch Schrecken vergewaltigen ‖ **Terrorismus**, der; – (neulat.); Schreckensherrschaft ‖ **Terrorist**, der; –en, –en; Anhänger der Schreckensherrschaft ‖ **terroristisch**; Schrecken einflößend, gewalttätig

Tertia, die; –, ..tien (lat.); dritte (Klasse); vgl. Prima; Schriftgrad

Tertial, das; –[e]s, –e (lat.); Dritteljahr

Tertianer, der; –s, –; Schüler der Tertia; s. d.

tertiär (lat.); die dritte Stelle in einer Reihe einnehmend ‖ **Tertiärformation**, die; –; (geolog.:) die Bildungen nach der Kreideformation und vor dem Diluvium

Tertiarier, der; –s, – (lat.); Franziskanermönch dritter Ordnung, Halbmönch

Tertie, die; –, –n (lat.); »dritte Teilung«, = 1/60 Sekunde

Terz, die; –, –en (lat.); dritter Ton vom Grundton; bestimmter Hieb beim Fechten

Terzerol, das; –[e]s, –e (ital.); Taschenpistole

Terzeron, Terceron; s. d.

Terzett, das; –[e]s, –e (ital.); dreistimmiges Singstück

Terzine, die; –, –n (ital.); Strophe von drei Versen

Tesching, das; –[e]s, –e u. –s (nach der Stadt Teschen benannt?); kleines Gewehr

Test, der; –es (engl., lat. Urspr.); die Testakte, engl. Gesetz, welches von jedem Beamten den Testeid verlangte, daß er nicht an die Transsubstantiation glaube

Test, der; –es, –e (engl., lat. testa, Scherbe); Schmelz-, Probiertiegel

Testament, das; –[e]s, –e; Bund; letztwillige Verfügung (B.G.B.); Testamentsvollstrecker (B.G.B. für Testamentsexekutor); das Alte Testament, das Neue Testament || **testamentarisch;** durch letztwillige Verfügung || **Testator,** der; –, –en; Testierer; s. d. || **testieren** (lat.); ein Testament errichten; bezeugen || **Testierer,** der; –s, –; Testierender; Erblasser

Testimonium, das; –[s], ..nia u. ..nien (lat.); Zeugnis

Tete, die; –, –n (franz.); »Kopf«; Spitze des Truppenkörpers

Tete-a-tete, das; –[s], –s (franz. tête-à-tête); Gespräch unter vier Augen, Zwiegespräch

Tetrachord, das; –[e]s, –e (griech.); viersaitiges Tonwerkzeug; System von vier Tönen

Tetraeder, das; –s, – (gr.); »Vierflach«, regelmäßiger, von vier kongruenten Dreiecken eingeschlossener Körper

Tetragon, das; –[e]s, –e (griech.); Viereck

Tetralogie, die; –, –[e]n (griech.); Verbindung von vier Bühnenstücken, drei Tragödien und einem Satyrdrama

Tetrameter, der; –s, – (gr.); aus vier Einheiten bestehender Vers

Tetrarch, der; –en, –en (griech.); Vierfürst

teuer; teurer, (der) teuerste || **Teuerung, Teurung,** die; –, –en

Teufe, die; –, –n (bergm.); Richtung nach unten, Tiefe

Teufel, der; –s, – || **Teufelei,** die; –, –en

teufen; tiefen; einen Schacht teufen; s. Teufe

teuflisch; (der) teuflisch[e]ste

Teurung, Teuerung; [s. d.

Teutoburger Wald

Teutonen, *pl.;* germanisches Volk || **Teutonia,** die; Name von Gesellschaften, studentischen Verbindungen u. dgl. || **teutonisch;** germanisch; echt deutsch

Text, der; –es, –e (lat.) || **Text,** die; –; Schriftgrad

Textil.. (industrie 2c.) (lat.); Gewebe.. (industrie 2c.) || **Textur,** die; –, –en; Gewebe, Zusammenfügung

Thaddäus (m. P.)

Thalia (w. P.) (griech.); Muse der Komödie

Thallium, das; –[s] (gr.-lat.); chemischer Grundstoff

Than, der; –[e]s, –e u. –s; schottischer Adelstitel

Thankmar, Dankmar; s. d.

Tharandt (Stadt)

Thaumatologie, die; – (griech.); Lehre von den Wundern || **Thaumaturg,** der; –en, –en; Wundertäter

Theater, das; –s, – (gr.); »Schauplatz«; Schauspielhaus

Theatiner, der; –s, –; Angehöriger eines vom Bischof Cajetan von Theate gestifteten Ordens

theatralisch; schauspielermäßig; s. Theater

Thebaner, der; –s, – || **thebanisch** || **Theben** Stadt

Thee, Tee; s. d.

Thein, Tein; s. d.

Theismus, der; – (gr.); Gottesglaube (ohne Glauben an die Offenbarung) || **Theist,** der; –en, –en; Gottesgläubiger

Theke, die; –, –n (gr.); Büchse; Ladentisch; in Österreich auch: Schreibheft

Thekla (w. P.)

Thema, das; –s, –ta u. ..men, auch: –s (griech.); »das Hingestellte«; Aufgabe, zu behandelnder Gegenstand

Themis (gr.); Göttin der Gerechtigkeit

Theobald (m. P.) || **Theodelinde, Theudelinde** (w. P.) || **Theoderich** (m. P.; germanisch [»Volkskönig«], nicht verwandt mit dem griechischen Namen Theodor)

Theodicee, die; –, –[e]n (griech.); Rechtfertigung Gottes (wegen des vorhandenen Übels)

Theodolit, der; –[e]s, –e (Urspr. dunkel); Meßwerkzeug für Ferne und Höhe

Theodor (m. P.)

Theogonie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von der Abstammung der Götter

Theokrat, der; -en, -en; Anhänger der Priesterherrschaft || **Theokratie**, die; -, -[e]n (gr.); Gottesherrschaft, Priesterreich

Theolog, der; -en, -en; Gottesgelehrter || **Theologie**, die; -, -[e]n (gr.); Lehre von Gott, Gottesgelehrtheit || **theologisch**; die Gottesgelehrtheit betreffend

Theomantie, die; - (gr.); Weissagung durch göttliche Eingebung || **Theophanie**, die; -, -[e]n; Gotteserscheinung

Theorbe, die; -, -n (frz., ital.); Saiteninstrument

Theorem, das; -[e]s, -e (gr.); Lehrsatz

Theoretiker, der; -s, -; der sich mit der Theorie Beschäftigende || **theoretisch**; wissenschaftlich || **Theorie**, die; -, -[e]n (griech.); wissenschaftliche Betrachtung, Lehre; Gegensatz: Praxis

Theosoph, der; -en, -en (griech.); »Gottesweiser«; Mystiker, Schwärmer || **Theosophie**, die; -; Schwärmerei, Geisterseherei

Therapeut, der; -en -en (griech.); »Diener«, ausübender Arzt || **Therapeutik**, die; -; praktische Heilkunde || **Therapie**, die; -; »Dienst«, Heilkunde, -verfahren

Therese, Theresia (w. P.); Thereschen

Theriak, der; -[e]s (gr.); veraltetes Arzneimittel gegen tierisches Gift

Therme, die; -, -n (gr.); warme Quelle

Thermidor, der; -[s], -s (franz., griech.); »Hitzemonat« (vom 19. Juli bis 17. Aug.); vgl. Brumaire

Thermometer, das (auch: der); -s, - (gr.); Wärmemesser || **thermometrisch**; wärmemessend; den Wärmegrad betreffend

Thermopylen, *pl.* (gr.); »heiße Pforten«; Engpaß am Öta

Thersites (m. P.); ein böser Schwätzer

Thesaurus, der; -, ..ren u. ..ri (lat., gr.); Schatz

These, Thesis, die; -, ..sen (griech.); aufgestellter Satz; (in der Metrik:) Senkung, unbetonte Silbe

Thesmothet, der; -en, -en (gr.); »Gesetzgeber«; Titel von sechs Archonten in Athen

Thespis, Thespis (m. P.)

Theudelinde, Theodelinde; s. d.

Theurg, der; -en -en (griech.); Wundertäter, Geisterseher || **Theurgie**, die; -; Wundertäterei

Thing, das; -[e]s, -e (altgerm.); Volksversammlung

Thisbe (w. P.)

Thomas (m. P.)

Thora, die; - (hebr.); »Lehre«; das Gesetz Mosis; der Pentateuch

Thorax, der; - (griech.); Brustkasten, -korb, -stück

Thoth (ägypt. Gott)

Thracien, Thrakien, Thrazien (Land) || **thracisch, thrakisch, thrazisch**

Thrazien rc., **Thrakien** rc., **Thracien** rc.; s. d.

Threnodie, die; -, -[e]n (gr.); Trauergesang

Thron, der; -[e]s, -e u. oft auch: -en (gr.) || **thronen**

Thucydides, Thukydides (m. P.); || **thucydideisch, thukydideisch**; vgl. homerisch

Thule (Insel)

Thunfisch, der; -es, -e (griech. θύννος)

Thurgau, der; doch s. Gau

Thüringen (Land) || **Thüringer**, der; -s, - || **Thüringer Wald** || **thüringisch**

Thuzydides rc.; s. Thucydides rc.

Thymian, der; -[e]s (gr.); Bienensaug

Thyrsos, Thyrsus, der; - (gr.); Bacchantenstab

Tiara, Tiare, die; -, ..ren (pers.); Kopfbedeckung, bes. die päpstliche Krone

Tiber, die u. der; - u. -[s]; Fluß; vgl. indessen Rhone

Tibet, der; -[e]s, -e u. -s; Zeug || **Tibet** (Land)

Tick, der; -[e]s, -e || **ticken** || **Ticktack**, das; -[s]

tief; aufs tiefste beklagen || **Tief**, das; -[e]s, -e; Wasserstraße

Tiefe, die; -, -n || **tiefen** || **tiefgehend** || **Tiefton**, der; -[e]s || **tieftonig**

Tiegel, der; -s, - || **Tiegelguß**, der; ..gusses

Tiekholz, Teakholz; s. d.

Tiene, die; -, -n; Holzgefäß, Zuber u. dgl.

Tientsin (Stadt)

Tier, das; -[e]s, -e || **tierisch**; (der) tierisch[e]ste

Tiger, der; -s, - (lat.) || **tigern**; bunt, fleckig machen; getigert: gesprenkelt

Tilbury, der; -[s], -s u. ..ries (engl.); leichter zweiräderiger Wagen

Tilde, die; -, -n (span.); Schleife über dem n zur Bezeichnung der mouillierten Aussprache: señor, spr. senjor (mit scharfem S-Laut und Ton auf der letzten Silbe); Wiederholungszeichen

tilgbar || **tilgen** || **Tilgung**, die; -, -en; B.G.B. für Amortisation

Timbre, der; –[s]; auch (mit deutscher Aussprache): der Timber; –s (frz.); Klang(farbe), heller Klang; Stempel [tern

timid[e] (frz., lat.); schüch-

Timokratie, die; –, –[e]n (gr.); Herrschaft des Besitzes [(m. P.)

Timotheos, Timotheus

Tine (w. P.); Abkürzung von Christine, Ernestine ꝛc.; Tinchen [das); –s, –

Tingeltangel, der (auch:

Tinktur, die; –, –en (lat.); Färbung; farbige Auflösung; ausgezogene Flüssigkeit; bes. weingeistiger Arzneiauszug, Tropfen ꝛc.

Tinte, die; –, –n (aus lat. tincta [aqua], »gefärbtes Wasser«) || Tinten.. (faß, fleck) || tintig

tipp!; tipp tapp!

Tippel, der; –s, –; Punkt; Tippelchen || tippelig (mundartl.); kleinlich || tippeln; mit Punkten ver-

tippen [sehen

Tirade, die; –, –n (frz.); langer Wortererguß

Tirailleur, der; –[e]s, –e u. –s; Plänkler || tiraillieren (franz.); plänkeln

Tiresias, Teiresias; s. d.

tirilieren

Tirol (Land) || Tiroler, der; –s, – || tirolisch, auch: tirolerisch

Tisane, Ptisane; s. d.

Tisch, der; –[e]s, –e || tischeln; behaglich tafeln || tischen (tafeln, den Tisch bereiten); du tisch[e]st, er tischt || Tischler, der; –s, – || Tischlerei, die; –, –en || tischlern

Titan, der; –en, –en (m. P.) (gr.); Sohn des Uranus und der Gäa; Himmelsstürmer [der Elfen

Titania (w. P.); Königin

titanisch; riesenhaft; vgl. Titan

Titel, der; –s, – (lat.); Aufschrift; Dienstbezeichnung (bei Beamten); Ehrenbenennung; Rechtsgrund

titrieren (franz.); den Feingehalt bestimmen; sortieren, bes. Seide || Titriermethode, die; –, –n; Maßbestimmung

Titular, der; –[e]s, –e; Titelträger; der Titularrat || Titulatur, die; –, –en; Titelwesen; der jemand zukommende volle Titel; s. d. || titulieren; mit dem Titel bezeichnen

Titus (m. P.)

Tivoli (Stadt) || Tivoli, das; –[s], –s; Vergnügungsort; Gartentheater; Kugelspiel

Tizian (m. P.)

Tmesis, die; –, ..sen (gr.); Trennung

Toast, der; –es, –e (engl.); geröstete Brotschnitte; Trinkspruch || toasten; einen Trinkspruch ausbringen

Tobel, der; –s, –; Wald-

toben [schlucht

Tobias (m. P.)

Tobsucht, die; – || tobsüchtig

Toccata, Tokkata, die; –, ..ten (zu ital. toccare, berühren); Musikstück, bes. für Tasteninstrumente

Tochter, die; –, Töchter; das Töchterchen || töchterlich

Tocke, die; –, –n; Puppe, kleines Kind; vgl. Docke

tockieren (ital.); mit stark aufgelegten Farben malen

Tod, der; –[e]s, –e; dafür meist: Todesfälle, -arten; zu Tode hetzen || todbang || todbleich, totenbleich || todbringend

Todesangst, die; –, ..ängste || Todesanzeige, die; –, –n || Todesnot, die; –; in Todesnöten || Todesstille, die; – || Todesstrafe, die; –, –n || Todesstunde, die; –, –n

Todfeind, der; –[e]s, –e || todfeind || todkrank || tödlich || todmatt || todmüde || todstill, totenstill || Todsünde, die; –, –n

Töffel (m. P.); Abkürzung von Christoph[el]

Toga, die; –, –s u. ..gen (lat.); Obergewand der al-

Togo (Land) [ten Römer

Tohuwabohu, das; – (hebr.); »wüst und leer«, Wirrwarr

Toilette, die; –, –n (frz.); Putztisch; Anzug; Abort

Tokaier, Tokayer, Tokajer, der; –s; nach dem ungarischen Ort Tokay (Tokaj) benannter Wein

Tokio (Stadt)

Tokkata, Toccata; s. d.

tolerant (lat.); duldsam || Toleranz, die; –; Duldsamkeit || tolerieren;

toll [dulden

Tolle, die; –, –n (aus Dolde); Büschel, Quaste; Haartolle

tollen || Tollheit, die; –, –en || Tollwut, die; –

Tolpatsch, der; –es, –e (ungar.); eigentlich ungarischer Fußsoldat; plumper Mensch

Tölpel, der; –s, – || Tölpelei, die; –, –en || tölpelhaft || tölpeln || tölpisch; (der) tölpisch[e]ste

Tolstoi (m. P.)

Tomahawk, der; –s, –s (indian.); Streitaxt

Tomate, die; –, –n (span., mexik.); Liebesapfel

Tombak, der; -[e]s (ital., malaiisch); Mischung aus Kupfer und Zink || **tombaken**; von Tombak

Ton, der; -[e]s, Töne; Laut; Farbenton || **tönen** || **..tonig** (hochtonig ꝛc.) || **..tönig** (eintönig ꝛc.)

Ton, der; -[e]s, -e (Tonarten); Erde || **Tonerde**, die; -, -n || **tönern** || **tonicht, tonig**

Tongking (franz. Kolonie)

Tonika, die; -, -s (ital.); der erste oder Grundton

tonisch (griech.); spannend, stärkend

Tonka.. (baum, bohne)

Tonleiter, die; -, -n

tonlos; tonlose Silbe

Tonne, die; -, -n; das Tönnchen

Tonsur, die; -, -en (lat.); Scherung, bes. Platte der katholischen Geistlichen

Tontine, die; -, -n (ital.); Leibrentengesellschaft, benannt nach dem Begründer, Tonti

Tony (engl.; m. P.); für: Anthony, Antonius

Top, Topp, der; -s, -s (engl.); (Mastbaum)spitze

Topas, der; ..pases, ..pase (griech.); gelber Edelstein

Topf, der; -[e]s, Töpfe; das Töpfchen || **Töpfer**, der; -s, - || **Töpferei**, die; -, -en || **töpfern**; Töpferwaren machen; auch *adj.*: irden, tönern || **Töpferton**, der; -[e]s, -e

Topik, die; - (gr.); Lehre von der Auffindung und Anordnung des Stoffs zu einer wissenschaftlichen Arbeit || **topisch**; die Örter betreffend, örtlich; topische Geographie; s. Topographie; topische Aufnahme: Ortsaufnahme

Topograph, der; -en, -en || **Topographie**, die; -, -[e]n (griech.); Ortsbeschreibung, -kunde || **topographisch**

topp!

Topp, Top; s. d.

Tor, der; -en, -en; betören

Tor, das; -[e]s, -e; Haustor, Scheunentor, Stadttor

Toreutik, die; - (griech.); Anfertigung getriebener Arbeiten, Bildnerei

Torf, der; -[e]s, -e u. Törfe

Torfstich, der; -[e]s, -e

Torheit, die; -, -en || **töricht** || **törichterweise**

Torkel, der; -s, -; die **Torkel**; -, -n (lat.); Weinkelter

torkeln; taumeln

Tornado, der; -[s], -s (span.); heftiger Wirbelwind

Tornister, der u. (selten:) das; -s, - (slaw., griech. Urspr.); »Vorrats«sack, lederner Ranzen

Torpeder, der; -s, -; in der deutschen Marine Deckoffizier zur Verwaltung der fertigen Torpedos; Torpedoleutnant ꝛc.

Torpedo, der; -[s], -s (lat.); Zitteraal; mit Sprengstoff gefüllter unterseeischer Apparat zum Angriff auf Schiffe

Torsion, die; -, -en (lat.); Drehung

Torso, der; -[s], -s (ital.); Bruchstück, bes. einer Bildsäule

Tort, der; -[e]s (franz.); Unrecht, Verdruß; einem einen Tort antun: einem einen Possen spielen

Torte, die; -, -n (frz., zu lat. tortus, gedreht?); (ursprünglich ringförmiges) feines Gebäck

Tortur, die; -, -en (lat.); Folter

Tory, der; -[s], -s u. Tories (engl.); Angehöriger der konservativen Partei in England

tosen; du tosest u. tost, er tost; du tostest; getost

Toskana (Land) || **Toskaner**, der; -s, - || **toskanisch**

tot; tot schlagen u. totschlagen; das Tote Meer

total; gänzlich, völlig; s. Totalität

Totalisator, der; -s, -en (neulat.); Gangzähler bei Maschinen; bei Wettrennen: Buchung und Überwachung sämtlicher Wetten

Totalität, die; -, -en (neulat.); Gesamtheit

Totalsumme, die; -, -n (lat.); Gesamtbetrag

Tote, der; -n, -n

Totem, das; -[e]s, -s; rohes Tierbild, das von den nomadischen Indianern statt der Namensunterschrift verwendet wird || **Totemismus**, der; -; göttliche Verehrung sinnlich wahrnehmbarer Wesen

töten

Totenbahre, die; -, -n || **Totenbett**, das; -[e]s, -en || **totenbleich, todbleich** || **Totengräber**, der; -s, - || **Totenkopf**, der; -[e]s, ..köpfe || **Totenschein**, der; -[e]s, -e || **totenstill, todstill** || **Totenstille**, die; -

Töter, der; -s, - || **Totliegende**, das; -n; Rotliegendes; s. d. || **Totschlag**, der; -[e]s, ..schläge || **Totschläger**, der; -s, - || **Tötung**, die; -, -en

Touage, die; - (frz., deutschen Urspr.); Tauerei

touchieren, tuschieren (franz.); berühren; beleidigen

Toupet, das; –s, –s (frz.); gekräuseltes Stirnhaar, Schopf; Frisur

Tour, die; –, –en (frz.); Umlauf, Reihe, Ausflug; Hinfahrt; Tour und Retour: Hin- und Herfahrt; falsches Haar || **Tourist**, der; –en, –en (engl.); Vergnügungsreisender

Tourné, das; –s, –s; die **Tournee**, –, –s (frz.); Rundgang, Rundreise

tournieren (frz.); wenden (beim Skatspiel)

Tourniquet, das; –s, –s (franz.); Drehkreuz an Wegen; Aderpresse (chirurgisches Instrument)

Tournure, **Tournüre**, die; –, –n (franz.); »Drehung«; gewandtes Benehmen; Polster, Wulst

Tower, der; –s (engl.); Turm, bes. alte Königsburg in London

Toxikologie, die; – (gr.); Lehre von den Giften

Trab, der; –[e]s

Trabant, der; –en, –en (ungar., pers. Urspr.); Leibwächter, Begleiter; Mond

traben || **Traber**, der; –s, –

Trabuco, **Trabuko**, die; –, –s (span.); Zigarre von dicker Form

Trace, die; –, –n (frz.); Umriß, Zeichnung, Spur; Geleise

Tracheotomie, die; – (gr.); Luftröhrenschnitt

Tracht, die; –, –en

trachten

trächtig

Trachyt, der; –[e]s, –e (griech.); Art Porphyr

tracieren (frz.); abstecken, vorzeichnen, bes. den Weg

Trade-Mark, die; –, –s (engl.); »Handelsmarke«; Fabrikzeichen

Tradition, die; –, –en (lat.); Überlieferung || **traditionell**; altherkömmlich

Trafik, der; –[e]s, –s; die **Trafik**; –, –en (frz., ital.); (Tabak-) Handel; Laden

Traft, die; –, –en; großes Floß

Tragant, der; –[e]s (gr.); Pflanze (»Bocksdorn«) und deren Harz

Trage, die; –, –n; Tragband; Bahre

träge

tragen; du trägst; du trug[e]st, *conj.* trügest; getragen; trag[e]! || **Träger**, der; –s, –

Trägheit, die; –

Tragiker, der; –s, – (gr.); Trauerspieldichter

tragikomisch; (der) tragikomisch[e]ste; halb traurig, halb lustig || **Tragikomödie**, die; –, –n (gr.); Mischung von Tragödie und Komödie

tragisch; (der) tragisch[e]ste; auf die Tragödie bezüglich; wie die Tragödie erschütternd || **Tragöde**, der; –n, –n; Tragödiendarsteller || **Tragödie**, die; –, –n (gr.); Trauerspiel

Traille, die; –, –n (franz.); Fähre, fliegende Brücke

Train, der; –s, –s (frz.); Wagenzug; Troß

Trainer, der; –s, – (engl.); Bereiter von Rennpferden

trainieren (franz.); zum Wettrennen u. dgl. vorbereiten || **Training**, das; –s (engl.); das Einüben

Trainsoldat, der; –en, –en; vgl. Train

traitable; s. trätabel

Traiteur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Speisewirt

Trajan[us] (m. P.)

Trajekt, der; –[e]s, –e (lat.); Überfahrt; Fähre

Trajektorie, die; –, –n (neulat.); eine bestimmte Kurve

Trakasserie, die; –, –[e]n (franz.); Plackerei

Trakehner, der; –s, –; Pferd aus dem Gestüt in Trakehnen

Trakt, der; –[e]s, –e (lat.); Zug, Landstrich; Straßenzug

traktabel (lat.); leicht zu behandeln; umgänglich

Traktament, das; –[e]s, –e (neulat.); Behandlung, Bewirtung, Schmaus; Löhnung

Traktat, der; –[e]s, –e (lat.); das Traktätchen; Abhandlung

traktieren (lat.); behandeln; bewirten

Traktorie, die; –, –n (lat.); eine bestimmte Kurve

Tralje, die; –, –n (ndrl.); Gitterstab

tralla!; trallalala! || **trällern**

Tram, der; –[e]s, Träme (mundartl., bei Luther); Balken || **Trambahn**, die; –, –en; vgl. Tramway

Traminer, der; –s; Wein

Trampel, der; –s, –; plumper Mensch || **trampeln** || **Trampeltier**, das; –[e]s, –e (umgestaltet aus Dromedar)

Trampolin, der u. das; –[e]s, –e (ital.); Sprungbrett, Schwungbrett

Tramseide, die; – (das zu Grunde liegende lat. trama bedeutet den Aufzug des Gewebes); Einschlagseide

Tramway, der; –s, –s (engl.); Straßen-, Pferdebahn

Tran, der; –[e]s

Tranchee, die; –, –[e]n; Laufgraben || **tranchieren** (frz.); schneiden abschneiden; zerlegen, vor-

legen; Tranchiermeſſer: Vorlegemeſſer

Träne, die; –, –n || **tränen** || **tränenreich**

tranicht, tranig

tränicht, tränig; tränend

Trank, der; –[e]s, Tränke; das Tränkchen, Tränklein || **Tränke**, die; –, –n || **tränken**

trans.. (lat.); jenſeits befindlich

Transaktion, Tranſaktion (vgl. Tranſit), die; –, –en (lat.); Verhandlung, Vergleich; Umſatz

transatlantiſch (neulat.); überſeeiſch

tranſcendent, tranſzendent[1] (lat.); »überſteigend«; überſinnlich

Tranſept, der; –[e]s, –e (lat.); Querſchiff in Kirchen u. dgl.

transferieren (lat.); übertragen

Transfiguration, die; –, –en (lat.); »Umgeſtaltung«; Verklärung

Transformation, die; –, –en (lat.); Umformung, Umgeſtaltung

Transfuſion, die; –, –en (lat.); Überleitung, beſ. Blutüberleitung

transigieren, tranſigieren (vgl. Tranſit, lat.); verhandeln, vergleichen; ſ. Transaktion

Tranſit[2], der; –[e]s, –e (ital., lat.); Durchgang, beſ. von Waren durch ein Land; Tranſitgut, -ware: durchgehendes Gut ꝛc. || **tranſitieren**; durchgehen

tranſitiv (lat.); übergehend, ein Objekt im Akkuſativ verlangend, »zielend« || **Tranſitiv**, das; –[e]s, –ve; das **Tranſitivum**; –[s], ..va; ein Objekt im Akkuſativ verlangendes Zeitwort

Tranſito, der; –s, –s u. ..ſiti (ital.); vgl. Tranſit

tranſitoriſch (lat.); vorübergehend

tranſkribieren[1] (lat.); überſchreiben, umſchreiben || **Tranſkription**, die; –, –en; Umſchrift

Translator, der; –s, –en (lat.); Übertrager, Überſetzer

transleithaniſch; »jenſeits der Leitha liegend«, ungariſch; vgl. trans..

translocieren; ſ. translozieren

Translokation, die; –, –en; Verſetzung || **translozieren** (lat.); an einen andern Ort verſetzen

Transmiſſion, die; –, –en; Übertragung, Überleitung einer Kraft; Triebwelle || **transmittieren** (lat.); übertragen, überſenden

transparent, tranſparent (lat.); durchſcheinend, durchſichtig

Tranſpiration[1], die; –; Schweiß, Hautausdünſtung || **tranſpirieren**, (lat.); ſchwitzen; ausdünſten; ruchbar werden, durchbringen

transponieren, tranſponieren (lat.); umſtellen, übertragen, beſ. ein Tonſtück

Transport, Tranſport, der; –[e]s, –e (lat.); Fortſchaffung, Verſendung; Beförderung; Übertrag || **Transport.., Tranſport..** (koſten ꝛc.) || **transportabel, tranſportabel**; beweglich, tragbar || **Transportation, Tranſportation**, die; –, –en || **Transporteur, Tranſporteur**, der; –[e]s, –e u. –s (frz.); Winkel-, Grabmeſſer || **transportieren, tranſportieren** (lat.); fortſchaffen, übertragen || **Transport-, Tranſportkoſten**, *pl.*; Verſendungskoſten (B. G. B.)

Transpoſition, Tranſpoſition, die; –, –en (lat.); Umſtellung, Verſetzung

Tran[s]ſubſtantiation[1], die; –, –en (neulat.); Umwandlung (von Brot und Wein in den Leib Chriſti)

Tran[s]ſudat[1], das; –[e]s, –e (neulat.); Ausgeſchwitztes || **Tran[s]ſudation**[1], die; –; Ausſchwitzung

Transvaal (Land)

Transverſale, die; –, –n (neulat.); durchgehende, quer durchſchneidende Linie, »Mittellinie«

tranſzendent, tranſcendent; ſ. d.

Trapez, das; –es, –e (gr.); Viereck mit zwei parallelen Seiten; Schwebereck

Trapezoid, das; –[e]s, –e

---

[1] Bei den mit trans zuſammengeſetzten Wörtern fällt vor den mit ſ beginnenden Lautgruppen, ſc, ſk, ſp, ſz, das s, wie ſchon im Lateiniſchen, in der Regel aus; man ſchreibt daher tranſkribieren, tranſpirieren, tranſzendent. Vor ſ mit folgendem Vokal kann das s ſtehen bleiben; man ſchreibt alſo Transſudat und Tranſudat.

[2] In dieſem und den folgenden Wörtern wird der Ausſprache gemäß ohne Rückſicht auf die Etymologie ſ geſchrieben (vgl. Proſodie, Proſelyt), während bei tranſigieren und Tranſaktion die Ausſprache und daher auch die Schreibung ſchwankt.

(gr.); Viereck ohne parallele Seiten

trapp!

Trappe, der; -n, -n; die **Trappe**; -, -n; Art Stelzvogel

trappeln || **trappen**

Trapper, der; -s, - (engl.); Fallensteller; nordamerikanischer Pelzjäger

Trappist, der; -en, -en; Mönch eines strengen (auch zum Schweigen verpflichteten) Ordens, nach der Abtei La Trappe benannt; Schweiger

trara!

Traß, der; Trasses, Trasse (ndrl., aus ital. terrazzo); Mörtelstoff

Trassant, der; -en, -en; (im Wechselverkehr:) Aussteller || **Trassat**, der; -en, -en; Bezogener || **trassieren** (ital.); einen Wechsel auf jemand ziehen, ausstellen

trassieren = vorzeichnen; s. tracieren

trätabel (franz.); leicht zu behandeln

tratschen; du tratschest, er tratscht; auch: trätschen rc.

Tratte, die; -, -n (ital.); gezogener Wechsel; die Dreimonatstratte; s. trassieren

Trattorie, die; -, -[e]n (ital.); Wirtshaus

Traube, die; -, -n; das Träubchen || **traubig**

Trauch, der; -[e]s, -e; Bügel am Handbohrer

trauen

Trauer, die; - || **trauern**

Traufe, die; -, -n || **träufeln** || **traufen**, träufen

traulich

Traum, der; -[e]s, Träume || **träumen** || **Träumer**, der; -s, - || **Träumerei**, die; -, -en || **träumerisch**; (der) träumerisch[e]ste

traun!

traurig

traut

Trauung, die; -, -en

Travers, das; - (franz.); Gangart beim Schulreiten

Traverse, die; -, -n (frz.); Querlinie, -gang, -träger

traversieren (franz.); quer durch gehen

Travestie, die; -, -[e]n; scherzhafte »Umkleidung«, Umgestaltung eines Gedichtes || **travestieren** (frz.); ins Lächerliche ziehen

Treber, *pl.*; Rückstand beim Keltern und Bierbrauen

Trecentist, der; -en, -en (ital.); Dichter und Künstler aus dem Jahrhundert von 1300–1400 || **Trecento**, das; -[s] (ital.); Zeit von 1300–1400 in Italien

Treff, das; -[s] (franz. trèfle, aus lat. trifolium, Dreiblatt); Kleeblatt oder Eichel im Kartenspiel

Treff, der; -[e]s, -e; Schlag, Hieb || **treffen**; du triffst; ich traf, du traf[e]st, *conj.* träfest; getroffen; triff! || **Treffen**, das; -s, - || **Treffer**, der; -s, - || **trefflich**

treiben; du treibst; du triebst; getrieben; treib[e]! || **Treiben**, das; -s, - || **Treiber**, der; -s, - || **Treibwehr**, die; -, -en; Treiberlinie beim Treibjagen

Treidelei, die; -; Gewerbe der Treideler || **Treid[e]ler**, der; -s, - || **treideln**; Schiffe stromaufwärts ziehen || **Treidelsteig**, der; -[e]s, -e; Leinpfad

Trema, das; -[s], -s u. -ta (gr.); Trennpunkte über zwei getrennt auszusprechenden Vokalen, Trennungszeichen

tremolando, **tremulando** (ital.) || **Tremulant**, der; -en, -en || **tremulieren** (lat.); mit zitternder Stimme singen

Tremse, die; -, -n; Kornblume

trendeln; nicht vorwärts kommen, langsam sein

trennbar || **trennen** || **Trennung**, die; -, -en

Trense, die; -, -n (ndrl.); Schnur, Art Pferdezaum

Trepan, der; -[e]s, -e (griech.); (Schädel)bohrer || **Trepanation**, die; -, -en; Schädelbohrung || **trepanieren**; den Schädel mit dem Trepan anbohren

Trepang, der; -s, -s (malaiisch); Seegurke

Treppe, die; -, -n; treppauf, treppab

Tresen, **Dresen**; s. d. || **Tresler**, der; -s, -; Schatzmeister, bes. als Name des Schatzmeisters der Johanniter in der Marienburg

Tresor, der; -[e]s, -e (franz.); Schatz, Geldschrank

Trespe, die; -, -n; Schwindelhafer, Lolch

Tresse, die; -, -n (franz., deutschen Ursprungs?); Schnur, Borte || **tressieren**; (Haare) flechten || **Tressierer**, der; -s, -; Flechter

Trester, *pl.*; Rückstand beim Auspressen von Früchten, bes. Weinbeeren

treten; du trittst; ich trat, du trat[e]st, *conj.* trätest; getreten; tritt!

treu; treuer; der treu[e]ste || **Treue**, die; -; meiner Treu || **treulich** || **treulos**; (der) treuloseste

Triade, die; -, -n (gr.); Dreizahl, Dreiheit

Triangel, der; -s, - (lat.);

Dreieck || Triangulation, die; –, –en; Landvermessung durch Dreiecke || triangulieren; durch Dreiecke ausmessen

Trias, die; –, –; vgl. Triade || Triasformation, die; – (geolog.) Formation des bunten Sandsteins, Muschelkalks und Keupers || trias[s]isch

tribulieren (lat.); quälen, plagen

Tribun, der; –[e]s u. –en, –e[n] (lat.); altrömische Würde; Volksführer

Tribunal, das; –[e]s, –e (lat.); (hoher) Gerichtshof, Obergericht

Tribunat, das; –[e]s, –e; Würde eines Tribunen; s. d.

Tribüne, die; –, –n (frz., neulat.); Rednerbühne, Empore

Tribus, die; –, – (lat.); Volksabteilung; Stadtviertel

Tribut, der; –[e]s, –e (lat.); Auferlegtes, Abgabe || tributär; zinspflichtig

Trichine, die; –, –n (gr.); »haarfeines« Tierchen, Muskelparasit || Trichinose, die; –; Trichinenkrankheit [trichtern

Trichter, der; –s, – ||

Trick, der u. das; –s, –s (engl.); Streich; im Whist jeder Stich über den sechsten

Tricktrack, das; –s; Brettspiel mit Würfeln

Tricot, Trikot, der u. das; –s, –s (franz.); eng anliegende »gestrickte« oder gewebte Kleidung; Strick-, Wirkware

Tricycle, das; –s, –[s] (franz., neulat.); Dreirad

tridentinisch

Trieb, der; –[e]s, –e

Triebel, der; –s, –: Böttcherhammer, Kurbel am Spinnrad [mission

Triebwelle; vgl. Trans-

Triebwerk, das; –[e]s, –e

triefäugig

triefen; du triefst; es troff, du troff[e]st u. triefstest, *conj.* tröffest u. triefstest; getroffen u. getrieft; trief[e]!

Triennium, das; –[s], ..nien (lat.); Zeitraum von drei Jahren

Triere, die; –, –n (gr.); Schiff mit drei Reihen von Ruderbänken

Triest (Stadt) || Triester, der; –s, – (besser als: Triestiner)

Trieur, der; –[e]s, –e u. –s (frz.); Maschine zum Reinigen des Getreides von fremdartigem Samen

triezen; du triezest u. triezt, er triezt; du trieztest; getriezt; in die Höhe ziehen; quälen, necken

Trifolium, das; –[s], ..lien (lat.); Dreiblatt, Kleeblatt

Triforium, das; –[s], ..rien (lat.); in der gotischen Baukunst eine Art Galerie

Trift, die; –, –en

Trifte, die; –, –n (schweiz.); Heu-, Kornschober

triften; loses Holz flößen || triftig; treibend

triftig (von treffen); zutreffend 2c.

Triglyph, der; –[e]s, –e; die Triglyphe; –, –n (griech.); Dreischlitz, Verzierung an den Balkenköpfen des dorischen Tempels

Trigonometrie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von der Berechnung der Dreiecke, Dreiecksrechnung || trigonometrisch; trigonometrische Funktion: »Winkelzahl«; trigonometrischer Punkt: Dreiecksnetzpunkt

Triklinium, das; –[s], ..nien (lat.); »Dreilager«; Speisezimmer (mit drei Lagern)

Trikolore, die; –, –n (frz.); dreifarbige Fahne

Trikot, Tricot; s. d.

Triller, der; –s, – || trillern

Trillion, die; –, –en (neulat.); eine Million Billionen

Trilogie, die; –, –[e]n (griech.); eine Folge von drei zusammenhängenden Bühnenstücken; vgl. Tetralogie

Trimester, das; –s, – (lat.); Zeit von drei Monaten, Vierteljahr

Trimeter, der; –s, – (gr.); Vers von drei Einheiten

trimmen (engl., seem.); ins Gleichgewicht bringen || Trimmer, der; –s, –; Arbeiter, der in den Schiffen die Ladung an Getreide, Kohlen 2c. durch Schaufeln zu ebnen hat

Trimorphismus, der; – (griech.); Dreigestaltung, Dreiformigkeit

Trine (w. P.); Abkürzung von Katharine; auch als Scheltwort: dumme Trine

Trinitarier, der; –s, – (neulat.); Bekenner der Dreieinigkeit (Name eines geistlichen Ordens)

Trinität, die; – (lat.); Dreieinigkeit || Trinitatisfest, das; –es; Fest der Dreieinigkeit

trinken; du trank[e]st, *conj.* tränkest; getrunken; trink[e]! || Trinker, der; –s, –

Trio, das; –[s], –s (ital.); Tonstück für drei Stimmen oder drei Instrumente; Dreizahl

Triole, die; –, –n (ital.); Verbindung von drei Noten, die zusammen den

Zeitwert von zwei entsprechenden Noten haben

Triolett, das; -[e]s, -e (frz.); Ringelgedicht von acht Zeilen

Tripel, der; -s, Mineral, Polierschiefer || **tripeln**; polieren

Tripel, der; -s, - (frz.); dreifacher Gewinn || **Tripelallianz**, die; -, -en; Bündnis zwischen drei Mächten, Dreibund || **triplieren**; verdreifachen || **Triplum**, das; -[s], ..la (lat.); das Dreifache

trippeln

Tripper, der; -s, -

Triptychon, das; -s, ..cha (gr.); dreiteiliges Schreibtäfelchen; Altarbild mit Mittelbild und zwei Flügelbildern

Trireme, die; -, -n (lat.); Triere; s. d.

trist (lat.); (der) tristeste; [traurig]

Tristan (m. P.)

Trisyllabum, das; -[s], ..ba u. ..ben (lat.); dreisilbiges Wort

Tritagonist, der; -en, -en (gr.); der dritte Schauspieler; vgl. Protagonist

Tritheismus, der; - (gr.-lat.); Glaube an drei Personen in der Trinität

Triton (m. P.)

Tritt, der; -[e]s, -e

Triumph, der; -[e]s, -e (lat., griech.); Siegeseinzug, -jubel || **Triumphator**, der; -s, -en || **triumphieren**; im Triumph einziehen; jubeln

Triumvir, der; -s u. -n, -n u. -i (lat.); Mitglied eines Triumvirats || **Triumvirat**, das; -[e]s, -e; Behörde oder Gemeinschaft von drei Männern, Dreimännerbund

trivial (lat.); »auf der Straße befindlich«; gewöhnlich, abgedroschen, niedrig || **Trivialität**, die; -, -en; Plattheit, abgedroschene Redensart

Trivium, das; -[s] (lat.); Grammatik, Dialektik u. Rhetorik; s. trivial; vgl. auch: Quadrivium

trochäisch; s. Trochäus

Trochäus, der; -, ..chäen (griech.); Versfuß (– ⌣)

trocken; auf dem trocknen sein: geborgen sein; auf dem trocknen sitzen: nicht flott (in Verlegenheit) sein; vgl. rein (im reinen sein)

Trockenboden, der; -s, - u. ..böden

Trockenheit, die; -, -en

Trockenlegung, die; -

trocknen || **Trocknis**, die; -, ..nisse

Troddel, die; -, -n; Quast; das Troddelchen u. Tröddelchen

Trödel, der; -s || **Trödelei**, die; -, -en || **trödeln** || **Trödler**, der; -s, -

Troer, **Trojaner**; s. d.

Trog, der; -[e]s, Tröge; das Trögelchen

Troglodyt, der; -en, -en (griech.); Höhlenbewohner

Troika, die; -, -s (russ.); Fahrzeug, Dreigespann

Troikart, **Trokar**, der; -[e]s, -e u. -s (frz. trocart aus trois carres [»drei Seiten« einer Klinge]); ursprünglich dreischneidiges, hohles chirurgisches Instrument, »Stecher«

troisch, **trojanisch**

Troja (Stadt) || **Trojaner**, **Troer**, der; -s, - || **trojanisch**, **troisch**

Trokar, **Troikart**; s. d.

trokieren (franz.); Tauschhandel treiben

Troll, der; -[e]s, -e; gespenstisches Wesen, Kobold; auch: m. P.

Trollblume, die; -, -n

trollen (daraus frz. trôler, sich herumtreiben)

Trombe, die; -, -n (ital.); eigentlich »Trompete«; Wasserhose

Trommel, die; -, -n; das Trömmelchen || **Trommelei**, die; -, -en || **trommeln** || **Trommler**, der; -s, -

Trompete, die; -, -n (franz.); vgl. Trombe || **trompeten** || **Trompeter**, der; -s, -

Trope, die; -, -n (gr.); »Wendung«, bildlicher Ausdruck; *pl.* Wendekreise, heiße Zone

Tropf, der; -[e]s, Tröpfe; hängt mit Tropfen zusammen

tröpfeln || **tropfen** || **Tropfen**, der; -s, -; das Tröpfchen

Trophäe, die; -, -n (lat., griech.); Siegeszeichen

tropisch; bildlich, übertragen; unter den Wendekreisen befindlich, dahin gehörig, z. B. tropische Hitze; s. Trope || **Tropus**, der; -, ..pen; s. Trope

troß!

Troß, der; Trosses, Trosse (frz., lat. Urspr.) || **Troßknecht**, der; -[e]s, -e

Troß, **Trosse**, die; -, Trossen (seem.); sehr starkes Tau

Trost, der; -es || **trösten** || **Tröster**, der; -s, - || **tröstlich** || **Tröstung**, die; -, -en

trott! || **Trott**, der; -[e]s (ital. trotto, germ. Urspr.)

Trotte, die; -, -n (mundartl., von treten); Kelter

Trottel, der; -s, -; Kretin, halb blödsinniger [Mensch]

trotteln

trotten

Trottoir, das; –[e]s, –e u. –s (frz.); Bürger-, Fußsteig

Trotz, der; –es; trotz des Regens, trotz dem Regen; dir zum Trotz; aus Trotz; Trotz bieten

trotzdem; trotz alledem; trotzdem daß || trotzen; du trotzest u. trotzt, er trotzt; du trotztest; getrotzt || Trotzer, der; –s, – || trotzig || trotziglich

Troubadour, der; –[e]s, –e u. –s (provenz.); südfranzösischer Minnesänger des Mittelalters

Troupier, der; –s, –s (franz.); alter Soldat

Trousseau, der; –s, –s (franz.); Ausstattung der Braut

Trouvere, der; –s, –s (franz. trouvère); nordfranzösischer Minnesänger des Mittelalters

trüb[e]; im trüben fischen

Trubel, der; –s, – (frz.); [Verwirrung

trüben

trublieren; s. Trubel

Trübsal, die; –, –e; das Trübsal; –[e]s, –e || trübselig

Truchseß, der; –sessen, ..sessen; fürstlicher Hofbeamter über Küche und Tafel

Trucksystem, das; –[e]s, –e (engl. truck, Tausch; vgl. trokieren); Bezahlung der Arbeiter mit Waren

Trüffel, die; –, –n (ital.)

Trug, der; –[e]s || trügen; du trog[e]st, *conj.* trögest; getrogen; trüg[e]! || trügerisch; (der) trügerisch[e]ste || trüglich

Truhe, die; –, –n

Trumeau, der; –s, –s u. –x (franz.); Pfeilerspiegel

Trumm, der u. das; –[e]s, meist *pl.* Trümmer; daraus ein neuer *sing.* die Trümmer, *pl.* –n; Ende, Stück; im Bergbau auch: Trum, *pl.* Trümer; Nebenspalte || trümmerhaft

Trumpf, der; –[e]s Trümpfe (franz.); eigentl. »triumphierende« Karte || trumpfen

Trunk, der; –[e]s, Trünke || Trunkenbold, der; –[e]s, –e || Trunkenheit, die; –

Trupp, der; –[e]s, –s (franz.); das Trüppchen || Truppe, die; –, –n

Trüsche, die; –, –n; Forellenart

Truthahn, der; –[e]s, ..hähne; das Truthähnchen

Trutz, der; –es

Tschako, der; –s, –s (ungar.); militärische Kopfbedeckung

Tschapka, die; –, –s (poln.); Ulanenmütze, -helm

Tschardasch, der; – (ung.); ungarischer Nationaltanz

Tschechen, *pl.*; Volk || tschechisch

Tscherkesse, der; –n, –n

Tscherokese, der; –n, –n

Tschibuk, der; –s, –s (türk.); Tabakpfeife

Tschifu (Stadt)

Tschikosch, der; – (ung.); ungarischer Pferdehirt

Tsetsefliege, die; –, –n; afrikanische Giftfliege

Tuba, die; –, ..ben u. –s (ital., lat.); Blasinstrument, Posaune; Röhre

Tube, die; –, –n (franz.); Farbentube

Tuberkel, die; –, –n (lat.); knötchenförmige Bildung im tierischen Organismus || tuberkulös; (der) tuberkulöseste; voll Tuberkeln || Tuberkulose, die; –; Krankheit, besonders Lungentuberkulose: Schwindsucht

Tuberose, die; –, –n (lat.); [Pflanze

Tubus, der; –, ..ben u. ..busse (lat.); Rohr, Fernrohr

Tuch, das; –[e]s, Tücher u. (kaufm.:) Tuche für Tucharten; das Tüchelchen || tuchen

tüchtig

Tuck, der; –[e]s, Tücke; boshafter Streich; einem einen Tuck antun

Tücke, die; –, –n || tückisch; (der) tückisch[e]ste

Tuder, Tüder, der; –s, –; Strick zum Anbinden von Vieh auf der Weide || tudern, tüdern; Vieh auf der Weide anbinden

Tuff, der; –[e]s, –e (ital.); [Tuffstein

tüfteln

Tugend, die; –, –en || tugendhaft || tugendsam

Tuilerien, *pl.* (franz.); eigentlich »Ziegeleien«; ehemals Residenzpalast in [Paris

Tuisko (m. P.)

Tukan, der; –[e]s, –e; Dickschnäbler, Pfefferfresser

tulich, tunlich

Tulifant, der; –[e]s, –e; meist das Tulifäntchen; –s, –; weiches Kleid für Neugeborne

Tüll, der; –[e]s, –e (kaufm. für Tüllarten); nach der französischen Stadt Tulle benanntes feines Gewebe

Tülle, die; –, –n; Röhre

Tulpe, die; –, –n (ital., türk.)

..tum (Eigentum ꝛc.)

tummeln

Tummler, der; –s, –; halbkugelförmiger Becher ohne Fuß zum Trinken oder Würfeln

Tümmler, der; –s, –; Delphin; Taubenart

Tümpel, der; –s, –

Tumult, der; –[e]s, –e (lat.); Unruhe, Getüm-

mel, Aufstand || **Tumultuant**, der; -en, -en; Verursacher von Tumult, Unruhestifter || **tumultuarisch**; (der) tumultuarisch[e]ste; lärmend, unordentlich || **tumultuieren**; lärmen

tun; ich tue, du tust, er tut, sie tun; du tat[e]st, *conj.* täteſt, er tat; tuend; getan; tu[e]!

Tünche, die; -, -n || **tünchen** || **Tüncher**, der; -s, -

Tundra, die; -, ..dren (ruſſ.); ſumpfige Steppe, Moossteppe

Tunichtgut, der; -, -[e]

Tunika, die; -, ..ken u. -s (lat.); altrömiſches, ärmelloſes Untergewand; kurzer Überwurf 2c.

Tunke, die; -, -n || **tunken**

tu[n]lich

Tunnel, der; -s, -[s] (engl.); unterirdiſcher Weg

Tupf, der; -[e]s, -e; das Tüpfchen || **Tüpfel**, der; -s, - (vgl. Tippel) || **tüpf[e]lig** || **tüpfeln** || **tupfen**

Tür, die; -, -en; die **Türe**; -, -n; Türangel, Türpfoſten; Haustür, Hoftür

Turban, der; -[e]s, -e (türk.); Kopfbedeckung, »Türkenbund«

Turbine, die; -, -n (ital., zu lat. turbo, Kreiſel); wagerechtes Waſſerrad, Kreiſelrad [ruhig, ſtürmiſch]

turbulent (lat.); ſehr un-

Türe, **Tür**; ſ. d.

Turf, der; -s (engl.); Raſen; Rennbahn, das Ganze des Wettrennens

Türke, der; -n, -n

Türkis, der; ..kiſes, ..kiſe (ital.); (aus der Türkei ſtammender) Edelſtein

türkiſch

Turlupinade, die; -, -n (frz.); Poſſenreißerei, nach dem Spitznamen (Turlupin) eines franzöſiſchen Schauſpielers

Turm, der; -[e]s, Türme; das Türmchen; turmhoch

Turmalin, der; -[e]s, -e (ceyloniſch?); (Mineral:) Schörl, Aſchenzieher

türmen || **Türmer**, der; -s, - || **turmhoch** || **..türmig** (zweitürmig 2c.)

turnen || **Turner**, der; -s, - || **Turnerei**, die; - || **turneriſch**

Turnier, das; -[e]s, -e; ritterliches Kampfſpiel || **turnieren** (frz.); eigentl. (mit dem Roß) wenden; umdrehen

Turnip, der; -s, -s (engl.); weiße Rübe, Runkelrübe

Turnriege, die; -, -n

Turnus, der; - (neulat.); wechſelnde Leiſtung u. dgl., Reihenfolge, Umlauf

Turnwart, der; -[e]s, -e

Türpfoſten, der; -s, -

türſtig (Luther); kühn, reckenhaft

Türſturz, der; -es, -e u. ..ſtürze; oberer Teil der Tür, Oberſchwelle

Turteltaube, die; -, -n

Tuſch, der; -es, -e (frz.); Muſikbegleitung bei einem Hoch; Beleidigung

Tuſche, die; -, -n (frz.); (chineſiſche) Schwärze

tuſcheln; geheim flüſtern

tuſchen; du tuſch[e]ſt, er tuſcht; ſ. Tuſche; auch ſ. v. w. zum Schweigen bringen, ſtillen [ſ. d.]

tuſchieren, **touchieren**;

Tusculum, **Tuſkulum**, das; -[s] (lat.); ruhiger Landſitz, eigentlich der Landſitz des Cicero bei Tusculum

Tute, die; -, -n; Tuthorn

Tüte, mundartl. auch: **Tute** (Papier-), die; -, -n

Tutel, die; - (lat.); Schutz, Aufſicht; Vormundſchaft

tuten

Tutor, der; -s, -en (lat.); Pfleger, Aufſeher; Vormund [Tüttelchen]

Tüttel, der; -s, -; das

Tutti, das; -[s], -[s] (ital.); Satz für »alle« Stimmen

Tuttifrutti, das; -[s], -[s] (ital.); »alle Früchte«, Allerlei

Twenter, der u. das; -s, - (mundartl.); zweijähriges Pferd; vgl. Enter

Twiete, die; -, -n (ndrd.); Zwiſchengäßchen

Twiſt, der; -es, -e (engl.); Baumwollgarn; Kautabak

Tympan, der; -[e]s, -e (griech.); Einlegedeckel (Buchdruckerei)

Tympanon, **Tympanum**, das; -[s], ..na (gr.); Handpauke; Trommelfell im Ohr; Giebelfeld

Typ, **Typus**; ſ. d.

Type, die; -, -n (gr.); gegoſſener Druckbuchſtabe, Letter

Typhon, der; -[e]s, -e u. -s; m. P., Orkan; vgl. auch: Taifun

typhös; (der) typhöſeſte; typhusartig || **Typhus**, der; - (griech.); bösartiges Nervenfieber

typiſch; vorbildlich, muſtergültig; vgl. Typus

Typograph, der; -en, -en; Buchdrucker || **Typographie**, die; - (griech.); Buchdruckerkunſt || **typographiſch**; den Buchdruck betreffend, buchdruckeriſch

Typus, der; -, Typen; der **Typ**; -[e]s, -e[n] (griech.); Gepräge, Vorbild, Urbild, feſte Norm, Charakter

Tyralin, das; -[e]s; rote Anilinfarbe, Fuchſin

Tyrann, der; -en, -en

(griech.); Gewaltherrscher, grausamer Herrscher || Tyrannei, die; –, –en; Gewaltherrschaft, Grausamkeit || Tyrannis, die; –; bei den alten Griechen angemaßte Alleinherrschaft || tyrannisch; (der) tyrannisch[e]ste; willkürlich, gewaltsam || tyrannisieren; gewaltsam, grausam behandeln
Tyras (m. P.) (griech.); Hundename
tyrrhenisch; etruskisch
Tyrtäos, Tyrtäus (m. P.)

U.

Übel, das; –s, – || übel; übelnehmen, übelwollen; er hat mir viel Übles getan || Übelkeit, die; –, –en
Übeltat, die; –, –en || Übeltäter, der; –s, – || Übelwollen, das; –s
üben
über; überm, übers; übereinander
überall; überallhin; überallher
überantworten; überantwortet || Überantwortung, die; –, –en
überarbeiten; überarbeitet
überaus
Überbau, der; –[e]s; (B. G. B.) das Bauen über die Grenze || überbauen; überbaut
überbieten; überboten; vgl. bieten
Überbleibsel, das; –s, –
überblicken; überblickt
überbringen; überbracht; vgl. bringen || Überbringer, der; –s, – || Überbringung, die; –, –en
überbrücken; überbrückt || Überbrückung, die; –, –en
überbürden; überbürdet
überdas || überdem || überdies
Überdruß, der; ..drusses || überdrüssig
übereck
übereilen; übereilt || übereilt, *adj.*; verfrüht || Übereilung, die; –, –en
überein; übereingekommen
übereinander
Übereinkommen, das; –s, – || Übereinkunft, die; –, ..künfte
übereinstimmen; übereingestimmt
überfahren; ich bin übergefahren (über den Fluß); das Kind ist überfahren worden; vgl. fahren
überfallen; überfallen; vgl. fallen || überfällig; zur Zeit der Fälligkeit noch nicht eingetroffen
überfein
überfliegen (ein Buch); überflogen; übergeflogen: herübergeflogen; vgl. fliegen
überfließen; es ist übergeflossen, aber: überflossen (überströmt) mit; vgl. fließen
überflügeln; überflügelt
Überfluß, der; ..flusses || überflüssig
überfluten; überflutet
überführen; (einer Schuld:) überführt; (über den Fluß:) übergeführt
Übergabe, die; –
übergeben; übergeben; vgl. geben || Übergebung, die; –, –en
Übergebot, das; –[e]s; –e; (B. G. B.) höheres Gebot bei einer Versteigerung
übergehen; (hinübergehen:) übergegangen; (unbeachtet lassen:) übergangen; vgl. geh[e]n
überhandnehmen; es nimmt überhand; es hat überhand genommen; vgl. nehmen
überhaupt
überheben; überhoben; vgl. heben || Überhebung, die; –, –en
überher || überhin
überhören; überhört
überkommen; wir haben es von den Vorfahren überkommen; er ist gut übergekommen; vgl. kommen
überköten; von einem fehlerhaften Gang des Pferdes gebraucht; vgl. Köte
Überlandpost, die; –, –en
überlaufen; das Wasser ist übergelaufen; der Arzt wird von Patienten überlaufen; vgl. laufen
überlegen; (bedenken:) überlegt; (darüberlegen:) übergelegt; vgl. legen
überliefern; überliefert
überm; über dem
übermannen; übermannt
übermorgen; übermorgen abend
Übermut, der; –[e]s || übermütig
übernachten; übernachtet || übernächtig
Übernahme, die; – || übernehmen; er hat das Geschäft übernommen; er hat den Stich (im Kartenspiel) übergenommen; vgl. nehmen
überragen; überragt
überraschen; du überrasch[e]st, er überrascht; überrascht || Überraschung, die; –, –en
überreden; überredet || Überredung, die; –, –en
überreiten; er hat das Kind überritten; vgl. reiten; er ist übergeritten = hinübergeritten
Überrest, der; –es, –e
überrumpeln; überrumpelt
übers; über das
überschnappen; übergeschnappt

überschreiten; du hast das Gesetz überschritten; er ist übergeschritten = hinübergeschritten; vgl. schreiten

überschuldet || Überschuldung, die; –; B.G.B. für Insuffizienz

Überschuß, der; ..schusses, ..schüsse || überschüssig

Überschwang, der; –[e]s

überschwemmen; du überschwemmtest; überschwemmt || Überschwemmung, die; –, –en

überschwenglich

überseeisch

übersehbar || überseh[e]n; ich habe es überseh[e]n; vgl. seh[e]n

übersetzen; (überfahren:) übergesetzt; (in eine andere Sprache:) übersetzt; vgl. setzen || Übersetzung, die; –, –en

Übersichtlichkeit, die; –

übersiedeln; übergesiedelt || Übersiedelung, die; –, –en

überspannt

übersteigen; er hat den Berg überstiegen; er ist übergestiegen; vgl. steigen

überstimmen; überstimmt

übertäuben; übertäubt || Übertäubung, die; –

überteuern; überteuert || Überteu[e]rung, die; –, –en

übertölpeln; übertölpelt || Übertölpelung, die; –, –en

Übertrag, der; –[e]s, ..träge || übertragen; ich habe den Posten übertragen; vgl. tragen

übertreffen; übertroffen; vgl. treffen

übertreiben; er hat übertrieben; er hat das Vieh übergetrieben (über den Bach); vgl. treiben

übertreten; ich habe das Gesetz übertreten; ich bin übergetreten; vgl. treten || Übertretung, die; –, –en

übertrieben

übervölkern; übervölkert || Übervölkerung, die; –, –en

übervorteilen; übervorteilt || Übervorteilung, die; –, –en

überwältigen; überwältigt

überweg; überweg gehen

überweisen; überwiesen; vgl. weisen

überwendlings (nähen)

überwiegen; überwogen; vgl. wiegen

überwinden; überwunden; vgl. winden

überzählig

überzeugen; überzeugt

überziehen; (mit etwas:) überzogen; (über etwas:) übergezogen; vgl. ziehen

Überzieher, der; –s, –

Überzug, der; –[e]s, ..züge; das Überzugspapier

überzwerch; überquer

üblich

übrig; übrigbleiben u. übrig bleiben; übriglassen u. übrig lassen; übrig sein; im übrigen; das (alles) übrige; die (alle) übrigen; ein übriges tun: mehr tun als nötig

übrigens

Übung, die; –, –en

Ufer, das; –s, –

uff!

Uffizien, *pl.* (ital.); Gemäldegalerie in Florenz

Uhr, die; –, –en; das Ührchen; es ist 8 Uhr

Uhu, der; –s, –e u. (minder gut:) –s

Uitlander, der; –s, –s (ndrl.); »Ausländer«, Nichtbürger

Ukas, der; – u. Ukases, – u. Ukase (russ.); kaiserlicher Befehl

Ukelei, der; –[e]s, –e u. –s (poln.); karpfenartiger Fisch

Ulan, der; –en, –en (poln.); Lanzenreiter || Ulanka, die; –, –s; Waffenrock der Ulanen

Ulceration, Ulzeration, die; –, –en (lat.); Verschwärung, Bildung eines Geschwürs

Ulema, der; –[s], –s (arab.); türkischer Rechts- und Gottesgelehrter

Ulfe, Ulve, die; –, –n (lat.); Alge

Ulixes, Ulysses, Odysseus; s. d.

Ulk, der; –[e]s, –e (burschikos) || ulken

Ulme, die; –, –n (lat.)

Ulrich (m. P.) || Ulrike (w. P.)

Ultima, die; – (lat.); letzte Silbe

Ultimatum, das; –[s], –s u. ..ta (lat.); »Letztes«; letzte Aufforderung

Ultimo, der; –[s], –s u. ..mi (ital.); letzter Tag des Monats

Ultimus, der; –, ..mi (lat.); Letzter (in der Klasse)

ultra (lat.); über die Schranken hinausgehend || Ultra, der; –[s], –s; Maßloser, Heißsporn

Ultramarin, das; –[e]s (neulat.); »übers Meer eingeführt«; Lasurblau, Kornblumenblau

ultramontan (neulat.); »von jenseits der Berge stammend«; streng katholisch, päpstlich gesinnt || Ultramontanismus, der; –; streng päpstliche Gesinnung, sofern sie dem nationalen Sinn entgegensteht

Ulve, Ulfe; s. d.

Ulysses, Ulixes, Odysseus; s. d.

Ulzeration, Ulceration; s. d.

um; um einer Sache, jemandes wegen, willen; um-

einander; linksum!; ums (um das); um so mehr; um ein bedeutendes = sehr

umackern; umgeackert

umändern; umgeändert

umarbeiten; umgearbeitet

umarmen; umarmt || **Umarmung**, die; –, –en

umbauen; (anders bauen:) umgebaut; (durch Bauten einschließen:) umbaut

Umbelliferen, *pl.* (neulat.); Doldengewächse

Umber, der; –s, –n; Fisch, Äsche

Umber, der; –s; die **Umbra**; – (ital.); nach Umbrien benannte Erdart, Bergbraun

umbiegen; umgebogen; vgl. biegen

umbinden; (ein Tuch:) umgebunden; (etwas mit etwas:) umbunden; vgl. binden

umblasen (z. B. ein Kartenhaus); umgeblasen; aber: von Winden umblasen; vgl. blasen

umblühen; umblüht

Umbra, Umber; s. d.

Umbraculum, Umbrakulum, das; –[s], ..la (lat.); Teil der Tracht katholischer Priester

umbrechen; der Zaun ist umgebrochen; der Satz wird vom Schriftsetzer umbrochen; vgl. brechen

umbringen; umgebracht; vgl. bringen

umdrehen; umgedreht

umdrohen; umdroht

Umdruck, der; –[e]s; Vervielfältigungsverfahren || **umdrucken**; umgedruckt

umexpedieren, umspedieren; umexpediert, umspediert; weiterbefördern

umfahren; (einen Umweg machen:) umgefahren; (um etwas:) umfahren; vgl. fahren

umfallen; umgefallen; vgl. fallen

Umfang, der; –[e]s, ..fänge || **umfänglich** || **umfangreich**

umfassen; hierin ist alles umfaßt; er hat mich umgefaßt; vgl. fassen || **umfassend** || **Umfassungsmauer**, die; –, –n

umfließen; umflossen von; vgl. fließen

umformen; umgeformt

umfrieden; umfriedet || **umfriedigen**; umfriedigt || **Umfriedigung, Umfriedung**, die; –, –en

Umgang, der; –[e]s, ..gänge || **umgänglich**

umgarnen; umgarnt

umgeben; umgeben von etwas; vgl. geben

umgehen; er hat das Gesetz umgangen; er ist umgegangen: hat einen Umweg gemacht; ich bin mit ihm umgegangen; vgl. geh[e]n || **umgehend**; mit umgehender Post

umgießen (den Wein); umgegossen; aber: umgossen von etwas; vgl. gießen

umgraben; umgegraben; vgl. graben

umgürten (sich etwas); umgegürtet; aber: umgürtet mit dem Schwert

umhalsen; du umhalsest u. umhalst, er umhalst; du umhalstest; umhalst || **Umhalsung**, die; –, –en

Umhang, der; –[e]s, ..hänge

Umhäng[e]tuch, das; –[e]s, ..tücher

umhauen; umgehauen; vgl. hauen

umher; umherirren ꝛc.

umhin; ich kann nicht umhin

umhüllen; umhüllt von ..

umkehren; umgekehrt || **Umkehr**, die; – || **Umkehrung**, die; –, –en

umklammern; umklammert

umkleiden; er hat sich umgekleidet; umkleidet von ..

umkommen; umgekommen; vgl. kommen

Umkreis, der; ..ses, ..se || **umkreisen**; umkreist

Umlauf, der; –[e]s, ..läufe; in Umlauf; Umlaufszeit || **umlaufen**; läuft um; umgelaufen; vgl. laufen

Umlaut, der; –[e]s, –e; Übergang der dunkeln Vokale a, o, u, au in die hellen ä (e), ö, ü, äu || **umlauten** || **umlautfähig**

Umleg[e]kragen, der; –s, –

umliegend

umnachten; umnachtet

umnebeln; umnebelt

umpacken; umgepackt

umquartieren; umquartiert; in ein andres Quartier bringen

umranken; umrankt

umreißen (einreißen); umgerissen; aber: mit wenigen Zügen umrissen; vgl. reißen

umringen (von Ring, nicht von ringen); du umringtest; umringt

ums; um das

umschlagen; das Wetter ist umgeschlagen; die Druckbogen werden umschlagen (gewendet); vgl. schlagen || **Umschlag[e]tuch**, das; –[e]s, ..tücher

umschließen; umschlossen; vgl. schließen

umschlingen; umschlungen; vgl. schlingen

umschreiben; (anders schreiben:) umgeschrieben; (mit andern Worten ausdrücken:) umschrieben; vgl. schreiben

umsetzbar

umsichtig

umsonst

umspedieren, umexpedieren; s. d.

umständlich || Umstandsbrot, das; -[e]s, -e; das Umstandsbrötchen || Umstandskrämer, der; -s, -
umstehen; umstanden von ..; vgl. steh[e]n || umstehend
umstellen; (anders stellen:) umgestellt; (umgeben:) umstellt
umstößlich
umstürzen; umgestürzt; vgl. stürzen || Umstürzler, der; -s, -
umtun; umgetan; vgl. tun
Umwälzung, die; -, -en
umwandeln; umgewandelt
umwechseln; umgewechselt || Umwechs[e]lung, die; -, -en
umwenden; umgewendet; vgl. wenden
umwinden; umwunden; vgl. winden
umwölken; umwölkt
umzäunen; umzäunt
umziehen; der Himmel hat sich umzogen; ich habe mich umgezogen; vgl. ziehen
umzingeln; umzingelt
Umzug, der; -[e]s, ..züge; Umzugs halber u. umzugshalber; vgl. halber || Umzugskosten, *pl.*
unablässig
unabsetzbar
unabweislich
Unanimität, die; - (lat.); Einhelligkeit, Stimmeneinheit
unartig
unartikuliert; ungegliedert; unverständlich
unästhetisch; unschön, geschmacklos
unaufhörlich
unausbleiblich
unauslöschlich
unaussprechlich
unausstehlich
Unband, der; -[e]s, -e; Wildfang || unbändig
unbedacht || unbedachterweise || unbedachtsamerweise
unbedarft (mundartl.); unbedeutend; ein unbedarfter Mensch
unbedeutend
Unbedeutendheit; s. Unbedeutenheit
Unbedeutenheit, die; -, -en
Unbefangenheit, die; -
unbehelligt
unbehilflich, unbehülflich
unbeholfen
unbehülflich, unbehilflich
unbenommen
unbeschadet
unbescholten
unbesiegbar, unbesieglich
unbeugsam
Unbill, die; -, Unbilden || unbillig
unbotmäßig
Unciale, Unziale, die; -, -n (lat.); »(zoll)großer« Buchstabe
und
undenkbar || undenklich
Undine, die; -, -n (neulat.); Wassernixe
Unding, das; -[e]s, -e; Unmögliches, Unsinniges
und so weiter; meist abgekürzt: u. s. w., usw.
Undulation, die; -, -en (lat.); wellenförmige Bewegung || Undulationstheorie, die; -, -[e]n; Wellenlehre
unehelich
uneinbringlich
uneinnehmbar
uneins sein
unendlich; unendlich[e]mal
unentgeltlich; ohne Entgelt
unentwegt
unerachtet, ungeachtet
unerbittlich
unerfindlich
unerforschlich
unergründlich
unerläßlich
unermeßlich
unermüdlich
unersättlich
unerschöpflich
unerschütterlich
unerschwinglich
unfehlbar
unfern
Unflat, der; -[e]s || Unfläter, der; -s, - || Unfläterei, die; -, -en || unflätig || Unflätigkeit, die; -, -en
Unfug, der; -[e]s
ungalant; unhöflich
Ungar, der; -n, -n
ungarisch || Ungarn (Land)
ungeachtet, unerachtet
ungebärdig
Ungebühr, die; - || ungebührend || ungebührlich || Ungebührlichkeit, die; -, -en
ungefähr; von ungefähr || Ungefähr, das; -s
ungehalten
ungeheuer; ungeheurer, (der) ungeheuerste || Ungeheuer, das; -s, -
ungelegen || Ungelegenheit, die; -, -en
Ungemach, das; -[e]s, -e || ungemächlich
ungemein
ungemütlich
ungeniert; ungezwungen; s. genieren
ungenügend
ungerade
ungeraten
ungereimt || Ungereimtheit, die; -, -en
ungern
ungerochen; ungerächt
ungescheut; ohne Scheu
ungeschlacht
ungeschoren
ungestalt[et]; vgl. ..gestalt

ungestüm || Ungestüm, der u. das; –[e]s

Ungetüm, das; –[e]s, –e

ungewiß; im ungewissen lassen

Ungewitter, das; –s, –

Ungeziefer, das; –s

ungezogen

ungezwungen; einfach, natürlich

Unglimpf, der; –[e]s || unglimpflich

unglücklicherweise

Ungunst, die; –; zu Ungunsten, zu ungunsten u. zuungunsten; vgl. Gunst

ungut; nichts für ungut

unharmonisch; mißtönend

Unheil, das; –[e]s || unheilbringend || Unheilstifter, der; –s, – || unheilvoll

unheimlich; wobei man sich nicht heimisch fühlt

unhold || Unhold, der; –[e]s, –e || Unholdin, die; –, –nen

uni, unigefärbt (franz.); einfach, ohne Muster

unieren (lat.); vereinigen

unificieren; s. unifizieren

unifizieren (neulat.); in eins zusammenziehen, verschmelzen

Uniform, die; –, –en (lat.); gleichmäßige Kleidung, Dienstkleidung || uniformieren; in Dienstkleidung stecken; einförmig gestalten || Uniformität, die; –; Einförmigkeit

Unikum, das; –[s], –s u. ..ka (lat.); Einziges, Seltenes

uninteressant; langweilig, reizlos

Union, die; –, –en (lat.); Einheit, Vereinigung, Bund || Unionist, der; –en, –en; Anhänger der Union, bes. der kirchlichen Union von 1817, ferner der Nordstaaten Nordamerikas im Bürgerkrieg gegen die Sezessionisten

unisono (ital.); einstimmig

Unitarier, der; –s, – (neulat.); Einheitsgläubiger || Unität, die; – (lat.); Einheit; Einzigkeit

universal (lat.); zum Ganzen gehörig, allgemein; Universalgeschichte: Weltgeschichte || Universalität, die; –; Allgemeinheit, alles umfassende Geistesrichtung, Bildung

Universalmittel, das; –s, –; Allheilmittel, Allerweltsmittel; vgl. universal

universell (frz.); universal

Universität, die; –, –en (lat.); Gesamtheit; Hochschule für alle Wissenschaften

Universum, das; –[s] (lat.); das Ganze; Weltall

Unke, die; –, –n; Kröte; (mundartl.:) Ringelnatter

unklar; im unklaren sein

Unkosten, *pl.*

Unkraut, das; –[e]s, ..kräuter; das Unkräutchen

Unktion, die; –, –en (lat.); Salbung

Unland, das; –[e]s; unbebautes Land

unlängst

unleugbar

unliebsam

unlogisch; folgewidrig

unmanierlich; unfein, ungesittet

unmaßgeblich

unmelodisch; mißtönend

unmoralisch; unsittlich

unmotiviert; grundlos, unbegründet

Unmut, der; –[e]s || unmutig

unnachahmlich

unnachsichtig

unnahbar

unnötig || unnütz

unpaar

unparteiisch; (der) unparteiisch[e]ste || Unparteilichkeit, die; –

unpaß, unpäßlich || Unpäßlichkeit, die; –, –en

unqualifizierbar; unglaublich, unerhört

Unrat, der; –[e]s

unrätlich; nicht rätlich || unratsam

unrecht sein rc.; vgl. recht || Unrecht, das; –[e]s; mit, zu Unrecht; ein Unrecht begehen; im Unrecht sein, aber: unrecht sein, haben, tun; vgl. Recht

unredlich; nicht redlich

unrettbar

unrichtig || unrichtigerweise

unrund; von der Kreisform abweichend; unrunde Räder, Scheiben (im Maschinenbau)

unsagbar || unsäglich

Unschlitt, das; –[e]s, –e

unselig

unser; uns[e]re, unser; vgl. euer u. sein; unserthalben rc.; die Unseren (unsre Angehörigen)

unser (*gen.* von wir); unser (nicht: unserer) sind drei; erbarme dich unser (nicht: unserer); vgl. euer

unsereiner, unsereins || uns[e]resgleichen, unsersgleichen

uns[e]rige, uns[e]re, der, die, das; die Unsrigen (unsre Angehörigen); das Unsrige (unsre Habe); vgl. meinige

unsersgleichen, unseresgleichen, unsresgleichen

unserthalben, unsertwegen, um unsertwillen

unsichtig (seem.); die Luft wird unsichtig; trüb, undurchsichtig

unsre, unsrige, unsere, unserige; s. d.

unsresgleichen, unseresgleichen, unsersgleichen

unstät, unstet

Unstern, der; -[e]s; Unglück

unstet, unstät

Unsumme, die; -, -n

untad[e]lig

Untat, die; -, -en

untätig || Untätigkeit, die; -

unten; untenan; untenhin

Unter, der; -s, -; im Kartenspiel der Bube

unter; untereinander; unter ander[e]m; unters (unter das); unterm (unter dem)

Unterbilanz, die; -, -en; Fehlbetrag, Schulden

unterbinden; (die Lebensader:) unterbunden; (darunter binden:) untergebunden; vgl. binden

unterbrechen; unterbrochen; vgl. brechen

unterbreiten; (vorlegen:) unterbreitet; (darunter breiten:) untergebreitet

unterbringen; untergebracht; vgl. bringen

unterdes, unterdessen

unterdrücken; unterdrückt

untere; (der) unterste; zu unterst; das Unterste zu oberst kehren

untereinander

unterfangen; er hat sich unterfangen; vgl. fangen

untergärig || Untergärung, die; -, -en; vgl. obergärig

untergeh[e]n; untergegangen; vgl. geh[e]n

unterhalb

Unterhalt, der; -[e]s || unterhalten; er hat sich gut unterhalten; er hat die Hand untergehalten; vgl. halten || Unterhaltung, die: -, -en || Unterhaltungsbeiträge, *pl.*; B. G. B. für Alimente || unterhaltungsberechtigt, ..verpflichtet (B. G. B.)

unterhandeln; unterhandelt

unterjochen; unterjocht

unterkommen; er ist gut untergekommen; vgl. kommen

Unterländer, der; -s, -

Unterlaß; ohne Unterlaß

unterlaufen; er hat ihn unterlaufen; die Haut ist mit Blut unterlaufen; aber: es sind einige Fehler mit untergelaufen; vgl. laufen

unterlegen; er hat etwas untergelegt; das Glas ist mit Stanniol unterlegt

unterliegen; er ist unterlegen; er hat untergelegen; vgl. liegen

unterm; unter dem

Untermiete, die; - (B. G. B.) || untermieten

unternehmen; unternommen; vgl. nehmen || Unternehmer, der; -s, -

Unteroffizier, der; -[e]s, -e

unterordnen; untergeordnet

unterpfändlich

unterreden; unterredet

Unterricht, der; -[e]s || unterrichten; unterrichtet

unters; unter das

untersagen; untersagt

unterscheiden; unterschieden; vgl. scheiden

unterschieben; untergeschoben; vgl. schieben

Unterschied, der; -[e]s, -e || unterschieden || unterschiedlich

unterschlächtig; vgl. oberschlächtig

unterschlagen; untergeschlagen, z. B. mit untergeschlagenen Beinen; aber: er hat den Brief unterschlagen; vgl. schlagen

Unterschleif, der; -[e]s, -e

Unterschlupf, der; -[e]s, -e || unterschlupfen, unterschlüpfen; untergeschlupft, untergeschlüpft

unterschreiben; unterschrieben; vgl. schreiben

unterseeisch

untersetzen; ich habe den Eimer untergesetzt; aber: untersetzt (gemischt) mit etwas; vgl. setzen

Untersetzer, der; -s, -; für Blumentöpfe u. dgl.

untersetzt; gedrungen

untersinken; untergesunken; vgl. sinken

unterst; zu unterst; das Unterste zu oberst kehren

untersteh[e]n; ich stehe unter dir; er hat untergestanden; ich unterstehe mich, habe mich unterstanden; vgl. steh[e]n

unterstreichen; unterstrichen; vgl. streichen

Unterstützung, die; -, -en

untertan || Untertan, der; -s u. -en, -en || untertänig

untertauchen; untergetaucht

unterwachsen

unterwärts || unterwegs || unterweilen

unterweisen; unterwiesen; vgl. weisen

unterwerfen; unterworfen; vgl. werfen || unterwürfig

unterwinden (sich); er hat sich unterwunden; vgl. winden

unterzeichnen; unterzeichnet

unterziehen; ich habe mich der Arbeit unterzogen; ich habe den Balken untergezogen; vgl. ziehen

Untiefe, die; -, -n

Untier, das; -[e]s, -e

untu[n]lich
unüberlegt
unüberwindlich
unumgänglich
unumschränkt
unumstößlich
unumwunden
unverbesserlich
unverbrüchlich
unverdient; unverdientermaßen
unverdrossen
unverfänglich
unverfroren; keck, frech || Unverfrorenheit, die; –
unvergleichlich
unverhofft
unverhohlen
unverlöschlich
unvermeidlich
unvermögend || Unvermögenheit, die; –
unvermutet
unverrichtet; unverrichteterdinge u. unverrichteter Dinge
unverschuldet; unverschuldetermaßen
unversehens
unversehrt
Unverstand, der; –[e]s
unverwandt
unverweigerlich
unverwelklich
unverweslich
unverwüstlich
unverzagt || Unverzagtheit, die; –
unverzüglich
unvordenklich
unvorgreiflich
unwegsam
unweigerlich
unweit
unwert
unwesentlich
Unwetter, das; –s
unwiderlegbar, unwiderleglich
unwiderruflich
unwiderstehlich
unwiederbringlich
Unwille[n], der; ..willens || unwillig
unwirsch; (der) unwirsch[e]ste
unwirtlich
unwissend || Unwissenheit, die; – || unwissentlich
unwohl; ich bin (oder: mir ist) unwohl || Unwohlsein, das; –s
Unzahl, die; –; sehr große Zahl || unzählig; unzähligemal
Unze, die; –, –n; Jaguar
Unze, die; –, –n (lat.); »ein Zwölftel« (eines römischen As); kleines Gewicht von etwa 2 Lot
unzerreißbar
Unziale, Unciale; s. d.
unziemend, unziemlich
Unzucht, die; – || unzüchtig
Unzukömmlichkeit, die; –, –en
unzulänglich
unzuträglich || Unzuträglichkeit, die; –, –en
üppig || Üppigkeit, die; –, –en
Ur, der; –[e]s, –e; Auerochs
Ur.. (großmutter 2c.); die Urgroßmutter
Urahn, der; –[e]s u. –en, –en; Vorfahr || Urahne, die; –; Urgroßmutter
uralt
Uran, das; –[e]s (griech.); Metall
Urania; Muse der Himmelskunde || Uranos, Uranus (griech.); »Himmel«, Himmelsgott, Vater des Kronos; Planet
Urban (m. P.)
urban (lat.); »städtisch«; höflich, weltmännisch, fein gebildet || Urbanität, die; –; Höflichkeit, feine Bildung
urbar
Urethra, die; –, –s (gr.); Harnröhre
Urfehde, die; –, –n; Verzicht auf Befehdung
urgemütlich
Urgicht, die; –, –en (fast veraltet); Bekenntnis, Geständnis
urgieren (lat.); Nachdruck auf etwas legen, bringend betreiben; ersuchen
Urheber, der; –s, – || Urheberschaft, die; –
Urian, der; –[e]s (erfonnener m. P.); unwillkommener Gast, der Teufel
Urias (m. P.); der Uriasbrief
Uriel (m. P.)
Urin, der; –[e]s (lat., gr.); Harn || urinieren; harnen
Urkunde, die; –, –n || urkundlich
Urlaub, der; –[e]s || Urlauber, der; –s, –
Urne, die; –, –n (lat.); Krug, Aschenkrug
Urner Loch; Bergdurchstich im Kanton Uri
Urning, der; –[e]s, –e (angeblich von [Venus] Urania); Knabenschänder
Ursache, die; –, –n
Ursel, Ursula (w. P.)
Ursprung, der; –[e]s, ..sprünge || ursprünglich
Urstand (= Urzustand), der; –[e]s; »der alte Urstand der Natur« (Schiller)
Ursula, Ursel; s. d.
Ursulinerin, die; –, –nen
Ürte, die; –, –n; Zeche
Urteil, das; –[e]s, –e || urteilen || urteils.. (fähig, los) || Urtel, das; –s
Urubu, der; –s, –s; Geierart
Uruguay (Land) || Uruguay, der; Fluß
Urwahl, die; –, –en || Urwähler, der; –s, –
Urzeugung, die; –
Usance, die; –, –n (frz.); Gebrauch, Gewohnheit

Uso, der; –[s] (ital.); Gebrauch, Gewohnheit
usuell (franz.); üblich; gebräuchlich
Usurpation, die; –, –en; gewaltsame Anmaßung, Besitzergreifung ‖ **Usurpator**, der; –s, –en; etwa: Thronräuber ‖ **usurpieren** (lat.); gewaltsam in Besitz nehmen
Usus, der; –, – (lat.); Gebrauch, Gewohnheit; Verkehrssitte (B.G.B.)
usw., u. s. w.; und so weiter
Utensilien, *pl.* (lat.); Geräte, Gerätschaften
Uterus, der; –, ..ri (lat.); Gebärmutter
Utilitarier, der; –s, – (neulat.); nur auf den Nutzen Bedachter ‖ **Utilitarismus**, der; –; nur auf das Nützliche Bedacht nehmende Denkungs- und Handlungsweise
Utilität, die; – (lat.); Nützlichkeit
Utopia, Utopien (gr.); »Nirgendheim« ‖ **Utopie**, die; –, –[e]n; Schwärmerei, Träumerei ‖ **utopisch**; (der) utopisch[e]ste; hoffnungsselig; unerfüllbar ‖ **Utopist**, der; –en, –en; hoffnungsseliger Mensch; Schwärmer
Utraquisten, *pl.* (neulat.); Hussiten, die das Abendmahl unter »beiderlei« Gestalt verlangten
Uz, der; –es, –e (jüd., hebr.); Fopperei ‖ **uzen**; du uzest u. uzt, er uzt; du uztest; geuzt

V.

vacat; s. vakat ‖ **Vacat**; s. Vakat ‖ **Vacatanzeige**; s. Vakatanzeige
Vaccination, Vakzination, die; –; Impfung ‖ **vaccinieren, vakzinieren** (neulat.); mit »Kuhlymphe« impfen
Vache, die; – (frz.); Deckleder auf Postwagen; der Deckraum selbst
vacieren; s. vazieren
Vacuum; s. Vakuum
Vademecum; s. Vademekum
Vademekum, das; –[s], –[s] (lat.); »Gehmitmir«; Begleit-, Taschenbuch u. dgl.
vag (lat.); unstet, unbestimmt
Vagabund, der; –en, –en (lat.); Landstreicher ‖ **Vagabundentum**, das; –[e]s; Landstreicherei ‖ **vagabundieren**; arbeitslos herumziehen
Vagant, der; –en, –en; Umherziehender; fahrender Sänger, Schüler
Vagheit, die; –, –en; s. vag
vagieren (lat); umherschweifen
vakant (lat.); frei, ohne Dienst; unbesetzt; vgl. vazieren ‖ **Vakanz**, die; –, –en; erledigte, freie Stelle; Ferien
vakat (lat.); »es fehlt«, nicht vorhanden ‖ **Vakat**, das; –s, –s; leere Seite ‖ **Vakatanzeige**, die; –, –n; Fehlanzeige
Vakuum, das; –[s], ..kua (lat.); luftleerer Raum
Vakzination, Vaccination; s. d. ‖ **vakzinieren, vaccinieren**; s. d.
Valand (m. P.); Junker Valand: der Teufel
valedicieren; s. valedizieren
valedizieren (neulat.); Lebewohl sagen; die Abschiedsrede halten
Valentin (m. P.)
Valet, das; –[s], –s (lat., aus valete, lebet wohl!); Abschied, Lebewohl
Valet, der; –[s], –s (frz.); »Knecht«, Bube im Kartenspiel [vgl. Valor]
Valeur, die; –, –s (frz.);
valid (lat.); rechtsgültig ‖ **validieren**; anerkennen, gültig machen, sein ‖ **Validität**, die; –; Gültigkeit ‖ **valieren**; gelten, wert sein ‖ **Valor** (a betont), der; –s; Wert, Gehalt ‖ **Valor** (o betont), der; –[e]s (ital.); Wert; *pl.* Valoren: Wertpapiere ‖ **Valuta**, die; –, ..ten (ital.); Wert, Währung, Münzfuß ‖ **valutieren**; den Wert angeben
Valletta (Hauptstadt von Malta)
Valvation, die; –, –en; Schätzung, Wertangabe, bes. für Münzen ‖ **valvieren** (franz.); abschätzen
Vampir, der; –[e]s, –e (serb.); blutsaugendes Gespenst; Fledermausart
Vanad[in], das; –[e]s (neulat.); chemischer Grundstoff
Vandalen, *pl.*; Volk ‖ **vandalisch** ‖ **Vandalismus**, der; – (neulat.); rohe Zerstörungswut
Vanille, die; – (frz., aus span. vainilla, Dimin. zu vaina, lat. vagina, Scheide, Schote); feines Gewürz
Vapeurs, *pl.* (frz.); Blähungen; Launen
Varia, *pl.* (lat.); Mannigfaltiges, Allerlei
variabel (lat.); veränderlich
Variante, die; –, –n (lat.); verschiedene Lesart
Variation, die; –, –en (lat.); Abwechselung; Abänderung; Schwankung (der Magnetnadel)
Varicellen, Varizellen, *pl.* (neulat.); Spitzpocken; Windpocken

Varietät, die; –, –en (lat.); Verschiedenheit, Spielart || **variieren**; verschieden sein, wechseln

Varinas, der; –, –; Tabak, nach einer gleichnamigen südamerikanischen Stadt benannt

Variolen, *pl.* (neulat.); echte Blattern, Pocken || **Vario-l[o]iden**, *pl.*; leichtere Pocken || **Variolith**, der; –en, –en (neulat.); Blatterstein

Varizellen, Varicellen; [s. d.]

Varsovienne, die; –, –n (frz.); polnischer Tanz

Vasall, der; –en, –en (kelt. Urspr.); Lehnsmann || **Vasallenschaft**, die; – || **Vasallentum**, das; –[e]s

Vase, die; –, –n (franz., lat.); Ziergefäß; Blumenglas, -kelch

Vaselin, das; –[e]s; besser als: die **Vaseline**; –; ein mineralisches Fett; Salbe

vast (lat.); (der) vasteste; weit, ausgedehnt

Vater, der; –s, Väter; das Väterchen

vaterland[s]liebend

väterlich; väterlicherseits

Vatername[n], der; ..mens, ..men; Familien-, Zuname

Vaterschaft, die; –

Vaterunser, das; –s, –

Vaticinium, das; –[s], ..nien (lat.); Weissagung

Vatikan, der; –[e]s (ital., lat.); Hügel in Rom; Palast, Hof, Regierung des Papstes || **vatikanisch**; vom päpstlichen Hofe ausgehend

Vaudeville, das; –[s], –s (frz.); französisches Bühnenstück mit Couplets, Liederspiel

Vaurien, der; –[s], –s (franz.); »Taugenichts«

Vauxhall (engl.); Garten mit großartigen Vergnügungen, Illumination u. dgl. (in London)

vazieren (lat.); frei, ohne Dienst sein; unbesetzt, erledigt sein

Vedette, die; –, –n (frz., ital.); Reiterwache

Vedute, die; –, –n (ital.); Aussicht; Landschaftsbild

Veen, Venn = Fenn; die (auch: das) Hohe Venn

Vegetabilien, *pl.* (lat.); Pflanzenstoffe, Pflanzenspeisen || **vegetabilisch**; pflanzlich, Pflanzen.., z. B. Pflanzennahrung || **Vegetari[an]er**, der; –s, –; von Pflanzen Lebender, »Pflanzenesser« || **Vegetation**, die; –, –en; Pflanzenwuchs || **vegetativ**; pflanzlich || **vegetieren**; ein Pflanzenleben führen

Veglia, die; –, ..llen; auch: die **Vegghia**; –, ..ghien (ital.); Abend, Abendgesellschaft (Lessing)

vehement (lat.); heftig || **Vehemenz**, die; –; Heftigkeit

Vehikel, das; –s, – (lat.); Fahrzeug, Hilfsmittel

Veigelein, das; –s, –; Gelbveigelein; Pflanze

Veilchen, das; –s, – (zu lat. viola)

Veille, die; –, –n (franz.); Wache, Vorabend; vgl. Veglia und Vigilie

Veit (m. P.)

Veitsbohne, die; –, –n; vgl. Fitzbohne

Veitstanz, der; –es

Velin, das; –[e]s (frz., zu afrz. veel, von lat. vitellus, Kälbchen, also »Kalbshaut«); pergamentähnliches Papier

Veliten, *pl.* (lat.); Leichtbewaffnete

Velleität, die; –, –en (neulat.); (kraftloses) Wollen, »Willelei«

Velociped; s. Veloziped || **Velocipedist**; s. Velozipedist

Velours, der; –, – (franz., von neulat. vellutus, zottig, zu lat. villus, Haar); Samt

Veloziped, das; –[e]s, –e (neulat.); »Schnellfüßler«; Fahrrad, Rad || **Velozipedist**, der; –en, –en; Radfahrer, Radler

Velt[e]lin, das; –[e]s; Land; der Velt[e]liner (Wein)

Velten (m. P.); potz Velten!

Veltlin, Veltelin; s. d.

Velum, das; –[s], ..la (lat.); »Segel«; Teil der Tracht katholischer Priester || **Velum palatinum**, das; –; »Gaumensegel«; weicher Gaumen

Velvet, der u. das; –s, –s (engl.); Samt, Halbsamt; vgl. Velours

Venäsektion, die; – (lat.); [Aderlaß]

Vendee, die; Land

Vendee[e]r, der; –s, –

Vendemiaire, der; –[s], –s (franz.); Weinmonat (vom 22. September bis 21. Okt.); vgl. Brumaire

Vendetta, die; –, ..detten (ital.); (Blut)rache

Vene, die; –, –n (lat.); (das Blut zum Herzen zurückführende) Ader, Blutader

Venedig (Stadt)

Venerabile, das; –[s] (lat.); das Hochwürdige, die geweihte Hostie

Veneration, die; – (lat.); Verehrung

venerisch (neulat.); an der Lustseuche erkrankt, »geschlechtskrank«; venerische Krankheit: Lustseuche

Venetianer; s. Venezianer || **venetianisch**; s. venezianisch

Veneter, der; –s – (ital., lat.); Bewohner der Landschaft Venetien || Venetien (Landschaft)

Venezianer, der; –s, – (ital.); Bewohner von Venedig || venezianisch

Venezolaner, Venezuelaer, der; –s, –; Bewohner von Venezuela

Venn, Veen; s. d.

venös (lat.); (der) venöseste; Venen..; aderreich; venöses Blut: dunkles Blut

Ventil, das; –[e]s, –e (neulat.); Luftklappe, Verschluß

Ventilation, die; –; Vorkehrung zur Erneuerung der Luft; Lüftung || Ventilator, der; –s, –en; Lufterneuerer, Lüfter || ventilieren (lat.); lüften; sorgfältig erwägen

Ventose, der; –[s], –s (frz. ventôse); Windmonat (vom 20. Februar bis zum 20. März); vgl. Brumaire

Ventriloquist, der; –en, –en (neulat.); Bauchredner

Venus (lat.); Liebesgöttin

verabfolgen

verabreden || verabredetermaßen || Verabredung, die; –, –en

verabreichen

verabsäumen

verabscheuen

verabschieden || Verabschiedung, die; –, –en

Veracität; s. Verazität

verallgemeinern || Verallgemeinerung, die; –, –en

veralten

Veranda, die; –, –s u. ..den (engl., ind.); bedeckter, an den Seiten offener Vorbau

veränderlich

veranlagen || Veranlagung, die; –, –en

veranlassen; du veranlassest u. veranlaßt, er veranlaßt; er veranlaßte; er hat veranlaßt || Veranlasser, der; –s, – || Veranlassung, die; –, –en

veranschaulichen

veranschlagen; du veranschlagtest; veranschlagt

veranstalten || Veranstalter, der; –s, – || Veranstaltung, die; –, –en

verargen

verarmen || Verarmung, die; –

verästeln

Veratrin, das; –[e]s (neulat.); Alkaloid von Veratrum (Nieswurz)

verausgaben; verausgabt; ausgeben; in Ausgabe stellen; vgl. vereinnahmen

veräußern

Verazität, die; – (lat.); Wahrhaftigkeit

Verb, das; –s, –en; das Verbum; –[s], ..ba (lat.); Zeitwort || verbal; auf das Verb bezüglich; wörtlich im Gegensatz zu tätlich || Verbalien, *pl.*; (wörtliche) Äußerungen, im Gegensatz zu Realien, (tätlichen) Handlungen; von Verben abgeleitete Nomina || Verbalinjurie, die; –, –n; Beleidigung mit Worten

verballhornen; verballhornt; vgl. ballhornisieren

Verbalnote, die; –, –n; zur mündlichen Mitteilung bestimmte Note; vgl. Verbalien || Verbaloblation, die; –, –en; wörtliches Angebot

verbannen || Verbannung, die; –, –en

verbauern

Verbene, die; –, –n (lat.); Pflanze, Eisenkraut

Verbesserer, der; –s, – || verbesserlich

verbieten; verboten; vgl. bieten u. verbitten

verbildlichen

verbindlich

verbissen

verbitten; verbeten; vgl. bitten; vgl. auch: verbieten

verbittern

Verbleib, der; –[e]s || verbleiben; das Verbleiben; dabei muß es sein Verbleiben haben

verbleichen; vgl. bleichen

verbleien

verblenden

verblichen; der Verblichene

verblinden; blind werden (bei Lessing, Goethe, Schiller)

verblüffen; verblüfft || Verblüfftheit, die; –

verblümen || verblümt; andeutungsweise

Verbodmung, die; –, –en; Bodmerei

verborgen; im verborgenen (unbemerkt) bleiben; vgl. im stillen; aber: Gott, der ins Verborgene sieht

Verborgenheit, die; –

Verbot, das; –[e]s, –e

verbotenus (lat. verbo tenus); ganz wörtlich

verbrämen || Verbrämung, die; –, –en

verbrechen; verbrochen; vgl. brechen || Verbrechen, das; –s, – || Verbrecher, der; –s, – || verbrecherisch; (der) verbrecherisch[e]ste

verbreiten; verbreitet || Verbreiter, der; –s, – || verbreitern; verbreitert; breiter machen || Verbreiterung, die; –

Verbrennung, die; –, –en

verbriefen || Verbriefung, die; –, –en

verbrüdern || Verbrüderung, die; –, –en

Verbum, Verb; s. d.
verbünden
verbutten; verbuttet (bei Jean Paul, Lessing u. noch mundartl., von dem nicht mehr üblichen butt = dumm); verbummen, verkümmern
Verdacht, der; -[e]s || verdächtig || verdächtigen || Verdächtigung, die; -, -en
verdammen || verdammlich || Verdammnis, die; - || Verdammung, die; -, -en
Verdampfung, die; -, -en
verdauen || verdaulich || Verdauung, die; -
Verdeck, das; -[e]s, -e
verdenken; verdacht; vgl. denken
Verderb, der; -[e]s || verderben; (schlechter werden:) du verdirbst; du verdarbst, *conj.* verdürbest; verdorben; verdirb!; (zu Grunde richten:) du verderbst; du verderbtest; verderbt; verderbe! Oft werden auch in der Bedeutung »zu Grunde richten« die zuerst genannten Formen gebraucht || Verderben, das; -s || Verderber, der; -s, - || verderblich || Verderbnis, die; -, ..nisse || Verderbtheit, die; -, -en
verdeutlichen || Verdeutlichung, die; -, -en
verdeutschen; du verdeutsch[e]st, er verdeutscht || Verdeutschung, die; -, -en
Verdichtung, die; -
verdicken
Verdienst, der; -es; Erwerb, Gewinn || Verdienst, das; -es, -e; Verdienst, Verdienste haben, sich erwerben = sich verdient machen || verdienstlich
verdient; ein verdienter Mann
verdientermaßen
Verdikt, das; -[e]s, -e (engl., von lat. vere dictum); »Wahrspruch«
Verding, der; -[e]s, -e
verdonnern
verdoppeln || Verdopp[e]ler, der; -s, - || Verdopp[e]lung, die; -, -en
Verdorbenheit, die; -
verdorren
verdrängen
verdrießen; du verdrießest u. verdrießt, er verdrießt; du verdrossest, *conj.* verdrössest, er verdroß; verdrossen; verdrieß[e]!
verdrießlich || Verdruß, der; ..drusses
verdummen || Verdummung, die; -
verdumpfen || Verdumpfung, die; -
verdunkeln || Verdunk[e]lung, die; -, -en
verdünnen || Verdünnung, die; -, -en
verdutzen; du verdutzest u. verdutzt, er verdutzt; du verdutztest; verdutzt
veredeln || Veredelung, die; -, -en
Verehrer, der; -s, - || Verehrung, die; -, -en
vereiden, vereidigen || Vereidung, Vereidigung, die; -, -en
Verein, der; -[e]s, -e
vereinbar || vereinbaren || vereinbartermaßen || Vereinbarung, die; -, -en
vereinen, vereinigen
vereinfachen || Vereinfachung, die; -, -en
vereinigen, vereinen || Vereinigte Staaten von Nordamerika ꝛc. || Vereinigung, die; -, -en
vereinnahmen; vereinnahmt; einnehmen, in Einnahme stellen; vgl. verausgaben
vereinsamen || Vereinsamung, die; -
vereinzeln || vereinzelt; selten || Vereinzelung, die; -, -en
vereisen; vereist; zu Eis werden
vereiteln || Vereitelung, die; -, -en
verenge[r]n || Vereng[er]ung, die; -, -en
verewigen || Verewigung, die; -
verfahren; verfahren; vgl. fahren || Verfahren, das; -s
Verfall, der; -[e]s || Verfalltag, der; -[e]s, -e || Verfallzeit, die; -, -en
Verfangenschaftsrecht, das; -[e]s; Recht, nach welchem das dem überlebenden Ehegatten zufallende Vermögen den Kindern »verfangen« bleibt, d. h. nicht veräußert werden darf
verfänglich
verfärben
Verfassung, die; -, -en
Verfehlung, die; -, -en (B. G. B.)
verfeinden
verfeinern || Verfeinerung, die; -, -en
verfemen; für vogelfrei erklären; verurteilen
verfilzen; verwirren; vgl. filzen
verfinstern || Verfinsterung, die; -, -en
verfitzen; verwirren, z. B. Fäden; vgl. fitzen
verflachen || Verflachung, die; -, -en
verflixt (volksm. u. scherzhaft); verwünscht

verfloſſen
verflüchtigen || Verflüchtigung, die; –
Verfolg, der; –[e]s
verfrühen
verführeriſch; (der) verführeriſch[e]ſte
verfumfeien (volksm.); verfumfeit; vergeuden; verderben, verpfuſchen
vergaben; ſchenken || Vergabung, die; –, –en; Schenkung
vergällen
vergaloppieren (ſich); vergaloppiert; irren, einen Mißgriff tun
vergänglich
verganten; öffentlich verkaufen; vgl. Gant
Vergatterung, die; –; Verbindung, Verſammlung; ein militäriſches Signal
vergebens || vergeblich
vergegenwärtigen || Vergegenwärtigung, die; –
vergeh[e]n; vergangen; vgl. geh[e]n
Vergehen, das; –s, – || Vergehung, die; –, –en
vergeiſtigen || Vergeiſtigung, die; –, –en
vergelten; vergolten; vgl. gelten || Vergeltung, die; –
vergeſellſchaften
vergeſſen; du vergiſſeſt u. vergißt, er vergißt; du vergaßeſt, *conj.* vergäßeſt, er vergaß; vergeſſen; vergiß! || Vergeſſenheit, die; – || vergeßlich || Vergeßlichkeit, die; –, –en
vergeuden || Vergeuder, der; –s, – || Vergeudung, die; –, –en
vergewaltigen || Vergewaltigung, die; –, –en
vergewiſſern
vergiften || Vergifter, der; –s, – || Vergiftung, die; –, –en
Vergil, Virgil (m. P.)
vergilben; vergilbt
Vergißmeinnicht, das; – u. –[e]s, – u. –e
verglasbar || verglaſen; du verglaſeſt u. verglaſt, er verglaſt; du verglaſteſt; verglaſt || Verglaſung, die; –, –en
Vergleich, der; –[e]s, –e || vergleichsweiſe
vergnügen || Vergnügen, das; –s, – || vergnüglich || vergnügſam || vergnügt || Vergnügung, die; –, –en || vergnügungshalber; vgl. halber
vergolden || Vergolder, der; –s, – || Vergoldung, die; –, –en
vergöttern || Vergötterung, die; –, –en
vergreifen; vergriffen; vgl. greifen
vergriffen; nicht mehr vorhanden
vergröbern || Vergröberung, die; –, –en
Vergrößerer, der; –s, – || vergrößern || Vergrößerung, die; –, –en
vergucken
vergülden; ſ. vergolden
Vergütung, die; –, –en
Verhack, der; –[e]s, –e; Verhau
Verhaft, der; –[e]s; in Verhaft
Verhaftung, die; –, –en
Verhalten, das; –s
verhalten; verhalten; vgl. halten
Verhältnis, das; ..niſſes, ..niſſe || verhältnismäßig
verhängen || Verhängnis, das; ..niſſes
verharſchen; du verharſch[e]ſt, er verharſcht
Verhärtung, die; –, –en
verhaſpeln
verhaßt
Verhau, der; –[e]s, –e
verheeren || Verheerung, die; –, –en
verhehlen; verhehlt
verheimlichen || Verheimlichung, die; –, –en
Verheiratung, die; –, –en
verheißen; verheißen; vgl. heißen (nennen) || Verheißung, die; –, –en
verhenkert
verherrlichen || Verherrlicher, der; –s, – || Verherrlichung, die; –, –en
verhohlen; unverhohlen
verhöhnen
Verhör, das; –[e]s, –e || verhören
verhunzen; vgl. hunzen
verificieren; ſ. verifizieren
Verifikation, die; –, –en; Beſtätigung, Beurkundung || verifizieren (lat.); verifiziert; beurkunden
verirren
veritabel (frz.); wahrhaft, echt
verjähren || Verjährung, die; –, –en
verjüngen || Verjüngung, die; –, –en
verjuxen (volksm. u. ſcherzhaft); vergeuden
verkappen || Verkappung, die; –, –en
Verkauf, der; –[e]s, ..käufe
Verkehr, der; –[e]s || verkehren; verkehrt || Verkehrsſitte, die; –; B.G.B. für Uſus
Verkehrtheit, die; –, –en
Verkehrung, die; –, –en
Verketzerer, der; –s, – || verketzern || Verketzerung, die; –, –en
verklammen; verklammt; vor Kälte erſtarren; vgl. verklommen
Verklarung, die; –, –en; Schiffahrtsbericht

verklatschen; verklatscht; vgl. klatschen; verleumden || Verklatschung, die; -, -en
verklauseln, verklausulieren; einschränken; s. Klausel
verklommen (part. zum veralteten verklimmen); verklammt; s. verklammen
verknöchern || Verknöcherung, die; -, -en
verknorpeln || Verknorpelung, die; -, -en
verkoken; zu Koks machen, werden
Verkoppelung, die; -, -en; Zusammenlegung von Gütern in einer Gemeindeflur
verkörpern || Verkörperung, die; -, -en
verkrüppeln || Verkrüppelung, die; -, -en
verkümmern || Verkümmerung, die; -, -en
verkünden, verkündigen
verkungeln (mundartl.); (heimlich) verkaufen
verkupfern
verkürzen || Verkürzung, die; -, -en
Verlag, der; -[e]s, ..läge; Auslagen; das im Voranschlag Ausgesetzte
verlängern || Verlängerung, die; -, -en
verlangtermaßen
verlarven
Verlaß, der; ..lasses
Verlassenschaft, die; -
Verlaub, der; -[e]s
Verlauf, der; -[e]s || verlaufen
verlautbaren; es hat verlautbart
verleiden; leidmachen
Verleiher, der; -s, - (B. G. B.) [führen
verleiten; (zu etwas) an-
verleitgeben; verleitgebt; ausschenken; vgl. Leitgeb

verletzen; vgl. letzen || Verletzung, die; -, -en
verleugnen
verleumden || Verleumder, der; -s, - || verleumderisch; (der) verleumderisch[e]ste || Verleumdung, die; -, -en
verliebt
verliederlichen
verlieren; du verlorst, conj. verlöreft; verloren; verlier[e]! || Verlierer, der; -s, -
Verlies, Verließ, das; ..lieses u. ..ließes, ..liese u. ..ließe; eigentl. sich verlierender, dem Auge entziehender Raum; Kerker
Verlöbnis, das; ..nisses, ..nisse
Verlobung, die; -, -en
verlogen
verlöschen; vgl. löschen
verlosen; vgl. losen
verlottern || Verlotterung, die; -
Verlust, der; -es, -e || verlustig; einer Sache verlustig gehen
vermachen || Vermächtnis, das; ..nisses, ..nisse; B. G. B. für Legat || Vermächtnisnehmer, der; -s, -; B. G. B. für Legatar
vermählen || Vermählung, die; -, -en
Vermahnung, die; -, -en
vermaledeien (zu lat. maledicere); vermaledeit; verfluchen || Vermaledeiung, die; -, -en
vermannigfachen || vermannigfältigen
Vermehrung, die; -, -en
vermeil (franz., aus lat. vermiculus, Scharlachwurm); hochrot || Vermeil, das; -s; vergoldetes Silber

vermeinen || vermeintlich
vermenschlichen || Vermenschlichung, die; -, -en
Vermerk, der; -[e]s, -e
vermessen; vgl. messen
vermessen; kühn || vermessentlich
vermieten || Vermietung, die; -, -en
Vermillon, das; -s (frz.; vgl. vermeil); Zinnober; rote Farbe, Schminke
vermittels, vermittelst || Vermitt[e]lung, die; -, -en
Vermoderung, die; -
vermöge [mögen
vermögen; vermocht; vgl.
Vermögen, das; -s, - || vermögend || Vermögenheit, die; -; Fähigkeit || Vermöglichkeit, die; -; Wohlhabenheit
vermorschen; du vermorsch[e]st, er vermorscht
vermummen || Vermummung, die; -, -en
vermuten || vermutlich || Vermutung, die; -, -en
vernachlässigen || Vernachlässigung, die; -, -en
vernarren; vernarrt
vernehmlich || Vernehmung, die; -, -en
verneinen || Verneinung, die; -, -en
vernichten || Vernichter, der; -s, - || Vernichtung, die; -, -en
vernickeln
Vernier, der; -s, -s; Zehntelzeiger, Vorrichtung an Meßstäben zum Ablesen kleiner Teile, nach dem Niederländer Vernier (Werner) benannt, der das von dem Portugiesen Nonius erfundene Werkzeug ausführlich beschrieb

Vernunft, die; – || Vernünftelei, die; –, –en || vernünfteln || vernünftig || vernünftigerweise || Vernünftler, der; –s, –

veröden || Verödung, die; –, –en

veröffentlichen || Veröffentlichung, die; –, –en

Veronese, der; –n, –n; Einwohner von Verona; Paolo Veronese; *adj.* Veroneser, veronesisch

Veronika (w. P.) || Veronika, die; –, –s u. ..ken; Blume

verordnen || Verordnung, die; –, –en

verpatzen (mundartl.); verderben (transitiv), schlecht machen

verpesten || Verpestung, die; –

verpflichten || Verpflichtung, die; –, –en

verpfründen

verplämpern, verplempern; verschütten; vergeuden; sich verplämpern: sich unter seinem Stande verlieben

verpönen; bei Strafe (lat. pœna) verbieten

verposamentieren (burschikos); allmählich durchbringen

Verpuffung, die; –, –en

verpuppen || Verpuppung, die; –, –en

verpusten (sich); Atem schöpfen

Verputz, der; –es || verputzen; vgl. putzen

verquasen; vgl. Quas

verquicken

verquient; verkümmert; s. quienen

verquisten; vergeuden

Verrat, der; –[e]s || verraten; vgl. raten || Verräter, der; –s, – || Verräterei, die; –, –en

verräterisch; (der) verräterisch[e]ste

verrecken; die Glieder reckend sterben, verenden

verreisen; auf die Reise gehen

verrenken || Verrenkung, die; –, –en

verrichten

verringern || Verringerung, die; –, –en

verrosten

verrotten; verrottet

verrucht

verrückt

Verruf, der; –[e]s; in Verruf tun || verrufen

Vers, der; Verses, Verse (lat.); eigentl. »Zeile«; das Verschen || Vers.. (bau, fuß)

Versalie, die; –, –n (zu lat. versare, umwenden); großer Anfangsbuchstabe, zunächst am Anfang des Verses; s. d.

Versand, der; –[e]s; Versendung

versanden; versandet

versandt; versendet; vgl. senden

versatil (lat.); beweglich, gewandt, ruhelos || Versatilität, die; –; Beweglichkeit, Gewandtheit

versauern

Versäumnis, die; –, ..nisse

verschalen; mit Brettern verschalen, verdecken

verschalen (von schal); schal, matt werden

verschallen; (verhallen:) verschallte (älter: verscholl); verschallt; (aus dem Gedächtnis schwinden:) er verschillt (selten); verscholl; verschollen

Verschalung, die; –, –en; das Verderben, Abstehen von Bier ꝛc.; Bedeckung mit einer Schale, mit Brettern; Verschlag

verschämt

verscheiden; vgl. scheiden

verschieden; verschiedene (einige); verschiedenes (manches); Verschiedenes (Dinge verschiedener Art); etwas Verschiedenes || verschiedenerlei || Verschiedenheit, die; –, –en || verschiedentlich

verschießen; verschossen; vgl. schießen

verschilfen; (mit Schilf) zustopfen, kalfatern

verschlafen; er hat sich verschlafen, den Morgen verschlafen; er sieht verschlafen aus; vgl. schlafen

Verschlag, der; –[e]s, ..schläge

verschlechtern || Verschlechterung, die; –, –en

Verschleimung, die; –, –en

Verschleiß, der; –es, –e || verschleißen; vgl. schleißen

verschlimmbessern

verschlimmern || Verschlimmerung, die; –

verschlossen

Verschlußlaut, der; –[e]s, –e; vgl. Muta

verschmitzt

Verschnittene, der; –n, –n; ein Verschnittener, zwei Verschnittene

verschnupfen

verschollen || Verschollenheit, die; –; vgl. verschallen

Verschönerer, der; –s, – || verschönern || Verschönerung, die; –, –en

verschossen

verschränken; mit verschränkten Armen

verschreien; verschrieen

verschroben || Verschrobenheit, die; –, –en

verschrumpeln (mundartl.); einschrumpfen

verschüchtern; verschüchtert

verschuldetermaßen
verschwägern || Verschwägerung, die; –, –en
verschwenden || Verschwender, der; –s, – || verschwenderisch; (der) verschwenderisch[e]ste || Verschwendung, die; –, –en
verschwiegen
verschwinden; vgl. schwinden
verschwistern
verschwommen
Verschwor[e]ne, der; –n, –n; ein Verschwor[e]ner, zwei Verschwor[e]ne
verschwören (sich); vgl. schwören || Verschwörer, der; –s, – || Verschwörung, die; –, –en
versehen; vgl. sehen || Versehen, das; –s, – || versehentlich; aus Versehen
versehren
versenden; versandt; vgl. senden || Versendungskosten, *pl.*; V.G.B. für Transportkosten
versengen
versenken || Versenkung, die; –, –en
versessen
Versetzung, die; –, –en
verseuchen; verseucht
Versicherung, die; –, –en
Versieg[e]lung, die; –, –en
versiegen; vertrocknen
versieren (lat.); verkehren; sich beschäftigen (mit etwas); versiert sein: bewandert sein (in etwas)
Versifex, der; –[es], –e (neulat.); Verseschmied
versificieren; s. versifizieren
Versifikation, die; –; Versbildung || versifizieren (lat.); in Verse bringen
Versilberer, der; –s, – || versilbern || Versilberung, die; –, –en
versimpeln
versinken; vgl. sinken
versinnbilden || versinnbildlichen
versinnlichen || Versinnlichung, die; –, –en
Version, die; –, –en (lat.); »Wendung«; Übersetzung; Fassung, Form eines Berichts
versöhnen || Versöhner, der; –s, – || versöhnlich || Versöhnung, die; –, –en
Versorgung, die; –, –en
verspäten || Verspätung, die; –, –en
versprechen (sich); versprochen; vgl. sprechen; sich beim Sprechen irren; sich verloben || Versprechen, das; –s, – || Versprechung, die; –, –en; Verheißung || versproch[e]nermaßen
Verspruch, der; –[e]s; Verlobung
Verstand, der; –[e]s || verständig || verständlich || Verständnis, das; ..nisses, ..nisse
verstatten || Verstattung, die; –
Verstauchung, die; –, –en
Versteck, das; –[e]s, –e || versteckt
Versteigerung, die; –, –en
versteinern || Versteinerung, die; –, –en
verstockt
verstohlen || verstohlenerweise
Verstopfung, die; –, –en
verstorben
Verstoß, der; –es, ..stöße
Verstrickung, die; –, –en
verstümmeln || Verstümmelung, die; –, –en
verstummen
Versuch, der; –[e]s, –e || Versucher, der; –s, – || Versuchung, die; –, –en
versumpfen
versündigen || Versündigung, die; –, –en
versunken sein (in etwas)
Vertagung, die; –, –en
vertatur! (lat.); man wende um!
vertäuen; s. verteien
verte! (lat.); wende um!
vertebral (neulat.); auf die Wirbelsäule bezüglich || Vertebraten, *pl.*; Wirbeltiere
verteidigen || Verteidiger, der; –s, – || Verteidigung, die; –, –en
verteien, auch (unter Einfluß von Tau:) vertäuen; an den Teiankern festlegen; Tei (ndrl. tij) ist der Stromwechsel bei Ebbe und Flut
verteilen || Verteilung, die; –, –en
verteuern || Verteu[e]rung, die; –, –en
verteufelt
vertieren (Tier werden); ein vertierter Mensch
vertieren (lat.); wenden, übersetzen
vertikal (neulat.); senkrecht; vertikale Projektion: Aufriß
Vertiko[w], der; –s, –s (wahrscheinlich nach dem Namen des ersten Verfertigers benannt); feines Schränkchen
vertonen; Neubildung für komponieren
vertrackt; schief gezogen; verwirrt
Vertrag, der; –[e]s, ..träge || verträglich || Vertragschließende, der; –n, –n; V.G.B. für Kontrahent || Vertragsstrafe, die; –, –n; V.G.B. für Konventionalstrafe
vertraulich || Vertraulichkeit, die; –, –en || vertraut

vertreiben; vgl. treiben

vertretbar; vertretbare Sachen; B. G. B. für: fungible Sachen

Vertretung, die; –, –en; in Vertretung, vertretungsweise

Vertrieb, der; –[e]s

vertuckeln; verheimlichen

Vertuer, der; –s, – || vertuerisch, vertulich; verschwenderisch

Vertumnalien, *pl.*; altrömisches Fest zu Ehren des Vertumnus (zu lat. vertere, wenden), des Gottes der Jahreszeiten

vertun; vertan; vgl. tun

vertuschen; du vertusch[e]st, er vertuscht; du vertuschtest; vertuscht

verübeln

verunedeln

verunehren

veruneinigen || Veruneinigung, die; –, –en

verunglimpfen

verunglücken || Verunglückung, die; –, –en

verunheiligen

verunreinigen || Verunreinigung, die; –, –en

verunstalten || Verunstaltung, die; –, –en

veruntreuen || Veruntreuer, der; –s, – || Veruntreuung, die; –, –en

verunzieren

verursachen || Verursacher, der; –s, – || Verursachung, die; –, –en

verurteilen || Verurteilung, die; –, –en

Verve, die; – (frz.); Begeisterung, Schwung

vervielfältigen || Vervielfältigung, die; –, –en

vervollkommlich || vervollkommnen || Vervollkommnung, die; –, –en

vervollständigen || Vervollständigung, die; –, –en

verwachsen; vgl. wachsen; verwachsen sein mit etwas: innig verbunden sein mit etwas; verwachsener Mensch: schlecht, fehlerhaft gewachsener Mensch || Verwachsung, die; –, –en

verwahren || Verwahrer, der; –s, –; B.G.B. für Depositar

verwahrlosen; verwahrlost; vgl. losen

verwaisen (Waise werden); du verwaisest u. verwaist, er verwaist; du verwaistest; verwaist || Verwaisung, die; –

verwalten || Verwalter, der; –s, – || Verwaltung, die; –, –en

Verwandlung, die; –, –en

verwandt || Verwandte, der; –n, –n; ein Verwandter, zwei Verwandte; eine, die Verwandte (nicht: Verwandtin) || Verwandtschaft, die; –, –en || verwandtschaftlich

verwebt

verwechseln || Verwechs[e]lung, die; –, –en

verwegen, verwogen || verwegentlich

verwehren

verweichlichen || Verweichlichung, die; –

Verweis, der; ..weises, ..weise || verweisen (einem etwas); verwiesen; vgl. weisen; ein andres Wort ist verweisen = ausweisen; dazu: Verweisung, die; –, –en

verweltlichen || Verweltlichung, die; –, –en

verwenden; verwendete u. verwandte; verwendet u. verwandt; vgl. wenden

verwerfen; vgl. werfen || Verwerfung, die; –, –en

verwerten || Verwertung, die; –

verwesen; du verwesest u. verwest, er verwest; du verwestest; verwest; (von Organismen:) sich auflösen

verwesen; stellvertretend verwalten || Verweser, der; –s, –

verweslich || Verwesung, die; –

verwettert

verwichen

Verwick[e]lung, die; –, –en

verwildern || Verwilderung, die; –

verwirken; durch sein Tun (»Wirken«) einer Sache verlustig gehen

verwirklichen || Verwirklichung, die; –, –en; B.G.B. für Realisierung

verwirren; du verwirrtest; verwirrt u. verworren

verwittert

verwitwet

verwogen, verwegen

verwöhnen || Verwöhntheit, die; – || Verwöhnung, die; –

verworfen

verworren; vgl. verwirren || Verworrenheit, die; –

Verwunderung, die; –

Verwundung, die; –, –en

verwünschen; vgl. wünschen; der verwünschte (auch: verwunschene) Prinz || Verwünschung, die; –, –en

Verwüster, der; –s, – || Verwüstung, die; –, –en

verzagt || Verzagtheit, die; –

verzärteln || Verzärtelung, die; –

verzaubern; verzaubert || Verzauberung, die; –, –en

Verzäunung, die; –, –en

Verzehrer, der; -s, -

Verzeichnis, das; ..nisses, ..nisse

verzeihen; verziehen; vgl. zeihen || **verzeihlich** || **Verzeihung**, die; -

verzerren; verzerrt; ein verzerrtes Gesicht

verzetteln || **Verzettelung**, die; -, -en

Verzicht, der; -[e]s, -e; Verzicht leisten

verzichten || **Verzichtleistung**, die; -, -en

verziehen; verzogen; vgl. ziehen || **Verziehung**, die; -

Verzierer, der; -s, - || **Verzierung**, die; -, -en

verzinken

verzinnen

verzinsen; du verzinsest u. verzinst, er verzinst; du verzinstest; verzinst || **verzinslich** || **Verzinsung**, die; -, -en

Verzollung, die; -

Verzug, der; -[e]s; ohne Verzug, in Verzug

verzwatzeln (mundartl.); verzwatzelt; vor Ungeduld vergehen, verzweifeln, zappelig sein

verzweifeln; verzweifelt || **Verzweif[e]lung**, die; -

verzweigen; weitverzweigt; s. d. || **Verzweigung**, die; -, -en

verzwirbelt; verdreht im Kopf

Vesicatorium; s. Vesikatorium

Vesikatorium, das; -[s], ..rien (lat.); Zugpflaster

Vesper, die; -, -n (lat.); Abendgottesdienst; Abendbrot, Imbiß zwischen Mittags- und Abendmahlzeit || **vespern**; den Abendimbiß nehmen

Vesta (lat.); Göttin des Herdes || **Vestalin**, die; -, -nen; Priesterin der Vesta

Vestibül, das; -[e]s, -e (franz., lat.); Vorhof, Vorhalle

Vestitur, die; - (neulat.); Einkleidung

Vesuv, der; feuerspeiender Berg bei Neapel || **vesuvisch**

Veteran, der; -en, -en (lat.); Soldat, der lange gedient hat; altbewährter Beamter

Veterinär.. (lat.); zur Tierheilkunde gehörig, z. B. Veterinärarzt: Tierarzt; Veterinärschule: Tierarzneischule

Veto, das; -[s], -s (lat.); »ich verbiete«; Einspruch, Einspruchsrecht

Vettel, die; -, -n (lat. vetula, die Alte); unordentliches (altes) Weib

Vetter, der; -s u. (selten:) -n, -n || **vetterlich**

Vetterligewehr; nach dem Fabrikdirektor Vetterli in Neuhausen in der Schweiz benannt

Vetterschaft, die; -, -en

Vetturin, der; -[e]s, -e; der **Vetturino**; -[s], ..ni (ital.); Lohnkutscher

Vexation, die; -, -en; Quälerei || **vexieren** (lat.); quälen, foppen || **Vexiererei**, die; -, -en; Fopperei

Vezier, Wesir, der; -[e]s, -e (arab.); »Stütze«; Minister || **Vezierat, Wesirat**, das; -[e]s, -e; Amt, Würde eines Veziers

via (lat.); (auf dem Wege) über; via Triest: über Triest

Viadukt, der; -[e]s, -e (neulat.); brückenähnlicher Bau über Straßen und Täler, Überbrückung; Überführung

Viatikum, das; -[s] (lat.); Zehrgeld; letztes Abendmahl für Sterbende

Vibration, die; -, -en; zitternde Bewegung, Schwingung || **vibrieren** (lat.); zittern, schwingen || **Vibrionen**, *pl.* (neulat.); Zittertierchen, Art Infusionstierchen

Vice..; s. Vize..

Vicedom; s. Viztum

vice versa (lat.); umgekehrt

vicinal, vizinal (lat.); »die Nachbarschaft betreffend«; Vizinalweg: Feldweg

Vicogne, Vigogne, die; -, -n (franz., aus span. vicuña); Lamaart aus Peru; Lamawolle

Vicomte, der; -[s], -s (frz.); »Vizegraf«, Adelstitel, zwischen Graf und Baron stehend; **Vicomtesse**, die; -, -n

Vicunna.. (garn ꝛc.); vgl. Vicogne

vidi (lat. vidi, ich habe gesehen); gew. abgekürzt V.; gesehen || **Vidi**, das; -[s], -[s]; Beglaubigung || **vidieren**; beglaubigen || **Vidimation**, die; -, -en (neulat.); das **Vidimatum**; -[s], -s u. ..ta u. ..te; Beglaubigung || **vidimieren** (zu lat. vidimus, wir haben gesehen); beglaubigen; druckreif erklären

Vieh, das; -[e]s || **Viehhof**, der; -[e]s, ..höfe || **viehisch**; (der)viehisch[e]ste

viel; wer vieles bringt ..; viele sagen ..; mit vielem; viel Gutes; viel[e] Menschen; in vielem, um vieles; so viel arbeiten, daß ..; soviel ich weiß ..; vielmal[s]; er hat viel mehr als du; wir haben gleich viel; gleichviel ob du kommst; so und so viel; am so und so vielten Mai; zu viel u. zuviel

Vieleck, das; –[e]s, –e
vielerlei
vielfach || Vielfache, das; –n || vielfältig
Vielflach, das; –[e]s, –e
Vielfraß, der; –es, –e
vielgestaltig
Vielgötterei, die; –
Vielheit, die; –, –en
vielleicht
Vielliebchen, das; –s, –
vielmalig || vielmal[s]
Vielmännerei, die; –
vielmehr; bezeichnet steigernden Gegensatz; vgl. »viel mehr« unter viel
vielversprechend
Vielweiberei, die; –
vier; (wenn nichts folgt) auch: viere; wir sind unser viere; zu vieren (kommen); alle viere strecken, auf allen vieren; mit vieren fahren; vierte, vierter; viertel 2c.; vgl. fünf
Viereck, das; –[e]s, –e
vieren; geviert
viererlei
vierfach, vierfältig
Vierflach, das; –[e]s, –e; vgl. Tetraeder
Vierfüßer, der; –s, –
vierhundert; vierhundertste 2c.
Vierling, der; –[e]s, –e
vierschrötig
viertausend; viertausendste 2c.
vierte; viertens
viertehalb
vierteilen || vierteilig
viertel; vgl. fünftel
Viertel, das; –s, –; Gemäß
Viertelstunde, die; –, –n
viertens
Vierung, die; –, –en; Geviert, Viereck, besonders Quadrat
Vierwaldstättersee, Vierwaldstätter See, der; –[e]s
vierzehn; vierzehnte 2c.; vgl. fünf || Vierzehner, der; –s, –
vierzig; vierzigste 2c.; vgl. fünf || Vierziger, der; –s, –
vierzigste; vierzigstens
vierzigstel; vgl. fünftel
vigilant (lat.); wachend, wachsam || Vigilanz, die; –; Wachsamkeit || Vigilie, die; –, –n; Nachtwache; Vorabend eines hohen Festes; (nächtliche) Seelenmesse vor der Beerdigung || vigilieren; wachsam sein auf etwas
Vignette, die; –, –n (frz.); (urspr. aus »Weinranken« bestehende) Verzierung auf Druckschriften
Vigogne, Vicogne; s. d.
vigorös (neulat.); (der) vigoröseste; kräftig || Vigueur, die; – (frz., lat.); Kraft, Stärke
Vikar, der; –[e]s, –e (lat.); Stellvertreter; vgl. Vize.. || Vikariat, das; –[e]s, –e; Amt eines Vikars || vikar[i]ieren; (jemand) vertreten
Viktor (m. P.)
Viktoria (w. P.)
Viktorine (w. P.)
Viktualien, *pl.* (lat.); Lebensmittel
Vikunja..; s. Vicunna
Villa, die; –, –s u. Villen (lat.); Landsitz
Villanell, das; –[e]s, –en (ital.); Bauern-, Hirtenliedchen
Villeggiatur, die; –, –en (ital.); Landaufenthalt
Vincenz, Vinzenz (m. P.)
Vindelicier, Vindelizier, *pl.*; Volk
vindicieren; s. vindizieren
Vindikation, die; –; Anspruch, Beanspruchung || vindizieren (lat.); in Anspruch nehmen
Vinette, die; –, –n (ital.); Wein-, Winzerlied
Vingt-un, Vingt et un, das; –[s] (franz.); »einundzwanzig«; Spiel
vinkulieren (lat.); binden, verpflichten, festlegen
Vinzenz, Vincenz; s. d.
Viola, Viole, die; –, ..len (ital.); Geige; Viola di gamba: Kniegeige
Violation, die; –, –en (lat.); Verletzung, Schändung
Viole, die; –, –n (lat.); Veilchen
violett (franz.); veilchenfarbig
Violine, die; –, –n (ital.); Geige || Violinist, der; –en, –en; Geigenspieler
Violon, das; –s, –s (frz.); Violine
Violoncell, das; –s, –e u. –s || Violoncellist, der; –en, –en || Violoncello, das; –[s], ..celli u. –s (ital.); kleine Baßgeige; vgl. Violoncell
Violone, der; –s, –s (ital.); große Baßgeige
Viper, die; –, –n (lat.); giftige Schlange, Otter
Virgil, Vergil; s. d.
Virginia (w. P.) || Virginia, die; –, –s, Zigarrensorte
viril (lat.); männlich; Virilstimme: Wahlstimme eines einzelnen; Einzelstimme || Virilität, die; –; männliche Kraft
Virtualität, die; – (neulat.); innewohnende Möglichkeit; Gegensatz: Aktualität, Wirklichkeit || virtuell (frz.); der Möglichkeit nach vorhanden, ruhend
virtuos; (der) virtuoseste || Virtuos, Virtuose, der; ..osen, ..osen (ital., lat.); in einer Kunst Vorzügliches Leistender, (bedeu-

tender) Künstler || Virtuosentum, das; –s; Wesen der Virtuosen mit (tadelnder) Beziehung auf das Handwerksmäßige darin || Virtuosität, die; –; Kunstfertigkeit

virulent (lat.); eiternd, giftig || Virulenz, die; –; Bösartigkeit

Visa; vgl. Visum [Gesicht

Visage, die; –, –n (frz.);

vis-a-vis (frz. vis-à-vis); gegenüber || Visavis, das; –, –; das Gegenüber

Visier, das; –[e]s, –e (frz.); Helmgitter; Sehspalte, Zielkorn || visieren; aufs Korn nehmen; auch eichen, beglaubigen

Vision, die; –, –en (lat.); Erscheinung, Phantasiegebilde || Visionär, der; –[e]s, –e (frz.); Geisterseher, Schwärmer

Visitation, die; –, –en (lat.); Unter-, Durchsuchung; Besichtigung || Visitator, der; –s, –en; Durchsucher

Visite, die; –, –n (franz.); Besuch || Visitenkarte, die; –, –n; »Besuchskarte« (so schon Goethe)

visitieren; durchsuchen, besichtigen; s. Visitation

Visorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Gesichtsziel

Vista, die; – (ital.); Sicht, Vorzeigung eines Wechsels; a Vista: auf Sicht

Visum, das; –[s], ..sa u. –s (lat.); »Gesehenes«; Beglaubigung; vgl. Vidi || Visum repertum, das; –; Fundbericht, bes. Bericht über den Leichenöffnungsbefund

vital (lat.); das Leben betreffend, lebenskräftig, belebend

Vitalianer, Vitalienbrüder, *pl.*; eine Seeräuberbande des 14. Jahrhunderts

Vitalität, die; – (lat.); Lebenskraft

vitiös (lat.); (der) vitiöseste; lasterhaft, bösartig

Vitrine, die; –, –n (franz., zu vitre, von lat. vitrum, Glas); Glasfeuchtigkeit des Auges; Glaskasten mit feilgehaltener Ware

Vitriol, der u. das; –[e]s, –e (neulat.); glasähnliche Verbindung der Schwefelsäure mit dem Oxyd von Eisen, Kupfer ꝛc. [lebhaft

viv (franz., lat.); lebendig,

Vivarium, das; –[s], ..rien (lat.); Behälter zum Aufbewahren lebender Tiere, Fischteich

vivat! (lat.); er lebe!; vivant! sie leben! || Vivat, das; –[s], –s; das Lebehoch

Vivisektion, die; –, –en (neulat.); Zergliederung lebender Tiere

Vize.. (könig ꝛc.) (lat.); »an Stelle von«, stellvertretend

vizinal, vicinal; s. d.

Viztum, der; –[e]s, –e; aus Vicedom[inus]; stellvertretender Herr, Schirmherr eines mit weltlichen Gütern belehnten Geistlichen, Klosters ꝛc.

Vladika, Wladika, der; –[s], –s (slaw., »Herr«); früher Titel des Fürsten von Montenegro

Vlies, das; Vlieses, Vliese; das Vließ; –es, –e; Fell

Vlissingen (Stadt)

Vocativus; s. Vokativ

vocieren; s. vozieren

Vogel, der; –s, Vögel; das Vögelchen, Vöglein || Vogelbauer, der (besser als: das); –s, – || vogelfrei || Vogelmiere, die; – || Vogler, der; –s, –

Vogt, der; –[e]s, Vögte (neulat. vocatus, für lat. advocatus, zum Schutz berufen); Schirmherr || Vogtei, die; –, –en || vogteilich

Vogtland, das; –[e]s

Vogue (frz., zu voguer aus ahd. wogôn, wogen); »Woge«, Bewegung; en vogue sein: im Schwang, in der Mode sein

Vokabel, die; –, –n (lat.); einzelnes Wort || Vokabular, das; –[e]s, –e; das Vokabularium; –[s], ..rien; Wörterverzeichnis

Vokal, der; –[e]s, –e (lat.); Selbstlaut[er] || Vokalisation, die; –, –en (neulat.); Bezeichnung (z.B. der hebr. Schrift) mit Vokalzeichen; Übung im Singen der Tonleiter mit bloßen Vokalen || vokalisieren, mit Vokalen versehen

Vokalmusik, die; –; Gesang [(lat.); Beruf[ung]

Vokation, die; –, –en

Vokativ, der; –[e]s, –e; der Vokativus; –, ..ve (lat.); Rufkasus, Anredefall; ein Vokativus: ein schlauer Mensch

Voland (Teufel); s. Valand

Volant, der; –s, –s (frz.); »fliegender«, loser Besatz, Falbel

Volapük, das; –s; ersonnene Sprache; Weltsprache

volatil (lat.); flüchtig, verdunstend [Vogelhaus

Voliere, die; –, –n (frz.);

Volk, das; –[e]s, Völker; das Völkchen || Volkstum, das; –[e]s || volkstümlich

voll; ein Mundvoll; eine Handvoll; aus dem vollen; anmutsvoll

vollauf [rüsten

vollbereiten; völlig aus-

Vollblut, das; –[e]s

vollblütig
vollbringen; vollbracht; vgl. bringen
vollenden; vollendet || vollends
Völlerei, die; –, –en
vollführen; vollführt
vollgepfropft || vollgestopft
völlig
volljährig; B.G.B. für majorenn
vollkommen
Vollmacht, die; –, –en
vollständig
Vollstrecker, der; –s, – || Vollstreckung, die; –, –en || Vollstreckungshandlung, die; –, –en; B.G.B. für Exekution
vollwertig
vollzählig
Volontär, der; –[e]s, –e u. –s (frz.); Freiwilliger; ohne Gehalt dienender junger Kommis u. dgl.
Volt, das; –[s], –; Maßeinheit für elektromotorische Kraft; 2 Volt
Voltaire (m. P.)
voltaisch; von Volta herrührend; jetzt gleichbedeutend mit galvanisch; voltaische Säule || Voltameter, das (auch: der); –s, –; Messer der galvanischen Stromstärke
Volte, die; –, –n (ital., franz.); (rasche) Wendung des Pferdes, des Kartenschlägers
Voltigeur, der; –[e]s, –e u. –s; Plänkler || voltigieren (frz.); Luftsprünge, Kunststücke am Seil oder an Pferden machen u. dgl.
Volubilität, die; – (lat.); Beweglichkeit, Schnelligkeit
Volumen, das; –s, – u. ..mina (lat.); Schriftrolle, Band; Rauminhalt, Umfang || voluminös; (der) voluminöseste; von großem Umfang, umfangreich || Volumprozent, das; –[e]s, –e
Volute, die; –, –n (lat.); spiralförmige Verzierung am Säulenkapitell
vom (von dem); vom besten
vomieren (lat.); sich erbrechen || Vomitiv, das; –[e]s, –e; Brechmittel
von; von Rechts wegen ꝛc.; s. wegen; von nöten; s. vonnöten; von seiten
voneinander
vonnöten, von nöten sein; vgl. not
vor; vor diesem; vors (vor das)
vorab
Voracität; s. Vorazität
voran || Voranschlag, der; –[e]s, ..schläge
vorauf || voraus; im voraus, zum voraus || Voraus, der; –(B.G.B.); einem Erben vorab zufallendes Erbteil
vorausgeh[e]n; vorausgegangen; vgl. geh[e]n; vorausgehendes, im vorausgehenden: weiter oben; vgl. obig
Vorausvermächtnis, das; ..nisses, ..nisse; B.G.B. für Prälegat
Vorazität, die; – (lat.); Gefräßigkeit
Vorbehalt, der; –[e]s, –e || vorbehalten; vgl. halten || vorbehaltlich, vorbehältlich || Vorbehaltsgut, das; –[e]s (B.G.B.)
vorbei || Vorbeimarsch, der; –es, ..märsche || vorbeimarschieren
vorbesagtermaßen
Vorbeugungsmaßregeln, *pl.*; statt Präventivmaßregeln
vordatieren; vordatiert
vordem
vordere; (der) vorderste
Vorderfuß, der; –es, ..füße
Vordergrund, der; –[e]s, ..gründe
Vorderhand (des Affen), die; –, ..hände
vorderhand; einstweilen
Vorderrad, das; –[e]s, ..räder
Vorderteil, der u. das; –[e]s, –e
Voreltern, *pl.*, B.G.B. für Aszendenten
Vorentscheidung, die; –, –en; B.G.B. für Präjudiz
vorerst
vorerwähntermaßen
Vorfahr, der; –en u. (seltener:) –s, –en
Vorfallenheit, die; –, –en
Vorgang, der; –[e]s, ..gänge
vorgeblich
vorgedachtermaßen
Vorgelege, das; –s, –
Vorgeschmack, Vorschmack, der; –[e]s
Vorgesetzte, der; –n, –n; ein Vorgesetzter, zwei Vorgesetzte
vorgestern; vorgestern abend || vorgestrig
vorhaben; vorgehabt || Vorhaben, das; –s
Vorhand, die; –; beim Spiel
vorhanden || Vorhandensein, das; –s
vorher || vorherig
vorhergeh[e]n; vorhergegangen; vgl. geh[e]n; im vorhergehenden; vgl. vorausgeh[e]n
vorhersagen; vorhergesagt
vorhin
vorhinein; im vor-, vornhinein (mundartl. für vornherein, von vornherein)
Vorhut, die; –, –en
vorig; der, die, das vorige; die Vorigen (im Drama)
vorkommenden Fal[e]s; doch vgl. Fall

Vorkommenheit, die; –, –en || Vorkommnis, das; ..nisses, ..nisse
vorlängst
Vorlauf, der; –[e]s, ..läufe
vorletzt
vorlieb, fürlieb
Vorliebe, die; –
vorm; vor dem
vormalig || vormals
vormärzlich; vor den Märzereignissen des Jahres 1848 liegend
Vormittag, der; –[e]s, –e; Vormittags, vormittags; des Vormittags, heute vormittag
Vormund, der; –[e]s, –e u. ..münder || Vormünderin, die; –, –nen || Vormundschaft, die; –, –en || vormundschaftlich
Vornahme, die; –; Vornehmung [..men]
Vorname[n], der; ..mens, [..men]
vorn[e]; vornan; vornüber; von vorn[e]; von, im [vornherein]
vornehm
vornehmlich; besonders
Vornehmtuerei, die; –
vorn[e]weg
vornherein; im, von vornherein [hinein]
vor[n]hinein; vgl. vor-
vornweg, vorneweg
Vorort, der; –[e]s, –e
Vorrat, der; –[e]s, ..räte || vorrätig
Vorreiber, der; –s, –; Fensterverschluß
vors; vor das
Vorsänger, der; –s, –
Vorsatz, der; –es, ..sätze || vorsätzlich
Vorschmack, Vorgeschmack; s. d.
vorschriftsmäßig
vorschuhen; vorgeschuht
Vorschuß, der; ..schusses, ..schüsse
Vorsehung, die; –
Vorsetzer, der; –s, –; der Fenster-, Ofenvorsetzer
Vorsetzpapier, das; –[e]s, –e; beim Buchdruck
vorsichtig
Vorsitz, der; –es || Vorsitzende, der; –n, –n; vgl. Vorgesetzte || Vorsitzer, der; –s, –; der Vorsitzende
Vorspann, der; –[e]s, –e
vorsprechen; vorgesprochen; vgl. sprechen
Vorstand, der; –[e]s, ..stände; B.G.B. für Direktion
vorstehend; vorstehendes; in vorstehendem, im vorstehenden: weiter oben; das Vorstehende; vgl. obig
Vorsteher, der; –s, –
vorstellig werden
Vorstellung, die; –, –en
vorsündflutlich
Vorteil, der; –[e]s, –e || vorteilhaft
Vortrab, der; –[e]s, –e
Vortrag, der; –[e]s, ..träge
vortrefflich
Vortrupp, der; –[e]s, –s (F. D. O.); dem Hauptrupp vorausmarschierender Teil der Avantgarde; s. d.
vortun; vorgetan; vgl. tun
vorüber
Vorurteil, das; –[e]s, –e
Vorwand, der; –[e]s, ..wände
vorwärts; vor- und rück-[wärts]
vorweg
vorwegnehmen; vorweggenommen; vgl. nehmen
vorweltlich
Vorwissen, das; –s; ohne jemandes Vorwissen
Vorwitz, Fürwitz; s. d. || vorwitzig, fürwitzig
Vorwort, das; –[e]s, ..wörter; Vorrede; Verhältniswort
Vorwurf, der; –[e]s, ..würfe || vorwurfs.. (frei, voll)
Vorzeichen, das; –s, –
vorzeichnen; vorgezeichnet
vorzeigen; vorgezeigt
vorzeiten; vor langen Zeiten
Vorzug, der; –[e]s, ..züge || vorzüglich || vorzugsweise
Votant, der; –en, –en (frz.); Stimmgeber || votieren; stimmen
Votiv.. (bild, tafel); Weihe.., Gedenk.. (bild, tafel)
Votum, das; –[s], ..ten u. ..ta (lat.); Stimme, Abstimmung, Gutachten
Voyageur, der; –s, –e u. –s (franz.); Reisender; Commis Voyageur: Handlungsreisender
vozieren (lat.); berufen, vorladen [lich, gemein]
vulgär (frz., lat.); gewöhn-
Vulgata, die; – (lat.); die allgemeine (von den Päpsten anerkannte) lateinische Bibelübersetzung; der herkömmliche Text
Vulgivaga, die; – (lat.); »die Umherschweifende«; herabsetzender Beiname der Venus [gewöhnlich]
vulgo (lat.); gemeinhin,
Vulkan, der; –[e]s, –e (lat.); Gott des Feuers; feuerspeiender Berg || vulkanisch; von feuerspeienden Bergen herrührend || vulkanisieren; der Hitze aussetzen, (Kautschuk) schwefeln || Vulkanisierung, die; –, –en; Schwefelung || Vulkanismus, der; –; Plutonismus || Vulkanist, der; –en, –en; Anhänger des Vulkanismus
Vulpinit, der; –[e]s, –e; Mineral, nach dem Ort Vulpino bei Bergamo benannt

W.

Waadt, die; das Waadtland (Kanton)
Waag, die; Fluß; auch: Flut, Wasser
Waal, die; Fluß
Wabe, die; –, –n
Waberlohe, die; – || wabern; sich hin und her bewegen
wach; wachrufen || Wache, die; –, –n || wachen
wach[e]stehend || wachhabend, wachthabend
Wacholder, der; –s, –
Wachs, das; Wachses, Wachse
wachsam
wachsen; du wächsest u. wächst, er wächst; du wuchsest, *conj.* wüchsest, er wuchs; gewachsen; wachse! u. wachs!
wächsen, wachsen (mit Wachs glätten); du wächsest, wachsest u. wächst, wachst, er wächst, wachst; du wächstest, wachstest; gewächst, gewachst || wächsern || Wachslicht, das; –[e]s, –e[r]
wachstehend, wachestehend
Wachstum, das; –[e]s
Wacht, die; –, –en || Wacht.. (dienst, feuer, meister, parade, posten, stube, turm)
Wachtel, die; –, –n
Wächter, der; –s, –
wach[t]habend
Wacke, die; –, –n; Mineral, Verwitterungsprodukt aus Basalt
wack[e]lig || wackeln
wacker
Wackerstein, der; –[e]s, –e
wacklig, wackelig
Wad, das; –[e]s; Manganerz
Waddike, die; – (mundartl.); Molke, Käsewasser
Wade, die; –, –n; das Wädchen
Waffe, die; –, –n
Waffel, die; –, –n (ndl.); »wabenartiges« Gebäck
Waffenschau, die; –, –en
Waffenstillstand, der; –[e]s, ..stände
waffnen; gewaffnet
Wage, die; –, –n
Wag[e]hals, der; ..halses, ..hälse || wag[e]halsig || Wagemut, der; –[e]s
Wagen, der; –s, – u. (minder gut:) Wägen; das Wägelchen
wagen
wägen; du wägst; du wogst u. du wägtest, *conj.* wögest u. wäg[e]test; gewogen u. gewägt; wäg[e]!
Wag[e]ner, der; –s, –
wagerecht
Wag[e]stück, das; –[e]s, –e
Waggon, der; –s, –s (engl.); Eisenbahnwagen
Waghals, Wagehals; s. d. || waghalsig, wagehalsig
Wagner, Wagener; s. d.
Wagnis, das; ..nisses, ..nisse
Wagstück, Wagestück; s. d.
Wahl, die; –, –en || wählen || Wähler, der; –s, – || wählerisch; (der) wählerisch[e]ste || Wählerschaft, die; –, –en
Wählmut, der; –[e]s; Übermut aus Wohlbefinden
Wahlplatz, der; –es, ..plätze; Ort der Wahl
Wahn, der; –[e]s
wahn (fast veraltet); leer, unverständig || wähnen || Wahnkante, die; –, –n; schiefe Kante am Bauholz || wahnschaffen; mißbildet || Wahnsinn, der; –[e]s || wahnsinnig || wahnwitzig
wahr (wirklich); nicht wahr?
wahren; bewahren
währen || während; währenddessen, besser als: währenddem
wahrhaft, wahrhaftig || Wahrheit, die; –, –en || wahrheitsgemäß || wahrheitsliebend || wahrlich
wahrnehmen; wahrgenommen; vgl. nehmen || Wahrnehmung, die; –, –en
wahrsagen || Wahrsager, der; –s, – || Wahrsagerei, die; –, –en || wahrsagerisch
Währschaft, die; –, –en; vgl. Garantie
wahrscheinlich
Wahrspruch, der; –[e]s, ..sprüche
Wahrung, die; –
Währung, die; –, –en
Wahrzeichen, das; –s, –
Waiblinger, der; –s, –; Beiname des Geschlechts der Hohenstaufen von der Stadt Waiblingen; s. auch Ghibellinen
Waid, der; –[e]s; Pflanze
Waise, die; –, –n; elternloses Kind || Waisenhaus, das; ..hauses, ..häuser
Waitzen (Ort)
Wake, die; –, –n; Öffnung in der Eisdecke
Wal(fisch), der; –[e]s, –e
Walache, der; –n, –n; Bewohner der Walachei || Walachei, die; – || walachisch
Wald, der; –[e]s, Wälder; das Wäldchen || waldein
Waldemar (m. P.)
waldig
Waldloch, das; –[e]s, ..löcher (weidm.); After des Wildes
Waldmeister, der; –s
Waldschau, die; –

Waldschrat; vgl. Schrat
Waldstädte, *pl.;* die vier Waldstädte am Rhein
Waldstätte, *pl.;* die vier (urspr.gl. drei) Urkantone am Vierwaldstättersee
Waldteufel, der; –s, –
Waldung, die; –, –en
waldwärts
Wale, der; –n, –n; der Welsche
Wales (Land) ‖ Waliser, der; –s, –; Bewohner von Wales
Walfeld, das; –[e]s, –er; Schlachtfeld [–e]
Walfisch (Wal), der; –es,
wälgern (mundartl.); glatt rollen, bes. den Teig
Walhalla, die; –; Ruhmeshalle; in der nordischen Mythologie Aufenthalt der im Kampf gefallenen Helden
Walke, die; –, –n ‖ walken ‖ Walker, der; –s, –
Walküre, die; –, –n; Schicksalsgöttin; in der nordischen Mythologie Odins Botin, welche die Erschlagenen zur Walhalla (s. d.) geleitet
Wall, der; –[e]s, Wälle; das Wällchen
Wall, der; –[e]s, –; 2 Wall; Maß, 80 Stück, bes. im Fischhandel
Wallach, der; –[e]s u. –en, –e[n]; verschnittener Hengst [–s, –]
wallen ‖ Waller, der;
wallfahren; ich wallfahrte; gewallfahrt; wallfahrten; ich wallfahrtete; gewallfahrtet ‖ Wallfahrer, der; –s, – ‖ Wallfahrt, die; –, –en
Wallis (Kanton) ‖ Walliser, der; –s, –
Wallone, der; –n, –n; Angehöriger eines romanischen Volksstammes in Belgien und Nordfrankreich ‖ wallonisch
Wallung, die; –, –en
Wallwurz, die; –; Pflanze
Wally (w. P.)
Walm, der; –[e]s, –e; das Wallen der Flut; schräg zurücktretender Dachgiebel
Walnuß, die; –, ..nüsse; welsche Nuß
Walplatz, der; –es, ..plätze; zuw. für: Walstatt; s. d.
Walpurgis (w. P.)
Walrat, der u. das; –[e]s; wachsähnliche Fettmasse, aus »Walen« gewonnen
Walroß, das; ..rosses, ..rosse; Robbenart
Walstatt, die; –, ..stätten; Kampfplatz, Schlachtfeld
walten ‖ Walter, der; –s, – ‖ ..walter (Sachwalter ꝛc.)
Walt[h]er (m. P.)
Walze, die; –, –n ‖ walzen; du walzest u. walzt, er walzt; du walztest; gewalzt. Walzende Grundstücke sind solche, die von dem Gut getrennt veräußert werden können
wälzen; du wälzest u. wälzt, er wälzt; du wälztest; gewälzt
Walzer, der; –s, –
Wamme, die; –, –n
Wams, das u. (seltener:) der; Wamses, Wämser; das Wämschen; Jacke
wamsen; du wamsest u. wamst, er wamst; du wamstest; gewamst
Wand, die; –, Wände
Wandel, der; –s ‖ wandeln ‖ Wand[e]lung, die; –, –en; B. G. B. für Redhibition
Wand[e]rer, der; –s, – ‖ Wanderlehrer, der; –s, – ‖ wandern ‖ Wand[e]rung, die; –, –en
..wandig (dünnwandig ꝛc.)
Wandlung, Wandelung; s. d.
Wandrer, Wanderer; s. d. ‖ Wandrung, Wanderung; s. d.
Wange, die; –, –n ‖ ..wangig (rotwangig ꝛc.)
Wank, der; –[e]s; sonder Wank ‖ Wankelmut, der; –[e]s ‖ wankelmütig ‖ wanken
wann [Wännchen]
Wanne, die; –, –n; das
wannen; von wannen
wannen; worfeln; sich in der Luft schwebend erhalten ‖ Wannenweher, der; –s, –; Turmfalke
Wanst, der; –es, Wänste; das Wänstchen ‖ ..wanstig (dickwanstig ꝛc.)
Want, die; –, –en (seem.); Tau; meist *pl.,* die zum Festhalten von Masten und Stangen dienenden Taue
Wanze, die; –, –n
Wappen, das; –s, –
Wappenschild, der; –[e]s, –e; das Wappenschild; –[e]s, –er ‖ wappnen
Wardein, der; –[e]s, –e; Prüfer des Wertes ‖ wardieren
Ware, die; –, –n
Warf, der u. das; –[e]s, –e; Aufzug des Gewebes, Zettel zum Webstück; vgl. der Werft
Warf, die; –, –en; Werft, Schiffsbauplatz; Erderhöhung zur Aufnahme von Wohnungen; vgl. das Werft
warm; wärmer, (der) wärmste ‖ Wärme, die; – ‖ wärmen ‖ Wärmer, der; –s, –
warnen ‖ Warnung, die; –, –en
Warp, der; –[e]s, –e (engl.);

Bugsieranker; Gewebe || warpen; ein Schiff durch Warpe fortbewegen
Warrant, der; –s, –s (engl.); Lager=, Pfandschein. Nach dem »Warrantsystem« können solche Scheine von Hand zu Hand gehen, ohne daß die lagernde Ware übergeben wird
..wart (Forstwart 2c.)
Warte, die; –, –n || Wartefrau, die; –, –en || ..wärtel (Torwärtel 2c.) || warten || Wärter, der; –s, –
..wärtig (aus=, gegenwärtig)
..wärts (ander=, heim=, vorwärts)
Wartturm, der; –[e]s, ..türme
Wartung, die; –, –en
warum
Warze, die; –, –n; das Wärzchen
was; was (etwas) Neues; irgendwas u. irgend was
Wäsche, die; –, –n || waschen; du wäsch[e]st, er wäscht; du wuschest, *conj.* wüschest; gewaschen; wasch[e]! || Wäscher, der; –s, – || Wäscherin, die; –, –nen || Wäscherei, die; –, –en
waschledern
Wäsch[e]schrank, der; –[e]s, ..schränke
Waschnapf, der; –[e]s, ..näpfe
Wasen, der; –s, –; Rasen
Wasenmeister, der; –s, –; Abdecker
was für ein; was für einer
Wasgau, der; –[e]s
Washington (m. P., Ort)
Wasser, das; –s, –; das Wässerchen || wasserdicht || Wassergleiche, die; –, –n; Wasserwage || Wasserhose, die; –, –n
wässericht, wäßricht; wässerig, wäßrig

Wasserkante, die; –, –n; Ufer, Küste
Wasserklosett, das; –[e]s, –e u. –s; Spülabtritt; vgl. Watercloset
wässern
Wassernot, die; –; Mangel an Wasser; vgl. Wassersnot
Wasserrecht, das; –[e]s, –e
Wasserscheu, die; – || wasserscheu
Wassersnot, die; –, ..nöte; Überschwemmung; vgl. Wassernot
Wassersucht, die; – || wassersüchtig
Wassertier, das; –[e]s, –e
Wässerung, die; –, –en
wäßricht, wässericht; wäßrig, wässerig
Wastel, das; –s, – (mundartl.; vielleicht aus altfranz. gastel, neufrz. gâteau); ein Gebäck
Wat, die; –; Kleidung || Wate, die; –, –n; großes Zugnetz || waten
Watercloset, das; –s, –s (engl.); vgl. Wasserklosett
Waterkant, die; –, –en (ndrl.); Wasserkante; s. d.
Waterloo (Ort)
Waterproof, der; –s, –s (engl.); wasserdichter Stoff, Überzieher
Watsche, die; –, –n; Ohrfeige
watschelig || watscheln
Watschen, der; –s, –; Watsche
Watt, das; –[s], –; elektrische Maßeinheit
Watt, das; –[e]s, –e; auch: die Watte; –, –n; Untiefe; seichte Stelle an der Küste || Wattenfahrer, der; –s, –; Küstenfahrer, flaches Boot
Watte, die; –, –n || wattieren; mit Watte füttern || Wattierung, die; –, –en; Watteeinlage

Wau, der; –[e]s, –e; resedaartige Pflanze; gelbe Farbe daraus
Wauwau, der; –[e]s, –e u. –s
Wealdenformation, die; – (engl.=lat.); geologische Formation
Webe, die; –, –n; gewebtes Stück, Gewebe
weben; du webtest u. wob[e]st, *conj.* webtest u. wöbest; gewebt u. gewoben; web[e]! || Weber, der; –s, – || Weberei, die; –, –en
Wechsel, der; –s, – || Wechselbalg, der; –[e]s, ..bälge || wechseln || wechselseitig, wechselweise || Wechsler, der; –s, –
Weck, der; –[e]s, –e; die Wecke; –, –n; der Wecken; –s, –
wecken || Wecker, der; –s, – || Weckruf, der; –[e]s
Weda, der; –[s], –s u. Weden; heilige Schrift der Brahminen
Wedel, der; –s, – || wedeln
weder
Wedgwood, das; –s (engl.); Art Steingut, nach dem Erfinder benannt
Weed, Weet, die; –, –en (zu »waten«); ummauerte Pferdeschwemme
Weg, der; –[e]s, –e; halbwegs; geradeswegs; keineswegs; allerwegs, alle[r]wege; unterwegs; zuwege sein, bringen
weg; durchweg; frischweg; schlankweg
Wega, die; –; Stern
Wegeenge, die; –, –n (F. D. O.)
Wegelagerer, der; –s, – || Wegelagerung, die; –
wegen; in: sich regen und wegen; bewegen
wegen; meinetwegen; unsertwegen; von Amts,

Rechts, Staats wegen; von Obrigkeits wegen
Wegerich, der; -[e]s, -e
Wegnahme, die; -, -n || Wegnehmung, die; -, [-en
wegsam
Wegtaufe, die; -, -n; Nottaufe
wegtun; weggetan; vgl. tun
Wegüberführung, die; -, -en || Wegunterführung, die; -, -en
Wegweiser, der; -s, -
wegwerfend
Wegzehrung, die; -
Weh, das; -[e]s || weh[e]; weh[e] tun; mir ist weh[e]; o weh!
..wehe (Schneewehe ꝛc.)
Wehen, *pl.*
wehen
wehklagen
Wehl, das; -[e]s, -e; die Wehle; -, -n; Bucht oder Teich an der Küste, durch große Flut gebildet
Wehmut, die; - || wehmütig
Wehne, die; -, -n; Beule
Wehr, die; -, -en
Wehr (Mühlen-), das; [-[e]s, -e
wehren
Wehrgehenk, das; -[e]s, -e; vgl. das Koppel
wehrlos; (der) wehrloseste
Wehrmann, der; -[e]s, ..männer
Weib, das; -[e]s, -er
Weibel, der; -s, -
..weibig (einweibig ꝛc.) || weibisch; (der) weibisch[e]ste || weiblich || Weibling, der; -[e]s, -e; verweichlichter Mensch
weich
Weichbild, das; -[e]s, -er
Weiche, die; -, -n
weichen; du wich[e]st; gewichen; weich[e]!
Weichensteller, der; -s, -
weichgesotten

weichherzig || weichlich || Weichling, der; -[e]s, -e || weichmütig
Weichsel, die; Fluß
Weichselrohr, das; -[e]s, -e; Pfeifenrohr von der Weichselkirsche
Weichselzopf, der; -[e]s, ..zöpfe; Haarkrankheit
Weide, die; -, -n; Baum; Weidenholz
Weide, die; -, -n; Futterplatz, Trift; Viehweide || weiden || Weiderich, der; -[e]s, -e
weidgerecht
Weidicht, das; -[e]s, -e; Weidenwäldchen
weidlich; gehörig, eigtl. jagdgerecht [Fischerkahn
Weidling, der; -[e]s, -e;
Weidmann, der; -[e]s, ..männer || weidmännisch || Weidmesser, das; -s, - || Weidner, der; -s, - (bei Klopstock); Weidmann || Weidwerk, das; -[e]s
Weiel, der u. das; -s, - (lat. velum); »Schleier«; Kopftuch der Nonnen
Weife, die; -, -n; Garnwinde
weigern || Weigerung, die; -, -en
Weih[e], der; ..hen, ..hen; die Weihe; -, -n; Vogel
Weihe, die; -, -n; Weihung || weihen; geweiht
Weiher, der; -s, - (lat. vivarium); eigtl. Behälter für lebende Tiere, bes. Fische
Weihnachten, *pl.*; auch die Weihnacht; - || Weihnachts.. (fest, gabe)
Weih.. (rauch, wasser)
weil; dieweil, alldieweil
weiland
Weilchen; ein Weilchen
Weile, die; -; Lang[e]weile; einst-, derweilen; mittlerweile; ein Weilchen || weilen
Weiler, der; -s, - (lat.)
Weimutskiefer, die; -, -n; vgl. Weymouth
Wein, der; -[e]s, -e || Weinbau, der; -[e]s; Wein bauend u. weinbauend || Weinbauer, der; -s, -n
weinen || weinerlich
weinicht, weinig
Weinschank, der; -[e]s; Weinwirtschaft || Weinschenk, der; -en, -en || Weinschenke, die; -, -n
weis; weismachen; naseweis || weise (klug); (der) weiseste; ein Weiser
Weise, die; -, -n; Art, Melodie
..weise (ausnahms-, kluger-, möglicher-, natürlicher-, schlauerweise; stoß-, faßweise) [sieben Weisen
Weise, der; -n, -n; die
Weisel, der; -s, -; »Führer«; Bienenkönigin || weisen (zeigen); du weisest u. weist, er weist; du wiesest, er wies; gewiesen; weis! u. weise! || Weiser, der; -s, -
Weisheit, die; -, -en || weislich; wohl erwogen || weismachen; einem etwas weismachen
weiß (Farbe); (der) weißeste; ein Weißer; eine Weiße (Berliner Bier); etwas schwarz auf weiß (geschrieben) haben
weissagen || Weissager, der; -s, - || Weissagung, die; -, -en
Weißbinder, der; -s, -
Weißbrot, das; -[e]s, -e
Weiße, die; -; das Weißsein; vgl. weiß
weißen (weiß machen); du weißest u. weißt, er weißt; du weißtest; geweißt; weiße!

weißlich; weiß scheinend || Weißling, der; -[e]s, -e; weißer Schmetterling

Weistum, das; -[e]s, ..tümer; Aufzeichnung von Rechtsgewohnheiten

Weisung, die; -, -en; Auftrag, Befehl; V. G. B. für Instruktion

Weit, das; -[e]s, -e; größte Weite eines Schiffes; vgl. das Tief

weit; weiter, (der) weiteste; bei weitem, von weitem; ohne weiteres, bis auf weiteres; im weiteren, des weiteren darlegen, aber: des (oder: alles) Weiter[e]n sind wir überhoben; das Weitere, ein Weiteres, Weiteres (= das Genauere, Ausführlichere) findet sich bei ihm; das Weite suchen; meilenweit, ganze Meilen weit; häuserweit; soweit (insoweit) es angeht; inwieweit er recht hat

weitab

weitaus

Weite, die; -, -n || weiten

weiter; vgl. weit || weitergeh[e]n; vorangehen; aber: ich kann weiter gehen als er || weiterhin

weitern || Weiterung, die; -, -en

weither (aus großer Ferne); aber: er ist nicht weit her || weithin

weitläuf[t]ig || Weitläuf[t]igkeit, die; -, -en

weitschweifig || Weitschweifigkeit, die; -, -en

Weitung, die; -, -en

weitverbreitet, weitverzweigt; aber: weiter, am weitesten verbreitet, verzweigt

Weizen, der; -s

welch; welch ein Held; welch Wunder || welcher; welcherart u. welcher Art; welchergestalt u. welcher Gestalt; welcherlei

Welf, das; -[e]s, -er; der Welf; -[e]s, -e: Junges wilder Tiere; junger Hund || welfen (weidm.); gebären

Welfen, *pl.*; Geschlecht, Partei

welk || welken

Wellbaum, der; -[e]s, ..bäume; sich um seine Achse bewegender Baum am Mühlrad ꝛc.

Welle, die; -, -n || wellig; wellenartig, gewellt

Wellfleisch, das; -es

Wels, der; Welses, Welse; Fisch

welsch || welschen; du welsch[e]st || Welschland

Welt, die; -, -en || Weltall, Weltenall, das; -s || weltentrückt || weltlich || Weltling, der; -[e]s, -e; weltlich Gesinnter || Weltmann, der; -[e]s, ..männer || weltmännisch; (der) weltmännisch[e]ste || Weltteil, der; -[e]s, -e || weltverloren

wem, wen

Wenceslaus, Wenzeslaus (m. P.)

Wende, die; -, -n

Wendehals, der; ..halses, ..hälse

Wendeltreppe, die; -, -n

Wenden, *pl.*; Volksstamm

wenden; ich wandte, du wandtest u. wendetest, *conj.* wendetest; gewandt u. gewendet

wendisch

Wendung, die; -, -en

wenig; ein wenig; einiges wenige; dieses wenige; weniges genügt; wenige glauben; mit wenigem auskommen; um so weniger; nichtsdestoweniger; wenig Gutes; (der) wenigste; es ist das wenigste; wenigstens; zum wenigsten; zuwenig u. zu wenig; ein Zuwenig

wenn; wenn auch, wenn schon (auch: wennschon); wenngleich (doch auch durch ein Wort getrennt, z. B. wenn ich gleich Hans heiße); das Wenn und das Aber, die Wenn und die Aber

Wenzel (m. P.); Bube im Kartenspiel

Wenzeslaus, Wenceslaus; s. d.

wer; wes (wessen); weshalb; weswegen; wer auch immer

Werbe, die; -, -n; Wirbel, Strudel || werben (eigentl. sich um etwas drehen); du wirbst; du warbst, *conj.* würbest; geworben; wirb! || Werber, der; -s, - || Werbung, die; -, -en

werden; du wirst, er wird; du wardst u. wurdest, *conj.* würdest, er ward u. wurde, wir wurden; geworden; werde!

Werder, der; -s, -; der Wert; -[e]s, -e; Flußinsel; Uferland; in diesem Sinne auch: das Wert

Werdergewehr; nach dem Fabrikdirektor Werder in Nürnberg benannt

Wereschtschagin (m. P.)

werfen; du wirfst; du warf[e]st, *conj.* würfest; geworfen; wirf!

Werft, der; -[e]s, -e; Kette des Gewebes; vgl. der Warf

Werft, das; -[e]s, -e; die Werft; -, -en (ndrl., verwandt mit werben; s. d.); die Werfte; -, -n; Schiffsbauplatz; vgl. die Warf

Werg, das; -[e]s; Flachs, Hanf

Wergeld, das; -[e]s, -er; eigentl. »Manngeld«, einst eine Buße für Tötung ꝛc.; vgl. Werwolf

Werk, das; -[e]s, -e; ans Werk, zu Werke geh[e]n;

ins Werk setzen || Werkeltag, Werktag; s. d. || Werkstatt, Werkstätte, die; –, ..stätten || Werkstelle, die; –, –n
werkstellig machen; bewerkstelligen
Werktag, Werkeltag, der; –[e]s, –e || werk[el]tags; vgl. wochentags
werktätig
Wermut, der; –[e]s
Werndlgewehr; nach dem Fabrikbesitzer Werndl in Steyr benannt
Werner (m. P.)
Werre, die; –, –n; Maulwurfsgrille
Werst, die; –, –e; auch: die Werste; –, –n; 80 Werst; russisches Wegemaß, ungefähr ein Kilometer
wert; lobenswert 2c. || Wert, der; –[e]s, –e; Geltung
Wert, Werder; s. d.
wertachten; hochachten || Wertachtung, die; –
werten
wertschätzen; du schätzest u. schätzt wert; wertgeschätzt || Wertschätzung, die; –
Werwolf, der; –[e]s, ..wölfe; eigentl. »Mannwolf«; Wer.. ist urverwandt mit lat. vir, Mann
wes (wessen); wes das Herz voll ist, des geht der Mund über; weshalb, weswegen
Wesen, das; –s, –; viel Wesens machen
wesentlich; im wesentlichen
weshalb
Wesir, Vezier; s. d. || Wesirat; Vezierat; s. d.
Wespe, die; –, –n
wessen; vgl. wes
West, der; –[e]s, –e; Wind, Weltgegend; Ost und West
West.. (deutschland 2c.)

Weste, die; –, –n (franz., lat.)
Westen, der; –s; Weltgegend
Westfale, der; –n, –n || Westfalen (Land) || westfälisch; der Westfälische Frieden
westlich
Westnordwest, der; –[e]s || Westsüdwest, der; –[e]s
weswegen
wett; wettmachen: ausgleichen
Wettbewerb, der; –[e]s
Wette, die; –, –n; um die Wette || wetteifern
Wetter, das; –s, –
wetterleuchten; gewetterleuchtet
wettern
wetterwendisch; (der) wetterwendisch[e]ste
Wettlauf, der; –[e]s, ..läufe
Wett[t]urnen, das; –s; bei Trennung: Wett-turnen
wetzen; du wetzest u. wetzt, er wetzt; du wetztest; gewetzt
Weymouth (m. P.); Weymouthskiefer; nach dem Einführer des Baumes benannt; auch: Weimutskiefer; s. d.
Whig, der; –s, –s; englischer Parteiname der Liberalen; Gegensatz: Tory; s. d. || Whiggismus, der; –
Whisky, der; –[s] (engl.); irischer Branntwein; zweiräderiges Fuhrwerk
Whist, das; –[es] (engl.); Kartenspiel
Wichs, der; Wichses; in vollem Wichs
Wichs.. (bürste 2c.) || Wichse, die; –, –n || wichsen; du wichsest u. wichst, er wichst; du wichstest; gewichst; wichse! || Wichser, der; –s, – || Wichsier, der; –s, –s (studentisch); Wichser

Wicht, der; –[e]s, –e
Wichtelmännchen, das; –s, –
wichtig; etwas Wichtiges || Wichtigtuer, der; –s, – || Wichtigtuerei, die; –, –en
Wicke, die; –, –n
Wickel, der; –s, – || wickeln || Wickler, der; –s, –
Widder, der; –s, –
wider (gegen); anwidern, erwidern [Gegendruck
Widerdruck, der; –[e]s;
widerfahren; mir ist ein Unglück widerfahren; vgl. fahren
Widerhaken, der; –s, –
Widerhall, der; –[e]s, –e || widerhallen; widergehallt
Widerhalt, der; –[e]s || widerhaltig
Widerlager, das; –s, –
widerlegen; widerlegt || widerleglich || Widerlegung, die; –, –en
widerlich
widern; anwidern
Widerpart, der; –[e]s; Gegner
widerraten; widerraten; vgl. raten
widerrechtlich
Widerrede, die; –, –n
Widerrist, der; –es, –e; Erhöhung hinten am Hals des Pferdes
Widerruf, der; –[e]s || widerrufen; zurücknehmen; vgl. rufen; er hat die Beleidigung widerrufen
widerruflich || widerrufsberechtigt (B.G.B.) || Widerrufung, die; –, –en
Widersacher, der; –s, –
Widerschall, der; –[e]s || widerschallen; widergeschallt

Widerschein, der; -[e]s, -e
Widersee, die; -, -[e]n; Brandung
widersetzlich || Widersetzung, die; -, -en
widersinnig
widerspenstig
widerspiegeln; widergespiegelt
Widerspiel, das; -[e]s, -e
widersprechen; mir, der Nachricht wird widersprochen (nicht: ich werde, die Nachricht wird widersprochen); vgl. sprechen || Widerspruch, der; -[e]s, ..sprüche
Widerstand, der; -[e]s || widerstands.. (fähig ꝛc.)
widersteh[e]n; widerstanden; vgl. steh[e]n
widerstrahlen; widergestrahlt
widerstreben; widerstrebt
Widerton, der; -[e]s, -e; [Pflanze
widerwärtig
Widerwille[n], der; ..willens || widerwillig
widmen || Widmung, die; -, -en
widrig; widrigenfalls
wie; wieso; wiewohl; wie sehr; vgl. solang[e]
Wiebel, der; -s, -; Kornwurm, Kornkäfer
wiebeln, wiefeln; sich lebhaft bewegen; gewebeartig flicken, stopfen
Wieche, der; -ns, -n (mundartl.); Docht, Scharpie; vgl. Wieke
Wiede, die; -, -n; Weidenband um eine Rute u. dgl.
Wiedehopf, der; -[e]s, -e; »Holzhüpfer«
wieder (nochmals, zurück)
wiederbringen; wiedergebracht; vgl. bringen
Wiederdruck, der; -[e]s, -e; Neudruck
wiedereinsetzen; auch: wieder einsetzen; vgl. setzen
wiedererhalten; wiedererhalten; vgl. halten
wiederersetzen; wiederersetzt; vgl. setzen
Wiedergabe, die; - || wiedergeben; wiedergegeben; vgl. geben
Wiedergeburt, die; -
wiederhaben; wiedergehabt; vgl. haben
wiederherstellen; wiederhergestellt; verschieden von wieder herstellen = wieder an seinen Platz stellen || Wiederherstellung, die; -, -en
wiederholen; wiederholt (repetiert); wiedergeholt (zurückgebracht) || wiederholentlich || Wiederholung, die; -, -en
wiederkäuen; wiedergekäut || Wiederkäuer, der; -s, -
Wiederkehr, die; - || wiederkehren
Wiederkunft, die; -
Wiedernahme, die; -
wiederrufen; wiedergerufen; zurückrufen; vgl. rufen [..schläge
Wiederschlag, der; -[e]s,
wiedersehen; wiedergesehen; vgl. sehen
Wiedertaufe, die; -, -n || Wiedertäufer, der; -s, -
wiedertun; wiedergetan; [vgl. tun
wiederum
wiedervergelten; wiedervergolten; vgl. gelten || Wiedervergeltung, die; -
wiefeln, wiebeln; s. d.
Wiege, die; -, -n || wiegen (schaukeln); du wiegtest; gewiegt
wiegen (wägen); du wiegst; du wogst, *conj.* wögest; gewogen; wieg[e]!
Wiegenfest, das; -es, -e
Wieger, der; -s, -
wiehern
Wiek, die; -, -en (nbrd.); kleine Meeresbucht
Wieke, die; -, -n; gedrehte Leinenfäden, Scharpie, für Wunden
Wiemen, der; -s, -; Stange, zum Aufhängen des Rauchfleisches, auch zum Schlafen der Hühner (Voß)
Wien (Stadt) || Wiener, der; -s, -; dazu *adj.* Wiener, wienerisch
Wiepe, die; -, -n; Strohwisch; auch: Hagebutte
..wierig (langwierig ꝛc.)
Wiesbaden (Stadt)
Wiesbaum, der; -[e]s, ..bäume; Balken über dem Heuwagen
Wiese, die; -, -n
Wiesel, das; -s, -
wieso
wieten (engl. to weed); Unkraut jäten
wieviel; wieviel Personen, wie viele Personen; wievielmal
wievielte, wievielste
wiewohl; die einzige, wiewohl wertvolle Belohnung; wie wohl du aussiehst!
Wigwam, der; -s, -s; Indianerhütte
Wiking, der; -[e]s, -er; »Krieger«; Name nordischer Seehelden || Wikingerschiff, das; -[e]s, -e
Wilajet, das; -s, -s (türk.); Verwaltungsbezirk
wild || Wild, das; -[e]s || Wildbret, das; -s
wilddieben; du wilddiebtest; gewilddiebt || Wilddieberei, die; -, -en
Wilde, der; -n, -n; ein Wilder, zwei Wilde
Wildfang, der; -[e]s, [..fänge
wildfremd
Wildling, der; -[e]s, -e
Wildnis, die; -, ..nisse

Wildschur, die; –, –en (poln.); Wolfspelz
Wildschwein, das; –[e]s, –e || Wildschweinskopf, der; –[e]s, ..köpfe
Wilhelm (m. P.) || Wilhelmine (w. P.)
Wilhelmshaven (Stadt)
Wilibald, Willibald (m. P.)
Willelei, die; –, –en; kraftloses Wollen; vgl. Velleität
Wille[n], der; Willens; wider Willen; zu Willen sein; willens sein
willen; um Gottes willen; um meinet-, derent-, seinet-, unsert-, euretwillen; gewillt (von einem veralteten Infinitiv willen); gesonnen || willentlich
willfahren; du willfahrtest; gewillfahrt || willfährig || Willfahrung, die; –, –en
Willi; Abkürzung von Wilhelm
Willibald, Wilibald; s. d.
willig
Willkomm[en], der; –s || willkommen
Willkür, die; – || willkürlich
Willy; Abkürzung v. engl. William, Wilhelm
Wilpert, das; –s; im Volksmund für Wildbret
Wimmar (m. P.)
wimmeln
Wimmer, der; –s, –; harte Stelle im Holz, Knorren
Wimmer, der; –s, –; Winzer || Wimmer, die; –, –n; Weinlese
Wimmerer, der; –s, –; Winseler || wimmerig || wimmern
Wimpel, der; –s, –
Wimper, die; –, –n
Wimperg, der; –[e]s, –e || Wimperge, die; –, –n; (in der gotischen Baukunst:) Giebel über Fenstern und Türen
Wind, der; –[e]s, –e || Windbeutel, der; –s, – || Windbeutelei, die; –, –en || windbeuteln
Winde, die; –, –n
Windel, die; –, –n || windeln || windelweich
winden; du wandest, conj. wändest; gewunden; winde!
Windhoek, Windhuk (Ort in Deutsch-Südwestafrika)
Windhund, der; –[e]s, –e (vgl. Lindwurm); Wind bedeutete früher allein schon einen schlank gebauten, schnellen Hund
windig
Windig, der; –[e]s, –e; Schmetterling, Windenschwärmer
Windmacherei, die; –, –en
Windsbraut, die; –, ..bräute
Windspiel, das; –[e]s, –e; vgl. Windhund
Windsucht, die; –
Windung, die; –, –en
windwärts
Winfried (m. P.)
Wingert, der; –[e]s, –e; Weingarten
Wingolf, der; –[e]s, –e; Studentenverbindung; ursprüngl. Götterwohnung || Wingolfit, der; –en, –en
Wink, der; –[e]s, –e
Winkel, der; –s, – || wink[e]licht, wink[e]lig
winken; gewinkt
winklicht, winkelicht, winklig, winkelig
Winseler, der; –s, – || winseln
Winter, der; –s, –; Winters u. winters, des Winters; vgl. Abend || winterlich
wintern || Winterung, die; –, –en
Winzer, der; –s, –
winzig
Wipfel, der; –s, – || wipf[e]licht, wipf[e]lig; hoch-, breitwipf[e]lig || wipfeln
wipp! || Wippe, die; –, –n; das Wippchen || wippen
wips!
wir
Wirbel, der; –s, – || wirb[e]licht, wirb[e]lig || wirbeln
Wirbeltier, das; –[e]s, –e
wirblicht, wirbelicht, wirblig, wirbelig
wirken || Wirker, der; –s, – || Wirkerei, die; –, –en
wirklich || wirksam || Wirkung, die; –, –en
wirr || wirren; vgl. verwirren || Wirren, pl. || wirrig || Wirrnis, die; –, ..nisse || Wirrsal, das; –[e]s, –e || Wirrung, die; –, –en || Wirrwarr, der; –s
wirsch; (der) wirscheste
Wirsing, der; –[e]s (zu lombard. verza, das auf lat. viridia, Grünes, zurückgeht); »Grün«kohl
Wirt, der; –[e]s, –e
Wirtel, der; –s, –; Spulenring; Quirl
wirtlich
Wirtschaft, die; –, –en || wirtschaften || Wirtschafter, der; –s, – || wirtschaftlich
Wirtshaus, das; ..hauses, ..häuser || Wirtshausleben, das; –s
Wirtsleute, pl.
Wisch, der; –es, –e
wischen; du wisch[e]st, er wischt
Wischnu; indischer Gott, »Durchdringer«, belebendes Prinzip des Weltalls
Wischwasch, der; –es; das Wischiwaschi; –[s]

Wisent, der; –[e]s, –e
Wismut, der u. das; –[e]s; Metall ‖ wismuten; von Wismut
Wispel, der; –s, –; Gemäß für Getreide u. dgl.
wispeln, wispern
Wißbegier[de], die; –
Wissen, das; –s; meines Wissens ist es so; wider Wissen und Willen
wissen; du weißt, er weiß, ihr wißt; du wußtest, *conj.* wüßtest; gewußt; wisse!
Wissenschaft, die; –, –en ‖ wissenschaftlich
wissentlich
Witfrau, die; –, –en ‖ Witib, Wittib, die; –, –e; Witwe; s. d. ‖ Witmann, der; –[e]s, ..männer
wittern ‖ Witterung, die; –, –en ‖ Witterungswechsel, der; –s, –
Wittib, Witib; s. d.
Wittum, das; –[e]s, –e u. ..tümer; der überlebenden Gattin ausgesetztes, »gewidmetes« Gut (nicht mit Witwe zusammenhängend)
Witwe, die; –, –n ‖ Witwer, der; –s, –
Witz, der; –es, –e ‖ Witzbold, der; –[e]s, –e ‖ Witzelei, die; –, –en ‖ witzeln ‖ witzig ‖ witzigen ‖ Witzigung, die; – ‖ Witzler, der; –s, – ‖ Witzling, der; –[e]s, –e ‖ witzsprühend
Wladika, Vladika; s. d.
Wladimir (m. P.)
Wladislaw (m. P.)
wo ‖ wobei
Woche, die; –, –n; wochenlang, ganze Wochen lang
Wochenlohn, der; –[e]s, ..löhne; vgl. Lohn
Wochentag, der; –[e]s, –e; wochentags (wie alltags u. werktags)
wöchentlich; jede Woche
..wochig, ..wöchig (dreiwöchig 2c.); drei Wochen dauernd
Wöchner, der; –s, –; der die Woche hat
Wöchnerin, die; –, –nen
Wocken, der; –s, –; Rocken
Wodan; höchster Gott der heidnischen Germanen; der »Ungestüme, Gewaltige«
wodurch ‖ wofern ‖ wofür
Woge, die; –, –n
wogegen
wogen ‖ wogig
woher ‖ woherum
wohin ‖ wohingegen
wohinter
wohl; gleichwohl, obwohl, sowohl, wiewohl
Wohl, das; –[e]s
wohl.. (befriedigend, bekannt, bewandert)
wohlan! ‖ wohlauf!
Wohlergeh[e]n, das; –s
Wohlfahrt, die; –
wohlfeil
Wohlgeboren
Wohlgefallen, das; –s
wohlgemut
wohlgestalt; vgl. ..gestalt
wohlhabend ‖ Wohlhabenheit, die; –
wohlig
wohlklingend
Wohlredenheit, die; –
wohlriechend
wohlschmeckend
wohl sein ‖ Wohlsein, das; –s; zum Wohlsein ‖ Wohltat, die; –, –en ‖ wohl tun; das tut mir wohl, hat mir wohl getan; im Sinne von »Wohltaten erweisen« auch: wohltun; wohlzutun und mitzuteilen vergesset nicht! ‖ Wohltun, das; –s
Wohlverleih, der; –[e]s; Pflanze, Arnika
wohlweislich ‖ wohlwollend
wohnen ‖ wohnlich ‖ Wohnung, die; –, –en
Wöhrde, die; –, –n; um das Wohnhaus gelegenes Ackerland
Woilach, der; –[e]s, –e (russ.); wollene Decke, bes. Pferdebecke
Woiwod[e], der; ..den, ..den (slaw.); Herzog, Fürst; Statthalter ‖ Woiwodschaft, die; –, –en
wölben ‖ Wölbung, die; –, –en
Woldemar (m. P.)
Wolf, der; –[e]s, Wölfe; die Wölfin; das Wölfchen
Wolfgang (m. P.)
Wolfram (m. P.)
Wolfram, das; –s; Metall
Wolf[s]schlucht, die; –
Wolhynien (Land)
Wolke, die; –, –n; das Wölkchen ‖ wölken ‖ wolkicht, wolkig
Wolle, die; –, –n (kaufm. für Wollarten) ‖ wollen; von Wolle ‖ Wollen.. (garn, waren, zeug)
wollen; ich will, du willst; du wolltest (auch *conj.*); gewollt; wolle!
wollicht, wollig
Wollkämmer, der; –s, –
Wollust, die; –, ..lüste ‖ wollüstig ‖ Wollüstling, der; –[e]s, –e
Wolm, der; –[e]s, –e; auch: der Wolmen; –s, –; langer, auf Pfosten ruhender Balken
womit ‖ wonach
wo nicht
Wonne, die; –, –n ‖ Wonnemond, der; –[e]s, –e ‖ wonnetrunken ‖ wonnig, wonniglich

woran, worauf, woraus, worein; bei Trennung: wor=an, wor=auf zc.
worfeln || Worfler, der; –s, –
worin; bei Trennung: wor=in
Wort, das; –[e]s, Wörter u. Worte; das Wörtchen, Wörtlein; Wort für Wort; von Wort zu Wort; beim Wort nehmen; er will (es) nicht Wort haben (= zugestehen), daß .. || wortbrüchig || wortdeutlich; durch sich selbst deutlich
Wörth (Ort)
worthabend; worthabender Bürgermeister: vorsitzender oder erster Bürgermeister
Wortklauberei, die; –, –en
wörtlich
Wortmacherei, die; –, –en
Wortschwall, der; –[e]s
Wortwechsel, der; –s, –
worüber, worum, worunter; bei Trennung: wor=über zc.
woselbst
wovon || wovor || wowider
wozu || wozwischen
Wrack, das; –[e]s, –e u. –s || wrack werden
Wrasen, der; –s; Brodem
wricken (seem.); mit einem Ruder rudern
wringen; du wrang[e]st, *conj.* wrängest; gewrungen; wringe!
Wruke, die; –, –n (russ.); Kohlrübe
Wucher, der; –s || Wucherer, der; –s, – || wucherisch; (der) wucherisch[e]ste || wuchern
Wuchs, der; Wuchses, Wüchse || ..wüchsig (hochwüchsig, urwüchsig)
Wucht, die; – || wuchten || wuchtig
Wuf, der; –[e]s, –e; lauter Ruf
wühlen || Wühlerei, die; –, –en || wühlerisch; (der) wühlerisch[e]ste
Wu[h]ne, die; –, –n; ins Eis gehauenes Loch
Wulst, der; –es, Wülste; die Wulst; –, Wülste; das Wülstchen || wulstig
wund || Wunde, die; –, –n
Wunder, das; –s, –; Wunder tun; was Wunder, wenn .. || wunderbar || wunderlich || wundern || wundernehmen; es nimmt mich wunder
wunderschön
Wundersucht, die; –
Wundertat, die; –, –en || Wundertäter, der; –s, –
Wundertier, das; –[e]s, –e
Wune, Wuhne; s. d.
Wunsch, der; –es, Wünsche; das Wünschlein
Wünschel.. (hut zc.)
wünschen; du wünsch[e]st, er wünscht
Wuppdich, der; –[s], –[s]; schnelle Bewegung; Schluck Branntwein
Würde, die; –, –n || würde.. (los, voll) || würdern; einer Sache ihre »Würde«, ihren Wert, zuweisen, abschätzen || würdig || würdigen || Würdigung, die; –, –en
Wurf, der; –[e]s, Würfe; das Würfchen; in den Wurf kommen
Würfel, der; –s, – || würf[e]licht, würf[e]lig || würfeln
würgen || Würgengel, der; –s, – || Würger, der; –s, – || würgerisch; (der) würgerisch[e]ste
Wurm, der; –[e]s, Würmer u. (fast veraltet:) Würme; das Würmchen
wurmen
wurmstichig
Wurst, die; –, Würste; das Würstchen
Wurte, die; –, –n; Erderhöhung zur Aufnahme von Wohnungen, bes. in der Nähe des Wassers; vgl. Werder u. die Warf
Württemberg
Wurz, die; –, –en || ..wurz (Nieswurz zc.)
Würze, die; –, –n
Wurzel, die; –, –n; das Würzelchen || wurzelig || wurzeln
würzen; du würzest u. würzt, er würzt; du würztest; gewürzt || würzhaft, würzig || Würzling, der; –[e]s, –e || Würzung, die; –, –en
Wust, der; –es, –e
wüst; (der) wüsteste || Wüste, die; –, –n || Wüstenei, die; –, –en
Wüstling, der; –[e]s, –e
Wut, die; – || wüten || Wüter, der; –s, – || Wüterich, der; –[e]s, –e || wütig

X.

X, das; –, –; ein X für ein U machen
Xanten (Stadt)
Xanthippe (w. P.); zanksüchtiges Weib
Xanthophyll, das; –[e]s (gr.); Blattgelb; vgl. Chlorophyll
Xaver (m. P.)
X=Beine, *pl.*
Xenion, das; –s, Xenien (gr.); »Gastgeschenk«; kurzes Sinngedicht
Xenographie, die; – (gr.); Kunde fremden Schrifttums
Xenophon (m. P.)
Xerxes (m. P.)
Xylograph, der; –en, –en (gr.); Holzschneider ||

Xylographie, die; –, –[e]n; Holzschneidekunst; Holzschnitt || **xylographisch**; in Holz geschnitten || **Xylometer**, das (auch: der); –s, –; Holzmesser; Vorrichtung zum Messen des kubischen Inhalts unregelmäßiger Holzstücke || **Xylophon**, das; –[e]s, –e; Musikinstrument aus Holz

Y.

Y, Ypsilon, das; –[s], –[s] (griech.); Buchstabe; auch Name eines Schmetterlings

Yak, der; –s, –s; Grunzochs

Yankee, der; –s, –s (engl.); Spottname der Nordamerikaner

Yankee-Doodle, der; –[s] (engl.); halb ernstes, halb humoristisches (früheres) Nationallied der Nordamerikaner [Elle

Yard, das; –s, –s (engl.);

Yatagan; s. Jatagan

Ylang-Ylang, das; –[e]s; Orchideenöl

York (Ort) || **Yorkshire** (Landschaft)

Ysop, der; –[e]s (griech.); Pflanze

Yucatan, Yukatan (Land)

Z,

vgl. auch C.

Zacharias (m. P.)

zacken; gezackt || **Zacken**, der; –s, –; die **Zacke**; –, –n; das Zäckchen || **zackig**

zag || **zagen** || **zaghaft**

zäh[e] || **Zäheit, Zähigkeit**, die; –

Zahl, die; –, –en; das Zählchen || **zahlen** || **zählen** || **zahllos** || **Zahlung**, die; –, –en; an Zahlungs Statt (vgl. Statt u. wegen) || **Zahlungssperre**, die; – (B.G.B.) || **Zählung**, die; –, –en [..wörter

Zahlwort, das; –[e]s,

zahm || **zähmen** || **Zähmung**, die; –, –en

Zahn, der; –[e]s, Zähne; das Zähnchen || **zähne[l]n** || **zahnen** || **..zahnig, ..zähnig** (dreizähnig ꝛc.) || **Zähn[e]klappern**, das; –s || **zahnlückig** || **Zahnweh**, das; –[e]s

Zähre, die; –, –n

Zähringer, *pl.*; Geschlecht

Zain, Zein, der; –[e]s, –e; Metallstab; Braunkohlenmaß; Gerte, Rute; weidm. auch für Schwanz || **Zaine**, die; –, –n; Flechtwerk, Korb || **zainen**; zu Draht strecken

Zambo, der; –s, –s (span.); Mischling aus Negern und Mulatten

Zander, Sander; s. d.

Zange, die; –, –n; das Zängelchen, Zänglein

Zank, der; –[e]s || **zanken** || **Zänker**, der; –s, – || **Zankerei, Zänkerei**, die; –, –en || **zänkisch**; (der) zänkisch[e]ste

Zapf, der; –[e]s; im Zapf sein || **Zapfen**, der; –s, –; das Zäpfchen || **zapfen**

Zapfenstreich, Zapfenstrich, der; –[e]s, –e

Zapp[e]ler, der; –s, – || **Zapplerin**, die; –, –nen || **zapp[e]licht, zapp[e]lig** || **zappeln**

Zar, der; –en, –e (russ., angeblich aus gr. καῖσαρ, lat. Cæsar) || **Zarewitsch**, der; –[es], –e; Sohn des Zaren || **Zarewna**, die; –, –s; Tochter des Zaren || **Zariza**, die; –, –s; Gemahlin des Zaren

Zarge, die; –, –n; Einfassung, Rand

zart; zarter, (der) zarteste || **Zärte**, die; – || **Zärtelei**, die; –, –en || **Zartheit**, die; –, –en || **zärtlich** || **Zärtling**, der; –[e]s, –e

Zaser, die; –, –n; das Zäserchen || **zaserig** || **zasern**

Zaspel, die; –, –n; bestimmte Zahl gehaspelter Fäden, Strähne

Zauber, der; –s || **Zauberei**, die; –, –en || **Zaub[e]rer**, der; –s, – || **Zaub[r]erin**, die; –, –nen || **zauberisch**; (der) zauberisch[e]ste || **zaubern**

Zauderei, die; –, –en || **Zaud[e]rer**, der; –s, – || **Zaud[r]erin**, die; –, –nen || **zaudern** [eilen

zauen (sich) (Luther); sich

zaufen (mundartl.); hufen

Zauke, die; –, –n (mundartl.); Maiblümchen

Zaum, der; –[e]s, Zäume; das Zäumchen || **zäumen** || **Zaumzeug**, das; –[e]s

Zaun, der; –[e]s, Zäune; das Zäunchen || **zäunen** || **Zaunkönig**, der; –[e]s, –e

Zaupe, die; –, –n (mundartl.); Hündin; liederliches Frauenzimmer

zausen; du zausest u. zaust, er zaust; du zaustest; gezaust

Zebaoth (hebr.; eigentl. »himmlische Heerscharen«); Herr Zebaoth

Zebedäus (m. P.)

Zebra, das; –[s], –s

Zebu, der; –[s], –s; oft indischer Ochse

Zeche, die; –, –n || zechen || **Zecher**, der; –s, –
Zechine, die; –, –n (ital., arab.); Goldstück
Zechstein, der; –[e]s; obere Schicht der Dyasformation
Zecke, die; –, –n; blutsaugendes Insekt
Zedent, **Cedent**; s. d.
Zeder, die; –, –n (lat., gr.) || zedern; aus Zedernholz
zedieren, **cedieren**; s. d.
Zedrat, **Cedrat**; s. d.
Zeh, der; –es u. –en, –e[n]; häufiger: die **Zehe**; –, –n
Zeh[e]nt, das; –[e]s, –e; Zahl von zehn; vgl. Jahrzehnt
..**zehig** (fünfzehig 2c.)
zehn; (wenn nichts folgt) auch: **zehne**; mit zehnen; vgl. fünf || **Zehn**, die; –, –en; im Kartenspiel || **Zehn[e]**, pl.; der Rat der Zehn[e], vor den Zehnen || **Zehner**, der; –s, – || **zehnerlei** || **zehnfach** || **zehnfältig**
Zehnt, **Zehent**; s. d.
zehnte; zehnter, zehntens || **Zehnte**, der; –n, –n; Abgabe; den Zehnten geben || **Zehntel**, das; –s, – || **zehntel**; vgl. fünftel
zehnten; den Zehnten fordern, zahlen; den zehnten Mann hinrichten || **zehntens**
zehren || **Zehrfieber**, das; –s || **Zehrpfennig**; vgl. Pfennig || **Zehrung**, die; –, –en
Zeichen, das; –s, –
Zeichenbuch, das; –[e]s, ..bücher || **Zeichenheft**, das; –[e]s, –e || **Zeichenlehrer**, der; –s, – || **Zeichenschrift**, die; – || **Zeichenstift**, der; –[e]s, –e || **Zeichenstunde**, die; –, –n || **Zeichenvorlage**, die; – || **zeichnen** || **Zeichner**, der; –s, – || **Zeichnung**, die; –, –en
Zeidelbär, der; –en, –en; dem Honig nachgehender Bär || **zeideln** || **Zeidler**, der; –s, –; Bienenzüchter
zeigen || **Zeiger**, der; –s, –
zeihen; du zieh[e]st; geziehen; zeih[e]!
Zeiland, der; –[e]s, –e; Seidelbast
Zeile, die; –, –n || ..**zeilig** (sechszeilig 2c.)
Zein, **Zain**; s. d.
zeiseln; anlocken
Zeiselwagen, der; –s, –; einfacher Stellwagen, Leiterwagen
Zeisig, der; –[e]s, –e; das Zeischen || **zeisiggrün**
Zeit, die; –, –en; zur Zeit (Jesu); in der Bedeutung »gegenwärtig« auch: zurzeit; eine Zeitlang; eine (geraume) Zeit her; beizeiten, vorzeiten, zuzeiten; all[e]zeit, jederzeit, derzeit, seinerzeit; zeitlebens, zeit meines Lebens
Zeite, **Zeute**, **Zotte**, die; –, –n; Ausgießer an einem Gefäß
zeitgemäß
Zeitgenosse, der; –n, –n || **zeitgenössisch**
zeitig || **zeitigen** || **Zeitigung**, die; –
Zeitlang, eine; vgl. Zeit
Zeitlauf, der; –[e]s, ..läufe u. ..läufte
zeitlebens
zeitlich
Zeitlose, die; –, –n
zeitspielig (gebildet wie kostspielig); zeitvergeudend
Zeitung, die; –, –en
Zeitvertreib, der; –[e]s
zeitweilig || **zeitweise**
Zeitwort, das; –[e]s, ..wörter
Zeitz (Stadt)
Zelebrant, **Celebrant**; s. d. || **zelebrieren**, **celebrieren**; s. d.
Zelebrität, **Celebrität**; s. d.
Zelge, die; –, –n; Ackerland
Zelle, die; –, –n || **zellicht**, **zellig**
Zell[en]gewebe, das; –s, –
zellular, **cellular**; s. d. || **Zellularpathologie**, **Cellularpathologie**; s. d.
Zelluloid, **Celluloid**; s. d.
Zellulose, **Cellulose**; s. d.
Zelot, der; –en, –en (gr.); Eiferer, bes. Glaubenseiferer || **zelotisch**; (der) zelotisch[e]ste; glaubenseifrig, leidenschaftlich || **Zelotismus**, der; –; übergroßer Eifer, bes. Glaubenseifer
Zelt, das; –[e]s, –e; Zeltchen
Zeltchen, das; –s, –; Zuckerplätzchen
Zelter, der; –s, –
Zement, der u. das; –[e]s, –e (lat.); urspr. »Bruchsteine«, Steinkitt (Mörtel)
Zementation, die; – (frz.); ein Verfahren zum Erhitzen von Metallen
zementieren (franz.); mit Zement dicht machen
Zendavesta, die; – (pers.); die heiligen Schriften der alten Parsen
Zenit, der u. das; –[e]s (arab.); Scheitelpunkt am Himmel; Gipfelpunkt (Gegensatz: Nadir)
Zenith; s. Zenit
Zenkel, der; –s, –; Nagel
Zenobia, **Zenobie** (w. P.)
Zeno[n] (m. P.); berühmter griechischer Philosoph
Zenotaphium; s. Cenotaphium
zensieren (lat.); abschätzen,

beurteilen || Zensor, der; –s, –en; altrömischer Beamter; Beurteiler || Zensur, die; –, –en; Amt des Zensors; Zeugnis; Bücherbeurteilung, bes. vor dem Druck || Zensus, der; –; Schätzung
Zentenarium, Centenarium; s. d.
zentesimal, centesimal; s. d.
Zenti.., Centi..; s. d.
Zentifolie, Centifolie; s. d.
Zentigramm, Centigramm; s. d. || Zentimeter, Centimeter; s. d.
Zentner, der; –s, – (lat. centenarius); 100 Pfund || zentnerschwer
zentral (lat.); im Mittelpunkt befindlich; mittelständig || Zentralbehörde, die; –, –n; oberste Behörde || Zentrale, die; –, –n; Mittelpunktslinie, Achse; elektrische Zentrale: Krafterzeugungsstelle || Zentralheizung, die; –, –en; »Sammelheizung« || Zentralisation, die; –, –en; Vereinigung in einem Mittelpunkt; Zusammenziehung || zentralisieren; zusammenziehen, in einen Punkt vereinigen || Zentralisierung, die; –, –en
Zentralität, die; – (neulat.); die Lage im Mittelpunkt || zentrieren (franz.); in einen Mittelpunkt bringen || Zentrifugal.. (kraft ꝛc.) (neulat.); vom Mittelpunkt fortstrebend; Schwung.. (kraft ꝛc.) || Zentrifuge, die; –, –n; Schwungmaschine, Schleuder || Zentripetal.. (kraft ꝛc.) (neulat.); zum Mittelpunkt hinstrebend; Anziehungs.. (kraft ꝛc.) || zentrisch; zentral || Zentrum, das; –[s], ..tren (lat.); Mittelpunkt, Mittelpartei
Zentumvirn, Centumvirn; s. d.
Zenturie, Centurie; s. d.
Zeolith, der; –[e]s u. –en, –e[n] (griech.); Mineral
Zephir, der; –s, –e (gr.); milder Südwestwind
Zephyr; s. Zephir
Zepter, Scepter; s. d.
Zer; s. Cer
Zerasin; s. Cerasin
Zerat; s. Cerat
Zerbe, die; –, –n; Zirbeltanne
zerbrechlich
Zerealien, Cerealien; s. d.
zerebral, cerebral; s. d. || Zerebralsystem, Cerebralsystem; s. d.
Zeremonie, Ceremonie; s. d. || zeremoniell, ceremoniell; s. d. || Zeremoniell, Ceremoniell; s. d. || zeremoniös, ceremoniös; s. d.
Zerfahrenheit, die; –, –en
zerfleischen; du zerfleisch[e]st, er zerfleischt
zergen (mundartl.); necken, reizen
zergliedern
Zerin; s. Cerin
Zerit; s. Cerit
zerknirscht
zerlöchern
zerlumpt
zernichten; zernichtet
zernieren, cernieren; s. d. || Zernierung, Cernierung; s. d.
Zero, die; –, –s; das Zero; –[s], –s (franz., arab.); Null, das Nichts
Zerrbild, das; –[e]s, –er
zerreißen; zerrissen; vgl. reißen
zerren
zerrütten; zerrüttet || Zerrüttung, die; –, –en
zerschellen; zerschellt
zerschleißen; zerschlissen; vgl. schleißen
zerspellen; zerspellt; spalten
zerstieben; zerstoben; vgl. stieben
Zerstreutheit, die; –, –en || Zerstreuung, die; –, –en
zerstückeln; zerstückelt || Zerstück[e]lung, die; –, –en
Zertamen; s. Certamen
zerteilen; zerteilt
zertieren, certieren; s. d.
Zertifikat, das; –[e]s, –e (neulat.); Bescheinigung || zertifizieren (neulat.); bescheinigen
zertrümmern; zertrümmert || Zertrümmerung, die; –, –en
Zervelatwurst, Cervelatwurst; s. d.
Zerwürfnis, das; ..nisses, ..nisse
zessieren, cessieren; s. d.
Zession, Cession; s. d. || Zessionar, Cessionar; s. d.
zeter! *interj.* u. Zeter, das; –s; zeter u. Zeter schreien || Zetergeschrei, das; –[e]s || zetermordio! || Zetermordio, das; –s; Zeter und Mord || zetern
Zettel, der; –s, – || zetteln; anzetteln
zeuch!; du zeuchst, er zeucht; altertümlich und poetisch statt zieh[e]!; ziehst, zieht
Zeug, das; –[e]s, –e
Zeuge, der; –n, –n || Zeugin, die; –, –nen || zeugen
Zeughaus, das; ..hauses, ..häuser
Zeugma, das; –[s], –s u. –ta (griech.); »Zusammenjochung«; Verbindung

eines Prädikats mit zwei Subjekten, von denen nur das eine zu ihm paßt

Zeugnis, das; ..nisses, ..nisse

Zeugschmied, der; –[e]s, [–e]

Zeugung, die; –, –en

Zeus (griech.); höchster Gott der Griechen

Zeute, Zotte, Zeite; s. d.

Zibbe, die; –, –n; Weibchen des Hasen, des Kaninchens

Zibebe, die; –, –n (ital.); große Rosine

Zibet, der; –[e]s (ital., arab.); starkriechende Masse aus den Drüsen des Zibettiers

Ziborium; s. Ciborium

Zichorie, Cichorie; s. d.

Zicke, die; –, –n; Ziege; das Zicklein

Zickzack, der; –[e]s, –e; zickzack, im Zickzack laufen

Zider, Cider; s. d.

Zieche, die; –, –n (nicht zu ziehen, sondern aus lat. theca, gr. θήκη, Decke, Hülle, entlehnt); Überzug

Ziege, die; –, –n; das Zicklein

Ziegel, der; –s, – (lat.) || Ziegelei, die; –, –en

Ziegenhainer, der; –s, –; derber Stock (nach dem Dorf Ziegenhain bei Jena benannt)

Ziegenpeter, der; –s; Krankheit, Ohrspeicheldrüsenentzündung

Zieger, der; –s, –; Quark, Quarkkäse

Ziegler, der; –s, –

ziehen; du zog[e]st, *conj.* zögest; gezogen; zieh[e]!; vgl. zeuch!

Ziehharmonika, die; –, [–s]

Ziehung, die; –, –en

Ziel, das; –[e]s, –e || zielbewußt || zielen

Ziem; mit Ziem und Schick

Ziem, der; –[e]s, –e; bestimmtes Stück Fleisch

ziemen; es ziemt sich

Ziemer, der; –s, –; Rücken von Wild; Rehziemer; vgl. der Ziem

ziemlich

ziepen (mundartl.); zupfend ziehen

Zier, die; –, –en || Zierat, der; –[e]s, –e; die Zierat; –, –en || Zierde, die; –, –n || zieren || Ziererei, die; –, –en || zierlich

Ziesel, der; –s, –; Zieselmaus (Umbildung aus mittellat. cisimus)

Ziest, der; –es; Pflanze

Zieten (m. P.)

Ziffer, die; –, –n || ziffer[n]mäßig

Zigarette, Cigarette; s. d. || Zigarre, Cigarre; s. d.

Zigeuner, der; –s, – || zigeunerisch

Zikade, die; –, –n (lat.); Art Baumgrille, Zirpe

Zilizium; s. Cilicium

Zille, die; –, –n; Flußfahrzeug

Zimbel, die; –, –n (lat., griech.); schellenartiges Tonwerkzeug

Zimier, das; –[e]s, –e; auch: die Zimier; –, –en (franz.); Helmschmuck

Zimmer, das; –s, –

Zimmerarbeit, die; –, –en (von zimmern abgeleitet), besser als: Zimmererarbeit

Zimmerei, die; –, –en

Zimmerer, der; –s, – || Zimmer.. (gesell, meister) || Zimmermann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute || zimmern || Zimmerung, die; –, –en

Zim[me]t, der; –[e]s, –e (malaiisch); eigentl. »süßes Holz«

zimperlich || zimpern

Zimt, Zimmet; s. d.

Zindel, der; –s, – (ital.; gr. Urspr.); Zindeltaft; Baumwollgewebe

Zinder, Cinder; s. d.

Zingel, der; –s, –[n]; Fischart

Zingel, der; –s, – (lat. cingulum); Mauerumgürtung || zingeln

Zingulum, Cingulum; s. d.

Zink, der u. das; –[e]s

Zinke, die; –, –n; der Zinken; –s, –; Zacke; Blasinstrument; im Schwarzwald auch s. v. w. abgesonderter Hof

zinken; von Zink

Zinkenist, der; –en, –en; [Zinkenbläser]

zinkig

Zinkographie, die; – (deutsch-gr.); Zinkhochätzung || Zinkogravüre, die; –, –n (deutsch-frz.); Zinkätzung

Zinn, das; –[e]s

Zinne, die; –, –n

zinnern; von Zinn

Zinnober, der; –s (lat., griech.); rotes Mineral || zinnoberrot

Zins, der; Zinses, Zinsen (lat. census); »Abgeschätztes«; Abgabe, Ertrag || zinsen; du zinsest u. zinst, er zinst; du zinstest; gezinst || Zinseszins, der; ..zinses, ..zinsen

Zion, das; –[s] (hebr.); Hügel

Zipfel, der; –s, – || [zipf[e]lig]

Zipolle, die; –, –n (ital., lat.); (kleine) Zwiebel

Zipol[l]in; s. Cipol[l]in

Zippe, die; –, –n; Zippdrossel

Zipperlein, das; –s; Podagra, Fußgicht

Zirbel.. (kiefer ꝛc.)

zirka, circa; s. d.

Zirkassien, Circassien;

s. d. || Zirkassier, Circassier; s. d.

Zirkel, der; –s, – (lat.); Kreis, Kreiszieher || zirkeln || zirkelrund

Zirkular, Circular; s. d. || Zirkulation, Circulation; s. d. || zirkulieren, circulieren; s. d.

Zirkumflex, Circumflex; s. d.

Zirkus, Circus; s. d.

Zirm, Zirn, der; –[e]s, –e; Zirbelkiefer, Arve

Zirpe, die; –, –n; zirpendes Insekt, Grille, Zikade || zirpen

zirzensische Spiele; s. circensische Spiele

Zisalien; s. Cisalien

zisalpin[isch], cisalpin[isch]; s. d.

zischeln

zischen; du zisch[e]st, er zischt

Ziseleur, Ciseleur; s. d. || ziselieren, ciselieren; s. d. || Ziselierer, Ciselierer; s. d.

zisleithanisch, cisleithanisch; s. d.

Zissoide; s. Cissoide

Zisterne, Cisterne; s. d.

Zitadelle, Citadelle; s. d.

Zitat, Citat; s. d. || Zitation, Citation; s. d.

Zither, die; –, –n (griech.); Saiteninstrument

zitieren, citieren; s. d.

zito, cito; s. d.

Zitrat; s. Citrat

Zitrin; s. Citrin

Zitronat, Citronat; s. d.

Zitrone, die; –, –n (frz., zu lat. citrus)

Zitrulle, Citrulle; s. d.

zittern

Zitwer, der; –s (neulat., arab.); Pflanze; Zitwersamen

Zitz, der; –es (engl., bengal.); Zitzkattun, großblumiger Kattun

Zitze, die; –, –n

zivil, civil; s. d.

Zivil, Civil; s. d. || Zivilehe, Civilehe; s. d. || Zivilgesetzbuch, Civilgesetzbuch; s. d.

Zivilisation, Civilisation; s. d. || zivilisieren, civilisieren; s. d.

Zivilist, Civilist; s. d.

Zivilliste, Civilliste; s. d.

Zivismus; s. Civismus

Zobel, der; –s, – (russ.); Marderart

Zober, Zuber, der; –s, –; Gefäß mit zwei Griffen; vgl. Eimer

Zodiakallicht, das; –[e]s; Tierkreislicht || Zodiakus, der; – (griech.); Tierkreis

Zofe, die; –, –n; das Zöfchen

Zögerer, der; –s, – || zögern || Zögerung, die; –, –en

Zögling, der; –[e]s, –e

Zohe, die; –, –n (mundartl.); Hündin

Zölibat, Cölibat; s. d.

Zoll, der; –[e]s, Zölle; Abgabe

Zoll, der; –[e]s, –; Maß; [4 Zoll breit] || zollen

zöllig; einen Zoll dick || ..zollig, ..zöllig (vierzöllig ꝛc.) || zollhoch; einen Zoll hoch

Zoll[l]inie (bei Trennung: Zoll-linie), die; –, –n || Zöllner, der; –s, –

Zone, die; –, –n (griech.); »Gürtel«, bes. Erdgürtel, Erdstrich, Gebiet

Zoolith, der; –en, –en (gr.); Tierversteinerung

Zoolog, der; –en, –en; Tierkenner || Zoologie, die; –, –[e]n (gr.); Tierkunde || zoologisch; tierkundlich

Zoophyt, das u. der; –en, –en (griech.); Tierpflanze, Pflanzentier, wie Korallen, Polypenarten

Zootomie, die; – (griech.); Tierzergliederung

Zopf, der; –[e]s, Zöpfe; das Zöpfchen

Zores, der; – (jüd.-deutsch, hebr.); das Durcheinander

Zorn, der; –[e]s; das Zörnchen || zornentbrannt || zornig || zornmütig || zornschnaubend

Zoroaster (m. P.); altpersischer Religionsstifter

Zote, die; –, –n (frz., ital.); das Zötchen || zotig

Zotte, Zeute, Zeite; s. d.

Zotte[l], die; –, –n || zott[e]lig || zotteln || zottig

zu; zu zweien; zu zweit; zum (zu dem); zu viel, zu wenig

zuallererst || zuerst

Zuave, der; –n, –n; arabisch gekleideter französischer Soldat, nach einer algerischen Landschaft benannt

Zubehör, das; –[e]s; auch: die Zubehör; –; B. G. B. für Pertinenz

zubenamt, zubenannt

Zuber, Zober; s. d.

Zubuße, die; –, –n

Zucht, die; –; in allen [Züchten]

züchten

Zuchthäusler, der; –s, –

züchtig

züchtigen || Züchtigung, die; –, –en

Züchtling, der; –[e]s, –e

Zuchtpolizei, die; –

Zuchtrute, die; –, –n

Zuchtstier, der; –[e]s, –e || Zuchttier, das; –[e]s, –e; zur Fortpflanzung bestimmtes Tier || Züchtung, die; –, –en

zuck! || Zuck, der; –[e]s, –e || zuckeln || zucken || zücken; schnell ziehen

Zucker, der; -s; Zuckergebackenes || **Zuckerkandis**, der; -; der Kandiszucker; -s || **zuckern** || **zuckersüß**; (der) zuckersüßeste
Zuckfuß, der; -es; fehlerhafter Gang des Pferdes, Hahnentritt
Zuckung, die; -, -en
zudem
zueignen || **Zueignung**, die; -, -en
zuerst
zufällig
zufolge; demzufolge
zufrieden
Zufuhr, die; -, -en
Zug (Stadt u. Kanton); Zuger See u. Zugersee
Zug, der; -[e]s, Züge
Zugang, der; -[e]s, ..gänge || **zugängig**; einem zugängig werden (zugehen) || **zugänglich**; leicht Zugang gewährend
zugegen
Zugehör; s. Zubehör || **zugehörig**
Zügel, der; -s, - || **zügeln**
zugetan
Zugführer, der; -s, -
zugig
Zugkraft, die; -
zugleich
Zugluft, die; -
Zugmittel, das; -s, -
Zugtier, das; -[e]s, -e
Zugvogel, der; -s, ..vögel
Zuhälter, der; -s, -
zuhanden sein, kommen; vgl. abhanden kommen; vgl. auch Hand
zuhauf
zuhinterst
Zuidersee, der; -[e]s (ndrl. Zuyderzee); früher ein geschlossener See
Zukost, die; -
Zukunft, die; - || **zukünftig**
zulänglich
zulässig || **Zulassung**, die; -, -en
zuleide; vgl. Leid
zuletzt; zu guter Letzt; vgl. Letzt[e]
zuliebe; vgl. Liebe
Zulp, der; -[e]s, -e || **zulpen**
Zulukaffer, der; -n, -n
zum; zu dem; zum besten 2c.
zumal, *adv.*; zumal da, *conj.*
zumeist
zumuten || **Zumutung**, die; -, -en
zunächst
Zunahme, die; -, -n
Zuname[n], der; ..mens, ..men
Zundel, der; -s
zünden
Zunder, der; -s
Zünder, der; -s, -
Zunft, die; -, Zünfte || **zünftig**
Zunge, die; -, -n; das Zünglein, Züngelchen || **züngeln** || **zungenfertig** || **..züngig** (spitzzüngig 2c.)
zunichte, zu nichte machen, gehen
Zünsler, der; -s, -; Lichtmotte
zupfen
zur; zu der
zuraunen
zurechnungsfähig
zurecht; zurechtlegen u. zurecht legen; zurechtmachen u. zurecht machen; zurechtstellen u. zurecht stellen
zurechtweisen; ich weise zurecht
Zürich (Stadt u. Kanton); Zür[i]cher See u. Zür[i]chsee || **Zür[i]cher**, der; -s, - || **zür[i]cherisch**
zürnen
zurren (seem.); bewegliche Gegenstände auf dem Schiffe an feste anbinden
zurück || **zurückbehalten** || **Zurückbehaltungsrecht**, das; -[e]s; B.G.B. für Retentionsrecht || **zurückdenken**; zurückgedacht; vgl. denken
zurückkommen; zurückgekommen; vgl. kommen || **Zurückkunft**, die; - || **Zurücklassung**, die; -, -en || **Zurücknahme**, die; -, -n || **Zurücksetzung**, die; -, -en
zurücktun; zurückgetan; vgl. tun; einen Schritt zurücktun
Zurückwerfung, die; -, -en
Zusage, die; -, -n
zusammen || **zusammen..** (ballen, rotten, schweißen, stimmen, tun)
Zusammenkunft, die; -, ..künfte
Zusammensetzung, die; -, -en
zusamt
zusehends
Zusprechung, die; -, -en
zuständig; die **Zuständigkeit**; -; B.G.B. für kompetent u. Kompetenz
Zustellung, die; -, -en
Zutat, die; -, -en
zuteilen
zuträglich
zutraulich
Zutun, das; -s; ohne mein Zutun
zutu[n]lich
zuverlässig, zuverläßlich
Zuversicht, die; - || **zuversichtlich**
zuviel, zu viel; ein Zuviel ist besser als ein Zuwenig
zuvor
zuvörderst
zuvorkommen; zuvorgekommen; vgl. kommen || **Zuvorkommenheit**, die; -, -en
zuvortun; zuvorgetan; vgl. tun; es einem zuvortun
Zuwachs, der; ..wachses; vgl. Zuwuchs
zuwärts

zuwege bringen, sein; ich bringe zuwege; zuwege gebracht; gut zuwege
zuweilen
zuwenig, zu wenig; vgl. zuviel
zuwider || Zuwiderhandlung, die; –, –en
Zuwuchs, der; ..wuchses, ..wüchse
zuzeiten; zu (meinen) Zeiten; vgl. Zeit
zwacken
Zwang, der; –[e]s || zwängen
Zwangsvollstreckung, die; –, –en; B.G.B. für Exekution
zwanzig; vgl. fünf
zwanzigerlei
Zwanzigflach, das; –[e]s, –e; vgl. Ikosaeder
zwanzigste; zwanzigstens
zwanzigstel; vgl. fünftel
zwanzigstens
zwar
zwatzelig || zwatzeln (mundartl.); zappeln, unruhig sein
Zweck, der; –[e]s, –e; zwecks, zum Zweck. Das Wort bedeutet eigentlich Holzpflöckchen, Holznagel, dann Pflock in der Mitte der Zielscheibe; daher Zielpunkt ꝛc. || zweckdienlich
Zwecke, die; –, –n; Holznagel, Metallstift mit breitem Kopf, Heftzwecke; vgl. Zweck || zwecken; mit Zwecken beschlagen
zweckentsprechend || zwecklos
Zwehle, Quehle; s. d.
zwei; (wenn nichts folgt) auch: zweie; vgl. drei; zweier, zweien, zwei; zu zweien, mit zweien (die Formen »zween« für das männliche, »zwo« für das weibliche Geschlecht sind veraltet); vgl. fünf
zweideutig
zweien (sich); (dichterisch:) zueinandergesellen; auch s. v. w. entzweien
Zweier, der; –s, –
zweierlei
zweifach, zwiefach; das Zweifache || zweifältig, zwiefältig
Zweifel, der; –s, – || zweifellos || zweifeln || zweifelsohne || Zweifler, der; –s, –
Zweig, der; –[e]s, –e
Zweigespräch, Zwiegespräch, das; –[e]s, –e
Zweirad, das; –[e]s, ..räder; vgl. Bicycle
zweireihig
zweispaltig
Zweispänner, der; –s, – || zweispännig
zweite; zu zweit (»zwote« für das weibliche Geschlecht ist veraltet)
zweiteilig
zweitel; vgl. fünftel
zweitens
zwerch; überzwerch || Zwerch.. (fell, sack)
Zwerg, der; –[e]s, –e || Zwergbaum, der; –[e]s, ..bäume || zwergicht, zwergig || Zwergvolk, das; –[e]s, ..völker
Zwetsch[g]e, die; –, –n
Zwickel, der; –s, –
zwicken || Zwicker, der; –s, – || Zwickmühle, die; –, –n
Zwieback, der; –[e]s, –e u. ..bäcke; das Zwiebäckchen
Zwiebel, die; –, –n || zwiebeln
zwiefach, zweifach; das Zwiefache || zwiefältig, zweifältig
Zwiegespräch, Zweigespräch; s. d.
Zwielicht, das; –[e]s
zwier; zweimal
Zwiesel, die; –, –n; Gabelzweig || zwieseln (sich); sich gabeln, spalten
Zwiespalt, der; –[e]s, –e || zwiespältig
Zwietracht, die; – || zwieträchtig
Zwilch, Zwillich, der; –[e]s, –e; Gewebe mit Doppelfäden || zwilchen; von Zwilch
Zwilling, der; –[e]s, –e
Zwinge, die; –, –n || bezwingt; mit einer Zwinge versehen
zwingen; du zwang[e]st, *conj.* zwängest; gezwungen; zwing[e]!
Zwinger, der; –s, –; fester Turm
Zwingherr, der; –[e]n, –en
Zwingli (m. P.) || Zwinglianer, der; –s, –
zwinke[r]n
zwirbeln
Zwirn, der; –[e]s, (kaufmänn.:) –e für Zwirnarten || zwirnen; von Zwirn || zwirnen; gezwirnt
zwischen; inzwischen
zwischendurch
zwischenein
Zwischenfall, der; –[e]s, ..fälle
zwischenher || zwischenhin; zwischenhinein
zwischeninne
Zwischenstreit, der; –[e]s, –e
Zwischenzinsen, *pl.*; B.G.B. für Interusurium
Zwist, der; –es, –e || zwistig
zwitschern
Zwitter, der; –s, –
zwölf; (wenn nichts folgt) auch: zwölfe; wir sind unser zwölfe; der zwölfte;

zwölftens &c.; vgl. fünf; zwölftel; ein Zwölftel

zwölferlei

Zwölfflach, das; -[e]s, -e; vgl. Dodekaeder

zwölfte; die Zwölften (s. d.); zwölftens

zwölftehalb

zwölftel; ein Zwölftel; vgl. fünftel

Zwölften, *pl.*; Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr

zwölftens

Zyan; s. Cyan

Zyane; s. Cyane

Zyankalium; s. Cyankalium

Zykladen, Cykladen; s. d.

Zykloide, Cykloide; s. d.

Zyklon, Cyklon; s. d.

Zyklop, Cyklop; s. d.

Zyklus, Cyklus; s. d.

Zylinder, Cylinder; s. d. ‖ zylindrisch, cylindrisch; s. d.

Zymologie, die; - (gr.); Gärungslehre ‖ zymotisch; gärend, Gärung erregend

Zynegetik; s. Cynegetik

Zyniker; s. Cyniker ‖ zynisch; s. cynisch ‖ Zynismus; s. Cynismus

Zypresse, Cypresse; s. d. ‖ zypressen, cypressen; s. d. ‖ Zypressen.., Cypressen..; s. d.

Zystalgie; s. Cystalgie

Zyste; s. Cyste

Zytineen; s. Cytineen

Zytisus; s. Cytisus

Druck vom Bibliographischen Institut in Leipzig.

Naturgeschichtliche Werke (Fortsetzung).

	M.	Pf.
Ratzel, Völkerkunde. *II. Aufl.* Mit 1103 Textbildern, 6 Karten und 56 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geb., in 2 Halblederbänden je	16	—
Kerner, Pflanzenleben. *II. Aufl.* Mit 448 Textbildern, 1 Karte und 64 Tafeln in Holzschnitt u. Farbendruck.		
Geb., in 2 Halblederbänden je	16	—
Neumayr, Erdgeschichte. *II. Aufl.* Mit 873 Textbildern, 4 Karten u. 34 Tafeln in Holzschnitt u. Farbendruck.		
Geb., in 2 Halblederbänden je	16	—
Meyer, Das Weltgebäude. Eine Himmelskunde. Mit 287 Textbildern, 10 Karten und 31 Tafeln in Heliogravüre, Holzschnitt u. Farbendruck.		
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Haeckel, Kunstformen der Natur. 100 Illustrationstafeln mit beschreibendem Text. *(Im Erscheinen.)* In zwei eleg. Sammelkasten . . je	18	—
Marshall, Bilderatlas zur Zoologie der Säugetiere. 258 Abbildungen mit Text.		
Gebunden, in Leinwand . .	2	50
Marshall, Bilderatlas zur Zoologie der Vögel. 238 Abbildungen mit Text.		
Gebunden, in Leinwand . .	2	50
Marshall, Bilderatlas zur Zoologie der Fische, Lurche und Kriechtiere. 208 Abbildungen mit Text.		
Gebunden, in Leinwand . .	2	50
Marshall, Bilderatlas zur Zoologie der Niederen Tiere. 292 Abbildungen mit beschreibendem Text.		
Gebunden, in Leinwand . .	2	50
Kronfeld, Bilder-Atlas zur Pflanzengeographie. 216 Abbildungen mit beschreibendem Text.		
Gebunden, in Leinwand . .	2	50

Literar- und kunstgeschichtliche Werke.

	M.	Pf.
Mühly, Geschichte der antiken Literatur.		
Gebunden, in Leinwand . .	3	50
- *in Halbleder . .*	5	—
Vogt und ***Koch, Geschichte der deutschen Literatur.*** Mit 126 Abbildungen im Text, 25 Tafeln in Farbendruck, Kupferstich und Holzschnitt, 2 Buchdruck- und 32 Faksimile-Beilagen.		
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Wülker, Geschichte der englischen Literatur. Mit 162 Abbildungen im Text, 25 Tafeln in Farbendruck, Kupferstich und Holzschnitt und 11 Faksimile-Beilagen.		
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Wiese u. ***Pèrcopo, Geschichte der italienischen Literatur.*** Mit 158 Abbildungen im Text, 31 Tafeln in Farbendruck, Kupferätzung und Holzschnitt und 8 Faksimile-Beilagen.		
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Suchier und ***Birch-Hirschfeld, Geschichte der französischen Literatur.*** Mit 143 Abbildungen im Text, 23 Tafeln in Farbendruck, Kupferätzung u. Holzschnitt und 12 Faksimile-Beilagen.		
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Woermann, Geschichte der Kunst aller Zeiten und Völker. Mit etwa 1300 Abbildungen im Text und 130 Tafeln in Farbendruck, Holzschnitt u. Tonätzung. (Im Erscheinen.)		
Geb., in 3 Halblederbänden je	17	—

Geographische Werke.

	M.	Pf.
Sievers-Hahn, Afrika. II. Auflage. Mit 173 Textbildern, 11 Karten und 21 Tafeln in Holzschnitt, Ätzung und Farbendruck.		
Gebunden, in Halbleder . .	17	—
Sievers-Kükenthal, Australien, Ozeanien u. Polarländer. II. Auflage. Mit 198 Textbildern, 14 Karten u. 24 Tafeln in Holzschnitt, Ätzung und Farbendruck.		
Gebunden, in Halbleder . .	17	—
Sievers, Asien. Mit 156 Textbildern, 14 Karten und 22 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Gebunden, in Halbleder . .	15	—
Sievers, Amerika. Mit 201 Textbildern, 13 Karten und 20 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Gebunden, in Halbleder . .	15	—
Sievers, Europa. Mit 166 Textbildern, 14 Kartenbeilagen und 28 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Ratzel, Die Erde u. das Leben. Vergleich. Erdkunde. Mit etwa 450 Textbildern, 20 Karten und 40 Tafeln in Holzschnitt, Ätzung u. Farbendruck. (Im Erscheinen.)		
Geb., in 2 Halblederbänden je	17	—
Neumanns Orts-Lexikon des Deutschen Reichs. *III. Auflage.* Mit 3 Karten, 31 Städteplänen und 276 Wappenbildern.		
Gebunden, in Halbleder . .	15	—
Meyers Hand-Atlas. Zweite Auflage. Mit 113 Kartenblättern, 9 Textbeilagen und Register aller auf den Karten vorkommenden Namen.		
Gebunden, in Halbleder . .	13	50
Geistbeck, Bilderatlas zur Geographie von Europa. 233 Abbildungen mit beschreibendem Text.		
Gebunden, in Leinwand . .	2	25
Geistbeck, Bilderatlas zur Geographie der außereuropäischen Erdteile. 314 Abbildungen mit beschreibendem Text.		
Gebunden, in Leinwand . .	2	75

Weltgeschichts- und kulturgeschichtliche Werke.

	M.	Pf.
Meyer, Das Deutsche Volkstum. Mit 30 Tafeln in Holzschnitt, Ätzung und Farbendruck.		
Gebunden, in Halbleder . .	15	—
Blum, Das Deutsche Reich zur Zeit Bismarcks. Mit einem Porträt.		
Gebunden	5	—
Helmolt, Weltgeschichte. Unter Mitarbeit hervorragender Fachmänner herausgegeben. Mit 51 Karten- u. 185 Illustrationsbeilagen (darunter 49 Farbendrucktafeln). (Im Erscheinen.)		
Geheftet, in 16 Halbbänden je	4	—
Geb., in 8 Halblederbänden je	10	—
Schurtz, Urgeschichte der Kultur. Mit 434 Abbildungen im Text und 23 Tafeln in Farbendruck, Holzschnitt und Tonätzung und 1 Kartenbeilage.		
Gebunden, in Halbleder . .	17	—

Meyers Klassiker-Ausgaben.

Alle Bände in elegantem Leinwand-Einband; für feinsten Saffian-Einband mit Goldschnitt sind die Preise um die Hälfte höher.

Deutsche Literatur.

	M.	Pf.
Arnim, 1 Bd., von *J. Dohmke*	2	—
Brentano, 1 Bd., v. *J. Dohmke*	2	—
Bürger, 1 Bd., v. *A. E. Berger*	2	—
Chamisso, 2 Bde., von *H. Kurz*	4	—
Eichendorff, 2 Bände, von *R. Dietze*	4	—
Gellert, 1 Bd., v. *A. Schullerus*	2	—
Goethe, 12 Bde., von *H. Kurz*	30	—
— 15 Bde., v. *K. Heinemann*, je	2	—
Hauff, 3 Bde., v. *M. Mendheim*	6	—
Hebbel, 4 Bde., von *K. Zeiss.*	8	—
Heine, 7 Bde., von *E. Elster*	16	—
Herder, 4 Bde., von *H. Kurz*	10	—
E. T. A. Hoffmann, 3 Bde., von *V. Schweizer*	6	—
H. v. Kleist, 2 Bände, von *H. Kurz*	4	—
Körner, 2 Bde., von *H. Zimmer*	4	—
Lenau, 2 Bde., von *C. Hepp*	4	—
Lessing, 5 Bde., von *F. Bornmüller*	12	—
O. Ludwig, 3 Bände, von *V. Schweizer*	6	—
Novalis u. Fouqué, 1 Bd., von *J. Dohmke*	2	—
Platen, 2 Bde., von *G. A. Wolff* und *V. Schweizer*	4	—
Rückert, 2 Bde., v. *G. Ellinger*	4	—
Schiller, von *L. Bellermann*, Kleine Ausgabe. 8 Bde.	16	—
— Große Ausgabe. 14 Bde.	28	—
Tieck, 3 Bde., von *G. L. Klee*	6	—
Uhland, 2 Bde., von *L. Fränkel*	4	—
Wieland, 4 Bände, von *G. L. Klee*	8	—

Englische Literatur.

	M.	Pf.
Altenglisches Theater, von *Robert Prölß*, 2 Bde. . . .	4	50
Burns, Lieder u. Balladen, von *K. Bartsch*	1	50
Byron, Werke, *Strodtmann*sche Ausg., 4 Bde. . . .	8	—
Chaucer, Canterbury-Geschichten, von *W. Hertzberg*	2	50
Defoe, Robinson Crusoe, von *K. Altmüller*	1	50
Goldsmith, Der Landprediger, von *K. Eitner*	1	25
Milton, Das verlorne Paradies, von *K. Eitner*	1	50
Scott, Das Fräulein vom See, von *H. Viehoff*	1	—
Shakespeare, *Schlegel-Tieck*sche Übersetzung, von *Alois Brandl*, 10 Bände	20	—
Shelley, Ausgew. Dichtungen, von *Ad. Strodtmann* . . .	1	50
Sterne, Die empfindsame Reise, von *K. Eitner*. .	1	25
— Tristram Shandy, von *F. A. Gelbcke*	2	—
Tennyson, Ausgewählte Dichtungen, von *Adolf Strodtmann*.	1	25
Amerikanische Anthologie, von *Ad. Strodtmann* . . .	2	—

Italienische Literatur.

	M.	Pf.
Ariost, Der rasende Roland, von *J. D. Gries*, 2 Bde. . .	4	—
Dante, Göttliche Komödie, v. *K. Eitner*	2	—
Leopardi, Gedichte, von *R. Hamerling*	1	—
Manzoni, Die Verlobten, von *E. Schröder*, 2 Bde. . . .	3	50

Spanische u. portugiesische Literatur.

	M.	Pf.
Camoëns, Die Lusiaden, von *K. Eitner*	1	25
Cervantes, Don Quijote, von *Edm. Zoller*, 2 Bde. . . .	4	—
Cid, von *K. Eitner*	1	25
Spanisches Theater, v. *Rapp*, *Braunfels* und *Kurz*, 3 Bde.	6	50

Französische Literatur.

	M.	Pf.
Beaumarchais, Figaros Hochzeit, von *Fr. Dingelstedt* .	1	—
Chateaubriand, Erzählungen, von *M. v. Andechs*	1	25
La Bruyère, Die Charaktere, von *K. Eitner*	1	75
Lesage, Der hinkende Teufel, von *L. Schücking*	1	25
Mérimée, Ausgewählte Novellen, von *Ad. Laun*	1	25
Molière, Charakter-Komödien, von *Ad. Laun*	1	75
Rabelais, Gargantua, von *F. A. Gelbcke*, 2 Bde.	5	—
Racine, Tragödien, von *Ad. Laun*	1	50
Rousseau, Bekenntnisse, von *L. Schücking*, 2 Bde. . .	3	50
— Briefe, von *Fr. Wiegand* .	1	—
Saint-Pierre, Erzählungen, von *K. Eitner*	1	—
Sand, Ländliche Erzählungen, von *Aug. Cornelius* . . .	1	25

	M.	Pf.
Staël, Corinna, von *M. Bock*	2	—
Töpffer, Rosa u. Gertrud, von *K. Eitner*	1	25

Skandinavische u. russische Literatur.

	M.	Pf.
Björnson, Bauern-Novellen, v. *E. Lobedanz*	1	25
— Dramatische Werke, von *E. Lobedanz*	2	—
Die Edda, von *H. Gering* .	4	—
Holberg, Komödien, von *R. Prutz*, 2 Bde.	4	—
Puschkin, Dichtungen, von *Ferdinand Löwe*	1	—
Tegnér, Frithjofs-Sage, von *Heinrich Viehoff*	1	—

Literatur des Altertums.

	M.	Pf.
Anthologie griech. und röm. Lyriker, von *Jakob Mähly*, 2 Teile in 1 Bd. gebunden	2	—
Äschylos, Ausgewählte Dramen, von *A. Oldenberg* . .	1	—
Euripides, Ausgewählte Dramen, von *J. Mähly* . . .	1	50
Homer, Ilias, v. *F. Ehrenthal*	2	50
— Odyssee, von *F. Ehrenthal*	1	50
Sophokles, Tragödien, von *H. Viehoff*	2	50

Orientalische Literatur.

	M.	Pf.
Kalidasa, Sakuntala, v. *E. Meier*	1	—
Morgenländische Anthologie, von *E. Meier*	1	25

Wörterbücher.

	M.	Pf.
Dudens Orthographisches Wörterbuch der deutschen Sprache, *siebente Auflage.* Gebunden, in Leinwand . .	1	65
Meyers Sprachführer, geb.		
Deutsch-Arabisch . . .	5	—
— **Dänisch und Norwegisch** . . .	3	—
Deutsch-Englisch	2	50
— **Französisch** . . .	2	50
— **Italienisch** . . .	2	50
— **Neugriechisch** . .	4	—
— **Portugiesisch** . .	5	—
— **Russisch**	3	—
— **Schwedisch** . . .	3	50
— **Spanisch**	3	—
— **Türkisch**	5	—

Meyers Reisebücher.

	M.	Pf.
Süddeutschland, Salzkammergut, Salzburg u. Nordtirol, 8. Auflage, gebunden	5	50
Rheinlande, 10. Auflage, geb.	5	—
Schwarzwald, 9. Auflage, kart.	2	—
Thüringen, 16. Auflage. Große Ausgabe, gebunden . .	2	50
— Kleine Ausgabe, kart. .	1	50
Harz, 16. Auflage. Große Ausgabe, gebunden	2	50
— Kleine Ausgabe, kart. .	1	50
Dresden und die Sächsische Schweiz, 5. Auflage, kart.	2	—
Riesengebirge, 13. Aufl., kart.	2	—
Ostseebäder und Städte der Ostseeküste, gebunden .	3	—
Nordseebäder u. Städte der Nordseeküste, gebunden .	4	—
Österreich und das angrenzende Ungarn, 6. Aufl., geb.	5	—
Deutsche Alpen, I. Teil, 7. Auflage, gebunden	5	—
— II. Teil, 6. Auflage, geb.	4	50
— III. Teil, 5. Auflage, geb.	5	—
Der Hochtourist in den Ostalpen, I. Band, 2. Auflage, gebunden	5	—
— II. Band, 2. Aufl., geb. .	4	—
Der Hochtourist in den Ostalpen, III. Band, 2. Aufl., geb.	4	—
Schweiz, 17. Auflage, geb. .	6	50
Norwegen, Schweden und Dänemark, 7. Auflage, geb.	6	—
Paris und Nord-Frankreich, 4. Auflage, gebunden . . .	6	—
Riviera, Süd-Frankreich, Corsica, Algerien u. Tunis, 5. Auflage, gebunden . . .	7	50
Ober-Italien u. die Riviera, 6. Auflage, gebunden . . .	10	—
Mittel-Italien, 4. Aufl., geb.	6	—
Rom und die Campagna, 5. Auflage, gebunden . .	13	—
Unter-Italien und Sizilien, 3. Auflage, gebunden . .	10	—
Italien in 60 Tagen, 6. Auflage, gebunden	9	—
Türkei, Rumänien, Serbien u. Bulgarien, 5. Aufl., geb.	7	—
Griechenland u. Kleinasien, 5. Auflage, gebunden . .	7	50
Ägypten, 3. Auflage, gebunden	7	50
Palästina u. Syrien, 3. Auflage, gebunden	7	50
Das Mittelmeer und seine Küstenstädte, gebunden	6	—

Jedes Bändchen ist einzeln käuflich. Preis jeder Nummer 10 Pfennig.

Handelsgesetzbuch. 1273—1277.
Harte, Brot, Die Erbschaft von Dedlow Marsh. 898.
— Ein fahrend. Ritter d. Foot-Hills. 972.
— Ein Geheimnis des Telegraphenhügels. 1180.
— Kapitän Jims Freund. 899.
Hauffs Leben und Werke. 1019.
Hebbel, Ausgewählte Gedichte. 1030}
— Judith. 1236. 1237. [bis 1032.}
— Maria Magdalene. 1238.
— Mutter und Kind. 1033.
— Die Nibelungen. 1012—1014.
Heine, Florentinische Nächte. 655.
— Aus den Memoiren des Herren von Schnabelewopski. 654.
Hepp, Der Prior von San Marco. 1211. 1212.
Hersch, Die Anna-Lise. 1279.
Hoffmann, Die Elixire des Teufels. 1138—1142.
— Kater Murr. 1221—1226.
Humboldt, A. v., Ansichten der Natur. 834—839.
Humor, Deutscher. 805. 806.
Ibsen, Die Frau vom Meer. 1023. 1024.
— Gespenster. 945. 946.
— Nora. 895. 896.
— Rosmersholm. 852. 853.
— Stützen der Gesellschaft. 910. 911.
— Ein Volksfeind. 918. 919.
— Die Wildente. 770. 771.
Immermann, Das Trauerspiel in Tirol. 1106. 1107. [1248—1250.}
Invaliditäts- u. Altersvers.-Gesetz.}
Irving, Die Legende von der Schlafhöhle. — Dolph Heyliger. 651. 652.
Jacobsen, Novellen. 897.
Jahn, Deutsches Volkstum. 1132—1135.
Jean Paul, Des Feldpredigers Schmelzle Reise nach Flätz. 650.
Jókai, Novellen. 712—714.
Kant, Kritik d. reinen Vernunft. 761—769.
Kennan, Russisches Gefängnisleben.}
— Sibirien. 886—893. [915. 916.}
— Zeltleben in Sibirien. 1192—1196.
Kirchenlieder. 970. 971. [1029.}
Klee, Tiecks Leben und Werke. 1028.}
Koehlich, Handbuch des gesamten Radfahrwesens. 1271. 1272.
Körner, Der grüne Domino. 700.
— Die Gouvernante. 999.
— Der Nachtwächter. 657.
— Der Vetter aus Bremen. 656.
Körners Leben und Werke. 1039.
Korolenko, Der blinde Musiker. 1085. 1086.
La Bruyère, Die Charaktere. 743—747.
Le Grand, Der König von Schlaraffenland. 1076.
Lennep, Novellen. 938. 939.
Lessing, Hamburg. Dramaturgie. 725 bis 731.
Lichtenberg, Bemerkungen vermischten Inhalts. 665—668.
Longfellow, Evangeline. 1197.
Ludwig, Aus dem Regen in die Traufe. 1217. 1218.
— Der Erbförster. 1127. 1128.
— Das Fräulein v. Scuderi. 1174. 1175.
— Die Heiterethei. 1213—1216.
— Die Makkabäer. 1125. 1126.
— Maria. 1204. 1205. [bis 1131.}
— Zwischen Himmel und Erde. 1129}
Luther, An den christlichen Adel deutscher Nation. 1099. 1100.
— Tischreden II. 715.
— — III. 716.
— — IV. 751—753.
— — V. 801. 802.
— — VI. 803. 804.
Maistre, Der Aussätzige von Aosta. 724.
— Die Gefangenen im Kaukasus. 935.
— Die junge Sibirierin. 1288.
— Die Reise um mein Zimmer. 859.
Marggraff, Fritz Beutel. 1109—1114.
Maupassant, Novellen. 1182.
Mendelssohn-Bartholdy, Reisebriefe aus den Jahren 1830—32. 882-885.
Mendheim, Hauffs Leben u. Werke. 1019.
Meyer, Hans, Das deutsche Volkstum. 1263. [1269. 1270.}
— **M. W.,** Die Kometen und Meteore.}
Mikszáth, Erzählungen. 1187. 1188.
— Des Feldzeugmeisters Tod und Servus, Vetter Paul! 1310.
Mont, Idyllen. 1115. 1116.
Nacht, Tausendundeine. I. 1001—1004. II. 1005—1008.
Nathusius, Aus dem Tagebuch eines armen Fräuleins. 794. 795.
Neumayr, Die Erde im Weltraume. 1091. 1092.
Niemann, Der französische Feldzug 1870/71. 1120—1124.
Novellen, Russische. 653.
— **Schwedische.** 1185. 1186.
Novellenbuch, Modernes französisches. 1307. 1308.
Pasqué, Das Urbild des Fidelio. 1093.
Patentgesetz und die Musterschutzgesetze d. Deutsch. Reichs. 1000.
Pellico, Meine Kerkerhaft. 1034—1036.
Petersen, Irrlichter. 975. 976.
— Prinzessin Ilse. 914.
Poe, Novellen. 1229. 1230.
Pol de Mont, s. unter Mont.
Puschkin, Dramen. 920.
— Poetische Erzählungen. 940.
Pu-ssung-ling, Chinesische Novellen. 1253. 1254. [bis 1103.}
Ranke, Diluvium und Urmensch. 1101.}

Druck vom Bibliographischen Institut in Leipzig.

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig und Wien.

Brehms Tierleben.

Kleine Ausgabe für Volk und Schule.

Zweite, gänzlich neubearbeitete Auflage.

Mit 1179 Abbildungen im Text, 1 Karte u. 19 Farbendrucktafeln.

53 Lieferungen zu je 50 Pf. oder 3 Halblederbände zu je 10 Mark.

Diese kleine Ausgabe wurde mit der Absicht ins Leben gerufen, den wesentlichsten Inhalt des berühmten Hauptwerks auch dem minder Bemittelten zugänglich zu machen. Bei der Charakteristik der bekanntern und wichtigern Tiere sind stets die Hauptzüge des Lebensbildes berücksichtigt, und nur die in der großen Ausgabe so umfangreichen Einzelbeobachtungen mußten wegfallen. Wenig bekannte Tierformen von vorwiegend fachmännischem Interesse sind zu gunsten der wichtigern Arten übergangen, und ebenso sind alle für den Gebrauch an Schulen und am Familientisch nicht geeigneten Einzelheiten und Schilderungen gekürzt oder gestrichen. Die Einteilung lautet: Erster Band: „Säugetiere" — zweiter Band: „Vögel" — dritter Band: „Kriechtiere, Lurche, Fische, Insekten, Niedere Tiere".

Geschichte
der
Deutschen Literatur

von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart.

Von Prof. Dr. **Friedrich Vogt** und Prof. Dr. **Max Koch.**

Mit 126 Textbildern, 25 Tafeln in Farbendruck, Kupferstich und Holzschnitt und 34 Faksimile-Beilagen.

14 Lieferungen zu je 1 Mark oder in Halbleder gebunden 16 Mark.

Obgleich wir schon zahlreiche, darunter auch illustrierte Darstellungen des deutschen Schrifttums besitzen, so befinden sich darunter doch nur sehr wenige, welche auf selbständiger Forschung beruhen und den wissenschaftlichen Ansprüchen genügen, welche heutzutage an ein wirklich volkstümliches Werk gestellt werden. Unser Buch entspricht denselben nicht nur textlich, sondern auch durch eine wisse ftlich und künstlerisch mit feinstem Verständnis durchgeführte Illu

...Herrn von Bredow. Vater=
...n Ravenna. Trauerspiel in
...er 193 Bände umfassenden